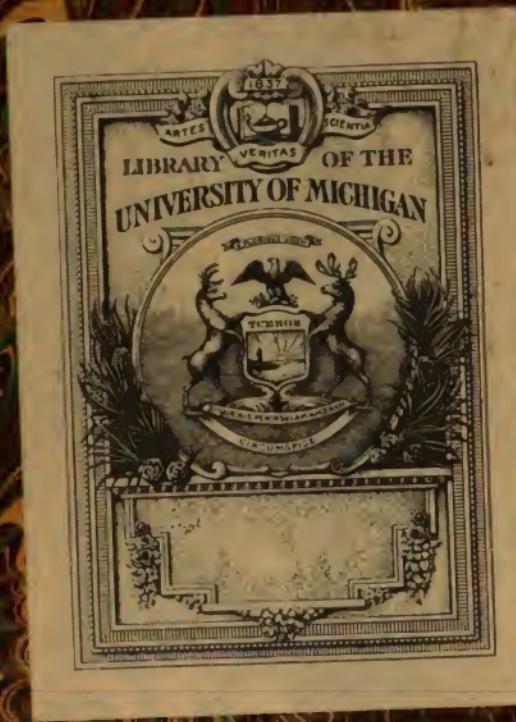
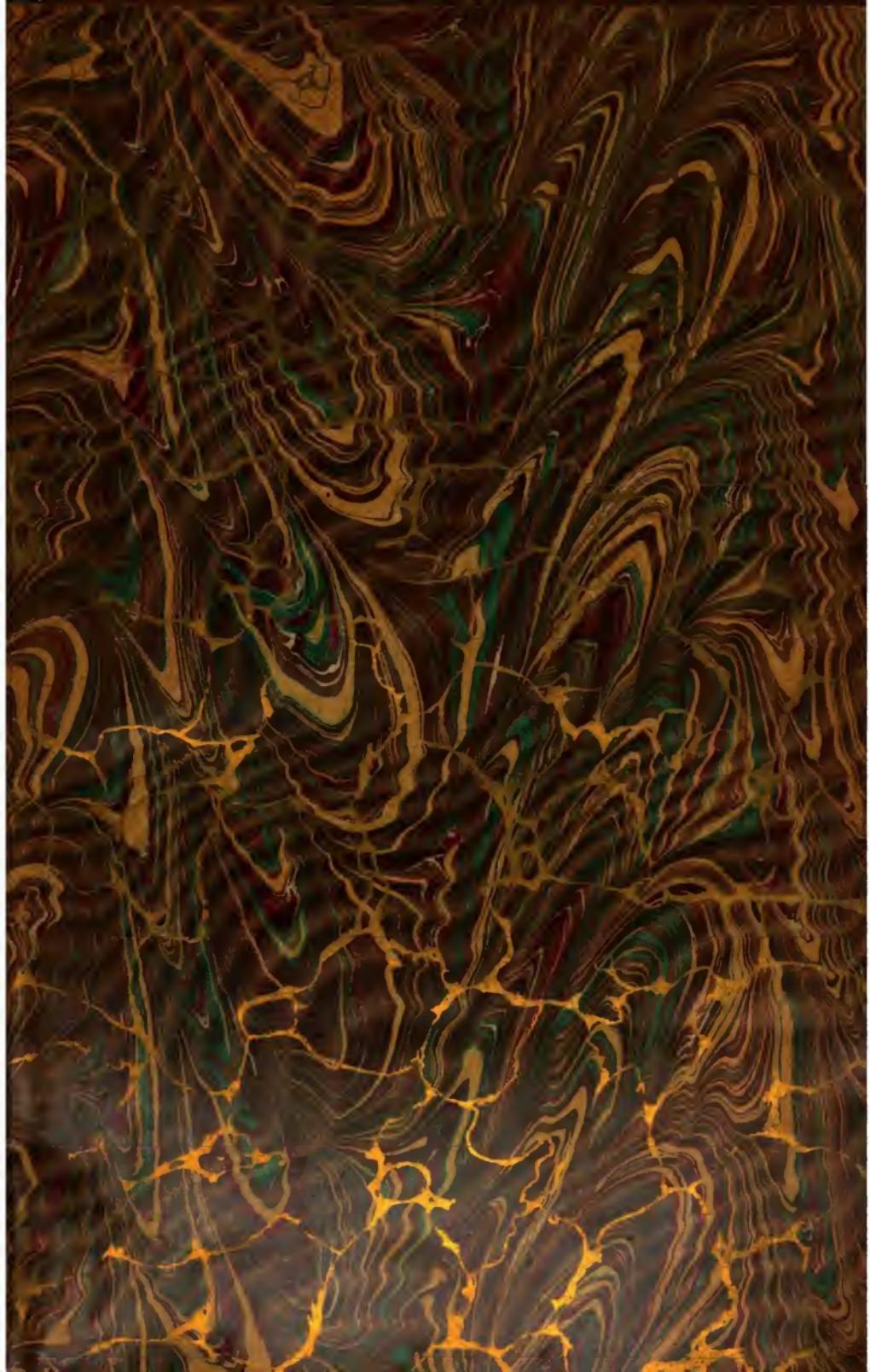


B 1,420,729







126

839.63
M69
cop. 2

ALTNORDISCHES GLOSSAR



ALTNORDISCHES GLOSSAR

WÖRTERBUCH

ZU EINER AUSWAHL

ALT-ISLÄNDISCHER UND ALT-NORWEGISCHER

PROSATEXTE

VON

DR. THEODOR MÖBIUS

PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT IN KIEL



LEIPZIG

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER

1866



Libraria
Thein
11-30-17
15885

Vorwort

Vorliegendes Glossar soll ein Hilfsmittel sein zum Verständniss der in meinen Analecta norroena (Lpz. 1859), in K. Maurers Gullpóríis saga (ebd. 1858), in Gudbr. Vigfússons Fornsögur (ebd. 1860) und Eyrbyggja (ebd. 1864) gebotenen Prosatexte. Die Ausdehnung des zunächst nur für die Anall. norr. versprochenen und bestimmten Buches auf die letztgenannten Saga's möge sein späteres Erscheinen erklären und zugleich rechtfertigen.

Die Verse, deren einige in den genannten Texten vorkommen, habe ich unberücksichtigt gelassen; ich darf den Leser auf die vom Herausgeber beigefügten Erklärungen und auf Svbj. Egilssons Lexicon poeticum verweisen.

Dagegen habe ich den aus An Gþ Fs Eb gesammelten Wörtervorrath vermehrt theils durch die einfachen Wörter, die er nur in Ableitungen oder Zusammensetzungen enthält, theils durch eine Anzahl anderer, deren Aufnahme irgendwie wünschenswerth oder auch nothwendig erschien; außer dem etymologischen Interesse und dem Umstande, dass die Composita, ächte wie unächte, nicht überall als solche gedruckt sind, bestimmte mich die Absicht dem Glossare dadurch eine weitere Nutzbarkeit zu verleihen.

Bei der Bearbeitung habe ich auf Vergleichung mit den verwandten Sprachen so gut wie keine Rücksicht genommen, auf Orthographic, Flexion, überhaupt Grammatiches, selten mehr, als die Texte in An Gþ Fs Eb zu erfordern schienen; Beides gedachte ich in Verbindung mit Paradigmen zur altnord. Grammatik zum Gegenstand einer besondern Darstellung zu machen. Das Hauptgewicht legte ich auf die Bestimmung des Sinnes und der Bedeutung

der Wörter. Von den drei Wegen, auf denen ich sie suchte, der Etymologie, des Gebrauches, der von Andern gegebenen Erklärung, habe ich keinen unbenutzt gelassen, vorzugsweise jedoch den mittelsten einzuhalten gesucht, sei es um auf ihm allein das Ziel zu erreichen oder doch, was ich auf den beiden andern gefunden, auf ihm zu prüfen und bestätigt zu erhalten. Solcher Bestätigung bedurfte es zwar nicht, wo ich auf die Werke Jacob Grimms und K. Weinholds, K. Maurers und P. A. Munchs und die dort gegebenen und meist auch begründeten Wort- und Sacherklärungen verweisen konnte, umso mehr jedoch in allen den vielen Fällen, einmal wo ich die Bedeutung aus den Wörterbüchern des Bj. Haldórsson oder Er. Jónsson zu entnehmen hatte, anderseits wo bei der zufälligen Verwandtschaft der erklärten und der erklärenden Sprache die Gefahr so nahe lag durch das deutsche Wort zwar die Form des nordischen, aber nicht seinen Gehalt zu deuten — eine Gefahr, vor der ich mich wie meinen Leser auch dadurch zu schützen suchte, dass ich, wo irgend ein Missverständniss zu befürchten, die lateinische Sprache wählte oder Umschreibung oder auch Beibehaltung des nordischen Ausdrückes, ja sogar solche etwas schulmeisterliche Bemerkungen hinzufügte, wie unter bálkr, berg, gjóta u. a.

Um die Bedeutung des Wortes aus seinem Gebrauch zu erkennen, d. h. aus solchen Stellen, in denen sie sich durch den Zusammenhang, durch Synonyma, durch Gegensatz, durch Varianten, durch Glossen usgl. mehr oder minder vollständig, mehr oder minder sicher ergiebt —, dazu reichten natürlich die Texte in An Gp Fs Eb bei weitem nicht aus. War ich schon wegen jener aus Ableitungen und Zusammensetzungen gelösten Wörter, um im besten Falle ihr Vorkommen zu belegen, auf möglichst umfassende Lectüre angewiesen, so nicht weniger, ja noch viel dringlicher wegen der mir zunächst vorliegenden Wörter meiner Texte. Das Gebiet aber, auf dem ich suchen möchte und konnte, war nach manchen Seiten hin ein beschränktes; nicht das ganze der alt-isländischen und alt-norwegischen Literatur, sondern mit principiellem und consequentem Ausschlusse des poetischen, das ich allein durch Verweisung

auf Svbj. Egilssons Lex. poet. berührt habe, nur das der Prosa, möglichst der originalen, der klassischen Prosa, und auch hier im Hinblick auf die Mehrzahl der Texte, für die das Glossar zunächst bestimmt ist, am liebsten die Islendinga- und die Noregskonunga sögur, vor allem die Eigla, Laxdœla, Njálæ, Gretta; leider musste ich auf Heimskringla, weil Ungers Ausgabe erst begonnen und noch nicht vollendet, ganz und gar verzichten. Die Mannichfältigkeit der in den Anall. norr. vertretenen Werke gestattete allerdings einen weiteren Bezirk, und so sind es namentlich Snorra-Edda, Speculum regale, die Biskupa sögur und die Grágás, die ich hier benutzt. Unbenutzt dagegen liess ich, ausser den mir ferner liegenden norweg. Gesetzen, Urkunden, Uebersetzungen, die Fornaldar sögur Nordrlanda, obwohl — wenn ich überall vergebens gesucht — ich mich wohl selbst zu diesen bequemen musste. So figurieren denn auch sie in dem Register der Abkürzungen, wie so manches Buch, das höchstens ein paar mal angeführt den arglosen Leser eine viel umfänglichere Benutzung vermuthen lassen könnte.

Bei weitem nicht alle Belege habe ich selber gefunden; viele derselben sammt den betr. Erklärungen verdanke ich verschiedenen Glossaren, so dem hluta- und orda-registr in Fms XII, dem Gloss. zur lat. Njála, C. Ungers Glossaren zu Oh, Barl, Alex, den Gloss. und grammatischen Schriften K. Gislasons und H. Fridrikssons, u. v. a. Die Glossare meiner verdienten Vorgänger, Dietrich und Frd. Pfeiffer, deren ersterem wir das erste altnord.-deutsche Glossar verdanken, habe ich leider nicht so benutzen können, wie ich es gewünscht, da sie, nach einem andern Plane als das meinige gearbeitet, die Poesie und Prosa nicht geschieden und nur höchst selten Belegstellen aus der Prosa angeführt; gleichwohl verdanke ich beiden manche schätzbare Belehrung.

Sehr zu bedauern habe ich es, dass ich das vortreffliche Wörterbuch Joh. Fritzners nicht als ein bereits fertiges während, oder noch lieber vor der Ausarbeitung meines Glossars benutzen konnte; so aber konnte ich diess nur zum Theil und nur während des Druckes, und wenn es auch da nicht mehr und nicht öfter geschehen, hinderte mich eine gewisse Scheu und Unsicherheit, inwieweit ich ohne

Verletzung fremden Eigenthumes diess thuen dürfe; nur dass ich mir hier und da eine 'Stelle' zugeeignet und auch diess nicht leichten Muthes, wenn ich bedachte, was es mir oft für Zeit und Mühe gekostet im gegebenen Falle eine solche ausfindig zu machen.

'Berichtigungen und Nachträge' wird selbst das beste Wörterbuch gestatten; um wie viel mehr diess Glossar, das nach Inhalt und Umfang bei uns wenigstens als erster Versuch seiner Art gelten darf. Einen reichen Schatz der trefflichsten Bemerkungen für den ursprünglich beabsichtigten Anhang stellte mir bereits mein werther Freund Professor Konr. Maurer in München, nachdem er die fertigen Bogen einer Durchsicht unterworfen, in uneigennützigster Weise zur Verfügung. Da ich mich jedoch nicht entschliessen konnte, diese werthvollen und inhaltsreichen Mittheilungen, wie ich es des Raumes wegen hätte thuen müssen, irgendwie zu kürzen, wird er sie nun auf meine Bitte in andrer Weise und nur vollständiger und ausführlicher veröffentlichen. Was mir mein Freund Gudbr. Vigfusson berichtet hat, was ich selber bisher an Nachträgen und Berichtigungen gefunden und noch zu finden hoffe, soll mit dem, was Andre finden und mir auf öffentlichem oder privatem Wege mittheilen wollen, den Inhalt eines späteren Supplementheftes bilden. Für jetzt habe ich am Schlusse des Buches ein kleines Verzeichniß von Druckfehlern und einigen andern Fehlern zusammengestellt, um dessen Berücksichtigung ich den Leser hiermit recht angelegentlich gebeten haben möchte.

KIEL, Anfang Juni 1866

Thd. Mbs

Alfabet

a (æ) b d (ð) e f g h i j k l m n o (ω, ö) p r s t þ u v x y (z)

NB. Der Umlaut von á und ó, in Gþ Fs Eb u. a., gleichmässig mit æ bezeichnet, ist im Glossar gesondert in æ und ω

1. Grammatische Abkürzungen

acc.	= accusativus	kgr	kgs	kgi	kng	= konungr usw
add:	= addatur	m.	= masculinum	od.	mit	
adj.	= adjectivum	n.	= neutrum			
adv.	= adverbium	nom.	= nominativus			
bes:	= besonders	num.	= numerale			
bez.	= beziehentlich	obj.	= objectum			
comp.	= comparativus	od.	= oder			
conj.	= conjunctio	öft.	= öfter			
d. h:	= das heisst	opp:	= opponitur			
d. i:	= das ist	part.	= participium			
dass.	= dasselbe	pl.	= pluralis			
dat.	= dativus	ppr.	= part. praet.			
del:	= delcatur	praes.	= part. praes.			
dem.	= demonstrativum	praep.	= praepositio			
cbd	= ebendaselbst	praes.	= praesens			
einn	= acc. sing. masc.	praet.	= praeteritum			
einnar	= gen. sing. fem.	s.	= Seite			
eins	= gen. sing. masc. od. neutr.	s:	= siehe			
einu	= dat. sing. neutr.	sing.	= singularis			
eitt	= acc. sing. neutr.	stv.	= starkes Verbum			
Etwas		siv.	= schwaches Verbum			
f.	= femininum	sup.	= superlativus			
gen.	= genetivus	trans.	= transitivum			
i. e:	= id est	u.	= und			
imp.	= imperativus	udgl	= und dergleichen			
inf.	= infinitivus	usw	= und so weiter			
intr.	= intransitivum	vgl:	= vergleiche			
Jem	= Jemand	*	:	= Verszeile (z. B. 52 ^{12*)})		

2. Abkürzungen der Quellen und Hilfsmittel

N.B. Jedes Zahlencitatum bezeichnet Seite und Zeile einer bestimmten Ausgabe; ohne vorgesetzte Abkürzung bezieht es sich auf An; An nur angewendet, um das daraus entnommene Citat von dem vorausgehenden zu unterscheiden (z. B. 13¹ Fs 26⁷ aber: Fs 26⁷ An 13¹). Vollständige Titel der nachstehend verzeichneten Bücher enthält C (= Cat.).

(An) 1—300 = *Analecta norræna.*

Lpz. 1859

- 1—31²⁰ = *SE* 88 ... 436
- 1 — 2³ = 88⁹ — 90¹³
- 2⁴ — 10³⁰ = 142⁵ — 166⁵
- 10³¹ — 12¹⁹ = 166¹³ — 170²²
- 12²⁰ — 15²⁰ = 270³ — 278⁷
- 15²¹ — 17¹⁷ = 284⁹ — 290¹
- 17¹⁵ — 17²⁶ = 90¹⁵ — 92²
- 18 — 21¹⁸ = 172⁴ — 188²²
- 21¹⁹ — 28¹⁰ = 352¹ — 370⁷
- 28¹¹ — 30¹⁷ = 392⁶ — 398¹¹
- 30¹⁸ — 31²⁰ = 432¹³ — 436¹
- 34¹⁷ — 37⁵ = *Hkr.*, formáli
- 37⁶ — 74 = *Ynglinga saga*
- 75 — 82¹⁹ = *Oh* 23 — 28¹⁷ (k. 31
— 38)
- 82²⁰ — 98¹⁷ = *OH* 204¹⁶ .. 223 (k.
201 .. 235)
- 98¹⁸ — 111²⁰ = *Islendingabók* (*Isl.*
I., 1—20)
- 111²¹ — 134 = *Nj* (Rask, oldn.
Laeseb.)
- 135 — 166 = *Gunl* (*Isl II*, 187—
276)
- 167 — 168 = *Hallfr* (= *Fs* 113⁷—
115¹⁹)
- 169 — 184²³ = *þ. Síð.* saga
- 184²⁴ — 186¹⁹ = *þ. Síð.* draumr
- 186²⁰ — 203 = *Hemings þátr*
- 204 — 234 = *Didr* 306¹¹ — 334¹⁴
(k. 356 — 394)
- 235 — 240¹⁹ = *Barl* 110³² — 115¹²
(k. 118 — 119)
- 240²⁰ — 243⁸ = *Bp I*, 227⁶ — 229³²
- 243¹¹ — 245⁷ = *Bp I*, 236³⁸ — 238¹⁰
- 245⁸ — 255²⁵ = *Spec* 57⁵ — 64³⁶
- 225²⁶ — 261¹⁶ = *SE II*, 11 — 28⁴
- 261¹⁷ — 270⁸ = *Grág* (reg.)
- 261¹⁷ — 262 = *I*, 17¹⁹ — 19² (*Krþ*)
- 263 — 264¹¹ = *I*, 38 — 39²⁰ (*fsk*)
- 264¹² — 265⁶ = *I*, 167¹⁷ — 168²³
(*Vst*)
- 265⁹ — 268 = *I*, 237⁸ — 242⁷
(*Arfsþ*)
- 269 — 270⁸ = *II*, 208 — 209¹⁶
- 270⁹ — 281 = *NgL I*, 29 — 37 (§ 57
— 71)
- 282 — 283 = *Gríðamál* (*Hdv k. 33*)
- 284 — 300 = *Orthogr. Proben*, XII
— XIV. Jh.

284¹ — 284¹⁰ = *Gisl. frmp* XVII

— XVIII

284¹¹ — 285¹⁴ = *Isl I*, 385¹ — 18

285¹⁵ — 286¹³ = *Isl I*, 386¹⁴ — 387⁵

286¹⁴ — 286²⁶ = *Oh* 857^{—14}

287¹ — 287¹⁴ = *NgL I*, 113 (§ 225)

287¹⁵ — 288⁴ = *NgL II*, 523⁵ — 15

288⁵ — 288¹⁷ = *Dipl. Norv. I.* nr. 3

288¹⁸ — 289¹² = *Dipl. Norv. I.* nr. 7

289¹³ — 290⁶ = *Fms X*, 382¹⁹ —
383¹⁶

290⁷ — 290²⁵ = *Gisl. frmp. p.* LXIV

290²⁶ — 291⁷ = *Oh* 851¹⁵ — 23 (k. 118)

291⁹ — 292¹¹ = *Gisl. frmp. p.* CI
— CII

292¹² — 293²² = *Strengl* 81 — 82
(k. 18)

293²³ — 294²² = *Dipl. Norv. I.* nr. 93

294²³ — 295¹⁵ = *Dipl. Norv. I.* nr.
103

295¹⁶ — 296¹⁷ = *Isl I*, 244²¹ — 246¹¹

296¹⁸ — 297²³ = *Fas I*, 527²⁵ —
528²⁶

297²¹ — 298¹⁰ = 37⁶ — 17 (*Hkr. Anf.*)

298¹¹ — 298²⁷ = *GrhM I*, 214¹¹ —
216²

299¹ — 299¹⁷ = *Isl II*, 476¹⁶ — 477⁹

299¹⁸ — 300¹² = *AnO* 1854, 26¹⁶ —
287

Alex = Alexanderssaga 1843 (C 56)

AM = Arna-Magnæan, Ausg. od.
Handschr. (C 3)

An = *Analecta norræna*, s: oben

AnO = Annaler for nordisk Oldkyndighed (C 8)

Band = Bandamannasaga 1850 (C 60)

Barl = Barlaams saga 1851 (C 60)

Rj. Hld. = Lexicon Björn. Haldorsonii 1814 (C 25)

Bp = Biskupa sögur I. II, 1. 1858.
1862

Cat = Catalogus librор. Isl. et
Norv. aetat. med. Lips.
1856

Didr = Didrikssaga 1853 (C 151)

Dipl. Ist. = Diplomat. Islandic. I.
Kpmh. 1857 ff.

- Dipl. Norv.* = Diplomat. Norveg. (C 50)
Dropl = Droplaugar-sona saga 1847 (C 65)
Eb = Eyrbyggja saga Lpz. 1864
Eg = Egils saga Skall. 1856
Eg AM = Egils saga Skall. 1809 (C 77)
Eluc = Elucidarius, in: *AnO* 1858
Fas = Fornaldar sögur, I—III (C 39)
Fbr = Föstræðra saga 1852 (C 86)
Flat = Flateyjarbók I. II. III., 1
Flóam = Flóamanna saga, in: *Fs*
Fms = Fornmannasögur, I—XII (C 35)
Fs = Fornsögur Lpz. 1860.
 1—80 } = Vatnsdóla saga
 162—168 } = Hallfreðar saga
 81—116 } = Flóamanna saga
 117—161 } = Flóamanna saga
 168—185 } = Landnámabók
Fsk = Fagrskinna 1847 (C 82)
Gisl = Gísla saga 1849 (C 88)
Gisl. frmp. = Konr. Gislason um frumparts (C 24)
Gr = JGrimms Grammatik
Gr GDS = Gesch. der deutschen Sprache (1848)
Gr Myth = deutsche Mythologie (1844)
Gr RA = deutsche Rechtsalterthümer
Gr Wb = deutsches Wörterbuch
Graag s: Maurer, Graag
Grág = Grágás (*cod. reg.*) 1850ff. (C 89) s: *An* 261¹⁷—270¹⁸
Grág AM = Grágás (*edit. u. cod. AM.*) 1829 (C 89)
Grett = Grettis saga 1853 (C 90)
Grh M = Grönlands histor. Mindesmærker I—III (C 44—46)
Gþ = Gullþóris saga Lpz. 1858
Gul = Gulatingslög hin eldri (§ 57—71 in: *An* 270¹⁹—281)
Gund = Gunnlaugs saga (in: *An* 135—166)
Hálf s. = Hálf's saga 1864
Hallfr = Hallfreðar saga (in *Fs* 81—116, auch in: *Próv.*, nr. II)
Hauksb. = Nokkur blöð or Hauksb. 1865a: Germania X, 476ff.
Hdv. Ísf. = Hávarðar saga Ísfirð. 1860
Hdv = Heiðarviga saga 1847 (C 159)
Hem = Hemings þátr, in: *An* 186²⁰—203
- Hgv* = Hungrvaka, in *Bp* I, 57—86
Hitt = Bjarnar saga Hítðœla-kappa 1847 (C 61)
Hkr = Heimskringla (C 101)
Hrafnk = Hrafnkels saga 1817 (C 112)
Hom = Homiliebog, gammel norsk. Christiania 1864
Isl = Islendinga sögur, I (1843) II (1847) C 33—34
Islendingabók, in: *An* 98¹⁶—111²⁰
Korm = Kormakssaga 1832 (C 122)
Kvs = Kristni saga, in: *Bp* I, 1—32
Krb = Kristinna laga þátr, in: *Grdg* I, 3—37
Krb AM = Krb ed. Thorkelin 1775 (C 124)
Ljós = Ljósvertinga saga, in: *Isl* II (1830)
Lrp = Lögtréttu þátr, in: *Grdg* I, 211—217
Lsp = Lögsgumanns þátr, in: *Grdg* I, 208—210
Lxd = Laxdela saga 1826 (C 127)
Maurer, Beitr. = Beiträge z. Rechtsgeschichte des german. Nordens. 1. Münch. 1852
 —, *Bekehr.* = die Bekehrung des norweg. Stammes zum Christenthum Bd. I. II. Ebd 1855—56
 —, *Isl. Volkss.* = Isländ. Volkssagen der Gegenwart Lpz. 1860
 —, *Graag* = Artikel 'Graagaas' in d. Hallischen Encyclopädie 1. Sect., Bd. 77, s. 1—136
Munch = Det norske Folks Historie af P. A. Munch I, 1, 2 II. III. IV, 1, 2 Chra 1852—1859
Munch Cl = Die nord-german. Völker (I) .. und: Das heroische Zeitalter (II) .. von Munch, übers. von G. F. Claussen. Lübeck 1853—1854
Munch, Norge i Midd = Histor.-geogr. Beskrivelse over Kongeriget Norge i Middealderen. Moss. 1849
NgL = Norges gamle Love I—III. (C 50—51)
Nj = Njála 1772, lat. e. gloss. 1809 (C 132)
OH = Olafs saga helga 1853 (= *Hkr VII od. Fms IV—V*, 154 (C 136))
Oh = Olafs saga helga 1849 (C 136)

- Olf. Tr.* = Olafs saga Tryggv. 1853
 (C 137)
Orkn. = Orkneyinga saga 1780
 (C 139)
Prōv = 44 Prōver af oldnord. Sprog
 og Literat., udg. af K.
 Gislasøn Khb 1860
Safn = Safn til sögu Islands. I. II.
 (C 12)
SE (I) II = Snorra-Edda I. II.
 edit. AM. (C 74—75)
ShI = Scripta histor. Islandor. I—
 XII. (C 37)
Spec = Speculum regale 1848 (C
 122)
Stj = Stjórn 1853 (C 147)
Strengl = Strengleikar 1850 (C 148)
Sturl = Sturlunga I, 1. 2 II, 1. 2
 1817—20 (C 149)
Svarfd = Svarfdœla saga, in *Isl II*
 (1830)
Svhj. Egilss. = Lexicon poet. (C 26)
Tyj = um tíundar gjald, in: *Grdg*
 I, 205—218
Hj = Þorláks bisk. jarteinabók,
 in: *Bp I*, 333—356
þórð = Jóðar saga hreðu 1848
 (C 153)
- Þorskf* = *Gþ* (d. i.: Gullþóris saga)
 Lpz. 1858
þ. Sid. = saga Þorsteins Síðu-
 Hallssonar, in: *An* 169—
 184 (auchin: *Prōv*, nr. III)
þsk = Þingskapa pátrr, in: *Grdg I*,
 38—143
Vallalj = Valla-Ljóts saga, in:
Isl II (1830)
Vdpnf = Vápnfirðinga saga 1848
 (C 157)
Vdpnf. membr. = Vapnf. fragm. mbr.
 in: *Ný Félagsrit* XXI,
 122—125
Vatsd = Vatnsdoela saga, in: *Fs*
 1—80 u. 162—168
Vem = Vemundar saga, in: *Isl II*
 (1830)
VigaGl = Víga-Glúms saga, in:
Isl II (1830)
Vsl = Víglöði, in: *Grdg I*, 144—
 192
Weinh. = Altnord. Leben von Karl
 Weinhold. Berlin 1856
Yngl = Ynglinga saga, in: *An*
 37⁶—74

A

-a (*od. -at*), *part. neg. dem Verbum angefügt* (vgl. -gi, 1.) era d. i: er-a ist nicht Lxd 126¹⁸ erat dass 266¹⁴ Fs 39⁹ varat war nicht Fs 159¹⁷ ek sékka ich sehe nicht SE II, 36⁹ kannka ebd 38⁷; s: Konr. Gisl., frmp. s. 222 ff.; häufig in Gríðs s: Maurer, Graag. 66^bff.

1. á, *adv. u. præp. m. dat. u. acc. in, an; m. dat. (wo? wann?) in, auf, an, bei; m. acc. (wohin? wann?) nach, auf, gegen; á skipi eðr at skipi* 266⁷ þar er nú heitir á Þórisstöðum Gþ 57⁴; á vetrum (*opp: um sumrum*) während d. W. Eb 3¹²; in Bezug auf ungr at aldrí ok grannligr á vöxt 28¹⁶; bisweilen acc., wo wir dat. erwarten hann sá marga menn á tvá bekki 5²³ 16¹⁸; gegen (*contra*) kvíðr berr á hinn Psk 74⁴ kveda á gögnin ebd 74⁶; adv. 9²⁷ 14¹⁶ 19¹⁹ 27²⁴ 29¹⁷ 99²⁶ 103¹ 145¹⁶ u. ö.
2. á, ár, pl. ár, f. Fluss á mikil 181¹⁸ allra á mest 16¹⁵ milli á tveggja Gþ 55¹⁵ þar er breitt er árnar hittaz 210³ einstigi þat er var við ána Gþ 65⁶

3. á s: ær, f. Schaf

4. á s: eiga (áttá), haben

abbast (að), erzürnt sein auf —, gegen Etw (upp á eitt) hon abbaðist upp á arfasátuna 127⁶

ábóti, m. abbas, Abt Fs 115¹

á-brúðigr (*od af-brúð.*), adj. eifersüchtig hefir hann vel hefnt sín sem ábrúðigr herra 293¹⁶ vgl. afbrýði, n.

á-búð, f. Bebauung, Cultur des Bodens nema land sér til ábúðar Fs 20²⁵; d. Wohnen an einem Orte, d. Bewirtschaften desselben ef land spilliz í ábúð hans während er darauf wirthschaftet Tgj 217²⁰

á-burðr, m. das Auffallende im Außern, z. B. in Tracht udgl, in: áburðar-máðr, m. der sich prächtig kleidet hann var áb. mikill Fs 71⁴ ebd 126²⁵ vænn ok áb. mikill Lxd 90²⁰ vgt hlutgjarn ok áburðar-mikill ebd 248¹⁷

á-býrgð, f. Verantwortung, periculum, Risico fel ek honum á hendr alla ábyrgð hér: ich schiebe auf ihn alle Verantwortung hier, ich mache ihn durchaus verantwortlich hierbei 195¹⁵ ek vilda eigi, at honum ykist ábyrgð í um daudā þinn 200²³ er þat (náml: tò breuna þá inni) stórr ábyrgðar-hlutr fyrir guði ein Ding schwerer Verantwortung vor Gott 129²¹ halda od. leggja Ábyrgð á d. Verantw. übernehmen, sich verbürgen (= abyrgjask) Krþ 16¹⁹; 270¹¹ (14) 266⁴ taká eitt til ábyrgðar auf eigne Gefahr 267¹¹ þóttust þeir hafa mikit i ábyrgð in Gefahr haben d. h. aufs Spiel setzen, riskieren 13²⁹

- á-byrgjast, *suvv. sich verbürgen, das Risico übernehmen, verantwortlich sein für Etw. (eitt od. við einu); skyldr ábyrgjaz þat fó 266¹¹ ábyrgjask við leynanda-löstum 270¹⁴ Grág II, 187¹⁰-188⁶; für Etw. Sorge tragen ab. vitni, at . . 277¹⁵; auch: ábyrgjaz sik Grág II, 187⁹-188¹⁹*
 Áða s: aja
 aðal, *n. natura, indoles . . s: Svbj. Egilss. Lex. 34³; kuum in Prosa, wo: edli, n.; aðal — zur Bezeichn. d. Vorranges, so in:*
 aðal-hending, *f. 'volle Assonanz' od derj. Silbenreim innerhalb der (je zweiten) Verszeile der Drottkvætt-strophe, in welchen gleichen Consonanten auch gleiche Vocale vorausgehen (vgl. skot-hending) z. B.: Friðrofs konungr ofsa SE 598¹⁵ ebd II, 82¹⁵ s: An 302*
 aðal-skáli, *m. d. Haupt- oder eigentliche Wohn-, Trinkhalle (opp: forhús) Eb 78¹⁹*
 áðan, *adv. vorher, vorhin, vor kurzem mós hljóp áðan á kinn mér Fs 140⁵ sem áðan talda ek Þsk 61¹⁵ Grág II, 178²¹*
 aðild, *f. Recht od Pflicht des adili; Inbegriff der adiljar: pessir menn eru til aðildar taldir diese Leute bilden die adiljar 264²⁶ voru konur til erfðar ok aðildar Eb 69¹*
 aðili, *m. der, dem es zunächst (sei es durch die natürl. Umstände oder nach gesetzl. Bestimmung) zukommt eine Sache vor Gericht zu führen, sóknar-adili: als Ankläger, oder varnar-aðili: als Vertheidiger 263¹⁴ (opp: sökjandi) Eb 19¹⁶ sonr manns er aðili vígsakar: wenn Jem erschlagen, so ist dessen Sohn der adili vígsakar (od: at vígsök) d. h: der, dem es zunächst obliegt die vígsölk zu führen 264¹² lög á því, at aldri síðan skyldi kona vera vígsakar aðili . . Eb 69⁸ hann er aðili at sök þeirri baði sökjandi ok seljandi 269¹⁵; adiljarnir 264²⁷ aðilja als nom. pl. (= adiljar), ganz wie bræðra Vsl 147¹⁸ Þsk 40¹ u. ö.*
 áðr, *adv. vorher, Fs 123¹ frñher, vorhin at nú sé lægra, en áðr 7¹⁵ áðr (opp: nú) vas þing á Kjalarnesi 100³² hit næsta sumar áðr den nächstvorausgegangenen Sommer 104^{14, 19}; schon, bereits er hon eigi áðr heitkona Gunnlaugs? 152²³ (vgl. hon er áðr h. G. 152³¹) — seltner als conj. = áðr enn bevor gakk at finna hann, áðr þú farir Nj 7¹⁹ þá gerðist . . áðr hann gékk . . Dropl 13¹⁶ ebd auch: 17⁹ 22¹⁴ 29²³*
 á-drykkja, *f. das Zutrinken Krs 19³⁶*
 á-e-fangr *Vsl 160¹⁷ s: ái-vangr, m.*
 á-eggjan (od. -nn), *f. Anreizung, Aufforderung heldr at hlýða minnum fortölmu en pess hins gamla karls hégomligri áeggjan 236⁷ Fs 185²⁴ ebd 189²⁵*
 áe (od. ei), *adv. = ætild immer 39⁵ 252¹⁴ se svá sem immer, jedes Mal, so wie . . 250⁵*
 áe, *interj. ach! w., þat er veinon: 'æ est ejulatio, interjectio dolentis' SE II, 50¹⁹*
 æðr (od. æð), *f. Ader, Spec 137³⁰ Harl. Gloss. — æða-blóð, n. = blóð; hann létt slá sér æða-blóð er liess sich zur Ader Fms IX, 75²⁵ 197⁵*
 æðr, *f. Eidervogel, svá var mörg æðr í eynni, at varla mátti ganga syri eggjum GhM I, 412¹⁸ eigi skal veita gress né andir né æðar . . Grág AM II, 347⁵*

æðra, f. *Furcht; mæla æðru durch Worte seine Furcht zeigen verdit vel við ok mælit eigi æðru! . . . u. seid nicht furchtsam* 130⁵

æðrast (ad), *bange, furchtsam sein* hann bað þá eigi æðrast 203¹

æfi, f. *Lebenszeit, Leben hinn síðara hlut* æfi sinnar Gþ 49⁶ enda æfi sína (*Leben*) í helgun lifnadi (*Lebenswandel*) 203²⁶ Ríta æfi Ynglinga das Leben der Y. (*be-)schreiben* 35¹⁰ at hans sögu es skrifuð æfi allra lögsögumanna á bók þessi (*Lebensdauer*) 108¹¹ vgl. settartala ok konunga æfi 98²², *geradezu: Biographie* sem segir í æfi þeirra (Orkneyja-jarla, d. i: in der Orkneyinga saga) Fs 17³²

æfin (od. ævin) — in: ævin-trygð, f.

æfintýrr, m. d. i. *Abenteuer (mlat: adventura)* nú skal segja þann æfintýr, er gjörðist . . . Fms III, 89¹ V, 300⁶; auch æfintýr, n. *segja mörg æfintýr (acc. pl.)* Fms III, 153⁸ und æfintýri, n.

ægja (d. i. æja) Isl II, 308² s: æja

æja (áða), *ausruhen, weilen* æja ok eiga dvöl 282¹⁰ hann áði ok sofnadi 296¹ þeir riðu til A-stapa ok áðu þar fórd. Hr 32¹ þá stíga þeir af baki ok æja Gisl 35² þeir láta nú taka niðr hesta sína, ok ægja Isl II, 308² æja í engjum Fs 51^{16.22}; æja hestum die Pferde grasen lassen þá ádir þú hestum þínum í engjum mínum Fs 57³¹; s: Grág AM II, 233

-æligr, adj. (s: ærr, adj.) in: lang-æligr

ær, ær, dat. u. acc. &, pl. ær, f. *weibl. Schaf* ein ær mókollott Grett 141¹⁹ pl.: hrutar ok ær ebd 160³¹ Grág II, 193²⁸-195² Íj 334^{2ff.}

-æri, n. (von ár, n.) in: hall-æri

-æringr, m. -ruderer, zur Bezeichnung der kleineren Schiffe, z. B. áttær. von S Rudern Fms IX, 475¹¹ so auch: sex-æringr, tein-æringr

-ærr, adj. (von ár, n. od. ár, f.) in: skammærr, langærr — áttærr, sexærr ærrí, comp. junior s: orri

æs, f. *Kante, äusserster Rand; von einem Saum:* (pl.) SE 346⁵

æsta (st), *verlangen Etw (eins) æsta taks Sicherheit verlangen* Grág II, 196²¹; westing, f. d. i: rò æsta; æst. taks ebd 196^{22.23}

æti, n. *edulia, in: ú-æti, n.*

æ-tíð, adv. = æ, allezeit, immer Fs 170⁷

ætla (ad), *glauben, meinen; beabsichtigen, sich vornehmen, wollen* hann kvazt ekki ætla at rjúfa sættir 119³⁴ 104⁵ 7²⁶; auch ætla sér: hvergi ætla ek mér af at bregða keineswegs will ich, nehme ich mir vor, abzuweichen 118¹⁸ suðr ætla ek mér at ganga ich will nach Rom 200²⁴ þetta sumar ætlaði hann utan (näml. at fara) diesen Sommer wollte er nach Norwegen (s: utan) 169² 144⁷ ebenso hann etlar á Breidabólstað 282¹²; bestimmen, aufgeben Jem (einum) Etw (eitt) ferð hefi ek ætlat yðr 190³² þér ætla ek at fyrikoma honum á sundi 195³² honum var lengra líf ætlat vita longior ei destinata erat Fs 131²⁵ (vgl: þeim var lengra lífs audít fórd. Hr 11¹²)

ætlan (od. ætlun), f. *Meinung* ekki er þat míin ætlan, at svá sé 137⁵ at ætlun ok tölu þeirra Teits . . . ok porkels nach der Ansicht und Angabe des T. u. Th. u. a. 99¹⁴; Vorhaben, Absicht 190²⁴ Fs 85⁶ vera fyrir starfi ok til ætlanar . . . und zur Anordnung Fs 72¹

ætr, adj. *essbar; hold seit essbares Fleisch* 233³

ætt- s: auch ått-

ætt (od. ått), f. *Geschlecht, Herkommen* hon spurði hann at nafni eða
ætt 20¹⁴ hann var sönskr at ætt er war ein Schwede von Geburt
Gþ 53²² Ísfirzkr at ætt ok kynni ebd 63² leiða einn í ætt Jem in d.
Geschlecht einführen d. h. ihn adoptieren (s: ættleidning, f.) 272¹⁹; —
Himmelsgegend síðan flugu (fnglarnir) í brott .. í sömu ætt 137¹¹¹.
(pl. 137 4.¹⁰) ur öllum áttum 54²³ s: höfuð-ått, norðr-ætt

ættadr, adj. herstammend hann var ættadr af Meðalfellsströnd Eb 49⁶
.. í Englandi, er hann var þáan ættadr 116¹⁹ s: stór-ættadr
ættar-tala, f. (od. -tal, n.) *Geschlechtsregister* konunga ættartala ok æfi

98²¹ biskupa kyn ok ættartala 110¹⁹

ætt-bálkr, m. *Familie, Sippschaft* svá margir ættmenn, at engi ætt-
bálkr var þá jafn mikill Eb 10⁴

ætt-bogi, m. *Geschlechtsreihe, Nachkommenschaft* frá honum er kominn
mikill ættbogi Fs 161⁶ Lxd 100¹⁶

ætt-borinn, ppr. einem *Geschlechte* (d. h. einem freien *Geschl.*) durch
Geburt angehörig maðr frjáls ok fulltiða ok ættborinn 280³² nú fer
leysingi konu ættborona (d. i. frjáls-borna) 275²⁴ ættborinn maðr 280¹⁸
ætterni, n. = ætt, f. *Abstammung, Herkunft* mikill maðr fyrir sér sem
ætterni hans var til Fs 28¹⁴ syguskr maðr at ætterni Fs 15¹ ebd 63¹¹
ætt-leiðing, f. *Adoption* (s: ætt, f.) 272^{16ff}.

ætt-maðr, m. *Geschlechtsgenosse* (von den ættmenn des König Danr
mikilláti) 35¹⁸

ætt-stórr, adj. von grosser, ausgedehnter Verwandtschaft ættstórr maðr
ok á (hat) marga frændr 299¹³ feðgar vóru miklir fyrir sér ok ætt-
stórir Gþ 42⁸

ævin- (od. æfin-) in:

ævin-trygð, f. ewige Bürgschaft veita trygdir ok ævintrygðir 283¹⁵
ævintrygðir ok aldartrygðir GragAM II, 171²

æzl, n. *Atzung* nú er örniðu gamli floginn á æzlit Eb 66²²

af = ef Vsl. 165²¹ Grág II, 204³

af, adv. u. praep. m. dat. von: þá er nokkn er af nátt wenn ein Theil
der Nacht vorüber ist 191¹⁷ ef finuz af liki si partes cadaveris inveniuntur,
si quid cadaveris inv. Tgj 215²⁵ henda ok af selum aliquid phocarum Fs 143¹⁴; af hafi vom Meere her Fs 92³; af því seitdem, darauf
105³ af aſli mit Kraft d. i: kräftig, af reidi aus Zorn d. i: zornig usw;
— adv.: ef i einum drykk gengr af: wenn (es) in einem Zuge weg-
aus-getrunken wird 77¹¹, mun skinn af i dag den ganzen Tag (bis zum
Untergang) wird heute die Sonne scheinen Eb 53¹³

á-fall, n. die auf das Schiff stürzende Woge, Seesturz laust áfall hann
níðr í skipit Fs 113²⁵ þá höfðu gengit VIII áföll ... þá kom áfall
hit IX. Fs 153^{12, 13} — Urtheilsfällung dæma áfall ein Urtheil fällen
über Elw (eins) fsk 123⁴-75⁹

á-fang, n. das Anfassen; das widerrechtliche Erfassen, Wegnehmen gjalda
Áfang einum 281³¹

afar, adv. sehr, in hohem Grade afar vel 188¹¹ standa afar breit SE 68¹³
afar-kostr, m. schlimme Lage, hartes Verhängniss mæta miklum afar-

kostum af einum *Lxd* 170¹⁷ er til afarkosta *es steht ein schlimmer Zustand bevor ebd* 222²²

a-far-menni, *n. ein (irgendwie) hervorragender, ausgezeichneter Mensch*

hann var it mesta afarmenni ok vinsæll af allri alþýðu 135⁷

á-fátt, *adj. n. mangel-, fehlerhaft þótti mart þat er áfátt var 114²³*

a-f-bera, *stv. weg-, abtragen (die Speise vom Tische): þá var hann mettr ok afborit af bordinu 126¹⁸*

a-f-bragð, *n. das was sich vor andern auszeichnet, m. gen. hann þótti mikit afbragð annarra manna er schien vor den andern Menschen im hohen Grade ausgezeichnet 157¹⁹*

a-f-bragðligr, *adj. auffallend, ausgezeichnet kvennbúnaðr afbragðligr Eb 92²⁹*

a-f-brigð, *f. Verletzung, Vernachlässigung afbr. laga, z. B. seckja menn um laga afbrigð *Tgj* 206¹⁶ afbrigð málss *Grdg II*, 178²³*

a-f-brigði, *n. Abweichung (vom Rechten), Unrecht, Sünde biðr hann fyr irgefa sér .. þessi afbrigði 139¹ (vgl eigi man lýðisamt verða ef af er brugðit 137³²)*

a-f-brýði, *n. Eifersucht fyrir afbrýðis sakir *Hkr III*, k. 34*

a-f-burðr, *m. excellentia; afburðar — u. afburða —, (gen. sg. u. pl.) in hohem Grade maðr afburðar-mikill *Fms V*, 181¹ víg afburða -freknligt *Hdv* 369¹¹*

a-f-dalr, *m. abseits liegendes That afdalr eða útey 75²⁰ *Grdg I*, 12²²*

a-f-drekka, *stv. austrinken hann hafði alt afdrukkit kalkinum *Gþ* 49⁷ (vgl drekka af fullit 65¹³)*

á-felli, *n. Unglück hann sagði þar fyrir hverju Áfelli hann var vorðinn *Fs* 134¹⁴ vandrædi ok áfelli *Sturl II*, 1, 259¹⁵*

á-fengr (od. Áfenginn), *adj. fassend, packend, von Getränken: berauschend eigi skorti þá áfengan mjöld 26²⁷ þar var ok áfenginn mjöld ok (var) mjök drukkit *SE* 208¹⁰*

a-f-gerð, *f. Unthat (vgl afbrigði, n.) stórar afgerðir *Fs* 53¹³*

a-f-glapa, *sww. zerstören, zunichte machen, in Unordnung bringen afglapa sökina fyrir einum *Vsl* 169³ várþing verðr afglapat *fsk* 100¹⁶*

a-f-glapí, *m. Tölpel, blöðsinniger Mensch hann var .. eldsætr ok þótti vera nær afglapi *Gþ* 58¹² *Svarfd* 177 extr.*

a-f-glöpun, *f. = rò af-glapa; afglöpun bings *fsk* 45²-48²⁴-69⁸ vgl *Lrp* 217⁶*

a-f-henda, *sww. aushändigen afhendi hann honum dükinn 201²⁹*

a-f-hendr, *adj. los, frei segja einn afhendan Jem verabschieden (ihm aufsagen) leitt er mér at segja þik afhendan *Fs* 34²⁹ segja sér e. a. - sich von Jem lossagen þér héttud, at segja mik aldri yðr aldri afhendan dass ihr euch nie von mir lossagen wolltet *Fs* 96¹⁵*

a-f-huga, *adj. indecl. uneingededenk eru þeir eigi afh. við mik sie gedachten meiner recht wohl *Fs* 47¹ verða afh. hörmum sínum seinen Schmerz vergessen *Hgv* 78⁵ hon verðr aldri afh. Gunnlaugi nie kommt ihr G. aus dem Sinne 166¹³*

a-f-hús, *n. abseits gelegenes, von den übrigen getrenntes Haus, Zimmer*

afhús í miðjum skálanum 3¹³ 'postica' im Tempel umhverfis stallann var goðunum skipat í afhúsinu *Eb* 6²²

- afí, m. Grossvater fádir — afí — ái SE 534¹¹ vgl. anima, f.
- af-kláða, svv. entkleiden kómu þeir í loptíð (*Schlafgemach*) ok aðluðn at afkláðast Fs 85¹⁶
- af-kvæmi, n. Nachkommenschaft öll ætt ok afkvæmi Gjúka 28¹⁰
1. afl, m. Feuerherd zum Schmieden SE 340²²-342²¹. lögðn þeir afla ok þar til gerðu þeir hamar ok töng ok stedja SE 62¹⁴
 2. afl, n. Kraft, körperl. Kraft baði afsls ok vœuleiks ok vaxtar 157¹³ reiða hamariinn af öllu afli mit ganzer Kraft, aus allen Kr. 4³⁰; Beistand afli ok transt 250⁶ — Stärke, numerische Stärke, Stimmenmehrheit skal þá afli ráða med heim: soll da Stimmenmehrheit unter ihnen entscheiden Lsp 208¹⁷ Lrp 214¹⁷ fá afli til eius Stimm.erhalten zu Etw Lrp 216²
- afla (ad), ausführen, bereiten, herrichten Etw (eins) hanu lær skemtnuar afla 188¹⁹; erwerben Etw (eins) afla fjár ok sóma Fs 4⁹ gulls Gþ 56⁷ fara kaupsörum ok afla svá sér fjár 246³⁴ afla fjár eðr kaupa 277²⁸ afla mikillar framkvæmdar Eb 39⁵
- af-laga, adj. indecl. ungesetzlich eptir-leita afli. Eb 22²³
- afla-munr, m. Unterschied in der Kraft engi var þeirra aflamunr sie waren an Stärke nicht verschieden Fs 42²⁸
- af-lát, n. Aufhören (tò láta af) snú (þú) þeim til afláts síns grimleiks Spec 134⁷ bídist þér fyrir án afláti ohne Unterlass Bp I, 97⁵ — Verlust taka aflát stór Eb 106¹⁶
- af-láta, stv. ablassen von Etw (einn) hon vill ei afláta ofstarki sínu 293^{7,2}
- af-leida, svv. hingehen, verlaufen hann kvad illa mundu afleida 172¹¹
- af-leidis, adv. abseits; soara eitt afli. Etw schlimm auslegen Krs 7³⁴; afleidis-jökki, m. abweichende, missgünstige Meinung (?) taldi hon afleidis jökki um kurteisi karlanna Þj 340²
- af-leifar, f. pl. reliquia, Ueberbleibsel i kristninni miklar ok illar afleifar heidiðs síðar 244¹⁷ bús afleifar Tgg 205¹⁸
- afli, m. Macht, Schutz frænda afli mikill ok vina 152³⁰
- af-neyzla, f. Nutzung, Niessbrauch banna eimum afneyzlu skógarins Fs 125¹⁸
- afr, n. ein Getränk aus Hafer 'sorbitio avenacea' hann létt bera inn afr ok drukku þeir þat Eg 84⁷
- af-ráð, n. Schaden, Verlust gjalda afr. Schaden erleiden eu þat afráð munu vér gjalda, at . . . 127²⁹; afráðs-koll im Beinamen Þorgeirr afráðskoll (?) 36¹¹
- á-frami, adv. vorwärts reyna kappsum áfram langt (gerade aus schwimmen) 196¹⁰ falla áfram Fs 52³²
- af-rek, n. hervorragende, ausgezeichnete Leistung, Heldenthat þrótt ok djartleik mundi til þurfa at vinua slíkt afrek Fs 6²⁰ ekki afrek megin vér vinna, ef eigi megum vér njóta várra höggvápnna við. Húna 225⁵; afreks-verk, n. dass. gera nörg afreksverk Fs 149¹⁴; afreks-náðr, m. der hervorragende afr. um vöxt eda all 135⁶ afr. at vesti ok afli Fs 23³¹
- af-rendr, adj. vollkommen (vollendet, eig. abgerundet Dropl 7¹² -gloss 37) afreindr at afli Fs 48⁹ harðr ok afr. a. a. ebd 33¹¹ (dafür afreyndr a. a. vollbewährt? ebd 162¹⁷ ebenso Flat I, 341³⁰)

- af-réttir, m. *'tesqua compascua'* í afréttum eða í almenningum *Grág I*,
 11¹⁶ *ebd II*, 113 (§ 201 ff.) *Eb* 37⁸
- af-skiptiñn, adj. *theilnehmend, sich kümmernnd um Ehe* (um eitt) var
 hann afskiptiñn um flesta hluti *Lxd* 66²¹
- af-skraemiliga, adv. *erschrecklich, (Schreck u. Furcht erregend)* von
 einem Thiere: lét hanu stórum afskraemiliga *Eb* 117⁷
- af-springr, m. *Abkömmling* afspringr *Sems SE* 8⁹
- af-stigr, m. *Seitenweg* . . . afstig einn er lá af þjódgötunni *Fs* 5¹⁰
- af-svara, svv. *abschlagen* já falar hon oxann . . . þ. afsvaraði ok vil
 únýta oxann *Fs* 173²⁴
- af-taka, svv. *wegnehmen, impers: (der Hieb) kom á hönd, svá at aftók so*
dass es (die Hand) abschlug 116¹⁷ svó at aftók höfudit ($\tau\eta\nu \kappa\sigma\varphi\alpha$ -
 lῆν) *Gþ* 75¹²
- af-taka, f. *Verlust* mikil aftaka ok missa . . . i fráfalli Baldrs 19⁸
- af-tekt, f. *Einnahme, Einkünfte* setja . . . allan (sjördung) at aftektum
 (d. h. das ganze Nordviertel zinsbar zu machen) *Hgv* 68¹⁸
- aftr = aptr, adv. *zurück* hverfa a. 76⁸
- af-vinna, f. *Ausgabe, Unkosten* afvinna varð engu minni *Hgv* 84¹⁹
1. á-gæta, adv. *sehr, vorzüglich* taka einum við ágæta vel *Fs* 129⁹
2. á-gæta, svv. *preisen, rühmen* *Lxd* 220¹³ menn ágættu vörn hans
Háv. Ísf 16³¹
- á-gæti, n. *Treffliches, Rühmenswerthes, Ruhm* já var ágæti mikit frá
 þeim sagt *SE* 24¹⁷ hefir hverr til síns ágætis nökkut *der Ruhm hat*
bei Jedermann irgendwie seinen guten Grund 124²³
- ágætis-maðr, m.: hann þótti enn mesti ágætis-maðr *er galt für einen*
höchst vornehmen, angesehenen Mann 171¹¹ ág. á vöxt eðr afl *Fs* 3¹⁰
- á-gætr, adj. *ausgezeichnet, vornehm* þú þykkir ágætr maðr um alt
 land 118⁷ ágætastr allra herkonunga af ætt ok aſſi ok hug 23²¹
 mildastr ok ágæztr at góðu 107¹²
- á-gangr, m. *Angriff, Gewaltthätigkeit* frjáls af ágangi konunga ok
 illrædismannar *Fs* 20¹⁹ veita ágang einum *injuriam inferre alicui* *Eb* 55¹³
- ágang-samr, adj. *händelsüchtig* (s: ágangr, m.) ágangsamr einum ok
 eigi göðviljungr *Fs* 9¹⁰ glettin ok Ágangs(s)amr *ebd* 30²⁰ s: ú-ág.
- ágangs-maðr, m. *der Jem Gewalt anhut* ág. eðr tyrrinn *Fs* 20¹ *ebd* 21³
- ága-samr, adj. *unruhig, unfriedlich* agasamt mun já verða í heradínu:
 da wird viel Unruhe und Streit im Bezirk entstehen *Eb* 83⁴
- agi, m. *Unruhe, Tumult* úfriðr ok agi *Fms VI*, 286²¹ *ebd* 298¹⁸ *Schrecken,*
Furcht var lýðr undir aga miklum ok ótta *ebd X*, 409²²
- á-gildr, adj. *den Werth eines Milchschafes* (ær, f.) *habend* hrutr tvívetr
 (er) ágildr *Grág II*, 193²⁵
- á-girnd, f. *Habsucht* ganga á með kappi ok ágirnd 288¹⁰
- á-girni, f. (auch n.) *Begier nach Etw* (eins od til eins) ág. fjár ok
 metnaðar *SE* 2¹³ ág. til fj. *ebd* 8⁴ *Habsucht* já drepast brœdr fyrir
 ágirni sakar *SE* 186⁹ ágirni er mikit í skapi þessum sveini *Oh* 22²
- á-gjarn, adj. in-ú-ágjarn
- á-gjarnliga, adv. *heftig grimmliga* ok ágj. reiðr 240¹⁹
- agn, n. *Lockspeise, bes. für Fische* agn þessa önguls . . . *Barl* 123³³

- agn-sax, *n.* das Messer zum Schneiden der Lockspeise 'culter escarius'
12¹³ Nj 19¹¹
- á-grip, *n.* 'compendium, epitome' z. B. stutt ágrip af Noregs konunga
sögum s: Catal p. 55
- á-hald, *n.* = ró halda á, *d.* Anfassen, Ringen ok hélt þeim við áhöld
und es fehlte nicht viel, dass sie einander in die Haare fuhren Eb 53²²
- á-heit, *n.* Anrufung, Gebet hófz þá .. átrúnadrí við Ódin ok áheit 43¹⁴
- á-hlaup, *n.* Anstürmen áhlaup þín úvitrág Fs 41²⁵ með ráðum en eigi
með áhlaupum Fs 38²⁷
- á-hlýðast, *sww.* horchen auf Etw (við eitt) hann áhlýddist lítt við
þat Fs 141¹⁵
- á-horfast, *sww.* ein Aussehn haben, ausschen þat þotti frekliga áhorfast
(nachher: fr. horfa) Fs 43¹⁹ (43²⁰)
- á-hugi, *m.* Verstand, Denken an Etw segir hann, hver syrirætlan
hans er í áhuga im Sinne Hdv 355⁹ Bekümmerniss in: áhuga-fullr,
adj.: við þik hefi ek lengi áhuga-fullr verit ich bin deinetwegen lange
in Besorgniss gewesen Fs 98²⁴
- ái, *m.* Urgrossvater, 'Ahn' (Gr Wb) fadir — aſi; ái er hinn þriði SE 534¹¹
- ái-vangr, *m.* Aufenthalts-, Ruhestätte (s: aja) takar hross sitt á
áefangi hept Vsl 160¹⁷ taka áfang (atf. ist Druckfehl.) Hdv 309¹⁶
- aka (ók), fahren d. i. curru veði Freyr ók í kerru með gelti 20³
ekr hon köttum ok sitr í reid SE 96¹⁷ ebd 464¹⁵; fahren, bringen
Etw (einn) bað hann þá aka heyi í garð sinn Eb 53¹⁶ übhpt.: sich
bewegen, leitu(m) vér þá til leyna várra ef at oss ekr wenn es gegen
uns loszicht Fs 50²²
- á-kafa, *adv.* in hohem Grade, sehr heir vorú ák. módir Gþ 47²⁵ mey-
barñ ák. fagrt 137³⁴; hann flaug sem ákafast 'quam vehementissime'
SE 222¹³
- á-kafi, *m.* Heftigkeit, Hitze, von einem streitlustigen Heere ákafí lýðsins
84²³ þeir féngu þó ekki atgört fyri ákafa þeirra sjálfra 161¹³
sækjast od. berjast í ákafa 163³¹ 164¹⁷ Gþ 59²² ebd 65¹³ með ákafa
Fs 48²⁸; ákafa-maðr, *m.* Eb 14¹⁸
- á-kafliga, *adv.* = ákafa sehr ák. hræddr 77³⁰ byrðar ák. miklar
Fs 177⁷ mit Eifer, Heftigkeit hann drekkr sem ákafigast má hann
7²² kalla ák. heftig, laut rufen 2²⁷ flytja bónorðit ák. angelegentlich,
eifrig 153⁸
- á-kafr, *adj.* heftig, ungestüm ákafra maðr ok eigi mjök stiltr 173³¹,
im Beinamen þórarinn ákafi Gþ; ákraft = *adv.*: hann sótti ák. röðrinm
er ruderte aus allen Kräften Gþ 70¹
- á-kall, *n.* Anrufen, im Gebet til ákalls ok böna fyrir sjálfum sér
SE 88²; Forderung = tilkall, *n.* veita ákall um eitt (vorher: tilkall)
Eb 58²⁴ (58²¹)
- ákarn, *n.* Waldfrucht, Ecker þeir lisdū við akarn ok við grös SE 18¹⁶
fell akarn nökkut í höfsud mér? SE 148¹⁵
- á-kast, *n.*; áköst, *pl.* Wortstreit, Vorwurf voru þar engi áköst med
þeim sie richteten keine feindl. Worte gegeneinander Eb 35²²
- á-kefð, *f.* Heftigkeit, Ungestüm riða í ákefð Fs 78³⁰

- á-kenning, *f. Ermahnung, Tadel* göra ákenning *þj* 341⁷
 akkeri, *n. Anker* draga upp akkerit *Fs* 92¹⁴ svá at eigi hriflu akkerin við *ebd* 92⁴; akkeris-strengr, *m. Ankerseil* *ebd* 92¹² Akkeris-frakki (*wie sich König Olaf nennt s: frakki, m.*) *ebd* 92^{19.24}
- akr, akrs, *pl. akrar, m. Acker* 49⁶ bleikir akrar, en slegin tún 120²⁰ or guðlignum acri 244¹⁸ þar er hvárki sé akr né engi *þsk* 84²² *GrRA* 8-9
- akta (ad), *achten auf Etw., sich befleissigen einer Sache* (eitt) hann aktaði mjök fýmislegar íþróttir *Bp I*, 680²¹
- ak-taumr (*od attaumr*), *m. ein Schiffsseil (am Segel, od am Ruder)* *Lxd* 56¹⁷; vera einn í áktaumum *Etw. auf seine Hand allein unternehmen* *Ist II*, 44¹³
- á-kvæði, *n. Bestimmung, prophet. Aussage; þat vilda ek, at míni ákvæði stœðist (in Ersfüllung ginge)* *Eb* 34¹³
- á-kváma (*od á-kóma*), *f. zugefügter Schaden, Wunde* ákvámur þær, er féngu menn Máss, smár ok stórar *Fs* 49^{13.18}
- á-kveda, *stv. aussprechen, pronuntiare* þat sem er eigi skýrt ákvedit deutlich (*distincte*) ausgesprochen 257²⁹; bestimmen, festsetzen *Fs* 68¹⁷ á þeirri stund er þér hafit ákvedit 190¹⁴ (*vgl. at ákvedinni stundu SE 210¹⁵*) at ákvednu zur festgesetzten Zeit *Fs* 133² *ebd* 71⁷
- al- ganz, unumschränkt, vollständig; — all- sehr, in hohem Grade z. B. al-vitr: *omniscius, all-vitr: sapientissimus (Gr II, 650)*
- ál (*od ól*), álar, *pl. -ar, f. Riemen, Band* ól (*ól*) heitir band 259¹²; álar-endi, *m. Ende des Riemens* 4⁶
- ala (*von ala, ól*) tn: sjálf-ala, adj.
- ala (*ól*), zeugen, hervorbringen alinn ok úborinn, getinn ok úgetinn 283¹³ ef barn elsk (*nascitur*) i úteyjum *Krþ* 5⁵ *ebd* 3³ nu elr hverr pessa stafa níu annan staf undir sér *ein jeder dieser 9 Buchstaben zeugt von sich, aus sich noch einen zweiten* 258¹³; alinn til arfs erberechtigt *Vsl* 170¹²; — ernähren, füttern, beköstigen hestrinn var alinn. á korni *Gþ* 57¹¹ beköstigen ala einn eldi (*eldinu*) *Grdg II*, 178^{17.11}. búandi er skyldr at ala þá menn, er .. *Krþ* 4²-5¹⁰ ala prest at dagverði ok náttverði den Priester mit Frühstück u. Abendbrot versehen *Krþ* 16²¹; ala aldr d. Alter nähren d. h. die Lebenstage zubringen ek mun eigi á Íslandi aldr ala *Fs* 179¹²
- alaðr, *m. Unterhalt, in: alads-festr, f. Geldsumme, die der Verurtheilte zur Milderung seines Zustandes erlegt fjörbaugr ok aladsfestr* *þsk* 88^{10.12} 118¹⁷
- á-lag, *n. das Auferlegte, von Widerwärtigkeiten, Gefahren* ek spari þík til hardra áлага fyri okkarn vinskap *Fs* 18¹⁹ vitr maðr ok ágætr í öllum álögnum ok allri karlmensku *Fs* 120²⁴ von der auferlegten Geldstrafe *Tgj* 211¹⁰-211²²-213²⁴-214^{2.4}
- al-blóðugr, adj. 165⁹ s: al- u. blóðugr
- ál-búinn, ppr. 5³² 146⁶ 147²⁴ 159³ *Fs* 46²⁰ u. ó. s: al- u. búinn
- al-bygðr, ppr. 101¹² s: al- u. byggva
- alda- und aldar- s: óld, f.
- alda-mót, *n. Grenze zweier Jahrhunderte* en II vetrum síðar (d. i. 1120)

- varð aldamót d. h. endete das eine (XI.) Jahrh. und begann das andre (XII.) 110¹⁰. (NB. Are, vom J. 1000 ausgehend, berechnet hier das XI. Jh. als ein Grosshundert, zu 120 JJ.)
- aldar-far, n. 'temporum historia' segja fram aldarfarit SE 204¹⁶; aldarfars-bók, f. Chronik, von Beda's Werk: de VI mundi aetatibus dsl I, 23⁸
- aldar-tal, n. (seculi i. e.:) annorum numerus jördin . . var furðuliga gömul at aldartali SE 4²⁴
- al-dauða, adj. indecl. ganz tod vóru þeir eigi aldaða Hdv 310²¹
- aldin, n. Baumfrucht gras ok aldin ok jardar ávöxt allr Krþ 36¹³
- aldir, f. pl. homines, s: öld, f.
- aldr, adj. -alterig in: jafnraldr 63¹¹ 140²² Gþ 45¹¹
- aldr, aldrs, pl. aldrar, m. Alter, Lebensalter ungr at aldr 28¹⁶ vera við aldr bei Jahren, bejahrt sein 149³² Fs 100²⁵ Eb 9¹³ eigi ræðr aldr með jafnnánum mönum . . das mehr od minder hohe Lebensalter 265³ mörögum öldrum síðar 'multis post seculis' SE 20¹⁶ um aldr jemals 239¹; Alter, Greisenalter aldr foerdist yfir hann das Alter überkam ihn Fs 3⁸
- aldraðr, adj. bejahrt hanu gerðist nokkut aldraðr Fs 28²²
- altri od. aldrígi (d. i: aeo- non = nunquam, abgekürzt zu aldrí, vgl: ei d. i: ei-gi, s: -gi, 1.), adv. niemals; aldrí 9¹⁶ aldríi Gþ 65²⁷ auch: aldrigin 76²¹ 82¹
- aldr-rænn, adj. alt, betagt Fms VI, 65 extr. ebd 96²⁶ Barl 76⁶
- aldr-tili, m. vitæ pernicies, Verderhen, Tod; hljóta aldrtila af einum Eg 9⁵ hefir lokit þeirra skipti með úsætti, en sumum stöðum með (fjándskap eðr) aldrtila Fms VIII, 153²²
- á-leggja, swv. anlegen; hann mun ok líf áleggja ok vera þér trúr, das Leben einsetzen 118¹
- á-leiðis, adv. fürderhin bera til ins næsta hœjar áleiðis Krþ 27⁴
- á-leitni, f. Anfeindung mæla við einu til frýju eðr áleitni Fs 8²² Lxd 214¹⁸
- á-lengðar (d. i. á lengðar acc. pl. von lengd, f.) auf die Länge, lange Zeit, lange noch at hann mætti álengðar lífa Fs 145³ Hdv 304²⁵
- á-lengr (s: lengr, comp.), noch weiter, öfter Psk 55¹²; álengr er, conj. nachdem álengr er lokit er fevirðingunni: nachdem dass geendet ist . . 266³ öft. in Grág (Psk 95³ Lrp 214⁷ usw)
1. al-eyða, swv. ganz óde machen þar var aleytt Eb 114²³
 2. al-eyða, f. Wüstenei, völl. Mangel viða var aleyða at vígjum mönnum weit umher fehlte es gänzl. an streitbaren Männern 83³⁰
 3. al-eyða, adj. indecl. wüst göra aleyða verwüsten hann görir mjök aleyða landit 58³³
- al-fari, adj. der ganz, auf immer forteist at hann myndi riða í brot alfari 120¹¹ Vsl 173²¹
- álf, álf, pl. -ar, m. der Alb, Elf (Gr. Myth 411 ff. Maur., Bek. II, 699 u. Isl. Volkss. 2), von Högni: álfson 232³³ höll einn . . er álfar búa í Korm 216^{11ff.}
- álf-reki, m. (od álf-rek, n.?) der (od: das, was) die Alfen vertreibt;

- in: *ganga álfrek* (*dafür: hafa álfreka* *Isl I*, 97²¹) *seine Nothdurft verrichten* *Eb* 7⁷ *ganga til álfreka* *Eb* 10¹⁴ *s: Maur. Beitr.* 156, n. 1 ('álfrek i. e: álf-rek: *tò exprimere anguillas seu anguillis similia'* *Eir. Magn.*)
- al-gerla, adv. s: al- u. gerla; kunna eitt alg.* 242¹
- al-góðr, adj. s: al- u. góðr;* *Fs* 55⁵
- al-heiðinn, adj. s: al- u. heiðinn; land alt alheiðit* 137²⁵
- al-hugaðr, adj. ganz aufrichtig* (*s: al-hugi, m.*) *ef þér er þat al-hugat* 114⁵
- al-hugi, m. voller Ernst* *þetta er alhugi minn, en eigi hégómi* 143¹³ *Eb* 46⁷
- ali- (von ala, ól) in:*
- ali-björn, m. zahmer Bär* *Vsl* 156² *Grdg I*, 188^{22, 24}-189¹¹
- A-liðinn, ppr. zum Ende neigend at áliðnum degi d. i. Abends* 191⁷
- alin (od. öln), alnar, pl. alnir, f. Elle ker mikit margra alna* 44²⁴ *öxi*
nær alnar fyrir munn (*s: munnr, m.*) *Gþ* 64¹⁴ *Eg* 212²²; *die Elle des*
vaðmál (*s: vaðm.*), *als Werthbestimmung réttar alnir* 265²⁸ *kaupa eitt*
alnum Etw nach Ellen kaufen 265²⁷ *kaupa öln eitt für 1 Elle Etw*
miethen od mit 1 Elle bezahlen *fsk* 129²⁶ III *hundruð sex-alna aura:*
300 sechsellige Unzen 262²² (*s: Hpt, Ztschr. X, 223*)
- Á-lit, n. Ausschen fagr álitum schönen Ausschens* 17²⁰ *göfugligr Álitum*
40²⁹ vrenn at álti 112¹¹ (*s: yfir-lit*); *álti-mál Dinge die ein Ansehen*
haben, der Ueberlegung werth sind *hann kvað þetta vera áltamál*
Fs 53¹⁵
- Á-líta, stv. auf Etw sehen, Rücksicht nehmen* *er þat ekki jafnraði . . . ok*
man því ekki verða álitit 143¹⁷; *behüten, beschützen* *Etw* (*eitt*) *sá*
(deus) mun mér hjálpa ok álita ferð vára *Fs* 172¹⁹
- Á-ljót, n. Verletzung durch Wort oder That, meila áljót einum* *Grdg II*,
182¹⁶ yggja sér áljót eda fjárrán ebd 189²⁰ hett við áljót eda bana
ebd 191¹⁹; áljots-ráð, n. pl. Nachstellung auf d. Leben Jem's *Vsl* 183¹⁹ ff.
- alka, f. ein Seevogel* *fugl því líkastr sem alku-ungi* *Fs* 147¹⁰
- al-keyptr, ppr. . . theuer bezahlt, hoch zu stehen* *at þér þykki alkeypt,*
at . . . Eb 97¹³ *Fms IX, 302²¹*
- al-kristinn, adj. s: al- u. kristinn; þá var alkristit í Noregi* 75⁶
- al-langt, adv. weitweg fljúga allangt* 194²⁷
- all- s: al-*
- NB. die mit all- zusammengesetzten Wörter s: unter dem zweiten Worte*
- áll, m. Aal* *áll ok karfi* *SE* 580^{3*}
- al-litill (auch all-lit. 7¹⁴), adj. s: al- u. litill;* 82⁹ 140⁴
- allr, öll, alt (od allt) ganz, vollständig* *sá* *máldagi á at halda* *allr*
261²⁰ þriðja dag var þar allr maðr um 3. Tage war der Mensch voll-
ständig, fertig *SE* 46¹³; *hann var allr í brottu vollständig verschwun-*
den *Eb* 112²; *allr einn ganz derselbe* *en ef* *sá* *er allr einn* *Vsl* 172⁶-
173¹⁴; allr d. i. daudr *Háv. Ísf* 50¹⁸; *allan þann dag den ganzen Tag*
hindurck 224¹⁶ *fara þá nátt alla ok daginn eptir* 242⁷; *at öllu od.*
með öllu durchaus, ganz u. gar 188¹⁴ 189¹³ *Fs* 33²³ *með ö.* 244³⁰
Fs 85⁴ *ebd 41¹⁵*
- allra-hand: allerhand* *var þar nóg . . . allrahanda árgœzka* *SE* 14¹⁴
- alls (d. i. παντὸς), adv. in Ganzem, überhaupt* *alls vóru þeir VIII sam-*

- an Eb 84²⁰ hann hafði alls verit biskup IV vetr ok XX er war
 24 Jahre im Ganzen Bischof gewesen 107²¹; — conj. da, da ja, quo-
 niam alls vér erum einnar tungu da wir ja eine Sprache reden 256¹⁶
 alls hann trúir mér til Fs 90¹⁵ Hdu 317⁶-386³
- allsherjar — des ganzen Volkes (s: Maur. Beitr. 147), in: allsherjar-
 fé, n. Gemeingut land þat vard síðan a. 101⁵ allsherjar-goði, m. Gode
 im Althingdistrikt Fs 199⁸; allsherjar-lög, n. pl. d. allgemeine Landrecht
 'at alþingismáli ok allsherjarlögum' s: Maur., Graag. 17⁴ u. 32^b, n. 67
 allskonar od. allskonar kyns: jeder Art, allerlei fyrir allskonar háska 18⁴
 með allskonar föngum 218²² in jeder Weise: allskonar er þér illa farit
 Fs 33¹⁴; — þeir höfðu leika ok allskyns gleði Fs 25¹⁵ halda allskyns
 vörðu yfir konungi 249⁵
- allsvaldandi, pprae: omnipotens allsvaldandi guð 240¹⁰
- al-mæltr, adj. allgemein —, überall besprochen spryja almæltra tīðinda
 de publicis novis Eb 91² Lxd 80²; — wer vollständig sprechen kann,
 von einem Kinde Lxd 34²⁵
- al-mætti, n. ganze Kraft (opp: hálft-mætti) 257³
- al-manna d. i: allra manna; at almanni tali nach der allgemeinen,
 gewöhnlichen Zählung 110¹⁷; vgl: almannna-gjá die für Alle bestimmte
 Kluft (s: gjá, f.) 121⁹; almannna-vegr, m. Haupt-, Heerstrasse Fs 4²⁰
- al-menning, f. od. al-menningr, m. Almende, der zu allgemeiner
 Nutzung bestimmte Grund u. Boden (s: Grág § 240 Munch-Cl I, 162 ff.)
 af því es þar almenning (f.) at viða í skógum: seitdem (od. des-
 halb) ist dort Almende, um auf ihr (u. zwar auf —, in ihren waldigen
 Theilen, in ihren Wäldern) Holz zu schlagen til alþingis (d. i. til al-
 þingis-neyzlu) 101⁹; allgemeines (Kriegs-) Aufgebot Grág II, 196³
- almennings-hús, n. ein für Jedermann bestimmtes Wohnhaus þeir
 fóru þegar í Traðarholt ok voru eigi í almenningshúsum Fs 160¹²
- álmr, m. Ulme at skógi litlum álms eða olifa viðar Karla M 310¹⁶;
 álm-tré, n. dass. ebd 166³⁰
- al-múgi (od. almúgr), m. das Volk, d. grosse Menge Hgv 74²⁵
- almusa f. s: ölmusa, f.
- alnar-kefli, n. Stock, der eine Elle (öln, f.) lang ist alnarkefli ok
 digt mjök Fs 137¹⁶
- á-lögð: lög álögd 108²⁶ vgl lög leggja á þat ebd 108²⁷
- álppt (od álfpt), f. Schwan 136²⁰ Fs 146⁶
- alr, m. Ahle, Pfrieme SE 346^{3,4}
- al-ráðinn, ppr. fest bestimmt, beschlossen þat (er) alráðit, at . 79⁶
- als s: alls, adv.
- al-sýkn, adj. völlig straffrei Vsl 187²⁵
- alt (nāv, acc.), adv. durchaus, ganz u. gar þat eru alt stefnusakir
 Lrp 212²¹-217³ (?) alt eins (s: einu) 144⁸ alt at einu ganz nach wie
 vor Eb 63⁶; häuf. vor Präpp. u. Advv. alt fyrir . Gþ 50²¹ alt ofan
 í . 164²⁶ alt til . (alt þar til) 30²⁶ alt út til 37⁹ Gþ 49²¹ alt um-
 hverfis 222¹¹
- altari, m. Altar kesja stendr í Kristskirkju við altara 90²⁴; — al-
 tari, n. dass. in: altaris-klæði, n. Altardecke Fs 115⁸

- al-tíð, *adv. allezeit, immer* 199¹⁹ 201¹
 alt-jafnt, *adv. fortwährend immer* 300¹²
 al-þingi (*od* al-þing), *n. das Althing d. h. die alljährl. abgehaltene, allgemeine Landesversammlung auf Island* (*Maur. Beitr. 147 ff. u. Graag 17^b ff.*)
 alþingi vas sett at ráði Úlfþjóts ok allra landsmanna 100^{31ff.}
 alþingis-mál, *n. die gemeinen Satzungen des Landrechts* (*vgl. allsherjarlög, n. pl.*) taka (*derogare*) af alþingismáli *Fsk* 98²⁵ þat er fjárlag at (*nach*) alþingismáli *Grág II*, 192¹⁴
 alþingis-nefna, *f. Ernennung der Männer, welche die lögréttu auf dem Althing bilden sollen* *Lrp* 211²¹
 alþingis-reið, *f. d. Reiten —, d. Reise zum Althing* *Vsl* 175¹¹
 al-þýða, *f. das Volk, die Leute* 79²² 98¹ at alþýðu tali (*vgl. at almanna tali*) 106¹¹ (110¹⁷) *vgl. alþýðu-mál Eb* 50¹⁴ alþýða manna *Fs* 67⁷ samna saman allri alþýðu, þegn ok þrael 91³¹ smærri menn ok alþýða 179² þat eru einkumenn, en eigi alþýða 252³²
 al-þýðligr, *adj. vulgaris mál alþýðligt* (*opp: skáldskap*) *sermo vulgaris SE II*, 96¹⁸
 alþýðu-skap, *n. Sinnesart des Volkes vera við alþýðuskap nach dem Sinne des Volkes sein, ihm zusagen* hon var eigi við alþýðuskap 299¹⁶ *Eb* 18⁷ hann var úvinsæll ok lítt við alþýðuskap *Fs* 63¹² *vgl. hann var vinstell af allri alþýðu* 135⁸
 al-úð, *f. s: öltúð, f.*
 al-væpni, *n. volle Waffenrüstung* 83²³ 104³²
 al-vara, *f. voller Ernst* (*vgl. alhugi, alhugaðr*) hann segir sér þat alvöru 114⁶ með nokkurri alvöru *einigermassen mit aufrichtigem Willen* *Fs* 142³¹
 al-vátr, *adj. ganz feucht, durchnässt* *Eb* 73⁷-100³
 á-lykt, *f. Entscheidung, Schluss in:*
 álykta(r)-þing, *n. = almannapointing* (*opp: fylkis-þing*) 288³
 ályktar-vitni, *n. Zeuge, der den Ausschlag giebt* þat heitir ályktarvitni, þar skal ok ekki andvitni á móti koma 274²
 áma (áð), *belästigen; amast lästig, beschwerlich werden* *Jem* (við einu) þeir taka næsta at amast við mik *Fs* 32¹⁸ *Fbr* 6²²
 á-mæla, *svv. Vorwürfe machen, schelten, tadeln* *Jem* (einum) hann ámælti honum mjök *Fs* 152² *Eb* 66² þeir ámælta skáldskapnum hans *Fms V*, 209³
 á-mæli, *n. Tadel* fékk hann af því nokkut ámæli 298¹⁶ hann hafði beðit ámæli af komu sinni *Fs* 58²¹; leggja einum eitt til ámælis *aliquid alicui vitio vertere* *Fs* 40²⁶ *Eb* 111¹⁴ mikit orð gera á til ámælis sich in hohem Grade tadelnd über (Etwa) aussprechen *Fs* 4¹
 ambátt (*od. ambótt*), *pl. -ir, f. Dienerin, Magd* (*Munch-Cl. I, 181*) 59³³ 270²² þrell und ambátt 274²¹ 276²² *Gisl* 46²⁷; ambáttar-son, *m. Fs* 68¹² *ebd* 69²
 á-medan, *adv. unterdessen; conj. (= ám. er) so lange als . . .*, *Eb* 77²²
 á-milli, *á-millum s: milli, millum*
 á-minning, *f. Erinnerung, Hinweisung* kennia eitt einum með iduligum áminningum 244⁵; áminningar-visur, *f. pl. yrkja á. nökkurar um*

þau tilindi einige Strophen zur Erinnerung an diese Begebenheiten
dichten 86⁸

amma, f. Grossmutter 131²¹ módir — amma — edda SE 538² vgl afi, m.
amra (ad), jammern, heulen, (von Katzen) miauen þá tóku kettirnir
þegar at aura ok illa láta Fs 45³

an- s: and-

án, adv. u. praep. m. gen., auch dat. u. acc.: ohne; m. dat. SE 11, 14⁷ m. acc.
selja eitt án ráð eins Grág II, 45¹² án vera einn od eitt privat
esse 'aliquo', aliqua re mun hann þik eigi þykkjast mega án vera er
wird nicht ohne dich sein zu können glauben Fms VII, 26¹⁵; Sprche:
'án erilt gengi (dafür: er án illa gengis Drolf 23³); nema heiman
hafi' d. h: die Schlimmsten unter unsren Begleitern bringen wir uns ge-
wöhnlich selber mit Nj 27¹⁶

á-naud, f. Noth, Drangsal vér höfum lagt oss í mikla ánand Fs 22²⁴;
Knechtschaft (Munch-Cl. I, 181 vgl GrRA 311) ánaud ok þrælkan 92²⁰
ganga í ánand ok gjörast þrælar Eg 4¹²

á-naudigr, adj. in Knechtschaft befindlich ánaudigt fólk, karlar ok
konur 59³⁰ nú eru broðr II fæddir upp ánaudgir at eins manns
276^{26, 25}

and- 1. (od. ann [an]- od. önd-) d. i: ávti- z. B. in: and-lit, and-nes,
ann-skoti, önd-verðr, önd-vegi usw 2. (od. andar-) s: 1. önd, f. z. B.
in: and-lát, and-varpa, andar-drátr usw

anda (ad), hauchen, athmen; andast aushauchen, sterben haun andaðist
síðan ok var þar jardaðr at kirkju 164²⁸ 36²⁰ 106²⁸ 262³⁰ hon var
þá öndut da war sie gestorben 181³⁰ andast or sótt an einer Krank-
heit sterben Eb 95¹⁷

andar-drátr, m. Athemzug, Lebensodem guð gaf honum lífigan andar-
drátt 237²⁴

and-dyri (od. andyri), n. eine Art Vorzimmer Fs 72¹⁵ þar var andyri
breitt ok máttu margir menn standa jafnfram Nj 140⁸ vgl 3. önd, f.

andi, m. Geist (vgl 1. önd, f.) hinn helgi andi St. Spiritus 292⁹ Fs 77¹⁶
Clemens kallar hanu (Óðin) fjánda ok úhreinan anda 290¹³

and-lát, n. Tod (rö láta önd vgl 'den Geist aufgeben') á hinum X.
vetri eptir andlát Ísliefs biskups 108² 110¹⁴

and-lit, n. Antlitz, Gesicht 95⁷ 129⁵ langt andlit ok bleikt sem aska
219³³

and-marki (od. annm.), m. id quod offendit, Fehler, Mangel leyna an-
mörkum sínum fyrir mönnum Hgv 73⁴ ábyrgjaz við andmörkum ok
auvirðum Grág II, 154¹⁹ ebd 153^{5, 13}

and-nes (od. annes), n. Vorgebirge herja um eyjar ok annes Flat I, 140²³

andri (od. öndr), m. eine Art Schneeschuh (skid, n.) snæliga skuggir (es
sicht nach Schnee aus), kváðu Finnar (þeir er) áttu andra fala Fms
VII, 20⁴ (vgl ShI VII, 21 n. 2 u. Meh II, 492 n. 2)

and-skoti, m. Gegner, adversarius 104²⁷ úvin ok andskoti 236⁵ í an-
skota flokki Vsl 151⁶

and-sælis, adv. der Sonne entgegen, von rechts nach links (opp: sól-
sinnis) ganga a. um hús Fs 59⁴ ebd 78⁸ öfugt ok a. Eb 98⁹

- and-svar, n. *Antwort* hann fékk þau andsvör, at . . 55¹⁹ hlýdit til andsvara minna 237¹⁵
- and-svara, sww. *antworten* þarf fyrir því at andsvara at (d. i. er) spurt er 251²⁴
- and-varpa, sww. *Seufzer ausstossen, seufzen* hann andvarpaði mjök Fs 104¹ Eb 95²
- and-virki (od. ann.-v.), n. *Arbeit, bes. Heuarbeit, das was dazu gehört, Wirtschaftsgeräth* at sjá um andvirki sitt þat er þar stóð Eb 53¹⁶ ef eldr kenr i hús manns eða í andvirki hvertki sem er Krp 23¹³ fara með byttur eða með sleða eða með andvirki sitt ebd 24²⁰ (*bettemal and-v., nicht ann.-v., vgl: antwerk mhd Wb III, 588⁴*)
- and-vitni, n. *Gegenzeugniss* þat er andvitni er menn bera í gegn (d. i.: í móti) því sem áðr er borit . . fsk 68^{16ff.} fóra andvitni á móti 274¹⁰
- angi, m. *Wohlgeluch ilmr ok angi* Stj 72³⁵ u. ö.
- angr, m. *schmale Bucht, z. B. in Angr, Angrar, Hardangr, Kaupangr, s: MehNG XIV. 29. 222⁴*
- angr, m. *Kummer, Beträbniss* 239³²
- angra (ad), ängstigen, bekümmern Jem (einn od. einum) mjök angráði hann, at . . sehr bekümmerte ihn, dass . . 293⁷ hvárt sem mér angrar (molestat) reykr eða bruni 131²⁷; angraðr bekümmert, im Sprach: 'angraðr er gumi hvern, ef . . 194¹²
- angr-samr, adj. *kummervoll* sorgafult ok starfsamt ok angrasamt meinlætis-líf 236⁸
- áning, f. == ró séja; göra auvisla í áningu GrágAM II, 233
- ann- 1. s: and- 2. s: önn, f.
- ánnáll, m. *über annalis frödir annálar ok aðrar vísindabækr* Pröv 403²⁵
- annálar íslenskir s: Catal p. 56
- annarr, önnur, annat (aðr.., öðr..) *ein anderer, der zweite; der eine von zweien* hann höggr til annarrar d. i.: *nach der einen der beiden Frauen* Fs 177⁸ ann.. -ann.. der eine, der andre settist Loki at öðrum enda, en Logi at öðrum 6⁴ Fs 66¹⁴ SE 182¹⁸; annarr en .. der nächste nach .. 139¹⁸ Þórarinn var kuástr maðr annarr en Þorgils Thor. stand dem Thorg. an Tüchtigkeit am nächsten Fs 143⁸ honum fékk hann LX hundraða . ., annat en stadfestur ausser dem Grundbesitz Fs 141³¹ ohne en Fs 28¹⁰; at öðru im Uebrigen, sonst: fjölkunnigr mjök ok þó at öðru illa Fs 46¹; — annars, dass. 262⁵ at öllu annars, nema því . . durchaus im Uebrigen, nur mit der Ausnahme . . Krp 28¹⁹; annarsstaðar anderswo. anderwärts 132²² 148⁸ annarsvegar (s: vegar) Fs 5¹⁵
- annarr einn nur der eine von beiden ef annarr einn fædir hann Vsl 160⁴ ganga annan veg einu (at eins AM) nur den einen der beiden Wege (opp: hvárn tveggja veg) Vsl 153^{22,19}
- annar(r)-hvárr der eine von beidem hann kváð annanhvárn verða at hniga fyrir öðrum 161²²; annat-hvárt — eða: entweder — oder annat-hvárt sigraz eða falla 89²⁵ 75¹⁷ 199²⁹ Fs 121⁶
- annar(r)-hverr, dass.; at öðru hverju (d. i.: sinni) ein u. das andre

- Mal, ab u. z: dragast þeir nú með jöklunum fram ok á ísinn at öðru hverju Fs 177¹⁴*
- annar(r)-tveggja** (*od. -tveggi*) *einer von beiden önnur-tveggja* *eda (aut) báðar* 256¹⁷; *annat-tveggja* — *eda entweder — oder* 255²⁶ *Fs 4⁸* *annast (að)*, *Sorge tragen für Etw (eitt od. um eitt) hann átti laud at annast* *Fs 153²⁶* (*h. á. skipit at a. Bp I, 338⁵*) *annast varnað tutari merces* *Lxd 82¹⁰*; *skaltu engan-hlut (neutiquam) um þat annast* *Fs 27¹⁹* *annast um búit* *Lxd 70²²* (*annast á eitt ebd 86⁷*) *an-nes, n. s: and-nes, n.*
- ann-kostr, m. in:** *fyrir annkost mit Absicht, mit böser, feindlicher (ann- = and-?) Absicht:* *hann sigldi skipi sínu á sker f. a. ok vildi brjóta, sem var Fms VIII, 367⁸*
- (*annr*), *annt, adj. neutr.*; *anut er mér es liegt mir daran .., ich habe Lust zu .. mér er eigi annara at vita míin forlög, en .. mir liegt ebensowenig an der Kenntniß meines Schicksals, als ..* *Fs 19²⁰* *vgl: ú-annara*
- ansa od. anza (að)**, *sich kümmern um Etw (einu od. til eins); vgl þau börn .. sem hon (apynjan) elskar .. opp: en hin, sem hon ansar minur ok vanro-kir (negligit) Stj 95²⁵*
- anti-cristr, m.** *Antichrist* 285¹⁹
- anza s: ansa**
- apaldr, m.** (*d. i: Affolter, s: Gr WB*) *Apfelbaum:* *apaldrs-garðr, m. Apf.-garten* 220⁷ 221¹² 223²⁵ (*Thidriks s.*)
- apal-grár, adj.** *apfelgrau, mlat: pomelatus, von Pferden u. Rindern hestr a. (gloss: grá-eplóttir) Isl I, 93¹¹* *naut apalgrátt at lit Eb 115²² uxi ap. at lit Lxd 120¹²*
- api, m. simius, homo fidus;** *apynja, f. simia Barl 139⁵* *Spec 27³¹* *Stj 95¹⁹*
- apne (d. i: aptne d. i: aptni s: aptann, m.)** *þsk 128²⁴*
- aptan, adv. von hinten her örín kom aptan i spjóts-halann** 193³⁴
- aptann, m. Abend;** *einn aptan at kveldi vespere quodam ad crepusculum'* 11² *um aptna an den Abenden, Abends* 51³¹
- aptan-söngr, m.** 262¹² *s: söngur, m.*
- aptr, adv. rückwärts** *hlaupa aptr (opp: fram) rückwärts springen* 112¹ *sumarit (faestatem) munadi aptr til vårsins* 101²⁴ *fyrir löngu aptr lange zurück, vor sehr langer Zeit* *Fs 125²²*; *zurück leíða a.* 285²⁶ *gefa a.* 126²¹ *koma a.* Gþ 49¹⁵, *fara a.* 20³²; *segja od. mæla aptr mit den Wörten etwas zurücknehmen* *eigi skal nú aptr mæla Bandam* 33⁹ *segja aptr friði ok herja í hina sömu vik* NgL I, 103 (\S 314) *vera aptr (von der Thüre): geschlossen sein er þeir kómu á boe hans, voru aptr hurðir* Gþ 60¹⁶
- aptra (að), zurückhalten, hemmen z. B. das Unwetter** *þeir báðu hann aptra vedrit, þvíat hanu var nærgunnigr (Zauberer)* *Fs 78⁷*
- aptr-elding, f.** *Tagesgrauen, das Wiederherstellen* *i morgun um aptr-elding* 193³
- aptr-ganga, f.** *das Zurückkommen Gestorbener als Gespenster (s: Mauerer, Isl. Volkss.* 326^b, Jón Árnason, *isl. þjóðss. I,* 222) *Fs 144³¹¹.* *Eb kap. 34 Lxd 54^{13, 20}* *ebd 100⁶* (*vgl. hann gékk mjök aptr ebd 54¹²*)

- aptr-hlaup, *n. d.* Zurückspringen, -prallen verðr aptrhlaupit (*des Asgrim*)
hart *Fs* 158⁶
- aptr-mjór, *adj.* hinten —, am Ende schmächtig *SE* 184⁷
- aptr-reka, *adj.* indeel. zurückgetrieben, mit verða; von Schiffern ef
heir verba a. eða halda (*retinent*) þeim veðr ... *þsk* 90^{24, 29}
1. ár, *n.* Jahr at réttu tali eru í hverju ári V dagar hins IV. hundraðs
(365 T.), ef eigi es hlaupár, en þá einum fleira (366 T.) 102⁸; gu-
tes, fruchtbares Jahr, Fruchtbarkheit þar var góð jörd ok hrá ok gjörðist
þar skjótt ár mikit *SE* 18²² ár ok friðr góðr *SE* 26²¹ blóta til árs
42²⁴ 70¹³ (*opp:* hallæri, *n.:*) 70⁸
2. ár, *n.* Beginn (räcksichtl. der Zeit) *s:* *Svbj. Eg;* *in:* Ár-degis, *adv.*
3. árar, *pl.* árar, *f.* Ruder hann leggr sínar árar út ok rør at landi
211¹⁰ bæði árar ok þiljur *Eb* 85²
- ára-burðr, *m.* Ruderführung 'modus remigandi'; ráðast undir áraburð
eins sich unter den Schutz von Jem begeben *Lxd* 140²² koma undir
áraburð eins *ffj* 335³⁴
- á-ræði, *n.* Muth, Kühnheit syrirmáðr sakir áraðis ok karlmensku *Fs* 8⁶
ebd 62¹⁰ *ebd* 17⁵ vom Thor: hinn sterkti áss, áraðis fullr 290⁹ bera
áraði til ... Muth haben zu ... *Gþ* 58⁶
- árar-stúfr, *m.* Bruchstück eines Ruders *Fs* 177²³
- á-rás, *f.* Anlauf, Angriff þá tóku eigi skjött árásin 92²⁹
- ára-tal, *n.* Jahresberechnung hann (Ari fróði) hafði þat áratál ... er
berechnete die Jahre 36² voru doðr greind ok áratál *SE* 50⁹
- ár-bakki, *m.* Flussufer 49⁹ 49¹⁶ *Fs* 37¹⁴
- ár-degis, *adv.* früh am Tage *þsk* 126¹⁷ *ebd* 128²²
- arðr, arðrs, *m.* Pflug lét hann þrælana draga arðrinn *Fs* 197²⁵; —
arðr-öxi, *m.* Pflug-Ochse *Grág II*, 193¹⁹
- ár-ferð, *f.* Jahresertrag (*s:* ár, *n.*) batnaði ekki árferð 47²¹ *SE* 14¹¹
1. arfi, *m.* der Erbe, heres; heitir sonr ok arfi, arfuni ... *SE* 534¹²
2. arfi, *m.* Vogelgras ('alsine media'), *in:* arfa-sáta, *f.* ein kleiner Haufen
von V. 127⁴ 129³⁴ 130¹
- arf-gengr, *adj.* erbähig *Grdg I*, 222^{6ff.}; dann (ebenso wie alinn til
arfs *ebd II*, 203¹⁵): der ehelich geborene (*opp:* eigi til arfs alinn der
uneheliche) *s:* Maurer, *Graag* 80^a, *n.* 64—66
- arf, arfs, *m.* das Erbe, die Erbschaft honum teemdist arfr 142¹ 267¹⁹
hann á allan arfinn 265¹⁴ leida til arfs ins Erbe einführen 65¹⁰ så er
arfí er næstr: der, welcher dem Beerben zunächst steht, d. i. der nächste,
erste Erbe 272¹⁹
- arf-svik, *n.* Erb-betrug veita arfsvik einum Jem am Erbe betrügen
272³⁰ *Eb* 63⁹
- arf-taka, *f.* das Beerben, *in:* arftöku-máðr, *m.* 85⁸ rétr arftöknumáðr
hins andadá 266²³
- arfuni, *m.* = arfi (*vgl SE* 534¹² u. 561²⁶) *in:* skap-arfuni *Kþ* 3⁴
- arf-ván, *f.* Aussicht auf Erbschaft 267¹⁹
- arga (od arðga) *s:* örðga
- ár-gljúfr, *n.* Felsenluft, durch welche ein Fluss (á, *f.*) stürzt — (plur.)
Fs 50¹⁴ *ebd* 62²⁴

- ár-gœzka, *f. fruchtbare Ernte* (*s.* ár, *n.*) *SE* 14¹⁵
 argr, örg, argt *feig* 'prallt einn þegar hefniðt, en argr aldri' *Grett* 28⁴; *abschrecklich, nequam* þú it argasta dýr *Fs* 147⁸
 ari, *m. Adler, Aar* (*vgl. örñ, m.*) annarr arinn (*vorher ernir II*) *Fas I*, 517¹² ari af gulli, *als Zierde eines Scepters* *Fms X*, 15¹³
N.B. als nom. propr. der Name des berühmten isländ. Historikers Ari Þorgilsson, Cat p. 177
 arinn, arins, *pl. arnar, m. eine zum Opfer bestimmte Feuerstätte, Herd bjartr eldr á arni* *Fs* 42⁶ hann tók glædr af arni *Sturl I*, 2, 101²; *hann drakki aldri at arins-horni an des Herdes Ecke* (= am, hinter dem H.) 61¹⁷
 árla (*d. i. ár-liga*), *adv. frühzeitig árla morguns früh am Morgen* *Fs* 176⁷
 ármáðr, *m. 1. Oberaufseher auf den königl. Gütern in Norweg., vgl ministerialis in Deutschl. (Munch I, 1, 573 Anm. 1 II, 988) 280¹² Eb 4¹⁶; — 2. ein hilfreicher Geist, ein Halbriese (Maur. Isl. Volkss. 327^b) at Giljá stóð steinu sá er þeir frændr höfðu blótað ok kölluðu þar búiá í ármanн sinn* *Kes* 5^{11ff.} *vgl. Ármaunssaga Cat p. 58*
1. armr, arms, *pl. -ar, m. Arm, brachium* *SE* 542¹ (*vgl. hönd, f. u. handleggr, m.*); *Arm, Flügel eines Schlachtheeres* 94¹ *Oh* 67²⁸
2. armr, örñ, armt *elend, unglücklich; schlecht, verächtlich* mæl þú mamma armastr! *sprich, du elendester Wicht* *Fs* 149¹⁸
- arm-vitigr, *adj. barmherzig, mitleidig; a. við fátækja menu* *fj* 356⁴
- arnaðr, *m. Vermittelung, Fürbitte, in: arnaðar-ord, n. pl. preces allra heilagra arnaðarord* *Grág I*, 205¹⁴
- arni: *foco, s: arinn, m.*
- arning, *f. das Pflügen des Erdbodens verkmenn voru at arningi* *fj* 350²⁹
- árr, *pl. árar (od. ærir), m. Diener (MunchCl. I, 181); in Prosa: hann (der Teufel) med sínum árum ok erendrekum* *Fms II*, 137¹⁶ *ebenso: sjándinni ok haus árar* *Fms VII*, 37²² *vgl.: árr, m. od. ári, m. 'minister diaboli, malus daco'm'* *BjHald*
- ár-sæll, *adj. gesegnet durch gute Ernte, reich an Gütern* *vinzell* ok árssell 43³³
- ár-salr (*od. arsalí*), *m. Bettvorhang, Bettdecke (Bettzeug?) rekjkjurnefill ok 'allr ársalr med* *Eb* 93¹⁹ *blæjur ok ársalr allr* *ebd* 96¹⁹ *SE* 106¹⁰ (*vgl. ebd II, 271²⁹*)
- ár-tið, *f. Jahrestag, namentl. Todestag* *Hgv* 85²
- ár-vöxt, *m. Wachsen, Auswachsen des Flusses* 16²⁶
- á-saka, *siev. Vorwürfe machen weg. Etw (um eitt): ekki kann ek ykkr at ásaka um þetta* 139⁵
- á-samt, *adv. zusammen; þat kemr ásamt med þeim sie kommen, stimmen darin überein* *Hgv* 70¹⁹ *Fs* 102¹³ *SE* 136³
- ása-öl, *n. Ascension* 13⁸
- á-sáttar, *adj. = sáttar, einig, ia verda ásáttar sich vergleichen, einig od. eius werden über Etw um ráða þeir um godordit ok verda eigi ásáttir, vildi hverr sinn hlit fram draga* *Fs* 68²⁴ *ebeaso Lxd 210²⁰-212¹²-284²¹*

- á-saudr, *m. coll.* Schaf (*weibliches, s: ær, f.*) XX kyr ok C (τοῦ)
ásaudar *Fs* 154³¹
- á-sjá, *f.* Aufmerksamkeit, Berücksichtigung, Hilfe viðtaka ok ásjá gastl.
Aufnahme u. Beistand Fs 63¹⁵ ásjá ok fulting *ebd* 73²⁰ veita einum
ásjá *Fs* 62⁹ *ebd* 140⁸ bidja einn ásjá *Fs* 62¹⁴ *ebd* 98¹²
- á-sjón, *f.* Aussehn med svá björtum blóma ok fagri ásjón 244¹⁰ vom
menschl. Angesicht SE 52²² (ásjána, *f. dass, Fbr* 62¹⁹)
- aska, *f.* Asche 42²⁰ Eb 115¹⁰ brenna at ösku SE 38¹¹ andlit bleikt
sem aska 219³³
- á-skorun, *f.* Aufforderung, dringliches Bitten fyrr þina áskorun viljum
vér prófa *Fs* 22¹⁷
- askr, *pl. -ar, m.* Esche askrinn er allra trjá mestr ok beztr SE 68¹¹
- á-skynja, *adj. indecl.* unterrichtet von Etw., interessiert für Etw. þeir er
helzt verða áskynja, hvat góðir síðir eru . . . 253² vgl 245²⁷
- á-s-megin, *n.* Asenstärke, -kraft þá vex honum (dem Thor) ásmegin 1¹⁶
- á-s-móðr, *m.* Asemwuth þórr i ásmóði 14¹⁷
1. áss, áss (*od. ásar*), *pl. ásir, m.* Ase, Name der nordischen Götter im Heidenthum (Gr. Myth. 22 ff.). NB. Isländische Gelehrsamkeit des 13. und 14. Jhs. bezieht das Wort áss auf Asien (z. B. ferðar þeirra Asia-manna, en Æsir voru kallaðir SE [Vorr.] 26²¹ u. ö.), wie sie Brimissalr als Saal des Priamus, Öku-þórr als Hec-tor, Frigg als Phrygia udgl erklärt
2. áss, áss, *pl. ásar, m.* Balken undir sótkum ási 61¹⁶; áss-endji, *m.* Ende des Giebelbalkens 123³¹ s: brúnáss, vindáss; vom Thürpfosten hann hjó í ásinn er fram tók or vindskeidnum *Fs* 62²²; von der Segelstange (beiti-áss) settist hann niðr á ásinn . . . laust (es schlug) ásinn ofan á hann *Fs* 113^{25, 26}; — Berg Rücken Eb 84¹⁴ fór ek um fjöll ok um Ása Spec 138⁷; Ás (d. i. áss) i Vatnsdalí *Fs* 234⁴ An 142²
- ást, *pl. ástir, f.* Liebe, amor à hana (*die Freyja*) er gott at heita til
ásta SE 96²¹ ekki voru miklar ástir af hennar hendi við Grís *Fs* 90²⁹
von Ehegatten: ástir góðar med þeim þorsteini ok þórdísi *Fs* 11³³
Ovidius um kvenna-ástir (*de amoribus seminarum*) 244³⁴ munudlifi ok holdlig Ást (*s: munudlifi, n.*) 245⁵ (Ástargyðja = Venus SE 18¹²)
- á-standast *d, i:* standast á (*s: standa u. vgl fallast í faðm*) víg
þeirra Helga skyldu ástandast heinsókn ok fjörráð við þórr eins
soltie in das andre aufgehen Gþ 73¹⁶
- ástar-auga, *n.* Blick voll Liebe ok þeim ástaraugum renni ek til
bars pessa, at . . . (etwa: und mit solcher Liebe ruht mein Auge auf
diesem Kinde, dass . . . s: renna) 138⁵
- ástar-þokki, *m.* = ást, *f.* þú hefir lagt ástarþokka til hennar du
hast 'ein Auge auf sie geworfen' *Fs* 137⁴
- ást-maðr, *m. der, welcher Jem (eins) innig liebt voru ok längum i hörd-
um hugum ástmenn hennar þj* 351²²
- ást-ráð, *n.* freundschaftl. Rath þá vil ek hafa ástráð Katónis 261⁹
- ást-sæld, *f.* Beliebtsein af ástsæld hans in Folge der Liebe, der Zu-
neigung, die er bei andern genoss 108¹⁶
- ást-sæll, *adj.* beliebt Gizurr biskup vas ástsælli af (bei) öllum lands-
mönnum en hvern maðr annarra 108¹⁶ vom Gotte Baldr 20³⁰

- ást-samligr, adj. liebevoll; —a, adv. bera kveðju einum á. Jem. in, mit Liebe Grüsse bringen Fs 7²³
- ást-semd, f. Anhänglichkeit, Ergebenheit rækja ástsemd við einn 248⁷
- ást-úðigr, adj. von freundlicher, liebevoller Gesinnung ástúðigt var með (zwischen) þeim braðrum Fs 59¹³
- ást-stundan, f. Strebēn, Eifer kristinna manna trú ok ástundan 237⁷
- ást-vin, m. Liebling, Auserwählter hanu (Jesus Chr.) setti í himinsríkis-sælu sína sanna ástvini 238⁷
- á-sýnd, f. Aussehn vera ásýndum ausssehen eptir því sem þú ert ásýnd-um Fs 4¹⁷
- ásyuja, f. Asin (s: áss, m.), nord. Götlinn hverjar eru ásynjurnar? SE 114⁷
- á-sýnn, adj. in: verda ásýnt sichtbar werden, zum Vorschein kommen Vsl 149⁶, 15, 16
1. at, adv. u. praep. m. dat., acc., gen. zu, bei, gegen, nach; m. dat. (wo? wohin? wann?) vera at hýfylum, koma at þeirri nött; in Hinsicht auf, rücksichtlich vænn at yfirlitum, ágætr at ætt ok aſli, ungr at aldrí; mit adj. = adv. at sönnu, at rétta d. i. in Wahrheit, mit Recht; öfter at wo wir af erwarten, namentl. bei þiggja nehmen, vænta erwarten Etw von Jem.: at einum (so auch: hou var at (nicht) af) Ása ætt SE 30¹²); mit dat. abs. des partic. prues. u. praet. at honum lifanda eo vivente, at svá búnu (re) ita comparata, at loknum tídum ecclesiū missā; verda at einu werden zu Etw (s: verða), senda at gjölf zur Gabe d. i.: als Gabe bera einu at syui zum Sohne d. i.: als Sohn z. B. meyjar nú báru Heimdall at syni SE 100⁶ hin gamla gýga fædir at sonum marga jötuna cbd 58¹⁵. — m. acc. nach (post) at þat darauf, at födur dauban patre mortuo. — m. genit. ellipt. (wie ēr und els) at Haſliða Márssouar im Hause des H. M., bei H. M. 109⁹ gista at andigs bónda 142⁶-276²⁶ Fs 195⁵-52¹⁷-56⁶ Tjj 208²²-209^{3,27} fsk 84^{9,11} at sin Krþ 15³. — adv. in vera at da, vorhanden sein þá var þú at 258²⁵ sliks var at ván talis (*τοιούτον*) aderat spes, bera at sich zutragen, verða at dass., u. a.; beim Comparat. at heldr desto mehr, eigi at síðr nichts desto weniger
2. at, conj. 1) vor dem Inf: zu — 2) mit Indic. od Conj: dass; öfters (wie ört) vor orut. dir. und vor Imperat. hann svarar, at: ek skal ... 20¹⁸ görum þá annattveggja, at: verum .. eda halldum .. 79³¹; in Grág öfters ein Satz mit at ., vor dem ein þat er mælt ausgelassen z. B. sá maðr, er ., at hann .. wenn Jem ., so ist bestimmt, dass er .. Vsl 191²⁶. Nicht selten at, wo wir eine Relativpartikel (er) erwarten z. B. andsvara syri því, at (statt er) spurt er 251²⁴ Fs 29¹⁵ Lxd 54⁷; auch = ef SE 58³ Gþ 48¹⁹
3. -at, part. neg. s: -a
4. át, n. Essen, Speise hrrossakjöts át 106² at áti ok at drykkju 253¹⁸ at ölví ok at áti 282²⁷ at öldri ok at áti Grág I, 206³
- at-burðr, m. das was sich zuträgt (berr at), Ereigniss, Begchenheit, Hergang 106⁵ sagði haun allan atburð, hvernig farit hafði die ganze Begebenheit, wie sie sich zugetragen 201¹⁵ þeir urðu svá hrieddir við þenna atburð . 81²⁰ auch im pl. 96¹⁶ 234²¹ með þeim atburðum sem . .

- bei einem Hergange, wie er . . 164³⁰; Anfall, Angriff eignu vér sigrs ván af skjótum atburðum 90⁵*
- at-drátr**, m. d. *Herbeischaffen, namentl. von Lebensmitteln eigi mega missa einn fyrir sakir starfa ok atdráttar Grett 28²⁶, in: atdráttamaðr, m. ein tüchtiger Hauswirth Eb 12¹⁷ Grett 61¹⁰*
- at-fang**, n. in: atfanga- (od. atfangs-) dagr, m.; atfangadagr jóla der dem Julfest vorausgehende Tag 150⁴ in: atfangakveld, n. vom vorausgeh. Abend atfangakveld jóla Grett 79²²
- at-fár**, adj. der Speise mangelnd, in: verðr átfátt ok drykkfátt es tritt Mangel an Speise und Trank ein Fs 172²⁹ vgl mat-fár, adj.
- atfara-lauss**, adj. ohne Ueberfall (at-för, f.); var atfaralaust með mönnum vetrinn þaðan í frá: den übrigen Theil des Winters fand kein feindl. Ueberfall unter den Leuten statt Eb 88²⁵-109¹⁸
- at-ferð**, f. *Aufführung, Benchmen, Handlungsweise gæta hœveski ok góðrar atferðar 253¹⁵ 237¹⁰ atferð ungra manna Fs 4⁷ (plur: ebd 4⁹.16); Beschädigung, Vericundung, die Jem im Kampfe erhält at manna-látum ok atferðum (var: áverkun) Eb 89⁵*
- at-ferli**, n. *Hergang, Verfahren bei einer Sache 140³¹ kunna orð til eða atferli die (zu der Taufhandl.) nöthigen Worte u. Manipulationen verstehen Krþ I, 6¹⁶ff.*
- at-förr**, adj. fähig, im Stande ef sárr maðr er eigi atförr at lýsa . . Vsl 151¹⁵
- at-försla**, f. *Verrichtung, Arbeit Krþ 26²³*
- at-för**, f. *Angriff, Ueberfall ráða atför við einn 121⁹*
- at-ganga**, f. (== atgangr, m.) *veita atgöngu (honum ok drepa hann sie gehen auf ihn los und . .) 47³⁰ 90³ SE 136⁷ etja einn til atgöngu við einn gegen Jem 224¹²; — atgöngu-mikill, adj. wer eine Sache kräftig in Angriff nimmt þeir broðr eru bædi ráðugir ok atgöngu-miklir Fs 41⁴*
- at-gangr**, m. *Aufeinander-losgehen, Angriff, Anfall berjast með stórum höggum ok öruggum atgangi 163³⁰ bördust þeir allir ok vard þat hardr atgangr Gþ 53¹¹ af-ráða illmenni þessi með yðrum atgangi wenn ihr angreifen wollt Fs 77²*
- at-geírr**, m. *Lanze (Weinh. 195) 115²² 116²¹*
- at-gera**, ssv. *unternehmen, ausführen 117⁹ gátu (od. féngu) þeir ekki atgert sie konnten nichts ausrichten 123^{7.9.11} (129¹⁰ 161¹³ 218⁶ 226⁹)*
- at-gerð**, f. *Veranstaltung, Verrichtung . . til ámelis, at engar atgerðir skyldi í móti koma slikum úhöfum dass nichts geschehen sollte gegen . . Fs 4³ búinn til allra atgerða Fs 57²*
- at-gervi**, f. (od. n.) *Geschicklichkeit, Tüchtigkeit könn við alla leika ok at allri atgerfi vel foerr Fs 14² hann var í leiknum ok sýndi þá enn atgervi sína ebd 60¹⁵ vaskleikr ok atgerfi Fs 133⁵; hafa atg. yfir flesta menn ebd 60¹³; atgervi-maðr, m. od. atgervis-maðr, m. ein geschickter, tüchtiger Mensch Eb 14¹⁵ atg. um alla hluti 49³⁰ argerfus-menn hinir mestu SE 16¹⁵*
- at-hlaup**, n. (vgl at-för u. at-gangr) *Angriff veita einum hart at-hlaup 94⁹ tókst þá þegar athlaup Gþ 56²²*

- at-hœfi (*od.* at-[h]œfi), *n.* *Aufführung. Handlungsweise* athœfi hans ok allr færleikr *Fs* 3¹¹ um sinn hag ok athœfi 237¹³ 292²⁷ 254³² 224²¹ 235¹⁰ *pl:* hat sem honum mislikadi i atævom (*d. i:* athoefum) hennar 293⁶ pessi hin eskulig athœfi 236⁹
- at-höfn, *f.* *Beschaffenheit. Natur* at þú fylgir þar eptir þinni athöfn *Fs* 4¹⁵ *Handlungsweise* hans tiltekt ok vánd athöfn *Fs* 9²² *Handlung, That* 239⁵ *SE* 336³
- at-hyggja, *sww. aufpassen, Acht geben* nú skulu vér athyggja, hvat . . 127²⁴ hann athugði síðvenju hennar er *beobachtete* . . 292²¹
- at-hygli, *f.* *Aufmerksamkeit* baði þarf við næmleik ok athygli 251⁹ fara með forsþó ok athygli *Fs* 13¹⁵
- at-hyllast, *sww. sich die Huld Jem's verschaffen, sich Jem (einn) zum Freunde machen (Worte des Thor:)* ef þú vilt mik athyllast *Fs* 173¹³
- at-koma, *stv. hinkommen* hann vár þá atkominn dauda eðr dauðr *nahe dem Tode oder (bereits) tod* 54¹²
- at-kveða, *stv. s:* kveða at
- at-kvæði, *n. Aussprache* stafr þeir er eigi gegna atkvæðum várrar tungu (*d. h.: Buchstaben, für die wir im Isländ. keinen entsprechenden Laut haben*) 256²⁵¹¹, vgl hljóð eða atkvæði *SE II*, 28⁴; — *Geheiss, Bestimmung, Urtheil* mega mikit atkvæði finnunnar *Fs* 22²³ gera við (*gegen*) atkvæðum *ebd* 23⁴ af atkvæði guðanma 'jussu deorum' *SE* 64¹ skyldi þat atkvæði standast sem segði Óðium *SE* 342¹⁹
- at-laga, *f. Anlegen eines Schiffes an das andre um zu kämpfen, Angriff in der Seeschlacht* þar fíll jarl i þeirri atlögu ok mart lið með honum 170³³
- á-trúnaðr, *m. Glaube* átr. við guð *Gl. an Gott dýrka* guð ok veita þaugar allan átrúnað 82¹² hófz þá átrúnaðr við Óðin ok áheit 43¹⁴ (*Worte des Thor:*) nema þú hverfri aprí til míns átrúnaðar 'zum Glauben an mich' *Fs* 142⁸ hafa átrúnað á hest *Fs* 55¹⁶ átrúnað á fjalli (*abergläubische Verehrung für einen Berg*) *Eb* 6²⁹ (átr. á fjall (*acc.*) *Isl I*, 97¹²); vom heidn. *Glauben* (*opp: Christenth.*) forn átrúnaðr 141³⁰ forneskja ok illr átrúnaðr *Fs* 92³¹-149¹⁰ hégomligr átr. (*opp: kristinna manna trú*) 237⁷
- at-sætna, *f. Wohnsitz* konungr hafði atsettú á Geirstöðum 74¹²
- at-seta, *f. = atsæta, f.* 144³¹ *SE* 374¹⁵
- at-sækja, *sww. angreifen, aggredi (s: sækja at)* 127^{28, 29}
- átt-sókn, *f. Angriff, impetus* hin hardasta atsóku *Gþ* 76¹⁵; atsóknarmaðr, *m. Fs* 70²
- at-stoð, *f. Betstand, Unterstützung* *Fs* 73²⁵
- átt, *f. (familia Vsl. 178¹³ regio 54²³ 65¹⁶)* *s:* ætt, *f.*
- áttá, *num. acht Krs* 30²¹ — átti (*od: áttandi, od: áttundi*), *num. adj: der achte*
- áttá, *f. Ableit. in: kunn-á., veðr-á., vin-á.*
- átt-hagi, *m. Geburtsgegend, Heimath* fréndr í áthaga sínum *Fs* 61⁵ *Lxd* 40⁵
- átt-jörd, *f. der von den Vätern ererbte Landbesitz, Familiensitz* ef ek

- sel áttjardir minar margar ok góðar *Fs* 19²⁸ fara til áttjarda sinna ok ríkis *ebd* 12²
- átt-ræðr, adj. von der Zahl 80, *octogenarius* (s: ræðr, adj.) von Jahren 100⁶; — achtrudrig (vgl. röðr, m.) skip áttroett *Eg* 194²⁵ nachher: á áttaru skipi (s: ár, f.) *ebd* 194²⁸
- attu (od attú) d. i: at þú 88⁵ *Eb* 59⁹ s: *Gisl. frmp.* 234³
- átt-vísi, f. *Genealogie, Geschlechts-kunde* 256¹⁹
- at-þreyttr, ppr. (s: þreyta) *solllicitatus* 117⁹
- at-veita, svv. *Hilfe bei Etw leisten vera skal ek atveitandi* *Eb* 43²⁶
- at-verknaðr, m. *Besorgung, Arbeit setla einum eitt til atverknaðar Eb* 94¹⁵
- at-vinna, f. *Lebensunterhalt mijöl nokkut höfðu þeir til atvinnu sér Fs* 143¹¹
- at-vist, f. *Anwesenheit. Anw. bei einem Kampfe, Theilnahme daran Vsl* 157¹⁶ vera í atvist ok atsókn þá er hann var veginn *Nj* 100¹²
- at-yrði, n. pl. *unfreundliche, kränkende Worte* skaup eðr atyrði (opp: gleði ok gaman) *Fs* 72⁷ verða fyrir atyrðum eins von Jem gescholten werden *Fs* 5⁴
- auð-, part. vor Partice. u. Adj.: leicht — (opp: tor — schwer). — NB. wohl kaum von auðr, m. *Reichthum* (ags: ead, n.), womit häufig Personennamen gebildet sind, z. B. Auðulfr, Auðunn, Auðunnr, Auðvarðr u. a.
- auð-eggjaðr, ppr. leicht gereizt zu Etw (eins) 88³¹
- auð-fengiun, ppr. (auch auðfengr, adj.) leicht zu erreichen *Fs* 62¹⁵
- auð-fyndr, adj. leicht aufzufinden, zu erkennen, deutlich auðfynt þótti mér þat á *Lxd* 214¹³
- auðigr, adj. reich, wohlhabend (opp: felauss): þá taka hinir auðgu traust af fé sinu ok bægja þeim er felausir eru da pochen die Reichen auf ihr Geld und verdrängen die Armen 247⁹ auðigr at fé 135⁴ 112⁶ bloss auðigr: 142⁶ 43²⁰ hann átti mjök ríka ok auðga födurleifð 292¹⁵ reich an Etw (af einu) auð. af fridinum ok ári 44⁵; im Beinam: Njörðr hinn auðgi 38³⁰ Eyjulfur hinn auðgi *Gþ* 41⁶
- (auðinn, ppr.) in: verðr auðit es ist (vom *Geschickte*) bestimmt, gewährt, vergönnt Etw (eins) Jem (einem) ef þér verðr lífs audit . . 198³¹ mikils man Jóni þessum audit verða 243³ ef þess verðr audit 127¹² 128²⁴ honum var annarra forlaga audit en vera þar drepið für ihn war ein andres Schicksal bestimmt, als das erschlagen zu werden *Fs* 6¹²; at þer verði audit, at verða . . 180²⁰ m. gen und at m. inf. . . 240¹⁰
- auð-kendr, ppr. leicht erkennbar Högni er at þessu auðkendr 219³² SE 106¹²
- auð-kumall, adj. empfindlich, leicht verletzbar þj 353⁵ s: auðskæðr, adj.
- auð-madr, m. ein reicher Mann 141¹⁰
- auðn, pl. auðnir, f. *Leerheit, Oede* mikil auðn stórmennis í Húnalandi 234¹⁴ s: landauðn, f.; *Mangel, Unzulänglichkeit des zur Ernährung der Familie nothwendigen* ef þar berr auðn wenn sich Unzul. herausstellt *þsk* 70¹⁹
- auðna, f. *Geschick* þá mun auðna ráða sigri 89²³ Glück, Vortheil fram-

- kvæmd ok auðna *Eb* 41⁵ *in:* auðnu-maðr, *m.:* ekki ertu auðnumaðr
du bist kein Mann des Glückes *Gþ* 74¹²
- auðna-hús, *n. einsam gelegenes Haus* *Vsl* 187⁵ auðnahús eða sel úbygð
Vsl 186²³
- auð-næmr, *adj. leicht zu verstehen, zu lernen þeir nema þat af þeim*
er þeim er auðnæmast 245²⁶
- auð-œfi, *n. pl. Schätze, Reichthum* 42¹⁸; land ok þar grá kynja auð-
 œfi önnur bæði í löndum ok í lausum aurum 108³⁰ sömdir ok auð-
 œfi konungligrar tignar 236¹⁶ í fjárlutum ok auðœfum *Fs* 12¹⁰ at
 skipta auðœfum 276¹⁰
1. a uðr, auðs (*od. auðar*), *m. Reichthum, Besitz* auðr fjár 152³⁰ auðr landa
eda lausa-fjár *SE* 92¹⁴ *von einem Sack voll Silber* 186²⁸ Uppsala-auðr
(MunchCl. I, 204) 44¹ 46⁶ *vgl. 'Allod'* *Gr W'b*
 2. auðr, auð, autt, *adj. leer, öde* hásæti autt unbesezt 65⁵ land autt
af (von) fuglum 209³ hinu syðri hlutr Blálands er auðr af (*durch,*
wegen) sólarbruna 37¹⁷
- auð-ráð (*od. auðräði*), *n. Vermögen, Reichthum* grundvöllr auðräða ok
 hæginda *Hgv* 68¹⁰ gefa auðräði þeim er fátókir voru *Oh* 22²⁰
- auð-sær, *adj. leicht zu sehen, zu verstehen* auðsætt er þat, at .. *Fs*
 88³¹ *An* 178¹⁵ *vgl.:* auð-séinn, ppr.
- auð-séð (*d. i. -séid d. i. -séin, s: -séinn*) 190¹⁴
- auð-séinn, *ppr. = auð-sær, adj. öllum mönnum var auðséð reidi-*
þykkja konungs 190¹⁴ auðsét (*od. auðsétt*) er nú, at .. *offenbar ist*
nun, dass .. 8²
- auð-skilinn, *ppr. leicht erkennbar* 260²²
- auð-skæðr, *adj. leicht zu beschädigen, zu verletzen, empfindlich* hou var
(wegen ihrer Krankheit) auðskæð ok auðkumal *þj* 353⁵
- auð-sóttligr, *adj. leicht zu erreichen, leicht þikkir eigi* auðsóttligt at
 fara .. *Fs* 149²² eigi er þat all-auðsóttligt *Fs* 40⁶
- auð-velligr (*d. i. veldligr*), *adj. mit leichter Mühe herzustellen; —a,*
adv. leicht, ohne Mühe *Eb* 47⁵
- auð-vitaðr, *adj. leicht zu wissen, deutlich* auðvitat er þat *'manifestum*
est' *Lxd* 206¹⁴
- au-fúsa (*od. á-fúsa*), *f. s: öfúsa, f.*
- auga, *n. Auge;* þat er sá augnanna, þá hugðist hann .. : *id quod vi-*
debat oculorum, putabat .. d. h. quum quid oculor. videret, als er (Thors
blitzende) Augen erblickte, meinte er .. 2²⁴ Þórr hvesti augun á
 orminn Th. warf scharfe Blicke auf .. 12⁸; fara frá augum konungs
 aus dem Angesichte des Königs 200⁴; kvernar-auga vom Loch im
 Mühlstein *SE* 378²; von Morastlöchern, Pfützen augu djúp eðr fen
Fs 45²³
- aug-lit, *n. Angesicht* í augliti almáttigs guðs 243²⁹
- augna-bragð (*od. auga-br.*), *n. das Blicken des Auges, sein Ausdruck*
 hyggiligt a. *Fs* 23²⁰ Augenspiel (*s: augna-skot*) úfagrligt var hennar
 augnabragð *Fs* 43² á einu augabragði in einem einzigen Augenblick
SE 8¹⁹
- augna-skot, *n. = røskjota augum; v. d. Augenrollen wilder Katzen* *Fs* 44²⁷

- aug-sýn, f. *conspectus*; koma einum í augsýn *Jem vor d. Angesicht, vor d. Augen kommen Eb 58⁶*
- auk, n. *augmentum, in auk od. at auk od. at auki = adv. überdies, außerdem* XXX karla ok konur at auk *Gisl 89²⁸* gefa at auki sœmilar gjasír *Fs 135¹²*; auk *auf Runen u. in alten Hdss. = ok, s: K. Gisl. in AnO 1858, 151 n. 1.*
1. auka (jók), *vermehren 200³³ 250^{1, 14}, hinzufügen (opp: nema af) 100²⁵* svá hafa eða þar við auka (*in unveränderter oder in durch Zusätze erweiterter Gestalt*) 98²⁰ *vermehren, grösser machen Eto (eitt od. einu) konungar jóku ríki sitt 64²⁴ hann eykr veizluna er verlängert sie, setzt sie fort Fs 132²⁷ þá skrifanda ek . . . ok jókk (d. i: jók ek) því, es . . . et addebam id, quod . . . 98²²; *vermehren um Etw (at einu) þá es eyksk . . . et sjaunda hvert at víku wenn jedes 7. (Jahr) um eine Woche verlängert wird 102¹⁰**
2. auka (ad), *vermehren* áðr en aukadist mannfólkit *SE 42²*
- auka-nafn, n. *Zunamen* þeir hafa þau aukanafn með húskarla nafni, at þeir heita hirdmenn sie heißen nicht bloss húskarlar, sondern auch hirdmenn 253^{6, 8} s: auk-nefni; n.
- auki, m. *Vermehrung, Zuwachs Spec 111⁶ Alex 14²⁹; in: sak-auki, m.*
- auk-nefni, n. = auka-nafn; 248²⁵
- aumingi, m. *armer, elender Mensch örr við aumingja Hgv 74¹⁴ Fms V, 212¹²*
- aumr, adj. *ungleücklich, beklagenswerth Fms V, 145¹⁵*
- aurar, m. pl. s: eyrir, m.
- aurr, m. *grober Sand, sandige Erde, argilla (SE 76⁹) in: aur-skriða, f.*
- aur-skota (od. örskota), f. *Fs 180¹³ s: aus-ker, n.*
- aur-skriða, f. *Sand-lawine, -sturz, þá hljóp aurskriða á bœinn Fs 59⁸ vgl ebd 194⁹*
- ausa (jós), *schöpfen fyldist skipit undir þeim ok jósu þeir upp u. schöpfen sie (das eingedrungene Wasser) heraus 182¹⁴ Grett 33^{26, 29} Fs 113²³-153¹⁶; begissen Jem (einn) mit Wasser (vatni), von heidn. wie christl. Taufe (Weinh. 262) hann var Grímr nefndr, (þá) er vatni var ausinn Eb 12²⁶ jó er rétt, at um sinn barnit sé í drepit eðn helt vatni á eða ausit Krþ 6⁷ ausa einu moldu Jem begraben Eg 114²⁵*
- aus-ker (d. i: aust-ker), n. *Schöpfgefäß (auf dem Schiffe) Fs 147^{4, 11} (dafür ör-skota und aur-skota ebd 180^{10, 13})*
- austan, adv. *von Osten her (d. i: westwärts) fara austan d. i. frá Noregi til Íslands 104¹¹; fyrir austan östlich von Etw (eitt) 99²⁴*
- austan-fjardar: *in den östwärts von der (Christiania) Bucht gelegenen Landschaften des südlichen Norwegens Fs 100⁶ s: Fms XII, 263⁴*
- austan-verðr, adj. östlich á austanverðum Taurinum 50²³
- aust-firzkr, adj. *aus den Austfirðir (dem Ostlande) Islands Eb 64⁷*
- austisk (d. i: eystisk d. i: østisk) 289²⁹ s: cesa (st)
- aust-ker, n. s: ausker; bæði árar ok austker þj 338¹⁹
- aust-maðr, m. *Mann aus Osten d. i. (in der Regel): aus Norwegen, ein Norweger 100¹⁹ ebenso 116²³ 122³² ef austmaðr deyr út hér (á Íslandi) Grág II, 197¹⁶*

1. **austr**, *n. Osten stefna í austr nach Osten, ostwärts* 5¹⁰
2. **austr**, *adv. ostwärts (gewöhnl: nach Norwegen); byggva austr á Síðu 100¹⁴ nach od. in Norw: 104^{3,6} (anstan nach Isl. 104¹¹) 265²² 266²⁵*
3. **austr**, *m. das Schöpfen des ins Schiff gelaufenen Wassers hann gékk frá austri er ging weg vom Sch., hörte auf zu schöpfen Fs 113²⁵-153¹³ hann var (occupatus erat) II dœgr í austri ebd 153¹²; — das Kielwasser 258²⁵ varð hann alvátr ok hleypr or austrinum Fbr 81¹⁹*
- astr-bití**, *m. der am Schöpfraum im Schiffe befindl. Querbalken Fs 153¹⁴*
- astr-lönd**, *n. pl. u. aust-ríki, n. = austr-vegr, m. von den osteurop. Ländern Fms XII, 263^{b,ff.}*
- aust-rænn**, *adj. von Osten her kommend d. i. norwegisch hús gera or austrennum viði aus norweg. Zimmerholz fisk 130²² maðr austrennu, ein Norweger 100²¹ (von Norwegen aus: von der Ostsee, von Gardaríki (Russland) herkommend, s: austrevegr, m.)*
- astr-rúm**, *n. Schöpfraum im Schiffe 11²⁰*
- astr-vegr**, *m. östl. Land þórr var farinn í austrevg (od. i austrevega) at drepa tröll 12²⁰ SE 336¹⁸ (häuf: die Länder um die Ostsee, Russland u. a. s: Fms XII, 264^a)*
- au-vírd od.** *auvirði (d. i: auð-vírd von leichtem, geringem Werthe?). n. Schade ábyrgjaz við andmörkum ok auvirðum Grdg II, 154¹⁹; ein verächtlicher Mensch hygg ek, at engi maðr eigi jafnmikil auvirði (acc. pl.) at fraendum Hrafsnk 11⁵*
- auvirðligr**, *adj. verächtlich, niedrig; —a, adv. auv. þykki mér honum tekizt hafa mir schenut es als habe er sich wie ein Lump benommen Fs 71²⁶ . at heim tokist auv. dass. Eb 107²⁶*
- auvirð-skapr** (*od. övird-sk.*), *m. Schlechtigkeit, Gemeinheit Gþ 56⁸*
- auvisli** (*d. i: auð-vírðslí?*) *od. ausli, m. Schaden mundi ekki vera gert til auvisla Lxd 76²⁴ setja öllum auvisla við einn Fms III. 144¹¹ gjalda auvisla Grdg II, 188²⁵; auvisla-boetr, f. pl. Schadenersatz Vsl 187³ Grdg II, 188²*
- ávalt** (*d. i: of alt*), *adv. immer, stets 47¹¹ 127¹⁴ 137²⁷ u. ö. Fs 29¹ (of alt Fms V, 158^{19,20} ebd 301¹⁷ ofvalt fj 349²¹) vgl AnO 1858, 86*
- á-varn**, *adj. mangelnd þar er mestra umbóta var áðr ávant um kristuina da wo es noch der grössten Aufhilfe rücksichtl. des Christenthumes bedurfte 75¹⁹*
- á-varp**, *n. Ansicht, Meinung (vgl at verpa ordi á: 'adjicere verbum, sententiam ferre') at ávarpi flestra manna Hgo 72²³*
- á-vaxta** (*ad*), *wachsen —, sich mehren lassen hann hafði ávaxtat fóit (durch Verzinsung) 119²² s: ávöxt, m.*
- á-verk** *n. od. áverki, m. Schaden, den man Jem zufügt, sei es Tod od. Wunden Vsl 146^{13ff.}-156^{21ff.} Fs 99² sökja einn of áverkin Vsl 147^{17ff.} drep annat, er áverk heitir Vsl 149⁹ (áverkadrep, n. ebd 149¹⁶) hinn sári maðr mælti: hvorr er sjá maðr er mér hefir Áverka veittan? Fs 7⁷ Gþ 51¹⁸-61⁷ setja áverkum við einn Jem einen Schaden zufügen Gþ 72⁴ böta engi víg eðr Áverka Eb 11²⁸; áverka-mál, n. Eb 37¹⁸*
- á-vinnr**, *adj. beschwerlich, mühsam Orkn 408²⁴ Fms II, 308¹*
- á-vit**, *n. pl. Vorwürfe berja einn miklum ávitum Oh 83³⁵*

á-vítā, *suev.* Vorwürfe machen, tadeln Jem (einn) *Fs* 58²⁹-104⁸ *Gþ* 49⁶
 á-vöetr, *m.* Ertrag. Fruchtbarkett Ávöetr jardarinnar *SE* 6¹¹ Zins-
 ertrag 267⁵ feinu verja til ávaxtar das Geld sich durch Verzinsung
 vermehren lassen 200²³ vgl: ávaxta (ad)
 axlar-bein, *n.* Achsel-, Schifter-knochen *Gþ* 59²⁵
 ázt d. i: átt-st, ppr. von eiga *Eb* 27¹⁹

B

bað, *n.* Bad (*Wetnh.* 393) fara í bað ok hvíla sik eptir þat *Eb* 48^{9ff.};
 bað-stofa, *f.* Badestube *ebd* 47⁹
 bádir, báðar, bædi (gen: beggja) beide; yfir okkr bædi (d. i: Njál ok
 Bergþóru) 131¹⁶
 bædi — ok: sowohl — als auch (vgl *Gr. Wb* I 1364 nr. 7) bædi með
 stórum skipum ok smáum navibus et magnis et parvis 54²³ bædi þeim
 ok Sæmundi et tis (Þorlaki ok Katli) et Saemundo 98¹⁹ 256²² (21) bædi
 — enda, dass. *Eb* 81¹³ auch nachgestellt: móðr ok sárr bædi 232²³
 mörög högg bædi ok stór d. i: h. b. m. o. st. *Fs* 17¹⁴
 bægi-fótr, *adj.* mit verrenktem Fuss bægðum fæti (?); Þórólfr varð
 sárr á fæti ok gékk jafnan haltr síðan; af þessu var hann kallað:
 bægifótr *Eb* 9¹⁶
 bægja (gd), stossen bægja hendr (die Hände d. i: mit den Händen)
 við einum *Hdb* 312⁶ wegbringen, örtl. verändern bægja heradsvist
 sinni seine Wohnung im Herad verändern ·Eb 91¹⁷ belästigen, drängen,
 verdrängen Jem (eignum): hinir auðgu .. bægja þeim er felausir eru
 247¹⁰ hann bægdi hennui ok var hon fyrir því úvin hans *Gþ* 44⁸
 bægjast streiten mit Jem (við einn) *Fs* 47⁷ (vgl *Fms VII*, 25⁷)
Lxd 56⁶
 bærr, *adj.* berechtigt zu Etw bærr þykkjumst ek at ráða 192²⁵ bærr
 er hverr at ráða sínu *Isl II*, 145⁸
 bæsa (st), in den Stall (báss, m.) bringen 'fyrri á gömlum uxanum at
 bæsa, en kálfinum' (erst hat man den alten Ochsen einzustellen, dann
 erst das junge Kalb) *Fms VI*, 28¹⁸
 bagall, *pl.* baglar, *m.* baculus, Bischofsstab biskupr hafði mitru á höfði
 ok bagal í hendri 79²³ 99³¹
 baggi, *m.* Packet, Bündel þá batt hann nest þeirra alt í einn bagga
 ok lagði á bak sér 4¹ (s: nest-baggi 3³¹) langan baðga hafði hann
 á baki ok var þar í sverð hans *Fs* 98⁶
 1. bágr (od. bági), *m.* Schwierigkeit; in brjóta bág í móti eignum sich Jem
 widersetzen *Fas I*, 43¹⁴; fara í bág með eignum mit Jem in Streit ge-
 rathen fór í bág með þeim *Hitt* 28²³
 2. bágr, *adj.* schwierig, lästig þat verðr mér bágt, at ... 189⁶
 bak, *n.* Rücken leggja bagga á bak sér 4¹ fell hann á bak aprí 129⁵
 hann styðr sinu baki við hurð hallarinnar 225²³; häuf. vom Pferde-
 rücken stíga (fara-, hlaupa-) af baki 174³¹ *Fs* 37²³ *An* 116⁶ hlaupa

- á bak 157²²; á bak, im Rücken von —, hinter Etw (einu) laundyr á bak húsum Gþ 60⁹ komast á bak einum Jem (um ihn von hinten anzutreifen) in den Rücken kommen Fs 50¹⁸; ganga á bak (einu) Etw umgehen, z. B. ein Gelübbe nicht halten så er á bak gengr (gríðmálum), er at vísu gríðniðingr 283³¹; á bak von der Zeit: á bak jólum Fs 143³⁴
- baka (að), braten, intr. skaltu eigi þurfa heitara at brata du wirst es (d. Feuer) nicht heißer brauchen, um daran zu braten 129²⁶
- bak-hordi, m. die linke Seite des Schiffes 34¹²
- bak-eldar, m. pl. Herdfeuer, an dem man 'bratet' sitja við bakelda ok kýla vömb sína á mjöld Fs 4¹¹
- bak-hlutr, m. Rücken-, Hinter-theil þjónapparnir bádir alt við bakhlut Fs 48²¹
- bakki, m. niedriges Flussufer (s: ár-bakki) Fs 37²¹-90⁴
- bak-mæli, n. Verläundung Grág II, 182⁵
- bál, n. Scheiterhaufen þeir tóku nú eld ok gerðu bál mikit 129²³ 54¹¹ vom Feuer überhpt bálit tók at vaxa Fs 45¹⁵
- bál-för, f. das Hinbringen eines Leichnam auf den Scheiterhaufen, das Verbrennen desselben auf ihm gera bálför Baldrs á skipinu 19¹⁹
- bálkr, m. Scheidewand bálk mikinn sá hann standa um þveran hellinn ok stórt gat (Loch) á miðjum bálknum; járusúla stóð . . fyr framan bálkini Fms III, 217¹²; übhpt Abtheilung, Abschnitt, z. B. in Gesetzbüchern úmaga-bálkri Grág § 128 ff. Art, Klasse hinn IV. bálk runhendinga SE 706⁸; grössere Anzahl, Haufen in: ættbálkri, frændabálkri (Lxd 102²); im Namen von Gedd. (z. B. Sigurðar-b., Cat p. 143, Vikars-b., Cat p. 159) == vínsa bálkri?
- N.B. Der Balken, trapes, heisst: hjalki, m. s: Jdrnsiða (1847), Gloss.
- bana (að), töden Jem (eignum) ef hann banar manni Grág II, 188¹⁶ ef manni er svá banat Vsl 156¹¹
- bana-högg, n. Tod bringender Hieb, tödlicher Schlag höggva bana-högg erschlagen Jem (einn) 52⁸ Kolskeggr höggr hann banahögg med saxinu 116³⁰ 148⁶
- bana-madr, m. der welcher Jem tödet (nicht: Mörder) verða eins banamaðr Jem töden Fs 9²⁷ þess strengi ek heit at verða þess manns bani er þinn banamaðr verðr 28²⁸
- bana-orð, n. Todesbotschaft segja banaorð várra manna Fms VI, 415²² bera banaorð af einum für den Töder von Jem gelten, dann: Jem töden Öl 70²⁵ Þórr berr banaorð af Miðgarðsormi SE 190²²
- bana-sár, n. tödliche Wunde fá banasár 231³²
- bana-skot, n. tödlicher Wurf, Schuss, in: banaskot-madr, m. b. eins der, welcher Jem durch einen Wurf od (Pfeil-) Schuss tödet 203²⁴
- bana-sótt, f. tödl. Krankheit Fs 199⁵ liggja í banasótt Fs 80⁶ takábanasótt tödlich krank werden Gþ 54⁴
- bana-þúfa, f. Tod-bringender Hügel drepa fótum í banaþúfu ok þrotne þar mit den Füssen stossen an —, stolpern über einen Hügel und damit den Tod finden 179¹⁶
- band, n. Fessel, von einem Gefesseltien: hann var stirðr af böndum Fs 103⁵ von der Hundekette: ganga í band hundinum an die Kette

des Hundes heranreten Grdg II, 187⁹; das Band, die Verpflichtung, pl. ganga í bönd ok eiða, daher die so verbundenen: banda-menn s: Bandamanna saga (Cat p. 60) ebd 20 (9 ff.). 19-22⁵-33¹²

bandingi, m. etn *Gefangener, der gefesselt ist* Óh 37⁹

bani, m. *Tod bregða sér hvárki við sár né við bana* 124¹⁶ ljósta einn til bana 49⁷ verða at bana *tödlich werden, Tod bringen* var þá komit at bana *gekommen zum Tode, beinahe gestorben* Fs 60⁶; häuf. = bana-maðr, m.

bann, n. *Verbot i banni þínu (opp: í lofi mínu mit meiner Erlaubniss)* Fs 22¹¹(10) leggja bann fyrir *verbieten* 162¹¹ allir hlýddu hans boði ok banni Fs 14¹⁸

banna (ad), *verbieten, verwehren* Jem (einum) Etw (eitt) 100² 285²⁴ Lappir vildu banna þeim yfirför 32²⁰ vgl banna stíga *die Wege verbieten (durch die That), sie unzugänglich, unwegsam machen* Fs 5¹³

ban-vænligr, adj. *todesgefährlich, tödlich högg bantvænligt* SE 226¹⁵ bára, f. *Woge* báraa kastaði inn aprt honum (*vorher bylgja*) Fs 153¹⁶ 'vant verðr at sigla milli skers ok báru' *Sprechw. i. e. incidit in Scyllam etc. Fms II, 268¹⁰ ebenso 189⁷; — bárur, pl. *die äußere Rinde (vom Käse) . . ost-hleif ok vóru af bárurnar* Fs 146²¹ (*dafür: börurnar* ebd 179¹⁹)*

bar-dagi, m. *Kampf* 32^{21,30} u. ö. falla í bardögum Fs 39³¹; *Schlag* (= barning, f.) ef þrellinn verðr ómaga af þeim bardaga Vsl 191¹⁴

barki, m. *Luftröhre* Gilli brá saxinu á barka honum 186⁸; sneid i sundr kjálkana ok barkann Fms VII, 191⁷

barn, n. *Kind* konum ok börnum ok húskörlum 130¹⁷ vera med barni *schwanger sein* 137²³; s: mey-barn, svein-barn

bara-eign (od. barn-eign), f. *Kinderhaufen* Loki gat furðu illa barna-eign SE 114¹

barna-skap, n. *Art eines Kindes* hann kvaðst eigi hafa barnaskap er meinte er sei kein Kind Fs 138¹⁷

barn-fülgja, f. *Zieh-geld (zur Ausserziehung von Kindern)* 270¹⁸

barning, f. *Schlag, in: lama-barning, f.*

barn-leikr, m. *Kinderspiel* lékumst vit barnleikum ich und er spielten als Kinder zusammen 189¹²

barn-øska, f. *Kindheit* komast or barnøsku die Kindheit überleben, gross werden Eb 125¹

bar-smið, f. *Prügelei, Schlägerei* Grdg II, 179²⁰ at þær barsmiðir görðiz á miðli manna 105²⁰ of víg eða barsmiðir 106²⁷

barúnn, m. *baro* greifar í Saxlandi, en barúnar í Englandi SE 456⁷; über diese Würde in Norwegen (seit 1277) s: Munch IV, 1, 590 ff.

báru-skot, n. *Sturzwelle* 71³⁰

basón, f. *Posaune Högni (Hagen)* lætr nú við kvæða sín basón (od. acc. pl. neutr.?) 227²⁵

báss, báss, pl. —ar, m. *Stall* kúna (vaccam) leida a bás ok binda Eb 115³⁰ davon bæsa (st) cinstallen (auch bása (ad), so: basar hon nautum Gisl 104⁵)

bati, m. *Besserung (von einer Krankheit)* Vsl 160²⁰ Vortheil, Nutzen Fs 155⁷

- bát-lauss, adj. ohne Boot sigla bátlaust Eb 49²⁹
- batna (að), besser werden batnaði árferð 47²¹ at .. batni búsfjar várar Fs 31²⁸ veðr batnar Fs 54³² ef hánum batnar wenn es mit ihm (dem Kranken) besser wird 262²⁹ Vsl 153¹ auch m. Gen: batua besser werden mit Etw (eins), impers: henni batnaði sóttarinuar Eb 102²⁷
- bátr, báts, m. Boot kann var lagiðr í bátinn frá skipinu Fs 38³⁴-143¹¹ Gþ 56²⁰
- banga-tal, n. Verzeichniss u. Bestimmung der verschiedenen Wergelder (baugar), 'ein Schema für die Vertheilung der Verwandtschaftsbuisse, je nach der grössten oder geringeren Nähe der Verwandtschaft' Maurer: s: Grág § 113—115
- baug-bætndi, ppraes. der, welcher Busse (s: baugr, m.) zahlt Grág § 113
- baugði, d. i. beygði s: beygja
- baug-gildi, n. Wergeld, was den männlichen Verwandten des Er-schlagenen zu entrichten war (nefgildi, was den weiblichen) Grdg I, 196^{16,17} AnO 1850, 262 Munch II, 970
- bauggildis-maðr, m. der welcher ein bauggildi zu entrichten oder zu erhalten hat, hiernach: Verwandter von männlicher Seite (nefgildis-maðr, Verwandter von weiblicher Seite) 274⁴
- baugr, baugs, pl. —ar, m. Ring (s: gull-b., silfr-b.) klappa holan baug um eitt (s: klappa) 192²⁷; Busse, Wergeld til bóta ok til bauga 273⁶ (Weinh. 117 ff. Mch II, 669 ff.) s: bang-gildi, n. fjör-baugr, m.
- baug-rýgr, f. 'Erstochter, so weit sie als solche ausnahmsweise an der Zahlung u. Empfangnahme der Geschlechtsbusse Anteil nimmt' Maurer s: Grág I, 201¹
- baug-þak, n. Ring-dach d. i. Vermehrung. Zuschlag der Busse (baugr, m.) höfud-baugi fylgja VI aurar baugþak zum eigentl. Wergeld kommen noch 6 Ören, als Zuschlag Grág I, 193^{5ff.} (bloss þak ebd 195^{7ff.}); at baugþaki zuschlagsweise, außerdem Þj 336⁶
- baug-þiggjandi, ppraes. der, welcher Busse (s: baugr, m.) empfängt Grág § 113
- bauta, schlagen, erschlagen svá bantu(m) vér björnuna sic percutimus urtos 97¹⁴
- bauta-steinn, m. Denkstein zur Erinnerung eines im Kampfe Gefallenen brenna alla dauða meun ok reisa eptir bantasteina 35¹² 46²⁵ göra eigi síðr hanga en bantasteina til minningar eptir friendr sína Eg 42¹⁹ (auch: bautaðar-st. Fsk 19³⁴; bautar-st. Hávamál, str. 72)
- N.B. Den Bautasteinen ist der Mangel an Runen charakteristisch; irre-führend ist daher der von J. Göransson für seine Samml. von Runenin-schriften (Cat p. 18) nach solchen Steinen eigens gebildete Titel: Bautil
- bazt, adv. d. i. bezt; baztr, adj. superl. d. i. beztr
- bedr, bedr (od. bedjar), pl. bedir, m. Bett-decke Fs 7⁵
- begja Ist II, 312⁶ d. i: bægja
- beiða (dd), verlangen, fordern Etw (eins) beiða bóta (multarum) fyri ... 142⁹ 165²⁰ Gþ 60⁷ auch m. acc. in beiða lögbeidning eine ge-setzmässige Forderung an Jem richten Fsk 49²⁰ Lrp 213²⁹; bitten um Etw (eins) Jem (einn) Vsl 146¹⁶ beiðdi þorsteinn Atla, at .. 136⁴

beiddi hann Gunnlaug (at) fara með sér 142², zur Eidesleistung auffordern *Tgj* 206³⁰-207¹; beiðast für sich fordern, begehrn 254⁹ Fáfnir ok Reginn beiddust af (sonargjöldnum) nokkurs í bróðurgjöld 23⁵; beiðast laga: um (Berücksichtigung) der Gesetze *Lxd* 76²³; hann beiddist þaungt er verlangte dorthin (zu reisen) 135²²; beiddr petitus hann kvað sveininn hafa verit illa beiddan der Junge sei bös aufgehetzt worden *Fs* 69⁵

beiðing, f. Forderung in: lög-beiðing, f.

beils s: beitsl, n.

bein, n. (os u. crus) Knochen 2¹⁵ Gebeine (von Menschen) 131²⁸ 189²⁸ *Eb* 124¹⁶.

beina (nd), in die richtige Lage bringen, fördern, unterstützen; hann beinir flugginn 'alas expandit' 15³² (*SE* 284²¹) *ebd* 80²⁰ beina at med einum unterstützen *Jem* 132¹⁷ beina syfir einum, dass. *Fs* 142²⁹

bein-brot, n. Knochenbruch beinbrot eðr önnur meiðsl *Fs* 31⁴

beini, m. Förderung, die Aufwartung dem Gaste erwiesen, Gastfreundschaft (s: forbeini) vinna beina einum *Fs* 72¹ er þeim veittr góðr beini 191³¹ hanu gekk mjök um beina er machte sich viel mit der Bevrührung der Gäste zu schaffen *Fs* 72⁴

bein-leiki, m. = beini, m. gastliche Aufnahme vinna einum beinleika *Fs* 52²³-55⁶ vera i góðum beinleika *Fs* 40¹⁴

beinn, adj. richtig (opp: schief), förderlich günstig; häuf. vom Fahrwinde beinn byrr 283⁸ beinasti byrr 203⁸; gastfreundlich hann var all-beinu við hann *Fs* 102³; beint = adv. ganz und gar, gerade beint er þér farit sem ólmum dýrum 181¹¹ beint yfir beinn gerade über die Wohnung *Eb* 94¹⁷

beiskjaldi? im Beinamen Þorleifr b. *Fs* 191²¹ (vgl. *Ist I*, 74, not. 15)

1. beita (tt), beißen lassen, vom Weiden der Thiere Grág II, 186¹⁶ beittu þeir bæði tún ok eng sie liessen ihre Heerde sowohl auf dem Grasplatz als auch der Wiese weiden *Gþ* 64⁵-63¹⁴ beita upp i dalun die Heerde aufwärts ins Thal zur Weide führen *Eb* 61¹⁷; vom Anspannen der Zugthiere beita syfir (sleda) tvá sterka yxn *Eb* 62²³; die Segel wenden, kreuzen þeir koma á Eiriksfjörd, beita syfir landit, héldu síðan inn i fjörðum *Fs* 181²² vgl. beita á brott frá landum *Lxd* 76²

2. beita, f. Imbiss, Speise hafa eitt at beitum 11^{15,16}

beiti-áss, m. Segelstange, die man anwendet, wenu man will beita (s: diess) 71³¹

beiting, f. das Grasen-lassen der Heerde syfir beitingum Helga weil Helge seine Heerde . . grases liess *Gþ* 63¹³ vgl. *ebd* 63¹⁴ u. 64⁸; — heitingamál n. Rechtssache in Betreff der beiting *Fs* 200⁹

beitsl (od. beizl od. beisl od. auch beils), n. Pferdezau *Fs* 62²⁶-128²⁵ bekkjju-nautr, m. Bankgenosse, Kumpan *Fs* 97²⁹

1. bekkr, bekks (od. bekkjar), pl. -ir, m. Bank sitja á bekkinum 138²⁶ 6² 125²⁹ maðr stóð upp af hinum úœðra bekkr (niedriger im Vgl zu der des háseti) 151¹

2. bekkr, bekks (od. bekkjar), m. Bach eitrormr svaf við einn bekkr er flaut um dýflissuna (Gefängniss) *Fms VI*, 164¹⁹

- beldi, n. (vgl ahd: palt, balt, adj. muthvoll, kühn, verieegen) in of-
beldi, n.
- belgja (gð), aufbauschen nú belgir upp díkinn (vom Winde, der das
Tuch aufbauscht) 200¹¹
- belgr, belgs, pl. -ir, m. abgestreifte Thierhaut 22^{27ff.} vom Blasebulg
meðan belgr lagðist niðr SE 342¹²; s: hafr-b., otr-b., refs-b.
- belja (að), brüllen, von einem Kalbe: hann beljaði hátt, sem graðungr gylli
Eb 116²⁷ graðungr tók at belja ok gjalla úkafliga hátt GrÍM I, 240¹⁶
- bella (ball), stossen, treffen auf Jem (eignum), impers: ball þér nú?
traf es dich jetzt (etwa: sass der Hieb)? Eb 86¹⁸; tödlich treffen, tö-
den 'eigi má úfeigun bella' Sprchaw: vergebens wird man den, der
nicht sterben soll, tödlich zu verwunden suchen Hdv 305⁷; gewaltthätig,
frech unternehmen Etw (eинu) gegen Jem (við eинu): hvar viti menn
sliku belt við konungmann? Eg 145¹
- belti, n. Gürtel (Weinh. 165, 175) 192⁹ 197²¹ knif ok belti Fs 98²⁷
- ben, benjar, pl. -ar, f. Wunde (gefährl., tödl.) sár eda ben Vsl 174²⁵
lysa ben ef at viki göriz ebd 148⁹⁰ benjar voru á enum daudha ebd
152^{8ff.} þeir fundu ben litla undir hendinni sem ... hefði stungit
verit Fs 144³³
- benda (nd), winken Jem (eignum): bendi hann honum leynilega til sín
Bartl 53² bedeuten Etw (eitt), verkünden, portendere hvat hon ætlar
at undr þetta man benda Eb 94⁸ vgl hvat er tákua mundi eðr fyrir
benda þessi in miklu undr Fms XI, 12⁸
- bending, f. Wink hon görir þá beuding konungs mönnum Fms I, 10⁴
Vorzeichen, portentum þá kom ótti yfir heiðingja af þeirri bending,
er yfir konungs skipit kom hiti svá mikill Fms VII, 195⁶
- ber, n. Beere, bacca at lesa ber Beeren aufsammeln Krþ 24³⁰ Fms V,
201^{20ff.}
- bera (bar), tragen, bringen; tragen bar hann at landi (es trug ihn zum
Lande, zum Ufer) er gelangte ans Land 16²⁸ hanu var borinn at feðr
sínum (von einem neugebornen Kinde) Fs 23²¹; mit sich tragen, haben,
besitzen bera áraði (od. traust) til .. Muth haben zu .. Gþ 47¹⁹-58⁶
(ebd 50⁵); ertragen, ferre mannfolkit var meira en landit mætti bera
70²¹; bera skáða ein Unglück zu tragen haben 19⁷; überwältigen, über-
treffen Jem (einu) mit, durch Etw (einu): þér munu(t) bera mik ráð-
um ok virða mik engis 128¹¹ hina stærri menn bar hann opt ofrski
die vornehmeren duckte er oft durch sein Uebergewicht 171¹⁷; vortrag-
gen d, i. vorbringen, darlegen, verkünden bera vetti 119^{1,8} hanu bar
þetta mál fyrir kontu sina Fs 12² þeir géngu til lögbergs ok báru
upp erindi sin 105²; bera kvið od. bloss bera s: kviðr, m.; bera sik:
sich beschmen hann bar sik eigi all-vel Eb 295; sich befinden ef þér
berit yðr eigi vel Eb 31¹⁰; impers: bar svá rikit (acc.) undir Hálfdan
es brachte, gelangte auf diese Weise die Regierung .. Fs 119⁷; berast
sich ereignen, eintreffen af þvísa bornu cf. ab hocce facto i.e. quae
quam ita sint 294¹² berast zugehörten Fs 46⁸; — mit Präpp. bera á
auf Etw fallen, treffen nema hann (gangdagr) beri á á paschaviku
wenn er nicht in die Osterwoche fällt Krþ 30¹³ u. ö. berast á sich mit

Etw (reichen Kleidern udgl) sehen lassen þóat þú berist & mikit Eb 93²³; berr (od. berst) at (vgl atburðr, m. Begebenheit) es trægt sich zu, es ereignet sich svá bar at cina nött, at .. Fms IV, 274² u. ö. þá berr brátt at da trægt es (sie) schnell herbei d. i: (sie) kommen schn. herbei Fs 152¹⁵ Eb 49¹⁹; b. af einum überwinden Jem (vgl victoriam auferre ab aliquo) Gunnlaugr bar af Hrafní ok lét Hrafn þar líf sitt 164¹⁸ Fs 37²-160^{1,3} übertreffen Jem (af einum) in od. an Etw (einu) b. af einum tign an Würde 257²; b. frá hervorragen, sich auszeichnen in at þat beri frá, hví vel . . . dass es auffiel, wie trefflich . . 105³; b. saman zusammentragen sam. bera fund zusammentreffen hvar fund várn berr saman wo wir zusammen treffen Fms IV, 96¹¹ auch m. dat. fundi: ef saman mætti bera fundi heirra (d. i: Þórs ok) Miðgarðsorms 10²⁹ Eb 75¹⁸ eintreffen ef petta berr saman 'si hoc evenerit' 117²⁰; b. til zubringen sem lög berr til wie das Gesetz bestimmt?) Grág I, 203¹¹ sich zutragen svá kann optliga til at bera, at .. 254¹³ hvat sem til hands kann at berask was auch vorkommen mag 247¹⁷ en þat bar til þess, at .. das hatte darin seinen Grund, dass . . 40³¹ (vgl þá báru þessir hlutir til 40²⁸) hvat berr til þess, at .. wie kommt es, dass . . 187³³ 192² Veranlassung sein zu Etw þat berr ok annat til þessa rits: eine andre Veranlassung zu dieser Schrift ist die, .. Hgv 59¹⁶; b. um Zeugniß ablegen von Etw þeir bera um, sem við handsalit voru Eb 59¹⁷; b. undan fortragen gékk hann fyrstr ok bar undan út i dyrrin es trug ihn fort, er entkam Eb 42¹⁶ freimachen, freisprechen Jem (einn) von einer Anklage þú vill þik eigi undan bera með rannsóknini: du willst dich nicht mit (d. h. mit Hilfe von) Haussuchung von der gegen dich erhobenen Anklage freimachen lassen Eb 22²⁵; b. undir bringen Etw (eitt) in den Besitz Jem's (undir einum) bera fé undir einum 'pecuniam largiri alicui' Lxd 114¹⁰ berr eitt (acc.) undir einn es fällt Jem zu berr vöxtu undir einn af fénu es trægt, giebt Zinsen für Jem von d. Gelde Tgj 212^{16,18}; b. við zu-tragen, sich zutragen þat sem ei hefir fyrr við borit Lxd 72²⁸-256¹⁵ hvat ber nú þat við, er . . was ist der Grund, dass . . Lxd 132¹⁰ impers: þessi tiðindi (acc. pl.) bar þar við . . diese Geschichte trug sich zu . . Eb 98¹²; — borinn, ppr. natus; versehen, ausgerüstet mit Etw (einu): til aldrs kommir ok svá hyggjandi bornir Vsl 160²⁶ vel viti bornir Eg 11¹⁹

2. bera, f. Bärin Fs 191⁵ (= Isl I, 176⁷); berr, m. ursus (?) s.: Subj. Egilss. ber-fættr, adj. baarfuss, im Beinamen des norweg. Königs Magnus berfættr († 1103) Magnus konungur hafti þá síðu .. ok margir hans menn, at þeir géngu ber-leggjadir (mit blossen Beinen) .. ok kölluðu margir menn hann ber-bein eðr ber-fætt Fms VII, 63 extr.

berg (= bjarg), n. Felsen Gþ 49^{21,11}. von einem Hause, das auf Felsen steht ok var viða berg undir Fs 136¹. NB. Der 'Berg' heißt fíall, n. od. hváll (od. hóll), m. od. hað, f.

-bergi, n. Wohnstätte (s: 1. bjarga) in: her-bergi; Felsen (s: berg, n.) in: lög-bergi

bergja (gð), schmecken, kosten, geniessen Etw (einu) hon vildi engum mat bergja Eb 95⁴

- berg-risi, m. *Riese, der in den Felsen hausst* (*Gr Myth* 499) hrísm-
þursar ok bergrisar 1¹⁴ SE 72⁷-100¹¹
- berg-snös, f. *Felsenworsprung* Gþ 50²³-51¹⁷
- ber-högg, n. *offenbare Feindschaft* ganga í berhögg við einn um eitt
Jem wegen Etw offen befinden 175³² Lxd 142⁸
- beri, m. (von bera, bar: *tragen*) in: reyk-beri
- berja (barda), *schlagen* Jem (einn) ber-þu hundinn, er eigi bíta járn
97⁷ Fs 77⁶ Eb 99¹⁷ hann hljóp til nautanna, bardi ok elti út Gþ 65⁵
þórr var farinn at berja tröll 12²⁰ sumir höggva til, sumir berja
grjóti *schneissen mit Steinen* 18¹⁰ berja einn grjóti í hel Eb 33¹⁶ berja
einn lama-barningu Jem *lahm schlagen* Vsl 191¹⁰ berjast lama-barning
sich *lahm schlagen* (ef þraelarnir berjast lama-barning) ebd 191¹⁹; *vom*
Hahne, der die Henne 'schlägt' haninn leggr at henni (hœnunni) ok
berr hana Fs 156²⁶ als *Vorwurf der Feigheit*: ór er þér bart alt
hjarta dir ist dein Herz ganz herausgeschlagen 77¹⁹; — berjast sich
schlagen, kämpfen 30³⁰ 102²⁶ hann bardist alldjarfliga Gþ 69³ An 92²²
berjast með einn (im *Verein mit Jem kämpfen gegen . . .*) Gþ 53⁷ berj-
ast móti einum gegen Jem 83³⁴ od. b. við einn: berst við lið mitt
kämpfe, schlage dich mit meinen Leuten! Fs 134⁸
- berliga, adv. *offenbar, deutlich* þú hefir berliga á mik (opp: á annan)
kyðit Ist II, 317⁷; birta b. 237¹¹ (*nachher: birta opin-berliga* 237¹⁷)
- berni (od. -birni), n. *von barn, n., in: einberni*
- bernska, f. *Kindheit, Kindesalter* hann var þá í bernsku 112¹¹;
bernsku-ráð *ein kindisches, unverständiges Benehmen* 235²¹
- berr, adj. *entblößt, bloss; vom gezogenen Schwerte* 31⁷ vaða berum
fótum baarfuss Fs 76²² unbekleidet SE 370¹³ aldri stígr hann á bera
jörð, heldr búk af búk (s: búkr, m.) 231²; — *deutlich, bekannt* gerðu
þeir þá bert, at . . promulgant Fma I, 62² auch subj: *deutlich er-
blickend gera einn beran Jem überzeugen von —, bekannt machen mit*
Etw (at einu) Fs 41¹⁶ svá at hann yrði eigi berr so dass er nichts
erführe Pröv 257²² ebenso hann varð eigi berr at Oh 42²⁷
- ber-serkr, m. *Berserker, ein Mensch der namentl. im Kampfe in be-
sinnungslose Wuth u. Raserei geräth, wodurch er Uebermenschliches zu
leisten vermag* (s: Maurer, Bek. II, 108 ff.) 19²³ Fs 17¹¹-54¹⁷ Eb
k. 25 u. 28.
- berserks-gangr, m. *der Zustand der Raserei beim Berserker, Ber-
serkerwuth* á þóri kom stundum berserksgangr Fs 50⁹-59¹⁰ vgl: þeim,
er hamrammir eru, eða þeim, er berserksgangr var á Eg 55¹
- bersi (od. bessi), m. *Bär björn heitir . . ok bersi* SE 442²¹ göltr ok
svá bessi (vorher: g. ok hvítbjörn) Svarfd 165²⁸
- betr, adv. comp. (zu vel, als posit.) *besser* ek em vápnaðr betr en þú
Eg 214³ einn maðr var miklu betr sundfærr en aðrir Krs 18¹⁴;
- bezt, adv. superl. *aufs beste* menn er mér þykja bezt mentir af Ís-
lendingum Krs 19²¹
- betrast, *besser werden* má vera at betrist um hag þinn Fs 172³¹
- betr-feðrungr, m. s: feðrungr.

- betri, betra, comp. *melior*, *melius* þá kom inn draumkona míni hin betri *Gisl* 41²⁰; beztr, superl. *optimus*
- beygja (gð), krümmen, biegen köttrinn beygði (baugði ed. reg.) hangit 8¹⁴
- beztr, superl. s: betri, betra; bezt, adv. superl. s: betr
- bíða (beid), warten bíða III vetr d. i: drei Winter lang 144²⁵ warten auf Etw (eins): bíða ragnaröks 31²⁰ hann beid þess, er . . . darauf, dass . . . 32¹⁷ 132¹¹; — erhalten, zuertheilt bekommen *Lxd* 256¹¹ hann hafði bedit ámæli af konu sinni *Fs* 58²¹ þar beid enginn fisk í man bekum, fand keinen Fisch darin (sondern nur Fischhäute) *Eb* 101¹⁴
- bíðill, m. Freier *Fs* 88²² *Gþ* 57²²
- bíðja (bað), heissen Jem Etw, auffordern zu Etw, verlangen, auch: bitten; bitten 109^{22, 25} Jem (einn) um Etw (til eins): vil ek bíðja yðr til sætta *Fs* 11¹⁰ bitten zu Gott, beten hann bað til guðs fyrir sér 87¹⁴ (ohne til guðs): 86¹ 202²²; — freien um Jem (einnar) 113²⁵ 24²⁹ *Gþ* 57¹⁴ u. ö.
- bifast (ad), erbeben jörðin bifastaðist við *Gisl* 60²⁴ sich röhren, sich bewegen ok bifastaðist hvergi feldrinn *Grett* 84⁸
- bifra, f.? im Beinamen Ketill bifra *Fs* 120¹¹
- bik, n. Pech dökkálfar svartari en bik *SE* 78⁸ grýtur (Pfannen) fullar af biki vellanda *Fms VII*, 232³
- bikkja, f. Hündin, Betze för Bergr þá lútari (en) bikkjan *Fs* 54³; öfter als Schimpfwort
- bil, n. Aufenthalt (mora), Zeit; Augenblick í því bili 4²¹ 81¹⁵ í þessu bili 124⁶ 220⁸ í þat bil dass. *Eb* 88²²
- bila (ad), säumen hann vill fyrir öngan mun bila at koma til einvígis 13²⁴ *SE* 344¹⁰; Säumniss verursachen, verhindern, hemmen hvatki er at bilar síðan *Vsl* 162⁵
- bíldr, m. 'scalprum' Svhj. Egilss.; im Beinamen: Önundr bildr *Fs* 126⁷
- bilt, adj. neutr. in: einum verðr bilt es wird Jem überrascht, verdutzt Þór varð bilt . . . at slá Thor ward (zu sehr) verdutzt, als dass . . . 3²³ þeim varð öllum bilt við (über) Hermund 166⁷ ebenso *Fbr* 85⁸
- binda (batt), binden, fesseln; hann batt um . er band (einen Strick) um . . . *SE* 214⁷ binda sár verbinden *Vpnf* 29⁵ hann lét binda þá fesseln 175¹¹ þá váru bundnir hestar þeirra angebunden 125¹⁵ *Lxd* 98^{20, 25}; binden (metaph.) þeir binda vel vinfengi sitt (von einem Freundschaftsbündniss). *Vpnf* 10^{12, 16} binda eitt (með) fastmælum über Eho eine bestimmte Verabredung treffen *Lxd* 52³ *Nj* 170⁸ bindast fyrir sikh zu Etw verpflichten *Krs* 19¹⁹
- birgja (gð), versorgen Jem (einn) mit Etw (um eitt od. at einu) hann birgði þau um búfé *Lxd* 144²⁵ skal ek víst birgja hann at nokkuru *Nj* 73 extr.
- birki-raptr, m. Knüttel von Birkenholz *Eb* 118²²; birki- (s: björk, f.) auch in: birki-viðr, m. Birkenbaum *Grág II*, 124⁴
- birna, f. Bärin þá fundu menn birnu eina ok með henni húna tvá *Fs* 26¹³
- birta (rt), klar machen, erhellen lýsigull þat er birti ok lýsti höllina

SE 336²⁰ (birtast *erglänzen SE 120¹⁷*) *aufklären, erläutern* 6³² vil ek nú birta yðr mína fyrirætlun 203⁴ birta ok sýna . . alt þat sem sannast var 237¹¹

birti, *f. Glanz, Licht* eldr eða ljós eða birti Egis *SE 338⁵*

birting, *f. Erglänzen (Offenbar-werden)* birting ok skilning ok dags-brún alls ljóss 238²⁰

biskup (od. byskup), *m. Bischoff* 99^{10.11}

bit, *n. Beissen, Biss* at tönnunum er bitsins ván 259¹³ bestar géngu á bit zum Fressen *Fs 64⁴* vom Scheide: allkligt til bits *Fs 6¹⁷*

bita (beit), *beissen; von grasenden Pferden* *Fbr 41¹³* vom Anbeißen der Fische bítir vel um daginn *Lxd 40⁶* vom Schwerte: Gramr sverð beit nú svá vel 230²⁷ járnin bítia 97⁸ vom Bohrer nafarrinn bítir *SE 222¹*; verwunden, Schmerz bereiten Jem (einn od. á einn) Ingjaldr bað hann vera gláðan ok láta þetta eigi á sik bítia *Fs 20⁸* hafa mik nú at fullu bitið hans rāð seine Anschläge haben mich nun genug gequält *Fs 8³* vgl *Lxd 204^{16.17}*; eingreifen, wirksam sein, anschlagen beit þetta rāð *Fs 153²⁹* von dem Schiffe Stigandi: er vér köllum bítia í siglingu allra skipa bezt *Fs 27³¹*

biti, *m. eine bestimmte Art Balken auf dem Schiffe* (skip var þrennum bitum útbitat *Sturl II, 1, 61³*) in: austr-bití

bitr, bitr, bitrt, *beissend, scharf, von König Olafs Schwerte* Hneitir, hit bitrasta sverð *Fms IV, 65¹¹*; begehrlich bítir á fðbetr *Hdv 386³*

bitrigr, *adj. = bitr; snarpri ok bitrigrí hirtingar-þel* 244¹³

bitull, *m. Gebiss, Zaum* nema bitlana af hestunum 51⁷

bjálfi (od. bjálbi), *m. Pelz* ermr skön (*kurzer Aermel*) á bjálba þeim er ek hafða *Fms V, 207¹⁷*; in: hrein-bjálfi

bjalla, *f. Glocke, nola* 99³⁰ *Hgv 65¹²* vgl klukka, *f.*

bjannak (?) Segen hann lagði hendr í höfuð þeim ok gaf þeim bjannak 38¹¹ 'írisch: beannachd, benedictio' *Gr Myth 121²*, vgl skjáð-ak, krafak u. a. *Bp I, 64, not. 1*

bjarg (od. berg), *n. Fels, Klippe* *SE 134¹⁹* björg ok steinar 42¹ 178⁸ á framanverðum björgnum 198¹³; von Klippen im Meere sjófar-straumr brast í björgum *Fs 142¹²*

1. bjarga (barg), schützen, retten Jem od. Etw (einum od. einu) hann má hvárki bjarga sér né öðrum 81¹⁰ bergen, verbergen, Schutz gewähren *Gþ 58¹⁹* bjarga björg allri við skaða allen Schutz gegen den Schaden amenden *Krb 23²⁶* retten *Gþ 59¹⁶* varð svá borgit hinum mestu hlut borgarinnar (vor dem Feuer) 286²⁵ bjargast sich retten 87¹² bj. við eitt sich von Etw ernähren, Etw geniessen nafni hans bargst lítt við ostinn *Eb 88⁴* vgl d. folg.

2. bjarga (ad), dass hon bjargaðist lítt við þá foðu er til var sie rettete sich — fristete ihr Leben kaum von der vorhandenen Nahrung *Fs 143²¹*

3. -bjarga, adj. indecl. (s. 1. bjarga) in: sjálf-bjarga

bjarg-byrna, *f. Felsenworsprung* 200¹²

bjarg-kviðr, *m. Vertheidigungszeuge* 119⁶ *Lsk 56¹²*

bjarg-nöf, *f. Felsenworsprung* 200¹⁸

- bjarg-ráð, *n. Beistand, den man dem Verurtheilten erweist ráða bjarg-ráð einum Vsl 189¹⁰*
- bjarg-skora, *f. Felsenkluft 177³¹*
- bjarg-snös, *f. (= berg-sn.) 199¹⁵*
- bjarkeyjar-réttir, *m. Stadt-, Markt-recht meðan er þú vilt kaup-maðr vera, þá þarftu engan rétt þér meir annan kunnan gera en Bjarkeyjar rétt Spec 6²³ westa taks at Bjarkeyjarrétti Grág II, 196²¹ Fms VII, 130¹¹; s: Catal p. 61 und Mch IV, 1, 569. NB. bjarkey d. i: Birkeninsel (mehrere dieses Namens an der Küste Norwegens, s: Fms XII, 267²) d. i. eine für den Handelsverkehr bestimmte, vielleicht mit Birkenstäben abgegrenzte Stätte, Handelsplatz, s: Mch NG 29*
- bjarki *im Beinamen Böðvarr bjarki (von der Birkenrinde, aus der er für sein Schwert eine Scheide machte s: Saxo Gramm. ed. Müll. Velsch. II, p. 99, (I, p. 103²) hiernach d. Name der Bjarkamál (hin fornū) Catal p. 61*
- bjarnar-lið (*d. i: hlið?*), *n. Bärenhöhle visa einum eigi á ár úfærar eða á ísa úfóra né til bjarnar liða 278¹⁵*
- bjarn-dýr (*od. -dýri*), *n. = björn, m. Fs 148²⁹ her máttu sjá bjarn-dýri Fs 27^{20,10}*
- bjarn-gjald, *n. die an Bärenellen zu entrichtende Abgabe gjalda bjarn gjoldin Fs 150³*
- bjarn-sviða, *f. Bärenspiess d. i: um Bären damit zu töden Eb 108³⁰*
- bjarn-ylr, *m. natürliche Wärme des Bären; svá segja menn, at Ólafr Hávarðsson hafi haft bjarnyl, hvíat aldrí var þat frost eða kuldí, at Ólafr fóri í fleiri klæði en eina brók, ok skyrtu gyrdi í brœkr Háð. Ísf 3⁹*
- bjartr, björt, bjart, licht, hell hann er bjartr, svá at lýsir af honum 17²⁰ SE 208² ljós skírt ok hjart 238²⁷ 200²⁹
- bjóða (baud), *bieten, sich erbieten hann bauð at gjalda bónda mörk 142^{10,33} þá skal ek bōðinn ok búum til þess starfs . . einer der sich erboten hat (od. erbietet) und bereit ist zu . . 169¹⁴; gebieten, befehlen þyðr þá konungr at taka Odd. . . 199²⁷; einladen Jem (einum): Óinn bauð honum til drykkju 13¹⁵ bloss bj. mönum 115⁴ häuf: bjóða heim einum Jem zu sich, nach Hause einladen 206³² 207¹⁸ Eb 20²⁷; auffordern, einladen Jem (einum) Etw zu thun (at m. inf.) od. zu Etw (til eins): hann bauð Gunnari at hlýða til eiðspjalls síns 118³⁰ 121³ vil ek bjóða syni þínun til fósturs Lxd 50²⁵ at ek bjóða yðr til erfis eptir . . Lxd 106⁴; anbieten Jem (einum) Etw (eitt) hann bauð honum fyrir fé er bot ihm dafür Geld an Eb 20²⁵ hví býðr mér þú eigi þat, er ek vil þigga? 143⁵; bjóðask sich verbürgen für Jem (einum) 279²⁹ Fms XI, 121²²*
- björg, bjargar, *pl. —ir, f. Bergung, Schutz reynir er björg Þórs 16³⁰ vænti hann sér öngrar bjargar eðr hjálpar af öðrum mönum Fms V, 212²; bjargir, *pl. von dem einem Verurtheilten gewährten Schutz Vsl 146²²**
- björk, bjarkar, *f. Birke skógr er þar (auf Island) engi utan björk Bp II, 5²¹*
- björn, *m. Bär 97¹⁴ skógar-björn Fs 197²⁷ hvat sem ér við-björn eða*

- hvíta-björn (*Wald- od. Eisbär*) *Krþ* 34⁶ (s: *Maur.* ‘*Wäldebär u. Was-serbär*’ im *Anz. f. Kunde d. deutsch. Vorzeit*, 1863 nr. 11 u. 12)
1. bjórr, m. *Bier* (früher: *bifr* = *mlat.* biber, s: *Gudbr. Vigfusson* in *Eb* S. 132, not. 6; später und gewöhnlich *öl*, engl: ale; vgl: *öl* heitir með mönnum, en með ásum bjórr *Alvissmdl.*, str 34) in: bjór-salr, m. *sá* salr hinn ágæti, er æsir kölluðu Brimis sal eða bjórsal *SE* 226⁸
 2. bjórr, m. *Streifen, abgeschnittner Fetzen* . . . bjórar þeir er menn sniða or skóm sínum *SE* 192^{6ff}; von einem Stück Land bjórr lá únuminn . . . milli Kross-ár ok Joldu-steins; þat land fór Jörundr eldi ok lagði til hofs *Isl I*, 284¹¹; *Scheidewand* = bjór-þili, n. (bjór-þili var á milli ok voru gluggar tveir á *Vápnfrð*. s. mbr. in: Ný félagsrit XXI, 124⁵) annar hlutrinn (af legginum) stökk út í bjórinna svá at þar varð fastr *Háv. Isf* 6⁷
 3. bjórr, m. *Biber, Biberfell* ‘bjórr ok safali’ *Biber- u. Zobel-fell, als Handelsartikel* *Eg* 32¹⁶ *Fms IV*, 298⁷-329²⁸ *ebd V*, 274⁵
- bjúga**, stv. *flectere*; nur bugust *flectebant se* *SE* 432^{10*} u. boginn *flexus* hann var nú boginn mjök af elli *Alex* 8¹⁷; *gewöhnл:* beygja (gb)
- bjúgr**, adj. *krumm, gekrümmt* vedrarhorn bjúgt 79²⁸ vor *Kälte* hann var all-bjúgr á baki þvíat veðr var kalt *Fs* 159²⁸
- blað**, n. *Blatt* s: laufs-blað, herðar-blað; der herabhängende Zipfel des Kleides, in: drepa blöðunum undir belti die Rockzipfel unter den Gürtel schlagen, befestigen 192⁸ *Eb* 81⁵
1. **blaðra**, f. *Blase* þá var líkami hans at sjá, sem blaðra vseri við blöðru *Blase an Blase* *Bp I*, 182⁶; blöðru-skalli, m. *Blasenkahlkopf(?)* in *Beinamen* Þórólfur bl. *Eb* 8¹⁰
 2. **blaðra** (ad), zittern tungan var úti ok blaðraði *Fbr* 77¹⁶ *Oh* 79³⁴
- blæja**, f. *Decke* breyddi hon yfir rekkjuna enskar blæjur ok silzikult *Eb* 93¹⁸; vom Leinentuch liksöngr ok blæja ok kista 265²¹
- blær**, m. *Wind, Luft, Zug* blær hitans *SE* 42¹⁶ kaldr blær *Vem* 319³
- blá-eygr**, adj. mit blauen Augen 112⁶
- blá-maðr**, m. von dunkler Hautfarbe (von den Aethiopen) 37²⁰ ebenso: Bláland hit mikla (vgl *ShI XII*, 82) 37¹⁵
- blána** (ad), *blaue, dunkle Farbe bekommen* þrútna mjök ok blána í andliti *Fms VII*, 172³; von dem mit Blute gefärbten Schwerte 134¹⁴
- bland**, n. *Mischung*; í bland við einu od. med einum zusammen mit Jem; in: við-bland, n.
1. **blanda** (blétt), mischen 26²⁴ 45³ blöndum (vér) eigi giptu við úgíptu *Fs* 99⁵
 2. **blanda** (ad), dass. þeir hafa blandat saman sjó ok hlandi *Fs* 147^{4,5}
 3. **blanda**, f. *Mischung, gemischte Feuchtigkeit* fór fyrist or (geirvörtunni) blóð, síðan blanda . . . *Fs* 145⁵ [namentl. die Mischung von saurer Milch u. Wasser, ein noch heutzutage auf Island vielfach genossenes Getränk ekki var at drekka nema blanda *Fms IX*, 360¹⁵]
- blandinn**, ppr. von gemischter Gesinnung, falschhon er blandin mjök 114¹²
- blár**, blá, blátt, blau blár logi (über verborgnenen Schätzen, vgl *Maur.*, *Isl. Sagen* 70 ff.) *Gþ* 47^{5ff}. dunkel, schwarz standum fölr sem gras,

stundum blár sem hel (vgl. SE 106¹¹) 126³¹; häuf. von (den auf Island noch jetzt nationalen, schwarz-blauen) Kleidern i blárrí kápu Fs 87¹³-127¹

blása (blés), *blasen*; hann blés i kross yfir drykk sínum, áðr hann drakk durch kreuzweises Blasen über den Trank ihn segnen Fs 103¹⁵ blása i eggjarnar die Schwerternschneide des Gegners durch Beblasen (wie man sich einbildete) stumpf machen Gþ 59²⁰; ausblasen, austreiben Etw (einu) ormr blés eitri nu 12⁹ SE 188¹⁶; vom Anblasen des Feuers (in der Schmiede) blása at 177¹⁴ vgl. SE 342⁴; blasen ein Blasinstrument (einu): blása öllum sínum lúðrum hvárir 228²⁶ bloss blása: blása til móts zum Angriffe in der Schlacht 78¹; blása við aufpusten, seufzen hann blés þá við mædiliga ok mælti Fs 10²² Hdv 14²¹-18⁸ Lxd 236¹; impers.: aufschwellen blés hóndina ákaflega Þj 341³⁴ madr tók sótt mikla, ok blés hann allan .. er schwoll ganz auf, ebd 339²⁵ vom Winde: á honum blés út öll klæðin es blies an ihm das Kleid ganz aus od. auf 200¹⁰

blástr, blástrs, —rar, m. *das Blasen* (vom Gjallarkhorn) SE 100¹⁵ (vom Bl. des Feuers) ebd 342⁴ von den keuchenden, stöhnenden Drachen þeir heyrdu blástr til drekkanna Gþ 51²

blástr-járn, n. 'das erste Eisen, das beim Schmelzen des Erzes erscheint' Grág II, 193⁷

blauðr, adj. *feig* þá var blauðum manni eigi vært er saman kómu i víg þiðrekr ok Niflungar 231¹⁴ gakk næst mér ef þú ert ekki með öllu blaðr Gisl 69³-63⁶

blautligr, adj. *weichlich* blautlig kvæði ok regilig 244²⁷

blautr, adj. *weich*, *sant* fjöturrinn slétr ok blautr sem silkiræma SE 110⁹; weichherzig Hdv 365²¹; s: hrá-blautr, adj.

bleðja (bladda), *blättern, abblättern, übertr.*: bleðja hirdina den Hof d. i: die Hofleute nach u. nach bei Seite bringen, verjagen Fs 96²

bleik-hárr, adj. von hellem Haare Eb 17¹⁴

1. bleikja, f. *weisse Farbe, den Schild überzichen* með bleikju 83¹⁶

2. bleikja (kt), *bleichen* Brynhildr ok Guðrún géngu til vatns at bleikja hadda sína 25¹⁷

bleikr, adj. *bleich* bleikt andlit sem aska 219³² bleikir akrar 'slaventes' 120¹⁹

blessa od. bleza (nð), *segnen, benedicere* hann hafði bædi vígt krísmann ok blessat hann 300¹¹ konungs sunr hit blesaða ungmenni 237⁹ 244¹²

bleyði-maðr, m. *Feigling* bleyðimaðr er eigi bersk 92²²

blíða, f. *Freundlichkeit* skiljast með hinni mestu blíðu 202²²

blíð-læti, n. *Sanftmuth, Zärtlichkeit* með föðurligu blíðlæti 235⁵

blíðliga, adv. *sanft, einschmeichelnd* 136²³ von Liebesblicken hann litr opt til hennar blíðliga Fs 121⁵ von Gastfreundschaft Fs 151³⁰

blíðr, adj. *freundlich, sanft* blíðr ok hoegr öllum góðum mönnum 243¹⁴ með blíðum örðum Fs 8²⁰; blítt = blíðliga, adv. líta blítt við einn es mit Jem freundlich, zärtlich meinen 136³⁴ vgl. Fs 146⁶

blígr, adj. (?) *starren Blickes?* (vgl. blígrja (gd) in: skurðgodit blígr

- augum ok mælir ekki *Mírm.* s. in: *Ungers Oldn. Læseb.* 70²⁴) im Beinamen: Hörd bligr *Eb* 14¹³
- blika (ad), *blicken, erglänzen* skildir bлика 283⁷
- blikja, bleik, dass. in: *blikjanda-böl* ‘malum praezentissimum’ (vgl: skinandi dauði) *SE* 106¹⁰
- blikna (ad), *erbleichen* *Fbr* 8¹³ (opp: blána (ad) *dunkel werden*) *Fms II*, 42⁶
- blinda (ad), *blind machen, blenden* skaltu drepa hann eða blinda ella *Fs* 97²⁵-98²⁵
- blindlingr, m. *einer, der wie ein Blinder tappt, in: blindlinga-trjóna (?)*, als Beinamen von: Bólverkr bl. *Eb* 9⁹
- blindr, adj. *blind* Hörd blindr 18²⁴ hann var þá gamall ok nær blindr *Fs* 37¹¹
- blóð, n. *Blut* blóð ok vágr 145⁷
- blóð-flekkr, m. *Blutflecken* *Eb* 87¹⁴
- blóð-nátt, f. *Blut-nacht, Nacht der blutigen That* ‘blóðnætr eru bráðastar’ so lange der Todschlag noch in frischer Erinnerung, ist auch die Begierde zur Rache am grössten *Fs* 39¹⁶ ebenso *Viga-Gl* 344¹⁶ und (blóðæsir [?] eðr blóðnætr eru usw) *Bp I*, 142⁶
- blóð-öx, f. *Blutaxt* Beinamen des Norweg. Königs Eiríkr blóðöx (931-935) *Fs* 126 Eiríkr var snemmdis hinn mesti hermaðr, hví var hann kallaðr E. blóðöx *Fms I*, 8¹² vgl *Fsk* 17 extr.
- blóð-refill, m. *Schwertspitze* (opp: hjólt *SE* 112²¹) 159²⁵ *Gþ* 68²⁹
- blóð-risa, adj. indecl. *blutig verwundet, mit Blutstriemen bedeckt* hann var allr bl. um herðarnar *Eb* 19⁶ bei einem Ringkampfe: hvertvetna var blátt ok blóðrisa *Grett* 167²⁰
- blóð-spýja, f. *Blutsturz* blóðspýja kom at sveininum ok andaðist hann *Fs* 153¹⁹
- blóð-tjörn, f. *Blutlache* *Eb* 71²⁰
- blóðugr, adj. *blutig, mit Blut bedeckt* 165¹ 229¹⁷
- blœða (dd), *bluten, Blut vergiessen* þat sá ek, at hvárrtveggja blœddi 136³⁰ 230⁷; blœðir es blutet Jem, es kostet Blut Jem (einum) þótt einhverjum blœði *Fs* 33⁹-162¹⁶ *Eb* 87¹⁷ *Vsl* 155²¹-148¹⁷
- blóm, n. coll. *Blume* vex á jörðunni gras ok blóm *SE* 4¹⁶ flúr ok viðir ok allskyns blóm þat er á jörðu vex *Fms V*, 345 extr.
- blómi, m. == blóm, n.; vom blühenden Zustand des Christenthumes: kristni hefir skinit með svá björtum blóma ok fagri ásjón 244¹⁰
- blómstr, m. == blóm, n.; gaf ek sœtan blómstr aldinberanda viði Spec 138⁹; þenna fagra völl kalla latinumenn *Flos mundi*, þat köllum vér Blómstr-völl die hiernach benannte Blómstrvalla saga (11¹³) s: Catal p. 62; Blómstr späterer Name der Sturlunga saga s: Catal p. 148
- blót, n. *Opfer* (s: Gr Myth 31, Maur., Bek. II, 195 ff.); gera blót, fremja blót ein Opfer herrichten 55¹⁷ *Fs* 41²⁰ Þorri var blót-maðr mikill, hann hafði blót á hverju ári . . 31²⁸ (s: manna-blót, sónarblót) kom ásamt með þeim, at hafa Hallfred til blóta den II., wie ein Opferthier, zu töden *Fs* 102¹³; — Verbot (vgl bannast eða blótast *Fms VIII*, 294⁹) mun ek halda minni sýslu fyrir blóti þínu trotz deines Verboes *Fs* 36²⁴

1. blóta (blét), *opfern, Opfer bringen; blóta á laun heiml, den heidn. Göttern opfern* 106³ hof-blóta (*opp: kirkjur sökja*) *in den heidn. Tempeln opfern* 283⁶ blóta i mótt sumri dem Sommer entgegen opfern d. h. das zur Begrüssung des Sommers bestimmte Opfer bringen Fs 41¹⁸; opfern wegen Etw d. h. zur Erreichung von Etw (til eins) hann blét til langlifis séð auf dass er lange lebe 55¹⁷ 70¹² bl. til byrjar Fs 173⁴; blóta einn: opfern Jem d. h: durch Opfer Jem verehren, daher: hann er blótinn ihm (dem Gotte) wird geopfert 290¹⁰ Isl I, 47, n. 1 (dagegen: hann gaf Óðni son sinn ok var honum blótinn: er weihete seinen Sohn dem O. und diesem wurde er als Opfer dargebracht 55¹⁶) blóta einu mit Etw opfern, Etw als Opfer darbringen grunaðr var hann um þat, at hann mundi blóta mönnum dass er Menschenopfer brächte Fs 28²⁶ Krs 23⁷
2. blóta (að) = blóta (blét); þeir reistu hof ok blótudu Isl I, 322⁶ blóta einu: Etw als Opfer darbringen hann blótadi bæði mönnum ok fé Fs 50¹ An 55²⁸ff. blóta einn Jem durch Opfer ehren hann blótadi skurðgoð Fms II, 263⁶ þau (Hölgj ok Þorgerðr) voru bæði blótud beider brachte man Opfer SE 400⁷
- blót-fé, n. *Opferschatz, das als Opfer dargebrachte Gold u. Silber* SE 400⁸
- blót-goði, m. *Opferpriester* Njörðr ok Freyr, blótgoðar 39¹¹ s: blót-gyðja, f.
- blót-gröf, f. *Grube, Höhle, um darin (heimlich) zu opfern (pl.)* Fs 49³²
- blót-gyðja, f. *Opferpriesterin* Freyja, bl. 39¹² s: blót-goði, m.
- blót-hús, n. *Opferhaus* Fs 42¹⁴ Fms II, 263⁷
- blót-klæði, n. *Gewand des Opfernden* Fs 42⁹
- blót-maðr, m. *Opferer* 31²⁸ Gþ 42¹³ eð þú ert heiðinn ok þó engi blótmaðr Fms II, 265¹²
- blotna (að), *weich (blautr, adj.) werden* blotna ok bogna sem vax fyrir eldi Barl 181²¹; sich einschüchtern lassen hann kveðst opt hafa heyrt hót hans digr, ok blotnar hann ei við Hdv 330¹³
- blót-staðr, m. *Opferstätte* 38²
- blót-trygill, m. *Blutschüssel beim Opfern* Fs 108²⁶
- blót-veizla, f. *feierliches Gastmahl beim Opfer* hafa inni (i hofi) blót-veizlur Eb 6²⁶ blótveizla mikil um haustit at vetrnóttum Fms I, 35⁸
- blunda (að), *blinzeln* 21²²
- boð, n. *Einladung, Aufforderung* 13¹⁶ 149²⁵ jarl band honum með sér at vara; Gunnlaugr þakkar honum bodit 154¹³; *Gastgebot (vom Hochzeitsmahl)* 114²⁷ bjóða til boðs 115² Gþ 57²⁵ s: vina-boð; *Botschaft, Kunde* ek vil eigi at boð fari fyrir í Hunaland várrí ferð 211³²; *Gebot (von Gottes Gebot:)* 238²⁵ allir hlýddu hans bodi ok banni Fs 14¹⁶ Krs (28⁵) s: boð-ord, n.
- boða (að), *verkündern* Óláfr Tryggv. hafði mönnnum kristindóm boðaðan í landinu 75³ þá sömu trú boða ek með þeiri grein, at trúá á einn guð ... Fs 77¹⁵; *gebieten* Jem (einum od. einn) boða einum af löndum Jem gebieten das Land zu verlassen, ihn durch Gebot aus dem Lande weisen Eb 5¹⁰ Fms VII, 21⁹

-bóðan, f. *Verkündigung, in: fyrir-bóðan*

1. **bóði**, m. *Verkünder (vom Anstifter eines Gerüchtes)* 176⁵
2. **bóði**, m. *brandende Woge sem bódi nökkurr lysti oss í bjargskoru nökkura* 177²³ **bóði** fell yfir skipit 182¹³ vgl. *Lxd* 142¹⁶-76⁴ röru dvergarnir á bóða ok hvelfdi skipinu *SE* 218¹
- bóð-orð**, n. *Gebot guðs bóðorð* 237²⁸ var Ólafr Tryggv. kominn með nýjum síð ok bóðorðum *Fs* 91³⁰
- bóð-skapr**, m. *Auftrag brjóta konungs bóðskap* *Fs* 98²⁹
- bóðs-maðr**, m. *eingeladener Gast* 221¹³ *Gþ* 58³ *fyrir-bóðsmaðr: der schon vorher eingeladene oder zum Empfang Jemandes bereits anwesende Gast* *Fs* 52²⁰
- bœjar-bót**, f. *das was zur Verbesserung einer Wohnstätte dient* hann görði þar mörg hús ok stór ok marga aðra bœjarbót *Bp I*, 645⁷; als Beiname s: bót, f.
- bœjar-brenna**, f. *Anzündung des Gehöftes* *Eb* 56²
- bœjar-maðr**, m. *Bewohner eines Handelsplatzes, Stadt d. i: homo municipalis, in: bœjarmanna-lög, n. pl. s: Catal p. 63*
- bœklingr**, m. *libellus* 258⁶ *Hgv* 59^{1ff.}
- bœli**, n. *Aufenthalts-, Zufluchts-stätte* *Lxd* 250⁶ hann fór í bœli sitt ok sat þar um vetrinn *Grett* 140⁹; *namentlich von Thieren: bjarnar-b., dreka-b., svín-b. usw.*
- bœn**, f. *Bitte sú er bœn míni, attu . . . darum bitte ich, dass du . . .* 88⁵ 108⁴ 130²⁹ *Gebet* 236¹⁹ 86³ (vgl. *SE* 88²) *bœnar-orð Worte des Büttens, des Flechens* 286²² *Bitte, Gebet* *Fs* 10⁶; = *bón-orð*, n. *Ok* 4¹⁶-5³
- bœna** (nd), *bitten, auffordern* bœnir hann, at . . . *Alex* 33¹⁸ bœndi hann til, at . . . *Fms X*, 387¹² sá er bœndr er der, welcher (darum) angegangen worden *Krþ* 10²⁰-19¹³ (*grát-bœna, sár-bœna cum fletu, enixe efflagitare, bei Bj. Hald.*)
- bœna-hús**, n. *Bethaus, Kapelle* *Krþ* 19¹⁶
- bœr**, *bœjar*, pl. *bœir*, m. *Gehöft (s: Mch I, 1, 116. 346) bústaðr á þeim bœ* 174⁶ 120⁸ 162¹⁶ *Fs* 20²⁶; *Stadt d. i: mehrere bœir zusammen i bœnum d. i: Niðarosi (Drontheim)* 202²⁶
- bœta** (tt), *bessern Etw (eitt) slœða um vår ok bœta túngard* *þsk* 129²¹ *bœta ráð sunar síns* 272¹³ *ausbessern, wieder gut machen* þeir bœta á (skipinu) þat sem brotit var 212^{11.8} *bœta yfir, dass. (s: yfirbót, f.) allill er vísa ok bœt yfir: und mache es besser!* *Fs* 94¹⁸ (vgl. *ebd* 95³) nû skaltu bœta yfir við guð, er þú . . . nun sollst du gegen Gott es wieder gut machen, dass du . . . *Fs* 104¹²; *bœta aptr schliessen (von einem Gittertor): kemr hann at þar er lög-hlið er aptr bœtt, ok á hann at brjóta upp* *Krþ* 26⁵; — *büsssen, abbüssen* *Jem (einn) od. Etw (eitt) d. h. den Jem od. Etw zugesfügten Schaden, mit od. durch Etw (einu) 287^{11f.} hverju vilta bœta mér son mínu? *womit (wodurch, wiehoch) willst du mir meinen Sohn bezahlen?* d. h. *welches Wergeld willst du mir für meinen Sohn geben* 165¹⁶ þær (sakar) skal fé bœta solchen Streit soll man mit Geld ausgleichen 283² *Vsl* 192¹⁰ munt þú jafnan bœta fyrir henni du wirst immer für sie (für das von ihr begangene Unrecht) Strafe zahlen müssen 115¹ *Fs* 60³⁴ *An* 271⁵*

-bœtir, m. der welcher verbessert, vermehrt usw z. B. in: laga-bœtir (*Beinamen des norw. Königs Magnus*): legum emendator, við-bœtir: additamentum u. a.

bœxl (d. i.: bœgsl), n. == bógr, m.; von den Flügeln eines Drachen Gþ 51⁷-48²⁴

ból, bôls, dat. bólvi, n. Uebel, Unglück; im Spreche: 'svá skal ból boeta, at biða annat meira' Grett 108¹⁸ vgl: en þó kann vera, at þetta sé eigi mikils vert nær því (im Vergleich dazu:) ef kemr annat ból meira Oh 63²³

böllr, ballar, pl. -ir, m. Kugel böllr jarðarinnar Spec 47¹⁴; testiculus lostinn á böll Vsl 149¹⁷

bölva (að), fluchen Jem (einum) bólvar hann Baldri 290¹⁶ opp: blesa segnen, vgl: guð vill þiggja blesaða fórn (*Opfer*), en eigi bólvaða Spec 152²³; verbieten hann bólvar (var: bannar) þeim .. Fbr 81²⁵ (GhM 324¹) bötū d. i.: bautu s.: bauta

bófi, m. Schuft ('Kjeltring' EJ), im Beinamen: Freysteinn bófi Eb 54²⁹ boga-skot, n. rò skjóta af bogum Eb 113²

boga-strengr, m. Bogensehne 124⁷⁻¹⁸

bogi, m. Wölbung, Bogen, z. B. in: regn-b., söðul-b. u. a.; Schiessbogen skjóta af boga 111²⁵ SE 94¹⁷ An 194²⁶

bog-maðr, m. Bogenschütze, vom Ullr SE 102¹⁴ bogmenn Fms 413¹¹

bogna (að), sich beugen fylking búanda bognadi fyrir (vor den an-dringenden Feinden) 94¹⁰

bógr, m. Bug, armus undir bögum hestanna SE 56¹⁹

bog-sveigir, m. Bogenspanner. im Beinamen Ánn bogsveigir Fs 3⁸

bók, bókar, pl. boekr, f. Buch nema nytsemi á bók Nützliches lernen 'am' —, aus dem Buche (Gr Wb II, 467) SE II, 42¹⁵ ritaði hann í upphafi sinnar bókar um .. 35³⁴ skrifa eitt á bók (vgl: 'Etw zu Papier bringen', schriftlich aufzeichnen) 109⁹ ähnl.: setja eitt á boekr 255²⁶; das heilige Buch d. i.: Bibel vinna eiða at ból þeiri er heilug orð eru á ritin ok meiri en háls-bók Þsk 80^{13.1-76¹⁸-79¹⁷ skal þau til kirkju fóra ok leggja bók á höfud þeim 275³ virða eitt við bók eine Schätzung angeben, indem man dabei die Bibel an-fasst 265¹⁶ s: Maur, Graag 69^a, n. 78}

bóka-steinn, m. Farbe (Fär-b-stein?), um den Schnitt der Bücher zu fär-ben rauð bókasteinn Þj 341¹

bók-fell, n. Pergament SE II, 30⁶-40⁶

bokkr, m. in: stór-bokkr s: bukkr, m.

bók-mál, n. Sprache der heil. Schrift, d. i.: latein. Sprache jamðægri því er at bókmáli verðr benedicti-dag 291¹⁸

bók-stafr, m. Buchstabe ú, b è þat eru II nöfn tveggja bókstafa SE II, 42¹

bók-vísi, adj. schriftgelehrte (?) Bjarnharðr hinn bókvísi 106¹⁴

ból, n. Wohnstätte Fáfnir fór upp á Gnitaheiði ok gerði sér þar ból 23¹⁷ (= ból-staðr, m. 40²¹ vgl: nátt-ból, n.); Wohnung eines norweg. Bonden, ein Stück Land mit Wohnung u. Acker, der kleinste Theil in der administrativen Eintheilung Norwegens (vgl MunchCl. I, 161

MunchNG x. xx. 10); seine Grösse wird nach der von ihm zu entrichtenden Steuer angegeben z. B. markar- (od. merkr-) ból: ein Landgut, das eine Mark bezahlt, ebenso eyris-, örtuga-ból, so 288²².²⁴ 293²⁷

bolli, m. Schale zur Aufnahme des Opferblutes Eb 6²⁰ (= hleytbolli ebd 6¹⁹) á þeim stalli skyldi standa bolli mjök af koppar; þar skyldi í láta blóð usw Isl I, 336¹⁴

bol-öxi, f. Holzaxt. Zimmeraxt Fs 144²⁶-158².160³

bolr (od. bulr), m. Stamm (s: bolunger, m.); Rumpf des menschl. Körpers (vgl: hann var mikill maðr vexti ok vel bols-vexti Hgv 66⁷) 'gangi í milli bols ok höfuðs á einum': *Jem den Kopf vom Rumpfe trennen, ihn töden* Grett 130³ Eb 86²⁹

ból-staðr, m. Wohnsitz (s: ból, n.) 40²¹ Gþ 72²⁰ SE 106⁶

bolunger (od. bulr), m. grosser Knüttel in viðar-bolunger

bólutr Vsl 159¹⁷, d. i: bú-hlutr, m.

bóni (d. i: bóandi = búandi), pl. böendr, m. der Bonde, freier Grundbesitzer (MunchCl. I, 161), die gegen König Olaf d. Heil. ziehenden 'Bonden' 82²¹ff.; als eine Art Titel: 'Njáll b.' 127⁸ 'Illugi b.' 140¹ 'Þorsteinn b.' 135²⁰; Hausvater, Ehemann Freyja var ...; Óðr hétt bóni hennar 44²¹ 25²⁰ 206¹⁰ 292²¹ hann er veginn, bóni minn! Gísl 29³¹ auch pl. boendr (maritos) Lxd 128⁹ baði böendr ok lausir menn et mariti et caelibes Fs 23¹⁷

bón-orð, n. Werbung, das Freien þá hóf hann upp bónorð sitt ok bað hennar 66²⁵ 143¹¹ flytja bónorð 153⁶ vekja bónorð við einn, at biðja dóttur hans eine Werbung anbringen 144¹⁴

1. bora (ad), bohren, durchbohren Etw (eitt) Eb 64²³ SE 222¹¹. Lxd 116²³

2. bora, f. das (gebohrte) Loch hann rak borur stórar á bordstokknum Grett 114⁷ von einem natürl. Höhlenloch er þar bora i gegnum fjallit ebd 132⁷; in vaga-bora, f.

bord, n. Rand, Kante, namentl. des Schiffes, Bord kasta sér fyrir bord (ins Meer herabspringen) Fs 92¹³ fundu heir þar borð stórt nýrekit (von den Planken eines gestrandeten Schiffsbordes) Fs 25⁵; verða allr fyrir bordi in grösste Verlegenheit kommen, unterliegen Eb 53²⁵ hann kvað allt sitt mál fyrir bordi verða ebd 44¹⁰, koma sinni ár fyrir bord sein Ruder über Bord bringen d. h: Etw erreichen, durchsetzen Eb 60¹¹; der Rand eines Trinkgefäßes, vielmehr der zwischen dem Rand u. der Oberfläche der Flüssigkeit befindl. Raum er nú gott berandi bord á horninu jetzt lässt sich der 'Bord' am Horne gut tragen (nahm. ohne etwas zu verschütten) 7²⁴; Tafel, Bret, Tisch, namentl. Speisetisch 125²⁶ þar stóð jafnan bord ok matr á Eb 9⁷ var Flosi mettr ok asborit af bordinu 126¹⁹ häuf. plur: heir ganga nú til borda ok drekka gott vín 215³ sitja yfir bordum bei Tische sitzen Fs 36⁶ sitja undir bordum dass. Fs 41²⁷ (ebd 165¹⁹) Eb 112⁶ setjast undir bord sich zu Tische setzen hann settist undir bord ok bað menn eta 125³¹ stiga yfir bord dass.: yfir bord stíga til matar eða drykkjar 249¹⁰; — vom Spielbrett Gþ 64⁵

ord-búnaðr, m. Tischgeräth gæta bordbúnaðar ok ölgagna SE 118¹⁸ síðan voru teknir brott díukarnir ok allr bordbúnaðrinn Fms IV, 262¹⁰

borð-dúkr, m. Tischtuch 125²⁹ s: borðbúnaðr, m.

borð-fastr, adj. der, welcher seine Beköstigung an einem bestimmten Orte erhält; von Hofleuten des norweg. Königs: þessir menn eru ekki borðfastir innan hirðar með konungi, heldr eru þeir i heruðum . . . 250⁷ 249^{8ff.}

borð-föri, n. 'abstensorium' Grág II, 187¹⁶

borð-hald, n. Mahlzeit, Beköstigung SE 126⁸ hann veitti þeim at bordhaldi fiska ok mjólk Fms IV, 81²³

borði, m. Vorhang, Umhang hann lét tjalda kirkju borða þeim er hann hafði út haft Hgv 77²⁰

borð-ker, n. Trinkgefäß für den Speisetisch (?); Gudrun lässt aus den Hirnschalen der Knaben Atle's ein borðker fertigen 26²² vgl: Ólafr konungr (kyrri) lét standa fyrir bordi sínu skutilsveina ok skenkja sér með borðkerum ok öllum tignum mönnum . . . Fms VI, 442⁷

borg, ar, pl. -ir, f. erhöhter, hügelförmiger Platz (wonach: Borg à Myrum, Borgarfjörður) 144¹²; Burg, arx, Stadt til borgar Vernizu (d. i: Worms) 205³⁴ von Nowgorod 286¹⁶; borgar-veggr, m. Burgwand, -mauer 218¹⁶ 220¹ SE 212¹⁶

borg-hlið, n. Burghor 5¹⁶ SE 134²⁶

brot (od. brott), adv. s: braut, f.

bort s: brot, adv.

bót, bótar, pl. böstr, f. Besserung (vgl heraðs-b., nafn-b., yfir-b.), Abhilfe nu þótti sú framaferð mest at ráða hér bætr á um hiergegen Abhilfe zu beschaffen Fs 4³² vandrædi mundu verða, ef eigi réðisk bætr á 103¹; Schadenersatz, Busse, vom Wergeld 287⁵ beiða bóta fyrir einn 165²⁰ Gþ 60⁷ bjóða sett ok mikit gull at bótum 31⁴ vígsök ok bætr 265⁴ til bóta ok til bauga 273⁵

NB. In den Beinamea z. B. þyri Dana- (od. Danmarkar-) bót Fms XI, 8¹² — Ólöf ár-bót Fms I, 13²⁶ — Þorbjörð böjar- (od. bekkjar-bót)

Fs 191²⁰ u. a. scheint -bót nicht sowohl emendatio, als decus zu bedeuten

bóta-lauss, adj. ohne Busse þat (högg) skaltu hafa bótalaust der Hieb, den du empfangen, soll dir nicht entschädigt werden Fs 57³⁴

botn, botns, pl. -ar, m. Grund, Boden; von den untersten Flächen der Heuschober Eb 118¹⁶; der innerste Theil einer Bucht (sjardar-botn) var þar þá fjörðr ok horfði botuinn inn at höfðanum und ihr innerster Theil lag dem Vorgebirge gegenüber Fs 197²² opp: mynni der Ausgang der Bucht, vgl: . . . at i austr horfí botninn á Hjörungavági, en mynnit i vestr Fms XI, 125⁵; Helsingja-botn 31²⁴ þorska sjardar-botn Gþ 63⁹

bótsama (að), wieder herstellen Etw (um eitt); þeir eigu bótsama um þær búðir þsk 112¹³

bráð, pl. brár, f. Augenbraue, cilium, palpebra; auga skal kenna til bráð ed brúna SE II, 499¹⁷ brárnar (voru) brottu af grát ok tárum Bartl 199¹⁶

1. bráð, f. Schnelligkeit; 'i bráð' in der nächsten Zeit i bráð ok lengðar für den Augenblick und für späterhin Fms VII, 88 extr. nú vita menn

- óglöggt, hvat er Gesti er orðit fyrst í bráð *für den ersten Augenblick Hdv* 303¹⁰
2. bráð, *n.* das mit Theer bestrichne Holz þat myndi ekki barninu heldr en bruninn í bráð *þj* 341 extr. lát standa skipit undir bráði um vetrinn *Spec 8⁵* (bræða (dd) theeren: bræð vel skip þitt um sumarit *ebd*)
3. bráð, *pl. -ir, f.* Jagdbeute, Fleisch der jagdbaren Thiere (*s:* 'Brat' *Gr Wb*) þá er maðr stelr því er ætt er eða blöðugri bráð *Grág II, 165⁷*
- bráða-fangs (*od.* bráð-fengis), *adv.* schnellen Fanges, in Hast þau doemi er bráðafangs fundust exempla per saturam collecta *SE II, 40²³* yfirkomast bráðfengis *Fms XI, 35¹⁶*
- bráð-dauðr, *adj.* schnell-tod verða br. schnell, ganz plötzlich umkommen *286¹* *297⁸*
- bráð-feigligr, *adj.* zu schnellem Tode bestimmt eigi sýnist þú mér bráðfeigligr *Fs 74¹³*
- bráð-geðr, *adj.* schnell, voreilig 'bráðgeðr er bernskan' *Sprchv. Fms VI, 220¹⁰* vgl *ebd* *195²³*
- bráð-gjörr, *adj.* schon frühzeitig entwickelt, frühreif hann var snemmedis bráðgjörr *139²⁶* hann var all-bráðgjörr *Gþ 58⁸* *Eb 9¹*
- bráðliga, *adv.* eilig, schnell ganga br. *146¹⁹* sehr bald *140²¹*
- bráðr, bráð, brátt, schnell, hastig veita einum bráðan bana *Fms V, 280¹⁴*; brátt = *adv.* eilig, bald *136²⁸* *151¹²* *201^{25, 31}* ebenso bráðum *Öh 22¹⁷*
- bráð-ræði, *n.* Ungestüm *Fs 53³*
- bráð-skeyti, *n.* Unbesonnenheit, Uebereilung *246²³* (bráð-skeytr, *adj.* *Hdv 316¹³*)
- bráð-þroskaðr, *adj.* früh gereift vom Wuchse des Körpers hann var br. ob mikill fyrir sér *Fs 126²¹*
- bræða (dd), schmelzen, auflösen Etw (eitt) bræða snæinn með höndum *Krþ 6¹¹* (*vgl.*: bráðna (að) schmelzen, intrans. svá at hrím bráðnaði ok draup *SE 42¹⁶*) vgl bræða unter 2. bráð, *n.*
- bragar-laun, *n.* Dichterlohn gefa einum eitt at bragarlaunum zur Belohnung für das vorgetragene Gedicht *146²⁹* *149¹²*
- bragar-mál, *n.* syncope, z. B. þars = þar es, emk = em ek *SE 610¹⁹* *ebd II, 134²⁰*; *s:* Guðbr. Vigfusson, Vorr. zu Eb p. XLVII
- bragð, *pl.* brögð, *n.* schnelle Bewegung (*s:* bregða) von der Zeit skamms bragðs: sehr bald *þj* *336²⁰-340¹⁴* verða fyrrí at bragði, en heir . . ihnen zuvorkommen *SE II, 40²¹*; Ausschen, das Außere (*s:* yfir-bragð) þú hefir illsligt bragð á þér *Fs 64²¹* vera í bragði ein Aussehen haben, aussehen, sich benehmen *Fs 91²⁰-93²* etwas was Aufsehen erregt, auffallend ist *Fs 51²⁷*; Aufführungs-, Handlungsweise, That skal neyta góða bragðs Eyvinar vinar míns (*d. h.* ich will ebenso, wie E., mir selbst das Leben nehmen) *Fs 39¹⁰* áhnl; ofmikit bragð (*opp:* stilling) *ebd 36¹¹*; taka eitt (til?) bragðs (*od.* bragða) versuchen, unternehmen — Etw *129²²* t. bragða þat, at . . *Fs 132¹⁴-145⁴*; brögð Zauberkünste *Fs 39¹⁹* í brögðum ok sjónhverfingum *40¹³*; Ringkünste (*s:* fang-brögð), artes luctatoriae *8³²*; *s:* við-bragð, *n.*

- bragð-vísí**, f. *Zauberkunde, von einem Astrologen:* hann sigrar mik nú í stjörnuíþrótt ok bragðvísí sinni 243¹
- bragr**, ar, pl. -ir, m. *Dichtkunst af honum (dem Gotte Bragi) er bragr kallaðr skáldskapr SE 98¹⁶ (in: bragar-bót, n. SE 642, str. 31, bragar-hátr, m. SE 594, n. 1, in: bragar-laun, n. und bragar-mál, n.)*
- braka** (ad), *prasseln, krachen* tekr at braka mjök í kistunni Fs 132¹¹
- brandr**, brands, pl. -ar, m. *Brand d. i. ein brennendes Stück Holz 132⁶ 233¹⁰ hann stingr brandinum loganda í munni honum (s: log-brandr) 233¹¹*
- brattr**, brött, bratt, *jähe, schroff* 197³² at björgum nokkurum bröttum Fs 178²-145²⁰
- braud**, n. *Brod við fleira lifa menn en við braud eitt Spec 44³ hálfr leifr braud 180²⁶ 79¹⁶ braud-sufl, n. (s: sufl) *Zukost zum Brod, z. B. Butter oder dgl* 180²⁸*
- braunt**, brautar, pt. -ir, f. *Weg (eigentl: [via] fracta od. rupta, vgl franz: route) brautin liggr þar fram í milli ok er eigi breiðari en götu-breidd Eg 188²⁹; braut od. á braut, á brautu, brot, brott, i brottu od. bort, burt, burtu u. a. (s: K. Gisl frmp. 192*) = adv. fort, 'weg' vera á brautu weg sein Fs 6³⁴ vera í brottu 38¹⁹ wegbleiben 119¹⁷ 154¹⁴ entfernt sein 121¹⁴ fara braut od. á braut sich wegbegeben 99²⁹ fór hann braut leið sina er zog seines Weges fort 13²⁶ komast burtu 200²³ dœma einn burtu Fs 122²⁶ draga á braut wegziehen 3²⁷ hverfa í brot hinweg-, verschwinden 32² nema á brot wegnehmen, entführen 33²⁸ heita einn á brot Jem (aus dem Dienste) weisen Psk 130¹⁶*
- brautargengi**, n. *Reisegesellschaft, Beistand, Hilfe býja einn föruneyti ok brautargengis Hdu 322⁸ liðsinni ok brautargengi Lxd 238¹. 26¹⁵ bjóða einum brautargengi 193¹⁴ njóta síns brautargengis Fs 57²⁵*
- braut-ferð**, f. *Wegfahrt, Abreise búast til brautferðar Fs 18²⁷*
- bréf**, n. *Urkunde ' breve' 288¹⁹ 293²³ Brief 207⁷⁻²³ 300⁵*
- bregða** (brá), in *schnelle Bewegung setzen Etw (einu); schwingen, z. B. das aus der Scheide gezogene Schwert 24²² Nißlungar bregða nú sverðum sínum 223³³ hann brá sverði ok sneið af . . Fs 51¹⁸ von Thor's Hammer 2¹⁷ bregða viðbrögðum Schwingungen schwingen (sich zu befreien) Lxd 156¹⁵; verändern hann brá sérl í konu líki er nahm Weibsgestalt an 18¹⁴ 39³⁴ bregðast (d. i. bregða sérl) 23¹⁷; verlassen, aufgeben aldrigi skal ek brigða sáttmáli Jes. Krist(s) 240¹ bregða máli sein Wort brechen geg. Jem (við einn) Psk 130¹⁴; bregðast zurückweichen, sich entziehen hverr mun mér þá trúr, ef faðirinn bregðist? wenn mich der eigne Vater im Stiche lässt Fs 90¹⁷ ähnl. ebd 140³⁴; — bregða af abweichen z. B. von einer Vorschrift 118¹⁹ eigi man lýdisamt verða, ef af er brugðit wenn mein Befehl nicht ausgeführt wird 137³² Eb 95¹² abweichen von dem Gewöhnlichen, dadurch auffallen, wunderbar erscheinen þat þótti honum mest af bregða, er (= at) . . Fs 77¹⁷; — bregðaz um verschiedener Meinung sein Vsl 182²² Psk 50²⁶; — bregða við aufbrechen, sich schnell erheben Þórir bað hann skjótt við bregða, ef hann vildi Steinólf finna Gþ 77²³ bregðast við dass. ebd 63²²; entgegenschwingen Etw (einu) hann brá við blóttryggi*

(um sich zu schützen) *Fs* 108^{26.12} ebenhierher wohl: hann brá við grónum (er verzog die Lippen) ok glotti at 129⁸ bregðaz frumhlaupum við sich gegenseitig angreifen *Vsl* 147¹⁴-157²²-165⁸; — bregðr einu við es passirt etwas þá brá því við er mér þótti undarligt 177¹⁹ en þó bregðr nú kynligu við aber es geht doch wunderlich zu *Hdv* 252⁸; bregðr einum við eitt es gerðath Jem über Etw in (gemüthl.) Bewegung. er erschrickt darüber (honom) bregðr því við 202³⁰ brá (Steinölf) mjök við (hat), er hann sá . . . *Gþ* 54⁹ Grett 91²⁶ at hann brygði sér hvarki við sár né við bana dass er sich weder durch (die Aussicht auf) Wunden noch Tod beunruhigen liesse 124¹⁵; brugðinn við eitt für Etw geeignet, tauglich munu þit brátt brugður við meira *Fs* 84¹⁷

breiða (dd), *breiten, bedecken* *breiða* klæðin yfir 97²⁷ *Gþ* 71⁵ *An* 105¹² 131³¹ *ausbreiten* váru breiddar . . . nauta húdir 223³⁴ vgl. *Eb* 48^{11ff.} sá heir at breitt hafði verit yfir andlitið dass (Etw z. B. eine Decke) ausgebretet gewesen war . . . *Fs* 60⁴ *breiðast* sich ausbreiten, breit werden þá rýmdist issinn ok breiddust sundin *Fs* 180²

breið-öxi, f. *breite Axt* 149²³

breiðr, breið, breitt *breit* hann var IX rasta hár, en III breiðr 13³³ von einem Wege 191⁴ *Axt* (vgl.: breið-öxi, f.) 289³⁰; s: *spannar-breiðr, adj.* **brek**, n. ‘petitiunculae crebrae’ in: brek-vísi, f. *fortwährendes Bitten u. Betteln* *Lxd* 134¹²; — *Trug, List* in: brek-lauss, adj. vél-laust ok brek-laust *Fsk* 122²⁵, in: brek-sekt, f. so: sekja einn breksekt Jem’s Verurtheilung auf eine betrügerische Weise zu Wege bringen *Fsk* 111^{9.16} **brekka**, f. *Hügel* ofan fyri brekkuna *Fs* 42²⁹ *Gþ* 56¹⁷ með brekkum nökkurum lóngum 180¹⁴; öft. — *þingbrekka* (s: diess): leida einn í lög eða í brekku *Vsl* 192²¹

1. **brenna** (brann), *brennen, flagrare* brenna inni im Hause verbrannt werden 128²⁰ 175⁸ þik skal út bera ok skaltu eigi inni brenna 131²¹

2. **brenna** (nd), *anzünden, adurere* brenna einn inni: *Jem das Haus über d. Kopf anzünden und so diess sammt seinen Inwohnern verbrennen* *Vsl* 184^{26ff.} *An* 101⁴ 123²⁵ 129²⁰ brenna eitt upp Etw aufbrennen d. i. gänzlich verbrennen 127¹⁰ br. fyri einum Brand, Feuersnoth über Jem ergehen lassen 84^{26.27}; brenna einn með eldingum Jem durch Blitz vernichten 236¹³; schnelzen u. dadurch reinigen brent silfr (s: silfr) 265¹¹ aurar bren dir 266²⁰

3. **brenna**, f. *Brand, das Brennen* 19³¹ hann vas at breunu þorkels er war dæci (als brennumaðr, s: diess), als man bei Th. Feuer anlegte 102¹⁶

brennu-maðr, m. der welcher Feuer anlegt, incendiarius 134^{16.23} (doch: Brennu-Njáll insofern Njáll u. sein Haus durch angelegtes Feuer umkamen)

brennu-staðr, m. *Brandstätte* *Vsl* 185⁷

bresta (brast), *bersten, auseinander brechen, springen, gewöhnl.* bresta sundr od, í sundr; von einem hölz. Götzen 81¹⁵ sverðit brast sundr 159²⁴ brestr í sundr stjórnviðin 212⁴ 14²² 133¹¹; brestr es mangelt, gebricht Einem (einn) an Etw (eitt) eigi brestr mik áraði *Fs* 62¹⁰

- brestr, *m.* *Gekrach* varð þá brestr mikill ok fylgði skräkr mikill
17² 133⁹
- breyskligr, *adj.* *schwach, schwächlich* mannsins náttúra breysklig
245⁴ (vgl breysk-leikr, *m.* *imbecillitas, in:* svá sem náttúra mannsins
má bera fyrir sínum breyskleik *Alex* 106⁹)
- breyskr (*d. t:* breyt-skr?), *adj.* *gebrechlich, von einem irdnen Topfe*
breyskr leirpottr *Spec* 116⁶
- breyta (tt), *ändern, eine Aenderung treffen* breytt á fleiri vega (opp:
rétrr *SE* 594⁴) 42¹⁴ *Fs* 15²⁵ *Etw* (einu) *SE* 88²-230¹-350¹²; *ein-*
richten, anstellen, thun 132¹⁹ *Fs* 105¹¹-21⁶ breyta ráðahag sínum *seine*
Einrichtung treffen *Fs* 24²² hversu sem sliku er breytt; *wie auch der-*
lei angestellt wird *Eb* 96¹⁴
- breytiliga, *adv.* *wunderbar, seltsam* *Fs* 42³² þetta berr breytiliga til
Ljós 77⁶
- breytinn, *adj.* *in:* marg-breytinn
- breytni, *f.* *Veränderung* (*s:* ráða-breytni, *f.*) hann gerði mikla breytni
á yfirlitum sínum *Fs* 98⁵ var þar engi breytni á hýbýlum *keine auf-*
fällige Veränderung *Eb* 79²² *Handlungsweise, die auffällt, abweicht vom*
Gewöhnl. at hafa breytni *eine solche vornehmen* *Fs* 77¹⁸; ef kona ferr
med vápnum fyrir breytni sakir *Grág II*, 204¹
- breytrr, *ppr. in:* van-breytrr
- brigð, *f.* *Veränderung* (engi brigð mun ek hér á gjöra *Fms II*, 2⁷) *in:*
af-brigð; Einlösung in: landa-brigð
- brigða (gð), *verändern* = bregða (brá) 240¹ hon hefnir þeim er brigða
ius qui pacta violent *SE* 116⁹; *einlösen* á hann fleiri lönd at brigða
en eitt *Grág II*, 76³¹¹.
- brigði, *n. pl.* = brigð, *n. in:* afbrigði, heillabrigði, landabrigði
- brigzli, *n.* *Vorwurf, Schimpf* fóra einum eitt í brigzli *Jem Etw zum*
Vorwurf vorführen, es von ihm beschimpfen lassen fóri nú hvárrgi öðrum
í brigzli sína sett 232²³ svá opt er í brigzli fórt hans móðerni *so*
oft hat man ihm seine mütterl. Abkunft vorgeworfen 208²⁶; bregða
brigzum *Vorwürfe machen* *Jem* (einum) *Grág II*, 182¹⁵
- brim, *n.* *Brandung* veðr ok brim *Isl I*, 276³ brim mikit við eyna
Grett 113²³ veðrit tók minka ok lægja brim *Eg* 44^{28.26}
- bringa, *f.* *Brust* hefja einn upp á bringu sér *Jem an seine Brust he-*
ben, ziehen *Eb* 64²⁷ hárit tók ofan á bringu henni 113²⁰
- bring-spelir, *m.pl.* (*od.-spalir, f.pl.*) *die untersten Brustknochen* *Gþ* 65¹⁷
lostinn fyrir bringspólum *Vsl* 149¹⁷ fyrir neðan bringspalirnar *Isl II*, 55⁴
- brjósk, *n.* *Knorpel* bíta í brjósk eda bein *Vsl* 187¹⁹ en þá er skorit,
er nemr (*wo es trifft auf*) brjósk eda bein 148², *in:* flag-brjósk
- brjóst, *n.* *Brust* *Gþ* 65¹⁶; *Vorderseite eines Schlachtheeres* brjóst
konungs-fylkingar 94¹⁰; *Gemüth* er eigi sorg or brjóstti mér horfin
239²⁰
- brjóst-barn, *n.* *Säugling, von den eignen Kindern im Gegens. zu an-*
deren unna brjóstbörnunum meira en öðrum mönnum *Fs* 154¹
- brjóta (braut), *brechen* brjóta fót *Beinbruch erleiden* *Vpnf* 23^{13.25}
þórs steinn, er þeir menn vóru brotnir um . . . *ein scharfkantiges*

Felsstück, über welches die zu Opfernden (am Rückgrad?) gebrochen wurden Eb 12¹³; von dem sich brechenden Wellen des Flusses 16¹⁸; häuf. vom Schiffbruch; brjóta konu til svefnis eine Frau nothzüchtigen Vsl 164¹²; übertr: brjóta boðskap einen Auftrag brechen d. h. unausgeführt lassen (vgl 'das Wort brechen') Fs 98²⁹ brjóta guðs boðord 237²⁵ brjóta þjóðir undir sik sich unterwerfen 39²¹ zwingen: vildi hann mik til trúar brjóta Fs 98¹⁰; — brjótast sich sträuben, ankämpfen gegen Etw (við einu) brj. við forlögunum Fs 20¹³; sich tummeln, sich aus Etw herauszubringen, zu befreien suchen björn einu brautz um í völk (vgl SE 112¹¹) ok var brotinn i (eingebrochen) hrammrinn Fs 146^{24.25}

-brjótr, m. in: laga-brjótr
broddr, m. Spicke; von den eisernen Spitzen der Eisschuhe hann stóð fast á broddum (d. i: skó-broddum) Eb 86^{25.}(10) vgl mann-broddr, m. dass. Vpnf 3²⁰

bróðir, m. Bruder broðr fratri 217³¹ fratres 207²²
bróður-gjöld, n. pl. Busse für den Bruder 23⁵
bróður-hefnd, f. Rache (d. t. Rächung) des Bruders Fs 160¹⁸

-brœðra, nom. pl. in: næsta-brœðra (= fjór- od. fer-menningar) Verwandte im 4. Gliede Jsk 47¹⁶ Vsl 158¹⁰; annarra-brœðra (= sex-menningar) Verwandte im 6. Gliede Grág I, 194⁴; þriðja-brœðra (= átti-menningar) Verwandte im 8. Gliede Grág I, 194⁸; vgl Fms I, 285²⁷ Bp I, 10 n. 5

-brœðri, pl. brœðrar, m. in: næsta-brœðri Grág I, 239¹¹ (= An 266²⁶) ebd 194¹; annarra-brœðri Grág II, 26²; þriðja-brœðri Vsl 173³⁰ Jsk 136¹⁶ s: -brœðra

brœðrungr, m. des Bruders Sohn, Neffe 287⁹ Grág I, 193¹⁶-II 60⁴
brók, brókar, pl. brókr, f. Hose (Weinh. 163) hann skyldi kippa brókinni er sollte ihm die Hose (des einen Beines) ausziehen Eb 87^{25.29} hvítar brókr Gþ 58¹³; hon (Hallgerðr) var mikil vexti ok því var hon langbrók kölluð Nj 16¹⁰ (Hallgerðr langbrók Lxd 24¹); Haukr hábrók Eb 4²¹; Ragnarr lodbrók Fs I, 238 extr.

brók-lindi, m. Hosengürtel Fs 53¹⁷ Fbr 94²

brosa (st), lächeln Fs 107⁵ 'hann brosti at ok mælti' er lächelte dazu und sprach . . z. B. Fms V, 178¹

1. brot (od. brott), adv. s: braut, f.
2. brot n. Bruch, rò brjóta, in: frið-brot, laga-brot, skip-brot u. a.; Abbruch verðr búðin úheiðig við broti 'taberna demolitioni obnoxia fit' Vsl 176⁹; Bruchstück (s: keipla-brot) flugu fjarri brotin (der zer-sprengten Fessel) SE 108⁹ i hverja vík voru rekin brot af þessu tré Fms VII, 163⁹ deila brotum (s: deila) Eb 65¹⁴; Brech-, Hebestange foera brot undir einn (um ihn wegzuschaffen) Eb 115⁶

brotna (ab), zerbrechen, entzweigehen brotna ok slitna SE 188⁴ An 124¹² brotna sundr 14²⁰

brott . . = brot, adv.

brott-búinn, ppr. zur Abreise gerüstet, im Begriffe aufzubrechen Eb 40²⁸

brott-búningr, m. Rüstung zur Abreise 157¹⁵

- brott-fall, *n.* Epilepsie *Fj* 335³⁷-336^{6, 21}
- brott-ferð, *f.* Abreise 152^{6, 7} 243³
- brott- (*od.* braut-) höfn, *f.* das mit sich fortnehmen *Grág II*, 200⁴
- brottu (*od.* brotu *od.* i brotu) *s:* braut, *f.*
- brú, *pl. -ar, f.* Brücke gera brúar um ár *þsk* 130²² gera brú til himins af jörðu *SE* 60¹⁵; brúar-sporðr, *m.* Brücken-ende 'caput pontis' *SE* 78¹³
- brúð-gumi, *m.* Bräutigam 157⁷
- brúð-hlaup (*od.* -laup), *n.* Hochzeit 153¹⁷ *Grág I*, 222^{11ff.} gera brúð-hlaup til einnar Hochzeit machen mit Einer, sich mit ihr vermählen 60² 66³⁰ 73¹² (daher: brúdhlaups-gerð, *f.* dass. *Fs* 21²⁶) *s:* GrRa 434 Weinh, 245 (vgl ok var brúðkaup þeirra at Gríms, ok var þat sagt, at hon hljóp úr hvílu ena fyrstu nátt, er Hrafn var innar leiddr. *Sturl I*, 1, 139²¹ *AnO* 1849, 236 n. 5) *s:* Weinh. 238 ff.
- brúð-kaup, *n.* (eigentl.: das Kaufen der Braut), *dass.:* von d. Hochzeitsfeier: þetta brúðkaup (kurz vorher: brúðhl.) var veitt med hinni mestu virðingu *Fs* 21²⁹ (26)
- brúð-laup, *n. s:* brúð-hlaup
- brúð-maðr, *m.* Hochzeitsgast *Fs* 73¹² *Krþ* 27¹¹ *Eg* 82²⁷
1. brúðr, *ar, pl. -ir, f.* Braut 157⁹ *Krþ* 27¹³ (sonst in *Grðy*: kona, *f.*); Stuhl-rücken *Fbr* 98²-99¹⁷ *s:* stól-brúðr
 2. bruðr d. i: brunnr, *m.* SE 40⁷
- brúkaðr, *adj.* (ppr.?) dienlich, brauchbar dúkrinn hins helga Stephanii til margra hluta brúkaðr 203²⁰ (brúka (að), entlehnt, statt des gewöhnlichen neyta *od.* nýta)
- brullaup d. i: brúð-hlaup, *n.*
- brumr, *m.* Zeitpunkt i þennu brum hoc momento 96¹¹
- brún, -ar, *pl.* brýnn, *f.* Rand, Kante (*s:* brún-áss, *m.*); Augenbraue þórr lét síga brýnnar (*d. i.* brýnn-inar) ofan fyrir augun 2²³ lypti þá mjök brúnum manna, ethwa: sie sperrten weit die Augen auf (vor Erstaunen) *Fs* 26⁶ vgl hefja upp brýnn við eitt *Fbr* 18²² *Eg* 25¹¹ bera einum á brýnn, at . einem geradezu unter die Augen sagen, dass . *Fs* 124³⁰
- bruna-öld, *f.* das Zeitalter, in dem man die Leichen verbrannte hin fyrsta öld er kölluð brunaöld, þá skyldi brenna alla dauða menn 35¹¹
- brún-áss, *m.* Seitenbalken am Hause (Weinh. 218) 133¹³ 122²⁸
- bruni, *m.* Brand, das Brennen reykr eða bruni 131²⁷ 186¹⁵; *s:* hús-bruni, sólarbruni
- brúni, *adj.* (brún, *f.*) in: tvénumbrúni
- brúnn, *adj.* 1. braun (auch: brúnaðr, *adj.*) brún *od.* brúnuð kleði Spec 66^{6, 9} *Bp II*, 800¹¹; in: rauð-brúnu, sól-brúnn 2. von brún, *f.* in: léttbrúnn, svartbrúnn
- bruunr (*od.* bruðr), *m.* Brunnen bera fötur tvær vatns frá brunni 270²⁵
- brú-steinn, *m.* Brückenstein; *pl:* brústeinar: stratum lapideum, gepflasterter Weg (Svbj. Egilss.) *Eb* 42³⁰
- brýði (?), *n. in:* af-brýði
- bryggja, *f.* Brücke, Schiffbrücke (skip-s-bryggja, *f.* *Fbr* 62¹⁷), Ort zum Landen ofan á bryggjur 146⁷ Lundúna-bryggja (London) 291⁴
- bryggju-sporðr, *m.* Brücken-ende (*s:* brúar-sporðr, *m.*) 73¹⁷ 266⁸

- brýn (*d. i.* brýnn) *Fs* 124³⁰ *s*; brún, *f.*
 brýna (*nd*), (*kantig machen*) *schärfen, schleisen* brýna vápna *Hdv* 348¹⁵
 brýnt var at síðan ok var it bezta vápna *Fs* 62²⁹ von der Sense *SE*
 218²⁵-220²; ziehen an die Kante (*d. i.* das *Ufer*) *Etu* (einu), brýna
 skipinu upp das Schiff ans Land ziehen *Gþ* 69¹⁶ *Fs* 145²¹-147²⁴ *FrB* 103⁶
 brýni, *n.* *Wetzstein* (*nachher* harð-steinn, *m.*) *Hdv* 348^{7ff}.
 brýning, *f.* = τὸ brýna, adhortatio *Lxd* 240¹¹ brýningin hefir þá
 tekit da hat also unsre Aufreizung Erfolg gehabt *Eb* 25¹⁴
1. brynja, *f.* *Panzer* 24²¹ *SE* 420⁹
 2. brynja (*að*), mit einem Panzer bekleiden þá óð kappinn at fram,
hjálmaðr ok brynjaðr *Fms X*, 383²⁵
- brynu-hringr, *m.* *Ring des Ringpanzers, (pl.)* 233⁵
 brynu-lauss, *adj.* ohne *Panzer* 41⁷
- brýnligr, *adj.* = brýnn, *adj.*; sjá menn ekki um vistaþöng brýnligt
 man entdeckte nichts, was einen leichten Erwerb der Lebensmittel er-
 warten liess *Fs* 177³
1. brýnn, *adj.* hervorstechend, auffallend, ganz deutlich brýn málaefni
Lxd 66³; anreizend, fördernd, von gutem Fahrwinde byrr brýnn (*d. i.*
 byrr brýnandi) 259²⁸ *s*: brýna (*nd*)
 2. brýnn (*d. i.* brýnr): *superclia, s.*: brún, *f.*
- bryuna (*nt*), aus dem Brunnen zu trinken geben, tränken *Jem* (einum):
 stírimaðr þarf byrinn brynna (*ventum secundiorem*), en sá er nautun-
 um skal brynna 259²⁹ er hánum (*hafrinum*) þar brynnat *Dropl* 34²⁶
- bryn-tröll, *n.* *Streithammer Grdg II*, 216¹⁰ *Eg* 33^{17.25} bryntröll gull-
 rekit *Lxd* 148¹⁴ bryntröll rekit *Valla-Lj* 208¹⁵
- bryti, *m.* *Vorschneider, vornehmster unter den Knechten, Haushalter*
 131²⁵ 280⁹ *Fs* 144²²
- brytja (*að*), abschneiden, in Stücke schneiden, vom Fleische 230⁶ brytja
 fyrst höfuðit ok velja stykkin fyrir þík *Fs* 72²⁰
- brytjun, *f.* *Austheilen von Speise* brytjun fyrir X menn *fsk* 129²⁹
- bú, *n.* *Wirtschaft, Haushalt* þat er bú er maðr hefir málunftan smala
fsk 136¹⁹ sú heitir húsfreyja, er bú á 44²¹ 171³⁰ 288¹⁴ slatra *od.*
 drepa fé í bú sitt 172^{20.26} setja saman mikil bú *Gþ* 57⁵; *Wohnort*
 Njáll bjó at Bergþorshváli, annat bú átti hann í Þórólfs-felli 112¹²
SE 210²¹; *das zur Wirtschaft gehörende Vieh, Hausthier* höggva bú
 85¹⁵ ef maðr höggr bú fyrir manni, þóat eigi höggi meira en eina
 kú 287¹⁵
- búa (*bjó*), *wohnen* 111²¹ *u. ö.* sich niederlassen *Fs* 31¹⁵; — etwas in
 Stand bringen, verschen mit *Etu*, schmücken búa höfuð með höfuðbúnaði
 292¹⁸ ausrüsten búa skip 142²⁶ búa her *Eb* 3¹⁶ *Fs* 196²² *u. ö.*; búast
 sich rüsten til ferðar zur Reise 27²² *b.* at fara dass. *Fs* 196¹⁰ hann
 hafði eigi við bardaga búið er hatte sich nicht auf einen Kampf ein-
 gerichtet, — vorbereitet *Fs* 127³ hann bjóst mjök at várnum ok
 klæðum er legte viel Werth auf seine Waffentrüstung u. seinen Anzug
Fs 29⁹ sich anschicken zu *Etu* hann bjóst til at eta dögurð 3³²; búa
 um lík (*od.* um dauðan mann) einen Leichnam zur Bestattung aus-
 rüsten *Fs* 132⁵-131²⁶-132⁴ bestatten 164²⁵ taká lerept eða vaðmál ok

búa um lik *Grág I*, 8⁷ (vgl: um-búnaðr, m.); búa við einn sich geg. *Jem betragen* hann mun vilja búa við oss sem (við) aðra fyrr *Fs* 36⁹; s: búinn, ppr.

búandi (*ppraes.*), m. 206¹⁰ pl. búendr 82²¹ s: bóni, m.

búandligr, adj. wie ein Bonde *Fs* 101³³

búand-maðr, m. = bóni, m. fram, fram búand-menn! (*Kriegsruf der 'búendr'*) 93²; auch búand-karl, m. *Eg* 22¹⁹

1. búð, pl. -ir, f. = rö búa; *Wohnung, Aufenthalt* hann var þar um nöttina ok hafði kalda búð *Eb* 73¹⁰; *Bude od. Zelt, von den während des Thing auf dem Thingplatze errichteten Buden* (*þingbúdir vgl senda menn fyrir til þings, at tjalda búdir sínar Fbr 25²⁷*) 105¹¹ 113⁵ *Fs* 60¹⁰ s: *þsk* 112^{8ff}.

2. búð, adv. s: bút

búðar-hamarr, m. *Felsen, auf dem die Bude steht* *Eb* 69¹⁸

búðar-ketill, m. *Buden-kessel, zur Zubereitung der Speisen auf der Reise* *Eb* 70⁷

búðar-tópt, f. *Platz wo die Bude steht oder stehen soll* 136⁶ *Vem* 274^{19ff}.

búðar-veggr, m. *Wand der Bude* 135²⁸

búðar-vörd, m. *das Amt für die Mahlzeit der Genossen einer Bude zu sorgen* mótnautar hlutuð með sér, hverir búðarvörd skyldu halda dag frá degi *Eb* 69¹³-70⁶-78¹⁰

buðkr, m. *Büchse, von einer Salben-büchse:* hann hafði einn buðk fullan af krisma 300² tveir buðkar með balsamum *Bp I*, 872²²

búð-seta, f. *das Wohnen in einer Bude, Hütte sitja búðsetu eine Hütte bewohnen* *Grdg II*, 198⁴

búðu-nautr, m. (búða, f. = búð, f.?) *Zeltgenosse* *Grdg I*, 6¹⁰

bú-fé, n. *Haustiere, das Vieh der Wirtschaft* 268²² *Gþ* 55¹⁵

bú-ferli, n. *das Vieh u. Mobiliar der Wirtschaft* *Gþ* 55¹⁷ hafa með sér skuldalið ok búferli *Eb* 5²¹

bugr, m. *Biegung, Krümmung* gera mikinn bug á fylkingu *Fms XI*, 131^{7,23} man erblíkte vom Land aus bug allra seglanna *Fms VII*, 94¹²

bú-hlutr, m. *Wirtschaftsgeräth* net eða skip eða bús boluti (d. i.: bú-hluti) *Vsl* 159¹⁷

búi, m. *Bewohner* (s: stafn-búi, m.), *Bauer* 2¹¹; *Nachbar* (d. i.: nábúi, m.) *Fs* 31¹⁷ 134¹⁰ 118¹⁵ 119^{1,4ff}.

búinn, ppr. (s: búa, bjó) *ausgerüstet, paratus, comparatus; von der Waffenrustung, dem Anzuge* hann var svá búinn, at hann hafði hjálmi gyltan á höfði, en hvítan skjöld ... 90²¹ 113⁴ *Gþ* 64¹²; *fertig, reif für Etw sverð búit vom gezognen, zum Gebrauch bereiten Schwert* *Gþ* 47²⁸ sök eða vörn búin til þings (*reif zur Verhandl. am Thing*) 263¹⁵; s: al-búinn, við-búinn — búit er við einu es ist fertig bis zu . . ., es ist nahe an . . . búit var við skipbroti beinahe gab es Schiffbruch 155³ áhnl: þá var búit, at . . . 11¹² var þá búit mart búanda líðit at flýja viele von den Bonden wollten bereits (waren im Begriff) die Flucht ergreifen 94¹² haun vildi eigi svá búit hafa er wollte es nicht dabei fertig sein d. h. bewenden lassen 142⁹; *häuf:* við svá búit od. bloss

- svá búit *od.* at svá búnu *re ita comparata, unter diesen Umständen* 67¹⁵ 226¹¹ Eb 35²¹; búit, *adv. s:* bút
- bú-karl, *m. = bóni, m. Fs 33²¹*
- bukkr (*od. bokkr*), *m. Bock, caper .. þar til sem stóð einn mikill bukkr; konungr hjó á hálsinn hafrinum (d. i. bukki) Fms VI, 95²⁰*
- búkr, *m. Körper, Leib, der menschl. Körper* 230¹⁷ lá þá búkrinn sem sofinn óða dauð 41¹¹ *von den Erschlagnen, die auf dem Boden liegen: aldri stígr hann á bera jörð, heldr búk af búk 231² s: nauts-búkr, m.*
- bú-land, *n. anbaufähiges Land* honum þótti þat lítið búland Eb 9¹²
- búlkí, *m. Gepäckhaufen auf dem Schiffsverdecke* skip var albúti ok bundinn búlkí ok vara Gauts komin í búlka Fbr 27³¹ breiða tjöld grá yfir búlkann stafna í milli Oh 51¹⁴ An 266¹⁰ Eb 69²⁷
- bulungr, *m. s: bolungr, m.*
- buna, *f. ‘scaturigo’ Bj. Hald. im Beinamen Björn buna (?) Eb 3²*
- búnaðr, *m. Kleidung, Anzug, Rüstung* 210¹⁶ 79³⁴ 282⁴ 219¹⁹ *von der weibl. Kopfbedeckung tók hon búnaðinn af höfði sér Fs 76³ (vgl höfuð-búnaðr, m. 292¹⁹) vom Schmucke der Pfeile búnað taka af örv-unum 194²²*
- búningr, *m. = búnaðr, m.; hann gékk með heim búningi in diesem Anzuge (vorher hann var svá búinn, at hann var í grám kyrtli ..) 145⁸ hvers-dags-búningr All-tags-kleidung Tgj 205⁷*
- búr, *n. Vorrathshaus* Eb 32¹⁸-974⁵ *vgl hundr bundinn fyrir búri til vardar Grág II, 187⁸ (búrhundr, m. Fs 89¹⁰*); s: úti-búr, svefn-búr*
- burða-munr, *m. Unterschied des Herkommens, der Abkunft* Fs 125³⁴
- burðar-tíð, *f. Geburtszeit i þinni burðartíð als du geboren wurdest 235¹³*
- burðr, *m. Geburt* eptir burð Krists 99²⁰ eiga burð til .. durch Geburt zu Etw berechtigt sein 280¹⁰; *s: at-burðr, höfuð-b., út-b., vitnis-b.*
- bú-risna, *f. Wohlstand, Ueberfluss in der Wirtschaft* hélt hann ávalt búrisnu sinni Fs 29¹
- burst (*od. bust*), *f. Borste, seta síðan tók hann bust af geltinum Oh 14²⁹ burstin or gulli SE 342² lýsti af burstinni ebd 344⁷*
- burt (*od. burtu*), *adv. s: braut, f.*
- burt-flutningr, *m. Weiterbeförderung búa einum burtflutning á skip-um 193²⁸*
- burt-sigling, *f. Abreise zu Schiff* 202²⁰
- burtu, *adv. s: brant, f.*
- bús-gögn, *n. pl. Hausgeräthe öll búsgögn höfðu þeir (æsirmir) af gulli SE 62¹⁸*
- bú-sifjar, *f. pl. Nachbarschaft* Fs 31^{16.26} vóru þat illar búsifjar við alla þá er í nánd vóru Fs 35¹⁴
- bú-smali, *m. Hausleh bædi naut ok saudi ok annan búsmala* Fs 26²¹
- bú-staðr, *m. Wohnort* taka sér bústað í ey einni 39³⁰ 174⁸ Fs 190²³
- bú-stjórn, *f. Verwaltung der Wirtschaft* taka bústjórn Eb 72²²
- bú-stýra, *f. Wirthschafterin, Aufscherin* Gþ 57⁷
- bút (*od. búð*) *d. i: búit, ppr. n. = adv. jawohl, freilich bút þykki mér*

- sem þér hafit við ázt ei gewiss seid ihr, wie mir scheint, hart aneinander getroffen Eb 27¹⁹ buit ebenso Fms III, 97⁶ Isl II, 90⁷ búð Nj-gloss 664
- bútr, *m. unbehauenes Stück, Klotz in: járn-bátr, m.*
- bú-þegn, *m. = bóni; hann var góðr búþegn ok mikilhœfr maðr Fs 12²¹*
- bú-verk, *n. Arbeiten in der Hauswirtschaft Fs 72¹⁷*
- bygð, ar, pl. -ir, f. *Besiedelung bók um Íslands bygð 36¹ 99⁷ landsfólkit gnógt til lands bygðarinnar um das Land zu besiedeln 63 Niederlassung, Wohnen, Aufenthalt þótti mönnum með stórmteinum hans bygð Fs 44¹⁰ bewohntes, angebautes Land (s: úhygð, f. Einöde) þar liggr vatn . . , en bygðin mikil öllum megin at vatninu alle Küsten des Sees sind stark bevölkert, vielfach angebaut 76² Wohnung, Wohnstätte þar voru bygðir miklar 32²⁹ Bevölkerung, Einwohner hann lagði gjald á Manar-bygðina Eb 49¹²*
- bygðar-lag, *n. Gegend, District, wo sich Leute niedergelassen Fs 50⁷*
- bygðar-maðr, *m. Einwohner Fs 8²⁹-31¹³*
- bygðar-leyfi, *n. Erlaubnis zum Anbau, zur Niederlassung biðja sér bygðarleyfis Fs 31¹³*
- bygg, *n. Gerste, hordeum, Alvimsmld str. 32, in: hygg-hlaða, f. Fbr 110⁹-112³*
- byggi (od. -byggvi), *m. Bewohner, in: Eyr-byggjar die, welche das Vorgebirge Eyrr (od. Eyri) bewohnen Eb; Falstr-byggjar (od. -byggvir) Fms XII, 283 Fjónbyggjar ebd 284 Sælundbyggjar ebd 359; in: aptr-byggjar in puppi versantes Fms VII, 94⁷ frambyggjar in prora versantes Fms IV, 100¹³ Eg 15²⁷ skuthbyggjar dass. Fms VIII, 224³*
- byggiligr, *adj. zur Besiedelung geeignet hvammr byggiligr Fs 22²⁷ dalr byggiligr Hrafnk. 4¹*
- byggja od. byggva (gð), *besiedeln þjóð (sú) es Vínland hefir bygt 103²¹ pá bygðisk Ísland 99¹² 35²¹; bewohnen kringla heimsins sú er (ea quam) mannfólkit byggvir 37⁷ 283⁹ mun hans vörn uppi meðan landit er bygt so lange hier Menschen wohnen (= eis dæi) 125¹; sich niederlassen, anbauen hann bygði suðr i Reykjarník 99²³ eine Wohnung bereiten für Jem (eignum), ihm anweisen hann bygði þeim Hrolleifi Fs 34³¹ hann bygði þar skipverjum sínum Eb 6⁹*
- byggva s: byggja
- bylgja, f. *Welle Fs 153¹⁵ hon gékk á bylgjum sem á landi Fs 114¹⁵*
- býli, *n. (von ból, n.) in: hýbýli, tvíbýli u. a.*
- býll, *adj. (von ból, n.) in: harðbýll, árbýll (Fms V, 314¹⁴), þungbýll (Lxd 26⁹)*
- býr, *m. (vgl dán. by Stadt) = boer, m.*
- byrðingr, *sp. Handels-, Lastschiff var þá fyrir þeim samflot nokkut, byrðingar ok róðrarferjur ok skútur Fms VII, 310²²; in byrðingsmaðr, m. Kaufahrer taka sér fari með byrðingsmönnum Eb 70²²*
- byrðis (od. borðs) *in: út-byrðis (utan-borðs)*
- byrðr, pl. -ar, f. *onus, Bürde byrðar af lokarspánum SE 212¹⁵ Bündel þær bundu byrðar miklar Fs 145^{10ff}; með mikla byrði ok þunga Fbr 62³¹*

-byrgð, f. (von byrgja) in: á-byrgð

byrgi, n. ein umhegter Platz, Burg Eb 47²

byrgja (gð), bergen, verwahren, schliessen byrgja kvía-dyrnar Fb 26³⁰
einschliessen nú skal oss byrgja eina saman í húsi Fs 22¹⁷-101¹³
byrgja baðstofuna von aussen her fest umschliessen Eb 48¹⁰ byrgja yfir
durch Ueberstülpfen Etw einschliessen, überstülpen Fs 137^{11,17}

1. byrja (að), zu Wege bringen, einleiten Etw (eitt): byrja mál die Sache bei Jem (við einn) vermitteln Fs 10⁷ hans mál byrjaðu fleiri
¶ Oh 5¹ hann byrjaði hennar mál við Ólaf konung, at hann væri
henni til hlifðar imóti úvinum sínum Fms X, 310²⁵; — anfangen, beginnen byrja ferd 3¹ SE 26¹²
2. byrja (að); byrjar es ziemt sich eigi byrjar oss þat Fms V, 293²
sem byrjar nafni þeirra wie es sich ziemt für —, passt zu ihrem Titel
253²⁴
3. byrja (að); byrjar es weht guter Fahrwind (byrr, m.) für Jem (eignum),
er hat guten Fahrwind 'byrjaði honum vel' Eb 5²⁴

byrr (od. byr), byrjar, pl. -ir, m. günstiger Wind ok er þeim gaf byr,
létu þeir i haf 144²⁹ 154²⁰ pl: gaf þeim byri Fbr 28²¹ pá tók af
byrina (eventos) ok kom á norðanvædr hvast ... Fs 153⁹ beinn byrr
283⁹ höfðu þeir harða réttu ok litla byri Fs 173³¹ sigla góðan byr
guten Windes Fb 172²⁶ hann lá þar til byrjar (wartend auf ..) Eg 75²³

byskup (od. byskupr), byskups, pl. -ar, m. s: biskup, m.

býsn (od. bísn), n. Wunder þar munu eigi býsn optir koma da werden sich keine Wunder einstellen Eb 96¹⁴ þetta þótti öllum hit næsta
býsn Fms X, 10⁹-64²⁰

býsna od. bisna (ab), von dem Vorausgchen wunderbarer Begebenheiten,
wenig irgendeine eine Besserung eintritt, im Sprichw: býsna skal, at
betr verði (od. til batnaðar) Fms X, 261²⁹ ebd V, 199⁷

bytta, f. Kübel, Fass fara til sels með byttur Krp 24²⁰ Fbr 81^{13ff.}
Grett 35^{21ff.}

D

dá, n. bewusstloser Zustand liggja í dáí Hj 336¹

dáð, pl. -ir, f. That (s: mann-dáð, ú-dáð); Tüchtigkeit reyná dáð ok karlmennsku Fs 133²⁴

dæll, adj. mit dem leicht zu verkehren ist, umgänglich, leutselig dæll i skaplyndi (dafür: högr i sk.) Fs 34⁸ (ebd 163²⁵) dæll við einn freundlich gegen Jem dæll við alþýdu Gþ 42⁵ hógværr ok dæll i öllu við fólk Orkn 146¹⁷; leicht dælla væri at draga, ef hálft hleypti Fbr 38¹²
dælligr, adj. dass. 14⁸ Fs 156¹⁹

daga (að), tagen, Tag werden en at morni, þegar dagadí 9⁵ 228²³
daga-kaup, n. Tagelohn; fara með dagakaup für Tagelohn arbeiten
þsk 133³

dagan, f. das Tag-werden, Morgendämmerung 3¹⁵ i dagan bei Anbruch
des Tages SE 126²⁰ en i dagan stóð hann upp ok klæddist 11⁴

- sigla um nótina við nýlysi ok í dagan sökja þeir vestr *Oh* 51¹²
fyrir dagan 228²²
- daga-tal, *n.* *Zählung der Tage, (in der Woche)* 244²² 174^{22, 28}
- dag-fasta, *f.* *das Fasten am Tage Krþ* 29²⁰
- dagi, *m.* (*schw. Form von dagr, m. s: Gr II, 490*) *in:* bar-dagi, daud-dagi, ein-dagi, gjald-dagi, mál-dagi, skil-dagi, spur-dagi *u. a.*
- dag-langt, *adv.* *einen Tag über sitja daglangt* 193²⁹
- dag-leið, *f.* *Tagesreise* 62³¹ fara *od.* riða fullum dagleiðum *Fs* 41¹⁷
Eb 109⁵ *Vsl* 160¹⁷
- dagligr, *adj.* *täglich dagligt erfiði Spec* 11¹²
- dag-mál, *n.* *die Morgenzeit, gegen 8 oder 9 Uhr; jafnær rismálum ok dagmálum Hrafnk* 25¹⁹ *Oh* 18²⁸ um morguninn fyrir dagmál *ebd* 28¹⁴
fyrir dagmál dags *Hdv* 354¹
- dagr, dags, *dat:* degi, *pl.* -ar, *m.* *Tag jafnt nött sem dag (acc.) SE* 100¹² *Lebenszeit, Zeit á dögum Haralds hins hárfagra* 99¹² á þeim dögum *damals* 107²⁰ *der letzte —, der Todes-tag Fs* 8¹⁰-11²¹ á hinum III degi í viku (*d. i. am Dienstage, früher: þýrsdegi, s: viku-dagr, m. u. Weinb. 374*) 110⁴; — í dag *heute* 77⁸ 93²⁶ í dag ok á morgin *hodie et cras þsk* 78¹¹ (*im þsk überall í dag: heute, am Eröffnungstage des Althing, Freitag in der 11. Woche des Sommers, s: Maurer, Graag* 50^b *s: þvátt-dagr, m.) enn í dag noch heute, noch heutigen Tages* 230²⁰ 225¹⁰ *of daginn bei Tages Anbruch* 135²⁹ um daga *am Tage, interdiu, um daga optliga häufig den Tag über* 57²⁹ *vgl opt um daga, dass. SE* 182³
- dags-brún, *f.* *Tagesanbruch i móti dagsbrúninni Fms VIII,* 126
metaph: 238²⁰
- dag-setr, *n.* *occasus diei þat var eptir dagsetr, en tunglskín var á Lxd* 156²⁶ *heim ganga fyrir dagsetr Grett* 25⁸
- dags-ljós, *n.* *Tageslicht þeir fóru i dagsljósi í rekju noch während es Tag war Eb* 97³
- dag-stund, *f.* *Weile —, Zeit des Tages* eigi skemr en dagstundar leið ok eigi lengr en tveggja náttá leið þsk 111²⁵
- dag-verðr, *m. s:* dögurðr
- dag-vöxt, *m. in:* *vaxa dagvöxtum von Tag zu Tag grösser werden* *Eb* 116²⁴
- dáinn, *ppr. s:* deyja (dó)
- dálkr, *m.* *Mantel-spange hann snýr dálk or skikkjunni (so dass nun die skikkja ganz lose auf den Schultern hängt)* 199⁵ (*vgl 199^{17, 18}*) stal maðr frá Kormaki dálki, er hann hafði lagt af sér feldinn *Korm* 232^{14ff.} *vgl Viga-Glums s. (1786), p. 189 ff.*
- dalr, dals, *pl.* -ir (*od. -ar*), *m.* *Thal* fara ofan eptir dalnum 85¹⁹ 33⁷
dalr, hömrum luktr ok skógi vaxinn mjök tveim megin 191⁷ dalr var í hválinum *ein Wäldchen (?)* 127¹⁷
- dals-botn, *m.* *Thalgrund* 33⁶
- dal-verpi, *n.* *kleines, enges Thal* *Fs* 31²⁵ *Gisl* 51⁴ var milli þeirra dalverpi nokkut ok hittust (þeir) þar í dalinum *Fms VIII, 407¹¹*
- dámur, *m.* *Geschmack gerði síðan af dám ekki góðan (von schlechtem Biere) Ij* 340¹⁹

dánar-fé, n. *Hinterlassenschaft eines (ausser Lands) Verstorbenen* (dán, f. mors? vgl. Þárv-ætros) ef maðr tekr dánarfé austr 265²² (= Grdg I, 238³) ek skal heimta dánarfé nökkut í Vík austr Fms VI, 392¹¹ auch in: dánar-dœgr, n. *Todestag til dánardœgrs sínus usque ad mortem suam* Fms I, 219⁵

dándi d. i. dugandi (s: duga), in:

dándi-menn, m. pl. *tüchtige Leute* Fs 166¹⁶ (dafür: dugandi menn ebd 37⁶)

dans, m. *Tanz* (Weinh. 464 ff.) þat var einn dróttinsdag, at þar var dans mikill Sturl II, 1, 258²² (vgl. dansleikr, m. ebd I, 1, 13²); slá dans einen Tanz schlagen d. i. aufführen þá var sleginn dans í stúfu ebd II, 2, 117¹; *Tanzlied* hann kvað dans þenna við röst ebd II, 1, 317¹¹ Bisch. Jón Ógm. († 1121) verbot: kveða kvæði í dans An 244²⁶ danskir, dönsk, dansk, dánisch, aus Dänemark danskir menn 153²² menn danskir eða scenskir eða norroenir Vsl 172¹⁰ hyðverskir menn ok danskir (opp: íslenzkir) SE II, 134¹⁰; nordisch, skandinavisch in: 'dönsk tunga' 34¹⁸ 48²⁷ 257¹⁹ 263¹⁷ 266²² meist zur Bezeichnung der Länder 'nordischer Zunge' d. h. der skandinavischen Länder z. B. þá var honum (d. i. Fróða konungi) *kenndr fríðrið um alla danska tungu (im ganzen Norden) ok kalla Nordmenn þat Fróða-frid SE 374²² (s: C. C. Rafn, Antiqu. de l'Orient (1856) p. xi—xlviii)

dapr, döpr, daprt, traurig, betrübt 156⁷ 165²³

daprast (ad), beschwerlich werden honum dapraz sundit Fbr 94³ Isl II, 107⁷

daprigr, adj. von traurigem Ansehn álptin, hnipin mjök ok daprlig 136²³ dasast (ad), müde, erschöpft werden kómu þeir allsið til þ. ok voru mjök dasadir Vpnf 11⁷

datta (ad), schlagen, intr. (vom Herzen): þá kemr æðra í brjóst honum ok dattadi hjarta hans við Fbr 20¹⁴

-dauða, adj. indecl. in: al-dauða

dauða-dagr, m. *Todestag* 68⁹ 118²¹ Fs 49²⁰

dauða-drukkinn, ppr. *todestrunken* d. h. bis zur Bewusstlosigkeit betrunken þau gerðu alt fólk dauðadrunkit 68³² svefnærr ok dauða-drukkinn 45⁷

dauða-dvöl, f. *Verzögerung des Todes* lítil er mér dauðadvöl, at gjöra þenna yðarn vilja wenn ich Euern Willen thue, werde ich nicht lange auf den Tod zu warten brauchen 198¹⁶

dauða-rög, n. *Tod bringende, abscheuliche Verläumding* Fs 97²⁰ þeir höfdu hann rægðan dauðarogi Isl I, 281¹⁵

dauða-stofnan, f. *Vorbereitung, Veranstaltung zum Tode* 198²²

dauð-dagi, m. *Tod* fá þvílikan dauðdaga, sem . . so umkommen, wie . . 146¹ hafa síkjan dauðdaga, sem . . dass. Lxd 4⁶

dauði, m. *Tod* sagt er frá dauða hvors þeirra ok legstað 35³ 200^{26,27}

dauð-leikr, m. *Sterblichkeit, Tod*; (metaph:) 239⁹

1. dauðr, m. *Tod* kasta einum til dauðs (ut moriatur) 199¹⁰

2. dauðr, adj. *tod* (opp: kvíkr) 20³¹ . . allra sára, sem hann hafði á sér dauðum die er an sich hatte, als er starb 126²⁵ hinn dauði der Verstorbene (d. i. Erblasser) 265¹⁰ s: al-dauðr, sótt-dauðr

daufliðr, adj. still, traurig voru híbýli heldr daufliðr eptir Eb 100¹⁵
honum þíkkir daufliðt; því fátt var til skemtnunar á Laugabóli Fbr
30²³-29²⁷

daufr, adj. taub hon var dauf ok mállaus Lxd 34¹³ blindir eða daufr
41⁵ 81⁹ dumbum líkneskjum, dauðum ok daufum 238³¹

daunn, m. Geruch reykjar daunn Fms II, 98⁵, schlechter Geruch, Ge-
stank (daher = ú-daunan, f.) hræfa-daunn af valinum Leichengeruch
vom Schlachtfeld Fms VIII, 230 extr. metaph: daunn ok daudleikr
239⁹

daunsna (að), schnobern gékk Glæsir (graðungrinn) at honum ok
daunsnaði um hann Eb 117⁵

-degi, n. (von dagr, m.) in: skamm-degi, mið-degi; -degis, gen. in:
ár-degis, adv.

deigr, adj. weich, vom Metall: þú ræðr deignum brandi Eb 85³⁰

1. deila (ld), theilen ord deilt i II samstöfur 261⁹ goðord smærra (in
minores partes) deild 263⁵; streiten um Etw (um eitt) Gp 67¹¹ deila
(od. deila kappi) við einn (mit Jem) 120² 143²⁸; deilir es findet Thei-
lung, Nicht-Uebereinstimmung statt til þess hvat i deilir með þeim
Lrp 214^{11,26}; deila eitt brottum Etw in seine einzelnen Bruchstücke
zerlegen d. h. über Etw eine detailierte, endgültige Meinung fassen, - aus-
sprechen Eb 65¹⁴

2. deila, f. Zwiespalt, Streitigkeit Eb 95²⁶ Krieg mit Jem (við einn)
60¹⁸ mikil deila millum I. ok H. 68⁶ ganga í deilu með einum sich mit
Jem in Streit einlassen Eb 55¹⁶

deilda, f. Theilung, Eintheilung frá fjórðungadeild von der Theilung Is-
lands in Viertel 99⁹; Streit deild manna at öldrhúsi 273²⁶ deilda við
eigast mit einander im Streite liegen Eb 88²⁸ s: ill-d., pinga-d.

deildar-lið, n. vertheilbare Mannschaft 90⁷

deili, n. pl. Kennzeichen vita deilli die Kennzeichen wissen, genaue Kunde
haben von Etw (á einu) SE 4⁴ vitum vér deili á því, at .. 76⁹ þeir
menn hafa oss sagt ifrá þessu . . . ok engi þeirra vissi deili á
öðrum ohne dass Einer unter ihnen Etwas von dem Andern (d. h. dem
Berichte des Andern) wusste d. h. indem sie ganz unabhängig von ein-
ander berichteten 234³¹ vita öll deili á einum Jem genau kennen Eg
76¹³-194¹⁰; segja deili genau berichten von Etw (á einu) þeir sögðu
honum deili á sér ok sögðu hann frenda sinn Fs 30²² vgl sagði
hann deilli á um erendi, at .. Lxd 112⁵

-deilinn, adj. in: hlut-deilinn

des, pl. desjar, f. Heuhaufen menn eru við heygarð ok reyna desjarnar
Lxd 348 extr.

detta (datt), schwer und hart niederglassen brandar ofan duttu 132⁷
metaph: láttu niðr detta (málit), engu er nýtt Fs 159¹⁸

deyða (dd), töden Jem (einn) 46¹⁸ Lxd 54¹² hverjungi dauða er þeir
deyða hann auf welcherlei Weise sie nur immer ihn töden Vsl 156¹⁴

deyfa (fd), stumpf machen deyfa vápn 147²⁷

deyja (dó), sterben dó (d. i: dóu) flestir diar 43²⁷ ek veit enga þá
skepuða dáit hafa, er .. scio nullam eam creaturam mortuam esse, quae ..

198²⁹ fyrir því at deyja verða allir ór heiminum þessum *weil alle aus dieser Welt hinweg sterben müssen* 285²⁸ dagegen deyja ór sárum st. an den Wunden Fs 120¹ ef maðr deyr or þeim sárum er hann fékk þar Vsl 177⁹; á deyjanda degi am Todestage Lxd 106²⁷

díar, m. pl. *Benennung von Opferpriestern: skyldu þeir (XII hofgoðar) ráða fyrir blótum ok dóum manna í milli; þat eru diar kallaðir eðr dróttnar 38⁴ 43²⁷ (= Engl kap. 2. 11) vgl Gr Myth 82*

digna (að), *weich (deigr, adj.) werden (opp:herða) von einem Schwerthe 134¹⁵*

digr, digr, digit, *dick, umfänglich Eb 115⁴ álnar kefli digrt mjök Fs 137¹⁷ digrt bælti Gþ 47²⁸ von einem Götzenbilde hárr ok digr 79¹²; vom König Olaf dem Heiligen: Ólafr himm digri 100⁶ (hann var kallaðr Ólafr digri Fms IV, 39¹); — digrleikr, m. *crassitudo SE 110¹⁶**

díkt, n. *Gedicht, von der ars des Ovid.: tendra hug upp med saurugligum ok syndsamtligum diktum 245⁷*

dili, m. *Flecken (= flekkr, m.) hon var öll al-loðin, nema einn dili undir hinni vinstri henni . . . ; hann leggr sverðinu á þessum sama flekk Fms III, 125⁷; s: grautar-dili, m.*

dilkr, dilks, pl. -ar, m. *Lamm, das den Sommer über mit der Mutter läuft Grdg II, 156³¹¹.*

dimma (að), *dunkel, finster werden Háv. Isf 26²³*

dimmr, adj. *dunkel var ljóst hit efra, en dimmt hit nedra Hdv. Isf 6²⁷ dimmt at sjá vor Dunkelheit nicht sehen können Fbr 10¹⁰-16²²*

dirfa (fð), *kühn machen; dirfa sik sich erdreisten, erkühnen þú dirfir þík at því at jafnast við oss Fs 53²⁹ dirf þík eigi at þreyta við oss! Fs 36²²*

dirfð, f. *Kühnheit, Dreistigkeit Eg 21²⁹ Fms IV, 161¹⁸*

dís, pl. disir, f. *Göttin (Gr Myth 373, Maurer, Bek. II, 703) Ádils konungi var at dísá blóti, ok reið hesti um dísar-salinn 60³¹*

diskr, pl. -ar, m. *Teller hann tekri mat af diskinum 223¹² lagðr var matr á bord fyrir menn, en þá vóru öngvir diskar Hdv 337¹*

djákn, m. *diaconus Bp I, 154²⁹*

djarfleikr, m. *Kühnheit, Verwegenheit þróttir ok djarfleikr Fs 6¹⁹ SE 98⁷*

djarfliga, adv. *kühn (s: djarfr, adj.) ganga dj. fram 89²¹ berjast dj. Gþ 78²⁵ (all-dj. 95¹⁹ 170³⁰ Gþ 61³) mæla dj. til eins 113¹⁵*

djarfr, djörf, djarft, *kühn, dreist, keck Týr er djarfastr ok bezt hugaðr SE 98² An 173²³ verða djarfr sich erkühnen 288¹³ seokja at djarft (= djarfliga) 57⁵*

djöfull, m. *Teufel, vom Satan 285¹⁸, vom Dietrich von Bern 232³⁴, von der Grimhilde 233¹⁷*

djúp-audigr, adj. *unermesslich reich, im Beinamen: Auðr hin djúp-audga (s: Isl I, 117⁴¹¹) Eb 3⁵*

djúpr, djúp, djúpt, *tief hasit þat it djúpa das Meer, das tiefse 3³ í enn djúpa sie SE 106¹ (djúp, n. Meerestiefe Eg 80²⁶)*

djúpsær, adj. *tief-, scharfsichtig, klug 171¹⁴ djúpsær í ráðnum Eb 80¹⁰*

dóðna (að), *ermatten hann doðnaði mjök ok var honum þá þrotit alt megn 196²²*

dægr, n. *(Tag- od. Nacht-) Hälften des Tages (vgl: misseri, n.) Tag od. Nacht, Tag á því dægri hoc die 96⁹ sól er meira hlut dægra (die-*

- rum i. e. diei) fyr ofan jörð⁶én undir jörðu 291²² á XI dœgrum 61¹⁶, þeir sigldu tvau dœgr at landinu Fs 153^{11, 12} voru dœgr greind ok aratal SE 50⁹ en næstu dœgr LsP 209²⁰; s: skapa-dœgr*
- dœgri, *n. dass in jafn-dœgri, sam-dœgris*
- dœlar (*od. dœlir*), *m. pl. Bewohner eines Thales (dalr, m.) z. B: Raum-dœlir, Vfð-dœlir, Vatns-dœlir u. a. (-dœlskr, adj. in Vatn-dœlskr Hdr 335²¹); Dœlir Bewohner der Landschaft Guðbrands-Dalir in Norwegen 75²²*
- dœma (md), *urtheilen; zuerkennen Jem (einum) Etw (eitt) dœma einum daudha Jem zum Tode verurtheilen* 193¹⁷ auch dœma til eins: menn vóru dœmdir til blóts Eb 12¹² lögrettumenn dœmdu Botildi VI aura-ból sie erkannten der Bot. ein Landgut on 6 Ören zu, erklärten sie als Besitzerin desselben 294¹³
- dœmi, *n. Beispiel, exemplum vita dœmi til þess, at . . . 34²⁵ 258⁵ takar dœmi af oss ein Beispiel nehmen an uns 236³⁴ (häuf. in SE s: daselbst 252⁹ 226¹⁰ 230¹⁶ 260¹⁶ u. ö.) Kennzeichen, Kriterien 36⁴; s: rétt-dœmi, ú-dœmi*
- dögg, *g. u. pl. döggvar, f. Thau Lif ok Leifþasir . . . hafa morgindöggvar fyrir mat SE 202¹⁹ döggvar-drep á grasi Fms II, 278²*
- dögg-skór, *m. Beschlag, Buckel auf der Schwertscheide hann stakk á honum döggskónnum Gþ 47³⁰ Gisl 115⁸*
- döggva (gð), *bethauen, irrigare döggvir hann jördina af meldropum sínun SE 56⁵*
- dögurð (d. i: dag-verðr, vgl nátturðr), *m. Früh-mahlzeit eta dögurð 3²² 125¹⁵ Fs 72²⁸ at dögurðar máli tempore prandii SE 126²²-132³*
- dökk-blárr, *adj. dunkelblau skjöldr dökkblárr at lit 215²²*
- dökkkr, *adj. dunkel, dunkelfarbig; hann reið dökkva dala ok djúpa 20¹¹ hon (Nótt) var svört ok dökk SE 54¹⁹ hann var dökkkr á hár 112²⁹*
- dofinn, *adj. empfindungslos, steif dofinn er mér fótr minn Vpnf 21²⁸; im Beinamen: þóðr enn dofini Fs 202¹²*
- dofna (að), *kraftlos werden, ermatten þóði dofnadi höndin ok lét hann laust Fms VI, 203⁶;—von einer Begebenheit: dofnar fyr sie wird vergessen Þj 348¹³ um síðir dofnar enn yfir þessu Band 11²³*
- dólgr, *m. Feind s: Svbj. Egills.; in: saká-dólgr, m.*
- dóma, *adj. indeet. in: samdóma*
- dómandi, *ppraes. judex = dómari, m. 264¹ vgl þeir er dómandr (= dómarar) skyldu vera SE 208⁴*
- dóm-hringr, *m. Gerichtsring, wohl ein von Steinen gelegter Kreis, innerhalb dessen das Gericht, bez. Opfer (Menschenopfer) vollzogen wurde Eb 12¹¹*
- dóm-nefna, *f. Ernennung von Richtern dómnefna ok lögrettu skipun 103⁷*
- dómr, *dóms, pl.-ar, m. Urtheilung, Entscheidung hann bauð dómr þóðdisar á malinu er erklärte sich bereit, sich der von Th. in dieser Sache gefällten Entscheidung zu unterwerfen Fs 74⁵; Gericht, råda fyrir blótum ok dómum manna i milli (wenne die Leute untereinander Gericht ab-*

hielten) 38⁴ *judicium i. e. judices* (dómarar) nefna mann í dóm *Jem als Richter (in judicium) ernennen* 263² dómar (*d. i. dómarar*) fara út (*s: fara út*) 118²⁸ 264¹⁰; — dómr heilagr *Reliquie bar prestr vígt vatn ok helga dóma um öll hús Eb 102²⁵ at sökja helgan dóm hins sela þorláks biskups Þj 343²¹-344⁴; — -dómr -thum in: rík-dómr, sjúk-dómr, trúll-dómr u. a.*

dóm-rof, *n. Verletzung des richterlichen Urtheils* 295¹¹

dóms-orð, *n. Richterspruch, gerichtliche Entscheidung* líka dóms-orði á einn einen solchen gegen Jem fällen Eb 102¹⁵⁻¹⁸

dóm-staðr, *m. Gerichtsstätte* SE 70¹¹-102²¹

dóm-stóll, *m. Gerichtsthül* settust godin á domstóla sína SE 134²⁷

dóttir, dóttur, *pl. doetr, f. Tochter*

dóttur-sonr, *m. Tochtersohn* 101³ Gþ 79¹⁶

dræpr, *adj. der getödet werden kann u. darf* 119¹⁸ gjöra einn útlægan ok dræpan Jem für vogelfrei erklären 200¹ gj. einn dræpan ok til-teckjan dass, Eb 4²⁰ dræpr ok úcell Þsk 91⁷; *des Schlachtens werth, schlachtbar* kyr dræp Eb 115¹⁵-116²

drag, *n. Unterlage bei einem 'gezognen' Gegenstand, z. B. Boot, Schlitzen, in: leggja drag undir eitt Etw unterstützen, befördern .. at peir mundi eigi leggja drag undir ofmetnað Þórsnesinga Eb 10¹⁰*

draga (dró), *ziehen; das Schwert aus der Scheide* 31⁶ draga sauði die Schafe, nach ihren verschiedenen Zelchen, aus dem Gehege heraus ziehen Eb 37^{5,7} dr. upp den Anker aus dem Meere herauf Fs 92¹⁴ überziehen mit Farbe draga skjöld med bleikju 83¹⁵; — *metaph: abziehen, ableiten* nöfni sona draga af nöfnum guðanna (Eb) 126⁸; hin-ziehen (in die Länge) vil ek eigi þessi svör láta draga fyri mér lengr Eb 46¹³; ausdehnen, erweitern draga ríki einum (*d. i. für Jem*) Eb 4⁴; hinziehen, veranlassen mikit dregr mik til þess Fs 9²⁴; *impers:* dregr at .. dregr at jólum es naht die Jul-Zeit Fbr 84⁸; dregr til .. es zieht, neigt sich nach .. ok er úvist til hvers um dregr wohin es sich wendet, was daraus wird Fs 6¹⁴ varð þat fram at koma sem til dró es musste seinen (vom Schicksal bestimmten) natürlichen Verlauf haben 161¹⁴; dregr saman es zieht zusammen, vereinigt, bewirkt saman dró kaupmála (*acc. sg*) med þeim sie wurden Handels einig 114²¹; dregr undan es ent-zieht ef oss dregr undan wenn wir davon kommen 128¹¹ lítt dró (hann, eum) enn undan við þík (der) entkam dir wenig (*d. h. gar nicht*) 129⁶; — dragast sich begeben dragast fram med jöklínum (*von Schiffen*) dem Gletscher entlang vorwärts schiffen Fs 145²⁰ haun bað þá dragast á brott er forderte sie auf, sich aus dem Staube zu machen (*vgl. 'sich verziehen'*) Fs 35²⁹ þú dregst til fjánd-skapar við mik du trittst in Feindschaft zu mir 158³¹ dragast til úvissu við einn ein zweideutiges Benennen gegen Jem zeigen Fs 57³⁰ dregst sú mannfýla .. at reita oss dieser Lump geht darauf aus .. uns zu be-leidigen (reizen) Fs 46¹⁵; dragast sich mehren þegar honum drögst aldr als er älter wurde Fs 129¹³; dragast vel bene procedere mun þat þó vel dragast Fs 146⁹ (*ebd. 178³⁸*)

dragna (ad), *nachschnappen, von einem losen Schuhband* Eb 78¹⁸ von

einem Kleide *Viga Gl* 329²⁹ sich mühsam hinschleppen hann dragnar sīðan heim at búrinu *Hav. Ísf* 42¹²

dramb, n. *Prahlen, hochmühliges Gebaren i einkenniligu drambi, er hon bar á sé* 292²⁹

dramb-læti, n. *Hoffahrt, Stoltz* dramblætis kona 292²⁹

dramb-vísi, f. *dass.* metnaðr ok drambvísi 292²⁵

dráp, n. *Schlag, Totschlag, Tödung* LX vetrum eptir dráp Eadmundar konungs 101¹³ hann er saklauss af drápi Sigurðar sveins 232⁶ leiða einn til dráps zum Tode (*ut interficiatur*) *Fs* 96⁵ dœma einn til dráps ok reisa honum gálgja *Fbr* 3²⁰

drápa, f. die *Drapa, ein mit Kehrreimen (s: stef, n.) versehenes, längeres Lobgedicht (im Ggs. zu dem kürzeren flokkr od. dræplingr, s: Egils saga AM. p. 427⁴ u. ShI III, p. 224 ff.)* hví ortir þú flokk um konunginn, eðr þótti þér hann eigi drápunnar verðr? 152² vgl: *Fms V, 5^{10ff.}*

drápu-mál, n. *Rechtssache, betreff. eine drápa* *Fs* 87²²

drátrr, m. d. i. *tò draga in:* skips-drátrr, undan-drátrr

draugr, m. *Gespenst (s: Gr Myth 867 Maurer, isl. Volkss. 329^b)* 41²¹ *Fs* 131^{20ff.}

drauma-maðr, m. *der, dem sich die Zukunft in Träumen offenbart und der die Träume deuten kann* 180^{10ff.} vgl: draum-maðr, m.

drauma-ráðning, f. *Traumdeutung* 177²⁹

draum-kona, f. *Weib, das im Traum erscheint (Maurer, Bek. I, 195)* 185⁷ vgl 184²⁵ 185¹⁷

draum-maðr, m. *Mann, der im Traume erscheint* *Fs* 142⁶ *Fbr* 104²⁶ vgl: drauma-maðr, m.

draumr, m. *Traum* 209² 135²⁵ dreyma drauma stóra ok hættliga um líf sitt 18² berast i drauma (*in somnia*) im Traume erscheinen barst þórr i drauma honum *Fs* 141⁶ ráða draum Traum deuten 136¹⁶ u. ö. dregill, m. *Band* (= band, n.) *SE* 110¹⁹ von Hoseschnüren vasit at vándum dreglum *Nj* 214²⁴ hafa dregla um höfud *Oh* 65³⁶

dreif, f. = *tò* dreifast *in:* at drepa á dreif = 'at þegja yfir' *Hdv* (Ist II, 481^a) þeir drápu öllu á dreif um þessa fyriretlan *Eg* 22²⁹ dreifa (fd), *bespritzen* *Etw* (eitt): hann dreifir (mit Gifte) lopt öll ok lög *SE* 188¹⁷; dreifast sich zerstreuen, verbreiten þeir dreifdust i skógin *Fs* 197³⁰ lið Óttars dreifdost norðr til sveita *Fs* 75¹⁰ von einem Gerüchte: var þetta mjök viða dreift ok fregit hvervitna 293¹⁹ 42⁸ sich spalten dreifaz i vettir 64²² *SE* 2⁴

dreifr, adj. in: dreift, *adv. zerstreut, gesondert* fara dr. út eptir bygð-inni 85¹⁴ för þat lið dreift mjök sehr zerstreut 88¹⁹

dreita (tt), *facere cacare* hann dreitti þau inni er nöthigte sie im Hause at dríta *Lxd* 208²⁰

dreki, m. *Schlange* 37²⁰ 206²⁸ s: *flug-dr.; eine Art Kriegsschiff* *Eg* 20²⁰ *Fms IV, 354¹⁰*

1. drekka (drakk), *trinken, Trinkgelage halten* 188²¹ drekka tvímennig (opp: drekka sér allein für sich trinken, s: tvím.) 66⁵; *trinken* *Etw* (eitt) 164⁷ drekka kýr an den Kühen die Milch saugen 270¹² drekka spenann an der Brustwarze saugen *Fs* 71²⁵

2. drekka, *f.* = *τὸ δρέκκω*, *convivium*, z. B. *in Ægisdrekka u. a. dverga drekka d. i. skáldskapr SE 218⁷*
- drekkja (kt), *ertränen* *Jem* (*einum*) Jón hefir drekt Koll, fóstra mínum 242¹⁷ von d. *Sinfuth* drekti guð heiminum í sjóvargangi *SE 2⁷*
- drengiligr, *adj.* männlich, *brav*, *tapfer* 219³⁴ 170¹¹ *Fs 10³¹ Gþ 47¹⁵*; *drengiliga*, *adv.* 225⁸ all-dr. 226² *Gþ 56³-62²⁵*
- dreng-lyndr, *adj.* *braven*, *biedern* *Sinnes hógværr* ok drenglyndr 112¹⁷ *drenglyndr* ok vinhöllr *Fs 116¹⁹*
- drengr, *m.* *ein jüngerer Mann* (*'ein junger Kert, Bursche'*) 112¹⁰ 217⁶ *von einer Frau*: kvenuskörungr mikill ok drengr góðr 112¹⁹; *namentl. ein braver, älter Mann* (*s:* *dreng-skapr, m.*) þat er drengs verk 232⁴
- dreng-skapr, *m.* *Bravheit, Männlichkeit, Heldenart* 212³⁵ *Fs 76¹³* *vinni einvigi með drengskap* 232²² opt verðr údrjúg til drengskaparins hin úsrjálsu ættin *'serviles naturae virtutem aegre admittunt'* *Fms II, 69²³*
- drep, *n.* *Schlag, Stoss* þat er drep ef maðr lýstr annan með öxarhamri *usu Vsl 147^{3ff.}-149^{6ff.}*
- drepa (drap), *schlagen, stossen*; dr. á dyrr an die Thüre pochen *Fs 41²³* á dyrr er drepit; gangit út nokkurr sveina! *Fbr 9⁸* dr. fingrinum í munni sér den Finger in seinen Mund stecken 24⁴ dr. barniu í vatnit das (zu taufende) Kind ins Wasser tauchen *Kþ 6³* dr. feti, fótum mit dem Fusse unstlossen, stolpern 120¹⁶ þóttumst ek drepa fótum í þufu ok falla 179¹³ beschlagen mit Nägeln, Zierrathen usgl. ok (var) drepit hlöðnum und es war (der Scharlachrock) beschlagen, verziert mit . . . 192⁸; — erschlagen, töden *Jem* (*einn*) 99¹⁸ hann drap på báða 163²¹ u. ö.; drepast umkommen fé drapst aldrí af megrí ok drephriðum *Eþ 52²⁰*
- drep-hríð, *f.* *entsetzliches Unwetter (Hagelschlag?)* *Eþ 52²⁰*
- dreyma (md), *träumen; mir träumt von Etw:* mik dreymir eitt (*aliquam rem*) 91¹⁰ 136¹⁵ mik hefir mart dreymt underligt (*multas miras res*) 176²³ Baldr hinn góða dreymdi drauma stóra 18¹ hann dreymdi þat, at . . . 101²⁹ 77²⁴ (*doch auch: så maðr dreymir mik jafnan von dem Manne träumt mir fortwährend* *Fs 98¹⁶*)
- dreyra (rð), *bluten; dreyrði es blutete* *Hdv 364¹⁷ Fms V, 185²⁷*
- dreyri, *m.* *Blut* 229¹⁶ manna-dreyri ok blóð *Fms XI, 233²⁶* (*von Christus*): så sem alla leysti með sínum dreyra *Fs 142¹⁵*
- dreyr-rauðr, *adj.* *blutroth* setti hann (*es machte ihn*) dreyrrauðan á at sjá *Eg 49²² Fms VII, 145¹⁵*
- dreyrugr, *adj.* *blutig* hon batt á höfuð mér dreyrunga húfu ok þvó áðr höfuð mitt í blóði *Gisl 64¹³*
1. drífa (dreif), *sich schnell vorwärts bewegen; vom Schneewetter pá drífr snær or öllum áttum* *SE 186⁵* tók at drífa *Viga Gl 320²⁶*, *von hastig herbeieilenden Menschen, bloss drífa* 88²⁰ 221¹⁴ *od. drífa til, so: drífa peir til ur öllum áttum, bæði með stórum skipum ok smáum* 54²³ 56⁹⁰ 224^{27.31}; drífa at einum sich *Jem anschliessen* *Lxd 94¹⁹*
2. drífa, *f.* *Schneewetter* (*s: 1. drífa*) *Fms V, 338¹⁷*; *im Beinamen Þórir drífa* *Fs 203²⁷*

drikkin (*d. i. drit-kin? s: dríta u. kinn*) im Beinamen: *Juriðr dr. Gþ 42¹⁶*
dríta (dreit), *cacare Sturl I, 2, 39²⁶* davon: *Drit-sker, n. Namen einer Klippe, auf der man seine Nothdurft verrichten sollte Eb 7⁸*

drjúgr (*od. drýgr*), *adj. langhin - , weit - ausreichend til þess at verði bókfell drjúgara damit das Pergament länger ausreiche SE II, 30⁶-40⁷; voll, stark var þá landherri svá drjúgr, at Sviar féngu eigi móttöðu veitt ... war so mächtig, dass die Schweden weichen mussten 62¹²; verða drjúgari die Oberhand gewinnen ... hvárt drjúgara verðr, vitsmunir hans ok gipta, eðr brögð míni Fs 39¹⁹; drjúgum, *adv. sehr. valde Nj 96¹⁷* (auch: *drjúgt od. drjúgan ebd 108⁸*); *beinahe, fere Fbr 79¹⁸**

drjúpa (*draup*), *tröpfeln Fms VI, 351¹¹.¹⁷* drupu af honum (*vom Ringe Draupnir*) 8 gullringar 20⁸ vom herabrinnden Regen tóku húsin at drjúpa *Gisl 22¹⁰.¹⁶*; sich neigen (*d. i. 'vergere ad interitum'*) þótti drjúpa Ísland eptir fráfall Gizurs bps *Hgv 71¹²*

dropi, *m. Tropfen SE 42¹⁹-128²³* anga þitt kannar alla dropa regnligrar döggvar *Spec 132³⁰*

drött, *f. Leibwacht, Gefolge (MunchCl. I, 171 n. 2) = hirð-sveit 48³¹*
 dróttin-hollr, *adj. seinem Herrn zugethan, treu þat kalla ek gott hvert er dróttinholt er 31¹⁰*

dróttinn, *pl. dróttnar, m. Fürst (MunchCl. I, 171 f.) der frühere Name der Könige 48³⁰, im Sprche: 'dýrt er dróttins orð' des Königs Wort hat viel zu bedeuten Fms II, 269³.²⁸ Lxd 212⁶ von Opferpriestern (hofgoðar) ðíar eðr dróttnar 38⁴; von Gott dróttinn guð minn! 244⁴ von Christus várr dróttinn talar í guðspjallinu 243¹⁶; vom Herrn (opp: þræll) 271⁹ dróttinn þrælsins Vsl 190²⁰-178^{7ff.}-188^{15ff.}; skips-dróttinn Schiffsherr Grág II, 197²¹*

dróttins-dagr, *m. dies dominica, Sonntag 107²⁷ 264¹¹ 291⁹*

dróttin-svik, *n. Betrug gegen den Herrn Fs 18¹⁵*

drótt-kvæðr, *adj. in: dróttkvæðr háattr, m. SE 598².²²-676²⁰ (od. dróttkvæða, f. SE 684²¹-676²¹ od. dróttkvætt, n. SE 614¹⁴-676¹⁶ u. ö.) 'metrum collatum' Svbj. Egilss., das für die kunstvollen drápur sowohl als auch die improvisierten lausavísur weitaus üblichste Metrum; wesentlich sind ihm die Zahl von 6 Silben in jeder Verszeile und der innere Silbenreim (áðal- und skot-hending, f.) s: SE 598^{22ff.}-634¹⁻⁴; drótt- ob von der vortragenden drótt, f. oder von dem besungenen dróttinn, m.??*

dróttning, *f. Herrin, Fürstin 48³¹ von der Svanhilde 27¹⁹ von der Frau eines engl. Königs (dróttning hans 'seine Königin') 201²¹ eines Jarlen Fs 10⁶; von der Frau des Herrn (opp: þræll) Vsl 178^{7ff.} (s: dróttinn, m.)*

drunkna (*ad*), *ertrinken 181²⁸ hann hafði drunknat í fiskirköðri Eb 13⁸; drunknan, f. Tod durch Ertrinken Lxd 58⁶-128¹⁸*

drúpa (*pt*), über Etw hangen, sich herabneigen s: *Svbj. Egilss.; sich neigen (vgl drjúpa) von Island várt land drúpti eptir fráfall Gizurars bps Bp I, 145¹⁷*

drýgja (*gð*), *vollziehen, ausüben drýgja vilja sinn Spec 36³³-37² drýgja misröðu við eina Vsl 164¹⁷ drýgja hernað ebd 174¹⁵*

drykk-fár (*od. drykkjar-f.*), *adj. des Trankes ermangelnd; bæði verðr átfátt ok drykksátt es tritt Mangel an Speise wie an Trank ein Fs 172²⁹-142²⁰*

drykkja, *f. das Trinken, das Trinkgelag* hann sat við drykkju lengi um kveldum 51²⁵ setjast til drykkju *SE* 132⁴ vera jafnan með konungi at áti ok at drykkju 253¹⁸ drykkjur miklar 50¹²; *s: sveitar-drykkja*

drykkjar-fár, *adj. s: drykk-fár*

drykkju-maðr, *m. Zechbruder, compotor* 7⁸

drykkju-mál, *n. Trink-mahl? die Morgenzeit, an der man zu trinken pflegte, eine Art Frühstück?* en er drykkjumáli var lokit 195³⁰ (*vgl. um morgininn eptir tíðir drekka þeir allir samt 188²¹*)

drykkju-skáli, *m. Trinkhalle* mikill dr. 188^{12ff}.

drykkju-stofa, *f. Trinkstube* *Fs* 9¹⁵

drykk-leysi, *n. Mangel an Trank* vatnit var hvergi í nánd ok verðr þeim nærr farit af drykkleysi *nirgends in der Nähe war Wasser und sie gerathen fast in Gefahr durch den Mangel an Getränk* *Fs* 180⁸

drykkr, *drykkjar* (*od. drykks*), *pl. -ir, m. Trunk* *Gþ* 49⁷ *taka . . mat, drykki eðr svefn essen, trinken oder schlafen* 243³² bæði drykkr ok matr *SE* 126¹¹ *An* 249¹¹ *drekka tvá drykki zwei Trünke thun* *Gþ* 49⁴ *dubba* (*ad*), *anziehen, ausrüsten* tók hann góð vaðmáls-klæði ok dubbaði sik vel *Fms VI*, 208 *extr.*; d. einn til riddara *Jem zum Ritter schlagen* 219²⁷ riddarar dubbaðir *Fms X*, 109^{8ff}. (*vgl. ný-dubbaðr Alex, gloss. 208*)

duga (*gð*), *von Nutzen sein, helfen, taugen* *Eb* 82¹³ *Fs* 30² *An* 76¹⁵ 123²⁷ *Gþ* 59⁴ *mundi mér vel duga, ef ek féngu at drekka nökkut es würde mir wohl thun, wenn ich . . 164⁶* vel duga sich *wohl bewahren*, duga verr sich *minder bew.* (*von Freunden*) *Fs* 56^{10,9}; dugi þú mér, Hvítakristr! *hilf du mir . . Fs* 101⁶; dugandi meunn *rechtschaffne Leute* 295^{2ff}. *vgl. dándi-menn, m. pl.*

dugnaðr, *m. Vorteil, Nutzen veita* *dugnað* *einum Krs* 11²⁴ *Beistand fara til dugnaðar* við einn *Fbr* 66⁴

dúkr, *m. Gewebe, Zeug* saman vefja eitt sem dúk 41¹⁸ *SE* 140⁷ *von einer leinenen Binde (auch lín-dúkr)* 198²⁷ *von einem Leinentuch* 297¹⁰ gizki eða dúkr (*s: gizki*) *Fs* 59⁶

dul, *f. Einbildung, Wahn* þat er mikil dul, at þú þíkkir . . *Vpnf* 10²⁹ dul ok vfl ‘*caeca opinto*’ 259¹⁸

dul-höttr, *m. ein mit einem Visir, Maske verschener Hut* 290⁶

dulr, *m. Verbergung, occultatio* draga dul á einu *Etw verbergen* *Fms IV*, 207²² *ganga duls verbergen* *Etw* (*eins*): þarf eigi lengr at ganga duls hins sauma hér um *Fms V*, 265⁹

dumbr, *adj. stumm* dumbum líkneskjum, daudum ok daufum 238³³ gefst daufum heyrn ok dumbum mál *Bart* 17¹⁵

1. **duna** (*ad*), *dröhnen* hann hrýtr . . fast svá at dunar í skóginum . . ‘*adeo ut silva resonet*’ 4¹⁸ (= *SE* 148¹⁰) *s: dynja u. dynr, m.*

2. **duna**, *f. fragor* heyrar dunur miklar *Eb* 61¹⁸. *NB. Der ‘Donner’, heißt þruma, f. od. reiðar- (od. reiði-)þruma, f. s: diese WW.*

- dupt, n. *Staub láta verða at dupti SE 8²⁰*
 dúra (rð), *schlummern* 259²⁶ s: dúrr, m.
 dura- (od. dyra-) dóm̄r, m. *Thürengericht d. h. ein Gericht, vor den Thüren desj. Hauses niedergesetzt, dessen Schädigung (durch Diebstahl udgl) untersucht werden soll Eb 22²⁶ff.-25²⁶-102^{10ff.}*
 dúrr, m. *Schlummer fékk hann dúr nokkurn ok sofnadi hann Oh 80⁷*
 dusil- (?) in: dusil-hross, n. *Schindmähre Hdv 333¹ auch in: dusilmenni, n. SE 532²*
 dust, n. *Staub svá syndist sem dust ryki or hreinbjálfanum 96²³ rýkr þar or dust mikit Oh 39²⁹*
 dvelja (dvalda), *aufhalten, hemmen* hann dvaldi þá ekki ferðina ok för þegar um náttina 163¹ far þú eptir honum ok dvel hann! Gþ 62³ Fs 70³ dveljast munu stundirnar, áðr en sagt er alt die Zeit muss (in ihrem Laufe) aufgehalten werden, ehe . . 2²; dveljast sich aufhalten, verweilen kann dvaldist þar of náttina 2¹⁵ 127¹⁵ 241²⁴ hon bað hann með sér dveljast bei ihr zu bleiben Fs 128⁴
 dvergr, dverga, pl. -ar, m. *Zwerg (Gr Myth 415 ff. Maurer, Bek. II, 8 ff.)* er rétt at kenna dverga til steina eða urða, en jötta til fjalla eða bjarga SE II, 428¹³
 dvína (að), *schwinden, abnehmen* dvínar allr þróti þjótanda hafs Spec 54⁴; *sistere, aufhalten* dvína munda ek láta ferðina ich würde lieber nicht reisen Fs 172²⁰
 dvöl, f. *Verweilen, Ausruhn* aða ok eiga dvöl 282¹⁰ Fs 26¹ afhvarf manna edr dvalar Lxd 204²; *Verzögerung* ef nokkur dvöl yrði á wenn man zögerte Gþ 78³ var þat ekki läng dvöl das war bald abgemacht Fbr 99⁵
 dygð, f. *Bravheit* dygð mannsins Fs 10²⁶ veita einum af enni mestu dygð nach bestem Vermögen Fs 131¹¹
 dýja (dúda), *bewegen, schlütteln* hann dúði spjótpikuna Lxd 278¹⁵
 dykr (od. dynkr), m. *Getös, durch einen niederfallenden schweren Gegenstand verursacht* Eb 78²⁶ Grett 38¹²
 dylgja, f. *Streit, Feindschaft* (s: dolgr, m.) voru af því dylgjur miklar með þeim Gþ 55⁸ Eb 11¹⁰ Bandam 39¹⁵
 dylja (dulda), *verbergen; ableugnen* kann kvaðst eigi mega dylja frændsemi við Hr. er könne nicht in Abrede stellen, dass er mit Hr. verwandt sei Fs 30²⁴ eigi dyl ek, at . . ich will zugeben, dass . . 191¹⁹ ek dylst eigi við, at . . dass. Eb 91⁴ ebenso dyljast við eitt Etw ableugnen þsk 43¹² Lxd 48¹-72³; auch mit gen.: hann duldi þess er leugnete diess Fs 125¹ Eg 72⁴; dulinn (od. duliðr), ppr. *unwissend, in Unwissenheit über Etw* (at eimn od. eins) ertu of mjök dulinn at honum Fs 97¹⁴ en þú gangir dulibr þess SE 82¹³
 dylla? im Beinamen: Þurðr dylla (var: dilla Isl I, 45²) 139¹⁷
 dymbil-dagar, m. pl. *die drei nächsten Tage vor Ostern* Krs 30¹²-71¹; dymbildaga-vika, f. *die Charwoche* Fms X, 72²
 dýna, f. *eine (mit dünn, m. Dun gefüllte) Decke, Pföhldýnur* ok högindi Eb 96¹⁶
 dyngja, f. *Haufen* hestar voru í dyngju (?) Fs 194¹⁹; Frauengemach

- Eb 103⁴ Gisl 15¹ fara til dyngju Kolfinnu Fs 88¹⁷; dyngju-veggr, m.
Wand eines Fr. Fs 88²³*
- dynja** (dunda), *dröhnen* 20¹⁶ (*vgl duna*); *heftig vorwärts dringen* spjötin
dandu á þeim eða í gegnum þá . . Fms XI, 334⁸ dundi þá blóðit
um hann allan stürzte, strömte über seinen ganzen Körper 126¹⁹
- dynr**, m. *Geräusch, Lärm, Getös* (*vgl duna, f.*) heyrði hann út dyn
mikinn Fs 5²⁵ SE 204¹⁷ riðu þeir heim mikinn dyn (*mit lautem Lärm*)
í túnit eptir hörðum velli Hdv 333¹⁶ engi dynr verðr af hlaupi
kattarins (*von dem unhörbaren Laufen der Katze*) SE 110²-108¹⁷
- dýr**, n. *Thier* 57³¹ ólum dýrum, er smádýrum verða at skáða 181¹²
- dýra-dóm**, m. s.: *dura-domr*
- dýrð**, f. *Herlichkeit* í himinrikis dýrð 291¹³ til sinnar (*Christi*) dýrðar
238⁶
- dýr-gripr**, m. *Kostbarkeit, Kleinod* Eg 2²² í gulli ok mörgum dýr-
gripum Gþ 51²⁴
- dýr-hundr**, m. *Jagdhund* d. mikill Eb 76²⁶
- dýri**, n. = *dýr*, n., in bjarn-dýri, ill-dýri u. a.
- dýrka** (að), *verehren, glorificari, von Gott honum játa ek ok hann dýrka*
ek einn sannan guð 238¹⁶ 243²¹ 80³⁴ Freyr var meir dýrkaðr en
önnur goðin 44⁴
- dýrligr**, adj. *kostbar, von einer Frau* 209²⁵ 292¹⁶ *von einer Mahlzeit*
hin dýrligsta veizla 206¹
- dýrlingr**, m. *Liebling dýrl. guðs von Heiligen, z. B. vom heil. Thorlak*
þj 333²¹
1. **dýr**, adj. *theuer, kostbar, in: jafn-dýrr* 280¹⁰ dýrt er dróttins orð
s: dróttinn, m.; vornehm dýrar konur Grett 202³
 2. **dyrr**, gen.: *dura, f. pl. (od. n. pl. Eb 42¹⁶), porta, Thor- od. Thür-
öffnung* hurð fyr durum (s: hurð, f.) 284² 128²⁸ 229²⁶; *Thüre, z. B.*
häuf. drepa od. berja á dyrr klopfen an d. Th. (*um Einlass zu for-
dern*); norðr-dyrr u. suðr-dyrr, f. pl. Fs 72^{27.28}; s: verkmanna-d.,
laun-d.
- dýrs-horn**, n. *Horn eines Thieres, als Trinkgefäß* 30³ (*pl. dýra-horn,*
so: drekka af dýrahornum Fms VI, 442¹⁶)
- dys**, dysjar, f. *Grabhügel* Eb 61^{6ff.-62²¹-63³}
- dysja** (að), *unter einer dys begraben* Jem (einn) Eb 60²⁹-61^{14.23}

E

- eárn** 260^{5.9} s: járn, n.
- ebreskr**, adj. *hebräisch* 256⁷ 291²⁴
- eða** (od. eðr), conj. *oder; annat-hvárt . . eða entweder . . oder; beim*
Beginn einer Frage 145²⁶
- edli** (od. öðli), n. *Beschaffenheit, natürl. Besch.* þú ert eigi í öðli þinu
sem adrir menntu du bist nicht so geartet wie Andre Fs 59²⁴ von den
Engeln: cætzir allrar guðskepnu í edli sínu 292³ hendr váru lengri

en at hætti ok edli die Hände waren länger, als sie es ihrer natürl. Art u. Beschaffenheit nach sein sollten 178⁵ vom Buchstaben 260³ þær (sjókonur) eigu edli á sjó eða vötnum sie haben eine dem Meer oder den Seen entsprechende Natur 210¹⁹ alt er með líkindum ferr ok edli alles Wahrscheinliche u. Natürliche SE 338²⁰

eðr = eða, conj.

1. ef, conj. wenn; im abhang. Satze: ob hann hugsaði þat, ef .. 4²⁶

2. ef, n. Zweifel (efa (að), ef-lauss u. a.) s: if, n.

efla (ld), stark, kräftig machen efla einn mjök til virðingar um alla hluti Jem's äußere Stellung in jeder Beziehung recht fest u. sicher machen Fs 75⁵ vgl Fs 10¹⁵ efla kristindóm befestigen 75³; ausführen, zu Wege bringen efla blót stór 47²³ e. flokk í móti cinum Fs 152¹⁷ efla til .. auf Etw anlegen, Etw beginnen þeir efdu til sveina-leiks 63¹⁹ efpling, f. Stärkung, Förderung til efplingar kristni guðs zur F. von Gottes Christenthum (d. i. des göttlichen Chr.) Fs 93¹²

1. efna (að), Vorbereitung treffen, vorbereiten, einrichten Etw (til eins) hann kaus sér bústاد ok efnaði til bojar und richtete ein Gehöft ein Fs 26⁹ hann efnar til brúðhlaups-gerðar er trifft Anstalten zur Vorbereitung der Hochzeit Fs 21²⁶ efna til kaupangs 36¹⁴; auch hausthoð var efnat Fs 86²¹ hann kvað þat vel efnat, at .. bene comparatum, quod .. Fs 20²⁸

2. efna (nd), ausführen, leisten efna þat sem ek hefi heitit mein Versprechen erfüllen 148¹¹ vgl 174²⁵ efna heit 200³⁴ 201¹⁵ e. ord, dass. Eb 54¹⁶ íþrótt er, ef þú efniir etwa: da kannst du etwas, wenn du diess leitest 6¹; efna seid Zauberei treiben Fs 19¹⁰

efni, n. Stoff (namentl. im Hinblick auf das, was aus ihm gemacht werden, hervorgehen kann); Gott schuf die Welt af engu fyrliggjandi efni aus keinem vorhandenen Stoffe, aus Nichts 237²³ orin efni til mäls hinreich. Stoff zu einer Abhandl. 260¹⁴, häuf. m. gen.: .. er höfingja efni erut die ihr Höfdinge werden wollet Fs 87¹⁰ hon kvað Egil vera víkings efni .. dass Eg. ein Viking werden solle, das 'Zeug' zu einem Vik. habe Eg 78¹⁹ (vgl konungs-efni Kronprinz) illa manns efni ertu du hast Anlage zum Bösewicht Gþ 47³¹ nú eru illa efni í nuu schaut es schlimm aus Fs 47²⁴ vgl má vera at eigi sé góðs efni í 177¹²; Lage, Standpunkt, Verhältnisse foðra siðu manna í annat efni die Sitten der Menschen umgestalten 243¹² hann skildi í hvort efni komit var málun er erkantte, wohin (wie weit) es mit der Sache gediehen Fs 74²⁶ koma í únft efni 105¹⁷ koma í allóvænt efni in eine sehr schlimme, gefährliche Stellung gerathén 147²⁷ Krs 24¹⁵ þótti í vant efni komit Eb 88²⁷ vita hvort efni honum þætti í vera erfahren, wie ihm die Sachlage scheinen möchte Fs 5²² at hverr gefist eptir efnum gemäss den Umständen (od. pro viribus) Fs 47³¹ ek veit eigi gjörla efni Gunnlaugs ich weiss nicht bestimmt, wie es'mit G. steht (was er vorhat od. dgl) 153¹⁶

efniligr, adj. vielversprechend, von dem sich Etw erwarten lässt, von Jünglingen 139²⁴ 141¹⁴

efri (od. öfri od. yfri), comp. u. efstr, superl. superior u. supremus; at

- Mosfelli hinu efra zu *Ober-Mosfell* (opp: M. hit nedra Nieder-M.) 100¹⁵ hit efra oberwärts fara h. e. Gþ 55¹⁷ it öfра (unrichtig: inöfра) 289¹³ var ljóst hit efra, en dimt hit nedra Hdv. Ísf. 6²⁷ alskipat var hit efra ok hit fremra *toto triclinio a summo ad imum insesso Eg 20¹³ von der Zeit:* kominn mjök (od. hniginn nökkut) á hinn efra aldr vorgerückten Alters Hdv. Ísf 35²¹⁻²⁵ hinn efra hlut nætr den spätern Theil der Nacht Krþ 28¹⁴; — þeir er efstir stóðu í lidí am vordersten 94¹¹ kominn í hit öfsta stig auf die oberste Stufe 91¹⁹ koma á efsta bœ i dalnum 162³⁴ miðvikunótt hin fyrsta ok hin efsta d. erste u. letzte Mittwochsnacht Krþ 32²³ sumarnótt hin efsta Gisl 154²² eft . . . ept . .
1. egg, n. *Ei (des Vogels)* Fs 145¹⁸(17); andar-egg *Entenei* Eg 64²
 2. egg, eggjar, pl. -ar, f. *Ecke, Kante* taka III hellur ok setja á egg SE 184⁹ *Schneide, Schwertschneide* hann brá sverðinu ok blés i eggjarnar Gþ 59²⁰ *Schwert* (s: sverðs-egg, f.) hann fékk stór högg af Mimungs-eggjum 215²⁷
- egg-elningr, m. in lé eggeln. eine Sichel, deren Eisen eine Elle lang ist Grdg II, 193⁵
- eggja (ad), hetzen, anreizen 129¹⁵ 181¹⁴ eggjáði hverr annan Jeder trieb den Andern an 90¹³ 23²³ eggja lidit Gþ 65¹⁴ e. einn til atgöngu 224^{11,18} ohne til: muntu eggjaðr verit hafa (til) þessa verks af seðrinum Fs 18²
- eggjan, f. *Anreitung, excitatio* vard pá kall mikit ok eggjan um allan herinn 92²⁵ eggjan hans (von Seiten.) Fs 6¹⁹ An 223²¹ vgl: á-eggjun, f.
- egg-skurn, f. *Eierschale* SE 76¹³ böllött eggskurn Stj 12²⁰
- egg-teinn, m. *Schneide-stange d. h. der vorn an der Schneide des Schwertes oder der Axt angeschmiedete Stahlrand* 134¹⁴ s: eggvölr, m.
- egg-ver, n. *Stelle wo man Eier sammeln kann* Jþ 350^{24,35} Eg 19²¹
- egg-völr, m. = eggteinn, m. hon (eyx) var slegin ofan öll af ok fram til eggjar; eigi var eggvölr fyrir henni Fþr 86⁶
- egna (nd), als *Lockspeise* (agn, n.) gebrauchen Etw (einu): þórr egudi oxahöfði SE 226¹⁰
- egning, f. *Verlockung, Täuschung, in:* egniugar-kviðr, m. Þsk 65³²
- ei, adv. inner s: w; ei (d. i. ei-gi), adv. nicht 34²⁴ Gþ 56^{5,6} (ei: ei-gi = aldri: aldri-gi)
- eið (od. eiði), n. *Landenge, Isthmus* Eb 84²⁵-86⁴ eið mjótt fyrir ofan nesit Eg 56¹⁹ in: Þraela-eið Fs 198¹¹
- eið-fall, n. *Unterlassung des Eides* 272³
- eiðr, eiðs, pl. -ar, m. *Eid vinna eið einen Eid leisten* 118³² v. eiða (pl.) 18¹⁹; epexeget: vinna eið, .. lögeið Eid, námli. den gesetzl. Eid Vsl 192⁶ v. eið, .. fintardómseið ... Þsk 80³ u. ö.; s: lyrittar-eið, settar-eið, lög-eið
- eið-rofi, m. *der welcher den Eid bricht eiðrofar ok morðvargar* SE 200⁵ eiðrofi ok konungsníðingr Fms VII, 387¹⁰
- eið-spjall, n. *Ablegung des Eides* hlyða til eiðspjalls 118³⁰ Þsk 54¹⁰
- eið-svari, m. *ein durch Eid verbündeter, von Gunnarr u. Högni, als eiðsvarar* Sigurðar 25³³

eid-unning, f. = *τὸν νίνα εἰδὸν* *þsk* 66²³

1. eiga (átt), haben, besitzen hann hafði í hendi öxi mikla er hanu átti er hatte in der Hand eine grosse Axt, die er besass, - die sein Eigenthum war *Fs* 50²³-127² sá ek alpt eina ok þóttist ek eiga und es schien mir, als gehöre sie mir 136²¹ eiga eina Eine als Frau besitzen, mit Einer verheirathet sein hann átti Ingibjörku 139²⁰ u. öft. eiga son 75²⁴ eiga son við konu mit -, von seiner Frau einen Sohn haben *Gþ* 57⁸ eiga tal við einn sich mit Jem unterhalten (*s: tal*) eiga eitt das Recht zu Etw haben Loki sagði, at hann átti höfð, en eigi hálsinn 'eum capit'is, non coll' ius habere' *SE* 344²³ so häufig in *Grdg*, namentl. mit adj. verb. eiga liegt, e. vigt, e. útkvæmt u. a. (*s: diese*); eiga bót zur Erhebung von Wergeld berechtigt sein *Vsl* 171^{4,5} eiga gjöld eins (für ..) *Vsl* 190¹³; — eiga eitt at einum verdienen Etw von -, an Jem áttu annat at mér du hast dir andres bei mir verdient 121²² Etw von Jem zu fordern haben, beanspruchen dürfen *Eb* 66¹ sá er fét átti at enum vegna *Vsl* 172¹-192¹; eiga eptir hinterlassen Etw (eitt) átti hann fé eptir 262³¹ hann átti eptir III sonu *Fs* 120¹; eiga i: Antheil haben an Etw *Eb* 106²⁴; eiga undir ... unterwerfen þeir vilja eiga undir sér meira d. h. sie erstreben eine grössere Gewalt *Fs* 121² *Eb* 17²²; eiga við einn verkehren, zu thun haben mit Jem eig ekki við hann! 147⁹ helzt vilda ek við hann eiga, ef ek ætta við nokkurn 196⁸ þegar er hann á eigi við oss eina um sobald er nicht mit uns allein deshalb zu thun hat 82⁹; — eigast við mit einander zu thun haben, namentl. von Kämpfenden 40¹³ *J.* sótti at honum ok áttust við um hríð 183²³ 158¹² sem þér hasit við ázt wie ihr mit einander gekämpft habt *Eb* 27¹⁹; — eiga m. Inf. mit (od. ohne) at: dürfen, das Recht haben, müssen eigi á (nicht darf man) tíind or hrepp at gefa 269⁶ ek á (ich muss) hendr mínar at verja 116⁹ haldaz eigu (haberi debent) þar önnur kaup öll sem hér 267²⁰ áttu nú (näml. at hefja þenna leik) *Fs* 121⁸

2. eiga, f. Eigenthum 44²⁰ 85¹⁰ 89²³; Eigenthumsrecht leggja eignu á eitt Etw als sein Eigenth. erklären 99²⁶ hann lagði eigu sına á jardir þær allar *Eg* 60³ (*s: eigin u. eign*)

eigandi, ppraes. Besitzer Freyr er eigandi Skíðblaðnis *SE* 262²⁵ u. ö. látá hestinn koma í hendr eiganda *Fbr* 26²⁰

eigi, adv. nicht *s: ei*

eigin, n. Eigenthum *Oh* 5²⁹ *Grdg* II, 99²⁴-164¹⁷

eigin-kona, f. Ehefrau mey gefa einum til eiginkonu 215¹¹

eiginn, adj. eigen, eigenthümlich var eigin tunga um öll þessi lönd *SE* 30¹

eigin-orð, n. Eigenthumsrecht; Eigenthun fá jarðir at eiginordi *Eg* 166⁷

von der Ehe = eiginkona: fá systur til frillu eða til eiginordi *Fs* 134⁵

eign, pl. -ir, f. Eigenthum; von Land-eigenthum (pl.) 39^{19,22} 82¹⁷ 156³ *Eb* 4^{5ff.} um eign þá ok útveg .. 288⁷ *s: land-e., viðr-e.*

eigna (ad), zueignen hann sá landskostinn ok eignaði sér *Fs* 46¹⁰ eigna daga vitrum mönnum heiðnum die Tage diesen zueignen, nach ihnen benennen 244²⁰; eignast sich zueignen Etw (eitt) 19¹⁰ *Gþ* 58¹⁷

eiguligr, adj. besitzenswerth kálfur all-eiguligr *Eb* 116⁷

- eik, eikr, *pl.* eikr, *f.* Eiche 171² *Fs* 69³⁴ *SE* 208¹²; *im Sprechw:* þat hefir eik er af annarri skefr *Grett* 53¹³ (*Hárbarðslj.*, str. 22) *s:* fága ei-lifi, *n.* Ewigkeit heimbóð til eilifis fagnadar *Bartl* 76²⁷-93¹
 ei-lifligr, *adj.* ewig 238¹⁷
 ei-lifr, *adj.* ewig 285¹⁶ 291¹¹; at eilifu semper lifa at eilifu 43¹⁴
 ein-angr, *m.* Hohlweg, Kluft; Klemme, Verlegenheit 'margir verða vaskir í einangrinum' (wenn sie müssen) *Eb* 23³¹ útilléitinn, en þó öruggr í einangri *Grett* 100¹⁰
 ein-arð (*od.* einörd *od.* einurð), *f.* Einfalt, Aufrichtigkeit heldr trúa lygi vándra manna, en sannindum ok einurð *Eg* 28¹⁶ Treue einörd ok vinátta 150²¹; Ausdauer, Muth in: hafa -, halda einurð 194¹¹ 195¹¹
 ein-arðr u. einardligr, *adj.* aufrichtig, freimüthig, kühn þeir sóttust einart í ákafa 163³¹ einardligr maðr ok sköruligr *Fs* 93⁸ einardr ok allvel stiltr *Eb* 68²⁵; einart, *adv.* ununterbrochen, fortwährend *Eg* 158¹⁴; einardliga, *adv.* ohne Vorbehalt, offen *Vpnf* 30²⁹
 ein-berni, *n.* einziges Kind *Grág* I, 200²⁹ *Eg* 11³¹-37²²
 ein-daga (*adō*), einen Termin (eindagi) festsetzen stefna um eindagat fé Geld was zu bestimmter Zeit (am várþing) eingezahlt werden soll *þsk* 98⁷-100²⁸
 ein-dagi, *m.* bestimmter Tag, Termin fara í þann eindaga er hann hafði honum heim stefnt 271¹⁶
 ein-dœmi, *n.* Recht der eignen Entscheidung (= sjálfðœmi) unna ein-dœmis einum fyrir eitt Jem gestatten, dass er nach seinem eignen Gut-danken über Etw entscheide *Fs* 90⁹ *Oh* 36³⁶; das was in seiner Art allein dasteht (vgl: endemi, *n.*) 'eindœmin eru verst' *Grett* 29²⁰
 ein-faldr, *adj.* simplex, einfach (opp: marg-f.) *Spec* 70²⁸, 33-34³, 71³, 7
 ein-fœrr, *adj.* allein, ohne Begleitung 196¹⁸
 ein-gi (til eingis *Fs* 22⁵) *s:* engi
 ein-hama, *adj.* indecl. *od.* einhamr, *adj.* nur von einer Gestalt; in der Verbind.: eigi einh. von solchen, die mehrere Gestalten annehmen können (vgl: hamramr, *adj.* *u.* *s:* Maurer, *Bek*: II, 101 ff. 109) *Eb* 48⁷-111²⁵
 ein-hendr, *adj.* einhändig, vom Týr *SE* 266⁴ Gautr var einhendr *Fs* 189⁴
 ein-heri, *pl.* -herjar, *m.* 'qui unice pugnis operam dat' *SE* 84¹³ Odins Gäste in Valhöll und einstige Kampfgenossen (*s:* Gr Myth 778)
 ein-hleypi, *n.* = τὸ coelibem esse, in: einhleypis-maðr, *m.* *od:* ein-hleypingr, *m.* coelebs *Hdv* 325²
 ein-hlitr, *adj.* allein im Stande, ausreichend þikkist hann nú eigi einhlítr um varnir málsins er hält sich nicht für stark genug, um allein die Vertheidigung zu unternehmen *Fs* 125⁴ *Eb* 31²⁰
 ein-hugsa, svw. sich Etw bestimmt vorsetzen, ernstlichst vornehmen þat hefi ek einhugsat, at koma . . *Fs* 19²⁶
 einir, einis, *pl.* -ar, *m.* Wachholder, juniperus communis; svá var hann sökum horfinn sem hrísla eini . . wie ein Busch durch die Stacheln des Wachh. *Lxd* 52¹⁴
 einka— (*od.* einkar *od.* einkum, von eink, einkar, *f.?*) besonders —
 einka-lof, *n.* Privilegium beiða einkalofs ok margra lofa annarra *Lrp* 212²⁸

- einka-maðr, *m.* *Jem der sich in der Menge auszeichnet hat eru einkamenn, en eigi alþýða* 252³¹
- einka-mál, *n. pl.* *besondere Verträge* *Eg* 17²¹ binda gríð at einkamálum sín á millum 78¹³ vgl. Vår hlýðir á eida manna ok einkamál ‘juramenta et pacta privata’ *SE* 116⁷
- ein-kannligr, *adj.* *besonders, eigenthümlich; ein-kannliga, adv. vorzugsweise* *SE* 12²⁵ *Íj* 337²²
- einkar (*s:* einka-) *besonders* kurteis kona ok ekki einkar væn ‘nicht besonders’ *Fbr* 36²¹ húsín einkar lítill *ebd* 99⁵
- einka-vin, *m. etwa: Herzensfreund, im Sprchw:* illt er at eiga þrael at einkavin *Grett* 184²³ *Nj* 77 extr.
- ein-kenniligr, *adj. auffallend, hervortretend i svá einkenniligu drambi* 292²⁹ halda einn með . . . einkenniligum kærleik *Sturl* 39¹³
- einkum (*s: einka-*) *besonders* banð hann til sín vinum sínum, einkum (*speciell aber*) mági sínum *Fs* 76²⁹-21¹⁷ yrkja um engi mann einkum (*namentlich*) *Grdg II*, 185¹²
- ein-kunn, *f. Viehmarke* hverr maðr skal einkunn eiga á fé sínu bædi nautum ok saðum *Grág II*, 154²⁸ff.; *davon: ein-kynna, sww. das Vieh mit einer solchen Marke versehen* *ebd* 154²⁹ff.
- ein-lyndr, *adj. eigenständig, eigenwillig* *Fs* 69¹⁹
- ein-mæli, *n. Sondergespräch* gengr Grimhildr í höll þiðriks ok til einmælis við hann *um sich mit ihm allein, von den Uebrigen getrennt, zu besprechen* 220⁹ *SE* 216¹⁴; *einstimmige Rede, allgemeine Uebereinstimmung* mikit mun til haft, er einmæli er um da es so allgemein anerkannt ist 282¹⁷
1. ein-mæltr, *ppr. einstimmig, in: vera einmælt* *Oh* 30²⁴-33²⁵; *at þat væri einmælt, at hann yrði banamaðr hans (dass gesagt würde, dass nur er . . .)* *Eb* 113²¹
 2. ein-mæltr, *adj. in: eta einmælt nur eine Mahlzeit des Tages halten, fasta einmælt nur eine der beiden Tagesmahlzeiten aussetzen* *Krp* 29²⁰ vgl. *tví-mæltr*
- ein-málli, *adj. eigensinnig, auf seiner Meinung beharrend* einmáll ok hjámalld 261⁴
- ein-mánaðr, *m. der letzte Wintermonat* (vgl. *Weinh.* 377: *Merz*) fundr lagíðr at einmánaði *Fs* 67³¹ þat var vandi í herabínu, at menn höfðu samkvómu í öndverðan einmánað usw. *Vpnf mbr. in: Ný félagsrit XXI*, 124¹⁵ vgl. *ebd* 125²¹
- ein-mani (*od. -mana*), *adj. alleinstehend* einmani sem þú ert *Fbr* 91⁹
- einn, ein, eitt, *einer (Zahlw. Adj. Pron. Art.)*; varð einn hlutrinn ávalt mestr *einer von den Theilen* *Gþ* 52¹ Höðr heitir einn ássinn *einer von den Asen* *SE* 102⁴ þeir taka ein uxann *einen von den Ochsen* *SE* 208¹⁷; — *unus, solus, unicus*: hann varð einn konungr at öllum Norvegi (*der allein über das ganze N. regierte*), 99⁵ ok er sá einn (*sc. kostr*) til, at vér . . . hier bleibt nur übrig, dass wir . . . *Eb* 67¹ verum allir einna manna! *lässt uns alle (von der Art eines Mannes) wie ein Mann sein* 78²⁵ einn við sik *allein - , an u. für sich* 256³¹; *eigenartig ein var hon sér i lýðsku (s: lýðská, f.)* *Fs* 30¹⁹ hann var

mjök **einn um sitt** = *einlyndr ebd 29¹⁴; alleinig (nur, bloss) skáli*
 var gerr af viði einum *aus purem Holze* 122²⁵ hird hans er skipud
 afreksmönnum *einum aus lauter Helden* Eg 9¹⁰ þatt eitt finn ek
 honum *nur das* -, *das allein* - 144¹⁹ eigi fara nema þessa einu ferd
ire non nisi hoc unum iter 198²² ilt *eina man af standa* *nur Uebles*
wird daraus erstehen 209⁸ 130⁶; — *ein und derselbe* (= einn ok hinn
 sami) voru uppi allir einn tima *alle lebten zur selben Zeit* 141²⁷ at
 eitt skyldi ganga yfir okkr bædi (*dasselbe Schicksal über dch u. mich*)
 131¹⁵ tungur úlikar þær er or einni ok hinni sömu tungu hafa
 gengit 256³ (*nachher bloss* als vér er erum einnar tungu *ejusdem*
linguae 256¹⁷); — *quidam, eine Art von þá* eru þeir enu einir húskarlar,
 er ... *da giebt es noch gewisse Haustute, welche* (þeir er) ... 249¹⁶
 250³; — *einer (unbestimter Artikel od. aliquis)* sá ek álpþt eina væna
 ok fagra 136²⁰ Fs 191⁵ fyrir mér skal standa .. einn álfss son 232³³
SE 206¹³-214²-216⁷; Ubbe þat er eins manns eitt nafn *SE II, 42²*;
 — *eins und einna, gen. sg. u. pl., zur Verstärkung, wie alra, meist*
 bei *Suplativeins* eins mest *Barl 90¹⁵* einna sítz am allerwenigsten *Fms I, 37¹⁴* at engi viti einna-miklugi görð *Lsp 209¹⁶* s: eins
NB. Schwache Declination in: fara þessa einu ferð 198²² ilt *eina man*
 af standa 209⁶ ekki vænta at honum nemá góðs eina Eg 28²⁹
einn-hverr, pron. *irgend einer einnhverr* skal halda vöku 191¹⁵ ein-
 hvern fóstbróður hans *Gþ 59⁷* einhvern morgin *eines Morgens* 140⁴
 á einhverju sumri 54¹⁷ or einumhverjum öðrum (fjördungi) *aus ir-*
gend welchem -, *jedem anderen* 103⁸
einnig od. *einung*, (d. i. ein veg *Fs 174¹³*, s: *vegr, m.*) *auf dieselbe*
Weise, ebenso 193¹⁵ eigi þótti öllum einnug (*omnes inter se disside-*
bant) *Hdo 352¹³*
einn-saman, adj. *allein mit sich, einsam, allein* *Fs 5²* *An 123²¹ 232⁷*
 181²¹ *Fs 7²²* ef vit erum einir saman *wenn ich u. du allein sind* 241²⁷
einn-samt, adj. *dass, konungr er kominn einnksam* 226²⁸ falla fyrir
 sjónianni cinnisamt *vor dem blossen Anblick* 2²⁵
ein-örð, f. s: *einard*, f.
ein-rænn, adj. *eigensinnig, morosus* *Fbr 95¹⁶* *Eg 184²⁵* *einrænn* ok
 undarligr ok nökkut bráðr í skaplyndi *Fms II, 161²⁵* *Eg 184²⁵*
eins in: eins, at eins, þvíat eins, alt eins, eins ok; eins *in:* vera eins
einig sein z. B. settast ok v. e.; — at eins *nur, bloss* sjaldan at eins *nur*
 selten 249¹⁹ 251¹² or þínu landi at eins (*nicht von anderer Seite her*)
Fs 46⁹ at eins at nafni *allein des Namens wegen* 251²⁶; — þvíat eins
 nur *so, nur in dem Falle* þvíat eins á hann .., ef .. nur dann ..,
 wenn .. 266¹⁹ vgl svá at eins, at .. nur insoweit, dass .. svá at eins
 ertu ung, at eigi þarfstu bregða henni ellí *du bist nicht mehr so jung,*
um jener ihr Alter vorhalten zu können *Eb 18¹⁴*; þar at eins, dass.
þek 42¹³; — alt eins (*od. alt at einu*) *nichts desto weniger, gleich-*
wohl 144⁸; — eins ok *ebenso wie item atque* 300¹⁰
ein-særr, adj. *selbstverständlich, klar* þá er ok einsætt, at .. *Fs*
 10³⁰
ein-staka, adj. *indecl. hier u. da, vereinzelt verða* þá *einstaka kossar*

- Fs 88²⁵ sprettr (d. i. spretta) upp af honum einstaka mansöngs-visur Fbr 37⁵ i einstaka visum 'in monostrophis' SE 612²
- ein-stig, n. Pfad für nur einen Menschen 197³³
- ein-stigi, n. dass. fyrr einstigi þat er var við ána Gþ 65^{6.11} Vsl 146¹⁵
- eins-vegar (unius viae) zugleich hlupu e. frá húsunum gyltr ok griss Gþ 60²⁰
- ein-tala, swv. gesondert von Andern über Etw sprechen var þeim ein-talat um Helgu 155⁶
- ein-urð, f. s: ein-arð, f.
- ein-vænn, adj. nur noch auf Eines (d. i. den Tod) wartend hon lá eiuvæn Hj 853^{6.12}
- ein-vala, adj. indecl. ausgewählt; häuf. einvala lið ausgesuchte Leute Gisl 70¹⁴ Eb 10²⁹-79¹⁴ Hdv 370⁶ u. ö.
- ein-vald, n. Herrschaft, uneingeschränkte Macht 69¹³; einvalds-höfðingi, m. Alleinherrlicher 64¹⁹ einvalds-konungr, m. dass. 75¹
- ein-valdi, m. Alleinherrschér Eg 3¹⁵
- ein-vigi, n. μονο-μαγλα, Zweikampf 13²⁵ 229³ 249¹⁴ ef þeir verða dreppni í einvígum 247²⁰
- ein-virki, m. Jem, der ohne Dienstleute alles allein zu verrichten hat Vsl 159^{10ff.-160⁴}
- ein-voldugr, adj. alleinherrschend hann varð einvoldugr yfir öllum Noregi Fs 17²⁰
- eir, n. Erz, Kupfer 260⁵ tabula af eiri Fms VIII, 448⁴ eir sortnar bratt ok verðr sámleitt um síbir Barl 166¹²; eir-teinn, m.: eirt. i gullhringi 'filum aereum' (vgl egg-teinn, m.) Fms II, 129¹³
- cira (rð), schonen, verschonen Jem (einum) at eira skyldu Baldri eldr ok vatn dass Feuer u. Wasser dem B. Schonung angedeihen lassen sollten 18³; eirar vel, - illa es passt -, gefällt Jem (einum) wohl, - übel: en honum megi vel eira innu at vera als dass ihm der Aufenthalt im Hause behagen könne Fs 45⁹ honum eirir illa ef hann hefir eigi sitt mál er ist sehr unzufrieden, wenn er nicht . 151²⁵ Bergi eirði it versta Berg war aufs höchste entrüstet Fs 53² 129¹⁷
- eirð, f. Schonung engrar eirdar ættir þú af mér von, ef . du hättest keine Schon. von mir zu erwarten Gþ 48¹⁴ biðja eirðar einum Oh 40⁶; s: ú-eirð
- eirinn, adj. nachstichtig eirinn i skaplyndi Fbr 19¹⁷
- eir-penningr, m. Kupferpfennig 44¹⁶
- eitri, n. Gift SE 184^{16ff.} Gþ 51¹¹ var kastat eitri i drykk þeirra ok dó þeir þar allir Fms VIII, 303¹²
- eitr-ormr, m. giftige Schlange 18⁷ SE 184¹⁵
- ek, min, mér, mik pron. 1. pers.
- ekja, f. Karren (zum Heufortschaffen, at aka heyinu) tóku þá sumir til ekju, en sumir hlóðu heyinu Eb 94¹²
1. ekki, n. adv. nihil, non s: engi
 2. ekki, m. Schmerz, Betrübniss Ö. spyrr hvat honum væri til ekka Lxd 72¹⁹

- ekkja, f. *Wittwe* 135¹¹ 179¹³ *Vsl* 170¹ *Grág I*, 225¹⁸ *ebd II*, 29^{13ff.}
- ekla, f. *Mangel*, in: land-ekla, vell-ekla
- el (od. jel), n. *Sturm* hagl éda regn éda jel .. *SE* 350¹³; þvíat el eitt mun vera denn es wird bloss ein (vorübergehendes) *Umwetter* sein 130⁶
- elda (ld), *Feuer anzünden, vom Kochfeuer* hann eldir undir katlinum *Fbr* 51¹³-72¹² ans Feuer bringen *Etu* (einu): elda viði *Grág II*, 137¹⁴ (vgl: úeldr, ppr.) glühen, schmelzen *Etu* (eitt) in: elda grátt silfr *Eb* 106¹³ s: grár, adj.
- eldast, svv. alt werden *Fs* 4⁴-61⁶ *SE* 98²⁰
- elda-skáli, m. d. tägliche u. allgemeine Aufenthaltsort im Hause, wegen des fortwährend unterhaltenen Feuers (die grosse, allgemeine Wohnstube) 166²⁹ 191¹⁵ *Fs* 38¹⁵ *Eb* 98^{1ff.} *Eg* 92²⁰
- eld-hús, n. dass. öndvegissúlur í eldhúsi *Fs* 198²⁴ *Kochhaus?* 186⁵; eldhús-gólf, n. *Eb* 99¹⁴
- eldi, n. *Nährung, Beköstigung* *Vsl* 153⁶ þein eru við manna eldi skyldir (vorher hann er skyldr at ala þau) *Krf* 27²⁰(16); s: kálf-e., sjálf-e.
- eldi-brandr, m. von einem brennenden Holzstücke z. B. Jem ein solches in den Mund stossen 233¹⁴ *Fs* 45¹⁵; Brennholz = eldiviðr, m. *Fbr* 51^{6ff.}
- elding, f. *Blitz* så hann eldingar ok heyrði þrumur stórar 14¹⁶ reidiþrumur með ógurligum eldingum *Spec* 52²⁹ guð lýstr antierist (*diabolus*) med eldingu 286¹; d. *Leuchten, Flamme* *Gþ* 51^{1ff.} Glühen gulls þess er stendz elding das die Glühung aushält *Grág II*, 193²; das Anbrennen (= eldsgerð, f. *Fs* 45¹⁵) hafa efni til eldingar Feuerungsmaterial haben *Fs* 45⁹
- eldi-skið, n. *brennendes Holz (zum Leuchten)* *Fs* 6⁷
- eldi-viðr, m. *Brennholz* *Fs* 100³⁰ *Fbr* 51^{5ff.}-72^{6ff.}
- eld-kveykja, f. *Zunder* 127¹¹
- eldr, elds, pl. -ar, m. *Feuer* bera eld at hísum Feuer anlegen 175^{4ff.} fara eldi um landit d. Stück Land, das man besiedeln will, mit Feuer d. i. mit brennender Fackel umfahren und hiermit seine Besitznahme desselben erklären eptir þat för Þórólfr eldi um landnám sitt *Eb* 6⁸ (s: Maurer, Beitr. 56 ff.); vom Feuer auf dem Altare þar skyldi Á vera eldr så er aldri sloknadí, þat kölluðu þeir vígðan eld *Isl I*, 336¹²; — eldar Brandstätten 133³² von Herdfeuern svá viða sem eldar upp brenna 283⁶ þar voru eldar stórir eptir endilangri höllinni (s: eldstó, f.) 171¹¹
- eldri (od. ellri s: diess) comp. und eldstr (od. elztr), superl. zu gamall, adj. alt
- eld-sætr, adj. einer, der gern am Feuer hockt *Gþ* 58¹¹
- elds-gangr, m. *Brand, das Lohen der Flammen* komast undan fyrir gný ok eldsgangi *Fs* 84⁶ vard þá eldsgangrinn svá mikill, at hvat logaði at öðru *Fms I*, 128¹⁵
- elds-gerð, f. *Anmachen, Unterhalten des Feuers* (s: elding, f.) *Fs* 45¹⁶
- elds-hiti, m. *Hitze des Feuers* *Fs* 77⁹
- elds-stó, f. *Feuerstelle (d. h. der durch die Mitte des Wohnraumes langhin gepflasterte Steinweg, auf dem die Feuer brannten)* *Fs* 6²² *Fbr* 51¹⁴

- eld-stokkr, *m.* ein brennendes Stück Holz 133⁴
- eljan (*od.* eljun), *f.* Standhaftigkeit, Kraft *Fs* 4¹⁵ eljan ok styrkr *Fms VII*, 228¹ eljunar-maðr, *m.* *Fs* 184³⁴ eljunarm. við (standhaft gegen) vás ok vökur *Fms VIII*, 447¹²
- ella *u.* ellar *d. i.:* (elliga *u.*) elligar
- elli, *f.* Alter, senectus 10¹⁷ 203²¹ 111¹⁷ 235¹⁶ hann bjó þar til elli *Gþ 56*³² deyja af elli 56¹⁰
- elli-dauðr, *adj.* an Altersscheüche gestorben sottdaðr eða ellidauðr *SE* 106⁵
- ellifu, *num.* elf nefna ellifu die Zahl Elf sagen *Lxd* 290¹⁵
- elligar (*od.* ella *od.* ellar), *adv.* sonst, im andern Falle, oder ella 122¹² 117²¹ *Fs* 40²⁹-120²¹-154²⁷ ellar 272⁵ 278²⁵ elligar 89²⁹ 240¹⁵ *Fs* 36²²; hæf. eða . . ella (*od.* elligar) 65¹⁸ 126²⁶ 147²¹ annathvart — eða . . ell. 199³⁰ 89²⁵
- elligr, *adj.* mit Sturm, Hagelwetter (el, n.) drohend þótti nökkut elligt vera ok allkalt *Vpnf* 21²⁶
- elli-móðr, *adj.* altersschwach *Lxd* 12²² *Grett* 15⁶
- ellri (*d. i.* eldri), *comp.* zu gammal, *adj.* alt nefna í dóm karlmann XII vetra gamlan eða ellra 263¹¹ 264¹² 258²⁴
- eln, *adj.* (*von* alin, f.) in: tvíeln
- elna (að), wachsen, überhand nehmen sött elnaði á hendr honum (gegen ihn, wie ihren Feind) *Hgu* 69¹⁴ ebenso *Eg* 55¹¹ (ohne á hendr) *Bandam* 41⁹
- elningr, *m.* (*von* alin, f.) in: egg-elningr
- elri, *n. od.* elrir, *m.* Eller, Erle s: *Svbj.* *Egilss.*; in: elris-hundr, *m.* poet. Benenn. des Sturmes gó elrishundr alla þá nött óþrótnum kjöptum usw *Fbr* 14¹⁹
1. elska (að), lieben hverir hlutir elskandi eru (quae res diligenda sunt) fyrir scemðar sakar eða hv. hl. hatandi eru fyrir úscemðar sakar 253³¹ von der Liebe zu Gott 235²⁵ *Fs* 80²⁰ zum (geist.) Lichte 237¹⁸
 2. elska, *f.* Liebe, dilectio, von der L. zu Christus 238²⁰; vgl ást, f.
- elskr, *adj.* von Liebe erfüllt gegen Jem od. Etw (at einum od. einu) Egill unni honum mikit, var Böðvarr ok elskr at honum *Eg* 194²² *ebd* 77⁷ von Pferden elskir hvárr at öðrum *Nj* 81²⁰; in: heima-e.
- elskugi (*d. i.* elsk-hugi), *m.* 'amor' *SE* 116² (s: *ebd* 117 n. a) *ebd* 540¹⁶ *Barl* 6³⁵
- elskulig, *adj.* liebenswerth, behaglich elskulig athöfi (opp: snarpt ok hart . . lf) 236⁹
- elta (lt), treiben, jagen konungr hafði elt dýr eitt lengi 57³¹ hann bardí ok elti (nautin) út með sjónum *Gþ* 65⁵
- elting, *f.* das Treiben, Verfolgen eltingar miklar *Fs* 50²⁹
- embætta (tt), bedienen emb. fé d. Vich beaufsichtigen, füttern usw kona sú er embættir fé *Hdv* 308⁵ fé var embætt at morgunmáli *ebd* 334¹⁸
- embætti, *n.* Amt (*von* ambátt, f.) namentl. von den gottesdienstlichen Verrichtungen þar söng hann messur ok flutti fram guðligt embætti *Fms II*, 198¹⁰

emja (að), heulen hann fór grenjandi ok emjandi 289²⁶

emjun, f. Geheul, vom Miauen der Katzen Fs 44²⁷

en (od. enn), conj. 1. aber 2. (nach Comparat.) als

1. enda (nd od. að), enden; zu Ende bringen Etw (eitt) hann hefir ent sína æfi 203²⁶ ótti er nú af ráðinn ok endaðr mit dem Schrecken ist es nun vorbei u. hat es ein Ende genommen Fs 9¹; endar, impers. endar hér þenna sögupátt 203²⁷; endast ein Ende nehmen mér mundi endast til bana (ein tödliches Ende) 9²⁷ endast (vel) ein gutes Ende nehmen, gelingen, glücken 143³³ Fs 35²⁸ Eg 37¹² endast til ausreichen meðan mér endast föng til Eg 28³⁰ ef honum endist aldr til Eg 131⁹-156¹⁶

2. enda, conj. überdiess, wie auch (hinzufügend, anreichend) 152²⁹; 102²⁹ 105²⁵ 125²² 174¹⁸ 265¹⁷

endemi (od. endimi, d. i: ein-dæmi, vgl eindimi Oh 41¹), n. etwas ganz Ausserordentliches (s: dæmi) hann kvað slíkt mikil endemi (vera) Fs 61⁵ kvað aldrigi slík undr ne endemi mælt hafa verit Oh 41¹; im Ausrufe heyр á endimi! od. heyр á firn ok endimi! *hat man je dergleichen, so Etw gehört!* Fs 87¹⁷ Fms VII, 21⁸; endemis-maðr, m. ein ganz ausserordentlicher, ungewöhnlicher Mensch Fs 38¹²

endi (od. endir), m. Ende (von Stricken) festa endana 123³¹ fyrir utan allan enda elg ðæl 238¹⁹ .. likast, at með þeim enda slitni æfi míni Fs 21⁴ ok gerum vér þar enda á Vatnsdœlasögu Fs 80²¹ .. likast, at illan enda eigi dass es ein schlimmes Ende nehme 176⁷; Fuss eines Berges s: fjalla-e., Hliðar-e.

endi-langr, adj. lang von einem Ende zum andern eptir endilangri höllini der ganzen Halle entlang (s: eldstó) 17¹¹ útlægr fyrir endilangan Noreg verbannt in N., seiner ganzen Ausdehnung nach 200¹

endiligr, adj. in: ú-endiligr

endi-mark, n. Grenze, Grenzlinie gæta endimarka jafngirndar 253¹³ endimi s: endemi

1. endr, adv. wiederum; endr ok sinnum (od. stundum) ab u. zu Fbr 91²⁹ Spec 48⁴

2. -endr, adj. (von andi, m.) in: ör-endr

endr-nýja, svv. erneuern, wiederholen Etw (eitt) Fbr 30²⁴ impers: þá endrnýjadi sóttina í annat sinn Eb 101¹⁸

eng, g. u. pl. engjar, f. od. eng (engi), n. Wiese baði tún ok eng Gþ 64⁸ hvártki akr né eng Hrafnk 21⁸ neja í enginu Fs 51¹⁶ (í engum ebd 28); in: Eyjar-engi Fs 51¹⁴

1. engi, engi, ekki (engi u. engr od. öngi u. öngr, auch cingi u. enginn), adj. keiner; engi venti ek at .. (nullus spero) ich erwarte nicht, dass .. 235¹⁴ engi nemo 101²⁵ eingi dass. 5³³ engan (acc.) nullum Fs 51⁴ engi (engi alarendann) dass. 4⁸ öngvir (nullae literae) 256²⁸ öngu od. í engu non, nihil 7¹⁵ 114¹³ (vgl aukask öngu vermehrt werden um nichts 102¹¹)

2. engi, n. = eng, f. Eb 53³ Háv. Isf 35²⁶ hvárki akr né engi (s: akr) fsk 84²²

engill, m. Engel englar øztir allrar guðskepnu 292²

enginn = engi nemo Fs 4³¹

engi-verk, *n. Wiesen-, Heu-arbeit Krþ 35²²ff. Þsk 130²⁴ Eb 53¹*
engr (*od. öngr*) *nullus s: engi, adj.*

1. **enn**, *en, et (od. ett) s: hinn, hin, hit, pron. u. art.*
2. **enn, adv. noch;** *enn eigi nondum 190²²; beim Comp. vgl: ekki er enn (nendum ullum) mark at, nærr mun við gangast enn (noch näher), áðr lýkr 125^{24,25}; wiederum, rursus 6²⁵ 102²³ 190¹⁹ Fs 53³-133¹⁶ auch, etiam Fs 83⁵*

enni, *n. Stirn Gþ 66¹⁹ Lxd 120¹⁴*

enskr (*d. i. engilskr*), *adj. englisch enskir menn (d. Engländer) rita enskuna (die engl. Sprache) 256¹² enskt lérept Grág II (194¹⁵) enskar blaðjur Eb 93¹⁸ ensk klædi með mörgum litum Eg 168⁸*

epli, *n. Apfel lðunn varðeitir í eski sínu epli SE 98¹⁹ Spec 16³ff. hon (Eva) tók þá eitt epli .. ok át Stj 35²³ff.*

eptir, *adv. u. præp. mit acc. u. dat. nach; mit dat.: senda eptir einum nach Jem schicken 192³ fara eptir einu nach Etw, um es zu erreichen Eb 103³ entlang renna eptir sléttum velli 6¹⁶ SE 74⁸ flytja herinn út eptir dalnum 88¹⁶ gemäss hann gaf sér fátt um (er machte sich wenig aus diesem Gerücht), en þótti þó eptir því semi þeir sögðu aber es (der Sachverhalt) schien ihm gemäss dem was jene sagten d. h: gleichwohl hielt er bei sich den Vorwurf für begründet Fs 4⁴; m. acc. öft.: drekka erfi od. mæla eptir einn in Erinnerung an einen Verstorbenen; eptir þat von der Zeit: post hoc; — adv. nach, zurück, hinternach um morgininn eptir den Morgen darauf 105¹³ ek sýni hér eptir deinceps (von nachfolgenden Beispielen) 258¹⁶; häuf. ellipt.: reisa bautasteina eptir hinterdrein (nämli. nach —, zum Andenken an die Toden) 35¹² riða eptir hinterdrein reiten 115³² vera eptir zurück (zu Hause) bleiben 169²² Eb 100¹⁵ auch: übrig (m. gen.) bleiben þat er eptir er vetrar den Rest des Winters Fs 14⁵ hvat verðr þá eptir, er .. was bleibt da noch übrig, wenn .. SE 198¹⁶ s: sitja e., ganga e., láta e.; eptir sem postquam, seitdem tréit hafði rekit á land hans eptir sem (hanu) blótaði Gþ 55⁷ eptir er dass. Krþ 10²⁴*

eptir-bátr, *m. ein vom Schiff nachgeschlepptes Boot; metaph. von Jem, der sich nach dem Willen eines Andern zu richten hat .. at fáðir minn vieri eptirbátr föður þins 151²¹*

eptir-ferð, *f. Nachfahrt d. i: die Verfolgenden (vgl eptir-reiði, f.) Eb 108¹²*

eptir-ganga, *f. Begleitung, ehrenvolles Geleit veitá einum soemd ok eptirgöngu Fs 16²⁰ ilt vard honum til eptirgöngu manna þeirra er góðir voru es fiel ihm schwer tüchtige Männer zur Begleitung, — Genossenschaft zu erhalten Fs 50²; eptirgöngu-maðr, *m. Genosse, Begleiter Eb 39⁹**

eptir-látr, *adj. nachgiebig, gehorsam verit mér hlýðnir ok eptirlátir! Fs 80¹² Nj 68¹*

eptir-leit, *f. = τὸ leita eptir, Nachforschung fara i eptirleit Eb 77²²*
eptir-leitan, *f. = eptirleit, f. 180³; eingehende Untersuchung, - Bessprechung spryja með eptirleitan 252²⁵*

eptir-mál, *n. gerichtl. Verfolgung, Untersuchung von Etw (um eitt)*

- 134²⁴ wegen eines Getödeten: um einn *Hild* 73⁷ od. eptir einn *Dropi*
 18⁵ vgl mæla eptir einn *Eb* 43¹⁶
- eptir-mæli, n. *Vertheidigung* hvert eptirmsæli skal ek af þér hafa
 eða liðveiðlu? (ept.: liðv. = *Wort: That*) 126⁴ vgl 126⁹ formaðr eptir-
 mælis *Eb* 44²
- eptir-máli, m. (ob alt?) *epilogus z. B.* SE 224
- eptir-reiði, f. *Nachritt d. i.* die *Nachreitenden* (vgl: eptir-ferð, f.)
Fs 89²⁷.
- eptir-rýning (*var: -reyning*), f. in: eptirrýningar-maðr, m. *Jem, der*
Etw auf die Spur zu kommen sucht framsýnn ok ept. Eb 21²⁴
- eptri (od. eftri), *compar. von aptr, posterior, hinterer hafra . haltr*
epta fæti lahn am Hinterfuss 2¹⁵ *von der Zeit* þeir er efti (als die
 spätern opp: fyrrí) báru vitni 274¹³
1. er- (in er-endí, er-lendí u. a.) s: ör-
 2. er (od. es), partic. relat. meist mit vorausgehend. pronom. demonstr.
 (sá, sú, þat) od. adv. pron. demonstr. (þá, þar, hér) zur Bildung des
 entsprechend. Relativ.; allein (er = þá er): als, da, wann *Fs* 136³ *Eb*
 6²¹ so lange als *Fs* 143⁶; andrerseits er ausgelassen þat mest (er) hann
 mátti *Hgv* 83¹¹ þeim (er) . verða *Krþ* 33⁹; dass (= at) svá er
 sagt, er . *Krs* 4¹³ fyrrí þat, er . deshalb, dass *Eb* 11²² hann réð
 því, er . er war Ursache, dass . 89¹⁸ en þó kom þar, er allir
 vissu (es kam dahin, wo -, od: dass Alle es wussten) 114²⁸ em ek þess
 sæll, er . darüber glücklich, dass . *Fs* 141³ - 125²¹ hann smurði
 urtum þeim er eigi mátti fúna . derartigen, durch welche oder:
 dass in Folge derselben . 39⁹ þótti þó illa, er hann var . es war
 ihm ärgerlich, dass er . *Fs* 128²⁰ *Eb* 55² fundu þeir þat es af því
 má skilja sie fanden solches, dass man aus ihm . (od. statt: þat es
 má skilja af?) 103¹⁹ vgl þá (eos) er þeir (qui) 123¹⁹ ähnlich: sá maðr,
 er honum: is, cui *Vsl* 192¹¹ hann, er hann is, qui *ebd* 192¹² - cunque,
 nach d. Relativ 78⁴ (vgl -gi)
 3. er (od. es): ist, s: vera
 4. ér (od. þér) vos
- erbið . . s: erfð . .
- er-endí, n. s: er-indí
- erfa (fð), ein Leichenmahl (erfi, n.) halten, durch ein solches Jem (einn)
 ehren at erfa födur sinn 64²⁷ þat hlýðir eigi (non decet), at hann sé
 eigi erfðr *Eg* 196 *extr.*
- erfð, f. das Erbgut, heredium skipta erfð við einn *Fs* 121¹⁶ (plur.).
ebd 123¹⁵
- erfi, n. Leichenmahl (Weinh. 500) s: *Fsk* 44^{10ff.}; *An* 26²² *Gþ* 67³ drekka
 erfi eins ein Trinkgelag zu Ehren eines Verstorbenen halten *Fs* 132²¹
 gera erfi eptir einn 65^{8ff.} *Fs* 50⁹
- erfida (ad), arbeiten hjóðir sem ekki erfidaðu ok lifðu við akarn ok
 grös *SE* 18¹⁴
- erfiði, n. Mühsal, Arbeit hafa hit mesta erfidi fyrrí 210²⁷ Anstrengung
 hafa náttleika með miklu erfidi ok háreysti *Fs* 174¹⁸
- erfiðliga, adv. (s: erfidi, adj.) sökja e. til eins 15³⁰

erfiðr, *adj.* *beschwerlich, mühsam* fá einum ferð erfiða *Fms V*, 20²² hon var erfið (*molesta*) i grípa-kaupum *Lxd 134³*; erfitt (*wie erfiði, n.*): verðr erfitt einum *Jem erleidet Mühsal, -Beschwerde* 136^{8, 12} *Fs 22²⁰-113²⁷* var fótinum orðit erfitt af langri göngu *þj 344¹¹* hefir (hann *od. þat*) oss erfitt veitt 124³⁴ vgl erfitt hafa draumar veitt í nött *Lxd 270²⁷* **erfi-drápa**, *f.* *Drapa zu Ehren eines Verstorbenen z. B. die des Sighvatr skáld auf König Ólafr helgi 90¹⁵, des Hallfreðr vandr. auf dens. Fs 207 u. a.*

erfi-kvæði, *n.* *Gedicht zu Ehren eines Verstorbenen z. B. Egils Sonaturrek* *Eg 196²⁴*

erfingi, *m.* *der Erbe* 236² u. ö. 265¹² 283¹³ erfingjar í úmegð unmündige Erben *Fs 67¹²*

ergi, *f.* *Eigenschaft des argr, adj.; Schamlosigkeit* 41³² ebeno: með allri ergi ok skelmiskap *Gisl 31³¹* at lifa eptir guðum sínum (*nach den Beispiele ihrer heidnischen Götter*) ok fylgja svá fúl-lífi, ilsku ok ergi, hórdóm ok ragskap *Barl 138⁹*

ergjast (gð), *schwach und kraftlos werden, im Spruch:* ‘svá ergist hvern, sem hann eldist’ je älter, um so kraftloser *Fms IV*, 346²⁰-III, 192¹⁰ **erindi** (*od. -endi, od. ör-, od. eyr-*), *n.* *Geschäft, Verrichtung* þat er eyrindi mitt hingat, at das Geschäft, das mich hierher führt, ist das, dass.. 161³ *Fs 9¹⁹* *Eb 22¹⁵* gef þér þat til erendis mache dir es zum Bewerb (stelle dich so, als ob ..) *Fs 41²⁹* ek á önnur eyrendi við þik ich habe andre Geschäfte mit dir vor 176²⁰; ganga erinda sinna seine Nothdurft verrichten *Fs 75²²* ganga örna (d. i.: örinda) sinna, dass. *Eb 10¹¹*; Aufrag bera upp erindi sin 105⁹ *Eg 155¹⁰* koma þess erindis, at mit dem Auftrage kommen 192¹⁷ *Eg 50²¹* senda einn erinda (gen. plur.) in -, mit Aufrägen Jem schicken ek em sendr erinda frá föður þínum, hann býðr usv 192²² fara sílksra erenda *Vpnf 14¹²*; Botschaft boða od. flytja guðs erindi die Botschaft Gottes d. i: den wahren Glauben *Krs 10⁴-12²⁴*; — Rede hann mælti langt erendi *Fs 136⁷* ef svá berr at í erindi mínu (dafür: í reðu minni *Fms IV*, 247²⁵) 81⁸ skaut hann á erendi (begann er mit seiner Rede), talaði hátt ok hvelt ok segir svá: .. *Fms I*, 215¹⁵ vgl tala trú fyrr mönnum langt erindi ok snjalt ‘de religione multa atq. diserta verba facere’ *Lxd 170⁵-174¹⁷-182⁸*; — Strophe eines Gedichtes == visa, bestehend aus 8 Versen (vísuord) *SE 612²⁴-594¹⁰ ff.* hann snýr þeim erindum (od. vísum) til lofs Þordísi, er mest voru ákvæðin orð um Þorþjörgu *Fbr 63²⁴* (ebd 38²³) vgl ebd 64¹² snúnum sumum erindum ok fellum ór sum *Oh 46²⁶*; — Athemzug, spiritus er hann þraut eyrindit als ihm der Athem (beim Trinken) ausging 7¹² vgl (von einem Ertrinkenden): þá var þrotit örendi hans *þj 355²⁴* sem honum vannst til eyrindi in dem Grade als ihm der Athem wieder kam 7²⁰ **erindis-lauss** (*od. erind-l.*), *adj.* unverrichteter Sache fara á erindislausu (= adv.) *Fs 5⁶* fara erind-laust *Fms VI*, 248 extr.

erind-reki, *m.* (*der Etw verrichtet*), Bote sendu æsir um allan heim erindreka 21⁵ *Eg 106¹²* biskop eda hans erindreki *NgL I*, 8 (§ 11) von den Geschäftsträgern des Teufels *Barl 52¹⁹* vom Teufel selbst ebd 157³ **erki-biskup**, *m.* *Erzbischof* 254²⁶

- er-lendis, *adv. ausser Lands* ef maðr andaz erlendis 265⁹ *þsk* 96⁶
 (er-lendis *d. i.*: el-lendis *vgl ahd:* ali-lanti, *auch im Namen Erlindr*)
 ermskr (*od. hermskr Grág*), *adj. armenisch* III biskupar ermskir 106¹⁷
 (*dafür: III af Armenia Isl I*, 332³) biskupar hermskir eða girskir
Krþ 22¹²
- ermr (*od. ermi*), *gen. u. pl. -ar, f. Aermel* (*s: unter bjálfí, m.*) hann reif
 af (kápunni) ermina aðra *Fms XI*, 332²⁶; *in:* kapu-ermr
 ern, *adj. frisch, mutig, kräftig* (*vgl: erriligr, adj.*) ernastr maðr *Gisl*
 117¹ *dafür:* sterkastr at leikanum *ebd* 32¹⁶ *þá (damals)* var ek sem
 ernastr maðr ok för ek landa í milli usw *Fms V*, 300⁶
 erriligr, *adj. von frischem Ausschein; von einer Frau: obgleich schon in*
den Funfzigern, var þó konan hin erriligsta (*var: ernasta*) *Eb* 94¹
 kona mikil ok errilig *Fms III*, 222⁷
- erru-beinn, *adj. Fs* 203²¹ *s: örru-beinn*
- erta (*rt*), *aufreizen, lassere* heir ertu hana því meirr, sem hon var
 angráðari *Fbr* 71²¹ (*dafür:* en þeir glettuz því meir við kerlingu,
 sem hon angraðiz meirr við *ebd* 50¹¹) þótti mikit gaman at erta hann
Fms VI, 323²² — erting, *f. = rò lassere, in: ertinga-maðr* *Eg* 145²²
 es = er 1. *'ist'* 2. *part. relut.* 98²² *ff.*
- eski, *n. ein von Eschenholz (askr, m.) gefertigtes Behältniss, für Idunns Aepfel* *SE* 98¹⁹ *für den Schmuck der Frigg* *SE* 114¹⁴; *davon eskimær, f. 'cistellatrix' Grímnismál, prot.*
1. eta (*át*), *speisen* 125³¹ 177⁵ eta eða drekka 246¹⁸; *verzchren, vernichten* eta fé (*das Vermögen*) 275²⁷
 2. eta, *f. Krippe*, *in: nú þykkest þú úllum fótum í etu standa mit allen beiden Füssen in der Krippe zu stehen d. h. obenauf zu sein* *Gisl* 46⁸ (*dafür: í jötu ebd* 131²⁷)
 1. etja (*atta*), *aufreizen zum Kampfe Jem (einum) so von Pferden: hestahing hat er hestum skal etja* *Viga-Gl* 366¹⁶ *ff.*; *in Gang bringen, anwenden* *Etw* (*einu*) *häuf:* etja kappi við einn gegen Jem streiten *Eg* 37⁹ *Lxd* 64²⁷ *ohne kappi (odgl)* etja við . . . kämpfen gegen . . við mikinn liðsmun áttu nú at etja *Fs* 122⁴-123³⁴ (*vgl Lxd* 50²¹) etja vandræðum við einn *Eg* 151²⁶
 2. etja, *f. = rò etja in: etju-hundr, m. u. etju-tík, f. von Jagdhunden; Zwang in: etju-kostr, m.*
 - etju-kostr, *m. erzwungene Bedingung, gjöra etjukost einum Jem Etw vorschreiben, ihn zu Etw zwingen* *Eb* 112²⁴ vér gjörðum þeim tvá etjukosti *Isl II*, 89¹⁷
- ex, *f. s: öx*
1. ey, *g. u. pl. eyjar, f. Insel* ey heitir þat land sem sjór eða vatn fellt umhverfis *SE II*, 366²⁸ i þeirri ey, er Ísland heitir *Spec* 36¹⁶; *ey-land, n. dass* *Isl I*, 27⁸
 2. ey (*d. i. ei od. æ*), *adv. immer* þat er kallat ey eða æ er aldri þrýtr (*was nimmer aufhört*) *SE II*, 366²⁹ *vgl (sey od. æi) ebd* 50¹⁰; ey ok ey *immer u. immer* *Hdv* 349²³
 1. -eyða, *f. (von 2. auðr) in: al-eyða*
 2. eyða (*dd*), *verwüsten, vernichten, zerstören* *Etw* (*einu od. eitt*) hamm

hefði cytt allan fjörðinn, bæði at mönnum ok fé *Eb* 114²⁸ hann eyddi öllum penningum sínum er vergeude te . . *Fs* 79¹⁷⁻¹⁵ *Eb* 15¹¹ þeir eyddu mjök illþyði sie vernichteten ganz gehörig d. schlechte Pack *Fs* 135²⁵ land eyddisk (*durch Krieg*) 105²¹ fé eyddist *Vpnf* 3⁷; skip eytt seiner Mannschaft beraubt *þsk* 90²⁷; eyða mál (*vor Gericht*, == únýta mál) zerstören, aufheben *Fs* 61^{7-125¹³ *Vpnf* 13¹⁵ *þsk* 111⁹ (eyða sök *ebd* 111¹³), auch mit dat.: eyða bjargkvíðnum (*für ungültig erklären*) *Eb* 56⁵}

eyði, *n.* == auðn, *f.*

eyði-bygð, *f.* Wüstenei, von Island: fara í eyðibygðir þær *Fs* 19²⁸

eyði-fjörðr, *m.* öðe, unbewohnte Bucht *Fs* 24³²

eyði-mörk, *f.* Haidesstrecke, unbebautes Land 62³¹ fara um fjöll ok eyðimerkr *SE* 208¹⁵

eyði-sker, *n.* öðe Klippe (*s:* eyði-bygð), von Island *Fs* 18²⁵

eyðla (*od. edla*), *f.* Natter eyðlur ok föddur ok ormar 81¹⁹

eyðsla, *f.* Verschwendung, in: eyðslu-maðr, *m.*: hann var eyðslum. ok örr ok gékk brátt upp fé hans *Krs* 9²⁴ vgl: fjár-eyðslumaðr, *m.* *Fms III*, 83³

eyfit (?) == ekki; eyfit hef ek fé *Fbr* 49¹⁶

eygðr, *adj.* oculatus hann var eygðr vel er hatte hübsche (?), scharfe (?) Augen 112²⁶ eygðr mjök ok vel mit grossen u. hübschen (*od. scharfsichtigen?*) Augen *Eb* 14⁶ eygðr manna bezt *Fms XI*, 79¹ vgl: eygðr forkunnar vel, fagreygr ok bjarteygr *Fms IV*, 38²³; in: bjart-eygðr ok nokkut opineygr *Hgv* 66⁸ *Oh* 22¹⁴ fast-eygðr *ebd* 22¹⁵

eygr, *adj.* == eygðr, *adj.*, eygr manna bezt 135⁹; in: snar-eygr, súreygr, svart-eygr

eyja-maðr, *m.* Inselbewohner *Eb* 115²⁰

eykr, eykjar, *pl.* -ir, *m.* Lastthier, bes. Pferd (eykhestr, *m.* *Eg* 63¹²) 80⁵ 81²¹ ff. *Gþ* 52¹⁶ *Eb* 53^{17-62¹⁸ *Eg* 190¹¹}

eykt, *f.* Zeitraum von 3 Stunden; Zeit um 3½ Uhr Nachmittags (= nón, *f.*) þá er eykt, er útsörs sett (*d. südwesl. Himmel*) er deild í þrójunga ok hefir sólin gengna tvá hluti, en eins ú-genginn *Krþ* 26¹⁰ vættir mik, at þar komi þér nær eykd dags ich hoffe, ihr werdet gegen 3½ Uhr dorthin kommen *Hdv* 345²² þeir géngu til eyktar (bis es eykt wurde) *Fs* 176⁶

ey-land, *n.* *Eb* 115¹⁶ *s:* ey, *f.*

eyra, *n.* Ohr 12¹⁸ svört eyra (*von e. Pferde*) *Hdv* 332¹² marka svín & eyrum *Grdg II*, 155²⁰ setja einn við eyra einum Jem Einem 'auf die Nase' setzen Læd 100²¹ flytja einum eitt til eyrna Jem Etw zu Gehör bringen 22²² hneigja sín eyru til þeirra orða 254¹ tísindi ern mér fyrir eyru komin sind mir zu Gehör gekommen 235¹⁰ *Vpnf* 15² im Sprchw: 'mörg eru konungs eyru' *Fms IV*, 374²⁷ *ebd XI*, 20¹

eyri, *f. s:* eyrr, *f.*

eyrindi *s:* erindi, *n.*

-eyringr, *m.* (*von eyrir, m.*) in: tólf-eyringr *Grdg I*, 193⁴, tví-eyringr (*s:* diess)

eyrir, eyris, *pl.* aurar, *m.* 'Öre' sowohl ein Gewicht, als auch eine Münze; Gewicht: . . gullring, er stóð 6 aura der 6 Ören wog 148¹⁸; eyrir

veginn *Grdg II*, 192⁹; *Münze*: böta einn . . . eyri (*dat. sg.*) für Jem den Bussatz einer Öre leisten 287⁸ gjalda konungi 5 aura fünf Ören an den König bezahlen 100⁴ sex alna-eyrir: 'sex ulnarum uncia (haec tantum legitima)' *Grdg AM Gloss* (vgl. alin, f. u. vað-mál, n.) 268²⁰ 262³³ skipta tiund, nema minni sé en eyris-tiund den Zehenten verteilen, sofern dieser Zehent mindestens im Betrag einer Öre ist 269²; aurar brendar geschmolzene Ören d. h. Ören von geschmolzenem d. i. reinem Silber gjalda hálfsu feri aura brenda hér, en hanu (austr) tæki nur die Hälfte der Ören reinen Silbers, die er in Norwegen erhielt, bezahlen 266¹⁹; — aurar, pl. häuf: Besitz, Vermögen lönd eðr aðrir aurar *Fs* 24²⁰ bæði lönd ok lausir aurar bewegl. Besitz 90² auch sg: leggja þar til allar skyldir sínar, lönd ok lausan eyri 44¹ s: kaup-eyrir

eyrr (spät. eyri), f. flache Küstenstrecke *Gþ* 69¹⁴ *An* 116⁴³ rak skipit á eyrar upp *Eg* 80¹⁷; Stoks-eyrr *Fs* 123⁴ Borð-eyri *Fs* 25⁷; Eyr EB 141⁶ (od. Eyri) u. pl. Eyrar (*Isl. u. Norw.*) s: *Fms XII*, 281—282 -eyskr, adj. (von ey, f.) in: fær-eyskr, suðr-eyskr eystri, adj. östlich hafði Ó. hinn eystra hlut (ríkis), en H. hinn syðra 74¹¹ 226¹⁶ 234²⁷; Eystra-salt, n. Ostsee *Fms XII*, 282 eyx, f. Bell (= öx) höggvápn, eyxar eða sverð *SE* 420^{16, 18} in: hand-eyx

F

fā- s: fár, adj.

fá (fékk), erhalten; fassen, ergreifen m. acc.: hann gat fengit vápn sín 161² hafa fé þat er fengi *Gþ* 50^{5, 9} fást við einn sich mit Jem fassen, mit ihm ringen 82¹¹; erreichen, erlangen nú hefi ek fengit mitt erindi 216¹⁰; (vom Orte) fá keldur auf Sumpfe stossen *Eb* 96²⁴; impearare ab aliquo, ut . . (af enim, at . .) hann skal fá af Svartálfum, at þeir skulu gera af gulli Sifju hadd *SE* 340¹⁵ fékkst þat af því, at . . es gelang 109²⁴ 119¹³; häuf, (wie geta) mit dem part. pass. erlangen, bekommen, können hann fékk engi knút leyst er bekam ('kriegte') keinen Knoten gelöst d. i: er konnte keinen Knoten lösen 4⁶ (von etinem Toden): haun var svá stirðr, at menu féngu hvártki rétt hann né hasit dass man ihr weder bewegen, noch heben konnte *Eg* 139²⁵ hagit (it) svá til, at þit fáit drepit annanhvárn dass ihr einen von beiden zu töden vermöget *Eg* 98¹⁶-80¹⁶ féngu þeir honum ekki nát (d. i: náit) sie konnten ihn nicht einholen *Fsk* 167¹⁶ usw; erhalten, erlangen m. gen.: sauðrinn fær lambs ovis concipit agnum 258²², besond. fá einnar eine Frau nehmen, heirathen hon var XVIII vetra, er hann fékk hennar 135¹⁰ 27¹ betr er þá séð fyrir kosti systur minnar at þú fáir hennar (wenn du sie zur Frau nimmst), en vikingar fái hana at herfangi (als wenn Seeräuber sie als Beute nehmen) *Fs* 87¹; fær mikils es macht grossen Eindruck auf Jem (einum) þj 343¹³-352³¹; — geben, verschaffen Jem (einum) Etw (eitt): honum fékk hvern maðr

penning til 100²⁹ fókk Fróði honum her ok kappa sína 57¹⁶ 134¹¹ bann fókk þeim annan mann (*als Geissel*) í móti 79⁵ fá einum fé til varðveislu 119²² ek skal fá mann til at biðja honnar ich will einen Freiwerber beschaffen Fs 88¹; fá einum eitt í hendr *einhändigen*, übergeben z. B. margar merkr silfrs 87³ bú 121⁴ godord 169³; auch m. gen. at verr sé þér fengit móður en föður dass du mit der (dir gewährten) Mutter schlümmer daran bist, als mit . . Fs 30²⁵; fá at einu: beschaffen (das nothwendige Material odgl) zu Etw hann fókk at blóti miklu er verschaffte -, er veranstaltete ein grosses Opfer Eb 5¹⁶ lét hann fá at blóta til þess 32³ þá var fengit at seið ok síðit til þess 47⁹

fáðerni, n. *Vaterschaft, das Vater-sein* ganga við fáðerni eins eingestehen dass man der Vater von Jem sei Fs 67¹⁷-68⁹-69⁷ segja fáðerni á hendr einum Jem als Vater erklären 271⁸; *väterliche Abstammung* SE 56¹ (opp: móðerni) Fms VI, 223²¹

fáðir, föður, dat. feðr, pl. feðr, m. *Vater* hann (*Christus*) með sínum helga feðr 238¹⁴ heilagir feðr ss. patres af heilagra feðra setningum 244⁷ sem heilagir feðr hafa sett í ritningum 244²³

fáðm-lag, n. *Umarmung* ek ann þér eigi fáðmlagsins Helgu hinnar fögru 164¹⁶ vgl mun hon leggja þík sér í fáðm sie wird dich um-armen Fbr 16¹⁷

fáðmr, fáðms, pl. -ar, m. *amplexus* (vgl: fang, n.) nú tekur Gunnarr konungr sveininn Aldrian ok berr í fáðmi sér út u. trägt ihn in seinen Armen hinaus 218¹² von einem weitbauschigen Kleide ek þóttumst ... hafa svá mikinn fáðm, at ek þóttumst mega vöndla upp alt heradit 179⁷ (vgl 179⁹); fallast í fáðma in einander aufgehen lét hann þá í fáðma fallast víg þorbjarnar ok gripatakit er bestimmte weder für die Tötung des þ. noch für den Raub der Schätze eine besondere Strafe, sondern bestimmte, dass eines das andre ausgleiche Gþ 63⁷ var síðan sezt á málit ok félust vígin í fáðma Fs 139⁴-127¹³

fá-dómi, n. *seltne, wunderbare Ereignisse* (pl.) Fs 143³⁴ vgl: ein-dómi fæð, f. *unfreundliches, verschlossenes Wesen, Kälte* (s: fár, adj.) leggja fæð á einn gegen Jem ein solches annehmen 137¹⁹ er nú fæð með okkr wir sind jetzt auf gespanntem Fusse 169⁸ gerum svá vel ok setjum niðr fæð þá, sem á hesir verit með okkr 169¹²

fægja (gd), glänzend machen (s: fág), reinigen z. B. *Wunden* hann fægir sár ok bindr Fbr 96⁵ Viga-Gl 383²³

fækka od. fætka od. fætta (að), vermindern Etw (eitt) munu vér þá fyrst drepa ok fætta svá lið þeirra Fbr 74¹⁹; fækkudust honum skotvápnin sie gingen ihm aus Eb 90²²; fækkadist síðan með þeim es war seitdem wenig Verkehr, es trat Kälte u. Misstrauen zwischen ihnen ein (s: fárr, adj.) Fs 149²⁴

fæla (ld), verscheuchen ek man fæla þá í braut Nj 104²⁶ Vsl 155^{10,23}; fælast scheu werden über Etw (eitt od. við eitt) við þat fældust hestar Krs 8⁸ lestr fældist (her-)ópit Fms VI, 385⁹

fær, m. (?) *Schaf* saudrinn heitir fær 258²² (davon: Fær-eyjar *Schaf-inseln*, s: *Winther, Färöernes Hist.* s. 41; Færeyingar *Bewohner* der-

- selben; *frereyskr, adj.*); *gewöhnlicher ist färsauðr, m. z. B. låta af naut eða färsaudi Krp 34¹*
- færa (rð?), *Gefahr bringen (fähr, n.), schaden Jem (eignum) Fsk 67²⁶*
- fætta s: *fekka*
- fága (að), *glänzend machen, putzen, pflegen ‘på verdr eik at fága, er undir skal búa’ die Eiche, unter der man wohnen will, muss man pflegen Eg 169¹⁰ nema þú fágir hana (den Erdboden) med verknadi Spec 117²⁰ verehren, anbeten Bartl 134¹⁸*
- fagna (að), *begrüssen Jem (eignum) Áslákr gengr á móti konungi ok fagnar honum afar-vel 188¹¹ 15¹ 150⁶ 138²³*
- fagnaðr (od. fögnadr), *m. Freude gerðu eigi hann úvina fagnað, at gewähre deinen Feinden nicht die Freude, dass . . . 120²¹ von gastlicher Aufnahme, Bewirthung þá er hann kom til veizlunnar þá var þar fagnaðr mikill 66³ dveljast náttlangt í góðum fagnaði 9⁴ hann býðr heim með sér til fagnaðar 213³³ drekka með hinum bezta fagnaði 214¹⁹*
- fagnaðar-fundr, *m. freudige Begegnung urðu þar hinir mestu fagnadarfundir med öllum þeim fedgum 201¹³ (s: fagna-fundr, m.)*
- fagnaðar-öl, *n. ein fröhliches Gelag Fs 132²⁵*
- fagna-fundr, *m. (== fagnaðar-fundr, m.) Fs 19⁵*
- fagr, fögr, fagrt, *häbsch, schön, vom Gotte Baldr: hann er ásanna fegrst talaðr 17²³ von Mädelchen mär ein undarliga fögr (Yrsa) 59³² von der Helga Þorsteins döttir: Helga var svá fögr at þat er sögn fróðra manna at hon hafi fegrst kona verit á Íslandi 140²² ('H. hin fagra' 139⁶ Eg 211¹³); vom Haar härit . . . svá fagrt sem gullband 140²⁵ vom Welter: veðr var fagrt, skein sól i heidi 94⁵ vom grünen Sommer 217⁷; von einem Gedichte fagrt kvæði 151³⁴; hœveskliga eða med fögrum síðum seines Benchmen 255⁴ med fögru nafni ok sœmiliðu 255¹¹ fagrligr, adj. von häbschem Aussehn, erfreudlich sagrligr penningar Fs 6²⁰; fagrliga (od. fagrla 90²⁰*), adv. hann þakkaði þeim fagrliga mit häbschen Worten Fs 145³²*
- fá-heyrðr, ppr. *parum auditus, unerhört* fáheyrð ok undarlig upplostning 176¹
- fá-kunnligr, adj. *seltsam (vgl fáheyrðr, ppr.) atburðr fák. jj 348³²*
- þá varð hlutur fák. *ebd 355²⁴*
- fala (að), *Etw, das verkäuflich (falar, adj.) ist, sich zu erwerben suchen, seilschen um Etw (eitt) bei Jem (at eignum) hann falar sverðit at Þóri Gþ 54¹² St. falaði þræl ok bauð við verð mikit usw Eg 212⁹ An 198³⁴ Fs 143³ SE 220³ Lxd 28²⁴*
- fá-látr, adj. *wortkurg, schwiegsum 162¹⁴ hann var fálátr, úmjúkr ok údell Fs 23³²*
1. falda (féltd), *verhüllen* Brandr var faldinn ok komst hann svá út *Fs 109³²*
 2. falda (að), *mit einem faldr bedecken, den Kopf verhüllen* konur föld-udu, sér *Fs 72³³* mun ek kasta yfir þik kvennskikkju ok falda þík með höfuðduki 130²⁶ hon hafði faldat sik með motrinum *Lxd 210¹*
- faldligr, adj. in: *margfaldligr*

1. -faldr, adj. in: einfaldr, margfaldr
2. faldr, m. Falte, Knoten fald aptr-falda plicam explicare Strengl 9³²-13¹⁹ leysa faldium ebd 13²⁵ (davon falda (ad): falten ebd); der den isländ. Frauén (noch jetzt) eigenthümliche Kopfputz, in Gestalt einer weissen, hohen u. steifen phrygischen Mütze (Weinh. 177 s: Ný Félagsrit XVII (1857) s. 4—10) hon vildi ok hafa fald eptir húsfrúnni, en skautaði sér með hvals-görnum (Walfischdärmen, statt der Leinwand) GrhM III, 438¹¹ Orkn 144¹⁶; krók-faldr, m. Lxd 126^{8ff.}
- fall, n. Fall (= τὸ falla s: Vsl 144¹⁷) Gunnlaugr feldi hann mikit fall (s: fell) 155²¹; um kveldit eptir sólar fall Sonnenuntergang 45²¹ Untergang, d. Sterben eptir fall Haralds 36⁶ von Thieren Fs 141¹³
- falla (fell), fallen, niedersinken Rauðr fíll fyrir þóri Gþ 61⁴ untergehen, umkommen at Gamla fallinn post Gamtii mortem 289¹⁹ (vgl: feldu 289¹⁴); vom abwärts fliessenden Wasser, Fluss & fellr Fbr 61⁷ (vgl vatnfall, n.); versunken doemi ek fallnar eignir ykkarar Fs 122²⁵ .. ráða, at veðrit felli ei: dass das (Un-)wetter nicht siele d. h. dasselbe bliebe, anhielt Gþ 78¹ (vgl ebd 77²⁰) fíll veðrit ok gjördi logn Eg 133⁸ (doch felli-veðr, n. (von fella) turbo Fms I, 286^{10ff.}) þá fíll byrrinn er hörte auf, blies nicht mehr Eb 5²⁵; falla niðr aufhören eigi mun fyrrí niðr falla illmælit 182¹; — fíll es fällt, es ereignet sich mér fíll svá græfumliga, at .. ich war so glücklich, dass .. 239¹⁵ fíll einum eitt nærr es geht Jem Etw nahe, er wírd sehr davon betroffen Hdv 70¹⁷
- fall-hætrr, adj. der Gefahr des Fallens ausgesetzt varð honum fallhætt (wegen des glatten Eises) Eb 86²³
- fallinn, ppr. beschaffen, geeignet, passend zu Etw (til eins) Eg 9¹⁶ til þess er hann fallinn allra manna bezt dazu ist er der allergeeignetste Mann Eg 23² all-vel til höfdingja fallinn 38³² bloss f. til od. til f. 250¹⁹ sá (dieser Sohn) var betr til fallinn melioris indolis ('ausgefallen?') Eg 8²⁰; þat var betr fallit, at .. es eignete sich besser, dass .. 27⁸ þat væri vel fallit at yrkja es ziemte sich wohl .. 86⁸ 193⁴ Fs 25³ fálma (ad), die Hände nach Etw tappend austrecken hon fálmaði höndunum Fms III, 125¹³; hinschäanken nach Etw (til eins) hann vildi fálma til míni Lxd 98²⁶; þá fálmaði jötunninn til agnsaxinu (SE 170¹⁵ cod. reg.) 'gigas cultrum escarium coeca manu vibravit' (d. i. til-fálma einu) 12¹²
1. falr, fals, pl. -ir, m. 'der am Spiess-blatt befindliche hohle Cylinder, in welchen der Schaft gesteckt und durch den quer durchgehenden Spiess-nagel (geirnagli) befestigt wird' gullrekinn falrium á spjóti Fs 127² Grett 109¹⁷ Eg 109^{14ff.}-216²⁴ auch an Pfeile, s: örvarfalr
2. falr, adj. venalis, feil ei eru fól hrossin Lxd 146¹⁷; vgl gjaf-falr, adj. verschenkbar þessi hringr er nú gjaffalr Fms VII, 124⁸
- fals, n. Irrthum fals ok hégomí Barl 144³¹ með illu falsi ebd 197¹²; Betrug, Hinterlist in: fals-lauss, adj. gjöra eitt falslaust SE 112⁷. — fals (u. falsligr), adj. falsch (d. t. unrichtig) von den heidn. Göttern Barl gloss. — falsari, m. Betrüger f. ok svikari ebd
- falsa (ad), verfälschen; fälschen, entstellen falsa frásagnir SE 226²; täuschen, bethören Jem (einn) 239¹⁰ æsir mundi hafa falsat þá í

mannaskiptinu die Asen möchten sie (d. Vanen) getäuscht haben bei . . 39⁶

fá-málugr, adj. der wenig von sich gibt, schweigsam hann var engi áburðarmadr ok (?) fámálugr um flesta hluti Eb 71⁴ (vgl: engi var hann skartsmadr ok heldr fámálugr Fms IV, 76¹⁰)

fá-mennr, adj. paucorum hominum þar var fáment heima da waren wenige Leute zu Hause Fs 71⁸

fang, n. = rò fá; vom Fischfang: hann fór út til fangs um zu fischen Eb 12²⁵ (vgl: fang Beute, in: herfang) fá fang á einum Jemandes habhaft werden Vpnf 11²³ Lxd 54³; das womit man fängt, - auffängt (vgl fadmr, m.) 179⁹ þá grípr hann í fang sér líkneskjú (er ergreift das Bild, was er in seinem Busen zu bewahren pflegte) 286²² von der Brust, od. ausgestreckten Armen kom spjótit í fang honum ok þegar í gegnum hann Gþ 68¹⁵ hljóp gyltr . . hart í fang henni ebd 73¹ vom Schooss hann kastaði af sér skikkunni ok rak í fang henni 'in gremium' 126²⁷ hné hon aprí í fang bónða sínum 166²⁶; Kampf, Ringkampf 'þar er fangs ván af (od. at) frékum úlfí' da ist ein Kampf (Seitens -,) mit einem gierigen Wolfe zu erwarten Lxd 66⁹ Eb 90¹⁵ Fms V, 294¹⁵ (aus Sigurðarkviða II, str. 18); fá fang einen Ringkampf unternehmen, bestehen mit Jem (við einn) mikit undr um fangit er þú fékkst við Elli 10¹⁵ taka fang við einn dass. 8²⁹ þá vard komit saman fangi með heim es wurde zwischen ihnen ein Ringkampf verabredet 155¹⁷; — föng, pl. ea quae capiuntur, capi possunt; von Reisegepäck, Waaren: hann lætr flytja vörü . . til skips ok þá er öll föng Gunnars våru komin 120⁶ (s: viðföng) namentl. von dem, was zur Bewirthung, zur Mahlzeit udgl gehört, Vorräthe, Lebensmittel (s: vista-föng) með kostnaði ok föngum SE 12¹⁶ föng þau er herrin þyrfti at hafa Eg 105¹⁷ veizlu hefir ek nú búna með öllum þeim föngum sem ek hefir til Fs 19⁷ 218²⁹ 188¹⁷ 190²⁷; Mittel, Gelegenheit zum Angriff engi hafði föng á ímóti honum 289²⁵ hann þóttist ei föng á hafa at sekja hann Gþ 77¹⁷ hafa föng á Mittel zu Etw haben, im Stande sein Eb 40²

fanga-ráð, n. Kampf-, Angriffsplan Eb 90²³

fang-brögð, n. pl. von den künstlichen Wendungen beim Ringen takast þeir fangbrögðum sie ringen mit einander Fs 131²³

fang-sæll, adj. der welcher einen glücklichen Griff, der Glück hat Eb 91¹⁰

far . . s: far, n. und fär, f.

1. far, n. Fahrzeug, Schiff far heitir skip, en fár nokkurskonar nauð (s: fár) 259¹⁰ fékk hann sér far ok sigldi til Englands 201²⁸ Englands-far, Islands-far ein Engl.-, Isl.-Fahrer d. h. ein zur Fahrt nach E., Isl. bestimmtes Schiff 146⁸ Fs 85²; Fahrgelegenheit, Platz im Schiffe (s: fari, n.) biðja einn fars Gisl 54¹⁹; — Art, Weise skrifa (bókinu) of hit sama far in derselben Weise 98²¹ ráða landamerkjum at fornu fari nach alter Weise Eg 211⁷ die Art, Eigenthümlichkeit von Etw far vedranna Eb 77¹⁸

2. fár, n. Gefahr, Noth, Drangsal fár heitir nokkurskonar nauð (s: far,

n.) 259¹¹; *Zorn fár er reidi (ira), far er skip SE 544¹⁶ með miklu fári ok fjándskap Gisl 125¹⁴; s: fárs-mádr, fár-sótt, fár-víðri
 3. fár (od. fárr), fá, fátt, wenig þau áttu börn saman, ekki all-fá 166¹⁶ fári pauciores Lrp 215^{11.14} it fæsta wenigstens Lrp 215¹⁶; fár við einn unfreundlich, kalt gegen Jem (d. i. paucorum verborum, vgl Hallgerðr verðr fegin Gunnari er hon kom heim, en móðir hans lagði fátt til . . . 'mater silentio ferme transiit' 120³⁴ 118²⁷) 183⁴ Fs 154¹⁷-96²⁰ An 176² fátt var með heim: es war ein gespanntes Verhältniss zwischen ihnen Gþ 58²⁵ (vgl með okkr hefi verit ekki mart Læd 106²⁵ áhnt: hann var nokkurn fleiri: etwas zuthulicher, gesprächiger ebd 36¹⁵ Bandam 20²⁴) s: fækka und fæð, f.*

fara (för), sich wohin begeben, zu Fuss od. zu Pferd, zu Land od. zu See, gehen, reisen, mit Ang. des Weges im gen., dat., acc. ek þóttumst fara leidur minnar ok fara hjástig . . . mich dünkte, ich zöge meines Weges und ginge einen Nebenpfad . . . 178¹¹ fara ferða sinna Eb 62⁴ f. ferðar sinnar Eg 83¹³ fara kaupförum ok aða sér fjár eine Handelsreise machen und . . . 246³³ fara bygðum d. i. með b. übersiedeln Fbr 19^b f. herskildi (s: herskjöldr, m.); farandi kona circulatrix SE 30¹⁰ Hðv. Ísl 21¹²; farinn vegr: begangener Weg, Hauptstrasse fundust þeir á fornnum vegi upp frá Mörk Fs 138³¹; biðja einn vel fara Jem glückl. Reise wünschen, Lebewohl sagen 191²⁷ þá bað frú Guðelinda þá fara vel ok heila ok koma svá aptr með soem ok virðing 215³⁴; dahingen, sterben þar fór nýtr mádr, eðr hvat varð honum at bana? Fs 39²⁴; — vor sich gehen, sich zutragen, beschaffen sein ef þau (frumhláup) fara einsam wenn sie allein geschehen Vsl 150¹⁹ segir síðan alt sem farit hafði wie es zugegangen wäre 139³ ef presti þykkir eigi áðr með fullu rétt at skírn farit . . . dass es vorher bei der Taufe nicht durchaus richtig zugegangen Krþ 7⁶ farit at lögum gesetzmäßig zugegangen Eb 63⁴ enda ferr svá erfð ebenso verhällt es sich mit der Erbschaft Vsl 169¹⁹ létu þeir . . . talat um heradsstjórn, hversu fara ætti, wie (sie) beschaffen sein müsse 179²⁵ hversu farit hafði með heim wie es sich zwischen ihnen zugetragen 140¹⁶; ferr einum vel, - illa es ergeht einem wohl, - übel vel mun pér fara bene valeas 114¹⁸ 130²⁴ illa er oss þá farit da steht es schlamm mit uns 147¹¹ illa ferr pér ok mun þín skömm lengi uppi dir ergeht es schlamm (mit deiner Handlungsweise), d. i.: du handelst schlecht und . . . 124²⁵ illá sveiktu mik nú ok údrengiliga fór þér . . . und du handeltest wie ein Schuft 164¹⁴ eigi man pér mér þykkja fara mikilmannliga um . . . es mag dir scheinen, als wenn ich nicht edel handelte wegen . . . Eb 29¹⁵ fara vel häuf. von Kleidern, vom Haar usw: kleiden, passen klædi sem bezt farandi Eb 93⁴ hárit fór vel 139²⁷ 112⁷ Fs 86⁶ svá var til farit, at.. ita erat comparatum, ut . . . Isl 11, 481⁸; farit er einu . . . es ist beschaffen mit Etw . . . þá var svá farit frændsemi, at . . . mit unsrer Verwandtschaft verhielt es sich so, sie war diese, dass . . . Fs 155¹⁷ var veðrinu svá farit, sem G. hafði fyrir mælt 79²⁰; farinn beschaffen: vel orðum farinn, vel & málí farinn beredt 59³⁴ 187⁹; farast ergehen at honum hefði úheppiliga með fétfarizt dass er Unglück gehabt mit.. Eb 15¹⁰

(*fara*) *trans. m. dat.* (= syrifsara) *verderben Etw (einu)* *Fs 10³⁰* heldr eta en *fara* önd sinni syrir matleysi *als sein Leben aus Speisemangel gefährden Krþ 33²²* hann hafði mörgum manui farit *multos interfecit Oh 11³⁰*; *fara* sér *od.* *farast untergehen* hann mundi vilja *fara* sér sjálfr *Fms III, 59⁹* *farast af sulti vor Hunger sterben Fms II, 226²⁵* fersk hann í vötnum *Krþ 34¹⁶* þá er himium ok jörð hefir farizt *SE 78¹¹*; — *m. acc. erleiden Etw (eitt) menn hans höfði farit úsigt syri konungi 33⁹*; *einhölen Jem (einn) Þórir vard skjótastr, hann gat farit IV* menn . . . ok drap þá alla *Gþ 75²⁷-76²²* hann gat farit (*var: fundit*) þá *Eb 63²⁰*

fara af: *hann fór af kleðum ok gjördi sik léttbúnum er entkleidete sich und machte sich leicht (ok) fór i kyrtill . . . und zog einen Rock an . . . Gþ 50¹¹* *fara af 'abfahren' interfre Krþ 34²⁰*; — *f. at angreifen (vgl atförl, f.); sich um Etw (at einu) bekümmern Fs 83¹⁴; ferr þat (räns-fó) at spjöllum es gereicht zum Verderben, bringt Schaden 85¹²*; — *f. fram: vor sich gehen petta fór fram Fs 135²³, verlaufen aldrigi þótti þeim semiligrí veizla fram hafa farit 190¹⁹*; — *farast fyri: perire, interire fórst þat syrir ávalt immer unterblieb diess 127¹⁴*; — *f. hjá sér mit sich selber, allein verkehren hann fór hjá sér ok taladi við sjálfan sik Eb 98¹⁷*; — *f. i sich auf Etw einlassen ekki fer ek i mannjöfnud ich lasse mich nicht darauf ein (deinen Vater mit dem meinigen zu vergleichen, s: mann-jöfnuð, m.) 143²⁰*; — *f. með sich mit Etw befassen, bei Etw beteiligt sein hann hafði lögsögu . . . ok fór með (lögsöguna) IV sumur ok XX und verwaltete d. Amt des Gesetzsprechers 24 Sommer 108¹⁰ 261²³*; *fara með sök eine gerichtl. Sache anlegen Vsl 171¹⁹ - 173² með á at fara man darf sich (da-)mit befassen Krþ 8¹²*; — *f. út: dómar fara út die Richter verlassen ihren Sitz, um ihre Entscheidung zu verkündigen líðr nú þingit þar til er dómar fara út 118²⁸ Eg 216¹⁶*; — *f. yfir eitt (ein Buch) überlesen Hgv 59⁴ (dafür: lesa yfir ebd 74^{11,19})*

fara-efni (od. farar-e.), n. pl. Mittel, Ausstattung zur Reise 140¹¹ bíðja einn faraefna 139³⁴ 142¹⁸ Eb 15³

faraldi, f. Fahrglegenheit peir spryja hann með hverri faraldi hann hafði þar komit Fs 147¹⁸ (gewöhnl: farald, n. dass.: mátti þat engi maðr vita, hverju faraldi þangat mundi farit hafa Ij 338¹)

farangr, m. Reisegepäck Hdv 362¹¹

farar-greiði, m. Beförderungsmittel (auf der Reise) þar var öllum mönnnum matr heimill ok hesta-skipti ok allr annarr farargreiði Fs 51¹² njóta eius um flutning ok farargreiða ebd 24²⁹

farar-leyfi, n. Erlaubnis zur Reise Eb 121¹¹ (opp: farbann, n. Eg 141¹⁸)

far-dagr, m. Reisetag d. h. Ziehtag, an dem man seinen Wohnort ändert vár er til fardaga *SE 510¹⁸* *taka sér lögheimili at fardögum Krþ 20¹⁷* föra bú sitt í fardögum *ebd 24³²*; *fardaga-þátr (Grdg § 78—83): von den Fahrtagen d. h. vom Heimathswesen und den für den Domicilwechsel gesetzl. bestimmten Ziehtagen' Maurer, Graag 51^b*

far-fysi, f. Reiselust 46¹⁷ (vorher: þá gerði hann fúsán at fara til 46¹⁵)

- far-gervi**, *f.* *Reisemobiliar* (*s:* *reiði*, *f.*) bera inn fargjörvi í búð, en reka hesta í haga *Eg* 217²
- fari**, *n.* *Fahrtgelegenheit*, zu *Schiffe* hon skal fá þér fari vestr 138⁸ hon tók þorvardi fari sie miethete für den Th. einen Platz auf dem Schiffe 138¹³ *Eb* 69¹⁰ *Fbr* 27²⁶-34²³-35³
- fari**, *adj. in:* al-fari
- far-ljóss**, *adj. hell genug zur Reise* nött farljós *Fbr* 97² *Eg* 39²²
- far-maðr**, *m.* *Seemann*, *Schiffer* *Fs* 75¹⁶ hann var farmaðr mikill ok átti skip 165³³ vgl farmanna-lög: *leges nauticae Catal p.* 82
- farmr**, farms, *pl. -ar*, *m.* *Schiffsladung* kaupskip með farmi *Fs* 70²³ þróngt var á skipinu, vard hirzum mest hlaðit ok vard hárr farmrinn *Lxd* 56¹⁸-33²⁴ skip með viðarfarmi mit einer Fracht Holz *ebd* 187⁴-27²⁴
- farnaðr**, *m.* *Aufführung, gute Auff.* kunna nokkurn farnað ‘nancisci aliquam educationem’ *Lxd* 116⁹; *Glück, Heil in:* ú-farnaðr
- far-nest**, *n.* *Reiseproviant* *Eb* 70² *SE II*, 60⁷
- farning**, *f.* (*od.* *farningr*, *m.* *Gisl* 48⁹) *Fortschaffung* (zu Land od. See) *fsk* 95⁹ fé til farningar *Hdv* 302¹¹-386¹⁰; *farningar-maðr*, *m.* (*vom Fährmann, den Hagen erschlägt*) 211¹¹
- fárrammr** (*d. i:* fá-rammr), *adj. geschwächt, kraftlos* (*von einem schwer Verwundeten*) *Fs* 7⁵
- far-rek**, *n.* *Reisehinderniss* þat hafði orðit til farreks *Hdv* 318¹⁸
- far-sæll**, *adj. glücklich auf der Reise, von einem Schiffe* farsælla, en hvert annarra *Fs* 27³¹
- far-sæla** (*ld*), *glücklich machen; farsælast glücklich werden* Sæmundr kvað hann hamingju-drjúgan vera mundu ok flesta farsælast af honum und dass die Meisten durch ihn glücklich werden würden *Fs* 34¹⁵
- fárs-maðr**, *m.* *wer Gefahr, Verderben bringt, von Verländern:* våru þeir enir mestu fármenni í orðum 175²⁰ (vgl fárs-kona, *f.* *ein böses Weib Gisl* 52¹⁶)
- fár-sótt**, *f.* *gefährl. Krankheit* hann fell í fársótt *Bp I*, 325⁸ *An* 270¹³
- far-þegi**, *m.* *Passagier* (*sá er far þiggr*) *Lxd* 112²⁴
- fár-verkr**, *m.* *entsetzlicher Schmerz* *þj* 339²⁹
- fár-viðri**, *n.* *gefährl., entsetzl. Wetter* laust í móti þeim svó miklu fárvíðri, at hvárrgi mátti upp standa *þp* 47²¹ *Gisl* 106⁵
- fasta**, *f.* *Fasten, Fastenzeit* um langa-föstu ok jóla-föstu ok imbrudaga alla 262¹² langa-fasta: *die 6 Wochen vor Ostern, jóla-f.: die 4 Wochen vor Weihnachten s: GrdgAM gloss.*
- fasta** (*ab*), *fasten* 285²³ *Eb* 99⁵
- fastligr**, *adj. = fastr, adj. in: staðfastl.; -a, adv. fastligarr, adv. Lxd 52⁸*
- fastna** (*ab*), *verloben* fastna sér kona 140³⁰ 141⁶ hon var föstnuð konungi (vgl festa, *dass.* 140³³) ok gerði hann brúðlanp til hennar 66²⁹
- fast-næmr**, *adj. anhänglich, treu ergeben Jem* (við einn) vinholrr ok góðgjarn, fastnæmr við vini sina *Fs* 13³²; *standhaft Oh* 4³⁷
- fastr**, *föst, fast, fest, unverrückbar* örín stendr föst 194¹⁷, fastr á fótum vom þræll, *der an seine Heimath gebunden ist* ek em einn göngu-

madr, fastr á fótum *Fbr* 92¹⁰ bornir at vera þrelar, fastir á fótum *Alex* 119³⁰; fast = *adv.* spenna hjálminn fast 217²⁴ 221²² sofa fast fest schlafen 4¹⁶ þyrsta fast *heftig* dursten *Fs* 146³² vard fast drukkit *Eb* 65⁷ varpa fast öndinni *tief* (*laut?*) seufzen *Fs* 22²⁰ vgl stynja fast *Gisl* 47²⁵ skora fast á *dringlich* fordern 282²³ sekja at þeim all-fast 226³ eldast f. in *hohem Grade*, sehr *Eb* 52¹⁵

fat, n. *Decke, stragulum báru þeir fót á ván hans sie warfen Decken über seine Waffen (um deren Gebrauch zu hindern) 186⁷ Zeug, namentl. von Kleidung Oh 10³⁵ fyrir utan fót sín hvers-dags búning (Alltagskleid) Tgj 205⁷ göngumanna fót Krþ 24⁶ þingföt ebd 24⁸ s: messun-fat, húð-fat*

fata, f. *Kanne, Kübel bera fötur tvær vatns frá brunni 270²⁵*

fá-talaðr, adj. der wenig spricht (opp: langtalaðr *Fms I*, 288²⁶) 135²³ stríðmæltr ok hagordr, en mjök fátalaðr *Fms III*, 152⁹; von wenig Vocabulaute, von der latein. Sprache im Ggs. zur isländ. SE II, 6⁴ u. *Svbj. Egilss.* ebd

fá-tæki, n. *Armuth Alex 61²⁷ in: fátækis-lið, n. arme Leute fj 356⁴* **fá-tækr**, adj. arm, inops 28¹⁴ *Fs* 84¹² fátækr at fé arm an Geld 247⁵ **fá-tækt**, f. *Armuth* eigi er kaupfarar kostr fyrir fátæktar sakar 247⁵ fauskr (od. fauski), m. dürres Holz rövg fauska ok fúnða hluti *Barl* 134¹⁸-206¹⁰, in: fauska-greptr, m. das Graben nach dürrrem Holz *Fs* 123²⁶

fá-viss, adj. unerfahren SE 82¹⁰

fax, n. Mähne (s: mön, f.) des Pferdes så hestr, er Dagr á, heitir Skinfaxi ok lýsir alt lopt ok jörðina af faxi hans SE 56⁷, davon: faxi, als Pferdename in Faxi, Hrim-f., Skin-f., Freys-f. (ein dem Gotte Freyr geweihtes Pferd s: *Fs* 55¹³ *Hrafnk* 5⁹) usw, s: *Svbj. Egilss.*

fé, fjár, n. *Vieh* (s: bú-fé, slátr-fé), ganganda fé lebendiges Vieh margt ganganda fé, bædi naut ok saudir *Fs* 26²⁰; *Gut, Schatz, Geld* þeir (fóstbreðr) skyldu saman eiga fengit fó ok úfengit d. h. alles (ohne Ausnahme) *Gut* Gþ 46⁵ þeir brutu haug til sjár sér nach Schätzen *Fs* 129²⁸ Gþ 47^{11ff.} *Geld*: hánum fékk hverr maðr penning til ..., en hann gaf fé þat síðan til hofa 100³⁰ telja ok virða alt fé sitt 108²⁰ greida fé af höndum *Geld auszahlen* 112³ selja einum fé at láni *Jem Geld leihen* 147³ leggja til önnur fé andere, weitere Summen *Hdv* 317¹⁷

fé-bætr, ppr. durch *Geld* (d. i. *Wergeld*) gebüsst så er (is quem) þórir vó var fébætr für den durch Th. Erschlagenen war *Wergeld erlegt worden* Gþ 56²⁶

fé-bót, f. *Geldbusse* (s: fébætr) bjóða fébætr (für den Erschlagenen) *Fs* 53⁴ taka fébætr ebd 74⁷

feðgar, m. pl. *Vater und Sohn* (Gr. Gesch. 654) þeir feðgar H. ok E., báðir feðgar sowohl der V. als der S. 71¹⁹ Gþ 69¹ annarrhvárr þeirra feðga Eg 8⁵ okkr feðgum mir und meinem Sohne 144²² þeim feðgum ihm u. seinem Vater 140¹⁶; *Vater u. Söhne* 22² *Fs* 30⁹ allir þeir feðgar 180⁵; *Vorfahren* s: lang-feðgar

fēðgin, n. pl. *Vater u. Mutter, Eltern (gewöhnlich: foreldrar, m. pl.)*
Barl 122^{21, 26} vgl. moðgin, n. pl.

fēðrungr, m. *Abkömmling des Vaters d. i.: Sohn in verrfeðrungr: hann strengdi hess heit at vera eigi verrfeðungr . . zu sein nicht ein schlimmerer Vaterssohn d. i. nicht schlimmer als sein Vater d. i. seines Vaters nicht unwürdig Fs 121¹⁹; var hann betrfeðungr besser als sein Vater Gþ 77¹⁰ vgl: fēðbetrungr, m. dass. Grett 75¹⁴*

fē-fang, n. *Plünderung ráða til fēfanga Plünd. vornehmen 84¹⁵ Erbeutung Gþ 46²¹-48³*

feginn, adj. *froh, erfreut; gera einn feginn Jem erfreuen vildi hann launa Gró lækningina ok gera hana fegna u. ihr dadurch eine Freude machen 15¹⁰; häuf. verða feginn froh werden 245²¹ üb. Etw, Jem (einu, einum) Eb 108¹⁵ litlu verðr Vöggr feginn: V. freut sich über Wentges 28²⁹ er fegit orðit hjarta mitt tilkomu þinni mein Herz ist froh geworden ob deiner Ankunft 125¹⁴; hann fór heim til búss síns ok urðu honum fegnir frændr hans ok vinir . . 171²³*

fegin-samliga, adv. *froh, mit Freude tako f. einum Eg 70¹³*

fegins-hönd, f. in: *taka við einum feginshendi Jem mit Freude, freundschaftlich empfangen 117²⁸*

fē-girni, f. *Habsucht Fs 125¹⁴ Fms V, 35¹²*

fē-gjald, n. *Geldbusse (vom Wergeld, s: gjald, n.) var kvedit á fē-gjöld ok skyldi alt greitt þegar á þingi 119¹⁵ handsala fēgjöld Bandam 33¹¹*

fē-gjarn, adj. *habgierig Fs 133¹ Fms V, 35¹ Attila konungr allra manna fēgjarnastr 206²⁵*

fē-gjöf, f. *Geschenk an Geld, Geschenk übhpt, namentlich für Gäste Fs 21²⁰-11³⁰ An 150¹⁸*

fē-glöggr, adj. *genau mit dem Gelde, geizig Eb 55¹⁸*

fegra (ad od. rd), schōn machen, verzieren Hgv 60¹² sannkenningar fylla ok fegra mál SE 608¹

fegrð (od. fegurð), pl. -ir, f. *schönes Aussehn þar eptir máttu marka häns (Baldrs) fegurð, bædi hár ok liki 17²² búa höfuð sitt með hyvenskonar . . höfuðbúnaði, er hon fann til fegrðar var ok kvenna-prūdileiks (.. mit allerlei Kopfschmuck, wovon sie fand, dass er zu schönem Aussehn gereichte und zu ...) 292¹⁹*

fē-hirðir, m. *Schatzmeister ráðagjörðamaðr ok fēhirðir konungs 56²⁴ 149⁶; üb. d. norweg. fēhirðar (saecl. XII) s: Munch II, 991 und üb. die von ihnen verwalteten Steuerdistricte: fēhirzlur ('thesaurariae'), deren fünf in Norwegen waren, s: Munch NG 9*

feigð, f. *Tod, sofern er Jem bevorsteht, bestimmt ist (s: feigr, adj.) ætla ek þetta munu vera fyrir feigð þinni ich glaube, dass diess (bez. dieser Traum) deinen Tod bedeuten möge 91²¹ vgl valkyrjur kjósa feigð á menn d. h. sie wählen die Männer aus, welche sterben sollen SE 120⁶; Nj 103¹⁷*

feigligr, adj. = feigr, adj. þú, enn feigligi fjöldi! Alex 30³⁰ in: brāð-feigligr

feigr, adj. *für den Tod bestimmt, moriturus 'mun hyerr deyja er feigr*

- er' *Vem* 248¹⁵ þeir verða at falla er feigir eru *Diðr* 294¹¹ forða (þú) lífi þínu, því konnigr vill þik feigan 197⁴ 'eigi mā feigum forða' *Ist II*, 103¹ *Fms VI*, 417¹³-*VIII*, 117⁷ *An* 128^{19, 29} (þá) er þeir vóru eigi feigir, þá komast þeir undan *da sie (diesmal noch) nicht sterben, sondern noch länger leben sollten, entkamen sie . . . Fs* 84⁹ 'hverjum bergr nakkvat er eigi er feigr' *Fbr* 100¹
- feilan(?) im Beinamen:** Óleifr feilan 102¹⁶
- feita** (tt), *fett machen* feita svín *Krþ* 34³; feitast *fett werden* lát þat (das Schwein) feitast *Fs* 72¹⁹
- feitr**, adj. *fett* *Eg* 59¹³ hundrað yxna feitra 236³¹
- feiting**, f. *Mästung* kyr var foerd út til feitingar *Eb* 115¹⁷
- fela** (fal), *bergen, verbergen* þá fálu þein gullit Fáfnis-arf í Rín 26¹¹ hann fal mikti fé i jörðu *Fs* 127²⁵ 210¹⁷ fela eitt í rúnum eða í skáldskap (von beabsichtigter Dunkelheit des poet. Ausdruckes) *SE* 214²² vera vel fölgit í rúnum *ebd* 216¹ *vgl* yrkja fölgit (*obscure*) ok er þat kallat miðök ofljóst *ebd* 544¹⁸ hefir þú fölgit naðu hennar í vísu þessi? *Eg* 119²⁴; felast *sich verbergen* *Fs* 48³ hann falst í Krölduhelli undir forsi Vatnsdalsá *Fs* 194³² þangat, er . . . barnit var fölgit *wo das Kind verborgen war* *Fs* 60³ Þormóðr var fölginn í þangi *Gþ* 72⁷; felast undir darunter *verborgen sein d. h. davon abhängig sein* *Eb* 46⁹; — fela eitt á hendi einum *Jem Etw übergeben, 'befehlen'* þá signdu þau sik ok fálu guði önd sína á hendi 131³⁴ *Fs* 199⁶ (ähnl: undir hans (Gottes) vald vil ek alt mitt ráð fela 239¹⁴) fel ek Haraldi á hendr alla ábyrgð hér (s: ábyrgð, f.) 195¹⁴ (auch f. áb. einum á hendi 271¹²) fela eitt af hendi séð *ausliefern, von sich geben* börn 281^{8, 9, 11}; fela undir eðið *Eid ablegen auf Etw* (eitt) *Lrþ* 214²¹ *Grág II*, 196²⁹ maðr fölginn inni *Jem, dessen Ernährung einem Andern empfohlen ist* *þsk* 135¹ **fé-lag**, n. == *τὸ leggia* fé saman (s: félagi, m.) *Genossenschaft* gjöra félag með sér sich mit einander verbinden 267¹⁵ hann hafði félag Ólafs konungs er hatte Gesellschaft, Umgang mit . . . 36²⁰
- fé-lagi**, m. *Genosse, Gefährde* 9³ 119²⁷ 231⁶ sá er félagi at lögum, er hinn úkerskari þeirra (quorum is qui infirmior est) leggr alt sitt fé til lags *Vsl* 172¹⁹ *vgl Grág II*, 197^{17ff.}
- félags-skapr**, m. == félag, n. *Fs* 15³⁰
- fé-lauss**, adj. *ohne Geld* hann eyddi öllum penningum sinum svá at hann varð náliga félauß *Fs* 79¹⁸ *Gþ* 46¹⁴
1. **feldr**, feldar, pl. -ir, m. (vgl *Weinh.* 166, 175) *ein inwendig mit Pelz gefüttertes Ueberkleid* = lödkápa *Grett* 51¹³ (vgl *ebd* 51^{5, 14}) hann breiddi feld sinn á sik 105¹² 202² *auf der einen Seite weiss, auf der andern schwarz* *Fbr* 87²⁸-89^{4, 15}; s: grá-feldr, varar-feldr
 2. **feldr**, adj. *passend, geeignet zu . . .* (vgl fallinn ppr.) ertu eigi til þess feldr *Fs* 67²⁶ (*darauf*: hann þótti bezt til-fallinn 29) *in: tor-feldr* **fé-lítill**, adj. *arm* þar bjó einn maðr félítill 136³ 137²⁶
- fella** (ld), *zu Falle bringen, fällen* *Jem, Etw* (einn, eitt) heyrði hann við feldan er hörte Holz fällten *Fs* 101³¹ fella jörð undir einum machen, dass sich d. Erdboden unter Jem klüfte, spalte *Krs* 12¹⁷; *niederwerfen, niedersetzen* 8²⁶ 19²⁴ *besiegen im Kampfe* þeir sóttu á móti

honum ok feldu (hann) i Gaulardali 289¹¹ *beiseite schaffen, töden*
Eiríkr konungr feldi þá báða broðr sína Eg 131¹⁵ fella fall einn
(wie: höggva högg einn) so: feldi hann mikit fall er (G.) warf ihn
(Th.) nieder, so dass diess ein tüchtiger Fall, e. t. Niederwerfen war
155²⁰; fella eitt á einn auf Jem Etwas fallen lassen, werfen Vsl 147¹¹
fella niðr eitt Etw, das man trägt, verlieren Lxd 206⁸ fella tár Thränen
vergiessen Fs 96²² fella niðr málit den Rechtshandel, Prozess niederschlagen
Fs 125¹⁰; Etw wenden, richten wokin fella böen at einum
Bitten an Jem richten Hdv 305¹¹ fella þangat hugi sína Fs 173⁶ hefi
ek felt mikinn ástarhug til hennar Eb 45²³ fella virðing til eins
Jem seine Hochachtung zuwenden Fs 154¹⁷

- felligr (d. i. feldligr von fald-), adj. in: skap-felligr
- felling, f. *Fallenlassen, Werfen* Vsl 150¹⁸ vgl fella ebd 147¹¹
- felli-vetr, n. *Winter, in dem das Vieh fällt, stirbt* Lxd 120¹⁵
- felli-járn, n. *halbgereinigtes Eisen* (opp: blástrjárn) Grág II, 193⁷
- felmr, adj. in: verðr einum felmt Jem wird erschreckt ekki varð mér
þetta svá mjök um felmt, at . . . ich erschrak nicht in dem Maasse
darüber, dass . . . Lxd 272⁶ (vgl got: usfilma, adj.)
- felms-fullr, adj. voll Angst und Schrecken, allhraeddr ok felmsfullr
Fbr 57²² Gisl 60²⁵ mjök felmsfullr ok ótta sleginn 200¹³ bei einem
Brande: flyðu allir menn felmsfullir 286¹⁷ Fs 198¹² vgl fjálmis-fullr
- fé-mikill, adj. von grossem Werthe, theuer gripir eigi fémiklir Eb 93⁴
knífr einn harðla fémikill Fms V, 257²³; von grossem Besitze, prae-
dives þar eru þar margir fémeiri viel-reichere 247⁷
- fé-mildr, adj. freigebig 112⁸
- fé-múta, f. *Geschenk an Geld* Gþ 48¹²
- fen, n. *Sumpf* Eb 119¹⁷ Eg 186¹⁷ sökkva eitt i fen Etw in einen Sumpf
versunken 168²⁰ 186¹⁶ von grossen Pfützen: augn djúp eðr fen Fs 45²³
elta á kaf einn i fen (i fen fied?) Fs 193³¹
- fénaðr, m. *Vieh* (opp: Mensch) Gisl 47¹ drepr björn baði menn ok
fénad Eg 134¹⁵ fénad margr, naut ok sauðir Eg 87¹⁴
- fengi, n. *Vortheil, Gewinn* svá er fengit þess manns (Osiðs) at reka
hans (tauð Attila) erindi 205¹² s: full-fengi, harð-fengi, vin-fengi
- fengiligr, adj. *weith zu besitzen, in: allmikil-feng(i)ligr:* þessi sveinn
er allm. . . ist ein gar in hohem Grade werther Besitz (sagt Jem von
seinem neugebornen Sohne) Fs 29²⁶
- fengr, m. *Beute verða -, halda til fengjar* Viga Gl 361²²-392²⁷
- fengr, adj. in harð-fengr
- fé-nýta, swv. *Geld-Vortheil ziehen von Jem, Etw (einn, eitt), benutzen*
þá skulu eigendr fénýta bádir hinn heila þrel Vsl 191²⁰
- fé-rán, n. *Plünderung* (s: féskaði) manndráp ok férán (pl.) Fs 9²⁵
með mannskaða ok féránum Fms VI, 263⁵
- féráns-dómr, m. *Executionsgericht, wodurch Jem seiner Güter verlustig erklärt wird* s: þsk § 48 Eb 110¹¹ hefja féránsdóm eptir einn
Grett 190¹⁶
- ferð, pl. -ir, f. *Weg, Reise* hann var á ferð til hans er wollte ihn be-

- suchen 235³ segja frá ferðum sínum 113¹⁶; s: heim-f., heiman-f., skipa-f., suðr-f., Róma-f.; *Aufführung, Benehmen in:* at-f., með-f.
- ferði, n. in: skap-ferði, víga-ferði
- féríkr, adj. reich, wohhabend (opp: fátækr) 247³²(³³) *Gþ* 48¹²
- ferill, m. *Reise vera á ferli Nj* 55²³; *Weg, Richtung* síðan fara þeir ok hélzt ferillinn *Eg* 187¹⁹ gera feril um heiðina *Vpnf* 26²⁹-27^{12ff.}
1. ferja, f. *Fahrzeug (zu Wasser)* 182¹⁰ s: róðrar-ferja, síld-ferja; *Fährstätte, Uebersfahrt* *Ij* 356^{21ff.}
 2. ferja (farða od. ferjada), auf einer ferja fortdringen þeir skulu ferja menn aptr wieder nach Hause bringen (zu Kahn) *Krp* 5¹² hann verðr ferjandi er darf aus dem Lande gebracht werden, - sich fortschaffen lassen *Vsl* 187²² (vgl þeir skyldi vera ferjandi, en eiga ei útkvæmt usw *Lxd* 230⁹) *þsk* 121²
- ferju-maðr, m. 'Fährmann' (den Hagen erschlägt) 211¹³ (*Diðr.*)
- ferju-skattr, m. *Fährlohn* 211⁶
- ferli, n. in: at-ferli, bú-ferli, mála-ferli, víga-ferli
- ferligr, adj. verderblich, abscheulich ord ferlig (von *Verläumdungen*) 179³³ ferliga (od. ferla), adv. *Ij* 349¹¹ *Fbr* 100³⁰
- ferma (md), ein Schiff mit farmr versehen, bepacken, beladen ferma skipit *Lxd* 32¹³ f. sk. með viði ok búa með öllum reiða *ebd* 86⁹ f. sk. af einu mit *Etw* *Eg* 130²³ *Lxd* 112¹³
- fern, adj. vierfach fernar týptirnar *þsk* 77¹⁵ *Lrp* 211⁷
- fer-skeyttr, adj. vierkantig dalir ferskeyttir (quadratisch) 9²⁹
- fer-strendr, adj. dass. broddr f. *Eg* 109¹⁴
- fer-tögr, adj. von der Zahl 40; von Jahren hann vas fertögr 109²⁸ (vgl fertugr at aldri *Hgv* 67¹³) þá var hann nær fertugum manni beinahe ein Vierziger *Fs* 113²¹
- fé-sæla, f. *Wohlstand* Njörðr réði fyrir ári ok fésælu manna 43²⁶ vgl *SE* 96⁵
- fé-sæll, adj. mit Hab u. Gut gesegnet, vom Njörd: svá audigr ok fésæll, at hann má gefa þeim að landa usw *SE* 92¹³; der mit seinem Besitze (Vieh) Glück hat svá fésæll, at fé hans drapst aldri *Eb* 52¹⁹
- fé-sekt, f. *Geldstrafe* voru þá gervar miklar fésæktir *Eb* 45¹³
- fé-sjóðr, m. *Geldbeutel* *Fs* 140^{26..30}-159⁴ *Fbr* 18²¹
- fé-skaði (od. fjár-skaði), m. (== férán, n.) *Vermögensverlust* verða fyrir manndrápum ok fésköðum *Fs* 4¹ gjalda 10 merkr fyr rán ok féskaða *Fms IV*, 327¹²
- fé-skylfr, adj. in verðr einum féskylft es geráð Jem in *Geldverlegenheit* *Eb* 34²⁴ varð honum þá féskylft mjök *Grett* 20²
- fé-snaudr, adj. ohne Besitz, arm *Ij* 334⁶
1. festa (st), fest machen, befestigen hús festa með strengum 133²⁹ *Gþ* 50⁴ festa hey das Heu binden *Gþ* 78¹² festa yndi seinen Wohnsitz gründen Ingimundr festi nú yndi í Vatnsdal *Fs* 27⁴ festa auga á eitt den Blick auf Etw heften, ruhen lassen 116¹⁵ festa heit ein festes Gelübde thun nú mun ek heit festa ok heita . . . 200¹⁹ áhnl. festa eið einem Eid ablegen 271¹⁰; festa konu sér sich (sibi) ein Mädchen verloben *Fs* 52¹⁰ An 140³³ (== fastna 30); von dem Mädchen: létu

- þeir sem fyrr at hon festi sik sjálf 114²⁶; — *intrans: hasten, fest-sitzen, bes. von Waffen ... hjálma svá sterka, at eigi mundi járn á festa* 27²⁴ 29¹⁷ 218² *Fs* 33¹²; festaz: má nú ekki við hann festaz nichts kann vor ihm Stand halten²⁷ 227⁶
2. festa, *f.* Bürgschaft bjóða festu sína sich verbürgen (für Jem) *Eg* 89¹² fá einum festu *B. leisten Jem Fms IV*, 268¹⁶
- festar-garmr, *m.* Kettenhund = 'festarhundr'; im Beinamen: Auðunn *f. Lxd 230^{19,20}*; derselbe Auðunn heisst: *f. gramr 142²²*
- festar-hæll, *m.* Pfahl, um den das Schiffstau gewunden wird *Ísk 131^{6,16}* *Grág II*, 200⁴ keyra niðr (einschlagen) festarhæla *Ist II*, 46⁶; — festar-steinn, *m.* ein Steinblock, zu ähnl. Zwecke *Krs 15¹*
- festar-kona, *f.* Verlobte (vgl: heitkona en eigi festarkona 144²⁴) *Fs 88³⁰* *An 205²⁶*
- fé-sterkr, *adj.* vermögend, wohlhabend *Eb* 46² af kyngöfgum ættum éda fésterkum 253²⁶
- festi, *f.* (*s: fastr, adj.*) in: nafn-festi, þing-festi
- festr (od. festi), *g. u. pl. -ar, f.* Band, Kette *SE 112¹⁴* *Strick Gþ 50¹⁷* namentl. von Schiffstaufen u. Ankerseilen *Fs 157³⁰* hann leysir festar ok sez til ára *Fbr 103¹⁰* *Eg 80^{10 ff.}*; Verlobung, pacta sponsalitia fórn þá fram festar ok (var) akveðin brullaupsstefna *Eg 17³⁰-82¹⁷* vgl. festa-pátrr *Abschu. von den Eheverlöbnissen Grág § 144 ff.*
- feta (fat), in: feta leið den Weg finden *Vsl 160¹⁸* f. heim den Weg nach Hause *Grett 46¹³* feta til die Spur von Etw finden *Ist I*, 146²⁴
- fetaðr, *adj.* Schritte (fet, n. passus) machend in: stórfetaðr
- fé-taka, *f.* rapina, vom Kirchenraub *Krþ 15³⁰ (27)*; Einnahme auka fé-toku prests *Krþ 21¹⁰*
- fetill, *pl.* fatlar (od. fetlar), *m.* Band, Binde bera höndina í fatla den (verwundeten) Arm in der Binde tragen *Eb 37²¹*. NB. Die 'Fessel', vinculum, catena heisst hlekkr, *m. od. fjöturr, m.*
- fé-þurfi, *adj.* arm, besitzlos *Fs 29²¹* *Eb 57²²*
- fé-ván, *f.* Aussicht auf Reichthum *Gþ 48¹⁹*
- fé-vana (od. -vani), *adj.* indecl. des Geldes ermangelnd, ohne Geld *Eb 16¹⁸-22⁴*
- fé-vél, *f.* der auf Geld gerichtete Betrug eigi skal hann í févénum né í fjörvéum við hann vera weder seinem Geld noch Leben nachstellen 277⁵
- fé-virding, *f.* Schätzung des Vermögens 266³
- fé-vítí, *n.* Geldstrafe *Grág II*, 37³ sex marka viti ebd 37¹²
- fidlari, *m.* Fiedler (*s: gígjari u. harpari*) 52²⁴
- fibr d. i. finnr 1. Finne 2. findet, invenit
- fiðri (od. fiðr), *n.* Gefieder fiðri arnarins *SE 212¹⁹* hoensna-fiðri (als Fülle eines Küssens) *GrhM I*, 374⁹
- fiðil-bleikr, *adj.* lichtgelb, von Pferden *Vpnf 19¹⁰*
- fiðl, *n.* ein Mensch von narrenhafter oder tölpischer Aufführung gaman þykkir oss at fiðlinu ok horfa á þat svo sem þat getr örilliga látit *Gisl 50⁵-49¹⁸-51^{3 ff.}* afglapi ok fiðl ebd 46²⁹ meðal-fiðl (od. meðal-fól) *ebd 139^{29,30}*; in: leidi-fiðl, skáld-fiðl

- fífla (ld od. að), *Jem als ein fífl, als einen Thor bezeichnen SE II, 40²²; bethören, verführen ein Weib (eina) F's 60²²-187²⁰-192¹⁶*
 fífling, *f. unerlaubtes Verhältniss zwischen Mann u. Frau at með þeim væri fíflingar Eb 15¹⁴*
 fíflska, *f. thörichtes Betragen sara með fíflsku sich wie ein Thor benehmen Eg 217²²*
 fíll, fíls, *pl. -ar, m. Elephant Alex 52⁸; fíls-bein, n. Elfenbein SE 22¹⁰*
 -filla, *f. (von fell, n.) der fleischige Theil von Etw, sammt seiner Haut in: hnakkar-filla, kinn-filla u. a.*
 fimm: *fünf*
 fímr, *adj. gewandt, behend mit Etw (við eitt): kvað hann fímastan við matreiðnna Fs 72¹³; fímliga, adv. Fbr 42⁸*
 -fimi, *f. Gewandtheit, dexteritas in: orð-fumi*
 fímt, *f. die Zahl Fünf, in:*
fímtar-dóm, m. das Fünfericht, das auf Njals Vorschlag im J. 1004 neben den vier bisherigen als oberster Gerichtsstuhl beim Althing errichtete Njáll mælti: . . . þötti mér þat ráðligrar, at vér ættim einn fímtardóm ok söktum þau mál þar í er eigi mega lyktast í fjórðungsdomi Nj 150 (s: Maurer, Beitr. 192) An 106²³ 262²¹ fsk § 43
 fímtugandi: *quinquagesimus 292⁵*
 fímtögr, *adj. von der Zahl 50; von Jahren hattu vas fímtögr 107²³*
 fímtungr, *m. Fünftel Nordhymbraland er kallat fímtungr Englands Eg 102²⁵*
 fingr, fíngrar, *pl. fingr, m. (od. fingr, n.) Finger 24²⁻⁴ þá tók hann at hróera fíngrna þj 337⁶ fingr hans voru af-höggyvin Oh 73³⁹-74¹; öft.: leika við fíngar sér (od. sína), mit seinen Fingern spielen, als Zeichen frohen Sinnes, heiter u. vergnügt sein hann var einteiti ok svá glaðr ok kåtr at hann lék við fíngar sér ok fékk hvatvitna til skemtnar Fins IV, 167⁶*
 fíngar-gull, *n. goldner Fingerring 21² Gþ 76⁶ Fs 138¹¹ Fbr 37²⁴*
 finna (faun), *finden; besuchen, aufsuchen Jem (einn) 113³⁰ 187²⁵ öft. finnast sich treffen, begegnen; wahrnehmen, entdecken hann fann, at . . 2¹⁹ 162²⁰; finna eitt eimum an Jem Etw (Tadelnswertes) finden þat eitt finu ek honum, at mér þykkir hann úráðinn 144¹⁹ auch à einum z. B. fann litt à honum, hvárt . . man konnte nicht deutlich an ihm sehen, ob . . Eb 17¹⁵-63⁷; finna til eins meinen zu Etw hvat finnr þú til þess? 114¹⁰; finnust mér um eitt od. til eins od. at einu ich habe über Etw eine Meinung ekki fanst Eireki til þessa verks E. machte sich nichts daraus, blick dagegen gleichgültig F's 149⁸ litit get ek yðr um finnast ich glaube, ihr werdet euch wenig daraus machen 193²¹ hon lét sér fátt um finnast sie liess sich wenig merken, was sie darüber dachte Eb 13⁵-15¹⁹; entrichten, bezahlen finna fulla verðaura fyrir (þrelinu) = kaupa eitt fullu verði Vsl 192¹⁶ finna fé fsk 81⁶.¹⁷ vgl ebd 82²⁵ Nj 242⁵ daher: finna sik fyrir sich selbst für Etw bezahlen d. h: die verdiente Strafe für Etw leiden Eb 54¹¹*
 finnr (od. fíðr 283⁷ Oh 16¹⁵), *m. u. finna, f. Finne u. Finnin, nicht sowohl Bewohner Finnlands, als der norweg. Finn- u. Lappmarken; öfter*

als Zauberer u. Wahrsager erwähnt Fs 19^{11ff.}-22^{6ff.}; finn-för, f. Reise zu den Finnen, um sich wahrsagen zu lassen (s: Maurer, Bek. II, 417 ff.); finn-ferð, f. od. finn-kaup, n. Handelsreise zu -, Handel mit den Finnen, finn-skattr, m. die von den Finnen erhobenen Steuern s: Eg kapp. 7. 8. 10. 13. 15—17

fir (od. firi od. firir) d. i: fyr, syri, syrir, adv. u. praep.

firn, n. pl. Wunderbares, Ausserordentliches kvað slík mikil firn er meinte, dgl sei sehr auffällig Fs 62³²-46¹⁵ hann kvað firn í, at . . Gþ 58³ koma fram svá miklum firnum Eg 227²⁶; im Sprachfirnum nýtr þess er firnum fier 'male parta male dilabuntur' Fbr 16¹⁶

firnari, comp. entfernter, von Verwandtschaft (opp: nánari) Krs 11¹ at þeir sé firnari en næsta bræðra Þsk 48²⁰-47⁴

firr, comp. (von fjarri): weiter weg (opp: nærr), at hinn sé þá bana at nærr, en heilindi at firr Vsl 184¹¹ eigi firr en f örskotshelgi Þsk 84²² er at firr, at ek munda . . , at ek vil miklu heldr . . tantum (eo plus) abest ut . . , ut . . Eg 27¹⁴; doch auch posit: weit weg, miklu sitr hann firr: er wohnt sehr weit von hier 190⁷ firr er þat minu skapi Eb 72¹⁹

firra (rð), entfernen, freimachen Jem (einn) von Etw (einu) firða ek þik bana Ich errettete dich vom Tode Fs 109²⁹ firra dóttur τῷ ámaeli fern halten von Fbr 30³⁰ hafi þit firt mik miklum gloep ihr habt mich an einem grossen Vergehen gehindert Fs 178¹⁹; berauben firra menn baði lisi ok heillum Eb 102⁹ Vpnf 18⁴; firraz sich entfernen, fern halten von Etw (eitt), firrast fund frænda sinna Hdv 319³⁵ hann skal firrast kirkjur ok kristna menn 283¹¹ ef prestr flær (d. i. flýr) kirkju . . eða firriz 262¹⁷ firrask fóstr sich der Pflege entziehen 276²⁸

-firring, f. in: vit-firring

fisa (feis), pedere hann feis vid Isl II, 177 not. 10

fiska (að), Fischfang treiben Þsk 132³ vgl fiskja

fiski, fiskjar, f. Fischerei, das Fischefangen róa á sæ til fiskjar 11⁵ Gþ 47² fiski-maðr, m. Fischer Gþ 46²²

fiski-róðr, m. Hinausrudern in die See um Fische zu fangen var hann jafnan í fiskiróðrum Eb 12¹⁸

fiski-skáli, m. Fischerbude, -wohnung Þsk 132^{6.11}

fiski-vatn, n. Fischteich 294²⁷

fiskja (kt), Fischfang treiben fiskja ok fygla Grdg II, 186¹³ Þsk 132¹³

fiskr, fisks, pl. -ar, m. Fisch 233⁵ Fs 35¹⁰ flatr fiskr (= 'pleuronectes' engl. 'flatfish') Fs 129¹⁸

fish-reki, m. Fischvertreiber, Name einer isländ. Wallfischart Spec 29³⁴, im Beinamen: Örnólfir fishreki Eb 4²⁹

fit, gen. u. pl. fitjar, f. die zwischen den Klauen befindliche Haut von Vögeln: fogla skal marka á fitjum Grdg II, 155²¹ von Ochsenklauen: flá af fit af fremra fæti: die Klauenhaut des vorderen Fusses abschinden 272²⁴; — feuchte Wiese, namentl. an einem Strande Fbr 43^{7.16} Krs 15¹¹⁻¹⁴ hann (Agni konungr) setti tjöld sín suðr á fitina 50⁷ daher: Agnafit 50²³ vgl: fit ein gókk einum megin fram hijá vatnina er heitir Agnafit ok er þat nes-tangi langr usw Oh 12—13

- fjá (hann fjár): *hassen s: Subj. Egilss.; in: fjándi, m.*
1. *fjáðr, adj. verschen mit Gut (fé, n. daher féaðr in: kynstórir menn ok vel féadir Oh 79¹⁶), begütert, reich 258²⁵ jafn-fjáð kona Lxd 132²⁵*
 2. *fjaðr . . , fjaðra . . , fjaðrar . . s: fjöðr, f.*
- fjaðr-lauss, adj. ohne Federn haukr úfleygr ok fjaðrlauss 27¹⁶*
- fjaðr-sárr, adj. federlahm, von gefallenen Vögeln fogla . . fjaðrsára, ef höndum má taka Krþ 32⁵*
- fjaðr-spjót (od. fjaðra-spj.), n. Spies mit breiter fjöðr (s: diess) þat var fjaðraspjót, ok breið mjök fjöðrin Grett 102²⁴ fjaðrspjót lang-skept Fs 64¹⁵ Fbr 8²⁵ (vgl Weinb. 194)*
- fjal-högg, n. Hackeklotz fjalhögg mikit ok þrifött Vpnf 24¹⁶ s: fjöl, f.*
- fjall, pl. fjöll, n. Berg, Gebirge; reka fé af fjalli 172²⁰ ofan frá fjöllnum 136²¹ miðli fjalls ok fjöru (d. i. auf dem breiten Küstenrande) 99²⁷ Eg 45⁵ a fjöllum eða á fjördum (od. á firði) Vsl 153¹⁶*
- fjalla-endi, m. Fuss des Gebirges yndi nema í fjallaendum Fs 20²⁸*
- fjall-bygð, f. bewohnte Gebirgsstrecke eru viða fjallbygðir upp á mörkina Eg 26²⁰*
- fjall-dalr, m. Gebirgsthäl fjalldalar þróngvir, en há fjöll tveim megin 64⁵*
- fjall-ferð, f. Bergwanderung Fs 71²² (vorher: hann baudst til at fara með verkmönnum á fjall 10)*
- fjall-ganga, f. = τὸ ganga á fjöll d. i. sel 172²⁴*
- fjall-garðr, m. Gebirgskette, montum jugum: fjallgarðr mikill gengr af landnorðri til útsuðrs, sá skilr Svíþjóð . . ok önnur riki 39¹⁷ Italia heitir riki þat er liggr fyrir sunnan fjallgarð þann er menn kalla Mundio (Mundia od. Mundufjöll = 'Montes' = Alpes) Symb. geogr. 11⁴*
- fjall-hagi, m. Bergweide stóðhross standa í fjallhögum Eb 21¹⁹*
- fjall-rapi (od. -hrapi), m. Zwergbirke, betula nana kveykja eld með þurrum fjallrapa Krs 7¹² Fms I, 268 extr.*
- fjalls-hlíð, f. Bergwand, -halde Gþ 47²⁰ ofan or fjallshlíðinni Fms I, 211¹⁹*
- fjall-stöng, f. Bergstock, Hirtenstab Eb 37⁵*
- fjalls-vegir, m. pl. Gebirgsland brjóta vegu (vias) . . um markir ok mýrar ok fjallvegu (montana) 63⁵*
- fjalm . . = felm . . in fjalms-fullr, adj. angstvoll, schreckhaft eru þér nú fjalmsfullir ok þorlð nú eigi augum upp at sjá Oh 27⁵*
- fjánd . . s: fjándi, m.*
- fjánd-flokkr, m. Feindesschaar fylla fjándflokk eins: sich Jemandes Feinden zugesellen 277⁹*
- fjándi, pl. fjándr, m. Feind sem frændr en eigi fjándr 283¹ fjándi od. fjándinn: 'der böse Feind', der Teufel 199²⁴ Fs 93⁸ skurguð ok fjánda vil ek frá mér skilja 237¹⁹*
- fjánd-maðr, m. Feind 68³⁰ Fs 17⁴*
- fjánd-skapr, m. Feindschaft 282²⁰ 114¹⁵ fj. við einn gegen Jem 92⁵; fjándskapar-ord, n. pl. feindselige Worte 179⁵*

fjár ... s: fð, n.; fjar ... s: fjarri, *adv.*

1. fjarra (ad); fjarar es ebbet, das Wasser fällt *Lxd* 56²³ fjarar m. *acc.* es legt trocken - od. d. See verlässt Etw (aliquam rem) fjarar fjörðinn allan at þurru d. i. die Bucht wird durch die Ebbe vollständig trocken gelegt *Eb* 84²⁶ ebenso fjarði skip uppi Oh 13³⁷ fjarat er frá . . . das Meer ist zurückgetreten von . . . *Lxd* 76¹² skipit var uppi fjarat (opp: flotat): das Schiff war durch die Ebbe aufs Trockne gesetzt *Gþ* 69¹²(15)

2. fjarra, f. der zur Ebbezeit trockne Strand (*vgl* 10⁹), was Ísland viði vaxit á miði fjalls ok fjöru 99²⁷; — Ebbe (opp: Fluth) hvort er var flóð eðr fjarra *Gþ* 57¹² pyttar voru fullir með vatni þóat fjaran væri trotz Ebbezeit *Fs* 157³⁰ *vgl*: útfiri, n.

fjár-afli, m. erworbenes Gut beiða sliks af fjáraflanum ok neyta bess . . . *Fs* 13²⁹

fjár-drátrr, m. das Zusammenziehen, Anhäufen von Schätzen *Eg* 32¹¹

fjarð . . . , fjarðar . . . s: fjörðr, m.

fjarðar-botn, m. der innerste Theil einer Bucht 182¹⁹. koma inn í fjarðarbotninn *Eb* 66²⁵-112⁷ s: botn, m.

fjarðar-kjaptr, m. Mündung, Ausgang einer Bucht leggja langskipum í fjarðarkjaptinu 202³¹

fjarðar-mynni, n. Buchtmündung koma fyrir eitt fjarðarmynni *Fs* 146³¹

fjár-eign, f. Besitz von Geld u. Gut er þér kunnig sett hans ok fjár-eign vár 144¹⁷

fjár-far, n. Vermögensangelegenheit, Vermögen fara at fjárfari sínu eine Reise wegen seines Vermögens machen 181¹⁷ gera i kunnleika einum fjárfar sitt Jem von seinem Vermögen in Kenntniss setzen *Fs* 21⁵

fjár-forráð, n. Verwaltung des Vermögens láta af höndum öll fjárroráð (fjárrorraði *Fs* 166²⁸) ok svá bú *Fs* 37¹²; Vermögen, Gut taka við fjárroráðum ok öllum eignum *Fs* 21¹² setja menn yfir fjárroráð *ebd* 27¹⁰

fjár-hald, n. Vieh-, Haussland Baugi kallaði illt fjárhald sitt SE 220⁸ in: fjárhalds-mádr, m. Bevollmächtigter, Aufseher 278²⁸

fjár-heimta, f. Einforderung von Geld taka fjárhelmtu 171²⁶

fjár-hlutr, m. Theil des Vermögens, Anteil daran, Vermögen übhp; 201¹⁷ (*vgl* 200^{22ff.}) 201³³ 288²² með litlum fjárlut 247³⁴ í fjárlutum ok audefum *Fs* 12¹⁰ at ríki ok (at) fjárlutum 248³ búi sínu ok öðrum (ceteris) fjárlutum *Fs* 154¹⁶

fjar-komin, ppr. weit entfernt d. i. nicht verpflichtet zu Etw (til eins): fjar-komin þykist ek til þess, at böta . . . ich brauche, däucht mir, durchaus nicht Wergeld zu zahlen 165¹⁸ *vgl*: fjar-tekinn

fjar-legr, adj. fernliegend fara á fjarlæg lönd 41¹³ skógar fjarlægir *Eg* 61¹⁰

fjár-lag, n. der gesetzlich bestimmte Geldwerth einer Sache *Grdg* § 246

fjár-lán, n. Ausleihen von Geld 147⁷

fjár-reida, f. gewöhnl. fjarreiður, pl. Geldangelegenheiten eiga fjarreiður saman *Hittd* 39¹² *Lxd* 212²³

fjarri, *adv. fern, weitweg vera fjarri* 160³ þá var hann viðs fjarri *SE 344²⁰* fjarri flugu brotin *SE 108⁹*; *übertr:* þat er ekki fjarri hennar skapi sie ist damit zufrieden 114¹⁹ ... at eigi hefir fjarri farit hans hugbodi: dass er richtig ahnete *Fs 18¹⁶* ferr fjarri: *multum abest fjarri för þat: minime 133³*

fjár-skaði, *m. Fs 141⁸* = féskaði, *m.*

fjár-skípti, *n. Theilung des Vermögens* *Fs 130^{2.5}*

fjár-taka (*od. fé-taka*), *f. Besitznahme des Vermögens, der Erbschaft 265²³*

fjar-tekinn, *ppr. in:* *fjartekit er einum til eins es steht Eines zu-, von dem Andern weit ab er ok eigi all-fjartekit til þess vaxtar honum diese Gestalt ist ihm (der seinigen) ziemlich gleich* *SE II, 32²⁰* *vgl fjar-kominn, ppr.*

fjár-tekja, *f. 268¹⁷* = fjártaka

fjár-tillag, *n. Unterstützung mit Geld* *178²⁷*

fjár-tjón, *n. Verlust von Hab u. Gut* *Fs 100¹³*

fjár-varðeizila, *f. Verwaltung des Vermögens* *Fs 124²³-130⁶*

-fjat, *n. in:* (*úfjat*), úfjöt, *n. pl.*

fjöðr, *fjaðrar, pl. -ir (od. -ar)*, *f. Feder þá tók hann hauk sinn ok plokkabi af fjaðnarar* 27¹⁴ *dynja hana fjaðrar es rauschen des Hahnes Federn* 87^{23*}; *fjöðr spjótsins (s: fjaðrspjót, n.) das breite Blatt zwischen der Spitze (broddr) und der Tülle (fahr) des Spiesseisens s: Eg 109^{13ff}. Lanzenspitze* *hann styðr niðr fjöðr spjótsins* 199⁵

1. **fjöl-**, *adv. viel, nur in Zusammensetzungen*

2. **fjöl**, *fjalar, pl. -ar (od. ir)*, *f. Bret, Diele; von den Dielen des Fußbodens* *rýma fjalir or gólfinnu Eb 42⁷* *von den Schneeschuhen (skið) binda fjarlar undir fætri sér Spec 20⁵*

fjöl-bygðr, *adj. reich bevölkert, vielfach angebaut* þá gerðist fjölbrygðr dalrinn *Fs 28¹⁶*

fjöldi, *m. Menge (von Menschen): fjöldi líðs 53³³ mikill fjöldi 88¹⁹ fjöldi bónða 179²⁴ þat þykkir skemtan at vera jafnan í fjölda immer in Gesellschaft zu sein 247¹⁶ leysings börn má taka í fjölda hverjum er vill so viel Kinder als er will 280³*

fjölgja (*að, vermehren; fjölgast sich vermehren* fjölgadist þeirra (Adams ok Evu) kynslöð *SE 2³* þjódirnar fjölgundust *ebd 10³* (*opp: smækka-st*): tóku svá ríki at smækka-st, sem konungar tóku fjölgast 34²

fjöl-kunnigr, *adj. (vielkündig, wie marg-k., nur:) zauberkündig* 21²⁸ seiðmenn ok allskonar fjölkunnigt fólk 52²⁵ Finna ein fjölkunnig *Fs 19¹¹*

fjöl-kyngi, *f. Zauberkunde, Zauberei* *SE 140^{9.12} Fs 47¹²-137²²* vekja einu upp með ljölkynni 31¹³ kraptr ok fjölkynni 32²¹ fjölkynni ok fordæðuskapr 244¹³ *s: fjölkunnigr, adj.*

fjöll-óttr, *adj. gebirig* Numidia . . hálsuð eðr fjöllótt *Stj 94³¹* *in: stó-r-fjöllótr*

fjöl-menna, *swv. ein Gefolge sammeln* líðr nú til þings ok fjölmenna hvártveggju mjök u. beide Parteien sammeln sich ein grosses Gefolge,

- suchen sich vielen Anhang zu verschaffen 118²² *Fs* 49⁹-73²³; fjölmennast (*s*: fjölgast): þá er fjölmennist ok bygðist veröldin *SE* 2¹²
- fjölmenni, *n.* zahlreiches Gefolge 159⁷ *Fs* 44¹¹ viele Leute 183⁷
- fjölmennr, *adj.* multorum hominum, von vielen Leuten begleitet, mit zahlreichem Gefolge versehen hvárrtveggi þeirra bræðra var fjölmennr 32¹⁰ þótt þér sét fjölmennari en ek *Fs* 33⁹ mótt fjölmenn zahreiche Versammlung 178²² hann átti bú mesta ok fjölmennasta für ein sehr zahlreiches Gefolge *Fs* 75²¹ varð hann af því vinsell ok fjölmennr ein Mann für viele Leute, Vielen zugänglich, von Vielen gesucht 57¹⁰; fjölmenn, als Subst: viele Leute var fjölmenn komit til Uppsala 63¹⁶ 101³⁰ *Fs* 154¹⁸ hann þurfti mikils við um slátrfé, er hann hafði fjölmenn da er einen zahlreichen Hausstand (magnam familiam) hatte *Gþ* 67⁵; fjölmenn, als Adverb: in grosser Anzahl kómu Svíar fjölmenn til Uppsala 47²⁶ koma menn til þings fjölmenn *Fs* 159¹⁵
- fjöl-órðr, *adj.* wer viele Worte macht, *in*: all-fjölórðr *Fs* 36⁵
- fjöl-ræddr, *ppr. in*: all-fjölreaddir: er um þetta allfjölrætt á þingi, hversu . . und es wird auf dem Thing sehr vielfach darüber geredet, wie . . 118²³
- fjöl-skrúðigr, *adj.* reich mit Putz, prächtigen Kleidern (skrúð) versehen þorgunna var fjölskrúðig *Eb* 93⁶
- fjöl-skyld, *f.* vielfache Verpflichtung hann mátti ekki fara . . sakir fjölskylda sinna *Fms I*, 53²⁵; *in*: lands-fjölskyldir, *pl.* (von Amtsverrichtungen des Bischoffs) selja af hendi landsfjölskyldir *Hgv* 84⁵
- fjöl-skyldr, *adj.* mit vielfachen Pflichten versehen nafn fá af fjölskyldri sýslu 248²⁶
- fjör, *dat.* fjörvi, *n.* Leben ef þar er hætt fé hans eðr fjörvi wenn da sein Vermögen oder sein Leben gefährdet ist 266³⁴
- fjör-baugr, *m.* Lebens-ring (d. i. -geld *s*: baugr, *m.*), wodurch man sein verwirktes Leben wieder einlöst; þar skal gjaldaz mörk lögaura at féránsdómi goda þeim er féránsdómin nefndi; þat fé (diese vom Verurtheilten dem Geden zu entrichtende Mark) heitir fjörbaugr . . ef þat fé (diese Mark) geldz eigi, þá verðr hann skógarmaðr úoell *þsk* 88¹⁰st.
- fjörbaugs-garðr, *m.* ein den Tempel od. andre heilige Stätten umgebendes Gehege, das dem fjörbaugs-máðr zu betreten versagt war wenn kómu til mannamóts í fjörbaugsgarð til Lóns *Fs* 128¹⁶ (vgl *ebd Vorrede s. XXVIII*); — Strafe der Verbannung u. Friedlosigkeit, auf 3 Jahre bestimmt (und dadurch verschieden von dem skóggangr auf Lebenszeit) þat skal varða fjörbaugsgarðr (häufiger acc. -garð): das soll Verbannung kosten, mit Verbann. bestraft werden 106³ *Eg* 215¹⁹ u. ö.
- fjörbaugs-máðr, *m.* ein zur Verbannung Verurtheilter (vgl *GrRA* 736) 104¹⁹ *Vsl* 187²⁴ *þsk* § 51 ff.
- fjörbaugs-sök, *f.* ein Vergehen, welches mit fjörbaugr zu bestrafen ist jafnt skyldu metast tvær fjörbaugs-sakir ok ein skóggangsök *Eg* 215²²
- fjörðr, sjáðar, *pl.* firðir, *m.* Bucht leggja skipi inn í fjörðinn 202²⁷ 182¹⁹ vgl *Fs* 22²⁵

fjör-lausn, f. *Lebensrettung* til fjörlausnar vann hann eiða, um sein Leben zu retten 16⁷ SE 218¹⁹

fjör-ráð, n. *Anschlag aufs Leben, Mordanschlag gegen Jem* (við einn) Fs 65^{18.22}-159⁷ Gþ 78¹⁸; fjörráðs-mál, n. Eb 45⁶

fjör-svafnir, m. 'qui vitam consopit i. e. intersector', *Name eines Schwertes* 134¹³

fjör-vél, f. *Nachstellung nach dem Leben* (s: fél-vél, f.) 277⁵

fjötra (að), *fesseln* taka einn ok fjötra Fs 90²³-112²¹ fjötra ok binda Eg 93¹⁸

fjöstrar-rauf, f. *Loch, in welchem der fjöturr steckt* Eb 67³⁰

fjöturr, fjöturs, pl. fjötrar, m. *Fessel* sitja í fjötrum Fs 90²⁴ leggja fjöturinn (Gleipni) á Fenrisúlf SE 98⁸ hann (J. Christus) leysti af oss synda-fjötur 238³; = sleðmeiðr in fjötrar-rauf, f.

fjón, n. *Hass* s: *Sbj.* Egilss.; Gydingar ráku fjónum alla guðsvini Próv 82¹⁹

fjórði, adj. num.: *der vierte*

fjórðungr, fjórðungs (od. -ar), pl. -ar, m. *Viertheil; von den Vierteln, in welche Island getheilt war, s: frá fjórðunga deild* 99⁹ þá vas landinu (Íslandi) skipt í fjórðunga 103¹; *jeder fjórðungr war wieder getheilt in 3 þingsóknir: Thingbezirke (deren jedoch das Nordviertel od. 'Nordland' ausnahmsweise vier hatte), jede þingsóku wieder in drei godorð: Häuptlingschaften; sonach im Ganzen 4 fjórðungar, 18 þing-sóknir, 39 godorð (letztere, im Gegensatz zu den später entstandenen, hiessen: forn ok full godorð); eine weitere Eintheilung in hreppar ohne politische Bedeutung; vgl Maurer, Beitr. 160 ff. u. Graag 83^a*

fjórðungs-dóm, m. *eines von den 4 Gerichten, in welche das oberste Gericht des Althing getheilt war* (Maurer, Beitr. 163) 263 ff. vgl simtar-dóm, m.

fjórðungs-maðr, m. *der durch seine Wohnstätte einem fjórðungr Angehörige; einander entgegengesetzt: innan-fjórðungsmaðr Vsl 188^{16.23} und utan-fj. ebd 188²⁶*

fjórðungs- (od. fjórðungar- od. fjórðunga-) þing, n. *das jedem fjórðungr eigentümliche Thing, eingerichtet im J. 964 von Thord gellir* 103⁴ Eb 12⁹ u. 127

fjórir, fjórar, fjögur, num. *vier*

fjós, n. *Kuhstall* Krþ 28²² Fbr 61¹⁰ Eb 115²⁷ fjósit var brott i skóg ei allskamt frá bönum Lxd 98^{16ff.}

fjós-dyrar, f. pl. *Eingang zum fjós* Eb 115²⁸ Lxd 98²⁶

fjúk, n. *Schneegestöber* hafa mikinn háská af fjúki ok frosti Fs 179²⁵ þá var frostvöldri, var þá ok fjúk nokkut Fbr 20¹-13²⁸

fjúka (fauk), *fegen, vor dem Winde dahin getrieben werden, vom Schnee tök þá at fjúka* Grett 77²⁰ von Asche Eb 115^{10.20} ferr flokkr þeirra (dýra) viða ok fýkr fyrir vindí 181¹³ von einem Kopfe, der abgehauen wird höfuðit fýkr af er fliegt herunter 231²⁸ Oh 36²⁷ kom höggit á hálsinn við herdarnar ok fýkr af höfuðit Lxd 40¹¹ von den Spähnen gebohrten Holzes, die durch ein Loch geblasen werden fuku inn spænirnir SE 222⁶

- flá (fló), die Haut abziehen, schinden aethluðu þeir at flá hann kvikvan ok klufu svörðinn í höfðinu sie wollten ihn bei lebend. Leibe schinden u. rissen ihm die Kopfhaut ab Fms VII, 227¹ von Böcken våru þeir flegnir 2⁹ hafrbelgr fleginn hornaflætti 186²⁷; abziehen Etw (eitt) flá öldungs-húð 193¹⁰ flá af (oxanum) fit 272²⁴
- flæmingr (flœm.?), m. Flucht hann fór von unten i flæmingi Grett 44¹⁵
- flær d. i. flýr: fugit 262¹⁶ (Grdg)
- flærð, f. Betrug SE 104⁵ Vpnf 19⁷, in: flærðsamligr, adj. trugvoll, trügerisch Átrúnaðr falsligra ok flærðsamligra skurguba Barl 2²⁰
- fláttir, m. in: horn-fláttir
- flag-brjósk, n. Knorpel am Brustbein 'abdomen' 26¹⁹
- flagð, n. Unholdin (= tröllkona, f.) eru ok opt flagð í fögru skinni Eb 18²⁶ vgl Fms III, 125²-133¹⁴ flagð-kona, f. dass. Gþ 64²
- flak, n. (od. flaki, m.) 'rates' in: skip-flak
- flár, adj. schlau, hinterlistig hví flárra man þórðr hyggja, sem hann talar sléttara, ok trú þú honum eigi Hild 21²³
- flá-ráð, n. pl. insidiae sæta fláráðum við einn Lxd 348⁸
- flat-nefr, m. Plattnase, im Beinamen: Ketill flatnefr 100¹⁶ Eb 3¹¹.
- flatr, flöt, flatt, platt heyt þat er flatt lá, Eb 93²³ skjaldþili flatt Eg 91¹⁵ hann fellt flatr er fel platt, der Länge nach nieder 58² flatr fiskr (s: fiskr) Fs 129¹⁶ An 11²⁴
- flaug, f. volutus sigra fugla at flaug Spec 20⁶ in: grjót-flaug, málmaflaug, orð-flaug
- flaum-ósa (od. -ósi), adj. indecl. heftig, innerlichst aufgeregt þeir fóru flaumósa; I spyr hví þeir fara svá hrappalliga ... Fs 36⁶ var hann allmjök flaumósi Gisl 30¹⁵
- flaumr, m. Strömung, Fluth ströðr straumr með frábærum flaum Bp II, 5¹⁰
- fleiginn (d. i. fleginn, ppr. von flá) τῶ nautsbük fleignum Eb 78²⁶
- fleinn, m. Wurfspieß på fló ör ein, er flein er kallaðr Fms I, 45¹⁷ þær (sakar) skal fó bæta, en eigi flein rjóða (d. i: flein-rjóða?) 283²
- fleiri, comp. — flestr, superl. zu māgr, adj. viel; fleira barna plus liberorum Fs 75¹² degi einum vas fleira: es betrug um einen Tag mehr 101²⁵ 102¹⁰ vera fleiri gesprächiger, zuläufiger sein (vgl fár, adj.) festum manni den meisten Leuten SE 48¹³ hann kunnari allar (íþróttir) ok þó flestar alle oder (?) doch mindestens die meisten 40²⁶ vgl: fest-allr, adj.
- flekkr, m. macula blóð-flekkr Eb 87¹⁴ synda flekkar 284⁵
- flesk (od. fleski), n. Speck, Schweinefleisch SE 124¹⁹ bera fyri borð malt ok hveiti ok flesk Fms VI, 263¹⁶
- flestr, adj. superl. s: fleiri
- flest-allr, adj. paene totus fó þeirra var dantt flestalt Fs 174⁶
- flet, gen. pl. fletja, n. Fussboden im Hause hann reis or fleti Gþ 58¹² at þú risir upp or fletinu Svarfd 116 extr. ligga hér í fletinu ebd 117³
- fletta (tt), entkleiden (vgl flá) Jem (einn) einer Suche (einu od. af einu) flettu þeir hann af kleðum Fms VII, 227¹
- flettir, m. Plünderer, im Beinamen: Saxi flettir 68¹² (auch Haraldr flettir Fagrsk)

fleygja (gð), *fiegen lassen, werfen Etw* (einu) *vgl hleypa: hlaupa == fleygja: fljúga; fleygja eldi upp at húsunum Fs 45^{13,14} þá fleygir hann til hans saxi Oh 73²⁷ fleygja sér út á ána sich in den Fluss (zum Schwimmen) *werfen Lxd 166²⁶**

-fleygr, adj. *flügge in: ú-fleygr*

fleymingr, m. *Spott hafa eitt í fleymingi über Etw spotten Lxd 210³ Grett 34²⁵*

flim, n. *Spott, Spottverse kveða flim um einn Nj 70⁷ yrkja flim u. e. — en þetta er í fliminu: 'Fiskr usw Hitt 42¹²-43¹³*

flimta (mt od. að), *Spott (s: flim, n.) treiben mit Jem (einn): flimtir hann Frigg, en hann geyr Gefjon 290¹⁷ Fs 89¹² Fms VI, 194²*

flimtan (od. -un), f. *Verspolten durch Verse Eg 85¹³ Nj 50 extr.*

fljóð, n. *Eheweib víf ok brúðr ok fljóð heita þær konur, er manni eru gefnar SE 536¹³*

fljóta (flaut), *fliessen, schwimmen sc̄ þú hve flotinn flytr, er sækarlinn flytr: siehe, wie das Floss schwimmt, das der Schiffer leitet 259²⁷ i þessum sæfargang fljótr Naglfar(-skip) SE 188¹¹ láta fljóta skipit Fbr 103⁷*

fljótr, adj. *schnell, eilig fljótt skip schnellsegelnd Fs 28¹ menn til þess verks fljótrir 88²⁷; fljótt = adv.: fékk hann fljótt fregn af Oddi 202²⁹*

fljótligr, adj. *dass, hann var vel fljótligr 'velocitate praestans' Lxd 232¹⁰*

fljúga (flaug od. fló), *fliegen örninn flýgr hátt SE 210⁸ von einem Skiläufer: hann flaug fram af berginu 200⁶ von gesprochnen Worten: ef vár roða mætti svá langt fljúga .. Spec 19²³*

fló, flóar, pl. *flör, f. Lage, Schicht var haugr kastaðr, önnur fló af gulli eða silfri .., en önnur fló af moldu ok grjóti SE 400^{6,9}*

flóa (flóða), *fliessen von Etw (af einu) hann sér vígvöllinn flóa af blöði sinna manna Alex 43¹⁵ Wasser haben fjördr så er flóir allr af vötnum: die Bucht, die ihr Wasser durchaus, nur von den betr. Flüssen erhält Fs 26¹⁷*

flóð, n. *Fluth flóð sjóvar Eg 80⁸ Nóa-flóð SE 2¹⁰ hvort er var flóð eðr fjara: Fluth od. Ebbe Gþ 57¹² vgl: flœð, f.*

flœð (od. flœðr), f. *Fluth, Ueberschwemmung (vgl land lágt, ok géngu þar yfir há-flœðar, en ekki .. sjór Fbr 103²⁴); Fluth (opp: Ebbe) þá biðu þeir flœðar Eg 56⁸ þá var flœðrin síð dags Eg 194 extr.*

flœðar-mál, n. *der Theil des Strandes, der zur Fluthzeit überflutet, zur Ebbezeit trocken ist 196³⁰ þeir drógu upp skip sitt or flœðarmáli Eg 83²³ ef tré er svá mikil, at hann kemr eigi or flœðarmáli Grdg II, 123 extr.*

flœðar-pytr, m. *Fs 158⁴ s: pytr, m.*

flœðar-sker, n. *eine der Fluth ausgesetzte Klippe SE 218¹¹*

flökkun, f. *Herumstreifen in: flökkunar-mádr, m. Herumstreifer, Vagabund 175²¹*

flói, m. *feuchter, sumpfiger Ort: so hiess die Landschaft an der Südwestküste Islands, die von den Flüssen Ölfüssá und Þjórsá begrenzt wird. In ihr hatten sich die Vorfahren des Jorgils örrabeinstuþjúpr niedergelassen und hiessen davon: Flóa-menn Fs; Meeres-bucht sigla*

- inn eptir flóanum *Grett* 13²⁶ halda inn á flóann *ebd* 113²⁹ vom Flói
(od. Húna-flói) an der nordwestlichen Küste Islands *Eb* 110^{19ff.}
- flóka-hetta, f. *Fitzhui* *Eb* 86²⁰
- flóki, m. *Fitz*, von den Haarzotteln eines Bockes hon greiddi (sie setzte auseinander) flóka hans *Eb* 32³⁰; in: ský-flóki, m.
- flokkr, flokks, pl. -ar, m. *Hause*, grosse Anzahl von Leuten mikill flokkr bóanda 80¹³ (s: stór-flokkr) von Thieren 181¹³ flokkum: haußenweise Húnar berjaz við þá flokkum 227¹⁷; vom Gefolge námu þeir þá stadar með flokkinn 122¹⁵ efta flokk i móti einum *Fs* 152¹⁷; — ein kürzeres Ehrengedicht (vgl drápa, f.) 152¹ 149²² *Fs* 93²⁴ *Fms VI*, 391^{13ff.}
- flot, n. das Fliessen, von Schiffen vera á floti *Oh* 14¹⁰ in sam-flot, n.
- flota (ad), flott machen Etw (einu), das Schiff ins Meer bringen ok er várar, flota þeir skipi sínu *Fbr* 18²⁹ hann hafði flotat skipinu *Gþ* 69¹⁵ þá er flotat var skipunum ok ferðin albúin *Fms II*, 107¹⁹
- floti, m. *Floss*, Fahrzeug flotinn flýrt 259²⁷; *Flotte*, classis þá sigldu skip i móti þeim þau er voru af Vága-flotanum *Fms IV*, 277⁶ s: skipafloti
- flotnar, m. pl. *classiarii* víkingar ok flotnar þat er skipaherr *SE* 528 extr.
- flóttta, adj. indecl. flüchtig in land-flóttta, for-flóttta *Eg* 108²⁵
- flótti, m. *Flucht* leggja á flotta die Flucht ergreifen 32²³ koma undan á flóttta durch die Flucht entkommen 224¹⁰ *Fs* 33¹⁹ haun komst . . . á flóttta til skipa siuna: er erreichte fliehend seine Schiffe 67¹³; die Fliehenden reka flóttann verfolgen die Fliehenden 57⁶ *Eg* 114¹⁵ Frisir flýðu, en víkingar ráku flóttann *ebd* 172¹⁶
- flug, n. (od. flugr, m.), das Fliegen hann beinir flug *SE* 80²⁰ hann sá flug arnarins *ebd* 222¹⁴ mætir hon (d. geworfene Stein) hamrinum á flugi in volando 14²⁰ das Fliegen (s: flugr, m.), in flug-dreki, m.; — jäher, abschüssiger Ort reka einn ofan fyrir flugin 199^{15, 25} 200¹⁰ s: flug-hamarr, m.
- fluga, f. *Fliege* *SE* 340^{25ff.}; gina yfir flugu wie der Fisch nach einer Fliege schnappen, d. h. sich zu Etw verleiten lassen ok yfir þessa flugu gein haun 175²⁷ taka við flugu, dass. *Eb* 57²³
- flugði *Eb* 116¹⁸ s: flygja
- flug-dreki, m. *fliegender Drache* *Gþ* 48²³ *Alex* 37³ *Spec* 19²⁶
- flug-hamarr, m. *jähre Klippe* flughamrar voru fyrir nedan, en hátt fjall fyrir ofan 197³³
- flugr, m. = flug, n. hann flýgr ok dró arnsig i flugnum *SE* 212¹² tók þá af fluginn *ebd* 212¹⁹
- flugu-maðr, m. *Wegelagerer*, *Bandit*, gedungen gegen Jem (til eins) hann var flugumáðr til Ingólfss *Fs* 194¹⁵ *Viga Gl* 361¹²
- flugu-mannligr, adj. von der Art eines flugumáðr; lízt maðrinn flugumannligr ok illa mun hann reynast *Fs* 65¹
- flutningr, m. = rð flytja, d. *Befördern von Personen wie Sachen* njóta eins um flutning ok farargreiða *Fs* 24²⁹; *Vermittelung einer Angelegenheit durch Worte, Fürsprache* *Fs* 10²⁰; in: flutnings-maðr, m. *Vermittler bei Jem* (við einn) *Eg* 153²⁷

flygja (flugða), *in rascher Bewegung hin und her fahren, von einer aufgeregten alten Frau hon flugði öll (ganz u. gar, über u. über) Eb 116¹⁸ (var: hon flygði öll)*

flyjja (flyða), *flichen fljíðu (d. i. flyðu) allir menn felmsfullir til clerks eins 286¹⁷ 174¹¹ 171⁵ 226¹⁵ flyjja undan entfliehen 170⁷ fólkit flyði viðs vegar undan die Leute entflohen weit weg 49¹² flyjja braut fort-, wegfliehen 23¹⁶; trans: fliehend verlassen Etw (eitt): heir flyðou óðul sín fyrir ofriki Haralds konungs Fs 123¹ Eb 3¹⁰*

flykki, *n. (von flokkr, m.) Stück, Masse, in:*

flykkis-stúfr, *m. Ueberbleibsel von einem Stück (Fleisch) Fs 176²⁹*

flyta (tt), *beileen, accelerare flýta sér (od. flýta) sich schnell wohin be wegen hann bað þá flýta sér at landi Grett 47²¹ flýta sér or Hrutar-firði ebd 111¹²*

flytja (flutta), *fortbringen, -schaffen von einem Ort zum andern Etw od. Jem (eitt, einn) flytja vöru til skips 120⁶ 142²⁴ Úlfliðtr flutti lög til Íslands út U. brachte die Gesetze heraus nach Isl. Gþ 71¹⁰ viltu flytja okkr til lands willst du uns beide (übers Wasser) ans Land bringen? Fs 84^{10, 11} An 154¹⁵ æsirnir tóku lík Baldrs ok fluttu til sævar und schaffen die Leiche ans Meer 19¹⁷ flytja herinn 88¹⁶ 86²⁹; — fl. od. fl. fram eine Sache fôrdern, ihr zu glückl. Gedeihen verhelfen mál 249²⁹ 170⁵ Eg 164⁷-216⁷ ebenso flytja bónord 153⁸; flytja erindi Eg 163²³; unter die Leute bringen (mit Wörten), verkünden flutti hann þat, at.. Eb 19⁸ heir dytja þat lygiliga, at ... 236²⁵ fluttist útkváma hans: seine Rückkunft nach Island wurde bekannt 156²⁵; häuf: flytja (od. fl. fram) kvæði ein Gedicht vortragen hann flutti fram kvædit vel ok sköruliga 146²⁴ 149²² 151¹⁶ ff.*

fóarn, *n. Kropf des Vogels ekki var hjarta hans sem fóarn í fugli Fbr 8¹⁶*

föðr, *n. Viehfutter (s: nauts-föðr) Isl II, 134²; davon: föðra (að), füttern eignum vér margt fé at föðra, en hey fást litil ebd 132²*

1. **fœða** (dd), *nähren, ernähren skulu menn ok höggva bú eða taká aðra vist, sem menn þurfu til at fœða sik 85¹⁶ heir tóku fiska or vatnini ok báru í lock .. ok feoddust heir þar Gþ 45¹³ nora einn ok fœða með allskonar góðri gæzlu 235²⁵; — auferziehen, von Kindern, gewöhnl: fœða upp (vgl fóstra): par fœddist upp Svanhildr dóttir Sigurðar sveins 27⁴ 135¹³ 139¹² upp fœða, ef sveinn er 137²⁴ 138^{4, 11} auch bloss fœða: Teit fœddi Hallr 107¹⁰; — gebären 137^{8, 33} skal þat barn út bera, ef þú fœðir (paris) mey barn, en upp fœða (educare), ef sveinn er 137²⁴ Fs 26²-104⁹ hon fœðir at sonum (als Söhne) marga jöttna SE 58¹⁵ ok er sveinninn var fœdr, var hann borinn at fœdr sinum Fs 12²³*

2. **fœða**, *f. Nahrung, Speise Fs 143²¹*

fœðingi, *m. Eingeborner ok þar var hann fœðingi dort hatte er seine Heimath Lxd 24¹⁴*

fœla (ld), *für einen Narren (föl, n.) erklären Jem (einn): fœlir hann Frey, en hrœpir Heimdall 290¹³ hann fœlir öll god vár ok lastar þau mjök 290¹⁹*

1. *föra* (rð), *bringen Jem od. Etw* (einn, eitt) skyldi hann föra hana (*die Svanhild*) Jörnumunreki 27⁸; skaltu föra barn þetta . . þorgerði ok bið hana upp föða 138⁹ hann sótti (vatnit, *Trinkwasser*) í hjálumínum ok fördi honum 164¹¹ þá var fótinna í lídinn færð *eingerichtet* 155²⁷; *verändern, translocieren* kirkjan var förd Eþ 124⁴ (s: *föring, f.*); *herunterbringen, werfen*, ef hross föra menn af baki Vsl 155¹⁷; föra kvædi einum *ein Gedicht Jem vortragen* 148²⁸ 149²⁰ kvædi hefi ek at föra yðr ok vilda ek at þér hlýddit . . til 151⁵; föra fram *vorbringen, darlegen* f. fr. sóknar-gögn 118³² *versorgen* hann skal börn hans fram föra Vsl 191²⁷ hann á fram at fara skulda-hjú *ebd* 159¹⁸; förest undan *sich entziehen, aussehlagen, verweigern* .. förest undan at gjöra veizluna 187³⁴

2. -föra, f. in: úföra

*föri, n. Gelegenheit, passender Ort, Zeitpunkt, Umstand; veita einum umsätir, ef föri yrði á sobald sich's machte Gþ 59¹ gefa einum föri á sér sich dem Angriffe Jemandes aussetzen Fþ 140²² nær bezt gœfi föri á honum, dass. 121¹² Eþ 90⁴ koma i föri in die Lage kommen, in den Stand gesetzt sein 4²⁶ Gþ 72⁵ komaz i f. sich eine Gelegenheit verschaffen heir mundu eigi komaz i betra föri at hefna . . . 92 v.²⁴; was sich passt, geziemt hon kvad eigi hans föri at keppa . . sie meinte, es zieme sich nicht für ihn, zu streiten . . Fþ 138³; — *Geräthschaften zu Etw, von d. Angelschnur* hann kastaði föri sínu syrir bord ok dró einn mikinn fisk Fþ 129¹⁶; s: högg-föri, tor-föri*

föring, f. Ortsveränderung hann gaf fé til föringar þeim *Hita* 73¹; *Gelegenheit* (= föri, n.) in:

föringar-rúm, n. gelegner Platz, Gelegenheit ef ek komumst i föringarrúm til þess 201⁷

förl-leikr, m. Tüchtigkeit athefti hans ok allr föreliekr Fþ 3¹²

förr, adj. fahrfähig, wer fahren kann (s: ú-förr), *von einem Schwinne* (= sundförr) Krs 18^{16, 14} ef öllum væri fört á . . wenn alle gehen könnten nach . . SE 72⁵ *pass: was gefahren werden kann . . skip þau er før væri (vorher: högga skipin svá at ekki var fört)* Eg 50^{16, 4} *von unwegsamer Gegend* er þar hvárki fört mönnun né hrossum Oh 56¹¹; *fähig, geeignet zu Etw* vinnu þeim slikt förneyti sem heir eru til förir so weit sie es im Stande sind 249³² hann var þá til engis förr Gþ 60⁴ kenn við alla leika ok at allri atgerfi vel förr Fþ 14² hann kvad þat eigi fört, at skera kálfinn Eþ 116¹⁶ s: úförr, vanförr, varförr

försla, f. transportatio, 'translatio' försla hins helga Nicholai biskups Hgv 72² in: lik-försla, fram-försla

föttr, adj. -füssig (s: fötr, m.) vel limaðr ok litt föttr mit kleinen Füssen Oh 22¹⁵; in: út-föttr auswärts gehend (?) Fþr 36²⁸, iq: ber-föttr (s: diess) u. a.

fœzla (d. i. föðsla), f. Nahrung, Speise engi fœzla nema fugla-hold Fms VIII, 31² sem vér föðum oss ítarligri fœzlu 284⁷; *Erziehung* s: upp-fœzla

föðr d. i. fadír, m. in: all-föðr, Name des Odin SE 54¹²⁻⁸⁴¹⁰

- föður-arfr, *m.* välderliches Erbgut *Eb* 58²⁵
- föðr- (*z. B. in:* föðr-leifð *u. a.) d. i:* föður- *s:* faðir, *m.*
- föður-bani, *m. f.* þinn der welcher deinen Vater getödet *Fs* 41¹³
- föður-bróðir, *m.* Vaters-bruder, *Oheim* 99¹⁶
- föður-faðir, *m.* Vaters-vater, *Grossvater* 107¹⁴
- föður-frændr, *m. pl.* Verwandte von Vaters Seite *Fs* 8⁹
- föður-gjöld, *n. pl.* Wergeld für den erschlagenen Vater *SE* 218¹³
- föður-hefnd, *f.* die für den Vater zu nehmende Rache (*pl.*) *Fs* 37³⁰
- föður-leifð, *f.* välderliche Hinterlassenschaft hann hafði nýtekít við föðrleifð sinni 153²⁹ *Fs* 12¹⁶ *An* 292¹⁶ namentl. vom ererbten väterl. Landbesitz settust i bú, hvárr á sína föðrleifð 243⁷ hafa atsetu . . at föðrleifð sinni 145¹ *Gþ* 63⁵
- föðurligr, *adj.* välderlich med föðurligu blíðæti 235⁵ hlíta föðurligri kennung 235²³
- fögnuðr, *m.* 285¹⁶ = fagnaðr
- föl-leitr, *adj.* von bleichem Aussehen 112²⁶ *Vþuf* 29²²
- fölna (að), *bleich werden, vom Laube fellr þat alt ok fölnar SE* 4¹⁷ vor Angst hannu fölnaði ok hræddist 12¹⁰
- fölr, *adj.* bletsch, fahl fölr ok litlauss *Fbr* 112⁵
- fölska (að), *zu Asche werden, erlöschen, vom Feuer:* eldrinn er nú meirr fölskaðr en ek hugða (dem Erlöschen näher) *Fs* 6⁴ voru þá fallin húsín ok fölskaðr mjök eldrinn *Isl II*, 153¹⁷ *s:* fölski, *m.*
- fölski, *m.* 'forma rei exustae in favilla' *Bj* *Hld* gerði þeir sér net eptir því sem þeir sá á fölska sie fertigten sich ein Netz nach dem Vorbilde, was sie an dem zu Asche verbrannten (aber noch nicht zerfallnem) Netze saken *SE* 182¹⁶ (¹⁹) Asche, vom Dochte der Kerze kerti V voru á kné mér . . ok fölski á hinu mesta *Fs* 179¹
- fölvá, *f.* von fölr (fölv.), *adj. in:* suæ-fölvá, *f.*
- fönnu, fannar, *pl. -ir, f.* fest zusammengepresster Schneehaufen *Fbr* 21³¹¹⁶.
- für, *g. u. pl.* farar, *f.* iter, profectio, Reise, Fahrt þá varð für manna mikil mjök út hingat or Norvegi 100¹ 50¹¹ 127²⁷; von den Wanderrungen, die ein Armer od. ein Knecht des Unterhaltes wegen unternimmt nú ferr þrall frjáls mauna fórum XX vetr . ., ok illir engi maðr farar hans 274²³ vgl donna für einum Jem eine solche Bettweanderung gerichtlich zuerkennen *Fsk* 86²⁹-87⁹
- förla (að), 'deficere'; die beschädigte Kirche soll in 12 Monaten wieder hergestellt werden, ef hannu (Landeigaudi) of förlar wenn er die Arbeit ohne Hinderniss fortsetzen kann (*V. Finsen*) *Krf* 14⁶
- för-óttr, *adj. in:* lit-förótr, *adj.*
- förlull, *adj.* viel umherstreifend hann var förlull mjök ok var aldri heima *Nj* 131⁵; *in:* við-förlull
- föru-nautr, *m.* Reisegenosse, Begleiter *Gþ* 48²⁵ Hallfreðr ok förunautr (förunautar Druckf.) hans *Fs* 88¹⁵ vyl ebd 89²⁷ (förn-nauti, *m.* dass. 291⁸)
- föru-neyti, *n.* Reisegesellschaft, Begleitung Skr. spurði ef þórr vildi hafa föruneyti hans 3³⁰ alt lið þat er hannu hafði til föruneytis við

- oss 83⁸ vinna föruneyti einum *Jem Begleit. leisten* 249³² gódir síðir i konungs föruneyti in der Gesellschaft, Umgebung des Königs 253²
- föstu-dagr, m. (*Fast-tag d. i.*) *Freitag* *Fsk* 128²³ *Krþ* 33¹²
- föstu-tíð, f. *Fastenzeit* 291⁹ *Krþ* 33¹⁴
- fökóttar, adj. (mähnicht) 'discoloratum jubam habens' hestr f. *Fs* 55¹³
- fól, n. (od. fóli, m.) *Thor, Narr* 146² *Viga Gl* 336²⁰-338¹² fól ok full-komit fíll *Barl* 39³² fól ok fávitr *ebd* 62²; fóli, m. *Svarfd* 178² in: mannfóli
- fölginn ppr. von fela (fal)
- fóli, m. *gestohner Gegenstand* bera fóla á hendr einum rem furtivam in aliquem transferre *Grdg II*, 167^{16,28} finna inni þar fóla *ebd* 167²⁵; in: fóla-gjöld, n. pl. 'rei furtivae reparatio' dœma fólagjöld ef þjófsök er *Fsk* 85²⁶-114³
- fólk, n. (eig. Inbegriff von Kriegsschaaren unter einem gemeinsamen Anführer, fólk = exercitus 51^{15*}, vgl. *MunchCl I*, 126 s: fylk . . .) Volk, Leute (s; mannfólk); von den Haustleuten, Weibern u. Kindern 26²⁸ 130^{18,43} vgl. úþjóða-fólk (von Räubern udgl) 170⁷
- fólska, f. d. *Eigenschaft des fól, Thorheit* *Fbr* 33²⁵-53¹¹ fólska eða villa *Barl* 137³¹ in: fólsku-verk, n.
- fólskr, adj. thóricht, unvernünftig fólskra manna fortala 235²¹ fólskr ok heimskr *Barl* 138¹²
- fólsku-verk, n. thórichter Streich 13²⁰
1. for- (got: faura ahd: fora nhd: vor) nur in Zusammensetzungen
 2. for, g. u. pl. forar, f. Furche ef fó fær skada í forum þeim er hann grefr *Grdg II*, 95¹¹
- forað, n. was Verderben, Lebensgefahr bringt, von Orten (Morast, Sumpf): frásögn um líflat Hrafns, at honum hefði visat verit á forað, ok týntz þar *Vpnf* 8⁹ vísa einum . . . á sæ úfaran eða á annat forað 278¹⁶ s: *Vsl* 184¹⁵ *Grdg II*, 187²⁶ *fj* 334⁴; von Menschen: þú er hit mesta forað! 126²⁸ vgl. (vom Höllenhunde Garmr): hann er it mesta forað 'immanissima pestis' *SE* 190²⁰
- for-áttu, f. Vorwand, Grund, Beschuldigung hann fann þat til foráttu, at . . . *Eb* 17³ *Nj* 15²⁸; foráttu-laust, adv. ohne Grund *Fsk* 133²⁰
- for-beini, m. Gefälligkeit, Zuvorkommenheit veita einum forbeina 181²⁴
- for-bœn, f. Verwünschung, böser Wunsch, Fluch . . . at þú bæðir mér engra forbœna, en bæðir sjálfum þér hallkvæmri bœna 145^{32,29}
- forða (að), fort -, in Sicherheit bringen, retten Etw (einu) forða fjörvi eins *Vsl* 146¹² haltu undan ok forða lífi þín! 197⁴ forða sér sich retten Geirrðr hljóp undir járnsílu at forða sér 17¹⁵ 191²⁴ forðast sich retten vor -, entygen Etw (eitt) torsótt er at forðast forlögum *Fs* 24¹⁷ vildi guð at vér forðadimst þessa skömmu *Fs* 180²¹ sich scheuen vor Etw mundi hann eigi forðast fund jinn *Eb* 32¹⁴ forðast man ek lög *Grett* 108⁵
- for-dæða, f. Unhold kalla einn (nicht eina) tröll eða fordæðn *NgL I*, 70 (§ 196) ebenso: at gjöra mik at údædamanni eðr fordæðu *Grett* 188²⁶
- fordæðu-skapr (fordæs skapr *Krþ* 23^{2,3}), m. Hexerei fjölkynge ok fordæðuskapr 244¹⁴

- forðum, *adv. einst hon* (*Tanais*) var f. kölluð Tanakvísl 37²² forðum daga, *dass.* *Fms IX*, 497¹⁹
- for-eldrar, *m. pl. Eltern, Vorfahren* 76⁵ frændr þínir ok forellrar *Fms IV*, 163¹⁰
- for-fadir, *m. Ahn* Trójumenn, forfedr þeirra (*Rómverja*) *SE* 20¹⁷
- for-flóttta, *adj. indecl. flüchtig verða forsl.* *Eg* 108²⁵ v. forfl. *fyr einum Fms I*, 212²²
- for-gangr, *m. Anführerschaft* þakka einum fyrir forgang *Hdv. Ísf* 51²¹
- for-gipt, *f. Ersatz, Bezahlung für genossenen Unterhalt* *Fs* 29²²-64¹⁹
- foringi, *m. Anführer* hvern er foringi þessa manna? *Fs* 57¹⁶ for-ferdar *Vpnf* 25²² for. flokks *Fbr* 15³² skips-foringi *Lxd* 78²⁰
- forkr, *pl. -ar, m. 'furca', Stange, namentl. Schiffsstange* *Lxd* 56^{21.22} skutu þeir þá við forkum *Gþ* 70²¹ *Eg* 88⁴
- for-kuðr (od. -kunrr), *-kunnar, f. 'euroiositas', Lust, Verlangen nach Etw. (á eitt) var mönnun nú forkuðr á skemtan *Hdv* 326¹³; gen. forkunnar = *adv. in hohem Grade* forkunnar margir überaus viele *Hdv* 322⁵ gardar f. háfir ok grindr stórar *SE* 106⁶ viðr f. góðr *ebd* 128¹⁹ f. vel 215²⁰ *Fs* 14⁹; forkunnliga, *adv. dass. f. vel 79²⁵ Fs 60¹⁸ Oh 18¹¹**
- for-lög, *n. pl. τὰ πεπωμένα, Schicksal, Bestimmung* (vgl. *Maurer, Bek. II*, 162 ff.) honum var annarra forlags audit *Fs* 6¹² verðr hvern eptir sinum forlögum at leita *ebd* 11²⁴-20⁵ eigi mun tjóa at brjótast við forlögunum *Fs* 20¹⁵ vgl *ebd* 20²²-24¹⁷-141³⁴-84³
- for-maðr, *m. Anführer* formaðr þessa liðs *Fs* 14³² (vorher forrāðsmaðr 30) von einem *Vikinger-hauptmann* *Fs* 151¹⁴ formaðr eptirmælis der das eptirmæli leitet *Eb* 44²; der vor andern den *Vorrang hat, ceteris superior, melior* hann er vår vitrastr ok várr formaðr at öllu und unter uns durchaus der erste *Fs* 121¹⁰ Fürst formenn nordrhálf-unnar (von den nordischen Königten) *SE* 12²³
- for-mælandi, *ppraes. Fürsprecher, patronus causae* þú vårt þeirra formælandi 179³
- for-mæli, *n. Vortrag, Rede, von einer Einsegnung* *Hgv* 82²⁷
- for-máli, *m. Voraussagung, Bestimmung* 22²² *Anrede (als Trinkspruch)* *Eg* 179²³ von der Hohnrede auf der Neidstange reisa níð mod þeim formála, at . . *Fs* 54⁶-56⁴ *Eg* 137^{22.31}; *Vorrede, praefatio (s: eptirmáli)* 34
1. forn, *adj. alt, vetustus u. priscus* (opp: neu, vgl. gamall, adj.) forn fjándskapi 114¹⁴ forn siðvenja *Eg* 164¹⁵-204²⁶ þar sem nú eru kallaðar fornu Sigtúnir 40¹⁵ 234²⁷ forn landsheiti *SE* 30⁶ forn heiti *ebd* 224⁵; *durch Alter ehrwürdig* at þjóna fornum guðum feðra várra 235¹⁴ fornir menn d. Altvordern (vgl. forn-maðr, m.) *Eb* 46²⁹ als Auctorität 'd. Alten' *SE II*, 4¹⁰; vom Heidenthum (opp: Christenth.) forn átrúnabré 141³⁰ forn siðr *Fs* 21¹² hin fornu lög 106² fornir menn d. i: *Heiden* 244¹⁹, daher: hexenartig, zaubernd (vgl. forneskjá u. fyrnska, f.) hon var fróð ok forn í skapi *Hdv* 332⁵ (vgl. fornfróðr, adj. von einer medica *Fbr* 95¹⁸); — at fornu *ehemals, olim* *Eg* 102²⁶-211¹⁴ at fornu eða nýju einst od. jetzt 288¹⁶
 2. fórn, förnar, *pl. -ir, f. Opfer (vgl. blót, n.) Opfergabe, -thier ofra*

miklar fórnir guðum sínum til þokka *Barl* 149^{1ff.} föra fórn goðunum *Fms I*, 97¹⁰

fórna (að), *opfern* ofrum heim (guðum várum) ok fórnunum hundrað yxna feitra 236³¹ þau kvikendi er goðunum var fórnat *Thiere (mit) welchen den Göttern geopfert war Eb* 6²²

forneskja, f. *Alterthum, alte Zeit SE* 334²¹ hafa margs dœmi vorðit í forneskjunní *Fms IV*, 172²⁷; *Heidenthum, Zauberei* 244¹⁵ forneskja ok illr átrúnaði *Fs* 92³¹

forn-konungr, m. *König aus der Zeit des Alterthums* 28¹² *Fs* 21¹⁵

forn-kvæði, n. *Gedichte aus alter Zeit SE* 672²⁰ sem vér höfum numit af fróðum mönnum ok enn er sagt í fornkvæðum usw *Fms IV*, 3⁵ (vgl eptir fornum kvæðum eða sögiljóðum 34²³) eptir því sem segja fornkvæði í þýðeskrí tungu 234³³ (*Didr.*)

NB. Die isländischen 'fornkvæði' sind die den dänischen Kämpfeviser, engl. Balladen udgl entspregenden Erzeugnisse der Volkspoesie des 13. Jahrh. u. der folgg.; eine Samml. derselben, begonn. von Svend Grundtvig und Jón Sigurðsson Kjöb 1854 ff. Cat p. 31 vgl GrhM I, 301

forn-kveðinn, ppr. olim dictus, gewöhnlich bei der Anführung von Sprchw. satt er hit fornkvæðna, at .. wahr ist die alte Rede, Sprichwort, dass .. *Fs* 140⁴ u. ö.

forn-maðr, m. (s: forn, adj.); fornmann, pl. die Vorfahrēn, z. B. im Titel: Fornmanna sögur (d. isländ. *Saga's*, die d. Geschichte Norwegens u. Dänemarks seit d. Ende des 9. Jhs. erzählen) s: Catal p. 35 u. 15

forn-öld, f. antiquitas z. B. im Titel: Fornaldar sögur Nordrlanda (d. isländ. *Saga's*, die d. Sagen u. Geschichten des nord. Heidentums erzählen) Catal p. 39 u. 15

forn-saga, f. Begebenheit in alter Zeit, deren Erzählung; skjöldrinn var skrifsaðr (bemalt mit) fornsögum *Eg* 207¹⁹ engi orrosta hefir verit frægri í fornsögum 234¹³; so auch im Titel: Fornsögur (Leipz. 1860)

forn-yrða, n. *Archaisma, in:*

fornyrða-lag (ob alt?) od. fornyrðis-lag, n. *SE* 712¹⁹ 'metrum antequum' (vgl kviðu-háttir u. ljóða-háttir, m.), das älteste u. wohl lange Zeit einzige Metrum der nord. Poesie, doch auch neben dem späteren dröttkvætt u. a. theils in freierer, theils in strengerer Form vielfach angewendet; wesentlich sind ihm in jedem Zeilen-paar seiner meist achtzeiligen (od. vierpaarigen) Strophe vier gehobene Silben, deren 1. oder 2. oder beide (s: studill, m.) mit der 3. (s: höfuðstafr, m.) alliterieren

for-ráð, n. *Vorsteuerschaft, namentl. des Hauses, des Vermögens, der Wirthschaft* H. fékk honum búfé ok dóttur sína til forráða (búfjárhins) *Gþ* 55¹⁶ taku forráð fyrir búi eins *Eb* 17¹² *Eg* 38⁴; manna forráð hominum praeidium, vom Godenthum *Hrfsnk* 14¹⁸-31³ (Maurer, Beitr. 83 u. 89¹) hann fékk sér ok góðord ok manna forráð *Fs* 28¹⁰ *Hrfsnk* 17² ebenso stadt festa ok manna forráð 144¹⁸ (auch manna-forræði *Lxd* 330²⁴)

forráðs-maðr, m. *Anführer* (s: for-maðr) *Fs* 14³⁰

for-ræði, n. *Aufsicht, Verwaltung* hon hefir bú á jörðum ok á þeim alt forræði *Fs* 130³⁰

- fors (*od. foss*), fors, *pl.* forsar, *m.* *Wasserfall* 21²² ei mátti nær vera fossinum fyrir (*prae*) skjálfta ok vatnfallí ok regni *Gþ* 50²⁶.¹⁷ hann falst í helli undir forsi í Vatnsdalsá (*d. h. des Wasserfalles, den die V. an dieser Stelle bildete*) *Fs* 194³²
- for-sending, *f.* *gefährliche Sendung* þeim er þat forsending at fara *d. h. diese Gesandtschaftsreise ist für sie eine gefährliche* *Fs* 22¹⁶ *Eg* 175²⁹
- for-sjá (*od. -sjó*), *f.* *Fürsehung, Fürsorge* vald ok forsjá (*guðs*) 237²¹ 238²³ fara með forsjó ok athygli *Fs* 13¹⁵ hafi þér vel hlítt minni forsjá *Fs* 80¹¹; *Rücksicht, (Sparsamkeit)* þótti þarvist þeirra eigi með fullri forsjó *Fs* 13²⁷ *Bart* 71¹⁷
- for-sjáll, *adj.* *klug, vorsichtig* *Hgv* 72¹⁶ *Eg* 33¹³
- for-skepti, *n.* *manubrium, Griff, von Thors Hammer* forskiptit var heldr skamt *SE* 344¹⁴
- for-sögn, *f.* *gerichtl. Einsprache d. h. Erklärung, dass man sein Recht verfolgen wolle,* in: *forsagnar-vitni, n. ein Zeuge solcher Einsprache* 273²⁵
- for-spár, *adj.* *der in die Zukunft sehen kann* vitr ok forspár *Eb* 17¹⁷ *An 112¹⁵ von einer Frau:* framsyn ok forspá ok margkunnig um flesta hluti *Fs* 54¹³ *Eg* 9²³ Óðinn forspár ok fjölkunnigr 39²³
- for-stjóri, *m.* *Verwalter, Aufseher* *Fs* 10²⁷ forst. ok ráðamaðr *Eg* 83² forst, fyrir búi, fyrir liði ok landvörn *Eg* 24⁹-201¹⁵ góðr forstjóri heraðsins *Fs* 128¹⁸
- for-stofa, *f.* *Vorzimmer, -raum* *Eb* 48¹¹ *Fms VI*, 34²²
- for-streymis, *adv.* *abwärts mit der Strömung* þeir létu hefja skipin ofan f. *Fms VII*, 253²⁶ (*vgl. forvindis, adv.*) hann studdi f. Gríðar-völ 16¹⁶
- for-tala, *f.* *Zureden, Ermahnung, um dadurch Jem zu Etw zu bewegen* 130⁹ úvitrlig kennung af fölksra manna fortölu 235²¹ hlýða mínum föðurligum fortölum 236⁶ kenna fólkiniu med góðum fortölum 243¹⁶
- forusta, *f. s:* *forvist, f.*
- for-verk, *n.* *Arbeit, bes. Heu-Arbeit* sumar þetta var lítit forverk *Vpnf* 29³¹ at reiða forverk heys den *Heuvorrath fortschaffen* *Krþ* 29¹ in: *forverks-maðr, m. der, welcher wohl mit dem Heu umzugehen versteht* *Eb* 52¹⁸
- for-viða, *adj.* *indecl. der sich in seiner Stellung nicht halten kann* hann varð all-forviða 203¹⁵ *Nj* 228⁸
- for-vindis, *adv.* *in der Richtung des Windes* (*opp: í-gegn vindí*) *Krs* 22³
- for-vist (*od. forvista od. forysta od. forusta*), *f.* *Beaufsichtigung, prae-sidium, in der Wirthschaft* þurfa mjök forvistu *Eb* 50⁹; forvistugeldingr, *m.* *Leithaumel* *Hdv* 330³ *Grág II*, 193²⁶ forvistu-lauss ohne *Aufsicht, Leitung, Schutz* þeindr mjök forystulausir 174⁶ drepa niðr forystulausa menn *Gþ* 69¹⁸ eigi eru þeir forustulausir, er þú ert fyrirmaðr *Fs* 8⁵ hann kvað forystulanst heima, en kvaðst eigi vel trúa þrælum *Fs* 144²⁴
- for-vitinn, *adj.* *wissbegierig* vitr ok forvitinn *Bart* 153¹³ in: *ú-for-vitinn*
- for-vitna (*ad*), *zu wissen verlangen; forvitnar mik mich verlangt zu*

- wissen *Etw* (eins) þik forvitnar slikra hluta 248²² 246²³ 251¹⁴; forvitnast sich erkundigen nach *Etw* (um eitt) aldrigi hefi ek forvitnatzt um hann .. ok eigi veit ek 189²² forvitnask menn, hví .. 286⁷
- for-vitni, f. Neugierde 15²⁶ er mér forvitni at vita, hversu .. 176²⁴ Fs 25¹⁷
- for-vitra (od. forvitri), adj. klug, weise forvitri ok gamall 36⁷ hon var forvitra ok framsýn Fs 74¹ Hgv 67³³
- forysta, f. s: forvist, f.
- foss, m. s: fors
- fóst- od. fóstr- s: fóstr, n.
- fóst-bróðir, m. der welcher mit Jem zusammen erzogen ist, oder auch: wer mit Jem das Gelöbniss treuester Freundschaft, nanentl. gegenseitiger Blutrache eingegangen (s: fóstr, Weinl. l. c.); 63²² 100²⁷ 145¹⁵ 252¹² Fs 139¹³; fóstbræðra-lag, n. die Verbindung zw. fóstbræðr Gþ 45¹⁰ s: Maurer, Bek. II, 170; — Fóstbræðra saga Cat p. 86
- fóstr, n. Erziehung (s: Weinl. 285 ff.); láta börn sin i fóstr seine Kinder Jem zur Erziehung geben 188²⁹ taka einn til fóstrs ein (Kind) zur Erziehung übernehmen 23¹⁹ vera at fóstri med einum bei Jem auferzogen werden 36²⁸ Fs 139¹⁰ fá einum kenslu ok fóstr 261²³
1. fóstra (ad), aufziehen, erziehen lét ek þik upp fóstra, næra ok fœða .. 235²⁷ Fs 86⁴
2. fóstra, f. 1. == fóstr-móðir 8²⁵ Fs 148²⁵; 2. == fóstr-dóttir 127⁹
- fóstr-faðir, m. der welcher Jem aufzieht 63²³
- fóstr-laun, n. Lohn für Erziehung von Kindern 277²⁶
- fóstr-sont, m. der, welcher von Jem wie sein Sohn auferzogen wird Fs 39⁶
- fóstr-systir, f. das mit den Kindern des Hauses auferzogene Mädchen Fs 139¹⁴
- fóstri, m. 1. == fóstr-faðir (föðurfaðir minn ok fóstri) 107¹⁴ 2. == fóstr-son 85²⁹ 191³⁴ 3. == fóst-bróðir 99¹⁴ 107²⁹ Fs 139²⁹
- fóta-hlutr, m. der untere Theil des menschl. Körpers Eb 119¹¹ (opp: höfuð-hl.) Eg 140⁵ Fms XI, 277⁶
- fótar-verkr, m. Schmerz im Fusse, Fussübel hann tók fótarverk ok andaðiz þar af 74¹²
- fót-bord, n. Fussdiel (vom Untersatz einer Bildsäule) 79¹⁵
- fót-brotinn, ppr. gebrochenen Fusses kýrin hin fótbrotna Eb 115²⁹
- fót-hár, adj. hochbeinig Eg 210²⁹
- fót-hög, n. der auf den Fuss erhaltene Schlag, Hieb Eb 89¹³
- fót-höggyva, swv. den Fuss abhauen Jem (einn) hann lét fóthöggyva Þorgrím 165²⁹
- fót-hvatr, adj. schnellfüssig 6²³ 112²⁴
- fót-leggr, m. Schienbein 46²¹
- fótr, fótar, pl. (n. u. acc.) fóetr, m. Fuss séra einn á fóeti Fs 192¹⁷ honum skruppu fóetrnr 122³⁴ taka um fót einum Jem's Füsse (bittend) umfassen Eg 143²⁷ leggjast fyrir fóetr einum 118⁵; übertr: standa fórum wohl begründet sein stóð þar á mörgum fórum fjáraffi hans Eg 59¹⁸ vom Geschlecht, Familie víða stendr kyn mitt fórum Fbr 49⁵-62²²; kominn af fórum fram (von einem alten Manne) schwach, ent-

- kräftet Hdv 319²⁷ komnir af fótum fram fyrir aldrs sökum Fms XI, 155⁶; drepinn hverr á fætr öðrum der eine über den andern Eg 91⁴ Hdv. Ísf 45³⁰; als Maass hof mikit, C fóta langt Fs 26⁹*
- fót-skemill**, m. *Schämel* 79¹³
- fót-spor**, n. *die vom Fusse zurückgelassene Spur stiga i fótspor frændum sínun seinen Verwandten nacheifern* Fs 4²⁴
- fót-veill**, adj. mit schwächlichen Füssen Þj 344⁵
- frá**, adv. u. praep. m. dat. von, ab u. de (vgl ifrá); m. dat. weg von ganga frá lögbergi 105⁶ ríða frá Njáls (húsi?) Hdv 345⁹ vgl Fms V 212²⁰-IX, 284²¹; skiliðr frá því exceptus ab hoc 100⁴; von, über, mit segja u. a. hann sagði frá því de hoc 105²¹ 99⁷II.; adv. vísa frá wegwiesen 143²² koma frá abstammen 100²³ nema frá ausnehmen 100¹¹
- fræ**, n. *Samen*, þat er þá sátt með hinu mestu úárans fræi ok úfríðar korni Spec 75³⁵
- frægð**, f. *Ruhm* af Jéssu sékk hann mikla frægð 148⁹ *Worte des König Magnús berfötr: til frægðar skal konung hafa meir en til langlifis (rex habeatur ob gloriam potius quam ob longam vitam)* Fms VII, 73²⁰; frægðar-skot, n. *Meisterschuss* 194²⁹; frægðar-verk, n. *Heldenthat* 228¹²
- frægr**, adj. berühmt, von vielem, von gutem Rufe 14² hann var orðinn frægr mjök 171²⁰ frægir drengir 202¹⁴ all-frægr hoch-, wettberühmt für allfræg 13²³ 50¹¹ SE 212²¹ s: nafn-frægr, við-frægr
- frænda-gipta**, f. *Glück, Freude für die Verwandten* Fs 15²⁰
- frænd-bót**, f.; frænd-boetr, pl. *die Wergelder, die die Verwandten des Schuldigen zu entrichten haben* um frændboetr 287
- frændi**, pl. frændr, m. *Verwandter, Vetter, Freund*; Attila sendir eptir sínun frænda Osíð 204⁴ frændr die Angehörigen, Verwandten 261²⁴; Freunde (opp: Feinde): vér skulum deila . . alla hluti vår í milli sem frændr en eigi fjángr 282³¹; frændi vom Sohne 144¹⁴ vom Bruder Fs 57²
- frænd-kona**, f. *Verwandte*, Muhme 126³ 233³¹
- frænd-lið** (d. i. frænda-lið), n. *cognatorum cohors* 84¹⁰
- frænd-semi**, f. *Verwandtschaft* þat var bannat með ásum at byggja svá náit at frændsemi 39¹⁶ frændsemi þeirra í milli 169²⁷ 240¹⁵; die Verwandtschaft (= freundlið) vinátta mikil með frændsemi grosse Freundschaft herrschte unter den Verwandten 141²³ vgl: gðð var frændsemi með þeim Ingimundarsonum Fs 45³²
- frá-fall**, n. *das Hinwegscheiden, Tod* mikil aftaka ok missa ásunum . . í frásfalli Baldrs 19⁹ 69¹⁷ 166³³ Eg 16²⁷
- frá-ganga**, f. *das Weggehen, das sich Entfernen* Vsl 146¹⁶
- frá-gerð**, f. *das was ungewöhnlich, außerordentlich ist, in: frágerðamádr, m. (von einem Räuber, der viel Unheil stiftet)* Fs 3¹⁷ frág. um afl ok vöxt Fms X, 192²⁶-III, 114¹¹
- frá-hverfa**, stv. *sich wegwendend* 123¹⁹
- frakkr**, adj. in; frakki, m. *vir strenuus*, in: Akkeris-frakki (wie sich König Olaf nennt) 'vir strenuus in ancoris trahendis' Fs 92¹¹, 19, 24

- frá-leikr**, *m.* *Behendigkeit, Raschheit* (*s:* frár, *adj.*) at vexti ok fráleik *Fs* 41²³
- fráligr**, *adj.* *rasch, flink* garpar miklir ok fráligir menn *Fbr* 83^{7,14} ungr ok fráligr *Fms VI*, 354²⁰
- fram**, *adv.* *vorwärts; als Zuruf* fram fram búandmenn! 93^{1,29,33} 83¹⁷; ganga fram 89³³ fram á leið vorwärts des Weges 5¹⁵ 289¹ *s:* *framar u. fremr, comp.*
- frama-ferð**, *f.* *rühmliches Unternehmen* *Fs* 4³²
- framan**, *adv.* *vorwärts, von der Zeit:* leið framan til leiðar es ging aufs Herbstthing los 172³² liðr nú til þings framan *Lxd* 88²⁶
- framan-verðr**, *adj.* *vorwärts gerichtet, was vorn ist* á framanverðum björgunum 198¹³ at framanverðum bjargsnösunum 199¹⁴ *Op* 54²³ hann var sjálfr í framanverðri fylkinginni vorn an der Spitze der f. 77⁷; i framanvert vorwärts; aufwärts von einer Nase: hafit upp i fr. 112⁵
- framar (od. framarr)**, *adv. comp. weiter, weiter vorwärts 6¹⁹ (weiter hinaus ins Meer:)* 196¹⁴ hefi ek ekki framar sagt non plus dixi 189¹⁶ vgl. framarr en áðr er sagt in höherm Grade od. noch ausführlicher 240²³ besser, trefflicher þeim þótti Eirekr miklu framar 150¹⁰
- framarla (d.i. framarliga)**, *adv. weiter vorwärts, - hinauf leggja fram-ara skip sitt Eg 15¹⁴; áhorfa framarla um kvánfangit 'altiora matrimonia respicere' Lxd 88¹⁵ ebenso ætla framarla til nach Höherem streben ebd 90⁹*
- frama-verk**, *n.* *rühmliche That, Heldenthat* girnast á nokkur frama-verk *Fs* 4⁸ *SE* 38⁵ *Eg* 214²⁵
- fram-burðr**, *m.* *(mündlicher) Vortrag* beiða réttingar ok framburðar (váttordísins) *fsk* 57⁷ *Aussprache, pronuntatio* með snjöllum fram-burð *Barl* 76³³ með ferligum framb. *ebd* 143²²
- fram-fara**, *stv.* þat varð at framfara es ereignete sich, es kam dazu 109¹⁶ *s:* *fara fram*
- fram-ferð**, *f.* *Aufführung, Benehmen* framferðir ok síðir fólksins 244⁸ hann segir þá allan atburð um framferð dróttningar 297¹³
- fram-flytja**, *swr.* *ausführen, vollführen* ef þjónosta konungs verðr eigi hœveskliga .. framflutt 255⁴
- fram-færsla**, *f.* *Auferziehung, Unterhaltung* framfærsla (*τάσις*) úmaga *fsk* 43¹⁶ koma á framfærslu til eins sich zu Jem in Kost u. Pflege geben *Eb* 94²
- fram-füss**, *adj.* sehr geneigt zu Etw mannsins náttúra framfús til munudlífis 245⁵
- fram-ganga**, *f.* *das Vor-sich-gehen vera í framgöngu sich zutragen* *Fs* 140⁷; *Vorwärts-gehen, Angriff* ek trúi mér eigi til framgöngu *Fs* 48⁴ *Muth* framganga ok hugr 170⁵
- fram-gangr**, *m.* *Fortschritt, Erfolg, Glück* litil ván framgangsins *Fs* 5⁷ sönd ok framgangr *Fms VI*, 133¹⁵
- fram-gjarn**, *adj.* *vorwärts strebend, ehrgeizig* hann var framgjarn snemmundis 139³⁰ kühn, herausfordernd hardfengr ok framgjarn við sína úvini *Fs* 14³

frami, m. *Vortheil, Ruhm, Ehre* er þat litill frami, at drepa hann vánlausán 13¹⁷ afla sér fjár ok frama (*vorher fjár ok virðingar*) Fs 4¹⁹(12) frami ok fagligrír penningar Fs 6²⁰ An 180¹ Fs 50¹⁰ vgl gera eitt til frama ‘ad gloriam’ SE 88⁹ engi er þat frami ‘haud sane gloriosum est’ Lxd 148²³

fram-koma, sv. in *Erfüllung gehen, geschehen* 117^{7.11}; vom Zahlen, *Leisten einer Abgabe* þat skal goldit vera ok framkomit 269^{11.13}

fram-kvæma, svv. *ausführen, vollenden* þetta skal framkvæmt verða mannhættulaust Eb 42⁵

fram-kvæmd (od. -köemd), f. *Ausführung* at nokkut yrði af framkvæmd um mína ráðagerð (dass irgendwie würde (da)von eine Ausführung rücksichtl. meines Beschlusses d. h.) dass mein Plan . . sich ausführen lasse Fs 39¹⁸ Förderung, Vortheil þér til framkvæmdar, en báðum okkr til söemdar ok virðingar Eb 39⁶ söend ok framkvæmd Bart 1²⁷; framkvæmdar-máðr, m. ein Mensch, der Etw auszuführen vermag, ein tüchtiger M. Fs 84²⁵-133¹⁸

fram-leiðis, adv. fürder fara sinn veg fr. 242³⁰ vgl: framvegis

frammi u. i frammi, adv. vorwärts (s: fram) hann hafði sik mest frammi haft er hatte sich ganz vorn an die Spitze gestellt Lxd 64¹³; hafa frammi od. i frammi anwenden, gebrauchen Etw (eitt) hafðu í frammi kúgan við þá 143³¹ 254¹² hafa frammi mikla villu Barl 66¹ framr, adj. vorn-befindlich, vorwärts strebend, dreist, unverschämt: mjök eru þeir menn framer (d. i. framir), er eigi skammast at taka mína konu frá mér 259¹⁵

fram-saga, f. *Vortrag (gerichtl.)* framsaga sakar 118³¹ framsögur saka Þsk 41⁹

fram-sala, f. *Auslieferung beiða einn framsölu at honum Jem um die Auslieferung von ihm angehen* Vsl 146¹⁷

fram-sókn, f. *Verfolgung einer Sache vor Gericht* nú frestaðist fram-sókn sakarinnar ok dvelst málit (darauf: hví gengr eigi fram málit?) Fs 74¹⁶(17)

fram-stafn, n. *Vordersteven* fr. nökkvans 19²⁵ fr. á skipinu Fs 17¹² Gþ 70²⁰

fram-sýnn, adj. der Zukunft kundig (von Frauen:) Eb 116¹⁰ fróð at mörgu ok framsýn 126³⁴ framsýn ok forspá Fs 54¹⁴ forvitra ok fram-sýn Fs 74¹

fram-vegis, adv. fürder, fortan (vgl: framleiðis) sem nú skal framvegis frá segja 187¹⁹

frár, adj. *hurtig, schnell* svá frór (d. i. frár) sem Asael, es hverjo dýre vas froforre (d. i. frávarri) AnO 1858 (Eluc.) 73¹⁹ hann var bæði frár ok skygn Gisl 40²⁸ máðr skygn ok frár Nj 258⁵

frá-saga, f. *Erzählung* SE 266² föra eitt í frásögur eine Erzählung von Etw abfassen Hgv 59¹⁰ Egilssaga schliesst mit d. WW: ok lýkr þar þessarri frásögn Eg 230¹¹

frá-skila, adj. *indeel, getrennt* hann var fráskila gerr er war fortgewiesen worden Fs 128²⁰

frá-sögn, f. *Bericht von Etw* 182²⁸, bes. *Erzählung* mikillar frásagnar

er þat vert 15²¹ SE 132²⁶-206² þat er mjök er fört í frásagnir
was vielfach erzählt wird 28¹⁴ hér má nú heyra frásogn þýðeskrá
 manna hversu farit hafa þessi tildendi 234¹⁹ þér skulut sitja hjá..
 ok vera til frásagnar um fund várn um über unsern Kampf berichten
 zu können 163¹⁷

fraud, *n.* *Schaum (?)*, *Fett, vom Saft des gebratnen Fafni-Herzens:*
fraudit rann or hjartanu 24³

fregn, *f.* *Nachricht* fékk hann fljótt fregn af Oddi 202³⁰

fregna (frá), *erkunden, erfahren* þeir frágu, at . . 76³⁴ 235² *Vsl* 154¹⁵-
 181¹⁹

freista (að), *versuchen Etw (eins); eigi veit ek, hversu gengr, en*
freista má ek 196⁶ freista, hví - 102⁵ freista skal þá þessar íþróttar
 6¹ freista vélá nokkvorra *SE* 220²¹; *auf die Probe stellen* væri vel
 at vér freistaðim hans nökkut 145²⁰ freista styrks ok veldis hans
 286¹⁹

freka, *f.* *Strenge, Härte* halda fram málínu með mikilli freku (*var:*
frekn) *Eb* 45⁹ halda lög með mikilli freku *Fms XI*, 99¹⁵ *bestimmen*
Etw með freku *Fms VI*, 21¹⁴

frekliga, *adv. gewaltthätig* aðlaða ek mér sjárl þótt heldr væri frekliga
 at ort obwohl es dabei zieml. gewaltthätig herging *Fs* 7²⁰ *unverschämt*
(von einem Begehrten) *Fs* 43^{19,20}

frekr, *adj. gierig, nach Speise* *Fs* 72²¹ *kühn, wild* frekt ganga at
Fs 32²⁶

frelsa (st), *frei machen* guð muni oss frelsa eigur várar 89²⁹ *Gþ* 45¹⁶;
frelsask frei werden: nú frelsask þau þrell ok ambátt 276²²

frelsi, *n.* *Befreiung* lausn ok frelsi 240³ *Freikaufung* gullring sendi
 hann til frelsis henni *Fs* 70²⁴ *Freiheit* gefa frelsi einum 274^{16ff.};
frels-gjöf, f. *Geschenk der Freiheit* hann vill nú launa frelsisgjöf
 er will sich jetzt dankbar dafür beweisen, dass ihm die Freiheit geschenkt
 werden *Fs* 126³; — frelsis-öl, *n. das Gastmahl, das ein Freigegebener*
bei seiner Freiwerdung anstellt 274^{17,27} 275^{9,22}

frelsingi, *m.* *Freigegebener* (*Munch-Cl I*, 184) hann hafði með sér
 alla menn sína, baði frelsingja ok þræla *Eg* 30¹⁴ hann hafði með
 sér jafnan LX frelsingja *Eb* 12¹⁷

fremd, *f.* *Förderung, Vortheil, Ruhm* aðla sér fremdar ok frama *Fms*
VII, 92²

fremja (framda), *vorwärts bringen, fördern, ausführen* fær hann eigi
 framit þenna leik er vermag dieses Spiel nicht zu Stande zu bringen
 8¹⁷ ebenso fremja íþrótt 193²² þessi hefir hólmganga síðast framin
 verit á Íslandi ist der letzte gewesen, der auf Isl. ausgeführt worden
 160⁹

fremr, *adv. comp. und fremri, adj. comp. (wie framar) — fremstr,*
adj. superl. (wie framastr) von fram, adv. u. framr, adj. — hyrnan
 in fremri 129⁵ hit fremra = fremr, *adv. fara hit fremra um Mœrina*
 33⁴; hann var fremstr *der vorderste, erste* 116⁷

frer.. s: frjósá (fraus)

fress, *n.? m.?* *Kater* kattbelgir af gömlum fressum *Grdg II*, 192²⁰

frest, n. *Frist, abgegrenzte Zeit koma aprá á III vetra fresti innerhalb dreier Jahre 46¹⁰ 251² Jem zum Zweikampf auffordern á III náttá fresti triduo elapso 147²² 159¹ á viku fresti Fs 53²⁵ vgl. því næst á IX vetra fresti, síz . . . þá . . . elapsis IX annis 289¹⁶; Aufschub hann kváð sér illa líka öll frestin þau sem á yrði Fs 32²³*

fresta (ad), *aufschieben Etw (einu) fr. atgöngu 92³⁰ ef þér vilit dauða minn, þá þurftu eigi at fresta því 198¹⁴ zögern eigi þarftu þá lengr at fresta 181³⁴ nú frestadist framsókn ok dvelzt málit Fs 74¹⁶ An 153²¹ 286³*

fretr, m. *peditum, im Beinamen: Eysteinn fretr 99²; fret-karl, m. af fretkarli þínunum von dir, du - kerl! Fs 160³ Hdv 319²⁶*

frétt, f. *das Fragen, Erforschen, bes. des Orakels udgl (s: Maurer, Bek. II, 132 ff.) gékk hann þá til sónarblóts til fréttar 49⁹ géngu menn til fréttu ok spurdu at örlügum sinum Fs 19¹⁴ halda fréttum til eins sich nach Jem erkundigen Fs 27¹¹; Erkundigung höfum vér góða eina frétt til yðvar wir haben nur Gutes über Euch erfahren Fs 15³; er mik þat undir frétt þeirri, at ek vil vita es liegt mir bei dieser Frage daran, dass ich wissen will - es veranlasst mich das zu dieser Frage . . . fsk 40^{20.28}-41²²*

fréttá (tt), *erfahren, Kunde bekommen von Etw (eitt) 122² 150²³ 154^{21,23} vgl. jafnan frétti hann vingjarnlig orð til sin frá jarli fortwährend bekam er freundliche Worte des Jarlen gegen sich zu hören Fs 11³²; fragen fréttir konungr hann: hvárt . . ? 190¹⁹ fréttá, hvaðan . . 191¹¹*

freyða (dd), *schäumen vülligeltir með freyðanda munni Alex 168²⁶ vom Eltern der Wunde: freyddi or upp blóð ok vágr 145⁷*

freyja, f. *Herrin svá (d. h. wie die Göttin Freyja) heitir ok hver freyja yfir sinni eigu, en sú húsfreyja, er bú á 44²⁰ (vgl: frú, f.); in: hús-freyja*

fría (ad?), *frei machen; friast sich befreien Fms XI, 424²⁹*

frían (od. fríun), f. *Befreiung, Schonung veita nökkura fríun 85¹*

1. fríða (ad), *friedlich machen fríða landit Krs 29¹⁵ um Frieden bitten för hann til Róms ok fríðadi syrir öndudum Hgv 65¹⁷; fríðast sich versöhnen mit Jem (við einn) 93¹⁷*

2. fríða (dd), *schnäcken, zieren fríða ok soema Barl 104¹⁵ vel at sér gjörr um alla hluti þá er konung fríða Fms VII, 276 extr. hluti er prýða máttu (var: friddi) góðan höfðingja Fms IX, 535¹⁵*

fríð-brot, n. *Friedensbruch, von der Verletzung der Thingheiligkeit kallaði hann þat eitt fríðbrot verit hafa (eitt: reiner, vollständiger?) Eb 11³¹*

fríð-heilagr, adj. *geschützt, dem d. Frieden verbürgt ist 199³³ hann færir fram sýkun Hrólfs svá at hann skyldi vera fríðheilagr Fs 150⁴*

fríð-land, n. *ein Land, wo man in Frieden sein kann hann skyldi fríðland hafa í hans ríki 150²² fríðland opp: hernaðr Eg 95⁹*

fríð-leikr, m. *Schönheit, (eines Mädchens) Fbr 38²⁰*

fríðligr, adj. = fríðr, adj. þeim þótti eigi fríðligt Eb 96³¹; fríðliga, adv. fr. láta sich friedlich (opp: feindlich) benchmen 93²²

1. friðr, friðar, m. *Frieden* nū settu þeir frið ok gríð sín í milli Fs 15⁹ (vgl farit nū í friði ok gríðum Lxd 172²⁰) 105²³ hýð ek ykr útlegð minna til friðar föður mínum *damit mein Vater Frieden erhalte, geschützt sei* 193¹⁶
 2. friðr, adj. *friedlich*; eiga fritt *Frieden haben*, eiga illa fritt *Angriff u. Kampf ausgesetzt sein* áttu þar í flestum stöðum illa fritt Fbr 48¹ (u. 70²¹) opp: hafa góðan frið ebd
 3. friðr, adj. *gefährlichen Aussehens, häuschen* (opp: ljótr) Eg 229²⁸(-230²) meybarn fritt ok fagrt 137⁹ frið kona Gþ 41¹⁰ Yngvi var .. friðr 51¹⁸ friðr sýnum 112²⁹ff.; friðir aurar ‘bona animata’ vom Vieh þsk 121²⁰
- fríð-samr, adj. *friedlich* Fróði hinn fríðsamr 55⁷
- fríð-samligr, adj. von *friedl.* Art kváma þeirra mun eigi vera friðsamlig Fs 44³¹
- fríð-staðr, m. *Asyl, im Thors-tempel des Thorolf mostr. war fríðstaðr mikill Eb 6¹⁴ vgl helgi-staðr, m. u. hofs-helgi, f.*
- frilla (d. i.: fríðla), f. *Conculine Fs 54¹² frilli-son filius illegitimus ebd 24³ Sv. vill fá systur hans til frillu ella til eiginords Fs 134⁵ hon var tekin frillu-taki ‘pro concubina abducta’ Eg 124²⁰*
- fríun, f. s: frían
- frjáls, adj. *frei* frjáls maðr *freigeborner Mensch* (frjálsborinn 264¹³ opp: þýborinn Eb 125^{1,9}) 263¹² sá er frjáls fellr á jörð d. i. *der seine Freiheit erhält; frei, sicher vor Etw skógar miklir en frjálsir af ágangi konunga ok illreðismanna* Fs 20¹⁹
- frjálsa, f. *Freiheit, Sicherheit* sigla fram með frjálsu 203¹⁴ engi náði með frjálsu at sitja Hrafnk 24¹⁰
- frjáls-horinn, ppr: s: frjáls, adj.; opp: frjáls-gjafi, m. (s: *dies*) Vsl 172³
- frjáls-gjafi, m. *der Freigegebne (= frelsingi) þá sök á sonr hans frjálsborinn, en ellegar (aber in anderm Falle) frjálgjafin* Vsl 172³; *der, welcher Freiheit giebt ‘patronus’ (= skapdröttinn)* Grág I, 227¹⁶ff.
- frjósa (fraus od. frera), vor Kälte steif machen, impers: frost var á mikit ok fraus um hann kluðin (*nicht frusu kluðin*) Fs 52²⁰; *frieren, vor Kälte steif werden* fraus at brími es gefror zu Reif SE 42⁸; part. pr.: *erfroren* tå hans var frerin 15¹⁴ hann var allfrosinn *er war ganz erfroren d. h. vor Kälte ganz steif* Fs 52²⁶
- fró, f. *Ruhe, Erleichterung in Gefahr* kölluðu þeir (i nauðum staddir á sjá eða á landi) á nafn hans (Ódins) ok þóttust jafnan fá af því fró 38¹⁵
- fróð-leikr, m. *Kunde, Belehrung, Wissenschaft* til fróðleiks ok skemtunar SE 224⁶ von der Geschichte 255²⁷ von Zauberkunde fróðleikr ok fjölkyngi 42⁷ fyrnska ok fróðleikr Fs 131¹²
- fróðligr, adj. nach *Art eines Klugen, Verständigen*; fróðliga, adv. eigi er nú spurt fr. SE 60¹⁴ þessa þyki mér eigi fróðligast spurt vera af þinni hendi 251²¹
- fróðr, adj. *kundig, wohl- u. viel-unterrichtet, namentl. von histor. Wissen* (== ðœma-fróðr Fms IV, 89⁶) z. B. Ari (hinn) fróði, Sæmundr

- fr., Styrmir fr. u. a.; engi er svá fróðr, at telja kunni öll stórvirki þórs 1²¹ 245¹⁸; zauberkundig hon var fród at mörgu ok framsýn 126³⁴
- frœði**, f. u. n. *Kunde, Wissenschaft, namentl. von Geschichte Ari ritadí frœði, bæði forna ok nýja* 35³³ hann lærði Ari prest ok marga frœði sagði hann honum þá er Ari ritadí síðan. Ari nam ok marga frœði at Þuriði ... 36²⁹ff.; pl.: *von Ari's Werke* þau hin spakligu frœði 256²⁰ hvat es missagt es i þessum frœðum in diesen Kunden, histor. Nachrichten, Mittheilungen 98²¹; von Gedichten i sumum frœðum (= i Grímnismálum) SE 56²⁰ frœði þat er Grettis-försla hét Grett 119¹³; heilug frœði von der Kenntniss des Christenthumes kenna einum heilug frœði Fs 93¹⁵
- frœði-bók**, f. *Buch z. Belehrung, gelehrtes Werk* SE II, 8⁸
- frœði-maðr** (od. frœða-m.), m. *Gelehrter, der Vorzeit kundiger Mann* gamlir frœðimenn 34²⁶ SE 12²² skáld eda frœðamaðr ebd 216¹⁸
- frækinn** (od. frœkn), adj. *muthig, tapfer* harðr maðr ok frækinn Fs 171² An 169²⁵ 129⁷ vaskastir ok frœknastir 209²⁰ vgl Fridþjófr hinn frœkn
- frœkn**, adj. 169²⁵ jafn-frœkn 25²³ s: frækinn
- frœkniligr**, adj. == frækinn Fs 67¹⁷; frœkniliga, adv. berjast fr. 163¹⁹ verja sik vel ok fr. 124²⁷
- frœkn-leikr**, m. *Tapferkeit* 28¹² Fs 70¹³
- frost**, n. *Kälte, Frost* úbygðr af frosti ok kulda 37¹⁶ voru frost mikil ok kuldar Lxd 168²⁵ frost var á (dabei) mikit Fs 52¹⁹ frost eru þá mikil SE 186⁶ hafa mikinn háská af fjúki ok frosti Fs 179²⁸
- frovor** d. i. frúr s: frú, f.
- frú**, frúar (od. frúr od. frú) pl. frúr (od. frovor), f. *Frau* með hennar (Freyju) nafni skyldi kalla allar konur tignar svá sem nú heita frovor (s: freyja, f.) 44¹⁹ af hennar (Freyju) nafni er þat tignarnafn, er ríkiskonur eru kallaðar frovor SE 96²⁰ frauva Fms X, 421⁵ svör frunnar: *juramenta feminae* 293¹⁷
- frum** — *nur in Compp. zur Bezeichn. des Ursprüngl., des Vorrangs*
- frum-gagn**, n.; **frumgögn**, pl. *'argumenta primaria'* od. einleitende, vorbereitende (?) Untersuchungen in der Rechtssache Grdg II, 117²² nú eru öll frumgögn framkomin þau er sökinni eigu at fylgja Nj 234²¹
- frum-hlaup**, n. *Angriff (als Initiative eines Kampfes)* hlaupa frum-hlaup til eins Jem anfallen Vsl 144⁴ff. fyrir frumhlaup þat, at þ. hafði þar víg vakit Eb 89¹⁴ búi frumhlaup til ühelgi einum darauf antragen, dass Jem wegen des von ihm ausgehenden frumhl. mit Verbannung bestraft werde Eb 64²
- frum-kveði**, m. *Urheber, von Loke:* frumkveði flærðanna SE 104⁵
- frum-kviðr**, m. *Hauptzeuge* þsk 51²
- frum-sök**, f. d. *eigentliche Hauptsache in einem Rechtsstreit* þsk 42³-60^{18,22} adili frumsakar (opp: sá er við sök ferr) Nj 235²⁷
- frum-váttir**, m. *Augenzeuge* ef sá er frumváttir er við var 274⁷ Grdg II, 202¹³
- frum-vaxta**, adj. *indecl. erwachsen* menn frumvaxta 120³ Eg 194¹⁹

1. frýja (frýða), vorverßen Jem d. Mangel von Etw., absprechen Jem (einum) Etw. (eins) þér frýit mér hugar ihr haltet mich für feig SE 112⁵ frýði engi maðr þorsteini framgöngu ok hugar 170⁴ Lxd 170²⁷ Eg 98⁹

2. frýja, f. Vorwurf, Anschuldigung til frýju eðr Áleitni Fs 8²² Lxd 236²⁵

frýju-orð, n. = frýja, f.; verja sik frýjuordi eins sich gegen Jem's Vorwürfe vertheidigen Eb 27¹⁰

-frýnn, adj. in: ú-frýnn

frysta (st), gefrieren, von Kälte steif werden tók þá at frysta at honum klesi Eb 73⁷

fugl, fugla, pl. -ar, m. Vogel 136²⁶ff. 192¹⁴ 209³; hafa fugl af landi (od. bloss af) einen Vogel vom Lande haben d. i: sehen, in der Nähe des Landes sein sigla fyrir sunnan Ísland, at þeir hafa af fugl ok hval íst I, 25 not. 15

fúinn, adj. verdorrt, abgefault, von einer Leiche: hann lá lengi í jörðu, svá at alt var hold fúit af beinum hans, ok svá mörg bein fúin með Spec 28²⁵; in: al-fúinn Fms VI, 164²⁴ ú-fúinn

fúlga, f. Kostgeld, Bestreitung des Unterhaltes handsala fúlgur fyrir einn fsk 124²³-134¹⁶ff. greiða fúlgur eins Svarfd 149¹⁶

full- s: fullr, adj.

1. full, n. das Volle d. i. Trinkbecher, vom Bragafull (Weinh. 461 ff.): drekka af fullit den Becher austrinken 65¹¹ Eg 179²¹ff.

2. fúll, adj. putridus, faul, von übelm Geruch fúl tjörn Fs 141² fúl þefja Fms VI, 164²⁴ von einem Gefängniss þar var bæði fúlt ok kalt Grett 195¹³

full-fengi, n. ein volles, tiefes Fassen var margra manna fullfengi í gulli ok mörgum dýrgripum Gþ 51²³

full-fraegr, adj. weitberühmt fundinum lauk svá sem mörgum er kunnigt ok fullfrægt er vorbit Fs 17¹⁹

full-gera, sww. vollführen, vollenden 239¹⁴ hon hefir fullgert sitt efni Fs 42¹⁵

full-gerr, ppr. vollständig, hinreichend, genug orð sem þér mælit mun yðr þykkja aldri fullger 177¹⁷

full-hugi (od. fullugi Gisl 68¹⁸), m. muthiger Mensch afrendr at asti, en hinn mesti fullhugi Fs 48⁹ Eg 165² hinn mesti kappi ok fullhugi ebd 230⁸

full-komin, ppr. vollkommen fullkominn vin Fs 116²⁵

full-komliga, adv. völlig, durchaus hefi ek f. heitit, sönum guði at þjóna 239¹²

full-kosta, adj. indecl. vollberechtigt, vollbürtig þykki þér hvergi fullkosta? (fragt G. die H.) scheint es dir, als ob ich keine ebenbürtige Partie für dich wäre? 113²⁶ skal hon vera frilla míni, ok er henni þó fullkosta und ist diess (d. Concubinat) doch für sie eine durchaus passende Stellung (d. h. zur Concubine ist sie gut genug) Fs 31³²

full-lida, adj. indecl. auxiliis pleni má vera at oss sé skjótt fulllida vielleicht erhalten wir bald hinreichenden Beistand Fs 152¹⁴ Hdv 347¹¹

full-mæli, *n. vollständige, letzte Entscheidung; von einem Vertrage: var betta .. með öllum fullmælum gört* 289⁴

full-mikill, *adj. hinreichend, gross genug gera einum fullmikinn sóma*
Fs 16¹

fullr, full, fult, *voll, gefüllt* þá fyldi hann otrbelginn .. ok setti upp
er fullr var 22²⁶; at fullu == *adv. vollständig* nú er þat ættleiðing at
fullu 273¹ úlfrinn var bundinn at fullu SE 112¹³; með fullu, *dass.*
veita m. f. allar XII mánaða tíðir 262⁹ þótti sá einn með fullu
heita mega sækungr *vollständig d. t. mit vollem Rechte* 61¹⁵; til fulls,
dass. skulum vér nú reyna .. með oss til fulls ganz gehörig Fs 36²³
trúa ekki til fulls Fbr 53²⁶ halda til fulls við einn *Jem die Spitze*
bieten Eg 212²¹ til fullra laga *durchaus gesetzmässig* sækja mál t. f. l.
126⁶

full-rétti, *n. s.: rétti, n.*

full-reyndr, *ppr. zur Genüge erprobt, - erkennbar* er þá fullreynt,
hvárr af öðrum berr Fs 160¹

full-steiktr, *ppr. zur Genüge gebraten* 24¹

full-tíða (*od. -tíði*), *adj. indecl. mündig* maðr frjáls ok fulltíða ok
ættborinn 280³¹ (*opp: i úmegð und úalinn*) 272²⁰ *s: Vsl 169²⁰. 5ff.*-
170¹⁴ (*auch full-tíðr in: fulltíðra manna* Vsl 173²⁷)

full-ting (*od. ful-t.*), *n. od. -tingr, m. Hilfe, Beistand* biðja sér full-
tings (*od. ásjá ok f.*) 78³¹ Fs 73²⁰ með guðs fulltingi 244³ *m. lýðs-*
ins f. 289¹⁴ þitt fullting vilda ek hafa til kvánbœnar 152²¹ (*masc.:*
*pinn fullting usw Fms V, 196²⁶) falla í fullting með einum *Jem sei-*
nen Beistand, bez. Stimme, verleihen Lsp 208²⁰; — fulltings-maðr, m.
*(pl.) 104²⁶**

full-trúi, *m. ein des vollen Vertrauens werther Freund* þórr, fulltrúi
várr 290⁹

full-vel, *adv. ganz wohl, vollkommen* lesa f. 257¹⁸ yfirvinna einn f.
Fs 160¹⁸

full-þurr, *adj. ganz, vollständig trocken* Eb 94¹⁰

fúna (*ad*), *verwesen* hann tók höfudit ok smurti urtum þeim er (=at)
eigi mátti fúna 39⁹ vgl þótt líkaminn fúni at moldu eda brenni at
ösku SE 38¹¹ fúnat hafa *putrefactum esse, interire* Nj 263¹⁰

fundr, fundar, *pl. -ir, m. das Zusammentreffen, die Begegnung* (= manna-
mótt) þessi fundr var á Berunesi 179²³ hvervetna þar manna fundir
verða *wo nur immer Menschen zusammen zu kommen, sich zu versammeln*
pflegen 282²⁹; *Kampf* Eg 223^{9ff.}, *von d. Schlacht im Hafrsj.* fundin-
um lauk svá, at Haraldr konungr fékl ágætan sigr Fs 17¹⁶ vgl un-
ten 93²⁶; *Begegn. mit Jem* (við einn, *od. häuf. m. gen. od. adj. pron.*)
gékk hann til fundar við hana *er suchte sie auf* 125¹ kom ek til
fundar við yr 9²³ koma á eins fund: *mit Jem zusammenkommen* 112¹⁶
fara á eins fund sich zu Jem begeben, *ihn aufsuchen* 30²⁸ 187²⁶ 162⁶
242⁴ eigi ná fundi eins *Jem nicht auffinden können* Krþ 17⁸-19¹¹
bjóða einum á sinn fund *Jem zu sich etnladen* 191²¹ 192²³ eigi þarfst
at fýsaz til svá mjök várs fundar (*d. i. sv. mj. t. v. f.*) *du brauchst*

dich nicht so sehr danach zu sehnen, mit uns (in der Schlacht) zusammenzutreffen, zu kämpfen 93²⁶

fur d. i. tyr

fura, f. Föhre, Fichte 283⁸ vom Schiffe fljótandi fura Jsk 59⁴ Grdg II, 202¹⁵

furða, f. Anzeichen, Vorbedeutung, von einem Traume: hann kvað þetta ei góða furðu Fs 172²³ þetta mundi (vera) furða nökkrus þess manns er hér er diess würde den baldigen Tod irgend eines der Innwohner bedeuten Eb 94²⁹; Wunder, Etwas was in Erstaunen setzt, Auffallen erregt nu er furða mikil um Egil, er . . Eg 124³¹ hann lét líf sitt með svo mörgum ok stórum sárum, at furða þótti i vera Gisl 71²⁶ ok er þat furða, at honum skal hlýða at lasta svá mjök . . 76¹³; häuf. in dieser Bedeut. gen. furðu = adv. (s: furðuliga, adv.) hann á furðu góðan hest ein erstaunlich gutes Pferd 12²³ drykkr f. sterkr 45⁴ hann var mikill ok sterkr, ok f. torvelligr 147²

furðuliga, adv. = furðu (s: furða, f.) vor Adj. 37²⁰ Fs 77⁸ Eg 87⁹-228¹⁵

-fúsa, f. in: öfúsa, varfúsa

fúss, adj. begierig nach Etw (eins od. til eins) öxar em ek allfúss Fs 68²⁸ þá gerði hann (eum) fúsan at fara til Finnlands da bekum er Lust nach F. zu reisen 46¹⁵

fustan, n. Baumwollenzeug (Weinh. 161) fustans kyrtill Eg 195²⁰

fygla (ld), Vögel fangen fiskja eða fygla Grdg II, 186¹⁴

fyl, n. Fohlen bar hann (Loki) fyl, þat var grátt, . . ok er sá hestr beztr með godum ok mönnum SE 138² Grdg II, 89¹¹ fyl-merr, f. weibl. Fohlen ebd II, 194¹⁶

fýla, f. (von fól, n. od. fóli, m.) thörichter, verächtlicher Mensch eru þetta fýlar en ekki dágandi menn Flat II, 364²¹ in: mann-fýla, f. fylgð, f. Begleitung, Gefolge hann var í fylgð með Ólafi konungi er gehörte zum Gefolge des K. O. 79³³ Gesellschaft launa einum gleði ok góða fylgð Fs 130¹²; bes. der durch d. Begl. geleistete Schutz u. Beistand, von einem Hunde hann er eigi verri til fylgðar en röskr maðr 117³¹ fá einummann til fylgðar Fs 64¹ góða fylgð hefir þú mér veitta ok drengiliga 170¹¹ þú hefir sýnt mikinn manndóm í fylgð pinni við mik Fs 17²³

fylgðar-maðr, m. ein zur Gesellschaft (des Königs, eines Höfding) gehöriger Fs 33¹³-66²⁹ Gþ 66¹⁰

fylgi, n. Unterstützung, Beistand Nj 183⁹ in: mála-fylgi

fylgja (gd), folgen, nachfolgen, begleiten gerðust þau þá skyldir þjónustumenn þórs ok fylgja þau honum jafman síðan 2¹⁸ 103²⁴ er þeim fylgt i drykkjuskála mikinn ok skipat i sæti 188¹² von Sachen (von der Mitgift:) fylgði henni heiman Karnesland Fs 35⁶⁰ An 295²⁰ mun hugr fylgja vesti vom Muthe, der sich mit den Jahren einstellen wird Fs 4¹⁷ Jem den Weg weisen, ihn geleiten Jþ 348³³; verfolgen (seindl.) hann rak flöttann ok fylgði þeim lengi Eg 114¹⁷; folgen d. i. gehorchen, gehorsam sein nu, minn hinn kæri sunr, fylg fortölum föður þíns! 236²⁸; Beistand leisten, unterstützen allmjök fylgir þú þessum

manni ok hefir þér vel á hann litzt *Fs 11³* von *Sachen* 144⁸ vgl nū sátu þeir at málunum ok fylgði Már fyrir hönd Gríss (*dafür: flutti Már bónordit fyrir hönd Gríss Fms II, 8⁹*) *M. unterstützte die Sache (málinu) des Gr.* *Fs 88¹³* . . . at þórhaddr hefði vel fylgt (málum, ráðum odgl) *dass Th. die Interessen des Thst. wohl gewahrt habe* 173¹; fylgjast sich durch Begleitung gegenseitig unterstützen fylgjumst vel, mágr, svá at engi skilist við annan 128²² 196²⁷; folgen d. i. dabei sein, verbunden sein mit Etw (eину) sú náttúra fylgir Baldri, at engi má haldast dómr hans 17²⁴ vom se ðr: . . . þá íþrótt, er mestr mátr fylgði 41²⁷ 246¹² 248²⁹ þeirri sök, er XII.kviðr fylgir eine gerichll. *Sache, zu der das Zwölferzeugniss gehört* *fsk* 41¹⁶ þat fylgir ok, at . . . accedit, quod . . . 117³¹ neyta þess svá, at sæmd fylgi es in wohlanständiger Weise gebrauchen *Fs* 13³⁰

fylgja, f. *Schutzgeist* (s: *Maurer, Bek. II, 67 ff.*) hafa þeir braðr rammur fylgjur *Fs* 50²¹ þínar fylgjur mega ei standast (*ferre, tolerare*) hans fylgjur *Gþ* 54¹²; mar er mansfylgia *Fs* 68³ fuglar þeir munu verða manna fylgjur 137⁶; fylgja = fylgð *Hdv* 340¹³

fylgju-kona, f. = fylgja *Fs* 114¹⁶

fylgju-samr, adj. folgsam, gehorsam *Fs* 69²¹-29¹⁶

fylki, g. pl. fylkjá (ad. fylkna), n. *Krieger-schaar, Haufen* riðu um brúna V fylki danðra manna 20¹⁵; — jeder der größern Landbezirke, in die Norwegen seit ältest. Zeit eingetheilt war und zwar so, dass mehrere derselben durch ein ihnen gemeinsames Thing u. Gesetz zu einem größern Ganzen vereinigt waren (s: *MunchCl I, 126. 200 Munch, NG 5 ff.*) *Sygna-fylki* *Fs* 119¹⁸ fór hann út a Raumaríki ok herjar þar ok fékk hann fylki þat af hernadi 70²⁸ ferr leysingi or fylki utan ráð dröttins 277²⁷ ok er hann (Har. konungr hárf.) kom í Þrándheim, stefndi hann VIII fylkjá þing *Eb* 4¹⁹ vgl hann átti þar átta fylkna þing við Þrendi Oh 59⁹; — fylkis-kirkja, f. = höfuð-kirkja 75¹¹; fylkis-konungr, m. (opp: einvalds-konungr) *Fs* 3⁴; fylkis-máðr, m. der zu einem f. gehörige, Einw. des f. 280¹⁶

fylking, f. *Abtheilung des Heeres* þunnar fylkingar 83¹⁸; *Schlachtordnung* skipa sveitum í fylking 83²¹ síðan var skotit á fylking ok sett upp merkin *man stellte sich darauf in Schlachtdrn.* . . . 89³ SE 190⁴; fylkingar-armr, m. *Flügel der Schl.* 89⁴

fylkir, m. *Anführer; fyr því er fylkir kallaðr konungr, at hann skipar í fylkingar herliði sínu SE 512¹⁶*; fylkir.u.hersir ('dux') *MunchCl I, 165 ff.* fylkjá (kt), in *Schlachtdrnug aufstellen* Jem (einum) þeir fylkja liðinu 31³ 77⁶; vertheilen, *Platz anweisen* Attila konungr tekr vel við sínum mágum ok er þeim fylkt í hallirnar 217¹⁷

fylla (ld), füllen, anfüllen *Etw* (eitt) mit *Etw* (af einu) fylla belginn af rauðu gulli 22⁷ trog fylt af slátri 6⁴ fylla skó af vatni 242^{14,25} skjöld fullan af rauðu gulli sem mest fær þú fylt 222²² fyldist skipist undir heim (af vatni) 182¹¹ vgl fyllir (d. i. fyllist) alt þetta skip 211²¹; -sättigen *Fs* 72²² von einem habgierigen Menschen: seint munu þín augu syld verða á fénu *Gþ* 48¹⁵; erfüllen, bethäglichen fyllandi þat alt med verkum 243¹³; fylla lög ok lof 'leges constituere'

- Lrp* 213¹² f. lögréttu *vollzählig machen ebd* 215²⁵ f. uppsögu *erfüllen, ergänzen, stützen ebd* 216⁵
- fylla (richtiger -filla, von fell, n.) s: *filla, f.*
- fyls-enni, n. *Fohlenstirne, im Beinamen: Önundr fylsenni Gþ* 41¹⁴
- fyr (od. fur) od. fyri od. fyrir, adv. u. praep. m. dat. u. acc. vor, für; vom Orte (wo? wohn?) var grind fyrir borghliðinu 5¹⁹ hann gékk fyrir jarlinn 145⁸; von der Zeit fyri fám vetrum 154³⁴ þeirra es váru fyri vårt minni 108^{12.14}; vom Grunde fyrir því deswegen, fyrir því at . . . weil, fyrir sakir m. gen. (s: sök, f.) fyrir þat sama eben deshalb 212³⁰; anstatt, zum Ersatz (s: bót, böta, galda); mit dat. comm. od. incomm. Jem zum Nutzen od. zum Nachtheil, in: biðja fyrir sér u. a., in: únta málit fyrir einum, drepa, eyða, sitja f. einum u. a.; in Verbind. mit Adverb. - an m. acc: fyrir austan, f. norðan, f. sunnan, f. vestan im Osten von . . . 37¹¹ 99^{24.25} 103^{5.6} fyrir utan ohne 98²¹; in Zusammensetz. mit Verben hat fyrir die Bedeutung des Vernichtens, Verderbens ('ver') s: d. folgg. WW.
- fyrir-ætlun, f. *Vorhaben, Plan* 203⁵ Fs 23³
- fyrir-bjóða, stv. verbieten Etw (eitt) fyrirband hann alla hindrvitni 244¹⁸ fyrirbaud hann at heyra 245³
- fyrir-boðan, f. *Vorzeichen fyrirboden stærri tilbinda Eb* 13⁶
- fyrir-boðning, f. *Verbot, d. h. das was verboten ist (opp: leyfi) SE* 594²
- fyrir-boðsmaðr, m. Fs 52²⁰ s: *boðs-maðr, m.*
- fyrir-búnaðr, m. *Vorbereitung er nú mikill fyrirbúnaðr i borg Susa* 216³¹
- fyrir-burðr, m. *Vorfall, Begebenheit Eb* 13⁴-78¹
- fyrir-farask, stv. auf dem Wege Gefahr nehmen, verunglücken 278¹⁶
- fyrir-furða, svv. ein Vorzeichen sein von Etw (um eitt) þat skal fyrirfurða um burðamuni Fs 125³¹ (vgl furða (að) anzeigen Etw (einu) þvíat illu mun furða, ef . . . Fns II, 194¹⁴)
- fyrir-gefa, stv. verzeihen Jem (einum) 139³
- fyrir-gera, svv. verscherzen, verlieren Etw (einu) hafa þeir fyringört allri eigu sinni 85¹⁰ fé sinu 277¹⁵ lífi Fbr 18¹⁷ sinu máli (seine Sache) við gud 237²⁶
- fyrir-heit, f. *Verheissung fyrirheit kennimanna Eb* 92¹³
- fyrir-koma, stv. zuvorkommen Jem (einum) in Etw (á einu), thn über-treffen, durch Besiegung zu Schanden machen ætla ek at fyrikoma hónum á sundi 195³² 196³³ verderben Jem (einum) með slíkum villum fyrikoma þeir mörgum útvitrum mönnum 236¹⁷; verlieren Etw (einu) engu fyrikoma nema lífi eða línum (Alles bis aufs Leben . . .) 288¹⁶
- fyrir-kunna (-kunna), verübeln Jem (einn) Etw (eins), fyrikunnit oss eigi várrar framgirni verübelt uns nicht unsere Kühnheit Oh 91²⁹ zürnen ef bónda mínum mislikar ok (hann) fyrikann, at ek . . . 293¹¹
- fyrir-láta, stv. verlassen Etw (eitt) hafna ok fyrláta 236²² at fyrláta svá göfugligan ok góðan (deum) 238²⁰ unterlassen, abstehen þú fyrlætr at þjóna . . . 225²⁴

- fyrir-liggja, *stv. vorliegen, vorhanden sein* guð skapaði alt af engu fyrirliggjandi efni d. h. aus Nichts 23²³
- fyrir-líta, *stv. (vorbei-sehen) verachten* f. at tigna þá negligere honoreare eos 237⁴ eigi er þat nafn fyrirlitanda 252¹⁶
- fyrir-maðr, *m. Anführer gjöra einn at fyrirmanni* Gþ 45¹⁹-46⁶ angesehener, vornehmer Mann 134⁴
- fyrir-muna (-munda), missgönnen Jem (einum) Etw (eins) nógir munu þér goðordis fyrirmuna Fs 68⁵
- fyrir-skyrta, *f. Schürze, Schurz kasta einum eitt í fyrirskyrtu* 178³²
- fyrir-sát, *f. d: Liegen im Hinterhalt* Gþ 61⁷ bjóst hann við V. mann i fyrirsát við Hrolleif Fs 33⁴ (ebd 162¹⁰)
- fyrir-sögn, *f. Satzung, Bestimmung* f. löggmanna Lrþ 213²³
- fyrir-staða, *f. das vor Jem Stehen, um ihn zu vertheidigen, Vertheidigung* Vsl 146^{17.21.23}
- fyrir-verja, *suvv. sich vorsehen* þykkir betri fyrirvarinn videtur melior qui praeviderit Fs 65³
- fyrn, *n. pl. s: firn*
- fyrnast (nd), *alt werden, in Vergessenheit gerathen* Tgj 213¹⁸
- fyrnd, *f. Alterthum, alte Zeit* síðr í fyrndinni Eb 126⁷
- fyrnska, *f. Zauberkunst* hon var margkunnandi á fyrnsku ok fróðleik Fs 131¹² Fbr 99¹⁹
- fyrr, *adv. comp. vorher, früher* sem fyrr er ritit 64²⁶ 96⁵ eigi sá ek þik slíkan fyrr 115²⁴ m. dat: fyrr var þat mörgum öldum vor vielen Jahrhunderten SE 40⁵
- fyrri, *adj. comp. der frühere* hinn fyrra dag pridie 20¹⁵ 80²⁴ í hinu fyrra sinni das vorige Mal 7²⁴ í fyrra (d. i. ár) vorm Jahre 190³
- fyrri, *adv. comp. = fyrr; setja þá fyrri* 257⁴ 196¹²
- fyrrum, *adv. einst tibindi þau er fyrrum höfðu verit* SE 202⁷
- fyrst, *adv. s: fyrstr, adj.*
- fyrsta, *f. Anfang* i fyrstunni Anfangs Fs 178³² Eb 57³
- fyrstr, *adj. superl. u. num. ord. erster, vom ersten* Hola-bischof hann var fyrstr til stóls at Hólum 109³²; fyrst, *adv. zuerst, vor Allen* hann var fyrst at mildi . . . 28¹² Anfangs Íslendingabók görða ek fyrst biskupum órum 98¹⁸; fyrst i stað vor der Hand, fürs Erste Fs 87¹²
- fýsa (st), *Lust machen* Jem (einn) zu Etw (eins) hann kvað, þat mundu fýsa menn þangat-farar 103¹⁷ Fs 87²²; fýsir es gelüstet Jem (einn) fýsir þik ekki í brott hóðan? 241¹⁸; fýsaz Lust haben nach Etw (eins od. til eins) Etw wünschen (s: fundr, m.) 93²⁵
- fýsi, *f. Neigung, Lust zu* Etw meirr af forlögum, en (af) fýsi Fs 23¹²
- fýsiligr, *adj. annehmbar, verlockend* honum þótti fýsiltig 121⁵
- fýst, *f. = fýsi; hann kvað sér fýst á at vita, hvárt . . Fs 22³ hans fýst sjálfss seine eigene Neigung* Oh 22³⁵
- fyst Krs 8²⁰ u. ö. d. i. fyrst
- fystr Krs 9²² u. ö. d. i. fyrstr

G

- gá (gáða), *Acht geben auf -, sich kümmern um Etw (eins), þess gá eðr geyma* 152²⁶ hann gáði sœmdar sinnar *Oh* 16³⁵
- gá (od. gó), f. *Spott, Hohn, in: godgá*
- gabb, n. *Narrheit kasta á brott þessarri glennu ok gabbi* 236²⁹ *Spott, Hohn* gabbi ok háð 245¹⁹ annathvárt til háðs ok gabbs eða (*aut*) til sœmdar 254²³ gera sér eitt at gabbi ok at gamni *Oh* 78¹⁸
- gabba (ad), *zum Narren halten Jem (einn) 77⁹ ekki hafa menn þat mjök plagat hér til at gabba mik* *Fs* 159³¹
- gadd, n. (od. gaddr, m.) *Stachel, Spicze, vom Scorpion það hefir gadd í aptan Alex* 168⁶; *in: gadd-hjalt, n. Schwertgriff mit Spitzen (statt der Parier-eisen)* *Eb* 15²⁷ *Gisl* 159⁶
- gæfa, f. *Glück ef gæfa vill til* *Fs* 131⁴ *reyndr bædi at viti ok gæfu ebd* 54¹⁶ *bera gæfu glücklich sein in Etw (til eins)* *Eg* 8¹⁰-21¹⁴-146⁵; *im Sprachw 'sitt er hvárt, gæfa eða gjöfugleikr' Glück und Geschick sind verschiedene Dinge* *Grett* 82⁷
- gæfi, f. = ró gefa, f. *in: gaum-gæfi*
- gæfu-maðr, m. *der, dem es wohl u. glücklich ergeht* *Fs* 7²⁹-115¹³ *Fbr 4⁹-48¹⁷*
- gæfu-samliga, adv. *feliciter mér föll svá gæfusamliga, at guð með sinni miskunn hefir mik .. frjálsat ich war so glücklich durch Gottes Gnade erlöst zu werden* 239¹⁵
- gægjast (gð), *mit dem Blick nach Etw hinschien, ihn über Etw gleiten lassen* gægdist hann upp á ársalinn *Eb* 99¹⁶ g. inn yfir skálann *Grett* 84² fór hon nú yfir (*mit den Augen*) at honum ok gægdist *ebd* 170¹⁶
- gær (od. gjár), adv. *in: í gær (í gjár) gestern* 154¹⁶; *í gær-kveld gestern Abend* *Fbr* 33²¹
- gæra, f. *Schaffell mit der Wolle darauf fé skal vera .. í ullu eða í gærum 'in lana vel pellibus vellere hispidis'* 269¹⁰ *Tgg* 208¹¹-209¹⁰-210²³; *lamba-gærur, pl.* *Grág II*, 192¹⁹
- gæta (tt), *Acht geben, aufpassen; hann liggr nú ok gætir, ef .. 4²⁷ mit at od. til: gæta at, hvárt rétt væri skotit* 195⁹ *til gæta* 92²³ 247²⁷ *þat er likast, at gipta fylgi ráði hans, ef til er gætt wenn man darauf achtet* *Gþ* 46²¹; *auf Etw (eins) skaldu ganga upp ok IV menn með þér, en aðrir skulu gæta skips auf d. Schiff Acht geben, es bewachen* 191² 50¹³ 253^{12ff.} *mun hverr annars bezt gæta beobachten* 83¹³ *gæt þín, meðan þú ert í Húnalandi cave! nimm dich in Acht* 213¹⁰ *gættu hesta okkarra gieb auf unsre Pferde Acht* *Fs* 88¹⁷ *þeir létu myrkrit gæta sin sie überliessen es der Finsterniss sie zu schützen* *Fs* 85²² *ähnl.* *Gþ* 69¹¹-78¹⁷
- gæti, n, in: á-gæti
- gætr, adj. *in: á-gætr, nær-gætr, sjáld-gætr*
- gæzla, f. *Beaufsichtigung (svína-gæzla* *Fs* 71²³) *fæða (educare) einn með góðri gæzlu ok virðuligri varðveislu* 235²⁸ *eiga eitt undir gæzlu eðr trúnaði Idunnar* *SE* 100¹ *hirðmaðr þýdisk svá sem hirzlu maðr*

- ok gæzlu (-maðr): hirðm. bedeutet so viel als *Bewacher u. Beaufsichtiger* 253¹⁰
- gafl**, *n.* ‘Giebel’ (?), *Endwand in einem Hause* (= gafl-veggr, *m.* *Nj* 197⁷) var þar þekjan fallin af gaflinum *Nj* 209³; *in:* hús-gafl
- gaflað** (*d. i.* gaff-hlað *Hdv* 352⁴), *n.* *Breiterbekleidung innerhalb der Giebelwand* 133³⁰
- gafurlegr** 291¹ *d. i.* göfugligr, *adj.*
1. **gagn**, *n.* *Vortheil* (*opp:* mein) *Lxd* 216³² *An* 173⁴ 179⁵ mætti mér verða at þér gagn ich könnte *Vortheil von dir ziehen* *Fs* 7¹⁷; *opes, divitiae:* herjáði þar, tók . . . klaði ok aðra gripi ok gögn búanda 71²⁴ *Sieg:* i hverri orrostu fókk hann gagn 38⁷; *gögn, pl. argumenta, Beweismittel* 268²⁸ 273²⁰
 2. **gagn-, contra, entgegen-, nur in Zusammensetzungen z. B. gagn-kvöð, gagn-stabl., gagn-vart u. a.**
- gagn-dagr**, *m. s.* *gang-dagr*
- gagn-kvöð**, *f.* ‘*evocatio contraria*’ *Vsl* 179¹²
- gagn-leidi**, *n.* *der kürzeste Weg, compendium viae* fara gagnleidi *Fs* 180¹ fara þar er mest verðr gagnleidið í Persia *Alex* 92¹³
- gagn-ordr**, *adj.* *treffend in der Rede* gagnordr ok skjótorðr 112²⁴
- gagn-samr**, *adj.* *einträglich, Vortheil bringend* hann var eigi fémikill ok hafði þó bú gagnsamt *Eb* 18² gott bú ok gagnsamt *Fbr* 83¹³
- gagn-sök**, *pl.* *sakir, f.* *Vertheidigungsgründe* *Fs* 74³³-125⁷ *Grett* 191¹³
- gagn-stadligr** (*od.* -stöðligr), *adj.* *widerstreitend, widersprechend* öllum várum síðum gagnstadligr 235²⁶ alla stund hefir þú mér verit gagn-stöðligr *Fs* 172⁷ ord gagnstadligr *voices contrariae, Worte der verschiedenen Bedeutung* *SE* 622¹⁰
- gagn-vart** (*od.* -vert), *adv.* *gegenwärts, gegenüber* *m. dat.* 17¹² 66⁹ *Fs* 148²³ sitja g. einum *Eg* 63²²-84²⁸ hon lætr setja sinn stól gaguvart konungi 222¹⁹ lét hon gjöra rekkju gaguvart dyrum *Gþ* 72²⁰
- gala** (gól), *singen* völva gól galdra sína yfir þór 15⁷
- galdr**, galdrs, *pl.* galdrar, *m.* *Zauberlied* (*Gr Myth* 987); *Odin lehrte* með rúnum ok ljóðum þeim er galdrar heita; fyri því eru æsir kallaðir galdra-smiðir 41²⁵ gala galdra 15⁷ galdrar ok forneskjá *Grett* 187¹⁴ galdrar ok gjörningar 244¹⁴ hann var fjölkunnigr ok hinn margvísasti ok gjörði margt með göldrum *Háv.* *Isf* 45²⁰ — *vgl Mauerer, ist. Volkssagen* 3. 332 ff. u. *Bekchr. II*, 134 ff.
- galdra-kinn:** *incantationum genae (?) im Beinamen:* Þorgrima g. *Eb* 25²¹
- galeid**, *f.* *eine Art Kriegsschiff* (*mlat:* galeida *vgl Diez, Wb* 160) vera á galeidum við her *Hdv* 394¹⁷ *Fms VI*, 134²⁰-168^{14 ff.}
- gálgí**, *m.* *Galgen* þá lét Jörmunrekr taka son sinn ok leiða til gálgá 27¹³ þeir reistu honum gálgá ok ætluðu at hengja hann *Fbr* 3²¹
- galinn**, *adj.* *wührend; von einem Ochsen* hann varð galinn 57²⁷ *von Berserkern* *Eb* 38²⁵ hans menn váru galnir sem hundar eðr vargar 41⁷ þeir géugu þar hart fram svá sem óbir ok galnir væri *Fms I*, 44²²
- galli**, *m.* *Fehler, Schaden* en nú er orðinn galli á gjöfinni der *Werth der Gabe hat jetzt verloren* *GrHM II*, 648⁴

- galti, m. *Borgschwein, majalis* Fs 71²⁵-72¹⁸ galta (d. i. gelti, vorher tödugöltr) Fs 141⁷(4) s: göltr, m. u. gyltr, f.
- gamall, gümul, gamalt, alt (opp: jung, vgl forn, adj.) láta vera i fríði gamlan mann Fs 152³⁸-160¹⁵ hann varð all-gamall 55⁶ VII vetra gamall 36¹⁵ gamall siðr 187¹⁷; Sprche 'þat er opt gott er gamlir kveda' (aus den Hávamdl, str. 134) Fms III, 97⁷
- gamal-menni, n. Greis, alte Leute um konur eða börn eða gamal-menni 84⁹
- gamal-ørr, adj. 'delirus pae senectute' von einem alten, wahrsagenden Weibe (kerling) 127¹ Eb 117²⁹
- gamal-ðrar, f. pl. d. kindische Benehmen eines Greisen virða einum eitt til gamalóra Jem Etw als kind. Rede od. Handlung eines Greisen auslegen Eb 116¹¹
- gamals-aldr, m. Greisenalter á gamalsaldri als Greis Eg 4¹⁵
- gaman, n. Freude, Vergnügen, Unterhaltung þat var helzt gaman Helgu, at . . die grösste Freude für H. bestand darin, dass . . 166¹⁷ varð mönnum mikit gaman at þessu 141⁸ henda gaman at einu Freude an Etw finden 135²¹ gera sér gaman af einu dass. 293¹⁸ tala sér gaman sich durch Gespräch vergnügen, unterhalten 51³⁰
- gaman-rœða, f. frohes, unterhaltendes Zwiegespräch (bei Tische:) gleði ok gamanrœður (opp: skaup eðr atyrði) Fs 72⁶
- gang, n. Gang, Weg honum voru göng kunnig Svarfd 116¹³; in: til-gang 1. ganga (gékk), gehen; gakk hingat ok sit hér 217³⁰ gengit er hjá úti es ist, wird draussen vorbeigangen 192⁷ hann var genginn erinda (od. nauðsynja) sinna er war gegangen wegen seiner Geschäfte (d. h. um seine Nothdurft zu verrichten) Fs 75²² gehen, üblich sein, gelten lög þau er gengit höfdu fyrr med ásum 42¹⁶; — ganga á losgehen auf Etw, feindl. at hér hafit gengit á með kappi ok ágirnd sich aufzehnen 288⁹ gangast á auf einander losgehen síðan gangast á fylkingar ok varð þar brátt orrusta mikil Eg 113⁴ ganga á lagit dem Stosse, Hiebe entgegenrennen hann lagði ígegnum Örn, en Orn gékk á lagit Gþ 62⁶-56¹⁴-78²² ganga á trú eins sich Jem mit unbedingtem Vertrauen überlassen hví munda ek svíkja mína mága er þeir hafa gengit á mína trú 221⁹ ebenso ganga upp á þeirra náð Fs 11¹²; ganga af abgehen, deficere þá er af þeim gengr berserksgangrinn: wenn sie ihre Bers.-wuth verlässt Eb 48⁷ stafnirn þeir er af ganga die im Alphabet fehlen 256¹¹ abgeln, als Ertrag landskyldir þær er af hafa gengit die erhoben wurden, eingingen 294¹⁶; ganga aptr umgehen (von einem Gespenst s: aptr-ganga, f.) Fs 131¹⁷-144⁶; ganga at . . od. gangast at auf einander losgehen (von Kämpfenden) síðan gengust þeir at ok börðust freknliga allir 163¹⁹; gengr optir: es geht in Erfüllung 127² Fs 146¹⁸; ganga frá verlieren Etw (einu) sumir munu ganga frá öllu fénu büßen ihr ganzes Vermögen ein 134²⁶; ganga fyrir in: láta eitt hendi fyvir ganga Etw aus der Hand lassen Lsd 202²⁵; ganga í gelten -, Ersatz sein für gékk silfr í allar stórkuldur alles konnte in Silber bezahlt werden Grdg II, 192⁷; ganga ígegn eingestehen Vsl 154²³ anerkennen þsk 41⁴ gangast ígegn zu widerhandeln,

- widersprechen at vér látim . . eigi þá ráða es mest vilja í gegn gangask 105¹⁷; ganga með unterstützen, befürworten ok gékk mest með þessu þormóðr u. Thorm. war es besonders, der diess unterstützte Eb 74¹⁶ g. með barni schwanger sein 270²⁰ gékk þeim með mikilli mæði (var: gjörðist mikil mæði með þeim) sie wurden sehr müde Fs 146²¹; ganga á móti einum widersprechen, befeinden Jem 285²¹; ganga næst einum Jem unmittelbar folgen an Bedeutung, Werth udgl sá maðr (Njáll) hefir nú á brott komizt, er næst gengr Gunnari at Hl. um alla bluti 134²² hanu gékk næst honum um allan vaskleik Gþ 45¹²; ganga til ríkis die Regierung antreten Fs 119¹⁷ Eb 3⁹ gengr til es geht dahin, hat seine Ursache in . . ok gengr þat til, at . . und die Ursache ist, dass . . 239²² hvatki er honum gengr til þess was es auch sei was ihn dazu bewegt Vsl 148¹⁰-155⁵; ganga út ausgehen, zu Ende gehen, verlaufen gékk hon (veizlan) út með enni mestu soemd Fs 11²³; ganga við eingestehen, zugeben Etw (einu) Fs 115⁶ nú skal ok við ganga, at . . Fs 40³⁰ mun ek ganga við faderni þinu ich will mich als deinen Vater bekennen Fs 69⁷ (ebd 67¹⁶) þér lízt vel á . . hitt at ek ganga við frændsemi þinni Fs 68¹⁶ við gangast concedi, an-, aufgenommen werden þessi skipan mun hér ok við gangast Fs 77¹⁹ vgl ei mundi kristni við gangast á Íslandi Lx 180⁴ gengst einum hngr við eitt Jem lässt sich in seinem Sinne zu Etw bestimmen Eb 96¹⁷ Lx 232²² fj 356⁹; gengr yfir einn es ergeht über Jem, als dudden- den hann kvað eitt skyldu yfir þá ganga . . dass Eins, ein Schicksal über sie ergehen, sie treffen sollte Gþ 50¹⁹ vgl An 104³
2. ganga, f. das Gehen, der Gang þá brugðu konur göngu sinni 'in diverso secedentes' ok bjuggust til heimferðar 157¹⁶; vera í göngu (með einum) im Gefolge von Jem sein þeir voru VII saman í göngu Fs 85¹⁷; taka göngu á sik sich auf die Beine machen tók hann á sik göngu ok för til þess er usw Fbr 101¹³; in: frá-, medal-, upp-, út-ganga gang-dagr (od. gagn-d.), m. der 25. April Krþ 30¹²; gangdagar Christi Himmelfahrts-tag nebst den drei vorausgehenden Tagen, gang- daga-vika Himmelfahrtswoche Krþ 29⁸
- gangr, m. das Gehen, der Gang riða hesta (ok) temja bædi við gang ok við hlaup 51¹ var gangr himintungla újafn SE 6³; = framgangr Auszeichnung, Ehre þótti þeim Hallfreðr hafa ofmkinn gang af konungi Fs 95²⁵ vgl ShI II, 51** (ebenso Fms II, 54¹¹); heftige, starke Bewegung (s: elds-g., sjóvar-g., vatns-g.) svá mikill gangr at aptrgögum hans Eb 61²⁵-114¹⁹; Abritt (= kamarr, m.) Grág II, 187^{14, 15} gap, n. hiatus, d. Klassen (in: Ginunga-gap SE 42⁹); das Benennen eines thörichten Menschen (eines gapandi) fara med hlátri ok gapi Nj 220¹ vgl: gapuxi, m.
- gapa (pt), das Maul aufsperrnen úlfriðn gapti ákafliga SE 112¹⁸ med gapanda munn ebd 188¹³ sigla eigi at landi med gapandi höfðum né ginandi trjónu svá at landvættir fældist við Isl I, 334²⁵ Maurer, Beitr. 144, Ann. u. Graag. 17^b n. 37
- gapuxi, m. wer voreilig, unbesonnen handelt, Faselhans málugr ok úvit ok hinu mesti gapuxi Fs 71⁵

- garðr, garðs, pl. -ar, m. der Wall (*Zau*, *Mauer*), womit das Gehöft umschlossen wird garðar háfir ok grindr stórar SE 106⁶ s: gards-hlið, n.; der innerhalb des Walles die Häuser des Gehöftes umgebende Raum; das Gehöft; — 'Garten' in: apaldrs-garðr, gras-garðr; — Gardar = Garða-ríki d. i. Russland i Gördum austr 286¹⁴ Tgj 212⁷
- garð-seti, m. das Ende der auf dem heygarðr aufgesetzten Heuhaufen (GrHM I, 731, n. 52) Eb 67²¹
- garðs-hlið, n. Hofthor 223³¹ Fs 108²⁷ Gþ 64¹⁶
- garmr, m. Hund s: festar-garmr
- garn, n. Garn (s: spinna) Eb 32^{8, 19}
- garpligr, adj. der das Aussehn eines garpr hat Eb 120¹⁹
- garpr, garps, pl. -ar, m. ein tüchtiger, tapferer Mann hann var bædi mikill ok sterkr ok garpr eru mesti 183²² Fs 45⁷-126²⁹ vom Grettir Ásmundarson: hér höfum vér mikinn garp at velli lagt Grettir 187³
- gás, pl. gæss, f. Gans þá galt hann gagl fyr gás anserculum pro anseere Fms IV, 202⁴; heim-gás, f. zahme Gans Grett 23^{5, 11}.
1. gat, n. Loch stört gat á midjum bálkinum Fms III, 217¹³
2. gát, n. das was man nimmt (getr), von Speise und Trank, cibus, alimentum s: Sobj. Egilss.; in: mun-gát
3. gát, pl. gætr, f. Aufmerksamkeit hafa gætr á einu Lxd 204¹⁵
1. gata, f. Weg, Strasse Fs 59¹⁵ 116² hlaupa yfir gryfjur ok götur 176²⁸ engi skal barn bera á götur út .. hinaus auf die Strasse 271²⁰ höggva götu sich eine Gasse durch die Feinde hindurchhauen 231⁶ gata himinríkis, g. helvitis Weg zum Himmel, zur Höhle 285²²
2. gáta, f. Rätsel ('aenigma' = gáta SE II, 180¹¹), z. B. König Heidrek zu Gest: þú skalt bera upp gátu þá er ek kann eigi ráða usw Fas I, 464¹⁹ vgl: Getspeki Heidreks konungs, Catal p. 88 u. 108
- gatna-mót, n. Kreuzweg hann sat hjá gatnamóti Fs 138¹⁵
- gátt, pl. -ir, f. Thüre, d. i: Thüröffnung; innan gáttá innerhalb der Thüren d. h. des Hauses (opp: utan gáttá) ræna fó öllu því er innan gáttá var Eb 110²⁷; var hnigin hurð á gátt der Thürflügel war geneigt nach d. gátt d. h. die Thüre stand halb offen Gisl 29¹⁹
- gaukr, m. Kukuk SE 376¹³; in: Gauka-þórir 94²⁸
- gaum-gæfi, f. Aufmerksamkeit með gaumgæfi til hlýða Barl 75²⁰; in: úgaumgæfi
- gaumr, m. Aufmerksamkeit, Sorge gefa gaum at einu auf Etw achten, sich um Etw kümmern ekki skulu menn gefa at sliku gaum 145²⁵ at því gaf hann engan gaum das liess er unberücksichtigt Fs 35²² hverr gefi gaum at, hvert hann ... 83²¹ 52⁵ auch mit um c. acc: gefa gaum at um stöður sínar 92⁷
- gaupn, f. d. hohle Hand hon sá i gaupnir ok grét Vpnf 21¹ Oh 13¹²
- ged, n. Sinn; falla (od. fallast) i geð annuthen Hgv 60⁶ Band 9¹⁵-26¹⁷
- gefa (gaf), geben Jem (einum) Etw (eitt); weihen pennu svein gaf þórólfr þór vin sínun ok kallaði hann Þorstein Eb 8²⁹; fortgeben, verheiathen ek var ung gefin Njáli 132¹⁴; häuf: gefr þeim byr dat üs ventum sie bekommen Fahrwind, ok er þeim gaf byr, létu þeir i haf 144²⁹ ohne byr: ef þeim gæfi til Svíþjóðar Fs 91³¹ gefr þeim i

brott sie können fortfahren ebd 91³²-92¹ u. ö.; — gefa sér od. gefast sich geben d. h. sich zeigen, bewähren nú mun oss gefa (*licere*) til at reyna oss ok þykkí mér nú ráð at hverr gefist eptir efnum Fs 47³⁴ hversu gáfust þér þeir hinir . . . ? Eb 28²³ sich aufführen, gef. vel, illa von Menschen Fs 64²⁰,²⁴-120²⁰ von einer Waffe (*Axt*) hon hefir opt vel gefizt sie hat sich oft bewährt 182⁴ gefast illa schlínnum werden, schlümnen Ausgang haben mun bat illa gefast við (bei) ofsa föður míns 172² ‘gefist illa újafnaðr’ *Unrecht bringt Unglück* Grett 146⁴ ‘illa gefast ill ráð’ *dass*. Fs 6¹⁵; — gefa á zulegen (*Holz zum Feuer*) Eb 47¹¹; gefa sér at (od. um) sich kümmern um -, Rücksicht nehmen auf - hann gaf sér eigi at Fs 44²² hann gaf sér fátt um er machte sich wenig daraus Fs 4¹; gefa upp vergeben, condonare Fs 97¹⁰ vgl at þeim sé hér riki alt upp gefit freigegeben, zugestanden, bewilligt ebd 12¹¹ aufgeben, verzichten hann vildi upp gefa bat er þeir höfðu fengit af fénu Fs 136⁸ gefast upp sich ergeben (dem Feinde) Eg 36²,²³ gefa við dagegen geben Etw (eitt od. einu), als Zahlung Fs 85²³ Eb 16¹²

gegn in: i gegn, adv. u. praep. m. dat. entgegen, zuwider; riða i gegn einum Jem entgegenreiten 205³⁰; mæla i gegn contradicere 103³³ (bloss gegn 109¹³) mæla i gegn ok neita 103³⁴ vera i gegn einum adversari alicui 277⁶ Vsl 148¹³ gangask i gegn sich bekämpfen 105²⁷; hafa i gegn benutzen zu Etw (einu) andvirkri þat er hann þarf igegn at hafa viði . . . (zum Holze d. i. zur Heimschaffung des Holzes) Krþ 24²³ und 24²²

gegn, adj. ‘cordatus’ angemessen, tüchtig hann var gegn ok öruggr Fs 129¹¹ sannordr ok gegn Band 28²⁰; geeignet, passend hvat gegnast muni (vera) i þessu málí Lxd 80¹⁵ för hann þar á land, sem honum þótti gegnast Grett 188¹⁰

gegna (nd), passen zu Etw (einu), convenire, respondere; berechtigt sein zu Etw (einu) gegna börn beggja (*patris et matris*) arfi 276¹³ verpflichtet sein zu Etw þeir es eigi áttu þingsfararkaupi at gegna d. h. die, welche nicht das Thinggeld zu zahlen brauchten 109⁴ gegna kostnadi die Kosten entrichten Vsl 160¹³; entsprechen, ausmachen Etw (einu) en heilum vikum gegndi i II misserum 101²⁶; oft in der Verbind: hverju gegnir womit stimmt es, wie verhält es sich, was hat es zu bedeuten Högni er mjök reiðr ok vita eigi hverju gegnir 221²⁴ hann spurði hverju þat gegndi was der Grund davon wäre Fs 131¹⁵-140²³ SE 208²¹ hann kvað þat engu gegna er sagte, es sei unbegründet, er stellte es in Abrede Lxd 42²⁸ Gisl 85¹⁶ ek ætla at tiðindum muni gegna (bedeuten) Lxd 272²; passen, geeignet sein, gut oder übel, zum Nutzen oder Schaden gereichen: g. vel 256²³ g. betr 89²⁷ Hgv 83³ bezt 128¹⁸ Fs 155¹ g. illa: hví illa mönnun gegndi at fara í úkunn þing 102²² g. verr Fs 134¹¹ þat er öllum oss gegnir verst was für uns alle das Verderblichste ist 126²⁹

gegnt, adv. gegenüber m. dat. gegnt útidyrum Eb 32²⁷ gegenüber yfir gegnt þeim á bekkinum sátu meyjar 138²⁶,²⁸ 157⁷; hon dró landit út á hafst ok vestr gegnt Óðinsey 40¹ koma gegnt einum Jem gegen-

*über zu stehen kommen Fs 96¹⁴; geradezu, von einem Lanzenwerfer
hann hendir hart ok langt . . ok þó gegnt und zugleich so, dass er
traf 194⁵*

geignum (d. i: gögnum) *od. í gegnum, adv. u. præp. m. acc. durch;
stóð spjótit í gegnum hann Gþ 56¹⁴ riða í gegnum (näml. skálann)
hindurch reiten Eb 9⁷ vgl gögnum er borat bjargit u. bora gögnum
bjargit SE 222²⁵*

geifla (ad), schmatzen, kauen; *von Jem, der bei der Taufe Salz (vgl. 'Salz
der Erde') zu essen bekommt: gömlum kennum vér nú godanum at
geifla á saltinu Fms II, 243²² u. Krs 25¹² not. 1*

geiga (ad), von der geraden Richtung abirren 'eigi veit, hvar óskytja-
ör geigar' . . wohin der Pfeil eines schlechten Schützen abirrt Fms VII,
262²¹

geigr, m. *Schaden, Verletzung* ef þeir fá geig af vápnunum sínum 123¹⁷
eldr stóð eigi til minna geigs en borgin öll myndi upp ganga der
Brand beruhigte sich mit keinem geringeren Schaden, als bis -, als dass -
286¹⁶; von Zweiheitacht at þá væri búti við geig mikinn med þeim
fædgum Eg 66⁶

geig-vænligr, adj. *was Unglück erwarten lässt Fms XI, 132²¹ in:
ú-geig.: sár úgeigvænligt gefahrlose, leichte Wunde Hdv 305⁶*

geigurr, adj. *'terribilis' Subj. Egilss. in: geigur-skot, n. verderbliches
Geschoss skjóta geigurskot í líð vårt 93¹⁴*

geil, pl. -ar, f. *längliche Klüft Gisl 136³⁰; ein auf beiden Seiten eingehetiger Weg teyjga rakkann í geilar nökkurar 122¹⁷*

geiðr, geirs, pl. -ar, m. *Spiess (geiðr die ältere und edlere Bezeichnung
für spjót, wie hjörr für sverð) lét Ódinn marka sik geirs oddi 43¹⁹*

geir-varta, f. *männliche Brustwarze Fs 145⁴ Gþ 68²⁶*

geis, n. *gewaltsames, stürmisches Verfahren* illt mun mer þíkkja geis
þeirra Einarsfirðinga Fbr 99²

geisa (ad), 'cum impetu ferri' von einer wüthigen Frau hon geisaði mjök
Nj 57⁴ vom Uebermuthe guð sér hversu þeirra ofsi geisar hátt SE 8¹⁶

geisan, f. = geis, n.; at hann mundi sitja kyrr fyrir geisan yðvarri
Band 25²⁰

geisl (d. i. geistill), m. *Stock des Skiläufers* hann styðr niðr skíða-
geislínum 199¹²

geisli, m. *Strahl* hon (sólin) tekur at vitja austrs-ættar með vörmum
ok björtum geislum Spec 10^{21ff.}

geit, guitar, pl. geitr, f. *Ziege SE 128¹⁹ Krþ 34¹ Grág II, 193^{27ff.};
geit-saubir, m. pl. Ziegen Grág II, 194⁴*

geit-skóðr, m. *Ziegenschuh; von einem geschickten Bergkletterer, im Bet-
namen: Grímu g. 100²⁷ (Maurer, Beitr. 146)*

gelda (ld), entmannen *Jem (einn) gelda hest þj 345²³ von Menschen: rétt
er at gelda göngumenn (!) Grág II, 203¹⁹ An 184²⁸ SE 18⁶ Vsl 148³*

geld-fó, n. *oves non lactariae (opp: mál-nýta) Krþ 25⁵ Eg 221¹⁴*

geldingr, m. *Hämmel, verschnittener Schafbock 172¹² Gþ 66⁴*

geld-kýr, f. *taura; davon (?): geldkýri im Beinamen: Ólafr geldkýri
289¹¹*

geldr, ppr. u. adj. *castratus, sterilis* öxi geldr (*opp: graðr*) *Grág II, 193¹⁵*; von weibl. Thieren: ohne Milch är al- (od. alls-) geldar *Grág II, 193^{21,30} 194^{1,5}*; kýr geld-mjólk vasea *sterilis quidem, sed lactans* *ebd 193¹⁴*

gella od. gjalla (gall), ertönen; griðungr gall ákafliga hátt: brüllte *Eb 117¹²-118²⁷* von einem Menschen hann stökk í lopt upp ok gall við *Fms VII, 171⁴* (auch gella (ld): var hans hljómr ok rödd, sem griðungr geldi *Isl II, 170⁹*)

gellini? im Beinamen: Arnljótr gellini 94²⁸

gellir, m. von geltender, gewaltiger Stimme, im Beinamen: þórðr gellir 102¹⁶ vgl. gjallandi

gengi, n. Begleitung, Gesellschaft *Nj 27¹⁶* (s: án, adv.); Beistand, Hilfe *gengi eðr líðsinni Fms V, 282²⁹* þú þíkkist nokkut þurfa várð gengis *ebd 293¹⁸*

genginn, ppr. tn: hand-genginn

gengr, adj. gehbar d. t. was sich begehen lässt iss gengr *Ij 356⁷*; eiga gentg das Recht zum Gehen haben hann atti eigi kirkju-gengt er durfte nicht die Kirche besuchen *Krþ 8²³*

ger- s: auch: gerv- od. gör- od. gjör- od. gjörv-

ger- (d. i. gerva), adv. genau, vollständig; gerr, comp. diligentius od. amplius 98²³ *Fms IV, 111²⁷* s: gerr, ppr. u. adj.

gera (gerða), machen, thun; gjör sem þú vilt 141² ger svá vel, far eigi sei so gut (und) reise nicht 209⁷ 119²⁶ 169¹¹; periphr. m. inf. hann gerr eigi kjósa er thut nicht wählen d. h. er wählt nicht *Vsl 178¹⁴* *Grág I, 194¹⁶* *fsk 49²¹-92¹⁶-69⁶* *Lrþ 214¹* hon gerði ekki fara sie ging nicht *Ij 340⁹*; ausführen, vollziehen hverr réð þér þetta et illa verk at gera 186⁹ gjöra bú eine Wohnung errichten 36²⁶ gera ord Nachricht senden þeir gjörðu orð þáðan til þings 104²⁵ 105¹⁴; gjöra orð á einu sich üb. Etw düssern *Eb 10⁹* gjöra einn at einum od. cinn Jem zu Etw machen þeir gjörðu þóri at fyrrmanni *Gþ 45¹⁹* konungr gjörði hann hirðmann sinn zu seinem Hofmann 146³⁰ var hann þegar höfdingi görr *creatus 39²*; schätzen, beurtheilen at þeir gjörði lönd sin helgari en aðrar jardir *Eb 10¹²* gjörði hann mikit fé sér til handa fyrr áverkann er bestimmte eine grosse Summe, die ihm für den (erlütnten) Angriff zu entrichten wäre *Eb 16³* hann gjörði tvau hundrad silfrs (fyrr víg þórarins) er bestimmte als Wergeld (für den erschlagenen Th.) die Summe von . . *Gþ 56²⁴* bestimmen (wie gera um) in gera sekt Strafe bestimmen, verhängen *fsk 108^{25ff.}-109^{3ff.}*; gerir es macht gjörði myrkt sem um nätt es wurde finster wie zur Nachtzeit 94⁷ 96⁶; gerast geschehen, entstehen mart mun í gerast áðr vér erum dreppnir 174²⁰ en þat gjördisk af því, at . . hine illud factum est, quod . . 105³ þar gjörüst brátt vel med þeim bald bildete sich zwischen ihnen ein gutes Einvernehmen 151¹²; hann gerðist ramr at afli er war geworden . . *Fs 131¹⁷* ebenso hann gjörisk þá hinn eftirligasti maðr er ist geworden . . *Háv. Ísf 11¹⁵*; — gerr, ppr. s: diess; — gera á in: gera engan (sc. kost) á keine Anstalt wozu machen *Eb 64¹⁶*; gera af einum eitt Etw Jem absprechen, Jem einer Sache verlustig erklären

gjörði Börkr af honum eyjarnar *Gþ* 58²⁰ Rafn-kvæð hann mikit fé annat af sér hafa gert. *meinte, dass er viel andres Geld eingebüsst hätte* *Fs* 30⁶ *etwas aus sich machen* ef þú gerir eigi meira af þér um aðra leika 7³⁰; gera at (s: oben); gera til zubereiten *Etw* (eitt) hann lét til gera dýrit *Fs* 149⁹-146²⁷ *Hdv* (331⁵) gera einn til eins *Jem als Boten zu Jem senden* gjörði hann menn til hans *Eb* 5¹⁰ gerask til sich zu *Etw* bereit finden -, herbei-lassen þá, er fyrrí gerðust til áverka við aðra *Eb* 11³¹; gjöra um entscheiden, ein Urtheil fällten über . . *Eb* 11¹⁷ hann skyldi inn (allein) um gjöra *Gþ* 63⁷ tólf menn skyldu gera um málit 119^{13, 15} *Fs* 74⁴; gera mikit um sik viel um sich machen d. h. sich sehr bemerklich machen (d. i: toben, lärm-en) hans menn gerðu mikit um sik ok höfðu náttleika með há-reysti *Fs* 143¹⁹ (vgl 27); gera við dagegenhandeln, verhindern mun ek eigi við því gera 128²⁵

1. gerð, gerðar, pl. -ir, f. Herrichtung, Ausführung þá sóttist mjök borgar-gerðin (var: smíðin u. smíðit) *SE* 134²⁴ in brúðlaups-g., elds-g., mein-g., mótt-g.; — Entscheidung, Beschluss hann kvæðst eigi mundu gerð upp líka fyrr en á nokkuru lögþingi *Fs* 49⁷ vgl at gera um ok líka upp . . gjörðinni *Nj* 77⁵ er þat nú gerð min, at . . *Fs* 49¹²; — Gährung kom þó ekki gerð í mungát *JJ* 339¹⁰-340¹⁷

2. gerð, f. (von garðr, m.) sepimentum in: umgerð vagina (vgl gerða (gerda): umschliessen þar af gerðu (faciebant) þeir sjá þann er þeir gerðu (circumsepterunt) ok festu saman jörðina *SE* 48²²) s: megin-gj.

gerf- = gerv-

- gerla, adv. genau vita g. 153¹⁶ *Fs* 38¹³ sjá g. 219²² *Fs* 160²² s: al-gerla, ú-gerla

- gerningar, f. pl. Zauberei *Fs* 37⁶ at sverfa af . . galdra ok gerningar 244¹¹ hann var fullr af gjörningum ok sjölkyngi *Gisl* 18¹⁹; gerninga-kyrtill, m, *Fs* 163¹ (dafür: g-stakkr, m. *ebd* 33¹⁷); gerninga-vættir, f. *Hexenvolk* *Fs* 166¹⁷; gerninga-veðr, n. ein durch Zauberei erregtes Sturmwetter *Fs* 56¹³-78⁵-108²²

- gerningr, m. Handlungsweise in: til-gerningr, vel-gerningr

- gerpiligr (od. gerpligr), adj. mannhast, tapfer ráð gerpiligt 178²⁶ gerpiligr maðr *Nj* 72 extr.

1. gerr, ger, gert, ppr. (von gera) factus, fertig; hann var bezt at sér gjörr um allar íþróttir *Fms IV*, 316⁴ þrjú skip ok öll vel gjör *Gisl* 47¹⁴ er engi annarr (kostr) á gjörr keine andre Bedingung hierbei gemacht, - vorhanden *ebd* 61¹; in: hálf-gerr

2. gerr, comp. s: ger, adv.

- ger-semi (od. -simi), gersemar, pl. -ar, f. Kleinod, Kostbarkeit (s: hnoss, f.) von einem Pferde *Gþ* 57¹² von einem Kleide 157²⁹ gull ok gersimar 81³¹

- gersimligr, adj. von kostbarer Art, kostbar gersimligir hlutir *SE* 24¹⁶ fagrt ok gersimligt *ebd* 114¹⁶

- gervi, f. Zurüstung, Apparat reidi heitir ok far-gervi skips *SE* 544¹⁵ Anzug, d. Aeusserre in stafkarls-gervi *Fs* 98⁴; in: gjörfi-búr, n.

- gerviligr, adj. mannhast, tüchtig þeir gerðust gerviligr menn *Fs* 84²²

sveinn snemma vænn ok gerfíligr *Fs* 23²³ hann var hinn gjörviligasti
maðr 187²³

-gerving, *f. in:* ný-gerving

gesta-hús, *n. das für die Gäste bestimmte Wohnhaus (Weinh. 446)*
var þeim félögum vísat fyrst í gestahús til herbergis 16²²

gest-gjafi, *m. der, welcher Jem bei sich bewirthet I. var góðr gest-gjafi ok býðr Helga gisting *Gist* 47¹⁷*

gestr, gests, *pl. gestir, m. Gast* 182²⁴ *s:* metr-g., vetr-g.; gestir *am norweg. König-hof bilden eine Klasse der hirdmenn, mit dem besondern Amt etwaige Feinde im Lande auszuspähen und bei Seite zu schaffen* (*s: Munch II, 992*) skal þar fylgja hirð mín ok gestir 83⁴ *s:* 248^{24ff.}
(== Spec. reg. s. 59)

gest-risni, *f. Gastfreundschaft, hospitalitas Hgv* 81²⁴; gest-risinn, *adj. gastfrei* góðgjarn ok gestrisinn *Bp I, 101¹⁹. — NB. Beispiele nordischer Gastfreiheit s: Maurer, Bek. II, 184, n. 129*

get, *n. Vermuthung* mér var get til *Fms VI, 383⁸*; *in:* get-speki, *f.*

1. geta (gat), *erlangen, erreichen, impetrare ab aliquo (at einum) þeir*
gátu at honum, at hanu vas . . 104¹⁷ *erlangen (mit dem Geiste), lernen, erfahren* 'lengi man þat er ungr getr' (*s: munu*) 156⁸ *vermuthen*
þá get ek, at . . 191¹⁶ 180⁸ *geta nær Etw mit dem Verstande nahe treffen, errathen* máttu nú nær geta, hvar . . 131²⁶ *Sæmundr kvað,*
hann mörgu nær geta *Fs* 18²⁶ (*s: närgætr, adj.*) *geta til zu erreichen suchen, aufpassen* 257²⁹; *erwähnen* *Etw* (eins od. um eitt) er eigi
getit um ferdir þeirra 193⁴ kom hann út ok getr eigi um *und erwähnt, spricht nicht über . . , schweigt still* *Fs* 145²³ er þess eigi getit,
at . . 5¹³; *erlangen (Kinder), zeugen, gebären* *þeir féngu kvenna ok*
gátu af þeim sunu *Bart* 158²⁴ hon gat fjóra sonu 39³³ *skuldarmáðr*
getr börn 281⁷ hann gat barn við frillu sinni *Fs* 59¹² alinn ok
úborinn, getinn ok úgetinn 283¹⁴ (*s: skirgetinn*); *häuf. (wie fü)* *mit dem part. praet: erlangen, im Stande sein, können* gátu þeir ekki at-
gert sie bekamen nichts ausgerichtet, sie konnten nichts ausrichten
123^{7, 9, 11} 127²⁶ hann gat hvergi valdit (*nachher* þeir féngu hvergi
komit) 14²⁷ (29) . . þann guð er þú getr eigi sét den Gott, den du
nicht anzuschauen vermagst 78³⁰ Jón . . gat hann upp spurt ok med
sér haft es gelang dem Jon, ihn (den Sæmund) aufzuspüren und mit
sich fortzunehmen 240²¹ 241⁴; — gezt mér ich finde Gefallen an Etw
(at einu) vel gezt mér at ordum þeim, sem . . 169¹⁰ eigi gezt mér
at kvánum þínum deine Besuche stehen mir nicht an *Fs* 86³¹ honum
vard at þessu illa getið er war damit sehr übel zufrieden *Lxd* 232¹⁸-254¹

2. geta, *f. Vermuthung* eru þar margar getur at, hvar es entstehen
darüber viele Vermuthungen, wo . . Eg 228⁹ illar getur (d. i. Befürch-
tungen) *Fs* 30²⁷ leida getum um vermuthen . . *Vermuthung über Etw*
aufstellen var þat sem annat þat er Þorsteini leiddi getum un, at
hann vard nærgætr d. h: wie in andern Dingen, worüber Th. eine Ver-
mutung aufstellte, traf er, vermutete er auch hier das Richtige *Fs* 52²;
getu-mál, *n. Gegenstand des Vermuthens, Rathens, Zweifelns* hann kvað
þat eigi getumál *Fs* 59¹⁷

get-speki, f. *Räthselweisheit* s: *gáta*, f.

geyja (gó), *bellen gó elrishundr* (s: *elri*, n.) *Fbr* 14¹⁸ *hvelpar gó* (d. i.: gó), en *greyhundarnir þögðu*, (*vorher: vér heyrðum hvelpana geyja í greyhundunum*) *Fms XI*, 12 *extr.* (u. 12²²); *anbellen Jem* (at einum) *hundrinn mun ok geyja at hverjum manni . . . 117³²*; *scheltend anfahren Jem* (einn) *hann geyr Gefjon adlatrat Gefionem* 290¹⁸ *vgl* *vil ek eigi góð geyja* 104^{22*}

geyma (md), *curare, sorgen für Etw* (eins) *hann muni nú þess gá eðr* *geyma* 152²⁶ *geyma þess at engi komist í braut* 128³¹ *Eb* 104¹⁹ *konur geyma hans (sveinsins) ok var honum mjólk gefin* *Fs* 181⁹ (*vgl* *hann er fenginn konum til geymslu zur Abwartung ebd* 147²⁷) *von gastl. Obsorge* menn taka þá ok *geyma* vel 214⁵ *geymsla*, f. *cura, Pflege* *Fs* 147²⁷ (s: *geyma*); *Verwahrung, Gewährsam* taka einn ok setja í *geymslu* *Fms IV*, 71¹⁹

1. **geysa** (ad), *ruere* s: *geisa*
 2. **geysa** (st), *in heftige Bewegung bringen; aufhetzen* var þat lið allmjök *geyst* til fjándskapar við konung 92⁴; *geysast* in *Aufregung gerathen, tumultuari* *geystist* þá at því allr mügr *Fms IV*, 85⁹-V, 73¹ *þá geysist hafit á löndin das Meer brandet da gegen die Länder* *SE* 188¹ *N.B.* von *geysa* (d. i.: láta gjósa): *Geysir, Name der bekannten heißen Springquelle* (s: *hverr, m.*) im sv. Island

geysi, adv. in *hohem, starkem Grade, mirum quantum göltr geysi-mikill* ok illiligr *Fms IV*, 57²² öft. in *SE* (z. B. 72²⁴ 86¹⁸ 124⁵ 128¹⁹ usw) *geysingr*, m. *Wuth, von Kampfesgier Hds* 347⁷ af *geysingum öllum* ok *yfargangi ab omni impetu et violentia* *Fms XI*, 81¹² *geystr*, ppr. *heftig, hitzig, impetusos* *hann hljóp geystr* at *honum* *Fs* 184⁶ *peir fóru mjök geystir* *Fms VII*, 326⁸ *geyst*, n. adv: *hlaupa geyst* at *einum ebd* 160⁶ *fara geyst* *Fms II*, 109²⁶

-gi (od.-ki nach t, s), part. 1. *verneind, dem Nomen angefügt* (*vgl* -a, -at) s: *eigi, aldrigi, hvergi, hvárrgi, engi, miklugi, stórgugi* s: *Konr. Gisl.*, frmp. s. 237 ff.; 2. *verallgemeinernd: -cunque z. B. hvargi ubique cunque (doch: hvárrgi neuter), hvegi quomodo cunque, noch verstärkt durch folgend. er: hvargi er, hvegi er u. a.; 1. und 2. öft. in Grágás, s: Maurer, Graag. 66^b (?) und 68^a (?) vgl: -gis*

gígja, f. *Geige* í hörpum ok í *gígjum Strengl* 14³⁶-1²²; als Beiname 'eognomen discreti hominis' Gl Nj in Mörbr *gigja* *Fs* 126¹⁰

gígjari, m. *Geigenspieler harparar* ok *gígjarar* ok *fidlarar* 52²¹ (*gigja, svv. die Geige spielen, geigen* hon kunni vel harpa ok *gigja Strengl* 82²⁷)

gil, n. *Bergkluft, langgestreckte Vertiefung* *Fs* 66¹³ *þærdir upp med gili því er síðan heitir Haukagil* *Fs* 77¹⁰ *gengr (es geht) gil ofan or fjalli Eg* 228¹¹

gildi, n. *Bezahlung* til *skulda 'gilldris'* (d. i. *gildis*) *Grág II*, 204⁸; *Abgabe, Steuer in nef-g., bang-g.; Gelage, Schmauss* at *gildi Ása* 13¹³ *þá géngu æsir at gildi sinu* *SE* 208³

gildligr, adj. = *gildr*; *gildligr maðr* 192¹¹

gildr, adj. von *Werth, trefflich* *gildir* menn 161¹⁸ *Fs* 20⁶; *gültig in: á-gildr* 1. *gildra* (ad), *es anlegen auf Etw* (til eins) ef *maðr gildrar til þess,*

- at . . *Vsl* 184¹³ gildra til nokkurra veða ef i hendr bæri *Fms VIII*, 63¹², 80¹⁸
2. **gildra**, *f. Falle, um Thiere damit zu fangen vera tekian sem lamb* or stekk eða melrakki or gildru *Lxd* 170²⁹
- gildri**, *n. s.: gildi*
- gilja (ad), *verlocken, verführen* *Jem* (eina): at gilja konur ok nálgast þeirra vilja 245¹ vgl *Sebj.* *Egilss.* 241^a
- gilli (*gekürzt aus* gilli-kristr, *nord. Form des irischen Namens: Giolla-chriois d. i: Diener Christi) ursprüngl. Name, späterer Beiname des norweg. König Haraldr Magnússon, gewöhl. Haraldr gilli († 1136); andre dieses Namens s: Munch IV, 2 (Regist.) 30^a*
- gim**, *n. Feuer s: Sbj.* *Egilss.*; *in:*
- gim-steinn, *m. Edelsteine* gull ok gimsteinar *SE* 12⁶ gimsteinar eða glersteinar *ebd* 334²⁰ τὸν ἥραλδον μηδὲ γιμστείνων σέτταν *Lxd* 128²-130¹
- gin, *n. der aufgesperrte, klaffende Rachen eines Thieres, vom Fenriswölfe* *SE* 192⁹ von einem Drachen: hann gapti munni er vindr blés framan í ginit *Alex* 37⁵
- gina (gein), *schnappen mit dem Munde nach Etw (yfir eitt) ormr gein yfir öxahöfudit (am Angelhaken) 12¹ hann gein yfir þessa flugu (s: fluga, f.) 175²⁷ vgl: gapa*
- ginna (nt), *täuschen Jem (cinn) 11⁵³ vit skulum ginna þá alla sem þussa Nj 263¹⁹ ludiscari alqm: eigi er þat höfdingligt at ginna mik gamlan Band 16¹⁸*
- ginning, *f. Täuschung, Bethörung* gjalda einum svik ok ginning (VI) *Sögu-Íþ.* 3³ sitja at héggóma eins ok ginningum *Lxd* 322¹⁵; *in:* Gylfa-ginning, *s: Catal* 93
- ginnungr, *m. Thor, Narr* *Fs* 87¹⁰
- gipt, *pl. -ir, f. Gabe, Geschenk* svara af gipt heilags anda *antworten, wie es der h. Geist eingegeben* 241¹⁰ jarðligar giptir irdische Güter *SE* 4⁵
- gipta, *f. Glück* mér þykkir mikil gipta í at eiga jafnfagrt barn 139⁴ *Fs* 27²⁹ *Gþ* 46²¹; skal ek til leggja mína giptu (*dafür: mína gipt ok hamingju* *Fms II*, 58¹³) *Fs* 97²⁶ vgl hann gaf syni sínum . . ok þarmeð giptu sína ok þeirra frenda *Lxd* 104¹ über dieses persönlich gedachte Glück, das man auch auf andre übertragen kann s: *Lxd* 105⁴ u. *Maurer, Bekehr.* II, 67 ff.
- gipta (pt), *verheirathen* 137¹⁴ 143¹⁸ hann gipti dóttur sína þeim manni er . . 166¹⁰ 206² Skádi gipti Óðni 42³⁰
- giptu-drjúgr, *adj. von dauerhaftem Glücke begleitet* *Fs* 62⁶ hon mundi giptudrjúg verða ok langlíf *Fs* 142¹
- giptu-madr, *m. der vom Glücke begünstigt ist* *Fs* 43⁷-80¹⁸
- giptu-samligr, *adj. in: ú-giptu-s.*
- giptu-vænligr, *adj. wer Glück zu erwarten hat* *Fs* 10⁵
- girnast (nd), *begierig sein, verlangen nach Etw (eins, til eins, á eitt), 255¹⁰ sá er til hans (nach Gott) girniz ok fýsiz 238²⁸ þá girndust menn á nokkur framverk* *Fs* 4⁷
- girnd**, *f. Begierde* eptir girndum heimsins *nach den Lüsten der Welt* *SE* 2⁶ *in: Á-girnd, góð-girnd, jafn-girnd*

girndarráð, *n. erwünschte, ersehnte Heirath* 114²⁰

-girni, *f. Gierde in: á-girni, fú-girni*

girniligr, *adj. wünschenswerth girniligt gistingarbol Fbr 55¹⁰-75¹³*

girzkr, *adj. 1. (d. i. grikskr) griechisch eigi rita Grikkir latínustöfum girzkuna die griechische, nám: Sprache 256⁶ tala á girzku (var: gresco) Fms VII, 96⁶ biskupar girskir Krp 22¹² 2. girzkr (od. gerzkr) d. i: ur Gördum (od. Garda-riki) russisch, s: Fms XII, 292 gerskir hettir russische Hüte, s: Wein. 179—180*

-gis (d. i. -gi: -cumque) in hvegis: wie, einungis (d. i. einum-gis): nur, öllungis (d. i. öllum-gis): durchaus

gisl, *pl. gislar, m. Geissel, obses sedluz gislar 38²⁹ (gislar od. -ir, f. pl. obsides, obsidia) hann tók gislar af honum ok bónnum Eg 191¹⁸)*

gisla (ad), *als Geissel geben Jem (einn) Vanir gisludu hann (Njörð) goðunum SE 92¹⁶ gisla land sich den Besitz eines Landes durch Empfang von Geisseln sichern Oh 60²⁷*

gisling, *f. obsidatus fara í gisling 79⁸ taka einn at gislingu als Geissel SE 92¹⁷*

gista (st), *Gast sein, als Gast einkehren, übernachten þeir gistu um nött á Eyri hjá Steinþóri Eb 79¹⁴ Hdv (343²²) An 173²⁵ Fs 138⁶ gисту þeir í Grímstungum at audigs bónda er þar bjó 142⁵ 'gestir' (eine Art birdmenn s: gestr, m.) gista margra manna hibfli lassen sich in der Wohnung vieler Leute als Gäste nieder 248²⁶*

gisting, *f. d. Gast-sein, namentl. des Nächts, das Uebernachten am fremden Ort kann dyvaldist þar at gistingu of náttina 11³ einn aptan kom þar maðr til gistingar 175²⁰ hvor visar þú oss til gistingar í nátt 213⁷ áðr vér skipum oss á gistingar bevor wir uns hier (auf der Haide) zur Nachtruhe einrichten 282¹¹; ironisch (vom Tode) 199^{21, 23, 26} ähnlich engum þótti girniligt gistingar-ból undir exi hans eine Nachtherberge unter seiner Axt schien Niemandem gerade wünschenswerth Fbr 55¹⁰ (dafür: eiga náttból u. e. h. ebd 109²²)*

gizki, *m. eine Art Tuch hon veifði gizka eðr dáuki þeim er hon hafði knýtt í gull mikit ... Fs 59⁶-78¹⁰*

gjá, *g. u. pl. gjár, f. Schlucht, Kluft nes í milli gjáinnar ok árinnar Fs 28²¹ við hann (Kol) es kend gjá sú es þar es kölluð síðan Kols-gjá 101⁶; Almannagjá und Hrafngjá, die beiden Klüfte, welche die eine im Westen, die andre im Osten, die Ebne des Althing auf Island begrenzen; in der ersten schlügen die Leute während der Thingzeit ihre Wohnzelte und -buden auf; s: Dufferin, Briefe. Braunschw. 1860, s. 65 ff.; — gjá-bakki, m. u. gjá-hamarr, m. Kluftthügel d. i: die höhere, vom lögberg entferntere Seite der Almannagjá Þsk 45¹⁶-51²⁶-53¹⁵*

gjaf- *s: gjöf, f.*

gjaford, *n. Verheirathung, rücksichtl. der Frau hvar til ætla þú um gjaford dóttur þinnar, ef þú vilt eigi gipta syni illuga? 143¹⁸ efla einn med nægðum ok gjafordi dóttur sinnar Fs 10¹⁶ þeir sögdu honum gjafordit Ingibjargar dass I. verheirathet sei Gþ 58¹ gjaford allgott sehr gute Parthe Eg 17¹*

gjaf-vinr, m. der sich durch Geschenke Freundschaft erwirbt gjafvinr ok þingmaðr Ásgríms Fs 169³ vgl. 'þingmaðr þorleifs ok gjafvin' Sturl I, 1, 89¹⁷

gjald, pl. gjöld, n. Erstattung, Bezahlung (GrA 649—650) leiða einn til gjalda ok til gjafar 273⁵ Abgabe, Steuer leggja gjald á Tribut auferlegen Eb 49¹² upphöf at gjaldi því es nú es kallat 'landaurar' 100⁷; gjöld, pl. Ersatz gjalda tvennum gjöldum 270⁴ taka gjöld fyrir Ersatz, Strafe nehmen d. i. geben, bestraft werden für ... Fs 46¹⁷ Busse für den Erschlagenen, Wergeld (MunchCl I, 186) taka mörk gulls í húskarls gjöld sich für den (erschlagenen) húskarl eine Mark Goldes als Busse zahlen lassen 247²² 249^{16,22}

gjalda (galt), bezahlen, entrichten guldu menn Óðni skatt 42²⁶ 58²⁰ 100^{4,9} Eg 225¹⁸ pá galzk stundum meira en stundum minna bald wurde mehr, bald weniger bezahlt 100⁷ auszahlen gjalda mund móður sinnar 47⁷ gjalda fé upp Eb 45¹³ gjalda einn bezahlen Jem d. h. den Werth, den Jem hat gjalda præl Vsl 190¹⁹; bestrafen Jem (einn) hann bað ei úverða gjalda ok bað hann heldr gjalda þóri er hiess ihm nicht Unschuldige zu strafen, er solle es vielmehr dem Thorir entgelten (diesen bestrafen) Gþ 58⁴; — Strafe leiden -, büßen für Etw (eins) at gjalda osku miunar dafür zu leiden, dass ich noch so jung bin Fs 120²⁰ hvers gjöldum vér at wofür leiden wir Fs 83¹²

gjald-dagi, m. Zahlungsstermin þar verðr gjalddagi á því fé inn V. dag viku er IIII vikur eru af sumri Krþ 1925-9¹⁷

gjald-gengr, adj. gittig als Bezahlungsmittel kýr gjaldgeng Grdg II, 193¹² gjaldhagi Grdg II, 190¹⁰-178²⁰ d. i: gjald-dagi

gjalla = gella, von Vögeln syngja eða gjalla eða klaka SE II, 46⁷⁰ von Seethieren blása eða gjalla ebd 46²⁰; im Beinamen Þorgils gjallandi Fs 194²⁴ vgl. gellir, m.

gjalti (d. i. gelti) s: göltr, m.

gjarn, gjörn, gjarnt, geneigt zu Etw, begierig auf Etw 'gjörn var hönd á venju' vgl. 'jung gewohnt, alt gethan' Grett 174¹⁷; in: á-gjarn, fé-gjarn, fram-gjarn, nám-gjarn, óð-gjarn

gjarnligr, adj. in: á-gjarnligr, vin-gjarnligr

gjarn-samligr, adj. = gjarn; gjarnsamtiga, adv. 207⁶

gjöf, gjafar, pl. -ir od. -ar, f. Gabe, Geschenk leiða einn út með góðum gjöfum Jem bei der Abreise reich beschenken 139¹² þiggja inar söemilistu gjafir Eb 57²⁸

gjöfull, adj. freigebig örr ok gjöfull Eg 19²⁴; in: stór-gjöfull

gjöld, n. pl. s: gjald, n.

gjör.., gjörf.., gjörv.. s: auch: ger..

gjörfi-búr, n. eines der Nebengebäude zur Aufbewahrung von Kleidern, Geräthschaften u. a. Fs 40¹ (dafür: úti-búr 24)

gjör-kólfr, m. Hauptspieß (s: kólfr, m.) odgl: übertr: princeps od. auctor rei þóat ek gjörumk nökkut gjörkólfr í þessu bði: wenn ich auch bei dieser Aufforderung gewissermassen die Hauptsache zu thun habe Eb 30²⁶ (nachher: fyrirmaðr 31¹) ebenso: forkólfr, s: Svbj. Egilss. 471⁴

gjör-samligr, adj. *sorgfältig, genau; gjörsamliga, adv. heyr nú gj.*! 239³⁴
 gjósa (gaus), *hervorbrechen, -strömen* hann sá eld mikinn gjósa upp
Grett 37⁷ von Thránen gaus upp grátr þj 337⁷ von einem Unmässigen
gaus or honum spýja mikil Eg 86¹⁹ gaus upp spýja ebd 180²-179³¹
 gjóta (gaut) s: *Bj. Hald.: 'at gjóta angum limis oculis intueri' Gl. gaut*
sinum sjónum hardliga rollte wild mit d. Augen Grett 58⁶. NB. 'giessen'
heist: hella od. steypa

glædel, n. d. i. *gladтолъс* þeirra skildir ok . . glædel eru sold til vard-
 veizlu 222¹⁴ (*Diðr*) vgl hanu hafði glædel í hendi, sem titt var í út-
 löndum *Lxd* 330⁹

glæðigr, adj. von fröhlicher Art góð vist ok glædig *Fs* 13³⁴; glæðiga,
 adv. 235⁸ *Eb* 97²⁸

glæðr, glöð, glatt, froh, fröhlich kátr ok glæðr 219⁵ *Fs* 31²⁵ verða glæðr
 við eitt über *Eho Fs* 96⁵ angenehm, erfreulich þótti glæðara at tala
 við Helgu, en vera í starfi með kaupmönnum 142²⁶

glæsa (st), glänzend machen, verzieren (von einem Götzenbild:) var þat
 alt gulli glæst ok silfri 80¹⁵

glæsilihgr, adj. glänzend, leuchtend, von einem Pferdesattel söðull steindr,
 all-glæsilihgr *Eb* 15¹

glám-sýni, f. eine Seh-schwäche, welche die Dinge anders als in Wirk-
 lichkeit dem Auge erscheinen lässt en nú gefr þér glámsýni 178²⁸ s:
Grett 86²⁶ vgl ei er þat missýni, at halda einurð sinni . . . , en hitt
var glámsýni í vár, er þú reitt til várþings Ölkofra þattr (1756) 36^b³⁷
 ('glámr, m. luna' Subj. *Egilss.* vgl *Safn I*, 474 n. 1)

glap, n. verführerischer Reden u. Verkehren mit e. Frau (við eina)
Bj. vendi þangat kvámur sínar til glapa (var: til glaps) við hana Eb 35¹⁰
 -glapa, sww. und glapi, m. in: af-glapa u. af-glapi

glapna (að), verderben, nutzlos werden; von einem Greise glapnadi hon-
 um baði heyrn ok sýn *Eg* 225²¹ honum glapnadi sona eignin der
 Besitz von Söhnen wurde ihm verleidet *Fms IV*, 321²²

glapp, n. 'mala fortuna' *Bj. Hald.*

glappa-verk, n. unbesonnene That, dummer Streich hann kvað þetta
 vorðit glappaverk ok bráðræði *Fs* 184⁹ (ebd 160⁸)

glap-p-víg, n. absichtloser Todschlag *Fs* 188²⁸ (dafür: glæp-víg ebd 193²³)
 glata (að), vernichten Etw (eiuu) hví glatar þú sárum (vulneratis)?

Alex 42¹⁸; glatast interire, unkommen þar er . . hversi fé þat (wenn
 d. Vieh sich verläuft) eða glatisk annan veg *Krþ* 20⁶

glaumr, m. Lärm, Getöse heyra mikinn glaum *Eb* 13¹ *Eg* 115¹⁷

gleði, f. Freude, frohe Stimmung láta þetta eigi á sik bita eðr fyrir
 gleði standa sich dadurch nicht bekümmern und die gute Stimmung ver-
 derben lassen *Fs* 20⁹ lítil var gleði manna 157¹⁴; Vergnügen, Unter-
 haltung þeir höfðu leika ok allskyns gleði *Fs* 25¹⁶ gleði ok gaman-
 ræður (opp: skaup eðr atyrði) *Fs* 72⁶ launa einum gleði ok góða
 sylgð *Fs* 130¹²

gleði-maðr, m. ein heitrer, scherhafter Mensch 51¹⁹ *Eb* 31⁶ von einer
 Frau 51²⁵

gleðja (gladda), erfreuen, unterhalten konungr var jafnan glæðr ok

- margmálugr við meunn sína ok gladdi þá jafnan *Fms V*, 49⁶; gleðjast
froh werden 182¹⁴ glebjast af einu über *Etw Eb* 60⁵
- glenna, f. dummes, nárrisches Zeug þessarri glennu ok gabbi 236²⁹
- glens, n. *jocus, Scherz; sie wirft ihm ein Küssen ins Gesicht* svá sem
með glensi *Hdu* 393²⁴ bregða á glímu ok á glens *luctari et jocari*
Lxd 220¹⁹ ebenso bregða á glens við einu *Gisl* 5²¹; — glens-mikill,
adj. *wer viel Scherz u. Neckerei treibt* heir voru mjók glensmikil *Fbr* 71²³
- glensa (að), *jocari* heir glensuðu hjá kerlingu *Fbr* 71²⁵
- glepjá (glapta), *verlocken, verführen ein Weib (eina) hann glapti konu*
Sáms F 157¹ *Eb* 45¹⁹ *Eg* 190¹⁴; *vernichten, zu Schanden machen z. B.*
gl. vörn *þsk* 69⁸ gl. sakar *Vsl* 163²⁴ gl. *þingför ebd* 175²³; glepjast
fehlschlagen þerririnn mundi glepjast *Eb* 53⁶
- gler, n. *Glas (in: gler-ker, n. Glaskrug Bartl* 74⁵ *gler-steinn, m. SE*
334²⁰), als Waffe der Belagerten heitt gler eða heitt blý *Spec* 90²²
- glettast (tt), *aufreizen, necken Jem (við einn) þér skolit skjóta at*
heim ok glettast við þá *Fs* 50¹⁶ *Eb* 75¹⁶ *Fbr* 50^{11, 15}
- glettinn, adj. *aufreibend, herausfordernd* *Fs* 164³ glettinn ok ágangs-
samt *ebd* 30²⁹
- gleyma (md), *vergessen Etw (einu) þá gleymdi hann þessu sáttmáli*
Spec 162^{15, 18} at hann gleymi öllum guðs böðorbum *Fms V*, 217¹⁴
(m. gen: *hann gleymdi allra guðs böðorda Oh* 86³¹) ekki er at gleyma
ok úsanna þessar sögur *SE* 224⁷; þá gleymdisk öxin (*sie wurde*
liegen gelassen) *Jj* 346²³
- gleymr, adj. *fröhlich* við þessi tíðindi varð hann all-gleymr (*var: all-*
gláðr) *Eb* 15¹⁶ varð hann við þessa sögu all-gleymr (*var: all-glaðr*)
Sturl I, 1, 251²⁶
- gleypa (pt), *verschlingen Etw (eitt) úlfrinn gleypir sólna* *SE* 186²²
Fms VI, 403²¹
- glík.. s: lik..
1. glíma (md), *ringen þeir glímuðu á gólfí* *Fbr* 50¹² tókust þeir á fang-
brögðum ok glímuðu *Grett* 27²⁷
 2. glíma, f. *das Ringen, Balgen, der Ringkampf* ganga í glímur við einn
155¹⁶ taku til glímu 155¹⁹ (s: glens, n.)
- gljúfr, n. *Felsenluft* 16²⁴ þar fellr á mikil í gljúfrunum fram af
bergi *Gþ* 49²¹ *Eg* 58¹⁰ (s: ár-gljúfr, Kalfár-gljúfr *Gþ* 66)
- glóa (að), *flimmern, glänzen*: þá sá hann nakkvat glóa við á götunni
fj 348²⁴ glíhen eta glóanda salt ok drekka sjáinn við 177²⁷ setja
einum á kvíð glóandi munnlaug 186¹¹
- glóð, pl. gléðr, f. *pruna, glühende Kohle* hann tók glóð af eldi ok
gékk út með (glóðina) *Eb* 102⁶ heir höfðu reykelsi á glóð *Krs* 22²
hann lét glóð undir feetr sér *Fs* 176²⁶
- glœða (glœðda), *glühen, flimmern; impers:* glœddi or forsinum (*worin*
feuerspeiente Drachen lagen) *Gþ* 51¹²
- glœpa-maðr, m. *Verbrecher 'scelestus homo'* *Fs* 102⁷ grimmir glœpa-
menn ok neisiligar niðingar *Alex* 107²³
- glœpr, glæps, pl. -ir, m. *Uebelthat, Verbrechen* *Fs* 178¹⁹-180¹⁶ danda
verdir ... syrir okkarn glœp ok svik *Fms X*, 261⁹

- glæp-yrði, n. *lasterhaftes, lügenhaftes Gerede* 177⁸
- glöggr, adj. *genau, deutlich; von der Aussprache* 258² *vom Sehen* 178³⁰
*übertr: ek' veit þat eigi glögg Gisl 87¹³ vom sprachl. Ausdruck in den Gesetzen Lrp 213²⁴; glöggliga, adv. *sorgfältig, genau* spyrja gl. Eg 111²⁹*
- glögg-pekkinn, adj. *scharfsichtig hygginn ok glöggþekkinn Hdv 341⁵*
- glömmundr, m. *von lauter Stimme* (glam od. glamm, n. *heller Klang*) *im Beinamen: Grímur glömmundr Fs 156³¹*
- glöp, f. *Störung, Hinderniss* glöpin kemr Lrp 215²¹ gera glöp ebd 215²⁷
- glófi, m. *Handschuh* þessa glófa skaltu á höndum hafa Gþ 48⁷-47²⁹-68¹³; *in: járn-glófi*
- glott, n. *Hohnlächen* gera od. draga glott at = glotta at 176³ dr. gl. at ok fá einum mög hnæfil-yrði Fms IV, 334⁹
- glotta (tt), *spöttische Miene machen zu Etw (at einu) . . . sem þá er maðr glottir at nokkverju Fbr 94⁷ hann brá við grönnum ok glotti at er verzog die Lippen zu spöttischem Lächeln 129⁴; glotta um tönn 'subridere nudatis dentibus' 5²⁵ ebenso hann glotti við tönn ok mælti Fms IV, 257¹⁹*
- gluggr, gluggs, pl. -ar, m. *fensterartige Öffnung, Fenster* hann sá inn of glugg (*von einer Höhle*) 15²⁷ *von den Fenstern eines Hauses* 122³³ *Fensterloch hljóp hann í húsít um glugg þann, er á var rofinn Fbr 42*
- glumra (að), *dröhnen, vom Donner* glumrandi reidiþrumur Spec 52²⁹; — glumra, m. *im Beinamen Eysteinn glumra ('streperus')* 34¹⁵
- glúpna (að), *betrübt, ängstlich werden, vor dem Anblick der Waffen Eb 23²⁷ vor dem zornigen Anblick des Vaters* þá glúpnuðu sveinarnir Fms IV, 153²
- glys, n. *was glänzt u. schimmert u. 'gleisst'* konu kenna við gull eda glys SE II, 430¹² dragast eptir glysi þessu (d. i: ágætum klæðum ok dýrgripum) Fms VI, 263¹
- glys-gjarn, adj. *verlangend nach glys, Putz undl. hon var glysgjörn ok skartskona mikil Eb 92²⁷*
- gneipr, adj. s: gneypur
- gneisti, m. *Funken* gneistar ok síur SE 42¹³-50² s: Spec 47⁷ *übertr. margin gneistar heidnunar vorn þó þá eptir Fbr 6³; im Beinamen þorleifr gneisti Fs 200¹⁵*
- gneypur (od. gneipr), adj. *geneigt, gesenkt stóð höfuðit gneipt af bolnumnakvat svá der Kopf (wegen schlecht operierter Halswunde) stand etwas schief vom Körper ab Eb 88¹¹ hann sat upprétt ok var gneypr mjök (?) Eg 115²³*
- gnötra (að), *klappern, von einem Todkranken beinin gnötruðu við hrœringarnar Hgv 69²²*
- gnógg . . . s: nóg . . .
- gnótt, pl. -ir, f. *Ueberfluss* þar voru gnóttir hversvetna Fs 65³⁰ miðla við einn af gnótt síns auðar Spec 10³⁴
- gnúa od. núa (gnéra od. néra), reiben *Etw (einu) an Etw (um eitt)* gnéra ek vátum (höndum) um augu mér Fms V, 96¹⁸ (*dafür: néra ek vætunni um augu mér Flat II, 367²⁷*) gnúa saman zusammen, Möbius, altnord. Gloss.

- aneinander reiben* sitja njótt ok gnúa saman lærum mit engverschlossen,
nen, sich aneinander reibenden Schenkeln Band 33¹⁷
- gnýja (gnúða), *tusen, rauschen vindar* gnýja SE 58²¹ gnýjanda gjalfr
die tosende Meeresbrandung Spec 34¹⁹
- gnýr, gnýs, m. *Getöse heyra* ym mikinn ok gný 3¹⁷ 282¹ 81²⁵ SE
188¹⁸
1. god ..., goda .. s: 1. god, n. 2. godi, m.
 2. góð .. s: góðr, adj.
 3. god, neutr. d. heidnische Gott, im Ggs. zum christlichen (guð, masc.)
s: Gr Myth 12 ff., doch wechseln in den Hdss Vocal wie Geschlecht (vgl
Vorr. zu Eb p. LII); god von den heidn. Göttern z. B. Fs 94^{12,27} u. a.
Wechsel mit guð 76^{11ff.} 290^{7ff.}; god vom christl. Gott þeim sé god
gramt Vsl 192⁹ (dafür: guð gramr Grág AM I, 357, n. 2)
- goda-heill, f. die Gunst der Götter þú hafðir mannvirding ok goda-
heill 177²²
- goda-reiði, f. Zorn der Götter muntu verða syrir góðareiði du wirst
dir den Zorn der Götter zuziehen Fs 29³¹ (vgl nachher: ef hann sæmdi
goðin ebd 30¹)
- góð-fýsi, f. Bereitwilligkeit zum Guten, Rechtschaffenheit líf hans ágætt
ok dásamlig góðfýsi Fms V, 239¹⁷; med góðfýsi redlich 243²³
- góð-gá, f. Verhöhung der Götter 104²⁰
- góð-girnd, f. Wohlwollen Fs 29⁵-38²³
- góð-gjarn, adj. wohlwollend 112¹⁶ Fs 65²⁰ góðgjarn vinum opp: grimmr
úvinum 292¹⁴
- góð-gripr, m. Stück von Werth, pl: góðgripir (vorher: knif ok beltí,
ok er hvártveggja góðr gripr) Fs 98³⁰
- godi, m. der Gode d. i. der priesterliche und weltliche Vorstand eines
bestimmten Bezirks auf Island (s: Maurer, Beitr. 82 ff.) von Snorre d.
Goden: hann varðveitti hof, var hann þá kallaðr Snorri godi Eb
17¹⁹ godinn sór enn sórin 258¹¹ godar ok hofgodar Ísl I, 334¹⁵ (auch
guði Þsk 48²⁶-72¹⁹ neben godi); vgl: blót-godi, hof-godi
- góð-ord, n. das Amt und die Würde eines Goden (s: godi, m. u. Mau-
rer, Beitr. 83, 106) vom godord: veldi er þat, en eigi fé Tgj 206² fá
í hendr einum godord sitt 169⁴ vera med godord mit d. Goden-amt
bekleidet sein 178²⁶ godorb fornt ok fullt (s: fjórðungr, m.) 263³ Þsk
38^{3ff.} Lrf 211¹⁵; — godord-s-máðr, m. = godi Fs 67²³; — godord-s-
mál, n. Angelegenheit, betreff. d. G. Fs 67²¹
- góðr, góð, gott, gut; þeim varð gott til fjár es ging ihnen gut mit der
Beute, sie machten viel Beute Fs 120²⁵ alla gott matar bonum cibi i. e.
bonos cibos Eb 7⁹; all-góðr 43²⁵ u. ö. s: al-, jafn-góðr-
- góðs (od. góðz od. góts), n. s: góz
- góð-verk, n. góðverk yður: 'opera vestra bona' 243²⁰
- góð-vild, f. Wohlwollen, Güte kann sýndi eum góðvild sína er bethä-
tigte von Neuem seinem wohlwollenden Charakter Fs 87¹⁹
- góð-vili, m. = góðvild von Gott: hans hinna mildi góðvili til . . hjálpar
seine Geneigtheit zu . . 237²⁹; at verða syrir yðrum góðvili ja euer
Wohlwollen zu geniessen Fs 21³²

góð-viljogr, adj. freundlich gesinnt: ágangsamir ok eigi góðviljigr
Fs 9¹⁰

gæða (gædd), beschenken gæða hvern eptir sínum verðleikum 89³²
alla góðdi hann þá at nokkurum hlutum Fs 18² Fms X, 230⁴; gæða
ferð, reid seinen Gang, Ritt beschleunigen Eb 76⁴ þá góðdi hann rásina
Eg 135¹¹ gæða rödrinn (nachher: auka enn rödrinn) Fms II, 180^{18, 21}
gæði, n. pl. Güter, Schätze hann fann þar stórar kistur ok mart til
gæða Fs 5¹⁴; ef nakkvat væri rekit (i fjöru) til gæða Þj 342¹⁴
Vortheil . . at lítil gæði stœði af . . 174¹⁷ væntir ek mér þar gæða
af Fs 7³¹

-gæðr, adj. in: lang-gæðr

göfga (að), verehren, anhelen . . dýrka þann guð er þú göfgar 82¹²
sú kona göfgar god 259²⁰ Jupiter var øztr ok mest göfgaðr Isl I, 336¹

göfug-kvendi, n. vornehme, ausgezeichnete Frau Eb 9⁸

göfugligr, adj. von vornehmer Art madr g. (gafurlegr) 291¹ Gisl 55¹⁹
von Gegenst. staðir göfugligr SE 78³ þótti göfugligt SE 208⁹

göfug-menni, n. vornehmer Mann, vornehme Leute hann var et mesta
göfugmenni Eb 7²⁷ kom mart göfugmenni frá honum (es stammt
von ihm . .) Fs 20³²

göfugr, adj. vornehm, durch Geburt n. äussere Stellung hervorragend
Fs 130²⁸-19³ An 137¹⁰; auch von den Göttern hin göfugu góð: d. obe-
ren Götter 290⁷ Ódinn göfgastr af öllum 40²⁵; ansehnlich göfugr bær
Eg 157¹⁸

gögnum s: gegnum

göltr, galtar, dat: gjalti, pl. geltir, m. verres, Barch, d. verschnittne
männl. Schwein; göltr einn mikill ok gamall fylgdi svínunum Fs 26²⁶
göltr ok gríðungr 296⁵ SE 342² runar heita geltir 259²⁷; verða at
gjalti zum Eber werden d. h. von Furcht und Schrecken besaffen die
Flucht ergreifen (s: Maurer, Bek. II, 105²³ Gþ 35) 32²² en pér cerdist
allir ok yrðit at gjalti . . Fs 43⁹ hann hljóp fram ok varð at gjalti
Eb 23²⁸

göngull, adj. wer viel zu gehen hat göngult verðr pér um þingit
Ljós 33²⁵; in ná-göngull

göngu-maðr, m. ein wandernder Bettler Krþ 9²⁴ Psk 140⁴ Fbr 92¹⁰
Gisl 54²²ff. (göngu-kona, f. Bettlerin Vem 256¹)

gör . . , görf . . , görv . . s: auch: ger . .

gör-allr, adj. vollständig 276¹¹

gör-hugall, adj. bedachtsam, unsichtig görh. um eitt Eg 6²⁰

görr, ppr. u. adj. (hard-görr u. a.) s: gera

gör-toki, n. unrechtmässige Zueignung fremden Eigenthums Grdg II,
153¹³-154^{1, 11}

götu-skard, n. ein vertiefter, eingeschnittner Weg var þá góðuskard í
bakka ok vígi gott Fs 90⁴

götva (að), begraben götva þeir hann þar i grjótinu Gisl 72¹ götvaðr
‘= heygðr’ Isl II, 481^a (Hdv)

góði, f. ein Wintemonat = 20. Febr. bis 20. März (Februar, Weinh. 377)
vera . . i miðja góði (acc.) Fs 144⁴

gola (od. gula), f. *Wind, in haf-gola*

gólf, n. *Fussboden im Zimmer, im Hause (Weinh. 220)* Fs 68¹⁰ kasta of gólf þvert quer über den Boden 15²⁰ fundu þeir hurð i gólfínu (nachher blemmt var þar i gólfþilinu), luku þeir upp; var þar undir gróf djúp Eg 91¹⁹; *Gemuch, Zimmer i þeim sal eru D gólfra ok XL 1⁴* gólf-þil, n. *die Dielen des Fussbodens opit (var) gólfþilit 45²* Eg 92¹⁷ góma-spjót, n. *Gaum-spiess d. i. Zunge þat eru gómaspjót yður ok orð sem þér mælit 177¹⁵*

gómr, góms, pl. -ar, m. *Gaumen, Kinnlade (vgl. efri g. und neðri g. SE 112²¹) öngullinn vá í góminn orminnum 12¹ berr eitt (acc.) á góma einum es kommt Etw Jem in den Mund, über die Lippen því berr þér svá margt á góma? wie kannst du nur so viel schwatzen Grett 170¹⁵; *Fingerspitze skörð voru fallin í sverðinu ok eitt þat er leggja mátti í fingrar-góm und eine Scharte war so tief, dass man die Fingerspitze hineinlegen konnte* Fs 62¹⁹*

gor-vargr, m. *Viehdieb 288¹*

góð (od. góðs), n. *Gut, Reichthum* Grett 201³-197¹⁹ alt mitt góð er þér heimolt Fs 154²¹ hann tók við gózum þorgils Fs 141²²-142³³

graðr, adj. *unverschnitten, zeugungsfähig (opp: geldr) oxi geldr eða (aut) graðr Grág II, 193¹⁵; grað-hafrar, m. pl. Grág II, 194⁵* graðungr (od. gríð.), m. *Stier, (vom Stiere der Europa)* SE 16⁴, Lxd 336^{7, 10ff.} Vpnf 317¹¹. Eg 165³ Eb 116^{27ff.}

grafa (gróf), graben þá er grafit væri fyrir öndvegissúlum wenn nach den Hochsitzsäulen gegraben worden wäre Fs 22⁴ grafa gróf eine Grube graben þá gróf Sigurðr gróf á veg Fáfnis ok settist þar í 23²⁸ von einem Grabe skal grafa gróf i kirkjugarði 276¹⁴ Lxd 54⁸; etn graben, in die Erde verbergen þá tók hann of lausafjár ok gróf i jörð niðr 56²⁵ 42²⁰ begraben lik Hallfreðar var flutt til kirkju ok var grafit virduliga Fs 115⁴ Þá Ingólfur andaðist, bað hann sik grafa í öðru holti en þeir voru grafnir frendr hans Fs 67⁴ lik grafit, l. ú-grafit Vsl 152^{21, 26}; grafast eptir durch Nachforschen sich Einsicht von Etw verschaffen þá gróft hann eptir Gþ 47⁸

grá-feldr, m. *Graumantel d. h. PelzmanTEL* Fms VI, 52²⁶ im Beinamen des norweg. König Haraldr gráfeldr s: Heimskr. Har. s. graf. kap. 7

graf-gangr, m. *das Gehen in's Grab, in: grafgangsmenn, m. pl. in Noth gekommne Freigelassne (Mann u. Frau), welche ihr Herr in ein Grab setzt und deren überlebenden Theil er dann zu ernähren hat 276¹⁴* graf-tól, n. *Werkzeuge zur Herrichtung eines Grabs* Eb 62¹⁸ Eg 140³ grá-gás, f. *grave Gans* Diðr 347³; Name eines norweg. (verlorenen) u. des nach diesem benannten isländ. Gesetzbuches Grágás, Catal p. 89; s: Maurer, Graag. s. 1. 94 ff.

grá-koll-óttr, adj. von grauer Farbe und ohne Horn gymbrömb grá-kollott ok hönukid með sama lit Gþ 63¹⁵

1. gramr, grains, pl. -ir, m. *'princeps' König i þann tíma var sá höfðingi gramr kallaði er herjáði, en hermannirni gramir 49¹⁹*

2. gramr, gróm, grant, feindselig, erzürnt gegen .; gramir d. i. gnðir, dü triati, daemonia (Gr Myth 942—943) gramir munu taka þík! Fms

VI. 215²⁵ taki nu allar (!) gramir við honum (gröm, f.?) *Fs* 147¹⁴ (gramendr, *dass*. fari þér í svá gramendr allir! *Dropl* 23¹) vgl gremi grand, n. *Schaden, Nachtheit* gera mein eða grand einum *Fms VIII*, 112⁶-*XI*, 228¹¹

granda (ad), *schaden, Schaden bringen Jem* (eignum) eigi munu vápn eða viðir granda Baldri 18¹⁷ *SE* 202³ *Fs* 9⁹

grannr, grönn, grant, schmächtig, dünn s: *Svbj. Egilss.*

grannligr, adj. von schmächtigem *Aussehn* ungr at aldri ok granuligr á vöxt 28¹⁶ *Eb* 17¹⁴ *Eg* 159²⁹

gran-ruðr, adj. mit rothem *Barte* (grün, f.), ‘*aenobarbus*’ im Beinamen: Haraldr hinn granraði 73¹ *SE* 522¹¹

grár, grá, grátt, grau hestr grár 143³ fyl grátt *SE* 138² hann var i grám kyrli ok i hvítum leistbrókum 145⁵; *unansehnlich, gering, in: elda grátt silfr von feindlicher Gesinnung sein* heir eldu opt grátt silfr sie standen sich oft feindlich gegenüber *Eb* 106¹³ heir St. eldu löngum grátt silfr, en stundum voru með þeim blíðskapir *Fms III*, 207²⁶ unfreudlich, gehässig gegen Jem spottsamr ok grár við alla *Hild* 3¹² (vgl gráleikr, m. *Bosheit* illvili ok gráleikr *Bart* 117³³)

gras, n. *Gras, Kraut* lifa við akarn ok grös sich von Eicheln u. Kräutern ernähren *SE* 18¹⁷ vom Vieh ganga til grass *Lxd* 96¹³ hann var i andlti stundum sem blöð, en stundum fölr sem gras 126³¹; grös, pl. *Grasplatz* göðir landakostir at grösum ok skógun *Fs* 26⁵

gras-gardr, m. *Grasgarten* 221³⁰ (*Diðr.*)

grátr (grét), weinen, *Thränen vergissen* 115^{12.31} 116⁵ beweinen Jem (einn) þú greti góðan mann 126⁴ 215²⁸ þat man ek aldri gráta 156²⁴ biðja at Baldr væri grátinn or helju *dass B. durch Weinen aus dem Hel-reiche herauf gebracht würde* 21⁶

grát-feginn, adj. hon varð grátfegin sie vergoss Thränen der Freude *Lxd* 82¹⁹

grátr, m. das *Weinen* grátrinn kom upp 19⁵ vgl eftir þat gaus upp grátr *Jj* 337⁷; in: Gráts-myrr, f. *Fs* 50³²

grautar-dfli, m. *Grütz-fleck, von einem durch heisse Grütze eingebrannten Fleck* *Eb* 74²² (vgl ebd 70¹⁵ ähnl: seint mun sá díli gróa er þú hefir þar breunt *Fbr* 107²⁹)

grautr, g. u. pl. -ar, m. *Grütze, als Gericht* hann sér matsveina .. ok höfðu grant i kötlum *Fs* 150²⁹ *Gisl* 72¹⁷ *Eb* 15²⁰ gjöra sér graut sich ein *Gericht Grütze bereiten* ebd 70^{7ff.}

gref, n. *Hacke, Spaten* in: gref-leysingr, m. ‘*a ligone liber*’ der leys., dessen Freigabe nicht durchaus gesetzlich erfolgt ist *Vsl* 192²²

greiða (dd), *Etw los, frei, leicht machen, expedire; gr. vad die Angelschnure entwickeln, auswerfen* 11²⁹ hon greiddi hárit frá augum sér sie strich sich das Haar von ihren Augen weg 126² greiða ferð den Weg leicht, sicher machen *Fs* 92⁹ greiddist vel ferdin die Reise ging wohl von Statten *Eg* 154²²-167¹⁷ greiða mál, lögmál in *Ordnung bringen* *Lrj* 213²⁷ þ. mielti: hví gengr eigi fram málit? G. kvað brátt greiðast mundu (málit) die Sache würde bald erledigt werden *Fs* 74¹⁶; — gr. (af hendi) fé, verð u. a. auszahlen, entrichten greiðdu heir feit af höndum 142⁴

119²³.274²¹ nú vil ek at þú greidir öraverdit dass du den Werth für die Axt bezahlest d. h. dir die Axt verdienest Fs 68^{25.29} greida skatt Steuern zahlen Eg 185¹³ff. mörk vegins silfirs skyldi greidaz á hverju Ári .. 75¹⁰ bloss: greida (od. reida) 119¹⁶ 268²³ 279¹⁷ u. ö.

greidi, m. Erleichterung, Beistand s: farar-greidi; Gastfreundschaft, Bewirthung gefa yði mat ok gjöra yðr annan greida þann er þér þurfit Eb 97¹⁵ honum var þar vel fagnat ok bodinn greidi Fbr 95²³ An 191¹³ þiggja greida 161¹⁰ gjöra greida einum Eb 96²⁹

greidligr, adj. = greidr, adj.; greidliga, adv. leicht, ohne Hinderniss först heim vel ok greidliga 243⁵

greidr, greid, greitt, leicht, leicht zu bewerkstelligen honum först greitt seine Reise ging leicht von Statten Fs 27¹¹.64⁶ tókst hit bezta ok greidasta þeim um sína sýslu ihr Geschäft ging aufs beste und leichteste von Statten 80⁷

greifi, m. Graf greifar i Saxlandi SE 456⁶ s: hersir, m.; in: mar-groifi, m.

grein, greinar, pl. -ir, f. Zweig kvíslask med mörgum greinum ok limum Spec 188³²-93³³ Art, Species 258¹ Unterschied 258^{3.8} 245¹²; i annari -, i þridju grein zweitens, drittens Grett 189⁵ Hgv 81²⁶

greina (nd), verzweigen, scheiden, theilen med þeirri parteran (partitio), sem sidarr greinir i þridjungaskipti heimsins SE 8² greinast i fylki 34² 64²² von Sprachen: þær er or einni ok hinni sömu tungu hafa gengit eda greintz 256⁴ greinisk tign ok vald med þeim wird unter sie vertheilz 246¹⁴ menn greinaz at því, at .. die Leute (d. h. ihre Meinungen) scheiden sich von einander darin, dass .. 97²¹

greiniligr, adj. genau, speciell; greiniliga, adv. segja gr. um alt Fs 190¹⁵

greip, pl. -ar (od. greipr), f. Hand kom blóð .. á hönd þóri ok rann upp á greipina 97³¹ ganga i greipr þeim mædgínun dieser Mutter u. ihrem Sohn ('Krallen') fallen Fs 37⁴

gremi, f. Zorn gremi guðs (opp: hylli guðs) 283²⁶ hann skal hafa góða gremi ok grídnidings nafn Fs 54⁷ vgl godagremi Eg 126³²

gremja (gramda), erzürnen, zornig machen hann gremur (godin) at oss er erregt den Zorn der Götter gegen uns 290²⁰ gremja guð at sér ok alla góða menn Fms XI, 364²⁶

gren, n. Fuchshöhle melrakki i greni 128¹³

grenja (ad), heulen; von Berserkern: grenjandi ok emjandi 289²⁶ þeir grenjuði sem hundar Fs 76²¹ Eg 159²⁸

gren-skoll, m. Höhlen-fuchs (als Schimpfwort) Fs 48¹⁷

greppligr, adj. barsch, von barschem Aussehen hann sýndist honum heldr greppligr Fs 142⁶

greppr, grepps, pl. -ar, m. mutiger, starker Mann greppr mikill (tröll) Fms X, 174¹; Dichter — Mann übhpt skáld heita greppar ok rétt er i skáldskap at kenna svá hvern mann ef vill SE 528¹⁴

greptr, grepstrar, m. das Graben s: fauska-greptr; das Begräbniss vilda ek fara med hana til grepstrar nun möchte ich sie begraben Fs 132² vgl gröptr, m.

- gresjárn, n. *Eisendraht hafðak bundit (den Reisesack) med gresjární* 9²¹
- grey, n. *Hündin*, *Petze* 104^{23*} als Schimpfwort Námr, greyit *Fs* 157¹¹
grey þitt mundi ekki þora . . . du Hund! wagtest nicht . . . Gist 68²⁵
- greyfa (fð), *niederbeugen*, - ducken *Jem J.* greip um hálsinn honum
ok greyði honum undir sík niðr *Fms VIII*, 332¹⁷; greyfast sich
niederbeugen hann greyfðist at niðr (über den Gefallenen) ok beit i
sundr í honum barkann *Eg* 165²¹ ebenso *Fms III*, 127²⁰
- grey-skapr, m. *hündisches Benehmen*, von einem feigen Menschen: nái
sýnir þú enn greyskapinn *Fs* 99⁸
- gríð, n. (meist pl.) *Frieden*, *Waffenstillstand*, *Versöhnung*; setja fríð ok
gríð sín í milli *Fs* 15⁶ *An* 78^{10, 15} binda gríð sín á millum *dass*. 78¹³
gríðum koma á Frieden zu Stande bringen *Gþ* 71⁹ gefa gríð einum *Jem*
begnadigen 146⁴ 171⁶ 232⁵ bjóða gríð einum *Jem* *Versöhn*, *ambieten*
Gþ 53¹³ mæla fyrir gríðum für d. i. zur Erreichung der Versöhnung
pro pace 282^{15ff.} svíkja einum i gríðum gegen *Jem* den Frieden brechen 68¹⁴; Erlaubniss hvver seldi Hrungni gríð at vera i Valhöll?
wer gestattete . . . 13¹²; — *Anfenthaltsrecht*, bes. des Dienenden lög-grid
þsk 40¹⁹; Dienst fara or gríði ok hafa ekki vistar *Grág II*, 181¹¹
ebenso in hafi, fá, taka gríð *þsk* 128^{21ff.} hon taki sér gríð þar er
hon vill ebd 129⁶: gríð-kona, gríð-máðr, gríð-fang
- gríðalauss, adj. *friedlos*, ohne Bürgschaft berserkir, allir gríðalausir
29²² vgl *SE* 134²²-184⁸ þá er alt var gríðalaust með mönnum *Eb* 84⁷
- gríðamál, n. pl. *Versöhnungsformel* (*Gr. RA* s. 38-39) 282-283 þat
er upphaf gríðamála várra 282²⁵. NB. Den gríða- (od. trygða-) mál
in der Heiðarvígasaga *Isl II*, 379-382 sind 10 mehr oder minder ver-
schiedene aus Grettissaga, Grágðs u. Jónsbök ebd 484-493 beigefügt.
- gríða-sala, f. *Zusicherung des Waffenstillstandes* *Eb* 83¹⁵
- gríðastaðr, m. *Friedens-, Frei-stätte* (*Gr RA* 886) 19⁴ svá mikils
virði goðin vé sín ok gríðastaði at eigi vildu þau saurga þá með
blöði úlfsins *SE* 114⁵-228¹⁶
- gríð-fang, n. *Heimath* spryrja einn at gríðfangi sínu ok þingvist sinni
þsk 41⁶: heimilis-fang, n.
- gríð-kona, f. *Dienstmagd* *Fs* 51²²
- gríð-máðr, m. *Arbeiter in einem Haus* ('domesticus hospitiū jure et
quadra hospitis fruens' *Krþ AM gloss.*) *Krþ* 26¹⁵ *Vsl* 161⁸
- gríð-níðingr, m. *Friedensbrecher* 283³¹ *Fs* 54⁶
- gríðungr (od. graðungr), m. *Stier* sterkir sem birnir eða gríðungar 41⁸
gríðungr til blóts ætlabréf 57²¹
- grikkr, m. *der Griech* 256⁵ s: girzkr, adj.
- gríma, f. *Maske*, Larve hann hesir grímu á höfði sér 282⁷ hann hafði
grímu fyrir andliti *Fms III*, 158¹²
- grímm-leikr, m. *Grausamkeit* 126⁹
- grímmigr, adj. von furchtbarem Aussehn, von der Hel hon er heldr
gnúpleit ok grímmig *SE* 106¹² furchtbar 40³⁰ með grímligri grjót-
flaug *Fs* 17¹⁶; — grímmiga, adv. at heir (unsre Götter) refsi þér
grímmliga í sinni reidi 236¹³ þá varð hann grímmiga reiðr 240¹⁹

- grimmr, adj. *saevus*, *grimmig* hann er grimmr mótgardarmönnum sínum (opp: góðr við ölmusur) 171¹⁵ (vgl. grimmr úvinum, góðgjarn vinum 292¹⁴ grimmigr sínum úvinum 40³⁰) grimmast ok verst skaplundaðr 63²⁹ með grimmum hug (von erbitterten Gegnern) Fs 47²⁷ grind, grindar, pl. grindr, f. *Gitter*, *Gitterthor* hestrinn hljóp yfir grindina 20²⁴ á gördum eða grindum 288¹⁵ eru garðar hennar (*der Hel*) forkunnar háfir ok grindr stórar SE 106⁷ fé byrgt í grindum, *Hürden* Eg 134¹⁷
- gringardr (d. i. grind-garðr), m. = túngardr *Gitter-Zaun* od. *Stackel* (GrHM II, 219¹⁴⁸) Fs 183³⁰
- grípa (greip), *greifen, ergreifen* hundr . . . grípr náraðn 122¹⁹
- gripa-tak, n. d. *Ergreifen, Wegnehmen der Kostbarkeiten* Gþ 63⁸
- gripr, pl. -ir, m. *Gegenstand von Werth, Schatz, Kostbarkeit* 1¹⁹ 71²⁴ 117²⁹ 171²⁹ 215¹⁹ Fs 43¹⁶-51²⁹ Gþ 52⁷-63¹ Fsk 119¹ u. ö.
- gríss, gríss, pl. -ir, m. *Ferkel* sýr ok IX gríseir með Graig II, 194¹⁷ svín II, gyltr ok gríss Gþ 60²⁰ taka gríssinn til matar Fs 71¹⁵ im *Wortspiel*: hrædist þú nú gríssinn (i. e. Grís Sæmingsson) Fs 111³
- grjót, n. *Steine (lapides)* allir þeir er félru ok öll vápn . . . urdu at grjóti 31¹⁸ hljóp ofan skrida mikil með grjóti ok leiri 64⁷ smíða stöpul (*den babyl. Thurm*) með tigl ok grjót SE 8¹² zur Belastung þeir báru grjót á rótina Gþ 50³ berja grjóti 18¹⁰ berjast með skotum ok grjóti Fs 14²⁰ (s: grýta)
- grjót-flaug, f. *lapidum volatus, Steinewerfen* með grimmigrí grjótflaug Fs 17¹⁶
- gróa (gréra), *wachsen, gedeihen, heilen; svá viða sem . . . jörd grær die Erde wächst, bewachsen ist, grünt* 283⁶ við blandit nær eða gróit við raddirstaf (von einem Laute, der dem Vocale beigemischt u. gewissermassen angewachsen ist) 260²³; häuf. von wieder zusammenwachsenden, heilenden Wunden sár gróet d. Wunde heilt 31⁸ Fs 153⁴ An 97³³ Fs 67¹ Gþ 79⁸ übertr: eigi mun heilt gróa með okkr, ef . . . es kommt zu keinem Frieden zwischen dir u. mir, wenn . . . Eb 91¹³
- gróðr, g. u. pl. gróðrar, m. *Gedeihen, Wachsthum, Fruchtbarkeit* blóta til gróðrar 42²⁵
- grøða (dd), *heilen Jem (einn) krypill einn er hinn helgi Ólafur konungr* grøddi 290²⁷ grøða sár (acc.) die Wunden zur Heilung bringen 218⁶ grøðandi heilbar: hann var grøðandi ok var í brott fluttr Gþ 71³ hann spyr ef hann muni vera grøðandi 233²⁸; *gedeihen* -, *wachsen lassen, erwerben* (vom Vermögen), hann grøddi þar mikit fé Lxl 100¹⁹ fé þat alt er lausinginn hafði grøett ebd 102¹ grøðast sich mehrern má her af grøðast (sc: silfr) Fs 131³
- grønn, adj. *viridis, grün* jörd grøn ok fögr SE 200²⁴ hit grøna sumar 217⁷ væntum enn at nokkut grønt mun fyrir liggja etwas grünes d. i. freundliches, ein glücklicher Aufenthalt Fs. 25²⁸
- gröf, grafar, pl. -ir, f. *Grube* (s: grafa) 23²⁶ 133⁷ Grab 276¹⁴
- grön, g. u. pl. granar, f. *Lippe* klappadí hon um granarnar (gradungsins) SE 16⁶ Eg 165²¹ hann brá við grönnum ok glotti er verzög (spöttisch) die Lippen und . . . 129⁸ (vgl. granstœði, n. die mit Bart be-

wachsne Oberlippe Eg 115²⁵); Barthaar (granahár 22³⁰) vgl ungligr maðr svá at honum var ekki grön vaxin Lsd 272²⁵

1. gröptr, graptar, m. *Begräbniss* veita scemiligan gröpt einum Eg 41²⁰ Fs 195⁹; *Grab* at ek segði þér til graptar míns Fms I, 254¹² yfir grepti berserkjanna kvað hann vísu Eb 48²¹

2. gröptr, graptrar, m. *Begräbniss* fara ned líkit til graptrar Fs 153²⁴ vgl: greptr, m.

1. grúfa (fd), *niederkauern* hann grúfði at eldinum Fs 100³⁴

2. grúfa, f.; á grúfu *auf der Vorderseite des Körpers* opnu-selar symja eigi á grúfu sem adír selar, heldr symja þeir opnir (*auf dem Rücken*) eða ellsigar á hlíð (*auf der Seite*) Spec 41⁹ falla á grúfu vorwärts, *auf die Nase fallen* Eg 47^{5,7}

grufla (ad), *sich am Boden mühsam fort-, hinbewegen* gruflar hann af loeknum Hdv 340¹⁸ grufla til lands Þj 355²⁹

gruna (ad), *beargewöhnen* Etw (eitt) síðan grunuðu þeir þat ekki 133⁵ grunadr var hann um þat, at . . . man hatte ihn im Verdacht, dass . . . Fs 28²⁵; grunar mik es däucht mir, ich vermuthe 4³⁴ 221²⁷ SE 6⁴ hann (eum) grunar Björn er fasst Verdacht auf Bj. Fs 102⁴-140²²

grund, f. *'planities campestris'* in:

grund-völlr, m. *Grundfläche, Grund, übertr:* 253⁹ grundvöllr ráðagerðar *Fundament, Ausgangspunkt für unsre Berathung* 241³¹

grunn, n. (od. grunnr, m.), *Grund, Boden; vom Meeresgrunde* fór öngullinn til grunns 11³² 12⁶ langskipin sukku í grunn niðr 203¹³ hann kafadi niðr til grunna Eg 61¹⁷

grunnr, adj. *seicht (opp: tieff), was Grund hat:* en þar voro vatnföll tvau ok hvártki grybra (d. i. grynnra), en tók í miðja síðu brossi (so dass d. Wasser dem Pferde nur bis an die Hüften ging) Þj 349⁴-342³¹; vinátta okkur stendr grunnit (*steht auf schwachen Füssen*) Eg 169⁸ vinátta grunn Fms XI, 108⁶

grunn-údigr, adj. von einfältiger Gesinnung Hdv 339⁶

grunn, m. *Ahnung* grunn er mér nú á um . . . Fs 109³⁴ henni kvaðst grunn á, at . . . ebd 158¹² ef manni verðr grunn at því, at . . . Grág II, 199²²; renna grunum á eitt in Zweifel zichen Eho Fbr 101¹⁰

grun-samligr, adj. *verdächtig* man þykka ekki grunsamligt 241²⁸ þótti þeim grunsamligt Fms VII, 2²⁷

gryfja, f. *Grube, Graben* hlaupa með stöng . . . yfir gryfjur ok götur 176²⁸

grynnast (nt), *seicht werden* þá tók áin at grynnast Þj 335²⁸ þá er gryntist yfir at landinu Fms VIII, 170²¹

-grynni, n. in: orgrynni

grýta (tt), *steinigen* þá lét hann hefjast at landi þar sem grjót var yfir ok grýtti at þeim Fs 36²² þeir grýta ok skjóta á hann Fs 37⁸ Eg 188¹⁰

guð (od. god), guðs, masc. der christliche Gott; auch (pl. -ir od. -ar) von den heidn. Göttern vgl 236¹² u. Barl kap. 138 (z. B. þá kalla þeir eitt guð sitt Ganimedem ebd 136⁸ Vulkanum kalla þeir enn einn guð sinn ebd 136¹⁴ usw); s: god, n.

- guð-dómr, *m.* Gottheit *d. i.* Gott 286⁵
 guð-fadir, *m.* Pathe *Fs* 96¹⁶ (*vyl* guð-sifjar, *m. pl.*)
 guð-hræddr, *adj.* gottesfürchtig *Fs* 185⁴
 guð-ligr, *adj.* göttlich 243²⁵ minnast á guðliga bluti *an die 'göttlichen Dinge'* *Fs* 175⁵
- guð-níðingr, *m.* Verräther seines Glaubens an Gott at hann blótar ok gerist guðníðingr *Fs* 173⁷
- guð-sifjar, *f. pl.* 'cognatio spiritualis' Pathenschaft veita einum guð-sifjar *Fs* 115²⁷ (guðsifjar, *masc. pl.* Pathen *Vsl* 158¹³-159⁴)
- guð-spjall (*od.* -spell), *n.* Evangelium várr dróttinn talar í guðspjall-inu 243¹⁷ *Oh* 84³¹
- guðs-skepna, *f.* Schöpfung 292³ *s:* skepna, *f.*
- guð-vefr, *m.* ein kostbarer Kleiderstoff(?) menn skrifdir guðvef ok pur-pura *Krs* 12⁴¹ bæði í silkkiklædum ok guðvef *Oh* 10¹⁵ guðvefjar-skikkja ok skarlatskyrtill *ebd* 2³
- gula (*od.* gola), *f. in:* haf-gula
- gull, *n.* Gold, Schatz; goldner Fingerring (= gull-hringr) nú tak hérl gullit ok haf til jarteigna *Fs* 8¹⁴-9³²-10²²
- gull-band, *n.* goldnes Band hár hennar svá fagrt sem gullband 140²⁵
- gull-baugr, *m.* goldner Ring 22¹⁵ gullbaugr settir steinum *Gþ* 64⁴
- gull-brá, *f.* Gold-braue, im Beinamen: Gizurr gullbrá 85²⁸
- gull-búinn, ppr. mit Gold geschnückt skjöldr gullbúinn 205²⁰
- gull-hjálmr, *m.* goldner Helm 12²³
- gull-hlað, *n.* 192⁹ *Fms VII*, 34¹⁶ *Oh* 179 *s:* hlað, *n.*
- gull-hringr, *m.* goldner Ring . . . gullring þann er Draupnir heitir 20⁶ hann tók gullring af hendi sér 28²⁶ 113²² . . . gullring er stóð hálfa mörk 88² 148¹⁸ *u. ö.*
- gull-kárr? im Beinamen: porkell gullkárr *Fs* 137³¹
- gull-men, *n.* Gold-geschnede 47¹
- gull-rekinn, ppr. mit Gold geziert, beschlagen öxi gullrekin 170¹² *Fs* 70²¹ gullrekit spjót *Fs* 88¹² *Gþ* 56¹²
- gull-roðinn, *adj.* vergoldet hjálmr gullroðinn *Eg* 216²³
- gull-saumadır, ppr. mit goldnem Saum í silkiskyrtu gullsaumadri *Fs* 7¹ *Oh* 33⁹
- gull-skeggr, *adj.* mit gold-gelbem (?) Bart, im Beinamen Haraldr gull-skeggr *Fs* 119⁵
- gull-tönn, *f.* Goldzahn, im Beinamen: Hálfdan gulltönn 69²⁸
- gulligr, *adj.* goldig bréf innsiglat með einum gulligum krossi 300⁶
- gullinn, *adj.* golden, vergoldet, in: gullin-hjalti, *m.* vergold. Schwertgriff 88¹¹
- gulls-litr, *m.* Gold- (farbe) schein svá var hann fagr sem hann hefði gullslit *Fs* 146¹³
- gumi, *m.* Mensch, im Sprache: 'angräðr er gumi hvern . . . (s: angra) 194¹² *s:* gymar, *m. pl.*
- gussa (ad), ausschwezen, sich Etw merken lassen hann för heim ok gussadi eigi 174²⁰

- gustr, gusts, *m.* *kalter Wind* úr ok gustr *SE* 42¹² . . náttúra jökulsins, at hann verpr af sér jafnan köldum gust *Spec* 49⁶
- gyðingr, *m.* *Jude* 291²⁶
- gyðja, *f.* *Priesterin* (*s:* goði, *m.*) 41³³ þuriðr gyðja *Fs* 44³; *in:* blótgyðja, hofgyðja; *Göttin* *SE* 62¹³ *in:* ástargyðja (*s:* ást, *f.*)
- gýgr, gýgjar, *f.* *Riesin* (*Gr Myth* 492) 15⁵ *SE* 58^{12,14}
- gyldr (*od. gyltr*), *adj.* *golden* hann hafði gyldan hjálm á höfði *Fs* 122³
90²² gylt var alt hit rauða (*s:* rauðr, *adj.*) *Gþ* 63²¹
- gyltr, *f.* *Sau* gyltr ok griss (*s:* gríss) *Gþ* 60^{20,21}-73¹ galtonum (*viel-mehr gyltrn?*) *ebd* 60²¹
- gymar *d. i.* gumar *homines* hann skal firrast . . guðs hús ok gyma 283¹¹ (*dafür* guma *Grdg I*, 206²⁰)
- gymbr, *f.* *Schaf* (*einjährig. u. weibl.*) gymbr sú er lamb leiðir *Grdg II*, 247¹⁹
- gymbr-lamb, *n.* *Mutterlamm* gymbrlömb *II* *Gþ* 63¹⁵ (*lamb-gymbrar, f. pl.* *Grdg II*, 193²⁸)
- gyrða (*rð*), *festbinden mit einem Gürtel* (*gjörd, f.*), *gürten sté* hann af hestinum ok gyrði hann fast 20²² gyrðr sverði mit dem Schwerthe ge-gürtet 80¹ 90²⁴ 115²¹ hann gyrði at utan er band sie (die Steine *s:* hella, *f.*) sich von aussen an *Fs* 66¹⁴

H

- há- *s:* hár, *adj.*
- há, *f.* (*von heyja, swv.*) *in:* þing-há
- há-brók, (*s:* brók, *f.*) im Beinamen Haukr hábrók *Eþ* 4²¹
- háð, *n.* Spott, Verhöhnung gabb ok háð 245¹⁹ 254²² spott ok háð 254³⁴ 162²¹ þat væri þá háð en eigi lof 35³¹
- háða *s:* heyja (háða)
- hadda, *f.* der am Kessel als Handhabe angebrachte Ring *SE* *II*, 42⁴ *Fms IV*, 300⁹ hann kastaði katlinum svá at haddan skall við *Fms VI*, 364¹²
- hadd-blik, *n.* Haarbleiche, *d. i. der Ort, wo man die Haare bleicht, reinigt, wäsch't, 'lavatio capillamentorum'* Svanhildr sat at haddbliki 27¹⁹
- haddr, *pl. -ar, m.* Haar, namentl. der Frauen haddr Sifjar (*d. i. gull*) *SE* 340¹¹ Brynhildr ok Guðrún géngu til vatns at bleikja hadda sína 25¹⁷ vgl: haddblik, *n.*
- haðna, *f.* Ziege *Grdg II*, 193²⁹-194¹; *in:* höðnu-kið, *n.*
- háðung, *f.* = háð, *n.*; gera eitt til háðungar einum *Krþ* 35¹⁹ vgl maka háðung einum, dass. Oh 45²⁶-9² ef löstr er í eða háðung *Grdg II*, 183⁷-182^{20,22}
- hæð, *f.* Höhe hann hljóp meir en hæð sína er sprang höher, als er selbst war 112¹; Höhe, Felsspitze hann hafði fylkt þar er var nökkrur hæð 94⁸
- hæða (*dd*), Spott treiben mit Jem (einn od. at einum) hann hæddi þá

á móti ok gabbadi *Barl* 54¹⁸ miðr hæddu konur at okkr, þá er vit várum yngri *Eg* 225²¹

hædiligr, adj. des Spottes werth råd (Unternehmen) hædilitg 69²⁷ svá hædiligr ok gamall sem þér þikir ek vera *Fs* 159³²; *Schnach bringend, entehrend hædiligr* dauði 255²¹ ferð hædiligr *Eg* 42¹⁴

1. hæll, hæls, pl. -ar, m. *Ferse* *Fs* 98²² laukst hurðin á hæla honum *SE* 34¹⁹ þú skalt hlaupa fyrr, en ek mun þegar á hæla þér (*nachher: ek mun þegar eptir*) 132²¹(²³) á hæla þeim *sobald sie nur den Rücken gewendet* *Jj* 349⁹; fara, ganga á hæl (*od. á hæli od. á hæla*) *zurückweichen* *Eg* 113¹⁹-188¹²-165¹⁰ *Lxd* 222¹⁴

2. hæll, hæls, pl. -ar, m. *Pfahl mit spitzem Ende* þá tók hann hæl ok setti á augat presti *Fms V*, 151²⁵; *in: festar-hæll, m.*

hængr, m. *Lachs, salmo* hijó ek einn hæng í miðju *Fas II*, 112¹; *im Beinamen Ketill hængr* (*Hængr* *Fs* 199¹¹)

hæra, f. *capillitium, graues Haar* hvítr fyrir hærum *Eb* 120²⁰ gamall ok grár fyrir hærum *Fms VI*, 95²⁴; hæru-kollr, m. *Graukopf, im Beinamen Ásmundr hærukollr* *Eb* 114⁸ *vgl. (þá) er hann (Þorgrímur Ön.) var hálfsþritugr (25) at aldri, þá hafði hann hærur í höfði; því var hann kallaðr hærukollr *Grett* 16³*

hærðr, adj. *capillatus, mit Haaren versehen* hann var hærðr vel, dökkr á hár 112^{29,31}

hærum, at - 'quoad necessitudinem' *fsk* 62¹⁶ s: hreyrum, at -

1. **hætta, f. *Gefahr* þú lagdir líf þitt i haettu fyrir mitt líf *Fs* 21²¹-41³ ek þorda at leggja mik í haettu ok hörd einvigi *Fs* 4¹³; haettufni, n. *gefahrvolles Unternehmen* *Fs* 57¹⁰ haettu-ferð, f. *dass. Fs* 50¹⁹**

2. **hætta (tt), der *Gefahr aussetzen, gefährden* *Etw* (einu) hætta sinni vîrdingu *Hrafnk* 12²⁰ hætta til eins, h. á eitt es auf *Etw ankommen lassen, wagen, riskieren*, hoegra væri heima (vera) en hætta á yðra miskunn (*vgl: 'sich auf Gnade u. Ungnade ergeben'*) *Fs* 9³² er þat ekki margra at hætta á þat wenige werden es (*ein Ehebündniss mit mir*) *riskieren* 112²⁶ hætta margir á (rò) at fara til konungs 248¹² at ek hætta á (rò ná hellinum) *Gþ* 50⁵ (*vorher: þótt engi væri önuur hætta ... ebd 50⁶*) auch 136¹⁷ 147⁵ 196²⁰; hættit til, hversu ferr 'periclitamini eventum' 114²⁰**

3. **hætta (tt), beenden *Etw, aufhören mit Etw* (einu) þeir hætta nú talinu 179¹⁸ (h. rœðunni 90¹¹) hann bað þau hætta fanginu *aufhören zu ringen* 8³⁴ 198⁹; m. inf. munu vit nú hætta at tefla 176²⁰ 132⁹**

hættiligr, adj. *gefährdrohend, beängstigend* hann dreymdi drauma stóra ok hætt(i)liga um líf sitt 18²

hætr, adj. *gefährlich, Gefahr bringend* hætt var at sitja utar 11²⁶ við engu (*neutiquam*) skal þér hætt vera 161² öðrum hættara en mér für Andre gefährlicher als für mich d. h. was Andern leichter widerfahren möchte, als mir 117¹⁹ ef þar er hætt fé hans eða fjörvi *Gefahr sein für Geld oder Leben* 266²³ (*opp: úhætt f. ok f. 267²*); ef hætt er á þingreidina wenn man eine Thingreise (vn die betreff. Sache vor d. Thing zu bringen) riskiert *Eb* 34²⁶ hætt er við einu es stcht

Gefahr auf Etw., es ist Etw zu befürchten barn er svá sjúkt, at við bana er hett Krþ 5²⁰ hett við bana eða örknublum Vsl 167¹⁰

haf, *n. Meer* skip kom af hafi i Gufárós 135¹⁷ tímáttuligt at þurka hafit 240⁸ vindr . . hrørir stór höf SE 80¹⁵ liggja til hafs *auf Fahrwind warten* Krs 16¹⁰; — hafs-botn, *m. Meeresbucht* 31²³

hafa (*hafða*), *haben, verb. aux.* land hefi ek fundit Fs 46⁵; *haben, brauchen, anwenden* (*zu Etw.*) strengir voru hafðir til at festa með hús 123²⁹ var haft til pess sker eitt es wurde dazu eine Klippe bestimmt, angewendet Eb 7⁷ er þín ráð voru höfd: als dein Rath benutzt wurde Fs 57⁵; *halten, behalten, sich an Etw (eitt) halten* i freðum þessum . . at hafa þat heldr, es sannara reynisk 98²⁴ geistig haben, verstehen þó ek hefða allra manna íþróttir 196¹ mikit mun til haft, er einmæli er nm es muss für etwas Grosses gelten od. es muss von grosser Bedeutung sein, . . 282¹⁷; — *bringen, führen* þá hafði maðr austroðn . . lög út hingat or Norvegi 100²⁰ hann hafði heim með sér Ásu, dótur Haralds konungs 73¹¹ 278¹¹ þú hafðir svá nær haft oss mikilli úföru: du hastest uns grossem Verderben so nahe gebracht 9²¹ 82¹ 83⁸ Gþ 57¹⁴ u. ö.; — *m. praeph:* hafa at dagegen haben, Widerstand leisten en þó má nú ekki at hafa 134³ 172¹⁵ eigi sýnist mér meðalatferðarleysi 1, er vér höfum eigi at um kyánum hans: wenn wir seinen Besuchen ruhig zusehen Fs 32⁴; hafast at sich mit Etw (eitt) beschäftigen hvat hafast þeir (æsirnir) at? womit besch. sich die Asen SE 88⁵ 18¹⁵ hann hafðist annat at Fs 35¹³; hafa fyrir halten, gelten lassen für . . sér þórr þá, at þat (*den Handschuh*) hafði hann haft fyrir skála 3²⁹; hafa við einn anwenden gegen Jem Etw (eitt) hefir þú illa ór haft við mik Fs 140³⁴; hafa uppi ins Werk setzen Etw (eitt), hafa uppi ord sin seinen Antrag stellen Eb 50⁶; hafa við auf- od. gleichkommen gegen Jem (vom Würfelspiel) þeir teflu ok hafði hann eigi við 176¹⁸ hafast við sich aufhalten hafaz (þeir) þá við um sumarit Fbr 19¹

haf-gula (*od. gola*), *f. leiser Wind der vom Meere her bläst* Eb 5³¹ veðr våru vindlítil, fjallvindr um nætr, en hafgola um daga Eg 132¹⁹

-hafi, *adj. in: sæ-hafi*

haf-iss, *m. Treibeis im Meere* Eb 106²⁰ fjörðr fullr af hafisum Íst I, 30⁶ á sjánum liggja þeir haffsar usw Bp II, 5⁶

hafna (*ad.* von sich abweisen, ablegen, verläugnen Etw (einn); hon vildi engum kosti hafna né af láta . . drambi sínu 293¹ hann (*der Vocal*) hafnar sínu edli ok . . má heldr þá samhljóðandi heita 260² alt fólk hafnaði fornum átrúnadi 141²⁹ Eb 7¹⁷ vgl hafna godum d. Götter verläugnen þú hefir þeim hörmuliga hafnat ok fyrirlátit 236²² 237⁴

hafnar-tollr, *m. der für das Liegen des Schiffes im Hafen zu entrichtende Zoll* þorgils átti land nær skipalægi ok lá þar á hafnar-tollr ok heimti sá maðr skiptollinn, er á landinu bjó Fs 157²¹

hafn-leysa, *f. Hafennangel, ein Hafen, der nicht benutzt, nicht besucht wird* hann lá í einum leynivági ok hafnleysu Fs 150²⁷ Eg 67⁸

hafr, *hafrs, pl. -rar, m. Bock* 1¹¹ at höggva yxn eðr hafra, er slátra þarf til veizlunnar Fms VI, 95¹⁷

- hafr-belgr, *m.* *Bocksfell* 186²⁷
 hafr-staka, *f.* *Bocksfell* 2^{12ff.}
hafrs-þjó, *f.* *Bocksarsch, im Beinamen Þórir hafrsþjó* *Fs* 190⁹
haf-skip, *n.* *Sceschiff (opp: Boot)* *Eb* 49²⁸
hafs-megn (od. -megin), *n.* *die grosse, weite See (vom atlantischen Ocean)* *Eb* 120⁸ *hafsmegin var svá mikit til Íslands (d. h. in der Richtung nach Isl. hin)*, at engi var ván í, at samlot maetti hafa herr svá mikill *Fms I*, 153¹⁹
haf-villa, *f. d.* *Irre-sein auf dem Meere* rekr á fyrir þeim storma ok myrkr ok hafvillur 202²⁴ kom á (þeim) hafvilla *Lx* 74¹⁹
haga (að), *einrichten, anordnen* *Etw* (einu) haga verksháttum *Eb* 52²² verfahren er þat mikill sigr at haga svá sem Jökull vildi *Fs* 10³² *SE* 136⁸; *Veranlassung sein zu Etw* (til eins) hefir hagat til úyndis *Hgu* 79¹³ *hagar es passt, ziemt sich hagar sídleysa eigi vel fyrir manni* 255¹⁶
haga-gardr, *m.* *Mauer od. Zaun der den hagi umgibt* *Eb* 47¹
hagi, *m.* *Weideplatz, pascuum* á heidum er hagi til hrossa hafnar 101¹⁰ í haga úti *Krþ* 23²⁷
hagl, *n.* *Hagel* hagl eda regn eda jel *SE* 350¹² um vetrarnætr lá hann úti undir hagli ok hélu (*während es hagelte und reiste*) *Barl* 198¹¹
hag-leikr, *m.* *Geschicklichkeit, Kunst* Skíðblaðnir er beztr skipanna ok með mestum hagleik görð *SE* 138²⁴-12¹⁵ (vgl gullsmiðr eda trésmiðr eda aðrir hagleiks-menn *Barl* 167²⁶)
 1. *hagr*, *hags*, *pl. -ir*, *m.* *Lage, Stellung, Verhältnisse* honum þótti þá komit hag manna í únft efni 105¹⁶ at sýna alt þat sem sannast var um sinn hag ok athöfni 237¹⁸ hygg nú svá fyrir hag þínunum 118¹⁷ alt er nú á yðru valdi um minn hag *Handlungsweise* *Fs* 11⁹ (plur: um mína hagi *Fs* 6¹⁵); — *Vortheil, Nutzen* litt raðr þú (drauminn) i hag mér 176³⁴ *Fs* 95²⁷ muntu nú eigi sparast til eins drykkjar meira, en þér mun hagr á vera 7²⁶ hlutr hefir borit í hag eins d. *Loos hat sich für Jem (zu Jem's Vortheil) entschieden* *Lsp* 208¹³; *Biligkeit, Gebühr* eigi skiptir þat högum til, at . . *Fs* 79³¹ eigi hefir hér at högum verit til skipt *Fs* 99⁶ (*dafür:* eigi skiptir þá at högdu til *Fms II*, 61¹⁸)
 2. *hagr*, *hög*, *hagt*, *geschickt* hann var hagr maðr á tré ok járn ok gjörðist hinn mesti smiðr *Eg* 2¹³ *Gisl* 18²²
hag-stœðr, *adj.* *bequem, günstig* byrr hagstœðr út at taka *ein für das Hinausfahren aufs offne Meer günstiger Fahrtwind* *Eb* 121²⁴ gjörði veðr hvasst ok hagstött *Eg* 138²
haka, *f.* *Kinn, mentum*, hakan breið furðuliga ok svá alt um kjalkana *Eg* 115²⁶ sneið E. af honum skeggit við hökuna *ebd* 181²⁹ (*s:* höku-skegg, *n.*); *in:* haklangr, *adj.* 'mento' mit langem Kinn, im Beinamen Þórir haklangr *Fs* 16²⁵
hald, *n.* *das Halten (s: fjárhald)*; *Zurückhalten (s: tiundarhald)* sekr um haldit . . *weil er nicht bezahlen will* *Krþ* 9¹⁵; *Abhalten, dominieren* dagr . . í haldi sinu 291^{11,10} (vgl halda hátið *ein Fest feiern* 291¹²); *Halt, Schutz* af konungi nema hald ok traust 249²⁰ hald ok traust

hjá einum *Fbr* 6¹⁵; *Nutzen*, *Vortheil* ef at haldi kóemi wenn es *Etw nützte* 188¹⁷ *Hdv* 329¹ engar lækningar (*nulla medicamenta*) kvað hon séi at haldi koma *Oh* 84²⁵ ekki maetti betr. i hald koma, sem (hann) von nichts könnte man sich mehr Nutzen versprechen, als (von ihm) *Fs* 182⁶

halda (hélt), *halten*; *m. dat.* takit ok haldit henni *ergreift u. hält sie!* 131¹ halda einum undir prinsignum eða undir vatn eða undir byskupu hönd *Jem mit d. Kreuze bezeichnen od. taußen od. confirmieren* *Ísk* 47²¹ u. ö.; *zurück-*, *in Schranken halten* *Fs* 36¹⁹ (*m. acc., ebd* 156²²) veðr halda þeim d. h. sie können nicht fortsegeln *Ísk* 90²⁴ *vorenthalten*, *verweigern* halda kviðnum *Ísk* 67²³ u. ö.; *erhalten*, *schützen* halda einum við lífít (am Leben) 200¹⁸ halda mun ek við þik mínum trúnaði *bewahren* 118²⁰ (halda lögum *Vsl* 192⁷, sonst h. lög); *behaupten* *Etw d. i. den Besitz, die Herrschaft üb.* Etw hafði hestrinn eigi haldit högum *Eb* 36²⁹ mun ek haldal minni sýslu syrir blóti þínu . . mein Geschäft fortsetzen trotz . . *Fs* 36²⁴; — *m. acc. behandeln* hann hélt vel vini sína 139¹⁹ (hann var vel haldinn *wohl gehalten, behandelt* *Fs* 86⁵) *halten*, *in Ehren halten* skyldi lög segja i lögréttu ok þau öll halda 109¹⁴ hann hafði eigi haldit sett sína við Óttar *Fs* 65²¹ *Gþ* 64⁶ h. ciliða hátið 291¹² (*s: hald, n.*) þeir héldu orrostu við Hákon sic führten Krieg gegen . . 289¹⁹; halda sik sich *aufhalten* þeir héldu sik á vetrum i Suðreyjum, en um sumrum herjuðu þeir *Eb* 3¹²; — *absol:* *segeln, steuern* at halda brott von dannen *segeln* *Ísk* 90²⁸ halda á haf hinaus ins Meer schiffen *Eb* 4²⁶ flýði hann landit ok hélt til Danmerkr í Sælund 57¹⁴ 54¹ hann vill halda í hernað eine Viking-fahrt unternehmen *Fs* 120¹³ þá héldu þeir bræðr . . aprí i land 289¹⁷ konungi heldr út á Torgir *segelt hinaus nach der Insel* *T.* 190¹⁶ auch von dem Reisen zu Laude han für til Gautlands ok hélt svá til, at . . u. richtete seine Fahrt so ein, dass . . *Fs* 9¹⁸ auch *m. dat.* Richtung geben Einem od. Etw hann hélt líði sínu til Svíþjóðar 61²⁰ hélt hann fram förinni ok bjuggust síðan til bardaga 77¹; — *haldast gehalten, zurückgehalten werden* hann (Baldr) skal haldast með Helju, ef nökkurr mælir við 20³²; *aufrecht erhalten, dauern lengi* síðan hélt brunnaðl með Svium 35²⁰ in Erfüllung gehen engi má haldast dómr Baldrs 17²⁴ sich halten, gerettet werden tók skipit i sundr . ., menn héldust allir ok svá fé *Fs* 143¹⁰-133³⁰; — *m. praeph.* h. á einu (*an Etw halten*) Etw fest in der Hand halten hélt þar maðr á manni (*vom Kampfbereiten*) *Eb* 16¹ þat (svérðit) bítr eigi, ef sá lýgr, sem á því heldr 202¹³ 2¹⁴ mátti engi á sínu halda (weil überall durch Räuber unsicher) *Fs* 65²⁹ sich einer Sache bekleissen, eifrig mit Etw beschäftigen, z. B. á búnaði (*Vorberleitung z. Reise*) *Lxd* 164²⁷-188¹⁵; h. fram mit Eifer verfolgen Etw (eina), insistere in aliquid hélt hann fram málunum *Eb* 19²⁹; h. einu fyrir einum Jem Etw vorenthalten hélt ek því fyrir honum ich verweigerte ihm diess (die Mark Silber) 155¹; h. til gerichtet sein nach Etw, Grund sein von Etw (til eins) hann létt baði til haldu, yngan ok mágsemd . . dass sowohl Freund-, als auch Verwandtschaft Grund dazu sei (nämli: den Ingim. nach Isl. zu begleiten)

Fs 24⁷ vgl heldr til þess, at . . es findet seinen Grund darin, dass Lxd 56¹⁴-60¹⁶-138⁶; h. upp in die Höhe halten Etw (eин), um es zu schützen, h. upp einum Jem ernähren 276²¹ bewahren Etw (z. B. vor Vergessenheit) hann hélt upp vísu þeirri Eg 63 extr. bekannt machen, proclaimare (z. B. einen Fund) Grág II, 185^{18ff.} h. upp hof den Tempel in Stand halten Eb 6²⁵-12² h. bótum upp (od. uppi) für d. Wergeld aufkommen, es bezahlen Eb 35¹²-57¹⁷; h. við Widerstand leisten ekki vretta hélt við honum nihil ei obstitit 289²⁵ hald a st við widerstehen 296¹⁶; heldr við es ist nahe daran, parum abest hélt þó við at þeir mundi á berjast es fehlte wenig dass sie . . Fs 53¹ heldr einum við eitt Jen ist nahe an Etw, ist leicht Etw ausgesetzt honum hélt við kafman er war nahe am Ertrinken Krs 18²¹ þótti halda við váða, at . . es schien die Gefahr nahe, dass . . Þj 340²⁰

hald-kvæmr (od. hall-kv.), adj. bequem, nützlich, vortheilhaft (s: forbæn, f.) 145³² Fs 30²⁷; in ú-hallkvæmr

haldin-orðr, adj. wer 'reinen Mund hält', schweigen kann nu skulu bér vera haldinordir ok segja ekki frá tildendum Fbr 17²⁰ Eg 23²³

há-leitr, adj. hochblickend, erhaben, herrlich því haerra sem reykinn lagði í loptit upp, at því háleitari væri sá í himminum, er . . 43¹⁹

hluttakari þessarrar hinnar háleitu heilsugjafar dieser herrlichen Heils-gabe 239²³

hálf- (hálfir, adj.) halb-, zur Hälfte (s: hálf-gerr, hálf-mætti, hálf-rétti; hálf- in Verbind. mit Zehnern der Ordinalzahl bedeutet die 'Hälfte' eines Zig (also 5), um welche die angegebene Zahl der Zehner zu mindern ist hálf-fertugr: halb-vierzigster (d. i. $30\frac{1}{2} = 35$) 36³²; hálf-níroeðr: 85 Jahr alt Fs 160²⁹; hálf-sextögr: 55 Jahr alt Fs 156⁹ var hann vetri miðr (d. i. minnr) en hálfsextögr: 54 Jahr alt 109³³; vgl: voru þeir XX, en þeir Steinólfir hálfir þrídi tögr aber St. u. seine Leute waren 25 zusammen Gþ 70¹²

hálfia, f. Hälfte; Theil, von den Welttheilen veroldin var greind i III hálfur SE 10²⁴ heims-hálfur ebd 22¹⁶ Barl 142² norðr-h., suðr-h., vestr-h. SE 6^{21ff.}; Familienzweig, Geschlecht módir frjálsborin i allar hálfur Fms IV, 257¹⁴-204⁵ höfðu þeir grimmiga leikit alla þá hálfu totam familiam Fms VIII, 23¹⁰; Seite af guðs hálfu von Seiten Gottes d. i. von Gott Barl 133¹⁵

hálf-gerr, ppr. zur Hälfte geschehen, ausgerichtet ok er enn ekki betr en hálfertgert Fs 99¹⁶

hálf-mætti, n. die halbe Kraft (opp: almaetti, n.) 257⁴

hálfir, adj. halb hann keypti skip hálfir zur Hälfte 142²¹; kaupa hálfu hnudraði silfirs für ein halbes Huud. Sílb. Krs 22¹⁷ mit Ordinalzahlen (s: hálf-): böta hálfum öðrum eyri d. i: anderthalb Ören, gjalda hálfan fjórða eyre d. i: drei u. ein halb Ören Grág I, 194^{8,7}; hálfu (d. i: τῷ h. od. τῷ h., von hálfia, f.) un das Doppelte vex hánnum ásmegin hálfu 1¹⁸ beim Comp. hálfu meiri doppelt so gross Alex 112²-165¹⁵ flugan kroppaði nú hálfu fastara 'duplo acrlus' SE 342⁶ því hálfu verr var hann staddir . . (eigentl. eo pejus und duplo pejus) 203²

hálf-rétti, n. s: rétti, n.

hálf-tröll, *n. semigigas (Gr Myth 499* Maurer, Bek. II, 100) im Beinam: Hall-björn h. Eb 3, not. 1.*

hali, *m. Schwanz, von einem Thiere Hdv 329^{12ff.}; Ende, in: spjóts-hali háll, adj. glatt, schlüpfrig hält semi blóð Fs 38¹⁸ hält mjök á ísinum Eb 84²⁹ svell svá hält semi gler Nj 144^{4.6} honum varð hält á brústeinnunum er glitschte aus an.. Eb 42²⁰*

halla (að), neigen, sinken lassen, in Schwanken bringen Etw (einn) li. skipinn Fbr 100²⁵ Eg 136²⁸ ek skal eigi halla réttum dómi ich werde nicht parteiisch urtheilen Fs 121¹¹; hallast sich neigen hann hallaðiz ok lagði höfuð i kné Finni 91² hallast til vináttu við einn zur Freundschaft mit Jem geneigt sein Fs 116²⁰

hall-æri, *n. Missernte, schlimme Zeit, Drangsal 47²⁸ gerðiz þar hallæri mikit ok sultr 70⁷ (opp: ár, n.) kenna konungi bæði ár ok hallæri 70⁷ vgl 47²⁸*

hallar- s: höll, f.

hall-kvæmr, adj. s: hald-kvæmr

hall-mæla, *suv. lästern Jem (einum) wegen Etw (um eitt) Eg 180⁷*

hall-mæli, *n. üble Nachrede, Tadel eigi eru goðin hallmælis verð fyrir þessa smið SE 60²³ vel vilim vér þetta mál virða ok leggja eigi til hallmælis.. und nicht übel auslegen Fs 15⁶*

1. hallr, *pl. -ir, m. Abhang stræti breitt ok hallir á tvær hendr.. und rechts und links ein Abhang 225¹⁴*

2. hallr, höll, hält geneigt, proclivis jakar hallir Eb 84²⁸ hann bar skjoldinn hallan Eg 135¹⁴ hallr nökkut í göngu lahm Vpnf 6¹; in: vin-hallr, adj.

hálmr, *m. Stroh, Strohlager, Streu liggja í hálmi Eb 93²² lögðust þeir þar niðr í hálm ok sváfu um nöttina Eg 181⁸-84⁹ Gisl 52²⁸*

hálm-visk (*od. halms-v.*), *f. Strohweisch þér liggr hálmvisk þar er ljartað skyldi Krs 17¹⁴ fauk hann fyrir þeim sem hálmvisk Fms VI, 212³*

háls, *háls, pl. hálsar, m. Hals SE 538⁸ leggja hendr yfir háls einum Jem umhalsen, umarmen Eb 96¹⁶ vom Thierhals Eg 75⁸; im Beinam: Jörundr hála Fs 186⁵; — Vordertheil des Schiffes Ýmir réri í hálsinum fram 11²² réri þm. í hálsi, en þg. í fyrirrúmi, en Gr. í skut Grett 113²⁸ vgl Fbr 93⁷; — länglicher Berg Gþ 61² riða upp um háls til Hrisa Eb 36³ hér fram undir (skógar-)hálsinum býr bóni Eg 177¹¹ s: hálsbrún, f.; — hálsar, *pl. die Enden des Schiessbogens* hann dregr svá bogann at saman þótti bera hálsana .. dass die Enden sich zu berühren schienen 194²⁷*

háls-bók, *f. ein Büchlein (relig. Inhaltes), das man wie ein Amulett am Halse trug Ísk 80¹³ Fms IX, 219^{21ff.} s: bók, f.*

háls-brún, *f. obere Kante, Spitze eines Hügels Eb 62²⁶-83¹³*

háls-höggva, *ste. den Hals abschneiden Jem (einn) 39⁷ vgl: fót-höggva haltr, hält halt lahm, hinkend ei skal haltr ganga, meðan bádir fœtr eru jafnlangir 145¹⁸ var þá annarr (hafr) haltr eptra fœti 2¹⁸ im Beinamen: Hrómundr hälti Fs 39¹² vgl: hann var alla æfi síðan örkuumladr ok hét Hr. hälti ebd 48³⁰*

- haltu 197³ d. i. halt (d. i. hald) þú
- hamarr, hamars, pl. hamrar, m. Hammer hamarrinn Mjöllnir 1¹⁴ Streithammer hann laust með hamrinum 97⁹ (s: öxar-hamarr, m.); — schroffe Klippe, Felswand björg eða hamrar Krs 23⁸ bj. ok h. Fms II, 189² hann (dalr) er hömrum luktr 191⁸ hlaupa fyrir hamra ofan Fs 51⁶ s: hamra-skard, n.
- hamar-skapt, n. Hammerschafft 2²⁵
- hamar-spor, n. die vom Hammerschlag zurückgelassene Spur 9³⁰
- hamast (að), von hamremi (s: ham-ramr, adj.) befallen werden, mit zauberhafter Stärke begabt wüthen hann (þórir) hamadist þá hit fyrsta sinn; Galti var ok hamrami ok var þeirra atgangr hinn hardasti Gþ 76²⁷ þá hamadist hann ok fleiri váru þeir förunantar hans, er þá hömuðust; þeir drápu menn þá alla er fyrir þeim urðu Eg 53^{20ff.} vgl ebd 79¹⁰
- ham-farir, f. pl. 'volatus in adscititia forma' Bj Hld; sendi hann Finna II í hamförum til Íslands (zwei Finnen, die durch Zauber ihre menschl. Gestalt mit einer andern vertauscht und in dieser die Reise von Norw. nach Isl. unternommen) Fs 186⁸-190¹³
- ham-hleypa, f. Zauberin, die ihre Gestalt vertauschen kann konur tvær .. nefndist hun flagdkona, en hin hamhleypa Gþ 64² Eg 146²⁰
- hamingja, f. Schutzgeist (Gr Myth 831 Maurer, Bek. II, 67 ff.); Glück at reyna hvat hamingjan vill unna þér Fs 4²⁷ .. vilnast, at hamingja mun fylgja Fs 23²² langæligar nyttjar munu menn hafa hans hamingju 243¹ at hann hafi meiri verit í hreysti en (i) hamingju Gþ 65²⁵ hamingju-drjúgr, adj. einer, dem das Glück dauernd zur Seite steht (s: farsela, swv.) Fs 34¹⁴
- hamingju-maðr, m. ein vom Glück begünstigter Fs 21²
- hamingju-samligr, adj. vom Glück begünstigt Fs 12²⁹ mér lízt nú eigi sem hamingjusamligast á þik als hättest du gerade sehr viel Glück Eb 18²⁷; — a, adv. glücklich, mit glückl. Erfolge þ. sagði hann h. snúit hafa sínum ráðum Fs 19²
1. hamla (að), verstümmeln Jem (einum od. cinn) så er manni hamladi á hendi eðr á foti Fms XI, 226¹⁹-298⁶ Eg 6²⁶ kindern, hemmen hamladi þat mjök aða hans Eb 19²⁷
 2. hamla, f. od. hömlu-band, n. der Riemen, an welchem die Ruder lose befestigt sind árar lagðar í hömlur Fms III, 57¹⁶ lágu árar í hömluböndum Eg 129¹⁰ Fbr 103³⁰
- hamr, hams, pl. -ir, m. Hölle, äussere Gestalt Ödinn skipti hömum .. var þá fugl eðr dýr, fiskr eðr ormr ... 41¹¹ s: vals-hamr SE 212^{6,7} arnar-hamr SE 80²⁰-210²⁰-222¹³
- ham-ramr, adj. übermenschl. stark (zunächst in Folge eines zauberhaften Gestalten-tausches, vgl Maurer, Bek. II, 101 ff.) Gþ 76²⁸ (vgl Vorr. 25 und oben: hamast); haun var hamramr mjök ok þó margkunnigr Fs 67¹⁸-137²⁸ Eg 51³²; ham-remi, f. Zustand des hamramr Eg 55⁵
- hamra-skard, n. Klippeneinschnitt, vom Eingang zur Kluft Almannagjá durch deren östl. Felswand; godi skal ganga i hamraskard ok setja niðr þar dómdanda sinn 263³⁰

hand- s: hönd, f.

handan, *adv. jenseits* vindar gnýja héðan ok handan *ultra citroque* (*d. i. citro ultraque*) *SE* 58²¹ gewöhnl. mit fyrir *od. um:* sér þú hana hér fyrir handan ána siehst du sie hier, *jenseits des Flusses* 160¹⁴ hann sá mann riða handan um Vadla *Lxd* 148⁸ skip réri handan um fjörðinn *Eb* 106²¹

hand-bogi, *m. ein kleiner, handlicher (?) Schiessbogen* hann skaut skot .. af handboga *Fs* 200¹⁷ lásbogar ok handbogar *Spec* 86¹¹ (lás-bogi, m. *Schloss-, "Riegel"-bogen (Armburst?) Spec* 86¹¹-88⁶)

hand-eyx, *f. Handaxt* 94²⁶

hand-genginn, *ppr. der, welcher zu Jem (eignum) in einem näheren, persönl. Dienstverhältnisse steht, handgengnir menu bilden den comitatus, das Gefolge des Fürsten, sind seine comites (Munch-Cl. I, 68)* allir þeir menn er handgengnir eru konungi, þá eru húskarlar 246¹³ eigi handgenginn (konungi), en þegn hans 252¹ hann gjörðist handgengini jarli *Fs* 70²¹ *Eb* 38¹⁶

hand-höggyva, *stv. die Hand Jem (einn) abschlagen* suma lét hann fóthöggyva, en suma handhöggyva *Fns VIII*, 167⁸ hon var handhöggin ihr war d. H. abgehauen worden *Eb* 23^{16,21}

hand-klaði, *n. Handtuch* 125²⁷

hand-krekja, *sww. die Hand krümmen, um damit anzufassen* hann bad þá handkrekjast ok gera hring sich an den Händen fässen und einen Kreis schliessen *Fs* 78³

hand-laug, *f. Waschwasser für die Hände (pl.)* 125²⁶

hand-leggr, *m. Arm brotnuðu bádir hand-leggirnir* 124¹² man ek bera þik á handlegg mér (nachher: á vinstra armlegg sér) *Grett* 150^{1,5}

hand-rán, *n. 'crimen manus expilatae' (s: rauða-rán, n.) þat er handrán, ef sá tekr or hendi honum eða af honum wenn man Jem aus seiner Hand od. von ihm (d. i. seinem Leibe) Etw wegnimmt Grág II, 164¹³ ræna einn handráni *Vsl* 145²*

hand-sal, *n. Verpflichtung durch Handschlag, Handgelöbniss* *Gr RA* 138 hann bauð handsöl fyrir son sinn er erbot sich für seinen Sohn durch Handschlag gut zu sagen *Fs* 87²⁰ vgl hann gékk til handsala fyrir Björn son sinn *Eb* 45¹²⁻¹² hann tók við öllu fé Böðvars með handsöldum *Fs* 125⁸ vgl taka handsöldum á öllu fénu sich die Auslieferung des ganzen Vermögens durch Handschlag versichern lassen *Lxd* 50²⁵ hjá vera gjöfinni ok han(d)salinn anwesend sein bei der Schenkung und der damit verbundenen Bestätigung durch Handschlag 293²⁹; *Vertrag, Abkommen durch Handschlag* *Eb* 54²³ vgl: hand-tak, n.

hand-sala, *sww. durch Handschlag bekräftigen* Etw (eitt) þeir handsölðu þessa sett 119¹⁴; gewöhren durch Handschl. handsala löggríð *fsk* 40¹⁹ rétt fram höndina ok handsala mér nú landit *Eb* 16²⁰ tak nú í hönd mér ok handsala .. *Nj* 21²⁸

hand-selja, *sww. durch Handschlag übertragen* hann hefir sök handsella eða vörn handsella svá at nú sé búin til þings 263^{14,15}

hand-skot, *n. Geschoss, mit der Hand geworfen (opp: boga-skot)* *Eb* 113³ s: skot-vápn, n.

- hand-sterkr, adj. von kräftiger Hand, wer gehörig zugreifen u. halten kann munu þeir hafa (lönðin), er handsterkastir eru Eb 59³
- hand-tak, n. Handschlag hafa handtak at sich durch Handschlag zu Etw verpflichten 121¹⁰
- hand-taka, stv. ergreifen, gesangen nehmen hann hafði drepit margt fólk ok margt handtekit 49¹⁴ verða handtekinn 77¹¹ 226²⁹ 26¹⁴ handtekinn ok bundinn Fs 102⁸ þeir gerðu þá handtekna ok settu í fjötur Fbr 54²⁰; durch Handschlag bekräftigen hafa handtekinn frið ok vináttu yðra Fs 15⁹
- hand-vömm, n. pl. (od. f.?) ungeschickte Behandlung hross af handvömmum dautt Jsk 124¹⁷
- hang, n. kötrinn beygði hangit: die mächtige Katze, die Thor unterhalb des Bauches fasste und zu heben suchte, beugle hangit 'spinam dorsi' 8¹⁴ (= SE 158²²; var: kenginn; kengr, m. 'curvatura' Bj Hld)
- hang a (hékk od. hangða), hangen haun festist á einni bjarghýrnu ok þar hangir-nú hann 200¹² hangði hon (naðra) á lifrinni þar til er hann dó 26²⁰
- hangi, m. ein an den Galgen gehängter hann (Óðinn) settiz undir hanga (acc. pl.): fyrr því var hann kallaðr hanga-dróttinn 41²¹ þeir kómu til hangans zu dem am Baume hängenden Fms V, 212²³
- hani, m. Hahn hrein höenan við hananum Fs 156²⁶II. hana-fjaðrar 87²³*
- hann, hon er, sie; hann Hoensua-þórir er, näml. H. 102³⁰ biðill hennar Ingibjargar der Freier von ihr, näml. der I. Gp 57²² ljós hans hins helga andlits 239¹⁸ at honum Hallfreði Fs 101³ u. ö.; nicht bloss von lebenden Wesen vgl i hann (skógin) Fs 5⁹ hann (eldrinn) ebd 6⁴ hann (óttin) ebd 8²² u. ö.; reflexiv: honum kveðst mest i hug at fara (honum = sér) Fs 12⁴ R. kvæð hann (= sik) .. af sér hafa gert Fs 30⁵ síðan rak hann oss með hánum (= sér) Oh 11¹⁶-48²⁴-91⁹
- hanzki, m. Handschuh þumlungrinn hanzkans 3²⁹(27, 28) s: glófi, m.
- happ, n. Glück, Erfolg er yðr ok ekki happ í (τὸ) okkr brott at taka es bringt euch auch kein Glück ... Fs 136¹³ sá skal hafa happ er hlutið hefir der welcher einen Vortheil erlangt, soll ihn behalten Eb 11²⁷
- hapt, n. Fessel hafa einn í höptum heim Jem gefesselt nach Hause bringen 278¹¹; höpt, pl. die Götter SE 468¹⁹ ebenso bönd (ebd 468¹⁵), als die d. Welt zusammenhaltenden Bande od. Haften s: Gr Myth 23
1. hár, hás, pl. háir, m. Ruderholz, Dolle, scalmus (= keipr, m.) brýtr haun sundr báðar árarnar ok af keipana ok mælti at aldri þrifiz sá er þessa hái bjó ... 211²⁷ vgl hann föll þá svá fast á árar at af géngu báðir háirnir Grett 114²
2. hár ('i. e. háfr: *squalus acanthias*'), m. hár er fiskr 258¹⁹
3. hár, hárs, n. Haar hár vex á kvíkindum, en hár er fiskr 258¹⁹ hárít mikit ok fór vel ok vel litt 112⁶ haerð vel, dökkr á hár 112²⁹ jarpr á hár ok sveipr í hárinu 112²⁶ 139²⁷ hár hennar (Helgu hinnar fögrn) var svá mikit, at þat mætti hylja hana alla ok svá fagrt sem gullband 140²⁴
4. hár (od. hárr), há, hátt hoch hátt sjall 197³⁴ ker margra álna hátt 45¹; hátt adv. liggja hátt 112²⁷ hefja einu h. auszeichnen, erheben

248¹²; oft von der Stimme: laut (opp: lågt leise 145²⁹) hann kvað hátt mjök, svá at heyrdi um allan herinn 87²⁰ 113²⁴ hátt kvedit ér, en þó lét hærra atgeirrinn 115²⁷ hon verðr há við (sie "wird laut" dabei) ok mælti við hann hrapalligt Hdv 350¹⁸

hard-býll, adj. streng, karg gegen die Hausgenossen; mat-sparr þikkir hann, vorher: hví hann væri svá hardþýll Fs 179³¹

hard-farligr, adj. von strenger, rauher Art; hardfarliga, adv. tala um eitt h. Eb 93¹²

hard-fengi, f. Tapferkeit karlmenska ok hardfengi Fs 4¹² traustr til várns ok hardfengi Fs 13²² vit ok hardfengi 169⁷

hard-fengr, adj. kúhu, heftig hardfengr ok framgjarn við sína úvini Fs 14³ hraustr ok hardfengr Eb 90⁶ verða þeirra viðskipti hardfeng (von einem heftigen Kampfe) Fs 126²

hard-görr, adj. strenuous hann var hardgörr í öllu 112⁷ hardgerr ok skjótráðr von entschlossenem, kräftigem Handeln Fs 129¹¹

hard-hendiligr, adj. mit harter d. i. eifriger Hand all-hardhendiliga, adv. 212⁷ verja land h. Eg 214²³

hardla (d. i. hardliga), adv. sehr, in hohem Grade sjá maðr var hardla mikill Fs 5²⁶ þing hardla fjölmelnt Hrafnk 12¹⁵

hardliga, adv. barsch, unfreundlich hann svaraði heldr h. Fs 113¹⁰

hard-lyndr, adj. von hartem, rauhem Sinn hann var hardlyndr mjök 139¹⁹; hard-lyndi, n. Härte grimmleikr ok hardlyndi við einn Bartl 119¹³

hardna (ad) hart werden SE 42⁵ hardnat var holdit Fs 176¹¹; schlimm werden tók þá síðan at hardna í skapi pueri (d. i.: sveinsins) Þj 350⁸ bes. vom Wetter: útivistin hardnar mjök, tekr nú at hausta Fs 173³ (vgl. þeir höfdu útivist harda ebd 113²³) ef veðrit tøki at hardna Vpnf 11⁵

hardr, hörð, hart hart átti hjarta af hörðum steini 14²; abge-härtet, von Ausdauer hinn vaskasti dreng ok hinn hardasji karlmaðr 162³; streng, rauh, schroff vom Charakter refs einum með hörðum orðum 292²⁴ leggja á einn harða reidi 190⁸ við alt úvæginn ok harðr 139³⁰ hví skal honum svá hardan stafa (s: stafa) so streng bestrafen 188³²; heftig hin hardasta orrosta 226²¹ all-hörð orrosta 95¹³ sviptingar all-hardar 8³³; schnell, bes: hart ríða, fara u. a. 115⁸ 116³³ 199⁹ ganga hart, en renna eigi Hdv 356³; voru í hörðum hungum ástmann hennar ihre Freunde waren schwer besorgt Þj 351²¹

hard-ráðr, adj. grausam, streng Eysteinn hinn hardráði 70³¹ der norw. König Haraldr hinn hardráði (es heisst von ihm: hann var grimur úvium ok refsingjasamr um mótgérdir Fms VI, 429¹⁹)

hard-ræði, pl. n. schwierige, gefährliche Unternehmung hann er brjóst fyrir oss um öll hardræði Fs 59¹⁸ Kühnheit Nj 258¹³

hard-skeytr, adj. wer kräftig zu werfen vermag allra manna hard-skeytarstr Fms II, 320¹⁴ voru þeirra vánaskipti mjök hardskeyt sie trafen mit ihren Waffen ganz tüchtig auf einander Eb 104²⁴

hard-snúinn, ppr. ('a fine arcte contorto' Gl Nj) streitbar, hitzig mikit líð ok hardsnúit 127²³ Fs 16²⁶

- harð-steinn, *m.* (= brýni, *n.*) *Wetzstein Hdv* 348^{6.11}
- harð-úðigr, *adj.* von rauhem, wildem Sinn 299³ úmjúkr ok úðæll, harðúðigr ok hraustrum alt *Fs* 23³²
- harð-yrði, *n.* rauhe, barsche Worte heitan ok harðyrði *Fs* 31³ heit ok harðyrði (*opp:* blíð orð) *Bart* 194¹²
- há-reysti, *n.* lautes Geschrei häreysti mikit 115²⁷ *Fs* 143¹⁹
- hár-fagr, *adj.* mit schönen Haar, Beinamen des norweg. Königs Haraldr hinn hárfragri 34²⁷ u. ö. vgl. *Fsk* k. 14 *Anf.*
- hár-hvass, *adj.* haarscharf, von einer Axt *Eg* 212²²
- hark, *n.* Lärm, Geräusch hann gerir tilraun með nokkurru hark, hve fast hann svefi *Fs* 6²⁸ hyví sætir hark þetta ok hlaup er þér gerit 81²⁹ hark ok häreysti *Hdv* 344¹⁵
- harki, *m.* Abfall, Kehricht (?) hann bar undir (eldiunn) ull ok hverskonar harka ok var fult húsit af reyk *Fs* 44³²
- harma (að), betrüben, Kummer bereiten Jem (einn) þat harmar hann, hversu lengi.. 232³⁰ nú minnumk ek hversu mik harmar in stóru sár Sigurðar sveins 217⁹; betrauern Elw (eitt) alþýða manna harmaði ... fall Ingólfss *Fs* 67⁷ þat er harmanða mest, at .. 214¹⁵ vinir hans hörmuðu waren traurig (darüber) 175³¹
- harm-dauði, *adj.* der, welcher durch seinen Tod Betrübniss bereitet var hann mörgum manni harmduði 118¹² 125⁸ *Fs* 80¹⁶ *Eg* 16¹¹ hann var litt harmduði af mönnum wenig betrauert von .. *Eg* 162¹⁷
- harmr, harms, *pl.* -ar, *m.* Beträbniss, Kummer engi .. finniz er slikan harm ok hryggileik, sorg eða sótt hafi fengit 235¹⁴ með miklum harmi *Fs* 111¹⁰ 206¹⁵ .. at hefna míns hins mesta harms þar er dreppinn var Sigurðr sveinn 220^{13.25}; sé þar ljótan harm, er ek kom svá síð ‘pro turpis dolor!’ 14³² (vgl. harmljótan, f. in den *Harbarðsljóð* str. 19); — harmar, *pl.* das was Beträbniss, Verdruss bereitet, der Schaden, der Schimpf, den man erfährt at fara í úkunn þing at sekja of víg eða harma sína 102³² til hefnda minna harma 182³³ (vgl. 92¹⁶ u. heipt, f.) vel hasit ér rekit margra manna harma ok sneypu ok svívirðu *Fbr* 17¹²
- harm-saga, *f.* Trauermär segja harmsögu *Fs* 9²³ var enguni harm-saga í es war für Niemand eine Trauermär dabei d. h. Niemand empfand über diese Sache Trauer *Eb* 33¹⁹
- harm-þrungrun, ppr. schmerzerfüllt, traurig hon var harmþrungrun 184³⁰ *Lxd* 228²⁶
- harpa, *f.* Harfe Gunnari var fengin harpa ok sló hann með tánum 26¹⁶ hörpur ok gígjur ok önnur söngtöl *Fms VII*, 203¹ hörp. ok gígj. ok allskonar strengleikar *Fms VII*, 97¹⁴ (vgl. gígja, f.); — Muschelschale (= hörpuskel *Eg* 229¹¹) in: ‘er-a hlums (d. t: hlunns) vant, kvað refr, dró hörpur at ísi’ *Fms VII*, 19¹³ und *SE II*, 182³ vgl. *ShI VII*, 20 n. 3 u. *Munch II*, 491 n. 1.
- harpari, *m.* Harsenspieler hann hafði i hirð sinni .. harpara ok gígjara ok fidlara 52²¹
- hárr, hár, hárt, grau, grauhaarig gerðust þeir (æsir) brátt hárir ok

- gamlir *SE* 210²² mjök hárr (*var:* hvítr af hærum) *Fms VII*, 321¹⁶; *capillatus, -haarig in:* bleik-hárr, sel-hárr
- há-sæti, *n.* *Hochsitz, der mitten in der höhern Sitzreihe (wöri bekkr) befindliche, für den Vornehmen, zunächst den Hausherrn bestimmte, erhöhte und vorn mit den öndvegis-súlur geschmückte Sitz (s: öndvegi, n.)* 28²⁰ 235⁷ 218²⁰; *er war beweglich vgl:* Flosi kastaði í pallinn undan sér hásetinu ... 125¹⁷
- há-seti, *m.* *Ruderknecht, Matrose* hann keypti skip ok réð til (*ad-paravit*) háseta svá at þeir voru XXXV saman 298²⁰ bæði stýrimanni ok hásetum *þsk* 89²³ ætlaða ek, at stýrimaðr setti at ráða skipi, en ekki hásetar *Fbr* 62²⁷
- há-sin, *f. die ("hoch-liegende") oberhalb der Ferse befindliche Sehne* spjót stóð í gegnum fótinn, milli hásinarinnar ok fótleggsins *Eb* 87³¹ stinga raufar á hásinum þeirra (*der Gefangnen*) *Hrafnk* 20³¹
- há-skeptr, *adj. mit hohem, langem Schaft* (*skapt, n.*), *von einer Axt* *Eb* 65²⁶
- háska, *m. Gefahr* 18⁴ 182¹⁶ kveljast í vesold ok háska *Fs* 172¹⁷ fylgia einum í háskanum (*opp:* hafa hoglið með einum í friðinum) 170²¹; lífs-háska, *m. Lebensgefahr* *Eg* 21¹⁵
- hasla, *f. Stange von Haselholz* (*hasl, m.*) = hesli-stöng; höslur *od.* hesli-stengr in die Erde gesteckt und durch Schnüre verbunden, dienten zur Abgrenzung des Thing- und des Kampfplatzes (s: *Gr RA* 809 ff.) *Eg* 106⁷ *Korm* 86¹⁹; hasla (*ad*), den Platz mit höslur abgrenzen, völlr haslað *Eg* 105^{4ff.}-123²⁵
- hás-mæltr, *adj. von heiserer Stimme* 106²²
- háss, *adj. heiser* 259¹² hann varð svá háss ok rámr, at engi maðr heyrði hyat hann mælti *Fms I*, 283² *s:* rámr, *adj.*
- hata (*ad*), *hassen* (*opp:* elska, *s:* diess) 253³² hatar hann Hœni infestal (?) 290¹⁵; hastast við einn feindl. gegen Jem gesinnt sein, odio persequi alqm þeir hötubúz við guð 85² vgl tóku meun at hastast i móti (gegeneinander) *Fs* 31¹⁴
- há-tið, *f. Fest-, Feiertag* 284⁷ VI náttum optir hátið þeirra Petrs ok Páls 107²⁷ 108¹ im Sprachw: 'hátið eru til heilla beztar' festi dies sunt optimi omnis *Fms II*, 39³ *Lxd* 176³
- há-tidligr, *adj. feiertäglich* 284⁸
- hátt *s:* 1. hárr, *adj.* 2. hátr, *m. 3. (= háit *Fs* 134²⁷)* heyja, swv.
- háttá (*ad*), *einrichten, bestellen* svá er háttat, at þú ert með barni die Sache steht so, dass .. 137²² *Fs* 6⁷ honum (firbi) er svá háttad es ist mit ihm .., er ist so beschaffen *Eb* 84²⁵; *verfahren* hann leitar ráðs, hversu háttá skal 207³¹; — *Schicht machen, sich zur Ruhe begeben* þ. háttar snemma, ok er þau höfdu soſit svefn ... *Fs* 143²⁵ þar voru góð hibýli ok (var) heldr snemma háttat *ebd* 131¹⁵
- háttá-góðr, *adj. von guter Sitte, anständigem Betragen* *Eb* 93²⁸
- hátr, háttar, *pl. haettir, acc. -u, m. Art, Weise* þat er hátr skálða at lofa þann mest, er .. 35²⁸ kenna einum allan hátt guðligrar þjónostu 244⁶ þess háttar ejusmodi *Fs* 130²¹ hvers háttar ejusmodi (hv. h. maðr hann var 'wess Geistes Kind' er war) *ebd* 63¹³ með (*od.*)

af) þessum hætti *hoc modo* 237¹³ 238² 63² med hverjum hætti *quo modo* 245¹ med nokkurum hætti *quodammodo* SE 4²³ á þann hátt, sem .. *ita, ut ..* 240²² á margan hátt *multifariam* Fs 21¹⁹; *Stellung, Bedeutung, Werth* eigi þóttu þær systr svá lítils háttar vera Fs 58²⁴ hvar eru peir í Borgarfírdi, er meira háttar sé en hann? 143²⁰ vgl: minst-háttar; — *Beschaffenheit, richtige u. natürliche Besch.* hendr þínar váru lengri en at hætti ok edli 178⁵; — *Charakter, Eigenthümlichkeit, Gewohnheit, bes. im plur.* þótti mikils um hann vert, bæði um háttu hans ok yfirbragð Fs 14¹ fóra síðu manna ok háttu í annat efni 243¹² hélt hann háttum sínum *blieb bei seiner Weise, blieb sich treu* Fs 29¹⁴; — *Art der Dichtung, Versart, Metrum* 261² s: SE 594 ff. þú skalt yrkja lófkvæði um mik ok vanda sem mest bæði hátt ok orðföri ok einna mest kennigar Fms III, 103¹⁵ in: drottkv. hATTR, kviðuhátr, ljóða-hátr, málahátr

hattr, m. *Hut* (sá hefir síðan hatt Fbr 62¹⁷) s: höttr, m.

hauga-eldr, m. *eine blaue brennende Flamme, die vergrabne Reichthümer verräth* Gþ 47⁸ geta þess sumir, at Egill muni þar hafa fölgit fó sitt, þvíat þangat er opt sénn haugaeldr Eg 228¹⁹ vgl Maurer, isl. *Volkssagen* 70—71

haugr, haugs, pl. -ar, m. *Hügel* á haugum nökkurum þar sem við-sýnt var Fms VI, 120⁴ *Grabhügel* var haugr honum kastaðr SE 400⁷ Fms I, 119⁴ haugar u. bautasteinar (s: unter bautast.) 35¹⁴ Fs 4²¹ Gþ 47^{10ff.}

haugs-öld (od. hauga-öld), f. *das Zeitalter der Grabhügel d. i. des Begrabens (opp: des Verbrennens) der Leichen* þá hófz þar haugsöld í Danmörku 35¹⁹ fyrst um brunaöld ok nú um haugaöld Fms I, 34⁴ haug-staðr, m. *Begräbnissplatz* sagt er þar ok frá dauda hvers þeirra ok haugstaðr 35⁹ (vorher: leg-staðr 35³)

haukr, hawks, pl. -ar, m. *Habicht* 27¹³

hauldr (od. höldr), haulds, pl. -ar, m. *der einer Oedelsfamilie angehörige, freie Grundbesitzer in Norwegen* (s: Munch-Cl I, 158. 190) at hafa haulds rétt í Noregi Grdg II, 195¹⁰ gjörðist hann ekki handgenginn konungi; því var hann kallaðr Bj. hauldr Eg 81⁸ vgl: höldr, m. haus-kljúfr, m. *Schädelpsalter, im Beinamen: Þorfinnr hausakljúfr* 170²

hauss, hauss, pl. -ar, m. *Schädel* hann hefir lamit margan haus á fedrum þeirra 1¹⁶ vom Schädel Egil's s: Eg 229^{6ff.}

haust, n. *Herbst* (SE 510⁷) 64³ 148¹⁹ 171²² á haustum 88²⁹ þetta haust ok vetrinn 121¹ (auch: haustr, m. in: haustar-tími í augusto mánaði Stj 14³¹)

hausta (að), *Herbst werden* tekur nú at hausta Fs 142²³ Eg 141³¹ er nokkut svá var haustad Fs 14¹⁸ hann er þar, unz haustar Gisl 45²⁵ (dafür til hausts ebd 131⁸)

haust-boð, n. *das im Herbst, nach Vollendung der Sommerarbeit veranstaltete Gastgebot* (s: Wein 456) Fs 194⁷-195⁵ (vgl: um haustit at vetrnóttum bauð hann til sín vinum sínum ebd 76²⁸)

haust-þing, n. *das im Herbst abgehaltene Thing auf Island* (= leið, f.)
 .. á haustþingi eða várþingi, hvárt sem heldr vildi Nj 251⁴ s: Maurer,
Beitr. 173

há-vádi, m. *hoher Gang; lautes Getöse, von einem Flusse:* þar sem
 móða mikil fell í straumum með miklum hávaða Fas II, 230²⁵; *Lärm,*
Tumult in: hávaða-maðr, m. hann var hávaðamaðr mikill i öllu
 skaplyndi 139¹⁹ háv. mik. ok újfnaðar-maðr Viga-Gl 364^{25,7}

héðan, adv. *örtl: von hier aus, zeitl: von jetzt an; liggja héðan skamt*
 í brott nicht weit von hier aus Fs 85⁷ hann fór út héðan þangat 103¹⁵
 héðan ok handan s: handan; þá er héðan líða nökkurar stundir
 234² skal ok svá vera héðan af von jetzt an Fs 70⁶ 237²⁰ héðan i
 frá dass. 115¹⁶

héðinn, m. *Pelzrock* hann var i geit-héðni in einem Rock von Ziegenfell Nj 211¹⁹, als Zaubermantel: veisa héðni um höfuð einum den héðin Jem üb. den Kopf werfen d. h. Jem durch Zauberer den Anblick von Etw entziehen Eb 32²² vgl Svbj Egilss 335^b; — adj. der mit einem höd. bekleidet, in Namen z. B. Skarp-héðinn ('dura pelle vestitus') 112²² Úlf-héðinn pelle lupina vest. Fs 77³⁰; úlf-héðnar, Name der Berserker Fs 17¹¹

héðra, adv. *hierher* hann ferr héðra at heimboðum Lxd 346²⁰ Drotpl 22²⁵
 hefja (hóf), heben, gew. h. upp: at hefja upp af jörðu kött minn 8⁹
 hófu þeir þóri upp á spjóta-oddum Gþ 52²⁰ réttnefjaðr ok (nefit)
 hafit upp i framvanter seine Nase war gerade, obwohl nach vorn et-
 was aufwärts gebogen 112⁵ Laxd 272¹⁹ impers: hóf þær (öndvegis-
 súlur) fra skipinu es hob sie -, sie wurden gehoben vom Schiff d. h. ins
 Meer hinausgeworfen Eb 5³⁰; emporheben, erheben, auszeichnen ek hefi
 hafit þik til ríkis af litlum manni 93²⁷ 'þann má (kann man) eigi
 kefja, er guð vill hefja' 197⁶ hefja einn hátt Jem hoch heben, be-
 fördern 248^{2, 5, 10}; anheben, beginnen þeir hófu ok kendu íþróttir þær
 er meun hafa lengi síðan með farit 40²³ hefja upp smið den Bau
 beginnen Krþ 14¹ kvaðst hann nú fyrstr hafit hafa þenna leik Fs
 121⁷ bes. hefja (od. h. upp) orð die Rede beginnen hann hefr uppi
 orð sín ok biðr Þórdisar Fs 35⁴ Gangleri hóf svá mál sitt SE 36²⁰
 u. ö.: übhpt. unternehmen z. B. ferð Eb 79⁹ hefja tilfaraar við einn ok
 taka hann af lisi einen Angriff auf Jem machen u. ... Eb 90⁴ (genit.?)
 vgl hefja handa tollere manus i. e. opus aggredi Lxd 262²⁴; hefjast
 sich heben, hann var stóraudigr .. ok hafði hafizt af sjálfum sér Eg
 10²³ beginnen, entstehen þá hófz þar haugsöld i Dannörku 35¹⁹ þá
 er imbrudaga-vika hefzk upp á haust Krþ 36¹ orrosta hófz 94⁶
 222¹⁷ hyadan af hefir hafizt sú íþrótt er þér kallit skáldskap SE 216³
 hefna (nd), rächen Jem, Rache für Jem (eins) übernehmen 126⁹ 165³¹
 hefna þrelsins den Knecht rächen d. h. für das ihm widerfahrene Unrecht
 Strafe erheben Vsl 190²⁴ hefndu vár, en vér jón 128²⁵ sich an Jem
 rächen, ihn bestrafen undarlikt þykkir mér er (d. i. at) guð vár hefna
 hánum eigi 76¹⁶; strafen Jem (eignum) mit Etw (einus) durch od. mit Etw
 (einus) hefna dreps drepi Vsl 157²¹-158¹-184⁷

- hefnd, *pl. -ir, f. Rache, Strafe* eggjaði hon sonu sína til hefndar eptir (*für*) Svanhildi 27²² (*pl. til hefndanna 182³ auch Fs 30³*)
- hefndr, *ppr. gerächt; im compar:* mín er ekki at hefndara þótt hann sé dreppinn: *wenn er auch erschlagen wird, so bin ich desswegen um nichts mehr gerächt d. h. sein Tod kann doch den meinigen nicht ungeschehen machen* Fs 167⁹ vgl. þó at föður vårs sé eigi at hefndra *ebd 40²⁷*
- hefni-samr, *adj. rachgierig, zum Strafen geneigt* 80³¹
- hegat, *adv. hierher* 136²⁶ út hegat til Íslands 164²³ vgl: higat
- hegna (nd), *strafen, züchtigen* hverr skal hegna ósiðu, rán eða hernað *Fbr 18¹⁰ Oh 36³⁵*
- hé-gómi, *m. Geschwätz, eitles leeres Gerede* ekki sinni ek héggóma þínum 143¹² þat mun ekki nema héggómi einn Eg 186²⁹ héggómi ok skrók 35³⁰ með héggóma ok skróksögum 236²¹ hvárt þú mælit þetta af alvöru eðr (*aut*) af héggóma *im Ernst oder im Spass* Eg 217¹⁹; héggóma-tal, *n. dass.* Eb 46⁸ NB. 'hie-gómi quasi hie fyri góminn' (?) Bj Hld 358^b
- héggómligr, *adj. eitel, thöricht* héggómlig leggjan 236⁷ í héggómligri margmælgí 243³⁰
1. heið (*od. heiði*), *n. Klarheit, serenitus coeli* heið ok sólskin *Jj 339²³* (*skafheið, dass. ebd 334³¹*) skein sól í heiði: *d. Sonne schien hell, heiter* 94⁵ í heiði bei klarem *Wetter Krj 28⁶*
2. heið (*?*) niedriger, flacher Gebirgsrücken (*opp: kjölr hoher u. schmäler G. s: Munch, NG s. 14*) in dem Beinamen Rögnvaldr heiðum-hærri montibus altior (*Munch I, 1, 399 n. 1*) 74²⁴ 34²⁹ (*auch heiðum-hárr 74^{30*}*)
- heiði, *f. s: heiðr, f.*
- heiðingi, *m. d. Heide* heiðingjar blóta *Krs 23⁷* (*Ól. h. helgi*) harðr við hermann ok heiðingja *Oh 22²²*
- heiðinn, *adj. heidnisch, nicht-christlich* svá viða sem kristnir menn kirkjur sökja, heiðir menn hof blóta 283⁵ kristnir menn .. víldu eigi vesa hér við heiðna menn 99³⁰ heiðinn ok þó engi blótmaðr *Fms II, 265¹²* hinir heiðnu menn 104³² heiðinn síðr 244¹⁷ heiðit land 281²⁰ heiðin guð *SE 224¹⁰*
- heiðni, *f. Heidenthum, heidn. Brauch* vas sú heiðni (*Essen von Pferdefleisch u. a.*) af-numin sem önnur 106⁴ *Zeit des Heidenthums* Friðrekr biskup kom í heiðni hér (*nach Island*) 106¹⁴
1. heiðr, heiðrs u. heiðar, *m. Ehre* stórr heiðr er at verða ... *Fs 21²²* skulum vér þat gera í heiðr við hann, at drekka erfi hans *Fs 132²¹*
 2. heiðr (*später heiði*), *pl. -ar, f. Haide* heiðr slétt *Eg 105²⁵ Fs 66²-64⁷* á heiðum (er) hagi til hrossa-hafnar *101¹⁰*
 3. heiðr, heið, heitt *hell, klar, heiter* himinn var heiðr, en sól hvarf at sýn ... 96⁵ svá at hvergi sá annat en heiðan himin *Fms V, 338¹⁶*
- heið-ríkr, *adj. dass. i heiðriku veðri bei heiterm Wetter* 241³¹
- heiðrligr, *adj. (von heiðr, m.) kostbar (delicat?)* með heiðrligum krásun ok hinum beztu drykk *Fs 5¹⁹*
- heiðum-hærri *s: 2. heið*
- heil, *f. u. heil, n. s: heill, f. u. heill, n.*
- heilag-leikr, *m. Heiligkeit* frá hans jarteiknum ok heilagleikr *Jj 351²⁷*

heilagr, heilug (*od. heilög*), heilagt (*schw. Form: helgi, helgi, helga*), *heilig* heilagt vatn (*vom Urdarbrunnen*) SE 76¹¹ þat helga sæti (*von Hlidskjalf*) ebd 120¹⁹ hinum helga Stephano St. Stephano 200²³ (*seltn.* hinn heilagi Jón 240²⁰) s: helgi; *straffrei* (= fridheilagr) ok er þá heilagr viðrinn d. h. es kann ohne Strafe genommen werden Grdg II, 186¹⁸ (*vgl. gríðungr er ú-heilagr ebd 188¹⁵*) s: úheilagr

heili, m. *Gehirn* SE 52¹ haussiñ brotnadi, en heilinn lá á steinum 60²⁴ haun hjó með öxi í höfuð hundinum svá at alt kom í heilann 122²⁰ exi stóð í heila Eg 78⁶

heilindi, n. *Gesundheit* Vsl 186¹¹ hafa heilindi *gesund sein* Krþ 13⁹ trúá á steina (*als Amulett*) til heilindis sér ebd 23⁷ s: van-heilindi, n.

1. heill, adj. *unverletzt, vollständig* heill ok úsakaðr Eg 151²⁸ koma (*bringen*) einum heilum yfir Ána 181²⁷ 5¹⁴ sjau hundruð heil 7 *volle Hunderte* 109² heilum vikum 101²⁶ greðdr at heilu *vollständig geheilt* Eb 51²⁸; *gesund* heill ok hraustr Grdg II, 196¹² Fs 8²⁵ með heilu, með öllu heilu *gesund, ganz gesund* Eb 50¹-97³⁰ húsfreyja eigi heil nicht gesund d. i: schwanger 137⁸; glücklich, heitvoll, bei Begrüssung kom heill ok stell, frændi! 125¹³ (*vgl. Gr IV, 298*) mael drengja heilastr! sei vor allen Männern gepriesen ob deiner Rede 161⁸ ähnl: gef þú allra konunga heilastr (*ob deiner Gabe*) 28²⁷ 215¹² njóttu heill handa! habe glücklichen Erfolg mit dem was du gethan Fbr 11²⁶ hon bað hann heilan njóta handa **tum ea, macte virtute! inquit!* Lxd 244²²

2. heill (*od. heil*), f. *Glück, Heil* þótti stór heill til hans horfit hafa Fs 194⁷ ertu nú heillum horfni? *salutibus privatus*, ist d. Glück von dir gewichen? (*vgl.: horfin-heilla*) Fs 48¹⁰ bað hann heim heill (*felicitatem*) dunga, er .. dass den ein glückl. Erfolg begleite, der .. Gþ 59⁴; die Sitzpfeiler über Bord werfen —, den Spiess über d. feindl. Heer hinschleudern til heilla sér ob suam ipsius salutem (*wenn nicht: der guten Vorbedeutung wegen (?)* s: heill, n.) Fs 123³ (-197¹⁹) Eb 82⁷; til langlifis ok heilla in der Erwartung langen u. glücklichen Lebens (Eb) 126¹⁴; bei Begrüssung haun kyaddi konung á pessa leið: heill, heill, herra! Fs 16²⁸; s: goda-heill, mann-heill

3. heill (*od. heil*), n. *Vorzeichen, namentl. gutes, glückverheissendes Vorzeichen; förtu illu heili heiman unter schlimmen Auspicien* 77²⁰; 'fall er farar heill' *hinzufallen, ehe man sich auf die Reise begiebt, bedeutet glückliche Reise* Fms VI, 414⁹ 'hátiðir eru til heilla beztar' (s: hátið, f.) Lxd 176³

-heilla, f. (?) in: horfin-heilla

heilla-brigði, n. *Glückswechsel* heillabrigði er nú vorðit Fs 151⁴

heilla-vænligr, adj. *auf Glück hoffen lassend* þótti þat heillavænligra, at hafa tvau nöfn (Eb) 126, not. 3

heil-ráðr, adj. *wer heilsamen Rath ertheilen kann* 112¹⁶ Eb 17¹⁷

heil-ræði, n. *heilsamer, guter Rath* 118⁸ Fs 49⁶ ráð þú mér heilræði nokkur gieb mir einen guten Rath 117¹⁴ 5⁶ hafa heilræði benutzen einen guten Rath Eb 107²³

1. heilsa (*ad*), *grüssen, begrüßen* Jem (einum) 183³ Eb 13² skaltu heilsa Hemingi með nafni ok segja honum kveðju mína 191²⁰

2. heilsa, *f. Glück, Wohlergehen* spilla heilsu sunni Spec 7¹
 heilsu-gjöf, *f. 'Heilsgabe' (vom Christenthume)* 239²³
 heilsu-ráð, *n. heilbringender Entschluss* 240⁷
 heil-und, *f. Gehirn-, Schädel-Wunde* Vsl 145¹⁹ he[i]lundar-sár, *n.*
dass. Nj 217³¹
 heim, *adv. domum* (*vgl. heima domi, heiman domo*), *nach Hause, heimwärts* hann reið heim af þingi 114²⁹ ásum þótti örvænt hans heim
die Asen hofften kaum, dass er zurückkehren werde 38²¹; *nach Haus d. h. nach dem Haus* þeir Flosi kómu nú heim (*nicht zu des Flosi, sondern zu Njal's Haus*) ok skipudust umhverfis húsins ef nökkrar væri laundyr 4 128³³ (*ebenso 128³⁰ 129³⁰ Gþ 64¹⁸*) heim (*i. e. til selaþúss*) Fs 100^{27,29}; heim á bœinn d. i. *hauswärts nach dem Hause* 122⁹ heim til húss Eg 10²⁹
1. heima, *n. = heimili, Heimath kaupmenn-drífu frá skipi, hverr til síns heima* Fms VI, 109⁷ cbd I, 274²
2. heima, *adv. domi, daheim* hann sitr nú heima þetta haust ok vetrinn 121¹ (*vgl. 121³⁴*) úlíkr þeim er heima spryrja tíðindin at búum sínum 171⁹; *doch auch (s: heim, adv.): in, an dem Hause* hestir bandnr heima á hlaðinu 157³⁴
 heima-dyrr, *f. pl. Thüre des Gehöftes* hlid í milli (húss) ok heima-dyrauna (*vær: bœjar-dyranna*) Fs 42¹³
 heima-elskr, *adj. der gern zu Hause bleibt* nú vilja ungir menn gerast heimaelskir ok sitja við bakelda Fs 4¹⁰
 heima-maðr, *m. Hausgenosse, zum Hausgesinde gehörig (= gríðmaðr);*
hann var heimamáðr Illuga ok náfrendi ok hafði þar upp vaxit 141³⁴ Fs 149¹⁵ Eg 68²⁷; *oft. im Plural búandi ok heimameum hans* 2¹⁵ 125¹⁰ 127²²
 heiman, *adv. domo, von Hause, von der Heimath aus riðu þeir heiman* 135²⁹; *von dem Hause* (*s: heim, adv.*) hann lét gjöra brú heiman frá bœnum Grett 122²⁰ stefna heiman einum Jem vor Gericht fordern von seinem Hause aus d. h. die Citation Jemandes in dessen Hause vornehmen Krþ 4¹ u. ö. *vgl. heimstefna*
 heiman-ferð, *f. Reise von der Heimath aus* hann átti heimanferð norðr til Vápnafjarðar 181²
 heiman-fylgja, *f. Mitgift der Frau* (Munch Cl I, 192 Weinb 241) *vgl.: (es wäre die Rede davon) at þær eignir fylgði henni þá heiman er hann (ihr Vater) þóttisk eiga í Noregi Oh 30²⁶; mundr ok heiman-fylgja Eb 19²⁴ skal eigi heimanfylgju hennar skerða ok eigi mundinn ef hann átti .. fsk 114¹²*
 heiman-gengr, *adj. der, welcher von Hause gehen darf; eine Frau sagt: ek á lítt heimangengt ich darf nicht lange von Hause wegbleiben* Fbr 17²⁵
 heima-seta, *f. das Daheimsitzen (bez. das Zuhausebleiben, das Nichtkommen)* Vsl 162³-163⁴
 heim-boð, *n. Einladung, Gastgebot, das Gelage selbst, zu dem man eingeladen wird* Atli konungr bað til sin Guunari ok Högnar, en þeir fóru at heimboðinu 26¹⁰ 207³² hann reið til heimboðs vestr í Hj.

til Ólafs 138²⁰ vgl. sœkja heimboð til eins der Einladung Jem's zum Geleg odgt folgen SE 376²

heim-ferð, f. *Heinreise* búast til heimferðar 157¹⁶

heim-fúss, adj. nach Hause verlangend hestar heimfúsir Eb 108¹⁶

heimholt 249³³ = heimolt = heimilt s: heimild, adj.

heimild, f. *Berechtigung, bes. Besitzrecht* heimild skal hvern maðr taka af dróttini verkaseins síns 278²⁴ hafa réttar heimildir á einu: auf Etw gerechten Anspruch haben Eb 60⁴

heimildar-tak, n. das Nehmen, insofern es ein berechtigtes ist heim. á skóginum Eb 63⁹

heimili, n. *Wohnstätte, Wohnort* þeir er fyrir sunnan Þorskafjörð áttu heimili Gþ 54²⁶ Eg 174⁵ för hvern heim til síns heimilis Fs 54⁹-9¹¹. — heimilis-búi, m. *Nachbar* at lögbergi skal stefna góðanum, ok kveðja heimilis-búa hans 263²⁹; heimilis-fang, n. *Heimath* (s: gridfang) ganga við heimilisfangi eins eingestehen, dass Jem aus seiner Heimath sei Ísk 40²³ u. ö.; heimilis-fastr, adj. wer eine feste Wohnstätte hat frjálsr maðr ok heimilis-fastr 263¹³; heimilis-hús, n. *Wohnhaus; Abtritt* menn sátu í heimilishúsi (var: i náðahúsi) Fs 183⁷ (-149¹⁰) vgl. Fms III, 202¹ (vorher salerni ebd 201¹⁰)

heimill (od. -ull), adj. verfügbar, zur Verfügung, zu Gebote stehend; menn trúðu því, at hann (Óðinn) ætti heimilan sigr í hverri orrustu dass er Steg (od. Niederlage) willküchl. ertheilte 38⁸ alt mitt (alles was ich habe) skal yðr jafn-heimult sem mér Fs 182⁵-154²⁶ hann létt honum heimila vist með sér ef hann vildi er meinte, dass er bei ihm bleiben könne, wenn .. Fs 29¹²-27¹⁸, 51¹¹ An 193¹⁴; eiga heimilt berechtigt sein heimilt á byskupr at taka ... Tgj 214¹⁶ heimilt er einum es steht Jem frei, in seiner Gewalt hat er heimilt þeim er fara vilja með mér Fs 23¹² nú er þat heimilt at þú sér hér, ef þú vilt þat es steht dir frei hierzubleiben, wenn du es willst Fbr 37¹² nú á ek hér nökkurn heimilla (comp.) at veita jetzt steht es etwas mehr in meiner Gewalt ... 85¹; gebührend, verdient at honum sé heimill heðligr daubí fyrir 255²¹ vgl. 249³³ þat var skyldt ok heimilt, at hann gjörði .. Eg 67³⁰ Fms IV, 344¹⁰

heim-kynni, n. = heimili Eb 83²⁰ Lxd 22¹⁷

heim-leiðis, adv. heimwärts fara h. Fs 56⁶ Lxd 48⁷ Fbr 17²⁶ riða h. 143⁹

heimolt Fs 154²⁶ heimult ebd 182⁵ d. i. heimilt s: heimill, adj.

heimr, heims, pl. -ar, m. *Heimath, der Ort an dem man wohnt, 'zu Hause ist'* þvfat ek tek eigi heim í kveld þó at ek flýja 171⁶ s: heim, adv.; Welt, bewohnte Erde svá víða sem .. heimr er bygðr so weit die Erde bewohnt ist 283⁹ kringla heimsins sú er mannfólkit byggvir orbis terrarum 37⁶ (vgl. heims-bygð, f. die bewohnte Erde, die Welt, die Menschen 286^{12.13}) pl. heimar im alten Namen von Schwerden: Guðheimar u. Mannheimar 43^{7.6}; hann mun oss eigi bæði brenna láta þessa heims ok annars, im Diesseits u. Jenseits 130⁵ vgl: heims-hluti, m.: at draumr þinn viti meir til annars heims-hluta sich mehr auf das Jenseits beziehe Fs 175²⁶ þessa heims maðr Erdensohn 235¹²

(= *Bart 111⁶ vgl ebd 2²⁵*) hann lá náliga í milli heims ok heljar zwischen Leben und Tod *Grett 85¹⁰*

heimska, f. *Dummheit, Beschränktheit* 81³⁴ þat er ekki nema skammsýni ok heimska 246¹

heimskligr, adj. von thörichter Art heimskligt gaman *Fs 71²⁶*; heimskliga, adv. láta h. sich wie ein Thor beherrschen *Fs 150³²*

heimskr, adj. dumm, thöricht brago .. nokkurs heimsks manns ok úrásvands *Fs 51²⁹* Án hinn heimski *Fs 150²⁶* (vgl létt hann heimskliga *ebd 32*)

heim-sókn, f. *Heimsuchung, Besuch* úvingjarnigar heimsóknir *Fs 47⁸*; feindl. vom Angriff im eignen Hause heimsókn ok fjörráð við einn *Gþ 73¹⁸* veita heimsókn einum Jem in seinem Hause feindl. überfallen *Fms VIII, 332⁸*

heim-stefna, swv. Jem (eignum) in seinem Hause vor Gericht fordern þá skal drótni hans (þraelsins) heimstefna ok leiða heimstefnu-vitni við 271^{9, 17, 15} vgl stefna eignum heiman, s: heiman

heim-stefna, f. die an Jem in seinem Hause gestellte Forderung, vor Gericht zu erscheinen leiða heimstefnu-vitni 271^{10, 17}

heimta (mt), fordern, einfordern Etw (eitt) von Jem (at eignum); ok mun heimt annat, ef annat er veitt 172⁵ hann heimti skip-toll at þorsteini *Fs 153²⁵* *Gþ 55⁵* das Erbtheil 268¹² h. feit 147¹³ h. skatt (Steuern) 58¹⁵ h. mund móður sinnar 47⁶; h. einn Jem holen, herbeiholen tók ek á móti sonum minum ok heimta (holte mit der Hand, zog) ek þá til míni 178³ þá skal hann heimta til skipverja 267⁸ zurückholen heimta hann (den Entlaufenen) sem aðra mansmenn 262²²; heimaz saman sich zusammenholen, vereinigen vil ek at heintiz saman frændr ok kunnunmenn 83¹² vgl heimtust allir saman yfir til munk-lífis *Fms 357¹⁶*

heimting, f. Forderung eiga heimting berechtigt sein, Etw (til eins) zu fordern von Jem (at eignum od. við einn) 268⁹ *Vsl 171¹⁷* *Grdg II, 204⁶*

heimull, adj. s: heimill

hein, f. *Schleif-, Wetzstein* 13²¹ 14²¹ þá tekr hann hein af belti sér ok brýndi (u. wetzte die Sensen) *SE 220¹¹*.

hein-berg, n. *'cotaria'* brotnar sundr heinin, fellr annar lutr á jörð ok eru þar af ordin öll heinberg 14²²

heipt, pl. -ir, f. bitter Hass s: Subj. Egils.; das uns von Jem widerfahrene Unrecht als Ursache dieses Hasses heir menn er harma ok heiptir áttu at gjalda Ólafi 92¹⁶ (vgl harmr, m.)

heiptar-blóð, n. Blut, das durch einen erbitterten Feind vergossen wird Eb 7⁷

heiptar-fenginn, adj. von bitterm Hass erfüllt gegen Jem (til eins) *Lxd 232⁶*

heipt-úðigr, adj. rachgierig langräcker ok heiptúðigr Eb 17¹⁷

heipt-rákr, adj. dass. Krs 8¹⁸

heipt-yrði, n. zornige, wilde Rede leiða einn út með heiptyrðum 27³²

heit, n. Gelübde strengja heit þess, at .. ein Gelübde darauf ablegen,

dass .. od: geloben, dass .. 24³² Fs 121^{6ff.} festa heit dass. 200¹⁸ slá f heit (s: slá) Fs 91³¹; Drophung Bartl 194¹²

1. *heita (hót), 1. heißen, einen Namen führen (mit dem praes: ek heiti vocor) 2. verheißen, ein Gelübde thun (mit dem praes: ek heit polliceor); heissen: hvat heitir hon? Helga heitir hon, segir þ. 139^{8,9} ek heitir (d. i. heiti) Arc 111²⁰ 213⁸ heit hvers manns nídingr ella sei sonst aller Welt Schuft genannt! 126²⁵; anrufen, aufrufen Jem (á einn) hann stóð upp ok hétt á lagsmenn sína excitavit 3²⁰ bes. von dem, der einen Gott um Etw (til eins) anruft hann hétt á guð ok mælti Fs 101⁵ hót hann á þór til sigs sér 155¹⁸ á hann er gott at heita til Árs ok fríðar SE 96⁵-92¹² Gþ 50²⁹; verheißen, geloben Jem (eignum) Etw (einiu, od. at. m. inf.) nú mun ek heit festa ok heita allri eigu minni 200¹⁹ hefi ek því heitit hánum, at .. 131^{15,21} mantu nokkut, hverju þú hézt mér í fyrra 190³ hann hót þeim fyrrir (dafür) margfallignum fagnaði 238⁷ 104⁸ Njáll hót at fara 115³ 46⁹ 239¹²*

2. *heita (tt), heiss machen, sieden; vom Brauen heita öl Eg 63² var mangát heitt þj 339⁵*

heitast (að), drohen hann heitaz at brjóta .. 76¹² 173³² 153²⁹ hann heitadist við bónda er suchte den Bonden durch Drophungen einzuschüchtern Fs 157²

heitan, f. Drophung heitan ok harðyrði Fs 31² hót cðr heitan ebd 31¹⁷ heiti, n. Namen, Benennung af því tók mánaðrinn heiti: danach wurde der Monat (porri) benannt 32¹ hann skyldi heiti gefa nökkuru heradi í landi sínu 55³¹ forn lands-heiti ok staða-heiti SE 30⁶; bes. von dichterischen Benennungen (d. h. nur in poet. Sprache gebrauchten Wörtern od. Ausdrücken) kalla eitt með heitum ebd 218²² heyja sér orðfjölda með fornum heitum SE 224⁵ yrkja eptir þessum heitum ok kennungum ebd 230¹⁷ úkend heiti un-umschriebene Ausdrücke d. h. Benennungen eines Gegenstandes durch ein einfaches Wort, nicht aber durch Umschreibung (kenning) z. B. Dichtkunst (skáldskapr) durch bragr, hróðr, óðr u. a. SE 464 ff. s: Fs 223 ff. (opp: hér eru öll heiti kend í þessi vísu SE 600¹⁵)

heit-kona, f. Verlobte 152^{23,31} 158³¹ þá skal Helga vera heitkona Gunnlaugs, en eigi festarkona (ihm zugesagt, aber noch nicht förmlich verlobt) 144²⁴

heitr, adj. heiss hinn syðri blutr (von Afrika) er heitr ok brunninn af sólu SE 12² veðrit var heitt af sólu 136⁷ 233²

heit-rofa, adj. indecl. eidbrüchig verðit (ér) eigi heitrofa við mik! Fs 96¹⁵

heit-strenging, f. Ablegung eines Gelübdes Fs 121¹²-122²⁰ (s: strengja) häuf. bei Trinkgelagen s: Wein 462

hekla, f. Mantel mit Kapuze (Weinh 175) Fbr 45² Fms II, 70^{8ff.}-71^{9ff.}-VIII, 106¹⁴; nach der Schneedecke, die wie eine hekla seine Spitze überkleidet, Name des bekannten (obwohl nicht grössten, doch an Ausbrüchen reichsten und gewaltsamsten) Vulkanes Hekla od. Hekljufjall im sw. Island; die ist. Annalen datieren seine Ausbrüche seit d.

J. 1104: elds uppkvoma en fyrsta í Heklufelli *Ann. ist. p. 52 u. 445^b*
Bp I, 72⁵-803³¹-945^a vgl *Maurer, ist. Volkss.* 299

hel, heljar, f. *Hel, die Todesgöttin* (*Gr. Myth.* 288, 760 *Maurer, Bek. II, 72 ff.*) hann var í andlti .. blár sem hel 126³²; *das Reich der Hel, Hölle Ketill þóttist hann or helju heimtan hafa* *Fs 8²¹ Eg 173¹³*; *Tod ljósta einn í hel todschlagen* 14³³ koma einum í hel *Jem in den Tod (od. in die Hölle) schaffen* 233²¹ drepa einn til heljar *dass. Vsl 188²³*

heldr, comp. (helzt superl. s: helzt) *lieber, mehr skeindist* hann heldr en eigi *mehr als nicht, so gut als nicht, kaum* 159²⁷ viltu veita mönnunum várum tveim jörð? *At heldr tveim at ek mynda giarna veita yðr öllum? nicht nur zweien, als vielmehr euch allen (ich versage es Keinem von euch allen, geschweige bloss zweien)* 125⁸; eigi heldr en ebensowenig (non magis) als .. vápn þeirra bitu eigi heldr en vendir (*Stöcke*) 41⁶ 195¹⁴ eigi .. ok eigi .. né enn heldr noch viel weniger 256⁷; eigi at heldr .. um nichts weniger cinskis (d. i.: eigi eins) urðu þeir visir um hana at heldr sie erfuhren um nichts weniger Etw von ihr 32⁶ eigi at heldr .. nema heldr um nichts weniger als vielmehr þá vendi eigi guð at heldr sínum miskunnar-augum af hánum nema heldr var hans himm mildi góðvili .. 237²⁸; ziemlich, *satis* hann steig heldr stórum 4² hann var heldr við aldr ziemlich bei Jahren 135¹⁹

heldri, comp. (helztr, superl.) *potior; i heldra lagt ganz besonders* *Alex 92¹⁶*

helga (að), *heilig machen, verherrlichen* Jesus Christus helgadí domini-nótt með upprisu sinni 292⁷ helga þing *das Thing als ein gefriedetes erklären göði* sá er þing-helgi 4, þar hann skal þar þing helga .. *Ísk 97²¹*; vgl *ebd 112¹*; helgast geheiligt d. i: *verherrlicht werden* hann einn er heilagr er helgast í hvild ok fagnadi heilagra manna .. 238¹³

1. helgi (od. helgr), g. u. n. pl. -ar, f. *Heiligung, Heilsprechung* þá er helgi Ólafs kom upp fyr alþýðu 98¹ halda dag svá at helgi, sem .. einen Tag so heilig halten, wie .. *Krþ 14¹⁵ Feier* halda jólahelgi *Krþ 28¹⁵*; *Heiligkeit* d. i: *þò vera frið-heilagr (opp: úhelgi)* *Vsl 165⁶ Ísk 90³⁰* hundar eign eigi helgi 4 sér *Grðg II, 187⁵* vgl *ebd 188¹⁵* vgl úhelgi, f.

2. helgi, helga (s: helagr, adj.) allir helgir alle *Heilige omnes viri sancti* 291¹² hinn helgi ándi 292^{9, 10} hin helga vika *Charwoche* *Ísk 98⁸* comp: helgari, -a: paskar eru helgari en aðrar tíðir 291¹⁵

helgi-staðr, m. *Friedstätte, unter der Yggdrasil-esche ist helgistaðr goðanna* *SE 68⁸* (*Maurer, Bek. II, 206*) *Eb 7⁵*; vgl griða-staðr

heljar-maðr, m. *vir Helae addictus, von einem schlechten Menschen* hann er heljarmaðr ok ván at ilt hljótist af *Fs 36¹⁴*

heljar-skegg, n. *Höllenbart, im Beinamen: þórólfr heljar-skegg* *Fs 28²⁸*

hella (lt), *giessen, ausgiessen* *Etw (einu) hann (Jesus Christus) helti út sínu blöði* 240⁴ þar var niðr helt leginum (*der Meth*) 45³ hann helti útbyrðis ór auskeriu er goss über Bord aus dem Schöpf-fass (dessen Inhalt) *Fs 147¹¹*; auch von nicht-flüssigen Gegenständen: skatt öllum

- heltu þeir í hauginn 44¹⁴ hann hellir þar ór (fésjóðinu) tveim hundruðum silfrs í kné stýrimanni Fbr 35¹⁵
2. hella, f. flacher Stein honum hlíðu hellur þær er hann hafði (*Ingolf hatte sich flache Steine, einen auf die Brust, den andern zwischen die Schultern, als Panzer befestigt*) Fs 66^{13,13} rgl hann tók upp einn hellu-steinn, mikinn ok þunann, ok létt annan enda í brœkr sinar, en annan fyrir brjóst Vápnf 4²⁴
- hellir, hellis, pl. -ar, m. Höhle Fs 66¹⁰ liggja í hellum edr jardholum SE 18¹⁷ die alte Riesin lókk sitzt i helli nökkurum 21¹⁰ hann bar feit (gull mikit) undir helli einn Gþ 48²¹ vgl þar var hellir við ána, er nú heitir Kröfuhellir Fs 73⁹
- hellis-skúti, m. eine kleine Felshöhle Eb 73⁹ var þar háfr (d. i.: här) klettr einn ok hellisskúti framan i hamrinum einum Grett 50⁹
- hellu-flagi (?) im Beinamén Ketill helluflagi Fs 119⁴
- helmingr (od. helfningr), pl. -ingar, m. Hälfte skal hann hafa at helmingi (zur Hälfte) alt hlutskipti Fs 135²⁴ Fáfnir skyldi skipta gullinu í helmingu með þeim 23⁸ skipta öllu í helminga 175¹³; yrkja helming (d. i. visu-helming) eine halbe Strophe dichten Grág II, 183^{15 ff.} (visu-helming SE 612^{8,9}); 'bicolor' (= hálflitr) im Beinam. Gunnarr helmingr s: Fms II, 70^{14 ff.}
- helsi, n. Halsband, des Hundes á milli staurs ok helsis Grág II, 187¹²
- hel-viti, n. Hölle ('supplicium inferni' Gr. Myth. 765 s: hel, f.) hann segir þat himinríkis götu er helvítis-gata er 285²² hann skal fírrast heim hvern nema helviti 283¹²
- helzt, superl. (s: heldr) am meisten, besonders, potissimum 7³⁴ verstärkt durch allra in allra-helzt 257³²
- helzti (d. i: helzt til, vgl mikilsti), adv. nimis, allzusehr p. kvað hann helzti aðgán Eb 53²⁹ Lxd 188²⁴-216²⁷-306¹⁵ Nj 191⁴
- helztr, adj. superl. (s: heldri, comp.) summus Viðkunnr, er einn hefir verit helztr lendra manna í Noregi Eb 123²
- hemingr, m. 'corium e cruribus junctorum'; im Wortspiel mit dem Namen des Hemingr Ásláksson sagt zu diesem der König Harald: eigi vilda ek flá þá öldungs-húð sem þú ert af einum foti hemingrinn: nicht wollte ich schinden die Haut des alten Stieres (d. i: Aslak's), von dessen einem Schenkel du (Hemingr) das Leder (hemingrinn) bist 193¹¹
1. henda (nd od. nt), mit der Hand (hönd, f.) ergreifen Etw (eitt) hann kastaði heininni í lopt upp, en ... allir vildu henda (näml. d. Stein) SE 220⁶ Fms II, 273⁸ þeir hendi þrælana enn fleiri Eg 193¹⁶ (vgl: tvihenda, afhenda); hann safnar mönnum til at henda svínin einhassen Fs 26²⁷ þeir henda ok af selum sie fangen auch (einige) von den Seehunden Fs 143¹⁴; treffen 'spakir menn henda á mörgu mið' (vgl: 'den Nagel auf den Kopf treffen') Fs 140⁴ henda gaman at einu an Etw Vergnügen nehmen, finden haun hendi mikit gaman at draumum 135²⁴ 176¹⁷ treffen, werfen mit dem Spiesse haun hendir svá hart ok langt 194⁴ betreffen, angehen tíðindi er yðr at segja þau er bædi okkr henda Nachrichten, die uns beide angchen Fs 10⁹; bes: sich für

Jem ereignen, ihm (einn) widerfahren, passiren allra mest hendir þat skammsýna menn 246⁸ 245⁹ 15²⁴ 177¹¹ Fs 39³¹ hvat ilt seu mik hendir was mir nur Schlimmes widerfahrt Fs 93¹

2. -henda, f. in: hrynhenda (al-h., hlut-h., skot-h. u. a.) s: hendr, adj. -hendiligr, adj. in harð-hendiligr

hending, pl. -ar, f. = tò henda *Bart* 143²¹; *Reim*, *Vers* mælti hann (Óðinn) alt hendingum in *Versen* 41² bes. *Silbenreim innerhalb des Verses* s: *SE* 594^{17ff.} - II, 82^{18ff.} hendingar ok stafaskipti *Silben- u. Stabreim* *SE* 680⁴; hendingar jafnháfar sich genau entsprechende d. i. richtige *Silbenreime* *SE II*, 138¹⁵ vgl *Fms VI*, 386^{6ff.} s: adalhending, skot-hending

-hendr, adj. -händig in: einhendr; zur Bezeichnung des Metrum in: hrynhendr u. v. a. (s: henda, f. u. hending, f.)

hengja (gð), hängen, aufhängen Etw (eitt) hann hafði lengt skjöldinn á hlið sér Gþ 66¹⁶ lét þá konungr reisa gálga, leidir hann Jörund. þar til ok lietr hengja hann 54²⁸ Fbr 3²¹-46¹⁶ ef maðr er hengðr eða kyrktr .., þar heitir gálga-nár *Grág I*, 202²⁰

henta (að od. nt), sich ziemen hann kallað þat bezt henta Eb 20²⁴ Harð 12²² (vgl hann kvað sér van-henta annat .. dass ihm anders zu handeln scheer gezieme d. i. dass er nicht leicht anders handeln könne Lxd 212²); hentr, pr. passend, dientlich okkr er eigi hent at eiga saman Eb 16⁸-39³⁰ Nj 16²²-149⁶

heppiligr, adj. (von happ, n.) in ú-heppiliga, adv.

hepta (pt), fest machen hann hepti hest sinn við skógin ok gékk síðan í hann Fs 5⁹ hepta at festhalten Jem (einn) Krþ 23¹⁴ taka hross hept mit Fesseln verschen Vsl 160¹⁷ Vpnf 123¹³; hepta sik sich beherrischen, mässigen Fs 37¹⁷ Eb 91¹²; heptast, hemmen, hindern lét hann þá heptast er lies sich heumen, hindern (den Eg. zu erschlagen) Eb 79³ heptast mun þat fyrir þeim er .. das wird gegenüber denen ein Hinderniss finden, beanstandet werden .. 195³³ almannavegr heptist fyrir meinverðum die Hauptstrasse wird beanstandet (d. h. wird gemieden, ist ungangbar) wegen ... Fs 4³⁰

hepti, n. Schaft, Griff z. B. eines Messers Eb 90²¹

her- s: herr, m.

hérl, adv. hier; hérl á landi 171¹⁷ hierher koma hérl Fs 100³⁰ hérl at var góðr rómr hierzu d. i. darüber erhob sich Beifall Fs 9³

herað, pl. herud (auch heröð 69²⁴), n. Bezirk, Landschaft (etg. Hundertschaft [‘huntari’] von herr, m. vgl herr er hundrað *SE* 534⁴ s: *MunchCl I*, 127^{ff.}) hann reið um heraðit at bjóða mönnum 115⁴ heraðs-maðr, m. einer aus dem H. 179³¹; yfirmaðr heraðs Fs 4² = heraðs-höfðingi Fs 80¹⁷ Eb 55⁸; konungr yfir heruðum 32³⁴ vgl heraðskonungur 63¹² af heruðum ok öðrum borgum 224²⁷ í heraði auf dem Lande, opp: í konungsgardí 246^{31.33ff.} ebenso í heruðum, opp: í kaupfórum 247² heraðs-bót, f. Besserung, Hilfe für die Landschaft þeir höfðu unnit mikla heraðsbót í (durch) drápi þórólfis Fs 51⁸

heraðs-höfðingi, -konungr, -maðr s: herað, n

heraðs-rækr (*od. herað-r.*), *adj. der aus dem Her. fortgetrieben werden soll naut heraðræk at fardögum Grdg II, 193¹¹*

heraðs-sekr, *adj. aus dem Her. verwiesen Nj 156⁹ gerr heraðssekr svá viða sem vötn felli til Skagafjardar Fs 34⁵ hann varð heraðssekr ok (skyldi) búa eigi nærr en i Hörgárdal Viga Gl 390¹⁶*

heraðs-sekt, *f. Verweisung aus dem Her. at undanskildum utanferðum ok heraðssektum Fs 74²⁸ Nj 189²*

heraðs-stjórn, *f. oberste Leitung, Obsorge des Her. (vgl Maurer, Beitr. 154, n. 2) 172³⁴ 179²² Fs 44¹⁴*

heraðs-þing, *n. Heradsthing (s: Maurer, Beitr. 132), vom Fornesþing: Þórólfs mostr. setti þar heraðsþing Eb 7⁵*

her-bergi, *n. Wohnstätte, domicilium hús ok herbergi SE 12¹³ en er þú kemr aptr til herbergis þins Spec 6¹⁰ vel mátti bær hans jafnast við ríkra manna herbergi 171¹³ konungs herbergi (vorher: kgs hús) 251^{13 (11)} wer Jem erschlägt i kgs herbergi Fs 96¹ fór konungr heim til herbergis síns (gewissermassen: zu Palast) 79⁷; — Ort zum Uebernachten, Herberge var þeim visat i gestahús til herbergis 16³²*

her-blástr, *m. das Blasen der Kriegshörner er líðrar kvædi við ok herblástr köemi upp 92¹²*

her-búnaðr, *m. Waffenrüstung 35¹⁷ Nj 272³ með várnum ok herbúnaði SE 140³*

1. herða (*rð od. rt*), *hart machen herða i blödi sverbit (das weich geworden ist, dignat) 134^{16 (15)}; spannen hann herði hendnar at hamarskaptinu (er umspannte den Hammerschaft so fest mit seinen Händen) svá at hvítnuðu knúarnir 2¹³ übertr: herða hug den Muth spannen, sich Muth nehmen Eg 142²¹ Fms V, 38 extr. at menn skyldu herða hugi sína ok ganga djarfliga fram 89²⁰; hann herðir fjándskap við mik Fs 109⁹; hann eggjar nú fast at menn herði sik vel dass die Leute (beim Schiffsziehen) sich gehörig anstrengen Fs 158⁴; intrans. eindringen auf Jem (at einem) herðum nú at þeim! Eb 83¹⁷*

2. herðs, *f. Härte, Strenge, Grausamkeit, vom König Haraldr harðráði: hann styrði með herðu mikilli Fms X, 406¹⁷-VI, 38¹¹; vom harten Stahl an einer Axt hon risfnadi upp i gegnum herðuna Eg 75⁶ (vgl Eg AM p. 181**)*

herðar, *f. pl. die Schultern há kona ok mikil um herðar 131¹ lá hár hans á herðum 192¹⁰ þau stóru sár er hafði Sigurðr sveinn sér miðil herða 218²; — herða-bláð, *n. Schulterblatt Gp 62⁷ Eb 42¹⁶**

herði-mikill, *adj. von hohen Schultern 139²⁵ (vgl herði-breiðr, adj. mit breiten Schultern Hákon kgr hinn herðibreidi Fms VII, 291¹⁹)*

her-fang, *n. Kriegsbeute taka herfang 73¹⁰ 297¹⁹ taka eitt, einn at herfangi 30¹⁹*

herfiligr, *adj. kummervoll, elend snarpt ok hart ok herfiligt lif 236¹⁰ af svá þungum þrældómi ok þeiri hinni herfiligri hertekju 239¹⁷*

her-för, *f. Vikingfahrt eigi skyldi yngri maðr vera í herförum en XX vetra Fs 120¹⁸*

her-ganga, *f. Heermarsch at fylkingar myndi bregðaz í hergöngunni 92¹⁴*

- heri (herr, m.) *in:* einheri (*vgl. d. Eigennamen Einarr*), *pl:* einherjar
 herja (ad), Krieg führen, bes. durch Plünderung ein Land schädigen,
 einen Raubzug, Vikingsfahrt unternehmen *Fs 13⁷* *Eg 141⁶* herjat var í
 ríki hans 30²¹ herja til Englands 153²⁰ þeir herjuðu um sumar viða
 um Sudreyjar .. ok áttu margar orrustur 161³⁴
- her-klæðast, *savv.* sich zum Kriege rüsten, die Waffenrüstung anlegen
 ok er konungr stóð upp um morgininn, þá herklæddist hann ok fór
 suðr .. *Fms IV*, 242²⁵
- her-klæði, n. Waffenrüstung (*pl.*) 112¹ vápn ok herklæði *SE 420⁷*
- her-kuml, n. Kriegszeichen auf Schild od. Helm bera herkuml á hjálum
 ok skjöldum 83¹⁵ gerðu hvárvirteggju herkuml á hjálum sínum *Nj*
 231²⁶ s: kuml, n.
- herma (md), (*wieder-)*berichten, -erzählen nú munu vér herma orð yður
Gþ 75³⁰ hann hermir þessi orð, er þeir Gestr höfðu við talast *Gisl*
 93²⁰; h. eptir nachahmen herma eptir því .. ok láta sem .. *Gisl 49¹⁹*
 (*vgl. láta eptir dass. ebd 51¹⁰*) *Lxd 232¹⁷* *vgl. sem nú er eptir hermt (?)*
Hdg 346⁸
- her-maðr, m. Krieger 38⁶ 49²⁰ *SE 102¹⁶*; hermannalög *Fs 4²⁵*
- her-mannligr, adj. kriegerisch hann var manna hermannligstr 112²⁸
- hermd, f. Zorn in: herudar-yrði, n. pl. zornige Reden *Nj* 281⁸
- hermskr, adj. Krþ 22¹² d. i: ermskr
- hermt, adj. neutr. zornig Högna verðr nú hermt við: *H. wird darüber*
zornig 208²⁶ *vgl. honum görði mjök hermt við þessu Grett 23¹¹*
- hé-r-na, adv. hicce 300⁷
- hernaðr, m. Plünderung, Verwüstung rán eða hernaðr *Fbr 18¹⁰* þat er
 hernaðr, er þeir taka menn eðr fé usw *Grdg AM II*, 134^{18ff.} bes. die
 zu Plünderung bestimmte Vikingsfahrt 70²⁹ fara í hernað auf Plünde-
 rung ausziehen 296¹⁸ fara meðr hernaði (verheerend) *Fs 83⁷* búast í
 hernað 161³⁴ vera í hernaði 51²¹ *Fs 12¹⁶*
- herneskja, f. Waffenrüstung (*vgl. Harnisch*) *Gþ 54¹⁵*; bewaffnete Schaar
 með allri sinni hirk ok hernesku *Bart 26³³* G. hefir þvílikan örn á
 allri sinni hernesku, en H. hefir á sinni hernesku .. 299³⁰
- her-numinn (von her-nema, str.), ppr. im Kriege erbeutet (*MunchCl I*,
 181) módir ykkar væri með valdi tekin ok hernumin (als eine Kriegs-
 gefangene) heim höfð *Eg 18³¹-124¹⁹*
- her-ör, f. Kriegs-pfeil d. h. der, als Verkünder des Krieges, einer Ver-
 sammlung u. a. von Ort zu Ort zugesandte Pfeil (*Gr RA 162 Munch Cl I*
 199) hann lét skera upp herör ok stefndi öllum Dœlum .. á fund
 við sik 75²⁸ konungr lét skera upp herör ok fara herböd um alt
 sitt ríki *Eg 4²⁵*
- her-óp, n. Kriegsgeschrei 32²³ 92³³ 226³¹ *Eg 36⁹*
- herr, hers u. herjar (s: alls-herjar-), pl. -ir, m. Kriegsheer 82²⁴ u. ó.
 (= Krieg þá er herr er við i Noregi ok allmenningr er úti wenn ein
 Krieg in N. erwartet wird .. *Grág II*, 196^{2.8}); grosser Haufen, Menge
 von Menschen útoluligr fjöldi ok herr var þar saman kominn *Bart*
 188⁴ herr manns 'ingens multitudo' *Lxd 170⁶* vom Volk, als Unter-
 thanen allr herr (var: lyðr) unni Ólafsi kgí *Fms VI*, 441¹⁴

- herra** (*sg. indect.*), *pl. herrar, m.* *Herr herra jarl!* *Fs 11⁹* *An 145¹³*
herra! (*vom König*) *149⁹* *þessir menn (húskarlarnir) eigu með réttu*
at heita herrar at nafni ... 253²¹ *herrar (von Rittern) ihr Herrn!*
293¹¹ (*üb. den norweg. Tit. 'herra' s:* *Munch in: AnO 1847, 173 n. 3*)
von Geistlichen (Bischof, Abt) *Bp I, 99¹⁸-111³⁴*
- hér-rænn**, *adj.* *hiesig i mani hérðrænu* *NgL I, 88²⁵* (*dafür: i mani*
hérlandsku ebd II, 509¹)
- hersir, hersis**, *pl. -ar, m.* *Herse, Vorsteher eines norweg. herað (eigentl.*
centenarius, got: hundafáþs s: herað, n. u. Munch-Cl I, 130 u. ö.)
hersir norrænn 100¹⁷ *h. or Noregi 135²* *ok i einu landi eru mörg*
heruð ok er þat hátr konunga at setja þar réttara yfir svá mörg
heruð sem hann gefr vald yfir ok heita þeir hersar eða lendir
menn i danskri tungu (d. i: im skand. Norden), en greifar i Sax-
landi, en barúnar i Englandi SE 456⁵
- her-skapr**, *m.* *Kriegsart, -führung* *at ek megi nema þaun herskap, er*
i móti þeim andskotum hefir at hafa *Bartl 195³¹*; *= hernaðr, m. in:*
leggja sik i hættu ok herskap *Fs 4²³* *herskapr ok úfriðr* *Fms X,*
198¹¹
- her-skárr**, *adj.* *durch Krieg verwüstet* *þá var Svíaríki mjök herskátt*
.. af Dönum 62⁷ *landit var þá herskátt; lágu vikingar úti* *Eg 94³*
- her-skip**, *n.* *Kriegsschiff* *58²⁶* *Nj 8¹⁵*
- her-skjöldr**, *m.* *Kriegsschild* *fara herskildi (od. f. með h. Oh. 21²)*
um land mit dem Kr., d. h. als verheerender Feind, ein Land durch-
ziehen *50³* *þá mundu vér herskildi fara um allar bygdir, ræna fó*
öllu, brenna bygd alla .. 84⁴ *herja ok fara herskildi* *Eg 95¹²-103¹⁹*
- herstast** *od.* *hestast (st, wild, böse werden geg. Jem (á einn) Eb 118²⁵*
(herstr, adj. barsch in: mæla herst [var: hardliga] við einn ok láta
úfrýnliga Fms I, 70²⁶)
- her-taka**, *stv. im Krieg Etw (eitt) erbeuten sumt hertók hann* *58²⁴*;
hertekinn, ppr. Fms X, 391^{7,8} *Svarfd 140¹³* *vgl: hernuminn*
- her-tekja**, *f.* *Gefangenschaft* *þreldómr ok hertekja* *239¹⁷*
- her-togi**, *m.* *Heerführer* *hertogi heiti jarl ... fyrir því er hann leidir*
her til orrostu *SE 514⁸* *þú ert skipaðr hertogi ok dómarí yfir fólkí*
minu Spec 171³⁵; 'Herzog' *204⁵* (*Diðr*) *einn hertogi í Saxlandi hét*
Otto Fms VI, 56¹⁷
- herút** (*d. i: hér-út*) *heraus* *132¹⁷* *Fms VI, 340⁴⁵*
- her-virki**, *n.* *Kriegshandwerk* *géra hervirki* *58²⁶* *fara spakliga ok eigi*
gera h. *85³*
- hér-vist**, *f.* *Aufenthalt an diesem Ort, Anwesenheit* *Fs 96¹⁰* (*opp: brottvist*
Abwesenheit) *Fms VII, 26^{21,17}*
- hesli-stöng**, *f. s:* *hasla, f.*
- hespa**, *f.* *ein Gespien Tgj 205⁹* *Krþ 25¹⁴*
- hesta-fótr**, *m.* *Pferdefuß* *27²⁰*
- hesta-skípti**, *n.* *Pferdewechsel* (*d. i. frische Pferde*) **da stand zu Ge-*
*bote** *hestaskípti ok allr annarr faragreidi* *Fs 51¹¹*
- hestast** *Eb 118²⁵* *d. i: herstast*
- hesta-píng**, *n.* *equorum conventus, Pferdekampf* (*gewöhnl. hestavíg, n.*

Weinh. 309) ein bei den alten Isländern sehr beliebtes Schauspiel á leik-mótum ok hestaþingum Fs 43²⁶-140¹⁵

hest-bak, n. *Pferderücken* í hafi eða á hestbaki == zu Schiff (Wasser) od. zu Pferd (Land) 283¹⁹

hest-höfði, m. der einen Pferdekopf hat, im Beinamen: þórðr hest-höfði 110²⁰

hestr, *hests*, pl. -ar, m. *Pferd* d. i: *Hengst* hestr grár með IV merum 143³ vgl hestr opp: stóð-hross 142³¹.³² váru þá komin hross ok hestar söðlaðir 157³¹; hestr, m. *Schlug* (= kinn-hestr, m.) Nj 75⁶

hetja, f. *muthiger, unerschrockner Mensch* hann var hetja mikil Lxd 26¹³-132¹⁷ VigaGl 367²³

hetta, f. *Hut* (Weinh 169) hann hafði síða hettuna ok rak undan skyggjur Bandm 16¹²; in: flóka-hetta

hey, n. *Heu* Gþ 64²⁰ festa hey upp das H. zu Haufen vereinigen ebd 78¹² þrælar IX slógu hey SE 218²⁵ slá hey ok þurka ok foera i stórsæti Eb 53³

hey-annir (od. heya-a.), f. pl. *Heuernte* (s: önn, f.), Name eines Monates SE 512¹ þetta var um heyaannir Hrafnk 25²⁴

heygja (gd), unter einem Hügel (s: haugr, m.) beerdigen 35¹³ 125³ Gþ 76⁷ eptir þat andadist Atli .. ok var hann heygðr sem þá (c. 950) var síðvenja til Fs 126²⁰

hey-hlass, n. *Fuder* -, Schober Heu fara heim með heyllassit Eb 66²⁸

heyja (háða), ausführen, perficere heyja sér orðfjölda (sich verschaffen) SE 224⁴; heyja þing (h. várþing Lrp 217¹⁰ h. leið Þsk 115¹⁷) das Thing besuchen u. seine dort zuständigen Pflichten u. Rechte ausüben (vgl: þing-heyjandi) á várþingi því er hann heyr (d. i. heyir) auf seinem Lenzthing Krþ 15¹⁶ senda mann til þings at heyja þing fyrir sik sich durch Jem am Thing vertreten lassen Þsk 98⁴.¹⁶-106²³.²⁷-107¹ abhalten, ausführen mátti þingit eigi heyjakst at lögum 102²⁶ heyja dóma, h. féránsdóm Eb 110¹³; heyja bardaga einen Kampf anregen, ins Werk setzen Fms IV, 243¹⁵ skyldu þeir heyja með honum III fölkorrustur Fms V, 247¹³ þá er hann hefir hátt hólmgöngur Fs 134²⁷ Fms V, 230⁷

heyra (rð), hören þá heyrðu þeir ym mikinn ok gný 3¹⁷ heyr á endimi! (s: endimi) Fs 87¹⁷ vgl (viermal heyr) Gisl 15¹⁸; hefir hvárti heyrt til hans styn né hosta man hat zu ihm (d. t. in der Richtung nach ihm hin d. h. von ihm) weder Stöhnen noch Husten gehört 132¹⁴ ebenso heyrðu þeir snörgl nokkurt til rekku þóreyjar Fs 144³⁰ þeir heyrðu blástr til drekanna Gþ 51² ebenso: hann heyrði þangat (nach dort zu d. i: von dort her) mikinn glaum .. Eb 12³⁰ oder: hann heyrði hark mikit í búrit (nicht i búrinu) Eb 97⁴; heyra eitt Etw (vorgelesnes) anhören tyrrband hann hánunum at heyra þess-háttar bók anhören d. i. (selbst) lesen 245³; heyrir einum til es gehört ihm zu, es gebührt, es ziemt sich für ihn hafa þá háttu, sein góðum kristnum mönnum til heyrir 243²⁷ (heyra einum (auch ohne til) sich ziemen für Jem þá lutí er ek veit at yðarri sænd má heyra Barl 5⁶ mér heyrir eigi at þegja við yðr Fms II, 268¹⁰).

- heyrn, f. *Gehör* málit ok heyrn ok sjón SE 52²² glapnaði honum
bæði heyrn ok sýn Eg 225²²
- hey-taka, f. *Wegnahme des Heues* Eb 53²⁸
- hey-tjúga, f. *Heugabel* 49¹⁷
- hey-verð, n. *Werth, Betrag des Heues* Eb 54⁵
- hey-verk, n. *Heuarbeit (pl.)* 122¹ Eb 93²⁵
- hey-virki, n. *dass.* vera at heyvirki Gþ 64⁹
- hí-býli, n. s: hý-býli
- higat, adv. *hierher* fór hann út h. 171²⁶ vgl hver eru erindi higat í dalinn was für ein Geschäft hat dich hierher ins Thal geführt? Fs 57¹⁷
s: hingat, adv.
- hilmir, m. *princeps*, s: *Svbj. Egilss.; von Gott .. af hilmis ráðum ok hjálpáði* (guð) honum 203²
- himinn, himins, pl. himnar, m. *Himmel* himinn var heiðr 96⁵
- himin-ríki, n. *Himmeltreich* 291¹³ (opp: *Hölle*) 285²²
- himin-tungl, n. *Himmelskörper, Gestirne* SE 6^{3ff.} An 242^{9,20} hann hyggr (er beobachtet) at himintunglum í heiðriku vetri 241³⁴
- hindr- (hindri, comp. posterior hinztr, superl. postremus s: *Svbj. Egilss*) in: hindrvitni
- hindr-vitni (u. hindr-vitti), f. (vgl 'Asterwitz') *Aberglauben; König Olaf zu Heiden*: fellit niðr hindrvitni yðra ok hverfist aprí til sættar við guð várn! 80²⁹ fyrirbaud hann (der heilige Jon) alla hindrvitti þá er fornir menn höfðu tekit af tunglkomum 244¹⁹
- hingat (átt: higat), adv. *hierher* 114³³ 132¹⁹ 214¹³ út hingat or Norvegi 100^{1,5} vgl þagat u. þangat
- hinka (ð), hinken hinkaði hestrinn undir honum Fs 159³
- hinn, hin, hit (auch hitt) od. inn, in, it od. enn, en, et 1. pronom. jener (opp: dieser) 143³, der andre hinn (opp: I.) Fs 6¹² hit=þat 123⁴ bes. im Plural hinir: ceteri, die andern (im Ggs. zu einer bestimmten Person) þá riðu hinir at (von den Feinden Gunnars) 116² skulu konu-frendr hafa þridjung, en hinir tvá hluti 268⁴ u. ö. 2. Artikel, vorges. u. nachges. (s: Gr IV, 273—279, 431 ff.); beim Vocabiv: hin vanda manufýla! Fs 39²⁷—142¹⁴ minu hinn kær sunr! 236²⁸ þú it argasta dýr! Fs 147⁶ þú hinn mikli maðr! Fms II, 208⁷ auch nachges: fjánd-inn! Fs 36²¹
- hinnig od. hinnug d. i. hinn veg s: vegr, m.; vgl þanneg
- hira (rd), harren, ruhig warten, morari ef hann hírir við Fsk 72²⁵ Lrþ 212¹⁸
- hirð, f. *Hofgesinde, Gefolge des Königs* (vgl MunchCl I, 174); Jörmunrekr kgr reið með hirð sina 27¹⁹ hirð min (Ólafs kgs) ok gestir 83⁴ s: (üb. den norweg. Königshof zur Zeit König Sverre's † 1202) 245^{8ff.} plur: af örðrum löndum eða hirðum (Königshöfen) 246⁵ vom Jarl Sigurd u. seinen Leuten Fs 69²²
- hirða (rd) od. hirta (rt), bewachen, hüten, aufbewahren h. hey Gþ 64²¹ Eb 52¹⁹—53¹⁴ Niflunga skattr er hirðr í Sigisfröð-kjallara 234⁶ hirða eitt í hjarta 177¹⁰; auf Etw achten, sich um Etw bekümmern hirða um eitt Fs 139²⁰ hirði ek eigi við hvern ek reyni skíðaferð 193²² Gþ 48¹³

- An 124²² hirti (d. i. hirdi) hann ok eigi, þóat .. er achtete nicht darauf od. suchte nicht zu verhindern, dass .. Eb 66¹⁴-57⁵ Oh 45¹⁵ ‘noli contendere’ pat er: hird eigi þú at þraeta 261¹³*
- hirðir**, *m. Hirt svá sem vitr hirðir skiptir smala sinum Barl 35¹²*
- hirð-maðr**, *m. einer aus dem Gefolge des Fürsten Skúli Þorsteinsson var þó með jarli ok var hirðmaðr hans 145² oft: hirðmenn, pl. Hofleute hirðmenn Útgardla-Loka 5⁷ 28⁷ von dem Stande der hirðmenn s: 253⁶ff, lendir menn ok hirðmenn eða riddarar 254²⁹ (vgl SE 456¹⁹ u. húskarl, m.)*
- hirð-sveit**, *f. Hofgesinde drótt (var kölluð) hirðsveitin 48³¹*
- hirð-vist**, *f. Aufenthalt bei Hofe hon baud honum hirðvist með konungi Fz 130³² (vgl konungs-hirð ebd 130³³)*
1. *hirta (rt) = hirda*
2. *hirta (rt), strafen, züchtigen ‘hirta einn verbis castigare, admonere aliquem’ Subj. Egilss.*
- hirting**, *f. castigatio in: hirtingar-pel, f. (s: pel, f.) 244¹³; hirtingasamr, adj. wer gern straft, straf-eifrig var hann hirtingasamr viðr úsiðamenn 243¹³*
- hirzla** (*od. hirðzla*), *f. Bewachung fá til hirzlu segl ok reiða Fms V, 19²²; tn: hirzlu-maðr, m.: hird-maðr þýðisk svá sem hirzlu-maðr ok gezelu (-maðr) 253^{10,11}*
- hitti**, *m. Hitze þeir koma or frosti ok í hita 21⁹ s: sumar-hiti, sólar-hiti*
- hitta** (*tt*), *aufsuchen, besuchen, finden, treffen Jem (einn) 45¹⁸ 181³ Gþ 59⁷ hitti hann Þorstein (Þsteini ist Druckf.) Fs 41⁷ skylt þótti þat öllum utauheradsmönnum at hitta Þorstein fyrstan (ihm zuerst ihren Besuch abzustatten) Fs 51^{12,30}; haltu svá vel fram ef þú vill hann hitta treffen 289²⁹ h. í od. á eitt treffen auf Ete þú hefir hitt í fjártjón dich hat Vermögensverlust betroffen Fs 100¹³ vgl h. í nokkur stórrædi Hdv 391^{12,19} hittast sich treffen 5¹⁴; h. einn at máli sich mit Jem ins Gespräch einlassen Fs 29¹² Vsl 189⁹ reið hann austr á fjallit ok hitti illa leiðir fand, traf nur mit Mühe den Weg Fs 101²⁸ (dafür: hann kunní illa leiðir Fms II, 84⁶) hitta vel leiðina Fs 144²⁷*
- hitzi** (*od. hitzig od. hitzung*) *d. i: hinn veg, dort, illic hann vill hitzi í þingi vera Þsk 137²⁰ Krþ 9²⁰ Lrþ 213²⁴*
- hjá**, *adv. u. praep. m. dat. bei, vorbei; hann settist niðr hjá Valgerði Fs 86²⁷ riða hjá flokkinum bei der Schaar vorbei 282¹¹ fram hjá dass. Fs 108⁹ leiða eitt hjá sér Etw bei sich vorüberführen, -gehen lassen, es nicht weiter sehr beachten leiðir hann hjá sér þessi málaverli Eb 38⁴ í hjá (od. ihjá): staðr í hjá vatni 104²⁵ vera ihjá 294⁴; im Vergleich, Verhältniss zu .., gegenüber hanu er lítill hjá stórmenni því, er .. 8¹⁹ 180²² þíkkir yðr alt lágt hjá yðr Vatnsdeumum Fs 53²⁴; — adv. dabei, daneben sitja hjá, standa hjá ruhig dabei sitzen, stehen u. zusehen 116¹¹ 163^{14,16} Fs 36¹⁹; vera hjá á alþingi, (þá) er þat réðst anwesend sein 155²⁶ hjá verandi ok Ástu praecente etiam Asta 293²⁹ hjá vera einn: bei Etw zugegen sein, ebd*

hjal, *n. Gespräch, Unterhaltung* 77²³ *Vpnf* 16²⁶

hjala (*ad*), *sprechen, sich unterhalten mit Jem* (við einn) hann hjalar við hann 282⁷ 134⁹ auch *hjalast* 282¹⁰ *Hdv* 321¹⁴-330¹⁴-332⁸

hjal-drjúgr, *adj. in: verðr hjaldrjúgt þeim sie haben viel mit einander zu schwatzen* *Eb* 71¹⁶ *Vpnf* 7²⁹

hjalli (*auch hjallr*), *m. Bergterrasse* *Gþ* 62²⁵ *von einem schmalen Felswege: var engi hjallinn meiri en einn maðr mátti fram ríða í senn* 198¹

hjálm, *n. Steuerruder* (*s: Egilss* 343⁸) *in: hjálm-völr, hjálm-laukr*

hjálma-band, *n. Helmriemen* 230¹⁰

hjálm-laukr, *m. Lauchstengel (?)* *Fs* 146¹¹ *s: laukr, m.*

hjálmr, hjálms, *pl. -ar, m. Helm* hann hafði hjálm á höfði *Gþ* 54¹³ ef ek fóra þér vatn í hjálmi mínum 164⁸ *Beinamen in: Þóroddr hjálmr* *Fs* 18³²

hjálm-völr, *m. Griff des Steuerruders* 34¹¹

hjálp, *hjálpars*, *pl. -ir, f. Hilfe* 237³⁰

1. **hjálp** (*halp*), *helfen* honum þat ekki *þsk* 90¹³ eru þeir þá holpnir, ef þeir fá hann *es ist ihnen geholfen* *Fs* 66¹¹ *vgl* hann er nú holpinn fyrir þorkeli *i hm ist nun geholfen vor þ.* *Vpnf* 25⁸ *hjálpí* mér svá Freyr ok Njörðr .., sem ek mun þessa sök seckja ..., sem ek veit réttast .. (*etwa: so wahr mir Frey u. Njörd helfe, werde ich so* (1. sem) .. *wie* (2. sem) *ich ..*) *Isl I*, 335¹⁴

2. **hjálp** (*ad*), *helfen* hann hafði hjálpat þeim *Fs* 92²⁷ *hjálp* við barninu ok fœða upp *aufhelfen* *ebd* 59³¹

hjalt, *n.; hjölt, pl. Schwertgriff* (*eigentl: das Pariereisen und der Knopf am medalkaflí, dem Griff*) *opp: blóðrefill, m. Schwertspitze* *SE* 112²⁰ *s: Oh* 48²¹ *sverðit braðt undir hjöltunum* 159²⁵ *sverð hefir hann lagt undir sik ok koma hjöltin fram und ragt der Griff hervor* 212²⁰ *hann sló með sverðs-hjöltum* *Fs* 193³³

hjalti, *m. = hjalt, n. in: gullin-hjalti, m. im Beinamen: Ólafr hjalti* 101¹⁷ *þórir Horn-hjalti* *Gþ* 62¹¹

hjá-máll, *adj. wer gern widerspricht .. svá einmáll eda hjámáll, at* hann mælir á móti svá mörgum mönuum skynsönum 261⁵

hjard- und hjardar- *s: hjörð, f.*

hjarta, *n. Herz* 23²³¹¹. *fagni einum af öllu hjarta auf das herzlichste* 201²⁹

hjarta-blóð, *n. Herzblut* *hjartablóðit kom á tunguna* 24⁴

hjarta-prúðr, *adj. von edelm Herzen* *hj. ok hugstórr* *Fs* 129¹¹

hjarta-prýði, *f. Edelmuth, edler feiner Sinn (?)* *hj. ok hœveski* 253²⁸

hjá-stigr, *m. Nebenweg* *fara hjástig hjá götunni* 178¹²

hjörð, hjardar, *pl. hjardir* (*ad* -*ar*), *f. Heerde* bað hann gefa sér kýr þær er hann átti með hjörðinni er þeir ráku *Fms I*, 152¹; *in: hjard-tík, f. Eg* 134¹⁰ *od. hjardar-hundr, m. Fms I*, 152⁷; *hjardar-sveinn, m. Eg* 135²⁸

hjörr, *m. Schwert* *s: Svbj. Egilss.*

hjörtr, *hjartar*, *pl. hirtir, m. Hirsch* *SE* 74¹⁰ *Fms X*, 308¹¹ *veiða*

- rauðdýri, hjört ok hrein *Krþ* 34⁷ im Beinamen Sigurðr kgr hjörtr
Fs 119⁹
- hjón (od. hjún), n. pl. *Eheleute* 191³³ annattveggja hjóna 267³⁰ þau
 bædi hjón *Hgv* 66¹⁷; *Hausleute, familia, Spruch*: 'hús skal hjóna fá'
aedes poscit familiam *Hgv* 60¹⁷ búandinn eda hans hjón 2¹⁹ *Gþ* 62²⁰
 hann ok hjún hans öll *Eb* 108⁶; *Familie d. i. Frau u. Kinder mun-a*
 mína mona (*Mutter*), kveðr barnit, við mik gjöra verst hjóna .. mich
 am schlimmsten unter den Familiengliedern behandeln 259²²
- hjúka (ab), sorgfältig pflegen hon (die Wöchnerin) hjúkadist litt við
 þessa föðu er til var *Fs* 174¹⁹ (dafür: bjargaðist *ebd* 143²¹) vgl:
 hjúkun, f. *sorgfältige Pflege* veita einum beina ok hjúkun *Hdv Isf* 14⁸
- hjún, n. pl. *Eb* 108⁶ s: hjón
- hl-s: auch l-
- hlað, n. offner, gewöhnl. mit Steinen gepflasterter Platz vor dem Hause
 hann stóð úti ok synir hans ok skipuðust fyrir á hlaðinu 127²³ 140⁶
 157²²; — ein mit (goldn.) Metallzierrathen versehnes Band, als Kopf-schmuck (s: gull-hlað, n.) oder als Borde fürs Kleid feldr hálfskipr
 ok hlöðnum búinn *Fms II*, 70⁴ s: hlað-búinn, adj.
1. hlaða (hlöð) beladen Etw (eitt) z. B. ein Schiff hann var at (h)laða
 skútuna *Nj* 19¹¹, beladen mit Etw, aufladen Etw (einu) taka skeið
 ok hlaða dauðum mönnum ok vápnum 54⁹ settu þeir kistu þar niðr
 ok hlöðu at (kistunni) grjóti *Eg* 56¹⁵ þeir sá hlaðit skíðum ... sie
 sahen (dass) Scheite geladen (waren) d. i. eine Ladung -, einen Haufen
 von Scheiten *Fs* 42¹²
 2. hlaða, f. Scheune (d. i.: hey-hlaða) *Eb* 67¹³ (vgl bygg-hlaða *Fbr*
 110⁹ - 111¹¹ - 112³ korn-hlaða *Eg* 20⁹ - 22²⁵), von einem Raume für
 Schlachtfleisch *Eb* 116²²
- hlað-búinn, adj. mit einem hlað verschen kyrtill hlaðbúinn 149¹⁴
 skarlatskikkja, hlaðbúin í skaut niðr von einem Kleide, dessen Borde
 bis herunter reicht 113¹⁹ 146³⁰
- hlaði, m. Haufen in: skíða-hl., ullar-hl., vörðu-hl.
- hlæja (hló), lachen hlærðu? lachst du? 133¹⁹ hon hló kalda-hlátr ok
 mælti 125²³ hl. at einu über Etw þeir lógu (d. i. hlógu) mjök at
 ordum hennar 293¹⁸ þeir hlógu at honum *Fs* 150³¹
- hlær, adj. lau, tepidus, vom Wetter veðr þykkt ok hlætt *Fbr* 9³ (s:
 hlána) Ginnungagap var svá hlætt sem lopt vindlaust *SE* 42¹⁷
- hlána (ab), lau werden, vom Wetter veðr tók at þykkna ok hlána *Fbr*
 31^{10, 17}
- hland, n. Harn 129³¹ *Fs* 147⁴ hland sitt ok skit 270¹³
- hlass, n. Fuder, Fuhr *Fms III*, 206⁷ z. B. von Heu, Holz udgl: hey-
 hlass *Eb* 66²⁸ viðar-hlass *Eg* 182¹⁶
- hlátr, g. u. n. pl. hlátrar, m. Gelächter hefir þú gjört á mér úvinum
 mínum spott ok hlátr 235²⁰ hafa eitt at hlátri über Etw lachen,
 spotten *Eb* 15⁹; in: kalda-hlátr
- hlaup, n. = τό hlaupa; hlaup kattarins (s: dynr) *SE* 110² hastiges
 Laufen, Hast hvi sætir hark þetta ok hlaup er þér gerit? 81²⁹ koma
 af hlaupi in grosser Eile *Fs* 46²¹; Sprung, saltus über einen Graben)

Eg 172²⁴ (vgl Flosa-hlaup Name der Kluft, über welche Flosi sprang vgl Maurer, ist. Volkss. 220); vgl: frum-hlaup

hlaupa (hljóp), *laufen, fortlaufen* nú hleypr þræll manns 278⁶; *bespringen* hann hljóp syrir bord (*ins Meer*) Grett 91¹³ hann hljóp meir en hæð sína er *sprang höher, als er selbst (hoch) war* 111²⁶ hlaupa af baki vom (*Pferde-)Rücken herabspringen* Gþ 62⁵-64⁶ hann hleypr upp á hest sinn 12²⁸; hl. til (od. hl.) *einen Angriff machen* Vsl 151⁷-156²¹-170² hlaupast til auf einander losgehen Vsl 148²⁵ hl. upp aufspringen, in die Höhe springen 124¹⁰ 212²³ Fs 95³⁰ hann hljóp í lopt upp 116²⁷ 199¹³ Nj 145⁶; hl. undir våpn manna sich in den Kampf begeben Vsl 190²⁸ übertr: hlaupit var holdit af beinunum *das Fleisch war von den Knochen abgesprungen - abgelöst* Eb 19⁶ hl. í fjándskap in Feindschaft gerathen .. syrir þann fjándskap er hann hafði í hlaupit með Halli Gþ 63¹⁰

hlaup-ár, n. *Schaltjahr* 102^{9,12} ef hlaupár er eða ef við sumar er lagt (.. od. wenn zum Sommer hinzugefügt worden ist) Þsk 112⁴ ... ok verdr þat þá á hinu fjórða hverju ári þrjú hundruð tólfrað ok sex dagar (= 366 Tage) ok heitir hlaupár Spec 14^{28,11}.

hlaupari, m. *Läufer, Renner, von einem Pferde* hann var gautskr hlaupari Gþ 57¹⁰ vgl: hestr gauzkr (*aus schwed. Gautland*) Fms VII, 169⁷ hlaupingi, m. *Landstreicher, Ueberläufer* lygimaðr ok hl. 239³¹

hlaup-stigr, m. *ein Weg auf dem man fortläuft, sich flüchtet* 281³² fluttust þeir þá á leid af þeim hlaupstigi Fms V, 148¹¹

hlaut, n. *Opferblut d. h. Blut der geschlachteten Opferthiere* Eb 6²⁰ þar var ok dreppinn allskonar smali ok svá hross en blöd þat alt er þar kom af, þá var þat kallat hlaut, ok hlautbollar þat, er blöd þat stöð í ok hlautteinar þat var svá gert sem stöklar usw Hmskr IV, Kap. 16 vgl Isl I, 336¹⁷ (hlaut, hleyt, leyf, leit = liet der norweg. Finnlappen GrhM I, 577, n. 21)

hlaut-bolli, m. *Gefäß für das Opferblut* Eb 6²⁰ s: bolli u. hlaut

hlaut-teinn, m. *ein in Opferblut getauchter Zweig* (stökkull, m. Sprengwedel) Eb 6²⁰ s: hlaut

hleifr, hleifs, pl. -ar, m. *Leib* fimm hleifar brauds .. ok þar slátr við 79¹⁶ hálfr hleifr brauds 180^{26,11}; in: ost-hleifr

lekkr, pl. -ir, m. *Kette* fþ 341^{22,11}.

hlemmr, hlemms, pl. -ar, m. *Fallhär* Eb 33²⁶-48¹¹ hlemmr var í gólfþilinu Eg 92¹⁷

1. **hleypa** (pt), *laufen machen, zum Lauf antreiben d. Pferd* (hesti) hann hleypr upp á hest sinn ok hleypir (hestinum) eptir honum (*Sleipni*).. 12^{28,11} 57³² zu Pferde einhersprengen hann sér smalamann sinn hleypa at garði 115⁶ Fs 79¹ hleyptu eptir þeim VI menn Eb 75¹³; *auf-jagen, auseinander treiben* géngu þeir at dónum ok hleyptu (mönnum) upp með höggum Fs 61¹¹ Eb 19³⁰-23⁴; *stossen* hl. út þörmunum die Gedärme Jem herausreissen 171¹ hl. or einum auganu Jem das Auge herausreissen Fs 98²³ hleypa brúnunum ofan eða upp die Brauen bald auf-, bald niederziehen Eg 116² þá hleypti Gróa (*eine*

Zauberin) skriðu á þá menn alla sie liess auf sie alle eine Lawine herabstürzen Fs 194⁸

2. hleypa, f. in: ham-hleypa

hleyping, f. hastiges Hin- u. Herlaufen vóru þá hleypingar miklar Gþ 78¹⁵

hleyt- in: hleyt-bolli, hleyt-teinn s: hlaut, n.

hleyti (od. leiti), n. Theil, in: at mínu hleyti *ex mea parte*, at sumu (od. nokkru) hleyti usw; verwandschaftliche Beziehung (s: nauð-leytti) mit Jem (við einn) Eb 19¹⁶ bundinn leyrum við eina Spec 165¹⁷

1. hlið, n. Öffnung, leerer Zwischenraum var hvergi hlið í milli (peirra) Lxd 96²⁶ Fms VII, 171⁸ von der Zeit nú varð enn á hlið mjók langt nun dauerte es dabat noch sehr lange Fms X, 346²⁵ eptir þat varð hlið (var: hvíld) á orrostunni Fms VII, 289²⁶; Thor (bes. Gatterthor) hlið (neutr.) heitir á gardi ok hlið (hliðr, masc.) kalla menn oxa, en hlið (fcm.) er brekka SE 546¹ þeir brjóta vegginn allsterkliga ok léttá eigi áðr hlið er á gardinum und ruhen nicht eher bis eine Thor-öffnung ... 225¹² (hliðit) 225¹³ þeir sá hús standa lítíð syrir dyrum ok hlið í milli (hússins) ok heimadyranna Fs 42¹³ s: borg-hl., garðs-hl.

2. hlið, f. Seite á aðra hlið honum stóð .. 14⁸ á vinstra hlið konungs 218¹³ hann snérist á hlið (von einem Schläfenden) Fs 6²⁹ ljálmr á höfði, en skjöldr á hlið Gþ 64¹³

3. hlíð, hlíðar, pl. -ir, f. waldbewachsner Abhang eines Berges, Abhang, Berghalde (= brekka s: hlið, n.) es war ein Weg með hlið sjallsins dem Bergabhang entlang 197³³ vgl: fjalls-hlið Gþ 47²⁰ hann rennr fram með fjallshlíðinni 198⁷ riða út með hliðum Gþ 68¹⁰ honum varð litit upp til hlíðarinnar ok bojarins at Hlíðar-enda ok mælti: fögur er hlíðin 120¹⁵; davon: -hlíðingr, m. in: Fljóts-hlíðingar, pl. die Bewohner von Fljóts-hlið 111²²

hlíðr, m. Ochse SE 687^{12*} s: hlið, n.

hlíð-veggr, m. Seitenwand 133¹⁵ Eb 6¹²

hlíf, pt. -ar, f. Schutzwaffe öll vápn ok svá hlifar 31¹⁷ sverðit dugði eigi, er þat kom í hlifarnar wenn es auf die Schilde traf Eb 82¹⁴

hlífa (fð), schützen, beschützen Jcm (einum) brynja hlifir honum ekki 233³ Fs 66²³ .. kyrtil góðan þann er þér man hlífa við (vor, gegen) eldi ok vopnum Gþ 48⁴ hlífa sér með guðs-píslarmarki sich durch Bekreuzigung veruwaren 243³² (vorher: ganga vípnadr með marki hinus helga kross 243³⁰); — schonen ek mun þó engum hlifa 116⁸ 177²⁹ hann bað sina meun hlifa sér Gþ 69⁴ eigi þarf ek nu við at hlifast mich davor schonen 196⁷ Nj 26¹⁴

hlifarlauss, adj. waffenlos berserkriinn stóð hlifarlauss fyri (var: vopnlauss) 148⁴

hlífinn, adj. in: ú-hlífinn

hlít, f. Genüge ... þann er biskupi þykti full hlít .. einen solchen, wo (od: an welchem) der Bisch. volles Genüge findet od. der ihm vollständig zu genügen scheint (von einem vicarius) 262²⁴ s: Svbj. Egilss.

hlíta (tt), zufrieden sein mit Etw (einn) hann kvað eigi minna mega

við hlita dass er mit nicht Geringerem (als mindestens einem Schiffe) zufrieden sein könne *Fs 13¹²* ek man hlíta búum mínum ok fara eigi til Höfs *Vpnf 29¹¹*; sich verlassen auf Etw (einu) 183²⁹ hafi þér vel hlítt minni forsjá ok verit mér hlýðnir ok eptirlátil *Fs 80¹¹* Óttarr kvaðst hans ráðum hlíta vilja *Fs 84²⁹ 240¹¹* þú hlíttir peirra fortölu meir en minni föðurligri kennung 235²³

hljóð, *n.* *Laut* — *Stille s:* *Gr II, 239;* *Laut, sonus* *hljóð* *er alt þater um kvikendis eyra má heyra* *SE II, 62¹* *oft fehlen in einer Sprache gewisse Buchstaben* af því at eigi finst þat *hljóð* i tungunni sem stafirnir hafa 256¹¹ .. hvern stafr *hljóðar* með löngu *hljóði* éda skömmu, hördn éda linu *SE II, 4¹⁶* með *hljóði* umbeygiligu, hvössu ok sljófu: *'sono circumflexo, acuto et gravi'* *ebd 8¹* (*hljóðs-grein, f. Lautverschiedenheit* *SE 594¹¹-II, 6³*); — *Stille af (od. i) hljóði im Stillen* segja einum eitt af hlj. *Nj 5¹⁴-103²* spryrja at í hlj. um eitt *Eg 215²⁹* *Grett 95¹¹* ferr þetta af hlj. *es geht still ab* *Gisl 89²⁶*; *Aufmerksamkeit, das Horchen auf Etw, es fordern* (biðja, krefja, kveðja) *es erhalten* (fá) *es gewähren* (gefa); þá kvaddi (od. krafði) hann sér *hljóðs* ok mælti ... 84²⁴ 158²⁸ *Fs 23⁹*; *häuf. vom Dichter, der sein Gedicht vortragen will* *Fs 93²⁵* kvæði hefi ek ort um yðr ok vilda ek *hljóð* fá 148²⁷ *Fs 99²⁴* *Eg 148²¹* jarl gaf gott *hljóð* til 150¹; i heyranda *hljóði* beim Zuhorchen der Hörenden ek spryr goða alla í h. hlj. at lögbergi *þsk 40¹⁶-26* lýsa löglysing í h. hlj. at l. *Nj 15⁸*

N.B. verschieden ist: ljóð (bisweilen hljóð), n. die Strophe, das Lied hljóða (ad), lauten .. hversu hyver stafr hljóðar *SE II, 4¹⁶ s:* *hljóð hljóð-biskup, m. s:* *ljóð-biskup*

hljóð-látr, *adj. von stillem, schweigsamen Betragen* hann bað sína menn vera *hljódláta* ok síðsama *Fs 143¹⁷* (nachher: hann biðr menn *hljóða* vera *ebd 143²³*)

hljóð-leiki, *m. stilles Wesen* kom hann inn með *hljóðleikum miklum ganz leise* *Eb 98¹⁵*

hljóðligr, *adj.; hljóðliga, adv. = í hljóði still, unhörbar* fara hlj. *Eb 78²⁰*

hljóð-lyndr, *adj. schweigsam, der wenig von sich gibt* *Eb 17³²*

hljóðr, *adj. still, leise* töludu þau lengi *hljótt* 125²⁶ láttu *hljótt* um þik halte dich still! *Fs 140¹* (vgl: lágt opp: hátt)

hljóð-stafr, *m. Vocal* *hljóðstafr* fimm: a, e, i, o, u 257⁵ (*von vocálischer Alliteration:*) ef *hljóðstafr* er höfuðstafrinn, þá skulu stúðlar vera ok *hljóðstafr* *SE 596²²* *s:* *raddar-stafr, m. und sam-hljóðandi, m. hljóta* (hlaut), zuertheitl erhalten durch d. Loos, bekommen Etw (eitt) lögðu þeir á hluti ok hlaut þrándr heimabólit: sie loosten darüber (üb. d. Gehöft) u. þ. erhielt es zugeloost *Fms II, 90¹⁰* erhalten *hljóta* þunnar fylkingar 83¹⁸ 263²⁵ hlj. skömm fyr einum Schmach durch Jem erfahren 255⁶; ek hlýt at m. inf. es wird mir zu Theil zu .. ef ek hlýt um at mæla eptir orrostu 89³¹ þér munut *hljóta* at fars .. ihr werdet fahren müssen 191⁵ munut þér *hljóta* at ráða okkar í millum ihr werdet zw. uns zu entscheiden haben *Fms II, 269'*; *hljótast* til af einum her-

- röhren von Jem en eigi vilda ek at þat hlytist af mér til 121²⁶ ok
ván (er), at ilt hljótist af (honum) *Fs 36¹⁵ Eb 54¹¹*
hlögiligr, adj. lächerlich mun henni hlögiligt þykkja *Eb 31⁹ Bart 65³¹*
hlögja (gð), zum Lachen bringen Jem (einn) þat hlögir mik 132²⁹
SE 214⁶
hlöðuðr, m. s: löðuðr
hlummr (s: harpa, f.) d. i: hlunnr, m.
hlunnindi, n. pl. Unterstützung, Vortheil leggja eitt til hlunninda við
einn Jem durch Etw etnen Vortheil bereiten *Eb 16²⁸ veita einum mikil*
hlunnindi Fms IX, 295¹⁵
hlunnr, hlunns, pl. -ar, m. Schiffsrolle (d. h. ein langer Holzylinder,
auf dem man bes. Schiffe rollt) 19²⁶ ráða skipi til hlunns d. Schiff aufs
Land rollen 146¹³ *Nj 10²⁶ eiga skip á hlunni 266¹⁴*
hlust, pl. -ir, f. (Ohr-muschel) Ohr, bes. von Thieren hann höggr á milli
hlustanne í dýrinu *Fs 149⁵ hann þífr (björninum) í hlustirnar *Fs*
179²⁵ (-146²⁶); eyranu (var: hlustinni) *Nj 210³ sitja á hlustinni sitzen*
auf dem Ohr d. h: sein Gehör verschlossen eigi var þat, er þú sætir
níu á hlustinni du hast ganz richtig gehört Band 36²⁰
1. hluta (að), durch d. Loos bestimmen þeir hluta með sér hverr með
sök skal fara *Vsl 173^{1,5}* meðan eigi eru hlutadar framsögur saka *þsk*
41⁹ hluta sæti die Sitze (bei Tisch) durchs Loos bestimmen *Eg 95²⁶*;
hlutast til eins sich bei Etw betheiligen, um Etw bekümmern eigi hlutumk
ek til málsvorda *Eb 15²⁰ Lxd 66²²-94¹⁵*
2. -hluta, adj. indeet. in van-hluta, adj.
hlut-deilinn, adj. der sich um fremde Angelegenheiten bekümmert hann
var ríkr maðr ok hlutdeilinn ok líkr í mörgu lagi frændum sínum
Fs 123²⁸ vgl ú-hlutdeilinn
hlut-fall, n. Entscheidung durchs Loos leggja eitt til hlutfalls Etw
durchs Loos entscheiden lassen *Fs 67³⁰ s: um hlutföll *þsk* 53^{5ff.} (§ 29)*
hluti, m. Theil, == hlutr; Áli kgr ok mikill hluti liðs hans 29¹¹ í þeim
luta veraldar *SE 12⁶ mjök hefir á leikzit minn hluta meam partem,*
*me, was mich betrifft 164⁶ at ek vinna hlut-verk míin (die mir zuge-
fallne Arbeit) at mínum hluta meinerseits *Fbr 62²⁸ ráns fé ... miklu*
meiri hluti multo major pars i. e. ex multo majore parte 85¹³
hlutr, hlutar, pl. -ir, m. Ding, Sache, Theil (zunächst: Loos: þá leggja
þeir hluti í skaut *Fs 68^{25ff.} bera hlut í sk. *þsk* 53²⁴ s: hluta (að)*
u. hlut-fall, n.); Theil: hinn meiri hlutr manna 109¹³ höfða- und
fóta-hlutr eines menschl. Körpers Eg 140⁵ hlut hafa af einu 263⁶
eiga hlut í sich bei Etw betheiligen 174² 179^{19,30} at sinum hlut ex
*sua parte, seinerseits hann jós at s. hl. ok var þó sjúkr mjök *Fs**
113²⁴ bera lægra hlut 'den Kürzeren ziehen' hann mundi lægra hlut
*béra í þeirra viðskiptum *Fs 113¹² opp:* hafa hinn herra hlut *Fs 32⁶**
Eb 68²⁶ hafa allan hlut mála einen Process gewinnen Hgv 82¹⁴; —
Gegenstand, Ding einn er sá hlutr í lögum er þú hefir eigi kent mér
Eins ist noch .. 140²⁹ lagði hann allra hluta mestan hug á at effa
*kristindóm unter allen Dingen, vor Allem .. 75² von einem Bild, Anhület***

Fs 18⁹ er á hlutnum markaðr Freyr af silfri ebd 19³²; ebenso Fs 97¹⁹ (vorher: likneski Þórs ebd 97¹⁹); *Lage, Verhältniss, Beziehung* sitja yfir eins hlut ok virðing *Jem an äusserer Stellung überlegen sein* Gþ 55⁴; um festla hluti, um alla hluti, um marg a hluti in den meisten, in allen, in vielen Beziehungen 139⁶ 134²² 299⁶ 243¹³

hlut-ræningr, m. 'sorte defraudatus' Bj. Hld. er þú vill vera hl. fyrir þóri da du dich vom Th. deines Antheils berauben lassen willst Gþ 56⁴ von der Kriegsbeute honum likabi þat illa, ef hann skyldi vera hlutræningr ok hans menn Fms V, 135¹⁶

hlut-sæll, adj. glücklich im Antheil varð hann lengrum hlutsælli (2 comp.) er wurde um längeres glücklicher im Anth., d. h. ihn traf ein bei weitem besserer, der beste Antheil Fs 143¹⁶

hlut-skipti, n. Antheil (sortium partitio) Fs 70⁶ hlutskipti þitt skulu vera III skipshafnir Fs 18⁶ Fms VI, 86⁷

hlut-takari, m. Theilnehmer an Etw (eins) 239²³

hlutun, f. das Looswerfen fþk 53²⁴

hlý, n. Wärme 'er forderte einen Petz, þvíat hann þóttist þurfa hlýss Fms VI, 251⁸

hlýða (dd), lauschen, horchen, hören auf Etw (eину od. til eins od. á eitt) hlýða kvæðinu dem vom Skalden vorgetragenen Gedichte zuhören 146²³ 149²⁰ 148²⁹ Fs 93^{25, 27} u. ö. hlýða minum födurligum fortölum 236⁵ hlýðit til andsvara minna! 237¹⁴ 118³⁰ vgl vilda ek at þér hlýðdit ok gefit hljóð til 151⁶ hon hlýðir á eðin manna SE 116⁷ tóm til at hlýða Lrþ 217³ ef hann vill hlýtt hafa wenn er zuhören will ebd 217¹; — gelingen 76¹⁴ 104¹⁰ freista hví þá hlýddi wie es gelingen, passen möchte 102⁵ ef hlýða skal wenn es gelingen soll Fs 132⁷-156²¹ von Statten gehen eigi má svá búti hlýða Fs 34²⁷ (dafür: endast ebd 164¹¹) ebd 139²⁵-154²³ Eg 165¹⁷ Jem (einum) zum Glücke, zum Nutzen gereichen honum eigi hlýða mundu es werde ihm kein Glück bringen Fs 58³⁰ Gþ 47¹⁷ keinen Nutzen Fs 79²²-36⁶, 31⁴

hlýðinn, adj. gehorsam 252¹³ 108²³ þér hasit .. verit mér hlýðnir ok eptirlátir Fs 80¹²

hlýði-samr, adj. fügsam; verða hlýðisamt bene succedere eigi man lýðisamt verða, ef af er brugðit 137²² Lxd 154¹⁵

hlýðni, f. Gehorsam 288⁶ stjórna einn til hlýðni við konung sinn 252¹² guðs hlýðni Gehorsam gegen Gott SE 2¹⁴

hnakki, m. Nacken 178¹⁹ þeir settu (bogen) hnakkann á bak sér aptr, áðr þeir féngu sét yfir upp 5¹⁷ (auch: hnakkr, m. haun branzt um á hnakki ok hæli Fms III, 115¹⁴)

hnakka-fylla (d. i.: -filla), f. Fleisch u. Haut des Nackens hann þreif í hárit ok reif af aptr hnakkafylluna Gþ 73¹⁰

hnappr (d. i.: knappr), m. kugelartiger Körper in: þjó-hnappar, pl.

hnatt-s: knatt-

hnefa (að), mit der Faust (hnefi, m.) stark umfassen Etw (eitt) hann hnefabi annarri hendi knífinn Eb 90²⁵

hnefi (auch: knefi), m. Faust, geballte Hand reid upp þinn hnefa ok ljóst á hans kinn! 223^{13, 16} bádir hnefar Þórs skulnu út at bordinu

- 12³ þel (*Haarflaum*) er á hnefa bundnum: *auf der geballten Faust* 258²⁰; *König im Schachspiel* in: hnef-tafl, n. s.: hnettafl
 hneigja (gd) neigen, beugen hon hneigði höfuð i kné bónða sinum 166²² hneigja sín eyru til þeirra orða 254¹ við sár þat hneigðiz hann upp við stein 97¹⁷
 hneikja (hneiki *Gþ* 75²⁰) od. hneykja = hnekka
 hneisa (od. hneysa od. neisa), f. *Schande, Schimpf* 77²² skömm ok hneisa *Fs* 180¹⁹ *Hdv* 338⁵ *Fms* X, 346⁹ *Fbr* 33²⁷
 hneisuligr, adj. schmachvoll neisulig orð *Hdv* 384⁸; neisuliga, adv. fara n. *Hdv* 367¹³
 hneita (?) 'vincere, superare' síðan kallaði Ólafr sverðit Hneiti, er aðr hét Bæsingr, þvíat honum þótti þat hneita önnur sverð fyr hvassleika sakir *Fms IV*, 58¹¹
 Hneitir, m. *Schwert des König Olaf Haraldsson* 90²⁵ s: hneita
 hnekka (kt). stossen, fortjagen Etw (einu) lét hann hnekka nautnum út á M. *Eg* 211¹⁷; sich zurückneigen hann hnekti þá at stofni einum 164² vgl hneikja, dass.
 hnet-tafl (d. i. hnef-tafl *Fms VI*, 29²⁰), n. *Schachspiel* s: hnefi, m. Egilss 364^b þær léku at hnettafl *Gþ* 63²⁰ testa hnesttafl *Fms I. c.*: hnef-tafla, f. *Schachfigur* (?), als Ziel eines Teilschusses *Fms II*, 271^{26ff.}
 hnígá (hneig od. hné), sich neigen, sinken, fallen; hann var mikill höfðingi ok hnigu þar margir til hans schlossen sich ihm an *Gþ* 42¹⁸ hnígá einum vor Jem sich neigen, Respect bezeugen *Eb* 120²⁰ hné hvárr þeirra af húsmenninum fel herab 136³¹ hann kvað annanhávnum verða at hnígá fyrir örðum 161²²; vötn hnigu til vestrættar af fjöllum 32²⁶; hniginn í aldr vorgerückten Alters 298²³ hnig. á hinn efra aldr *Lxád* 68⁸ bloss hniginn *Lxd* 24 extr.-56¹ mjök hniginn *Hdv* 384¹¹
 hnippinn, adj. traurig Álptin sat eptir hnipin mjök ok daprigl 136²² hann var svá hnippinn ok mælti ekki við menn *SE* 122³
 hnippa (pt), stossen; hnippast við sich mit einander stossen, in Streit gerathen *Fs* 152⁹-153²⁷ (vgl huipping, f. in: orða-hnippingar jurgia, .. sleitur ok því næst orða hnippingar ok þá stóryrdi *Eg* 99²¹)
 hnítá (hneit), stossen an -, auf Etw (við eitt) von der befühlenden Hand, die auf Etw stößt *Hdv* 343⁶ (ebenso: þar hneit viðna [d. i. við] *Fms III*, 73⁹) von einer Waffe, deren Hieb stößt, 'sitzt' hneit þar *Gisl* 22²³
 hnita (ad), nielen, zusammenfügen hann hnitar saman penninginn ... s: *Gisl* 14⁶ s: hnjóða (hnaud)
 hnjóða (hnaud), stossen; hämmern þar hafði hann hnoðit við (auf einem Ambos) sverþsjölt sín er losnað höfðu *Fms XI*, 133⁴ vgl *Nj* 66²⁴
 hnjósa (hnaus), niesen Rögnvaldr hnaus mjök *Orkn* 386⁹
 hnöttr, m. s: knöttr
 hnoss, pl. -ir, f. Kostbarkeit af Hnossar nafni (s: Hnoss ok Gersimi 44²²) eru hnossar kallaðar þat er sagt er ok gersimiligt *SE* 114¹⁷
 hnot, hnotar, pl. hnetr (od. hnötr), f. Nuss 194^{30ff.} *SE* 212^{10ff.} (hnot-skógr, m. *Nj* 129³³)
 hnykkja (kt), mit Gewalt ziehen Etw (einu) *Eg* 181¹⁵-53²⁷ *Hdv* 348¹⁶;

abreissen Etw (einu) nú tekr kgr við Högna ok hnykkir af honum brynjunni 233⁹

1. hœfa (fð), *treffen Etw* (eitt) als Ziel hann hœfði alt þat er hann skaut til 111²⁶ 194²³; sich geziemen myndi þér eigi heldr hœfa at hlýða mínum fortölum, en .. 236⁵ eigi hœfir annat, en geta .. 240²³ 183¹⁶ 173²⁰

2. hœfa, f. 'fas' in: ú-hœfa

hœfi, n. *Ziel (beim Schiessen)* skjóta til hœfis Fms II, 268⁵ s: hœfisraun, f.; das, was sich passt eptir því sem mér þótti standa ok við mitt hœfi vera für mich passend sein Fms V, 300³ in: athœfi

hœfiligr, adj. ziemlich, passend ok væri hœfilit at hann teki gjöld fyrir Fs 46¹⁷ von einem Hiebe: nú sékk þú gott mark ok þér hœfilit Hdv 369¹

hœfis-raun, f. *Treffgefahr, -probe* hann kvað sér hœfisraun at halda þar einurð um er meinte für ihn, als bestellten Aufpasser beim Ziele, bestehe die Treffprobe darin, kühn auszuhalten (und sich Hemings Pfeile mit auszusetzen) 195¹⁰

hœfni, f. = τὸ vera hœfnn, die Tüchtigkeit im Ziel-treffen hann lofaði hœfni konungus Fms II, 271¹⁴

hœfr, adj. [vielmehr] hœfr aptus, geeignet zu Etw (til eins) Tgj 211¹ Fms XI, 94¹⁸ umgänglich, leidbar þóttir þú hvergi hœfr meðr dugandi mónum Fm 36² s: mikil-hœfr, ú-hœfr, vand-hœfr

hœgindi, n. Bequemlichkeit, Annehmlichkeit skal ek veita þér öll hœgindi Fs 126¹²; Kissen dýnur ok hœgindi Eb 96¹⁹-33²⁶ hœgindi í pöllum Gisl 58³¹

hœgja (gð), moderare, mildern, beruhigen fá hœgt ok lægt reidi guða 236³⁰ fördern, heben hœgist ráð (vorher, opp: fjárhagr úhœgr) Band 24^{16,7}

hœgr (od. hógr), adj. leicht, bequem, angenehm; hversu hœgt vera mundi at halda .. Fs 36¹⁸ all-h. Fs 44¹⁶ comp: hœgra 256¹⁸ Fs 9³¹; leicht zugänglich, freundlich geg. Jem bliðr ok hœgr öllum góðum mönnum 243¹⁴ eigi hœgr i skaplyndi Fs 163²⁵ vgl: skap-hœgr

hœgri, comp. dexter (Gr. Gesch 987) til hœgri handar zur rechten Hand 3¹³ 83⁶ taká-, hœggva hœgri hendi dextrá 30⁷ 164¹² stíga hœgra fæti 212²² hœgra megin auf der rechten Seite 272²⁵ (vinstri: links)

hœla (ld), loben, röhmen (einu) Eb 57²⁶ sverbi heilir þú þar, en eigi sigri 31⁹ nú ef hann segir frá ok heiliz Grdg II, 182⁴ Hdv 369⁴ eigi hœli ek bitinu hans, Ættartanga Fs 48⁶; hœlast prahlen mit Etw (einu) Eb 32⁴ Nj 204¹³ (auch um eitt Nj 54¹⁵)

hœli, n. Schlupfwinkel, Zufluchtsstätte margir flýðu undan ok leituðu sér hœlis Eg 60¹³

hœna, f. Henne hœnan við hananum Fs 156²⁶

NB. hœna: hani = dœlir: dalar

hœns (od. hœnsn od. hœsn), n. pl. Hahn und Henne, Hühner hafði hann (þórir) með sér hœns í för .. ok seldi þau .. ok því var hann kallaðr Hœnsa-þórir (von ihm erzählt die Hœnsa-þóris saga, Cat. 94) Isl II, 124¹⁷ at eta hœns eða rjúpur Krþ 34¹²; hœnsna-ſiðri s: ſiðri, n.

- hœta (tt), *drohen Jem* (eimum) *Etw* (eitt) hann hœtti honum dauða ef
hann brygði af *Fms X*, 316²¹ vgl *Fs* 35²⁹-165¹¹
- hœverska *od.* hœverski, *f. s:* *d. folg.*
- hœveska, *f. seiner Anstand, höfische Sitte* hœveska eða góðir síðir í
konnungs húsi 251¹¹ 250²⁹; hœvesku-lauss, *adj. ohne Kenntniss der*
höf. Sitte síðlauss ok h. 245¹⁰
- hœveski, *f. dass.* 253^{15, 28}
- hœve(r)skr (heyv, 292¹⁶), *adj. von seinem Anstand* 245¹¹ 254¹⁷ kona
h. 292¹⁶; hœveskliga, *adv.* 255³
- höðnu-kið, *n. Ziegenböckchen* þar hurfu .. höðnukið tvau *Gþ* 63¹⁶
- höfða (ad), *mit einem Kopf versehen, in:* skip höfðuð (*s: gapa*) *Ist I,*
334²³; *beginnen, einrichten in:* höfða mál od. sök *eine gerichtl. Sache*
anlegen höfða sök á hönd eenum *Jsk* 40²¹-83²⁷ *Nj* 234¹⁸ *Jsk* 126¹
- höfði, *m. Landspitze, ein hohes einzeln stehendes Vorgebirg* *Fs* 197²²-
199²⁸ *Eb* 24¹⁸; — *capito, in:* hest-höfði; höfða- *in:* höfða-hlutr (*opp:*
fóta-hl., s: hlutr, m.) Eg 140⁵; höfða-skip *d. i:* höfðuð skip (*s: höfða*)
Fms III, 105¹⁷ vgl *ebd* 137¹¹
- höfðingi, *pl. höfðingjar, m. Höfding, ein durch Macht und äußere*
Stellung hervorragender, angesehener Mann hann var audigr at fé ok
höfðingi mikill 135⁴ von *Fürsten, Königen:* frásagnir um höfðingja
þá er ríki hafa haft á Norðrlöndum 34¹⁷ Aðalráði kgr., góðr höfð-
ingi 146¹⁵ *Inhaber, Besitzer, Herrscher Aslákr .. höfðingi yfir ey*
*þeiri er á Torgum heitir 187²² (über Höfding als goði *s: Maurer,**
- Beitr. 84³): der Erste, Wichtigste bei Etw, auctor höfðingi at sökinni*
Hauptkläger 102¹⁹
- höfðingja-bragð, *n. Art u. Benehmen eines Höfding* 139²²
- höfðingja-djarfr, *adj. keck gegen Höfdinge* *Fs* 91¹⁹ þér erut hug-
kemir ok höfðingjadjarfir margir Íslendingar *Fms VI*, 205²²
- höfðingja-lauss, *adj. ohne Höfding en er Ingólf var andaðr, var*
höfðingjalaust í Vatnsdal *Fs* 67¹⁰
- höfðingja-skipti, *n. Regentenwechsel* h. var orðit í Noregi *Fs* 91²⁸
- höfðing-skapr, *m. Stellung, Ansehen eines Höfding* 179³³
- höfga (ad), *in:* höfgar eimum es fällt Jem in Schläf *Jj* 354²⁰
- höfgi, *m. Schwere* mættu bryggjurnar eigi upp halda höfga svá mikl-
um sem á (bryggj.) var *Fms V*, 157¹⁷ (vgl: höfug-leikr, *m. dass.* med
þunga ok höfugleik *SE* 42¹¹); *von der Schwere des Schlafes, Schlaf*
(vgl: svefn-höfugr, *adj.*) hann somnaði lítt, rann á hann höfgi í
móti deginum 87¹⁵ sá hann í þeim höfga hinn sæla þorlák *Jj* 344³⁰
- höfn, hafnar, *pl. -ar (od. -ir), f. Hafen* *Eg* 51¹⁷ föra skip sín milli
hafna *Grdg II*, 197⁷ þeir kómu við höfn þá ..., þar lágu yfir mörg
langskip *Fs* 92² spyrri hann margs um land eða hafnir *Fs* 98¹⁵; —
'pascua' *Weideplatz* hagi til hrossa hafnar 101¹⁰; — *Kleid* hann tók
af sér höfnina ok sveipadi um konunginn *Fms IX*, 25¹⁰ *in:* hafnar-
feldr und hafnar-vaðmál *Grdg II*, 194^{21, 20}, *in:* yfir-höfn; = zò hafa,
in: brott-höfn, út-höfn; *Ladung* *in:* skips-höfn
- höfuð (*od. höfut*), *dat. höfði, n. Kopf* hann var höfði öllu hærri en
aðrir menn um einen ganzen Kopf höher *Fms X*, 381³ fara huldu höfði

280²⁹ at leynast ok fara huldu höfði Eg 142³⁰; *Leben* nú skaltu fóra konungi höfuð þitt (*denen Kopf d. i. dein Leben zur Verfügung stellen*) Eg 143³¹ senda einn til höfuðs eignum (d. h. *um ihm das Leben zu nehmen*) Eb 65² Gisl 73³²; .. at II höfut værl á hvívetna (svini) dass zwei Köpfe (d. h. *zwei Leute, die einfangen sollten*) auf jedes Schwein kämen Fs 26³³; fóra einn or höfði sér castigare aliquem Vsl 166⁵ (s: *Grág AM gloss.* unter fóra); ‘yfir höfði Jóni’ in: segja skóggangssök y. h. J. (Nj 223¹¹) s: Maurer, *Graag* 43^a, n. 80 höfuð-átt, f. *Hauptrichtung* (*N u. S., O u. W.*) anka riki í hverja höfuðátt 65¹⁸

höfuð-bani (*od. höfuðs-bani*), m. *Töchter des Kopfes d. i. Lebens*, d. h. *auctor od. causa mortis* þetta er þinn h. *diess kostet dir das Leben* Fs 138³⁴ så baugr skyldi verna hverjum höfuðbani, er átti (hann, banginn) 22³⁵ .. en illu orð, er Sigmund dró til höfuðbana .. *die dem S. den Tod gebracht* Nj 71 extr.

höfuð-bein, n. pl. *Hirnschale* höfuðbein míni Fs 160⁴

höfuð-bær, m. *Hauptstadt, Residenz* Holtar á Vestfold var h. hans (Hálfdanar kgs) 72¹⁶

höfuð-borg, f. *dass. höfuðborgina*, er var í landinu, kölluðu þeir Ásgard 37²⁵

höfuð-búnaðr, m. *Kopfbedeckung, -Schmuck* búa höfuð með hverskonar kvenna-höfuðbúnaði 292¹⁹

höfuð-burðr, m. *Ansehn* þótti mikill höfut-burðr at honum sakir settar hans Fs 123¹³ .. hverjum eptir sínum höfuðburð ok metorði Fms X, 170¹⁶

höfuð-dúkr, m. *Kopftuch für Frauen* mun ek kasta yfir þik kennskikkju ok falda þik með höfuðdúki 130²⁸ .. höfuðdúk XX álna langan usw Gisl 21²¹

höfuð-faldr, m. *Kopfschleier f. Frauen* 292²⁹

höfuð-iss, m. *fester Eis am Strande des Flusses, während dessen Mitte noch offen* Áin var opin um mitt, en lágu at fram höfuðisar Fs 52¹⁸ Markarfljót fell í millum höfuðisa ok voru spengr hér ok hvar Nj 142¹⁶ hann hleypr yfir fljótit meðal höfuðisa ebd 144⁵

höfuð-lausn, f. = fjör-l.; *der Name von mehreren Gedichten, durch die ihre Dichter (vor Allen Egill Skallagrímsson) ihr bereits verwirktes Haupt wieder gewannen* s: Catal. p. 110. 111

höfuð-lauss, adj. *kopftos* margan mun þat géra höfuðlausau *manchem wird diess das Leben kosten* 134²⁵

höfnð-sár, n. *Kopfwunde* 164¹⁹

höfnðs-bani, m. s: höfuð-bani

höfnð-skáld, n. *trefflicher Dichter* Oh 43²¹ in SE häuf. von den klassischen, mustergültigen Dichtern z. B. SE 224⁹-230¹⁶ u. ö.

höfnð-smátt, f. *das Kopf- u. Halsloch am Hemde (Weinh. 162)* Lxd 134¹⁵-136¹⁸ Grett 83¹⁷

höfnð-stafr, m. *litera initialis (in d. Schrift)* d. i. Majuskel; *die Majuskeln der Consonanten bezeichnen deren Gemination (N = nn usw)* SE II, 30^{3ff.}; — *Hauptstab (in d. Poeste)* d. h. *der die Alliteration*

- bestimmende (od: der die studlar bedingende) Anlaut im Anfange des 2. Verses jeden Verspaures SE 596¹²-668⁶-II, 150³*
- höfuðsvörðr**, m. *Kopfhaut, Scalp (s: svörðr); standa yfir höfuðsvörðum eins (über Jem's Kopfhaut, Kopf stehen, ihn zu seinen Füssen liegen sehen, Jem's Tod bewirken 180²³ Gþ 70²⁴ Lxd 132¹⁸ þeim varð eigi lagit þó enn at standa yfir höfuðsvörðum Hákonar jarls Fms III, 104³*
- höfuð-vörðr**, m. *'custodia praetoriana' 249⁹ s: vörðr, m.*
- höfugr**, adj. *schwer höfugt (var: þungt) skrínit, svá at eigi séngu menn borit or þeim stáð Fms V, 144²-X, 203¹⁷ binda sér höfuga byrð Grág I, 205¹¹; übertr. schwer, verletzend mælti hann ekki höfugt orð prestinum Þj 341¹⁷; in: jafn-höfugr, svefn-höfugr*
- höfundr**, m. *'inventor, auctor' skáld eru höfundar allrar rynni eða málsgreina 260²⁵*
- högg**, dat. *höggvi, n. Hieb, Stoss, Schlag i einu höggvi mit einem Hiebe 21²⁶ hann fell ei við höggit auf den Hieb Gþ 75²⁰ im Sprachw.: 'eigi fellar tré við et fyrla högg' Nj 163⁴-224 extr. ráða einum með höggum (s: ráða) 280⁴; Todschlag, caedes, im Sprachw.: 'skamma stund verðr hond höggvi fegin' Nj 155¹⁷-213⁶; das Niederhauen, in: strandhögg; Axt in: þela-högg*
- högg-föri**, n. *Gelegenheit zum Hieb varð þó ei höggföri við Hall Gþ 76²³ standa í höggföri við einn Nj 96⁷*
- högg-ormr**, m. == ormr, m. hon reið vargi ok hafði höggormi at taumuni 19²²
- högg-orrosta**, f. *Schwert-kampf gékk kgr sjálfir fram í höggerrostu 95¹⁴*
- höggva** (hjó), *hauen höggva bádum od. tveim höndum 111²³ Fs 101⁴ þeir tóku rokkinn ok hjoggva í sundr Eb 33¹².¹⁴ höggva högg einen Hieb Jem (einn) versetzen, öft. h. bana-högg einn Jem erschlagen Fs 102⁶ u. ö. (s: bana-högg), bloss höggva: erschlagen, tödten Eg 145⁵ Nj 92¹ s: fót-höggva, hals-höggva*
- högg-vápn**, n. pl. *Hiebwaffe 225⁶ höggvápn, eyxar eða sverð .. SE 420¹⁶*
- höggva-skipti**, n. *Hiebwechsel, wechselnde Schläge áttust þeir hart höggvaskipti við Fs 48²⁵ Fms V, 165²⁶*
- hökull**, m. *Scapulier des Priesters Hgv 77²² skrifðr er ek mitru ok messuserk, stólu ok dalmatiku, hökli ok handlini með biskupligum bagli Fms III, 168¹-VIII, 197¹²*
- höku-skegg**, n. *Kinnbart; bera heldr lágt hökuskeggit d. h. den Muth sinken lassen 80²¹*
- höldr** (s: hauldr), m. *höldar .. þat eru búendr þeir er gildir eru af ættum ok réttum fullum SE 456¹²*
- höln** (holkn Lxd 290¹²), n. *harter, unebner Grund, asprenum þá er undir svá hart sem höln Hrafnk 26²¹; im Beinamen: (Herjólfur) hölkin-razi (razi von ras d. i: rass = ars; hölkin-razi podex tuberosus) Eb 9²⁵*
- höll**, hallar, pl. -ir, f. *Halle, Saal hanu gékk í höllina ok bað fá sér*

- drykkju 13¹; — hallar-dyrr, *f. pl.* 12³²; hallar-gólf, *n.* 6⁴; hallar-veggr, *m.* 15²⁹
- hönd, handar, *pl.* hendlar, *f.* *Hand* (*s:* hægri *u.* vinstri) hann tök tveim höndum skjöldinn *Gþ* 62¹⁵; *Arm* hann hjó til B. ok kom á höndina upp við öxl (*der Hieb traf den Arm oben an der Schulter*) *Eþ* 37¹² únfytti höndina (*vorher lamdist axlarbeinit* 59²⁵) *Gþ* 60² hann hjó á öxlina ok frá ofan höndina *Nj* 160¹⁷ hann sniðr af höndina fyrir utan geirvörtuna *Gþ* 68²⁸; — hafa hendlar á einum die *Hand an Jem legen*, einen Angriff auf ihn machen *Fs* 72³⁰ jöfnum höndum eiga eitt in gleichen Theilen Etw in Besitz nehmen 264¹⁶ *Vsl* 186²⁰; Seite á báðar hendlar, til beggja handa *utroque* 289²⁷ *Fs* 48⁸ handar, *gen. adv.* mun þá betr hvárratveggju handar beiderseits d. h. für uns beide 10¹⁹; — *m. praepp.* á hönd (*od. á hendlar*) einum gegen, zu 271⁹ 263²³ 38²⁰ 52³⁰ 262²⁸ takast einn á hendlar sich Jem zum Genossen nehmen *Eþ* 40²⁰; af hendi eins von Seiten Jem's, von Jem af hendi födur þins 192¹⁸ af minni, þinni, várri hendlar meiner-, deiner-, unsversetts 293¹⁴ 251²² 144¹⁷; fyrir sina hönd für sich 144¹⁵ 180⁴ fyrir hönd eins Jem's wegen, für ihn, zu seinem Vortheil *Eþ* 17⁵ vera fyrir höndum od. (standa) til handa 'vorhanden sein' 85⁶ 137²⁷; í hendlar z. B. fá (eitt) einum í hendlar Jem Etw einhändigen, überliefern 138¹¹; til handa einum: für Jem 142²¹ *Fs* 59²⁸ (auch handa til *Fs* 87²⁶)
- höndlæ (að), *manu tractare*, greifen, ergreifen hann höndlæði hrossin *Læd* 148⁹ höndlæ sér hross nökkt til reibar *Hrafnk* 7¹
- hönk, hankar (henkr?), *pl.* henkr *od.* hankar, *f.* *Handhabe*, *Ring*, *Strick an einem Schwergriffe* *Eg* 135⁸ þeir reka á kistuna sterkar henkr *Fs* 132⁷ bresta af hankarnir *Fs* 132¹² toga hönk við einn mit Jem den Strick ziehen, eine im Norden übliche Kraftprobe (*s:* *GrhM II*, 208 *n.* 94) þótti mér sem vit togaðim eina hönk ok misti hann *Fs* 146² vgl. reip, *n.*
- hörfæ (að), zurückweichen (h. undan); hann hörfar þá undan *Fbr* 41¹⁹ kettirnir hörfudu undan *Fs* 45¹⁴
- hörgar, *pl.* -ar, *m.* eine den Göttern geheiligte Stätte *SE* 62¹² Opferstätte þar voru áðr blót ok hörgar *Krs* 20¹⁸ 'hof ok hörgar' *Fms I*, 283¹⁴-285²⁰-II, 41⁵
- hörlkl, *n.* hart gefrorner Fussboden? fjallit er sjnólaust, svellott ok hörlkl mikit 198⁶
- hörmuligr, *adj.* beklagenswerth hörmulig tñindi *Nj* 170²⁹; hörmuliga, *adv.* hafna godum h. 236²¹
- hörmung, *f.* miseria pola mikla hörmung ok langa nauð *Fms VI*, 94¹⁶; in: hörmungar-víg, *n.* beklagenswerther Todschlag *Fs* 8¹⁰
- hörr, hörs, *pl.* hörvær, *m.* Flachs, linum engi maðr hœveskr má sik prúðan fá gjort af hör eða hampi (*mit Kleidern*) von Flachs oder Hanf Spec 66¹³
- hörnd, *n.* Haut hörnd manns prútarnar *Vsl* 149¹¹ 'ziehe das 'Instrument so aus der Wunde, at eigi slái hörndinni saman Oh 73¹⁴ eigi roðnadi hann, þvíat ekki rann honum reidi i hörnd *Fbr* 8¹²; membrum virile hörnd hans svá mikit *Nj* 13²²

hötr (od. hattr), hattar, pl. hettir, m. *Hut* (Weinh 179) hann setr hött á höfuð sér Fbr 87²⁹ höttr síðr ein ins Gesicht herabhängender *Hut* Fms X, 301²⁷ Fbr 80²² höttr girzkr búinn gulli ok gullknappar á Oh 46¹⁴ (s: girzkr, adj.); in: dul-höttr, m.

hof, n. *Tempel* (Maurer, Bekehr. II, 190ff.) svá viða sem kristnir menn kirkjur sökja, heiðniðr menn hof blóta (hof d. i: at hof) 283⁵ blóta at hofi því .. Fs 124⁴ hann reisti hof mikti C fóta langt Fs 26⁹ An 40¹⁶ 100³⁰ Gþ 42¹²

hóf, n. *Maass, Maashalten, Besonnenheit*; nú væri nær hófi nahe dem (richtigen) Maasse d. i. genug Fs 15¹⁶ vgl sætir þó hófi, ef eigi verðr meira at ebd 34²²; þá er hóf at, ok væntum enn, at .. da ist Besonnenheit nöthig ebd 25²⁵

hof-göði, m. *Tempelpriester* 38³; = göði, m. *Gode* Eb 6¹⁷-12²⁷ hann var hofgoði ok átti marga þingmenn ebd 14² (s: göði, m.)

hof-gyðja, f. *Tempelpriesterin* hon var hofgyðja ok varðyeitti höfuð- hofit Vpnf 10³

hófr, hófs, pl. -ar, m. *Huf, vom Pferde*: *es schlug so aus, at hófarnir brustu í veggjunum Grett 25¹⁷ vom Stiere: við horns gangi ok hófs Grdg II, 188²⁰

hófs-samr (und -samligr), adj. maasshaltend Bartl 142¹⁹-161¹⁷⁻²³; in: ú-hófsamligr

hofs-helgi, f. *Tempelfriede* menn váru allir vápnausir inni (í hofi), þvíat þar var hofshelgi Eg 99²⁵

hófs-maðr, m. der, welcher besonnen handelt, vir moderatus hann var h. um alla hluti 135⁵ Fs 23²³ Eg 23⁷

hof-staðr, m. *Tempelstätte, Tempel* Eb 12¹⁹

hoff(s)-tollr, m. 'Tempelzins, welchen die Angehörigen des Bezirks an den Tempel zu entrichten haben' (Maurer, Beitr. 85³) Gþ 55⁴ hann var hofsgoði ok réð fyrir hofi því er allir menn guldu hofstoll til fyrir innan Skardsheidi Eg 225¹⁸ hverr skyldi ok gjalda hofstoll, eigi síðr enn nú kirkjutiund Isl I, 334¹⁷

hög- (von hógr, adj. s: hœgr, adj.) in:

hög-lifi, n. ruhiges, friedliches Leben oss þikkir gott at hafa hóglifi með yðr í fríðinum 170²²

hög-ligr, adj. leicht -, bequem zu behandeln eigi hógligt við hann nicht leicht auszukommen mit ihm Fs 32⁶ ekki þykkir mer hógligt, at hafa .. Gisl 143¹⁵

hög-lyndr, adj. sanften, stillen Sinnes Eb 93³⁰

hög-seta, f. = hóglifi, in: unnum vér þér söendar ok högsetu héðan af Fs 183¹⁹

hög-værr, adj. umgänglich, verträglich 112¹⁷ h. ok hófsmaðr um alla hluti 135⁵ h. hversdagliga Eb 14¹⁵-17¹⁵

hól, n. das Rühmen, Prahterei tröll hafi þitt hól ok skrúm! Nj 258¹⁰ in: sjálf-hól Selbslob vel er at þú varist alt sjálfhól ok hræsni Fms III, 267 extr.

hol, n. kohler Raum, von der Brust- od. der Bauehhöhle steypti hon

höfðinu inn i holit 26²⁰ *Fs* 65¹³ lagit kom á nára hestinum ok þar á hol *Gþ* 66¹⁷ vgl: hann leggr Má með saxi, svá at þegar gékk á hol *Band* 42⁹

holna, f. *Höhle*, *Loch* jard-holur *Eg* 228¹⁸ jarðar-holur *Bart* 50¹⁹ þeir hljópu .. sem mýs í holur *Fms VIII*, 39¹¹ *Scharte* varð hola fyrir húsanum *Gþ* 66²⁰

hol-barki (*s: hol, n. und barki, m.*) im Beinamen: þorvaldr holbarki 295²²

hol-blóð, n. *Blut aus einer holund* *Eb* 87¹⁶

hold, n. *Fleisch* þá em ek svá steiktr, at sumt mitt hold væri nú aett dass man mein Fleisch zum Theil essen könnte 233⁶ naut þau er helz voru hold á (*besonders fleischige Rinder*) *Fbr* 17⁹ stökkr hold undan das Fleisch löst sich (von den Knochen) ab *Vsl* 149¹¹ riða hrossin eigi meirr, en þat standi eigi fyrir holdum .. dass es ihrem Fleische, ihrer Corpulenz nicht schade *þsk* 124¹⁵

holdgan, f. *'Fleischverdung'* frá holdgan dróttins inde a Christo nato *Fs* 197¹¹

holdligr, adj. *'fleischlich'*, *sinnlich* mannsins náttúra framfús til hold-ligrar ástar 245⁵

holdr, adj. *fleischig*, *fett* sauðir allvel holdir *Fs* 46⁶

holdugr, adj. *fleischig*, *voll* var hon beeði digr ok há ok holdug mjök *Eb* 93²⁷

holkn, n. s: hólkun

hóll (*od. hváll od. hvoll*), hóls, pl. -ar, m. *runderlicher Hügel* 241¹⁵ *Fs* 27³-139¹ *Gþ* 75^{6,7} dalr var í hválinum (!) 127¹⁷

hollr, adj. *zugeneigt, hold* *Fs* 123¹⁹ menn vel vingaðir ok hollir mjök Atla *ebd* 123²² taka upp holla frændsemi með góðri vináttu ein trautes Verhältniss, wie es sich für Verwandte ziemt *Eb* 40³⁰ s: vin-hollr, ráð-hollr

hól-m-ganga, f. *Holmgang* d. i. der in der ältesten Zeit auf einem Holme abgehaltne Zweikampf (*Munch-Cl I*, 236 *Maurer*, *Beitr.* 201 ff. *Bekehr.* II, 183, 223 u. ö.) 13²² 158³² 160⁸ vgl: hólmar u. hólma-staðr, m. hólmr, hólms, pl. -ar, m. (*od. hólmi, m.*) *Holm* d. i: See- od. Fluss-insel þurt af hólmi bera (*s: purr, adj.*) 189⁹; sehr häufig s. v. a. *Zweikampf* hólmganga, f. *od. Stätte des Zweikampfes* (*hólma-staðr*), (vgl gakk á hólmi við mik gehe auf den Holm gegen mich d. i. lass dich mit mir in einen Zweikampf ein *Fs* 13¹⁶) hánnum var hólmr skoraðr 13²³ 159^{7,11}; Öxarár-hólmr die kleine Insel in der Öxará (*Ochsenflusse*) in der Nähe des Althing auf Island, wo vorzugsweise solche Zweikämpfe abgehalten wurden 159¹¹; hólmi, m.: í Öxarár-hólma *Fs* 204¹⁹ (vgl: í Öxarár-hólmi 159¹). — Hólmgarðr, m. (286¹⁵) die Stadt Nowgorod im n.-ö. Russland, obwohl Hólmgarðr zunächst den zw. den Seen Ladoga u. Onega liegenden Theil ('holm') bezeichnete

hólma-staðr, m. *Ort des Holmganges* fara þeir síðan ok koma í eyna; þar var fagr völlr skamt frá sjónum, er hólma-stefnan skyldi vera; var þar markaðr hólma-staðr, lagðir steinar í hring utan um usw *Eg* 159³³

- hólm-stefna**, *f. die zum Zweikampfe bestimmte Zusammenkunft fara-, koma til hólmstefnunnar* 14¹¹ *Fs* 54⁴-78⁴
- holpinn**, *ppr. s.¹ hjálpa*
- holr**, *adj. hohl (opp: massiv), von einem Götterbilde: þetta guð er holt innan* 79¹³^{ff.} *klappa baug holan s: klappa*
- holt**, *n. kleine Waldstrecke holt eðr skógar* *Fg* 63¹⁶ *Fs* 19³¹ i dalnum undir fjalli einu vóru holt nokkur ebd 22²⁷^{ff.} im Sprchv: 'opt er i holti heyrandi nær' *Grett* 134⁵; als Begräbnissstätte hann bað sik grafa í öðru holti en þeir voru grafnar frændr hans *Fs* 67⁴
- hol-und**, *f. Höhlwunde (auch: hol-sár, n. *Fms V*, 93⁴ *Fbr* 111¹² und holundar-sár, n. *Nj* 110⁴), Wunde die in die hohlen Theile des Körpers geht holund er, ef blóð má falla á hol or sári *Vsl* 145²⁰*
- hopa** *od. opa (ad), zurückweichen* *varð hann at opa undan* 158² *Gþ* 62¹⁷ *Fbr* 66¹ *hopa á hæl fyrir (einum) Nj* 184⁵ *Fms VIII*, 134¹¹
- horfa** (*fd*), *gerichtet sein auf Etw mit dem Blicke, hinschauen auf Etw (á eitt, til eins)* 'sie schafften ein todtes Pferd an die Neidstange ok létu horfa heim á Borg *Fs* 56⁶ von einem Schlafenden: hann horfði í lopt upp *Fs* 7¹ hon rakti skikkjuna ok horfði þar á 166^{18,23} *Fs* 68¹¹; hér horfist nú til mikilla tibinda hier öffnet sich eine Aussicht auf grosse Begebenheiten *Fs* 16¹² til slíks úfríðar sem nú horfir hér i Englandi: bei solchem Krieg, wie er jetzt in England bevorzustehen scheint 154⁴ þykkir þetta nokkut frekliga horfa anzuschauen *Fs* 43²⁰; horfa við (*feindl.*) gesinnt sein gegen .. voru þeir (berserkarnir) hinir mestu örskiptamenn, er þeim tók við at horfa (etwa: wenn sich ihnen Etw feindlich entgegen stellte) *Eh* 38²⁶ vgl nunu honum þeir menn hugástum, er heldr höfðu við honum horft í sinum língu *Hgv* 81¹⁰
- horfin-heilla** (?) *Glückesschwund (= heillabrigði) horfin-heilla er mér hvat sem epitr kemr* *Fs* 98¹⁹ *kvaðzt þeim horfin-heilla at þykkja Fms VII*, 272²²
- horn**, *n. Horn, vom Horne des Stieres ábyrgjask sik við horns gangi ok hófs Grdg II, 188²⁰; Trinkhorn* *Fs* 152³-76²⁸ vgl: þá drakk hann horn sem lé-barn 56⁴; *Kante, Ecke: Hrungne's Herz ist af hörðum steini ok tindótt með III hornum* 14³ undir hvert horn settu þeir dverg SE 50¹ hann varðist or horni einu 186⁵; skýzt (od. skýtr) í tvau horn um eitt es geht mit Etw nach zwei verschiedenen Enden, es stellt sich für Etw ein Gegensatz heraus þá skauzt þar mjök í tv. h. um búnað þeirra da zeigte sich im Anzuge beider ein grosser Gegensatz od. Unterschied Eb 14²⁹ ok skaut mjök í tv. h. um heimtur Odds frá því, er verit hafði (ein grosser Unterschied zwischen den jetzigen u. ehemaligen heimtur) Band 11¹⁷ þá skýtr í tv. h. með okkr Fms VI, 202¹⁴
- horna-fláttir**, *m.? hafrbelgr fleginn (með?) hornaflætti samt den Hörnern?* 186²⁷ (ebenso Flat III, 400³⁴)
- horna-skvol**, *n. Lärm von Blashörnern heyma mikinn glaum ok hornaskvol* *Eb* 13¹
- hornungr**, *m. (GrRA 476) der in der Ecke (horn) geborne, das Kind einer Freien mit einem Knechte* 273⁹ vgl: hrisungr

- horsk (d. i. hörbskr od. horzkr), adj. aus der norweg. *Landschaft Hörðaland*, tóv horskra mæla hördischen Maasses 272²³
- horva s: horfa
- hosa, f. Hose (Weinh 163, vgl. brók, f.), eigentl. eine Art weit herausreichender Strümpfe; í hvitum hosum Oh 45²⁴
- hósti, m. Husten hefir hvárki heyr til hans styn né hósta 132¹⁴; hósta (að), husten Þj 347^{24,32}
- hót, n. pl. Drophungen Fs 138¹⁰ ekki hryggja mik hót þín 152¹¹
- hóti, adv. (dat. von hót, n. Etwas) um Etwas, beim Comp. hann var h. seinni 183¹³ 196¹⁶ hóti heldr aliquantum potius Fs 14²⁵ Hdv 347⁶⁻³⁵⁵⁹
- hrá-blautr Eb 48¹² s: rá-blautr, adj.
- hræ, n. Leichnam hrafnar munu sílta hræ þitt ok vargar 77²⁹ Kolsgjá sem hræin fundust 101⁷ þeir huldu hræ hans Gþ 59³⁰; — Wrack s: skips-hræ
- hræða (dd), in Furcht setzen Jem (einn) muntu ekki hræða mega goðin SE 112¹; öft: hræðast bange sein, fürchten Etw (eitt) 10¹⁰ 76¹⁸ ek hræðumst ekki dauða minn 128²¹ 148¹ 214³⁰
- hræddr, ppr. erschrocken, ängstlich 2²² (all-hr.) 14⁹ 77³⁰ Fs 77⁵ hræddari um mitt líf en þú .. um þitt 208¹⁴ halda (einum) hræddum Jem in Angst u. Furcht halten Eb 39²²
- hræfa (fð), ertragen Etw (um eitt) má eigi um þat hræfa lengr neque ea res diutius ferri potest Fs 31⁶
- hræ-fugl, m. Aasvogel Krþ 34²⁷
- hrækja (kt), Speichel (hráki, m.) auswerfen, spucken Þj 347²⁹
- hræzla, f. Furcht 2²⁹ ötti ok hræzla 235¹⁶
- hraf, n. Dach af tré var gjört hraf (var: ræfr) hallarinnar 229³⁰ (= Diðr 329²²)
- hrafn, hrafns, pl. -ar, m. Rabe hrafnar ok vargar 77²⁸
- hráki, m. Speichel SE 108¹⁹⁻²¹⁶ hráki så er flýgr af munni Spec 115²⁴
- hrakligr, adj. 'rejectaneus' Bj Hld; hrakliga, adv. 'male' keyra einn í brant hr. Fs 35³⁰
- hrammr, m. Pfote von einem Bären Fs 146²⁵ von der menschl. Hand, figürl. u. verächtl. skella hrömmum yfir mit seinen 'Klauen' sich einer Sache bemächtigen Lxd 52³
- hrang, n. Lärm gera hrang eðr háreysti Lrp 212¹²
- hrapa (að), stürzen, niederfallen hröpuðu or steinvegginum steinar nökkurir Fs 70¹⁰ hraper hann í pyttinu Fs 158⁶ An 181⁷; eillertig sein (opp: dvelja) Vsl 163²² at þér hrapt at engu ok sitið hér í dag Fs 41⁶; trans: beeilen Etw (einn) hrapa ferbinni Eg 186²⁴ hrapa grepti die Bestattung zu schnell vornehmen, übereilen Krþ 9²
- hrapalliga (d. i. hrapadliga), adv. eilig, schnell (= af hrapaði Fms IX, 377²² von hrapaðr, m.) hann spyrr hví þeir fara svá hrapalliga Fs 36⁷ (vgl. mæla við einn (h)rapalligt stürmisch, heftig Hdv 350¹⁸)
- hrapi (od. rapi), m.? in: fjall-rapi
- hrár, hrá, hrátt, roh, crudus oss þótti illt hrátt at eta Fbr 51²¹ (vgl. hrá-seti (edulia cruda) eru fyriboðin hér í landslögum ehd 72^{18ff.}) góð jörð ok hrá 'solum bonum et crudum' SE 18²²

- hrata (að), sinken, neigen, schwanken, kopfüber fallen 97¹⁰ 133¹⁴ Fs 38¹⁶-52²⁹ Eg 135²⁰ hrataði hann ofan af þekkjunni 123¹
- hraun, n. steiniger Boden, bes. u. noch heutzutage von dem mit verhärteter Lava überzognen Boden auf Island Eb 47¹¹ hér brann hraunit er nú stöndu vér á Krs 22¹⁴
- hraun-skeggi, m. 'Lava-bart' (d. i.: -bewohner, vgl. -skeggi in eyjar-skeggi u. a.) vom Thorgils, dessen Wohnung Traðarholt in der Nähe einer Lavastrecke lag hræddist þú hann, hraunskeggjann, Þorgils? Fs 156¹
- hraust-leiki, m. Tapferkeit 170⁶
- hraustligr, adj. rüstig, tapfer; fortölur hraustligar kräftige, trost-reiche Ermahnungen 130⁹; hraustliga, adv. fortiter hr. standa imóti villu mönnum 284³
- hraust-menni, n. rüstiger, starker Mann hann var hraustummi mikit Fs 128²
- hraustr, adj. rüstig, kräftig hann var gamall ok þó hraustr Fs 156³¹ menn miklir ok hraustir 96¹⁹ hinn hraustasti ok hinn vaskasti drengr 162² 169²³
- hregg, n. Unwetter, Sturm bæði hregg ok allmikit regn Eb 96²⁷ Fms VII, 195²³ bæði hregg ok rota ok svá ósyást .. Þj 339¹⁸ eptir þat laust á hrid, með svá miklu hreggi .. Eb 73⁶ hreggit tók at vaxa Fs 129¹⁹
- hregg-nasi, m. Sturm-nase (?) im Beinamen Þorsteinn hr. Eb 21⁷
- hreifi, m. 'pars manus' SE 542⁷; von den Vordertatzen od. -flossen des Seehundes Eb 99¹⁸
- hreinliga, adv. rein, unbescholten lifa svá hr., sem kristnir menn Fs 199⁷
1. hreinn, adj. rein (opp: saurugr, adj. schmutzig) bord búit með hreinum díkum Fs 5¹⁹ kleði eigi hrein Fms VI, 207²
 2. hreinn, hreins, pl. -ar, m. Rennthier rauðdýri, hjörtr ok hreinn Krþ 34⁷ af hreinum ok hjörtum ok vænum willisvínum Fas III, 359³; hrein-bjálfi, m. Rennthierpelz 96^{25,30} Fms V, 236²⁸
- hreinsa (að), rein machen Nj 270²⁶; übertr: hreinsa riki kgs 249⁶ kgr hefir hreinsat riki sitt af hernadarmönnum Fms VII, 18²²
- hrekja (hrakta), 'pellere, vexare' þat er hann hrakti mik mest Fs 33²³ fortjagen Fs 129²⁹ vighestrið hafði hrakit hrossin Eb 36³⁰ ausschelten hrekja einn með mörgum orðum Fs 173¹⁷ Jem's Sache durch Intrigue verderben haun eyðir málit fyrir Erni ok hrekr hann sem mest af málínu Fs 125¹⁶ hrekja mál fyrir einum Nj 236²⁶
- hrekkr, m. 'dolus, fraus' Sbj Egilss; in:
- hrekk-viss, adj. ränkevoll, verschlagen Fs 46²⁶
- hremsa (að), mit den Klauen, Krallen packen; von Katzen varist þér köttuna, at þeir hremsi yðr eigi Fs 45¹²
- hreppa (pt), erhalten 'sorte adipisci' hann hrepti áverkann vulneratur Gþ 51¹⁸ þat að .. er þú hefir aðr hrept Grett 85¹⁷ hann skyldi skipit hreppa (wieder erlangen) ok nálgask úmeitt Þj 338⁹
- hreppr, hrepps, pl. -ar, m. Gemeinde-bezirk, Land-commune (s: lög-

hreppr), *namentl. Armendistrict* 269¹¹; hreppa-mál, *n. pl. die für die hreppar gültigen Bestimmungen*, *s: Maurer, Graag* 34¹, *n. 83 hrepps-máðr, m. Einwohner eines solchen; innan-hrepps-m. und utan-hrepps-m.*

Krþ 26¹ *Tgj* 212^{27.29}

hress, *adj. frisch, rasch, munter Eb* 88² *hress maðr ok vel foerr Eg* 38⁵ *hressa (st), frisch machen; hressa sik od. hressast sich erholen, reviscere Eg* 46⁴-202²² *Fms II*, 270¹⁹

hreyfa (fð), *bewegen engi knút fékk hann leyst ok engi álarendann hreyft* 4⁵

hreyrum *in: at hreyrum (= at hærum, s: diess) Vsl* 178¹ *vgl i hrörum Grdg AM II, 389¹³*

hreysti, *f. Tapferkeit frægr um hreysti ok drengskap* 218¹⁸ *Fs* 55² *meiri í hreysti en hamingju Gþ* 65²⁵; *hreysti-máðr, m. SE* 98³; *all-hreystimanuliga, adv.* 229^{4.10}

hreyta (tt), *werfen, sprützen Etw (eинu) þeir hreyttu moldinni á þá Eb* 100²¹

hrið, hriðar, *pl. -ir, f. Sturm, Wetter Fs* 55¹⁶-25²³ *Angriff, Schlacht gera hrið á ok berjaz* 224⁸ 90⁹ 123¹³ 94²⁶; *von Gespensterschrecken udgl Eb* 101²⁰; *tempus, Weile, bes. im acc. temp. (hrið u. hriðir) langa hrið diu* 68⁶ *langar hriðir dass.* 67¹⁹ *SE* 24²⁰ *nökkura hr. aliquamdiu* 118⁹ *litla hrið non diu* 3⁵ *SE* 14¹⁴ *þessa hrið alla* 53¹³; — *um hrið: eine Zeit lang, per aliquod tempus* *dvald Hann þá enn heima um hrið* 45²⁰ 175²³ *för svá fram um hrið: so ging es eine Weile fort* 123¹⁰ 242⁶ 130²² 91⁴ *Fs* 8²² *um hriðar sakir dass. Fs* 134¹

hrið-viðri, *n. Sturmwetter Eb* 72²⁸

1. *hrifa (hreib)*, *nach Etw greifen hann hrifr þá til hlustanna (bjarnarins)* *Fs* 146²⁶; *hinreichen, sich erstrecken bis wohin veðr gerði mikit af hafi svá at eigi hrifu akkerin við* *Fs* 92⁴ *vgl hrifa akkerin þegar við ancorae statim attigerunt Lxd* 76⁶

2. *hrifa, f. Harke, Rechen Eb* 93²⁶-94²⁷

hrím, *n. Reif* *fraus at hrími SE* 42⁸.

hrím-þurs, *m. Reisfrise* *hrimþursar ok bergrisar* 1¹⁴

hrína (*hrein*), *schreiben, jammern* *kvelit mik ekki lengr, ella mun ek .. á hrína* 186¹⁴ *vom Huhn hrein hönanum* *Fs* 156²⁶ *ähnl. von der wiehernden Stute (merr) hrein við (hestinum)* *SE* 136¹²; *hrína á eintreffen, Erfolg haben* *mjök lykkir petta ákvæði á hafa hríniit* *Lxd* 154⁷ *þótti þat mjök hafa hríniit á, er O. hafði spáð ebd* 230²³ *hrinda (hratt), stossen Jem (einen)* *hon hratt honum frá hásætinu* *Fs* 130³⁴-69¹ *hon hratt fram nökkvanum* 19²⁵ *þeir hrundu út skipum sinum* 81²²

hringa-brynjja, *f. Ringpanzer (Weinh 210)* 90²⁶

hringja (gð), *läuten hringja klukkum Krþ* 16^{8.10} *Jjj* 344²² *bloss hr. in: láta hringja til dóma-útførslu* *Jsk* 45²⁴

hringr (*od. kringr*), *hrings, pl. -ar, m. Kreis, in: manna-hringr, i hring od. i kring rings umher; Ring (= baugr) in: gull-hr. u. a. gripir hans, skikkja, hjálmr ok hringr* *Fs* 114³¹ *dieser Ring gross und stark genug,*

- um aus ihm einen Altarkelch zu fertigen kalekr var gerr af bringinum, en altaris-klædi af skikkjunni ebd 115⁶*
- hrís, n.** *Busch, Gesträuch* voru í hrísum nokkurum ok biðu svá Skapta Fs 155²⁸ lagðist hann þá niðr í hrís ok fal sik Eg 87²³; hrísi, m. *im Beinamen Sigurðr hrísi Fs 124¹⁷ Hallvarðr hrísi Gþ 43¹*
- hrísla, f.** *Busch Hdv 356¹¹* peir kiptu upp hríslunni ok var þar undir jarðhús mikit GrHM II, 714 extr.; Zweig Led 52¹⁴ Barl 56¹²
- hrísótrr, adj.** *mit Büschchen bewachsen* mikil ey ok hrísótt Eg 87¹⁴
- hrís-runnr, m.** *Busch* hann var borinn undir hrísrunn einn Eb 71¹⁹ ganga nudan-hrísranni einum Fms VII, 250¹³
- hrista** (st), *schütteln hrista bótann (botam)* af fæti sér Fms VII, 186¹¹ *zausen, rauen hristi ek hana (alpt) ok var hon þadan af miklu betr til míni Fs 146⁷*
- hrísungr, m.** *der im Gebüsch geborne, der uneheliche od. illegitime Sohn 273⁹ vgl Grág I, 224⁶ vgl: hornungr*
- hrjóða** (hrað), *leer machen, plündern* skip Guðlaugs var hroðit, en hann hertekinn 53¹⁶ 54²⁵ Eg 53²⁴-191²³; *ausladen* at hrjóða skip ok bera farm af Krþ 25⁹; vgl: ryðja
- hrjóta** (hraut), *herab-, heraus-springen, fallen* (s: rotinn, ppr.) eldr braut or hlunnunum 19²⁰ braut eldr af munni þeim með miklu eitri Gþ 51¹¹ hryr blöð or munni eða nösum Vsl 149¹²-148¹⁶ braut exi or hendi honum Fs 101¹⁰ An 116²⁰ hrjóta spenirnir upp í móti honum *sprangen aufwärts* SE 222³ An 159²⁶ þeir hrjóta frá í brott Fbr 22⁹; — *schnarchen* hann svaf ok hraut sterkliga 3¹⁹ hann lá ok hraut fast Grett 184⁴ hon var í svefn ok hraut ógurliga hátt Fms III, 125³
- hróðr, hróðrs** (od. hróðrar), *pl. -ar, m.* *Ruhm Gisl 16¹⁴ s: Subj Egilss hrœpa* (pt), *schmähen, verunglimpfen* Jem (einn) hann hrœpir Heimdall 290¹⁴
- hróðra** (rð), *bewegen, 'röhren'* hróðra saman alt moldina ok blöð *Gisl 11²² mit dem Löffel die Speise hróðra i katlinum Eb 70⁹ aufregen vindr hróðrir stór höf SE 80¹⁵ hin- u. herbewegen, reiben hróðrð þeir sveininn smám þeim Jj 337⁵; oft: hróðrast sich bewegen limnar hróðrast Eg 135¹ fyrir þeim mátti hann eigi hróðrast Fms X, 373¹⁷ þá hróðrist heinum i höfðum fórus 15²⁰ sich fortbewegen von einem Orte ek ætla héðan hvergi at hróðrast 131²⁷ 133³¹ vér erum makligstir at hróðra (d. i. hróðrast?) um ykkar vandræði uns kommt es vor allem zu uns zu röhren (nicht ruhig zuzusehen) wegen ... 174¹³*
- hróðring, f.** *Bewegung* gaf annarr vit ok hróðring SE 52²¹ hróðring hafssins Spec 44¹¹
- hrø̄sni, f.** *Uebermuth* er slíkt til hrø̄sni gert Fs 88³² *Prahlgerei sjálhól* ok hrø̄sni Fms II, 267²⁹
- hrókkva** (hrókk), *rücken, zurückweichen* rukku boendr undan 77¹⁰ hrukku þeir frá 123^{14, 12} þeir hrókkva nú aprí i garðinn 225²⁴ Fs 160² ekki mun stóðu at hrókkva í hyrningar undan Fbr 98⁹
- hrörna** (ad), *verfallen, gebrechlich werden* at upphalda hoſi svá at eig hrörnadi Eb 6²⁵ stadir niðrfallnir eða hrörnadir Fms XI, 311¹⁶

hróf, n. 'statio navalis' .. setja upp skipit fyrir innan Laxá ok gera þar hróf at ok sér (*sicht man*) þar tóptina sem hann lét gera hrófit
Lxd 34¹-112²⁷ in: Stíganda-hróf *Fs 28⁶*

hrokinn (ppr. von hrókkva), adj. *kraus, runzlich* in: hrokkin-hærðr, adj. von krausem Haar svartr á hárs-lit ok hrokkinhærðr *Fbr 5¹⁰-90²⁴*; hrokkin-hárr, adj. dass. hr. ok fagrhrárr *Bp I, 127⁷*; hrokkin-skimma, f. *Runzel-fell od. -haut, von einer alten Frau od. alten Membrane* *Fms II, 130¹⁸* (vgl: *Fms X, 293³ und Öl. s. Tr. Chra 1853, 32¹³-96*)
Catal p. 112

hróp, n. *Schnähung* fram bera hróp — með hróp-yrðum ok háðsemi
Fms III, 154^{1,4}

hrópa (að), *schmähen, verspotten* *Jem (einn)* 152⁹ 175²⁸ *Eg 28¹²*

hróps-tunga, f. 'Schandmaul' hanu var flökkunarmaðr ok hróps-tunga mikil 175²¹

hrós, n. *Lob, Ruhm* s: *Sbj Egilss*

hrósa (að), *sich rühmen einer Sache* (*einu*) þá hrósaði hann veidi sinni 21²⁴ (auch: hrósa sér *Gisl 37¹⁴*)

hross, n. *Pferd*, pl. 140⁸ 269¹¹ 101¹⁰ sing: *hross sitt, þsk 124¹⁵ (sowohl Hengst als Stute) en er hestrinn kendi hvat hrossi þetta var (ob H. oder St.) SE 136¹² (vgl þessi ross: *Hengst und Stute ebd 136¹⁵*) Stute: hestr með hrossum* *Gþ 58¹¹*

hrossa-kjöt, n. *Pferdefleisch* hrossa-kjöts át 106²

hross-höfud, n. *Pferdekopf* þá tók hann hrosshöfud ok setti upp á (níð-) stöngina *Eg 137^{21,11}*.

hrudning, f. s: ruðning

hrúga, f. *Hause* *Fs 42⁸* skyrtur margar lágu í hrúgu *Fms VIII, 206²¹* en hvárt er þar hjá þér maðr eðr kvikendi? þat er hrúga eigi lítil *Viga Gl 327²⁵*

hrumr (od. hrummr), adj. *scheüchlich, gebrechlich* gamall ok hrumr af elli *Eg 138¹⁴* *þj 344¹⁶* heill at höndum, en hrnummr (var: hrumr) at fótum *Fms VII, 12^{1,17}* (fót-hrummr *ebd 9²⁴*)

hrútr, hrúts, pl. -ar, m. *Widder* II sauðir, þat voru hrútar *Fs 25²* (rútr *Grág II, 193^{25,26}*); im *Wortspiel mit dem Isländer Hrútr 88³⁰*

hryðja (hrudda) s: ryðja

hryggja od. hrygga (gð), *betrübt, ängstlich machen* *Jem (einn)* eigi hryggja mik hot þín 152¹¹ þat reitti mik mjök ok hrygði 239⁴⁵

hrygg-leikr, m. *Kummer, Betrübniss* harmr ok hryggleikr 235¹⁴ bera hryggleik eptir andlát eins *Fms X, 163⁹*

hrygg-lundir, f. pl. *fleischäger Theil des Rückgrates* *Eb 109⁷*

1. hryggr, adj. *traurig* (vgl über Tristram's Namen: 'þat sýndist ráð, at sakar harmr ok hugsóttar, hryggleiks ok þunga, angrs ok úróa, sára ok margra sorga ok af hörmuligum atburð ... þá sé sveinninn nefndr Tristam, en í þessu máli er 'tristr' hryggr ok var því snúit nafni hans, at fegra atkvædi er Tristram en Tristam' aus der Tristrams Saga in Munchs u. Ungers oldn. Læseb., 89 extr.) — kgr var all-hryggr af reiði (!), en Áslákr hryggr af harmi 197¹⁷ *Fs 99⁸*

2. hryggr, hryggjar, pl. hryggir, m. *Rückgrat* (vgl bak, n. *Rücken*)

- brjóta einum hrygginn 17⁴ Nj 155¹² lamdisk bædi hryggrinn ok önnur
beinini þj 354⁵
- hrynhenda**, f. SE 678^{10.20} od. hrynhendr hátr ebd 678¹¹ od. hrynj-
andi hátr (s: hrynya) SE 676⁴ od. hrynjandi dróttkvæda ebd 676²¹
'dimetrum', eine Art des dróttkvætt, dessen 6-silbige Verszeilen in
hrynh. zu 8-silbigen verlängert sind SE 676¹²; nach dem Gedicht *Lilja*,
das in hrynh. gedichtet, heisst es auch liljulag. NB. verschieden von
hrynhenda (od. hrn-, od. ryn-, od. run-h.) ist: rnu-heñda
- hrynya** (ad), 'cum strepitu, sonita decidere' (s: *Svbj Egilss*) grjót eðr
björg eða jörð hryny SE II, 46⁹ björgin hrynya SE 188³; auch von
geräuschlosem Herabstürzen pér hrynya tár du vergiesest *Thränen* Lxd
132¹¹
- húð, húðar**, pl. -ir, f. *Haut* Sinfjölti ok Sigurðr voru svá harðnir á
húðna, at þá sakadi ekki eitr SE 370¹² bes. von *Thierhaut*, *Fell* (s:
nanta-húð) eines Ochsen 131³⁰ 193¹⁰ 224¹ tjalda sleða með húðum
Fs 55¹⁸
- húð-fat**, n. *Ledersack, Ränzel, auch als Bett (Weinh 234)* þeir hafa
sett upp húðföt sín í rúmunum Fms VIII, 316¹¹ kista ok húðfat Fs
64⁷ Lxd 116²⁵ Fbr 35²⁸
- húð-keipr**, m. *Kahn von Leder* Fs 145⁷ s: GrhM II, 202²⁸
- húfa**, f. *Mütze, Kappe (Weinh 178)* húfa u. lín-h. Nj 193^{23.22}; in: skinn-
húfa, stál-húfa
1. **huga** (ad), überlegen, bedenken (vgl hyggja) hugat hefi ek mér ráð
þat er hlýða mun ich habe mir einen Plan ausgesonnen ... Gisl 15²²;
in: i-huga
 2. **-huga**, adj. indecl. in: afhuga, samhuga
- hugaðr** (ppr. von hyggja), adj. *cordatus, mutig* 25²⁰; — gesinnt vask-
astir ok frœknastir ok honum bæzt hugadir ihm ganz ergeben 209²⁰
margir eru pér vel hugaðir Fms X, 207¹² gerðist fólkit honum litt
hugat das Volk war ihm wenig gewogen Fms X, 264²; s: al-hugaðr
- hugall**, adj. aufmerksam huglan mann vil ek minna hugðra (var: hugðar-)
erinda míんな (negotiorum quae mihi cordi sunt) 259¹⁹; in: gör-hugall
- hugar-látliga**, adv. freundlich tala til eins h. Fs 29²⁶
- hug-bod**, n. *Ahnung* Fs 18¹⁶⁻³⁰²⁴ varadist hann af hugbodi sínu Fs 64¹⁴
- hugga** (ad), trösten huggadi hann *rov̄s hryggya* Fms V, 239 extr.;
huggast sich trösten við þat megum vér huggast, at .. Fs 38²⁷
- huggan**, f. *Trost* pér til. hugganar Eb 44¹²
- hugi**, m. *Gedanke, Sinn* (= hugr) 10¹ Hgv 81¹¹; s: al-hugi, ofr-hugi
- hug-kvæmr**, adj. erinnerlich, leicht ins Gedächtniss zu bringen hann
kvæd (þat) hugkvæmra Vatnsdals-meyjum Fs 67⁵ látið yðr nú heldr
hugkvæmt vera, hversu .. erinnert euch jetzt lieber, wie :. Fms VI, 263³
- hug-leiða**, swv. sich zu Gemüthe führen, zu Herzen nehmen Etw (eitt)
hugleid eigi þetta, faðir! 238³⁰ 239²¹ 243¹⁶ hann hugleiddi þat litt
Fs 69¹⁹
- hug-leiðing**, f. *meditatio, von Gott*: eilifigan ok úumrædiligan, fyrir
utan hugleidning, úlikamligan ... den ausser allem Begreifen, den un-
erfassbaren 238¹⁵

- hugna (að), *annuthen, behagen* honum hugnuðu landakostir *Fs* 27¹⁵
 svá at þeim hugnaði vel *ut iis bene placeret* *Fs* 152²² maðrinn hugnar
 þér vel *Fs* 138⁴ muntu láta þér vel hugna, at .. *Eg* 139⁶
- hug-prúðr, adj. *generosus, magnaninus* Hjalti hugpriði 29⁹
- hugr, hugar, pl. -ir, m. *Sinn, der innere Sinn, die innere Stimme* mér
 segir svá hugr um, at .. *Fs* 7²⁹ *An* 81¹¹ (s: Maurer, Bekehr. II, 67);
der ernste Sinn, Absicht ef þér er nokkurr hugr á, þá .. *wenn du wirklich dieses beabsichtigst* 113^{30, 29} hvárt þeir hefði farit með þann
 hug til fundar, at ... *eo consilio* 119⁷ gera eitt af heilum hug (s:
heill, adj.) 125²¹; hon lagði allan hug á þat sie richtete ihr ganzes
Sinnen darauf 292¹⁷ (vgl: hugr hennar stóð á öðrum 292²⁶ hvort hon-
 um standi hugr til nokkurrar konu *Hdv* 285¹⁹) lagði Ketilbjörn hug
 á hana (*um sie zu eheltchen*) *Gþ* 57⁸; — *muthiger Sinn, Muth* frýði
 engi maðr honum framgöngu ok hugar 170⁵ 23²²
- hug-raun, f. *Muthprobe, Gefahr* meiri hugraun, ef hann þórir at
 berjast .. 13¹⁸
- hugsa (að), *denken auf Etw, sich vornehmen Etw* (eitt) 181³³ 4²⁵ *über-
 legen, bedenken* Etw hann hugsar þetta mál ok hugðist svá *Eb* 16¹⁰
 hann hugsaði rétt milli manna *er dachte darauf, dass Recht u. Ge-
 rechtigkeit unter seinen Leuten herrsche* 172¹⁸ h. eitt einum auf Etw
 für Jem denken, Jem Etw zudenken hefir ek hugsat þér ráðakost (*Hei-
 rath, Parthie*) *Fs* 21²⁰; auch h. um eitt *auf Etw, an Etw* denken hann
 hugsar um föðurhefndir *Fs* 126²⁸ 117²⁰ þar hefi ek .. um hugsat
 190⁶ (vorher: þar um hugat 190⁴)
- hugsi, adj. *gedankenvoll, im Geiste beschäftigt mit Etw* (um eitt) (*be-
 kümmert?*) hanн sitr nú hugsi um sitt mál *Hdv* 294²⁰ (vgl hugsjúkr
 (var: hugsi) u. s. m. *Fms VIII, 18²*) mjök fámálugr ok nokkut hugsi
Isl II, 156¹³
- hug-stœðr, adj. *in der Erinnerung haftend* hugstætt má oss verða
 þessi skömm ok hneisa *Fs* 180¹⁹ þessur (d. i.: þessi) rœða vard hon-
 um mjök hugstœð *Bart* 13³⁰
- hug-stórr, adj. *magnanimus* hjartaprúðr ok hugstórr *Fs* 129¹⁴
- hugsun (od. hugsan), f. *Verstand, Einsicht* hvöss ok skyggn hugsunar
 augu *SE II, 8¹⁶*
- hug-þekkr, adj. *wohlgefällig, beliebt* hanu var hugþekkr hverjum
 góðum mauni *Hgv* 72¹¹ öllum var hanu hugþekkr *Fms X, 151²³*
- hug-þokki, m. *Meinung, Gefallen* gera eptir hugþokka sínum *Fs* 139¹⁹
 en eptir hugþokka mínum at ætla, þá þykkir .. *Spec* 45²⁴
- hulda, f. *Dunkelheit* nokkur hulda lá .. yfir svá at vér náðum eigi
Fs 22³⁰ þá voru þeir komnir í einn litinn skóg ok var þat litil
 hulda til þess at ljálpá sér við *Fms X, 239²⁶*
- huliðr, ppr. (s: hylja) hulit: *in verhüllter Weise* z. B. skilja þat er
 hulit er kvedit *intelligere obscure dictum* *SE* 224⁶ — in: huliz-ljálmr,
 m. *unsichtbar machende Hölle* (vgl *Tarnkappe Gr Myth* 431—432) hon
 hafði hulizhálm yfir skipinu *Gþ* 72²⁷ hou hafði brugdit huliðshálmni
 yfir hann, svá at menn máttu ekki sjá hann *Fbr* 34⁵ gjörði hann
 þeim huliðshálm ok þoku-myrrkr svá mikit, at .. *Fms II, 141²*

- hunang, n. *Honig* SE 216¹⁶ hlóðu þeir skipit með hveiti ok hunangi
Eg 31¹⁶-35²⁸-154¹⁷-155¹ *Fms VIII*, 250¹⁷
 hund- valde, perquam (s: *Gr II*, 959 *Myth* 496) in: hund-viss, adj.
 hundr, hunds, pl. -ar, m. *Hund* 297¹⁰ (vom irischen Hunde Sámr, den
 Ólafur pái dem Gunnarr schenkte 117³⁰ ff. 122^{8ff.}) als Schimpfname:
 Húnar eru illir hundar 227¹⁴ als Beiname: Jórir hundr 93²⁸
 hundrað, pl. hundruð, n. (vgl *Gr Gesch* 252 ff.) das Hundert, entwod:
 100 (hundrað tí-roett) oder 120 (hundrað tólf-roett, Gross-hundert); fimm
 dagar hins fjórða hundraðs: 5 Tage des 4. Grosshundert (d. h. 3 × 120
 + 5) 365 Tage 102⁹ 101²² vgl hlanpár; VII hundruð heil sieben volle
 Hunderte 109^{2ff.}; häufig bei Preisbestimmungen (vgl Wein 121) Fs
 154¹⁸ u. ö. NB. hundrað indecl. statt hundruð in der spät. Sprache
 z. B. II hundrað silfrs *Gþ* 56²⁴
 hund-tík, f. Hündchen hann kól sem aðra hundtík ihn fror wie sonst
 nur ein Hündchen (zu frieren pflegt) Fs 71²⁶
 hund-viss, adj. multiscius jötnar hundvisir 13¹¹
 hungr, hungrs, m. *Hunger* SE 106⁸ ef þeir mætti slökkva sinn sára
 hungr *Fms II*, 223¹ vgl sultr, m. u. svengð, f.
 hungraðr, adj. hungry þá er ek var hungraðr, þá foeddu þér mik,
 þá er mik þyrsti, þá gáfu þér mér at drekka .. *Bart* 35¹⁷
 húnn, húns, pl. -ar, m. das Junge eines Bären fundu menn birnu eina
 ok með henni húna tvá Fs 26¹⁶
 hurð, hurðar, pl. -ir, f. janua, Thürflügel (vgl: gátt, f.) hurð fyr dyrum
 284² hann styðr sínu baki við hurð hallarinna ok hon var lukt
 225²⁵ hurðir voru apr 174³¹ reka hurðina aprí í klofa *Gþ* 60⁶-62¹⁷
 hann gékk til dyra ok kvaddi hurðar klopste an die Thür 183²; übhpt
 Thüre d. i. Thor hann hleypr frá hurðunni ok fram á strætit 227⁵
 hurðar-klofi, m. *Eb* 81¹⁶ s: klofi
 hurðar-oki, m. Thürpfoste *Eb* 64²⁴
 hús, n. domus, aedes, gewöhnl. im Plur., da ein grösseres Gehöft (bær)
 aus mehreren nahe aneinander liegenden hús bestand, daher auch: Zim-
 mer, Gemach; 'sie machten einen Angriff auf Gunnars Wohnung: þeir
 sóttu at húsunum (nicht húsi) 123^{6,8} 128³⁴ konur skulu ræsta húsin
 (nicht húsit) ok tjalda 125¹¹ hlaupa upp á húsin (d. i. auf die Dächer)
 ok rjúfa *Eb* 75²⁶
 húsa (ad), aedificia exstruere Uni tók land þar sem nú heitir Unaóss
 ok húsaði þar 296¹² hann markaði tóptir til garða ok gaf bónum
 .. þeim er húsa vildu *Fms IV*, 106¹
 húsa-bær, m. villa, Gehöft 191¹⁰ Fróði átti mikinn húsabœ 44³⁴
 húsa-tópt, f. Fs 159¹ s: tópt
 húsa-viðr, m. Bauholz ... sökja sér húsvið, þvíat hann kvaðst vel
 vilja sitja þeir sinn Fs 27⁷
 húsa-bak (od: hús-bak), n. Platz hinterm Hause i fjalli at húsbaki
 177⁴ um völliinn a. h. *Gþ* 73⁷
 hús-bóni, m. Hausherr; s: bóni
 hús-bruni, m. Hausbrand, Verbrennung der Wohnung boeta einum
 húsbruna 175⁵

- hús-búnaðr, *m. apparatus domesticus, was zur Einrichtung u. Ausstattung der Wohnung gehört* 188¹⁵
- hús-búningr, *m. dass.* 188³ *Fms V, 315⁶*
- hús-fastr, *adj. wer einen bestimmten Wohnort hat* húsfastir menn 265¹⁵
var þá blásit út á Eyrar öllum húsfostum mönnum or bönum ok sett þing *Fms VI, 13²²*
- hús-freyja (*od. hús-preyja Fms X, 265² Fbr 16¹⁶-71²²*), *f. mater familias* (*s: freyja*) 44²⁰ 131¹² 137⁸
- hús-gafl, *n. (= gafl) þeir géngu undir húsgafl* 182³⁰
- hús-ganga, *f. Besuch fari hann með mér húsgöngur er begleite mich auf meinen Besuchen (zur Hr.)* *Fs 32¹⁶*
- húsi, *m. Gþ 66²⁰ s: skæra-húsi*
- hús-karl, *m. Knecht 155¹ 167³ gewöhnl. im pl. Hausleute, Domestiken* losa útgöngu konum ok börnum ok húskörlum 130¹⁷; húskarlar *eine Classe des königl. Gefolges* konungar ok jarlar hafa til fylgðar með sér þá menn er hirðmenn heita ok húskarlar *SE 456¹⁷* allir þeir menn er handgengir eru konungi, þá eru húskarlar 246^{14ff.}
- húskarla-hvöt, *f. 'exhortatio stipatorum' der den Bjarkamál hin fornu von König Olafs Kriegern gegebene Name* 87³³
- hús-mönir, *m. 136³¹ = monir*
- hús-preyja, *f. s: hús-freyja*
- hús-veggr, *m. Hauswand* *Fs 42¹²*
- hvaða- (*vgl hvat*) *welcherlei - , was für -* hann spyrr, hvaða-menn hér sé kommir 192¹⁶ hvaða-ránsmenn hafa hér komit? *Hdv Ísf 42¹⁴*
- hvaðan, *part. woher* hann spurði, hvaðan af löndum hann væri 146²¹
191¹² hvaðan æva *undique* 68³⁰ fjölmenni dreif at þeim hvaðan æfa *Fms I, 136⁵* Jamtr sóttu at þeim hv. se. *Fms VIII, 68⁵*
- hváll, *m. (Helga-hváll Fs)* *s: höll*
- hvalr, hvals, *pl. -ir, m. Wallfisch Krþ 36¹⁴; reka-hv. ebd 32¹ rosm-hv. (rosmal ebd 36¹⁴ rosshval 36¹⁵) ebd 31²⁵-34⁸ s: Spec 29^{2ff.}-40^{23ff.}*
- hval-skurðr, *m. Zerschneiden (d. i. Speck-abschneiden) des Wallfisches* *Eb 106²⁷ Bp I, 666¹⁴*
- hvammr, *m. eine thalähnliche kleine Vertiefung, kleines Thal* þar var byggiligr hvammr *Fs 22²⁷* hann kaus sér bústað í hvammi einum mjök fögrum *Fs 26⁸*
- hvaptr, hvapts, *pl. -ar, m. Bakke högg kemr í kinnina ok í hvaptinn* *Hde 369¹⁶* hann belgir hvapta *Spec 52¹³*
- hvar, *adv. wo, ubi* hann sér, hvar lá maðr 3¹⁸ hvar kómu feðr okkrir þess, at .. d. i. hvar þess ad quem eum locum, ad quod istud, ut .. 151²⁰ *vgl: hvergi þess 152¹², hvar þess er .. wo nur immer - sobald als Vsl 145²² überall (d. i. wo nur immer) skyldu þingunautar eiga hvar saksóknir saman 103³; hvar-gi er ubicunque hvargi er hann tók 267⁵ (hvargi: nullo modo Gþ 47²¹) hvar-tveggja nach beiden Seiten höggva hv. til hægri handar ok vinstri handar 229¹⁴; hvar-vetna wo nur, wohin nur .. at hvarvetna þar sem kgsmenn komu, þá eru þeir .. 249²⁸; s: hvarss*
- hvarf, *n. Verschwinden* hann sér at skipit er á brautu ok sagði þeim Möbius, altnord. Gloss.

- hvarf skipsins *Fs* 145²⁴ (*s:* sauða-hvarf) *Tod* eptir hvarf Ólafs kgs (*vorher:* þat sumar hvarf Ól. k.) *Krs* 25^{21..18}; *Zufluchtsstätte Barl* 59⁹ *in:* um-hvarf
- hvarfla (að), *evagari, von einem Landstreicher* hann hvarflaði um land *Fs* 152²⁷
- hvarf-semi, *f.* (*s:* hvarf, *n.*) Óðni orlausna fullum ok hvarfsemi *dem Odin, welcher der Entscheidungen voll ist und der Kenntnis des Verschwindens, - sich unsichtbar zu machen* 290¹²
- hvar-gi, *adv. s:* hvar, *adv.* — hvárgi 143²⁵ *d. i:* hvárr-gi
- hvárigr, *pron. neuter* *Fs* 9¹² báðir ella hvárigr (*entweder*) *beide oder keiner* *Fs* 120²¹ hér er hváriga at spara sem vér erum *ebd* 54²
- hvárki (*d. i:* hvártki) - né: *weder - noch -* 16⁹ 144¹⁷ 251⁵ 256⁷ hvárki - ok dass. *Eb* 7⁶
- hvármr, hvarms, *pl. -ar, m. palpebra* á hvárumtveggja hvarminum *Oh* 80¹⁹ þá settist flugan milli augna honum ok kroppaði hvarmana *SE* 342¹⁰ *von Jem, der seine Gesichtszüge künstlich entstellt* hann létt leggja lit í augu sér ok snéri um á sér hvörnumunum *Fs* 98⁵
- hvárr, *pron. 1. uter* (*s:* hvárt utrum, *ob*) 2. *uterque* (*s:* auch hvárr-tveggja) 3. *quisque und quis;* stundum báðir, en stundum sér hvárr heirra 52²⁸ (*s:* sér-hvárr); bon sagði, hvárt tal heirra hefði verit *Fs* 138⁹ *ebenso .. at skilja, um hvárn kveðit er konunginn* *SE* 452¹; at hváru = þó, dennoch *Grdg II, 4¹⁵*
- hvárr-gi, *pron. (= hvárigr) neuter* 143²⁵
- hvárr-tveggi, *gen. hvárs-tveggja usw (schwache Nebenform von hvárr-tveggja)* *uterque berserkir II* ok hét Haukr hvárrtveggi *Fs* 76¹⁹ hvára-tveggju *utranque* 210²⁸ hvárir-tveggju *utrique* 105²⁶ 118²² hvárum-tveggjum 38²⁸ *Fs* 50¹⁹
- hvárr-tveggja *uterque hváritveggja* 253³ tveggja hvárt *Fs* 51²⁷ *Oh* 95²⁸ háuf. hváritveggja-ok (*s:* bæði-ok) sowohl - als auch 209⁵ 224²⁵ 253²⁸
- hvarss (*od. hvarz*) *d. i. hvars d. i. hvar* er *ubicunque* *Vsl* 145¹⁹ hvarss sem hann er blótinn 290¹⁰
- hvárt, *part. utrum (vgl: hvárt sem hann vili, á sjó eða landi* 190³) *ob: in directer Frage m. Indic.* hvárt er satt þat er ek sagða þér ist es wahr ..? 95²³ 3²⁶ 9¹² 180¹¹ 133^{2..17..19} hvárt mun hon eigi hafa ..? sie wird doch nicht haben ..? *Eb* 32²¹; *in indir. Frage m. Conj.* hann spyrr, hvárt .. felli eða hvárt heir hefði .. 4^{13..14}; *dir. und indir.:* hvárt vissu heir, hvárt .. eðr .. *compereruntne, utrum .. an ..?* *Eb* 28¹
- hvártveggi *d. i. hvárr-tv.; hvártveggja d. i. hvárt-tv. z.B. Fs* 98²⁷ *u. ö.* hvártz (*d. i:* hvárt es), hvártz - eða ob - oder *Vsl* 148²² hvárz - eða eðb 191¹⁷ *vgl hvárt sem - eða, dass. Vsl* 187²⁷
- hvass, hvöss, hvast *scharf, spitzig* með hvössum spjótum 209²³ með sitt hvassa sverd 231²¹; *von den Winden vindir hvassir* *SE* 186⁶; *bes. von dem Blicke, zornig* hvössum augum 80²⁶ *lebhaft, lebendig* pessi sveinu hefir hyassar sjónir *Fs* 23²⁶
- hvat, *pron. was mun (memento), hvat vit höfum við mælzt!* 119²⁷; *was für - m. gen. pl. hvat manna er þessi?* 145¹³ 150³³ 12²² hvat íþróttá er þat? 5^{28..6³¹ *vgl* hann frétti, hvat til veiða hefði ordit? 192¹³;}

m. dat. hestrinn kendi, hvat hrossi þat var *SE* 136¹² er yðr nú kunnigt, hvat erendum ek hefir hingat sagt *Fs* 11⁹ hann spurði, hvat mönnum peir væri *Eg* 67²²

hvata (að), vorwärts treiben *Etw* (eину), *Hvata hneda die Faust (gegen Jem) treiben, ihn damit schlagen* *Vsl* 147⁸ hvata göngunni seinen Gang beeilen *SE* 58²; sich beeilen, eilen hann hytar heim *Hdv* 387¹⁵

hvatkí (d. i. hyat-gi) quodcumque, noch verstört durch er (es) in: hvatkí es (was auch nur immer) missagt es i þessum fr  dum 98²³ hvatkí er maðr g  rir þess, at .. etwa: quidcumque quis fecerit illius, quod .. *Vsl* 148¹⁶ (s: þess)

hvat-leikr, m. Raschheit, Tapferkeit hvatleikr i orrustum 248⁵

hvatliga, adv. schnell, rasch b  az hv. 208³¹ sn  a til hallarinnar hv. 229³⁴ heir hleypa eptir hvatliga *Gisl* 37¹⁶

hvatr, hv  t, hyatt schnell, rasch (s: f  t-hvatr) Herm  dr hinn hvati 19¹⁴ ri  a hvatt *Fms V*, 280²³ ri  a hvatan (acc. adv.) *Lxd* 260¹² hann rennr sem hann m  a hvatast *Gisl* 147²⁵

hvat-vetna, pron. quodcumque hann kvaðst hvatvetna mundu til vinna er wolle alles M  gliche aufbieten *Fs* 59³⁴ þ  r l  tit honum hvatvetna hl  f  a *Eg* 32¹⁰ i hvatvetna in jeder Beziehung hann var fyrir þeim i hvatvetna superabat eos ex omni parte 141¹⁵

hve, adv. s: hví

hve-gi (auch hvegis), gew  hnlich: hvegi er quomodocunque hvegi skyldig er hon v  eri 291¹⁰; hv  gi er, dass. *Vsl* 144¹⁰-147²

hveiti, n. Weizen *Eg* 31¹⁶ (s: hunang, n.) malt ok hveiti *Fms VII*, 263¹⁶ hvelfa (f  ), umst  ren, umkippen *Etw* (einu), bes: (impers.) hvelfir skipi undir einum navigium subvertitur sub aliquo 212⁹ 211²¹ *Fs* 150³⁴ *Fbr* 100^{31,27} *Lxd* 326⁹

hvelpr, hvelps, pl. -ar, m. catulus, ein Junges, namentl. von Hunden s: unter geyja

hvenær (d. i. hví-nær), adv. wann K. spurði, hvenær hann f  ri heiman. H. segir: i morgun .. 193² 206¹⁶ *Lxd* 204²⁴

1. hverfa (hvarf), sich wenden, kehren 275²⁶ ff. himinn hverfr d. Himmel (-axe) dreht sich, wendet sich (?) 283⁹ hverfa at ráði með einum sich mit Jem einer Ansicht anschlossen *Eb* 10¹⁵ vgl hverfa með einum dass. .. kveða á þat, með hv  rum hann vill hverfa *Lrp* 214^{27,16} hverfa til eins sich zu Jem wenden 'amplexari' 120¹³ hann hvarf áðr til þeirra ok bað þ   heilla hittast *Fms VII*, 224¹⁹ hv. at einu zu Etw geh  ren 101¹; — hv. saman sich zusammenschaaren 104³² konan hvarf á braut ging fort 18²² hverfa aptr zur  ckkehren 5⁸ hv. aptr til kristni þeirrar er þeir h  fdu ni  r kastat 75²⁶ fr   því er nú at segja er áðr var fr   horfut (vom Wiederaufnehmen der unterbrochenen Erz  hlung) 91⁴² vgl hverfum nú fr   .. (Worte des Erz  hlers) verlassen wir jetzt .. *Hdf Isf* 35¹³ sól hvarf at s  n ok gj  rði myrkt von einer Sonnenfinsterniss: die Sonne verschwand f  r das Sehen d. i. wurde unsichtbar 96⁶; verschwinden, abhanden kommen: Ingimundi hurbu (d. i. hurfu) svín t  n *Fs* 187¹¹ hurfu mönnum gripir margir ör hirzlum *Fbr* 45¹² ff. hann hverfr á brott Band 14²⁴; horfnn, pass. privatus ertu nú heill-

- um horfinn: *das Glück ist von dir gewichen, du bist seiner beraubt*
Fs 48¹⁰ vgl: horfinheilla und pótti stór heill til hans horfit hafa *Fs 149⁴*
2. **hverfa** (*fd*), **wenden** *Etw* (einu *od.* eitt) engi hlutr, er svá snýr eða
 hverfir ungra manna hug sem kvenna fegrð *Barl 152²⁸* þeir hversðu
 hann allan til ástar við meyna *ebd 160¹⁷*; *m. acc.* hann hverfði at
 sér (*sverðit*) *56^{15*}*
- hverfiligr**, *adj.* ‘*mutabilis, inconstans*’ *Nj* *gloss*; *in*: sjón-hverfiligr
- hverfing**, *f.* *Veränderung, Weggehen* (*dat*: *hverfingunni*) *169¹* *s*: sjón-
 hverfing
- hverfis**, *adv. in*: um-hverfis
- hver-gi**, *adv.* *nirgends* *10²⁴* *108²⁹* *113²⁶* *m. gen.* *hvergi* *pess* (*s*: *hvar*)
in keiner Weise *118¹⁸* *266¹*; *hvergi* er *ubicunque* *Krþ 14^{8, 20}* (*s*: -*gi*)
- hverigr**, *pron. adj.* *hverigr - er* (*od. sem*) *quicunque* *hveregata* tungu
 er maðr skal rita *256⁹* á *hveriga* lund er *quomodocunque* *Krþ 23²⁵*
hveriga helgi sem .. *Eb 12⁵* við *hveriga* sem ek á um *Nj 101²⁰*
- hverneg** *od.* *hvernig* (*d. i.* *hvern veg s*: *vegr*, *m.*) *wie, quomodo* *9¹¹*
147³¹ *84³* *SE 110⁷* *Eg 139²*
1. **herr**, *hvers*, *pl. -ar* (*od. -ir*), *m.* *Kessel* þórr bar *hverinn* *SE II, 42⁴*;
Bezeichn. der heissen Quellen (= *keldur od. ölkeldur*) *auf Island*, z. B.
 þar voru *hverar*, sem jarðeldar myndi valda *Grett 141¹¹* í *Eyjar-
 fjalli* hjá *Haukadal* kómu upp *hverir stórir*, en sumir hurfu, þeir
 sem áðr voru *Ann. Isl. ad ann.* *1294* (*p. 169, not.*); *die bekanntesten
 unter ihnen, Geysir und Strokkur, irgendwo in der alten Literatur erwähnt?*
2. **herr**, *pron. quis?* - *qui* - *quisque*; *quis* (*herr-at*): *hann* *spurði*
hvern enda at *hon* *hyggr* .. *Eb 95⁶*; *qui*: *vil ek segja þér* *mína*
tilskipan, *hverja* *ek vil á hafa* .. *Eb 95⁹*; *quisque*: *pá* *sættusk*
þeir á þat, *at* *hverr* *maðr* *skyldi* .. *100^{3, 9}* *lét* *hann* *þar* *tala* *um*
hvern *þat* *er* *vildi* *Eb 111¹⁵* *dag* *inn VII. hvern jeden 7. Tag* *Krþ 23⁷*
hverr *at* *öðrum Jeder nach dem Andern* *Fs 144¹* *hver* *undr allerlei*
Wunder *Fs 115⁶*; *hverr - sem* (= *herr-gi*) *quicunque*: .. *drepa*
hann, *hverr* *sem* *hann* *er* *Eb 58⁵* *vgl* *i nafni samhljóðanda* *hvers*
sem eins im Namen jedes, gleichviel welches Consonanten *SE II, 28⁵*
- herr-gi**, *hvergi*, *hvertki* *quicunque*, *quisque* *hverskis* *kyns cujuscun-
 que generis* *265²⁶* *af* *hverjungi* *bæ* *til* *hverrar* *kirkju* *Krþ 14¹⁹* *hvergi*
er *SE II, 30²* *hverngi* *vígvöl* *er* *Vsl 147⁴*
- hvers-dagligr**, *adj.* *alltäglich* *hættir* *hversdagligir* *243²⁶*; *hvers-
 dagliga*, *adv. jeden Tag, im täglichen Leben* *Gþ 64¹²* *Eb 14¹⁵ - 93^{28, 30}*
- hversu**, *adv. wie, quomodo* *spyrja*, *hversu* .. *79¹⁰* *114⁴* *hversu* *muntu* .. ?
113²⁸ *hversu* *kanntu* *lög* ...? *in wie weit, wie genau verstehst du* ...?
188²³
- hvert**, *adv. wohin* *fara* *vilja*, *hvert* *er* *kgr* *vill* *hann* *sent* *hafa* *204¹²*
SE 140⁴ *hversu* *nær* *honum* *eða* *hvert* *frá* *merkinu* *wie nah oder*
wie weit von .. *92¹⁰* .. *vita* *hvert* *biðja* *skal* *nach welcher Richtung,*
bei - von wem .. *SE 96²⁵*
- hvertki**, *adv. wohin* *nur* *hvertki* *es* *hon* *skyldi* *fara* *fj 351¹⁹*
- hver-vetna** (*od. -vitna*), *adv.* = *hvar-vetna* *wo nur immer, überall*
mjök *viða* *ok* *hvervitna* *293¹⁹* *hvervetna* *þar* *sem* *hann* *kom* *141¹⁷* *282²⁸*

hvessa (st), *schärfen* hv. *auga den Blick schärfen, mit scharfem, zornigem Blicke sehen* hann hvesti augun á orminn 12⁸ Eg 144¹¹-151²²
hvetja (hvatta), *schärfen, scharf machen, wetzen* hann hvatti öxina
Fs 72¹⁵ *anreizen* slíkt hvatti hann (*eum*) fram Fs 6²³ hvetja ok hvessa
til grimdar ok glopa Fms VII, 37⁹

hví (od. hve), *adv. wie, warum freista, hví .. 102⁵ 24² sprjra, hví .. 114³¹ tala tölu, hví .. darüber, wie (od. dass) .. 102³¹; hvígi s: hvegi*
1. hvíla, f. *Ruhestätte, Bett 297¹⁴ (= steing 297¹) der alte Njáll sagt zu seiner Frau: ganga munu við til hvílar okkarrar ok leggjast niðr 131¹⁸; — hvíln-tjald, n. Bettdecke Fz 176¹⁹*
2. hvíla (ld), *ruhen* hann hvíldi þann dag allan ok náttina eptir er schlief 105¹² auch hv. sik sich ausruhen hann nemr þar staðar ok hvílir sik 229²³ 133⁸ .. hans menu, er þeir voru hvíldir nachdem sie ausgeruht hatten Gþ 70¹

hvíld, f. *Ruhe* hann gaf þeim eigi lengri hvíld eða svefn SE 376¹² das Verweilen þeir tóku hvíld sie liessen eine Pause eintreten 123¹⁰ takा hvíld (od. hvíldir Fbr 104²⁰) *Ruhestätte einnehmen, Halt machen u. ausruhen* 191¹⁴; í hvíld ok fagnaði heilagra manna 238¹³

hvína (hvein), *rauschen, sausen von Pfeilen:* örvarnar flugu hvíndi yfir höfuð þeim Fms VIII, 39¹ s: hvínr, m.

hvínr, m. *der schwirrende Ton einer geschwungenen od. geworfenen Waffe Eb 64²⁶ heyra hvin örvarinnar Fms II, 272⁷ vgl Fbr 22⁵*

hvírfill, m. *Scheitel, vertex* 242²⁵ 4²⁰ 195¹⁷

hvítabjörn, m. *Eisbär* 180¹² *der isl. Bisch. Ísleifr besuchte den deutschen König Heinrich III. ok gaf honum hvítabjörn er kominn var af Grönlandi ok var þat dýr hin mestu gersemi Hgv 61¹⁴ s: björn, m. hvítadagar, m. pl. die Pfingsttage frá' pascha-deginum fyrsta skulu vera vikur VII til dröttins-dags í hvítadögum Krþ 29¹⁸; hvit-sunnudags Pfingstsonntag (Krþ 32¹⁰-37², hvít-dróttingsdagr, dass. Hgv 62¹) = 'dominica in albis', qua vestem candidam deponebant paschate initiali' Joh. Olav. synt. de bapt. p. 98*

hvítaváðir, f. pl. *weisse Kleider, nähml. die des Getauften andast i hvítaváðum d. h. als Christ sterben síðan var Ólafr skírð ok andaðist i hvítaváðum* Fs 77²²

hvít-bein, n. *Weissbein, im Beinamen: Hálfdan kgr hvítbein 70²* hvíti, f. *weisse, helle Farbe* hefir hon vœnleik Ólafs, en hvíti ok yfir-bragð várt Mýra-manna 138^{30, 32}

hvítr, adj. *weiss, von heller Farbe* (allra grasa hvítast) 17²¹ með hvítum brynjum ok björtum hjálmum 209²² von bleicher Gesichtsfarbe, pallidus Lxd 232¹⁶ hvítr matr Milchspeise Krþ 29¹¹ von der hellen (blonden) Farbe der Haare vænn maðr, hvítr á hár 135⁸ vgl hann átti þat kenningar-nafn at haun var vænn maðr ok vel hærðr, hvítr á hárs-lit Fbr 43³ wohl meist hiervon der östere Beiname: hinn hvíti z. B. Gizurr h. hv. 103³² þorsteinn h. hv. u. v. a.; öft. von der weissen Farbe des Kleides der Neugetauften (s: hvítaváðir und Joh. Olav. l. c.), daher: Hvíta-Kristr! (Anrede an Jesus Christus) 'quod eum

- homines albi* (í hvítaváðum i. e. baptizati) *colerent?* (Joh. Olav. synt. p. 98) Fs 101⁶
- hvo .. s: hvá ..
- hvörn d. i. hvern *quemque* Gþ 65⁹
- hvöt, f. *Anreizung, incitamentum* mynda ek engis jamgjarn utan yðra hvöt Alex 119⁴; in: húskarla-hvöt
- hvoll s: hóll, m. (á Hrísu-hvöli Gþ 43)
- hý- (od. hí-) d. i: hjú (s: hjón od. hjún, n. pl.) in: hý-býli, hý-víg
hý-býli, n. pl. *Hauswesen, Haus u. häusl. Einrichtung* eigi til þess hý-býli hafa, at veita tignum mönnum 188¹ (d. i. húsbúning ebd 188³)
- hann för til eins riks manns ok var þar vel haldinn, þar voru góð hýbýli .. Fs 131¹⁴ Eg 65⁹ hýbýla-bót, f. *Besserung des Hausstandes* Fs 131²⁰ hýbýla-prúðr, adj. der auf ein schmuckes Aussehn seines Hauses und Mobiliäres hält Eb 31⁶; *Wohnung* ek má nú eigi vera at hýbýlmínum ok verð ek nú at flyja ok koma aldrigi á þenna stadt síðan Oh 57²⁶ þeir gista margra manna hýbýli 248²⁷; *Inbegriff der Hausleute, familia* nú er þar hýbýlum á leið snúit ok fara þeir til hvílu, en þau sitja við eld eptir, hjónin das ganze Haus (d. i. seine Bewohner) entfernt sich und geht zu Bette, aber die beiden Eheleute .. 191³² þar voru hýbýli heldr daufsig eptir Eb 100¹⁵
- hýða (dd), die *Haut Jem streichen* ('das Fell gerben'), mit dem Stocke züchtigen Jem (einn) hýða einn, h. einn fullri hýðingu Grág II, 179¹⁷.¹⁸
- þeir tóku hinn yngri mann ok hýddu Fms VI, 187²⁶
- hýðing, f. *körperliche Züchtigung* s: hýða
- hyggiligr, adj. verständig, sinnig sjá sveinn hefir hyggiligt augnabragð Fs 23²⁰
- hygginn, adj. verständig arfgengr svá hygginn, at hann kunni fyrir ráða so weit geistig entwickelt, dass er .. 264¹³ hygginn ok næfr um marga hluti Oh 88¹⁶ þat vil ek, at þeir ráði sem hyggnari (*peritiores*) eru Lxd 74²⁴
1. hyggja, f. *Verstand, s: Subj. Egilss.; in: van-hyggja*
 2. hyggja (hugða), denken, aufpassen, Acht geben auf Etw (at einu) standi hann liða ok hyggi at, hvárt ek .. 195⁷ betrachten, beobachten hann hugði at handklæðinu ok var þat raufar einar 125²⁷ hann hyggr at himintunglum í heiðríku vedri 241³⁴ 242³ var þá at-hugat ok var þórkels eins saknat man sah, zählte nach und bloss Th. fehlte Fs 69³¹ Eb 37⁶; denken an Etw (um eitt) ekki hefi ek þar um hugat 190⁴ (hugsat 190⁰); h. fyrir einu Etw bedenken hygg nú svá fyrir hag þínun 118¹⁶ hyggja fyrir eidi einen Eid verstehen, ihn mit Bewusstsein ablegen, Grág; aussinnen, bestimmen Etw (eitt) nú hefi ek hugat þér landakosti Fs 31²⁰ honum mundi slíkr kostr hugaðr (vera) 65³⁰; — hyggjast sich vornehmen hann hugðist at reyna aſl sitt 11¹⁴ sich Etw einbilden hugðist hann falla mundu fyrir sjóninni eiuni-samt er dachte vor dem blossen Anblick umfallen zu müssen 2²¹ von einem Träumenden: hann hugðisk at vesa at lögbergi 101³⁰ scheinen svá hugðist at hinum vitrustu mönnum, at .. Hgo 71¹¹
- hyggjandi (od. hyggendi od. hyggindi), f. *Klugheit, Verstand* SE 544¹⁰

(τῆ) hyggjandi borinn *klug, verständig* *Vsl* 160²⁶ vera um-fram einn at viti ok hyggindi *Fms V*, 342¹

hylda (ld), *das Fleisch abschneiden* s: *Svbj. Egilss.*; *hyldast á fleischig -*, *fett werden*, fellia (svíni) hold af, ef (svínit) hylzt hefir á *Krþ* 34⁵-33²⁴

hylja (hulda), *verhüllen, umhüllen* 22⁸ hár hennar .. mátti hylja hana alla 140²⁴ huldu þeir hræ hans *SE* 59³⁰ fara huldu höfði ‘occulte proficisci’ *Lxd* 40²⁰

hyllast (lt), *huldigen, Huld erweisen, bes:* *hyllast at Jem* (einn) *hylstu hana at (huldige ihr)* ok mun þér þá vel duga *Fs* 130³⁰ s: *at-hyllast hylli, f. Huld, Zuneigung eignast allar ástir hennar (Friggjar) ok hylli 19¹¹ guðs hylly (opp: guðs gremi)* 283²⁶

hylzkr, *adj. (von holt, n.) in:* *staf-hylzkr*

hýrast (rð), *froh werden* ok *hýrðist* hann skjótt í viðbragði und schnell erheiterte sich sein Gesicht *Fs* 184²¹

hyrna, f. *Horn d. h. die eine Hälfte der zweiehörnten Axt* *hyrnau* sú in fremri 129⁴ *Gþ* 62⁷ hawn reiddi upp öxina ok laust fremri *hyrnu Fms VII*, 191⁵ öxin hljóp í helluna ok brestr af *hyrnan Gisl* 70¹ im Beinamen: *þórunn hyrna Eb* 3⁵

hyrndr, *adj. mit Hörnern versehen* kýr *hyrnd Grdg II*, 193¹¹ *gríðungr hyrndr vel Eb* 117¹

hyrning, f. *Ecke, Winkel* rá er *hyrning* húss 258²⁰ *Fbr* 98⁹ *Eg* 40³² *hyrningr, m. Hornträger, vom Bischof mit seinem gehörnten Stabe* mart meilir *hyrningr sjá* er *staf hefir í hendi* ok *uppi á sem vedrarhorn bjúgt* 79²⁷

hýrr, *adj. froh, munter gékk gríðungrinn eptir nautunum .. svá hoegr ok hýrr* *þj* 345²¹

hýsa (st), ‘*hausen*’ in: *inn-hýstr wohnhaft* hann var innhýstr þar *þj* 350¹⁹ **hýski**, n. *Hausgenossen, familia* einn komst undan með sínu *hýski SE* 48³ varð *hýski* hans fegit .. *þj* 342²³

hý-víg, n. *Tötung von Jem's Hausleuten, seinen Knechten u. Mägden* hývíg eru þessi, ef maðr vegr þræl eða ambótt fyrir manni *Vsl* 190⁸

I

i, *adv. u. praep. m. dat. u. acc. in; m. dat. (wo?), m. acc. (wohin? wann?); i m. acc. der Zeit bezeichnet sehr häufig die dem Sprechenden gegenwärtige: i dag heute, i år heuer, i sumar, i vetr diesen S., W. s: auch kveld, morgun, nátt u. a.; adv: þetta er steft i 146²⁵*

ið- (*ags. ed*), *part. wiederum, in:*

ið-gjöld, n. *pl. Ersatz* eigi ætluðu menn at fá mundu iðgjöld þorsteins ok broðra hans *Fs* 61¹⁹ *Hgv* 70²⁰ þóttust menn hafa iðgjöld Ketils þar sein þ. var man glaubte in Th. einen Ersatz für K. zu haben *Fs* 13⁴ **iðja**, f. *Verrichtung, Arbeit* sú var öll iðja hans senn, at .. ok .. mit

- alldem war er zugleich beschäftigt Hgv 83¹⁴; iðju-maðr, m. ein arbeitssamer, betriebsamer Mann Skallagrimr var iðj. mikill Eg 58¹⁶*
- iðn**, f. *Beschäftigung, vom Fischesfangen at hafa nokkura iðn fyrir hendi Fs 35¹² vom Ferkelschlachten Fs 72¹⁰*
- iðna** (að), *arbeiten, als Knecht þsk 129¹⁵-130¹⁸ erarbeiten, ausrichten Eto (eitt) Eg 126²³*
- iðr**, n. pl. *Eingeweide blöðrefillinn rendi ofan í kviðinn, svá út félum iðrin Gþ 68³⁰ var náliga hvert sein (nautanna) brotit ok engi iðr úsókuð í þeim Þj 346³⁷*
- iðra** (að), *gereuen; iðrar mik poenitet me .. heldr en þík iðri eptir als dass es dich gereuen sollte (nicht danach gefragt zu haben) 246² häufig: iðraz Reue empfinden über Etw (eins) pess bods skal hann iðrast 13¹⁶ iðrumst (wohl iðruðumst?) ek þegar eptir þeirra orða .. ich bereuete gleich nachher diese Worte Fs 8²¹ Eg 73⁸-218¹⁷*
- iðri** (d. i. innri), comp. *interior róa í hin iðri sundin Eg 128²⁶ för hann hit iðra um Eiðsjó innerhalb Eg 6⁷ hinn iðri maðr der innere d. i. der geistige Mensch 284¹⁰*
- iðrun**, f. *Reue fá iðrun bereuen*
- iðuligr**, adj. *anhaltend, fortdauernd* með sínum iðuligum áminningum 244⁵; iðuliga, adv. opt ok i. 248¹¹ 247²⁶ 292²⁴
- if**, n. *Zweifel fyrir utan if sine dubio 240¹; ifa-sök, f. res dubia engi skal ifasök vera þsk 78¹⁵*
- ifa** (að), *zweifeln ef mað ifar Vsl 161¹⁴; ifast dass. ekki ifast í, at .. SE 206⁵*
- if-lauss** (od. ef-lauss), adj. *ohne Zweifel eslaust = adv. 195⁶*
- i-frá**, praep. m. dat. *weg, fort von bœnud líta ífrá guði sínū 81³ standa út ífrá mér an meiner Seite 227³² adv: til ok ífrá hin und wieder weg 287²⁵ þaðan ífrá seitdem 97³²; — über, de segja ífrá einu berichten über Etw 245¹⁸ 234³⁰*
- i-ganga**, f. *Eingehen, auf Etw, Theilnahme für Etw játa ígöngu í málit seinen Beistand für eine Angelegenheit erklären Grdg II, 190²-191²⁴-192⁴*
- i-gangr**, m. *Anfang, Beginn upp segja langaföstu ígang þsk 112⁴ tína föstu-íganga Lþp 209¹⁶; (ígangs-klaði, n. pl. Kleider zum Ausgehen, zum gewöhnl. Gebrauch, opp: Rüstung .. vápnlausir ok höfðu ekki nema ígangsklaði ein Eg 33²¹)*
- igða**, f. *ein Vogel, psitta Europaea L. ('den Fugl Egde, saa stor som en Lerke, den sjunger al Natten igjennem om Sommeren' Ped. Claussen bei Svbj. Egilss.) 24⁵*
- i-gegn u. i-gegnun s:** *gegn*
- i-gildi**, n. *res aequalis, etwas von gleichem Werth heir þykkja vera leudra manna ígildi 250¹⁰*
- i-huga**, *swo. sich zu Herzen nehmen Eto (eitt) hann ihugar sitt mál Fs 128²⁴ hann ihugar, hvat .. ebd 111² An 206²⁴*
- i-korni**, m. *Eichhorn ikorni sá er heitir Ratatoskr, rennr upp ok niðr eptir askinum SE 74⁶ heir lisðu nú við smáðýri ok ikorna Fs 177⁴*
- il**, gen. u. pl. *iljar, f. Fusssohle hanu steyptist fyrir bord ok sér (sieht man) í iljar honum 12¹⁹ vgl svá at í iljarnar var at sjá Fms III, 101⁶*

- i-lendr, adj. *indigena verða flendr ins eigne Reich zurückkommen* kgr var flendr vorðinn 187⁸; *heimathsberechtigt gjöra eium flendan* (opp: útlagan) *Jem den Aufenthalt im Lande gestalten* Eg 125¹⁴
- i-lit, n. *Flecken, durch einen Schlag, Biss odgl hervorgebracht svá at örökumbl verða at eða flit* Grág II, 187²⁰
- illa, adv. *übel, schlimm ühœveskir menn ok illa síðaðir* 245¹⁴ þykkir (honum) illa: *male ei placet* 206²⁶ vgl uni ek því illa 'ich bin damit schlecht zufrieden' 9¹⁶ vera illa við einn *Jem schlecht behandeln* Fs 30³⁰ Sprch: 'illa gefast ill ráð' schlechter (d. h. unredlicher) Handel u. Wandel gedeiht schlecht Fs 6¹⁵; all-illa 63²¹
- illa (ld), *schlamm behandeln, beeinträchtigen Jem in Etw (eitt) illir engi maðr farar hans* 274²⁴ *verdächtigen, tadeln (?) ef engi illir gerð hans* 277¹⁹
- ill-deild, f. *schlimmer, heftiger Streit deila illdeildum við einn Gþ* 48²⁰ Fms VII, 144⁶ Nj 77²⁰
- ill-dýri, n. *wildes Thier* (opp: Mensch) lifði hann því likara sem hann væri illdýri en hann væri maðr Hdu 300²⁷
- ill-gerð, f. *Uebelthat; in: illgerða-maðr, m. víkingr mikill ok enn mesti illgerðamaðr* Fs 133³³ Eb 109³⁰ Oh 44²
- illiligr, adj. *bösartig, von Katzen* Fs 44²⁷ *von einem Gespenst* hann sá draug fyrir dyrum standa mikinn ok illiligan Fs 131²¹; illiliga, adv. *von einem Vogel* hann skrekti við i. er schrie jämmerlich Fs 180¹⁷ vgl at grenja illiliga Eg 159²⁸ u. Grett 50²¹
- ill-lyndi, n. *Bosheit* Fs 34²⁹ (dafür: illvili, m. ebd 164¹³)
- ill-mæli, n. *Lästerung* Vsl 149⁵ gera illmæli um einn *Jem verläustern* Nj 183¹³
- ill-mannligr, adj. *wer wie ein böser Mensch aussieht* hann var skol-brunn ok heldr illm. 'atrocitatem vultus praeferens' Fs 101²³
- ill-menni, n. *Schurke* Fs 50¹² þitt illmenni! du Schurke Fs 36²⁵
- illr, ill, ilt *übel, schlimm, böse; m. gen: illr vibreignar schlínnum ím Verkehr* 16¹² u. ö. menn illir tiltaks Eg 170²⁰ land ilt yfirfarar scheer zu bereisen Krþ 21¹⁰ af henni mun standast alt it illa *alles Unglück* 114³² vgl 'ilt man af illum hljóta' vom Bösen kommt nur Böses Grett 82³; all-i. 202³⁴ Fs 38²¹-94¹⁸
- ill-ráðr, adj. *boshaf't malevolus'* Ingjaldr hinn illráði 68¹⁵
- ill-ræði, n. = ill-gerð, f.: in: illrædis-maðr, m. *Uebelhäuter* þit erut gerfir heraðssekir sem illrædismenn Fs 58⁹ konungar ok illrædismenn Fs 20¹⁹
- illska (od. ilska od. ilzka), f. *Bosheit* 290¹⁸ (von der Grímhild) 230²¹ ilsku-þræll Fs 36³ (dafür illr þræll ebd 165¹⁷)
- illsligr, adj. *grimmig, wüthend* hér ferr nú fjándinn ok er nú illsligr Fs 45²¹; *abschreckend, widerlich* þú hefir illsligt bragð á þér Fs 64²¹
- ill-spá, f. *schlimme Prophezeiung* Gþ 48¹⁸
- ill-þýði, n. in: illþýðis-fólk, n. *gemeines, schlechtes Volk, Bande* 56³¹
- ill-viðri, n. *böses Wetter* Fs 54³¹
- ill-vili, m. *Böswilligkeit* Fs 164¹³ s: ill-lyndi, n.
- i. ill-virki, n. *Uebelthat, schlimme That* bæði munu menu þetta kalla

- stórvirki ok illvirki 134³ en þat er illvirki er maðr vill spilla fó
manna fyrir önnukost ok fyrir ill-gírnis sakir *fsk* 117¹⁷
2. ill-virki, *m.* *Räuber* *Fs* 51² úthlaupsmenn eðr illvirkjær *ebd* 3¹⁴
ill-yrði, *n. pl.* *böse Worte, Bosheit* *Fs* 33²² kasta illyrdum á einn
Jj 341¹⁵
- ilma (md), *dusten, Wohlgeruch von sich geben* ilmdi sem reykelsi *Jj* 341¹
jörðin gefr af sér góð grös ok vel ilmandi *Spec* 46¹⁵
- ilmr (*od. hilmr*), *m.* *Wohlgeruch* þar kendi hann ok sötan hilm ok
alls skógar fagra blóma *Fms X*, 241⁸; *vgl:* angí, *m.*
- ilzka, *f.* 230²¹ *s:* illiska, *f.*
- imbru-dagr (*od. ymbru-d.*), *m.* *Quatembertag, gew. im plur: imbru-*
dagar die 4 dreit igen (jejunia quatuor temporum) Fastenzeiten im
Jahre 262¹³; imbru-n tt, *f.* *Kr p* 31⁷
- in vfra *d. i.* in(aufra - öfра -)efra 289¹³ *s:* efri, *comp.*
1. inn, *adv. hinein* ganga inn (*d. i.* í buð) 113³⁴ (í h sin) 128² skjóta
inn at ... 132⁸ inn til Veradals 91³¹ *vgl:* innar, *comp.*
2. innu, in, it *s:* hinn, hin, hit
- inna (nt), *ausf hren, leisten* *Etw* (eitt) ef hann skal þessa  pr tt innna
6¹⁴ inna af h ndum sk rluna *Lxd* 60⁴; *entrichten* inna kirkjunní f 
sitt der Kirche die ihr zust ndige Summe entrichten *Kr p* 8²⁶ tiund inna
af h ndum *Kr p* 14²⁰ *Jgg* 210³ inna f lgur *fsk* 134¹⁶; *berichten, auf-*
f hren inti hann þ , hver sannindi hann hef i .. *Eg* 124⁷ hann inti
upp allan m lav xt *Eg* 155²⁴
- innan, *adv. u. praep. m. gen. innerhalb* innan ok utan 235¹¹ utan lands
sem innan 240²⁵ peir l gu innan fj dar 32³⁴ innan lands *opp:* annar-
sta ar 255²⁷ *SE* 28¹⁷
- innan-bord , *adv. am Bord* (= inn-byr dis) *Eg* 129³² *Gisl* 49¹⁸
- innan-handar 'intra manum' l ta eitt einum innanh ndar *Jem Etw*
zur Verf gung stellen *Fs* 24²⁶
- innan-ver r, *adj. inw rts befindlich, innerer or Beitist d innanver ri*
34¹⁰ dyrr v ru .. at setum innanver dum *Eg* 139³²
- innar (*comp. von inn*), *adv. 'mehr hinein', hinein* hann g kk innar i
stofuna 126¹⁷ koma innarr i sk l nn *Fs* 144³⁰
- inn-byr dis, *adv. am Bord* (*opp:*  tbyr dis) *Fs* 143⁶ *Gisl* 46¹⁷ *Eg* 128²³
s: innanbord 
- inn-ganga, *f. Hineingehen, ins Haus* *Fs* 44²⁵ gu dig innganga das
'Eingehen' zu Gott 243²⁵
- inni, *adv. innen, innerhalb (im Hause)* 123²⁴ 128¹² (*opp:*  ti) *Fs* 42⁴
brenna inni 128^{8ff.} *s:* brenna
- inn- flí *s:* inn- fli
- inni-h fn, *f. Behausung* þ  skal ek verja innih fn ykkra da werde
ich f r Eure Aufnahme sorgen 174¹⁴
- inni-vist, *f. dass* 174¹⁷
- inn-kv ama, *f. das Hereinkommen* *Fs* 174³⁰
- innri *s:* i ri
- inn-sigla, *s v.* *besiegeln* br f innsiglat með einum gulligum krossi 300⁵
- inn-sigli, *n. Siegel an Urkunden u. Briefen* 207⁷ 294²⁰

- inn-stœði, m. (od. inn-stœða, f.) *Kapital innstœði ok álög Tgj 213²⁴-214²⁴ heimta innstœða at enum næstum gjalddaga Grág II, 198²¹*
 inn-virðiliga, adv. *eingehend segja innv. frá einu Krs 9⁵*
inn-ýfli (od. inn-ífli), n. pl. Eingeweide Lxd 216¹ Fms IX, 467¹⁸
 írskr, adj. *irisch, irländisch (hibernicus) írskar bœkr 99³⁰ mæla írsku (náml. tungu) die irische Sprache, irisch reden Fs 78⁹ Eb 120¹¹ / Lxd 72⁵-80¹⁵ írskir menn Eb 92²⁰ þrælar írskir Eg 192¹⁶*
 í-sá (d. i: í-sáu) *'interlacebant' 258²²*
 ísarn, f. *Eisen (s: járn, n.) at aldregi sá jamgóða ísarn sem þessor var Diðr 80²⁴ (isarn- in: ísarn-kol, -leikr, -meiðr s: Svbj. Egilss.)*
 í-seta, f. *das Darinnen-sitzen unna einum isetu í dómi Jem gestatten, beim Gerichte zu sitzen 264⁷*
 ís-lag (od. ísa-l.), n. *Eislage, das Bedecktsein des Wassers mit Eis þetta haust vóru íslög mikil Fs 26¹⁴ snemma vetrar gjörði (es machte) íslög mikil Eb 66⁶ ísalöggin voru mest um vetrinn Oh 12¹⁹ (nachher: svá mikil íslöggin um vetrinn ebd 12²¹)*
 ís-land; über die Namen der Insel (*Landnám. I, 1. 2*) Maurer, Beitr. 36 ff.; ältere Beschreibungen seiner phys. Beschaffenheit im Spec. reg. (1848) 198^b und in Guðmundar saga bisk. k. 2 (Bp II, 5 ff.)
 ís-lendingr, m. *ein Isländer*
 ís-lenzkr, adj. *isländisch* þeir sögðu hann mjök íslenzkan fyrir tóm-læti sitt Eb 70¹² íslenzkir meðan 149¹⁹ 150³³ þeir hinir íslenzku 88³⁰
 íss, iss, pl. ísar, m. *Eis á ísi vatus þess .. 29² ísar moles glaciales 258²³ á úfora ísa 278¹⁴ menn géngu á ísana Fs 26¹⁵*
 ístra, f. *Fetthülle der Eingeweide ('Inster'), in: ístru-magi, m. als Beiname: þórðr ístrumagi: Th. Fettmagen 77³²*
 it, pron. vos ambo, s: þit
 itarligr, adj. (von itr, adj. 'splendidus' s: Svbj. Egilss.) *trefflich, kostbar* vér fœðum oss itarligri fœzlu 284⁷; itarliga, adv. *klædask í 284¹⁰; an beiden Stellen metaphor.*
 í-prótt, ípróttar, pl. -ir, f. *Geschicklichkeit, Fertigkeit, Kunst* íprótt er þat ef þú efnir ok freista skal þá þessar ípróttar 5³⁴ff. vom Skilaufen 193²¹ vom Brettspiele 176¹⁹ vom Versemachen (íþr. í skáldskap) Fs 97⁷ Mn 148²⁰ s: stjörnu-íþrótt von der Astronomie; plur. von den verschiedenen Künsten u. Gewerben af honum (vom Odin) námu þeir allir íþróttirnar: þvíat hann kunni fyrstr allar ok þó flestar 40²⁵ menn af alskynu íþróttum von allerlei Berufsarten, sumir boendr, en sumir kaupmenn, ok sumir leikmenn 249²⁵
 íþróttamaðr, m. *'artium peritus'* eru nokkurr íþróttamaðr? versteht du dich auf irgend eine Kunst? 193¹⁸ vgl. þeir voru írskir menn ok hermann mikli ok íþróttameun 55³³ 51¹⁶

J

já, part. ja ef hann kveðr já við wenn er dazu ja sagt 271²¹ (rò) já skapdröttins er til 276⁹ já! já! Fs 43⁵

jafn (*od. jamn od. jam*) — *ebenso* — *gleich* —, *verbund.* mit *Adj.* u. *Adv.* wie mit *Subst.* (*s: unten*) u. auch mit *Verbb.* (*s: unten*), um eine *Vergleichung* od. ein *Ebenmaass auszudrücken*; der vergliche *Gegenstand wird durch* sem ... od. im *Dativ* *beigefügt*, z. B. dyrr jafnbreiðar skálanum 3¹⁰ hann var kallaðr jafnsterkr konunginum 290³

jafn, jöfn, jafnt (*od. jamn.*), *gleich* jöfn dómnefna 103⁷ hélt hann sik í öllu til jafns við sonu Ingimundar er *hielt sich völlig für ebenso gut wie ..* Fs 35¹ hann var mikill maðr ok sterkr at jöfnum aldrí *im Verhältnisse zu seinem Alter* Eg 192²¹; jafnt vardar samvista við hann sem við skógarman *der Verkehr mit ihm wird ebenso bestraft (gilt dasselbe)*, wie der mit .. 262¹⁹ jafnt er *hat sem um .. es gilt (darüber) dasselbe* d. i: *dieselbe Bestimmung, wie über ..* Vsl 191²⁷; jafnt = *adv. gerade, 'eben'* jamt at ákveðinni stundu *gerade, genau um ..* fjj 334²⁸ ok jafnt í því hann stakadi Fms XI, 133¹⁶ jafnt ok *geradezu* *hat var kallat jafnt ok stakkr töðu das konnte man geradezu einen Heuhufen nennen* Eg 211⁶

jafna (að), *eben, gleich machen; vergleichen Etw (einu) mit Etw (við eitt od. til eins) sumir jafna henni* (Svíþjóðu) við Bláland hit mikla 37¹⁵ eitt gras er jafnat til Baldrs brár *ist gleichgestaltet, vergleichbar mit ..* 17²¹ *ausgleichen, ins Gleiche bringen* var saman jafnat mannaláttum Gþ 73¹⁰ Eb 89^{5.16}; jafnask örðum við einn sich durch Worte mit Jem *ausgleichen, versöhnen* 277⁸

jafnaðr, m. *aequalitas* at jafnaði *gleichmässig* þeir skiptu a. j. öllu því fó Gþ 53¹⁴ An 268⁵

jafn-aldri, m. *aequalis* þau (*er u. sie*) váru mjök jafnaldrar 140²²

jafnan, *adv. immer, fortwährend* 38¹⁴ 91³⁴ 115¹ 123³⁰ 135²⁰ 140¹⁹ jafn-dœgri, n. *aequinoctium, s: SE* 510^{17ff.} at liðno jamdoegri 291¹⁸ optir jafndœgri 291²³

jafn-girnd, f. *Billigkeit* 253¹³ s: ú-jafngirð

jafningi, m. *aqualis, der einem andern gleich kommt, es ihm gleich thut engi fanst hans jafningi man fand nicht seines Gleichen* 112^{15.4} ríkra manna síðr, konunga eða jarla, várra jafningja: *unsers Gleichen* Fs 4¹⁹ allir hans jafningjar eðr verri Fs 50³

jafn-keypi, n. *ein gleich guter Kauf, Tausch* Fs 25²⁰

jafn-komiinn, ppr. von jafn-koma; jafnkomni eru hvártveggju várir vinir, hvárt sem heldr vilja kjósa fyrir sik: *wofür sie sich auch entscheiden wollen, die einen wie die andern gelten mir im gleichen Grade als unsre Freunde* Fs 23¹³ jafnkomit man (vera) á með ykkur Nj 59⁷

jafn-lendi, n. *ebne, flache Landstrecke* þar var safnlendi ok sléttur miklar Eg 172⁷-189¹¹

jafn-lengð, f. *gleichmässige (Zeit-)länge; vom Jahrestag* at halda kirkjudag at jafnlengð hverri Krþ 4¹⁰; til jafnlengðar annars dœgrs Vsl/147²² at jafnlengð annars dags Hdlf 15¹⁸

jafn-liða, adj. von gleicher Stärke (d. i: Mannschaft) at þér skylit eigi finnast jafnliða Eb 50²⁵

jafn-maki, m. *aqualis* (vgl: jafningi, m.), *gleichen Ranges* þeir eru

yfir frændum sínum, þar sem þeir þóttu aðr eigi vera jafnmakar
frænda sinna 248⁴ 247¹⁹

jafn-menni, *n. der Jem (eins) gleiche Mensch hvárgi þeirra er jafn-
menni föður míns keiner von ihnen lässt sich meinem Vater zur Seite
stellen 143²⁶*

jafn-ræði, *n. gleiche, für beide Theile passende Heirath 114⁹ jafnræði
með ykki Helgi zwischen dir u. H. 143¹⁶ 144²²*

jafn-rétti, *n. gleiches Recht, in: jafnréttis-maðr, m. 272^{14..16} 276¹⁸*

jafn-vætta, *sww. abwägen, das Gleichgewicht zu erhalten suchen hann
tók öxarnar ok jafnvætta í hendi sér ok var þ. þyngri 182⁷*

jaki, *m. Eisstück, namentl. grosses voru jakarnir hallir mjök út af
skerinu Eb 84²⁸-85²³ þá rak at honum jaka mikinn Gretta 150⁹*

jam- od. jamn- *s: jafn-*

jarða (að), *beerdigen Eg 56²⁷ hann andaðist síðan ok var þar jarðaðr
at kirkju 164²⁸ Fs 67⁶*

jarðar-men, *n. längerer Rasenstreifen, zwar von der Erde gelöst, aber
an den Enden noch mit ihr zusammenhängend ganga undir jarðarmen
(Weinh. 287) Fs 53^{15ff.} Lxd 58^{21ff.} Fbr 67¹¹.*

jarðar-torfa, *f. Erdscholle jarðartorfa frosin ein Stück gefrorner Erde
Eb 67²⁹*

jarð-bann, *n. Erdbann, Verbot der Erde d. h. der Weide, wenn das
Weideland, mit Schnee bedeckt, den Thieren das Weiden unmöglich
macht gjörði jarðbönn Eb 106¹⁶*

jarð-fé, *n. unterirdische Schätze Ódinn vissi of alt jarðfé 41³³*

jarð-hús, *n. unterirdische Wohnung jarðhús mikit ok djúpt í jördina
ok heldr mjök úvistiligt Barl 74² ('specus subterranei' Tac. Germ.
k. 16 cf. Hpt VII, 128 Weinh. 227); von einer in Irland Fs 135²⁹
(vgl GrHM II, 187³³) Gisl 44⁸ Lxd 340¹⁹*

jarð-kostr, *m. der Vortheil, den das Land, als solches, im Gegensatze
zu dem der See bietet hann kvað þat vel efnat, at þeir hefði bæði
jarðkost fjallanna ok þó neyti af sjónum Fs 20²⁹*

jarðligr, *adj. irdisch hvárt ... at eins jarðligr maðr eðr himneskr
erendreiði Fms II, 283²² jarðligrar giptir, fé ok seila 'irdische Güter'
SE 4⁵*

jarð-ríki, *n. Erdenreich (opp: helviti und himinríki) SE 18^{3..5}
Barl 84²⁴*

jarð-skjálfti, *m. Erdbeben Hgv 85¹⁷*

jarl, jarls, *pl. -ar, m. Jarl, dessen Würde die dem Könige zunächst
stehende war (MunchCl I, 149 ff.) konungar ok jarlar 64³¹ u. ö.; jarl-
borinn einer Jarl-Familie durch Geburt angehörig Fs 125¹³*

jarl-dóm, *m. Amt u. Würde des Jarl Rögnvaldi gaf Ólafr kgr jarl-
dóm Fs 17²²*

jarls-maðr, *m. einer aus dem Gefolge des Jarl pl: Fs 69²⁰*

jarls-nautr, *m. s: nautr, m.*

jarmr, *m. Blöken der Schafe hann heyrði jarm þangat er stíat var
GJ 63¹⁸*

- járn, *n.* Eisen (vgl. ísarn, f.); þú ritadír eárn þar sem ek munda járn rita 260¹⁰(5) plur. Eisenstücke 178²³ Waffen hann bitu ekkijárn Nj 274¹⁸
- járn-bútr, *m.* Stück-Eisen kasta járbútum þungum 178²³
- járn-drep (vgl. drepa járn Eisen hämmern Grett 122²⁶) — in: járndrep-sleggja, *f.* grosser Schmiedehammer Eb 99²⁰
- járn-glófi, *m.* Eisenhandschuh 1²⁰
- járn-greip, *f.* dass. Þórs megingjardar ok járngeipr 15²³ 16¹³
- járn-hauss, *m.* Eisenschädel, im Beinamen: Svartr járnhauss Fs 133³³
- járn-klö, *f.* Eisenklaue, -kralle (von einem Adler) 136²⁴ vgl. Nj 272¹⁷
- járn-sía, *f.* Eisenblech, 'lamina ferrea' 17¹² s: sia, *f.*
- járn-súla, *f.* Eisensäule 17¹⁵
- járn-teinn, *m.* Eisenstab, von der Spitze des Spiezes (brynpvari): járn-teinn var í falnum Eg 109¹⁶
- járn-viðja, *f.* Eisenband, -kette gjördi hann járnviðjur um kistur sínar Gþ 52¹⁰; Bewohnerin des Eisenvaldes, Riesin, Name der Skadi 42³⁴ vgl. í heim skógi (Járnviði) byggja þær tröllkonur, er járnviðjur heita SE 58¹⁴
- jarpr, jörp, jarpt, dunkelbraun hani var jarpr á hár 112²⁶ Fs 86⁶ Eb 93²⁸
- jar-teikn (od. -teign od. -tegn), *f.* Wahr-, Wunderzeichen (Gr II, 481*) gull er þú skalt bera til jarteigna als Wahrzeichen (Legitimation) Fs 7²⁶ ordsendingar ok jarteiknir Eg 69²⁰-153²⁶-155¹⁷ u. ö. Beweis 108²³ von Gottes Wundern 79^{24ff.}
- jar-teina (d. i. -teikna), *siev.* bedeuten, anzeigen, bezeichnen jarteindu þat þau hin nýju slátrin Hðo 342¹ Fms XI, 12¹⁵ 'kappa' jarteinir XX í (grikskri) tölum SE II, 32²²-30¹-32¹⁵-34¹ u. ö.
- játa (od. játta), -ada (od. játta), Ja sagen, einwilligen in Etw (einu) hann spurði, ef .., en þórr játti því bejahen 3²¹ hann játtaði því, en þá er at kom, þá vildi hann eigi 121⁵ 105³² 228⁶ doch auch m. acc. bekennen, bezeugen Etw (eitt) syngja fyrst 'credo in deum' ok játa svá trú sína í augliti guðs 243²⁶; zugestehen, bewilligen Jem (einum) Etw (einu) hann játtir honum öllum eignum sínum Fs 135¹³ játa einum Jem anerkennen, bekennen hánum (J. Christo) játa ek ok hanu dýrka ek 238¹⁶ doch auch m. acc. fyr engan mun játum vér hann guð keineswegs erkennen wir ihn als Gott an SE 44²³; vgl. 272^{19ff.}
- játari (od. játeri), *m.* Bekänner guðs játeri Þj 341⁴
- játt, ppr. von játa in hafa játt einu z. B. Þsk 58¹⁴-60⁵-137⁴
- játta s: játa
- jaxl, pl. -ar, *m.* dens maxillaris, Backzahn .. jaxl, er hann hafði höggvit or þráni 133²² af tönnum ok jöxlum SE 48¹⁹ hann hjó í höfudit ok klauf ofan í jaxla Eb 23³⁰
- já-yrði, *n.* Jawort, Zusage fá jáyrði af einum Eb 40⁴
- jel, *n. s:* el
- jökull, jökuls, pl. jöklar, *m.* Gletscher, Eisberg Fs 143¹²
- jörð, jarðar, dat. jörðu, pl. jarðir (od. -ar), *f.* Erde (der Erdkörper) söl er meira hlut dœgra fyrir ofan jörð, en undir jörðu 291²⁸; Erde

fela mikit fé i jörðu *Fs* 127²⁵ vekja upp daudha menn or jörðn 41²⁰ veita mönnum jörð, er daudir eru ok sé hér heygdir 125²; *Erboden* hanu (skjöldrinn) stóð fastr í jörðunni 116¹⁴; — *pl.* jarðir die *Liegenschaften*, *Grundbesitz* selt hafði hann jarðir þeirra ok tekit fyrir lausafé *Fs* 84²⁹ - 18²⁶ - 4²¹; auch im sg. von einem Stücke *Landes* 294^{1ff.}

jörfi, *m. lutum*, *Erd-* *od.* *Sandhausen* hann gékk at jörfa nökkurum 183¹⁴

jötun-móðr, *m. RiesenZorn* (*d. h.* *Zorn eines jötunn* *s:* *Maurer, Bekehr. II*, 117) Hrungnir var í svá miklum jötunmóð 12³¹ færask í jötunmóð *SE* 136¹⁸

jötunn, jötuns, *pl.* jötnar, *m. Riese* (*Gr Myth* 485 ff.)

jól, *n. pl.* *das Julfest, die Vorfeier der Wintersonnenwende, das bedeutendste Fest des heidn. Nordens, an dessen Stelle seit Einführung des Christenth. das Weihnachtsfest trat vgl Fms X, 171^{17ff.} (Weinh. 380, 455) líðr nú á vetrinn ok dregr at jólum *Fs* 143²² um jól ok páskir 249¹² um hálf jól in der ersten Hälfte der Julzeit. *Fs* 151³¹ hinn esfra hlut jólanna die letzte Hälfte der J. ebd 152¹¹ var þat við jól Gþ 52¹⁴ um jólin 150⁷; — jóla-boð, *n. Julschmauss* hann hafði jólaboð mikit um vetrinum 150⁴; — jóla-fasta, *f. Adventzeit* 262¹² *Eb* 99⁴; — jóla-morginn, *m. Fs* 143²³; — jóla-nátt, *f. 266²⁶* — jóla-öl, *n. Eb* 100¹ — jóla-vist, *f. Eb* 85¹⁰*

Jórsala-land, *n. Palaestina* 37⁹ (*Jórsalir* [*d. i.* jórs (*d. i.* jöfurs) -salii *Fürstensäle*] *Jerusalem*) *s:* *Fms XII*, 313⁸

júgr (*od.* júr), *n. Euter* þá var júgrit undir kúnni svá mikit sem þeim kúm er bezt búast til burðar *Bp I*, 194⁴

jung- von jungfr, *adj. s:* ungr

jung-frú, *f. Jungfrau* (*von der Tochter des Markgrafen Roðingeir*) 214²⁷

jung-herra, *m. junger Herr, Junker* (*von König Günthers jungem Bruder Gisler*) 214²⁶

júr 260⁶ *s:* júgr, *n.*

K

kadall, kadals, *pl.* kadlar, *m. Strick* síðan tóku þeir kadál ok festu við limarnar Gþ 50³ (*nachher* 50¹⁷: *lína und* 50¹⁹: *strengt genannt*)

kæra (rð), *klagen, sich beklagen, Beschwerde führen üb.* Etw (eitt) bei Jem (fyrir einum) 293^{5,25} 294^{26,28} *Eb* 61²³-114²⁶; vorbringen, anführen þat skaltu eigi kæra (*var: meila*) *Eb* 55¹¹ .. standa upp at lögrettu, þá er þar skal köra (kæra *Gisl Pröv* 528³²) lög eða lof Lrp 212⁸

kær-leikr, *m. Verhältniss von Zuneigung, freundlicher Gesinnung* vera í kærleikum með einum *Eb* 38²⁰ v. í mestum kærl. við einn Eg 71⁷ skilja með kærleik sich als gute Freunde trennen *Eb* 41¹³

kærr, *adj. lieb, werth leikr* sá var kærr mönnum 244²⁵ *Nj* 8¹⁷ hann

- var mjök kærr at hestum grosser *Liebhaber von Pferden* 60²¹ ráð nýjast þat er öllum kærst 84¹³ vinátta kær Eg 68²³; nú minn hinn kæri sunr! 236²⁸ hinn kærsti vin 206³¹ Gþ 74¹⁵
- kæti**, f. *Fröhlichkeit, Munterkeit* allir þeir váru þá í mikilli kæti Fsk 137^{19, 35} gleði ok kæti Barl 134¹⁰ s: kátr, adj.
- kaf**, n. *Tiefe* gríðurgrinn stakk þá hornunum fyrir brjóst honum, svá at á kafi stóð 58⁴ lágu hestarnir .. á kafi í snjónum, svá draga varð upp Eg 177²⁹ bes. *Tiefe des Wassers* kgr rekr hann á kaf 197^{9, 24} üþpt *Wasser, Meer* elta einn á kaf Fs 193³⁰ hlaupa á kaf ins *Wasser springen* Fs 48²² Gþ 70¹⁷ (vgl kafa und kefja: untertauchen)
- kafa** (að), *untertauchen, intr.* kafar hann undan skipinu Fbr 100^{32, 11}. hann kastaði sér fyrir bord ok kafadí eptir strengnum Fs 92¹³ kafa niðr til grunna Eg 61¹⁷
- kafa-fjúk**, n. *dickes Schneegestöber* mikit kafafjúk með frosti Fs 54²⁶
- kaf-hlaup**, n. *das Laufen, Sinken in die Schnee-Tiefe neben dem gebahnten Weg* fél nýsnævi mikit, svá at úgjörla sá veguna; fórst þeim þá seint um daginn eptir, þvíat kafhlauð var þegar af fór veginum Eg 177⁷ vgl Fms VIII, 400¹²
- kafli**, m. (vgl kefli) in: meðal-kafli (mið-kafli Gisl 88¹⁵)
- kafna** (að), *ersticken sumir kafna i sandfoki Alex 50 extr.* .. at Krásir hefði kafnat í mannviti SE 216¹⁹
- kafnan**, f. *Ersticken, bez. Ertrinken* Krs 18²⁴
- kaga** (að), *nach etwas hinblicken, sich umschauen* .. hann kagaði hjá dýrum Fs 42²³
- kala** (kól), *frieren, Kälte empfinden* kelr mik: ich friere, mich friert es hann (eum) kól sem aðra hundtík Fs 71²⁶ ok mun þik kala 11⁸; *erfrieren* dýrit var kalit á fyrra fœti Fs 179²⁷ hann klæddi kalna, gaf fél föðurlausum Oh 22¹⁹
- kalda-hlátr**, n. *spöttisches Gelächter* hon hló kaldahlátr 125²³ (vgl kaldyrði Fms III, 100²⁹)
- kaldr**, köld, kalt, *kalt Svíþjóð* hin kalda 37¹³; *bös, verderblich* köld kvennuráð 126³⁰ ebenso Gisl 34³⁰ Nj 177¹
- kalekr**, m. *calix, Kelch* (s: kalkr, m.), *vom K. beim heil. Abendmahl* Fs 115⁸
- kálfbær** (od. kalb-b. od. kalbær), adj. *mit einem Kalbe trächtig* kfr kálfbær ok mjólk Grág II, 193^{10, 14}
- kálfi**, m. *'sura' Wade* högg á kálfa mér! schneide in meine Wade 242²⁵ höggva fót þar er kálfi var digrastr Eb 24³
- kálfr**, m. *vitulus, Kalb* Eb 116¹¹.
- kálfs-eldi**, n. *Speisung mit Kalbfleisch* ala öðrum þrael kálfseldi 272⁸
- kálfs-máli**, m. *der Bedarf zur Ernährung eines Kalbes* Grág II, 193¹²
- kalkr** (d. i: kalekr), pl. -ar, m. *calix, Becher, Trinkgefäß* Gþ 48²⁴ hann hafði alt af drukkit kalkinum ebd 49^{7, 4} s: kalekr, m., silfr-kalkr, m.
- kall**, n. *Rufen, Schreien* heyra kall mikit Fs 179²⁰ Fbr 61²³-79²⁹ kall mikit ok eggjan 92²⁵ með kalli ok lúðra þýt 228¹⁹

kalla (ad), *nennen, sagen, rufen*: Þórr sá er kallaðr er Ása-þórr¹ en svá kallar hann hér *aber so nennt er (sich) hier, näml. einen Elsungsmann* 210³³; — kallaði hann ok sagði, at .. 46¹⁹ þeir kölluðn ákafliga, báðu sér friðar .. 2²⁷ nú kalla ek, at .. *nun sage, erkläre ich, dass ..* 159³⁰ m. acc. u. inf. Sviþjóð hinu miklu kalla sumir eigi minni (vera) en Serkland hit mikla 37¹¹ þit kallit gud ykkan margar jar-teiknir gera 79²⁸ þá kalla ek betra spurt (vera) en úviss vera 251²¹; at kalla (*non re, sed nomine*) 'so zu sagen' hann lá í sárum vetr þenna ok gríri yfir at kalla (*d. i.: nicht völlig*) Fs 67² voru þeir sáttir at kalla Gþ 66²⁸ (*vgl voru allir kallaðr sáttir .. der Form nach, aber nicht in Wirklichkeit versöhnt Eb 75⁹*) þóat skírðir ok kristnir at kalla *wenn auch getauft und dem Namen nach Christen* Eb 100⁷; — *Anspruch erheben auf Etw* (til eins od. eitt) kallaðr hann ... til gullsins við þóri (*er fordert das Gold vom Th.*), en hann synjar þverliga Gþ 56¹⁰ An 171³⁴ 272⁶ Fs 125¹⁷ ... at jarl kalli sér þat, því hann er mjök ségjarn .. *dass der Jarl bei seiner Habgier diess für sich beanspruche* Fs 132³¹ kalla á einn Jem anreden, anrufen, nach Jem rufen þá kallaðr hann á sína meun Gþ 69¹⁰ An 81²⁶ 131⁷ 239¹ k. á nafn eins im Gebet anrufen 38¹¹

kalls (od. kals), n. *Aufforderung* Fms II, 268³ (*dafür á-kals ebd extr.*); *Spott, Hohn gjöra kals at einu über Etw spotten* 203⁹ Grett 72²

kamarr, m. *Abtritt* Eb 42^{8,15} í þenna tíma voru úti-kamrar á bæjum *damals befanden sich die Abritte ausserhalb der Wohnhäuser* ebd 42¹⁴ kambr, m. *Kamm* hann lét brifa sér með kömbum Fms III, 97¹⁷ þau lendu við nes þat, er Auðr tapadi kan.bi sínum, þat kallaði hun Kambnes Isl I, 111² Lcd 10¹²

kampr, pl. -ar, m. *Schnurbart* var þat síðr at göra stutt skegg ok snöggyvan kamp Spec 66¹⁹ at hann láti lengi vaxa skegg ok kampa (acc. pl.) 293¹⁵ höggva kampa sína ok skegg Krþ 21¹⁹ *vom Barte eines Seehundes* Fms II, 270⁵ 'barbatulus' im Beinamen Þorgrimr k. Fs 124²⁰

kandari, m. d. i: kantari

kanna, f. *Kenn-, Besitz-zeichen, Besitzrecht* gamall öxi .. er hans kanna væri á Fs 173²¹

kanna (ad), *mustern, prüfen, untersuchen* iesir fóru at kanna heim allan 21¹⁹ 100²⁴ vér skulun nú kanna våra menn 227³⁰ 82²² Eg 15¹⁸; kannast við sich gegenseitig erforschen, an Etw (við eitt) sich erkennen börduz þeir þá sjálfir ok fell mart áðr þeir kannadiz við 94⁵ 241^{17,13} 169²⁶ nach Etw (eitt) gegenseitig forschen könnudusi menn hugi við Fs 11¹⁷

kantari, m. *cantor in:*

kantara-kápa, f. *Chor-, Bischofsmantel* þá stendr biskupr upp í kandarakápu 79²²

kápa, f. *Ueberkleid, Mantel* í blárrí kápu Fs 37¹³-127¹ Gþ 76²⁰ Nj 179²¹-255²² í svartri kápu Eb 15³

kapall (== kapal-hestr Eg 217²⁶), m. *caballus, Packpferd*

kapp, n. *Streit, Eifer, Wettkifer, Wette;* deila kappi sich in einen Streit einlassen mit Jem (við einn) 143²⁸ Fx 57²⁹ halda til kapps við

- einn *dass*. *Fs* 35²⁷; ganga á meðr kappi ok ágirnd 288¹⁰ af *od.* með miklu kappi mit grossem *Eifer* 226²⁶ 228²⁴ leggja mikit kapp á eitt etnen grossen *Eifer*, *Wetteifer bei Etw bethälichen lögðu heir á þat hit mestu kapp, hverr betr reið .. 51² hann lagði á þat kapp mikit ok kostnað 62²²; það hann renna í köpp (*in die Wette*) við Þjálfu 6¹⁸ kappi, m. *Streiter*, *Kämpe* 289²³ *Fs* 23²⁹ hertogi Osid allra kappa mesti 226²⁵ König Harald zu Þorgils: þik mun ek kalla Þorgils kappa minn *Fs* 130²⁷*
- kapp-mæli, n. *Streit mit Worten*, *Zank föra* eitt i kappmæli üb. *Etw in Zank gerathen* 151²⁴ þat sló i kappmæli með þeim (s: slá) *Fs* 95²⁹
- kapp-samliga, adv. mit *Eifer*, *eifrig* *Eb* 54¹⁵ gríðungr gamall ok alinn svá k., at hann var mannyfgr 57²³
- kapp-sund, n. *Wettschwimmen* reyna kappsund áframta langt: *in gerader Richtung, vorwärts um die Wette schwimmen* 196^{10..11}
- kápu-ermr, f. *Mantelärmet* *Eb* 90²⁵
- karar-maðr, m. *ein zu Bett (i kör) liegender, ein Kranker; von einer Frau* *fj* 351¹⁷
- karfi, m. *eine Art Schiff (mlat: carabus)* *Eg* 71^{10..12} *Fms IX*, 408⁹
- karl, karls, pl. -ar, m. *Mann, bes. alter Mann, auch armer, geringer Mann; heir kómu til karls ok kerlingar, von einem alten Ehepaare (vorher: karlmaðr ok kona) 191³⁰ ähnl. vinna fyrir karli ok kerlingu 276¹⁹; það svarar Þorbrandr karl der alte Thorbrand (opp: Thorbrands Söhne) *Eb* 62¹¹ u. so öfters s: karl-maðr, m.*
- karl-dyrr, f. pl. *Haupteingang des Wohnhauses* 136¹⁹
- karl-maðr, m. *Mann (s: karl, m.) opp: Frau úvist er mér, hvort hann er heldi karlmaðr eðr kona *Fs* 149¹⁷ *An* 191¹¹ 175²⁶ 244²⁶ vgl 41³²; von einem Knaben: skal karlmann XII vetra gamlan eda ellra nefna í dóm 263¹¹; von einem tüchtigen, tapfern Manne hann reyndist hinn vaskasti drengr ok hinn hardasti karlmaðr 162³; vgl kyenn-maðr*
- karl-mannligr, adj. *mannhaft* hann var mikill ok sterkr, karlmannligr .. *Fs*, 86⁵; karlmannliga, adv. láta líf sitt k. wie ein Mann sterben Oh 77³ drekka k. *tapfer trinken* *Fs* 151³⁴
- karl-menksa, f. *Mannhaftigkeit, Tapferkeit* karlmenska ok hardfengi *Fs* 4¹² manndómr ok karlmenska 126²⁴
- karls-höfuð, n. *Mannskopf, Bild eines solchen* hann skar karlshöfud á súlu-endanum *Fs* 56³
- karnaðr, m. *fleischlicher Umgang* kaupa ambátt sér til karnaðar *Vsl* 192¹⁹
- karp, n. *Prahlen, Aufschneiden* 80²² var minna karp þitt .. *Fms VII*, 21¹⁴
- kárr in: gull-kárr; vgl *Svbj. Egilss.* 457⁴
- kasa (að), *begravten Jem (einn) ... var hann þá dauðr; kasadí hann hann (den Thorir) þar *Fs* 62²⁷ *Gþ* 68²⁴ eru þeir kasadír í mjöllinni *Fs* 143³³*
- kasta (að), *werfen m. dat. dessen, was od. womit man wirft* Þórr kastaði hamrinum eptir hánum 12¹⁴ hann kastaði steini fyrir brjóst Helga *Gþ* 65¹⁶ kasta beinnum á hafrstökurnar 2¹³ komur köstuðu

klædum á vāpn þeirra (*pugnantium*) Eb 23⁷ hann kastar honum á vällinn er wirft ihn (den Thorbrand) zu Boden 124⁹ kasta ordum 'Worte fallen lassen' þótt þeir kasti þessum ordum fram með nokkurri stygð Fs 8²⁵ kastast ordum á sich mit Worten bewerfen, einen Wortstreit führen Eb 81¹ Eg 178⁶ auch ohne ordum: kasta á einn auf Jem mit Wörtern einfahren Eb 87²; fort-, wegwerfen kasta þeir klædum ok fara síðan til sunds 196⁹ 131² kasta kristni siuu sein Christenthum ganz ausser Acht setzen, vergessen Fs 103²

kastali, m. Festungsturm 224¹¹ Fs 70^{10, 12}

kátr, adj. fröhlich, heiter; Günther sagt zu Hayen: aldri ertu kátr nema þá er þú gerir ilt 212¹ hví graetr þú, mær! ek sé þik aldri káta Eg 158³⁰ við alla menn léttir ok kátr 113⁴ 154²⁰ 176¹⁵ 190¹⁸ kátt eðr glatt Fs 31²⁵-180²⁰ all-kátr 214¹⁹

kaup, n. das Kaufen, Handeln menn kvómu til kaupa við hann .. Fs 148³⁰; Lohn, Bezahlung aðla sér fjár eða kaupa 277²⁸ vil ek víst eigi róa utan kaup 211³ hon bað hann ráða sjálfa kaupi er sollte selber den ihm zu zahlenden Lohn bestimmen Fs 128¹ SE 134^{6, 12}-136⁹-220¹²; Vertrag, Vergleich hann þóttist nú kominn til kaups við þorkel, at hann toki við trú .. Fs 77¹¹ Au 114³⁰ 267²¹ saman-kaupa laga- (ok lýritar-) kaupi 270¹⁰

kaupa (keypta), emere, kaufen Etw (eitt) von Jem (at einum), mit Jem einen Vertrag abschliessen, üb. Etw übereinkommen; kaupa við margan viel Holz kaufen Eg 194²⁴ kaupa land (bei Islands Besiedelung) s: Maurer, Beitr. 51, n. 2 in Handelsverkehr treten mit Jem (við einn) Eb 92²³ einen Handel abschliessen mit Jem (við einn) über Etw (um eitt) Eb 103⁶ kaufen Etw (eitt) bei Jem (at einum) hann kaupir lendur at Þurði er kaufte der Thurid Ländereien ab Gþ 43⁴ (-42³) Fs 22¹⁴ hann keypti skip hálft til handa honum (für ihn) at Auðunni (von A.) 142²¹ (keyfte) 298¹⁹ kaupa verk at einum Arbeit bei Jem kaufen d.i.: Jem zur Arbeit dingen nú keypir maðr verk at frjöldsum manni 279⁶ Jem zu Etw dingen, durch Lohn odgt zu Etw vermögen Þórhaddr kaupir at honum, at hann skal fara ... 175²³ hann keypti at þorgeri, at hann skyldi .. 105⁹ 46¹²; kaupa m. dat. od. at m. dat. nach Etw kaufen kaupa alnum nach der Elle, k. at vættum nach dem Gewichte 265^{26, 27}; — einen Vertrag abschliessen: keyptu þeir svá, at brúðlaup skyldi ... 153¹⁷ þótt vér kaupum eigi, þá vildim vér .. wcnw wir auch nicht Handels einig werden .. 114¹⁷ kaupa kanpi einem Vergleich machen, übhpt: zu Werke gehen Eb 64¹⁰; kaupast við einen gegenseitigen Vertrag eingehen Eb 39²⁰; — keyptr, ppr. gekauft, theuer erkauft in: komast at keyptu Etw theuer zu bezahlen haben þat er likast, at þeir komist at keyptu, ef .. Eg 29⁷

kaupa-leg, n. 'sepulcreum emptum' übhpt Begräbnissplatz: 265²¹

kaup-angr, m. Handelsplatz, eig. die Stelle (s: 1. angr, m.), wo Handels-schiffe anlegen, um mit den Bewohnern der betreff. Gegend zu handeln 36¹⁴ namentl. von Niðar-ós (d.i. Drontheim) s: z. B. Oh 31³⁵ u. ö. Fms XII, 314⁸

kaup-bær, m. Handelsplatz (von Novgorod) i kaupbæri kann er Hólmgardr heitir 286¹⁵

- kaup-eyrir, *m.* *Kaufschilling, Geld zum Handeln* þat var góðr kaup eyrir *Fs* 131³ fá einum kaupeyri *ebd* 84²⁷
- kaup-ferð, *f.* *Handelsreise sigla kaupferð eine Handelsreise zur See unternehmen* *Eb* 49¹⁰; *iron, von dem Angriff, den manche auf d. grimmen Hagen versuchen, u. seinem Erfolge* 225²⁹ áhnl. *Fms VIII, 405⁵*
- kaup-för, *f.* *Handelsreise fara kaupförum ok alla sér fjár* 246³³
- kaup-lauss, *adj. des Lohnes, der Gegengabe entbehrend eigi mun þat kauplaust, at ek taka þann sið .. (ich will nicht umsonst Christ werden)* *Fs* 92³⁸
- kaup-maðr, *m.* *Handelsmann* *Fs* 24² *An* 142²⁷
- kaup-máli, *m.* *Vertrag, Vergleich draga kaupmála með einum* 114²⁴
- kaup-skapr, *m.* *promercalia, Wfare* hann hafði með sér kaupskap mikinn *Eg* 19⁴
- kaup-skip, *n.* *Handelsschiff* hann gaf honum kaupskip með farmi *Fs* 70²²-85²⁹-92⁵
- kaup-stadr, *m.* *Handelsplatz* þeir kómu fram í kaupstað þeim, er i Skörum heitir (*Skara in Schweden*) 149³⁰ von Tönsberg (*Túnsberg in Norw.* *Eg* 52¹³ von Lund in Schweden *ebd* 94⁷
- kaup-stefna, *f.* *Handelsverkehr* hafa kaupstefnu við eimn *Eg* 19⁶ *Ort dafür* 135²¹ *Fs* 100⁵
- kausa, *f.* *'weibl. Kälb'* Guðbr. Vigf.; im Beinamen Þórðr kansa Snorrason *Isl II, 309⁶* (*Þórðr kansi Eb* 102⁵ (-101²⁹) - 123²¹-125² kosi: 125⁹)
- kefja (kafða), *herab-, niederdrücken* þá kafði hon höfuðit, svá at þar dó hann 46²² *impers:* skipit (*navem*) kafði undir þeim ok týndust þeir allir *Eg* 195⁴; *übertr. 'Pann má eigi kefja, er guð vill hefja'* 197⁶
- kefli, *n.* *runder Stock, Stab* *Fs* 42^{17ff.}-137^{12ff.}; alnar-k., rúna-k.
- keilla, *f. in:* ref-keila
- keipull, *m. (s: keipr, m.) Kahn, in:*
- keipla-brot, *n.* *Ueberreste, Trümmer von Kühnen* 103¹⁹
- keipr, *pl.-ar, m.* *Ruderklammer* brytr hann sundr árarnar ok af keipama 211²¹; *Kahn, namentl. von Leder* (s: húðkeipr, m.) kvómust þeir til Séleyja á keipinum *Fs* 177¹⁵
- kell (d. i. ketill, m.) *in:* Arn-kell, Hrafñ-kell, Þor-kell u. a. *s: Eb p. L.*
- kelda, *f.* *Quelle, fons* kelda ein er þar ok í nær hellinum ok því konungrinn sér þar *Oh* 57^{10ff.}; *Morast* keldur blautar *Eb* 96²⁵ das 'fen', *worein sich Glæsir stürzt, heißt nach ihm Glæsis-kelda* *Eb* 119^{15,19}
- kemba (bð), *kämmen* Jem (einum) *Eb* 32²⁷ hon kembði sér *Korm* 24¹⁰ at láta eigi skera hár sitt né kemba *Eg* 3¹⁰ haf áðr kembt hár þitt, slétt ok strokit skegg þitt vel *Spec* 66²⁹
- kembingr, *m. in:* raud-kembingr
- kenna (nd), *ennen lernen, erkennen* kenni ek at þú ert Ásaþórr 3²⁶ 242² *empfinden, gewahr werden* Etw (eins) 12² þess kennir nú at, at..: *das erkennt man jetzt, jetzt stellt es sich heraus, dass .. Eb* 16¹⁷ k. sóttar sich krank fühlen *Fs* 21⁴-26¹ (s: sótt, f.); *kennast sich erkennen* svá skamt var á milli þeirra at menn máttu kennaz 88²⁴ 93¹; hann var

illa kendr af mönnum *schlimm heleumundet bei den Leuten* *Fs* 49²⁶; — *kennen lehren* *Jem* (einum)* *Etw* (eitt) *docere aliquem aliquid* *Mimir* kendi honum ráð öll 39² hann kendi mönnum kristni 103²⁹ 140³⁰ 242³⁴ 286^{10,11} eptir því sem mér hefir kent verit .. *quod edocutus sum* 34²¹ 93³² kenna sér einn at þingmanni sich zur Anerkennung *Jem's als Thingmannes bereit finden*, *Jem als Thingmann anerkennen* *fsk* 40²⁶-41²⁰ at þeir voru kennendr at þeim manni *dass sie den Mann wieder erkannten* *Vsl* 189¹⁶; *Jem* (einum) *Etw* (eitt) *zuschreiben, anrechnen* kendu Sviar þat (τῷ) Frey 44³ vgl Sviar eru vanir at kenna konungi hædi ár ok hallæri 70^{5,7}; *bezeichnen, benennen* *Etw* (eitt) *nach Etw* (vid eitt *od.* eptir einu): við hann (Kol) es kend gjá sú es þar es kölluð síðan Kolsgjá 101⁶ 48³⁴ *SE* 244¹³ vgl -314^{19,20}

kenni-máðr, m. *Priester (praeceptor verbi divini)* 76³² 107⁵ 109¹⁷ til klérks eins ok kennimanns 286¹⁷

kenning, f. *Lehre, Dogma* með úvitligrí kennung 235²¹ 284⁴ *namentl.* *Unterricht im Christenthum* biskupar kendu kenningar *Krs* 27⁵ *Pre-digt* ek kem sjaldan til kirkju at heyra kenningar lærðra manna *Fbr* 99²¹; — *dichterische Umschreibung, Benennung* *SE* 230⁶ taka ór skáldskapinum formar kenningu þær er höfuðskáld hafa sér lika látið *SE* 224⁶ vgl *Fs* 221ff. (hálf-k. d. i. *unvollständige Umschreibung* (vgl 'Ellipsis' in *SE II*, 126) *Fs* 223^b; sann-k. und við-k. *Fs* 223 und 224 s: unten)

kenningar-nafn, n. *Beinamen, cognomen* hann átti þat kenningarnafn, at hann er kallaðr Helgi enn hviti *Fbr* 43²-49⁹-50⁴

kenningar-son, m. *der welcher Jem als Sohn zuerkannt, zugeschrieben wird, ein natürl. Sohn* s: *Eh* 54³⁰ *Fms I*, 181¹

kenni-speki, f. *Seherkunde* 241¹⁰

kensla, f. *Unterricht* fá einum kenslu ok fóstr 261²³

keppa (pt), *sich in einen Wettkampf einlassen mit Jem* (við einn) *Fs* 138³ eigi var sá leikr er nökkurr þyrfti við hann at keppa 112⁸ auch keppast: engi má við hann keppast *SE* 102¹⁵ *Eg* 10⁴ wegen einer Sache (til eins) *Eh* 80⁷

ker, n. *Trinkgefäß (Weinh. 157), grosses Gefäß, Trog* ker mikit margra alna hátt 44³⁴ vgl *SE* 216^{7,15}-222¹⁶; *von dem grossen Fasse, in dem die kerganga stattfind* skal þar berjast í keri *Fs* 137¹¹ var byrgt yfir kerit *ebd* 137¹¹

kerald, n. *dass., vom Taufgefäßse Krþ* 5²²

ker-ganga, f. *Zweikampf innerhalb eines Fasses* (s: *ker, n.*) þá bauð Randvíðr þrándi hólmgöngu þá er kölluð er kerganga *Fs* 137¹¹

kerling, pl. -ar, f. *altes Weib* 126³³ kalli mér hingat kerlinguna, fóstru mina, Elli (d. i. 'senectum') 8²⁵; *Weib übhpt. karl ok kerling* 191³⁰ (*worher karl ok kona* 191¹¹); — *kerlingar-nef, n. im Beinamen:* Arnórr k. 187¹³

kerra, f. *Wagen, Karre* Freyr ók í kerru med gelti 20³ tveir hestar ok tvær kerrur *SE* 56²

kerskr, adj. 'fortis, laetus' *Sbj.* *Egilss.*; in: ú-kerskr; *kerski* (*od. keski*), *f.* 'hilaritas' in: *keski-fimr*, *adj.* *geschickt* *Andere zu erheitern*

kátr ok keskifimr *Hgv* 81⁴ in kerski-mál, n. *heiteres Gespräch* tala kerskímál við einn *Oh* 71²⁶

kerta-stika (od. kerti-st.), f. *Leuchter* 'es wurden gefertigt kertastikur or hjálminum *Fs* 115⁹ kertistikur görvar af gulli *Oh* 50³

kerti, n. *Kerze* *Fs* 178³¹ voru kerti borin fyrir konungi *Fms V*, 331²⁹

kesja, f. *Lanze* (*Weinh.* 194) 90²² *Eg* 109^{12ff.}-135^{5ff.}

ketill, pl. katlar, m. *Kessel* ketill mikill ok góðr 171²⁷ þeir höfdu graut í kötlum *Fs* 150²⁹; eir-ketill *Kessel von Kupfer* *Eg* 139¹⁸

ketil(s)-verð, n. *Ersatz für den Kessel*, *Werth dess.* 172^{14,21}

keypi, n. (von kaupa) in: jafn-keypi

1. keyptr (d. i. kjaptr), m. *SE* 192^{4,9}
2. keyptr, ppr. von kaupa (keypta)

keyra (rð), vorwärts treiben hann keyrdi öxina i höfuð honum *Fs* 69³ (sverð) *Gist* 51³⁰ treiben, antreiben keyra einn i braut *Fs* 35³⁰ bes. vom Pferde hann keyrir hestinn sporum fram *Gþ* 68¹⁴ *An* 20²³; schlagen, stossen keyra einn fall mikit *Jem zu Boden strecken* *Eg* 77²⁵

-ki s: -gi

kið, gen. pl. kiðja, n. 'haedus', *Böckchen* þar lágu kið tvö bundin *Gþ* 63¹⁹ geit með kiðum *Grág II*, 193^{27,29}; in: höðnu-kið

kimbi, m. 'subsannator, ein Spottvogel' *Bj. Hld.*, im Beinamen: porleifr kimbi *Eb* 13²⁶ (?)

kind, pl. -ir, f. 'insans, proles' s: *Svhj. Egilss.*; mann-kind, f. Menschengeschlecht ólust þáðan af mannukindir *SE* 52²⁴

kinn, kinnar, pl. kinur (od. kiðr *Hdv* 298²⁹), f. gena, *Backe*, *Wange* roði i kinnum 97²⁹ 112⁶ á ena vinstra kinn *Fs* 74¹³ við hægri kinn *ebd* 74³⁰ setja hönd undir kinn *Fs* 68²¹ ljóst á hans kinn! gieb ihm einen Backenstreich (kinn-hestr, m. 124²¹) 223¹³ 133²⁴; im Beinamen drikkinn, fagrkinn (Ingöldr f. *Svarfd* 189¹⁰), galdrakinn

NB. das 'Kinn' (mentum) heisst: haka, f.

kinn-fylla (d. i. filla), f. das volle Fleisch der Backe hann sleit af henni eyrat ok alla kinnfylluna ofan *Gþ* 73¹¹

kinn-hestr, m. *Backenstreich* 124²¹ hann sló hana kinnhest *Lxd* 134⁹ *Nj* 75⁷ *Fms VII*, 157¹ s: kinn, f. u. hestr, m.

kinn-skærr, adj. mit einer Blässe auf dem Backen (= kinnskjótr) *Pferdenamen Gþ* 82⁶

kinn-skjótr, adj. s: kinnskærr; hann hafði gefit þóri hest kinn-skjóttan ungan *Gþ* 57¹⁰

kinnungr, m. die eine der beiden oberhalb des Wassers befindl. Seiten des Vordersteven kinnungr karfans *Eg* 136²⁷

kippa (pt), rücken, ziehen *Etw* (einu) hann kipti inn (ins Haus) aprt vörusökkunum 140¹² kippa einu upp *Etw in die Höhe rücken, rich-ten* þeir kippa upp eikinni ok finna þar jarðhús undir *Fs* 135¹⁸ hann þreif til þorsteins ok kipti honum upp í rúmit hjá sér *Fs* 7³ hann kippir honum upp á bjargit 200³¹; k. einu í braut wegdrücken *Etw* kippa ibraut saxinu *Fs* 8^{14,16} hann kipti sverðinu at sér hart *Eg* 135²⁰; kippast sich rücken, bewegen þá kiptist hann svá hart við, at jörd öll skelfr *SE* 181²

- kiringr (*od. kirningr d. i: kjarn-hafr*), *m. Bock Grdg II, 194¹*
kirkja, f. Kirche hann gaf fó til kirkna þeirra, er Ólafr kgr hafði
 reisa látit 75^a hann lét kirkju gera á þeim sínum *Fs 77²⁵*
kirkju-brjóst, n. Vorderseite des Kirchengebäudes Tgj 216⁹
kirkju-garðr, m. Kirchhof, Begräbnissstätte skal grafa gróf í kirkju-
 garði 276¹⁴
kirkju-sókn od. kirkna-sókn, f. Kirchenbesuch (*vgl seckja kirkju 283⁵*),
Zusammenkunft in od. bei der Kirche at öldrhúsi eða at kirkjusókn
 280²⁰ á kirknasókn ok í konungshúsi 282²⁸ segja til at kirkjusóknum
 eða at mannafundum *Grdg II, 157⁷*
kirkju-viðr, m. Bauholz zu einer Kirche hann keypti sér kirkjuvið
 ok klukku 201³²
kista, f. Kiste, Lade lesta eitt í kistu 16⁵ göra jarnviðjur um kistur
Gp 52¹⁰ luka upp kistu 126¹⁴ kista ok húðfat *Fs 64⁷*; *vom Sarge*
Fs 114²⁰ff. líksöngr ok bleja ok kista 265²¹
kjálki, m. Kinnlade skjöldrinn gókk upp í muninn svá at rifnaði
 kjaptrinn, en kjálkarnir hlupu ofan á bringuna *Grett 95³¹*; *im Beinamen:* Þorbjörn kjálki *Eb 41¹⁹*
kjallari, m. Keller þessir luklar ganga at Sigisfröð-kjallara, er i er
 hirðr Niflunga skattr 234⁶
kjaptr od. kjöptr, m. der aufgesperrte Rachen, Kinnlade hinn efri (ok
 hinn neðri) kjöptr *SE 188¹⁴ Fbr 14¹⁹* (*s: elrishundr*); *in:* fjardarkjaptr
kjarn-hafr, m. = græð-hafr (*s: græðr, adj.*) kjarnhafrar eðr græð-
 hafrar *Grdg II, 193³⁰-194⁵* (*kjarni, m. nucleus*) *vgl kiringr, m.*
kjölr, kjalar, pl. kilir, m. Kiel, der Schiffskiel brotnaði kjölrinn undan
 skipinu *Fs 152²¹* laust skipit svá at þegar horfði upp kjölrinn
Lxd 142¹⁷ *vgl hér er 'kjölr' settir fyrir öllu skipi SE II, 170¹⁸; Gebirgsrücken (opp: heið) .. en há fjöll liggja eptir endilangri mörkinni,*
 ok eru þat kallaðir kilir *Eg 26²³*; *vgl kjóll, m.*
kjöptr, m. s: kjaptr
kjör, n. Wahl verðr þat af kjörum, at .. *man entscheidet sich dafür,*
dass .. Fs 120²² þá váru þat allra manna kjör (*Einstimmigkeit der*
Wahl) *Hgv 80⁹*
kjörr (od. kjarr), n. Busch um miðjan skógin er viða smáviði ok
 kjörr *Eg 188¹* kleifar brattar ok skógar-kjörr *ebd 177²⁹* þeir hurfn
 í brett í hríss-kjörr nokkur *Lxd 204⁵*
kjöt, dat: kjötví, n. Fleisch; in: kjöt-stykki, n. Stück-Fleisch vér skul-
 um deila kníf ok kjötstykki 282³¹ *Fbr 20³¹*
*kjötví, m. (von kjöt, n.) im Beinamen: Ásbjörn kjötví *Fs 16²⁶* (Kjötví*
ebd 181⁹)
kjóll, kjóls, pl. -ar, m. Schiff (poet.); eptir þat kom skipit upp ok
 svá menninir flestir lífs ok kómusk nekkverir á 'kiol' (kjól *od. kjöll?*)
Ij 355⁷
kjósa (kaus-kurum od. kjörum), wählen 129¹³ 225² hann skyldi eignast
 þrjá kostgripi þá er hann kaus ór Svíþjóð 29⁶ hann kaus at fara
maluit proficisci 169²¹ þeir kjöru at gjalda maluerunt persolvere *Fs 135⁹*
 gaf honum kaupskip með farmi þeim sem hann kjöri elegit *Fs 70²⁸*

- kjósa kost eine Wahl treffen, þann kost kýss þú nú dafür entscheidest du dich nun F's 134¹⁰ kjósa einn til veganda Jem (unter Mehreren) als Todtschläger erklären Vsl 178^{10.14}
- klá (kló), reiben Etw (eitt od. einu) kló ek fótinn Fms II, 188³ eitt kvikindi .. kló jötminum með kömbum Fas III, 471²⁷
- klæða (dd), kleiden, ankleiden hann stöð upp ok klæddi sik 2¹⁶ (klæddist 11⁴) klædask vel ok búask snyrtliga 292¹⁷ 293¹² en á morgin er þú ert klædd F's 110⁴⁹ vgl hvern dag þá er þeir hafa klæðzt, þá her-væða þeir sik SE 130²⁴
- klæði, n. Kleid laza klæði sín ok búa höfud sitt 292¹⁶; Zeug, Stoff slöður af góðu klædi F's 51¹⁷ Decke bera klæði á vápn (um den Gebrauch der Waffen zu verhindern) F's 102⁷ Vpnf 28⁷ (vgl fat, n.); s: hand-kleði, n.
- klæðnaðr, m. Kleidung at klæðaz kvenna klæðnaði sich Weiber kleider anziehen Grág II, 204⁴; al-klæðnaðr vollständiger Anzug A. gaf Agli alkleðnað nýskorinn at jólum Eg 168⁷
- klæk .. s: klæk ..
- klaka (ad), 'clangere', von einem Vogel hann klakaði við hana blíðliga 136²³ hefir hér setit svala ein .. ok klakat í alla nött Eg 146¹⁷
- klakk-sárr, adj.: in: verðr þeim heldr klaksárt ihnen pasiert eher ein Unglück Grett 75²⁰ (klakkr, m.?) ; in: ú-klakksárr
- klám, n. contumeliose dicta, klám ok níð' Svbj. Egilss. in:
- klám-hügg, n. ein schändender Schlag höggya klámhögg um hjó þver Vsl 148³
- klappa (ad), schlagen klappaði hann á durum ok bað upp láta Eg 143²² mit der Hand klappen (von der Europa und dem Stiere:) hon klappaði um granarnar (honum) SE 16⁶ klappa um kerlingar-nára Eb 18¹⁴ vgl klappa um maga konun sinum Fbr 56⁹ kl. um kviðinu á konu Grett 33⁶; im Sprach: ek ætla at eigi þurfi holan baug um þat at klappa d. h. ich glaube, dass es kein leeres Gerede sei, dass .., dass es etwas auf sich hat, dass .. (?) 192²⁷
- klárr, m. Arbeitspferd einn hestr .. þat var klárr úkostigr F's 128²³ at leita klárs eins Nj 55²¹
- klauf, pl. -ir, f. Klaue, von einem Schweine klaufirnar F's 27² von Rennthieren Fms IV, 336¹⁴
- klefi, m. kleines Seitengemach, zur Aufbewahrung von Speisevorräthen utar af eldaskálanum voru klefar (var: klofar) tveir, sinn á hönd hvári .. Eb 98²
- kleggi, m. Haufen, Heuhauen (hey-kleggi) Háv. Isf 42^{9.11-41}¹¹
- kleif, f. (= klif, n.), Bergrücken, kleine Anhöhe þeir kösudu hann þar við kleifina (var: klifit) Eb 58¹⁷ Eg 188^{7.12} kleifar brattar ebd 177²⁶
- klektun, f. das Aufreizen, Beleidigen, in: klektunar-máðr Eb 90¹⁵
- clerk, m. clericus til clerks eins ok kennimanns 286¹⁷ klerkr eda biskupr 252³; klerkligr, adj. clericalis klerkligar bökr SE II, 4¹⁰
- klettr, kletts, pl. -ar, m. freistehender Felsen þar stendr skógar-klettr (ein mit Wald bewachsner F.), en uppi á klettinum svaf þrándr Eg 213^{15ff.}

kleyk(v)ir, m. (kleykva: 'lamentari' *Svhj. Egilss.*) im Beinumen: Sig-mundr kleykir *Fs* 200⁵

klif, n. *Bergrücken, Klippe* (s: kleif, f.) .. út við klif, er upp riðr or fjörunni *Eb* 58¹⁴ vgl. *ebd* 58¹⁷ klif bratt *Eg* 186¹⁵-188⁶

1. klifa (ad), schwatzen, bes. mit steter Wiederholung des bereits Gesagten, üb. Etw (eitt od. um eitt) hon klifaði alt summarit um arfasátuna 127¹³ (= *Nj* 194¹⁸) klifar þú nakkvat jafnan, mannfýla þín! *Nj* 85²
2. klífa (kleif), steigen, klimmen klifa ey ok ey *Hdv* 349²⁴ hann kleif upp í einn bakka brattan *Fms VIII* 75¹⁶ haun klífr upp hamrana *Fbr* 92²

klippa (pt), mit der Scheere schneiden klippa hár alt af Sif *SE* 340¹²
von der Schafsschur klippa saudi *Krþ* 29²⁴

klippingr, m. getrocknetes Fell, von dem die Wolle abgeschoren, pl:
geldinga-klippingar *Grdg II*, 192¹⁹

kljúfa (klauf), spalten hann klýfr hausinn (dýrinu) *Fs* 149³ öriu
klýfr hepit 194²³ klauf Sigurðr stedja Regins ofan i stokkinn með
sverðum 23²⁶

kljúfr, m. (s: kljúfa) in: hausa-kljúfr

kló, klóar, pl. kloer, f. *Klaue örninn lagdist at hundinum ok tók haun*
i klor sér *Eb* 76²⁷ hafa eitt i klóm sér *SE* 212¹⁰; kló-fugl, m.
Krþ 34¹⁰ kló-dýr, n. *Krþ* 34²⁶; in: hræ-kló, f. die Klaue eines Aas-
vogels (z. B. Geiers usw) *Krþ* 34¹¹ járn-kló, f.

klóast, svv. sich mit Klauen gegenseitig bekämpfen, von Adlern im
Spreche: öndverðir skulu ernir klóast 197⁶ ebenso *Fms V*, 13²²
Fas II, 82²⁴-495³² (vgl. Maurer, Bekehr. II, 173)

kloeki, n. 'flagitium, ignavia' (von klókr, adj: listig, verschlagen vgl:
'klug') er oss þat kloeki, ef einn vikverskr maðr skal ganga ofgangi
yfir oss ... es gereicht uns das zur Schande, wenn ... *Fms VII*, 269²⁸

kloekiligia, adv. schmählich, schandbar þess var ván, at þér mundi
kloekiligia verða .. dass du dich wie ein Lump benehmen würdest *Fs* 41⁵
vgl. kloekiligia sökjum vér nú at, er ekki verðr söguligt *Vpnf* 27³¹

kloekis-efni, n. kloekisefni eru i höfð hier ist Verrath im Spiele 176⁶

kloekis-skapr, m. dass. *Fbr* 39¹⁴ *Nj* 39²⁹

kloekjast, svv. kl. á: sich durch Verkehr mit Jem (við einn) entwür-
digend *Hdv* 319³¹

klofi, m. Thür-kloben (*Weinh.* 219) var hurðin hnigin á miðjan klofan
Fms III, 71²¹ 'janua in medium bifurcum inclinata era' *ShI III*, 78¹³
und Anm. 1; hann rak aptr hurðina í klofa *Gþ* 60⁸ hann lauk hurð-
inni í klofa *ebd* 62¹⁷

klofna (ad), sich klüften, spalten klofnar himinn *SE* 188¹⁵

klunkka, f. (Kirchen-) Glocke 201³² 203¹⁶

klyf, klyfjar, pl. -jar, f. die zweigetheilte, auf beide Seiten des Pferdes
vertheilte Last hann tók þá upp gullit ok batt í klyfjar ok lagði upp
á bak Grana (-hesta) 24¹⁷; — klyfja-hestr, m. und klyfja-hross, n.
Packpferd þeir höfðu fimm klyfjahesta ok einn at ríða *Fs* 100¹⁷
An 181²⁰

1. klyfja (ad), *belosten (s: klyf, f.) ein Pferd mit Etw (af einu) þeir tóku hesta tvá ok klyfjuðu þá af mat Fbr 17⁷ Eg 193² Nj 74²²*
 2. klyfja (fd), *spalten (s: kljúfa, klauf) svá segja sumir menn, at þeir klyfði hann til hjarta ok vildu sjá, hvílkt væri Fbr 57¹⁰ (da-für: þeir skáru upp líkam hans ok vildu sjá hjarta hans ebd 77⁷) knakkr, m. *Handhabe, Henkel* gera kistu ok undan knakka Fs 132⁶ knáligr, adj. *tüchtig, tapfer* Fbr 23²⁴; knáliga, adv. sökja kn. tüchtig zugreifen Fs 52¹⁹; comp: knáligar Fs 71¹²*
- knappr d. i: hnappr, m.
- knár, adj. tüchtig, kräftig skal ek få til kná menn at fylgia þér 181²² hann var knástræ maðr Fs 143⁸ knáir menu ok úlatir Fbr 50⁹
- knarrar-smiðr, m. *Schiffzimmermann, im Beinannen: Þorsteinn knarrar-smiðr* 97¹⁴
- knatt-leikr (od. hnatt-l.), m. *Ballspiel* haustboð var efnat ok knatt-leikar Fs 86²¹ um vetrinn léku þeir hnattleika Gþ 45¹⁶
- kué, gen. pl. knjá, n. *Knie* hann setti hana í kné sér Fs 88²³ hann lagði fót á kné sér ebd 68²² kom þat högg á fótinn .. við knéit fyr ofan 97¹⁶ (fyrir neðan kné 116²⁷); öfter leggja sverð um kné sér über die Knie, auf den Schoss z. B. Eg 115²²-116⁴ vgl hefir þú sverð mikil um kné þér an deiner Seite, Hüfte (?) Hdv 341⁴; — Glied der Verwandtschaft (vgl genuculum Gr RA 468. 470), in: kvenn-kné, weibliche Verwandte Fms IX, 251⁶ vgl: kné-runnr
- kné-beðr, m. *Kniepolster (zum Beten)* leggjask á knébeð Þj 352³³
- knega (inf. ungebräuchl.), knáttá, können, vermögen, s: *Svbj. Egilss.* hann knáttá engu bergja af .. Eluc 59³
- kneikja (kt), beugen (s: hneikja) Egill... kneikti hann aprá á bak Eg 140²-179³⁰
- kné-runnr, m. *nodus in caue plantarum, hinc gradus consanguinitatis, linea, familia'* Grdg AM II, gloss. *Geschlecht* veg þú aldri meir í enn sama knérunn en um sinn: erschlage nie mehr, als Einen aus derselben Familie 117¹⁶ 118¹⁶ í knérunni yðrum in eurer Familie 186¹³ 265^{5,6} 268⁶
- knés-bót (od. -fót SE 184¹¹), f. *Kniehöhle* hann lyknar í knés(s)bótum Fbr 93¹⁸ löggva undan einum báða fotr í knésbótum Alex 43⁹
- knífr, m. *Messer* knífrinn beit ekki SE 346² tak knif or skeidum! 242²⁴ ek vil gefa þér knif ok belti Fs 98²⁷ knifs-oddar, m. *Messer-spitze* mjófum knífsoddi Fs 144³³ s: talgu-kn., tygil-kn.
- kníf-skapt, n. *Messerheft* 193^{17,23}
- knoða (ad): *kneten* knoða saman mjöl ok smjör Fs 197¹⁷
- knörr, knarrar, m. *Handelsschiff* ek gef honum kuörru tvá 149¹⁰ þeir bjuggu tvá knörru mikla ok höfdu á hvárum XXX manna Eg 51⁹.
- knöttr (od. hnöttr), kuattar, m. *Ball* (s: knatt-leikr, m.) fló kuöttrinn upp þangat Fs 86²³ hann sótti eptir knetti sínum Fs 60¹⁵
- knúi, m. *Knöchel* hann herði hendrnar at hamarskaptinu svá at hvitnuðu knúarnir 2²⁶
- knútr, m. *Knoten* engi knút fékk hann leyst 4⁸ vom gordischen Knoten (pl.) .. at reyna, hvárt haun féngi leyst knútana Alex 19¹⁹

knýja (knúða), *stossen, schlagen* hann knúði hundina *er schlug (an) die Thüre* Fms VI, 122²³ var ekki bein brott né knýtt (*sic!*) fíj 347¹³ vorwärts treiben, drängen, urgere, von einer sich sehr beeilenden Reiterin knúði hon fast reidina Lxd 138²⁴; knýjast því hardara er þórr knúdist je heftiger sich Th. anstrengte (*im Ring-kampfe*) 8³⁰ þeir knúðuz til framgöngu sie drängten sich zum Angriff 94¹⁹

knýta (tt), *knüpfen, binden* hon hafði knýtt í (dúkinn) gull mikit Fs 59⁶ impers: þá er sinar knýtti wenn es die Sehnen knüpfe d. i.: liesse zusammenwachsen zu einem knútr, einer Geschwulst odgl Eb 88^{13, 15} -kœmd, f. in: til-kœmd

kœnn, adj. *erfahren, geschickt* hann var kœnn við alla leika ok at allri atgervi vel fær F's 14² kœnn við allan riddaraskap ok her-skaparbúnad Fms X, 231¹⁴ menn kœnstarík hraustastir Fms X, 230¹⁹ hefi ek aldrigi fundit raustari menn eda víg-kœnni (*belli peritiores*) ebd: 558¹²

kœnska, f. *Kenntnis* 260¹⁵ (fá-kœnska *Unkenntnis* SE II, 42²⁰)

kögr (= kögur?) im *Beinamen*: Vémundr kögr Eb 14¹⁷

kögurr, m. 'fimbria', *Franze, befranztes Tuch* hann ysir-breiddi einn kögur með miklum hagleik görvan Strengl 45²⁰ namentl. *Leichertuch, stragula:* var hann jardaðr ok breiddr ysir kögurr Fms X, 150¹⁻¹²⁸ VIII, 237¹⁴ (kögur, nt breidt ysir kögur Fms VII, 251⁶); in:

kögur-sveinn, m. 'puer fimbriatus, praetextatus' (vgl: skó-sveinn, m.) *Knabe, unreifer Junge* 5⁸

köpur-? in:

köpur-yrði, n. *unverschämte, hochmäthige Rede* þola þvílikum kögur-sveinum köpuryrði 5⁸

kör, f. *Lager, Bett* kör heitir seeing SE 106¹⁰ liggja í kör liegen im Bette als Kranker 56² fíj 351^{20, 21} Lxd 82¹⁴ leggiast í kör Eg 46⁵ s: kararmaðr, m.

kös, kasar, f. 'congeries' Bj. Hld. (vgl kasa (ad) zudecken), *Haufen hvalr lá í kös sá er skorinn var* Eb 107⁹

köstr, m. *Haufen* bera þat saman í köstu Grdg II, 111¹; in: við-köstr köttr, kattar, pl. kettir, m. *Katze* 20⁵ 81¹⁸ SE 96¹⁷ Fs 44^{12, 17, 24} Krp 34²⁶

kogla (ad), *kugeln, wie eine Kugel rollten (von einem Menschen):* ok í því koglaði hann til þeirra þáðan sem hann lá Fs 48¹⁷

kol, n. *Kohle* brenna kol Eb 42²⁷ brenna skipit at köldum kolum bis zu kalter Kohle verbrennen Fms III, 92⁹ Grett 86³ í gegn hafa viði eda kolum Krp 24²⁶

kol-blár, adj. *kohlschwarz* Eb 61¹³⁻⁹⁸ sjór kolblár Nj 19²⁰

kol-brenna, f. *das Brennen von Kohlen* Eb 42^{24 (27)}

kólfir, m. *Pfeil, Wurfspiess* hann seyrir inn í húsit, sem kólfu skyti (d. i. .. so schnell, als wie man einen Pfeil abschösse) Fms VII, 342²⁵; in: gjör-k., hjú-k. (s: AnO 1857, 235), in:

kólf-skot, n. *Pfeilschuss, zur Angabe der Entfernung* þá var langt kólfskot til þjálfa 6²⁵

kol-gerð, f. = kol-brenna, Eb 41¹⁴

koll-óttr, adj. (*kopf, rundförmig.*) *geschorenen Hauptes* hann var þá kollóttr ok klæðlauss *Fms VI*, 302¹⁶ hann leiddi fram sveina tvá kollóttia (*als Zeichen der Knechtschaft*) *Fms II*, 95²²; von Thieren: *hörnerlos* hon tók til á kollóttia af hverjum bónda *ovem cornibus multum* *Isl I*, 148¹ s: grá-kollóttr, adj.

kollr, kolls, pl. -ar, m. *Kopf, in: heru-kollr Graukopf* Þorgrimr hærulkollr (s: hera, f.) *Grett 16³* auch *Lxd 162⁴* (rgl. óði-kollr: *caput furiosum im Beinamen Ásgeirr óðikollr Lxd 162⁵*), *bes. von der Glutze, von kahlem Kopfe gerðir þú þér þá koll ok bar tjöru í höfuð þér Nj 181¹⁵; übhp. Kopf hnippadi hverr kolli at öðrum d. h. Alle steckten die Köpfe zusammen Grett 166^{11,23}*

kólna (áð), erkallen lik skal ekki grafa áðr kólnat er (*nachher: áðr kalt er*) *Krþ 8²⁷* (-91) kólnaði veðri ok dreif *Eb 73⁴*

1. koma, f. (in: til-koma u. a.) s: kváma, f.

2. koma (kom) 1. *kommen, gelangen* hann kom skipi sínu i Leiruvág er kam mit seinem Schiffe .. 152¹⁶ kom þú til hólmsfetnunnar komm zu .. *Fs 54⁴* kom heill ok stéll, frændi! sei vielmals willkommen .. 125¹³; þeir sögdu hvar komit var wie es gekommen, abgelaufen war 6ip 60¹ svá var komit undrum þeim so weit war es mit diesen Wundern gekommen *Eb 101²⁴*; — koma á daran kommen, treffen ef á kemr wenn (*der Stoss der Waffe*) trifft *Vst 147⁵-148^{17,18}* k. af: kristni var af sér komin das Christenthum war von sich abgekommen, entstellt 75⁴; k. fram in Erfüllung gehen nü er þat fram komit er hon spádi konungi 234¹⁶ wirklich vor sich gehen, zu Stande kommen ef fram kemr *Vst 145²⁴*; k. fyri; fyri ekki mun þat koma: das wird nichts nützen 121²³ 144¹; k. i gerathen in Etw (d. h. in einen Streit) þar mun minst þurfa, at i komi med ykkur Þorbrandssonum es braucht nur sehr wenig, dass es zwischen euch beiden und den Th. zum Streit komme *Eb 80²*; k. til: þat kemr ekki til min das geht mich nichts an 189² þeir létu til hans koma um alla heradsstjórn sie meinten, dass rücksichtlich der ganzen Heradsaufsicht ihm die Sorge zufalle *Fs 44¹⁴* Grund sein zu -, herkommen von Etw .. at meirr komi þar til litilmenska, en þú sparir dass Kleinmuth mehr duran Schuld sei, als .. *Eb 60⁶*; k. við oft in der Verbind: koma við þessa sögu diese Erzählung angehen, in ihr vorkommen koma þeir allir við þessa sögu síðan alle die genannten Personen treten nachher in dieser Erzählung auf 112²¹ 135¹⁴ 139²³

2. *bringen, wohin schaffen* Etw od. Jem (eini, einum) hann skyldi koma þór í Geirr ödargarða 16⁶ vildi hon koma þér í hel ok mér, ef þat mætti hon sic würde dich und mich wo möglich in die Hölle schaffen 233²¹ koma þór haddi heilum yfir Ána 181²⁷ þeir féngi hvergi komit honum sic könnten ihn (wegen seiner Schwere) nirgends hin schaffen *Eb 62³⁰* k. einum til falls Jem zu Falle bringen 10¹⁷ k. einum i setti við einn Jem mit Jem versöhnen *Fs 9³⁴*; k. einu dirigere aliquid hann kom þangat at þeim örnum er richtete die Pfeile dorthin auf sie 123⁹ kom hann skildi fyri sik er hielt den Schild vor sich 124¹¹ hann kom fótum undir sik er brachte die Füsse unter sich, er kam auf

sie zu stehen 133¹²; .. páva þess er kristni kom á England *des Papstes*, der das Christenth. in Engl. einführte 110¹⁵ koma máli til laga eine Sache zu gesetzl. Behandlung bringen 102³¹; — k. á aufringen eigi fær tólu á komit es ist unzählbar 217¹⁵ (vgl stefnulag [d. i. stefnulagi?] var komit á med þeim: es war zwischen ihnen eine Zusammenkunft zu Stande gebracht 13²⁹); gríðum vard öngum á komit es wurde kein Waffenstillstand zu Stande gebracht Eb 11^{5, 15}; koma af abschaffen fékk hann því eigi af komit med öllu er bekam es durchaus nicht abgeschafft 244³⁰ (vgl: aldrigi kemr þú mér af því heilsuráði: nie bringst du mich ab von diesem Heilsbeschlässe 240⁶) k. einu af sér sich Etw vom Halse schaffen .. hann skal af sér koma þessu vandrædi Eb 40²⁵-41⁸ Fs 96²⁴; k. fram erreichen, zuwegebringen hann kom því fram, at ... 108²⁴ vgl: þat mun verða fram at koma, sem ætlat er das Schicksal muss sich erfüllen Nj 23⁷; k. saman übereinkommen über, verabreden Etw (einu) þá varð komit saman fangi med þeim du wurde zwischen ihnen ein Ringkampf bestimmt 155¹⁷; k. til anwenden Etw (einu) þótt hann komi eigi tungunni til (vorher: þótt hann megi eigi mæla) Krþ 12^{12, 11}; k. undir bewältigen Etw (einu), Jem im Ringkampfe Eb 60²³; k. við bei-, anbringen Etw (einu) þú mant koma örðu við en (τῷ) galba oss 77⁶ ef vältum .. kœmi við: wenn man Zeugen beibrächte 106⁴ meðan ek kem boganum við so lange ich den Bogen aneenden d. h. schiessen kann 124²⁰; — komst sér od. komast sich bringen þeir kómu sér þar í þjónostu: sie verdingten sich dort Fs 84¹² svá komumst ek at þeim, at .. so setzte ich mich in ihren Besitz, dass .. 202⁵ koma sér vel sich erholen, stärken hann kom sér brátt vel Fs 96²⁰; häuf: komast braut (undan, út) entkommen ef þú kemst í brott 132^{30, 18} en þá komst hann or hündum þeim: aber da befreite er sich aus ihren Händen 124³⁰ .. at hann léti þóri þá ei undan komast dass er den Th. da nicht entwischen liesse Gþ 67¹⁴ ek komumst vel annarsstáðar út, þótt hér gangi eigi 132²¹; komast upp á sich hinauf schaffen 178²; — komast pass. gebracht werden, prehendi, deprehendi ef hann mætti komast, þá skyldi hann dreipr (vera) ... 119¹⁸

kominn, ppr. (hinn komni maðr: *der Ankömmling Gþ 47³²*) in vel-kominn: willkommen hann bað þá vera vel komna er hiess sie willkommen 217¹² ver .. med oss vel kominn! sei unter uns willk. 219⁶ (þú ert) vel kominn Fs 158²⁵; *gevignet, aptus* þér munit vera bezt til kommir at stjórna ihr werdet am besten geschickt sein (til þess at stjórna) 207²¹; berechtigt zu Etw eigi þóttust þeir til minna um kommir syrir ættar sakir Eb 17²¹ kominn til aldrs an Lebensalter vorgeschriften Vsl 160²⁵; kominn á sik manna bezt mit dem es auf das Beste bestellt war (von körperl. Aussehen) 139²⁸

kona, gen. pl. kvenna, f. *Weib* (s: opp. karlmaðr, m.); 113¹¹ há kona ok mikil um herðar 130³⁴ hann spyrr hvat kvenna hon væri 113¹⁴; konur: *ancillae* 125¹¹

-konar: — *generis, modi in:* alls-konar, hvers-k., margs-k., nokkurs-k., þess-k. (konar == kyns, s: kyn, n.)

- konu-mál, n. *Angelegenheit wegen der Frau (von der Heirath)* *Gþ* 58²⁴
delictum carnis *Fs* 62⁴ *Eb* 64⁸
- konung-dómr, m. *Königthum, Regierung* 49¹ 253¹² à öðru ári konungs-dóms Fóku keisara 110¹⁶
- konung-maðr, m. d. i. konungr, m. *Eg* 145¹ NB. verschieden: konungs-maðr d. i: hirdmaðr; ebenso: jarlmaðr u. jarlsmaðr
- konungligr, adj. *königlich* 236¹⁶ 250³²
- konungr (*od. kongr*), pl. -ar, m. *König* *Dyggvi* var fyrstr konungr kallaðr sinna ættmanns 48²⁹ (*vgl MunchCl I*, 165); — konungs-fundr, m. *Besuch beim K.* *Fs* 27³⁴; kgs-sylking, f. 94¹⁰; kgs-gaðr, m. *königl. Sitz, Residenz* k. í Björgvin 294²⁶; kgs-hirð, f. 201²⁵; kgs-lægi, n. *statio reg., portus reg.* 297⁴; kgs-maðr, m. = hirðmaðr, m. (*vgl konung-maðr = konungr*) 83¹⁷ 93²¹ 248¹⁷ *Eb* 26⁷-86³⁰; kgs-nafn, n. 70²⁶ (48¹⁸); kgs-ríki, n. *Regierung* 36²² (*vgl: konunga-ríki, n. Königreich: hann vann mörg konunga-ríki SE* 16¹⁶)
- kópr, m. 'phocula' *Bj. Hld.* (*vgl kopa, svv. torpere, obstupescere, Subj. Egilss.*) im *Beinamen Áshjörn* kópr 289¹¹
- korn, n. *Korn, Getreide* svá við sem .. karlar korni sá 283¹⁰ hestr alinn à korni *Gþ* 57¹¹ korn var gott *Fms IV*, 234³; korn-skurð, f. *Ernte in:* kornskurðar-mánuðr, n. *SE* 512¹
1. korona, f. *Krone* 209²⁸
 2. korona (ad), krönen Hákonar kgs hins koronada 294²²
- kórr, kórs, pl. -ar, m. *Chor, in: kórs-bróðir, m. Chorherr, Stiftsherr* 288²⁰
- koss, pl. kossal, m. *Kuss* *Fs* 88²⁵ med ástsamligun kossi *Barl* 186²⁹ (*kyssa (s: Subj. Egilss.), gewöhnl: minnast við, küssen*)
- kosta (ad), *aufwenden, Eifer, Werth auf Etw legen, sich einer Sache* (eins od. til eins) *besleissen* til rásar kostar þú nú du legst dich aufs Laufen *Fs* 45²⁵ kosta várra vina at því unsre Freunde dabei in Anspruch nehmen *Eb* 34²³; *anwenden* Etw (einu) zu Etw (til eins) hann kostaði þar til ornu fé 203¹⁸ *Aufwand machen, Kosten tragen* þat boð kostastaði Unnr die Kosten des Gastgebots trug U. *Lxd* 10¹⁸ fé til þess at kosta syrir yðr 187³⁰ vil ek kosta til þessar ferðar sjálfur ok þú: ich (selber) und du wollen die Kosten dieser Reise bestreiten *Fs* 13⁹ þú hefir kostast oss (*nobis*), bóndi! du hast für uns Aufwand gemacht, od: du hast uns beköstigt (*vgl kostr, m. victus Nj* 6²¹) *Fs* 150¹² kostar eini eitt: es kostet ihm Etw (von Christus:) .. þann nita er svá mikti lét sik kosta mér til lausnar 240³; *absol: sich anstrengen* kostit ér ok grátit ekki! *Jþ* 356¹⁰
- kosta-boð, n. *Angebot von Bedingungen* *Fs* 147¹⁸
- kost-gæfa, svv. *eifrig wonach streben, Gewicht auf Etw legen* ef þú kostgæfir svá mjök, at .. wenn dir so sehr viel daran liegt, dass .. *Eb* 39³¹ þeir kostgæfdu at eyða kristiligu siðlæti *Bp I*, 42¹
- kost-gripr, m. *Kleinod* sá skal kjósa einn kostgrip af eigu várri *Fs* 40⁸-43¹⁶ kgr sjálfur skyldi eignast þrjá kostgripir þá er hann kaus or Svíþjóð 29⁵ þórs III kostgripir 1¹³
- kostigr, adj. *trefflich* góð lönd ok kostig *Lxd* 124²; in: ú-kostigr kost-naðr, m. *Kosten, Unkosten* (*der Gast zu seinem Wirth:*) eigi skaltu

langan kostnað af oss hafa 189²⁴ þessi staðr var görr .. með kostnadi ok föngum: *sumptu et opibus SE 12¹⁶*; *Kostgeld* at þú takir í kostnað þann er þú hefir fyrir mér þat er þú vill *dass du das, was dir beliebt, nehmest als Bezahlung für mich d. h. für den mir von dir gewährten Unterhalt Eb 95²⁵*

kostligr (*od. kostuligr*), *adj. geeignet, passend, annehmbar* taka þann (näml: kost) er .. þykkir kostuligastr *sumere eam partem quae videtur commodissima 191²⁶* þótti hinn (näml. kostr) eigi kostligr, at eiga .. (*dafür: eigi kjörligri, at eiga .. Fms IV, 226¹⁰*) *Oh* (1853) 98⁵ .
kostr, kostar, pl. kostir, m. *Gelegenheit, Bedingung, Wahl, Lage, Umstände; hann kvaðst mundu gera á þessu kost, ef .. er wolle hierzu Gelegenheit geben, er wolle diess ermöglichen, wenn .. Fs 62⁵ vgl An 114¹⁵* þeir eigu kost hvern dag at sjá .. sie können täglich sehen .. 251⁴ 262²⁷ leita sér lífs, meðan kostr er *quamdu fieri potest 132²⁵* at vita, hvers af (näml. kostum) er kostr um mægðirnar við yðr unter welchen Bedingungen ich euer Schwiegersohn werden kann Fs 11²³ eiga kosti schalten u. walten können mit Etw (eins) gegen Jem (við cinn) hann átti alls kosti við hann d. h. er hatte vollständige Macht über ihn Fs 10²⁹ þess er kostr, at reyna .. das steht frei 196¹¹ nú vil ek vita, hvers af er kostr um mægðirnar ... Fs 11²⁰; *Heirathsgelgenheit, Partie* 114¹⁵ engi kostr þótti pá þvílikr sem Helga en fagra í öllum Borgarfirði 140²⁵ þú skalt biðja Kolsinnu, þar skortir eigi fó ok er hon kostr góðr Fs 88⁹; — *Bedingung* þeir gerðu honum tvá kosti, at þeir mundu drepa hann, ella skyldi hann .. 122¹¹ 85⁶ 129¹⁵ engum kosti *sub nulla conditione 293¹* *Fall* at öðrum kosti: *andern Faltes, sonst 5⁸ 175¹⁰* (vgl i öðru orði var: kosti 30²⁹); *Beschaffenheit, Lage, Verhältniss* eigi er þat rúnauna kostr, þóat .. das liegt nicht an den Runen, wenn .. 257²³ lét hann alla .. á sinn kost þann vetr: *er beließ alle in ihrer jeweiligen Lage Gþ 52¹¹* þar voru allgöðir lands-kostir von der Bodenbeschaffenheit eines Landes 69²⁵ (s: landskostr); *bes. gute Eigenschaft, emolumentum* (opp: lüstr) hann sagði kost ok löst af landinu *Ist I, 30 extr.* er þat ok til kostar, at .. auch das ist ein Vortheil, dass .. Lxd 70¹² s: mann-kostr

kot, n. *kleine, unansehnliche Hütte* brenna svá vendiliga bygð alla, at aldregi stöði kot eptir 84⁶ ebenso Fms IX, 359²³

kot-karl, m. *Bewohner eines kot, Häusler; von armen, niedrigen Leuten* 247²⁹ Fms IV, 283⁷ als Schimpfwort hirtu eigi um læti þeirra kotkarla: *kümmere dich nicht um das Gebahren solchen Packs* Fs 32²⁰; **kot-hondi, m. und kotungr, m.** (Fbr 15¹⁰) *dass.*

-krafra, *adj. indecl. in sjálf-krafra*

krafra, f. *Forderung* ef maðr krefr mann fjár, þá má hann svá kröfу verja 273²⁷

1. **krafla** (nð), *attractare, krabbeln; von einem Kinde: kraflaði* fyrir nösnum *es suchte (das über sein Gesicht gebräute Tuch) von der Nase wegzubringen* Fs 60⁵ diess Kind führt hiernach den Beinamen Porkell krafla Fs 60⁷

2. **krafla, f.** *im Beinamen Porkell krafla (s: vorher)* Fs 60⁷ gen: þs

- kröflu *ebd* 68⁹ *dat:* þi kröflu *ebd*⁸ 68²⁷; *bloss Krafla:* hvat viltu til vinna, Krafla! *ebd* 68¹⁵
- kráka, *f.* *Krähe* þeir gera af tré kráku eina 59¹¹ *im Sprachw:* 'betri ein kráka í hendi, en tvær í skógi' *Lxd* 96⁷
- kraki und krakr, *m.* *Stab, Stange;* kraki als Beiname des dän. König Hrólfur (*Rolevus*) 28¹¹ *vgl:* *Saxo ed. Müll. I*, p. 88 und *II*, p. 95 und *Solv. Egilss. lex* p. 476⁸; von der Fahnenstange: ber sjálfr krak þinn, jarl! 170²⁷ (*vgl Nj* 274²⁶)
- kráku-nef, *n.* *Krähenschnabel, im Beinamen:* þorvarðr krákunef 184²¹
- krankr, *adj.* *körperl. schwach, letidend, aegrotus* (*vgl sjúkr, adj.*) hann var krankr mjök .. síðan lagðist hann í sótt ok andaðist síðan *Fms X*, 111¹⁴; krankleiki, *m.* *morbus Grett* 88⁷-179¹⁵
- krapi, *m.* *nasser Schnee* vaða krapa (*im nassen Schnee*) *SE II*, 42⁵
- krappr, *adj. eng, schmal* fá leid krappa *SE II*, 42⁹
- krapsa *od.* krafsa (*ad*), kratzen, *namentl. von Thieren, die sich das Gras aus dem Söhne mit dem Fusse herausscharren* hann (uxi) krapsaði sem hross *Lxd* 120¹⁵
- kraptr, *gen. u. n. pl.* kraptrar, *m.* (*od.* krapti, *m.*) *Kraft, Gewalt* 40¹² mikill kraptr *SE* 20¹⁸; von körperl. *Kraft* 9²⁶ nú hefir þú litinn krappt hlutið afs ok vaxtar *Fs* 4¹¹ öllum guðdóms krapti 286⁵ at ek særi þik fyrir alla krapta Krists þíns .. dass ich dich beschwören bei aller Macht deines Herrn Christi 126²³; von Zauberkraft kraptr ok fjölkynge 32²¹ krapta-meiri viribus major, kraftvoller 189¹³
- krás, krásar, *pl. -ir, f.* *leckre Speise* bord búit med .. heiðrligum krásum ok hinum bezta drykk *Fs* 5¹⁹; krása-diskr, *m.* *Oh* 85²⁶
- krefja (*krafða*), *fordern, angehen* Jem (einn) um Etw (eins) krefja búendr liðs von den Bonden Hilfe verlangen 83²⁹ sá þótti mér ungr at krefja (hann) eidsins: der schien mir (zu) jung (um von ihm) den Eid zu fordern 18²¹ krefja einn orða Jem zum Gespräch auffordern *SE* 120²¹ krefja einu fjár 273²⁶; s: kremja
- kreista (st), *zusammenpressen, -ballen* hann tók blóðit ok snjóinn í hendi sér ok kreisti *Eb* 87¹⁶ erwürgen kreista í sundr orma II med sinni hendi hvárn *Alex* 2²⁰ umarmen kyssa ok kreista *ebd* 44²⁵ *metaph:* med margföldum kvöllum til kreistr at segja .. *ebd* 130²
- kremja (*kramda*), *contundere, peinigen, von Krankheit kom þar sótt mikil á bö .. ok krömdust margir lengi* 166²⁰ *vgl allir féngr sjúkleik ok margir öndudust, margir krömdust lengi* þeir er lifdu *Fms VIII, 443*¹³ s: kröm, f.
- krikta ('hrikta: stridere, crepare' *Bj. Hhl.*), lärmea hann kvað þat skamsmäligt at krikta um smá hluti wegen solcher Kleinigkeiten einen Lärm zu machen *Fs* 31⁶
- kringja (gð), *einen Ring bilden* þeir kómu þar ok kringðu um kirkjuna *Fms IX, 469²¹-VIII, 67¹⁴* at þeir kringi eigi um oss sínu liði *dass sie uns mit ihrem Heer nicht umzingeln* 83¹⁹ *vgl þeir gerðn sví langa fylking, at þeir skyldi kringja alt um lið Harvalds Fms VII, 178²³*
- kringla, *f.* *Ring, Kreis* kringla heimsins orbis terrarum 37⁶ *Spec 46¹*

- kringlöttr, adj. kreisförmig jörð er kringlött utan SE 50¹⁹, von einem Binnensee vatn, fjördr mjór út, kringlött í landit Oh 12⁸
- kringr, m. s: hringr, m.
- krismi, m. (χρισμα) Salbe fanzt hvergi krismi at smyrja hann (*den König*) með 299^{20ff}. hann var vígðr kgr ok smurðr helgum krisma Fms X, 372²³
- kristiligr, adj. christlich; kristiliga, adv. bjóst hann mjök kristiliga við sínum dandað Fs 80¹³
- kristin-dómr, m. Christenthum 75⁵
- kristinn, adj. christlich menn kristnir 99²⁶ 129²¹ 285²¹ hann er hvárki kristinn né heiðinn Fms V, 48⁵ landit varð alt kristit ok alt fólk hafnaði fornum átránaði 141²⁹
- krist-maðr, m. Christ; in König Ólafs Feldparole: fram fram kristmenn, krossmeunn, konungsmenn! 83¹⁷
- kristna (að), das Christenthum einführen i þeim löndum öllum er Ól. Tr. kristnaði 75⁸ Ól. fór síðan út á Heiðmörk ok kristnaði þar Fms IV, 249¹⁸
- kristni, f. Christenthum 36² 75³ 99¹⁰
- kristni-hald, n. Pflege des Christenthums, Beobachtung seiner Vorschriften hann bað þá fremja skynsemð um kristnihald sitt Fs 175⁶ .. frá kristnihaldinu (vorher: hvern veg kristindómr væri haldinn á Íslandi) Fms IV, 109¹⁵
- Kistr, m. Jesus Christus 126²³
- krjúpa (kraup), kriechen, an der Erde hinschleichen mitti hon eigi krjúpa þangat áðr sem nú gékk hon heil ok segin Oh 79¹⁶ sékk hann allnauðngliga kropit til (trésins) Fms V, 212²⁵ dyrr svá lágar at nær varð at kriúpa inn Fms I⁴, 95²³
- krækja (kt), krümmen, haken, einhaken, umhaken Etw (einn) krækta hann fingrinnum í angat svá at úti lá Á kinninni Eg 182¹ von einem Bären krekir hann til bramminum ok hnykkir af honum skildinum.. Grett 50²⁷ þótti tungan svá löng í mér at ek þóttumst krækja henni aprí i hnakkann meine Zunge däuchte mir so lang, dass es mir schien, als könnte ich sie (heraus und) rückwärts um meinen Hals herumlegen 178¹⁸ hann gat krökt öxinni upp á virkit es gelang ihm die Art oben an Wall einzuhauen Fs 50²⁴ krækta hann öxi sinni upp á virkisvegginn Gþ 52²¹ Eb 113⁸ krækja eitt af einnum von Jem Etw weghaken Gþ 59²³
- kröm, pl. -ar, f. anhaltende, schwere Krankheit (vgl krenja) hefir hon haft langan vanmátt — ok þat var kröm mikil Eg 182²⁰ hann hafði augnaverk mikinn ok þó aðrar kramar miklar Fms IV, 344¹⁸
- kröptugr, adj. kräftig, wirksam hann þóttist eigi kröptugr til orrustu Hrfk 27²⁶ díukrinn hefir kröptugr reynzt til margra hluta das Tuch hat sich nach vielen Seiten hin als wirksam —, hat seine Kraft (virtutem) bewahrt 203²⁰
- króka-spjót, n. Hakenspiess (Weinh. 194) Fbr 8³-65²⁸ Eg 216²⁴
- krókr, króks, pl. -ar, m. Winkel, Ecke gangit þér í krókinn hjá húsinu Fs 42¹⁶; im Beinamen: þórarinn krókr Gþ 42²⁰
- krók-svíða, f. langer Stock, Stange mit einem Haken Gþ 59¹¹ vildi Möbius, altord. Gloss.

- hann (*mit dieser króksviða*) krækja af honum skildinn (*s: krokja*)
ebd 59²³
- kronika, *f. chronica* ok segja þat kronikur 203²³
- króppin- (?) in: kroppin-skeggi, *m. als Beiname von: Þórir kr. und seinem Tochtersohne Þorvaldr kr. 101^{3,4}* (*vgl Kolr kgr kroppin-bak Fas II, 386¹⁶*)
- kross, *pl. -ar, m. Kreuz* kross hinn helgi *Schildzeichen von König Ólaf d. Heiligen* 90²² vápnadr með marki hins helga kross 243²¹ (*vgl: krossmark, n.*) taka kross í hönd sér ok vinna eið at krossi *das Kreuz Christi in seine Hand nehmen und unter Berührung desselben einen Eid ablegen* *Vsl* 192^{5,7}; *als Merkzeichen des Weges* skera krossa ok láta fara á alla vega *þsk* 142¹³ *vgl Grdg I, 186²³* (*§. 240*) *und II, 173²*; í kross: *kreuzweise* (*s: blásá*) *Fs* 103¹⁵
- kross-festr, *adj. gekreuzigt* Kristr hinn krossfesti 236²²
- kross-maðr, *m. ein mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes versehner* 83¹⁷ *s: kristmaðr, m.*
- kross-mark, *n. Kreuzeszeichen* hann gerði krossmark yfir saxinu *Krs* 16¹²
- krúna (*d. i. corona*), *f. Tonsur* láta gera krúnu sína *sein Haupt scheren lassen* *Krþ* 21²⁰
- krýna od. krúna (*ad*), = korona *krönen* hann átti at krýnaz til kgs 299¹⁹ (*konungr*) vígdr ok krúnaðr til lands *Fms VII, 308 extr.*
- krypill, *m. ein gebrechlicher Mensch, Krüppel* 290²⁶
- kú: *vaccam, s: kýr, f.*
- kufli, *m. Kappe mit Kapuze* hann var í svörtum kufli ok lét síga kufls-hattinn fyrr andlitit *Fms V, 182¹* *vgl ebd X, 229²⁰*; *die Zauberin Jordis sagt: far þú nú í kufl minn enn svarta* *Fs* 74⁸ (*bes. Mönchs-kutte, cucullus, daher:* taka við kufl *Mönch werden* hann fór inn í Töfri ok tók þar við kufl *Fms IX, 531²²* *vgl [Jón kuflungr] ebd VIII, 245²⁰*
- kúga (*ad*), *zwingen, unterdrücken* *Jem* (*einn*) at sá manndjöfull kúgi oss *Fs* 36¹⁰ (*dafür: at sá m. gangi yfir oss ebd 165²⁴*); kúga einn til eins *Jem zu Etw zwingen* *Fms II, 261²* k. eitt af einum *Jem Etw abzwingen* *Lxd 146²⁵*
- kúgan, *f. Zwang* hafþu .. kúgan við þá *suche jene zu unterdrücken* 143³⁴ *insultstöð* þeir buðu mönnum kúgan *Krs 5²⁷* taka fé með kúgan eða ránum *Fbr 13⁸* vil ek heldr daudha þola en nokkurs manns kúgan *Fms II, 266²²*
- kuklari, *m. Gaukler, in: kuklara-skapr, m. Gaukelei, acc: allan sjón-hverfligan kuklaraskap* 244¹⁵
- kuldi, *m. Kälte* þá var hinn snarpasti kului ok frost *Fms II, 228¹* hinn neyrðri hlutr .. úbygðr af frosti ok kulda 37¹⁶ dýrit örkuulat af kulda *Fs* 179²⁹; *Hass, Feindschaft* (*s: kaldr, adj.*) kenna kulda af ráðum eins von Jem's Rathschlägen od. *Unternehmungen seine gehässige, feindselige Gesinnung zu erfahren haben* *Eb 17¹⁸* *Lxd 158¹³* blos kenna kulda af einum *ebd 106⁷*

kult, n. *Bettdecke*, ‘*Kolter*’ (von *Seide*: *silki-kult Eb 93¹⁸*) kult ok blæjur ok ársarl *Eb 96¹⁹*

kumall, adj. (?) in: aud-kumall

kumbl (od. kuml), n. *Erhöhung*, von *Grabhügeln* mannföll þessi er sögd eptir kumlum þeim ... (d. i.: nach der Zahl der Grabhügel) *Gþ 71⁶* þeir voru jarðadir í .. ok sér þá enn kumlin *Krs 15¹⁴* þau ligga bædi í kumli í Laxárdal *Lxd 158⁵*; vom *Helmschmucke in her-kuml*, n.

kumpánn, pl. -ar, m. *Kamerad Fs 14⁵-72¹⁹* *Fbr 72¹¹*.

-kundr, adj. in: tröll-kundr

kú-neysti, n. pl. *Zuchtochs*, *Bulle Eb 117³* (opp: *geldneyti*) gætti annarr geldneyta, en annarr kúneyta *Lxd 98¹⁵*

-kunn, f. in: mis-kunn, vár-kunn (vgl for-kunnnr)

kunna (kunna), können, posse (mit u. ohne at; mit at *Eb 39²⁸-52²⁸*); verstehen hann kann svá algerla astronomiam *242¹* kunna sér dass. *Eb 18¹⁸* kunna menn enn kvaði þeirra: die Leute ‘können’ noch ihre Gedichte *35²²* Bragi ... kann mest af skáldskap ‘artis poeticae peritissimus est’ *SE 98¹³*; namenl. von *Zauberkunde* hon var margs kunnandi *Fs 73¹⁹* Gyða var marg-kunnandi á fyrnsku ok fróðleik *ebd 131¹¹*; empfinden kunna þökk sich zu Dank verpflichtet fühlen *Fs 14⁶-20¹²*; bezichtigen Jem (einn) *Etw* (eins od. um eitt) eigi er hann um (pat) at kunna man darf ihm deshalb keine Vorwürfe machen *Fs 38³³* hon kunni hana mjök of áleitni þá, er .. þj *340¹⁰*; kunna vel (illa) einu wohl (ibel) mit *Etw* zufrieden sein hann kunni því stor-illa *56¹⁷* *SE 218⁴* bloss kunna einu sich in *Etw* schicken, es ertragen munda ek kunna því, at vér .. *Eg 190²*

kunnandi, f. *Kenntniss, Kunst, Geschicklichkeit* engi .. så er eigi kunni nökkurskonar list eða kunnandi umfram flesta menn *5³⁰*

kunnasta, f. *Vermögen* af allri minni kunnastu *Fms VI*, 95 extr.

kunnáttu, f. *Kenntniss, namenl. Zauberkunde* hann nam kunnáttu at Geirridi, þvíat hon var margkunnig *Eb 18¹⁰*

kunnigr, adj. bekannt er hér kunnig aett hans *144¹⁶* *152²⁹* er þat kunnigt, at .. *37⁸* var honum .. kunnigt um .. *36²²* *174⁴* vér viljum yðr kunnikt gera um .. wir wollen Euch zu wissen thun hinsichtl. ... *288²¹*

kunningi, m. ‘*sodalis, familiaris*’ *Fs 8¹⁹* hann var vinr ok kunningi Ástríðar drótningar ok nokkut skyldr henni *Fms IV*, *379¹¹* þar voru komnir vinir þeirra ok kunningar ‘*Freunde u. Bekannte*’ *Eg 50³⁰* s: kunnmaðr, m.

kunn-leiki, m. *Bekanntschaft* k. er mér á einnum ich bin mit Jem bekannt honum var allr kunnleiki á Brynjólfí er u. Br. kannten sich sehr wohl *Eg 67²¹* þar váru áðr kunnleikar miklir ned þeim Sigurði *ebd 17¹²*; gera eitt eiuum í kunnleika Jem mit Etw bekannt machen *Fs 21⁵* þá vil ek gera yðr í kunnleika *Fms VI*, *400¹*

kunnliga, adv. nach Weise eines Bekannten, Freundes vitja míni kunnliga besuche mich als guter Freund! *Fs 131⁴* látast svá k. við sich so vertraulich benekmen *Fs 88²⁶* kunnliga ríða þeir þó dennoch reiten sie so (einen Weg), als wären sie ganz bekannt mit ihm *Fs 105²*

- kunn-maðr**, *m.* *Bekannter, guter Freund* fraendr ok kunnmenn 83¹³
 kunnmenn (*var*: *kunnigir vinir*) *Fms VIII*, 15²² *s*: *kunningi*, *m.*
kunnr, *adj.* *bekannt, notus* ek .. jókk því es mér varð síðan kunnara
ich fügte hinzu das, was ich seitdem besser kennen lernte 98²² *heim er*
hat se jafn-kunt sem heir sei 266¹³; *kunnr* at einu *bekannt in Etw*
od. rücksichtl. von Etw þú ert *kunnr* at drengskap *man weiss, dass*
du ein braver Mann bist *Fms VI*, 21⁴ *hann verðr at því kunnr ok*
sannur (s; sannr) 281⁵
- kurr**, *m.* *Genormel, murmur* var allillr kurr í þeim 202³⁴ *Lxd 78^{12, 23}*;
Gerücht sá kurr mun loginn (*vera*) er fyrir mik er kominn *Lxd 34⁷*
kurteisi, *f. (d. i.: courtoisie)* *Hof-, Ritter-sitte, urbanitas, Höflichkeit*
151²³ 193²⁰ 246² (*bloss*: *kurt*, *f. in*: þá kurt nam ek i Húnalandi
Didr 57⁶)
- kurteiss**, *adj. höflich* manna kurteisastr 112⁷ 187⁸ *hann var einn*
riddari kurteiss ok vaskr 292¹³ með kurteisi kveðju 235⁵
- kvaða**, *f. 'petitio, actio debiti'*; *in*: *kvöðu-vitni*, *n.* 273²⁴
- kvaði**, *n.* *Gedicht* sumt er ritat eptir fornnum kvaðnum eða söguljóðum
 34²³ hon minniz á þau enu fornu kvaði, er hon hafði í barnæsku
 sinni numit *Fbr 35²⁶* (*vgl* forn-kvaði); tel þú oss kvaði nokkut 87¹⁹
 kveða kvaði: *ein Gedicht vortragen* í þeim kvaðum er kveðin vorn
 fyrir sjálfum höfdingjunum 35²⁵ leikr var sá kierr mönnum, at kveða
 skyldi karlmaðr til konu í dans blautlig kvaði ok regilig, ok kona
 til karlmanns mansöngsvísur 244²⁷ (*nachher*: mansöngskvaði von
Liebesliedern 244²⁹); jarl gaf honum breiðöxi .. at kvaðis-launum
zur Belohnung für sein Gedicht 149²³ *vgl*: *bragar-laun*; *s*: *fora (rð) -*
u. yrkja (orta) kvaði
- kvæma (*mdl*) *in*: fram-kvæma
- kvæmd, *f. in*: fram-kvæmd
- kvæmi, *n. in*: af-kvæmi
- kvæmr**, *adj.* *zu kommen berechtigt* engum yðrum manni kvæmt (*er*) í
 Noreg *Fms IV*, 142⁶ *in*: hald-kv., hng-kv., ná-kv., út-kv.
- kvænast** (*nt*), *sich ein Weib (kván) nehmen, sich verheirathen* *Fs 87³³*
 er þat bæði at ek em vel kvæntr, enda em ek heimi trúr 173²⁹
- kváma** (*od. kvóma od. koma*), *f. das Kommen, Ankunft* kíváma Vatns-
 dæla mun eigi vera fríðsamlig *Fs 44³⁰* hræddr um kvómu hans *Fs 37¹⁷*
 skaplig kváma *ebd 84²⁰*; kvámur *Besuche* *Fs 86³⁰* *Eb 35¹⁰* *s*: skip-
 kv., til-kv., tungl-kv., þar-kv., út-kv.
- kván** (*od. kvæn*), *f. 'mulier' Sbj. Egilss.; in*:
- kván-bœn**, *f. Freierei* þitt fullting vilda ek hafa til kvánbœnar við
 þorstein, at biðja Helgu dóttur hans 152²¹ 144^{3, 6}
- kván-fang**, *n.* *Heirath* skal hann ráða kanpum sínum ok kvánföngum
 274¹⁹ (*vgl* ver-fang, *n. 'connubium cum viro'* Sbj. Egilss.)
- kvánga** (*að*), *verheirathen* hann var kvángaðr maðr ok hétt Geirný
 kona hans 141¹¹ 201²¹; kvángast *sich verheirathen* 143¹⁵ 187³ *hann*
 hefir .. kvángaz ok fengit sagrar konu 211⁸ 234¹⁶
- kván-lauss**, *adj. unbereift, unverheirathet* 204³ *Fs 21²⁰*
- kvaran** (*wohl keltisch?*) im Beinamen des irischen Königs Ólafr kvaran 148²³

kveða (kvað), *sagen, sprechen; Auðgislí (dat. attract.) kvaðst lítið um hann dem Audgisl, wie er (d. i.: A.) sagte, lag wenig an ihm (d. i.: dem Önund) Fs 100²¹; vortragen z. B. kveda kvæði s: kvæði, n. (dichten um hann var þetta kveðit: usw Fs 86¹²), singen (?) kveda ljóð þau er kallat er Grottasöngr SE 376¹⁴; kveda od. kveda at aussprechen, pronuntiare, vom Buchstaben o: hann er kvedinn minnr opnum muuni 257^{9ff.} sem at honum kveðr í hverju máli: wie man ihn (den Buchstaben) in jeder Sprache ausspricht 257² 260¹ (s: at-kvæði, n.); kveda at orði 'fari, verba facere' kveðr hann svá at orði (etwa: das sind seine eignen Worte) 290¹⁹ sem at kveðr wie die Bestimmung lautet Vsl 150⁶; kveda á bestimmen, ansetzen svá mikit fó sem hann sjálfir vill á kveða 22⁵ eptir þat var kveðit á fégjöld 119¹⁵ hann kvað á, at .. 125⁶ hann skal kveda á, hver .. Vsl 157³; hindeuten, hinweisen auf Etw od. Jem í þessum orðum þótti kveðit á Máflíðinga Eb 22⁶-21²⁹; kveda við ertönen hann lætr nú við kveda sín basón 227²⁵ Fs 17⁶ hundrinn kvað við hátt bellte laut 122²⁰ bloss kveda við (vom Brüllen eines Stieres) Eb 116¹⁷*

kveðandi, f. Versmaas: von der richtigen Silbenanzahl: þóat kveðandin (nicht: kveðandinn SE II, 26¹³) skyldi hann til at slita eina samstöfu í sundr ... wenn auch das Metrum ihn nöthigte eine Silbe zu spalten und zwei aus ihr zu machen 260^{33ff.} vgl: stafasetning sú er kveðandi (consonantiam d. i: Reim) gerir SE 596⁷

1. kveðja (kvadda), grüssen, anreden kvaddi hon þegar Gunnar, hann tók vel kveðju hennar 113¹² u. ö. kveðja hurðar an die Thäre klopfen hann gíkk til dyra ok kvaddi hurðar ok kom Ingjaldr út ok heilsar honum 183² ef gestrinn kveðr dura .. 259²⁸ kveðja gistingar um Nachtquartier bitten Eb 96²⁸; — fordern, auffordern þeir kvöddu IV búa or kviðinum .. 119⁵ þá verði sá-at fara er kvaddir er 252⁵; kveðr hann með út at ganga til sjóar 195^{30,34}; auffordern Jem (einn) zu Etw (eins od. til eins) hann kvaddi þá báða til sunds er forderte sie beide zum Schwimmen auf 196⁶; kveðja einn til Jem auffordern zum (Zeugniss) stefna heiman ok kveðja til (τοῦς) heimilisbúa Krþ 4¹ u. ö. kveðja einn til þings Jem zur Thingversammlung einberufen þeir kvöddu búa til þings 118¹⁵ od. bloss kv. þings: lætr hann þings kveðja Fs 8²⁹ kvaddi jarl þingi ebd 134¹⁵ kv. goða XII.-kviðar d. i. zur Bildung eines Zweißerzeugnisses Þsk 41^{4,22} kv. einn vættis zur Ablegung des Zeugnisses Grág § 252 (bloss kv., einn Jem zum Zeugniss auffordern ebd Vsl 160¹⁰)

2. kveðja, f. Gruss, Anrede (s: kveðja) hann tók vel kveðju hans 187²⁷ skaltu segja honum kveðju mína ok bjóða honum á minn fund 191²¹ með kurteisri kveðju 235⁵; zu Anfang der Urkk: NN sendir þeim NN kveðju guðs ok sína 288^{6,20} 293²⁴ 294²⁴

kveð-skapr, m. Anfertigung von Gedichten, ποίησις; í kveðskap höfuðskálda SE 594⁹ von Liebesliedern: hann kvaðst illa una við kveðskapinn Ingólfss Fs 60³¹ von Spottliedern: niða einn í kveðskap Fms VII, 60²-VI, 117²¹

kveiktir (191¹⁸) d. i. kveyktir s: kveykva

- kveld, n. *Abend* þat kveld *an jenem Abend* 25⁶ at kveldi: *Abends 31¹² 85²⁰* um kveldit *dass.* 136¹⁵ í kveld *heute Abend* 191³¹ 199²⁵; á kveldum *am Abend* *Fs* 143¹⁷ sitja .. lengi um kveldum 51²⁸ (á kv. 51²⁹)
- kvelda (að), *Abend werden* er kveldadaði 49¹³ *Fs* 14²³ þá var mjök kveldat *Fbr* 103⁹
- kveld-riða, f. *Abend-, Nacht-rellerin*, d. i. *Hexe* *Eb* 19¹²
- kvelja (kvalda), *quälen, peinigen* Grimhildr kvelr broðr sina 233¹⁷ kvelit mik ekki lengr! *quält mich nicht länger!* 186¹² kveljast í vesi-öld ok háska *Fs* 172¹⁷
- kvendi (d. i: kvenni), n. in: göfug-kvendi
- kvenna-fólk, n. *Weibsvolk*, die *Weiber* 130⁴ kvennafólk ok ungmanni *Fms I*, 283¹⁰
- kvenna-ráð, n. *Rathschlüsse*, die von *Weibern* kommen ok eru köld kvennaráð 126²⁹
- kvenn-búnadr, m. *weiblicher Anzug* *Fs* 70²⁵ vgl konu kenna (*denominare*) til alls kvennbúnadar *SE* 334¹³
- kvennligr, adj. *muliebris* fríð kona sýnum ok vel at kvennligum listum búin *Fs* 134³
- kvenn-máðr, m. *Weib* (egl: karl-máðr *Mann*) *Lxd* 8⁸; in: kvenn-manna-bein, n. pl. *ossa muliebria* (von einem weibl. *Gerippe*) *Eb* 124¹¹
- kvenn-skikkja, f. *Weiberrock* 130²⁷
- kvenn-skörungr, m. *ein tüchtiges, treffliches Weib* Bergþóra (*Njals Gattin*), kvennskörungr mikill ok drengr góðr 112¹⁹ Ingibjörg .. himm mesti kvennskörungr *Fs* 102¹¹
- kverk, pl. kverkr, f. *Schlund* 116¹⁹ hann hafði kverka-mein .. svá at hann mátti náliga ekki mæla ok öngum mat niðr koma (so dass er beinahe weder reden noch schlucken konnte) *fj* 347^{19..27} ör stóð um þverar kverkrnar *Eb* 88⁷
- kvern, f. *Mühle* (u. *Mühlstein* = kvern-steinn) *SE* 376^{7ff..-218}
- kveykva (kt), anzünden kv. eld *Feuer anzünden* 129²⁴ 191¹⁸ 127⁶ kv. log *Lichter* (zur Erhellung des Innern) 197¹⁸ ebenso: kv. ljós *Fs* 38¹⁹ kv. kerti *Krp* 16¹⁰; þeir voru teknir með kveyktum eldi (*torrem ardentes in manibus gerentes*) *Eb* 56¹
- kví, f. *Stall, Viehgehege* reka sauðinn, r. ærnar í kvína *Fbr* 26^{9ff.} *Eg* 90²⁶
- kvía (að), das *Vieh in den Stall treiben* þeir vildu kvía þar við, en göltirinn hljóp á vatnit *Fs* 27¹
- kvíða (kvíðda, auch kveid), *bekümmert od. in Angst sein wegen Etw* (einu) vil ek kvíða engu *Fs* 11¹¹ auch kv. við einu: kvíddu menn mjök við þeim *Fs* 76³² hann kvíddi mjök við ánaud *Oh* 82⁶
- kvíða, f. = kvæði; í kvæði því er kölluð er *Gæljungs-kvíða* *Fms V*, 100¹⁰ margra athafna sinna gat Hallmundr í kvíðunni *Grett* 145¹⁹ *Hákonarkvíða* *Fms IX*, 234^{22ff.} in: *Hymiskvíða, Þrymskvíða usw*
- kvíðinn, adj. *bekümmert, timidus; in: ú-kvíðinn*
- kvíðlingr (od. kveðl.), m. *Verslein, namentl. zu Jem's Spott* (= nib-visa, f.) 104²¹ *Fbr* 4¹⁷ kasta kvíðlingi til eins *Fms VI*, 194¹¹ *Grett* 32^{29ff.}

1. kviðr, kviðar, pl. -ir, m. *Bauch* 8¹⁴ 186¹¹ *Fs* 128²⁸ kom lagit (*der Stoss*) neðan undir brynjuna ok rendi upp í kviðinn 97²⁰ vom *Mutterleib* kona sú er hefir barn kvíkt í kviði *Krþ* 35⁹
 2. kviðr, kviðar, pl. -ir, m. *Zeugniss* — *Zeuge* (*sowohl die Aussage, als auch die aussagende Person od. Inbegriff von mehreren solchen*) bera kvið *Zeugniss ablegen* *Eb* 19¹⁶ kviðr berr þat, at .. das *Zeugniss*, d.i: der Zeuge bringt - erklärt das, dass .. *Vsl* 144⁷-155¹⁵ bera frum-hlaup d. i: b. kvið um fr. *Vsl* 145¹⁵ hvegi er um frum-hlaup bersk *wie aus dem Zeugniss über fr. lautet Vsl 147¹⁵ daher:* at bera, live .. zu bezeugen, wie .. *Vsl* 152⁹; XII.-kviðr s: tólfstar-kviðr
- kviðuháttir, m. die (*wie es scheint!*) dem sechszeiligen, lyrischen ljóðahátt entsprechende achtzeilige, epische Versart im fornýðalag *SE II*, 98¹¹ (= *ebd* 508⁷ und 405²¹), doch für: kviðuhátti an letzterer Stelle: i huldu haetti?; im Háttalykill des Rögnvaldr jarl folgt dem (1.) ljóðshátt der (2.) kviðuhátt, s: *SE edid. Svbj. Egilss.* s. 239
- kvikendti (od. kvikindi), n. lebendes Wesen, Thier 258¹⁹ sá er nokkrum kvikindi hefði at bana vordit *Fs* 128¹⁹ (opp: Menschen) menninir ok kvikendin 21⁷
- kvíkfé, n. *Vieh, Haustiere* kvíkfé hans gékk mjök í landi Hrómundar *Gþ* 71¹² selja einum kvíkfé eðr vistir 296¹⁶ þat fé (*Abgabe*) skal vera ... í kvíkfé öllu nema í hrossum 269¹⁰ eiga mart kvíkfé, baði saudi ok naut *Fs* 128²²
- kvíga, f. junge Kuh, Färse *Eb* 116⁴ *Grðig II*, 193¹⁴; kvígù-kálfr, m. weibl. Kalb *Eb* 116²²
- kvíkna (ad), lebendig werden *SE* 42¹⁹ vom Feuer *Krs* 7¹³ (kvíknun, f. Lebendigwerden, taka kvíknun Leben gewinnen, z. B: dvergarnir höfdu tekit kvíknun *SE* 62²¹)
- kvíkr, adj. lebendig, frisch allir hlutir í heiminum kvíkir ok daudir 20³¹ ei vitum vér hvort hann tryllist daudr eðr kvíkr *Gþ* 47¹⁴ nú skiljask þau kvík wenn sie (die Eheleute), ein jedes noch am Leben, sich trennen 275²⁵
- kvirk- s: kyrk-
- kvírr *Krs* 18¹⁹ d. i: kyrr, adj.
- kvísa (ad), wispern heyrta hefi ek at þér hafit kvísat í milli yðvar 5⁴
- kvísl, f. Zweig, 'ramus arboris, fluminis, prosapiae' *Bj. Hld.*; vom Flusse: mið-ky. der mittelste von mehren Flussarmen *Nj* 236²⁶, vom Tanais: T. var forðum kölluð Tanakvísl eða Vanakvísl 37²³; s: kyn-kvísl, nið-kvísl
- kvíslast (ad), sich verzweigen ok kvísluðust þar af margir laukar *Fs* 146¹¹ frá heim munu kvíslast margar ættir *ebd* 146¹⁵
- kvista (ad), aus Zweigen bilden kvista bál mikit *Eb* 115⁷
- kvistr, kvists, pl. -ir, acc. -u, m. Zweig & einum mjóvum kvisti 194²⁸ 'sjaldan verða kvistir betri en aðaltré' *Oh 5¹²*; von dem kleinen Querstriche durch den Buchstaben o 257¹⁴
- kvittr, m. Gerücht, rumor sá kvittr kom yfir, at .. *Eg* 68⁸ *Gisl* 47¹⁴
- kvöð, f. Zeugniss *Vsl* 159²⁴-161²⁰ rétrr [opp: ranger] í kvöð (od: i kvíðum *Vsl* 160⁵) zulässig u. berechtigt zur Ablegung des Zeugnisses *Vsl* 159²⁰-160⁸

- kvöl, *pl.-ar, f.* *Qual* eilifar kvalar vändra manna 285¹⁶ illum mönuum pínsir ok kvöl fyrir utan aflat *Bart* 183²¹ til helvítis kvala *Nj* 273³
- kvóma, *f.* *Fs* 37¹⁷ *d. i:* kváma
- kykr *SE* 182²¹ *d. i:* kvíkr, *adj.*
- kýla (*Id*), *voll-stopfen*, füllen mit *Etw* (á einu) kýla vömb sína á miði ok mungáti *Fs* 4¹¹
- kylfa, *f.* *Schlägel, Keule* (*s:* róta-kylfa) hanu telgir kylfu *Gþ* 65^{7,11}
- kýll, *m.* *Sack, Tasche* hanu bar kýl þórs 3⁷ im *Sprach* (*von denen, die sich von einem lieben Gegenstand nicht trennen können:*) 'alt skal fara saman karl ok kýll' (*od. kýr Fms II, 138¹⁹-X, 302⁵*) *Nj* 274²⁷ *Sturl II, 2, 52¹⁵*
- kyltl, *n.* *'subligaculum muliebre'* *Gloss.* *Nj* hon var í rauðu kyltlí 113¹⁶
- kyn, *gen. pl.* kynja, *n.* *Geschlecht, Familie, Herkunft* hanu var skozkr at föður-kyni, en danskr at móður-kyni *Eg* 102²² þetta es kyn biskupa .. ok aettartala 110¹⁹ (sá) es fyrstr varð þess kyns einn kgr at öllum Norvegi 99⁵ margra kynja (*multarum familiarum*) önnur aðeifi 108³⁰ þikki(r) mér þú sjálf fröra þik í Vatnssööla-kyn *Fs* 68¹⁹ eru þar margir fémeiri er eigi eru meiri at kyni *von vornehmerer Herkunft* 247⁸ hvers kyns var hann? *SE* 214¹¹
- kynda (*nd*), *anzünden* *Eg* 93¹⁶ þar sem eldar váru kindir (*d. i:* kyndir) *Oh* 67¹⁵
- kyndil-messa, *f.* *Lichtmesse* (2. Febr.) 294²¹ (kyndill, *m.* *Lichtkerze* gull skal .. kalla eld ok sól ok tungl ok stjörnu ok kyndil ok kerti ... *SE II, 429⁷*)
- kyndugr, *adj. in:* marg-kyndugr
- kynd-ferð, *f.* *Herkunft* hanu var hálf-bergrisi at aði ok vexti ok kyn-ferð *Eg* 10¹¹
- kyngi, *f.* (*s:* kunnigr, *adj.*) *in:* fjöл-kyngi
- kyn-göfugr, *adj. von vornehmem Geschlecht* af kyngöfgum settum ok festerkum 253²⁵
- kynjaðr, *adj. abstammend* hanu var kynjaðr or Fjörðum 79³⁴ hon var af Möst kynjuð ok fædd *Fms X, 384¹⁷* hvaðan ertu kynjaðr eðr hvar áttu heima? *Fbr* 49⁴
- kynja-menn, *m. pl.* *sonderbare Leute* *Lxd* 36¹³ 'álfar ok aðrir kynja-menn. *Sturl'*
- kyn-kvísl, *f.* *Geschlechtsverzweigung, Abstammung* rita frásagnir um höfðingja .. svá ok nökcurar kynkvíslir þeirra 34²⁰ eigu þeir margar góðar kynkvíslir (*origines*) 247⁶
- kynligr, *adj. wunderlich, seltsam* þykkir oss þat kynligt, at .. 80³² *Fs* 21⁶-74³¹ *Gþ* 59¹¹ hon kvað séi vera heldr kynligt es sei ihr etwas wunderlich zu *Muthe* (?) *Eb* 33²⁸ þú ert kynligr maðr *Fs* 41¹³; kynliga, *adv. wunderbar* letr þú k. yfir því du wunderst dich darüber 81⁶ insolito more 260¹² kynliga verða um eitt wunderlich hergchen bei *Etw* *Fs* 131³⁴
- kynna (*nd*), *bekannt machen, kennen lehren* *Jem* (einum) *Etw* (eitt) hanu kyndi sér síðu annarra manna *Fms III, 213⁴*; kynnað *bekannt werden, kennen lernen* en nú er mönnum tók at kynnaðt þeirra skaplyndi

- als den Leuten die Sinnesweise (des Hroll. u. seiner Mutter) bekannt zu werden begann Fs 31²¹; s: var-kynna*
- kynni**, n. *Herkunft* Ísfurzkr at rétt ok kynni *Gþ* 63²; *Verwandtschaft* (d. i: die Verwandten), *ihr Wohnsitz* en þat var engi síðr, at sitja lengr en III nætr at kynni Eg 207²⁶ fara á kynni *Fms III*, 227 extr. söckja kynnit *Fms IV*, 260³
- kyn-sæll**, adj. *glücklich in -*, *durch Nachkommenschaft* hann varð ok kynsæll ok kom mart göfugmenni frá honum *Fs* 20³¹ *Eþ* 126³
- kyn-slóð**, f. *Nachkommenschaft* *SE* 54⁹ frá börnum þs er komin kynslóð mikil ok margt stórmenni Eg 210¹⁸
- kyns-maðr**, m. *Geschlechtsgenosse* Elfráðr (*Alfred*) var fyrstr einvalds-kgr yfir Englandi sinna kynsmanna Eg 101¹⁶-174¹³
- kýr**, *kýr*, dat. u. acc. *kú*, pl. *kýr*, f. *Kuh* þá varð af kýr sú er Auðhumla hét *SE* 46⁷ *An* 287¹⁶ s: *bú*, n. und *kýll*, m.
- kyrkja** d. t: *kvirkja* (kt), *erdrosseln* ef maðr kyrkir mann *Vsl* 145³ *kyrktr* í hel eða barð *ebd* 156¹³; *kyrking*, f. *das Erdrosseln* *Vsl* 150¹⁸ *vgl ebd* 145³
- kyrja**, f. *(von kjósa) in: valkyrja*
- kyrr**, adj. *ruhig*, *ohne Begebenheit* ok er nú kyrt 118¹⁰ *Fs* 121²⁴ *Gþ* 61¹¹ u. ö. lát vera kyrt! *lass gut sein, beruhige dich* 145²⁵ Sigurð svein ok hans sár látum nú vera kyr ok getum eigi 218⁴ ek nenni eigi at kyrt sé dass die Sache auf sich beruhe *Fs* 87¹⁵ ertu ráðinn í því, at standa kyrr yfirir bewegungslos 195⁵; — *kyrra*, f. (?) *Ruhe in:* halda kyrru sich ruhig verhalten hann sæladi kyrru fyri at halda 174²³ ef hann heldr kyrru *Vsl* 166¹¹ *vgl:* ok gerist nú eigi alt al-kyrra und es geht nun wahrlich nichts weniger als ruhig her *Fms XI*, 72⁶
- kyrra** (rð), *ruhig machen* kyrði sjóinn (*impers.*) 197¹² *compescere* nú er sá kominn, er ykkur mun kyrra *Fms IV*, 247²⁰
- kyrr-sæti**, n. *ruhiger Sitz, Ruhe* hann var engi hermaðr ok sat hann at löndum í kyrrsæti 52²² hann sat þá at löndum III vetr; en í því kyrrsæti ... 53¹⁰
- kyrr-seta**, f. = kyrr-sæti; hann hafði þá kyrrsetu III mánuði 170⁹ hann var nú kominn í fullan frið ok kyrrsetu *Fs* 21¹⁵ *Eg* 131¹⁰
- kyrtill**, m. *Rock, mit Kapuze u. Aermeln* (*Weinh.* 165, 173) rauðr kyrtill 122³³ þeir lypta upp sínum kyrthlum ok þar undir eru hvítar brynjur 217²¹
- kyssa** (st), *küssen* hon kyssir þann er henni var næstr ok hvern at öðrum 217¹² kyssaz þeir ok hittaz nú hínir beztu vinir 205³³ s: *koss*, n.

L

- laða** (ad), *einladen, invitare; von der gastfreien Geirrid:* hon sat á stóli ok laðadi úti gesti, en bord stóð inni jafnan *Isl I*, 100⁸
- lægð**, f. in: *út-lægð*
- lægi**, n. *Station, Ankerplatz* þeir lágu þar í lægi ok skipuðu upp 144³¹

þeir réru syrir skipinu í gott lægi *Fs* 92²⁵ róa at lægi *Fs* 151⁹ *od.*
leggja í lægi *ebd* 148⁵

læging, *f.* *Erniedrigung* at hefjast hátt ok setjast með lægingu *Fs* 13¹⁷
liegja (gd), *niedrig machen, erniedrigen* l. sik *submittere* se *Fs* 52⁸ lægjaz
dass. ok lægbiz i þessu lávardr (*von Christus*) 237³³ *beschwichtigen*
fá hegt ok legt reidi guða várra 236³⁰ minka ok legja reidi guða
236³²; sem .. sólskin snae lægir *den Schnee niedrig macht d. i. schmilzt*
283⁷ *imperis:* þegar er sólina lægdi (= þ. e. sól settist) *Eb* 61⁵.⁽⁷⁾
illviðri (*tempestatem*) tók þá at lægja *Fbr* 14²⁹

lægr, *adj.* *legbar* eiga lægt *das Recht zum Liegen haben* lik þat er at
kirkju á lægt *eine Leiche, die an der Kirche begraben werden darf*
Krp 7²⁸-11^{24,28} vgl: eiga eigi kirkju-lægt *nicht an der K. begraben*
werden dürfen *Vsl* 165²¹; *in:* ná-lægr, út-lægr

lækna (ad), *heilen* *Vpnf* 29¹⁸ sáran mann höfum vér með at fara, er
ek vildi at þér læknaðit *Fbr* 95²¹ übertr: lækna ráð *corrigeren, be-*
richtigen *Hgv* 74¹²

lækning, *f.* *ärztliche Heilung* þá vildi hann launa Gró lækningina 15¹⁰
Vpnf 29²⁷

læknir, *m.* *Arzt, vom A. porvarðr* *Vpnf* 22^{15ff.}-29^{4ff.} Hildigunnr l. *Nj* 89²
lær, *n.* *Schenkel, Lende am Menschen* 230^{4,5} hit fyrrsta jardarmen tók
í öxl, annat í bróklind, þridja í mitt lær *das dritte reichle (nur) bis in die*
Mitte des Schenkels *Fs* 53¹⁷ *am Thiere á lær galtanum* *Gþ* 60²¹ lær
oxans tvau utrumque femur bovis *SE* 210³ mæli malts ok lær af þre-
vetrum uxa *Oh* 60³⁵

læra (rd), *lehren, unterrichten* Jem (einn) hann lærdi Ara prest 36²⁹
læra prestling til kirkju sinnar *im Hinblick auf* -, für seine K. 261¹⁷
læring, *f.* *Lehre, Unterricht* þá seldu honum margir sonu sína til
læringar 107⁶

læri-sveinn, *m.* *Schüler* 242³³ *von Christi Jüngern* hann baud sínum
lærisveinum 243¹⁷

lær-leggr, *m.* *Schenkelbein* 2¹⁴ *Gþ* 60²² *þj* 343⁸

læsa (st), *einschliessen, verschliessen* þá læsti Geirröðr Loka í kistu 16⁴
hann læsti .. gull (í kistu) *Gþ* 52¹⁰ þat eitt er hús læst á bœnum:
das (näml. die Vorrathskammer) ist der einzige Raum hier in der Woh-
nung, der verschlossen ist *Eb* 32¹⁸; hann bar þar fram .. (bréf) fleiri
dugande manna þau er hér eru með læst er *zeigte mehrerer trefflicher*
Männer hier mit an-, bei-geschlossne Briefe 295³ vgl *AnO* 1847, 388¹

læti (gen. pl. læta, dat. látum), *n.* *Stimme* læti eda hljóð eda raddir
SE 11, 58³ vgl læti er tvennt: l. heitir rödd, l. heitir øði (= øðli)
ebd I, 544¹³; *Gebahren, Benehmen* hirtu eigi um læti þeirra kotkarla
Fs 32²⁰ *das Sich-kund-geben* .. skilja, hvat látum verit hafði of nátt-
ina erkennen, welcherlei Kundgebungen (näml. von Tönen, Lärm) während
der Nacht gewesen 3²⁰ s: blið-l., mikil-l., rang-l., stór-l., trölls-l., yfir-l.

lafa (fð), *hängen* þóttu lafir á stigum *wenn du dich auch an meine*
Tritte hängst, mir überall dich nachschlepst *Fs* 32¹⁶ *von einem Kopfe*
þat hit litla ok vesalliga (höfuð), er lafir á þínun hálsi *Hild* 68²⁰
lafdi, *f.* *Herrin* (engl: lady), *s:* lávardr, *m.*

lag, n. *Ordnung, Stelle*; i fremra lag *primo loco*: hann tók á festum i fremra lag i er war einer der Ersten, die angriffen .. *Fs* 157³⁰ ebenso: hann tók trú ok skírn í fyrsta lag i *ebd* 76³⁶ hann tók i fyrra lag við trú *ebd* 140³²; hann kom í síðasta lag: er langte als einer der letzten an *Fs* 68⁸; hann er líkr fræendum sinum í mörgu lag: in vielen Hinsicht *Fs* 123²⁸ i öðru lagi im andern Falle, anderseits 235¹⁷ 172²⁷ *Fs* 6²⁶ i helzta lagi: im besten Falle (?) 178⁴¹; — Gemeinschaft, gesetzliches Bündniss, Gesetz (in letzterer Bedeutung nur im Plural, s: lög, n. pl.) hann réðzt í Berufsjörð til lags við Beru um mit Bera in Gemeinschaft zu treten *Gþ* 56²⁹ þá réðzt til lags með honun (Hákoni jarli) Einarr Þamb. *Fms V*, 4²⁵ taka einn til lags við sik ok félagskapar *Fms X*, 202¹³; — *Hieb, Stich, Stoss* sækja einn með lögum ok skotum *Eg* 90²² þá lagði þórir spjóti til hans, kom lagit (spjótsins) neðan undir brynjuna 97¹⁹ 57³⁴ hanu leggr björninn með sverði, dó dýrit af því lagi *Fs* 146²⁶ fá lagit den *Stoss erhalten* *ebd* 37²⁰ s: spjót-lag, lag-vápu u. leggja lág, pl. -ir, f. umgehauener Baumstamm lág heitir .. tré þat er fellr í skógi *SE* 410² váru þar fen stór ok höggnar á lágir *Eg* 186¹⁷ -lág, n. (*Vertiefung, von lágr, adj.? od. lag d. i. rö liggja?*) in: streng-lág laga-: *legum i. e. legis s: lög, n. pl.*

-laga, adv. in: af-laga

-laga (að) in: út-laga

laga-brjótr, m. *Verbrecher* 290¹⁹

laga-brot, n. *Vergehen* *Eb* 11²⁴

laga-maðr, m. *ein Gesetzkundiger* þú er sagðr mikill lagamaðr 188²⁵ *Lxd* 332²⁶ hann (Njáll) haði svá kent þórhalli lög, at hann mundi mestr lagamaðr vera á Íslandi *Nj* 237¹⁴ svá mikill lagamaðr, at engir þóttu lögligar dómar nema hann væri í *ehd* 1⁶ vgl: lög-maðr

laga-setning, f. *Gesetzgebung* Ari ritáði .. um Íslands bygd ok laga-setning 36¹ vgl 99⁸ landsréttir eða lagasetning *Fms IV*, 109²⁷

laga-stefna, f. *Forderung* vors Gericht in gesetzl. Weise gera einum lagastefnu 273³⁰

-lagi, m. in fó-lagi, sam-lagi, út-lagi

lagiðr, ppr. s: leggja

lagning, f. in: þegnskapar-lagning d.i: rö leggja undir þegnskap *þsk* 48²

-lagr, adj. in: út-lagr

lágr, adj. niedrig dyrnar lágar ok þróngvar *Fbr* 41²⁷ lízt honum svá .. at nú sé lægra í horninu: dass (das auszutrinkende Wasser) bereits niedriger im Trinkhorne stehe 7¹⁴ im Beinanen Steinólfur hinn lági parvus *Gþ* inæla lágt: leise reden (opp: hátt) 145²⁹ ebenso: *Eg* 158²⁹ u. 158³²; übertr: bera lægra hlut den Kürzeren ziehen *Fs* 113¹² vgl ætla ek nú at hann beri heldr lágt hökuskeggit, wohl sprich-wörtl. von Jem, der muthlos, verzagt ist 80²¹; þikir yðr alt lágt hjá yðr Vatnsdœlum es scheint euch alles im Vergleich zu euch selber, ihr Vatnsdœlir, gering, unbedeutend *Fs* 53²⁴ lægri nöfn geringere Namen (als der von 'Herr') 253²²

lags-maðr, m. (gewöhnt: fólags-m.) *Gefährte* 2⁹ 85³¹ *SE* 210¹⁴

- lag-vápn, n. *Stichwaffe SE* 420¹⁰ högg-vápn ok lag-vápn *Eg* 188⁴
lama (od. lami), adj. *lahn* þeim er lama voru eða at nökkuru van-heilir *Fms* 11, 225⁵ lá þar lami ok öllu megni numinn *Oh* 80⁵
lama-barning, f. *das Lahnschlagen* berja einn lamabarningu *Vsl* 191^{10, 20}
lamb, pl. lömb, n. *Lamm* 258²² hann gaf Hrómundi gelding (*einen Bock*)
 hvert haust, en lamb á várum *Gþ* 71¹⁴ vera tekinn sem lamb or
 stekk (*ul agnus ex agniti*) eða melrakki or gildru *Lxd* 170²⁰
lamb-gæra (od. lamba-g.), f. s: gæra
lamb-gymbr, f. s: gymbr-lamb, n.
lán, n. *Lehn* sel mér fé nökkut at láni *leihweise* 147³ taka eitt af
 (at?) láni *Etw leihen* 188¹⁸ leita láns undir aðra menn til fjár bei
 andern Leuten das Geld zu leihen suchen *Eb* 16¹³ spjallvirki eða lán
 (wohl rán?) 288¹⁴
lánar-dróttinn, m. *Herr*, *dem man sich verpflichtet fühlt* er heit lánar-dróttins-ást: die Liebe, die man zu seinem Herrn hat, ist eine warme
Fs 111¹⁴
land, pl. lönd, n. *Land* at löndum *daheim in ihren Landen* 66⁴ hon
 var flutt land af landi von Land zu Land *Eg* 124²¹
landa-brigð, f. *'reliatio fundi'* *Grðg* § 172¹¹.
landa-kostr, m. pl. *Beschaffenheit des Landes* er mér sagt gott frá
 landakostum *Fs* 20¹⁷ vgl lands-kostr
landa-leitan, f. *das Suchen von Land, um sich dort niederzulassen*
 hann fór norðr um sumarit í landaleitan *Fs* 24³² s: leitan
landa-mæri, n. *Landesgrenze, confinia* (s: *Svbj. Egilss.*) 13¹⁰ en er þeir
 kómu til landamæris, þar er moetist Danmörk ok Frísland *Eg* 100¹³
 vgl *Lxd* 100¹⁷ff.
landa-merki, n. *Grenzbezeichnung* s: *Eg* 213³ff. lígu svá ner landa
 merkin, at Jeim Hr. hafði yfir skotist um þetta *Lxd* 100¹⁵
land-audn, f. *Verödung, Entvölkerung des Landes* 100³
land-aurar, f. pl. *die Steuer, die an den norweg. König von den aus*
Norwegen nach Island Uebersiedelnden erlegt werden musste 100⁷ maðr
 hverr er færi til Íslands skyldi gjalda landaura, þarlenzkr sem út-
 lenzkr *Fms* V, 101²²-VI, 98⁶; landaura-gjald, n. *dass*. *Fms* VII, 1¹²
land-eigandi, m. *Landbesitzer* (opp: leigumaðr) *Vsl* 160⁶
land-eign, f. *Landbesitzthum* þar eru nú böir margir í hans landeign
Fs 20²⁷
land-ekla, f. *Mangel an Landbesitz* (opp: fjöldi kvíkfjár) *Lxd* 122²¹
land-festar, f. pl. *die Taue, mit denen das Schiff am Lande festge-
 halten wird* *Grðg* II, 193²¹ s: festr, f.
land-flotta, adj. indecl. und *landflotti*, m. *landesflüchtig* urðu margir
 sekir eða landflotta of víg ... 106²⁶ fyrir þat varð hann landflotti
 til Íslands *Fs* 202²² (-124¹⁸)
land-ganga, f. (od. -gangr, m.) *das an das Land gehen* fær hann hvergi
 landgöngu fyrir herinum *Oh* 54³³ ef landgangr verðr af fiskinum ...
Krþ 32²ff.
land-herr, m. *die Kriegsmacht eines Landes* *Fs* 16⁶

landi, m. Landsmann várr landi *ein L. von uns* 266²⁵ .. *tauðs* ossa landa 104⁶

land-nám, n. genommenes Land, Landstrich hafði hann .. alt landnám milli Rauð-ár ok Ölvus-ár *Fs 123¹⁷* hann tók sér landnám svá mikit, at þar eru nú boir margir í hans landeign *ebd 20²⁶* hann taldi sér (*addixit sibi*) dalinn .. ok kallaði hann þat sitt landnám *Gþ 45¹* þá mun ek þangat á leita sem mér var á vísat til landnáma (*gen. pl.*) .. *wo ich der empfangnen Weisung zufolge einen von den Plätzen zum Ansiedeln nehmen kann Fs 24²³; wohl nur von der Besiedelung Islands gebraucht [die berichtet wird in der: Landnáma-bók (d. i. bók *tauð landnáma*) od: geradezu Landnáma s: Catal.] daher: landnáms-maðr (ad. landnáma-m.), m. und: landnáms-kona, f. von den isländischen Ansiedlern 101²⁸ 110²⁷. *Fs 126⁷* vgl Maurer, Beitr. 53*

land-norðr, n. Nordosten til landnorðrs *nord-ostwärts* 37¹⁰ af land-nordri *von Nordost her* *Fs 22²⁵*

land-nyrðingr, m. Nordost-wind taka landnyrðing *Nordostwind bekommen* *Eg 39¹¹* t. l. út (*zur Abfahrt von Isl.*) *Eb 91²⁵* hann sigldi fyrir vestan Írland ok fékk austanveðr ok laundnyrðinga, ok rak þá langt vestr í haf ok í útsuðr *Eb 120²*

land-ráð, n. Landesangelegenheit, -regierung hann reð öllum landráðum med konungi *Fms VI, 431²¹* ráðit landráðum með oss: *seid mit uns auf das Beste des Landes bedacht* 207²⁵

*land-seti, m. colonus, manceps (s: Maurer, Beitr. 68) 136³ 138¹¹ *Eb 114²⁷* lands-fólk, n. die Einwohner eines Landes* landsfólkit var gnógt til lands bygðarinnar 63³ (land-fólk, n. dass. *SE 226³*)

lands-gæzla, f. Verwaltung, Obhut eines Landes hann setti þar sonn sína til landsgæzlu 39²⁹ *SE 24²¹*

lands-höfðingi, m. Landeshöfding; von der norweg. Aristokratie hann (Haraldr hárf.) bardist í móti landshöfðingjum *Fs 16⁸*

land-skjálfti, m. Erdbeben of miðja nátt varð landskjálfti mikill 3¹¹ vgt þá kippist hann (Loki) svá hart við at jörð öll skelfr; þat kallit þér landskjálfta *SE 184²¹*

lands-kostr, m. zum Anbau, zur Ansiedelung geeignetes Land, Länderr-strecke góðir landskostir voru austr 40¹⁰ 69²⁵ 70⁵ *Fs 25²⁴* hann sá landskostinn ok þótti góðr ok eignaði sér *Fs 46⁹* s: kostr, m. u. landakostr, m.

land-skýld, f. die Steuer, die man für den Grund- u. Boden-besitz zu entrichten hat 294^{5, 16}

lands-leg, n. Lage-, Beschaffenheit des Landes *Fs 22¹⁶* þá var svá háttal landslegi, at þar voru viða vellir sléttir ok sán þá ávalt hvárir aðra, Gautar ok Norðmenn *Fms VII, 56¹*

lands-maðr, m. Landeseinwohner 54²² 100³²

lands-réttir, m. das im Lande geltende Gesetz, Recht gerðust ok margar sveitir bygðar, tóknst þá upp lög ok landsréttir *Fs 27⁵* ráða öllum lögum ok landsrétt *Fms I, 34⁸* hann taldi landsrétt eda lagasetning *Fms IV, 109²⁷*

- land-stjórn, f. *Landesregierung, Regierungsgewalt* (*Maurer, Beitr. 154 —155*) 106²⁷; landstjórnar-menn, m. pl. 253²³ *Eb* 69⁷
- land-snðr, n. *Südosten* þá er sól var í landsuðri *Fbr* 35³⁰; í landsuðr *südöstlich* *Fs* 186²¹ þá gúkk veðrit til landsuðrs ok austrs *Gþ* 54¹⁶
- land-sýn, f. *Land-sicht* sem þau koma or landsýn *als sic das Land aus dem Gesicht verloren* *Fs* 142¹⁹ koma í landsýn *das Land in Sicht bekommen* *Isl I*, 334²⁵
- land-taka, f. *das An-landen, accessus ad terram* *Eb* 122⁴ sá mættim vér betri landtöku *Nj* 267¹¹
- land-tjald, n. *Reisezelt* 50¹⁵ þeir dveljaz þar um náttina með sínum landtjaldum 210⁴; landtjald-stöng, f. 50¹⁸
- land-værr, adj. *zum Aufenthalte im Lande berechtigt; in:* eiga land-vært *öffentliche Sicherheit geniessen* sýknir menn ok þeir menn er landvært eigu út hér 266²⁷ en Helgi vil ek at gerðr sé or landi svá at hann eigi hér aldry landvært síðan *Fms V*, 265¹⁷
- land-vættr, f. *Schutzgeist des Landes* (s: *Maurer, Bek. II*, 63) *Isl I*, 334²⁵ s: gapa (pt)
- land-verskr, adj. tm *Beinamen Sigurðr enn landverski ‘Sig. Landensis’?* (*Landn.*) *Fs* 204¹⁸
- land-vörn, f. *Landesverteidigung* 58³⁴ 188³⁴ *Eg* 102²⁹ Surtr sitr á lands-enda til landvarnar *SE* 40¹⁵; landvarnarmenn, m. pl. *Gþ* 53¹⁹ *Eg* 102⁸
- langa (að), *desiderare, gewöhnl:* langa til sich sehnen nach (*Etw*) *Fms VII*, 28¹¹-*VIII*, 220¹⁹; langar es ‘verlangt’ mich þess er ván, at þik muni þangat langa *dass es dich dorthin ziehen werde* *Fs* 104⁵ mik langar ekki til þess *Fms I*, 284¹⁰
- lang-æligr, adj. = lang-ærr; langæligar nytjar munu menn hafa hans hamingju 243⁴
- lang-ærr, adj. *lange andauernd* (s: -vorr, adj.) .. eigi úlíkligt, at hann yrði eigi langær(r) *wahrscheinlich, dass er nur noch kurze Zeit lebt* 179¹⁸ má vera at sigrinn verbi ekki langærr *Fms II*, 10¹⁹
- lang-a-fasta, f. *die lange Fastenzeit, quinquagesimale* 262¹² *Krþ* 32^{14ff}.
- lang-eldr, m. *das Feuer, welches auf dem die Mitte der Halle durchziehenden Steinplaster brannte* (s: arinn, m. und eldstó, f.) gjöra lang-eld mikinn í eldaskála *Eb* 100²⁷
- lang-feðgar, m. pl. *Vorfahren* 29¹⁶ 111³ langfeðga-kyn, n. 43⁵; lang-feðga-tal, n. *Geschlechtsregister* 34²¹ *Geschlechtsreihe* *Eg* 174¹⁴
- lang-ferð, f. *lange Reise; in:* langferðar-maðr, m. der, welcher weit her kommt *Fs* 51³⁰
- lang-för, f. = langferð *Eb* 109³
- lang-gœðr, adj. *wovon man lange Vortheil hat* þá mundi langgœðust tign vera at þeim biskupsdómi *Hgv* 62²
- lang-lífi, n. *langes Leben* hann blétt (er opferte) til langlífis sér 55¹⁷; *der König Magnus berfottr sagt:* til frægðar skal konung hafa meir en til langlífis *Fms VII*, 73 extr.
- lang-lifr, adj. *langelebend .. at sjá hversu langliffr kgr verðr wie lange der König lebt* 88⁴

langr, läng, langt, lang; eigi þarf langt frá því at segja darüber bedarf es nicht vieler Worte 2²¹; längum lange, ðiu vakti hann längum 87¹⁴ 112²⁵ lengrum in höherem Grade Fs 143¹⁶ lengstum diutissime Fs 113¹⁹; hit lengsta: am weitesten þeir kómust hit lengsta til .. der weiteste Punkt, bis zu dem sie vordrangen, war bis .. Eb 103¹⁴

lang-rækr (nicht -rœkr), adj. der Etw (z. B. eine Bekleidung) lange nachträgt hann var djúpsær ok langrækr 171¹⁴ langrækr ok heipt-úðigr Eb 17¹⁷

lang-sær, adj. klug, vorsichtig hann var .. orðviss, langster Fs 23²³

lang-skeptr, adj. mit langem Schaf fjaðrspjót langskept Fs 64¹⁶ langskeptar skeggexar Spec 86⁹

lang-skip, n. Kriegsschiff 182¹⁰ 202³⁰ Fs 92⁸; langskipa-menn, m. pl. Fs 92⁴

lang-vinr, m. alter-Freund, Sprchv: *langvinirnir rjúfast sít? Grett 184²²

lang-vist, f. lange dauernder Aufenthalt hann ætlar þar ekki lang-vistum at vera er will sich dort nicht lange aufhalten Fs 149²⁵ dveljast langvistum an einem Orte lange verweilen Fms VI, 218¹²

låss, låss, pl. -ar, m. Schloss, Riegel þegar spratt upp låssinn Gþ 72³⁰ lúka lásum upp Grdg II, 167⁷⁻¹⁴ hefir mart horfit or lásum ok lokum Fbr 45^{19, 15}

låst s: laz

last- (s: löstr, m.) in: last-mæli, n. Schmähung, Tadel ok er þat flest hāð eða lastmæli SE 334¹¹ vera til lastmælis: *ad vituperium spectare* SE 536 extr.

lasta (að), tadeln (opp: loben) mun sjálft lofa sik ef vel er, enda mun sjálft lasta sik ef illa er 125²³ ekki lasta: sehr loben 163¹⁰; lästern hann .. hrœpir Heimdall, lastar hann Loka 290¹⁴ lofa góðin .. lasta þau Fs 94¹² lasta vår guð 76¹⁴

lát, n. = röd láta (vgl: i-lát, n. Tasche, Sack sekkr er ílát SE II, 42³ s: auch út-lát); Verlust 89³⁰ (s: af-lát); Tod Fs 11³⁴ hann frá lát sonar síns Gþ 60³ s: manna-lát

lata (að), müde machen (?) Jem (einum) hann sér at þorgrími latar (vorher: Þorgrímur moeddist skjótt) dass es den Th. müde macht, dass Th. müde wird Fs 138²²

láta (lét), lassen; hann lætr vaða stein til eins þeirra d. i.: er wirft einen Stein nach ... Fs 36³ at maðr megi eigi láta hörn sín í fóstr þar er hann vill dass man seine Kinder nicht auferziehen lassen könne wo man will 188²⁸ m. part. lát þú hér kominn son þinn lass ihn hierher kommen 189²⁶ þeir sættust at því at likt var látit víg R's ok áverki þ's dass der Tod des R. und die Wunde des Th. als gleich belassen sein d. i.: sich aufheben sollten Gþ 61⁷ þér er sjálfrátt at láta þinn hlut fyrir neinum manni dass du, deines Theiles, Niemandem nachgiebst Fs 155⁸; láta af ablassen, aufhören mit Etw Gunnarr hafði tekit lög-sögu þá es Gellir lét af (als G. abtrat) 107¹⁶ tödten, schlachten at slátra ok láta af fé þat, er .. Krþ 28²⁵-24¹-26¹²; láta eptir zurücklassen, hinterlassen Etw (eitt) 3¹ 99³⁰ 186²⁰ nachlassen d. i. gestalten ok var þat eptir honum látið Fs 129¹⁷; láta til nachlassen, fügsam sein ge-

gen Jem (við einn) *Fs* 133²; láta uppi (*nämli*: vera) zu *Wege bringen*, ins *Werk setzen* läetr hann rétt skírn uppi, at hann láti .. er nimmt die *Taufe* (insofern) mit *Recht* vor, als .. *Krþ* 4²¹ gestatten Jem (einum) *Etw* (eitt) *Lxd* 232²²; — *periphrastisch*: já lét Hrolleifr hēfjast at landi d. i. já hófst Hr. a. l. *Fs* 36³¹ heir látu fyrt talat um d. i. heir töludu fyrt um 179²⁴ þat læt ek um mælt d. i. þat mæli ek um 145²⁷; — láta f haf in *See stecken* ok er heim gaf byr, látn heir f haf 144²⁹ 202²³ *Fs* 24¹²; — *sich äussern, benehmen, sich den Anschein geben* man ek nú taka f hönd þér ok láta sem ek festa mér und so thuen, als ob .. 140³³ ef hann läetr úbrátt við wenn er sich dabei lässig zeigt, zögert 191²² margr sá er eigi gengr jafnskörnliga at sem létu (d. i. lét) ostentabunt (*renomirten*) 129^{15, 17}; ok lätr þó sem þú skyrir .. und hat es (od: hast du) doch den *Anschein*, als wenn .. 143¹⁵ þetta mál er látit sem vestan sé at komit es sicht so aus, als wenn diese *Geschichte von Westen her gekommen sei* 176⁴; äussern, zu erkennen geben hann lézt mega oxla sér f af bauginum 22¹⁷ läetr hann skjött þessa skulu freista 6¹⁴; látn vel yfir einu sich mit *Etw* zufrieden, einverstanden erklären 188¹⁹ 192⁵ láta blítt við einn mit Jem freundlich thun 136³⁴; láta illa f svefní (*vom Schwer-Träumenden*) unruhig sein, ‘ejulare’ (?) 136^{10, 13} 156¹⁷ láta stórliga yfir sér superbire, látit þér eigi stórliga yfir yðr geherdet euch nicht in hochmuthiger *Weise* 5⁶ meirr ok meirr lét f skreiðarhláðanum mehr und mehr liess sich (hören) in .. *Eb* 101² vgl lét hatt í holsárunn, sem náttúra er til sárauna (*vom hörbaren Pulsieren des Blutes in der Wunde*) *Fbr* 111¹² ff. vgl þjóta; — lassen, verlieren, einbüßen ek vil ei láta þik fyri sakir þróttar þinnar ich will dich nicht missen .. 148²⁰ Nißungar finna at heir láta sína menn 224⁶ sýndist nú öllum sem Loki hefdi látit leikinn als wenn *L.* das Spiel (*Wette*) verloren hätte 6⁴; látaz umkommen, sterben 13³¹ 134^{4, 5} 137¹² 198³⁰ 199²¹ *Fs* 144² durch Jem (af einum) *Eb* 89^{12, 14} látinna mortuus 120³⁰ eigi veit ek, hvárt hann er lífs eða látinna 189^{23, 29} *Gþ* 51¹⁵

-láti, m. in: of-láti

latínn, f. lateinische Sprache (= latínu-tunga, f. *Krþ* 22¹²) þessi hrafu kunni ok at tala latínu 300⁷; latínu-menn, m. pl., stafr, m., -stafros, n., -rödd, f. 256⁵ ff.

latínn, ppr. mortuus s: látaz (láta)

-látlíga, adv. in: hugar-látlíga

latr, adj. faul, träge hann hafði hest latað ok hinkraði hestrinn undir honum *Fs* 159³ (vgl: ú-latr, adj. flink, rüstig menn knáir ok úlatir *Fbr* 50⁹ -látr, adj. in fá-látr, hljóð-látr, mikil-látr, rétt-látr

lauf, n. Laub sá heir fallit lauf af tré *Fs* 135²⁸ tókn þan (*Ad. u. Eva*) sér breitt lauf af viði ok huldú limi sína *Spec* 107³⁴; laufs-blað, n. Baumblatt 4¹⁵

lauf-segl, n. Laub- (ein von Buschwerk gebildetes?) Segel, in: fara (od. sigla) með laufsegli ‘leichte Mittel anwenden’ *Eb* 33²¹ fara at með laufsegli (var: f. at með dausleika) *Fas* I, 7²

laug, pl. -ar, f. Bad (*Weinh.* 394) *Eg* 228^{1, 17} *Oh* 69^{19, 20} (s: þvá)

- hann tók laugar er nahm ein Bad *Fs* 72¹⁶; *s:* hand-laug, munnlang
- lauga (að), baden, hann laugaði sik þar í ánni *Fms VI*, 162¹⁴; ein-tauchen u. nass machen hann laugaði öxina í blöðinu *Eb* 71²²
- laugar-dagr, *m.* Bade-tag *d. i.* Sonnabend Hallr var skirð laugardaginn fyrir pásku *Krs* 12¹³-26⁷ *s:* þvátt-dagr, *m.*; — laugar-aptan, *m.* 166²¹ und langar-kveld, *n.* 155²⁹: Sonnabend-Abend
- laukr, lauks, *pl.* -ar, *m.* allium, Lauch *s:* Svbj. Egilss.; in: hjálm-laukr
1. laun, *f.* Verborgenheit, Geheimniss mér er eigi laun á ich weiss recht wohl 182²⁵ draga laun á eitt verheimlichen Etw .. son þinn er þú hefir mesta laun á dregit 190⁵; á laun heimlich 188²⁷ 201²⁶ *Fs* 18²⁶ (*opp:* vor Zeugen) 106³ auch með laun: haun byrjabí ferð sина ok för með laun *SE* 32¹⁷
 2. laun, *n. pl.* Lohn, Belohnung, Vergeltung hann gaf henni at launum skemtnuar sinnar eitt plógsland *SE* 30¹⁰ vera má (at) þú hafir eigi launin góð du wirst vielleicht nicht gut belohnt 199¹ Gisler biðr hann hafa fyrir guðs lann alla sína stœmd (*d. i.:* G. b. h. hafa guðs laun fyrir alla s. s. [vgl þökk, *f.*] G. wünscht, dass ihm Gott lohne für ... 215¹⁷ ef fóstra mínum véri eigi mótgérð í, þá mundir þú takla launin í höfði pér .. da solltest du meine Belohnung auf deinem Kopfe fühlen *Fs* 19³⁴
- launa (að), lohnen, vergelten Einem (einem) *Etw* (eitt) 12²⁹ 15¹⁰ 173²⁶ Sprchwo: 'þá er eigi þat at launa sem eigi er gjört' *Grett* 31²⁶; 1. eitt einu belohnen *Etw* mit *Etw* hverju skal launa kvaðit? 149⁹ - því launar þú mér, er .. damit (mit dem Brände) belohnst du mir das, dass .. 129²⁷
- laun-barn, *n.* uneheliches Kind 270¹⁷ vgl launetinn, ppr.
- laun-dyrr, *f. pl.* heimliche Thüre, geheimer Ausgang 128²⁴ þeir fundu laundyrri á bak húsum *Gþ* 60⁹ skal ek skjóta ykkr út um laundyrri *Fs* 84^{4,7} *s:* leyni-dyrr, *f. pl.*
- laung (z. B. in: Haust-laung, *s:* Catal. p. 111) *d. i.:* läng, *s:* langr, adj.
- laun-getinn, ppr. unehelich geboren 112³⁴ 264²⁹
- launisk 289²⁸ *d. i.* leynisk
- laupr, laups, *pl.* -ar, *m.* Korb *Vpnf* 16^{9,24} für Kohlen: kol-laupr *ebd* 16⁷-17¹⁰
- laus-a-aurar, *m. pl.* bewegl. Güter í lausaaurum (*opp:* í löndum) 108²² vgl: bæði í löndum ok í lausum aurum 108³⁰ *s:* eyrir, *m.*
- laus-a-fé, *n.* dass. 56²⁵ Njörðr má gefa þeim að landa eðr lausafjár *SE* 92¹⁴ selt hafði hann jardir þeirra ok tekit fyrir lausafé *Fs* 84²⁹
- laus-a-snjór, *m.* loser, leichter Schnee lausasnjór var þá fallinn á ísinn *Eb* 84²⁹
- laus-a-vísa, *f.* eine einzelne Strophe (sofern sie für sich besteht und nicht Theil eines mehrstrophigen Gedichtes ist) sumir (hættir) finnast í lausum vísum (var: lausa-vísum) *SE* 666¹⁸ vgl: í einstaka vísum, dass. *SE* 612²
- lausangi, *m.* *Fs* 79¹⁴ *d. i.* leysingi
- lausn, *pl.* -ir, *f.* Erlösung, Befreiung mér til lausnar ok frelsis zu mei-

ner Erl. u. Befr. 240³; Auflösung undingja lausn 278¹²; in: fjör-lausn, höfuð-lausn, út-lausn

lauss, adj. frei, lose (opp: bundinn) 278⁴ SE 374²⁴ margir búinir at fara með Ingimundi .. bæði böndr ok lausir menn (var: lausa-menn) et mariti et caelibes Fs 23¹⁷; verfallen, nicht mehr gültig laus eru öll nýmæli, ef eigi .. þsk 37²³; segja þing laust das Thing schliessen s: þing-lausn, f.; frei von Etw (eins) kváðu (þeir) þá Þorstein lausan allra málá við Gunnlaug von allen Verbindlichkeiten frei gegen .. 153⁹ 144²⁶; sich befriedend von Etw (við eitt) búendr mundu margir lausir (vera) við samnaðinn sich von dem Hauptheere abtrennen, es verlassen 84¹⁷ l. við flokkinn 84⁷; lose, schwach (opp: fest) 4⁹ verdum vér lausir á fótum enir gömli menninir wir alten Leute werden schwach (wacklich) auf den Beinen Fs 37²⁴

lausung, f. Unzuverlässigkeit, Leichtsinn mun ek launa þér lansung þína ok lygi Fbr 39¹² (dafür: lausyrdi þ. o. l. ebd 64¹³); lausungarkona, f. ein falsches, unzuverlässiges Weib ebd 83²⁴

lávarðr, m. Herr, Beschützer (engl: Lord); vom König Olaf: þess góða lávarðs 286²³ von Gott: lávarðr ok skapari allrar skepnu 237³² s: Gr RA 230* lávarðr und lafdi Herr u. Herrin Spec 107¹³ ff.

lax, pl. -ar, m. Lachs veiðr mikil í Vatnadsála bæði laxa ok annarra fiska Fs 35⁹ An 21²² (vgl er fyrir þá sök laxinn aptr-mjór SE 184⁷ laz (od. lást)? Schnürwerk, Bänder hann hafði fustans-kyrtill .. ok lást (laz edit AM) at síðu Eg 195²⁰; vgl: laza (að)

laza (að), mit Band od. Schnüren schmücken at klæðaz vel ok laza klæði sin 292¹⁸; lazan, f. d. i. τὸ laza: í lazan klæða sinna ok höfuðfalda 292²⁸ ('laza von altfr: les laz (cf. lat: laqueus) Schnürbänder' s: Strengleikar Chra 1850, p. 125)

1. lé, nov: ljá

2. lé, m. Sichel, falx lé staeldr Grdg II, 193⁵ s: ljár, m.

3. lé- (?) (*part. dimin. Subj. Egilss.) in: lé-barn, lé-rept?

lé-barn, n. Säugling, vom greisen König Önn: þá drakk hann horn (Milch-horn), sem lébarn 56⁴

leg, n. Stätte (s: leg-staðr, m.), namentl. Begräbniss-stätte er leg hans á miðju kirkjulgólfu Fms VII, 251⁵; kanpa leg undir mann unter dem Menschen d. h. als Unterlage -, als Lager für den M. Krp 9⁶; leg-kaup, n. der Preis für eine Begräbnissstätte ebd 9⁸; in: lands-leg, kaupa-leg

lega, f. = τὸ ligga; dofnn mjök af langri legu Alex 72¹; in: úti-lega

-legð, f. in: út-legð

leggja (lagða), legen Etw (eitt) þá lagði þórr hafrstökurnar utar frá eldinum 2¹¹ hann lét leggja stýri í lag 54¹⁰ hann var lagðir í báttinn Fs 38³¹ vom Eise en er (τοὺς) ísa lagði ok vetra tók als das Wasser mit Eis belegt wurde und es zu winters begann Fbr 63¹²; leggjast sich niederlegen hann vill leggjast niðr at sofna 4⁴ 105¹¹ er þeir voru niðr lagztir als sie sich niedergelegt hatten Fs 143²⁷ ef skuldar-kona leggst med þræli si serva concubit cum servo 280¹¹; — niedericferen Jem

(einn), besiegen þú hefir mik fyrri lagt á hinu öðru *du hast mich vorher (prior) in dem andern Spiele besiegt* 196¹² nú leggr hann sjúkan eðr sáran (wenn) es ihn krank niederwirft, wenn er krank wird 278¹⁶ vgl nú leggst leigumaðr sjúkr eða sárr 279²¹; — vom *Legen des Weges*, vom *Schiffahrer*: er hann sigldi austan, lagði hann til Stokksunda 50⁶ siglir þá suðr til Jótlands ok leggr í Limafjörð 58³¹ þeir vildu þegar ad landi leggja landen (?) *Gþ 70¹⁹*; vom *Schwimmen* (leggja und leggjast) síðan leggr hanan undan landi 196¹²¹¹. þegar leggst kgr at honum ok rekr hann á kaf 197⁸ hann lagðist nú yfir þvert sundit ok gékk þar á sund *Grett 91¹³* Grettir hafði lagzt viku sjáfar *Gr. hatte eine Seemeile weit geschwommen ebd 171¹⁴*; — zielen, werfen, stossen mit *Etw* (eину od. мѣд einu) nach *Etw* (eitt od. praep.) þvíat bæði mátti höggva ok leggja (hauen u. stossen) mѣd fleini *Grett 153¹²* hann lagði til Gunnars tveim höndum miklu spjóti er warf mit beiden Händen einen grossen Spieß nach *G. 116¹¹ 124¹⁰ 129² 94²⁴* þeir lögðu út mörgum spjótum sie warfen viele Spiesse hinaus 129⁹ hann lagði Sigurð sverði ígögnum sofanda er stiess das Schwert durch den schlafenden *S. 25³⁴* lagði H. saxinu í gegnum hann *H. durchstieß ihn mit dem Messer* *Fs 101¹²* hann lagði í gegnum skjöldinn er durchstieß den Schild 116¹³ hann leggr út mѣd atgeirinum á hann miðjan er schiesst hinaus mit dem Speer nach der Mitte seines Körpers 122³³ hann leggr björninn mѣd sverði er durchstösst den Bär mit dem Schwert *Fs 146²⁶* bloss leggja: ok í því lagði Björn í rúmit und in dem Augenblicke stiess *Bj. ins Bett* *Fs 102³* hann bað Þorgils leggja fyrst (im Zweikampfe) auszuschlagen *Fs 137¹⁷*; — legen (metaph.), bestimmen, schätzen leggja mál í gerð eine Sache zur gerichtl. Entscheidung vorbereiten *Eb 45¹⁰*; þessi fundr var lagðið at einmánaði í Forsaludal *Fs 67³¹* lögðu þeir stefnu sín í milli *Eg 70¹⁴* auch: vom Schicksale bestimmt: þér mun þat eigi lagit verba, enda ertu eigi til þess feldr *Fs 67³⁵*; leggja eitt dýrt (ú-dýrt) abschätzen *Etw zu einem hohen (niedrigen) Preise* *Eb 16^{9.16}*; — leggja á: lagði hann allra hluta mestan hug á (rò) at efsl kristindóm í landinu er setzte seinen allergrößten Eifer in ... 75²; sein Vertrauen in *Etw setzen* áldri skylda ek leggja míni våpn á konu-trú nie hätte ich meine Waffen einer Frau anvertrauen sollen 221²⁰; lagðist litt á med heim: es fand zwischen ihnen wenig Verkehr statt *Gþ 54¹⁵*; lagðist sá orðrómr á (eig: es setzte sich der Ruf an vgl *Eb 52¹⁶*) *Eb 36¹⁸* bjarndýr lagðist á fé manna stellte nach *Fs 148²⁹*; — leggjast at nachstellen hann lagðist at fé manna ok gerðist hinn mesti hjófr *Fs 49³¹*; — leggja fyrir einn vorschreiben Jem sem Ásláki lagði fyrir hann 192²⁸ 191²⁸; — leggja til hinzufügen Freyr setti (at Uppsöulum) höfuðstað sinn; lagði þar til allar skyldir sínar ... und bereicherte jenen Sitz dadurch, dass er ihm alle seine Einkünfte als ein Geschenk zuwandte 43³⁴; l. til orrostu die Schlacht ergreifen, beginnen 59⁴ 54²² hinzufügen d. h. mit Worten, erwähnen, einen Rath geben þá lögðu menn þat til, at .. *Fs 108¹⁵* síðan lagði til einn vitr maðr, at .. *Fms X, 208¹¹*; — leggja við: darauf-, dagegen-setzen þeir lögðu við sekt, ef .. sie droheten Verbannung,

- wenn ... 121¹⁰ hyat hefir hann þar við lagt, ef .. *was hat er (für eine Strafe) darauf gesetzt* 188²⁶ vgl: en hverjum er þat gjörir legg ek við lögþrot ok goðagremi ok gríðaróf. *Eg* 126 *extr.* legg ek þér við níðingsskap, ef .. *ich rechne es dir für eine Schurkerei an, wenn ..* 13²³; hann hafði lagt við hana mikla ást *er hatte eine grosse Liebe gegen sie gefasst* *Gþ* 57²²; 1. líf við líf *Leben gegen Leben einsetzen* ok munu þeir leggja sitt líf við jitt líf 121²⁹
- leggr**, leggs (*od. leggjar*), pl. -ir, m. *Schenkel-knochen, Schenkel* leggr ok liðr *Fbr* 89¹⁰ s: hand-l., lær-l., þjó-l.; kominn á legg *erwachsen* börn hans (voru) á legg komin *Eg* 71⁸ en er hann var litt á legg kominn *Grett* 21¹⁵
- leg-orð**, n. *stuprum* 271²⁷ *Vsl* 165⁴ koma legorði fram við eina *stuprare aliquam Grdg II*, 47^{15..18}; leg- vgl liggja med konu *ebd* 48¹¹
- leg-staðr**, m. *Begräbnissstätte* (vgl: leg, n.) er sagt frá dauða hvers þeira ok legstað 35³ *Eb* 62⁷
1. **leið**, leiðar, pl. -ir, f. *Weg* ok var leið ef á fæti skyldi fara með hlíð fjallsins (*und für den Fussgänger führte ein Weg an der Berghalde hin*) ok lá þar einstig eitt 197³² (vgl 178^{14ff.}) hann reið hina nedri leið *Gþ* 68¹⁵ ekki eигut þér nú langa leið fram til borgarinnar 5³ ek man þér visa leiðina til kirkjunnar 291⁶ fara leið u. fara leiðar *des Weges ziehen*: mun þá sína leið fara hvárr okkar 132¹⁹ ek þóttumst fara leiðar minnar 178¹¹ 191²⁷ fóru þeir sem leið lá *'der Strasse nach'* *Fs* 100²⁵; *Richtung* kunni hann (Óðinn) snúa vindum hverja leið er hann vildi *quocunque* 41¹⁶; *Weise* (vgl: *vegr, m.*) á þessa leið *hoc modo haun hof upp reðu sína á þessa leið* 235⁸ *sögðu allir á eina leið frá uno ore* 234³²; koma á leið *od.* til leiðar *zu Wege bringen, ausführen* *Etw* (einu) 248³³ allmiklu kom Loki á leið *L. brachte sehr Vieles zu Stande* *SE* 180²⁸ hann gat á leið komit því sem honum boðit var: *er konnte seinen Auftrag ausführen* *Fs* 74¹⁵ því mun ek eigi til leiðar koma *das werde ich nicht ausführen können* *Eb* 42⁴ (snúa til leiðar eitt, dass. *SE* 52¹⁶)
2. **leið**, f. *Versammlung* annathvárt á leiðum eða þingum *Band* 10¹⁸ á leiðum ok lögmótum *Fs* 43²⁶; bes. *'das 3. ordentl. Þing, das (neben dem alþing im Sommer und várþing im Frühjahr) im Herbste abgehalten wurde* *þsk* § 61 (vgl *Maurer, Beitr. 169 ff.*) hann kom út .. fyrir leið of haustit 171²² vgl 172³² tveggja náttá leið *Fs* 75²⁰ s: leið-mót, n.
1. **leiða** (dd), *führen, geleiten* leiða einn í hássæti 65¹³ þá var tekinn hestr ok leiddr fram 191¹⁵ leiddu þeir hann of eik eins sie führten ihn, dessen Gedärme an einer Eiche befestigt, um diese herum 171²; leiða einn út með góðum gjöfum Jem reichbeschenkt entlassen 139¹¹ l. einn augum mit den Augen Jem verfolgen, nicht aus den Augen lassen *Fs* 85²⁵ ok þá er ek leit ok leidda ek augum *Barl* 170¹⁴; 1. f lög eitt *Etw unter die Gesetze aufnehmen, ihm gesetzliche Kraft verleihen* vas þat í lög leitt 108²⁰ 102⁷ l. í lög einn Jem in den gesetzl. Verband aufnehmen, z. B. einen Knecht durch Freigabe unter die Gesellschaft der Freien aufnehmen *Vsl* 192⁴

2. leiða (dd), verleiden Jem (eignum) Etw (eitt od. at m. inf.) Fbr 43²⁶ Fms IV, 26²⁰; leiðist eignum eitt es ist Jem Etw verdriesslich, widerwärtig nu vill sveinn eigi nema ok leiðiz hánum bók (wenn) der Junge nicht lernen will und ihm das Buch zuwider ist 262² ásum leiddust osfryrdi hans seine Prahlgerei verdross die Asen 13⁸ 38²⁷ hann kvazt leiðast þar vistin .. dass ihm der Aufenthalt dort zuwider sei Fs 177¹² rgl: hann taldi sér leibast óp hennar .. dass er ihr Jammern soll habe SE 218⁹ s: leiðr, adj.

leið-angr, m. Ausrüstung eines Kriegsheeres, die vom Volke vorzunehmen ist kgr bauð út leiðangri miklum ok dró saman skipaher .. Eg 14 extr. Kriegs-expedition fara i leiðangr Eg 131²² róa leiðangr ebd 132³ Kriegsdienst ávalt, er kgs ríki skal verja, er hann i leiðangri Hdv 394¹⁴ leiðar-lengð, f. Wegeslänge, zeitl: skapa eignum leiðarlengð til Jem die zur Zurücklegung des Weges zum Gericht nöthige Zeit gewähren 273²⁹ örsl: (Entfernung) Vsl 150^{3.15}

leiðar-völlr, m. die Ebne, auf welcher das Herbstthing (leið, f.) abgehalten wird ef maðr andask á þingvelli eda leiðarvelli Krþ 10²³

1. leiði, n. Leichenhügel, Grabstätte Svar brendu hann ok grétu allir mjök yfir leiði hans 43³⁰ 297⁸ mold ok leidi ens sela þorlaks f/j 340²² graffin hjá leidi Kols biskups Hgy 64⁹

2. -leiði, n. (vgl leið, f. Weg) in: tor-leiði, n. ein schwer zu passirender Weg fara yfir mörg höf ok torleiði heiman frá búum sínum Eg 144⁶ s: mark-leiði; -leiðis, gen. öster in Compp., z. B. af-leiðis, heim-leiðis, mark-leiðis, mið-leiðis

leiði-siffl, n. ein schwachsinniger Mensch, der sich von Andern leiten, locken lässt Eb 91¹⁰

leiðiligr, adj. verabscheuungswert fjádanum (diabolo) ... likar alt þat er leiðiligt er 238³³

leiðing, f. = τὸ leiða, ducere, in: leiðinga-maðr, Jem der sich leiten lässt Fms IV, 117¹⁴; in: ætt-leiðing

leið-mót, n. Versammlung (s: 2. leið, f.) á leiðmóti í Vatnsdal var fjölmenni mikit ..., þvíat vera skyldi tveggja-náttá-leið Fs 75¹⁹ á leiðmóti í haust Nj 168¹⁵

leiðr, leið, leitt 'invisus, taediosus' opp: ljúfr in: segja baði ljúft ok leitt Fms VIII. 48¹⁴ leitt er mér at segja þik afhendan es ist mir unangenehm, verdriesslich dich fortzuschicken Fs 34²⁹-150²¹

leiðsla (gew: leizla), f. Führung med leiðsln Moisi(s) ok Aaron(s) 292⁴

leið-saga, f. Wegweisung, in:

leiðsögu-maðr, m. Wegweiser þat vilda ek at þú riðir til vetrhúsa ok mun ek fá þér leiðsögumann Fs 105⁶ Gþ 46¹⁷

leið-togi, m. = leiðsögumaðr; hann beiddi jarl fá sér leiðtoga inn í Lifangr 162²⁵ 149²⁹ 150²⁴

leifa (ð), übrig, zurücklassen Etw (eitt) 177⁵ 217²⁹ auslassen leifa ord nokkut i kviðum eða i vettum þat er máli skiptir þsk 123¹¹ hafa þat alt er hitzug leifir alles was dort ausgelassen ist Lrp 213²¹

leif, pl. -ar, f. Ueberbleibsel, leifar von Speiseresten Fms IV, 338¹³; in: af-leifar, f. pl.

leiga, f. *Lohn, Bezahlung* hann kvaðst vildu fara með þeim ef þeir gefi honum leigu nokkura *Fs* 100²⁰ Bólverkr vanu um sumarit IX-manus-verk fyrir Bauga, en at vetrí beiddist hann Bauga leigu sinnar aber *Anfang Winters forderte er vom Bauge seinen Lohn (für die geleistete Sommerarbeit)* *SE* 220¹⁷ mörk vegins silfros skyldi greidaz á hverju ári til hverjar fylkiskirkju í leigu jarda þeirra er til lágu als *Pachtgeld Seitens der zur Kirche gehörigen Ländereien* 75¹¹; s: skip-leiga

leigja od. *leiga* (gð), *miethen, dingen* nú leigir maðr þræl manns 278¹³ **leig-lendingr**, m. *Miethsmann Krþ* 17² *Lehnsmann* skyldi allir búendr vera hans (*des Königs Harald hárf.*) *leiglendingar Eg* 6²⁹

leigu-fall, n. *der durch das Miethen entstehende Nachtheil, Verlust; wenn ein Taglöhner nur auf 5 Tage krank wird, pá skal ekki leigu-fall á því vera* 279^{21, 20, 2}

leigu-maðr, m. *gemieteter Arbeiter, Taglöhner* 279⁸ *Vsl* 160^{6ff.} *Lehnsmann Eg* 9²⁰ *Vsl* 160^{6ff.}

leika (lék), *spielen; leika sér (od. leikast) spielen mit Jem* (við eium od. með eimum, at eimum) hann lék sér þá enn á gólfí með öðrum börnum *Fs* 68⁹ hon lék at hafri sínum *Eb* 32²⁹ lékumst vit barn-leikum ich und du spielten als Kinder zusammen 189¹² hóll nökkur sá er ek lék mér jafnan viðr ein Hügel, wo ich immer spielte mit (dir) 241¹⁶ vér skulum út ganga ok leikast við und mit einander spielen 193²⁷ von *Ringenden Fms II*, 269²⁴; — behandeln, zurichten, mitnehmen Jem (einn) vgl unser: 'mitspielen Jem' sárt eru leikinn du bist übel zugerichtet worden, man hat dir übel mitgespielt 122²¹ óþróðrliga varstu leikin, hin ágaeta systir! *Fas I*, 500⁸ *impers:* mjök hefir á leikizt minn hluta es ist meinem Theile, d. h. mir (michi quidem) sehr mitgespielt worden d. h. ich bin arg mitgenommen 164⁶ syndizt hann leikinn behext, verzaubert odg! *Eb* 98¹⁶ en þá leikist um lönd, sem auðit er d. h. als dass man die Länder ihrem Schicksale überlasse *Eb* 34²⁸; — von der Flamme eldr tók at leika húsin das Feuer fing an das Haus zu bespielen, zu 'belecken', zu erfassen *Gþ* 74²⁸; *impers:* þat leikr mér í skapi at kaupa ... ich gehe in meinen Gedanken damit um, zu kaufen ... *Fs* 85⁸; vom Gerücht þeirrar konu fékk Griss S., en þó lék et sama orð á með þeim Hallfredi: (obwohl Kolfinna den G. und nicht den H. geheirathet) spielte, dauerte fort dasselbe Gerücht (d. h. wurde nach wie vor gesprochen) über den Verkehr zwischen ihnen d. i.: zwischen H. u. Kolf. *Fs* 75¹⁴; ebenso sá orðrómr lék á, at ... *Eb* 35⁹

leikari, m. *Spieler d. i. Musikant* hann hafði mjök í hirð sinni allskonar leikara, harpara ok gígjara ok fidlara 52²⁴

leik-goði, m. *Iudi pontifex? im Beinamen Þjórlfr hétt maðr er kallaðr var leikgoði* *Fs* 78¹

-leiki, m. in bein-l., maklig-l., við-l., vitr-l.

leik-maðr, m. *Laie sumir böndr, sumir kaupmenn, sumir leikmenn* 249²⁶; *leikmenn, Spielute von Grunhild als Boten zu ihren Brüdern abgeschickt* 207⁵

eik-mót, n. *Zusammenkunft zum Spielen* á leikmótum ok héstahingum
Fs 43²⁵

leikr, leiks, pl. -ar (od. -ir), m. *Spiel, Unterhaltung* SE 132² An 6¹¹.
112³ 244²⁵ sjá skulum vér leiki þína 193²⁴ vom *Ballspiele* Fs 60¹⁴
(s: knött-l.) *Saitenspiel* s: strengleikr; vom *Kampfe* 225³ 136³¹; á
nýja leik s: nýr, adj.; -leikr u. -leiki sehr häufig zur Bildung von Sub-
stantiven gebraucht (namentl. z. B. in SE)

leira, f. *schlamiger Strand* rak skipit upp á leirur 155³ Oh 14¹-15³⁷
leir-gata, f. *lehmiger Weg* 116²²

leir-jötunn, m. *Riese aus Lehm gefertigt* 14⁸ s: leirr, m.

leirr, leirs, pl. -ar, m. *Schlamm, Lehm* þá gerðu jötnar mann .. af
leiri 13²⁸ þar hljóp ofan skrida mikil með grjóti ok leiri 64⁷; leirar,
pl. *schlamiger Strand* leggst issinn á leirana (var: leiruna) Eb 84²⁶
leist-brækr, f. pl. *Hose, die zugleich den Strumpf vertritt* (Weinh. 163)
í hvítum leistbrókum 145⁶ Eb 87²³

leistr, m. *solea, crepida*, s: *Subj. Egils.*; in: leist-brækr

leit, f. *Nachforschung* þeir skyldu hennar leita ok skipta svá leitinni
32⁷ skulum vér fara dreift, þvíat leitin er við Fms I, 71²⁹ var leita
farit man ging aufs Suchen aus Eb 61¹²

leita (ad), suchen, zu erreichen suchen Etw (eins); ek munda eigi leitad
hafa viða, ef þ. væri jafnnær 169⁶ þat er hverjum manni boðit, at loita
sér lífs sich um sein Leben zu bemühen, es zu erhalten suchen 132²⁴
hann leitaði ráða við Gudleifu, hversu .. er holte sich guten Rath
bei .. 172²⁸ dagegen hann leitaði þess ráðs at lögbergi, at .. er be-
mühete sich um den Beschluss .. 102⁴ hann kvað sér nú leitað mikillar
skapraunar dass er von viel Kummer heimgesucht worden Fs 87¹⁴ auch
leita (od. leitast) um od. við sich um Etw bemühen leita um settir
Eb 11¹⁴ hétu þeir at leita við, ef þeir mætti Gþ 59⁹ An 261¹⁵ 193²⁵
var þó als við leitað es blieb nichts unversucht Eg 139²⁶ auch l. at
einu: hann leitar sér at hesti ok ríðr eptir er sucht sich ein Pferd
zu verschaffen .. 115³² sich suchend nach Jem umschauen Eb 26⁹; l. eptir
einu dass. vér leitum eptir hrossum Eb 22¹⁵ því kvaðst hann eigi
eptir jarls tign leita, at .. er bemühe sich desshalb nicht um eine Jarls-
würde, weil .. Fs 12¹⁴ l. eptir födurhefndum ebd 38⁷ verðr hvern
eptir sínum forlögum at leita: jeder muss sich nach seiner Bestimmung
zu richten suchen Fs 11²⁵ l. á brott, undau, út fortzukommen, zu ent-
weichen suchen Eb 98²⁵ þeir leita á brott á einni nátt 242⁶ hann vill
leita undan újafnaði Gunnhildar er will der Unbill der G. aus dem
Wege zu gehen suchen Fs 131⁷ þeir er út leituðu .. voru skjótt
drepnið die, welche heraus (aus dem brennenden Hause) zu kommen
suchten .. 65²⁵

leitan, f. das Suchen þá sendi hann Gefjon norðr yfir sundit á landa
leitan 39³¹ Fs 34³² s: um-leitan

leiti, n. *Hügel, Erhöhung* 12³⁰ Fbr 55¹ Eg 127²

-leitni, f. in: ráð-leitni, við-leitni

-leitr, adj. in: fól-leitr, há-leitr, rétt-leitr, skarp-leitr, sundr-leitr
leka (lak), tropfen, das *Wasser durchlassen* leka myndi húsit 259²⁵

- von einer mit Wasser gefüllten Mütze: hon lak ekki heldr en hit þéttasta kerald Bp I, 596⁵*
- lembðr, adj.** *Lanun-tráchtig* er lembð *Grág II, 193²¹*
- lemd, f.** *Gebrechlichkeit* ef henni verðr þat (barn) at lemd eda at bana: *wenn ihr Kind eine Missgeburt wird oder stirbt 270²⁴*
- lemjá** (lamda), *schlagen, zerschlagen*; hann heyrði lamit úti um þekjuna er hörte draussen ans Dach pochen Fs 131¹⁸; *zerschlagen*: hann hefir lamit margan haus á þeim 1¹⁶ hann lamdi hausinn í smá mola 14²⁴ voru þeir landir til bana Fs 77⁹ hann hjó á öxl hans svo hart at lamdist axlarbeinit Gþ 59²⁵ haun hjó svá at lamdist fyrir (*näml. das Schwert*), en eigi beit Fs 48¹⁰
- lén, n.** *'feudum censuale', Lehn, Lehngut* Haraldr kgr gaf mörgum stör lén fyrir sina fylgð Fs 17³³ kgr gaf honum mikit lén ok land i sínu ríki Oh 18¹²-68²
- léna, f.** *Pferdedecke 140⁷* tók hann II hesta ok lagði á lénur Nj 74²¹
- lend, pl. -ar, f. lumbus, Lende** SE 184¹⁴ .. rekr á lendarnar svá at i sundr tók manninn í miðju Gisl 69⁹
- lenda, f.; lendur, pl.** *Ländereien, praedia* hann kaupir lendur í þorska-fjárdarskórum Gþ 43⁴ hann kastadi sinni eign (*Besitzrecht*) á lendur ok lausafé Fms I, 289¹⁰
- lenda (nd), landen, mit dem Schiffe ans Land legen** hann hélt vestr skipi sínu ok lendi við Grenitrésnes Gþ 55¹³-67²².²³ An 190³⁴ 197³¹; auch lendast: sagðist hann skyldu hér i lendast Fs 123¹²
- lendi, n. in:** er-lendis und út-lendis, in: við-lendi
- lending, f.** *Landungsplatz* koma at einni lendingu Fs 148⁷ koma at einni höfn ok lendingu ebd 181²⁵
- lendingr, m. in:** út-lendingr
- lindr, adj. in:** þróng-lindr, út-lindr, við-lindr; *mit Land (land) ver-schen, belehnt, in:*
- lindr-máðr, pl.** lendir menn, n. *Lehnsmann, Herse (MunchCl I, 190)* 87¹ 91²⁵ 250^{9,10} 280¹⁵ Eb 123²
- lengð, pl. -ir, f.** *Länge, von der L. der Midgardschlange 10¹³ von der Zeit i þann tðr árs, er dagr má meira en nótt at lengð 291²²*
- lengi, adv. (comp: lengr, superl: lengst) lange, von der Zeit u. vom Ort; gerðu þeir þá hríð ina þriðju ok váru við lengi 123¹⁴ skal þik eigi lengi bíðja 124²⁴ var þetta allfrægt lengi síðan 54¹⁴; lengr eda skemr 124²³ lengr er längter als .. d. i: nachdem 262²⁰ Ísk 57¹⁷-71¹ u. oft in Grág á lengr späterhin 262²⁹ lengr en svá sonst, en eigi l. en svá aber sonst nicht Vsl 190²⁵ (lengrum um längeres d. h. mehr, beim comp: varð hann lengrum hlutsælli Fs 143¹⁶); hinn mesti drek-inn flaug lengst am weitesten Gþ 51¹⁶**
- lengja (gð), verlängern** l. líf sitt 195⁴ 198¹⁵; lengjaz sich verlängern d. t. längter dauern ef honum þykkir sótt hans lengjaz 262²⁸ lengr und lengst s: lengi, adv.
- lenzkr, adj. in:** is-lenzkr, norð-lenzkr, út-lenzkr
- leppr, lepps, pl. -ar, m.** *Haarlocke* hann skar ór lepp or hári þess manus 297³ fá mér leppa tvá or hári þínu 124¹⁷

lé-rept, *n.* *Leinwand* (*Weinh.* 160) lérept eða vādmál *Krþ* 8⁷ tjald af lérepti *Fs* 147¹⁶ linklædi af góðu lérepti *Spec* 66¹⁰ gjalda eitt í brendu silfri eða í léreptum nýjum 268²¹ hon var at léreptum sinum *sie war mit ihrem Linnen beschäftigt* *Fs* 161³

lesa (las), *lesen* G. hefir lesit þetta bréf 207²⁸ lesa (*d. i.: beten*) þeir nú allir ‘pater noster’ ok Mariú-vers 203⁷; *sammeln, auflesen* rétt er at lesa ber (*baccas*) ok heim at hafa *Krþ* 24³⁰ vom Schiffe, das das Meer befährt (*vgl. legere aequor bei Ovid*) þat (skip) má rétt heita Stigandi er svá less (*d. i. leser*) hafist *Fs* 28²; lesa sik sich bewegen, sich durch Bewegung wohin schaffen, versetzen las hann sik fyrstr upp er war der Erste, der sich (aus der Höhle) herausarbeitete *Gþ* 51²⁵ þá krækki hann öxi sinni upp á virkisvegginn ok las sik svá upp und arbeitete sich auf diese Weise hinauf (auf den Wall) *ebd* 52²¹ ebenso *Fs* 50²⁴ *Fms IV, 299¹⁵*

lestast (st), *beschädigen* þeir lestu skipit í landtöku *Eg* 66¹⁴ ef kirkja lestisk svá at gera þarf aðra *Krþ* 13²⁷-12²⁵

letja (latta), *hemmen, zurückhalten* Jem (einn) von *Etu* (eins) um várit vill Leifr í hernað, en Ingólfur latti þess *Fs* 121²⁵-108⁸ hann latti þá at vera med konungi er widerrieth ihnen den Aufenthalt beim Könige *Gþ* 46¹³ *Lxd* 240⁹-238¹⁰; letjask at einu abstehen von *Etu*, aufhören mit *Etu* þeir letjask at herfórum ok vilja heldr elska bú í heruðum ... 252¹⁹

letri, *n. Schrift, littera (opp: das Sprechen)* í máls framflutning ok í letri *SE II, 96¹⁴*; *letri-list*, *f. orthographia* *ebd* 8⁴

léftta (tt), *in die Höhe heben* *Etu* (einu) þá léftti köttrinn einum fœti 8¹⁶ léftta einum upp af jörðu *Barl* 166⁵; *ablassen von Etu, aufhören mit Etu* (einu) hann léftti eigi ferðinni, aði hann kon... 88¹⁷ *impers:* ok eptir þat léftir af sóttinni es hört mit der Krankheit auf *Fs* 175¹¹ eptir þat léftti upp storminum darauf liess es mit dem Sturme nach *Eb* 20¹¹-73²⁸ léftta eigi fyrr, en .. 192²⁹ 192³³ 77⁴ 224⁹ *Fs* 58⁵; zu Ruhe kommen (von einem Todten) hann mundi eigi fyrr léftta *Eb* 114²⁸ hann léftir af at leita okkar .. 241²⁹ *Eg* 41²⁶

létt-brúnn, *adj.* ‘*hilari animo*’ *Bj. Hld.*, hann verðr léttbrúnn við er wird darüber vergnügt *Lxd* 48²¹-94¹⁰ *Grett* 38²⁸; *in:* all-léttbrúnn *Gþ* 52⁴

létt-búinn, *ppr. leicht geschürzt, leicht* hann fór af kléðum sinum ok gjörði sik léttbúinn *Gþ* 50¹²

létttr, *adj. leicht; leicht zugänglich, gefällig* hann var við alla menn létttr ok kátr 113⁸ létttr í öllum rœðum *Eg* 25²³ *heiter, sorgenlos* segir mér eigi létt hugr um ferð föður vár d. h. ich ahne Unglück wegen .. *Fs* 38¹⁴; verða léttari at barni: um ein Kind leichter werden d. h. von einem Kinde entbunden werden þá varð Vigdís léttari at mey *Fs* 190³¹ varð hon léttari at (með Oh 3¹⁷) sveinbarni *ebd* 143²⁹ *vgl. Oh 2²²*

létt-vígr, *adj. von Jem, der sich leicht, ohne Mühe in einen Kampf einlässt* honum er nú léttvigt *Eb* 43²⁹

leyfa (fð), *erlauben, gestatten* Jem (einum) *Etu* (eitt) hanu leyfði konum

- útgöngu 175⁶ 130^{13, 19} (lofa *dass.* 130^{16, 20}); *loben, preisen* ‘þat skal leyfa sem lídit er’ (vgl. ‘am Abend soll man den Tag loben’) 200²
- leyfi**, *n. Erlaubnis, Einwilligung* skal ganga eigi .., nema leyfi hans sé til 277¹¹ leggja leyfi til, at .. dazu gestatten, dass .. *Fs* 60³⁴; *Privilegium, Gnade Lrp* 213³ u. öft. in *Grág*, *s: sáttal-, syknu-l; von poet. Licenz* (opp: *fyrirbodning*) *SE* 594²-596²¹-608, § 83
- leyfiligr, adj. erlaubt** hinum er ok leyfiligt eptir at vera er þat vilja *Fs* 23¹³
- leyna** (*nd*), *verbergen* *Etu* (einn) er nú ok eigi því at leyna *Fs* 22⁵ hann kvaðst aldrigi leynt hafa nafni sínu 202²⁸ 237¹⁰ þeir vorn leyndir svíkum man hatte ihnen den Betrug verborgen *Gþ* 58⁴; *leynask sich verbergen* hví launisk (*d. i. leynisk*) hann nú warum er sich jetzt verberge 289²⁸
- leynanda-löstr, m. ein verborgner Fehler** (*d. i. löstr* så er leynir sík) nú er þat ok leyandalöstr 270²² ábyrgjask við leynandalöstum öllum 270¹⁴
- leynd, f. ‘occultatio’;** með leynd: *in der Stille, heimlich* upp fœða einn með leynd 138⁴
- leyndr, ppr. verborgen** hann sagði honum marga leynda hluti 39¹⁰ ekki fór þetta tal leynt es blieb nicht unbekannt 153⁶ leynt erendi *heimlicher Auftrag* *Fs* 9¹⁹
- leyni, n. Verborgenheit, verborgne Stelle, Schlupfwinkel** seg þú ef þú sér nokkut leyni, svá at ek mega fordask *Fms X*, 269⁷ lá hann í einu leyni 296²⁶ leitu vér þá til leyna várra *Fs* 50²² en þú ver i leynum fyrt aber du halte dich vorerst verborgen *Fs* 10⁷ hafa einn i leynum *ebd* 77²⁶
- leyni-dyrr, f. pl. Geheimthüre** (= laun-dyrr) gékk þræll inn um leynidyr 186¹
- leyniliga, adv. heimlich** 26¹⁶ 292²³ skyldi fara fyrt I., en þó kom þar er allir vissu 114²⁷
- leyni-vágr, m. abseits gelegne, verborgne Bucht, recessus** þeir lögðu í einn leynivág *Fs* 112¹³ *Oh* 36¹⁶ hann lá í einum leynivági ok hafnleysu *ebd* 150²⁷
- leysa, f. Mangel in:** hafn-leysa, sið-leysa
- leysa** (*st*), *los-, freimachen, auflösen* hann leysti nestbagga sinn er knüpfe seinen Schnapsack auf 3³¹ er váraði ok nokkut leysti snjó als .. einigermassen der Schnee schmolz *Fs* 25¹⁶ várin, er ísa leysir *Eg* 211⁵; *auslösen* vil ek leysa landit til míni ich will deinen Antheil durch Abkauf zu dem meinigen machen *Eb* 16⁹ sich beim Zweikampfe das Leben mit einer gewissen Summe erkaufen þrim mörkum silfros skyldi så leysa sik af hólminum er sárr yrði 159²² (leysa lif sitt sein Leben wahren, 122¹³) ek vil leysa bónða: ich will statt des Bonden kämpfen und ihn so von der Verbindlichkeit des Zweikampfes befreien *Fs* 153¹ ebenso I. undan *Fs* 53²² I. einn í brott með gjöfum Jem beschenkt entlassen 181⁵; *übertr.: auflösen, erklären* hann leysti hvers mauns vandræði 112¹⁷ hann leysti ór öllu frödliga er beantwortete (explicitum) Alles mit Sachkenntniß *Fs* 98¹³ *Lxd* 80²-182¹³; —

leysask *liberari*, *solti* á dróttins nótta leystisk lýðr guðs af Egiptalande or veldi Pharaonis wurde *befreit* 292³ hann leystisk því undan við þú, at hann keypti .. er entband sich seiner *Verpflichtung* gegen sie dadurch, dass er .. 105⁸ svá skal prestr leysask frá kirkju sich frei machen von der Kirche, sich seiner *Amtspflicht* gegen die Kirche entheben 262²³

-leysi, n. in: drykk-l., sak-l., vit-l., þarf-l., meðalatferðar-l.

leysingr, m. und leysingi, m. *Freigelassner* (MunchCl I, 184. 191) sekr of þræls mord eða leysings 101² s: leysings lög 270 ff. leysingi 275⁸ Fs 193²⁶

leysingja, f. *Freigelassne* nú fær leysingi leysingu ok er gjört frelsis öl hennar 276⁴

leyti d. i: hleyti

1. lið, n. *hat 5 Bedd*: lið kalla menn þat á manni, er leggir moetast (líða-mót, leggja-mót *articulatio* = liðr, m. *Glied*); lið heitir skip; lið heitir mannfólk, lið er ok þat kallat, er maðr heitr óðruun liði sínu (*wenn Einer einem Andern seine Hilfe verspricht*); lið heitir ól (vgl ahd. lid, n.) SE 544^{19ff}.

2. lið, n. (= mannfólk, n. s: oben) *Leute* (vgl lýðr, m.) 130²⁵ *namentl. von der Familie, den Dienstleuten* lið alt myndi vera niðri í eyjum at líka heyverkum 121³⁴ 120¹¹ (vgl MunchCl I, 161²) ... konur margar ok var þar Helga í því liði unter diesen *Frauen* 160¹³ lið Óttars die *Familie, Genossenschaft des O.* Fs 75¹⁰; *Gefolge* 26¹³ 102²⁷ 127³³ s: lið-margr, liðs-aflí, liðs-maðr, liðs-munr

3. lið, n. *Hilfe* hann kemr til liðs við þá 67³ Gþ 61²² koma at liði dass. Fs 98²⁶ Eg 126³ veita einum lið 182³³ SE 134^{12.11} s: lið-semd, lið-sinni, lið-veizla

1. **liða** (leið), *dahinschwinden, verlaufen, gehen*; hann sér hvat leið drykk-inum *was, wie viel vom Getränk (im Horn) dahinschwand* 7¹³ þegar af liðr honum þetta sobald von ihm diess (*die Aufregung*) weggeht d. h. sobald er wieder ruhig wird Fs 145²⁹ at liðnum öllum vandræðum heims þessa wenn alle Noth dieser Welt vorüber ist 291¹³ lárum nú fyrst liða um, en seggjum nokkut ... *lasst uns zunächst darüber hinweggehen* ... Fs 39¹³ mart mun yfir þik liðr vieles wird über dich hin gehen, du wirst vieles an dir zu erfahren haben Fs 99²⁹ liða fram vorwärts gehen, progreedi Eg 200²²; — bes. von der Zeit: leið sumarit ok vetrinn ok leið at várþingi es ging (verging) der Sommer u. der Winter und es ging zum Frühjahrthing d. h. die Zeit des Frühj. rückte immer näher heran 173¹¹ vergehen: þá er héðan liða nokkurar stundir 234² nú liða svá VI vetr 138¹⁹ at liðnum vetri nach Verlauf des Winters Fs 154¹⁶; leið svá fram um nokkurar stundir so ging es eine Weile fort 174²⁰ leið framan til leiðar es näherte sich das Herbst thing (s: oben leið at várþingi) 172³¹ var þá .. liðit á nátt es war die Nacht herangekommen 9² nú liðr á vetrinn nun gehts auf den Winter los Fs 151³⁰ þeir dvöldust þar til þess er mjök leið á kveldit bis es stark auf den Abend ging 127¹⁸; zu Ende gehen, von Sterbenden

- tók at liða at honum *es begann mit ihm zu Ende zu gehen Eb 56²¹*
Eg 85²² vgl Fær 99⁸
2. liða (ad), gliedern (?); liðast sich theilen, von herabfallenden Haaren
 hár liðadist alt á herðar Niðr Læd 272¹⁸ hár liðadisk vel Oh 22¹³ h. l.
 í stórum lokkum Fms X, 207²⁵
- lið-góðr, adj. der sich Jem nützlich durch seinen Beistand erweist lið-
 góðr ok oflétr Eb 70³
- liði, m. Gefolgsmann liðar: fylgðarmenn SE 530¹⁵ s: MunchCl I, 161 n. 1
- lið-margr, adj. (s: 2. lið, u.) honum þótti heir orit liðmargir ihm schien
 es, als wären es hnreichend viel Leute d. h: ihm schienen der Leute
 genug Gþ 54¹⁷
- liðr, liðs (od. liðar), pl. -ir, acc. -u, m. Glied liðir ok limir Fms II, 201¹⁹
 fóttrinn hans stökk or liði 155²¹ var fóttrinn i liðinn förðr 155²⁷ Gþ 48⁶;
 s: ökla-liðr, m.; — 'nodus, tuber', Warze liðr á nefi 112²⁷
- lið-rækr, adj. als Hilfeleistender für untüchtig ausgestossen, entlassen
 gjöra einn liðrækjan Jem's Hilfe verschmähen Fms V, 48¹⁹ Eb 80⁹
- liðs-aflí, m. Stärke der Mannschaft, Leute-anzahl hann þóttist ei föng
 á hafa at seckja hann .. fyrir liðsafla sakir (d. h. er hatte zu wenig
 Leute, um einen Angriff auf ihn zu unternehmen) Gþ 77¹⁸
- lið-safnaðr, m. Versammlung von bewaffneten Leuten hann spurði lið-
 safnaðinn .. dass bewaffnete Leute sich versammelt Eb 79²⁰
- lið-semd, f. Hilfe, Beistand lítill liðsemld mundi at honum vera er würde
 wenig helfen können 11⁷ skal ek láuna þér liðsemldina .. dass du mir
 beistandest Fs 18¹² hann var fyrir þeim um alla liðsemld überall wo
 es auf Beistand ankam Fs 71¹⁷
- liðs-fjöldi, m. zahlreiche Mannschaft Eb 79²⁷
- lið-sinni, n. Hilfe mun ek þurfa liðsinni yðvart 118¹⁹ vilda ek hafa
 bitt liðsinni at rétta mitt mál Fs 33²⁷
- liðs-maðr, m. Kriegsgenosse alt er Tunni tók i heradini, gað hann
 liðsmönnum sinum 57⁹ 92⁷
- liðs-munr, m. Unterschied, bez. Uebermacht der Streitkräfte engi var
 liðsmunr Fs 14²¹-57¹⁰ við mikinn liðsmun áttu nú at etja gegen eine
 grosse Uebermacht Fs. 122⁴-125³⁴ Oh 11¹
- liðugr, adj. 'vacuus', ledig, frei hann vill með öngu móti gefa mik
 liðugan 241²³
- lið-veizla, f. Hilfsgewährung, Hilfe 126⁵ koma til liðveizlu við einn
 Jem zu Hilfe kommen 29⁸ hann þakkaði liðveizlu öllum þeim er
 honum höfðu lið veitt 120⁹ 201³⁰
- lifs, n. Leben hvárki lifs né dauða weder im Leben, noch im Tode 88⁶
 hvárt er hann lifs eða látinna 189²³ engi þeirra kemr aprí lifs f.
 Niflungaland keiner von ihnen kommt lebendig zurück nach N. 208¹⁷;
 at vera lifi minnr sterben Hdv 315²¹
- lifa (fd), übrig sein lifa VIII vikur sumars Krþ 20¹⁹ Tgj 206¹¹ mikit
 lifði nætr multa adhuc parte noctis reliqua Fms I, 69⁴ en er þriðj-
 ungr lifði nætr ebd 70²⁶ sem þá lifir nafnsins eptir id quod in no-
 mine residuum est SE II, 28¹⁶-38¹⁸; — leben, vivere; im Sprache: 'skal
 maðr eptir mann lifa' (add: 'ok rækja sjálfan sik mest') Eg 119¹²

od: 'lifa orð lengst eptir hvern' *Fms VIII*, 116¹⁹; at sér lifanda bei seinen Lebzeiten *Krs 30¹*; leben, sich ernähren von Elw (við eitt): heir lifðu nú við reka ok smádýri *Fs 177⁴*

-lifaðr, ppr. (von lifa) in: ú-lifaðr

líf-dagar, m. pl. Lebenstage, Leben hans lífdagar mundu eigi langir verða 54⁷ vér munum brátt líuka várum lífdögum 180³²

lifga (að), beleben Jes. Kr. lifgaði sinn líkam ok reis af dauða *Fms II*, 142⁹ lif-gjöf, f. das geschenkte, wiedergewonnene Leben eigi þykkir mér þú vel lanna lifgjöfina 201⁴ ef þér þykkir nokkut veitt i lifgjöfnni pinni darin, dass ich dir das Leben schenkte *Fs 7²¹*

lifi, n. = lif, n. Oh 80²¹ *Barl* 43²¹ u. ö.; in: hóglifi, ú-lifi

lif-lát, n. Lebensverlust, Tod 18 164³⁰ *Fs 61¹⁵* þessi þrjú sár hafði Ólafr kgr til lífláts 3 Wunden zum Sterben, so dass er an ihnen starb 97²³

lifligr, adj. lebendig, lebensvoll, Gott gab dem Menschen lifligr andar-drátt 237²⁴

lifna (að), lebendig werden deyja svá at hann lifni aldrigi síðan *Barl* 125¹⁴

lifnaðr, m. Leben, Lebensweise enda æfi sína í helgum lifnaði 203²⁶

lifr, lifrar, pl. -rar, f. Leber, hepar 26²⁰ pl: eta mör ok lifrar *Grett* 142⁴

lifr, adj. (in: hógl-i, hrejn-l, þrá-l. s: Svbj. Egilss.) in: lift, n. Fähigkeit, Erlaubniss zu leben, leb-bar: er-at vinum líft Ingimundar die Freunde Ingimunds (da er selber todt) dürfen nicht länger leben *Fs 39⁹*

lifs-björg, f. Lebensschutz 180³³

liggja (lá), liegen; begraben liegen *Fs 137²⁹* bedeckt sein mit Eis lá hann (fjörðrinn) allr *Eb* 84²⁵ lágu firðir allir *ebd* 111²⁰ vötñin lágu öll *Fbr* 9²; — m. praepp: liggja á einum lauern auf Jem, Jem verfolgen þá er þat skyldarsýsla gesta at liggja á úvinum kgs 249⁵ (vgl: sitja um einn) liggja í hernaði (u. leggjast í hernað) auf Seeräuberei ausliegen, sie ausüben *Fs 120⁴(22)*; l. til angehören, öft. von Ländereien (Liegenschaften) .. á görðum eða grindum eða á því er til hefir legit at forno eða nýju 288¹⁵; til kirkju liggr í Reykjaholti heimaland með öllum landsnytjum usw *Isl I*, 387⁷ l. til byrjar od. til hafs auf Fahrwind warten *Krs 16¹⁸* *Eg 75²³*; l. undir unterliegen, erliegen z. B. l. undir höggnum eins *Eb* 17⁴; l. úti drausen liegen (s: útilegumaðr, m.) illgjörðamaðr einn .. ok hafði legit úti á norðströndum *Eb* 109³¹; l. við daran gelegen sein, darauf stehen, auf dem Spiele stehen hann hafði einn þat er við lá das, woran es gelegen d. i. die Hauptsache (sein Recht) 143³⁰ liggr þér nokkut við? ist dir daran etwas gelegen? líf mitt liggr við (s: nachher) 124¹⁹ reidi míni liggr við, ef eigi er svá gert mein Zorn steht darauf, du riskierst meinen Zorn, wenn .. 183¹ bes: líf liggr við das Leben steht auf dem Spiele þar liggr við líf þitt, ef þú heldr eigi þá sett .. 118¹⁷ 123²⁶ 124¹⁹ 182³⁴ 191²³ ef líf heirra hefir við legit wenn sie in Todesgefahr waren *Fs 147³*; darauf stehen, als Strafe (wie varða) für Jem (einum) sá er þetta rýfr, þá liggi hánum slíkt við sem moldrofs-manni á við at liggja at lögum da trefse ihn solches (eine solche Strafe), wie es (die Strafe) die moldrofsmenn gesetzlich treffen soll 289⁵; — hann særir aðra menn svá stórum sárum at mörgum lá við

bana d. h. dass es lag vielen nahe am Tode, dass viele beinahe starben
124²⁸

lík, n. *Körper*, *Leib* (s: líkamr, m. und líkamligr, adj.) der todte *Leib*, *Leichnam* 19¹⁷ 97²⁵ 286⁸ þeir brutu upp kistuna ok stálu fínu en söktu (*versenkten*) líkinu í fen mikit Fs 115¹ þeir búu nú um líkit Fs 132⁵ þeir fara með líkit til graptar Fs 153²⁴ — til kirkju ebd 153²¹

1. líka, adv. *ebenso, in gleicher Weise* 189²⁸ Fs 168²⁰
2. líka (að), *placere, behagen, gefallen* .. hjóna fjádanum (*diabolo*), er þat líkar alt er leiðiligt er, *dem alles Verabscheuungswerte gefüllt* 238³⁹ líkar: *videtur, δοξεῖ — placet* 115¹⁶ 7²² 98²⁰ til þess at henni líki at ek sjá fyrir öðru minu fó hat er mér líkar *damit sie mit der Verfügung, die ich mit meinem übrigen Besitze treffe, zufrieden sei* Eb 95²⁴ líkar einum vel 259²² 84¹⁴ l. e. illa (vgl: mis-lika) 18¹³ Gþ 58²⁴

líkamligr, adj. *körperlich* týndu þeir eigi líkamligum giptum ‘bona corporalia’ SE 10²¹ orrostur líkamligar *Kämpfe gegen das Fleisch, die Sünde* Fms V, 230²; in: ú-líkamligr

líkamr (od. líkami) d. i.: lík-hamr, m. *Körper, Leib* (opp: *Seele*) ef þú vil heilsu taku audar ok líkama þj 336¹⁵ f. úsæmt er at líkamr föðisk, enn hinn idri maðr (*der innere Mensch*) sé úpríðr 284⁹ hefr þú næsta rent líkam minn öllu afli sínu 235¹⁷ þeir gæta lífs konungs ok hans líkams 253¹⁷ dauðir líkamir skulu annat sinni upp risa 236²⁵ vgl lík, n.

líkan (od. líkun), n. (vgl: líkandi, n. *Ebenbild* manns líkandi SE 42²⁰) in: mannlíkan

lík-ferð, f. *Leichen-bestattung* Eb 96²⁰

lík-færsla, f. = líkferð Krþ 7²⁷

1. líki, m. *par, aequalis* — *Gletchen* þínir líkar *deines Gleichen* Fs 49⁴ hann er fárra líki *paucis comparandus* ebd 56¹²
2. líki, n. *Gestalt, Ansehn* bædi hár ok liki 17²³ hann skipti litum ok líkjum á hverja lund er hann vildi 40³² (vgl SE: 16⁷ 182⁴ 184¹¹ 212¹⁰ 222⁷)

líkindi, n. pl. *Wahrscheinlichkeit* ef at líkendum ferr *wenn es nach Erwarten geht* Fs 62⁸ ráða at líkendum *auf Wahrscheinlichkeit hin errathen* 257^{20,24} þótti frá líkendum *lag ausser der Erwartung* Eg 229⁹ (opp: líkindi þóttu á SE 110¹⁵)

líking, f. *Gleichheit*; i líking (od. .. í þá líking, sem .. Eb 6¹⁵ SE 28⁹) ‘ebenso, wie’ gerðu þó í líking annarra manna mach es doch wie Andre 18²⁷ hann var górr í líking eptir þór (*von einem der Thorgestalt nachgebildeten Götzenbilde*) 79¹¹

líkligr, adj. *wahrscheinlich* mörgum mundi þat þykkja líkligt, at .. 114⁷ 117⁷ sem líkligt var *wie zu erwarten stand* 138²³ líkligr einer, von dem Etw zu erwarten steht G. kvað hann (Svart) sik eigi líkligan hafa til gerti: .. er (Svartr) habe sich (bis jetzt) nicht als einen solchen bewährt, von dem (etw. Schlimmes) zu erwarten stünde Fs 64³² (vgl: ertu eigi til þess úlíkligr: du lässt dgl wohl von dir erwarten ebd 64²¹)

sverð all-líkligt til bits von dem sich ein scharfer Biss erwarten lässt
Fs 6¹⁷; geeignet, angemessen sjám þá hvat líkligast sé was am gerathensten 78³; líkliga, adv. passend, angemessen jarl kvað líkliga slikt mælt *Fs* 11²⁵

lík-maðr, m. Leichenträger *Eb* 97⁸

líkn, f. Heilung, Linderung veita einum líkn *Jj* 337¹⁷ bað hon líknar sér sjúkri ok harmfullri *Fms V*, 214⁹

líkneski, n. Gestalt, Figur hefir hann líkneski þórs í pungi sínum af tönn gert (ein aus Wallfisch-zahn gefertigtes Bild des Thor, vgl Gr Myth 103) *Fs* 97¹⁸ i líkneski öðru (vom Buchstaben) 259¹

líkneskjá, f. = líkneski; von einem Bilde des heil. Olaf 286²³ von Götzengräbern: dumbum líkneskjum daudum ok daufum þjónostu .. veita 238³³ vgl líkneskin þau er guð eru kölluð *Fms II*, 265^{22, 18}

líkn-samr, adj. mild, clemens Baldr ásanna .. líknsamastr 17²³

líkr (od. gílkr), adj. gleich 144²⁰ *Fs* 123²⁶ honum þótti þat líkt ok ekki so gut wie nichts Gþ 54¹⁵; wie líkligr, geeignet, passend er þat ok líkast, at .. es ist auch am natürlichsten, dass .. *Fs* 4¹⁴; at liku item, ebenso bykkir mér þat at glíku, sem .. *Hdv* 317¹⁶

lík-söngr, m. Grabgesang kaupaleg ok liksöngr ok blæja ok kista 265²¹

lím, n. Bindemittel, bes. Kalk þeir höfðu tigl fyrir grjót, en bik fyrir lím *Alex* 29²⁷ haugr hlaðinn lími ok grjóti *Fms X*, 186³

1. **lima** (að), gliedern (von limr, m.), in: limaðr, ppr. u. adj. von einem wohlgestalteten M. hann var limaðr vel með höndum ok fótum *Lxd* 20⁶ limaðr vel ok lítt fættr *Bp I*, 127⁷ *Oh* 22¹⁵

2. **lima** (md), zusammenfügen (von lim, n.) steinveggr .. límadr sem borgarveggr 225⁸

limar, f. pl. Baumzweige (-äste) upp í limar trésins 50¹⁹ limarnar (des Busches) hrörðust *Eg* 134 extr. ljuggu upp tré mikit ok færdu limarnar fram af berginu ok báru grjót á rótina Gþ 50² (lími, m. 'virga' Subj. Egilss. Lex.)

limr, limar, pl. -ir, (acc. -u), m. Glied, Glied des menschl. Körpers halda lífi sínu eda limum 255¹⁹ *Eg* 40¹⁵ skal hann engu fyrir koma nema lífi eda limum er soll Leben oder Glieder einbüßen 288¹⁷ hafa lífs gríð ok lima weder getötet noch verstümmelt werden *Eb* 113^{23, 27}

lin, n. Linnen þykkir mér eigi dúkrinn betri en annat lín 198³¹

1. **lina** (að), besänftigen, beruhigen hann hét á þ., at hann skyldi lina augna-verk hans *Jj* 336² nachlassen at lina muni erfiði ok vil 259¹⁹

2. **lína**, f. leinene Binde hann tók línu mjófa Gþ 50¹³ hanu léti línum draga sik af berginu *ebd* 50¹⁷ (nachher: ferr hann þá ofan með strenginum *ebd* 50¹⁹)

lindi, m. Gürtel var hanu (lindinn) lagðr um enn vanheila mann *Jj* 337¹⁸ gera linda af lérepti *ebd* 337¹⁵; in: brók-lindi

lin-dúkr, m. Leinentuch 198^{27, 11}.

lin-fé, n. Morgengabe (Weinh. 247²) gaf hann Brynhildi at línsfé gullbauginn 25¹⁰ gaf hann at línsfé motrinn *Fms II*, 256¹⁰ und *Lxd* 200⁹

linna (nt), *aufhören, ruhen, vgl lina (að); hann linnir eigi fyrr, en hann kemr .. Fms III, 94¹⁴*

linr, adj. *weich, nachgiebig* hann var linr ok bliðr við sína meun *Hrfnk 4¹⁵ linn ok litillátr Hgr 72¹³-81¹³; hljóð hart eða lint SE II, 4¹⁷ samstöfur harðar eða linar SE 594¹⁶*

lín-tjald, n. *Leinwandzelt Fs 180²⁰*

list, pl. -ir, f. *Kunstfertigkeit* kunna nøkkur skonar list eða kunnandi 5²⁰ (Bifröst brú) ger með list ok kunáttu meiri en aðrar smíðir SE 60¹⁸ fríð kona sýnum ok vel at kvennligum listum búin Fs 134⁴ *Kunst (von der Astrologie) 242³² Geschicklichkeit vinna (einvígi) með list ok drengskap 232²⁵*

listugr, adj. *kunst-, erfindungsreich, klug* SE 16¹⁷ spakr ok listugr *Fms XI, 97¹⁰*

-lit, n. in: á-lit, yfir-lit

1. lita (að), *eine Farbe haben, gefärbt sein* sagði hann mjólk föður síns ekki svá lita Fs 147²⁶ vgl: litaðr (ppr.), adj. = litr farbig, in: ljós-litaðr

2. lita 240¹¹ d. i: hlita (tt)

3. lita (leit), *schauen, sehen* saman er broðra-eign bezt at lita ok at sjá *Gisl 17¹⁰ hann leit við honum (auf ihn) ok mælti 123³ 145²¹ honum var litit upp til hlíðarinnar sein Blick traf aufwärts die Berg-halde 120¹⁷; lita á eitt in Betracht ziehen Etw 179³¹ Nj 75⁴⁸; lizt (od. liz) mér videtur mihi lizt hánnum svá sem .. 7¹³ 114⁸ görva nýmaeli þau öll í lögum er þeim lítisk þau betri en hin fornu lög quae (quatenus ea) viderentur meliora .. 109¹³; lizt mér á eitt od. at einu placet mihi aliquid hversu lizt þér á stúlkur þessar wie gefallen dir diese Mäd-chen? 138²⁷ 139⁷ þóat mér lititz eigi at því quamvis mihi hoc displi-ceat 261⁴*

litast (að), *sich umsehen, oculos circumferre* hann litast um á bekkina ok mælti: eigi sé ek ... 8²² var fagrt um at litast es bot sich den Augen ein freundlicher Anblick Fs 26⁵

lit-förótrr, adj. *'vari vel inconstantis coloris' Bj. Hld.* litförótrr hestr með ljósum hrossum Gþ 58¹⁰

litilátr Fs 72⁴ u. ö. s: litil-látr, adj.

litill, litil, litt (od. litit), *klein, gering; litlu verðr Vöggr* feginn *V. ist mit Wenigem zufrieden* 28²⁰ honum var litit um þat ihm lag wenig daran, es war ihm sehr unangenehm Fs 87³² til litils mundi koma es würde wenig helfen 179²¹ litils er um þat vert das hat wenig zu sagen, damit hat es wenig auf sich 282¹⁶; litt (od. litit) *wenig d. h. keines-wegs (per litot.)* 129⁶ þetta mæltist litt fyrir diess fand eine nichts weniger als gute Beurtheitung Eb 55²⁷ vgl: nú hefir litt til tekirt 147⁸

litil-læti, n. *Herablassung, Freundlichkeit* 28¹³ ll. Demuth, Ehrerbietung gegen Jem sýna litillæti við einn Fs 53¹⁴

litil-látr, adj. *herablassend, freundlich, gütig* 171¹⁴ hann gékk mjök at vinna mönnum beinleika (*Gastfreundschaft?*) .. þvíat hann var hverjum manni litilátri Fs 52²⁴ (egl hann gékk mjök um beina ok var litilátr í sinni þjónostu ebd 72⁴)

lítilmannligr, adj. nach Art geringer, gewöhnlicher Menschen, nicht ehrenhaft, nicht anständig þótti þat lítilmannligt Eb 7^{17,28}; lítilmannliga, adv. fylgja málínu svá l. Eb 56¹¹ kleinmäthig verðr einum l. Fs 111¹¹

lítilmennni, n. geringfügige Person Fs 57³² Nj 248²⁵

lítilmenska, f. niedrige, bes. feige Gesinnung Eb 60⁶

lítilmótligr, adj. unbedeutend þú ert maðr eigi lítmótligr ok hygg ek at mér sé traust at þér mikit Fs 63¹⁷

lítir-ræði, n. Sache von geringer Bedeutung 8²⁴

lit-klaði, n. pl. bunte Kleider 115⁹ Fs 51¹⁶

1. litr, litar, pl. -ir, m. Farbe 20¹⁶ 209³³ Gþ 63¹⁶ stóðhross rauð at lit 142³² skjóldr dökkblár at lit 215²² SE 106¹¹ skipta litum ok líkjum 40³²

2. litr, adj. farbig, von Farbe merki litt sem gull en í miðju hvítt 209²⁷ hárit mikit ok fór vel ok vel litt 112⁷ Eg 58⁴

littat (d, i: litt þat Gisl 71¹⁰), adv. ein wenig hann lýkr upp hurðinni littat Fbr 11¹³ æp þú eptir honum littat Fms III, 201⁸ Gisl 55²⁶-71¹⁰

lit-verpr, adj. die Farbe wechselnd hann gerðist litverpr, fölnaði ok hræddist 12¹⁰

ljá od. lé (leða), leihen, verleihen Etw (eins od. eitt) kvaðst hann hafa léð honum' (skógginn), en eigi gefit Eb 59¹⁶ hon léði honum megin-gjarða ok járngreipa (var: megingjarðar ok jarngreipr, acc.) 16¹³ hann lér þeim hestana Gisl 19¹⁴ Fs 30¹¹ m. gen. 271² þat má verða (at) þér ljái þess hugar at hverfa aptr .. dass es dir verleihe solchen Sinn .. 176³²

ljár (od. lé), m. Sichel hvar er ljár sá, er ek skal slá með? Fms III, 206²⁰ Eb 52²⁵ þeir hjuggust með ljám Gisl 19²⁰ s: Subj. Egilss. zu SE 220¹

ljód (auch ljóð), n. stropha, plur: strophe, carmina, Lieder (= Lied) þá kvað þurs annat ljód (ljóð Cd) Hálfs s. 7¹⁶ Óðinn kunni þau ljód, er upp laukz .. 41³¹ kveða ljód þau er kallat er Grottasongr SE 376¹⁴ s: sögu-ljóð; ljóð Lied vgl Strengleikar eða ljóðabók (Catal. 148)

ljóða-háttir (od. ljóðs-h.), m. metrum strophicum, Name des in sechszähliger Strophe angewandten fornyrðalag (vgl. kviðu-háttir, m.) SE 714 und SE edid. Subj. Egilss. s. 239

ljóða-smiðr, m. carminum faber, poeta Óðinn ok hofgoðar hans heita ljóðasmíðir 41³

ljóð-biskup (od. lfð-bisk.) d. i: hljóð-bisk., m. episcopus suffraganeus, der einem Erzbischof untergeordnete, gehorsame Bischof erkibiskupar, jarlar ok ljóðbiskupar 254²⁸ Fms IX, 278¹²

ljós, n. Licht gera ljós, kveykja ljós Licht anzünden (zur Beleuchtung) Fs 38^{1,19} bera ljós fyr einum Jem leuchten Eb 32¹⁷ Lichtglanz 81¹³ sér hann ljós mikit yfir sik koma 200^{28ff.} 201⁹ dagsbrún alls ljóss ok fagnaðar 238²⁰ hjálpi mér guð í þvísa ljósi ok öðru im Diesseits u. Jenseits fsk 78²³-79¹⁹; í ljósi offenbar, vor aller Augen 270¹⁹

ljós-jarpr, adj. hellbraun ljósjarpr á hár 139²⁶

ljós-litaðr, adj. lichtfarben, von der Hautfarbe hann var vænn at yfirlitum ok ljósliðar 112⁵ réttleitr ok lj. Eb 17¹¹

ljóss, adj. *licht, hell* um morganinna eptir er ljóst var (*vorher: um kveldit er myrkt var*) 73²⁰(16) nú gerir ljóst um alla borgina *nun (macht es) wird es hell.. 228¹⁷*; hit ljósasta auf das deutlichste Eg 158² ljósta (laust), *schlagen* hann lýstr í höfuð hánum 4¹² at hann lysti af honum höfubít 12¹⁵; *schlagen* Jem (einn) guð lýstr antikrist med eldingu 285²⁹ lj. einn með stönginni Eb 37¹⁰ hann laust smalamaninn í úvit 142⁸; lj. einn eitt Jem *Etw schlagen.. kinnhestinn þann er þú laust mik die Schelle, die du mir schlugst 124²²* (vgl. þá laust hon hann annat högg í svima fíj 335²⁴ þá laust hann selinn í svima it fyrsta högg ebd 342²²); m. dat: hann snérist skjótt at honum ok lýstr við atgeirinum .. und *schlägt den Speer nach ihm 116¹⁹* lj. upp herópi ein *Feldgeschrei 'aufschlagen', ertönen lassen 93²⁰*; bes. impers: laust myrkri yfir alt es schlug (verbreitete) Finsterniss (tenelbras) überall 178²⁴ laust vindi í móti þeim es schlug den Wind (ventum) gegen sie d. h. der Wind stürmte gegen sie Gþ 50²⁸ laust í móti þeim svo miklu fárviðri ebd 47²¹ laust bardaga med þeim sie geriethen in Kampf Nj 127⁸

ljótr, adj. *hässlich von Aussehen* Fms IV, 174¹³ff. Eb 17³² fátt munn ljótt á Baldri am Baldr wird wenig d. t: kaum etwas hässliches sein SE 214³ s: nef-lj., munn-lj.; *schrecklich sé (ecce) þar ljótan harm: 'proh turpis dolor!' 14²²*

ljúfr, adj. *carus, lieb, werth* Grimhildr grætr hvern dag sinn ljúfa búanda Sigurð svein 206¹⁰ 218⁵ heyr, minn ljúfi Irungr, allra drengja beztr! 230⁴ vgl. kærr, adj.

ljúg- (s: *ljúga*) in:

ljúg-vitni, n. *falsches Zeugniss* fsk 47⁹ = *ljúg-kviðr* Nj 150¹²

ljúga, laug (*od. ló*), *lügen 'vel lygr sá er med vitnum lýgr' (von dem, den für falsche Zeugen seiner Aussage sorgt)* 173²⁷ eigi er þat logit af yðr was man von euch sagt, ist nicht erlogen, ist wirklich wahr Eb 87²⁶ hann laugsk öllum guðdóms-krapti á: er log sich alle göttl. Kraft an 286⁴ ef maðr lýgz sári á Vsl 148⁹; *leugnen, von sich abweisen, daher: ljúgast fehlschlagen ei mun yðr eptiförin ljúgast d. h: ihr werdet gewiss verfolgt werden* Hdv 347¹⁴

loð, n. *härzstübes, von Pflanzen* þar var fagrt landsleg ok gras-loðit 'multum graminis' Lxd 156¹⁷

loð-brók, f. *Zottelhose, Bein. des dän. König Ragnar* 99¹⁵ (Ragnarr laetr gera sér föt med undarligum hætti, þat eru loð-brekr ok loð-kápa ... Fas I, 238 extr.)

loðin-höfði, m. *Zottelkopf, im Beinamen: Ásbjörn loðinhöfði* 295²⁵ (so auch Grímur loðin-kinni u. a.

loðinn, adj. *zottig, mit Wolle bekleidet* ær úrotnar, loðnar Grdg II, 193²¹ á (ovem) loðna ok lambaða fíj 334²

loð-kápa, f. *Mantel, mit Schafpelz gefüttert* Eg 185¹; *loð-ólpa*, f. *dass, ebd 185²*

löekr, lækjar, pl. -ir, m. *Bach* 133⁶ 164¹⁰ Fs 101¹⁶ Gþ 66²² in: Mogila-löekr F's, Hróars-löekr ebd. u. a.

löðr, n. *spuma, s: Svbj. Egilss.; von Seifenschaum* Hdv 333²⁰

lög, *n. pl. (s: lag, n.) Gesetz (lex und leges)* þá hafði maðr austroenn fyrst lög út hingat or Norvegi sá es Úlfþjótr hét: *ein Norweger, Namens U., brachte zuerst hierher nach Island aus Norwegen Gesetze* 100²¹ at vér höfum allir ein lög ok einn síð *einerlei Gesetz und einerlei Sitte* 105²² (ein lög ebenso 105^{17, 22}) þat hafði (*nicht höfdu*) verit lög hér á landi *Grett 174¹⁴*; þat er mælt í lögum várum 263¹ 105³³; var þat í lög sett .. zum *Gesetz gemacht, gesetzlich bestimmt* 160⁵ leggja lög (vgl: þær lög lögdu von den Nornen, in *Völuspá*) gesetzl. *Bestimmung treffen über Etw (á eitt) Bp I, 135²⁰* hann lagði lög á þat, at .. Krs 28¹⁵; at lögum *nach dem Gesetze, ex jure* 102²⁶ 264⁸ sem ek veit réttast ok sannast ok helzt at lögum *et quam maxime legitimum* *þsk 81^{2, 12-85, 16}* Nj 232³⁰ u. ö. (*GrRA 22—23*) til laga *dass*. 265³ til fullra laga 264^{16, 20} með lögum *dass*. Nj 106⁵; við lög (s: varða) *Vsl 191²*; — *gesetzliche Gemeinschaft vera í lögum með öðrum mönnum Vsl 192⁹ sögðusk hvárir or lögum sie trennten ihren bisherigen gesetzl. Verband* 105⁵ hann mátti eigi vera í norrænum lögum *auf dem Gebiete norwegischen Gesetzes od: so weit norw. Gesetz gilt* Eg 100³ leiða einn í lög *Jem in gesetzt. Gemeinschaft einführen, aufnehmen* *Vsl 191⁴ leiða einn í lög eða í brekku Vsl 192²¹ von andern Gemeinschaften, z. B. der *Vikinger* takar einn í lög Fx 120¹⁸ hann gékki í lög *Jómsvíkinga Eb 52⁷*; s: ú-lög, for-lög und ör-lög lög- in *Grág* und *anderewärts mit vielen Wörtern verbunden, um die 'gesetzliche, vor dem Gesetz anerkannte' Beschaffenheit der betreff. Person oder Sache zu bezeichnen; s: d. folg. Compp.**

lög-beiðing, *f. Lrp 213²⁹ s: beiða (dd)*

lög-berg, *n. Gesetzesfelsen (Isl.) d. h. jene Anhöhe, auf der sich die lögretta befand und von welcher aus der Gesetzsprecher die Gesetze beim alþing verkündete; sie lag auf einem schmalen, durch tiefe Klüfte abgetrennten und nur von einer Seite zugänglichen Holme innerhalb der Althingebyne (s: þing-völlr, m.) 101³⁰ 104²¹ 113¹⁶ 158²⁷ s: þsk 45¹⁵ ff. (Grág § 24)*

lög-bergi, *n. dass. til lögbergis* 105¹⁵

lög-dóm, *m. 'judicium legale'* 264¹⁰

lög-eiðr, *m. in: vinna eið at krossi (od. at baugi), lógeið auf das Kreuz (christl.), auf den Ring (heidn.) einen Eid ablegen u. zwar einen gesetzlichen Eid* *Vsl 192⁷ Fms III, 106⁸*

lög-eyrir, *m. in: lögaurar, pl. gesetzliche Bezahlungsgegenstände, -mittel fó gjalda í voru eða búsfé eða lögaurum öllum Krp 21⁶ Grág I, 204⁵ lögaurar eru kýr ok ær ebd II, 141³*

lög-fardagr, *m. der gesetzlich bestimmte Tag des Wohnungswechsels* Krp 10²

lög-fastr, *adj. durchs Gesetz gebunden* 1. innan húss von dem, dessen Wohnung im Hause eine gesetzlich-bestimmte ist Krp 3¹⁰

lög-fóstr, *n. Erziehung eines Knaben von seinem 8. Jahre (od. noch früher) an bis zum 16. J. s: Vsl 161²*; **lög-fóstri**, *m. educator legitimus* *Vsl 160²⁴*

lög-fullr, *adj. gesetzmässig* 282¹⁹ Fx 159¹⁴

- lös-fundr**, *m.* == þing, *Gerichtsversammlung* & þingum eðr öðrum lögfundum *Lxd* 62¹⁹ & lögfundum áttu þeir eina búð (*candem tabernam*) *Fs* 60¹⁰ *s:* lög-mót, *n.*
- lös-grið**, *n. pl.* *gesetzl., statthafter Aufenthalt (am Althing) handsala löggríð einum* *þsk* 40¹⁹-130²⁵
- lös-heilagr**, *adj.* durch *Gesetz heilig syngva messu dag hvern löghelgan (Feiertag)* 262¹¹
- lös-heimili**, *n.* ‘domicilium legitimum’ 269¹⁸
- lös-hlið**, *n.* vom *Gesetz vorgeschriebne Gitterthüre* *Krþ* 26⁵
- lös-hreppr**, *m.* ‘ein Bezirk von mindestens 20 Höfen, deren Besitzer das þingfararkaup entrichten kounten’ (*Thorkelin*) *Krþ* 19¹¹ *s:* *Grág II.* 171^{4ff.} *vgl* hreppr
- lös-kaup**, *n. gesetzl.* *Preis gjalda einum meira en lögkaup* *Krþ* 21⁹
- lös-leið**, *f. (s. 2. leið)* *Krþ* 20¹⁸
- lös-leysa**, *f.* *Unterlassung, Verachtung des Gesetzes* úsfriðr ok lögleysur *Hgv* 71¹⁶
- lös-ligr**, *adj. gesetzmässig* lögligar setningar *Spec* 77²⁴ *in:* ú-lögligr
- lös-maðr**, *m.* *ein der Gesetze kundiger Mann* Njáll var lögmaðr svá mikill at engi fanst hans jafningi 112¹⁴ lögmann, lögfundar laga 260²⁰ berühmte alt-isl. Juristen *s:* Maurer, Graag 40¹; *Gesetzsprecher, in Norwegen Haukr Erlendsson lögmaðr i Oslo* 293²⁴ 294²⁴ Simon lögmaðr 288¹², auf Island seit 1272. Die erstere Bedeutung (*legum peritus*) vorzugsweise, wo von Island die Rede ist, in der Grágás (*Graag I*, 209²⁰): lögsgummaðr skal eiga stefnu við fimm lögmann: *V legum peritos* und den sögur; *vgl Maurer, Graag* 29⁶ u. 59¹ und Munch III, 189¹ *vgl:* laga-maðr u. lögsgummaðr
- lös-mætr**, *adj. gesetzlich, durch Gesetz ge- od. ver- boten z. B. frumhlaup lögnaðt ein Angriff, wie er vom Gesetz verstanden, bez. von ihm verboten wird* *Vsl* 144^{4ff.} *Nj* 233²¹.
- lös-mál**, *n.* == lög, *n. pl.* þat var fornt lögmal *Krþ* 37¹¹; at lögmalí in gesetzl. Weise 261²² contractlich *þsk* 124¹² at lögmalí váru d. i. at lögum várum 272⁵
- lös-mark**, *n. gesetzmässiges Kennzeichen, das man z. B. einem Baumstamm einschneidet* *Krþ* 25²⁸
- lös-mót**, *n.* == lögfundr, *m.*; á leiðum ok lögmotum *Fs* 43²⁶
- lös-gr**, *lagar, m. Nass; vom Methe leginum var niðr helt 45³ vom Meer á landi eða á legi 283¹⁶ riða lopt ok lög 12²³ SE 118¹; vom Mälarsee in Schweden 40⁴*
- lös-ráðandi**, *ppraes. gesetzlicher Vormund* 261²⁰; *sui juris* hann létt móður sína lögráðandi er erklärte sie für selbständig *Lxd* 62¹⁹
- lös-rengð**, *f. gesetzmässige Verwerfung, reprobatio* (= lög-ruðning) 264⁷ *þsk* 39¹⁶-48²²
- lös-réttu**, *f. gesetzgebende (die Gesetze, das Recht richten) alljährl. am Althing (auch várþing) zusammentretende Versammlung (s. Maurer, Beitr. 150 und Graag 32^{4ff.}) s: Lrp § 117 í lögréttu var þat í lög sett 160⁵ at lögbergi eða í lögréttu 262¹⁴; — lögréttu-maðr, *m.**

- Mitglied der lögréttta 'scabinus' (ist:) 263¹⁰ Lsp 208¹⁰ (norw.) 284¹⁸; lögréttu-skipun, f. Einrichtung der lögréttta 103⁷*
- lög-saga**, f. Gesetzesvortrag, Ant des lögsögu-madr (Maurer, Beitr. 137. 140) 101^{13ff.} 158²⁶ u. ö.
- lög-segjandi**, m. ein vor dem Gesetz anerkannter Berichterstatter (verbunden mit: lög-sjándi) Vsl 153^{19. 20}
- lög-sekr**, adj. gesetzlich verurtheilt Vsl 166²
- lög-sjándi**, m. gerichtlicher Augenzeuge (s: lög-segjandi) Eb 22¹⁸ Vsl 153^{19. 20}
- lög-skil**, n. pl. die zur Führung einer Rechtssache nothwendigen Geschäfte, Formeln udgl gera lögskil fyrir sik Lrp 215²⁰ lögskil (= lög-mæt skil) af hendi leysa Isl I, 335^{10. 17} mæla lögskilum 158²⁸ fyr en lögskil fara fram 173^{6. 8} 174³ 282¹⁵
- lögsögu-madr**, m. Gesetzsprecher d. h. der für je 3 Jahre gewählte Präsident des Althing auf Island, der neue Gesetze vorschlug, anderseits und insonderheit das Amt hatte, die vorhandnen Gesetze jedes Jahr beim Althing vorzulesen und zu erklären (die Processgesetze jedes Jahr, von den übrigen jedes Jahr ein Drittel), der gesetzl. Rechtsconsulent (s: Maurer, Beitr. 152 und Graag 35^{2ff.} Munch I, 1, 568) 36¹ 100¹⁸ 141²⁰ Lsp § 116 vgl: lög-madr. NB. s: Jón Sigurðsson's Verzeichniss der isländ. lögsgumenn 927—1271 (und isl. lögmann 1272—1800) in: *Safn II*, 1—250
- lög-sókn**, f. jus¹ agendi Vsl 155³
- lög-speki**, f. Gesetzeskenntniss hann nam lögspeki at þorsteini 140¹⁸
- lög-spurning**, f. in Vsl u. þsk s: spurning, f. und spryja
- lög-tekinn**, ppr. gesetzlich angenommen þá er kristni var lögtekin á Islandi Fs 77²³ An 36¹⁹
- lög-tiund**, f. decima legitima Krp 14¹⁷ Tgj 205^{4ff.}
- lög-þátr**, m. einzelner Abschnitt, Abtheilung aus den Gesetzen segja upp lögþátra alla Lsp 209^{11ff.}
- lög-þing**, n. (= lögfundr, m. u. lögmótt, n.) hanu reið til allra mannfunda ok lögþinga 121³¹ gerð upp lúka .. á nökkuru lögþingi Fs 49⁷; auch lög-þingi, n. leggja mál til lögþingis 294¹¹
- lög-villa**, f. Beträgerung des Gesetzes s: þsk 42^{6ff.}, lögvillur ok rangindi Nj 237²⁷
- lög-vinna**, stv. gesetzl. erwerben nú hafa heir lögyunni eignina 288¹²
- lög-vörn**, f. gesetzlicher Einspruch 119⁹ finnast þar eigi lögvarnar i móti Viga Gl 347²¹
- löstr**, lastar, pl. lestir, m. Fehler 270¹⁵ segja kost ok löst á konunni virtutem et vitium mulieris dicere Nj 23¹⁷ (s: kostr, m.); boeta löstinn kirkjunnini der Kirche den gegen sie begangnen Fehler (z. B. Nicht-Besuch) büßen Krp 8²⁴ (s: leyndala-löstr); Verletzung in: laga-lestr, pt. d. i: Uebertretungen des Gesetzes Vsl 150^{4. 13}; — Tadel (opp: lof) hann reðdi hvárkti um löst né lof Lxd 202¹⁹ hvárkti á madr at yrkja um mann löst né lof Grdg II, 183⁴
- löstun**, f. Lästerung in: god-löstun Krs 10²⁴
- lof**, n. Erlaubniss, Zustimmung (vgl SE 116⁶) í lofi mínu með venid

*Fs 22¹⁰ lof (opp: bann) Eg 125³¹ þá fékk hann lof til þess 106²⁰ 263¹⁰ fyrir alþingis lof ohne Erlaubniss des Alth. Vsl 174⁶ (167¹⁵?); das, was gesetzl. gestattet ist ráðn lögum ok lofum Lrp 211⁹ kóra lög eða lof ebd 212⁸; — *Lob* þat væri þá háð en-eigi lof 35³¹ von einem Gedichte hann mundi heyra vilja loft Fs 103¹⁹ (vgl lofskvæði, n. carmen encomiasticum SE 422¹-682¹⁵ Fbr 37²²-38¹⁵)*

lofa (að), *gestatten* (opp: banna) *Fs 147⁶* ef guð lofar 'so Gott will' 261¹⁶ lofa útgöngu konum ok börnum (vorher leyfa) 130¹⁶(18) hann lofaði honum at drekka .. *SE 222¹⁰* (opp: neita); þat skal alt metaz svá sem lofat sé, er engi maðr neitir *was Niemand verbietet, soll so gut wie gestattet gelten Lrp 212³⁰*; — *loben, preisen* 17¹⁹ 155⁶ lofa guð VII sinnum á daginn 245³⁴ þá mun sjálfst lofa sik ef vel er, enda mun sjálfst lasta sik ef illa er 125²² lítt var hon lofuð at skaplyndi *Fs 30¹⁸*

lófa-tak, n. *Handschlag* höfum nú lófatakt at trygðamálum 283²³
lófi, m. *flache Hand, Hand* skinit fylgdi ór lófum *Eb 101¹²* hann stakk í lófa sér *Eg 85²⁰*

log, n. *Licht, das zur Erhellung angezündete Licht* björt log 201¹¹ log várú kveykt í skálanum 197¹⁸ *Fs 6³³* sloknudu þá login Gþ 50²⁰; *Flamme* menn géngu yfir sem log yfir akra³ 32³² vgl *Fbr 24⁶*; s: 1. logi 1. **loga** (að), *brennen* Muspell .. er logandi ok brennandi *SE 40¹²* tók salrinn at loga ok brunnu þar inni VI konungarár 65²³ braund logandi 233¹¹ var eldr borinn at stúfunni ok logaði skjótt *Eg 40²⁷* logadi allr skálinn 130² 132^{31,24}

2. **lóga** (að), *preisgeben, abhanden kommen lassen* Etw (einu) *Krp 15²⁵-16^{2,3} Grdg II, 158¹⁷* lóga (þú) eigi gripunum, þvíat þeir skulu med þér .. fara *Fs 104²¹ Lxd 128⁶*

log-brandr, m. = brandr (brandr logandi 233¹¹) *Gþ 60²¹*

1. **logi**, m. *Flamme brá yfir blám loga es waberte darüber eine blaue Flamme* *Gþ 47⁵* Surtar-logi *SE 80⁹* vafr-logi *Waberlohe usw*

2. **-logi**, m. (von ljúga) in: þing-logi

logn, n. *Windstille* logn vedr ok heiðviðri *Fms V, 338¹⁶ Nj 124⁹*

logu (d. i: hlógu ridebant) 293¹⁸

lok, n. *Schluss, Ende* at lokum er nú komit að minnar es ist zum Ende meines Lebens gekommen 186⁸ til loks zuletzt þótti mér aldri soðit verða til loks es dünkte mir nimmer zu Ende, fertig gegläht 177¹¹ fell a lok á eitt Etw beenden *þsp 74⁸*; — *Deckel* lok yfir kerinu *Eb 69¹⁵*; = loka in: lok-hvíla, lok-rekkja

loka, f. *Verschluss, Riegel* skjóta loku fyrir den Riegel vorschieben *Eg 195¹⁷-196^{8,11}* láta lokur frá hurðum *Gisl 28⁶*

lok-hvíla, f. *Schlafkammer* (durch Wände abgeschlossne Ruhestätte) *Fs 102³* vgl *Fms II, 84^{24,11}* skot voru um húsit ok lokhvílur ok or einni lokhvílu mátti hlaupa í skotit *Fs 72³¹* (s: Weinb. 233. 226) s: lok-rekkja, f.

loki? im Beinamen: þorbjörn loki *Gþ 41¹¹*

lokkr, m. *Haarlocke* hyitr var hann á hár ok féll þat á herðar med fögrum lokkum *Fs 5²⁷ Fms X, 207²⁵* (s: 2. liða)

lok-rekkja, f. = lokhvila; gékk hanu til lokrekku þeirrar er hann var vanr at sofa í; hann lagðist niðr ok skant fyrir loka *Eg* 195¹⁵ hann hvildi í lokrekku innar af seti 160³¹ *Eb* 98¹

lopt, n. *Luft*, aér riða lopt ok lög 12²³ *SE* 342⁵-118¹ u. ö. taka spjötít á lopti den geworfnen Spiess in der Luft, im Fluge auffangen 116²⁴ 132⁹ *Fs* 108¹¹ upp í lopt himmehwärts 91¹⁷ 242¹¹ er hann kemr á lopt wenn er (Thors Hammer) durch die Luft saust 1¹⁵; übertr: á lopt in die Oeffentlichkeit nafn illvirkjans vissi eigi alþýða manna af þvíat þat var lítt á lopt borit .. weil er wenig genannt worden war *Fs* 9⁵; — *Obergemach im Hause*, von aussen durch eine Treppe (loptríð, n. *Hdv* 367¹¹) zugänglich (*Weinh*) 202¹¹ lopt þat er þar er yfir útidyrum *Eb* 42⁶-45² hefi ek sét lopt í skálanum á þvertrjám 129³² als Schlafraum hann svaf í lopti einu í skálanum 122²⁷ *Fs* 85⁶ þeir géngu til svefnis ok upp í loptit *Fs* 85¹⁶; lopt-dyrr, f. pl. die zum Lopt führende Thüre 45⁹; lopts-gólf, n. der Fussboden des Lopt *Eb* 42⁹

losna (ad), lose, locker werden 15⁶ þá losnaði moldin *Fs* 129²³ losnar issinn *Fs* 145¹⁴ víðir losna ör jörðu upp 'arbores e terra evelluntur' *SE* 188²; þat vilda ek at vit hefndim áðr feðra okkarra en vit losnadim brott með ölju bevor wir uns durch unsre Abreise völlig losmachten (von der Heimath) *Fs* 85³ áðr þeir losni or heraði *Lxd* 276¹⁴ vgl *Eb* 102²¹

losti, m. Lust, cupido likamligr losti *Bart* 195¹¹

lostigr, adj. freiwillig (opp: nauðigr) ok ríki hans (dei) máttar verða allir hlutir, nauðgir ok lostigir, undir búa ... 238²⁵ ek geri þat lostigr at beygja hálsinu fyrir yðr kgr! *Fms IV*, 253⁹

lostning, f. in: upp-lostning

lotning, f. Verehrung (von lúta), 'prona adoratio' *Bj. Hld.* veita einum þjónostu ok lotning 38⁵

lúðr, lúðrs, pl. lúðrar, m. tuba, Kriegshorn .. at ganga í fylking, er lúðrar kvæði við ok herblástr kœmi upp sobald die Hörner ertönten und .. 92¹¹ *Fs* 17⁸ An 225¹⁹ (konungs-lúðr) *Eg* 40² vgl: Heimdallr hefir lúðr þann er Gjallarhorn heitir ok heyrir blástr hans í alla heima *SE* 100¹⁴

lúfa, f. 'hirsuties, coma incompta' Beiname des norw. König Harald hárf. H. er fýmist var kallaðr Dofrafostri edr lúfa *Fs* 16⁷ *Eg* 3^{11ff}. Haraldr er fyrst var kallaðr D., en þá Har. lúfa, en síðast Har. enn hárfagri *Fs* 119¹⁶ vgl: Haralds hár var sitt ok flókit, fyrir þá sök var hann lúfa kallaðr *Fagrsk* 9³² s: *Munch* I, 1, 465 ff.

1. lúka (lauk), schliessen, enden Etw (einu); hann lauk málí sínu (seine Rede) 105³¹ lúkum vér svá Vpf-sögu *Vpnf* 31¹³ ok lýkr þar nú sögunni und damit hat nun die Erzählung ihr Ende 166³¹ (hér lýksk sjá bók 110¹⁸) ok er lokit var drápunni 151²⁷ lúka heyverkum die Heuarbeit vollenden 122¹ syá lauk at lyktum das war das schliessliche Ende 164¹⁷ áðr lýkr ehe es zu Ende geht 125²⁵ *Gp* 48¹⁷ lýkr svá hans æfi 54²⁸ lokit skal nú okkarri vináttu mit unsrer Freundschaft soll es nun zu Ende sein 152⁸ 22³¹ skal nú yfir lúka með oss zwischen uns

(mit unsren Streitigkeiten) soll es nun ein Ende haben 130¹⁵; — lúka málum eine Sache, Gerichtssache zur Entscheidung bringen Fs 77²⁹ (vgl: er um þetta allfjölrætt á þingi, hversu mál þessi mundi lúkast 118²¹) l. dómi ein gerichtl. Urtheil abschiessen fsk 74^{23 ff.} l. erendum eins Jem's Geschäfte besogen Eb 75¹⁵; — entrichten, bezahlen lúka i gulli eða brendu silfri Krs 31²² hann lauk skuld þeirri allri sér af hendi 273³² hann skal lúka Hallvardi fjóra mánaðar-mati 295¹⁰ luku þeir jarli fé Grett 59²⁴ auch m. acc. hina fyrstu skuld lýk ek med þessu Grinhildi systur 223²⁶; — lúka upp auf-, erschliessen, öffnen Etw (einu od. eitt) hon lauk upp kistu sinni 126¹⁴ Fbr 45^{26 ff.} (m. acc: mun ek ekki lúka upp mína kistu ebd 46²) lúka upp búri Eb 32¹⁸ fjallit laukst upp der Berg erschloss, öffnete sich Eb 12³⁰ (vgl þeir sá firðinum upp lúka sie sahen, wie die Bucht sich aufthat Eg 56⁸); l. u. gjörd 'sententiam pronuntiare' Fs 49^{7, 9} Eb 89³; l. við einn versfahren, sich betragen gegen Jem ef hann lýkr illa við þá Eb 40⁸

2. lúka, f. 'vola, manus', die hohle Hand Bj. Hld.; in: lúku-lindi, m. Handbinde? fj 337¹⁶

lund, f. Gemüthsart var nú skipan komin um lund hans Hrfnk 24¹⁶ hann fann þat i lund sinni in seinem Innern Fms V, 240²³ (s: lundadr, adj. u. lyndi, n.); — Art, Weise á þessa lund hoc modo, ita 206²⁷ (þessa lund, dass. 260²⁹) á þá lund SE 216⁶ á hverja lund quomodo 260¹⁶ á hv. lund er quomodocunque 40³² á marga lund viel-fach SE 12¹⁶

-lunda, f. in: ný-lunda

-lundadr, adj. in: rík-lund., skap-lund.

lundir, f. pl. 'pancreas' Bj. Hld.; in: hrygg-lundir

lundr, m. Hain (s: Svbj. Egilss.); þeir bera vigfleka (Schutzdach) at lundi þeim er stóð sunnan á gardinum Sturl I, 2, 54¹¹

lurkr, lurks, pl. -ar, m. Knüttel, Prügel hon þreif lurk i hönd sér 127³ med stóra lurka Fs 77⁵

lúta (laut), sich neigen, niederbeugen hon laut niðr eptir (nach dem zu Boden gefallnen Löffel) Eb 15²⁵; in Verehrung vor Etw (einu) (vgl: lotning, f.) þeir lutu því skrimslí 80¹⁷ hann kvað fyrr mundu hann tröll taka en hanu lyti honum svá eher solle ihn der T... holen, als dass er sich vor ihm (dem Berger) so beuge, demüthige Fs 53¹⁵ (vgl vorher ganga undir jarðarmen ebd 53¹²) hann lýtr fram yfir bordit er neigt sich vorwärts über den Tisch 223¹² lúta i hornit (um daraus zu trinken) 7¹¹ und lúta or horninu (um aufzuhören) 7¹²; niedersinken hann laut niðr 30¹⁶ Húnar skulu láta marga menu áðr Niflungar lúti allir im Kampfe niederstürzen, umkommen 228⁵ vgl lúta i gras dass. Fbr 90²⁶

1. lutr (u. luti), m. (z. B. SE 12^{2, 6} u. ö.) d. i: hlutr (u. hluti)

2. lútr, adj. niedergebeugt, gedemüthigt hann för þá lútarí (en) bikkjan Fs 54³ skulu þér þá lútr fara, Hofverjar! da sollt ihr euch demüthigen, ihr Leute aus Hof Fs 53²⁸

lýði-samr, adj. d. i. hlýði-samr

lyðr, lyðs, pl. -ir, m. *Volk*, *Leute* gakk þú út ok allr lyðr með þér, sá er losat er 130²⁰ allr lyðr horfði á Fs 178²¹ hann heyrði ákafa lyðsins (vom Kriegsvölke, vom Heer) 84²² *Volk* s: undir-maðr, m.

lyðska, f. 'mores populi' Bj. Hld. *Betragen, Aufführung* at þeim síð ok lyðsku sem þar sómdi konuugum at hafa *Gist frmp* 93²³ í allri lýzku ok í öllu sinnu athœfi *Fms XI*, 78⁶ ein var hon sér í lyðsku sie zeigte ein eignenthümliches Benehmen Fs 30¹⁹ hann hefir sömu lyðsku sina ok áður *Oh* 5¹⁹

lygð, pl. -ir, f. *Lüge* Eb 60¹ *Fms IX*, 447²⁵ hinn mesti hégoði ok lygð *Fms X*, 342² með lygðum ok meinscerum *Fms XI*, 445⁹

lýgi, lýgar, pl. -ar, f. *Lüge* 184²⁸ *Nj* 79¹ *Fms IX*, 449¹⁹

lýgiliga, adv. in *tünnerischer Weise* flytja eitt l. 236²⁵

lýgi-maðr, m. *Lügner* 239³⁰

lyginn, adj. *lügenhaft* fyrir illgjarnan ok lyginn anda *Fms X*, 342⁷

lygn, adj. still, ruhig (s: logn, n.) veðr lygnt Eg 158²² veðr gott ok lygnt *Lxd* 286²²

lyja (lúða), *stossen, zerstossen, contundere; von Schmiedearbeit* lyja járn Eg 61^{12, 21} von Kränkheit lýr hann sótt(in) ok deyr hann Fs 175¹ vgl hann tók at eldast mjök ok lýjast Eg 71³

lykill, lykils, pl. luklar, m. *Schlüssel* þessir luklar ganga at Sigrisfrödkjallara 234^{6, 4} *Fbr* 46^{6ff.} (konungs-lykill 'Hauptschlüssel' ek hefi at vardveita konungs-lykil þann er at öllum kistum gengr ok lásum *Fbr* 46⁴); auch metaphor. in: háttá-lykill *clavis metrica*

lykja' (lukta), *schließen* lykja haug *Gist* 31¹¹ hund hallarinnar var lukt 225²⁶ dalar bömrum luktr ein *Thal von Felsen eingeschlossen* 191⁸ fótskemlar holir ok luktir neðan .. und von unten geschlossen 79¹⁴; síðan var alt lukt (*die Steuer*) war vollständig bezahlt (vgl lúka) Fs 135¹⁰

lykkja, f. *Schleife* þeir köstuðu lykkju snorisins upp í limar trésins 50¹⁹ von dem Riemen am Schwertgriff hann hafði lykkju um medal-kafla 147³²; gjöra (od. láta) lykkju á leiðinu *Halt machen auf der Reise* 196¹⁵ hér mun ek lykkju láta á leid minni er ek hefi yðr fundit *Fms V*, 197²⁰

lykna (ad), sich beugen hann lyknar í knéssbótum *Fbr* 93¹⁹

lykt, pl. -ir, f. *Schluss*, Ende þar var lykt at mæla lögskilum 158²⁷ hann segir frá lyktum orrostu 98⁸ gera til lykta áðr sín erendi *sein Geschäft vorher zu Ende bringen* Fs 149³⁴; at lyktum zuletzt 54⁴ 163²⁹ 177²¹ Fs 126²⁶ *Gþ* 47⁹ til lykta dass. *Vpnf* 31⁶ búa eitt til lykta absolvire aliquid *Fms X*, 409¹²

lykta (ad), endigen hvernig sem lyktar was es auch für ein Ende hat 198¹⁹ erendi .. eigi lyktuð eðr yfirtekin *Fms IV*, 224¹⁹ at (málin) eigi megi lyktast né framganga *Nj* 150⁴

lyndi, n. *Sinnesart, Charakter* hann var alt linari í lyndi *Fms II*, 159⁴ gnð hafði snúit lyndi kgs *Fms VI*, 45¹³; s: il-lyndi, skap-lyndi, þrá-lyndi; lyndis-góðr, adj. *wohlwollend* hann var bliðr maðr ok lyndis-góðr Fs 70³⁴

-lyndr, adj. = -lundaðr (*s: oben*) *in:* marg-l., mis-l., sam-l., stór-l., trú-l., þrá-l.

lypta (pt), *in die Höhe heben Etw (einu) hann lypti upp (kettinum)*
^{8¹⁴} *þeir lypta upp sínum kyrtlum ok þar undir eru ... 217²¹ impers:*
lypti þá mjök brúnun manna da machten die Leute grosse Augen
(vor freudigem Erstaunen) Fs 26⁵; mér er þat hinn mesti harmr er
bessum stormi var lypt dass dieser Krieg erhoben worden (var =
*hafði?) 226⁸ vgl má ek engum her (*nulli pugnae*) lypta Fms VIII, 22⁸*
lypting, f. das erhöhte Hintertheil des Schiffes hann gékk ofan or
lyptingunni i fyrirrúmit Fms II, 322²⁷ An 34¹¹ Fs 16²⁷ aprí við
lyptingina sat maðr ebd 148⁹

lyritti, n. und lýrittr, m. (vgl Þsk 103^{4ff.}) *Verbot, interdictum verja*
lyritti eitt Etw verbieten, ein Verbot gegen Etw einlegen 262¹⁵ lengr
er lýritti varit er nachdem das Verbot ausgesprochen 262²⁰ lýrittarkaup,
m. 270¹⁰ lýrittar-eidr, m. 271¹⁰ — ¹¹l. bedeutet in Grágás und in
den ältern Saga's das volle Eigenthumsrecht, oder auch den Bann, der
dem Grundeigentümern zum Schutze seines Eigenthumes, dem Goden aber
kraft seiner Amtsgewalt zusteht Konr. Maurer

1. lýsa (st), leuchten, glänzen Baldr er svá fagr ok bjartr, svá at lýsir
af honum dass von ihm ein Glanz ausgeht 17²⁰ sverð svá björt at þar
af lýsti SE 208² .. ljós er lýsti af drekunum ok gulli því er þeir
lágu á Gþ 51⁴-47⁴; hell werden lýsti vedrit Eb 94²⁴ en þegar er lýsti
aber sobald es Tag wurde 86²⁹; erleuchten Etw (eitt) ljós hans hins
helga andlits hefir alt mit hjarta .. lýst 239¹⁹; — hell machen, er-
klären, verkünden Etw (einu od. yfir einu) hann lýsir utanferð sinni
Fs 27⁶ hann lýsir yfir því at hann mun fara til Íslands Fs 24⁶
Eb 10¹³ bes. öffentl. vor Gericht verkünden 174⁷ hann skal lýsa ináldaga
at lögbergi 262¹³ 121⁷ hann lýsti högginu til Húnavatnshjings
Fs 53⁹ lýsa vigi á hendr (od: á hönd) sér den Todschlag, den man
begangen, selbst vor Gericht anzeigen (MunchCl I, 188) engi vegandi
skyldi lýsa vig á hendr öðrum manni en sér 106²⁴ 118¹² Vsl 151^{5,8}-
154¹ l. vígsök 118^{25,26} l. lýsing (od. lög-lýsing Nj 233^{10ff.}) Vsl 157^{7,8}-
156²² l. eitt (nicht einu) Vsl 155⁵

2. lýsa, f. das Leuchten hann spurði, hvat lýsu þat væri (*von einer*
blauen Flamme) Gþ 47⁵

lýsi, n. in: ný-lýsi

lýsi-gull, n. leuchtendes Gold Gjallarbrú er þökt lýsigulli 20¹³
SE 336²⁰

lýsing, f. = rö lýsa, vom Morgenlichte hann andaðist þann sama
morgin í lýsing Fms II, 195¹⁴ bída lýsingar den Morgen erwarten
*Fms IV, 151¹; — Verkündigung (*s: lög-lýsing, víg-lýsing und lýsa*)*
Vsl 156²³ um lýsingar Þek § 21

lýsingar-vætti, n. Zeugnis für die gesetzliche Verkündigung der be-
treffenden Rechtssache 119¹; lýsingar-vætr, m. Zeuge für usw Nj 233¹⁵
lysta (st); lystir mik mich gelüstet hann lýsti at sjá Ísland Fs 104¹⁶
lýti, n. Fehler, macula þat var lýti á, at .. SE 344¹⁴; Schändung, Be-
schimpfung kvædi ort til lýta eða til háðungar Grág II, 183²¹

M

maðkr, maðks, pl. -ar, m. *Made vella mödkum von Maden wimmeln*
286⁹ maðkar i holdi SE 62²³

maðr, manns, pl. menn, m. *Mensch, Mann, Jemand; Mensch, ohne Unterschied des Geschlechts* mannsins breysklig náttúra 245⁴ bes. im pl: þar mun eigi fleira manna, en karlmaðr ok kona 191¹¹ guð skapadí ... síðarst menn II, er ættir eru frá komnar SE 2² hverir eru þessir menn? (*von Hallfred u. Kolfinna*) Fs 88²⁶; menn: *Menschen, Leute* hann unni mest stjúpdóttur sinni þeirra manna, er þá váru á lífi Eg 209²⁶ hon var fáum góðum mónum lít F 30²⁰; auch im sing., vgl hinn mesti muðr manns 91⁶ bes. der Genit. manna beim Superl. zur Verstärk. (ähnl: allra, 'omnium') manna best 111^{23, 23} 176²² u. v. a. — *Mann* (opp: *Frau, s.; karl-maðr u. kvenn-maðr*) vgl SE 332¹¹: hvernig skal kenna mann? ...: konu skal kenna ... ebd 334¹³; *Ehemann*: Sigurðr sveinn minn maðr átti svá mikit gull 206¹⁸ (maðr s. v. a. *Dienstmann, 'homo', 'baro' s: MunchCl I, 174, n. 2*); — vgl: die Compp. mit mann-, manna- (al-manna) u. -maðr (aust-, nord-, suðr-, vest-maðr ...

NB. manneskja, f. (ahd: *mannisc*) in der alten Sprache kommt vor z. B. in Cod. AM. 619, 4^o saec. XII. ex., doch höchst selten
mægð, pl. -ir, f. *Schwiegerschaft* (s: mágr, m.), *Verwandtschaft durch Heirath* nældi jarl til nægða við konung ok vildi fá Ingibjargar systur hans Fs 116²⁶ með mægðum ok gjafordi dóttur þinnar Fs 10¹⁶ hann fékk sér góða mægð ok traust þeirra Vápnfirðinga 171¹⁸ at frændsemi ok at mægðum við sjálfan sile Vst 159⁴

mægjast (gð), sich verschwägern mit Jem (við einn) þá mægdist hann við Hákon jarl Fs 119¹⁷ þeir voru annathvárt skyldir eðr mægdir við þá G. ok I. Grett 190²⁷

mækir, m. *Schwert* 52^{4, 7} verschieden von sverð vgl Fas II, 426¹⁰ höggr Björn til Harðar með tvíeggjubum mæki-Isl II, 54¹⁹

1. mæla (lt), reden, sprechen mæla vel (opp: gera illa) 93²⁰ þat er mælt (náml. í lögum): *das ist gesetzl. Bestimmung* (Maurer, Graag 45^b) Vst 144^{3, 11}, häuf, bloss: þat er z. B. Vst 145¹³-147¹¹-160¹⁵; *auf sagen, hersagen* Etw (eинu od. eitt) m. lögskil *Dropf* 18¹³ m. lögskilum 158²⁶ m. málum sinum seine Sache vor Gericht vortragen Lsp 209⁰ Eg 216¹⁵ (rétr mælandi málars der rechte Vormund Vst 169²²); bestimmen, verabreden mæla mótt með sér Fs 120²⁶ mæla sér eitt Etw für sich in Anspruch nehmen Eb 55¹⁵; — mæla á Vorwürfe machen, schelten Jem (einum) s: á-mæla; m. eptir einn wegen und für Jem (nach dessen Tode) gerichtliche Verfolgung vornehmen (vgl eptirmæli, n.) Eb 25²⁷ þú átt eptir braustan mann at mæla Fms III, 222²²; m. fyrir: worüber mæltist illa fyrir um allar sveitir 125⁷ zu Gunsten von Jem mæla þar hvárir vel fyrir öðrum Fs 148³-136¹⁶; fyrir mæla sehr häufig: *praedicare, verkünden* z. B. sem hann hafði fyrir mælt 138¹⁷ bestim-

men, eine Bestimmung treffen hann mælti svá fyrir, at .. *Fs* 124²⁶; — m. til eins: zu Jem hon mælti til hans djarfliga 113¹⁵ u. ö.; in Rücksicht auf Jem 129¹⁵ mæla til eins (*Etw*) *Fs* 15⁴-116²⁶; til mæla: ansagen, bestimmen, fordern hvat er til mælt? *Fs* 92³¹; m. við dagegen sprechen, obloqui en haldast með Helgu, ef nokkurr mælir við 'si quis detrectet' 20³³; — m. undan einn entsprechen d. h. durch Worte Jem frei machen Hemingr bað engan mann sik undan mæla 198²³

2. mæla (lt), messen umhverfis jörd mæla menn at sé 100 þúsunda rasta *Fas III*, 665¹⁴ hann mælti vöxt hans *ehd* 18³¹
- mælgi, f. (s: málugr, adj.) das Reden, Geplauder *Eb* 23¹⁹ hann vaknabi við mælgi þeirra *Fms III*, 148²¹; s: marg-mælgi, sí-mælgi
1. mæli, n. Rede, in: ein-m., hall-m., last-m., ný-m., rétt-m., róg-m., tví-m.
2. mæli, n. Zeit s: meli
- mæling, f. das Messen þá höfdu þeir mæling at gullinu er þeir skiptu *SE* 214¹⁸
- mælir, m. Maass, Maass von trocknen Waaren fá fyrir hvert nef mæli malz Oh 60³⁴ von Flüssigkeiten öl horskra mæla 272²⁴ vgt: 'mælis-öl, n: (*Fms I*, 3 extr.) vas cerevisiae plenum triens tonnae' *Bj. Hld.* -mæltr (vgt: -taladr), ppr. u. adj. in: al-mæltr, ein-mæltr, hás-mæltr, sann-mæltr, tví-mæltr
- mær, gen. u. pl. meyjar, f. Mädchen 139² *Fs* 136¹⁶ *An* 138²⁶ 139⁷ Maria, er vænst var kvenna ok mær bezt hefir verit 187² hinni helgu mey Mariu 289¹
- mæra (rð), s: mæra
- mæri, n. in: landa-mæri
- mærr, adj. s: mærr, adj.
- mærr, f. Mähre, schlechtes Pferd (= merr) mærr hans hvarf á brott *Fms X*, 281¹⁸ im Beinamen: Hallkell mærr 289¹¹ (?)
1. mætr (od. mætur), f. pl. Werthschätzung hafa (od. leggja) mætr á einu auf *Etw* Werth legen *Fs* 18¹⁰ höfdu þeir mætr miklar á hestinum *Grett* 68²⁵ *Lxd* 60¹⁸-72¹⁵ *Fms III*, 132¹⁶; mæti, n. pl. dass. *Fms III*, 132⁹
2. mætr, adj. 'aestimabilis, pretiosus, probus' mætar trygðir ok megintrygðir 283¹⁵ ðóema sök hverja annattveggja mæta eða úmræta 'causam sive probatam sive reprobata' *Ísk* 73²⁵
- mætti, n. Gesundheit, valetudo ef nokkurr spurði at mætti heunnar *Lxd* 14¹⁷ Macht in: hálf-mætti
- magi, m. Magen, Leib klappa um maga konum sínum *Fbr* 56⁹ bröлta á maga henni (obsc.) *Nj* 27¹³; in: ístru-magi
- magi, m. in: ú-magi
- magn, n. Kraft (= megin) svá at dró or henni mátt ok magn alt *Fms III*, 128⁶ mætr skal at magni (quantum fieri potest) *Fms IV*, 319⁵
- magna (ad), kräftigen, bes. durch Zauber Ódinn tólu höfuðit.. ok kvad þar yfir galdra ok magnaði svá 39⁹; verzaubern hann var svá magnaðr af yfirsöngum Grímu, at hann bitu ekki vápn *Fbr* 32² vgt magnaðréit, m. rótina *Grett* 177³¹-181²⁷ m. steina *Krþ* 23⁶ magnaði hann

þá (köttu) mjök *Fs* 44²⁶; magnast *stark werden* .. rita, hversu stadrinn hefir eflzt ok magnatz í Skálaholti *Hgv* 59²⁰

1. magr, mögr, magrt, *mager, fleischlos* kyr mögr *Eb* 115¹⁵ (*rovgs*) hesta, aðra feita en aðra magra *Nj* 32⁶ im *Beinamen*: Helgr hinn magri 100¹⁸

2. mággr, mágs, *pl.* -ar, *m.* *affinis, d. durch Heirath verwandte; Schwager:* (þá mága) 173³ 181³ *Schwiegersohn: Fs* 12⁵ *Schwiegervater* (mági sinum) *Fs* 61¹² *s:* námágr

mág-semd, *f.* *Schwagerschaft* *Fs* 24⁷ at vit festim mágsemd með okkr ok eiga ek dóttur þína *Fs* 31²⁷

maki, *m. aequalis* ek eða minn maki: *ich oder meines Gleichen* 257²⁶ er hann ekki ykkarr maki *Eg* 38²⁶ seckja þeir sína maka 245²⁶ hann mun verða ... eigi margra maki *Fs* 23²⁷; *s: auch jafnmaki*

maklig-leiki, *m. Verdienst, act. u. pass., verdienstliches, gerechtes, billiges Handeln* hann virði meira vatniska, en manndáð ok maklig-leika *Fs* 165⁶; — *verdienter, gerechter Lohn* hafa þötti mér þú makligleika til þess, þótt þú létil hér líf Pitt: *du schienest mir dein Leben mit Recht hier zu verlieren* 196²⁶

makligr, *adj. geziemend, billig* hann kvað þat makligt, at .. 173⁴ 291¹⁹ *m. eins od. til eins: wer Etw verdient hat öllum þóttu búendr makligir til skada* 84¹⁶ (vgl at eigi væri hit makligr, at .. *Fs* 57²⁸) frá ykkr fædgum þessa hafa makligr verit *dies von .. verdient zu haben* *Fs* 7¹⁰ svá mikils góðs sem hann er makligr frá þér *Fs* 35³¹; — makliga, *adv. nach Recht u. Verdienst* eigi er m. með ykkr Vápn-firdingum 173¹²

mál, *n. 1. Sprache, nach ihrem sinnlichen wie geistigen Wesen gaf hinn þríd Ásjónu, málit ok heyrn ok sjón* *SE* 52²² mál nema á danska tungu: *auf dänisch (d. i. nordisch) reden lernen* 263¹⁶ rita at norronu málí 35³³ þeir skildi eigi hans mál; þá mælti kvinnan á norronu ok sagði .. *Fs* 136⁷ mál skáldskapar: *poetische Sprache, Ausdrucksweise* *SE* 224⁴ daher der darüber handelnde Abschnitt der *SE*: skáldskaparmál; *Sprachlaut: samhljóðendr (opp: die Selbstauber)* megu ekki mál eða atkvæði gjöra einir við sik 256³¹ ebenso: 258^{2, 15}; *Satz (gramm.)* hér er mál fullt í hverju vísnorði: *ein vollständiger Satz in jeder Verszeile* *SE* 614 extr. vgl: málstorð: *vox, Wort* *ebd* 612¹; — *Rede, das was man spricht, häuf. nú er þar til málst at taka (z. B. 115⁵) vom Wiederaufnehmen unterbrochener Erzählung;* er Flosi svá nær, at hann megi heyrta mál mitt? 130¹¹ eigi vitum vér um hvern þú ræðir, en þat finn ek f málí þínu, at þú ... 78²⁹ varna einum mális 113¹⁷ vgl: hánum eirir illa, ef hann hefir eigi sitt mál wenn er nicht seinen Willen hat 151²⁸ *Grett* 29²⁹ *ähnl.* *Lrp* 213¹⁸; *Gespräch* kgr kom at málí við hann ok mælti 195³¹ *Fs* 86³¹ bes. im Plur: *Reden, Sprüche, Gespräche von den meist im ljóðahátt abgefassten, monolog. oder dialog. Gedichten z. B. Bjarkamál hin fornn* 87²¹ í Hákonarmálum *Hkr IV*, 30 í Eiríksmálum *SE* 240¹⁷ í Haflidamálnum *SE II*, 116¹⁰ í Hrafnsmálum *Fms X*, 120 nái eru Hávamál kvedin *Hdevalm str.* 165

2. *Vertrag, Rechtssache, Satzung, Angelegenheit, Sache überhaupt*

- vil ek halda öll mál við hann þau sem mielt váru 152³² lauss allra málá (*Verbindlichkeiten*) 144²⁶ áðr hann maetti því málí til laga koma 102³³ er um þetta allfjölrætt á þingi, hversu mál þessi mundi líkast 118²³ var þá talit um málit 114²⁵; *in:* alþingis-mál, hreppa-m., samkomu-m. s: Maurer, Graag 32 not. 67
2. mál, *n. Zeit, bes. die zu Etw geeignete Zeit at þá væri miðnátt ok enn væri mál at sofa 4²⁵ mál er upp at standa Vpnf 25²⁷ An 195²⁸ Fs 4²⁶-40⁵-121²⁶ Eb 43²⁹; *Mahlzeit* .. at hann upp æti kyr Hálfdanar at einu málí Oh 22⁷ ef honum er eigi deildr matr at málum Fsk 130¹⁷ sitja á málum þessum beim Hochzeitsmahle Gþ 57¹⁹ s: dög-urðar-mál, mat-mál, sumar-mál*
3. mál, *n. Maass* at þeir hafi jammiklir menn verit já er þeir géngu undir mál Lxd 178¹⁹ hann lagði mál við öll en stærstu trú ebd 316²²
1. -mála, *adj. in:* sam-mála (ú-mála stunn Lxd 30¹⁶)
2. mala (móл), *malen, molere* sú nattúra fylgdi kvernunum, at þat mólst á kverniinni sem sá mælti syrir er móл SE 376⁶ at mala gull ok frið, m. salt ebd 376¹¹⁻¹⁹ *inf.* mæla (d. i. mola?) ebd 376²¹
- mála-efni (od. mál-efni), *n. Sachverhalt* við málaefni þín ill: *da es mit deiner Sache so schlecht steht* Fs 41³ mundi ganga at málefnum es würde gehen nach dem Sachverhalte (nach Maassgabe desselben) d. h: es würde so gehen, wie es die Natur der Sache (bez. das gute Recht) mit sich brächte Fs 138¹⁹
- mála-ferli, *n. pl. Processstreitigkeiten, Rechtssachen af málaferlum* Fs 43²⁵-47¹⁹ eiga málaferli við einn Eg 200³⁰ vgl: sakferli
- mála-fylgi, *n. Beistand in Rechtssachen þú veittir mörgum í fjártil-lögum ok málaþylgjum 178²⁸ málaþylgis-maðr, m. Hgv 82¹¹*
- mála-leitan, *f. Suchen nach ~, Lust am Processieren* Eb 46⁷
- mála-lok, *n. pl. Ende des Prozesses, der Verhandlung* ok urðu þau málalok, at .. Eb 37¹⁹ Fms V, 318³⁰ Nj 102⁹
- mála-lykt, *f. dass. þar urðu þær málalyktir* Eb 11¹⁷⁻¹⁶²
- mála-menn, *m. pl. für Sold (máli, m.) dienende Leute* þessir menn eru þó málamenn kgs ok taka hálfan hirðmannamaðla 248²⁵ 246¹⁷
- mála-mundi, *m. heimliche Uebereinkunft* vituz þeir þat við málamunda þann .. Psk 131¹²
- mála-spjót, *n. ein Spiess, dessen Schaft oder Eisen mit heilvollen Sprüchen, Runen udgl versehen ist* (vgl: krókaspjót haugtekit ok allgöð mál i Lxd 78⁹ Gisl 18²⁷) Gþ 51¹⁸ Fms IV, 278²⁵ Gisl 11¹⁸⁻⁹³²⁹; vgl Weinb. 194 und Gisli Brynjulfsson (AnO 1852, 103—21), der mál für eine unterhalb der -eisernen Spitze befindliche eiserne Querstange, entsprechend dem hjalti des Schwertes, erklärt
- mála-tilbúnaðr, *m. s: til-búnadr*
- mála-vöxt, *m. Stand der Sache, Sachverhalt* vitu þér þann málavöxt um ferð vára 182³¹ at þessum málavöxtum, sem nú eru 169⁶
- mál-dagi, *m. Vertrag, Abkommen* gjöra máldaga við einn 261¹⁸ 266³¹ sá máldagi át at haldast allr er þeir gera með sér 261²⁰ hann sagði máldaga þeirra Ö. ok B. Fs 125¹⁹; ‘liber dativus’, ‘inventarium’ (= máldaga-bók vgl Krþ 15¹³) *Verzeichniss des rechtl. Besitzstandes,*

- der Güter z. B. einer Kirche: Reykjaholts máltagi (*Cat.*) u. a. s: *Dipl. Isl.* n. 118, 119, 120 u. a.
- mál-deili, n. *Etw., was für eine Sache von Gewicht ist* *Ist II*, 482^a
þótti mér oss nú máldeili á, at .. *Fms VI*, 379¹⁰
- mál-e-fni, n. s: mál-e-fni
- mál-eldar, m. pl. *Herdfeuer zum Kochen und zum Erwärmen þeir sátu við málelda* (var: *yfir matbordi am Speisetische*) *Eb* 42¹⁴ voru görvir málelder hvert kveld í eldaskála *Eb* 98⁴; s: 2. mál, n.
- mál-fröði, f. *Grammatik z. B. málfröðinnar grundvöllr: fundamentum grammatices, eine Abhandl.* in *SE* (II, 62—92)
- mál-fylling, f. *Vers-füllung d. h. die unbetonten Silben (Anacrusis) vor dem höfudstafr* *SE* 596²⁴
- mál-hress, adj. *zum Sprechen befähigt, ausgelegt, von einem Verieundeten:* var hann eigi málhress *Eb* 87¹ *von einem Sterbenden:* var hann þá enn málhress *Fms X*, 148⁷
1. málí, m. *Uebereinkunft, Contract* (in: ved-málí); *Sold* *Eg* 101²⁷—102^{8ff.}
hann gaf í málá mönnum sínum .. gullpenninga 72¹¹ beiddust þeir at taka málá sinn, III pund gulls hverr þeirra 29¹³ ganga á málá *Soldat werden* *Hdv* 394¹¹ s: málamenn
2. -málí, m. s: for-málí, eptir-málí
- málí, adj. in: ein-málí, hjá-málí (*hloegi-máll* *Fms IX*, 241, var. 6 merki-máll *Lxd* 216⁶)
- mál-lauss, adj. *sprachlos, stumm* hon er dauf ok mállaus *Lxd* 34¹⁴
Oh 80¹
- málmr, málms, pl. -ar, m. *Erz* því næst smiðuðu þeir málm *SE* 62¹⁶
málmr sa mikill er járn skal af gera *Spec* 37^{30ff.}
- mál-nýtr, adj. *milchgebend* maðr hefir málnýtan smala *fsk* 136¹⁹; mál-nýta, f. *Milchvieh* at reka málnýta sína *Krp* 25¹ (s: *Krp AM gloss.*)
- mál-óði, adj. *von heftigen, hitzigen Wörten* málóði ok illr viðr-eignar *Eb* 53²² hann var málóði um hríð *Eg* 122²⁸ (*ebenso Fms IV*, 259³)
- mál-rof, n. *Redegabe, und málrofs-maðr, m. ein schwatzhafter Mensch* 261^{13, 14} (d. i. *SE II*, 28^{1, 2}), wo 'sermo' und 'verbosus' der Caton. *Vers übersetzt werden*
- mál-rúnar, f. pl. *Schriftrunen (Runenbuchstaben)* ... sem málrunar eru fyrir öðrum rúnum 'ut literae ceteris characteribus praestant' *SE* 598²⁴
vgl: *rúna-stafr*, m.
- máls-grein, f. *Redeabwechslung, -unterschied?* 260²⁸ (s: *rynni*) vgl: *SE* 230⁸ (*Redegattung*) und *ebd* 594¹³ (s. v. a. *Stabreim*)
- máls-háttar, m. *Redeweise, Sprichwort* þat er ok forn málsháttar med oss, sem opt reynist *Fms II*, 33⁹
- mál-skrúð, n. *Redeschmuck, 'figurae orationis'; unter dem Titel: mál-skrúðs-fröði: zwei Darstellungen desselben in der isländ. Poesie in* *SE II*, 92—189 und 190—249 (vgl Seema [σχῆμα] heitir á girzku, en skrúð á norroenu *ebd* 142¹ und 92 extr.)
- mál-snild, f. *Beredtsamkeit ágætr at málsnild ok ordsumi* *SE* 98¹⁵
(mál-snilli, f. dass. *Hgv* 77⁸; mál-snjallr, adj: beredt m. ok mál-djarfr *Fms IV*, 235⁵)

- mál-stafr, *m.* Buchstabe 259²⁷ (=SE II, 22¹³) Consonant SE II, 48¹³-50¹¹.
 mál-stefna, *f.* Zusammenkunft zum Sprechen, Unterhaltung á málstefnum
 ok öllum góðum samvistum 253¹⁹
- máls-verðr, *m.* Mahlzeit, coena (s: 1. hluta) Eb 15²¹ gefa málsverð
 fátækum manni Bp I, 382²⁷
- malt, *n.* Malz hon keypti malt ok bjó til veizlu Fs 58²² mjöl ok
 malt Eg 34²⁵ u. ö.
- málugr (od. máligr Vpnf 3¹⁴), *adj.* geschwätzig málugr ok úyitr ok
 hinn mesti gapuxi Fs 71⁴ málugr ok orðviss Eg 62²³
- man, *n.* Knecht, männl. u. weibl. (vgl MunchCl I, 181 n. 2 u. Maurer,
Graag 68^b not. 65) réttlaussa við hann ok hans konu ok man hans alt
 280⁷ þar kom mart man salt Fms I, 185²⁴ á hann lausn á maninu,
 - í mani Grdg II, 143^{20.16} s: mans-maðr; — Mädchen d. i: serva
 (s: Svbj. Egilss.) in: man-rúnar, man-söngr
- mánaðr (od. mánuðr), mánaðar, *pl.* -ir (od. -aðr, -uðr), *m.* Monat 174¹⁰
 117²⁶ 101²³ 16⁵ Aufzähl. der nord. Monatsnamen in SE 510—512; —
 mánaðar-matr, *m.* 295^{10.11} eigentl: Speiseportion für einen Monat d. h.
 der Werth einer solchen, der in Norwegen (und zwar in den zum Gula-
 thing gehörigen Landschaften) zur Berechnung der Staatssteuern diente,
 s: Munch, Norge i Middelald. s. XX; s: ein-m., tví-m.
- mangi od. manngi (d. i. maðr-gi), *nemo* ok mælti því mangi í gegn 109¹⁵
- mani 176³⁰ 179¹ d. i. muni
- máni, *m. 1. Mond, nur bei den Dichtern (statt des gewöhnl: tungl, n.)*
 SE 472⁴ in: mána-dagr, *m.* Montag Oh 19²⁶; 2. 'segmentum circuli'
Bj. Hld. ek så tungl II .. ok þóttumst ek taka þat (d. i. annat) ok
 eta, ok þóttumst ek leifa af lítinn mána ok hirða í pussi mínum
 177⁵. Als Beiname: Þorkell máni 100³⁴; s: auch urðar-máni
- mannaðr, *adj.* mit den Eigenschaften eines (braven) Mannes hann á VII
 sonu ok alla vel mannaða 143²⁵ jafnvel mannaðr, sem sýnum full-
 drengiligr Eg 13¹⁵
- manna-forráð, *n. s:* for-ráð, *n.*
- manna-hringr od. mann-hringr, *m.* der von den Leuten geschlossne
 Kreis 18²³ 162¹⁶ Gþ 75⁴
- manna-lát, *n. pl.* Menschenverlust 171³ Gþ 73¹⁹ Eb 89⁵
- manna-mót, *n.* Versammlung menn kvómu til mannamóts Fs 128¹⁵
- manna-munr, *m.* Unterschied zw. den Leuten þóat við nökkrum manna-
 mun sé at eiga þar sem Snorri er obwohl es ein Unterschied ist, ob
 man mit Sn. zu thun hat oder mit irgend Jem andern Eb 72¹⁹
- manna-reið, *f.* reitende Männer hann så mannareiðina Fs 44²³
- manna-sættir, *m.* hominum conciliator, Name des Þórarinn svarti Eb 18¹
- manna-skipti, *n.* Leutwechsel (vom Austausche der Geiseln) 39⁶
- manna-virki, *n.* Menschenarbeit, -werk (vom Berserkjahraun): ok eī
 þat et mestu mannavirki Eb 47⁷
- mann-barn, *n.* 'Menschenkind' ok eigi léttu þeir áðr en þeir hafa
 drepit hvert mannbarn af Húnum 224⁹
- mann-blót, *n. pl.* Menschenopfer hit fyrsta haust blótuðu þeir yxnum
 ... en annat haust hófu þeir mannblót 47²⁵

- mann-boð, n. *Gastmahl hvárki heima neí mannboðum* *Fs 39⁴* mannboð fjölmenn var at þrándar *Fms VI, 119²⁸*
- mann-dáð, f. *das einem Manne geziemende Handeln, acc: manndáð ok makligleika* *Fs 165⁵*
- mann-dauðr, m. *Menschentod, das Sterben eines Menschen* *Eb 98¹²* muu fylgja manndauðr mikill (*mutorum hominum mors*) *Fms X, 211¹⁰-212¹³*
- mann-djöfull, m. *Teufelsmensch (von einem schlechten Kerle)* *Fs 36¹⁰*
- mann-dómr, m. *Mannhaftigkeit, virtus: fyrr manndóm ok karlmennsku þína* *126²³* (so auch in: manndóms-maðr, m. *84³²* *Eg 18¹⁴* und manndómligr, adj. *SE 12²¹-20⁵*) *Menschenthum, Menschennatur: Christus tók fyrr varar sakir manndóm á sik* *237³³*
- mann-dráp, n. pl. *das Morden, homicidium* sitja undir hans hendi sakir manndrápa ok férána *Fs 9²⁸* (vgl bæði manndrápum ok fés-sködum *ebd 4¹*) jöla hernað ok manndráp *Fs 135⁹* í manndrápum ok sifja-sliti *SE 186¹⁰*
- mann-fall, n. *Verlust, das Umkommen von Leuten, bes. im Kampfe hófu þeir þegar bardaga ok var mannfall mikit* *77⁹ 224²⁵* *Gþ 69⁵-70¹⁵-71⁶*
- mann-ferð, f. (vgl: mannarcið, f.) *hann sí mannferðina er sah Leute kommen, einen Aufzug von Leuten* *Eh 22¹³*
- mann-fjándi, m. (= mann-djöfull) *Fs 34²³*
- mann-fjöldi, m. *Menschenmenge* þat var mikill mannfjöldi *70³* *Fs 44²⁰*
- mann-fóli, m. *von einem schwachsinnigen, nichtsnutzigen Menschen* þann mannfóla, er svá mikitilt hefir af hlötizt *Fs 40²⁰* s: fóli, m. (od. fól, n.) und mannfýla, f.
- mann-fólk, n. *das Menschenvolk, die Menschen kringla heimsins sú er mannfólkit byggvir* *37⁶* *SE 2⁵* vgl Óðinn ok diar ok mikit m. annat *39²⁶* allir einherjar ok alt mannfólk *SE 198¹⁸* *Volk, Leute übhp 224²⁷*
- mann-fræði, f. *Menschenkunde, Geschichte (?) lög eðr sögur eðr mannfræði* *Hgv 59¹³*
- mann-fundr, m. *Versammlung, Zusammenkunft* til allra mannfunda ok lögþinga *121³⁰* sökja .. leika eðr mannfundi *Fs 39⁵* (vgl til leika eðr þings *ebd 40³*)
- mann-fýla, f. *schlechter Kerl (opp: góðr drengr)* *Fs 99⁶* sú mannfýla *Fs 46¹⁶* (= illmenni *Fs 38²¹*) - *167³³* ok kvað hann vera mikla mannfýlu ok illmenni *ebd 51¹* þú ert hinn versti úhappamaðr ok ... hin vanda mannfýla! *ebd 39²⁷* s: mannfóli, m.
- mann-hætta, f. *Wagniss, Probe der Tapferkeit* leggja sik í nokkura mannhætta *Fs 5⁴-4⁹*; mannhætta-lauss, adj. ohne Gefahr - laust, adv. *Eb 42⁵*
- mann-hefnd, f. *Rache für einen Erschlagenen* mannhefndir skyldu fyrr koma víg Glædis *Fs 73¹²* *Nj 57¹⁴*
- mann-heill, f. *Beliebtheit, Gunst, die man bei den Leuten geniesst* *Fbr 48¹⁰*; in: mannheillamaðr, m. hann var vinsæll ok m. mikill *Fs 86¹⁰*

- mann-hringr, *m. s:* manna-hringr
 mann-hundr, *m. Hund*, als Schimpfwort þú ert mesti mannhundr!
Fs 38⁴ Gisl 50¹⁵
- mann-jafnadr (*od: -jöfnuðr*), *m. Ausgleichung von (im Kampfe gefallenen) Männern* *Hdv 384^{14ff.}*; — Männervergleich (*Weinh. 463*), eine bei Trinkgelagen übliche Unterhaltung, indem zwei von der Gesellschaft gewählte Männer (*jafnadrämmen*) gegen einander abgeschätzt und von je ihrer Partei der Eine, auf Kosten des Anderen erhoben wurden þeir fóru í maunjöfnuð ok tókuðu um Þorgils ok Eirek, sagði Kolr Þorgils mörg afreksverk gert hafa *Fs 149¹²*, auch *An 143²⁰* (in *Hkr XII*, k. 24 vergleichen sich beim Gelage die Könige Eystein und Sigurd mit einander; *s:* auch die Schilderung in *Eyrb.* k. 37)
- mann-kostr, *m. Tüchtigkeit, virtus velja at mannkostum d. i: die Trefflichsten wählten Krs 23⁸ Hgv 73²² hann taladi um mannkosti Ólafs kgs de virtutibus O. Fins IV, 144¹*
- mannligr, *adj. menschlich* mannligt edli *SE 20⁹* i mannligu edli von Menschenart *Eb 38²⁵*; männlich *s:* mikil-m., stör-m.
- mann-likan, *n. Menschenabbild, von einem Götzenbilde: mannlíkan .. alt gulli glæst ok silfri 80¹⁵*
- mann-margr, *adj. == fjölmennr; í húsin, er mannmart var: wo viele Leute waren Fs 183⁹*
- mann-raun, *f. Kennzeichen, Prohe der Mannhaftigkeit 174¹ hvatr ok röskr í öllum mannraunum Fs 120^{23-3⁶}*
- mann-sekt, *f. Friedlosigkeit (*s: sekt*) vil ek eigi sé fyrir hann dcema né mannsektir *Fs 122²⁴* vgl: eigi mun hér þó hyarki koma sé né mannsektir *Hdv 385¹⁶**
- manns-fylgja, *f. Fs 68³ s: fylgja*
- mann-skáði, *m. Menschenverlust vér höfum fengit mikinn mannskada á mönum várm 129¹¹, auch 77¹⁶ 130²³ u. ö.*
- mann-skœdr, *adj. männer-verderblich* bardagi mannskœdr 94²⁷
- manns-mót, *n. Mannesart, indoles virilis, virtus optir alla þá menn, er nökkt mannsmót var at, skyldi reisa bautasteina 42²³ (dagegen: manna-mót, *n. (z. B. VigaGl 335⁷) == mannfundr, m.)**
- manns-verk, *n. Mannesarbeit (vom verkmaðr) 279¹⁸*
- mann-tal, *n. von der Zahl des Kriegsheeres 82²² von der Zähl. der Richter þeir skulu hafa manntal, at dóum þeirra sé fullr *þsk 73¹²**
- mann-vænligr, *adj. wer ein Mann, übhpt etwas Tüchtiges zu werden hoffen lässt* Ottarr ok Ása vorn börn hans, ok voru bædi mannvænligr *Gþ 45⁵*
- mann-val, *n. Auswahl unter Männern* mart er hér gott mannval; þorfinnr .. á VII sonu ok alla vel mannaða 143²¹ vgl gott var þá mannval (*d. i: góðra manna val*) *Fs 29³ jasngott mannval 234¹⁵ Eg 18³ hit bezta mannval þat er kostr var die trefflichsten Leute, die nur zu bekommen waren Eg 20⁶*
- mann-vandr, *adj. wählerisch unter den Männern, bez. Ehemännern 113²⁷ Bandam 29²*

- manu-virðing**, f. *Ansehen koma út með mikilli mannvirðingu* 119³⁰
pú hafðir mannvirðing ok godaheill 177²²
- mann-vit**, n. *Verstand, Klugheit af guði þiggja mannvit ok sannsýni* 252³¹
- mannvits-brekka?** im Beinamen: Jórunn m. Eb 3⁵
- mann-vitull**, adj.? *Hdv.* 340¹⁰ s: not. 14
- mann-ýgr**, adj. *stössig (vom Ochsen) grübung .. alinn svá kappsamliga*, at hann var mannýgr 57²⁶ *fj* 345³
- man-rúnar**, f. pl. *Runen, die bei einem Mädchen Liebe zu dem, der die Runen schneidet, erregen sollen rísta manrúnar einni* Eg 190¹⁵
- man-sal**, n. *Verkauf eines Knechtes selja einn mansali* *Jem als Knecht verkaufen engi maðr skal selja frjálsan mann mansali* 281⁵ 280¹³ *Fms I.* 185²⁵
- mans-maðr**, m. *Knecht þrælar ok mansmenn* Eg 40⁶ An 262²² vgl. *hann var þjáðr til vinnu sem aðrir mansals- (var: mans-) menn* *Fms I.* 78¹² sing: *mansmaðr keyptr Stjórn* 115⁶
- man-söngr**, m. *Gedicht auf ein Mädchen, Liebesgedicht henni (d. i.: Freyju)* líkadi vel mansöngr SE 96²⁰ auf Isl. wurde die Fertigung solcher Gedichte mit lebenslänglicher Verbannung bestraft: ef maðr yrkir mansöng um konu, ok varðar skóggang *Grág II.*, 184¹⁰ vgl. Fs 60²⁹ ll. — í heirri bók ('in epistolis Ovidii') býr mansöngr mikill *Bp I.*, 165³⁰; [über den späteren mansöngr in den rímur, als lyr. Einführung der einzelnen ríma s: Vorrede zu Sam. Edda (Lpz. 1860) X—XI]
- mansöngs-drápa**, f. *dass.* Fs 87¹²—194¹²
- mansöngs-kvæði**, n. *dass.* 244²⁹ Eg 3⁵
- mansöngs-visur**, f. pl. *dass.* 244²⁷ Fs 60²⁹ Fbr 37⁵
- mar** Fs 68³ s: *marr, m.*
- már, más, pl. máfar**, m. *Möwe, larus s: Svbj. Egills.; in: Máfa-hlið larorum latus, (Isl.) Wohnort des Thorarin svarte* Eb 9²⁵
- mara**, f. *Alp, quälende Traumgestalt* er hapn hafði lítt sofnat, kallaði *hann ok sagði, at mara trað hann* 46¹⁹
- marg-bréytinn**, adj. *unbeständig, launenhaft* Fs 86⁷
- marg-faldligr**, adj. *mannichfältig* 238⁸; — *margfaldliga*, adv. m. *meir: bei weitem mehr* 291¹⁵
- marg-faldr**, adj. *vielfach* hann hefir margfalda dýrð 292¹
- marg-kunnandi, ppræs.** = adj. *vieikundig* hon var m. á fyrnsku ok fróbleik Fs 131¹¹ s: *kunna*
- marg-kunnigr**, adj. *vieikundig* hon var framsýn ok forspá ok marg-kunnig um flesta hluti Fs 54¹³ bes. (wie fjölkunnigr) *zauberkundig* hann var hamramr mjök ok þó margkunnigr Fs 67¹⁹ ebenso Fs 33² (vgl. ebd 32⁹)
- marg-kyndugr**, adj. *zauberkundig* Fs 68²⁶ s: *marg-kunnigr*
- marg-lyndr**, adj. *unbeständigen (?) Sinnes* Freyja var heldr marg-lynd 44²¹
- marg-mælgí**, f. *Geschäftigkeit i hégomligri margmælgí* 243³⁰
1. **margr**, mörg, mart, *mancher, viel* er nú sá margr, er .. 129¹⁴ svá er mörg (sc. kona) við ver sinn vær 259¹⁶ mart manna 121² u. margin

- menn 113⁷ mörgum manni 125⁸ margan haus 1¹⁶ fuglana (!) marga 192¹⁴; frændr til margs vel fallnir (*in vieler Beziehung*) 179³¹ fyri margs sakir bæði aðs ok vænleiks 157¹³ mart d. i: margir menn Fs 49³
2. **margr, m.** *Menge, im Sprche:* ‘ekki má við marginum (d. i: marginum τῷ πλῆθει)’ *man vermag nichts gegen die Uebermacht* Fs 89³¹ (*od. Fms II, 10¹⁵*) Fms XI, 278¹²
- mar-greifi, m. vgl mhd:** *maregräve; i land míns herra Roðingeirs* margreifa 212²⁹ 206⁶
- margs-konar:** (*i. e. multi generis*) *vieler Art, mancherlei* m. þjóð 20¹ m. skammir Fs 63²¹
- marg-spakr, adj.** *sehr klug, sehr unterrichtet* hon var bæði margspök ok úljúgfróð 99¹⁷
1. **mark-** (*in: mark-land, mark-leið*) *s:* mörk, *f.*
2. **mark, n.** *Zeichen, Kennzeichen* með marki hins helga kross 243³¹ (*med píslarmarki 243³³*) mark á hernesku (*Wappen*) 209³³; *von dem Abzeichen, das dem Vieh (z. B. dem Schafe in die Ohren) eingeschnitten wird:* þat fé .. gékk með mörkum þóris Gþ 71¹⁵ vgl: þau naut voru öll einn veg mörkuð Fms I, 152¹² auch Eb 37⁶; *Beweis:* þat er eitt mark um líttlaeti hans 28¹³ SE 98⁷ ok til marks at þú hefir verit ... Fs 18⁸ *Bandam 38⁵; das was hervorragt, Bedeutung, Gewicht* lítit mark mun at þykkja 8⁸ ekki er mark at draunnum 136¹⁴ enn er meira mark at of hjörtinn Eikþyrni SE 128²¹
- marka** (*að*), *kennzeichnen* lét Óðinn marka sik geirs oddi 43¹⁰ (*vgl lét hann marka sik Óðni 43²⁸*) leyfa muntu mér, at ek marka hann at nökkuru 201⁶ hann markar sér völl Fs 128¹⁷; *abbilden:* i (d. i: auf der Fahne) markaðr örн med koronu af raudu silki 209²⁸ er á hlutnum markaðr Freyr af silfri Fs 19³² Nj 143⁵; *erkennen, schliessen auf* *Etw* (eitt) þar eptir máttu marka hans segurð 17²² máttu af slíku marka, at .. 250³¹ Fs 146²⁸-26²³
- mark-land, n.** *Waldland* Svíþjóð er markland mikit ok liggja þar svá eyðimerkr ... 62³⁰ ruddu konungar marklönd stór 64²³
- mark-leiði, n.** *Waldweg* fór hann þar vestr markleidi 69²¹ fara mark-leidi út til Orkadals Fms I, 210¹³
- mar-liðandi, ppraes. in:** margir eru mar-liðendr Eb 18²⁶ *wohl zu:* marr = mara, *f.*
- marr, mars, pl. -ir** (*od. -ar*), *m. Pferd* haan kvað hest mar heita, en mar er mannsfylgja (*das Pferd heisse auch mar (d. i. marr), aber mar wiederum bedeute eine fylgia (s: diess), — daher wohl letzteres s. v. a. mara, f. da ohnehin von einem Traume die Rede*) Fs 68³
- mata, f.** *Speise, Speisenvorrath;* *in:* mótu-nautr, *m.* mótu-neysti, *n.*
- matar-afli, m.** *Erverb von Lebensunterhalt hversu þungau matarafla* þeir áttu Fs 146²⁹
- matar-illi, im Beinamen:** Hálfdan hinn m.: *der mit der Bewirthung geizt* (hanu svelti menn at mat) 72¹¹ *vgl:* fank-a ek mildan mann eða svá matargóðan Hávam 38 und Geirröðr kgr eigi matgóðr (*opp: matníðingr*) *Grimnismál, Einl.*
- matar-verð, n.** *Kostgeld, Bezahlung für Speise* 279¹²

- matast (ad), *speisen Eb 88⁴* sem hirð konungs matask 246¹⁹ hefir
hann matazt ok ætlar at sofa ganga 213²² 4¹⁴
mat-búa, *stv. Speise zubereiten Eb 70¹¹-97²²*
mat-fár, *adj. bæði vad matfátt ok drykkjarfátt: es ward Mangel an Speise und Trank Fs 142²⁰ vgl: át-fár, adj.*
mat-gjöf, *f. ein in Speise bestehendes Geschenk an die Armen Krþ 31⁹*
máti, *m. Art, Weise á allan máta (al: at öllu) Fs 15³⁰*
mátkr (in: al-mátkr 291¹²) *d. i: mättr d. i: mättugr, adj.*
mat-launi, *adj. der sich durch Arbeit seine Nahrung verdient Vsl 159²⁴-160¹⁵-161¹⁰*
mat-mál, *n. Essenszeit at matmáli 275²¹ fyrir matmál 127¹⁶ im Sprchw: 'tilil er líðandi stund, en löng matmáls stund' trotz der Kürze der Zeit liebt man es doch lange Zeit bei Tische zu sitzen Fms I, 41¹⁴*
matr, matar, *pl. -ir, m. Speise hon bar mat (Käse u. Butter) á bord Nj 75⁴ matr stóð um alt húsit (von den zubereiteten Gerichten) Fs 72²⁸ das Speisen, Mahlzeit yfir bord stíga til matar eða drykkjar 249¹¹ fór kgr til messu ok síðan til matar síns ok síðan til þings 79²⁰*
mat-reida, *f. Zubereitung des Mahls Fs 72¹³ er þat ekki karla at annast um matreidi Nj 75⁶*
mat-seld, *f. Austheilung von Speise: von dem Geschäft der mat-selja: starfa at matseld mit den auszutheilenden, anzurichtenden Speisen beschäftigt sein Eb 97⁷*
mat-selja, *f. Wirthschafterin, welche an die Hausleute die Speise verteilt Eb 32¹⁷ Eg 226⁷*
mat-sparr, *adj. sparsam mit der Spcise Fs 146²⁹*
mat-sveinn, *m. Koch hann sér matsveina .. ok hösfðu graut í kötlum Fs 150²⁹ Eb 69¹²*
mátt-farinn, *adj. (mlat: 'mattus') ermattet, entkräftet þeir gerðust þá mjök máttfarnir af þorsta Fs 147¹ Fms II, 270¹¹*
mátt-lauss, *adj. kraftlos, ohnmächtig Eb 48⁷*
máttar, *m. Macht 238²⁴ með öllum mátt ok megní 244¹⁶ trúá á sinn mátt ok megin (Gr Myth 5 ff. Maurer, Bek. II, 247 ff) Fms I, 35²²*
máttar skal at magni (od. máttar skal fylgja magni) *es soll nach Möglichkeit, so gut als möglich ausgeführt werden ÖH 144¹⁹; s: magn, n.*
mättugr (od. mättigr), *adj. mächtig, potens; von Gott Fs 59³⁰ (al-m. 249²⁹) guðin mättug SE 82²⁴-140¹⁸ An 76¹³ reidi mikla ok mättuga goða várra 236¹²*
máttuligr, *adj. (máttar, m.) mächtig þat hit máttuliga ord Barl 84¹² s: sam-máttuligr*
máttuligr, *adj. (máti, m.) passend, angemessen þetta rúm var mätuligt Fs 5¹⁸*
með (od. meðr), *adv. u. praep. m. dat. u. acc. mit; drückt die Begleitung aus mit beiden Cass., doch wenn mit d. acc., mit dem Begriff des Abhängigen, Unfreiwilligen, Untergeordneten z. B. Ökupórr fór með hafra sína ok reið, ok með honum sá áss .. 2⁵ skal skapdröttinn fara ... með våtta (nicht våttum) 278¹ hann sötti til með Raumðœla (acc.) ok mörgu stórmenni (dat.) Fs 11²⁸ — von der gleichsam beglei-*

tenden Bewegung: hann fór með ánni: *dem Fluss entlang;* — *von den begleit. Umständen z. B.* með vingjöfum gödum: *wenn freundschaftl. Geschenke angewandt werden* Fs 156⁷; *sehr häufig* með því at .. in dem Falle dass, weit .. 98²⁰ 252²² 207³³ doch auch með þat, er: *insofern als* 189⁷; — *m. dat. des Instrumentes, mit dem Etw geschicht s:* leggja, ljósta u. a.; *adv:* ok þat með 154²⁴

medal *od.* á medal *od.* í medal, *praep. m. gen:* zwischen hann settist niðr á medal þeirra 114² 258³ at þar hefði missetti verit í medal (*sc:* þeirra) 114³ sett gera medal þín ok annarra 117¹⁷ nam allan Króksfjörð medal Hafrafells ok Króksfjardarmúla Gþ 42²¹ auch nachgestellt: landa medal 250²² (vgl: landa á millum 250²¹); — medal- in *Zusammensetzungen* (*s: d. folgg. Compn.*) *gibt den Begriff des Mittelmässigen (bes. wie ú-, per litot.), des Unzureichenden*

medal-atferð, *f. mittelmässiges, nicht gerade passendes u. zweckmässiges Benehmen; in: medalatferdar-leysi, f. Mangel eines solchen eige sýnist mér (vera) m. i: nicht scheint mir Vernunft dabei, ich halte es für unzweckmässig, unvernünftig* Fs 32⁴

medal-ganga, *f. Dazwischenreten, Vermittlung* Gþ 78²⁷ hann bað sér þá manna til medalgöngu ok kómu á gridum með þeim Eb 20¹⁴

medal-kafli, *m. Schwertgriff (d. i: das Mittelstück zwischen den hjölt s: hjalt, n.)* ok sinni hegri hendi tekr Högni um medalafka síns sverðs ok dregr or slíðrum 223²² 89¹¹ 147³³

medal-lag, *n. Mittelmässigkeit* mitt skap er ekki betra en til medal-lags: *meine Laune ist nicht gerade eine fröhliche* 219⁴ *dat:* medal lagi, auch i m., *adv. mittelmässig, nicht ganz recht:* en i m. er oss fallit Fs 163³⁰-34¹³ segir mér þó i m. hugr um: *nicht günstig* Fs 47²² m. er þat ráðligt Fs 87¹⁶ var hon ódmálug mjök ok medallagi vitr Hdv 318²⁵; *Beschaffenheit, Art* en þó var athœfi hans ... með enu betra medal-lagi at því sem þá voru ungir menn Fs 3¹²

medal-maðr, *m. ein Mensch von mittlerer Statur* Grág II, 193⁹ Snorri godi var medalmaðr á hæð Eb 17¹³-124⁷

medal-naut, *n. Stier von mittlerer Grösse* Grág II, 193¹¹

medal-niðingr, *m. (s: niðingr) ok eigi ertu medalniðingr und du bist (nicht ein mittelmässiger, geringer d. h.) ein ganz gehöriger Schuft!* Eb 82¹⁹

medal-skömm, *f. mittelmässige d. h. geringe Schande* hann kvað eigi medalskömm í vera Fs 37² vgl: medal-niðingr

medal-snápr, *m. Eb 88¹ s: snápr*

medan (auch á medal), *adv. u. conj. unterdessen, während, so lange als; conj: gékk hann fyrir medan hann mátti* Gþ 47²³ An 171²⁴ *adv: þeir Hrafn sóttust medan ok þorkell svarti* 163²⁷ en ek mun á medan verjast or húsunum Gþ 61²²

med-ferð, *f. Aufführung, Betragen* líta til þeirra síða ok medferðar 253²⁴ pl: medferðir 254³ soemd ok göð medferð 253³² med úþyrmiligu um medferðum Fs 31³; — *Mitfahrt, gemeinsame Reise* fékk hann Svarti til medferðar Fs 63³²

með-för, f. = með-ferð; vom Vortrage eines Gedichtes Grág II, 183²¹-184²⁷

mega (máttá), vermögen, können dagr má meira en nótt at lengð .. dauert länger als .. 291²¹ hvat má hann? quid pollet SE 38⁴ eigi megū þær (þsynjur) minna SE 82²² slá þú .. sem þú mátt mest 81⁴; má (sc: vera) in: ef svá má womöglich fsk 85²³ ok má, at .. leicht möglich, dass .. Fbr 74¹⁸ má sc: verda in: má yðr hat er yfir margan gengr d.i: es kann euch gehen, wie es manchem geht Eb 59⁵ im Sprcho: hat verðr sem má das wird seinen bestimmten Verlauf haben 194¹⁴ Gp 48²⁶ u. ö.

-megð, f. in: ú-megð

megin, n. (im Bein: Þorbjörn öxna-megin Grett 69³²) s: megn u. úmegin -megin d. i. megum d. i. vegum (engl: 'ödrum megum sundssins' Hárbarðsljóð, Einl. und fürum vér - fórum mér - föru mér) verbund. mit Pronom., Zahl., Adj. bildet ein Adv. oder Praep. m. Gen: — Seite, Seiten bygðin mikil var öllum megin at vatninu 76³ sekja at öllum megin 94²³ tveim megin árinnar 16²⁵ tveimmegin víkinnar Fs 143¹²-42¹² búa nú sínummegin hvárir: in suo quisque latere Fs 143¹³ — dann auch im Sing: hinum högra megin — h. vinstra m. 230¹¹ högra megin: dextrà 272²⁵ hinum vinstra m. 97²¹ ödrum m. auf der andern S. 178¹⁹ ödrumegin at ánni 160¹² sátu ödrum megin boendr, en ödrum megin lið Ólafs kgs 80^{18..19}; s: -megum

megin-gjörð, f. Kraftgürtel (d. i. Kraft verleihender G.) des Thor 1¹⁷

megin-herr, m. Hauptheer (im Ggst zu einzelnen Abtheilungen) 92³

megin-land, n. Hauptland, Festland (opp: eyjar) 33²³ 190¹⁶ 197²⁹

(von Isl. im Gys. zu den Vestmannaejyar) 104¹⁷. NB. meginland engl:

Mainland, von der grössten Insel sowohl der Orkneys als der Shetlands

meginn (auch megn), adj. potens, in: ú-meginn

megin-trygð, f. kräftige, wirksame Treue mætar trygðir ok megin-

trygðir 283¹⁵

mégn (d. i: megin), megins, dat: megni (od. magni), n. Kraft med öllum mátt ok megni 244¹⁶ hafa tveggja manna megn so stark wie zwei Männer sein Fbr 63⁴ var honum þrotit alt megn 196²²; in: yetrar-megn

megnast (ad), stark werden, zunehmen, von einer Krankheit Eb 96³ von Herrschermacht Fms VIII, 204²

megri, f. Magerkeit, vom Vieh: drepast af megri Eb 52²⁰

-megum (s: -megin) fóru nú sinum megum hvárir upp med ánni der eine auf dieser, der andre auf jener Seite des Flusses Fms VIII, 51¹⁷ tveim megum ár Grág II, 93¹ öllum megum Fms II, 317²²

meiða (dd), verletzen, beschädigen, uamentl. körperlich verstümmeln; meiða hof ok hörga Krs 10⁹ meiða eða drepa 104⁵ Fs 18³ vom geblendeten þorleifr: hann er meiddr Fs 99⁶ hafði meizk þjóleggrinn þj 344⁶ ef heyrn meiðiz af wenn dadurch, davon das Gehör beschädigt wird Vsl 149⁶

meiðing, f. körperl. Verletzung, Schaden þeir áttu svá harða .. leika at við meiðingar stóð dass es zu körperl. Verletzungen kam Fs 34²¹

(a. v. m. hélt *ebd* 164⁵) reknið brot með meiðingu ok illum orðum *Fs* 36⁷
meiðr, *m.* *Baum, Balken, Stange; von der Schlittendelchsel* (*sled-meidr*)
Eb 67^{18ff.}-67²⁷

meiðsl, *n.* = meiðing; beinbrot eðr önnur meiðsl *Fs* 31⁴

mein, *n.* *Schade, Unglück, Beschädigung* *Fs* 85²⁴ mikit mein ok úhapp
SE 124²¹ engum verði mein at *Fs* 94² u. engum manni at meini verða
ebd 131²⁹ þótti þá með stórum meinum um þvílikan mann (*es schien sehr Schade um..*) *Fs* 50¹⁰ *ebenso* þíkki mér með stórum meinum, at ..
59²³ hon kvað þat mein, at .. sie meinte, es sei Schade, dass .. *Fs* 85²⁴;
gera mein einum *Jem Schaden zufügen* (= meina [að] z. B. *Strgl* 34⁴)
226¹¹ *Fs* 11²

mein-akr? *im Beinamen:* þorkell *m.* *Eb* 12⁷

mein-gerð, *f.* *Vergehen* 80³⁰ 92¹⁵ hann sagði frá meingerðum Íslendinga við sik .. davon, wie schlimm ihn die Isländer behandelt *Nj* 163¹³

mein-læti, *n.* *Selbstpeinigung* angrasamt meinlætis líf 236⁸ *als Busse*
Hgv 84¹; meinlætis- (*od. meinlát-*) samr, *adj.* *der auf körperliche Selbstpeinigung bedacht ist* *Hgv* 83¹⁶

mein-lauss, *adj.* *ohne Schaden;* at meinlausu *wenn kein Hinderniss da ist* 262¹¹

meinn, *adj.* *schädlich* var honum þat harðla meint ok ómjúkt *Óh* 89⁵
fj 347²⁸

mein-semi, *f.* *Krankheit;* taká meinsemi *krank werden* *fj* 351¹⁶-352¹²

mein-vættr, *f.* *Ungetüm, Unhold* heptist almanuavegrinn fyrir þeim
meinvættum, er menn hugðu úti liggja *Fs* 4³⁰ fyrir trölla-gangi ok
meinvættu *Óh* 57¹⁷

meir (*od. meirr*) *od. meira*, *adv. comp:* *mehr s:* mjök

meiri (*od. meirri*), *adj. comp:* *grösser s:* mikill

meiss, *m.* *Korb* 15¹² *Grett* 143^{5ff.}

meistari *m. so heisst Jón Ögmundarson, Lehrer (meistari) des Surnund*
241¹⁹ í þeirri bók talan meistari Ovidius 244³⁴ meistari Hildibrandr
218²⁴ *s:* skóla-meistari 289¹⁰

meli (*od. mæli*), *n.* *Zeit, Zeitpunkt* á því meli *Vsl* 160²⁰-179¹⁵ *Fms VIII,*
27²² á þessu meli *Fms X*, 397¹³ þrim nótum fyrri eða meira meli
fisk 85⁸ *vgl:* nótta fyrri eða meira meli *Vsl* 182⁶

melr, *pl. -ir*, *m.* *Sandhügel* (= sand-melr *Isl I*, 77^{15ff.}-78¹ *Gisl* 23²⁷)
Eg 224¹¹. *Gisl* 19¹⁷

mel-rakki, *m.* *'canis glareosorum'*, *der weisse Fuchs* láta svæla einn
sem melrakka í greni 128¹² at brenna inni sem melrakkars 175⁸
melrakka belgir VI = I eyrir *Grág II*, 192¹⁸

men, *g. pl.* *menja*, *n.* *Geschmeide, von einem Halsschmuck ... vel gæta*
mensins er hann hafði á hálsi 50^{13ff.} *Vpnf* 26²¹. 28¹⁵

-menni, *n.* (*maðr, m.*) *in:* afar-m., hraust-m., ill-m., jafn-m., litil-m.,
mikil-m., stór-m., ung-m.

-menniligr, *adj. in:* al-menniligr (menniliga, *adv.* = mannliga
Fma IV, 269 *extr.*)

menning, *f.* *Eigenschaft des mentr (s: diess)* menning góð 152³⁰

-menningr, *m. in:* al-menningr, tvi-menningr (*u. ein-m.*)

- mennr (*comp: mennari*), *adj. in:* fjölmennr
 menuska, *f. 'humanitas, virtus'* *Fms V*, 347¹⁵; *in:* stór-mennska
 menuskir, *adj. menschlich* ekki var hann sem mennzkir menn at afli
Hdv 360³ at mennzkri ætlun *Jj* 349²⁷
 mentr, *adj. erzogen, gebildet* (*häuf: vel mentr*) hann átti marga sonu
 ok vel menta *Eb* 10⁶ vel mentr um marga hluti *Fms XI*, 322¹⁹
 mergð, *f. Menge hafa mergð fjár* *Eg* 22³
 mergr, *mergjar, pl. -ir, m. Mark im Knochen* sein þat er mergr er í
Vsl 145²² til mergiar bis aufs *M.* 2¹⁵ *Vsl* 145²¹; *merg-und, f. Wunde,*
die bis zum M. gedrungen *Vsl* 145²¹ *Nj* 239⁵
 mer-hross, *n. Stute* (*s: merr, f.*) merhross vetr-gamalt *Grdg II*, 194¹²
 hann reið svörtu merhrossi góðu *Eb* 15⁴
 merki, *n. Kennzeichen* sjá merki á *K. an Etw wahrnehmen* 186¹⁶ *Tgg* 215²⁶-
 216²; *Merkwürdigkeit* merki munu þér at (Ölvalda) þykkja, ef ek
 segi þér frá honum *SE* 214¹⁵; — *Heerzeichen, Fahne* jarl tók merkit
 af stönginni 170²⁹ u. *Nj*. 274²⁷ þat merki er inn yzta hlut litt sem
 gull, en í miðju hvít, ok í markaðr örн ... 209²⁷ u. ö.
 merkiligr, *adj. auffallend, ungewöhnlich, merkwürdig* 291¹⁷ þykkir hans
 sögn öll merkiligust 36⁷ uppruni hans var merkiligr 171¹⁸ Haraldr
 gráfeldr er (broðra) var merkiligastr 289¹⁶ kgr hafði þetta talat ok
 mart annat merkilikt 78²⁷ vitr maðr ok merkiligr í öllum háttum
ausgezeichnet *Fs* 11¹⁸; — merkiliga, *adv. segja m. frá einu in treff-*
licher Weise *Fs* 47¹⁶
 merkis-maðr, *m. hervorragender Mann, M. von Bedeutung* Þorgils
 örr. þótti hinn mesti m. *Fs* 161⁴ ebenso *Fs* 20³⁰ merkismenn: *Vor-*
nehme konungum ok jörlum ok öðrum merkismönnum 64³²; *Fahnen-*
träger þar félru III merkismenn Sigurðar jarls ok þá bað jarl Þor-
 stein bera merkit 170²⁵
 merki-stöng, *f. Fahnenstock* 95²⁵ 86⁴ 170²⁹ (*s: merki*)
 merkja (kt), *kennlich machen, bezeichnen* vér skulum merkja lið várt,
 bera herkuml á hjálnum várum ... 83¹⁴; ‘vermerken’, *aufzeichnen*
 þann rétt, er hér er merktr *Grdg II*, 197^{9.13}; *unterscheiden*: merkja
 ena löngu (stafi) með stryki frá hinum skömmun 259⁶; *bedeuten*
(significare) ok merkir þat (*d. i. dein Traum*) gleþyrði þín 177⁸
 domini dagr merkir í haldi sínu eilífa hátið 291¹¹ auch 284²; —
wahrnehmen, bemerken: þá merktu þeir at sólargini, at .. 101¹³
 merr (*spät. meri*), *g. u. n. pl. merar, f. Stute* *Grdg II*, 194^{7ff.} *An* 14¹
Fs 58⁴ þá hljóp merr at hestinum *SE* 136^{11.13} hestr grár með IV
 merum 143³; ef þú hefir heldr manns hug en merar *Fs* 54⁵ vgl
Fbr 104¹²-107¹⁷ *s: auch märr, f.*
 messa, *f. 'missa'* fór kgr til messu 79¹⁹; messu-dagar, *m. pl. 'festa*
canonica' *Krþ* 30¹; þat var gört í Gregoris messu-degi 289⁷ messu-
 fat, *n. Messgewand, pl: fá honum (prestlingi) messuföt* 262⁸
 mest, *adv. superl. meist s: mjök*
 mestr, *adj. superl. maximus* á mesta skipinu: *auf dem grössten Schiffe*
Fs 122² *s: mikill, adj.*
 meta (mat), *schätzen, abschätzen, nach seinem Werthe bestimmten Etw*

(eitt) ef prestr metr dýrra tíðir sínar en, at lögum *Krf* 21⁶⁻¹ sá, er átti þraelinn, mat hann fyrir III merkr silfrs *usw* *Eg* 212¹⁰ hann mat svá, at sá er kaupa vildi skyldi gefa við hóf d. h. er taxierte zu einem mässigen Preis *SE* 220³ metz þat sem en meiri sár es wird unter die grössern Wunden gerechnet *Vsl* 147^{2,23} mez til úhelgi es wird der Friedlosigkeit werth erachtet *Vsl* 151³; m. gen. des Werthes meta eitt mikils Etw hoch anschlagen *Lxd* 102⁴ engis munu þín ord metin um þetta mál was du in dieser Sache sprichst, wird keine Bedeutung haben *Fs* 89¹ vgl: eigu enskis þeirra orð at metaz *Lsp* 209² häuf: vel metinn hochgeschätz 145³ 169²⁰ *Fs* 85¹; meta eitt við einn Jem die Entscheidung von Etw überlassen þetta köfud (d. i.: Vigfüss) mundi eigi við aðra meta rð at mæla eptir hann *Eb* 44¹⁷ dagegen: met þú við mik búnaðinn bestimme gegen mich den Preis des b. *Eb* 93¹

N.B. messen (metari) heisst: (2.) mæla

met-fé, n. *Grdg II*, 193²⁷ s: virdingar-fé

metnaðr, -adar, m. Ehre, Auszeichnung: ágirni sjár ok metnaðr *SE* 21³ (mann-metn. *ebd* 8⁴); *Hochmuth, Stolz* (s: ofmetnaðr, m) um metnað hennar ok drambvísi 292²¹ *Gepränge, Pracht* kgr veitir veizlu þessa með miklum ríkdóm ok metnaði *Fs* 21²⁵; — metnaðar-maðr, m. *weer Pracht liebt* 150²⁹ 194¹⁹

met-orð, n. pl. Ehre, Achtung fú mikil metorð af konungi 247²⁶ unna einum metorða *Fs* 11²⁴

mettr, adj. gespeist, satt er þeir eru mettir af náttverði 210³ 126¹⁸ 215³¹ *Fs* 105⁹ vgl *Eb* 10²²

mey (ok vill hann at meyin vaxi upp með móður sinni *Fas II*, 204¹ s: *Sohj. Egilss.*) = mær, f. *virgo*

mey-barn, n. Töchterlein *Fs* 26³ ok man hon föða meybarn frítt ok fagrt 137⁹

mið, n. Mitte sá er í miðit reid der in der Mitte ritt *Vpnf* 25³ im Sprechw: spakir menn henda á mörgu mið' gescheidte Leute treffen oft, od. in vielen Dingen, die Mitte d. i. das Rechte *Fs* 140⁴

-miði, m. in: hnakk-miði

miðil, praep. m. gen. (s: meðal) zwischen sár miðil herða 218² fara á miðil búa *Fsk* 139² auch: á miðal m. gen. *Fms X*, 415¹

miðja, f. Mitte hann höggr hana í sundr í miðju (od: in medio, adj.?) 233²⁶ 26³

miðla (ad), mittheilen (communicare) miðla gullit við bróður sinn 23⁹ árar at miðla ok ausskotu 283²⁰ vom Vergetten hann miðlaði illt eina í móti *Fs* 35¹⁷ vermittelnu miðlum svá mál á miðli þeirra 105²⁸

mið-leidið, adv. mittenwegs koma m. til M. die Hälften des Weges bis M. zurückgelegt haben *Eb* 33¹⁷ sitja m. *Hdv* 347¹

miðli s: milli

mið-mjór, adj. in der Mitte schlank, schmal miðmjór ok herdimikill 139²⁸ mið-mundi, m. Mittag, eig. halb-zwei Uhr, von einer Sonnenfinsterniss myrkrit héltz frá miðmundu til nóns 98^{7,5}

mið-nátt, f. Mitternacht þá var miðnátt ok enn væri mál at sofa 4²⁵ vgl of miðja nátt 3¹¹

míð-pallr, *m.* *Mittelbank, die mittlere von den 3 hinter einander aufgestellten Bänken in der lögréttu* (*s: pallr, m.*) *Lrp 211¹⁰-213⁹-214¹¹*

1. miðr, mið, mitt, *medius miðjum degi* 98⁵ of miðja nótt 3¹¹

2. miðr (*d. i. minnr*), *comp.* engu miðr *nihil minus* *Eg 121⁸*

mið-sumar, *n.* *Mitte des Sommers* (.. til miðsumars; en frá miðju sunri ..) *Fsk 129¹⁸*

mið-vika, *m.* (*s: vika, f.*), *in;* miðviku-dagr, *Mittwoch* Ólafr kgr fell miðvikudag IV kal. augusti 98⁴ *vgl:* Ódins-dagr

míga (meig), *pissen* 14¹⁰ *Fs 147⁴*

mikil-fengligr, *adj.* *ansehnlich, vom Aussehen eines Viel-unternehmenden* þú þíkkir mér maðr hardligr ok mikilfenglingr *'strenuus et specie magnus'* *Nj 182⁶* all-mikilfengligr sveinn *Fs 23²⁶*

mikil-hæfr, *adj.* *stattlich, angesehen* góðr búþegn ok mikilhæfr maðr *Fs 12²¹-63²²* *s: hæfr, adj.*

mikill, mikil, mikit, *gross* maðr mikill (*od. mikill vexti*) ok sterkr 111²² 112³³ 139²⁶ 141¹⁵ *vom Haar: lang u. voll* 140²⁴ 112⁶ *u. a;* — *ansehnlich, bedeutend* mikill fyrir sér 79¹ *Gþ 42⁷*; þótti mönnum þat mikit machte grossen Eindruck auf sie 120¹² *Fs 178¹⁵*; — miklu und mikit, *adv. viel, um vieles, sehr; miklu bes. beim Comp.* miklu var hann meiri maðr *multo major* *Fs 6¹* hann rør svá mikit *mit solcher Macht* 211⁴⁶ *ellipt. acc.* mikinn, *dass, in:* riða mikinn *z. B.* hann reid ákafa-mikinn er ritt überaus schnell *Gþ 64¹⁵* *vgl* hann keyrdi þá hest sinn ok riðr mikinn *Nj 55²⁸* riðu þeir mikinn ofan í bygdina *Grett 29⁶* *ebenso:* róa mikinn *ebd 125⁵*; all-mikill 22¹⁴ 73⁹ 97⁹

mikil-læti, *n.* *'Grosssthan', Hochfahrenheit, von einer Frau dranibvisi,* mikillæti, *opprüdelek* 292²⁵ þat mikla mikillæti, er hann hefði sezt í þat helga seti* *SE 120¹⁸*

mikil-látr, *adj.* *hochmüthig, fastuosus* þóat hon væri ei svá mikillát né svá ihöfsöm í skarti sínu 292²⁵ Danr hinu mikilláti Dana-kgr 35^{15ff.} (*vgl: Saxo gramm. ed. Müller I, 175 n. 1 und II, 140*)

mikilligr, *adj.* *ansehnlich, bedeutend* mun nokkut mikilligt fyrir yðr liggja *Hdv 391¹⁸*; mikilligt, *adv. in hohem Grade, sehr* 119²⁸

mikil-mannligr, *adj.* *sehr brav, tüchtig* mikilmannligt ok sköruligt *Fs 183²⁰*; mikilmannliga, *adv.* fara um eitt m. *sich in einer Sache als ein braver, zuverlässiger Mann benehmen* *Eb 29¹⁵*

mikil-menni, *n.* *ein Mann von Bedeutung* A. var hit mesta mikilmenni *Fs 127¹⁹-73²⁵* mikilmenni ok gæfumádr *ebd 115¹²*

mikil-ræði, *n.* *wichtiges Unternehmen, grosse That* 143³¹

mikil-úðligr, *adj.* *'vultuosus, magnitudinem animi prae se ferens'* *Rj. Hld.* var þessi maðr mikilúðligr ok virðuligr *Gþ 47²⁹* hon sýndiz vera reiðulig ok mikilúðlig *Fbr 39²⁰*

miklugi *d. i. miklu um vieles sjá þeir flokk eigi miklugi (var: miklungi)* minna en þeir höfdu sjálfir *Hdv 360¹⁷* svá at engi viti einna miklugi görr dass ein Jeder es ganz gleich genau verstehe *Lsp 209¹⁸*

mildi, *f.* *Freigebigkeit* 28¹² *vgl* þá spurða ek til Hrólfs kraka, örleika hans ok mildi *Fms V, 300¹⁷*; *Barmherzigkeit* guð með sinni mildi ok miskunn 80¹⁰

- mild-leikr, *m.* *Gütigkeit, Freundlichkeit* guðs mildleikr 239¹⁵
- mildr, *adj.* *freigebig* mildr af fé 51¹⁹ (*opp:* sinkr af fé 52²³) *vgl:* hann var kallaðr Hálfdan hinn mildi — hanna gaf í málá mönnum sinum jammarga gullpenninga, sem aðrir konungar silfrpenninga 72¹⁶ hinn mildasti af fégjöfum við menn sína *Eg* 9¹⁴ mildastr ok ágæztr at góðu 107¹¹
- milli *d. i.* miðli (*od.* millim *od.* millugi), *mit* á *od.* i, *praep.* *m. gen.* (*vor-* *od.* *nachgestellt*) *zwischen* fara milli landa 36²⁰ 100¹⁰ 99²⁷ *od.* fara landa á milli 141¹⁷ á milli þeirra (*der Raum zwischen ihnen und dem Heer*) 83²³; þess í milli *in der Zwischenzeit* *Eb* 23²²; milli ok .. z. B.: út frá Stafá milli ok Hraunsfjardar *von der St. an u. zwar zwischen dieser und dem Hr.* *Eb* 7²⁵-106²⁸ ebenso þar í miðlum ok gaflaðsins 133³⁰ upp með ánni milli ok skógarins *hinauf am Flusse und zwar zwischen ihm und dem Walde* *Eg* 172²-130³; *adv. in:* vera á milli die Mitte halten búnaðr hans var þar á milli *Eb* 15⁵; standa í milli da-zwischen d. i. hindernd entgegen stehend *Eg* 125¹⁵; sjá á (*od.* i) milli unterscheiden eigi sé ek þar á milli, hvárt .. eðr .. *Fs* 39¹⁸ engi þóttist í milli sjá, hvárr fremri væri *Fas I*, 399²² *vgl An* 104³³
- millim 295⁸ 296²⁰ *s:* milli
- millum *Gþ* 72¹⁰ *An* 44³¹ 80¹⁴ 282³⁰ 133³⁰ *s:* milli
- minjar, *f. pl.* *Erinnerungszeichen, Denkmal* hann sendi (hringinn) Óðni til minja 21¹ minjar várra viðskipta *Fs* 58² minja-gripr, *m. dass.* 133²²
- minka *d. i.* minnka (*ad.*), *kleiner machen, verringern* 179³³ minka ríki sitt *Fms IV*, 217¹² minka ok lægja reidi (*fram*) 236²² *vgl er vedrit tók minnka ok lægja brim* *Eg* 44²⁸
- minn, mín, mitt, meus
- minna (*nt.*), *erinnern, commonefacere, Jem an Etw einn eins od. á eitt huglan mann vil ek minna erinda minna 259²⁰ heir mintu konung opt á þat, at .. *Eg* 38¹⁹ hon skal víst þík á (*daran*) minna 208²²; *impers.* nú minnir mik sárliga, hversu .. es 'gemahnt' mich sehr, wie .. 220⁴⁵; minnast sich erinnern, meminisse, *m. gen.* ef hann mintist hennar eigi 186²⁸ u. ö.*
- minnast *d. i.* mynnast (*nt.*), *'oculari', küssen* *Jem* (*við einn*) 235¹ hann mintist við son sinn með ástsamligum kossi *Barl* 186²⁹ *Háv Ísf* 38¹⁹-24¹³
1. minni, minstr, *adj. comp. u. superl.* zu lítill: *minor, minimus*
 2. minni (*od.* minnr), minst, *adv. comp. u. superl.* zu lítit: *minus, minime*
 3. minni *Fs* 180⁴ *d. i.:* mynni, n.
 4. minni, *n.* *Andenken, Erinnerung* fyrir vårt minni *ante nostram memoriam* 108¹² hafa eitt í minnum sich an Etw erinnern *Nj* 254¹³ hans verk munu lengi vera höfð at minnum in der Erinnerung bleiben *SE* 102⁷ skal orðtak vera forn minni 'ex veteribus memorii desumentum' *SE* 618¹⁷; *Gedächtniss* taká minni (horfit) das entschwundene Gedächtniss wieder erlangen *Fs* 74³¹; der zur Erinnerung, auf das Wohl Jem's ausgebrachte Trank (*Gr Myth* 52—53 *Weinh.* 461) fóru minni mörg ok skyldi horn drekka í minni hvært *Eg* 84²⁵ hann kom með

horn fullt ok bað þá drekka velfarar-miuni sitt *ebd* 86⁵ *vgl Fms I, 162¹¹.-III, 191¹⁶II.-VI, 52⁶* mæla fyrir minni (*beim Trinken*) *Fs* 147⁷
 minnigr (*od. -ugr*), *adj.* *reich an Erinnerungen, memor* maðr stórvitr
 ok minnigr; hann mundi (*meminit*) ... 36¹⁷ námgjarn ok vitr ok minn-
 ugr 37² minnigr ok úlyginn 107³⁰ *an Eto* (*eins*): minnigir þeirra mein-
 gerða .. 92¹⁸; vera m. eins *Jem's gedenken* *Fs* 18¹⁴
 minniligr, *adj.* *der Erinnerung werth gud létt fylgia minniliga huggan*
þessum fjárskaða *þj* 347¹ hvat gerðu þeir minniligt góðra verka
eptir sik? *Bartl* 171¹⁸
 minning, *f.* *Erinnerung til minningar eptir frænda sína: auf, an ihre*
(verstorbnen) Verwandten 35¹⁴, *m. gen:* minning sigrs domini *an den*
Sieg Christi 291¹⁹
 minni-samligr, *adj.* *merkwürdig, memorabilis* fróðleik þann .. er
 minnisamligastr þykkir 255²⁰
 minni-samr, *adj.* *erinnerlich* þann kost kýss þú nú, er .. þér mun
 minnisamr verða: *woran du denken sollst* *Fs* 134¹¹
 miunka *SE II*, 28²⁶ *s:* minka
 minnr (*od. miðr*), *adv. comp.* engu minnar: *nihilo minus* 11³² minnr
 opnum munni 257⁹
 minn-þak, *n.* *eine Speise, bereitet aus Mehl* (**gael:* minn das Mehl'
Munch) und *Butter*, gegen den Durst þá tóku þrælarnir írsku þat
 ráð, at knoða saman mjöл ok smjör ok kölluðu (*meinten*) þat úforst-
 látt; þeir nefndu þat minnþak *Isl I*, 34⁹ *Fs* 197¹⁸ *Fms I*, 240³
 davon: Minnþaks-eyrr, *kl. Landzunge im südl. Isl.*
 minnugr, *adj. s:* minnigr
 minstháttar *d. i.* minsts háttar *minimi momenti* hann kvaðst minst-
 háttar af þeim *dass er unter ihnen die geringste Bedeutung habe* *Fs* 59¹⁹
 mis (*od. miss*), *adv. in:* á miss in: farast hjá á miss an einander vor-
 bei .. *Gisl* 19¹⁸; mis- in *Compp:* 1. *das Falsche, Mangel, Verneinung,*
 2. *Wechsel, Unterschied* *s:* mis-dandi, mis-jafn, mis-lyndr (**miss, adj.?*)
 mis-bjóða, *stv.* *auf eine falsche, betrügerische Weise Jem einladen* 221¹⁰
 (*sonst: zu nahe treten, beleidigen* Jem (einn) z. B. *Gisl* 86²⁵)
 mis-dauði, *m.* *Tod des einen von beiden* ef misdaudi þeirra (*entwed.*
des Özur oder des Bödvar) yrði *Fs* 124²⁶ *vgl:* hvárr þeirra skyldi taka
 eptir annan löndin, ef misdaudi þeirra yrði, svá at sá andaðist son-
 lauss *Fms V*, 132⁴ u. ö.
 mis-gera, *suv.* *über handeln gegen Jem (við eun)* 85² 126¹⁰
 mis-jafn, *adj.* *verschieden, von einander abweichend* en þat var mis-
 jafnt, hversu ... *Fs* 19¹⁶ mjök misjafnt skaplyndi þeirra broðra
Fms VI, 430²⁵ ræða misjafnt (*adv.*) um eitt *Hdb* 287³⁶; all-misjafn 91³⁴
 mis-kunn, *f.* (*d. t. Nicht-anrechnen, vgl: várkunn*) *Barmherzigkeit,*
Gnade guð með sinni mildi ok miskunn 80¹⁰ þá vendi guð eigi heldr
 sínum miskunnar-augum af honum 237²⁸ *von der königl. Gnade* 288⁹
 248¹¹
 mis-kunna, *suv.* *begnadigen Jem (einn)* *Oh* 40², *aus Gnade beschenken*
 hafa þeir slíkt, sem kgr vill þá miskunnat hafa 248¹
 mis-kunnsamr, *adj.* *barmherzig, von Gott* 130⁷

- mis-kunnsemd, f. s: miskunn; pl: *Gnadenbeweise* 236³³ s: refsing, f.
 mis-líka, svv. missfallen ef þér mislikar 125²⁰ mislíkaði honum. mjök,
 at ... 292²² Nj 65⁴
- mis-lyndr, adj. *unbeständigen Sinnes, wankelmüthig* 252²⁹ mislynd.
 hamingja (*fortuna*) Alex 54²⁶; mislyndi, f. (*von der trügerischen See*)
Spec 10⁸
- mis-ráða, stv. *übel berathen* misráðit mun (vera), at .., en þó ..
Fs 141²⁰ aldregi er því misráðit: *nie ist diess übel* (d. i. überflüssig)
angewandt 282²²
- mis-ræða, f. das, *worüber nur übel zu sprechen ist* (vgl: 'nefandum');
vom stuprum: drýgja misräðu við eina mit einer Frau Unzucht treiben
Vsl 164^{16,18} und *Grág* (*Festajáttir*) II, 47¹¹
1. missa (st), vermissen *Etu* (eins) hann misti sonar síns á alþingi 173³³
impers: misti þess fylkingararmsins⁸⁹⁴; *verlieren, einbüßen* *Etu*
 (eins od.) þú hefir mikils mist: *du hast einen grossen Verlust er-fahren* 125⁶ mista ek fyr skömmu föður míns *Fms* II, 267^{12,20} m.
 eitt fyrir einum (*durch Jem*): missa fé fyrir vikingum *Fs* 151¹⁸; *ver-schelen, mit od. ohne Angabe des Ziels* eigi misti hann þar er hann
 kastaði til d. h: *immer traf er* 16²⁶ *daher missa skotsins: fechtschiessen*
 194³¹ hann misti þá fótum (*vom Fehlritt*) 45⁹ hann hljóp .. upp
 ok missir hans: *und entgeht ihm* 116²⁷
 2. missa, f. *Verlust* hversu mikil aftaka ok missa ásunum var í frá-falli Baldrs 19⁶ 91¹⁵
- mis-sætti, n. *Uneinigkeit* at þar væri missætti í meðal 114³
- mis-sáttir, adj. *unversöhnt, etnander feindlich* 282²¹ Eb 88²⁸
- mis-segja, svv.; en hvatki es missagt es í þessum fræðum *minus recte relatum* 98²³
- missera-mót, n.; at misseramótum: *nach Verlauf eines halben Jahres* 278¹⁹
- misseri (od. missari od. missiri), n. *Halbjahr, Semester* í tveim misserum d. i. *in einem Jahre* 101^{21,11}. fœða prest tva (*sic*) misseri *Krþ* 16¹⁸ þrfjú missari *Fms VI*, 341¹⁰ *An* 140¹⁸ 172²⁴ 189³⁴; *doch nicht immer in dem stricten Sinne von semestre, sondern oft als Zeitmaass, wonach gerechnet wurde, wie Jahr* hann dvaldist í ferðinni mörg misseri d. i. *viele Jahre* 38¹⁷ hann sendi góðar gjafir á hverjum misserum 57²¹ á þeim misserum (*eo tempore*) 269⁵ vgl Nj 57⁵
- misseris-tal, n. *Jahresberechnung* 99⁶
- missir, m. *Verlust, Schade* oss er mikill missir orðinn at síðaskipti þínu *Fs* 172⁶ engi missir skal þér í verbā *Grett* 42²⁸
- mis-smíði, n. *Uebelstand, Ungehörigkeit* finna (od. sjá) m. á einu *Etw nicht in Ordnung finden* *Fs* 142²⁵ Eb 59²²
- mis-sverja, stv. *falsch schwören* hann hefir missvarit þann eið 271^{32,34}
- mis-taka, stv. *fehl greifen* verðr mistekit einum til eins es hat Jem in *Etw geirrt* þsk 143¹⁵ ef nökkt mistökist *wenn* *Etw misslänge Grett* 169¹⁷
- mis-þyrna; svv. *misshandeln* m. dat. (einum) ef þeim verðr misþyrnt 250¹⁶

- mis-verk, *n.* *Uebelthat, Sünde* 239²⁹, auch misverki, *m.* segja kennimönnum til misverka síns *Fms XI*, 235²⁸
- mitra, *f.* (*μίτρα*) *Bischofsmütze* 79²⁸
- mjaðar-ker, *n.* *Methfass* 45⁹
- mjaltir, *f. pl.* das *Melken* voru þá konur at mjöltum *Eb* 115¹³
- mjöðm, mjaðmar, *pl.* -ir, *f.* *Hüste* fyrir ofan mjaðmir *Eb* 82²⁶
- mjöðr, mjaðar, *dat.* miði, *m.* *Meth s:* *Hpt Ztschr. VI*, 261 *ff.* *SE* 216¹⁷ *ff.*
miði ok mungáti *Fs* 4¹¹ miði eða vini *Fms VIII*, 18³ gestum líkadi illa, er hirðmenn drukku mjöð, en þeir munngát *Fms VIII*, 166¹⁴
vgl V, 160²
- mjök (spät. mjög), *adv.* *sehr, beim Adj. wie Verb., vor- od. nachgestellt, hardlyndr* mj. 139¹⁹ 112²⁸ 100¹ skála nokkurna mj. mikinn 3⁹; *cerit* mjök *Gþ* 48¹⁷; *kvað* hann mikils verðan ok mjök (vera) fyrir íslenzkum mönnum d. i. *Islandis* (*ceteris*) potiorem esse *Fs* 69¹⁷; — *svá* mjök: *tantopere* (þá óx svá mjök án, at .. 16¹⁸) doch: mjök svá: *tantum non, so gut wie, betnahe* hefir þú svá (*adeo*) vanvirt elli mína ok mjök svá (*fere*) brott-tekit sýnina frá mér ok næsta rænt 235¹⁷ *ebenso* 75³ *Fs* 67⁷-159²⁷ *An* 148³ (*bloss:* mjök 144²² *Eg* 82²⁵); — *comp:* meir (*od.* meirr: meiri ok meirr *mehr u. mehr* *Fs* 101²), *superl:* mest und mestu (114²⁰ 135²⁰) von mikill; allmjök 71²² 86²
- mjöl, *dat.* mjölví, *n.* *Mehl* *Fs* 143¹⁴ *Eb* 98³ mjöl ok smjör *Fs* 197¹⁷
mjöl ok malt *Eg* 34²⁵-36²¹
- mjöll, mjallar, *f.* *frisch gefallner Schnee* kasaðir (*sepulti*) í mjöllinni *Fs* 143³³
- mjó-eygr, *adj.* von schmalen (*‘geschlitzten?’*) Augen *Eb* 93²⁶
- mjólk, *f.* *Milch* en þat var mjólk ok þar foddist sveinninnu við *Fs* 176²¹-
(145⁶)-147²⁸ drekka mjólk, er aðrir drukku mungát *Oh* 18³⁹
- mjólka *od.* mólka (*að*), *milchen*, *Milch geben* at mjólka kálfsmála *das zur Ernährung eines Kalbes nötige Maass Milch geben* *Grág II*, 193¹²
- mjólkr, *adj.* *milchgebend* kýr mjólk *Grág II*, 193¹⁰
- mjór, mjó, mjött, *schmal, schlank* *Fs* 147²⁰ *Gþ* 50¹³ í langan fjörd ok mjófan 33¹² *Fms IV*, 42¹ mjór um miðjan (*näml. Leib*) ok breiðr um herðar 219³² á einum mjóvum kvisti 194²⁸; þoka til mjórra enda moveri *ad tenues fines i. e. facile expediti*, eigi þ. t. mj. e. *exitum habere haud bonum, imo pessimum* *Eb* 95¹³; in den Beinamen: Ölvir mjófi *Fs* Vermundr mjófi *Eb*
- mjúkr, *adj.* *mollis; schmiegsam, nachgiebig* þér munu mennirni mjúkari en mér *Eg* 73⁷ mjúkr við einn (*gegen Jem*) *Fms IV*, 252¹⁰ mjúkr viðmælis entgegenkommennd, freundlich in der Unterhaltung *Eb* 108²²
- mjúkliga, *adv.* *gescheidig, gewandt* fara (*á skíðum*) mj. 198⁹
- mó-brúnn, *adj.* ‘*fucus*’, *dunkelbraun* kyr till móbránu *Eb* 22¹¹ (*s. mórr, m.*)
- móða, *f.* *breiter, grosser Fluss* *Eg* 171²⁶ *Fms V*, 276⁵-277¹
- móðerni, *n.* *Mutterschaft, mütterl. Abstammung* þótti öllum mikils illa af væni, fyrst af móðerni ok enn verra af faderni *SE* 104²² móðerni 208²⁷ (*mit Bezug auf 208⁶ das, was die Mutter betrifft, ihr Rath, sie selbst*)

móðir, móður, pl. móðr, f. *Mutter* 110²⁸

1. móðr, móðs, m. *aufgeregter, heftig bewegter Sinn, Zorn* hann verðr svá reiðr ok svá fær hann mikinn móð 232³⁰ gera við mikinn móð (*vorher: láta reiðuliga*) 222² (221³³) gékk af honum móðrinn ok sef-adist hann SE 144⁷

2. móðr, adj. ‘*animosus*’ (= móðugr) Fs 43¹²; -múthig in: þolin-móðr

3. móðr, adj. müde, fessus 182²¹ 229²⁰ Fs 27² hann reið ákafa mikinn ok var hestrinn mjök móðr Gþ 64¹⁵-77⁴ móðr ok sárr bæði 232²⁹ svá móðr ok stirðr, at hann má varla ganga Gisl 52⁹; s: víg-móðr móðugr, adj. *strengh, heftig móðugr ok mjök þungurkr við þá er eigi vildu sik vel síða* Fs 185²

móður-aett, f. *genus maternum; von der terra mater falla i m. d. i.: sterben* (Gr Myth 608) Nj 70¹⁹

móður-bróðir, m. *Mutter-bruder, Sprchw:* ‘móðurbræðrum verða menn likastir’ Bp I, 134¹⁵

móður-faðir, m. Ósv. m. Gellis d. h. der *Vater von Gelli's Mutter* 101³³

móður-kyn, n. *Abstamung Seitens der Mutter* ek em víkversk at móðurkyni Fs 136¹⁰

mœða (dd), ermáden, kraftlos machen hann (eum) tók at mœða bæði ellri ok vanheilsa Hgv 84³; mœðast müde werden Fs 138²¹ mœddr, ppr. ermüdet, müde våro allir .. þreyttir ok mœddir Fms X, 357⁴ var sárt mart, en allir mœddir Fs 49³

mœðgin, n. pl. (d. i. mœð-kyn?) *Mutter und Sohn* þeim mœðginum (d. i. dem Hrolleif u. seiner Mutter Ljót) Fs 37⁴ Lxd 234²¹; — mœðgur, f. pl. *Mutter u. Tochter* Lxd 116⁵ Gisl 88²⁵ mœðgur fver Hgv 62¹⁴ Þj 355³²?

mœði, f. *Müdigkeit, Ermattung* berjask til mœði bis zur Ermattung 90⁶ hann fell af mœði vor Ermattung 124²⁹ Fs 146³² (vgl: gerdist mœði mikil á þeim ebd 180⁴)

mœðiligr, adj. ‘*laboriosus*; — mœðiliga, adv. hann blés þá við m. ok mælti: er seufzte dazu kummervoll u. sprach Fs 10²² vgl: hratt hon m. öndunni Fbr 96¹⁸

-mœðr und -mœðri, adj. s: sam-mœðr und sam-mœðri

mœna (nd), das Haus mit einem mœnir versehen leka mundi húsit, ef eigi mœndi smiðrinn 259²⁵

mœnir, m. oberste Dachkante tveimmeigin mœnis Fs 42¹² sá ek upp á húsin ok á moeninum ... 136²⁰ s: hús-mœnir

mœta (tt), begegnen Jem (einum) þvíat eiga veit hvar manni moetir! denn man weiss nicht, wo man mit Jem wieder zusammentrifft Fs 106⁶;

moetast einander begegnen þeir moetust í miðju troginu 6⁵ 137³

mögr, magar, pl. megir, m. *Sohn mögr móður kalla* 283⁶

möl, malar, f. *Kies, grober Sand* (= malar-grjót, n. Eg 61¹²) Háv. Ísf. 27²⁴-28²⁹ malar-kampr, m. *Kiesrand* ebd 26^{14ff.}; s: sandmöl

mön, gen. u. n. pl. manar, f. *Mähne* skera mön á hrossum Gþ 66¹²

mön-skurðr, m. *Verschneiden der Mähne* at mönskurðinum Gþ 66¹⁵

1. mörk, markar, pl. merkr, f. (mlat: *marca*) ein halbes Pfund Silber

at gjalda mörk 142¹⁰ hálfa mörk 100⁹ mörk vegins silfrs 75¹⁰ þrjár
merkr silfrs 138⁷

2. mörk, markar *od.* merkr, *pl.* markir *od.* -ar, *od.* merkr, *f.* *Wald*
mörk stór 3⁵ á mörkinni (*vorher i skóginne*) 191⁴ höggva mörk *einen*
Wald schlagen, fällen *Fs* 27¹⁸ ryðja markir 62³³ funnuz þá víða í
mörkunum skóglaus lönd *und* bædi um markir ok mýrar ok fjall-
vegu 63^{1,5}; — mark- *s:* markland, markleid *und:* -mörk *z. B.* Dan-
mörk (40^{7*}) *in Brage's Versen, in welchen dieser Name am frühesten*
vorkommt, häufig in Norwegen z. B. Vingul-m., Þela-m., Finn-m.,
Heið-m., auch Markir u. a.; über den Begriff von mörk als Grenzland
s: MunchCl I, 163

mörr, *m.* *Talg, adeps* skera mör Krþ 26¹⁴ hálft vætt mörs var í dilk-
inum *Grett* 141²²-142⁴

möttull, *m.* *Mantel, ärmelloses, weites Obergewand, durch Spangen zusammengehalten* kgr hafði móttlu rauðan yfir sér á tuglum 199⁴ 71²⁸
von Frauen: hon svipti at móttli sinum *Fs* 60¹⁷

mötunautr, *m.* *Speise-, Tisch-genosse* *Eb* 69¹³ .. mótnautr sá er
optast á mat við hann *Vsl* 172^{21ff.} *Grág II, 197¹⁹-I, 228^{13ff.}*

mötuneyti, *n.* *Speise-, Tischgemeinschaft* at þeir legði m. sitt: *dass sie gemeinsame Mahlzeit hielten* 3³³ vera í mótnuyti með einum *Fbr* 72⁵
mó-hella, *f.* *flacher, mit Erde od. Lehm (mör) bedeckter Stein* móhellur
váru í götunum við vaðit 116²

moka (*ad*), *schaufen*, *asciare* *Jj* 333^{15,20} *wegschaufeln* *Etw* (*einu*) var þá
mikilli ösku af at moka *Nj* 208¹⁸ *vom Miste* (*s:* myki, *f.*) þá er rétt
at moka undan fé (*sínu*) ok reiða á völl *Krþ* 28^{21,19}

bold, *moldar, pl.* -ir, *f.* *Erde, humus* (*vgl:* grær gras á þeiri moldu,
er efst er á jörðunni *SE* 4²⁰) þá losnabi moldin *das Erdreich wurde*
locker *Fs* 129²³ fyrir ofan bold *Erdboden, Erdoberfläche* *Fs* 135¹
meðan moldir ok menn lifa (*els ásel*) 283¹⁶ liggja í úwigðri moldu
Isl I, 117²; vom Erdstaub eyss hann moldu í höfuð sér Alex 57 extr.

bold-rof *in:* *moldrofs-maðr, m. (?)* 289⁶

boldugr, *adj. mit Erde, mit Staub bedeckt* *Eb* 100²⁰

moli, *m.* *kleines Stück* hann lamdi hausinn í smá mola 14²⁴ *vgl hauss-*
inn brotnabi í smá(a)n mola *SE* 136²⁵ *Nj* 253¹³

mólka *Grdg II, 193¹² s:* mjólká

mondi 259²⁵ *s:* moena

móna, *f.* *Mutter, 'Mamma'* mon-a (*d. i. mun-a*) mínn móna, kveðr barnit,
við mik ... 259²¹

mór, mós, *pl.* móar, *m.* *'argilla, terra pinguis Bj. Hld.'* Moor upp eptir
mónum *Grett* 29²⁴ *in:* mó-hella, *f.*, mó-brúnn *und* mó-rendr, *adj.*

mord, *n.* *Todtschlag* sekr of þræls mord eða leysings 101¹; *bes:* *heim-*
licher Todtschlag þá er mord, ef maðr leynir eba hylr hræ eða
gengr eigi í gegn *Vsl* 154^{22ff.}; *vgl:* mord-vargr, *m.* *Meuchelmörder*
Vsl 178⁸ mord-víg, *n.* *Meuchelmord, náttvíg* eru mordvíg *Eg* 145⁹

mó-rendr, *adj. mit rothbraunen Streifen* mórent vaðmál *od.* *bloss*
mórent: *braunes Wollenzeug, nach dessen Werth gerechnet wurde*
mórends vaðmáls 5 álnir == 1 eyrir *Grdg II, 193¹* en Hæringi fékk

hann LX hundraða mórent VI álna aura: *er gab dem H. 60 Hundert Ellen braunes Wollenzeug, von dem 6 Ellen den Werth eines eyrir halten* Fs 141³⁰

morginn (*od.* morgunn), morgins, *pl.* morgnar, *m.* Morgen, *dat:* morgni (*morni* 9⁵) *od.* *at* morgni: *frühmorgens* 234¹ 193⁶ um morguninn, *dass.* 142⁷ 192³² á morgun: *morgen, cras* (*vgl.*: í dag) 192²⁹ í morgun (*s.: f.*): *heute Morgen* 81⁶ 134⁹ 193³ *vgl.*: láti hann vera sólskin í morgun (*hodie*) ok finnumk á morgun (*cras*) fyrir sól 79³⁰

1. morna *d. i.*: morkna (*ad.*), *verfallen, hinsaufen* man þú sjá mik brátt hér þorna ok morna, *þverra* ok af angrí deyja *Bart* 163¹² (*morkinn, adj.* 'putridus' *Bj. Hld. z. B.* in morkin-skinnia, *s.* *Catal.* p. 131)

2. morna *d. i.*: morgna (*ad.*), *Morgen werden, dilucescere* já er mornar ok menn standa upp 218³¹ þar til er mornat var mjök 133³²

mostrar-skegg (*od.* -skeggi) *Mosterbart, Beiname des Þórlfr, nach der Insel Mostr, südw. von Hordaland in Norwegen* 101²⁸ *Gþ Eb*

1. móþ, *n.* *Art, Weise* með því móti, at (*od. sem.*) .. 175²⁵ Fs 57²⁵-29⁶ at síku móti *tali modo Grág II*, 191⁸ með öngu móti *nullo modo* 241²³ *Eb* 8 n. 9; *in:* *manns-mót, móþ-likr*

2. móþ, *n.* *Zusammentreffen* (*s.* *alda-mót, missera-mót*), *Begegnung, Versammlung* (= *manna-mót*) á þingum ok á móti *Fsk* 145¹⁷ *koma á móþ fjölmönt* 178³¹ *blásá til móts* (*in der Schlacht*) *zum Angriff blasen* 78¹; — *bes. als adv. und praep. m. dat: gegen, entgegen, in: móti* 6³ 77² móti sumri *gegen den Sommer hin* 67²⁷ á móti 286²³ á móþ 104²⁶ 285²⁵ í móti 113¹¹ 88²⁶ í móþ 244¹⁵ at móti 284³; *adv:* 171^{30, 32} 188⁵ *Fs* 18¹ *u. ö.;* — móts við .. *in:* *ek skal fara móts við þú Grett* 146³¹ *hafssbotn* *þann er gengr syri (!) móts við Gandvik* 31²⁸ (*ebenso in: Ant. Russ. I*, 220 *dagegen* til mótz *in: Flat I*, 219⁷; *til móts við .. auch:* 33²⁰ 91⁵ *Gþ* 74⁶-42² *Læd* 74²¹-106²²) í móts við .. *in:* *fara fljótt i móts við einn Grett* 182¹

mót-gangr, *m.* *feindl. Entgegentreten* var hann aldri í mótgangi við þóri *Gþ* 77¹¹ *Fs* 47¹²

mót-gerð, *f.* *das Entgegenhandeln, feindl.* ek man eigi mótgardir mínar við þik: *non memini te violare* *Fs* 83¹³ var hann grimmr mótgardar-mönnum sínum *Widersacher, Feinde* 171¹⁵ ef fóstra mínum væri eigi mótgard í *wenn er nichts dagegen einzuwenden hätte* *Fs* 19³⁴

mót-lauss, *adj.* *ohne Begegnung: in:* *hringr mótlauß* *Eb* 6¹⁶ *s.: ebd s. 145* (*vgl.* *GrH M I*, 576 nr. 19)

mót-líkr, *adj. in:* mótlíkt ferr annan aptan *in gleicher Weise* *Fs* 174³² móþ-snúinn, *ppr.* *adversarius* *Fs* 18³ *vgl.*: *heldr líðsinnaðr, en móþ-snúinn* *eher ein Helfer als ein Widersacher* *Gisl* 139²¹

mót-staða, *f.* *Widerstand* krapt hafa til móþstöðu við ásana 40¹² 57⁸ *Fs* 135³²; — móþstöðu-flokkur, *m.* *adversariorum cohors, Gegenpartei* 98³

múðr *s.: munnr*

múgi, *m.* = múgr, *m.*; *in:* almúgi

múgr, múgs, *pl.* -ar, *m.* *Hause, Menge* múgr ok margmenni *Grett* 1²³ *allr múgr* *Svía* 69¹⁸ *hinu mesti múgr manns (d. i: manna)* 91⁶

múli, m. *Landspitze* fyrir múlanum *Gþ* 68¹⁰ als Ortsname: Múli und Króksfjardar-múli *Gþ*

1. muna (munda), sich erinnern an *Etw* (eitt) hann mundi visuna; er hann vaknaði 165² 162²⁰ 15¹⁷ 107³⁰ 36¹⁷ man ek þat, at ek var .. 189⁹ mun (*memento*), hvat vit höfum við mælzt 119²⁷ mun þú ást hina miklu ... *Gisl* 72¹⁴; im Sprech: 'lengi man þat er ungr getr' lange gedenkt man dessen, was man jung erfahren 156⁸ ohne Obj: portkell er langt mundi fram (*weit zurück*) 99¹⁶; — in Erinnerung bringen Jem *Etw* (einum eitt) skal ek nú muna þér kinnhestinn 124²¹

2. muna (að); munar: es gelüstet Jem (einn): þá merktu þeir at sólar-gangi, at sumarit munaði aprí til várins: dass es den Sommer gelüstete zurück zum Frühling, d. h. dass die Tageszeit wieder kürzer würde 101²⁴; einen Unterschied (s: 1. munr, m.) bewirken, verändern *Etw* (einu): ef menn vilja muna várþingi den Platz des várþ. verlegen *þsk* 107²⁶; slíkt munar ok sýkna skógarmanns in solcher Weise verändert sich, übhpt: geht vor sich (?) ... *Vsl* 187²⁶

mund, n. (pl: mundir, f.) Zeitpunkt, Zeit i þat mund, eo tempore, damals *Fs* 23¹⁵-26²³-88¹⁵ i þetta mund hoc eodem tempore 189²⁶ þat var þá tiðska í þær mundir *Fms III*, 212²

1. -munda, n. s: mið-munda, ná-munda

2. munda (að), sichten, zielen nach *Etw* (til eins) hann mundar (mit dem Messer) til höfuds & Gestí *Hdv* 305⁴ vgl: Gunnarr mun ekki lengi munda atgeirinum er hann er reiðr *Nj* 78⁶

mundang, n.; mundang-mikit atkvæði d. i. schwache Aussprache, 'modica (lenis) prolatio' *SE II*, 28¹⁸; gen: mundangs, adv. mittelmässig

-mundi, m. in: mála-mundi

mund-laug (od, munn-l. od, mullaug), f. Schüssel, Waschbecken *SE* 184¹⁶

An 186¹¹ hann setti munnlaug fyrir sík ok þvó sík *Fs* 5²⁹

mund-mál, n. pl. Angelegenheiten, betreffend den mundr (s: d. folg.) *Hdv* 318⁵

mundr, mundar, m. (lat. mundium) die Gabe oder Summe, mit welcher Jem seine Braut von deren Vater erkaufst (vgl Weinl. Frauen, AnO 1849, 227. 206); sie ging in den Besitz der Frau über, daher auch Brautgeschenk mundr ok heimanfylgia *Eb* 19²⁴ ebenso *Gisl* 16²⁰ Vísburr gékk at eiga dóttur Auða hins auðga ok gaf henni at mundi III stórbœi ok gullmen 46²⁴ sá mundr skal henni uppi-halda (sustentare) er hann gaf til hennar (für sie) 276²⁴ móðir mundi keypt 272²⁰ 273⁷

mund-riði, m, Henkel od. Handhabe des Schildes *Gþ* 62¹⁶ *Nj* 66²⁴ (s: treysta) mun-gát (od. munn-g.), n. eine geringere Sorte Bier því næst var öl inn borit ok var þat hit sterkasta munngát *Eg* 179¹³ með miði ok mungáti *Fs* 4¹¹ vgl: síðr vil ek vín drekka, en mjöð eðr munngát *Fms V*, 199²⁶-VII, 12¹⁵ þj 339⁵ff.-340¹⁷ff. s: mjöðr

munkr, m. monachus; munk-lífi (od. múnk-lífi *Hgv* 77²⁷), n. Kloster *Fms VIII*, 347¹¹

munligr, adj. angenehm, behaglich 177¹¹

munn-laug s: mund-laug

munn-ljótr, adj. von hässlichem Munde 112²⁷ *Fms X*, 204³¹

munnr (*od.* muðr), munns, *pl.* -ar, *m.* Mund kveda minnr opnum munni 257^{9ff}. muðrinn Loka var saman rifaðr *SE* 346⁶ vom Maul eines Drachen *Gþ* 51^{11ff}; gloepyrði þín, þau er fram fara af munni þínum 177⁸ im Sprachw.: ‘ferr orð er um munn líðr’ schnell und überall hin verbreitet sich, was einmal über die Lippen gegangen 169⁹ *Vpnf* 15¹; im Beinamen: þorsunnr munnr 85²⁹; — Schneide, Spitze öxi .. nær alnar fyrir munn eine Axt .. betnahe eine Elle breit vorn an der Schneide *Gþ* 64¹⁴ *Eg* 75⁵ *Lxd* 276⁵ hamars muðrinn sökkr djúpt í höfuðit 4²¹

1. munr, munar, *pl.* -ir, *m.* Unterschied engi var munr þeirra á vöxt ok aſl *Fs* 34²⁴ mikill munr 90⁴ alltill munr 7¹⁴; — Bedeutung, Wérth eigi er þat (líð mitt) við hváriga muni nicht ohne Bedeutung *Fs* 16¹⁵ mikinn mun á ek at gera yðar ok þeirra, er .. hohen Wérth legen auf euch und die, welche .. *Fs* 17³ hann görði manna mun mikinn (d. h. auf sein Dabeisein kam viel an) *Gþ* 42¹⁷; — Grad (beim Comp.), Bedingung, Art, Weise stigrinn er þeim mun breiðari, er þér hafit lengr gengit 191⁴ .. þeim mun skýrligri, sem .. *Fs* 121¹³ auch 64²⁸ mit Superl.: 19⁷; fyrir hværn mun: unter jeder Bedingung *Gþ* 49¹⁷ fyrir öngan mun: auf keine Weise 13²⁴ 131¹⁴ s: skaps-munir, vits-munir
2. munr, *m.* Geist, Leben, Wonne (*s:* muna, munligr, munuð) *s:* Sv. Eg. munu *od.* mundu (munda), mögen, sollen, werden (zur Bild. des Fut.), oft mit ausgelassnem Inf. vera *od.* verða
- munuð (*d. i.* mun-hugð, vgl: munugð *Oh* 86²⁴), *f.* Lust lifa alt at munudum, fasta lítt 285²³ ‘amorum deliciae’ framkoma muuuð við konu *Nj* 10¹⁵; mannuð-lifi, *n.* Wollust mannsins náttúra .. framfús til munuð-lifis ok holdligrar Ástar 245⁵
- mús, mýsar, *pl.* mýss (*od.* mýs), *f.* Maus hljópu ór mýs svá stórar sem kettir væri 81¹⁸ mús hljóp á kinn mér *Fs* 140⁴ sér köttrinn mýsina? *Hðv* 309⁷ þú vart svá hræddr .. sem mús í skreppu (*Tasche*) *Fms VII*, 21¹⁶
- mustari, *n.* ‘monasterium’ at Jorsöldum (*Jerusalem*) í einu miklu mustari *Fms III*, 170²⁵; stein-mustari *Fms VI*, 444¹ *VII*, 100¹⁰
- múta, *f.* ein zur Bestechung gegebnes Geschenk gefa mútu til fjártök-unnar 265²³ vgl: mútu-gjöf, *f.* Lxd 150⁹ *Fms IX*, 329²⁶; in: fé-múta mygla *od.* myggla (*að*), schimmeln, mucescere minnþakin tók at mygla *Fs* 197¹⁹ (mugga, *f.* Schneestäuben lítit muggu-veðr *Ísl II*, 87⁹)
- myki (*od.* mykr?), *f.* Mist *Krþ* 28²³ *Fms I*, 213²⁵
- mykill *s:* mikill
- mýkja (*kt.*, besänftigen *m.* reidi góðanna *Fs* 30⁵ en svá mýkji (*i. e.* mýkti) fagrliga hjörtru þeirra sotleikr orða hans *Fms X*, 288¹⁰ *Eg* 145²⁸-226¹¹
- mynd, *f.* Gestalt *Fms I*, 136¹⁸; mynda (*að*), formare *Gisl* 115²⁵
- mynní (*od.* minni), *n.* Mündung z. B. einer Bucht *Fs* 180⁴ *Fms II*, 215³ *s:* fjardar-mynni
- myrða (*rð*), morden, heimlich tödten Jem (einn) *Vsl* 154²¹ (*s:* mord, *n.*) 101⁶ 221⁵ 222²⁵ *Fs* 197²¹ oss hefir lengi gruuat um mord þau ok illvirki, er sendimeun minir hafa myrðir verit *Fms IV*, 310² *Fbr* 106²¹

mýri, f. s: mýrr

myrk-blár, adj. dunkelblau, von einem Schilde Eb 15¹

1. myrkr, n. Finsterniss 96¹³ hann dag allan til myrks (d. i. myrkrs) bis es finster wurde 3⁶ myrkr laust yfir alt: überallhin verbreitete sich Finsterniss 178²⁴ á höfðingja helvítis-myrkra 291²⁰ von geistiger Finsterniss ek hefi hafnat myrkrum 237¹⁷

2. myrkr, adj. finster ok um kveldit er myrkt var 73¹⁶ 197¹¹ til þess er myrkt var af nátt 226²⁶ (all-m. 227¹⁶) þá var sem myrvast nætr (noctis) 200²⁷; übertr: myrkt þykti mér þat mælt SE 218²¹ Nj 179¹⁶ mýrr (od. mýri), gen. u. n. pl. mýrar, f. Sumpf Gþ 59^{12.21} Fs 50²⁹ II. - 65⁸ Eg 57⁴-211⁴ bædi um markir ok mýrar ok sjallvegu 63⁵; mýrlendi, n. Sumpfland mýrlendi mikit ok skógar viðir Eg 56²⁰

N

ná- 1. nahe- (s: nær, adv.) in: ná-borinn, ná-búi u. a.; 2. (s: nár, m.) in: ná-bjargir

-na, part. demonstr. (vgl lat. -ce) in: hérna, þarna

ná (náða), nahe kommen, stch nahen Ehw (einu) 71³² 107⁶ (auch nást in: hvar sem hann næst hér í mínu ríki 200¹); erreichen, in Besitz gelangen 288¹⁷ Fs 27²⁰ ná godordi 173⁹ ná rúmi 85³¹ ná fundi 150³⁰ ná lögum (od. l. ok réttindum) sein Recht bekommen Eb 80²⁹ Eg 122¹¹-127⁷ ná einum Jem herbei-, be-schaffen 265¹⁵ þótti þá ván, at braut mundi ná heininni: dass man möchte den Stein erlangen fort, dass der Stein fortgebracht werden würde 15⁹ ná höndum til himna: mit den Händen bis zum Himmel reichen 240⁸ vgl: ná til hans með sverðinu Drolp 25²⁴; — mit dem Inf: können, ermöglichen lét (hann) enga menn ná at fara inn til ... Gþ 57²⁰ nú náir (hann) eigi ... at láta virða 266⁵ (vgl 265¹¹)

ná-bjargir, f. pl. Leichenhilfe (Weinh. 474) veita nábjargir einum 'Jem die Augen zudrücken' Eb 60²² Eg 140³ (ed. AM 397 not. 2). vgl: hví hefir þú eigi veitt honum nábjargir, er opnar eru nasirnar? Nj 154²

ná-borinn, ppr. nahverwandt: nábornir frændr 253¹⁹

ná-búi, m. Nachbar Eb 12⁷

náð, náðar, pl. -ir, f. Gnade: veita þeim líf er ... ganga upp á þeirra náð (d. i.: 'Gnade und Ungnade') Fs 11¹²; — pl. nádir: Ruhe fara menn til náða ok sofa af um nöttina 197²¹ sofa í náðum sich unbesorgt dem Schlafe überlassen Eb 53¹²

náða-hús, n. Abtritt Fs 149¹⁰ (dafür: heimilis-hús ebd 183⁷ und: bað-hús GrhM II, 128¹⁶)

náðra, f. vipera allir ormarnir sofnuðu, nema sú naðra ... 26¹⁸

næm-dr Fs 46¹⁹ s: upp-næmdr

næm-leikr, adj. Fassungskraft, Verstand bædi þarf við næmleikr ok langa athygli 251⁸

næmr, adj. (von nema) *in*: fast-næmr, net-næmr, sið-næmr, tor-næmr
 nær, adv. *nahe* 87¹⁸ hon var nær stödd *sie stand nahe dabei* 125¹⁹ at
 varla of sér hon af honum nær ‘ut vultum áb eo ne vix quidem aver-
 tat’ (vgl: *prope abesse*) 259²¹; m. dat: all-nær dyrunum *Fs 45¹¹* göra
 boe nær því sem þingit hafði verit *eine Wohnung in der Nähe des*
chemaligen Thingplatzes aufrichten *Eb 12²⁰* fara nær því sem lið kgs
 var 88²² því nær demnächst, darauf 101²³ vera nær lífi *das Leben be-
 halten* 198²⁰ mér svá nær i ett *Gþ 48¹³*; — *nahebei, beinahe, fast*:
 þat mun þó svá nær fara 114³⁴ klauf hann höfudit svá at nær tók
 af 95²² váru þeir nær XXX 127²³; — nær d. i.: *hvi-nær (s: hvensem)*
wie nahe od. wie bald d. i: wann? nær heyrði nökkrur maðr ráð?
 hverr heyrði ...? nær bar ...? 239²⁻⁴ nær fórtu heiman? *Lxd 350²¹*;
 nær-gi, gewöhnl. nærgi er *quandounque Vsl 191⁷*

nær-gætr, adj. der mit seinem Vermuthen ganz nahe am richtigen ist
 verda nærgætr eins (od. um eitt) *Etw richtig vermuthen* *Fs 45¹⁹* *Eb 95¹⁵*
 var þetta sem annat, þat er þorsteinn leiddi getum um, at hann
 varð nærgætr *Fs 52³* (s: geta nær)

nærr, adv. comp. näher alt er þá nærr, ef ... alles ist leichter erreich-
 bar *Fs 77²* nærr munu við gangast enn (d. i. enn nærr) 125²⁴ (opp:
 firr): *tóð* bana at nærr en *tóð* heilindi at firr *Vsl 184¹¹*

nærrí, adv. *nahebei*, m. dat. þeir kómu at Noregi nærrí Niðarósi 202²⁵
 nærrí þessum tíma *Fs 76¹⁷* þessu nærrí andaðist *þ. kurz darauf ..*
Fs 160³⁰

næsta-bræðri und næsta-hrœðrar (z. B. *Grdg I, 194¹-239¹¹*) s: -bræðri
 næstr, adj. superl. nächster næstu II langskipin 203¹² tók Hrafn lög-
 sögu, næstr Úlfhljóti 101¹³; — næst, adv. hann gékk næst honum um
 allan vaskloik *Gþ 45¹²* því næst: *demnächst, darauf* 199¹¹; — næsta
 (od. hit n.), adv. sitja einum næsta *Jem zundächst Eg 157²⁴* ver hit
 næsta mér bleibe mir ganz nahe *Eb 32⁹* *beinahe* tekit .. ok næsta
 raent 235¹⁷ hálfrí salú ok næsta lífinu 239²¹; — næstum, adv. *jüngst,*
neulich Eg 144¹³ so eben skildu vér næstum 114⁶

nætr-gestr, m. *Nachtgast* hann var aldrei ... nætrgestr: *er über-
 nachtete nie auswärts Gþ 77¹⁵*

-nættr, adj. in: *þri-nættr, þritög-nættr*

nafarr, pl. nafrar, m. *Bohrer* nafar þann er Rati heitir *SE 220²³* ef
 nafarrinn bítr *ebd 222¹¹.* *Fs 176²⁹*

nafn, pl. nöfn, n. *Namen* hann gaf nafn landinu ok kallaði *Grønland*
 103¹⁶ nefna einn á nafn: *namentlich aufrufen* 264³ heilsa *Hemingi*
 með nafni (*unter Nennung seines Namens*) 191²⁰

nafn-bót, f. *Ehrentitel* þer nafnbótr at heita ‘hirðmenn’ 251¹⁹

nafn-festi, f. *Namensverleihung* gjöf skal fylgia nafnfesti 28²³ gjöf
 gefa at nafnfesti 128²⁴ *Halffreðr*: ‘hvat gefr þú mér at nafnfesti,
 ef ek skal heita vandræðaskáld?’ *Fs 116⁴* *Fbr 37^{26ff.}* s: *Weinh.* 262

nafni, m. *Namensvetter* þeir nafnar 119⁷ (d. i. Þorgeirr Starkaðarson
 und Þorgeirr Otkelsson) þeir nafnar *Fs 77⁷* (d. i. Haukr vgl *76¹⁹*:
 ok hét Haukr hvárrtveggi)

ná-frændi, m. *naher Verwandter* 141³¹

- nagl, nagls, *pl. negl, m.* *Nagel am Finger* í nagls-rótum *Grdg II*, 193⁹
 Naglfar skip .. þat er gert af nöglum daudra manna *SE* 188⁶ með
 úskornum nöglum *ebd* 188⁹; kart-negl, *pl. ungu scabri* *Nj* 52⁶
- nagli, *m.* *Nagel, clavus; in:* regin-nagli *Eb* 6¹³
- ná-göngull, *adj.* *nahe stehend, im nahen Verkehr* hirðmenn .. ná-
 gönglir konungi 255¹¹
- náinn, *adj. nahe, im Sprchv:* ‘náit er nef.augum’ (*d. h. Jeder sorgt*
zunächst für die Seinigen) *Nj* 21²¹-171²⁶ *bes. von der Verwandtschaft*
af svá nánum frænda *Gþ* 48¹¹ næsta-brœðri eða nánari 266²⁶ hinn
 nánasti niðr 265¹; náit, *n. adv.* at byggja svá náit friendsemi 39¹⁶
- nakkvar ... *s: nökkrur ...*
- ná-kvæmr, *adj. wer nicht lange auf sich warten lässt, rasch zu Hand*
u. Hilfe hon (Freyja) er nákvæmust til áheita *SE* 96¹⁸
- ná-lægr, *adj. nahgelegen, nachbarlich* gott var þá mannvil viða þar
 nálaegt *Fs* 29⁴ þeirra sveita er nálægstar voru *Fs* 26²⁰
- nálgast (*adō*), *sich nähern* (*eitt od. einn*) þeir nálgast þingit 173¹⁴
 hann nálgadist bœinn *Fs* 8¹⁷ konur gilja ok nálgast þeirra vilja
(ihnen zu Willen sein) 245²
- náliga, *adv. beinahe, fast* 236³⁴ 252¹⁵ 217¹³ *Fs* 79¹⁶
- nám, *n. = rò nema (s: land-nám, nes-nám* *Eg* 36²⁷); *Unterricht* 262⁵
 nema nám *Unterricht nehmen* hann var þá í skóla ok nam þar svá
 mikit nám *Bp I*, 127¹⁶
- ná-mágr, *m. ein durch Schwiegerschaft nah-verwandter n. pl. námágar*
 274⁴ námágar III, ef maðr á dóttur manns eða systur eða móður
'þsk 47¹⁸ *s: Vsl* 160²³
- nám-gjarn, *adj. lernbegierig* *Eb* 18⁹ *Eg* 205¹⁵ námgjarn ok vitr ok
 minnugr 37².
- ná-munda (*od. i námunda*), *adv. in der Nähe von .., m. dat.* *SE* 42¹⁵
Barl 14⁹-149²⁵
- nánd, *f. Nähe vera í nánd* 59⁷ *in der Nachbarschaft wohnen* *Fs* 35¹⁵
 í nánd mér: *in meiner Nähe* 178²⁴ í nánd af Húnunum 225²³
- nár, *m. Leiche* *Grdg I*, 202²⁰¹¹. blár sem hel eða fölr sem nár *Fms V*, 301¹²
- nári, *m. Vertiefung zwischen Unterleib und Oberschenkel und Weichen*
 122¹⁹ *Gþ* 66¹⁷ klappa um kerlingar-náraann (*obsc.*) *Eb* 18¹⁴
- nátt (*od. nött*), náttar *od. nætr, pl. nætr, f. Nacht* þá var sem myrkvast
 nætr: *des Nachts* 200²⁷ í nátt: *heute Nacht* 213⁷ (*s: Gisl* 108^{5,6}) of
 náttina: *während der Nacht* 31¹². — *Man zählte nach Nächten* (*vgl Tac.*
Germ. 11 nec dierum numerum, ut nos, sed noctium computant) þat vas
 á dröttinsdegi, VI náttum eptir hátið þeirra Petrs ok Páls 107²⁷
 hann andaðisk XXX náttum síðar 110³. *NB.* nátt hin helga ist der
 25. December od. *Weihnachten*, daher: en þat (barn) hafi III nætr
 hinár helgar (*von einem dreijährigen Kinde*) 272¹³ (274²⁸) vgl von
 einem 15jähr. 273¹² ‘Noch jetzt zählt man auf Island das Alter nach
 der Zahl der *Weihnachten*’ Maurer
- náttta (*ad.* *Nacht machen d. i. zu Bett gehen* þá náttar hann snemma
 ok ferr í rekju *Fs* 174²⁰ (*dafür: hättar ebd* 143²⁵) *Nacht werden:*
 þegar er náttta tekr Alex 68⁴

- nátt-ból, *n.* *Nachtquartier* 85²⁰ leituðu þeir sér til náttbóls 3¹⁰ (*vorher: til náttstaðar 3⁸*) vgl: gisting, *f. u.* náttverðr, *m.*
- nátt-langt, *adv.* die *Nacht hindurch* dveljast n. 9⁴ sofa n. *Fms VIII*, 91¹
- nátt-leikr, *m.* *Spiel zur Nachtzeit (?)* *Fs* 143¹⁹ (-174¹¹) *wohl* natt-l (d. i. hnatt-l.)?
- nátt-mál, *n.* die Zeit von halb-acht bis halb-elf am Abend *þsk* 126¹⁶
Eb 115¹²
- nátt-mykr, *n.* *nächtliche Finsterniss* lát náttmyrkrit gæta þín *Eb* 42¹¹
vgl *Fs* 85²² *s:* gæta
- nátt-staðr, *m.* *Nachtherberge* hann hafði tekit sér náttstað á einni
nátt 56³⁴ 2⁶ 213¹²
- náttúra, *f.* *natürl. Beschaffenheit, Eigenschaft* en sú náttúra fylgir
hánum: *das ist seinem Wesen eigenthümlich* 17²⁴ vitrleikr hans .. sem
aðrar náttúru-gjafir *SE* 14⁶; *Trefflichkeit:* hann þótti mestrar náttúru
í Vatnsdœla kyni *Fs* 76¹⁵ ok fylgði þessu náttúra mikil *Fms XI*, 128²⁵
- nátturðr *s:* náttverðr
- nátt-verðr, *m.* *Abendmahlzeit (Hauptm. in Norw. u. Isl.; vgl dag-verðr)*
um kveldit er þeir eru mettir at náttverði 210⁵ setjast til nátt-
verðar 2⁹ *Eg* 178¹⁷; *vom Tode* (vgl gisting u. náttból): fékk mörgum
manni exin náttverð *Fbr* 8²⁴-28¹⁴ vgl: engan hefi ek náttverð haft
ok engan mun ek fyrr en at Freyju *Eg* 196⁴
- nauð, nauðar, *pl. -ir, f.* *Noth, calamitas vera staddr i nauðum sich in Noth befinden* 38¹³ *Fs* 150⁷ vetrлиg nauð und stormsamlig vetrar-
nauð *Spec* 12³³-13³; nauð = fár (*s:* fár, *n.* und nauðr, *f.*) 259¹¹; — *von der Knechtschaft* (= ánaud, *f.*) her-tekinn, en síðan seldr í nauð
Fms X, 391⁹ *in:* nauðar-maðr, *m.*
- nauða-handsal, *n.* *erzwungenes, unfreiwilliges Gelöbniss* *s:* *Grdg II*, 189¹⁸
- nauðar-maðr, *m.* *Unterthan, Knecht* hann kvaðst eingis manns nauðar-
maðr vera skulu *Fs* 87⁴
- nauðga (ad), zwingen 75²⁶
- nauðigr (od. nauðugr), *adj.* *gezwungen, invititus* 122⁸ nauðgir ok lostigir:
noientes et volentes 238²⁵ *in gedrückter Lage, wer Zwang erfährt:* hann
var svá mjök nauðigr 175¹⁸
- nauð-leyti (d. i: nauð-hl.), *n.* *Verwandtschaft* fyrir sakir mægða ok
nauðleyta *Fms X*, 309²¹ *in:* nauðleyta-maðr, *m.* *necessarius, der Angehörige* *Hds* 324¹⁰ við frændr eða aðra nauðleytamenn *Eg* 60¹¹ *Lxd* 330²³
- nauðr, *f.* *Nothwendigkeit, necessitas* rak hann þó engi nauðr til þess
261² ebenso *Nj* 61⁴ mun eigi nauðr (vera), at minnast *Fs* 23²⁹
- nauð-skilja, *adj.* *indecl. durch Nothwendigkeit getrennt verda* n. *Hgv* 79¹³
- nauð-syn, *g. u. n. pl.* -synjar, *f.* *Nothwendigkeit* nauðsyn bar at frídast
es war nothwendig Frieden zu schliessen 93¹⁶ (hann) kvað sik nauðsyn
til reka (*s:* nauðr) *Fs* 127¹² utan nauðsynja *unnóthigerweise* 235¹⁸
- Bedrägniss (= nauð) *Fs* 149³³; — nauðsynjar *Bedürfnisse* sem konungs nauðsynjar bera til 250²⁵; ganga nauðsynja sinna (= g. erinda s.) *seine Nothdurft verrichten* *Eb* 98²² *Fms VI*, 375¹⁷
- nauðsynja-lauss, *adj.* ohne Noth; at nauðsynjalausu, *adv.* ef hann
kemr eigi a. n. *wenn er ohne Noth wegbleibt* *Lsp* 210⁸ synja eitt at n.

- (d. h: ohne dass man zu dieser Verweigerung wirklich gezwungen wäre)
Krþ 5¹⁷; ebenso nauðsynjalaust *ebd* 16²⁰
 nauðsynja-örindi, *n.* ein nothwendiges Geschäft *Fsk* 82¹⁴
 nauðsynja-vitni, *n.?* 273²⁴
 nauðugliga (*od.* nauðuliga), *adv.* mit Noth und Mühe 15²⁹ 211²²
Eb 116⁵
 nauðung, *f.* Zwang þeir (berserkir) buðu mönnum nauðung til kvenna
 eða fjár sie erpressen von den Männern die Frauen od. Geld *Fs* 76²⁰
 nauðungar-maðr, *m.* wer zu Etw gezwungen wird *Fs* 87⁴ (*Flat I*, 303⁷)
Fms II, 30²⁶ (*s:* nauðar-maðr, *m.*)
 naust, *n.* Schuppen, worin die Schiffe und Kähne aufbewahrt wurden
(*Weinh.* 135) *Fs* 147²¹ *Fbr* 13³²
 naut, *n.* ein Stück Vieh, namentl. Hornvieh 287²² 259²⁹ hann átti mart
 ganganda fé, bæði naut ok saudi ok annan bú-smala *Fs* 26²⁰-128²²
 nauta-húð (*od.* nauts-húð), *f.* Haut von naut, nautahúðir ráblautar
 223²⁴ *Eb* 48¹²
 -nautr, *m.* 1. *Genosse* in: föru-nautr, mötu-nautr, þingu-nautr; 2. *Geschenk*, mit gen. des Gebers: konungs-n. 147³³ (*vgl* 147²⁸) Ádalráðs-
 nautr 157²⁸ (*vgl* 146^{26, 29}) Flosa-nautr 126¹⁵ (*vgl* 126²⁰) u. ö.
 nauts-búkr, *m.* Körper eines naut *Eb* 78²⁶
 nauts-födr, *n.* Fütterung des Viehes var henni atlat nautsfödr til
 atverknadar *Eb* 94¹⁵
 nauts-rófa, *Eb* 101⁶ *s:* rófa, *f.*
 ná-vist, *f.* Aufenthalt in der Nähe Jem's (*Bartl* 27³²-158³⁴) návistar-
 maðr, *m.* pl. návista-menn konungs 254⁴
 né, part. u. conj: non, ne, neque *s:* heldr u. hvárki
 nedan, *adv.* von unten her (*opp:* ofað); unten; fyrr neðan, *m. acc.*
 unterhalb
 nedri, *adj. comp.* u. neðstr (neztr) superl. niederer, niederst ferr hann* it
 neðra í jörðu: in das Unterirdische 14¹⁴ (*vgl* it efra) í Tungu inni
 neðri (im Gegens. zu einem Ober-Tunga) *Fs* 35⁸ við neðra gómi, en
 'éfra gómi SE 112²⁰ neðsti hlutur der unterste Theil 209²⁹
 nef, *n.* Nase lðr á nefi 112²⁷ of næf nef! kvað karl (sá er) var skotinn
 i auga *Fms VII*, 288¹⁷ kveða i nef: durch die Nase sprechen 258^{14, 16};
 Person, in: gjalda penning fyrr hvert nef (*vgl* unser 'Kopfsteuere') 42²⁷
Oh 60³⁴ (*s:* nef-gildi)
 nef-björg, *f.* Theil des Helms, der die Nase schützt nefbjörg á hjálmi-
 innum 95²¹
 nef-gildi, *n.* *Grdg I*, 196¹⁷ und nef-gildingr (*od.* nefgildis-maðr), *m.*
ebd 199²⁷-198⁷ *s:* baug-gildi, *n.*
 nefja, *f.* 'femina nasutula' *Bj. Hld.*, im Beinamen: Porkell nefja Lödins-
 son *Fs*
 nef-ljótr, *adj.* mit hässlicher Nase 139²⁷ *Fs* 86⁶
 nef-mikill, *adj.* mit grosser Nase *Eb* 14⁵
 1. nefna (nd), nennen sá nefndist Skrýmir 3²⁴ τόν nefndan ok únefndan
 283¹⁴ ernennen: nefna vätta 105⁴ 118²⁹ nefna mann í dóm 263² (*vgl*
 ein-nefna *Lrp* 216²⁰) bestimmen, verabreden: at nefndum degi 147⁵

- þrír vetr, er til voru nefndir með yðr 152³³; *rufen*: þá nefna þeir þór 13⁹ vgl: guð nefni ek til vitnis um þat 195¹²
2. -nefna, f. in: alþingis-n., dóm-n., vátt-n.
- nefnd, f. *Ernennung, Bestimmung, Aufgebot* Ól. kgr vill nefnd hafa or hverju fylki bæði at liði ok skipum *Fms II*, 245¹⁹ *Fsk* 20⁶
- negla (ld), *nageln*, *durch Nägel befestigen* hann negldi saman útihurð sína *Eb* 64¹²
- nei, part. *nein*, (τὸ) nei hans 271²⁴ ef hann kveðr nei við 271²² (já 271²¹) nei, kvæð hann 290⁴ 282¹⁶ *Fs* 78³²
- neinn (ne-ein), nein, neitt: *ullus, quisquam* ekki neitt 189¹⁵ eigi neitt 194¹⁰ ekki er þat furða nein *Hdv* (337^{16,18}) *Eb* 100²³ eigi vitu menn neinar sögur af honum *Eb* 123²⁶; *nullus* (*ohne vorausgeh. Negation*): þér er sjálfrátt at láta þinn hlut fyrir neinum manni d. i. *Niemand nachzugeben* *Fs* 155⁸
- neisa, f. und neisuligr, adj. s.: hneis ..
- neita (tt od. ad), *verneinen* í gegn mæla ok neita 103³⁴ *verweigern* (opp: *lofa*), *ausschlagen* *Etw* (einu) at neita konungi sér til manns (*den König als ihren Ehemann*) 205¹¹ neita þessu ráði (*Heirath*) 205¹⁵
- nekkverr s: nökkurr
1. nema (nam), *nehmen*; handklæði var numit til annars endans: *genommen, mitgenommen, verbraucht am andern Ende* 125²⁸; *häuf.* nema laud von der Besitzergreifung noch unbewohnten Landes (*Isl.*): hann nam land milli Raudár ok Ölfusár *Fs* 123⁷ voru þá numin lönd öll *Fs* 85²⁷-123⁶ *An* 103¹⁵ 141¹² s: nám, n. und vgl *Maurer, Beitr.* 53. 64 nema (τῆς) stáðar *Platz ergreifen, Posto fassen* 122¹⁴ hon nam stáðar á gólfínu *Eb* 27⁹ (s: stáðr, m.) nema við, dass. þar námu þeir Hrafn við í nesinu 163⁶ vgl nema 'hjöltin við neðra gómi, en (nemr við) efra gómi bröðrefillinn (der Griff des Schwertes berührt den unteren, seine Spitze aber den oberen Theil des Rachens, der sich desshalb nicht schliessen kann) *SE* 112²¹ gadd-hjaltið nám við bordinu .. stiess, traf an den Tisch *Eb* 15²⁷ (vgl: höndin nam stáðar við spordinn *SE* 184⁶); *bloss* nema: *Platz nehmen, eintreten:* hánum þótti landauðn nema 100³; — nema af: *abnehmen, aufhören* vas sú heiðni af numin sem önnur 106⁴; nema frá: *ausnehmen* þeir menn es hann næmi frá 100¹¹; — *mente capere, lernen:* nú vill sveinn eigi nema 262² (vgl: nema nám) n. eitt at einum: *Etw bei od. von Jem lernen* nema kunáttu at einum *Eb* 18¹⁰ freði 36³⁰ 241⁵ íþróttir 40²⁵ lögspeki 140¹⁵ *bloss* n. at einum: *sich bei, durch Jem unterrichten* 36¹¹ 37² n. eitt af einum 245²⁶; *häuf.* vom Auswendiglernen vorgesprochner Verse: vísur þessar námu menn þegar 86²⁵ *Gisl* 33¹¹ *Nj* 275²⁸ nema kvædi *Fms VI*, 375⁹ nema kviðu *Grett* 146⁶
2. nema, conj. *ausgenommen, nisi, mit vorausgeh. Negat.* Grani vildi undir öngum manni ganga, nema (undir) Sigurði 25⁵ vildu engver hánum veita, nema þeir *J. Drolf* 17¹³⁻²⁹¹³ þat mun ekki (vera) nema héggómi einn *Eg* 186²⁹ ebenso nach der Frage hvar kvámu feðr okkrir ... nema alls hvergi? 151²²; ohne vorausg. Negat. þeir skulu fara til lögheimilis prests, nema þeir finni hann fyrr *Krf* 4¹³

(auch nema-eigi *Lsp* 209⁵); — *adv. ausgenommen, nur nicht* hvern maðr skyldi gjalda, nema konur 100¹⁰ (vgl nema-eigi *in: lét K. já skira sik ok ljú hans öll, nema O. son hans vildi eigi við trú taka nur nicht sein Sohn Krs* 5¹⁶)

nenna (ut), *sich bereit erklären, verstehen zu Etw* (einu) hann sagðist eigi því nenna *Eb* 108²⁷ eigi nenni ek því, at marka hann eigi *Fms II, 61¹⁹* eigi nenni ek, at þat se út borit 138⁶ *Fs* 31⁷-46²⁸-87¹⁵ hann kveðst eigi lengr nenna, at þola háð .. 162²³

nes, *n. hervorragende, höhere Landspitze* nes gékk lítit fram í vatnit 163⁶ á nesi því er á *Fram-nesi* heitir 190³⁴ suðr þar um nesin 141¹¹ nema öll nes út *Fs* 198²⁸ (vgl nes-nám, *n. Eg* 36²⁷) NB. 'Nase' heisst: nef nest, *n. Reisekost* 3³⁴ vistir ætlaðar til nests *Hdv* 342¹ s: farnest nes-tangi, *m. äusserste Landspitze* *Fs* 51⁵ nestangi langr *Oh* 13¹ nest-baggi, *m. Schnapsack* 3^{31, 34}

net, *n. Netz* *Oh* 74³³ tók hann língarn ok reið á ræxna svá sem net er síðan *SE* 182⁷ eigi skal not hafa við né öngla *Krp* 32⁴

net-lög, *n. pl. loca marina plagiis disponendis apta?* *Bj. Hld.* at hann skyldi rýma netlögini fyrir þeim *Fs* 35²⁴

net-nærmr, *adj. mit dem Netz zu fangen* vötn, er netnemir fiskar gauga í *þsk* 130²³

net-þinull, *m. Leine, an welcher das Netz ausgespannt wird* *SE* 184⁴-182²⁵

neyrðri (*d. i. nyrðri von norð-*), *adj. comp. nördlich* hinn neyrðri hlutr *Svíþjóðar* 37¹⁵ *SE* 12⁴

neyta (tt), *gebrauchen Etw* (eins) nú neyta þeir sinna vápna 230²⁶ (174²⁹) 81³² *Fs* 13³⁰ skal neyta góðs brags Eyvindar vinar míns (*sich E's Handlungsweise zum Muster nehmen*) *Fs* 39¹⁰; n. af eins 267¹⁷ auch mit acc, nú skal hann neyta skuldarmann sinn sem þrael sinn 280²²; *Nutzen haben von Etw* (eins) *Eg* 126²⁹; geniessen .. mat hann er hann neytir 279²³ vgl hann neytir litt matar *Gisl* 16⁷

1. neyti, *n. (?) Nutzen*, *Ertrag* hafa bæði jardkost fjallana ok þó neyti af sjónum *Fs* 20²⁹

2. neyti, *n. Genossenschaft* (*s: nautr, m. societas testium* bera vætti með neyti þat *Grdg AM II, 54¹³ in: föru-neyti, mötu-neyti; Anzahl von 19 Mann* *SE* 53⁴)

3. -neyti, *n. Gethier* (*s: naut, n.*) *in: geld-neyti* (*Lxd* 96²³-98¹⁵), kú-neyti, 'blót-neyti, ung-neyti'

neyzla, *f. Benutzung* þat (land) lögðu landsmenn til alþingis neyzlu 101⁹ *s: af-neyzla* (auch *Nj* 78²¹)

1. nið, *n. Neumond, interlunium* *SE* 472⁴ *s: Svbj. Egilss.; niðar, f. pl. dass.* máni stýrir göngu tangls ok reðr nýjum ok niðum *SE* 56²¹ um ný hit næsta ok niðar 270¹¹

2. nið, *n. Hohn, Beschimpfung d. h. die symbol. Handlung, durch die man Jem beschimpft, namentl. die Errichtung einer Neid-stange: nið-stöng, f. od. tré-nið, n. (vgl MunchCl I, 239 Weinb. 298 Maurer, Bekehr. II, 64 not. 66) þat eru nið, ef maðr skerr manni trénið eda rístr eda reisir manni nið *Grdg II, 183¹* hér set ek upp niðstöng ok sný ek þessu*

níði á hönd Eiríki *Eg* 137²⁴ skal reisa nið með þeim formála, at ...
Fs 54⁶

níða (dd), verhönen Jem (einn) d. i: göra nið einum (s: nið, n.) *Grdg II*, 182²⁴ *An* 290¹⁶ durch Errichtung einer Neidstange *Eg* 114³² (-137²⁴), durch ein Spottgedicht (nið-visa) 104² *Fms VI*, 372³; niðast sich gegen Jem od. Etw (á einum od. á einu) einer schimpflichen Handlung schuldig machen hvárki skal ek á þessu niðast ok á engu öðru 120²⁶ *Nj* 60⁴ nið-gjöld, n. pl. Busse für die von einem Verwandten (niðr, m.) begangene Tötung gjalda niðgjöldum für den Verwandten, weil er Jem erschlagen, Busse zahlen *Vsl* 166³-174¹⁸

níðingr, m. wer Schimpf u. Schande (nið) verdient heit (þú) hvers manns niðingr! 126²³ hann skal vera hvers manns niðingr ... hafa goða gremi ok gríðniðings nafn *Fs* 54⁷ *Eg* 126¹⁶

níðings-skapr, m. Eigenschaft eines niðingr, Schurkerei 13²³

1. niðr, m. Abkömmling hinn nánasti niðr 265¹

2. niðr, adv. nieder, niederkürt niðr við ána *Fs* 73⁷ setjast n. 113¹⁷ leggjast n. 105¹¹ *Fs* 149⁶ félí hann dauð niðr 122²²; setja einn niðr: Jem eine Niederlassung, Wohnstätte bereiten *Fs* 47⁶; þá trú vill antizistr niðr brjóta ok únýta 285¹⁹; mit Rücksicht auf das erreichte Ziel, örtl. und trop. spjótít stöðvaðist eigi fyrr en niðr kom 195¹⁸ til þess er þeir yrði vissir, hvar Gói væri niðr kominn 32⁵ þar kom niðr roða Gunnars, hversu .. 114³

niðr-fall, n. Beendigung, Aufhören n. at sökum = τὸ fella niðr sakar (vgl. 'einen Process niederschlagen') var þá handsalat n. at s. *Fs* 74²⁹ *Nj* 21²⁸ Band 33¹²

niðri, adv. unten (opp: uppi) hafði (hon) kleði á baki sér uppi, en niðri höfuði *Gþ* 73⁸ niðri í eyjum 121³⁴ n. í húsinu *Fs* 135³⁰ sull .. á fæti, niðri á ristinni 145⁶ finnast undir þiljum niðri *Eg* 128²⁴ halda einum niðri *Fms II*, 270⁹; láttu eigi nafn mitt niðri liggja: *lass ihn nicht untergehen* *Fs* 7³⁰ (vgl: vera uppi in der Erinnerung bleiben, s: uppi)

niðr-lag, n. Ende upphaf ok niðrlag *SE* 686¹⁶ *Barl* 22²⁰-84¹³

nið-skárr, adj. der gern Spottverse (niðvisur) fertigt hann var skáld mikit ok heldr niðskárr ok kallaðr Gunnlaugr ormstunga 139³¹ skáld var hann (Hallfreðr) gott ok heldr niðskárr ok margbreytinn *Fs* 86⁷

nið-stöng, f. Neidstange (s: nið, n.) *Eg* 137²³

nið-visa, f. Spottgedicht (s: nið, n. und kvíðlingr, m.) vgl: *Grág II*, 183 (§ 238)

ni-ræðr s: ni-rœðr

ni-ræðr, adj. von der Zahl 90, nonagenarius þá var Hallr at vетра tali níroeðr ok IV vetra d. i: 94 Jahr alt 36²⁵; in: hálfd-níroeðr, s: hálfd-nist (od. nisti), n. Heftnadel am Kleid þj 337²⁸¹¹. (nistisins ebd 337³²) hann hafði yfir sér samda skikkju ok á nist löng (fibulas longas), sem þá var titt *Lxd* 322¹

nista (st), zusammenheften (nista saman) wie mit einer Nadel (nist) spjótih hafði nist alt saman fótinn ok brókina *Eb* 87³¹ sú ör nisti kleði hans við gólfut *Bp I*, 44¹³

nítá (tt), verläugnen (vgl: neita) eigi skal ek þann (Jesum Christum)

- fyrirláta eða níta 240²; *-aus-*, *abschlagen* vil ek því játa, en eigi níta
Eg 154¹³ þvíat þú af níttir þá er þér vóru boðnar (bætr) *Fs* 57³⁴
G. níttí ok kvaðst eigi vilja *Fs* 74⁶ *unterlassen Etw* (einu) þeim sé
 goð graint er því (røð halda lögum) níttir *Vsl* 192¹⁰
- níttján: *neunzehn*; níttjándi: *der neunzehnte*; nitugandi:
der neunzigste
- níu: *neun*; níundi: *der neunte*
- njósn, pl. -ir, f. *Kunde*, *Nachricht* fá njósnir af einu von *Etw* *Kunde*
bekommen *Fs* 122¹⁵ *Gþ* 74¹³ gjöra njósn einum: *Jem Mittheilung ma-*
chen (Jem durch solche Mittheilung vor Etw zu schützen suchen) *Eb* 4²⁴
Nj 160¹²; *das Ausspähen, Nachforschung vera á njósn* 88²² fara-,
 ganga á njósn 76²⁴ 77¹⁷ 212¹⁸ halda njósnir *aflauern* 248³⁰ (h.
 njósnum 121¹¹ *Nj* 93²⁸) h. nj. um eitt, til eins *auf Etw Gþ* 67^{23.12};
 njósnaðr, m. *Spion* njósnarmenn búanda 85¹⁸
- njótsna (að), *Nachforschung halten nach Etw* (um eitt) *Eb* 80²³ *Eg* 19¹¹
 njóta (naut), *Nutzen, Vortheil ziehen von Etw* (eins) njóta vatns ok
 viðar *Grðg II*, 195²² *impers*: ekki nýtr sólar die (wärmende) *Sonne*
hilft nichts SE 186⁶ njóta várna við einn (vgl. neyta) 225⁶ njóta laga
 in: hvein er njóta (laga) þarf 'cuicunque jure indigenti' *Lrp* 213¹³
 hví vaktir þú mik ok lézt mik eigi njóta draums míns? (*genießen*)
 91⁹ vgl. skal hann njóta drauma síns *Nj* 94 *extr.* kvað hann Ingimund
 hafa lengi aldrs notið *Fs* 39¹⁵ *Freude an -, Vortheil od. Bei-*
stand von Jem (eins) haben 214³⁰ *Eg* 123⁹-171⁷ njóttu heill handa
Heil dir zu deiner Hände Werk! (vgl. *macte virtute esto*) *Gisl* 87³
 njótið heilir handa! *Nj* 71⁵
- nœfr, adj. *klug, gescheidt* nœfr kona ok kunni vel fyrir sér *fj* 339²⁹
*(dafür: kona vitug Bp I, 318 *extr.*)* maðr hygginn ok nœfr um marga
 hluti *Oh* 88¹⁶
- nœgja (gð), *hinreichen* at hafa svá mikinn við, at þér nœgði *Fs* 27²⁶
 nœgjast *dass*. þótti þeim sér eigi nœgjast heimrinn *SE* 8¹¹
- nœra (rð), *mit Nahrung Jem versehen, ernähren* *Fs* 103⁵ ek lét þík upp
 fóstra, nœra ok feða 235²⁷ engi gneisti lífsins má mik nú nœra éda
 lífga *Fms X*, 368⁸
- nöf, pl. *nafar*, f. *das hervorstehende Balkenende* *Eb* 41²¹ svá at af
 géngu nafarnar af timbrstokkunum *Hdifs* s. 24⁹; *Vorsprung übkt,*
 in: *bjarg-nöf* (vgl.: *nef und nöf, nes und nös*)
- nökcur (*od. nokkur od. nakkvar*), adv. *irgendwohin* hann skyldi nokkur
 heiman fara *Fs* 58³¹ at sigla brottu af Noregi nökcur til heiðinna
 landa *Fms II*, 16³; *irgendwo* hér nakkvar í nánd í þorputum (*var:*
 nokkurs-staðar) *Fms I*, 70¹⁹
- nökcurr (*od. nokk .. od. nakkvarr od. nekkverr od. nökkv ..*), nökcur,
 nökkut, pron. *irgend einer* 112³ 115¹⁶; nökkut 'aliquid' (d. h. *magnum*
quid) *Fs* 7²¹ þ. ok þeir nökcurir und einige von ihnen 171³; m. gen. hafði
 hann nökkut várna *armorum quid* 134¹² at þeir hafi nökkut síns
 mál s. *partem aliquam sui juris* 105²⁹ nakkvarr þinn frændi cér þinna
 settimanna einer deiner Verwandten oder Sippen 165¹¹; adj. (*von ir-*

- gend welcher Art*) erþu nökkurr íþróttamaðr? 193¹⁸ (vgl. SE 134²-36¹⁵-136¹¹-108¹⁵)
- nökkurs-konar: *von irgend welcher Art* 5³⁰ 259¹¹ SE 218¹⁷
- nökkuru, *dat. adv. beim comp. in -*, um Etw lið meira n. 89²³ n. síðar Gþ 66⁸ svá nökkuru mjök, at.. in so kohem Grade, dass .. Nj 228¹⁵
- nökkut, *adv. irgendwie, etwa, wohl;* vill þú n. taka sættum 130¹² mantu nokkut, hverju .. 190³ hefir þú nökkvat sét B. 20¹⁹ 195²⁰ u. ö.; nökkut svá einigermassen, ein wenig er nokkut svá var haustað Fs 14¹⁶-13²⁶; vgl. segja frá nökkurum svá þjónustumönnum 250²⁶
1. nökkvi, *dat. neutr.* = nökkuru s: *Svbj. Egilss.*
 2. nökkvi, *m. Boot* 11²⁰. þeir sá mann einn róa frá hafi utan á einum nökkva Fms II, 180¹²¹¹.
- nökkviðr (*od. nöktr*), *adj. nackt, nudus* hann sitr nökkviðr við eld Hdv 317¹⁹ hon var nökt (*var: nökvíð*) svá at hon hafði engan hlut á sér Eb 97⁶ nökt sverð (*pl.*) Fms V, 233²³
- nöktr s: nökkviðr
- nös, *pl. nasar* (*od. -ir*), *f. Nose* eldar brenna or augum hans ok nösum SE 188¹⁶ taka fyrir nasar einum *Jem die Nase* (*d. i.: das Athmen durch sie*) benehmen, *das Leben nehmen* Fs 141⁷; vgl: nef, n.
- nógr (*od. gnógr*), *adj. hinreichend, reichlich; gnógt bæði lönd ok lausir aurar* 90¹ ef gnógt (*töv örva*) væri inni 123²⁴ nógrir satis multi Fs 68⁵ gnög svör ok sönn 248¹⁵ því meirr, sem föngin voru nögri Fs 15²⁴ vgl. vistarlaun sem nögst: *in grösster Fülle* Fs 31²; — nógu, *adv. satis* náttúra n. framfus 245⁵ nógu mart 242³⁴; vgl: cérinn u. cérít nök .. s: nökk ..
- nón, *n. 'hora post meridiem tertia, quae computu veterum nona erat'* (vgl. GrHM II, 201 n. 35) Ólafr kgr féll fyrir nón, en myrkrit hélt frá miðmunda (*halb zwei*) til nóns 98⁶ biða til nóns Fs 55³¹ at nóni daga Fs 144²⁶
- nóna, *f. Fms IV, 266⁸ und nón-tiðir, f. pl. Fms VI, 302²³: Nachmittagsmesse*
- nón-heilagr, *adj. dagr n. ein Tag, von 3 Uhr Nachmittags an, als heilig betrachtet* Krþ 26⁷ Þsk 126¹⁶
- nordan, *adv. von Norden her* (*d. i.: südwärts, opp: norðr*); nördlich, im Norden; fyrir nordan m. acc. od: nordan at m. dat. nordwärts von .. nordan-veðr, *n. Nordsturm* n. hvast Fs 153⁹
- nordan-verðr, *adj. nördlich á nordanverðum himins-enda* SE 80¹⁸
- nordarliga (*od. nordarla*), *adv. nördlich sú ey liggr n. fyrir Noregi* 187²¹
- nord-lendingr, *m. = maðr nordlenskr* *d. i.: aus den 'Nordländern', dem 'Nordlendinga-fjörden'* (*Isl.*)
- nord-lenzkr, *adj. aus nordischen Ländern; aus dem 'Nordblendinga-fjörden'* auf Isl. Gþ 72²
- nord-maðr, *m. Mann aus Norden* *d. i.: ein Norweger*, maðr norroenn; .. um konung Dana eða Svía eða Nordmanna Grág II, 184⁸
1. norðr, *n. Norden* or norðri *von Norden her* 37²¹ Tyrkir ok Astamenn bygðu norðrit Fms XI, 412²¹ frá vestri ok til norðrs SE 12²

2. norðr, *adv.* *nordwärts* hann bygði norðr í Eyjafirði 100¹⁹ hverjar leidir honum var bezt at fara norðr eða norðan *Fs* 64²

norðri, *comp. s:* nyrðri

norðr-ætt, *f.* = norðr, *n.* fljúga í norðrætt *Fs* 147¹³ *SE* 42¹⁰-120¹³

norðr-hálf, *f.* der nördl. *Theil der Erde (d. i.: Europa)* 39²⁴ *SE* 6²¹

norðr-lönd, *n. pl.* nördliche Länder d. i: der skandinav. Norden Har aldr kgr hinn hárfagri mestr allra fornkuouunga í norðrlöndum *Fs* 21¹⁵
Hrólfr kgr mestr maðr á norðrlöndum 28²⁰ *SE* 374²¹

noregr (*od.* nor-vegr *d. i:* norð-vegr via septentrionalis), *m.* Norwegen

nor-rönn (*d. i:* norð-rcenn, *s:* -rcenn), *adj.* norwegisch menn danskir eða scenskir eða norrœnn *Vsl* 172¹¹ maðr norrœnn (= nordmaðr) 99²¹

Fs 29⁷ norrœnn at ætt 135¹⁸; norroena (*d. i:* hin n. tunga) *od.* norrœnt mál die norwegische Sprache Ari prestr hinn fróði .. ritadi fyrstr manna hér á landi (*d. i:* Íslandi) at norrœnu máli fróði, bæði forna ok nýja 35³³; der *Vf.* von Hungrvaka (*Cat. 114*) beabsichtigt at teygja til þess unga menn, at kynnast vårt mál at ráða þat er á norrœnu er ritad *Hgv* 59¹² mæla á norrœnu *Fs* 136⁸ Friðrekr biskup undirstöð ei norrœnu *Krs* 5¹ species in die .. þat er svá at skilja á norrœnu: sjau sinnum í dag .. 244³ (vgl: norrœna (að) ins Norwegische übertragen *Strengl* 1¹⁹); — norrœna, *f.* Nordwind þá tók af byrina ok lagði á norroenur ok þokur *GrhM I*, 210²⁰ vgl: þá var veðr gott ok gjörði á norðrœnt *Sturl II*, 1, 263⁵ þá var á norðrœnt *Fms IV*, 42²⁰ noti, *m. in:* hans noti (= h. maki) seines Gleichen *Nj* 121²⁵

nótt, *f. s:* nátt, *f.*

-nú, *adv.* jetzt, nun

nunna, *f.* Nonne *Hgv* 71²³

1. ný, *n.* Neumond *s:* nið, *n.*

2. ný- — neu, eben, vor Kurzem — (*s:* nýr, *adj.*) *in:* ný-gert *Eb* 22¹² ný-kefdr (*s:* diess), ný-kominn *Fs* 16³¹-92¹⁹ ný-rekinn *Fs* 25⁵ ný-tekinn 153²⁹ ný-vaknaðr 4²⁴

ný-gera, *svv.* hon hafði nýgert sie hatte vor Kurzem gefertigt .. *Eb* 22¹²
ný-gerving, *f.* Neuerung; vom Christenthume: landsmenn stygbust við nýgervingu þessum, er peir biskupr fóru með *Fs* 76¹⁸; von Neuerungen in der Poesie *SE* 338¹⁸; tropi figurati' ebd 440²-606¹¹. u. ö.

-nýja (að) *in:* endr-nýja

ný-kefldr, ppr. erst vor Kurzem mit einem Stab (kefli, *n.*) versehen; lömb nýkefld Lämmer, denen man, um sie vom Säugen an der Mutterbrust zu entwöhnen, ein kleines Stück Holz ins Maul spannt; lömbunum er tregast um átið fyrst er þau eru nýkefld' erklært Jem, der eine Lanzenspitze im Gaumen hat und desshalb langsam issst *Eb* 88⁶

ný-lunda, *f.* Neuigkeit, vom sich-zutragen einer solchen: varð (*od.* bar) þat til nýlundu 156⁹ *Fs* 51¹⁴ *Gisl* 22³ engin (tíðendi) segja kunna ok þó nýlundu litla *Fs* 51²⁵ sáttu nokkra nýlundu í húsinu videbasne novi quid domi? *Fs* 42⁷

ný-lýsi, *n.* Licht des Neumondes, Neumond um nætr, er nýlfsi voru *Eb* 66¹³ um nóttina við nýlfsi *Oh* 51¹¹

ný-mæli, *n.* neue *Satzung*, ‘neue Willkür’, novella (*s.*: Maurer, *Graag* 32^b, *n.* 67) göra nýmæli í lögnum 109^{12,9} *Lrp* 212²⁶

ný-næmi, *n.* == ný-lunda, *f.*; þat varð til nýnaemis *Hdv* 337²

nýr, ný, nýtt, neu; at nýju *od.* af nýju von neuem 43¹⁴ 242³² (*s.*: forn, *adj.*); á nýja (*sic*) leik, dass. 104⁹ *Oh* 60¹-71⁷ *þj* 342¹⁶ *Fms IX*, 401 *Spec 53 extr.*

nýra, *n. ren; in:* skógar-nýra

-nýrðingr, *m. in:* land-nýrðingr, út-nýrðingr

nýrðri (*od.* nýrðri), *adj. comp.* und nýrðstr, *adj. superl.* von nýrðr, *adv.:* í Reykjadal inum nýrðra 299² it nýrðra == nýrð 85¹⁹

nyt, *pl.* nytjar, *f.* Nutzen, Vortheil fóra sér eitt í nyt Etw zu seinem Vortheil anwenden *Fms X*, 287²⁰ hafa nytjar eins (*von Jem*) 161⁹¹ koma nytjum á Nutzen wovon haben Alex 112³; von dem Ertrage milchenden Viehes, von der Milch Drolp 14²⁰ menn .. reka bú-fé sitt heim ok eigu konur at heimta nyt af því Krp 23²⁰ at láta mjólká fé ok láta varðeita nyt fjár þess Grdg II, 153²⁵

nýta (tt), benutzen, brauchen Etw (eitt) 241²⁵ þeir nýttu sér þessa stund sie machten sich diese Zeit zu Nutze *Fms VIII*, 200¹³; Vortheil haben von Etw (eins *od.* af einu) þess nýtr engi 85^{12,13} 84⁴ nýtti hann lítt af samvistum við hana 156²⁹ hann létt ekki af (tödugjaltínum) nýta er gestattete keinen Gebrauch vom Fleisch, Fell odgl des Thieres F's 141⁵; von Nutzen sein, passen hann segir síðan, hvárt þá mætti svá nýta 141⁷; nýtast gelingen þetta verk má eigi nýtast 4¹⁰; *in:* fé-nýta, ú-nýta

ný-taka, *stv.* hann hafði nýtekit við födrleifð sinni er hatte eben erst übernommen .. 153²⁸

nytja (ad), benutzen; melken nytja ær (oves) Drolp 14²⁶

nýtr, *adj.* nützlich, brauchbar vápn nýt 31¹⁹ (*s.*: ú-nýtr); trefflich, wacker þá fór (starb) nýtr maðr F's 39²⁴ höfðingjar nýtr 107⁹ vom Isleif 107⁵; milchgebend (*s.*: nyt, *f.*) *in:* mál-nýtr

nyt-samligr, *adj.* nützlich, vortheilhaft nýtsamlikt ráð Alex 27¹⁵

nyt-semd (*od.* nyt-semi), *f.* Nutzen, Förderung 241² marga hluti gerði hann til nytsemdar guðs-kristni *Fms V*, 240²⁷

O

- ó- d. i: ú- (*s.*: dtess; die Compp. mit ó- s: unter ú-)
- óast (ad), von Schreck ergriffen werden þá óðusk (*d. i.*: óaðusk) þeir mjök Oh 11¹⁸ (þá óþaþesk hon == óaðist? *þj* 335²²)
1. óð s: vaða (óð)
2. óð- (*od.* óða- *od.* óði, *s.*: óðr, *adj.*) entsetzlich -, óð-viðri, *n.* (*s.*: óði-veðr) *Fms IV*, 66¹¹, óð-virk, *adj.* (*s.*: óði-verkr, *m.*) *Gist* 48² u. a.
- óða- s: 2. óð-
- óðal, *pl.* óðul (spät: óðöl), *n.* Eigenthum taka (nach dem Tode) bæði arf ok ódal 273¹⁶ (*s.*: óðlast), bes. (in Norw.): Landeigenthum einer

Familie u. zwar ihr freier, erblicher, unveräusserlicher Besitz, Stammgut (vgl. *MunþCl I*, 159 ff.) þeir flýdu óðul sín fyrir ofríki Haralds kgs *Fs* 141⁵ Har. eignaðist í hverju fylki óðul öll usw *Eg* 6²⁸ (s: *Maurer, Beitr. 21 ff.*) 'König Hakon bestimmte, at hvern maðr skyldi eignast óðul sín usw *Eg* 140²⁶

óðal-borinn, ppr. der durch Geburt zum Besitz des óð. berechtigte *Fms I*, 21¹ übertr: einheimisch *Alex* 152 extr.

óðal-nautr (od. óðals-n.), m. Mitglied einer Familie, die ein óð. besitzt odd- s: oddr, m.

oddī, m. ungleiche Zahl skarst (od. stóðst) alt i odda með þeim G. ok þ. þat sem við bar was sich auch zutrug, überall geriethen sie, G. und þ., darüber in Streit *Fbr* 81⁹ (u. -63⁸) hefr i odda stadtzt með oss *Isl II*, 180⁹ (wenn nicht besser (von oddr, m.): in acumina?)

oddr, odds, pl. -ar, m. Spitze geirs oddr 43¹⁰ spjóts-oddr 30¹⁴ *Krp* 28⁵ u. ó. hverfa eigi odd né egg á móti honum 277⁹ verja land oddi ok eggju *Fróð* 85²¹ eyða með oddi ok eggju *Fms VI*, 144¹⁵

odd-viti, m. der an der Spitze steht, Anführer oddviti liðsins eða orrostu *SE* 454²³ oddviti fyrir liðinu *Fms IV*, 147⁶
-ðóði, adj. (s: óðr) in: mál-ðóði, steini-ðóði (in: útsynnings-steinbóði *Eg* 195²)
ðóðins-dagr, m. Tag des Óðinn 'dies Mercurii', Mittwoch 244²¹
óðlast (ðð), sich Etw zu eigen machen þeir skulu eigi óðlast himinrfki *Barl* 42²⁵

óðliga, adv. nach Art eines Rasenden láta óðliga *Fs* 56³³

1. óðr, óð, ótt, rasend, wüthend ólmr ok óðr *Fms IV*, 111²⁵ bardagi sem óðastr *Nj* 247¹⁷ gerði hann sik óðan um er gerieth darüber in *Wuth* *Fs* 61⁴ ganz 'versessen' auf Etw óðr at verki sínu *Nj* 58¹⁰ óðr ok ærr at ishüggini *Fms VI*, 337⁴; geisteskrank þsk 134^{16 ff.}; in: ól-ððr

2. óðr, m. 'animus, mens, ratio' *Sbj. Egilss.*; in: æði, n.

óðum (dat. pl.), adv. mit Heftigkeit

œða (dd), rasend machen; œðast furere œðdist hann ákafliga ímót Dario kgi *Alex* 2³⁰ þá œðdist hann ák. ok í sinni œði baud hann .. *Barl* 105³²

1. œði, f. *Wuth* hon spratt upp af œði mikilli *Nj* 119¹⁶ fullr af reidi ok œði *Barl* 105^{4.32}

2. œði- (s: 2. óð-) in: œði-veðr, n. entsetzlicher Sturm *Eg* 80⁷ œði-verkr, m. entsetzl. Schmerz *Gþ* 51²¹; in: œði-kollr

3. œði, n. natürl. Beschaffenheit, Charakter hann er í œði sínu sem aðrir menn *Nj* 13²⁴

œðri, comp. u. œztr, superl. superior und summus; så var þeim meiri ok œðri Óh 21⁹ þeir børðusk við þá ok urðu œðri *Fms X*, 412⁹; hinn œðri bekkr die höhere Bank, opp: h. ú-œðri b. s: diess, önd-vegi u. há-seti; œztr höchster, vornehmster hann var œztr af Vatnsdælum *Fs* 53¹⁹ englar, œztr allrar guðsskepnu 292²; letzter af enum œzta mánaði árs 291²⁸

-œfli (d. i: heft), n. in: auð-œfli, ör-œfli

œfr, adj. 'saevus, vehementis' *Svhj. Egilss.* œfr ok reiðr mjök *Fms X*, 41¹²-78²⁸

œgiligr, adj. schrecklich, terribilis hót all-œgiligr *Dropl* 18²⁰

1. œgir, m. Meer gengr sól í œgi *Alex* 163²⁹-67⁹ (s: Ægir ^a* deus maris, mare' *Svbj. Egilss. lex.* 121^b)

2. œgir, m. 'territor' *Svbj. Egilss.*; in: œgis-hjálmr, m. galea terrifica 'Fafnir setzt sich Hreidmars Helm auf, er kallaðr var œgishjálmr, er öll kvikendi hræðast er sjá' 23¹³ (vgl *Gr Myth* 217) bera œgishjálm yfir einum Jem Schreck einjagen *Lxd* 130² vér stöndum nu yfir þeim, er lengi báru œgishjálm yfir oss *Fms VIII*, 101³ b. œg. yfir einn *Hrafnk* 19¹⁸

œgr, adj. s: ýgr

-œll (von ala, ól), adj. in: ú-œll

œmta (int), sich kümmern um Etw (= ansa' *Fms XII*, 453⁴) jarl æmti því litt *Fms IX*, 289³ er hann sér, at engi æmti honum *Hdv. Ísf.* 5⁷ vgl: kerlingin æmtir við (?) *Hdv* 342¹²

œpa (pt), rufen, clamare optu beindr í senn ok mæltu 76²⁰ bónad-múgrinn opti ok kallaði, at .. *Fms I*, 21³ hann veinar mjök ok œpir Óh 72²⁹ œpa hér-óp 'canere bellicum' *Eg* 36⁹ *Nj* 245¹⁰ œra (rð), in *Wuth* bringen, 'effrenum reddere' 258²⁴ ofmetnaðrinn œrdi hann svá, at .. machte ihn so toll *Alex* 154¹⁴; œrast in *Wuth* aus-brechen *Fs* 143³⁰-188²¹ (u. -193¹⁶) wild werden, von Pferden œrast nú hestarnir *Nj* 82² *Gþ* 72¹¹

œri, comp. jünger (und œstr, superl. jüngster *ÓH* 17^{14*}) hit ellra (barn) má œra hit œra (barn) 258²⁴ (= *SE II*, 18¹⁹) XII-vetra gamall ok œri en XVI *Vsl* 168²¹-167¹⁹-168⁷; 'œri d. i: œngri d. i: yngri' *Lyngbye* u. *S. Bugge*, s: *Philol. Tidsskr. VI*, 102

œrinn (od. ſrinn), adj. hinreichend, reichlich, im Ueberfluss hann kostadi þar til œrnu fó eine grosse Summe Geldes 203¹⁸ œrnir gestir der Gäste gerade genug *Fs* 15¹⁵ hafa með sér œrna vist 21²⁹ vgl hafa þeir nú œrna gnött vista *Fms XI*, 36²; œrit, adv. sehr, in hohem Grade menn œrit stórin 5²³ œrit sterkr *Fs* 34²⁵ œrit mart 114²³ œrit mjök in gar sehr hohem Grade *Gþ* 48¹⁷

œrr, adj. wahmleitig, delirus varð haín œrr *Fs* 143²⁹ (= maðr œrist *ebd* 143³⁰); œrilið, adv. nach Art eines Tollen lita œriliða (u. œrilið-ast) *Gisl* 50⁵ (-49²¹)

œrri (œrri), 264^{14, 23} 265⁷ falsch! s: œri

œrsl, n. pl. Wahnsinn, Tollheit 'er liebte sie svá með œrslum, at .. *Fms X*, 379¹⁷ hver œrsl eggja þík, at berjast með þann mann? *Alex* 77²¹

œsa (st), aufreizen, excitare hann œsti ok uppakti með ákafum ástar-eldi hug hans til lostasemdar (zu sinnl. Begier) *Barl* 155²; œsast mit Hefstigkeit aufbrechen, von dannen ziehen þá tók at œsast alt liðit *Óh* 66³⁵

œsiligr, adj. heftig, wild með œsiligum augum *Barl* 56¹⁹; adv: œsiliga reiðr *Fms III*, 111¹⁹

œsing, f. = œsingr, m. Ó. så œsingar hans *Óh* 53¹⁷

œsingr, m. Hefstigkeit, Wuth hann tók œsing sinn hinun mikla 'er ge-rieth in seine grosse Wuth *Fs* 48²⁷

œska (auch œrska, s: œri), f. *Jugend* (opp: ell) 235¹⁶ elli hans eða œska mín *Alex* 129²³ týnir þú blóma œsku þinnar *Fms X*, 232¹⁶ á œsku-aldrí 241⁶ vgl: á œsku-manns aldrí *Öh* 38³¹ œsku-gleði ok gá-leysi (*Sorglosigkeit*) *Fms II*, 267¹⁹; in: barn-œska
 œskiligr, adj. wünschenswerth, erwünscht œskiligr sonr *Fms X*, 221¹⁵-226³
 œskja (kt), wünschen *Etw* (eitt ad. eins) 89³¹ þess vilda ek œskja, at .. *Alex* 14³² .. þann sigr sem ek œskta *ebd* 170¹⁴
 œxa (xt), wachsen lassen, vermehren, durch Verzinsung fé þat er hann hefir af því (fénu) œxt *þsk* 94⁷ *Grdg I*, 221⁷
 œxla (ad), vermehren mun ek œxla sett mína annarsstaðar *Fs* 179¹³ œxla sér fé af bauginum 22¹⁷ erwerben: þau œxla hánum tvá hluti fjár, en henni þrójung 276²³
 œztr (d. i. œðstr) s: œðri
 öðlast (ad), selnen Sinn (öðli, n.) anpassen, sich anbequemen Jem (við einn) hann vildi eigi öðlast við fraendr sína *Eb* 7²¹
 öðli, n. s: edli
 öðru-megin s: megin
 öðru-vís (od: öðruvís), adv. anders öðruvís búinn *Gþ* 64¹¹ öðruvís, en .. *Barl* 153³⁰
 öfri, öfsti s: efri, efsti
 öfugr, adj. verkehrt, retrogradus (mhd: 'ebich') hon .. fór öfug ok rétti höfudit aptr milli fótanna *Fs* 43¹ hon fór öfug út af virkinn *Gþ* 73²
 öfund (d. i: af-und), f. 'Abgunst', Missg. verk þat var með hinni mestu öfund *Fms IV*, 384¹³; hann taldi þat sízt öfundar eyri (*Anlass zum Neid?*) *Fs* 12⁵; in: öfundar-maðr, m. Neider, Feind 118⁷ 213¹¹; öfundar-mál, n. Neidrede, Neid *Eb* 96¹²
 öfunda (ad), missgünstig gestimmt sein gegen Jem (einn) *Fs* 95²⁵
 öfund-samr, adj. Neid, Missgunst erregend riki hans var mjök öfund-samt *Eb* 17²⁰; fékk hann af því öfundsamt er zog sich dadurch Neid zu *Eb* 68²⁷
 öfusa (od. á-fusa od. au-fusa d. i: auð-fusa), f. Geneigtheit var mönnum mikil öfusa á því *Fs* 123¹² Dank kunnu vér nú aufusu, kgr! at .. *Eg* 48²⁹ at hann kynni þess mikla þökk ok aufusu *Eg* 169³⁴ nú kann ek þökk ok aufusu, at .. *Fbr* 33³¹; Freundlichkeit, in: aufusu-gestr, m. willkommner Gast *Grett* 164⁷; in: öfusa-svípr, m. freundliche Miene (hann) tólk við þeim forkunnar vel ok sýndi á sér öfususvip *Fs* 14⁹
 ökli, m. Knöchel am Fuss höggva undan honum fótinn syrir neðan ökla *Fs* 136³¹; ökla-liðr, m. dass. hjó (hann) á fótinn svo at aftók í öklaliðnum *Gþ* 75²⁰
 öl, dat. ölví, n. Bier (*Hpt*, *Ztschr. VI*, 261 *Weinh.* 153) öl heitir drykkr 259¹² 29²⁵ skal hann gera III salda öl horskra mæla 272²³; im Sprcho: 'öl er annarr maðr' der Mensch, wenn berauscht, ist ein ganz ander, als wenn er nüchtern *Grett* 43²⁹ *Fms II*, 33²¹-X, 112²⁴; — Trinkgelag: at ölví ok at áti 282²⁷
 öl-bogi, m. Ellenbogen *Fbr* 31³⁰ *Fms XI*, 64⁸
 öld, aldar, pl. -ir, f. Zeitalter (s: bruna-ð., haugs-ð.) ok er sú öld

- kölluð gull-aldr *SE* 62¹⁸ nú er sú öld í Noregi, at .. *Fs* 84²⁶ of allar aldir *in alle Ewigkeit* 291¹⁴ *SE* 38⁶; — Menschen, in: ú-öld, Unmenschen, schlechte Menschen, Räuber, in: úaldar-flokkr; im plur. (nur dicht.) svá viða sem .. aldir elda kynda *Grdg I*, 206¹⁵
- öldr, n. = öl, n. s: *Svbj. Egilss.*; das Biertrinken samværir at öldri ok at áti *Grdg I*, 206³ in: öldr-hús, n. Wirthshaus á þingi eða at öldr-húsi eða at kirkjusókn 280¹⁹ deild manna at öldrhúsi 273²⁶
- öldungis, adv. s: ölungis
- öldungr, m. alter Ochse göltr var svá mikill, sem hinn steorsti öldungr *Fas I*, 463³ vom alten Aslak: eigi vilda ek flá þá öldungs huð, sem þú ert af einum fæti hemingrinn 193¹⁰; — Held: mikinn öldung höfum vér nú at velli lagt (vom Gunnarr á Hlíðarenda) 124³³ *de viro sene et magnae auctoritatis' *Grett* 112¹⁸
- öllungis (jüng: öldungis) d. i. öllum-gis, adv. durchaus, vollständig eigi .. öldungis (*Hds*: allungiss) 239²⁰
- ölmusa, f. Almosen; Empfänger von Almosen, Bettler (= ölmusumaðr, m. sumt gesa ölmusumönum 87⁶) Þ. var góðr við ölmusur ok alla þá er hans (þs) þurftu 171¹²; Schwächtling, vir imbellis menn þeir er ölmusur eru at vexti ok fráleik *Fs* 41²² eigi skyldu koma á þetta skip bleyðimenn né ölmusur *Fms X*, 321¹⁵; Taugenichts nenni ek víst eigi, at ölmusur sparki f andlit mér *Fs* 31⁸
- öln, f. s: alin
- öl-öðr, adj. trunken, berauscht *Eg* 133²² gera sik lika drnknum mönnunum ok ölöðum *Barl* 143⁶ heimskir menn eða ölöðir *Fms IV*, 235⁴
- öl-œrr, adj. betrunken und dadurch besinnungslos allir voro ölearir ok vissu ekki hvat af skyldi ráða *Gist* 30⁵
- ölr, adj. trunken öðr ölr *Sturl II*, 1, 183²⁴ (vgl: ölöðr, adj.)
- ölt-eiti, f. Fröhlichkeit beim Gelag (öl), laetitia convivalis þar var mikil -, litil ölteiti 150⁸ 197¹⁶ þat var þar haft til ölteiti, at menn kváðu vísur *Eg* 63²³
- öl-úð (d. i: al-úð), f. Gewogenheit, Freundlichkeit hann gúkk í mótt syni sínum ok baður honum með allri ölüð *Fs* 15¹⁷ taka við einum með enni mestu blíðu ok alúð *Lxd* 196⁸ .. heldr tömliga, af engri alíð *Bj. Hitd.* 53²⁰
- ölværliga (d. i: al-v.), adv. freundlich bjóða einum gisting ölv. *Hdv* 348³
- ömbun, f. Erstattung, Belohnung þeim skal ek gjalda makliga ömbun *Fms I*, 215²³ nú skulu þér taka ömbun verka yðvarra *Lxd* 12³
- ömbuna (að), vergelten þú hesir svá ömbunat mér, at .. 236⁴ á ek þér mikit gott at launa ok þá sénga ek þér helzt ömbunat, ef ... *Fs* 104⁴
- önd- (árvu-) s: and-
1. önd, andar, f. (vgl andi, m.) Seele þeir fálu guði önd sína á hendi 181³⁴ Hauch, Athem þeir risu þar upp ok vörpuðu fast öndinni (stöhnten) ok mæltu *Fs* 22²⁰ önd í brjósti (von einem noch Lebenden) *Krþ* 9³ fara öndu sinni sein Leben gefährden *Krþ* 33²² ala önd sína við sein Leben bewahren ebd 33²⁴

2. önd, andar, *pl.* andir, *f.* *Ente*, *anas* fundu þeir þar andir margar ok kölluðu Andakil *Eg* 57¹³ andar-egg, *n.* *Entenei* *Eg* 64²

3. önd, andar, *f.* ‘vestibulum’ = and-lyri, *n. s.*: *Svbj. Egilss.*; gékk hon í öndina gegnt útidyrum *Eb* 32²⁷

öndr, *m. s.*: andri

öndugi, *n. s.*: öndvegi

öndurðr, *adj. s.*: öndverðr

önd-vegi (*od.* öndugi), *n.* der in der Mitte der langen Bank befindliche, über die andern Sitze erhöhte und gegen die Sonne gekehrte Sitz, bestimmt für den vornehmsten in Hause, den König, den Hausherrn, einen Ehrengast udgl konungs háseti var á miðjun langbekk þeim er vissi móti sólu, sat þar dróttning á vinstri hönd konungi, ok var þat þá kallat öndvegi usw *Fsk* 149 (k. 219) vgl *Fms VI*, 439 (*Maurer, Beitr. 45, Anm. 5 Weinh. 220*) sitja í öndvegi 20²⁶ 138²⁵ búa einum öndvegi 125¹²; nicht bloss vom einzelnen Sitz, sondern von der ganzen Bank, sowohl der südlichen (bekkr úæbri) wie der nördlichen (b. æðri); ok var þeim Illuga ok sonum hans skipat í öndvegi, en þeim Þorsteini Eg. ok Hr. .. ok sveitinni brúdguma í annat öndvegi gegnt Illuga 157⁶ öndvegis-súlur, *pl. f.* die vorn am öndvegi angebrachten, oft durch Schnitzwerk verzierten Pfeiler *Fs* 22⁴ *Fms I*, 239²¹ *Eb* 5²⁷ *s.* *Maurer, Beitr. 46, Anm. 1*

önd-verðr (*od.* öndurðr), *adj. entgegen (ávtl-) -gekehrt* öndverðr skulu ernir klóast⁷ (*s.* klóast) 197⁵; am Anfang (opp: ofan-verðr), örtl: í öndverðu liðinu in prima acie 92²⁷ í öndurða fylking 95⁷ zeitt: öndverðan vetr bei Beginn des Winters 151¹¹ 162⁸ of várit öndurt 181¹⁷ öndurða þessa viku Anfangs dieser Woche *Hdv* 344⁸ snimma í öndverða bygð godanna *SE* 134¹ fyrir öndverðu Anfangs 253⁸

öngi und öngr *s.* engi, engr

öngr, *adj. angustus*; halda einn í öngri gæzlu .. in strengem Gewahrsam *Strengl* 16⁹

öngull, *m. Angelhaken* för öngullinn til grunns 11^{21.30} *Bartl* 123³³ (*s.* agn, *n.*) *Krþ* 32⁵ (*s.* net, *n.*)

öng-vit, *n. 'nulla sui conscientia'*, Betäubung, Ohnmacht falla í öngvit *Fbr* 20¹⁸ ef maðr verðr lostinn í öngvit *Vsl* 149¹⁷

önn, annar, *pl.* annir, *f.* *Arbeit*, Mühe önn ok erfiði *Gisl* 17¹⁴ engva önn né starf skaltu hafa .., skal ek þat annast *Lxd* 86⁶; im pl. bes. von der Heuarbeit (*s.* hey-annir, tún-annir) um annir zur Erntezeit *Fsk* 132⁵-133^{4.7} en þetta var of annir *þj* 339³²

önn-kostr, *m.* fyrir önnkost: absichtlich 260¹³ *Fsk* 117¹⁸

önnungr, *m. Arbeiter, Knecht* heitir ok þræll: önnungr *SE* 532¹³; önnungs-verk, *n. strenge Arbeit* *Krþ* 35²³

ör (*od. or od. er*) — d. i. ur —, part. theils verstärkend u. mit der Bedeut. des Ursprünglichen, theils beraubend od. verneinend

ör, örvar, dat. örur, *pl.* örvar, *f.* *Pfeil* bogi ok ör *Fms II*, 271^{6ff.} leggr hann ör á streng 193^{39ff.} þeir skutu bædi örur ok spjótum 93³⁰ skjóta τῇ örur *Vsl* 148²¹

örðigr (*od.* örðugr), *adj. heftig, rasch* selrinn reis upp örðigr *þj* 335²¹

hann var ... örðigr ok allra manna bezt vígr *Fs* 129¹² Ása hin örðuga *Gþ* 53¹⁷; mun-mér örðigt þykkja *graviter feram* *Eg* 123¹⁰

ör-drag, *n.* *Pfeilschuss* lengra ábrott farnir en ördrag or þeim stað
Vst 148²⁵-154^{9, 12}

ör-eindr, *adj. entseelt, todt* síðan hné hon aprí .. ok var þá örend
166²⁶ voru þeir þá fallnir, en ekki erendir *Fbr* 61²²-62¹

örindi, *n. s:* erindi

örk, erkr, *pl. arkir, f. Kiste* *Barl* 21⁴ *Kleiderlade* *Eb* 93^{13ff.} *Lxd* 48¹⁹

Fbr 31⁴; 'Arche' þeim er í örkninni voru með Nóa *SE* 2⁹ *Barl* 24²⁵
örkn, *n.* *Seehund* *Íj* 335¹⁸ (vgl örkn- od. erkn-selr, *m. dass. Spec* 41²)
ör-kuml, *n.* *Narbe, Schramme, körperl. Beschädigung* fá mikla meiðing
ok mörg örkmul *Gist* 158¹⁸ at ráða (züchtigen) hánum svá til, at
hvártki verði hánum við ilt né við örkmul 262⁴ áhnt: lifa við örkmul
as Krüppel leben *Nj* 92¹; örkmula-maðr, *m.* *Krüppel* *Eh* 88¹²

ör-kumlaðr, *ppr. verstümmt* 164⁴ hann veitti honum svá mikil sár at
hann var alla æfi síðan örkmulaðr *Fs* 48²⁰ (vgl *ebd* 49¹⁵) dýrit var
örkumlat af kulta *Fs* 179²⁹

ör-leikr, *m.* *Freigebigkeit* guð gefr í sínum örleik .. *Barl* 79²⁴; *Raschheit, Lebendigkeit* gjörðu þeir hann at fyrirmanni fyrir örleiks sakir
ok allrar atgjörfi *Gþ* 45¹⁹

ör-lög, *n. pl.* *Schicksal* (vgl: forlög, *n. pl. u. Gr Myth* 381) hann fylldi
þat er örlögini höfðu fyrir skipat *Alez* 19²⁹ sprýrja at örlögum sínum
Fs 19¹⁴ þat er líkast, at liðin sé míni örlög *dass meine Stunden ge-zählt sind* *Fs* 84² doema örlög manna *SE* 62⁶

örn, arnar, *pl. ernir, m.* *Adler* 136^{22ff.} 197⁶ *Krþ* 34¹¹ *SE* 210⁵

örna *Eb* 10¹¹-12¹⁵ *d. i:* örinda, *s:* erindi, *n.*

ör-nefni, *n.* *Urnamen, ursprüngliche Ortsbenennung* Ingimundr kom í
Húnavatnsós ok gaf þar öll örnefni, er síðan hafa haldizt *Fs* 28⁵
vgl *ebd* 25⁶ *Eg* 193¹⁷ *s:* *Íst I*, 43⁸

ör-œfi, *n. pl.* 'desertum impervium' *Rj Hld Fms VII*, 100¹⁴-122¹⁰

ör-orðr, *adj.* 'libere vel imprudenter loquens' örörðr ok úgegn *Eb* 36²⁶
1. örr, *adj. 1.* freigibig hann var örr ok stórgjöfull á fó 201³¹ *Eg* 9¹⁵
2. rasch, lebendig örr til fara allstaðar .. *Bp I*, 128⁶ örr, ákafamaðr
í öllu *Eg* 2⁹; vgl örleikr, *m.*

2. örr (*od. eyrr*), *n.* *Narbe, cicatrix: davon:* örr-ótrr, *adj. schrammicht,*
mit Narben bedeckt (hendr voru örróttar ok heldr dökkvar af blöði
ok vánabiti *Fas II*, 471²¹) und örra-beinn (*od. erru-b.*), *adj. im Bei-*
namen Þorgrímur ö.: þ. hafði verit víkingr ok viða af því örrótrr ok
af því var hann kallaðr örrabeinn usw *Fs* 128¹¹

ör-skipti, *n. in:* örskipta-maðr, *m.* *ein Mensch von hitziger, unlenksamer Gemüthsart, von Berserkern* *Eb* 38²⁸

ör-skot, *n.* *Pfeilschuss; in:* örskots-helgi, *f. die Heiligkeit, der Friede*
eines in seiner Ausdehnung durch Pfeilschuss bestimmten Raumes (GrRA 892):
Örn skyldi falla óheilagi .. hvarvetna nema í Vælugerði ok í ör-
skotshelgi við landeign sína *Fs* 200¹¹ .. eigi firr garði en í örskots-
helgi við garðinn *þsk* 84²²-88^{25ff.} heilagr í örskotshelgi *þsk* 119⁷

ör-skota, *f.* *Fs* 180¹⁰ *s:* aurskota

örtug, *g. u. n. pl.* örtugar, *f.* eine kleine Münze, das Drittel einer Unze 287¹¹. Grág I, 194^{2,5} vgl Gr I³, 491 Anm. 1.

ör-þrif .. (*s: þrifa*) in: örþrif-ráði, *adj.* der sich nicht zu helfen weiss, verlegen hon varð eigi örþriffráða Hdv 302¹¹

örgugg-leikr, *m.* Sicherheit med örguggleik 252²⁸

ör-ugggr, *adj.* (*d. i.*: ugg-lauss) furchtlos, sicher, zuverlässig öruggir ok óttalausir menn 291¹⁴ berjast med örguggum atgangi kräftig 163³⁰ borg trú ok örugg fyrir bergrisum SE 134⁴ örught vígi Gþ 52²⁵ Eb 106¹⁵ hestr örugggr til alls, bædi vígs ok annars Fs 55¹⁴

ör-vænn, *adj.* schwer -, kaum zu erwarten, *m. gen.* ásum þótti örvaent hans heim den Asen schien es, dass 'seiner nach Haus' d. i. seiner Rückkehr kaum zu erwarten wäre 38²¹ hann lét örvaent, at .. 104⁴ häuf. mit Negat. per litot. eigi örvaent d. i. leicht möglich, denkbar Fs 41¹⁵ An 257²⁵ 260⁶ vgl þótti mönnum med stórmleinum hans bygð ok einkis illa örvaent fyrir honum: und alles Schlimme von ihm zu erwarten Fs 44¹⁰ aldrigi var þess örvaent man konnte dessen immer gewärtig sein Óh 19³

örvar-falr, *m.* Pfeilröhre 194⁷ s: 1. falr, *m.*

örvar-oddr, *m.* Pfeilspitze 194³; im Namen: Örvar-Oddr

ör-vasi, *adj.* abgelebt, kinfällig örviasi fyrir aldrs sakir Fs 33¹ (-162⁷) Alex 162¹⁷ lfif vesallar móður ok örvasa föður ebd 78¹⁹

öskr, *n.* das Brüllen; ösk(u)rliga, *adv.* mit starkem Gebrüll (von einer Kuh) láta ö. Eb 118¹⁵ œpa ö. Fms III, 201¹⁰ kveða við svá hátt ok ö. Fms V, 164¹⁰

ösku-haugr, *m.* Aschenhaufen Eb 33⁸

ö-virðskapr, *m. s:* au-virðskapr

ö-visli, *m.* hvern óvisla þeir höfdu gjörvan honum Fms XI, 81²⁸ s: auvisli öx (*od. ex od. eyx*) od. öxi (*od. exi*), *g. u. n. pl.* -ar, *f.* Axt 145²⁴ 116¹⁶ 182²

öxa-höfuð, *n.* Ochsenkopf 11³¹

öxr-á, *f.* Axtfluss (*falsch: Ochsenfluss, s:* hólmr) Ísl I, 312²⁰

öxr-hamarr, *m.* Axthammer, eine Hiebwaffe Fs 61⁷ Vsl 147⁴

öxr-skapt, *n.* Griff der Axt Gþ 62⁷

1. öxi (*od. exi*), *f.* 170¹² Fs 100¹⁷ Gþ 62⁴ Eb 212²² s: öx

2. öxi, *m.* taurus Grág II, 193¹⁵ ff. s: uxí, *m.*

öxl, axlar, -ir, *f.* Achsel upp til axlar 229¹⁸ Íj 342²⁷ á (τῆν) öxl Gþ 64¹⁴ skjóta öxl við einum Jem über die Achsel ansehn, kalt behandeln Fbr 38⁸-63¹⁵

öxn (*od. yxn, exn*), *pl.* zu oxi, *m.* der Ochse (vgl SE 30¹²: öxninn!) in: öxna-flokkar, *m.* Ochsenhaufen 11¹⁷ (= SE 208¹⁷)

1. of, *praep.* meist mit acc., wechselt mit um, dessen Bedeutung es oft hat: um, wegen, über — skrifa of hit sama far 98²¹ roða of eitt Hdv 287³⁰ þar voru IV of einn (vier kamen auf einen) 289²¹; bisweilen (wie häuf. in den Gedd.) überflüssig 104³³, ebenso SE II, 30⁸ Hdv 387¹⁷ öfter in Grág, *s:* Maurer, Graag 68^a, not. 51. 52

2. of, *n.* allzugrosse -, grosse Menge of fjár multum pecuniae hann hefir fengit of fjár Nj 9²¹ fundu þeir of fjár ebd 27¹¹ hafa lið ok of lausa-fjár Fms I, 25⁶ óof (?) fjár Fms V, 42³ (dafür: of fjár Óh 198¹⁶)

3. of, *adv.*: zu sehr, nimis of sið (*u. ofsið*): *altzuspät* 31⁵ (*Fs* 55²⁷) of mikit: *altzwiel* 149¹¹; häufig of- od. ofr- (*opp.*: van- parum, zu wenig, *vgl.*: van-alnir eða of-alnir *Grdg II*, 178²⁴) in Zusammens. von Subst., *Adj.*, *Adv.* u. *Verb.* um das Uebermaass, d. nimium zu bezeichnen of-aetla, *swe.* þikkir mér eigi ofætlat, þótt .. nicht zu viel angesonnen, keine zu grosse Aufgabe *Fs* 53³⁰
- ofan, *adv.* von oben herab, niederwärts (*opp.*: nedan) ofan ok upp nieder- und aufwärts *Eg* 116² líkit lá opt ofan (*d. h.* die Leiche fiel oft von der Bahre herunter) *Eb* 96²⁵ ofan með fljóti 115⁹; oben, häufig: fyrir ofan m. acc.: oberhalb; überdiess, ausserdem: þar á ofan 187³²
- ofan-ganga, *f.* das Herabsteigen bïða um ofangöguna mit dem Herab- steigen warten (*d. h.* nicht eher herabzusteigen) *Eb* 77²⁰
- ofan-verðr, *adj.* oberer, örtl. (*opp.*: nedanverðr): hann hjó í skjöld ofanverðan 159²⁴ at ofanverðu oben *Hdv* 345¹⁰ zeitl. (*opp.*: öndverðr): zu Ende gehend, gegen das Ende ofanverða nátt *Gþ* 72²⁹ at ofan- verðum hans (*Hákonar kgs*) dögum *Gisl* 3²
- ofar, *adv. comp.* weiter hinauf, weiter oben ofar i ánni 25²¹; ofarst, superl. *SE* 36¹¹
- ofarliga (*od.* ofarla), *adv.* oben, oberwärts of. yfir höfuð *Fs* 146¹² (179⁶) von der Zeit: spät, am Ende þat var of. á dögum Ólafs h. helga *Eb* 119³⁰ *vgl.*: ofan-verðr, *adj.*
- of-aukit, *ppr. n. in:* ofaukit er einu es ist Ueberfluss an Etw *Eg* 83¹¹
- of-beldi, *n.* Gewaltsamkeit, Uebermuth 172²⁹ mikit ofbeldi ok dramb *Fms VII*, 20²¹ (*vgl.*: ofdramb, *n.* *SE* 56¹⁴)
- of-bráðr, *adj.* at þat sé eigi ofbrátt: nicht zu schnell (*d. i.*: sehr lang- sam, sehr spät) 192¹⁹
- offra s: 2. ofra (að)
- of-gera, *swe.* übertreiben, das rechte Maass überschreiten *Eb* 55²²
- of-hefna, *swe.* ok má sliks eigi ofhefnt vera: und kann man solches nicht stark genug bestrafen 176⁶
- of-láti, *m.* ein anspruchsvoller, hochmüthiger Mensch; von einem Ver- schwender *Fs* 51²³ *Lxd* 248¹⁵ namentl. von Frauen: Valgerðr ofláti mikill ok vœn at sjá *Fs* 28³⁰, ebenso *Fs* 85³³ *Eb* 45¹⁷
- of-léttir, *adj.* willig, fügsam líðgöðr ok ofléttir *Eb* 70⁸ verit húsfreyju audveldir ok ofléttir ef hon þarf ykkr til nokkurs *Fms II*, 99¹⁷
- of-lítill, *adj.*; oflítit allzuwenig 142¹¹ *Gþ* 48¹¹
- of-margr, *adj.* alzwiel *Fs* 66²⁰
- of-metnaðr, *m.* Uebermuth, Hoffahrt *Eb* 10¹⁰
- of-mikill, *adj.* allzugross eigi er ofmikit sagt (nicht zu viel gesagt) 176¹⁹ hann kvað ofmikit bragð at vera d. Maass überschreitend *Fs* 36¹¹
- ofn, *m.* Ofen *Fms VIII*, 9^{16ff.} von dem Ofen einer Badestube *Eb* 47¹¹
- of-prúðleikr, *m.* Putzsucht: um metnað hennar ok drambvísi, mik- illæti, ofsprúðleik 292²⁵
- of-prúðliga, *adv.* allzuprächtig ofspr. búast 292²²
- ofr- s: 3. of-
1. ofra (að), heben, in die Höhe heben, schwingen Etw (einu) ofra vápnum

- vibrare arma Eb 23²⁷ Fms VIII, 43¹⁸* þegar er sólu var ofrat *'ad solis fere ortum'* Lxd 216¹⁵
2. ofra *od.* ofrra (ad), *'offerre', opfern* ofrum þeim ok fórum C yxna feitra 236³⁰ ofra miklar fórmir guðum sínum til þokka Barl 149¹
- ofr-ást, *f. heftige Liebe leggja ofrást á eina* 137¹¹
- ofr-efli, *n. Uebermacht o.* líðs 226¹⁴ *ungewöhnliche Anstrengung* Eb 39²¹
- ofr-hugi, *m. ein Mensch von grösster Verwegenheit* Fs 54² Nj 220²⁴ sterkastr ok ofrhugi Hdv 365³ vápnfærir ok ofrhugar ebd 366²²; — *Tollkühnheit svá miklir voru ofrhugir (sic) hans SE 226²⁰* fyrir ákefð ok ofrhuga Fms II, 319²⁰
- ofríki, *n. Gewaltthätigkeit* fyrir ofríki Haralds kgs Fs 123¹ við ina stærri menn bar hann opt ofríki 171¹⁷; ofríkis-maðr, *m.* 277¹¹
- ofrkapp, *n. heftiger Kampf verja* mál med ofrkappi Eb 34²⁷; ofrkappas-maðr, *m. streitsüchtiger Mensch hinn mesti ofrk.* Fs 52¹
- ofrlíð, *n. Uebermacht, häuf:* ofrlíði borinn durch Uebermacht bewältigt 54²¹ 225²⁴
- ofrmæli, *n. Prahlerel* 12²⁹
- ofryrdi, *n. übermuthiges Gerede* 13⁹
- ofseinn, *adj. allzulangsam* Fs 188²⁰-193¹⁵
- ofsi, *m. Uebermuth* Fs 13²⁷-152¹⁵ *übermäthiger, heftiger Sinn* ok mun þat illa gefast við ofsa fóður míns 172³ ofsi ok újafnaðr Eb 40²⁷
- ofsið, *adv. altzuspät* Fs 55²⁷
- of-stark, *n. Uebermuth* 293^{6, 9} (= Strengl 82^{10, 12})
- ofstopi, *m. 'animi ferocia'* Nj 222²⁰; ofstopa-maðr, *m. o.* mikill ok fullr újafnaðr Eb 14⁷ sækunigar ok ofstopamenn 34⁵ 'illt er at eggja ofstopamaðininn' Fms III, 206¹²
- ofvalt Þj 349²³ *s: ávalt*
- ofviðri, *n. Unwetter, heftiger Sturm* 182⁷
- ógn, ógnar, -ir, *f. Schrecken (terror)* af honum stóð mikil ógn 77²⁵ eigi óttadist þú þá ógn ok reiði góða várri 236¹¹ bjóða ógn einum Jem Schrecken einjagen 158⁴ Schreckbild hann sá ógnir margar Nj 279¹¹
- ógna (ad), schrecken, drohen Jem (einum) mit Etw (einu) þú ógnar oss gubi yörn 81⁸ Fms II, 266²³
- ógurligr, *adj. schrecklich, terrificus* ógurligar sjónir 12⁷ man yðr ógurlíkt þykkja 79¹ Miðgarðsormr all-ógurligr SE 188¹⁷
1. ok, *conj. und; und zwar (et quidem)* heyr nú á mína ráðagerð ok fyrir utan if staðfesta 239³⁴; — im Nachsatze, besonders nach Conditionalssätzen: en síðan er ..., ok hafði .. 82²³ ef prestr flær .., ok varðar þeim 262¹⁷ (alt u. sehr häufig in Grdg u. and. Gesetzen, auch in SE z. B. An 7¹³ u. ö.); — bei Bestimmung örtlicher od. zeitlicher Ausdehnung: hann fór af þelamörk ok hingat Fs 121²¹ frá því ok til þess 75⁵ ganga af hlaðanum ok i einn stóran reykbera Fs 6⁹ frá vestri ok til norðrs SE 12² u. öft. (vgl: milli); — auch, etiam: þat vita þeir ok, at ... 84²⁵ vgl 107¹³ 166²¹ 256²² 259⁴ 262⁷ SE 100¹³-214⁴ u. öft.; wenn auch: ok sé hann við staddir 282³¹; — bæði ... ok ... sowohl .. als auch .. s: bæði; — wie, sowie (== sem) ok áðr er frá sagt 87¹³ oft nach samr u. dñhl. hann hafði hit sama vápn ok

hann sýndi 148⁵ viðr víganna alt eitt ok viunnandi (*plane idem quod, prorsus item ac*) SE 334⁶

2. ok, n. *Joch, für Thiere Fms V, 249¹⁴ von Menschen þá er sem ok sé lagt á háls þér Alex 6¹⁴ ganga undir oki ebd 119⁸*

oka (að), *unter das Joch (ok, n.) bringen, unterjochen Jem (einn) oka einn undir einn Bp I, 167⁴; — mit hölz. Querbalken (oki, m.) zusammenfügen ker var okat með stórum timbrstokkum 45¹*

oki, m. *hölz. Querbalken NgL II, 122⁹; = hurðar-oki (Eb 64²⁴) hann hljóp þá upp á okann Hdv. Ísf. 4⁴; in: jafn-oki, hall-oki Lxd 146²⁶*

okkarr, okkur, okkart (*od. okkat*) *unser beider Fs 20¹²-85³-88¹⁷ ól 259¹² s: ál, f.*

olla d. i. olda d. i. volda s: valda

ollat d. i. oldat d. i. voldat s: valda

ólmr, adj. *wild, wüthend ólmr hundr Vsl 156² sem ólmum dýrum 181¹²*

ólmr ok údæll Óh 22²⁷ ólmliga, adv. láta ó. Nj 104¹⁵

ólpa, f. *ein Ueberwürf, Mantel (Weinh. 170) s: lóð-ólpa; ólpu-maðr, m. d. i: maðr i grænni ólpu Fs 92^{20, 21}*

óp, n. *Geschrei heyrðu þeir óp mikit Fs 143²⁵ (vgl: oepa) Wehgeschrei, Jammer SE 218⁹ sló síðan ópi á barnit Jj 341²⁶-342⁶*

opa Gþ 62¹⁷ d. i: hope

opin-berliga, adv. *offenbar birta fyrir yðr op. 237¹⁷ (vgl: birta berliga 237¹¹)*

opin-berr, adj. *offenbar nú er þér opinbert þat, sem ... 239³³*

opinn, adj. *offen kveða opnum munni 257⁹ var hurðin opin 5²² án var opin um mitt Fs 52¹⁶*

opna (að), *offen werden, sich öffnen: himinn opnadi 91¹⁸; — öffnen at þeir opni jörðina undir þér 236¹⁴ þeir opnuðu (aufschneiden) merina hjá brjóstini Fs 56⁵ jörðin opnuð ok grafin SE 4¹⁹*

opt, adv. oft; optar, comp. hætt ok mæl eigi þetta optar! 221⁶ öfters nú mun sem optar 128¹⁴; optast, superl. þá er þat optast 254²²

optliga, adv. häufig, oft 54¹⁶ 254¹³

optsamliga, adv. dass. 239²⁶ 292²³

or (*od. ór*), adv. u. praep. m. dat: *aus; für manna út hingat or Norvegi 100^{1, 21} Ísland bygðisk fyrst or Norvegi von N. aus 99¹² segjask or lögum við aðra 105⁵ or því sem var im Vergleich zur Vergangenheit 142²⁰ doch: or því sem vandi var til aus dem heraus d. i. über das Maass des Gewöhnlichen hinaus Eb 22⁵; adv: freyddi or upp blóð 145⁷*

órar, f. pl. *wahnwitzige Dinge trúir þú nú á órar þér er sjá maðr ferr við 77²¹ vgl: óra-verk, n. That des Wahnsinnes Vsl 167^{11, 12}; in: svefn-órar*

orð, n. *Wort orð í tvær samstöfur deilt 261⁶ (vgl 260^{7, 16}) übhpt: Gesprochnes, von welcherlei Zweck und Inhalt, im Sprachw: ferr orð er um munn líðr' (s: munnr, m.) 169⁸ auch Fms IV, 279¹⁰ allir höfdu at orði (*Gegenstand des Gespräches*) 194⁵; Botschaft, Nachricht: senda (*od. gera* 268¹⁵ Fs 150¹) orð einum: benachrichtigen 121³³ 122³ 187²⁴ Fs 102⁶ u. öft.; taká til orðs (*ad. orða*) die Rede ergreifen ..; Aufforderung: af orðum konu hans Fs 59^{13, 22}; Vorwurf: þat lagði hann mér til*

orðs 117¹ *Lxd* 250³; *Rede, Gerücht, Ruf*: lék hit sama orð á með þeim Hallfreði (s: leika) *Fs* 75¹⁴ hann aſladi sér góðs orðs *Fs* 17¹⁸ orða (að), *Worte machen, reden* hann heyrði at menn um orðaðu ok at taldu *Strengl* 54²⁰ var þetta brátt orðat, at .. *schnell hatte sich das Gerücht gebildet Hdv. Ísf. 4¹⁹*

orða-framkast, *n.* *das Hinwerfen von Wörtern, unüberlegter Reden o. ok málaleitan Eb* 46⁷

orða-skil, *n.* *Unterscheidung der Wörte nema orðaskil die einzelnen Wörte unterscheiden und verstehen Eb* 13² *Fms VI, 372⁶*

orð-flaug, *f.* *Gerücht, Verleumdung* gerðist nú orðflaug mikil af þorhaddi til þorsteins (*über þ.*) 175¹⁸

orð-heill, *f.* *Vorbedeutung hafa góða orðheill* *Fs* 34¹¹ *Lxd* 96²¹

-orðr, *adj.* *in: gagu-orðr, fjöl-orðr, skjót-orðr, stór-orðr*

orð-roða, *f.* *Gerede* mikil orðroða um ... *Fs* 46² *Nj* 86¹³-119²⁰

orð-rómr, *m.* *Leumnund, Ruf* aſla góðs orðróms *Fs* 15²⁸ *Beifall:* mikill orðrómr gjörüst á um ... *Fs* 47¹⁸

orð-sending, *f.* *Botschaft* 207²¹ svara orðsendingum 293¹⁰ at hans orðsendingu nach seiner Anordnung *Fs* 9³¹

orð-sjúkr, *adj.* *durch Worte verletzbar* ekki skulu vit vera orðsjúkir 115¹⁴

orðs-kviðr, *m.* *Sprichwort* þat er ok forn orðskviðr, at .. *Fms VI, 220²¹ Hrafnk* 6¹⁶; eine Sammlung der isl. Spricheörter von Guðm. Jónsson s: Catal. p. 26

orðs-tírr, *m.* *Ruhm* féll hann við litinn orðstír 14²⁶ *Fs* 34¹⁷ fá góðan orðstír af hverjum manni *Fs* 8²⁸ *Eg* 16¹²

orð-tak, *n.* *Redeweise (sprichwörtliche)* 16²⁰ þat er síðan haft fyrir orðtak *SE* 108¹⁰ 98⁴ 116^{11, 14, 17} 214²¹) ilt orðtak 115¹⁴ *Sprache, Rede:* þá félust öllum ásum orðtök 19¹ *Losungswort, Parole:* skulu vér hafa allir eitt orðtak: fram fram Kristmenn 83¹⁷ (vgl: 93¹)

orð-víss, *adj.* *beredt* *Fs* 23²³

orð-grynni (od. ó-grynni), *n.* *ungeheure Menge* o. liðs 76¹ (*Óh* 23²⁴-49³⁰) úgrynni sjár *Eg* 74¹² *Hgv* 81²⁸

1. orka (að), *vermögen, können, zu Stande bringen Etw* (einu od. eins) ef því má orka *Vsl* 162⁸ *Fms II, 265¹⁹* mér orkar þat margra vandræda diesse bereitet mér viele Schwierigkeiten *Fs* 21⁹; wirken eigi orkaði eldr á þórólf es konnte ihm Nichts anhaben *Eb* 115⁹

2. orka, *f.* *Privateigentum des Knechtes* (vgl *MunchCl I, 182¹ und Fms IV, 70—71*) en ef þræll á orku, þá .. 270¹⁸ eiga saman verk ok orku 277¹; orku-lauss, *adj.* 272¹¹; *Kraft* orkan þvarr *Lxd* 54⁴

or-lausn, *f.* *Abhilfe, sublevatio gera orlausn einum* *Fms IV, 256¹⁰, Entscheidung, Antwort* Óðinn orlausna fullr 290¹¹ vgl *SE* 216¹¹

or-lauss, *adj.* *frei, ohne Verpflichtung gegen Jem* (við einn) *Eg* 219^{1, 7}

or-lof, *n.* *Erlaubniss biðja sér orlofs til eins* 152⁶ 154⁶

orma-turn, *m.* *Schlängenthurm* ormaturninn, er (wo) Gunnarr fékk bana 234²⁴

orm-garðr, *m.* *Schlängenhof* 26¹⁶ 226³⁴ vgt: orma-turn

ormr, orms, *pl.* -ar, *m.* *Schlange, serpens:* hljópu ór myś svá stórar

sem kettir væri ok eydlur ok pöddur ok ormar 81¹⁹ *namentl. vom*
Miðgardssormr: Þórr tók orminn upp á hendi sér 11³⁴ und vom Fáfnir
als Goldhüter (Gr Myth 929); im Beinamen: Sigurðr ormr í auga
Ragnarsson F's (vgl Gr Gesch I, 126)

orms-tunga, f. *Schlangenzunge d. h. so beißend u. verwundend, wie*
eine solche Gunnlauga var heldr nið-skárr ok kallaðr G. ormstunga
139³² vgl: naðrs-tunga 147¹⁹ (naðr, m. = naðra, f. SE 484²¹)*

1. órr, noster s: vårr, vår, vårt
2. órr, adj. jugendlich, 'juvenilis' (?) órar eru úrœktir órar 258²³ s: ari, comp.

or-ráð, n. *Entscheidung* hætta til orráða föður míns 172⁶

orrostा (od. orrusta od. orosta), f. *Krieg, Kampf* eiga sigr í hverri
 orrostu 38⁹ úfriðr ok orrostur 105²² halda bardaga við einn eða orr-
 ostu 82⁴; orrustu-lok, n. pl. *Ende des Kampfes* ok verða þau orr-
 ustulok, at .. F's 122⁷

or-skurðr, m. *Entscheidung, Antwort* var þat minn orskurðr 295⁴
 rjúfa lögmanns örskurð 294¹⁸ þá kann ek engan annan orskurð orð-
 sendinga hans 293¹⁸; orskurðar-maðr, m. *Richter, arbiter* taka einn
 til orskurðarmanns um eitt 150¹¹

ortr, ppr. s: yrkja

-ósa s: flaum-ósa, adj.

ósk, f. (ahd: wunsk, m.) *Wunsch* Á. herser sendi yðr góða ósk ok ríki
 yðru Próv 3⁴ þótti honum þetta mál hafa at óskum gengit Drol 14²⁸

1. oss, pron. adj. unser; tov^s ossa landa 104⁶ á landi ossu Grdg II, 162¹
2. oss: nobis und nos s: vér
3. óss, óss, pl. ósar, m. *Mündung eines Flusses* 'at ósi skal á stemma'
 16²⁷; lækjar-ósar Eg 76⁸; häuf. in Ortsnamen z. B. Niðar-óss (jetzt
 Drontheim)

ost-hleifr, m. *Stück Käse* F's 146¹⁰ Hdr 351¹⁴

ostr, m. *Käse* Hdr 352⁷ ostr ok smjór Nj 75⁴ skreið ok ostar Hdr.
 Ísf. 40¹⁵ forn ostr til gnættar (zum Knabbern?) Fbr 20²⁷ff.

otr, otrs (od. otrar), pl. otrar, m. *Otter* 21²¹ff.; otr-belgr, m. *Otterbalg*
 22⁶; otr-gjöld, n. pl. *Busse für die Otter* 22³³

óttu, f. *früheste Morgenzeit, 1½—4½ nach Mitternacht* (s: Wcinh. 373)
 í óttu fyrir dag 2¹⁶ þegar í óttu Fms VII, 287²⁶

óttu-fullr, adj. *angstvoll, furchtsam* urðu úvinir hans ... óttafullir
 41⁵ Eb 60¹⁸

óttu-lauss, adj. *furchtlos* öruggir ok óttalausir 291¹⁴ ekki var þá
 óttalaust at sofa 4¹⁶

óttast (að), sich fürchten, bangen vor Jem (einn) úvinir hans óttuðuz
 hann 42⁴ eigi óttadist þú þá ógn ok reiði góða vårra? 236¹¹

ótti, m. *Fürcht* ótti ok hreza 235¹⁸ felmsfullr ok óttu sleginn 200¹⁴

-ótrr, adj. (nhd: -icht) s: fök-ótrr, koll-ótrr, kinnskj-ótrr (d. i: kinn-
 skær und -ótrr, nicht: kinn-skjótrr, wie oben s. 230), litför-ótrr, tind-
 ótrr, sveil-ótrr

óttu-söngr, m. 262¹² s: söngr, m.

oxi 272²⁴ s: uxi, m.

P

- padda, f. *Frosch, Kröte* eyðlur ok föddur ok ormar 81¹⁹
- pái, m. *Pfau, Beiname*: Ólafr pái 117²⁶ (s: *Laxd. kap. 16, Ende*)
- páll, m. *Spaten* at hann fori til starfs ok hefði pál ok reku 136⁵
- pálar ok rekur *Krþ* 13⁴
- paljr, palls, pl. -ar, m. *Bank im Innern des Hauses für Männer wie Frauen* sátu allir hans menn á þann pall 66¹¹ (vgl 214¹⁰) paljr hinn úœðri *Eg* 115⁹ (*Weinh.* 221), *vorzugsweise für die Frauen bestimmt* kvenna-paljr *Vpnf mbr* 124²⁶ konur sátu á palli 157⁸ und quer vor den Lang-bänken stehend: þver-paljr *Eg* 178²⁵-182¹⁷; von den Bänken, auf welchen die Mitglieder der lögtréttasassen, es waren ihrer zwölf, die je drei hinter-einandergestellt ein geschlossnes Viereck bildeten sitja á pöllum í lögtréttu *Lrp* 216¹⁰-211⁵-212².^{3ff.} (vgl: mið-paljr)
- paradís, f. *Paradies* í paradíssar sælu 237²⁵
- partr, m. *Theil* fé skipta í þrjá parta 200²⁰ (parteran, f. *Theilung* með heiri parteran *SE* 8¹)
- páskar (od. páskir), m. (auch f.) pl. *Osterfest* páskar eru helgari en aðrar tiðir 291^{14ff.}; pásk-a-dagr, m. 291²⁹
- pataldr, m. (fr: bataille) *Kampf* bjóða einum á pataldr *Krs* 9¹⁵
- pávi, m. *Papst Leo septimus* pávi 107²³
- pell, n. ein kostbarer Kleiderstoff *Hgv* 77²² hon sendi Ólafur kgi slæður af pelli mjök gullsáumadar ok silkiræmur *Fms IV*, 164⁹; pels-skikkja, f. *Fs* 104²⁰
- penningr (od. peningr), pennings, pl. -ar, m. kleinste Münze Loki kvað hann eigi skyldu hafa einn pening eptir 22¹⁸; *Geld*: fagrligir penningar *Fs* 6²⁰; eine bestimmte, kleine Münze (*Weinh.* 118) fimm örtugum ok þrim peningum 287^{3ff.} vgl gjalda penning fyr nef hvert 42²⁶ auch 100²⁹; gull-penningar u. silfr-penningar 72^{12..13} vgl: þar gékk ok eigi penningr, neinsa gullpenningr *SE* 14¹⁵
- piltr, m. *Knabe, Junge* piltr pessi (XII vetra) *Fs* 69⁶-145²⁸ *Fms III*, 114^{3ff.}
- pína (nd), *peinigen* 196² þá letr antieristr þá taka báða ok pína 285²⁷ *Alex* 130⁷ varð píndr hinn heilagi Thomas *Hgv* 85¹⁵ pína einn til sagna *Jem zur Aussage von Etw durch Peinigung zwingen Vsl* 180^{1ff.} *Fbr* 69¹¹
- píning, f. *Peinigung* á honum var framid pining Christi 291²⁷; píningar-vátr, m. *Märtyrer* á degi Viti píningar-váttis *Hgv* 82²⁷
- pínsl (od. písl), pínslar, pl. -ir, f. *Pein* með fýsum pínslum 237⁵ *SE* 212⁴; píslar-mark, n. 243³³ (d. i. mark hins helga kross 243³¹)
- plaga (að), *pflegen, gewohnt sein* ekki hafa menn þat mjök plagat til at gabba mik *Fs* 159³¹
- plógr, plógs, m. *Pflug* *SE* 30¹⁴ *Eg* 106¹⁸ ‘Ochsen spannen fyrir plógin’ 39³¹; plógs-land, n. *SE* 30¹⁰; plögja (gð), *pflügen* plögja ok planta víngarða *SE* 18²¹

- plokka (að), *entreissen, rauben* *Jem Etw Lxd 150⁹* rupfen þá tók Randver hauk sinn ok plokkaði af fjaðrarnar 27¹³ *Fms I, 118²⁴*
 port, n. *porta*, Thor hann lét gera steinmúr ok kastala yfir portunum
Fms X, 153¹⁸ in:
 port-kona, f. *scortum* (*vgl prostibulum*) hann kveðr Freyju portkonu
 verit hafa 290¹³ portkvenna-hús *Bordell Spec 92²⁷*
 postuli, m. *apostolus, von Bischof Thorlak, dem Nationalheiligen Islands:*
 þ. biskup postuli Íslands *Hgv 86¹³*
 prestlingr, m. *junger, gehender Priester* læra prestling til kirkju
261^{17ff.}
 prestr, prests, pl. -ar, m. *Priester* Ari prestr 35³² hann fékk alla
 þjónostu af presti 164²⁸ s: 261—262
 prettr, pl. -ar, m. *List, Schliche* í svikum ok leyniligum prettum
Alex 68²⁸ með flærð ok prettum *Barl 24¹* þetta var eigi utan prettr
 ok dvöl *Fs 73⁶* sýna ekki góðan prett *Lxd 204¹⁸*; prettvísi, f. *ränke- volles Benchmen* fara með slika prettvísi *Hdv. Isf. 51⁴*
 -preyja in: hús-preyja, s: hús-freyja, f.
 primesigna (nd), (primesignu [od. primesigning *Vsl 158¹³*], f. i. e.: *prima signatio christianismi*) mit dem Kreuze bezeichnen, eine Art vorläufiger Taufe (s: *Eg 102¹³* u. *Maurer, Bekehr. II, 333 ff. u. 722*) ef barn andask primisignat ok hefir eigi verit skírt *Krþ 7¹⁰*
 prófa (að), prüfen, beweisen viljum vér prófa *Fs 22¹⁷* prófa með skilríkum vitnum 294¹⁴ þeirra mál er prófat ok dœmt 295³ prófud hardfengi bewährte *Tapferkeit Eþ 17²²*
 prúð-leikr, m. *Pracht, Eleganz* til segrðar ok kvenna prúðleiks 292²⁰
 prúðligr, adj. von prächtiger Art hin prúðligsta veizla *Eg 14¹⁵-20¹⁵*;
 prúðliga, adv. (*vgl prýði, f.*) in: of-prúðliga
 prúðr, prúð, prútt, adj. prächtig, ansehnlich, schön hann fékk sér konu dýrliga ok prúða 292¹⁶ auch von der Feinheit des Betragens z. B. Ásbjörn hinn prúði (hann var hverjum manni kurteisari, af því var hann kallaðr Ásbjörn prúði *Fms III, 212¹*)
 prýða (dd), zieren, schmücken prýða önd góðum verkum 284⁵ veizlan var prýðd góðum tilföngum *Fs 11²⁹*
 prýði, f. *Herrlichkeit, Glanz* öll fegrð ok prýði *SE 12⁷* von Tapferkeit: kgr varði lyptingina með hinni mestu prýði ok karlmensku *Fs 17¹⁴* (ebenso prúðliga, adv: *tapfer* Erlinger varðist svá prúðliga *Fms V, 13⁶*)
 pund, n. *Pfund* þrjú pund gulls 29¹¹
 pungr, pungs, pl. -ar, m. eine gewöhnl. am Gürtel befestigte Tasche für Geld udgl (*Weinh. 176*) hefir hann líkneski þórs í pungi sínum *Fs 97¹³* (*vgl or püssi == or pungi ebd 19³⁰*) hafa í pungi *SE 140⁷-344¹*
 püss, m. (tat: *bursa?*) = pungr, m. tók hann þá jaxl or püssi sínum 133²² litinn mána hirða í püssi 177⁵
 pyttr, pl. -ar, m. *Vertiefung mit stehendem Wasser, Sumpf, Pfütze* pyttar voru um sandana víða ok voru fullir með vatni, þóat fjaran væri *Fs 157²⁸-158⁶*; flœðar-pyttr, m. ein von der Fluth zurückgelassner Wassertümpel *Fs 158⁴*; saur-pyttr, m. *Hdv 367¹²*

R

1. rá, pl. rár, f. *Segelstange, Schiffssrahe* rá (ro) er eitt tré or seglviðum 258¹⁹ *Fbr* 82² (skip-rá *ebd* 81²⁷) skip þetta vil ek gefa þér með rá ok reiði *Hdv* 387⁸
2. rá (d. i.: vrá), pl. rár (od. róar), f. *Winkel* rá er hyrning húss 258²⁰ í einnihverri rá eða holu þessarrar borgar *Bart* 162³
3. rá, f. (?) *Reh* með veiðihundum at veiða rauðdýri ok (*την*) 'raa' *Bart* 137²³
4. rá - d. i.: hrá (s: hrár, adj.) in:

rá-blautr, adj. in: *nautahúdir ráblautar Rindshäute, die weich und schlüpfrig, weil noch frisch, eben erst abgehäutet* 223³⁴ *Eb* 48¹² *uxahúdi hráblaut* *Fms III*, 18²⁷

ráð, n. *Rath, den man ertheilt með ráðum hans* 75⁹ (at r. h. 223³³) *u. öft. thäll. Rath, Hilfe, Unterstützung* engi ráð skaltu taka af mér 140¹¹; *Erlaubniss utan ráð dröttins sín* 277²⁷ nema (hann) hafi frænda ráð við 280² *bes:* nema land með ráði (auch: með leyfi) eins s: *Maurer, Beitr.* 64 ff.; *Beschluss, Ausführung desselben* J: hvat er nú til ráða? S: skjótt skal til ráða taka 242¹³; taka til ráðs 127²¹ (vgl hvat þeir taka ráðs 127²⁵) *od.* til ráða 131¹⁷: *Etw beschliessen, unternehmen; vard alt at ráði þat er hann réð mönnum* 112¹⁶; *Gelegenheit: kvað þá vera ráð um daginn eptir* 182¹; *Anschlag, Unternehmen auf -, gegen Etw s: Vsl* 184⁹ í ráðum ok tilförl *ebd* 157¹⁵ (*Áljóts-r., drepp-r., sár-r. ebd* 183^{19ff.}); *Lage, ökonom. Verhältnisse, gesellschaftl. Stellung* nú má maðr böta ráð sunar sín 272¹⁸ þitt ráð spyrst mér á margan hátt sómasamligt *Fs* 21¹⁹ *þórðr* tók við sé öllu ok ráðum eptir föður sinn *Fs* 126²¹; *Heirath, Parthie* 153^{20,22} 156¹¹ hon er kvenna friðust ok með miklu fé, því ráði mun ek þér í hendr koma *Fs* 21²³ ráð hefi ek hugat fyrir þér: þú skalt biðja Koltinu *Fs* 88⁹

ráða (réð; auch 3. sg: ráði 201²⁰), *rathen, Rath geben* alt þat er hann réð mönnum 112¹⁶ hon réð ráð til at ... *Fs* 194³³; *beschliessen* þeir réðu atförl við Gunnar 121⁹ 143⁸ s: *Gþ* 46¹ ef eigi réðisk bötr á 103¹; r. á einn gegen Jem *Etw beschliessen, unternehmen* þorðu aldri úvinir hans á hann at ráða 121³¹; *sich zu Etw entschliessen* hann réz til ferðar 142²⁴ 161²⁹ ertu ei ráðinn til utanferðar 143¹⁴ vgl: 195⁵ 196¹⁷ ráðast þangat til *Eb* 13¹⁵ *Fs* 85² ráðast á brott *Eg* 192¹⁷; *schaffen* 146¹³ *herbeischaffen* kaupa skip ok ráða menn til *Fs* 85⁵ *Eg* 167¹¹ vgl: ráðast til eins sich *Etw verschaffen* *Lxd* 70¹⁰ ráðast til bús með einum *Eb* 13^{21,9-17} 11¹¹; *veranlassen* ef maðr særir sík sjálfr eða ráðr annan mann til *Vsl* 148⁹; r. einn *od.* eitt á hönd sér sich zur Sorge für Jem *od.* *Etw verpflichten* *Vsl* 192¹⁷; ráða af aus dem Wege, bei Seite schaffen *Etw* (einn *od.* eitt) af ráða illmenni þessi *Fs* 77¹ *Gþ* 59⁷ hann er nú af ráðinn ok endað *Fs* 9¹; *erklären, deuten, namentl.* ráða drauma z. B. þann draum réð Ósvísl svá 101³³ 136¹⁶ illa er

draumr ráðinn 137¹⁶ ok vil ek svá ráða (*sc.* draum) *Fs* 68¹ *An* 176¹¹¹¹.
vgl. ráða skáldskapinn: *interpretari* *SE* 452¹; ráða skrá lesen *Krþ* 15¹⁷
Hgv 59¹² (*vgl.* ráða upp *vorlesen* *Jj* 352²³); *wahrnehmen, bemerken:*
 ráða menn ekki i þat (*dabei, darin*) 282^{12, 6}; *herrschend, regieren kgr*
 vill ráða *seinen Willen durchsetzen, imperium poscere* *Eb* 3¹⁸ *herrschend*
 über *Etw* (*eинu*) þeir réðu þá löndum 26⁶ 148²¹ *oft mit fyrir:* hann
 réð fyrir Jótlandi 31²¹ 148²² 144³³ 201²⁰ 213⁵ í dóm nefna þann er
 fyrir orði eða eiði kann at ráða (*spruch- u. schwurfähig sein*) 263¹²
 ráða kirkjunni (*d. i.: vardveita*) 262²⁶; *entscheiden, verfügen über Etw*
 þér verdit lífi mínu at ráða 195¹ hann má ráða sinni ferð 209¹³ mun
 auðna ráða sigri 89²³ *vgl.* mikils ráðandi: er hann höfdingi ok m. r.
Fs 327¹; *gebrauchen* þú ræðr deigum brandi *Eb* 85³⁰; *veranlassen, an*
Etw schuld sein hann spyrr, hverr því ræðr, er ... 13¹¹ 89¹⁶ u. öft.;
'schalten und walten' Steinr bað hann ráða 176¹⁸ þá bið hann ráða
 sjálfan 191²²; — ráða einum: *Jem züchtigen* eigi skal hann með högg-
 um ráða hánum til verka 280⁴ *vgl.* 261²⁴ 262³ (*ráðning, f. Züchtigung*
Alex 7⁸ *ráðningar-svipa, f. Zuchtruthe* *ebd* 18⁶)

ráða-breytni, f. *Veränderung der ökonom. Verhältnisse, des Wohn-*
ortes *Fs* 21³³-23¹⁰-171¹⁵

ráða-gjörð, f. *Berathung, Beschluss, Plan* þá áttu höfdingjar ráða-
 gjörð sína ok kom þat ásamt með þeim 47²⁷ grundvölli okkarrar
 ráðagerðar 241³² her er nú ráðagerð þín? *Fs* 55⁷ *vgl.* 239²⁴ 242⁴
Fs 39¹⁸ *Rath:* hann bað hana liðveizlu ok ráðagjörðar *Gþ* 76⁶ *von*
dem, der Rath geben kann: hann var fyrir þeim öllum um ráðagerðir
 ok vitsmuni *Fs* 15²⁹; ráðagjörða maðr, *m. Rathgeber* 56²⁴

ráða-hagr, m. *Heirath, Parthie, Ehe* muntu komast at ráðahag við
 hana *Fs* 87¹ *vgl.* *ebd* 21²⁴-53⁸, 73¹¹-88³⁴-155¹⁰ láta vinna einn þrautar
 til ráðahags (*s. Weinb.* 242) *Eb* 46²⁹; *Hauswesen, ökonom. Lage* *Fs* 24²²

ráða-kostr, m. *Heirathsparthie* hefi ek hugsat þér ráðakost *Fs* 21²¹

ráða-maðr, m. *Rathgeber* vinir hans ok ráðamenn 46¹⁶

ráða-mannligr, adj. in ú-ráðamannligr

ráða-stofnan, f. *Heirath* *Fs* 71²¹; *Vorhaben, Unternehmen* *Fs* 11²⁷

ráð-fár, adj. *arm an Rath verðr mér eigi til þessa ráðfátt ich weiss*
dafür einen Rath *Fs* 55¹⁰

raddar-stafr, m. *Vocal 'um raddarstafl'* 256 ff. (*s. samhljóðandi, m.*
Consonant)

radd-maðr, m. *der eine gute, laute Stimme besitzt* r. ok söngmaðr
Bp I, 127²¹

ráð-hollr, adj. *der guten, nützlichen Rath giebt* *Hdv* 341¹⁸-347^{6, 11}

-ráði, adj. *s. sjálf-ráði*

ráð-lauss, adj. *unvernünftig, unbesonnen* hins gamla karls ráðlauss ok
 rotius 236⁶; ráð-lausliga, *adv.* *Nj* 104¹⁵

ráð-leitni, f. *Klugheit, Verstand* sá er ráðleitni hefir til eptir at leita
Fs 40⁷

ráðligr, adj. *räthlich, probandus* þótti þetta öllum ráðligt 66²⁸ ekki
 mun þat ráðligt (*vera*) 147⁴

ráðning, f. *Deutung, in: drauma-ráðning; Züchtigung* *s. ráða*

- ráðr, adj. s: sjálf-ráðr, skjót-ráðr, stór-ráðr, heil-ráðr
 ráð-rúm, n. Zeit od. Gelegenheit zur Berathung ef eigi verðr ráðrúm at öðru Krþ 6⁷ Vsl 180¹⁵-181⁹
 ráðs-maðr, m. Wirthschafts-, Haus-verwalter tíu aðrir þraelar ok ráðs-maðr hans Fs 141²⁵
- ráð-staði, m. fester Wohnsitz, Aufenthaltsort at þú teikir við honum .. ok fáir þeim þar ráðstafa hjá þér Fs 34¹⁰ þeir féngu hvergi (engan Ísl I, 178 not. 2) ráðstafa Fs 187¹⁶ Eg 192¹⁸
- ráð-svinnr, adj. wer klugen Rath ertheilen kann, im Beinamen: Rögn-valdr jarl (d. i: R. Møra-jarl) hinn ríki ok hinn ráðsvinni 34¹⁶
- ráðugr, adj. wer zu ratheen weiss, klug, weise hann var maðr ráðugr ok vitr 169²⁴ ríkr ok ráðugr (von Gott) 238¹⁰ þeir brœðr eru bædi ráðugir ok atgöngumiklir Fs 41⁴
- ráð-vandr, adj. gewissenhaft réttlátr ok ráðvandr Hgv 61⁸ Alex 4⁵ ríkr ok ráðvandr Fbr 5¹²
- ráð-vendi, f. Sorgfalt im Beschlissen, Urtheilen at gæta allskyns ráð-vendi umfram aðra menn 253²⁹ Bravheit, Redlichkeit r. ok góð með-ferð Spec 2³⁸ (vgl: ú-ráðvendi ok lagabrot Hgv 75²²)
- ræði, n. dispensatio rei oeconomicae' Bj. Hld.; meist == ráð in Compp. s: jafn-ræði, mikil-ræði, ur-ræði, til-ræði, svik-ræði
- ræðis-maðr, m. Hausmeister r. í konungs hirð (praefectus basilicae) 246²⁰
- ræðr, adj. s: -ræðr
- ræfr (od. ráfr), n. Dach (Weinh. 217) þá fellu ofan stórvíðirnir or ræfrinu 132¹¹ upp at ræfri 17¹ vinda af ræfrit af skálanum 123³² Eb42¹⁰ ræfrit yfir útidyrum Eb42¹² næfrum (var) þakit um ræfrit Eg40²⁸ rækja (kt), vertreiben rækja ett Ingjalds 69¹⁹
- rækr, adj. vertrieben eru vér görvin rækir ok reknir sem skoðir vargar Bp I, 47¹⁰; in: heipt-r., heraðs-r., lang-r., lið-r., varg-r.
- ræma, f. Band, Schuhband ræma um fötlegg Hild 19¹⁷ (dafür: reim ebd 19^{11..14}) in: silki-ræma
- ræna (nt), berauben Jem (einn) þeir ræntu menn eða drápu 56³² 294⁶; rauben Etw (einu) ræna fé öllu 84⁵ þar skyldi engu ræna ok engu spilla 125⁶ Fs 65³⁰; berauben Jem (einn) einer Sacke (einu) besír þú rænt líkam minn öllu aði sínu 235¹⁷ láta eigi ræna sik arfinum Eb 58¹¹ (eigi láta rænast ebd 107¹⁴)
- ræningr, m. (= ræningi, m. Jem, der einer Sache beraubt wird od. ist Eg 219²⁹) in: hlut-ræningr, lög-ræningr Eg 171⁸
- ræsa (st), in schnellen Lauf, Bewegung (rás) setzen; impers. in: ræsir (røvs) drauma es bringt Träume in Erfüllung, sie werden erfüllt eigi úlífkligt at brátt ræsi suma (drauma), en allir munu eiga nökkrum stað 180¹¹
- ræsta (ræsta), reinigen, verrere konur skulu ræsta húsín ok tjálfa 125¹¹ letr jarl ræsta hallina ok eru hinir daudu útbornir Fms III, 98¹⁵
- ræxn, pl. ræxnar, m. Knoten, Masche riða ræxna á Maschen an-, ein-knüpfen SE 182⁷
- ráfr, n. s: ræfr
- rag-mæli, n. Vorwurf der Feigheit, des Weibischen reka af sér rag-Möbius, altnord. Gloss.

- mælit Eb 23²⁰ (*vorher: meirr hefir þú kvenna-skap en karla ebd 22³⁰*)
vgl: rög-mæli
- ragna-rökr, n. *deorum tenebrae, vom Weltuntergange* (Gr Myth 774 Maurer, Bekehr. II, 27 ff.) biða ragnarökrar 31²⁰
- ragr, rög, ragt (*vgl argr, adj.*), *feig bið þú ef þú ert eigi ragr!*
Nj 205²³ betri er hraustr skjaldsveinn, en ragr riddari Strengl 59¹ weibisch ragr eða stroðinn Grdg II, 184¹
- raka (að), *bewegen, bringen, schieben* raka töðu alla í stórsæti Eb 118¹¹
raka upp ebd 94¹⁹; abschneiden, vom Haare ráka hárit Háv. Ísf. 48²⁹
- rakki, m. *Hund* (= hundrinn Sámr 122⁸) 122¹⁶ *von einem Bären hér er úti rakki fagn ok mikill ... ok var þar bjarndýrit Fs 149¹; bú-rakki Haushund Lx d 112²³*
- rakna (að), *los ~, frei werden, solvi láta rakna ránit ok bœta fyrir*
Krs 15¹⁰; leigurnar verða at rakna ‘proventus expendantur’ Grág II, 198¹⁶; raknar undan einum Jem wurd einer Sache verlustig Grdg II, 199¹; rakna við: zur Besinnung kommen ef hann raknar við þá heldr en ðær Fs 153³² Fms VII, 166⁹
- ramligr (od. ramml.), adj. *kräftig, fest* hús ramlig 128⁴ ramligr láss Fbr 45¹⁵; ramliga, adv. binda r. 50¹⁴ dysja einn r. Eb 60²⁹
- ramr, röm (od. rammr, römm), ramt, stark, kräftig ‘ramr’ er sterkr, en ‘rámr’ hinn hási 259¹² ramr eða sterkr SE 140¹⁵ ríkt eða ramt ebd 140¹¹ oft ramr at aði: *von grosser Kraft, Stärke* Fs 3⁶-52¹ draga reip við raman (*mit einem Starken*) Fs 75⁴ Fms II, 107²² rammarr fylgjur Fs 50²¹ vgl atkvæði ramra hluta Fs 23¹¹; *im Beinamen: Finn-bogi inn rammi; bitter, beissend* s: remma, f.
- rámr, adj. *heiser* 259¹² (*vgl: rausr, adj.*) s: háss, adj.
- rán, n. *Raub, Beraubung* 172²³ Fs 66²
- rangindi, n. pl. *Unbill, Ungehörlichkeit* með rangindum 288¹⁰ Fs 36³⁰ Eg 126⁷; *captio, s: lög-villa, f.*
- rang-læti, n. pl. *ungehöriges, rechtswidriges Benehmen* hann virði meira vilja sinn ok ranglæti en hvat skilit var Fs 35²² illgirni ók ranglæti Eb 56¹⁵
- rangr, röng, rangt, *schief, krumm* at þorsteinn géngi réttan stig en þú rangan í yðrum skiptum 178¹⁵ *vgl auch Rang-á (Fluss im südl. Island); metaph: verkehrt, thöricht, schlimm* þórr gerði rangt, er hann gaf ... 15⁴ þú hverfr frá réttu ok tekr upp rangt 176³² *vgl 285¹⁹* ef maðr telr rangt eða berr ljúgvitni þak 47⁹ rangr í kvöld (od. i kvíðum) *unlauglich zur Ablegung eines Zeugnisses* Vsl 158^{10, 16} rangar vettir, rangar alnir Grdg II, 169¹⁴; at röngu = adv. mit Unrecht Eg 107³¹
- rann, n. *Haus, s: Sbj. Egitss. in:*
- rann-sak, n. Fbr 46² = rann-sókn, f.
- rann-saka (að), *Haussuchung halten* Eb 22¹⁶-32¹⁶ viljum vér rannsaka herbergi þín Fbr 45^{20ff.}-98^{30ff.} s: rann-sókn, f.; untersuchen skal nú rannsaka þung minn Fs 97¹⁸ optíglig skaltu rannsaka ritningar, ef þú vilt margvitr vera Alex 6²⁴ (rannsak, n: *Untersuchung leita rannsaks um slíkt Óh 58¹*)

- rann-sókn, f. *Hausuchung* s: rannsókna-þátr *Grdg* § 227 ff. (Maurer, *Graag* 58^b) *Fbr* 45²⁰
- ráns-fé, n. *geraubtes Gut, Beute* 85⁷.¹²
- ráns-fengr (od. rán-f.), m. = ránsfé, n. þeir létu lausan ránsfeng sinn *Eg* 193⁷
- ráns-maðr, m. *Räuber* hinn mesti ránsmaðr ok vikingr 147⁹ útilegumenn ok ránsmenn *Fs* 65²⁸ *þjófr* eða ránsmaðr *SE* 376¹
- raptr (od. rafr), pl. -ar, m. *Balken, Stamm, Stange* hann stakk Gríðarveli upp í raptana ('arrectaria') 17² hann þreif einn rapt or eldinum ok skaut logbrandinum ... *Gþ* 60²¹ s: *Eb* 118²⁶ff. u. birki-raptr, m.
- rár, adj. s: hrár, adj.
1. rás, rásar, pl. -ir, f. *Lauf* taka rás *Reisaus nehmen* *Eb* 24¹⁸ t. á rás *ebd* 63²⁵ *Nj* 253²⁵ taka undan með rás *Gþ* 68²² hefju á rás *dass*, *Eb* 67⁹ hann þreytti rásina við hann 10¹ til rásar kostar þú nú *Fs* 45²⁴
 2. ras, n. *Fall, Sturz* (tò hrasa) þá fellt maðr syrir fœtr konungi ok rasaði hann (kgr) um þann nær til falls ok við þat stakk kgr sverðinu við þóri, er þá bar saman í rasinu *Fas III*, 136¹⁵; *Hestigkeit, hitziges Gebahren* fylgir sjaldan ráð rasi *Fms XI*, 377²⁰ *Band* 30²⁶
- rasa od. hrasa (að), *stolpern, hinstürzen* (s: ras, n.); *in hastiger Eile laufen; rasen* hann rasaði við höggit *Gþ* 75¹⁰ munu vér höfuðlausir rasa fram *Alex* 23¹³ slik ákefð ok rasandi bardaga-fýst *ebd* 24¹⁷
- raska (að), *in Unordnung bringen* *Eto* (eiuu) raska kosti eins *Lxd* 146⁸ raskar engi füstutíð dróttins-dags haldi: ... kann die Sonntagsfete beeinträchtigen, verschieben 291⁹ raska guðs rétti *Óh* 22²⁴
- rass (d. i: ars), m. *anus* *Fms XI*, 64¹⁵ *Nj* 185⁹; *davon-razi, in Bein.*
- rauða, f. (?) *cruor, das rothe Blut* rjóða baug í rauðu blótinauts (oder: *in rubro?*) *Isl I*, 335³ (dafür: í rjóðru *ebd* 258¹⁰) vgl. rj. b. í roðru bl. *Fms III*, 106² ríða einn blöði ok roðru *Gisl* 45⁴-67³¹
- rauða-rán, n. *Haupt-Plünderung* (opp: hand-rán) *Grág II*, 164¹⁵; rauð- od. rauða- *in ähnlicher Weise verstärkend* (*Haupt-, Erz- odgl*) *in:* rauða-víkingr od. rauðr víkingr d. i. *Viking der schlimmsten Art* *Fms XI*, 121⁹ so auch rauða-haf (od. -salt) *hohe See* *Grág I*, 205⁷ (Maurer)
- rauð-bleikr, adj. *hellroth, hochblond* r. á hár *Eb* 14⁶
- rauð-dýri, n. *Rothwild* rauðdýri: hýrtr ok hreinn *Krþ* 34⁷ rauðdýri ok rá *Barl* 137²³
- rauði, m. *rothes Metall* *SE* 14⁹
- rauð-kembingr, m. *Wallfisch mit rothem Kamm* (?) *Krþ* 36¹⁶
- rauðr, rauð, rautt, roth gull rautt öft.; kyrtilr rauðr 113¹⁸ s: *Fms X*, 352⁷ von der Flamme rautt mun fyrr brenna *Fs* 68¹; von den rothen (opp: hellen) Steinen oder Plätzten im Brettspiel (vgl *Fas II*, 67²⁷ u. 68¹⁵) gylt var alt hit rauða d. h. alles, was sonst roth, war hier golden *Gþ* 63²¹; im Beinamen: þorsteinn hinn rauði 101²⁹
- rauð-skeggjaðr, adj. mit rothem Bartle *Fs* 101³³ (vom þórr) *Fs* 142⁵ von Snorri goði: bleikhárr ok r. *Eb* 17¹⁵

- rauðumsk d. i. rāðumsk (*conj. prae: me objicium*) 290⁴
- rauf, raufar, f. *Loch SE* 184⁹-222⁷-346¹ höggyva raufar á skipum 80⁵
brjóta raufar á *Eg* 54³⁰ ok var þat (handklædi) raufar einar *be-*
stand in durchlöcherten Lappen, lauter *Loch* 125²⁸
- raufa (að), s: reyfa
- raumr, adj. aus dem Raumsdalr in Norw. Ketill raumr *Fs* 3¹
1. raun, pl. raunir, f. *Versuch, Probe, Erfahrung*; sem raunir bar á síðan wie es sich dann bewährte 140²¹ *Fbr* 5²⁸ at raun komast, hversu *erfahren* 137¹⁸ raun bar vitni die *Erfahrung bezeugte* *Hdb* 335¹ sem nú verða margar raunir á Óh 30; *Verlegenheit, Gefahr*: koma í nokkura raun *Fs* 120¹⁹ eigi væri raun at fara á skíðum 198⁵; *Sorge*: cerin er þó raun konunnar, at ... *Fs* 76⁶ *Nj* 139¹⁷; — gen: raunar, adv. im Grunde, wirklich hon skildi þó raunar, hvat ... *Fs* 76¹ raunar mjök *Fms XI*, 143¹⁶; raun- mit *Adj.* od. *Adv.*, verstärkend, raun-litill *perparvus* mnn þat ok. raunlitilj tjoða *Eb* 46⁴ raunlitl *Fms X*, 172¹⁹ *Gisl* 65⁶ raunvel perhene *Fms III*, 114²⁵
2. raun *Krs* 22¹⁴ s: hraunn, n.
- rausn, f. *Herrlichkeit, Pracht* hafði þ. þar eigi minna fjölmenni ok eigi minni rausn *Eg* 30¹⁶ (vgl: it mesta rausnarbú ok fjölment *Eb* 17¹³) *glänzender Ruhm* at Klængs bps rausn muni uppi vera .. *Hgv* 86³
- rausnar-bú, n. *glänzend eingerichtete Wirthschaft* *Eg* 157²² *Eb* 17¹³
- rausnar-maðr, m. der, welcher *Pracht und Glanz* liebt enn mesti rausnarmaðr í búi 171¹² *Gþ* 44³-57⁵ (rausnar-samligr, adj. *Eg* 201⁵)
- raust, pl. ranstir, f. *Stimme* upp kom fögr raust með sönghljóðum *Fms V*, 163¹¹ fagrar raustir syngjandi manna *Fms II*, 200¹¹ (með sagrhljóðandum söng-raustum *ebd* 199²²); helle, laute Stimme þá kvað E. við raust: usw. *Eg* 180¹¹
- réði 201²⁰ d. i: réð s: ráða
- refill, m. *Vorhang, um die innern Wände zu bekleiden* *Gisl* 21²¹-27¹² in: rekju-refill
- refr, refs, pl. -ar, m. *Fuchs* vargr eða refr *Grág II*, 189¹² refr nökkur skauzt or urðum 180¹⁵ vgt: Jörundr biskup er slægr sem refr *Bp I*, 570³⁵; im Beinamen: þórólfur refr 102²⁷; refs-belgr, m. *Fuchsbalg*: 'hafa skal góð ráð, þóat or refsbelg komi' *Gþ* 74¹⁷
- refsa (st od. að), züchtigen Jem (einum) hann refsti henni með hörðum orðum 292²⁸ at þeir refsi þér grimmliga 236¹² 237⁵ *Fms II*, 266¹⁵ für Etw (eitt) vildi hann refsia þeim sín illvirki *Fbr* 47⁶
- refsing, f. *Strafe, Züchtigung* veita refsingar einum 84²⁷ *Fms II*, 266¹⁹ eigi síðr. mættugir til miskunsenda en til refsinga 236³³ bæði með blíðum orðum ok hörðum refsingum *Lxd* 178²³ dómar ok refsingar *SE* 456² hafa refsing poenas dare *Nj* 137¹²
- ref-skegg, n. (od. -skeggr, m.), *Fuchsbart, im Beinamen: Þórir r.* *Fs* 186¹⁵-190¹⁹
- regiligr, adj. weichlich, unzüchtig blautilig ok regiligr kvaði 244²⁷
- regin (od. rögn), ragna, n. pl. *Götter* (*Gr Myth* 23 ff.) regin heita god heiðin, bönd ok rögn *SE II*, 430¹³-514¹

regin-nagli, m. *Nagel, der in die öndvegissúlur eingeschlagen war*
Eb 6¹³ vgl 'clavi sacri, clavi annales' Preller, röm. Mythol. 231

regn., n. *Regen regn mikit 64⁶ fyrir vatnfalli ok regni Gþ 50²⁷ (regn-bogi, n. Regenbogen SE 60¹⁷)*

regn-samr, adj. *regnerisch vika regnsöm Woche mit Regenwetter Eb 52²⁶*

reið, pl. -ir, f. *das Reiten i reibinni (beim Reiten) Fs 51¹⁹ (s: ping-reið Vsl 175¹³, alþingis-reið Vsl 175¹¹ das Reiten zum Thing); die Reiterschaar, der Reiterzug hann var riðinn út .. ok var einn i reið Fs 126³¹ var þá ok sén reið heirra F. Fs 56²⁹ (s: eptir-reið, manna-reið); Wagen (s: Svhj. Egilss.) hafrarnir draga reiðina 1¹² 2⁵*

1. **reiða** (dd), *schwingen* Þórr reiðir hamarinn ok lýstr ofan 4¹⁹ reið upp þinn hnæfa ok ljóst á hans kinn 223¹² Gþ 62⁴ Fs 45¹⁰ reiða (d. i. r. vápnit) Vsl 144⁷ reiða upp sverðit Gisl 55 extr. impers (?): hann reiðir mjök til á flugina 199¹⁵; *nachsleppen* reiða saur eptir sér Fs 51²⁰; *auf dem Pferde fortschaffen* ferja yfir vötn eða reiða Kþ 25^{2,7} Eg 139¹⁷; s: auch greiða

2. **reiða** (dd), *zornig machen* Jem (einn) Barl 14¹⁵, reiðast *zornig werden über Etw. (eina)* od. gegen Jem (einum) 52¹ 11¹² 292²³

3. **reiða**, f. *Zubehör, apparatus bædi vist ok öl ok öll reiða, er til veizlunnar þurfti SE 338⁵ (s: mat-reiða), vom Taufapparate prestr .. hafi .. þá reiðu alla með sér er hann megi barn skíra Kþ 4²⁵; vera til reiðu zu Gebote stehen, vorhanden sein, in promptu esse til reiðu er yðr hér vetrivist Svarfd 129⁷ u. ö.*

reið-fara (od. -fari), adj. *in: verða vel reiðfara eine glückliche Reise haben* Gþ 46⁹ Eb 14²³-40¹¹

1. **reiði**, n. (od. m.) *Geschirr, bes. Pferdegeschirr* (s: reiði, f.) hestr Baldrs var leiddr á bálit með öllu reiði 20⁹ (með öllu söðul-reiði 35¹⁵) *vom Takelwerke des Schiffes* (fargervi skips): allr var reiði vand-adr mjök með skipinu Eg 31⁷-20²¹-16²³

2. **reiði**, f. *Zorn reiði (f.) heitir þat, er maðr er illum hug, reiði (n.) heitir ok fargervi skips eða hross SE 544¹⁴ hann sýndi sik í mikilli reiði við sun sinn 235⁶ im Sprachw.: 'reiðin lítr ekki hit sanna' Fbr 85¹⁹ reiði-mál, n. *zornige Rede* Fs 189³¹ gera eitt at reiðimálum in Worte des Zornes über Etw ausbrechen Fs 20²*

reiði- (od. reiðar-) *þruma*, f. *Donner* þá heyrisk mönnum, sem dynr komi likr reiðiprumu Spec 22³⁴ (reiði- od. reiðar-duna, f. *dass*. Barl 25³⁰-172²¹) s: elding, f. u. duna, f.

reiði-þykkja, f. *Zorn* 190¹⁴

reiðr, reið, roitt, *zornig* 104⁵ all-r. 13¹⁰ 231¹⁷

reið-skjóti, m. *Reit-, Last-thier* þeir féngu engan farargreiða né reiðskjóta Krs 20²⁰ Kþ 19¹⁸ (von einem gran-selr) Fms II, 270³

reiðuligr, adj. *von zornigem Aussehn, Gebahren* 194²⁵ 115²⁴; *reiðuliga*, adv. *im Zorn mæla* r. 211²⁴

reifa (fð), *darlegen, vortragen* reifa eitt syrir einum Fms IV, 79 extr. reifa mál die gerichtl. *Angelegenheit und das bei derselben gefällte Urtheil vor dem Beteiligten recapitulieren* Þsk 71⁵ voru þá kvíðir bornir, reifð mál ok dœmd Eb 102¹² Nj 243^{5,11}.

reifing, f. d. i.: *rò reifa* *þsk* § 40 *Nj* 243⁹ (s: reifa)
reigjast (gð) s: reygjast

1. reik, f. *Scheitellinie, welche die Haare theilt* hár hans var ödrumegin
reikar bleikt, en öðrumegin rautt Öh 34² vgl *Fms III*, 94¹⁴ (*ShI III*,
102, not. 2)

2. reik, n. *das Schwanken, Unbeständigkeit* þar var helzt reik á ráðinu
Fas II, 335¹⁴

reika (að), *hin- und herschwanken, unsicher gehen* þá reikaði hann á
fótunum *Fms VII*, 12¹⁶ hestr reikaði á f. *Hdv* 338²²; *metaph.*: reik-
aði hans hugr mjök *Fms VIII*, 12⁹

reikna (að), *rechnen, schätzen* þú ert reiknadr vitrari en vér *Fs* 121¹³
reikuðr, m. in: *fora einn í reikud Jem in die Irre führen* (s: reik, n.),

hin- und hertreiben, 'ultra citroque raptare' *Fs* 150²⁴ *Fms VI*, 203
færðu þeir hann í r., svá hann náði hvergi í nánd at koma *Bárd* 43¹⁹

reim, pl. reimar, f. s: ræma, f.

reim-leikr, m. *Gespensteranfang* (s: reimr) gjörðust reimleikar miklir
Eb 98²¹ reimleikar ok aptrgöngur *Eb* 101²⁰-102²⁷

reimr (d. i.: hreim vgl ags: hreám, m. clamor), m. und adj. in: reimt
er es spukt, vom *Gespensterlärm* þar þótti reimt jafnan síðan er bygd
Gró hafði verit *Fs* 59¹⁰

reip, n. (auch reipi, n.) *Strick, Seil* *Fms IV*, 335^{23ff.}, von den *Trag-riemen* der Pferde festa reipin upp á hestana *Eb* 63²⁸ sleit sundr
reipin *SE* 136¹³; reip draga við raman es mit einem bedeutenden Geg-
ner zu thun haben *Fs* 75⁴ *Fms II*, 107²² *Nj* 10⁷

reisa (st), *aufrichten, aufbauen* brant þat annarr niðr, sem annarr vildi
upp reisa *SE* 8²⁴ reisa kirkju 203¹⁷ 75⁹ r. hof *Gþ* 55⁶ r. bœ *Fs* 19²²
(od. búnað *Fs* 25¹⁹) r. nið (d. i.: nið-stöng) *Fs* 54⁶ r. bautasteina
eptir einn (zum Andenken an Jem) 35¹²

-reist, f. in: upp-reist

reita (tt), *reizen, aufbringen* *Fs* 46¹⁶ reita ok hryggja 239^{24, 25} *Barl* 96²⁶

reitr, pl. -ir, acc. -u, m. *Furche* rista reitu tvá *þsk* 72²²

-rek, n. in: af-rek, far-rek, tor-rek, vág-rok

1. reka (rak), *treiben, fortstreichen* reka fó af fjalli 172¹⁹ 57⁶ *Fs* 67¹
reka einn í braut *Eb* 4¹⁵ eru aptr rekin nautin sem vér reckum í
brott *Gþ* 64²⁴; drücken, pressen H. þreif til hans ok rak hann undir
sik *Fs* 98²¹ reka einn á kaf 197⁹ (auch m. dat. 199¹⁶); tók hann þá
tòv Ö. upp ok rak niðr mikit fall brachte ihn tüchtig zu Falle, streckte
ihn nieder *Fs* 101⁹; werfen reka (atgeirinn) í gegnum einn 124⁹ reka
spjótið í kviðinn *Fs* 128²⁸ Flosi kastaði af sér skikkjunni ok rak í
fang henni 126²⁷; oft impers.: rak hana yfir fjörðinn (d. h.: sie wurde
getrieben über ..) 26³³ rak skipit (navem) upp á leirur 155³ tréit hit
mikla hafði rekit á land *Gþ* 55⁷ *Eb* 106²³ rak (tòv ullanlagð) fyrir
strauminum (vor -, mit der Strömung) at sverðsegginni (gegen die
Schwertschneide) 23²⁵ rekr á fyrir þeim (gegen sie) storma (od. hrifð)
202²³ (*Fs* 108²¹) u. ö.; reka skönum á einum Jem von Schande be-
freien *Gþ* 65²⁸ *Eb* 15¹⁸; antreiben rak hann þó engi nauðr til þess
impulit, coçgit 261²; ausrichten, betreiben, öft. reka erindi 21¹⁰ 205¹³

- 207³ 214¹; *rächen*, *Rache nehmen für Etw (eins) r. guðs réttar* 84³⁰
r. harma Hdv 391¹² *r. sneypu Fbr* 47²⁶ *r. svívirðingar Oh* 37²³
2. *reka*, *f. Rechen, Harke* páll ok reka 136⁵ (*s: páll, m.*)
3. -*reka*, *adj. in: aptr-reka*
- rekald*, *n. = reki, m. von einem Seethiere: hann sér í vöök rekald mikit* Fs 145⁹(14); *von einem schlechten Menschen: ok þótti Sæmundr hafa sent þeim illt rekald (den Hrolleif)* Fs 31¹⁹
- reki*, *m. 'ejctamenta marina' von Seethieren henda þeir af rekum (af selum* 143¹⁴) *slikt er þeir fóngu* Fs 174⁵ Eb 106³ *þeir lifðu viðr reka ok smádýri ok íkorna (also Essbare)* Fs 177⁴; *in: reka-strönd Krp* 24²⁴ *reka-tré ebd* 25^{21.21} *reka-viðr Eg* 58²²; — *Rache, vindicta, od. vielmehr alles das, was ihretwillen unternommen wird varð at þessu gjörr engi reki 'nulla quaerebatur hujus rei (caedis) vindicta'* Lxd 250³ Eb 44¹¹ *mikill reki um vigit* Eb 69² Fbr 59¹⁷
- rekinn*, *ppr. (von 1. reka) 'mit eingelegten Metallen' (?) öxi rekin Gþ 64¹⁴ s: gull-rekinn, silfr-rekinn*
- rekja* (rakta), *entfallen, entwickeln, erklären (vgl: explicare)* breiddi hon fram ok alla vega rakti út snöru ok gildru Bart 160⁵ hon rakti skikkjuna syri sér ok horfði á 166²⁴ (vgl 166¹⁶) í langfedaðatali því, er konungar hafa rakit kyn sitt 34²² guðin röktu (til) spádóma 'dii revolverunt vaticinia' SE 104¹⁹; *rekja spor die Spuren von Jem verfolgen* Fs 66⁴ Lxd 204⁹
1. *rekjkja*, *f. Bett þar sá hann rekjkju eina, hon var miklu meiri en nokkur steng Fs 5¹⁶ fara snemma í rekjkju: bald zu Bette gehen* Fs 143²³ An 132⁵ ebenso til rekknna: hvárt þeir hefði já matazt ok sé búin til rekknna (cubilium) 4¹⁴; *rekjkju-búnaðr, m. die zum Bett gehörenden Decken, Vorhänge, Tücher* Eb 93²¹-96¹⁷; *rekjkju-klaði, n. pl. Bettdecken* Eb 93¹⁷; *rekjkju-lot, n. pl. (?)* Íj 353⁴; *rekjkju-refill, m. Bettvorhang* r. ok ársalar Eb 93¹⁹; *rekjkju-tjald, n. dass.* Eb 95²⁷
2. *rekjkja* (rekta), *schlafen, ruhen* ekki ætla ek þér hér at rekjkja í nött *Gisl* 99^{11.11}. *rekti* hann hjá henni Læd 30²¹
- rembast* (bð), *grossthun, prahlen* þessi rembist mikit 145¹⁹ (ramb, n. 'fastidium' = dramb)
- remma*, *f. Bitterkeit, das Beizende des Rauches* hann feldi á (eldi) ullarhlæðann, ok lagði út remmuna (*und es verbreite sich von da aus ein erstickender Rauch*) svá at þeir máttu eigi vera allnær dyrnum Fs 45¹¹ (vgl rammr, adj. in: rammt var í húsunum af reyk Fbr 99⁷)
- réna* (að), *abnehmen, verfallen* rénar kirkja Krp 17² svá at eigi rénaði (statt: hrörnaði) Eb 6, not. 13
- rendr*, *adj. (von rönd, f.) in: mó-rendr, blá-rendr Nj* 184¹⁴
- rengð*, *f. (von rangr, adj.) in: lög-rengð*
- rengja* (gð) = hryðja; *rengja* mann or dómi Ísk 46²¹-48³¹
1. *renna* (rann), *rinnen, fliessen* í rennanda vatn 23²⁴ þat vatn er rynni or hári Guðrúnú 25¹⁹ (*vom Blute* Fs 38¹⁷); *laufen* var þar gott skeid at renna eftir sléttum velli 6¹⁶ renna í köpp við einn 6^{16.11}. renna á skíðum 198^{11.7.9.11}; *rann* já söl upp 81¹⁴ vgl: á þeim vikum

- VII fyrr en sól rennr á fjöll (*die Berge bescheint*) pascha-dag *Krþ* 32¹⁸ þá rann dagr upp 87¹⁶; þá rann á hann svefn 91³; *entrinnen, fliehen* *Fs* 108¹³ *vergehen* honum var runnin hin mesta reidi *Fs* 11⁸
2. renna (nd), *rinnen* -, *laufen machen* *Etw* (einu) renna atgoirinum í gegnum skjöldinn (*durchstossen*) 124¹¹ renna augum: *die Augen gleiten lassen* opt rendi hann augum til sverðsins *Fs* 29¹⁷ ok þeim ástar-augum renni ek til barns þessa 138⁶ 157⁹ vgl nú rendi hann hug sinum til Ólafs (*seine Gedanken richten, wenden auf*) *Oh* 84⁴; *aus-giessen* hann rendi af verpli vænan drykk í stórt stéttarker *Fs* 5²⁰; — intr: *gleiten* = renna (rann): kom blóðrefillinn í brjóst honum ok rendi ofan í kviðinn *Gþ* 68³⁰ lagit (*der Stoss*) rendi út undir höndina *Eb* 42¹⁸; *currere* þá bleypr hann upp ... ok rennir upp í forsinn *SE* 182²³ rendi hann í hendi honum *ebd* 184⁵
- rétt, pl. -ir, f. *Gehege für das Vieh* *Gþ* 63^{19,20}-71¹⁶ þetta haust áttu menn rétt fjölmenna (!) *Eb* 37¹
1. -réッta, f. in: *lög-réッta*, *við-réッta*
2. réッta (réッta), *recht machen, richten, ausstrecken*: réッta fram (od. upp) höndina 8¹⁹ 173¹⁹ *Eb* 16¹⁹ réttast upp sich in die Höhe richten *Fs* 101⁷ réッta sich emporrichten, -recken hann rétti ekki or rekku *Hgv* 69¹¹ eigi réッta of nær eldinum *Eg* 226²¹ 'recken' gridungriam rétti frá sér alla foetr *fj* 345¹⁸ rétti mál: eine Sache in Ordnung bringen, ihr zu Recht verhelfen *Fs* 33^{28,32} r. hluta eins *Eb* 111¹⁴ rétti lög 'das Recht richten' *Lrp* 212²⁶ s: *lögréッta*, f. und *Maurer, Graag* 32, not. 67 réッta-far, n. *Strafe für die Verletzung von Jem's persönl. Recht* sækja réttasfars-sök *Vsl* 171¹⁰ r. um doetr Strafe für die Verführung der Töchter *Vsl* 171⁹
- réttar-garðr, m. *Gþ* 63¹⁹ *Eb* 37⁴ = rétt, f.
- réttari, m. *Person, die auf Recht u. Gerechtigkeit zu sehen hat* setja réttara yfir svá mörg herud *SE* 456⁴ réttari góðr í sinu ríki *Fms X*, 88⁴
- rétt-dæmi, n. *Gerechtigkeit* *Fs* 122²⁰ (von Gott) *Barl* 49²
- réttendi (od. -indi), n. pl. *Recht, das Richtige* villu hefi ek fyrirlatit, en réttindum vil ek fylgja 237¹⁶ ef vér náim eigi réttindum: *unser gutes Recht* *Fs* 47¹¹ hygg ek meir eydir þú málit fyrir fóginri þína en réttindi *Fs* 125¹⁴
- rétti, n. in full-r. und hálfr.: *volle -, halbe Entschädigung für eine persönl. Beleidigung, für eine Rechtsverletzung, dann: eine solche Beleidigung, Rechtsverletzung selbst*: mæla við einn f., göra h.: *reden gegen Jem, was mit vollem rétti, thuen, was mit halbem rétti zu büßen ist* *Vsl* 190¹⁹ *þsk* 135¹³-136^{5,6} vgl rétrr fullr u. rétrr hálfr *Vsl* 192^{11,11}; in: *jafn-rétti*, *van-rétti*
- réttning, f. *correctio, Entschädigung* varð þessa engi réttning af Önundi 165²⁰ vgl *þsk* 57⁷ *Nj* 232²¹
- rétt-látr, adj. *rechtschaffen* góðir menn ok réttlátir *SE* 78²²
- rétt-leitr, adj. von regelmässigen *Gesichtszügen* *Eb* 17¹⁴
- réttligr, adj. *recht, zu billigen* réttligt væri þat *Fs* 132³¹
- rétt-mæli, n. *Rechtsangelegenheit, Rechtssache* af konungi nema hald ok traust til réttmælis við aðra menn 249^{21,34}

rétt-nefjaðr, adj. von gerader Nase 112⁵

rétt-orðr, adj. wahrhaft in seiner Rede Nj 77²⁷ Þj 351³³

1. réttr, rétt, rétt, *rectus, gerade*: Óttarr stóð réttr ok brá sér ekki við (*Gisl*), s: réttvaxinn; *richtig*: ef þau (kvædin) eru rétt kvedin 37⁴ taka rétta trú ok skírn Krs 3¹¹ at réttu tali 102⁶ *recht* (*opp: unrecht*) at þeir megu eigi rétta nái í þeirra viðskiptum 247¹¹; *recht d. i.*: *gesetzmässig* vältar réttir *Vsl* 150¹⁵-152¹⁰ rétt er honum *od.* þat er rétt, at .. *Grág öft.* (*Vsl* 151⁴.¹⁵) rétt, *adv. legitimate* (z. B. ef rétt lýst er *Vsl* 153¹); at réttu *richtig, recte* 37²² *eigentlich* 250³⁰ (*vgl* rétt 253⁷)
2. réttr, réttar, *pl. -ir, m. Recht* guðs réttr 84²⁹ (s: *landsrétrr*); *Ersatz, Bussgeld* boeta skal hverr maðr rétti fyrir þrael sinn *Jeder soll für seinen Knecht das Bussgeld zahlen* 271⁵ taka rétt or fé eins *Vsl* 155² taka rétt hálfan, t. r. allan ok fullan *Vsl* 192¹¹ff. (s: -rétti, n.); *gesetzl. Recht* z. B. *kristinrétt* hinn gamli *od.* réttarbóctr Noregs-konunga (s: *Cat.*); *Gericht, Speise* hinn fyrsta rétt báru inn þessir menn .., hit fyrsta ker skenkti upp H. *Fms X, 17²*

3. réttr, réttar, *pl. -ir, m. hohe See, 'jactatio marina'* fékk hann réttu stóra ok valk mikit *Fms IV, 1777* þeir höfðu harða réttu *Fs 143⁷-173³¹* þeim byrði illa ok höfðu réttu stóra *Eg 66¹¹ Fbr 59³⁰-60¹-78²³*

rétt-rœðr, adj. mit der richtigen Aussprache übereinstimmend latínu-

stöfum öllum þeim er réttroðir verða í euskunni 256¹³

rétt-vaxinn, adj. von geradem Wuchs hár á vöxt ok réttvaxinn

Fs 129¹¹

reyðr, f. eine Art Wallfisch hafði rekit upp reyði mikla Eb 106²³

reyfa od. raufa (að), rauen, plündern Vindr .. lögðust á valinn ok raufuðu ok fléttu menn .. klæðum *Fms XI, 380 exty. davon:*

reyfari, m. Räuber af reyfurum ok ránsmönum *Fs 14¹⁴* hann drap þar reyfara ok annat illþýðisfolk *Fms VI, 162²*

reyfi, n. ('das Gerupfte, Geraufte') Schafwolle = ullar-reyfi (d. i. 'Schafpelz mit herabhängender Wolle') *Krþ 25¹³ Grág II, 71⁴-205⁸*

reyggast (gð), 'sich zurückbeugen, um dadurch Stoltz u. Verachtung auszudrücken' *Eb 117¹⁰* hon reygðiz nokkut svá við honum, ok skaut öxl við honum *Fbr 38⁷*

reyk-beri, m. Rauchfang í einn stóran reykbera er á var skálanum *Fs 6⁹*

reykelsi, n. Räncherwerk *Þj 340³¹-341¹*

reykr, reyks u. reykjar, pl. -ir, m. Rauch nú gerðist brátt svæla mikil í húsum ok reykr tók at vaxa 175⁷ hann sér heim reyk eda loga til húsa sinna 84⁸ reykr eda bruni 131²⁷ með reyk, með reykinum *fumo secundo, unter dem verbergenden Schutze des Rauches* kómust þeir með reyk í brott *Fs 84⁷-45²⁰ An 133².⁷* NB. *Viele Orte auf Island nach dem aus den dortigen heißen Quellen aufsteigenden Rauche benannt: Reykir, Reykja-holt, Reykjard- (jetzt Reykja-) vík u. a. s: Fms XII, 340^b*

reyna (nd), versuchen, probieren, durch Versuch erfahren, erproben munu þér nái ok reyna þat, hvárt .. 116⁴ hann hafði eigi skip reynt jafngott Stíganda *Fs 47¹⁸* hefi ek þik reynt at góðum dreng *Fs 104¹⁷*

freista styrks ok veldis Ólafs kgs ok reyna svá til sanns sögur annarra manna 286²⁰ öft. in *Sprachw.*: 'fött veit fyrr en reynt er' man kennt Etw wenig, bevor es erprobt Fms VI, 155²⁰ (vgl: 'þa veit þat er reynt er' Grett 95²¹ und 'fleira veit sá er fleira reynir' je mehr man erprobt, je mehr weiss man ebd 23²²) 'lengi skal manninn reyna' Grett 48¹⁷; sich mit Jem in Etw messen skfðaferð hirði ek eigi við hvern ek reyni 193²³ 197¹ vgl: hon vildi reynast hugum við hann ok skap sitt Fs 128²; reynast: sich bewähren reyndist G. hinn hraustasti .. drengr G. bewährte sich als .. 162² hafa þat heldr, er sannara reynisk was sich als das Währere erweist 98²⁵ hann hefir kröptugr reynzt til margra hluta 203²⁰ hestr .. lítt reyndr 142²³

reynd, f. in: reyndar, gen. sg. und reyndum, dat. pl. in der Wirklichkeit, in der Sache selbst (opp: sýnum) Fms VI, 164⁴ SE 78⁷

reynir, m. *Sperberbaum, sorbus* (Gr Myth 1165) þviat þat er orðtak haft, at 'reynir er björgr þórs' 16³⁰; reyni-runnr, m. *Sperberstrauch* 16²⁹ (reynir, m. Versucher d. i. tentator, explorator SE 334⁶)

-reysti, n. (von raust, f.) in: há-reysti

rið, n. *Treppe* ok var rið upp at ganga til duranna Fms IV, 169¹ lopt-rið Hdv 367¹¹; ok verðr svá mikit rið at (?) Hdv 391²⁰

1. **riða** (reið), reiten (auf einem Pferde: hesti) þessum (hosti) reið þórir yfir Þorskafjörð Gþ 57¹¹ Óðinn reið Sleipni í Jötunheima 12²¹ hon reið vargi 19²¹; riða húsum (von Gespenstern, die sich auf das Haus setzen) daher: opt var riðit skálanum Eb 61¹⁹; riða mikinn s: mikill, adj.; m. acc. des Ortes at riða vaflogann (be-reiten) 24³³; er riðit var á mik: 'quam ab equite procudabar' 117²; zunächst: sich heftig hin und her bewegen (vgl reida), daher: þá reið at honum brúnássinn stürzte 133¹³ at honum reið höggit traf, drang ein Gþ 62¹³; sich erheben klif riðr upp or fjörunni Eb 58¹⁴; knüpfen, ein-, anknüpfen riða ræxna á SE 182⁷ riða knúta á Fms III, 97¹⁹ Alex 19²⁶ daher: vera riðinn við eitt: in Etw verwickelt, an Etw beteiligt sein riðinn við mál Fbr 30¹⁴ en ilt þikki mér at þorgils er þar nokkut við riðinn Fs 158¹⁶ við riðinn muntu verða þá er Haraldr kgr læzt du sollst bei H's Tode beteiligt sein 201³

2. **riða** (reið), bestreichen, besprüzen; riða á aussprützen riða snænum (aufgelösten Schnee) á (barninu) með höndum Krþ 6^{12..15} hann reið á (horninu) blóði Eg 85²¹ riða eitt blóði bestreichen Gisl 45⁴

1. -riða, f. in: kveld-riða

2. -riða, adj. in: tröll-riða

-riði, m. in: mund-riði

riðlast (að), sich in kleine Haufen (s: riðull, m.) theilen alt riðlaðist í sundr í smíð flokka Fms IV, 272¹² Eg 114⁵

riðull, m. kleiner Haufen, manipulus 173¹⁶ líttill riðull manna Fms II, 306²⁵ rið-vaxinn, ppr. von unersetzer Statur maðr ekki hár ok riðvaxinn Eg 74⁵ meðalmadr á vexti, riðvaxinn ok herdimikill Fbr 104²⁴

riddari, m. Ritter gerir Attila ferð sína til Susa ok með honum XX riddarar 204¹¹. riddari kurteiss ok vaskr 292¹³; lendirmenn ok

hirdmenn eða riddarar 254²⁹ (*über die norweg. Ritter s: Munch IV, 1, 602. 610 u. 590 ff.*)

ríf, gen. pl. rifja, n. *Ribbe* eptir þat skapaði hann kouuna af einu rifi Bart 23¹⁰ kom lagit í síðu á hestinum ok hljóp millum rifjanua Gþ 72¹⁰; *metaph.* af hverjun rifjum *e qua causa Lxd 118⁴*

1. rífa (reif), *reissen, zerreißen* (*wie rjúfa*) rífa í sundr SE 184¹¹-192⁹ heir létu þar rífa dýr ok hrafna hræin 59¹⁰ hon þreif (henni) í hárit ok reif af aptr hnakkar-fylluna Gþ 73⁹ reif hann meidina undan sleðanum *wegreissen von.. Eb 67¹⁸; auseinanderreissen, -zerren, (etwas, was aufgehäuft ist, z. B. Stockfische) Eb 99⁸-101³*

2. rífa (ad), *nähen rífa saman consuere* SE 346^{1.4.6}

rifja (ad), *auseinanderbreiten, z. B. Heu zum Trocknen r. heyit (opp: raka upp heyit) Eb 94¹⁹; aufzählen, erklären* rifja eitt vandliga SE 86²² riffligr, adj. *freigebig, anständig, ehrenwerth* hefir þat verit riffliga, en nú *Bandam* 23²⁶ verðit skal bædi riffligt gjaldast ok skjótt Lxd 212³ eigi sýnist mér ferð þessi rifflig Fms II, 58¹⁷; s: ú-riffligr (*Háv. Isf. 40²⁶*)

rifna (ad), *zerspringen, aufspringen, von Wunden: rifnuðu (sárin) aptr þá er gróin váru Gþ 79⁷ rifnuðu upp aptr öll (sárin) Fs 67² hauss höggvinn eða rifnaðr Vsl 145²⁰*

riga (ad) Eb (1787) 314²² s: ryga

rigna (nd), *regnen; rignir blöði es regnet Blut Eb 94²⁴ Nj 272^{9.26}*

rík-dómr, m. *Macht, Gewalt* mikit vald ok ríkdomr Fms VII, 17²⁴; *Reichthum* kgr veitir veizlu pessa með miklum ríkdom ok metnaði Fs 21²⁵ með sselu ok ríkdomi 236¹⁶

ríki, gen. pl. ríkja, n. *imperium, Macht, Gewalt, von Gott:* hans veldi ok ríki er umáttuligt at sigra, þvíat hann er umfram allan styrk 238¹¹ þvíat ek hefi hafit þik til ríkis af litlum manni 93²⁷; *Regierung* ríki ok landstjórn 106²⁷ á III. ári ríkis míns herra Hákonar kgs 294²¹; *Reich* stýra ríkinu 38¹⁹ mörg lönd ok stór ríki með útöluligum þjóðum 236¹⁷ til áttjarda sinna ok ríkis Fs 12²

ríkis-mádr, m.; ríkismann, pl. *die Mächtigen, die Grossen höfdingar* ok ríkismenn 106²⁶ 50¹⁰ SE 28¹

ríkja (kt), *herrschen, regieren.. konungs, er þar ríkti lengi* 186¹⁸

ríklundaðr, adj. *herrschsüchtig* Álfur kgr.. ríklundaðr ok úþýðr 51²²

ríkr, adj. *mächtig* z. B. Knútr kgr hinn ríki, Hákon jarl h. r. u. a. ríkara mann nökurn valentiorum quem virum 9¹² sem ríkast: *kräftigst, ernstlichst* 262¹; *reich:* hann var ríkr at fó *Dropi* 13²⁹ hann átti mikit ríki, mjök ríka ok auðga föðurleifð 292¹⁵ (*dives, gewöhnl: auðugr*)

ríkulig, adj. *mächtig, grossartig, reich;* ríkuligar veizlur með stórum scemnum Fs 21¹⁷ sumir hafa gott lff ok ríkulig, en sumir hafa lítið lén eðr lof SE 72²⁵

rím, n. *Kalender* brot af formu rími 284; *Vers* mörg rím eða rœður Bart 134²⁹

ríma, f. od. vielm. rímur, f. pl. *Ueber diese erst seit dem Ende des XIV. Jahrh. auf Isl. übliche, erzählende und nach ihren Endreimen benannte Dichtungsart s: P. E. Müller vor Bj. Hld. Lex. isl. lat. p. XX*

- XXI (auch in *Geo. Lange's Uebersetz. von Müller's Untersuch. üb. d. Helden sage, s. 389 ff.) und Edda Sam.* (Lpz. 1860) s. X ff.
 ripti, n. *Frauengewand* (eine Art serkr, *Hemd*, nach SE II, 494¹¹)
 Nanna sendi Frigg ripti 21²
- rísa (reis), *sich erheben, öft. rísa upp* 78²⁶ váru allir menn upp risnir,
 nemá hann lá 160³⁰ rísa við sich feindlich erheben gegen .. Fs 16³¹
 -risa, adj. in: blóð-rísa
 -risni, f. tn: gest-risni
- rist, pl. ristr, f. *Spann des Fusses, Rist sull hafði hann á fæti, niðri*
 á ristinni 145⁶ á knéskelina ok á ristina Oh 73²⁸; ristar-liðr, m.
Fussgelenk höggva fótinn af í ristarliðnum Hdv 365¹² Nj 70²¹
- rísta (reist), *zerschneiden, zerreißen* hann reist brynjuna af henni 24²²
 hann reist af borddúkinum: *er riss (ein Stück) ab vom Tischtuche* 125²⁹; *einschneiden, einritzen* rista niðstöng (s: nið, n.) Grdg II, 183²
 rista rúnar s: rúnar, f. pl.
- ristu-bragð, n. *ingeritzte Figur ristubragð þat, er Hrungnishjarta*
 heitir 14⁴ ‘character magicus Hrugners hjarta (*Hrugneri cor*) figuram
habet cordis aculeati’ Gisli Brynjúlfsson, Peric. runol. p. 141
- rísligr, adj. *ansehnlich, in blühendem Zustande, namentl. vom Haus-*
wesen, Haus u. Hof, bú u. bor Lxd 94²²-98⁹-96¹⁶-112³-248⁷-298⁷
- rit, n. *das Schreiben til skyndingar rits* SE II, 38³; *Schrift, Buch Hgv 59¹¹*
- rita (reit) und rita (að), *schreiben ritar sinum stöfum hver þjóð sína*
 tungu 256⁴ at því es ritit es í sögu hans 99²⁰ eptir þjóðolfs sögn
 er fyrst ritin aði Ynglinga 35¹⁰ sumt er ritat eptir fornium kvæðum
 34²³ sem fyrr var ritat Gp 58¹⁸ bók öll ritin gullstöfum Fms VII, 156¹⁴
- ritning, pl. -ar, f. *Schrift, Buch* sem heilagir feðr hafa sett í ritningum 244²⁸ allar yðrar fornar ritningar Barl 158²²
- þjóða (raud), *roth machen, bes. mit Blut färben* þeir drepa hann ok
 þjóða stalla blóði hans 47³¹ þær (sakar) skal fé boeta, en eigi flein
 þjóða 283²; gulli eru roðnar örvar þínar .. sind mit róthlichem Golde
geschmückt 194¹⁹
1. rjóðr, adj. *roth raudskeggjaðr* ok rjóðr í andliti Óh 22¹¹ í rjóðru
 d. i: in Blute (s: rauda, f.) Ist I, 258¹⁰
 2. rjóðr, rjóðrs, n. *gerodete Stelle im Walde* í rjóðri eina Fs 98¹ i
 skógar-rjóðri við eik eina Fs 69³¹ þar var höggvit rjóðr í skóginum
 Lxd 96¹² hann ferr um skóginum þar til er hann kom í rjóðr nokkut
 Nj 130¹⁹
- þjúfa (rauf), *zerreissen, brechen, bes. bildl. von Gesetzen, Verträgen udgl*
 hafi sá guðs hylli er heldr trygdir, en sá gremi guðs er rýfr réttar
 trygdir 283²⁶ rjúf aldri sætt! 117¹⁶ (119³².³⁴) þeim er rýfr lögmanns
 orskurd ok þingmanna dóm 294¹⁷ en sá er þetta rýfr eða rofsmenn
 til fær 289⁵; *durchbrechen* rjúfa samnaðinn (exercitum) 84¹¹ Eg 44⁸
- þjúka (rauk), *rauchen, dampfen, von einer Speise:* hvat rýkr á diskinum
 fyrir yðr? Fms VII, 160⁴ þann seydi raufar þú þar at betr væri at
 ei ryki Lxd 208² (vgl Fms VI, 105²¹) svá sýndist sem dust ryki or
 hreinbjálfanum 96²³ já kastar hann glófum sinum á skipit út ok
 rýkr þar ór dust mikit Óh 39²⁹ vgt: mjöllin var laus ok rauk [af]

honum (*vom Schneestaub*) *Fms X*, 202¹ ambáttiu réri í burt, all-sveitt af mæði ok rauk af henni *Gist* 51²⁷; *dahincilen im schnellen Laufe* þá rýkr Hemingr ofan fyrir bjargit 199¹⁷ *Grett* 52¹⁴ sverðit rauk or hendi honum (*sprang heraus*) *Fms XI*, 153²⁰

rjúpa, *f.* *Schneehuhn (tetrao lagopus)* hœsn eða rjúpur *Krþ* 34¹² rjúpur skulu vér veiða *Dropl* 9³⁰; *Frauenname, nach dem scheuen Wesen dieses Vogels, z. B. Rjúpa Arnhalldsdóttir u. a. (Ist I, 433^b), dann als Beiname für Frauen: Þórildr rjúpa 110²⁹*

1. ró 258^{19, 20} *s:* rá, *f.*

2. ró, róar, *pl.* rør, *f.* (*auch rói, m.* *Fms X*, 354⁵ ú-rói *Fbr* 6²⁴ smá-rói *þj* 351²³) *Ruhe* þvíat honum þótti sér þat helzt til róar, at heyra eigi gný ok glamm til hersins *Fms VI*, 156²³ þar fyrir fókk ek aldrigi ró *Alex* 73¹³; *lamella clavi cuspidem tenens, ubi quiet* *Bj. Hld.* járnum þeim sem rør heita 178^{33, 11}.

róa (*réra od. reyra*), *rudern róa á sæ til fiskjar* 11³ stígr hann á bát ok rør frá skipinu *Fs* 150²⁶ hann réri út í Torgir 201¹⁰ hann tók II árar ok reyri 11²¹ 50²¹ 182¹¹

1. -roð, *n.* (*== roði, m.*) *in:* sólar-roð

2. roð, *n.* *Fischhaut (von kleineren Fischen)* fiskr or roði risinn *Eb* 101¹³ roði, *m.* *Röthe* roði í kinnum 97²⁹ 112⁶ þá laust roða á himin ok svá á sólina 94⁶

roðna (*ad*), *roth werden, vor Zorn hon roðnaði við mjök* *Fs* 10³ Leifr roðnaði á at sjá (*war roth anzusehen*) *Fs* 196⁸

róðr, róðrar, *m.* *das Rudern* 11²¹ gékk seint róðrinn *Gþ* 69²⁶ sökja fast róðrinn stark rudern *Gist* 51¹⁷; róðrar-ferja, *f.* *Gþ* 46¹⁶ und róðrar-skúta, *f.* *ebd* 67¹⁷ von Ruderfahrzeugen

1. rœða (*dd*), *reden, sprechen über Etw (um eitt) gegen, zu, vor Jem (við einn, til eins, fyrir einum)* 261¹⁶ 78²⁹ 150⁸ 188²⁰ 135²⁵ 144¹⁰ en þá var nafn hans roett (*ausgesprochen*), at hann hét Gisrör 108⁷

2. rœða, *f.* *Rede, Gespräch, Unterhaltung* hóf hann upp sína rœðu á þessa leið 235⁸ heyra ráð eða rœðu 239³ þar kom niðr rœða hans er kam darauf zu sprechen 114³ setjast á rœður við einn sich auf Gespräche mit Jem einzlassen *Fs* 32¹

1. rœði, *n.* *Ruder vel líkaði Goðrœði góð rœði, þat eru góðar árar* 259²² tóku þeir frá skipunum öll rœðin *Flat I*, 194³⁵

2. rœði, *m.* *Ruderer* hann var góðr rœði ok vel synndr *Fbr* 100²²

-rœðr, *adj. -zig, für die Zahlen (70) 80—120, während -tugr für 20—70:* *s:* átt-r., ní-r., tí-r., tólf-r., dazu sjau-rœðr *Grdg II*, 252¹⁹ *Fms I*, 14⁴

rœgja (*góð*), *verleumden Jem (einn)* *Fs* 96³ *Eg* 24²⁸–27⁹–29²⁵ *Nj* 169²⁹

-rœkinn, *adj. in:* trú-rœkinn

rœkja (*kt*), *sich kümmern um Etw (eitt), sich Etw angelegen sein lassen* 257²¹ 248⁷ rœkja eigi attmenn sína *Fs* 31⁷

rœkt, *pl. -ir, f.* *Sorge, Sorgfalt* til leggja ráð ok rœkt *Strengi* 55²⁵; *in:* ú-rœkt, van-rœkt *Grdg II*, 55^{6, 9}

rœkta (*ad*), *in Ehren halten, pflegen* hann var vel kristinn maðr ok rœktaði vel trú sína *Fs* 80¹⁵

rœma (*md*), *gut heißen, billig* þetta var vel rœmt af öllum ok var

- þetta ráð tekit *Vpnf* 9⁷ þeir rœma þat lítt *Læd* 172⁵ þetta rœmdist vel *ebd* 196²⁵
- rænn, adj. von wo her kommend, bes. zur Bezeichnung der Himmelsgegend: aust-r., nor-r., süd-r., vest-r., auch fjall-rænn montanus (*Fms I*, 286^{20*}), hér-rænn hiesig; dann überhaupt zur Bildung von Adj.: ald-rænn, ein-rænn, fá-rænn (?)
- rœta (tt), 'eradicare' rœta upp mit den Wurzeln herausziehen ..., heidins síðar, er eigi var upp roett or guðligum akri 244¹⁷; rœtast Wurzel fassen þá tók þat at rœtast ok festast *Fms X*, 236²³ rœtast á um gleði Munterkeit fasst Wurzel, verbreitet sich mun þá enn skjótt á rœtast um gleði manna *Fms VII*, 119⁵
- röð, raddir, pl. Reihe; Rand, Uferrand orpijan haugr eptir á röðinni út við sjó 72¹
- rödd, raddr, pl. -ir, f. Stimme, Laut fugls rödd 24⁵ y er af röddu ís ok ús gjörr at einni röddu der Laut y ist gebildet aus dem Lante des i und des u zu einem Lante 257¹⁵ ... eigi fleiri raddrastaf, en raddrinar fundust í váru málí 258²⁹
- röðr in Guð-röðr (s: röðl, n.) wie in: Geir-r., Bar-r., Þór-r., d. i.: -fröðr, -fríðr, m. pax (vgl: Guð-fröðr und Sig-fröðr *Fms I*, 108²⁵ Ragn-fröðr *Fsk* 14¹⁸ u. ö.) Hall-fröðr *Fms X*, 294 ff. Sigis-fröðr (Sigfrid) *Didr* 380^b rökr (od. rökkr), n. Finsterniss um rökkr eða um nætr *Flat I*, 538⁷; in: ragna-rökr
- rökkva (rökk), finster werden 'eigi verðr þat alt at regni er rökkr í lopti' *Hdv* 292²⁸ eitt kveld þá er hálf-rökkvit var órít Alex 54²
- rönd, randar, pl. -ir (od. rendr), f. Rand, Schildrand, Schild bítu í skjaldar rendr *Bp I*, 42¹² leggja saman randir ok berjast *Fms XI*, 95⁷ reisa rönd við einum d. Schild d. i: Widerstand geg. Jem erheben *Eg* 190²³
- röskinn od. röskvinn s: rosckinn, ad.
- röskr, adj. muthig, von einem Hunde hann er eigi verri til fylgðar, en röskr maðr 117³¹ ausgelegt, tüchtig zu Etw rammr at aſli ok hinn röskvasti í öllum manna runum *Fs* 3⁶ rasch, hurtig eigi þótti röskv-ari ferð farin *Fs* 51⁶
- rüst, rastar, pl. -ir, f. Weg, Wegstrecke (*MunchCl I*, 163 not. 1 über rüst, heim-r., út-r.), Längenmaass (russ: Werst) skógr IV rasta ok XX breiðr *Gj* 52¹⁹ völlrinn Vígríðr C rasta vörð á hvern veg SE 190⁵ von dem Lehriesen var hann IX rasta hár, en III breiðr undir höнд 13³³
- rof, n. Riss, Bruch 'rof kom í liðit ordines militum turbabantur Hkr' (dafür: los k. á. l. *OH* 121 *extr.*) vgl: at eigi .. rof á gerask bundinni skjaldborg *Spec* 85³⁰ s: setta-rof u. a.; Reihe (?) in: mál-rof, staf-rof
- rofa, f. Schwanz, u. zwar sein oberer, knochiger u. fleischiger Theil, als Verlängerung des Rückgrates *Eb* 101^{6ff.}
- rofa, adj. in: heit-rofa (auch: -rofi, s: eið-rofi) vgl: þing-logi
- rofna (að), zerbrechen, frangi þakit tók at rofna *Gisl* 22¹⁰ rofna tók sylking (s: rof, n.) *Eg* 114⁷ á þeirra dómr at rofna frangatur *Fsk* 83¹⁰ s: Maurer, Graug 68^b, not. 69
- rofs-maðr, m. der, welcher ein Gesetz, einen Vertrag bricht 289⁵ (s: rjúfa)

- róg, *n.*, *Verleumdung Eb* 60³ *Eg* 25²⁰-27¹⁰; *Streit, Zwist verða at rógi Gegenstand des Streites werden* 153¹¹ (*vgl.*: róg-beri, *m.* *Unruhestifter Loki, r. Æsanna SE* 104⁴)
- rógmæli, *n. calumniae; bera rógmæli um einn über Jem falsche, entehrende Gerüchte verbreiten* 275^{24.26}
- rógsamr, *adj. verleumdungssüchtig slyssinn ok rógsamr Eb* 18⁹
- rokkr, *m. Spinnrocken hon spann garn af rokki Eb* 32^{19ff.}
- róma (að), *sich beifällig äussern über Etw (eitt) = roema* 102² *Alex* 99²
- rómur, *m. Gerücht, rumor hafa góðan róm á einum (de aliquo) Fs* 124³⁰ (*s.* orð-rómr); *Zustimmung, Beifall gjöra mikinn róm at máli (od. erindi) hans* 90¹² 92²⁴ 84¹⁴ *Fms I*, 34²³ *hér at var gerr góðr rómur af mönnum Fs* 9^{3.-23.14}
- rór, *adj. ruhig, quietus róir menn, hógsamir ok friðsamir Fms X*, 415²²
- roskinn, *adj. adulitus 63³⁰ þeim sveini er hann verðr roskinn* 234⁵
- rosknast (að), *heranwachsen, adolescere* 141¹⁷ *er þ. jarl rosknadist Fms IV*, 217⁸
- rosm-hvalr, *m. Wallross Krþ* 31²⁵ *rosmhvalr ok selr Krþ* 34⁸
- ross (z. B. *SE* 136¹⁵), *n. s:* hross
- rót, rótar *pl. røetr, f. Wurzel, eines Baumes Gþ* 50³ *þrjár røetr trésins halda því upp SE* 68^{13ff.} *Verbot gegen die Wurzeln, denen man im nord. Heidenth. Zauberkraft beilegte (vgl. Hávamál str. 152 sára einn á rótum rás viðar): engi maðr skal trúna á Finn eða forðaðuskap, blót eða rót eða þat sem til heidins dóms veit NgL I*, 403, § 34 *rista rúnar á rót Grett* 177²¹; *s:* rótakylfa, *f.*
- rota, *f. heftiges Regenwetter* Þj 334^{17ff.-339.18}
- rótakylfa, *f. eine (Zauber-) Keule aus Baumwurzel (s: rót) Fs* 136²
- rotinn, *adj. putridus, verfault manna bein rotin Bart* 21⁶ *rotinn ok at moldu orðinn ebd* 33²⁰ *bes. von Wolle od. Haaren (vgl. aer ú-rotnar, lóðnar ok lembðar Grág II, 193²¹), übertr. mit Verachtung von einem alten Manne: hins gamla karls ráð-lauss ok rotins* 236⁷
- ruð, *n. das Ausgerodeete (= rjóðr, *n.*; vgl. MunchCl I, 161) at ryðja markir ok byggja ruðin* 62³³
- ruðning (*od. hruðning*), *f. Verwerfung der Zeugen vor Gericht* 119² 264¹¹ *Vsl* 162^{10.15}
- rudda, *f. Keule* 80¹ .. ruddu mikla, er sumir kalla klumbn *Fms IV*, 246²⁵
- rukku *d. i.: hrukku s: hrókkva*
- rúm, *n. Raum, freier Raum, Platz gef mér rúm, maðr! Fs* 52^{27.28}; *Sitz, Lagerstätte, Bett* Fs 69²⁰-19¹⁴ *vom alten Njáll und seiner Frau þau leggjast nú niðr bæði í rúmit ok leggja sveiniun í millum sín* 131³³ *Fs* 5^{18.-7.4}; *von den Sitzen im Gericht Þsk* 75^{20ff.}; *auf dem Schiffe der für 2 Ruderbänke bestimmte Raum, nach der Anzahl solcher rúm, pl. wird der Umfang grösserer Schiffe bestimmt knörrinn var VII rúm ok XX, sonach ein Schiff von 54 Rudern Krs 30¹⁵; liggr einum í miklu rúmi es macht Etw auf Jem grossen Eindruck Lxd* 210¹¹ *Fms IV*, 80²⁰
- rúm-heilagr, *adj. in: dagr rúm-h. (opp: d. heilagr od. lög-heilagr) Wochentag; rúmheilagt er es ist Wochentags Krþ* 23²⁷ 28¹²

rúmliga, *adv. s:* rúmr, *adj.*

rúmr, *adj. gerðumig* 225¹⁴ ‘er konungsgarðr rúmr inngangs, en þróngr brottfarar’ *Eg* 169⁵ sitja rúmt in zerstreuten Haufen 91² = rúmliga, *adv. sitja r.* *Lrp* 211⁶

rúm-stokkr, *m.* Bettstelle *Fs* 6³¹

rún (*od. rúna*), *f. confabulatrix* kona er ok kölluð bedja, málá, rún búanda síns .. *SE I*, 538⁶ (*rúna ebd II*, 612⁶); *s:* rúni, *m.*

rúna-kefli, *n. ein runder Stab, auf dem Runen eingeritzt waren, meist zu brieflicher Mittheilung, Gedichten usw. benutzt* (*Fms IX*, 390¹⁹-490⁷ *Svarfd* 142¹³ *Eg* 196²⁰ *Grett* 154^{5,25} *Fas III*, 634⁷) *s:* rínar, *f. pl.*

rúna-mál, *n. Runenalphabet* *SE II*, 72 *extr. -78¹*

rúna-meista ri, *m. 'runarum magister' Beiname des Grammatiker Þóroddr* *SE II*, 4 *extr. (= Þóroddr Gamlason? s: Bp I, 163⁴-235¹⁶ *Sturl I*, 1, 55²² Guðbr. Vigf.)*

rúnar (*od. rúnir*), *f. pl. (sing: rún 'nur in: ríustum rún á horni* *Eg* 85^{23,*}, *Svbj. Egils.; s: rúna-stafr, m.) Runen, s: Gr Myth 1174, Weinh. 407 ff. Catal. 17 ff.; Zauber-Runen, characteres magici allar þessar íþróttir kendi Óðinn med rúnum ok ljóðum þeim er galdrar heita .. unter Anwendung von Runen u. Zauberliedern 41²⁵ (= Engl k. 7) vgl: hon reist rúnir á rótinni ok rauð í blöði sínu ok kvað yfir galdra *Grett* 177¹ in einer confess. fid. vom J. 1336: varist menn ok lyf, rúnar ok galdra, því at þat er ekki utan fjándans villa ok hans dárskapir *NgL III*, 286¹ vgl *ebd* 300¹⁰), *Runen gegen giftigen Trank auf das Trinkhorn geritzt u. mit Blut bestrichen* *Eg* 85²¹ (vgl *Fas I*, 207²), zur Erregung von Liebe *Eg* 182²³ (Gegen-zauber durch Runen *ebd* 182²²), andre Liederbesrunen *Fas III*, 634⁷-635^{4ff.} von den Runen, welche Regin und welche Brynhild dem Sigurd lehren: *Fas I*, 149⁹ u. 166¹⁷; das mit den Runen verbundne Wissen, Geheimlehren, mysteria setjast þá allir (die Asen) samt ok talast við ok minnast á rúnar sínar ok reða of tifendi þau, er fyrrum höfðu verit .. *SE* 202⁶; — Schrift-Runen, litterae (= mál-rúnar, rúna-stafr) d. h. die vor Einführung der latein. Schrift im skand. Norden üblichen Lautzeichen der altnord. Sprache runar heita geltir, en rúnar málstafr *SE II*, 22¹³ (*An* 259²⁷), im Gegensatz zu den latein. Buchstaben fjórí diptongi í latínus stafrofi, en í rúnum fimm *ebd* 78^{18,19} (auch von den latein. Buchstaben selbst *ebd* 16^{5,6} = *An* 257^{23,24}); angewendet zur Aufzeichnung von Namen, kürzeren Mittheilungen, Briefen, Neid sprüchen, Versen u. ganzen Gedichten, eingeritzt auf Holz (kefli, spjald), Wachs udgl: en ef hann er eigi á þingi, þá skal hann rísta namn hans, ef hann kann rúnar; en ef hann kann eigi, þá bendi hann þeim bendipugum (*da mache er ein Zeichen, ein 'Kreuz'*) er menn viti hvat saannast sé *NgL I*, 171 (§ 43) segðn, hvern skipi þessu hefr stýrt? því hér eru rúnir, þær er segja *Svarfd* 146⁷ rúnar ristnar á kistunni, þær sögðu at Hákon jarl hafði átt fé petta *Fms VI*, 271²⁷ vgl *Fas I*, 52²⁶ sex manna-bein .., vax, (*mit Wachs überstrichne Holztafel*) var ok þar hjá þeim ok rúnir, þær er sögðu atburð um líslát þeirra *Sturl I*, 1, 129³⁰ (vgl *GrMII*, 656⁸); Orný reist rúnar á kefli, þvíat hon mátti eigi mæla, en þ. tók við*

ok leit á, keflit sagði svá: *usw Fms III*, 109¹⁶-110⁴; rúna-kefli als Brief: rúnakefli þat sem einn Ribbungr sendi konunginum ok sagði svá, at .. *Fms IX*, 390¹⁹ auch -490⁷ *Svarfd* 142¹³ auch (?) *Gisl* 45²⁷ (*u.* -131¹²) *u.* - 67²⁶ (-151²⁹); Neidsprüche hann skar karlshöfud á súluendanum ok reist á rúnar með öllum þeim formála sem fyrr var sagðr *Fs* 56³ (*vgl ebd* 54⁶) hann reist rúnar á (nið-) stönginni ok segja þer formála þenna allan *Eg* 137³¹; Verse .. ok með rúnakefli, því er visur váru forkunnliga vel á ristnar (*folgen 2 Str.*) .. prestr fann keflit .. ok las rúnirnar *Grett* 154^{5.25} einn dag fundu þeir árartúf einn ok voru á rúnar þessar: (*folgt 1 Str.*) *Fs* 177²³ (*vgl GrhM II*, 207 not. 93) *Aufzeichnung der Hallmundarkviða Grett* 144¹ des Sonartrek Egils, durch seine Tochter *Eg* 196²⁹ der æfidrápa des Örvar-Odd *Fs I*, 558²⁴; wird irgendwo in der altnord. Prosa der Runeninschriften auf Stein gedacht?

rúna-stafr, m. die Rune, der Runenbuchstabe befir sá rúnastafr (B, bjarkan) tvá dumba stafa í sér (náml. b und p) *SE II*, 78⁵-80^{22.24}

run-henda (od. hrun-h. *SE* 704¹⁰), f. *SE* 696^{17ff.} od. runhendr hætr *ebd* 702²² u. ö. od. runhent *ebd* 698¹⁹ od. runhending *ebd* 698⁸ u. ö.; 'homœoteleuton', ein Metrum, welchem (neben dem Stabreim) der theils einsilbige, theils und zwar vorherrschend zweisilbige Reim am Ende der Verszeile (von 3 bis auf 8 Silben) eigenthümlich ist; dieser Endreim der Viertel-, oder der halben, oder auch der ganzen Strophe gemeinsam *SE* 696—710. NB. Verschieden von runhenda (d. i.: rennandi hætr) ist: hrundhenda od. hrynhenda (d. i.: hrynjandi hætr) s: Jessi runhenda er tekin af hrynhendum hætti *ebd* 708³ s: hrynhenda, f.

1. runi, m. mānnl. Schwæjin, verres runar heita geltir 259²⁶

2. rúni, m. confabulator jarlar ok hersar ok hirdmenn eru svá kendir, at kallaðir eru konungs rúnar eða málar eða sessar *SE* 458 extr.; (máli: málá == rúni: rúna) *vgl. rún* (od. rúna), f.

runnr, pl. runnar, m. Gebüscher (= hrísrunnar) *Eb* 71^{20.19} hleypr hann upp ór einum runni *Gþ* 59²¹ þá géngu fram skógarnef af mörkinni ok runnar í sumum stöðum *Eg* 134³¹; in: kné-runnar?

ryðja od. hryðja (rudda), roden ryðja markir ok byggja ruðin 62³³ r. marklönd stór 64²³ r. mörkina ok brenna 69²³ ruddist land ok síðaðist *Fms X*, 192²⁴; sternere var vegrinn ruddr (*via strata*) *Fms V*, 22³ ryðja gótu yfir hraunit *Eb* 46³⁰; sich einen frcien Weg machen (*vgl.* ruddi hann svá stiginn fram at merki jarlsins *Eg* 110²⁹) hann ruddi svá (im Schlachtgetümmel), at hann hjó a héndr báðar 289²⁶ übupt sich Etw erweichen hann ruddi til þess, at .. *Hgv* 73³⁰; leer machen ryðja búrit die Wohnung räumen *Hdv. Ísf.* 41²⁵-42¹⁴-43⁷ var alt ruðt af rifjum alles Fleisch von den Ribben abgelöst u. verzehrt *Fbr* 20²⁹, bes. das Schiff ausladen þeir ruddu skipin *Eg* 45¹ r. skip, en bera af föng sín *Fs* 182¹⁰ *Gþ* 55¹⁰; ryðja lögrettu 'dicasterium evacuare i. e: in ordinem digerere, ordinare' *Lrp* 212^{4.26}; wegrücken, vertreiben Etw (einu) hafði hann ruðt í brott öllum bónum þeim, er þá bjoggu àðr *Fms IV*, 231¹² þeir ruddu viðinum á hryðina *Gþ* 60¹¹; übertr:

verwerfen, ungültig erklären ryðja dóm 264⁶ r. kvið þsk 61^{23ff.} (s: ruðning, f.)

ryga od. riga (ad), bewegen, fortrücken Etw (eitt), von einem schweren Leichnam: þá féngu þeir hvergi rygat hann (var: hrörðan h.) Eb 115⁵ rýgr, f. Frau rýga heitir sú kona er rikust er SE 536¹⁸; in: baug-rýgr rýma (md), frei machen, räumen hann rýmði þegar öndugit syrir þ. Eb 26¹⁵ F 35²⁴ þá rýmdist íssinn d. h: der Eisschoilen wurden weniger Fs 180¹

rynnī, f. in: skáld eru höfundar allrar rynni eða málsgreinar 260²⁸ (= SE II, 26⁶) d. i: rynnī? (so in Edda Reykjav. 1848, 164²⁰) d. i: rynni die Eigenschaft des rýnnin (od. full-rýnnin s: Svbj. Egliß.) des Runenkundigen?

ryskja (kt), rupfen Jem (einn), ihm die Haare ausreissen ef maðr ryskir mann Vsl 144¹⁸ hann hafði baði slitit af sér klædi sín ok ryskt sik Alex 57⁹

rysking, f. = rò ryskja Vsl 150¹⁸

rýta (tt), grunzen rýta man göltrinn, ef gríssinn er dreppinn Þórð. hreð. 20¹³

S

1. *sá, sú, þat, pron. dem. is ea id; dieser á því máli in hacce causa 117¹⁸ jener gerr sagt á þessi (bók) en á þeirri .. quam in illo libro 98²³; þat es, þat er mér ekki fyrir því es steht mir nichts im Wege 189²⁹; þat m. gen: þat vilda ek fara þeirrar gistingar d. i: þá gisting id hospitium 199²²; þeir, þær, þau sehr häuf. als plur. zu hann, hon; þeir Gylfi d. i: er (Odin) u. G. 40¹¹ u. ö.; — in Verbindung mit er (sá er, sú er, þat er) ersetzt es das pron. relat: qui, quae, quod; oft steht er (es) zieml. entfernt (z. B. í þann tíd .. es: eo tempore .. quo 99^{13, 16}), bisweilen wird es ausgelassen z. B. fleiri þeir (er) at brennunni våru 102³⁰ þeir (er) gjörr vissu Oh 22²⁹*

2. *sá (séra od. sáða), ausstreuen Etw (einu) séri hann gullinn á völlu 60²³ 30⁸ Eg 227¹⁹; sáen Fs 197²⁴ sá korni 283¹⁰ hann gengr á sáðaland sitt ok sár (d. i: sáir) þar niðr kornini Nj 82^{5ff.} sá frjóligu sáði spargere semen secundum Fms V, 159¹⁶*

sáð, n. (= sáði, n.) s: 2. sá

sáðr, adj. d. i: sannr

sæði, n. Saat; hafa sæði säen, ein Saatfeld herrichten hann eignadist Flatey ok hafði þar sæði Gþ 58¹⁷ þar lét hann hafa sæði ok kallaði at Ökrum Eg 59¹

sæfar d. i: sævar, s: sær, m.

sæ-hafa (od. -hafi), adj. in: verða s. auf der See von der eingeschlagenen Richtung durch Wind u. Wetter weggetrieben werden hann varð sæhafi út hingat ok hann vildi til annars lands farit hafa þsk 91²⁰ Grág II, 197⁴ þeir urðu þangat sæhafa (sie wurden dorthin verschlagen) ok brutu þar í vikinni Grett 17²⁵

sæing (*od. seng*), *gen. und n. und acc. pl.* sæingr (*od. sengr*), *f. Bett* (*vgl. rekjkja, f.*) *SE 106¹⁰* hann sá fagran mann í sæing hjá konn sinni 297¹ 173²⁵

sæ-karl, *m.* *Seemann, Schiffer 259²⁸*

sæ-konungr, *m.* *Seekönig d. h. Wikingerhauptmann 34⁴*

sæla, *f.* *glücklicher Zustand, Glück mala gull ok frið ok sælu SE 376¹¹* sæla ok sœmd 236³ (*sælu-lif, n. opp: sorgafult lif 236⁵*) stæla ok ríkdómr 236¹⁶ fé ok sæla *SE 4⁵*; i paradísar sælu 237²⁵; *Seelenheit in: sælu-bú (od. -hús), sælu-skip, von Häusern od. Schiffen, die Jem zu seinem Seelenheit errichtet hat, als milden Stiftungen*

sæll, *adj.* *glücklich vera stell sich glücklich befinden 244¹¹ über Etw (eins) er ek þess sæll, er .. Fs 170²⁵ sælt lif? s: i sælu-lifi 236⁸ vgl alt stællifi *Bartl 50¹⁵*; sæll mágrunn! bester *Schwaiger Fs 159¹⁵* heill ok sell, frændi! *willkommen 125¹³*; in: ár-sæll, far-sæll, frið-sæll, sigr-sæll, úþokka-sæll, vin-sæll*

sælligr (*d. i: sjáligr*), *adj.* *ansehnlich maðr vænn, mikill ok sælligr 191¹⁷ (ebenso Flat III, 404¹)*

sælu-bú, *n.* (*s: Diplom. Isl. I, 169 Urk. (n. 24) v. J. 1100*) *oder:*

sælu-hús, *n.* *Gasthaus, Herberge (Weinh. 369)* hann fór .. um daginn ok kómu at sæluhúsi um kveldit *Fs 100²⁶* þeir lintu eigi fyrri en þeir kómu at kveldi dags til eins sæluhúss ok ætla þar at vera um nóttina *Fms III, 124²* s: sæla, *f.*

sælu-skip, *n.* *Fahrzeug zur Ueberfahrt, Fährboot Tgj 205¹⁵* s: sæla, *f.* sæng, *f. s: sæing*

-sær (*od. sær*), *adj. in: auð-sær, lang-sær*

sær (*od. sjár od. sjór*), sjáfar (*od. sjávar, sœvar, sæfar*) *od. sjóar od. sjós, m. See á sjó eða á landi 190³³*; *Seewasser var þá (zum Löschchen) horit í vatn ok sær Sturl I, 2, 132⁴ drekka sjáinn 177²⁷ þeir taka nú auskerit ok miga í ok blönduðu við sjó ok báðu hann leyfis at drekka *Fs 147⁵**

særa (*rð*), *verwunden* særa einn stórum sárum 124^{27.29} hann var særð til úlfis *Fs 79⁴*

sæta (*tt*), *nachstellen, lauern auf Jem (einum)* hann lá þar lengi, sætti hann kaumpönnnum, er sigldu til landsins *Fms II, 288³* sæta skipum *ebd VII, 341¹⁹*; *ins Werk setzen Etw (einu) gegen Jem (við einn), Jem Etw bei zu bringen suchen s. Áverkum Eb 35¹⁹-90¹⁴ Fbr 16²⁵ s. ill-yðum Fs 33²²; ausgesetzt sein, erhalten Etw (einu) von Jem (af einum)* nema hann vili sæta fjándskap af kgí ok vera rekinn or ríki hans 252⁵ s. refsingum gezüchtigt werden *Eg 40¹⁵-60¹²*; entsprechen, über-einstimmen mit *Etw (einu)*, sætur þó hófi, ef eigi verðr meira at es geht doch noch an, wenn .. *Fs 34²²* at eigi sætti ráði dass es nicht vernünftig gewesen wäre *Fs 13¹⁸* Alex 96²⁹ auf *Etw deuten*, *Etw bedeuten, öft: hví sætur þat: wie hängt diess zusammen, was bedeutet diess?* hví sætur hark þetta was will der Lärm? 81²⁹

1. sæti, *n.* *Sitz Fs 39³ An 193⁷ leiða einn til sess ok til sætis 273⁵ ok alt umhverfis þann eld er sett bord ok þar sætin með 222¹¹*

2. sæti, *n. coll.* zu sáta, *f. s: diess*

sætr, adj. *sitzbar* setit er nú meðan sætt (*var: vært*) er gesessen ist jetzt, so lange gesessen werden kann d. h. ich habe hier gesessen, so lange ich konnte Eb 102¹⁴ vgl: verit er nú meðan vært er ebd 102¹⁹ sætt (od. sátt; sætt: sátt = kvæn: kván u. a.), pl. sættir, f. *Vertrag, Vergleich* varð þat at sætt með þeim ok bundit svardögum 22⁶ halda sætt 118¹⁸ rjúfa sætt 117¹⁶ Nj 106⁴ ganga á gervar sættir geschlossnen Verträgen zwieder handeln 283⁸ taka sættum (od. sættir Fs 65²²) við einn: einen Vertrag eingehen mit Jem 130¹⁹; Eintracht, Frieden hverfis aptr til sættar við guð vårn 80²⁰; Friedenspfand hann nam af þeim í sætt börn þeirra 2²⁰ sætta (tt), vergleichen, aussöhnen skal ek vel fá sætt þik ok samþykta við Krist 240¹¹ sætti hann þá (eos) heilum sættum Fs 80⁶; sættast einen Vergleich eingehen mit Jem (við einn) sættumz ek við þá, þá er þat vel; en ef þeir halda bardaga móti oss, þá .. 85⁴ ef sumir vilja sökja (Process führen), en sumir sættaz á 264¹⁷ þá sættusk þeir á þat, at . . sie verglichen sich dahin, unter der Bedingung 100³ 173³ þar var sætz á öll mál Eb 45¹⁴

sættar-fundr, m. eine zur Aussöhnung, zum Vergleich bestimmte Zusammenkunft sættarfundr mani lagðr með ykkri þ. zwischen dir und þ. 179¹ 180⁸ 181³¹ Fs 34³ (sættarf. ebd 163²⁰)

sætta-rof, n. Vertragsbruch Fs 65²³ (vgl vorher: hann hafði eigi haldit sætt sına)

sættar-stefna, f. = sættarfundr, m.; lögðu þeir milli sín sættarstefnu 38²⁸

-sætti, n. in: missætti

sævar (od. særar) — s: sær, m.

safna u. safnaðr s: samna u. samnaðr

saga, f. mündlicher Vortrag (s: lög-s., upp-s.), bes. Erzählung þat er upphaf þessarrar sögu 18¹ lýkr svá þessi sögu er frá Þorsteini or sögd 184²³ er engi saga af honum über ihn giebt's keine Erzählung Grett 156¹⁵ vgl Fbr 87^{15ff.}-88¹⁹ ok er hann or sögu þessi und er tritt nun nicht weiter in dieser Erzählung auf z. B. Nj 121¹⁵; Aussage, Angabe, Bericht vera má at sönn sé saga jún 241¹⁴ at sögu Teits 106¹² segja sögu á hönd einum eine gegen Jem gerichtete Aussage leisten (gerichl.) 271¹⁰; Gegenstand der Erzählung, die Begebenheit þá .. er þessi saga gerðist als diese Begebenheit sich zutrug (vgl: 'Geschichte' obj. u. subj.) Fs 3⁵ segja sögu einen Vorgang berichten Fs 102¹⁶ vgl forn-saga

sak-, saka-, sakar- s: sök, f.

saka (ad), verletzen, beschädigen Jem (einn) sakadi hann ekki nihil eum violavit 18¹¹ (impers: (þá) er mannið sakadi eigi 181⁹ eigi mun mik saka, er .. es wird mir wohl nichts schaden, dass od. wenn .. Eb 18²⁶) var hann lítt sakadr Fs 149⁷; Schaden bringen, Schade sein en eigi þikir mér saka, þó nú skili með okkr (dass wir jetzt scheiden) 200³ saka-bót, f. Busse für die Schuld, Wergeld taka eitt at sakabótum Fs 34⁴

- saka-dólgr, *m.* *Feind* -, *Gegner in Gerichtssachen* hann er sakadólgr minn ok hefir gert mér margskonar skammir *Fs* 63²¹
- saka-maðr, *m.* *ein Mann, der gern Prozesse führt, ein Rechtskundiger* þóðr Ingunnarson sakamaðr (*var*: lagamaðr) mikill *Lxd* 124⁷
- sakar-sækjandi ok sakar-verjandi, *m.* *ppraes. causae actor et defensor* 264⁵
- sak-bitinn, *ppr. von der Anklage betroffen, schuldig* *Hdv* 385²²
- sak-ferli (*od. sakar-f.*), *n.* *Process* nefna dóm á þingum ok stýra sakferlum *Isl I*, 334¹⁴
- sak-gæfr, *adj. in Streitigkeiten verwickelt mit Jem* (við einn) *Eb* 106²
- sak-lauss, *adj. schuldlos an Etw* (af einu) 232⁶ saklausir menn 147¹²
- sak-leysi, *n. Schuldlosigkeit eigi er sakleysi við þá er í móti yðr eru: eure Gegner sind nicht schuldlos* 92²³ fyrir sakleysi grundlos, ungerechtsfertigt er þat eigi fyrir sakleysi diess hat seinen guten Grund *Fs* 6⁶ vgl *ebd* 73¹⁶
- sakna (*adō*), *vermissen Jem od. Etw* (eins) 242⁸ var þorkels eins saknat man vermisste nur *Th.* *Fs* 69³²
- sak-ráð, *n. pl. processualische Rathschläge an Jem* (við einn) er-at skyldr (til) sakráða við menn *Lrp* 216²⁴
- sak-sókn, *f. (Verfolgung einer) Rechtssache* skyldu þingunantar eiga hvar saksóknir saman 103³ ekki var þessi stett í saksóknir förd dieser Vergleich wurde nicht gerichtlich vollzogen *Gþ* 71⁹
- sak-tal, *n. (od. sak-tala, f.) Verzeichniss der Bussgelder* (*s. MünchCl I, 188 ff.*) Hálfdan kgr gerði ok sjálfr saktal ok skipaði bótum hverju um eptir sínum burð ok metordum *Hkr II, k. 7*
1. sal, *n. Verkauf* selja sölum verkaufen *Etw* (eitt) an *Jem* (einum) *Krp* 15²¹ föng .. hvarki gefin né goldin ne sölum sold *Eb* 108²⁶; *in:* hand-sal (vgl hand-sala)
2. sál, sálar, *dat. -u, pl. -ir, f. Seele* tapa hálfrí sálu .. ok næsta lífinu 239²¹ þetta fé skal gefa fyr sál þeirra manna, er .. (*vgl Seelenmesse*) 87⁹; auch sála, *f. Bartl* 210⁵-162¹³ *in:* sálu-bót, *f.*
- sala, *f. Darreichung, Verkauf* eiga gripi til sölu *Eb* 93¹ hafa hey t. s. *Isl II, 134¹¹*; *in:* fram-sala, gríða-sala
- sáld, *n. Maass für trockne u. flüssige Dinge* (*Weinh. 123*) þriggja sálda öl 272²³ 275⁹
- salerni, *n. Abtritt* (*vgl heimilis- od. náða-hús, n. und kamarr, m.*) *Lxd* 208¹⁸ *Fms III, 201¹⁰*
- salt, *n. Salz* 177²⁷ *SE* 376¹⁹ (*saltr, adj. salzig* hrímsteinar saltir *SE* 46¹⁰); *Meer* *s. Svbj. Egilss., in: Eystra-salt, s. eystri, adj.*
- salt-karl, *m. Salzsieder* *Eg* 6³⁰
- salt-sviða, *f. Salzbereitung durch Auskochen des Meerwassers .. til sjáfar þar sem var saltsviða mikil* 177²⁶
- sálu-bót, *f. Seelenbusse, -heil* fé gefa til sálubóta 87⁸ gera eitt til sálubótar *þsk* 127²⁴
- sam- *d. i: saman* *in: sam-band u. a.*
- sama (*samda*), *sich ziemen für Jem* (einum) þeir sögdu honum eigi sama annat *Fs* 34¹ *An* 154³ illa samir pérfat berjaz í móti oss *darauf: mart*

- ferr nú á annan veg, en bezt myndi sama 93^{13, 16} semdi (*deceret*) þér betr at úvingast eigi .. *Fs* 106⁵ *vgl* þat ráð er yðr samir bæzt 80²² saman, *adv.* zusammen ek sá menn riða .. átta saman 115⁹ við þenna atburð allan saman [*vgl* 'allsamen' *Gr Wb*] 81²⁰; *s:* einn-saman, jafn-saman
- samans *in:* til samans; bera ráð til samans *zusammen berathen* *Hgv* 68² saman-tengla, *suv.* *durch Seile*, *Taue zusammenfügen, verbinden* hann lét öll (langskip) sem sterkligast samantengla 202³¹
- sam-band, *n.* *Vereinigung, einträchtiger Verkehr* 114⁶ *Verbindung, Verschöörung* våru heir XL manna í þessu sambandi 121¹² *Nj* 86²³-135¹⁷
- sam-dœgris: *selbigen (Halb-) Tages* *Vsl* 153^{23, 24} *Fs* 153¹⁹
- sam-dóma, *adj.* *indecl. in:* verða s. zu gleichem Urtheile gelangen, einig werden *Ísk* 101¹⁶
- sam-eign, *f.* *gegenseitiger Verkehr, Umgang* sameign þeirra hana ok hoenu (nachher: viðr-eign) *Fs* 156²⁷ frá okkarri sameign (*d. i. dass wir mit einander verkehrt, bez. gerungen, gekämpft haben*) *Fs* 7¹⁵
- sam-fara, *adj.* *indecl. int:* verða s. zusammen, in *Gesellschaft reisen* *Eb* 112¹
- sam-fastr, *adj.* mit einander verbunden, von der Zeit hann för sex daga samfasta *d. i. 6 Tage hintereinander* *Bart* 103³³; samfast, *adv.* þrjú sumur samfast *Lsp* 209⁴
- sam-fedra, *adj.* *indecl. und samfedri, adj. von gemeinsamem Vater abstammend* bróðir samfedri 264¹⁵ ef brœðr eru fleiri samfedra 264¹⁶
- sam-feldr, *ppr.* zusammengefügt, vereinigt hann (e-stafrun) er af þeim tveim samfeldr 257¹¹ (*vgl vorher: saman blandinn*)
- sam-flot, *Zusammen-, Miteinander-fahren (von Schiffen)* þeir höfdu samflot þar til er þeir sá Ísland *Fs* 197¹¹ *Fms VIII*, 213⁶
- sam-för, *f.* *Verkehr, Umgang* í samförum öllum in jedwedem Verkehrsverhältniss 283²³ gemeinsames Unternehmen er ekki til samfara mælt *Fs* 121²² (vorher: biðja nú samlags við .. *ebd* 120¹⁶), bes. vom ehel. Zusammenleben (*vgl sam-gangr*) voru þeirra (*der Gallen*) samfarar góðar *Fs* 139¹⁵-156³⁰-128⁹ hon vildi ekki við hann samfarar 42³⁰ hann mælti til samfara við hana: *er trug auf eine ehel. Verbindung mit ihr an* *Fs* 128⁵
- sam-fundr, *m.* *Zusammenkunft, Versammlung* hinna beztu manna samfundr 254²⁶
- sam-gangr, *m.* *Verkehr, eheliche Verbindung* til manna samgangs, kvenna ok karla *SE* 116⁴
- sam-hljóðandi, (*ppraes.*) *m.* 'con-sonans', *Consonant* ef höfuðstafr er samhljóðandi, þá skulu stuðlar vera enn sami stafr *SE* 596¹⁵ plur: samhljóðendr (*opp:* hljóð-stafr, *m. und raddar-stafir, m. pl. Vocale*) 256²⁶ *SE II*, 14^{5ff.}
- sam-huga, *adj.* *indecl. einstimmig, im Einverständniss, im Frieden mit Jem* (við einn) hann varð samhuga við flesta menn ok úágangsmar *Fs* 29³
- sam-jafn, *adj. in:* ú-samjafn
- sam-kvæði, *n.* *Einigkeit, Zustimmung* gjalda samkvæði á seine Ein-

- stimmung mit Etw zu erkennen geben *þsk* 57^{18.21} *Lsp* 209¹ gjalda samkvædis dass. *Hdv* 361¹⁶
- sam-kváma (*od.* sam-koma), *f.* *Zusammenkunft* samkváma fólkssins *Spec* 171⁶; samkvámu-menn, *m. pl.* *convenae* 269⁷; samkvámu-mál, *n. pl.* 'Versammlungsbeschlüsse' *s.* Maurer, Graag 34⁴, *n.* 83
- sam-lag, *n.* *Verbund, Gesellschaft* skal vera hvers manns níðingr ok vera hvergi í samlagi góðra manna *Fs* 54⁷ biðja samlags við einn (*von gemeinsamer Vikingsfahrt*) *Fs* 120¹⁶
- sam-lendr, *adj.* *demselben Lande angehörig* 265²
- samligr, *adj.* (= sam-likr? *Gr III*, 50) *in:* hamingju-samligr, minni-samligr, opt-samligr *u. a.*
- sam-lyndr, *adj.* von gleichem Charakter, *Gemüth* ekki munu vit eiga skap saman, .. þvíat eigi verðum vit samlyndir *Fs* 129⁷
- sam-melast, *suv.* *gemeinsam besprechen, verabreden, übereinkommen über Etw* (á eitt) *Fs* 128¹⁸ *Nj* 86²²
- sam-mála, *adj.* *indeel. einig, versöhnt* nú eru vér sáttir ok sammála 283¹⁷
- sam-máttuligr, *adj.* *gemeinsam -, mit einander mächtig* guð i þrímr skilningum sammáttuligum 238¹⁷
- sam-mædr, *adj.* von gemeinsamer Mutter ek em bródir fedr þíns ok sammeðr við hann *Gþ* 48² *Nj* 27; sammæðri, *dass.* bródir sammeðri 264^{13.30} systir sammæðra *Eg* 193²⁵
- samna *od.* safna (*að*), *sammeln m. dat.* sömnuðu þeir liði 47¹³ hann safnar mönnum *Gþ* 67²⁰ *s. at sér (unter sich)* XXX manna *ebd* 56⁸ herr samnaðist saman austr við Jādar *Fs* 16⁵ *An* 92⁴
- samnaðr (*od.* safnadr), *m.* *Versammlung, versammeltes, gesammeltes Heer, Heerhaufe* 32³⁰ búanda samnaðr 83³¹ samnaðr mikill 58³⁰; *Station (Standquartier)* kgr lá í samnaðinum 87¹³
- sam-neyta, *suv.* *Umgang haben mit Jem (einum) samneyta (τῆς) alþýdu heidinna manna* *Fms II*, 264¹⁴ *vgl. Bþ I, 41¹⁶*
- sam-neyti, *n.* *Genossenschaft, convictus beiða einn samneytis* *þsk* 75²⁴
- sam-neyzla, *f. dass.* hann (*Jesus Christus*) var í samneyzlu með sínum prælum 237³¹
- samr, söm, samt und hinn sami, hin sama, hit sama, *idem*, *derselbe* árferð var söm eðr verri 47²⁵; at sömu *ebenso* 287⁴ 272¹⁵ slíkt sama (233²¹) *od.* hit sama (149²⁵) *od.* slíkt hit sama (217²⁴): *ebenso, ganz ebenso*; fyrir þat sama: *eben desshalb* 212³⁰; samt: *zusammen* bádir samt 119²⁶ 137¹ III sumur í samt *Fs* 15²⁸; — samr, söm, samt *s.* frið-s., hlýði-s., sið-s., starf-s. *u. v. a.*
- sámr, *adj.* 'ater, niger, fuscus' *Sbj.* *Egilss.* (*vgl.* sám-leitr, *adj.* von einem Götzen: eir-guð yðat sortnar brátt ok verðr sámleitt um síðir *Barl* 166¹² svartr ok sámleitr *ebd* 199¹⁵); Sámr: *Name des irischen (117³⁰) Hundes, den Njal dem Gunnar schenkte 118⁴; als Mannsnname öft. in Landndma und Sturl.* (*vgl.* Gr. Gesch. 759)
- sam-stafa, *f.* *Silbe* 260³³ 261⁹ samstöfur langar eða skammar *SE* 594¹⁶ samstöfur seinar eða skjótar *SE* 608³
- sam-stafan (*od.* -stöfun), *f. dass.* 260²⁶ *SE* 596^{18.19}

- sam-sumars, *adv. in demselben Sommer* *Fs 75¹⁸-154⁶* *Eb 52³* *Nj 251²*
- sam-tal, *n. Unterredung* 199²
- sam-tiða, *adj. indecl. gleichzeitig* þessir menn voru nú allir samtíða *Fs 124⁹*
- sam-tíðis, *adv. dass.* þeir óxu upp s. ok Ingimundarsynir (*sie und die Ing.*) *Fs 28¹⁵*; *vgl sam-tímis, adv. dass.* *Eg 217¹⁷*
- sam-týnis, *adv. auf denselben tún, übpt: in der Nachbarschaft; in: sitja s.* *Eb 31²* *Lxd 246²⁴*
- sam-þinga, *adj. indecl. demselben Thingbezirke angehörig* ef þeir eru s. *þsk 86¹⁰* *Tgj 211¹²*; *eiga s. ein Thing gemeinsam abhalten, zusammen-thingen* *Fms VIII, 173¹⁸*
- sam-þingi (od. -ping), *n. in: samþingis- (od. sampings-) godar: Go-den, die zu demselben Thing gehören* *Vsl 172⁶* *þsk 43²³*
- sam-þykki, *n. Einmütigkeit* vor þat allra samþykki landsmanna, at .. *Fs 103⁷* með einu samþykki, at rækja .. 69¹⁹ *Fms X, 273¹* *Zustim-mung, Einwilligung* vili ok samþykki eins *Eb 40⁵*
- sam-þykkja, *svv. in Einklang bringen* *Etw (eitt) samþykkja* allan minn vilja undir (*Gottes-*) vald 237²⁰ skal ek fá sætt þik ok sam-þykt (*versöhnen*) við Krist 240¹¹; *Zustimmung geben zu Etw (einu) þessu rádi samþykkti jarl* *Fs 12⁶*
- sam-þykt, *f. Uebereinstimmung, Einwilligung* með samþykt herra *Una P. 295⁵*
- sam-vær, *adj. umgänglich, verträglich* sáttir vår i millum ok sam-værir 282²⁷
- sam-vist (od. sam-vista), *f. Zusammenleben, Verkehr* at sjúkdómr muni skilja várar samvistur *Fs 80¹¹* s. við einn (*mit Jem*) 156²⁹ vera sam-vistum við einn mit Jem *Verkehr pflegen* 262¹⁹ *Vsl 154²¹*; *Versamm-lung, Zusammenkunft* á málstefnum ok öllum góðum samvistum 253¹⁹
- sand-möl, *f. sandiger Gries, von der Küste* þeir brutu skipit .. í vík nokkurri við sandmöl *Fs 143¹⁰*
- sandr, sands, *pl. -ar, m. Sand* fela eitt i sandi *Fs 134²⁹* (*egl hann dró sverðit upp or sandinum ebd 135¹*); sandar, *pl. Sandstrecken* eru þar smáir sandar alt með sæ *Eg 61¹³-44²⁷* ríða austr yfir sanda 122³ pyttar (*Pfützenlöcher*) voru um sandana viða *Fs 157²⁹*
- sand-torfa, *f. ein Stück sandigen Torfes* *Eb 74³⁰* (*vgl Ist I, 101⁷*)
- sanna (ad), *bewahrheiten, bestätigen* *Etw (eitt) þetta sannar* þórðr í kvæði .. um G. 163²² *Fs 93¹⁵* (*vgl ek sanna þat Fs 93¹⁸**) u. óft. sanna með eidi *Nj 235⁵* mun saga míñ sannast in *Erfüllung gehen* *Fs 19³³*
- sannaðr, *m. in: sannaðar-maðr, m. Eideshelfer* *Vsl 189¹⁸* u. ó. (*dafür: sannauar- [od. sönnunar-] maðr Grág II, 196²⁶*) í fintardómi skyldu ok sönnunar-menn fylgja eiðum ok skyldu þeir þá eiða viuna *Nj 241²³*)
- sannendi (od. -indi od. -yndi), *n. pl. Wahrheit d. h: das Wahre af Hallfreðar kvæðum tökum vér helzt visindi ok sannindi þat er sagt er frá ..* *Fs 116¹¹* þat er sagt með sannindum als etwas *Wahres* 40²³ hafa eitt fyrir sanninda-sögn *SE 22¹* vér vitum ei sannindi á því ob diess wahr od. nicht wahr 34²⁵ hann kvað þat sannindi erklárté diess für wahr und richtig *Fs 14¹³*; með sannindum at segja þér: um

dir die Wahrheit zu gestehen 139¹; *Wahrhaftigkeit*: *fara þessir menn með sannindum* 208⁴ 78⁴; *Überzeugung*: *ek skal mínum sannindum eigi leyна fyrir yðr ok því öllu er sannast er um minn hug* 237¹⁵; *Bewahrheitung, Beweismittel, Kriterien* er þat (*dieses Geschenk*) meir til sanninda þessa fundar, en þat sé mikti fé *Fs* 18¹⁰ ähnt. *Eb* 122¹¹ *Eg* 123²³

sann-fróðr, adj. ‘*certo sciens*’, von begründetem *Wissen* því (*deshalb*) var eigi undarligt, at Ari prestr væri sannfróðr at fornūn tīdindum ..., at (*weil*) hann var sjálfur námgjarn ... 36³⁴ menn sannfróðir bæði um síðu ok tīdendi 246⁶ vgl sannfróðr um, at .. *Bart* 9³¹ *sann-kenning, f.* das zur Beschreibung eines Nom. od. Verb. beigelegte Adj. od. Adv. *SE* 602—604 vgl. *ebd II*, 168 Beispiele in *Fs* 224—225 (in anderer Bedeut. (von Substantiven): *SE* 534—536)

sann-leikr, m. *Wahrheit, verum* *SE* 10^{15, 19}

sann-ligr, adj. wahr (*s: sannliga, adv.*), billig, geziemend eigi sannligt í móti at mæla 171³² auch *Fs* 13²⁸—30³; sannliga, adv. in *Wahrheit, in der That* s. máttu heita vandræðaskáld *Fs* 93²⁹ i hans (*Jesu Christi*) helga nafni em ek s. skírðr 238¹⁵ s. er sagt, at .. zuverlässig 99²¹

sann-mæltr, adj. wahr geredet þat er sannmælt: *das ist ein wahres Wort* *Fs* 54¹⁶—38³

1. **sannr (od. saðr), sönn, sant** *od. satt, wahr, wie es sich wirklich verhält* segja hit sanna 191¹² 9¹⁷ hon sagði tóð þór satt frá Geirröði 16¹² eigi er þat satt *Fs* 97¹⁷ hafa þat heldr, er sannara reynisk als das richtiger 98²³ hann kvaðst hafa sitt satt við, hvor .. er halte an seinem (d. i: seiner Meinung), wo .., als der richtigen *Fs* 170¹⁸ rétt trúa ok sönn (*opp: falsch*) 286¹¹ saðr ok eilifr fögnuðr góðra manna 285¹⁶ sannar ok eilifar kvalar vändra manna 285¹⁸ sanna ástsemð hafa ok með sannri vináttu vilja .. aufrichtig 248⁹; at sönnu: in *Wahrheit*, gewiss nú skal ek at s. i Húnaland 208⁹; með sönnu: mit *Wahrheit*, der *W.* gemäss sé ek at þú munt með sönnu fara *Fs* 103³ tīdendi .. með sönnu flutt in ihrer wahren Gestalt verbreitet 254²¹; spryja til sanns: pro certo comperire 82²⁰ *Fms IV*, 118⁵—VI, 41¹⁷—118¹⁷ vita til sanns dass. *Fms XI*, 284⁶—380¹⁰; übereinstimmend mit dem *Wahren*, recht, billig ok væri þat sannara, at þú verir dreppinn *Gisl* 50¹⁷; sannr vera at einu: von Etw überführt sein, sich dazu bekennen, es eingestehen ertu sannr at því er þér er kent (quod tibi criminis datur), at þú blótir? *Fs* 97¹⁶ hafa þat fyrir satt, at þú sér sannr at sökinni überzeugt seist, dass du des Vergehens überführt bist *Eb* 22²⁴ þíkkir honum Ásgrimr sannr at fjörráðum við sik er hält den A. überführt, ihm nach dem Leben gestellt zu haben *Fs* 159⁷ hann verðr at því kunnr ok sannr er ist dafür bekannt und zugleich dessen überführt 281⁵ (ú-sannr at [einu] nicht überführt von Etw *Eg* 25²¹)

2. **sannr, m. das Wahre, Rechte, das gute Recht** mjök þíkki mér hann bera sinn sann & þetta: sein Anspruch darauf scheint mir wohl begründet *Fs* 46¹²

sann-reyna, sev. in Wahrheit, bis auf den Grund erforschen ertu of mjök dulinn at bonum ok fer hann eigi sannreyndan *Fs* 97¹⁵

- sann-saga, f. *wahrhafter, treuer Bericht* sýna með skynsamligri sannsögu alt þat sem sannast var um .. 237¹²
- sann-sýnn, adj. *billig, rechtschaffen* sannsýnn maðr Fs 29³⁴; sannsýni, f. *Rechtschaffenheit* 252³¹
- sár, n. [pl. (*bisweilen*): sór vgl sár eitt — sór mörg 258^{9, 10} (= SE II, 18³) lísa sár sitt eda sór, ef fleiri eru Vsl 151¹⁴] *Wunde* 124¹⁵ 54⁷ hann lá lengi í sárum Gþ 79⁶
- sárligr, adj. *schmerzlich; sárliga, adv. gråta s. bitterlich weinen* 215²⁶ (all-s. 217¹⁰)
- sárr, adj. *verwundet* verða sárr 97¹ 159¹² sárr á hendi 97¹ hann hafði mjök sárr orðit ok gréru hans sár skjótt Gþ 79⁹ sjá gerði mér sára löfa Fs 177²⁰; *übertr:* sárt ertu leikinn *schlimm bist du behandelt* 122²³ syá sárt sem ek hélt á þeirra fundi *so Schmerzliches ich auch erlitt bei ..* 165¹⁹ ‘sárt bítr soltin lús’ *eine hungrige Laus beissst scharf* Isl I, 146¹⁷
- sát, pl. -ir, f. (*tò ponere* koma í akkeris sát eda í landfestar zum *Ankerwerfen* Grág II, 195²¹); = fyrir-sát, *insidiae, hinterlistiger Angriff* en þá er sát, er menn biða af því at þeir hyggja þar til áverka við menn eda þaðan til at fara Vsl 183²³ gera sát fyrir einum Fms VIII, 379²⁰. sátnar á skóginum Eg 183²³; s: fyrir-sát, um-sát
- sáta, f. (od. coll: sæti, n.), *Heubündel, Heuhäufen* XL sátna voru úfærdir Hdb 329²¹ hefja hornunum upp sætið Eb 118¹⁷ (*vorher: at sátnum*); in: arfa-sáta, stór-sati
- sátt, f. (in: fé-sátt ‘reconciliatio per pecunias’ Fsk 121¹⁷) s: satt, f.
- sátt-a-leyfi, n. pl. ‘veniae de causis transigendis’ Lrp 212²⁸
- sáttar-gerð, f. *Schliessung des Vergleichs, Vergleich* Eb 89⁵
- sátt-gjarn, adj. *geneigt zur Eintracht, friedliebend* hann var sáttgjarn Fs 185² Nj 88¹⁰
- sátt-mál, n. *Vertrag, Uebereinkunft* brigða sáttmáli Jesus Krist (d. i. Christi) ok mínu 240²
- sátt, adj. *einig, versöhnt* nú eru ver sáttir ok sammála 283¹⁷ sáttir á eitt od. um eitt wegen, in Etw 79³¹ 103⁴ 179²⁶ 279⁷ sáttir við einn mit Jem 282²⁶ sáttastir Fs 43²¹; s: mis-sáttir, jafn-sáttir
- sauða-hús, n. *Schafstall* Fs 55³²
- sauða-hvarf, n. *Verschwinden der Schafe* (pl.) Fs 46² vgl Drotl 34⁶
- sauða-maðr, m. *Schafhirt* 182²³
- sauðr, sauðar (od. sauðs), pl. -ir, m. *Schaf* 258²¹ tveir sauðir þat voru hrútar Fs 25² (vgl das *Wortspiel* von Hrútr u. slagsauðr 88²⁹) seekja á fjall sauði ok svín Fs 71⁹ .. sem vargar komi at sanda flokki Barl 104¹⁴
- sauma (ad), *nähen* sátu þær þar ok saumuðu Gisl 15²; sauma um, s. i: *um-nähen, ein-nähen* (von einem Leichnam) Eb 96²² var saumat í (flókahettu) horn um hálsinn es war in den den Hals umgebenden Theil des Hutes Horn eingehäht, was den Hieb abhalten sollte Eb 86²⁰
- saum-för, f. ‘compactio clavorum in navi’ 259¹⁴
- saumr, saums, m. *Saum, Nath; in: saum-för, f. (vgl Fms II, 218⁴)*

saurga (ad), verunreinigen s. eitt með blóði SE 114⁵ s. völlinn í heiptarblóði Eb 7⁶ Oh 71³⁴

saurr, m. Schmutz, Dreck hann skyldi hlaupa í saur (*Pfützen odgt vgl: saur-pytr Hdv 367¹²*) Fs 68²²-51²¹ var á rota mikil svá at stökk saurr af jörðu þj 334¹⁸ guð gerðimanninn af jarðar sauri 237²⁴

saurugligr, adj. von schmutzigem Aussehn, von schmutziger Art, übertr: tendra upp (inflammare) hug með saurugligum ok syndsamligum diktum 245⁶

saurugr, adj. schmutzig; von einem Kleide þat er saurugt hafði vordit í reiðinni Fs 51¹⁸(²⁰) hendr mjök saurgar Fms VI, 207¹

sax, n. kurzes Schwert bregða saxi 186^{1,3} hann hafði sax eitt lítið ok brá því Fs 101¹¹ (dafür: hann brá litlu saxi, er hann var gurðr með undir klæðunum Fms II, 83⁸); ein Theil des Schiffes, nahe am Vordersteven hleypr hanu þegar á saxit á skip Vandils Nj 42²² (vgl Nj. gloss.) berserkir vóru í söxum Eg 15¹¹ sjór fell inn um söxin Oh 17³ saxa (ad), mit dem Messer schneiden letr hann nú saxa á geirvörtuna á sér Fs 176²² in kleine Stücke schneiden saxa ok skera mör Krþ 26¹³ sé: ecce s: sjá.

sedja (sadda), sättigen; verða saddr 238²⁸

seðr 193¹¹, s: sénn

seðu: sé þú (i. e: sér þú videsne), hve vel þeir seðu ‘compegerint’ (sýja: suere) 259¹⁴ s: Svþ: Egilss. Lex. 701^b: seðr, ppr.

sefa (ad), beruhigen, stillen þá sefaði hann svá reidi sína SE 226²³; sefast: sich beruhigen -, besänftigen lassen kom þá svá, at hann sefadist Eg 69² gékk af honum módrinn (Zorn) ok sefadist hann 2³⁰ sefast þeir við (durch) umtölur mága sinna Fs 183²⁰

segja (sagda), sagen; sem fyrr segir wie man oben erzählt 240²¹ sem fyrr var sagt 222¹⁰ segja sögu eine Nachricht mittheilen 134²⁰ segja upp lög Gesetze verkünden 105⁷ segja til eins Mittheilung über Etw -, Anzeige von Etw machen, ansagen 108^{12, 13} Fs 32²² segja til sín: sich bekennen, sagen, wer man sei Fs 57¹⁷ Eb 112²⁰ hann segir, hvárt .. er sagt, bez. fragt, ob .. 141⁶; sögdusk hvárir or lögum við aðra sie sagten, jede Partei, sich von der andern los (s: lög, n. pl.) 105⁴ Nj 164¹²; im Sprche: ‘segjanda er alt sinum vin’ Eg 120¹

segjanz d. i: segjandiz d. i: segjandi-sk, pprae. pass. er yðr þá eigi segjanz saga til: est res vobis tum non dicenda (sc. ab aliis) d. h: ihr sollt die Begebenheit nicht erst durch Hören-Sagen kennen lernen 85²⁶

segl, n. Segel draga upp segl 54¹⁰ 203⁸

segl-búinn, ppr. zur Absahrt fertig Eb 49¹⁵

segl-viðr, m. Segelstange rá er eitt tré or seglviðum 258²⁰

seiða (dd), den Seid ausüben, zaubern, s: seiðr, m.; seiða seið od. bloss seiða, at .. durch Seid bewirken, dass .. Gisl 31²⁶ff. Eg 141¹⁵

seiðr, seiðar od. seiðs, m. Seid, eine besondere Art der Zauberei (s: Maurer, Bek. II, 136ff. Gr Myth 988) Óðinn kunni þá íþrótt [er mestr mátr fylgði, ok framdi sjálfr] er seiðr heitir usw 41²⁷ 39¹³ þeir efna þar seið eptir fornum síð Fs 19¹⁰ þá var fengit at seið ok síðit til

þess, at .. 47⁹; seið-maðr, m. seiðmenn ok allskonar fjölkunnigt fólk
 52²⁵; seiðkona, f. Huldr seiðkona 46¹¹; s: síða (seið)
seigr, adj. zähe; beschwerlich seigt er at segja *Fms VI*, 376⁶ s: skrúma
 seiłaz (ld), die Hand -, den Arm nach Etw ausstrecken, es berühren hann
 seildist í móti (nach dem Helme) hinni vinstri hendinni 164¹¹ 3²⁷
 þótti mér svá längt höndin á mér, at ek þóttumst seilast upp á
 bjargin ok svá komumst ek upp á 178¹ skal eigi seilast til nafns
 man soll nicht lange erst nach einem Namen suchen *Fs* 23²¹
seinat in: um (od. of) seinat zu spät; pá mun (vera) of seinat *Eb* 117¹⁶
 at eigi verði of seinat *Fms XI*, 114 extr. -II, 195¹³ - VIII, 162¹⁶;
 von: seina (að), verzögern s: Subj. Egitss.
seinka (að), zögern pá munda ek litt seinka 144²¹ (opp.: bræða (dd),
 eilen, s: bræðr, adj.) *Dropl* 25²⁷; aufschieben Etw (eitt) þarf eigi þetta
 mál at seinka *Fms I*, 74¹⁴
seinligr, adj. langsam, zögernd; seinliga, adv. þeir létu seinliga við
 sie zeigten sich nicht gerade bereitwillig dazu *Fs* 79²⁶ hann tók því
 seinliga 140² *Eb* 15⁹
seinn, adj. träge, langsam, spät; en nú vartu heldr til skjótr en ek
 heldr til sein *Fs* 7¹² at Íslendingar .. væri seinir til at muna ord
 sín 162²⁰ ertu seinn mjök í slíkum sögnum du lässt es sehr an dich
 kommen dgl zu erzählen *Fs* 69²⁶ þórir varð heldr seinn (kam ziemlich
 spät) frá heimbodinu; hann dvaldist í G. um hríð *Gp* 68²; samstöfur
 seinar (productae, opp: skjótar) *SE* 608³; seint, adv. hann leit seint
 (adv: 'segniter') til þeirra .. ok mælti: seint er (adj: 'prolixum est')
 at spryrja .. 5^{25, 26} (vgl 'seint er at telja ..' es dauerte zu lang, um
 aufzuzählen ..) fara seint langsam 127²⁰ sóttist þeim seint ihre Arbeit
 ging ihnen langsam von statthen *Fs* 71¹¹ seint verðr nú honum heimsfari
 í kveld spät 191³⁴ Halfreði þótti þeim seint verða dem H. schien es,
 als verzögerten sie sich *Fs* 100³⁴ hann tók því seint (s: seinliga) zö-
 gernd, ungern *Fs* 155²⁰; seinni-seinna, compar. hann var hóti seinni
 er kam etwas später 183¹³ hann leggst hóti seinna 196¹⁶ eigi seinna,
 en .. nicht später, als .. 188⁵ nicht langsamer, als .. 9²⁴ 'kemz, þóat
 seinna fari' wenn auch später, erreicht man doch sein Ziel *Nj* 68²³
sekja (kt), bestrafen d. i: gjöra einn sekjan (s: sekr, adj.) *Vsl* 186^{6ff.};
 sekjast multari engi maðr sekz á því (dafür) *Vsl* 186¹⁵-190¹⁷ þá
 sekiz hann við skapdróttin simm verdaurum slíkum: da wird er gegen-
 über seinem Herrn zu solcher Summe verurtheilt 277¹⁷
sekkr, pl. -ar, m Sack (vgl sekr, adj.); von *Waarensäcken* 140⁹ *Fs* 5¹⁵;
 s: mjöl-sekkar *Mehlsäcke* *Nj* 181¹⁸ vöru-sekkr
sekr, adj. für schuldig erklärt, verða sekr 'in die Acht verfallen' oft.
 in *Grdg*, verurtheilt zu Etw (eins) er hann sekr XL marka 280¹⁴ od:
 er hann sekr at XII aurum 279¹¹ hann varð sekr .. ok dreppinn
 síðan 102²⁹ maðr hafði sekr orðit of (wegen) þrels mord 101¹ sekja
 ðœmir hann Sif: als eine Verbrecherin (?) 290¹⁴; sekr er skógarmaðr,
 en sekkr er í-lát (receptaculum) *SE II*, 42³
sekt, pl. -ir, f. Verurtheilung lýsa sekt hans at lögbergi 121⁷ leggja
 sekt við (worauf) 121^{10ff.} þeir V. buðu sættir, en þeir G. vildu eigi

- utan (*bestanden auf*) sektil *Fs* 73³² þat vardar III marka sekt *Strafe von 3 Mark Grág II*, 183⁹; *s:* mann-sekt
- sektafó, *n.* durch Strafe verfallenes Gut (vgl. tel ek sekt fó hans *Vsl* 165²⁰) *Eb* 36²²-110¹⁴
- sel, *gen. pl.* selja, *n.* Senne (*Weinh.* 59) þar vóru fleiri sel ok stóðu selin í Laxárdal .. *Fs* 104³¹ hon kom til sels *Fs* 65¹⁵ koma til selja 142³⁰; sel-dyrr, *pl. f.* Thüre zur Senne *Fs* 66¹⁹
- sel-belgr, *m.* Seehunds-fell *Eb* 83³⁰ vgl.: tók hun þá selbelgi tvá mikla ok steptyti yfir höfuð þeim *Fms I*, 10¹
- seld, *f.* (von selja) in: mat-seld
- sel-för, *f.* Reise nach den Sennen, Aufenthalt daselbst hann hafði þangat selför jafnan *Lxd* 124⁹ *Svarfd* 139⁶ at Mosfelli var höfð selför *Eg* 227²⁹ þar eigu allir Síðumenn selfarar *Hdv* 345²⁰ vgl. þar hverfr ok til (dazu gehört auch als Gerechtsame:) selför í Kjör *Ist I*, 388⁷
- sel-hárr, *adj.* mit den Haaren eines Seehundes bewachsen rófa snögg ok selhár *Eb* 101⁷
1. selja (selda), ausliefern, übergeben, gewähren selja vápn einum til varðveislu 221¹⁵ (222¹⁴) selja godord af hendi 173⁷ *Nj* 239¹³ sel mér nökkut fé at láni 147³ selja einum sjálfðæmi 155⁴ *Nj* 77⁸ selr hann örðrum manni sökina 263¹⁹ (264²⁰) hverr seldi honum grid (quis concessit ei veniam) at vera í V.? 13¹² væri ykkr nóg efni til seld at hefna (genug Veranlassung, Ursache geboten) *Fs* 84⁴; þá soldu honum margir sonu sina til læringar 107⁶ þá var hon seld honum í hendr 27⁷ (vgl. selja í hönd einum *Jem Etw* (z. B. Klage, Anzeige) übertragen *Vsl* 151¹³ u. ö.) ok fram mun ek þik selja, ausliefern *Fs* 39³² seldust gislar 38²⁹; — verkaufen (vendere, opp: kaupa emere) selja eitt við verði (gegen Bezahlung) *Fs* 151²² eigi skal meira kaupa í skipi, Þær virt er féit, en kostr er at selja 266¹⁶ hann kvaðst eigi svá féþurfi (des Geldes bedürftig), at hann seldi vápn or hendi sér *Fs* 29¹¹
2. selja, *f.* = kona seljandi, proma in: mat-selja, öl-selja (*Eg* 85¹⁹)
3. selja, *f.* salix *SE* 334¹⁷-408²⁰
- selr, sels, *pl.-ar*, *m.* Seehund, phoca Spec 40-41-44 hann var syndr (ein Schwimmer) sem selr sel 112² henda (þeir) ok af selum etwas von S., einige Seehunde *Fs* 143¹⁴; sels-höfuð, *n.* *Eb* 99¹⁴
- sem, part. rel. wie (vgl. er) hvárt er nú hér kominn Hemingr, sem (quem) þú hefir lengi þrjózkast við (contumax fuisti) at láta mik sjá? 190²⁰; hyat sem: cunque en hvat sem at var gert, sakadí hann ekki 18¹¹; adv. u. conj. ebenso wie ein var þá tunga á Englandi sem í Noregi ok í Danmörku 146¹⁶ því er líkt, ef skynlauss maðr ferr til hirðar, sem úfróðr maðr fari til Jórsala 245¹⁵; als ob hann var hinn hraustasti maðr á skipi, sem hann væri vanr því starfi 169²⁴; sem in absolut. Sätzen (vgl. slíkr-sem, svá-sem): því launar þú mér, sem þú ert maðr til, er .. wie das von einem Menschen deines Charakters wohl zu erwarten 129²⁷; häufig beim Superlativ: sem mest lönd terrae quam plurimae, sem skjótast quam citissime
- sem, *f.* (samr, adj.) in: mág-s., miskunn-s., nyt-s., veg-s.

- semi, f. (samr, adj.) *in: hvarf-semi, skyn-semi, syn-semi semja* (samda), 'componere', *ordnen, einrichten* semja einn *Jem in Ordnung, Disciplin halten* 140³ vgl 142²⁰ hann gat svá samit .. framferðir ok síðu fólkssins, at .. es gelang ihm so zu ordnen, bez. umzuwandeln 244⁷ samdist þá mikit með þeim fægum: es wurde da ein freundliches Verhältniss zwischen ihnen hergestellt 141³³
- sem-sveinn, m.; *sem sveinar* Fs 22^{16, 20} von Finnen, finnischen Zau berern (vgl finn: Suomi, wozu wohl auch das altn: Sæmingr od. Sem ingr und sámur, adj.)
- senda (senda), *mittiere, übersenden* 27⁴ send þú eigi eptir syni þínum (ne arcesse ..) 190²⁴ 166²³
- sendi-för, f. *Sendfahrt, Reise im Auftrag eines Andern* sumir verða görvir i sendifarar landa á millum til útlenzkra konunga 250²⁰ ef hann sendi menn sina til orrustu, eðr í aðrar sendifarar 38¹⁰
- sendi-maðr, m. *Bote* 15²⁵ sendimenn 73² 254¹⁸
- sending, f. *Botschaft, Auftrag* virða sending hans ok tilskipun Fs 10² (senda == senda ord Vpnf 24⁷ vgl: orðsending); sendingar (= réttir), *Speisen, Gerichte* 'kómu inn sendingar' die Speisen wurden aufgetragen Eg 179¹¹ u. öft.
- senn od: i senn, adv. zugleich, auf einmal allir böndr i senn 76²¹ öllu fénu senn 266⁵ mörg tildendi i senn 170²⁴ m. t. senn 171²; auf einmal: var engi hjallinn meiri en einn maðr mátti fram ríða i senn nur einer auf einmal 198¹ aldrí meir en einn i senn 282⁵
- sénn (od: séðr), sén, sét[t], ppr. von sjá, visus, sichtbar, deutlich sét er hvat þú vilt 126¹⁰ er nú þat sét, at vér getum .. offenbar können wir .. 129¹³ sét er nú, hversu vera vill 133¹⁴ Fs 8^{6, 23}; eigi er hverr slíkr sem hann er séðr nicht Jeder ist das, was er scheint 193¹¹
- sér- (sibi, s: sín) bezeichnet in Comp. (z. B. sér-hvárr, sér-hverr) das 'für-sich-gesondert-sein'; vgl sér-skapr, #. Egoismus (?) Lxd 288⁷ var. sér-hvárr, pron: jeder von beiden für sich fóru stundum báðir samt, en stundum sér-hvárr þeirra 52²⁸
- sér-hverr, pron: jeder einzeln für sich fyrir öllum saman eða (aut) sérhverjum þeirra. Grdg II, 182¹² at raddarstafnum einum ok sérhverjum: zu jedem Vocale für sich allein 257¹ hann deildi þá stykki sérhverjum þeirra jedem von ihnen besonders Fs 146²⁸
- serkr, serks (od. serkjari), pl. -ir, m. *Hemd* (= skyrta), sowohl Mannshemd Gisl 29⁵ (vorher: skyrta 28²³) SE 344¹³, als auch Frauenhemd Hdv 343⁹ vgl: dröttningin stóð i silki-serk Fms IX, 477³ hana létu þeir ganga í nátt-serk einum Fms VII, 271²⁶; Panzer (vgl Svbj. Egilss.) in: ber-serki (d. i: pelle ursina indutus, vgl: úlf-héðinn)
- sess, sess, pl. -ar, m. *Sitz* til sess ok til sætis 273⁵ at vér fórim sess várni í öndvegi föður vårs Fs 43³¹ An 277¹³ 278⁵
- sessa (od: sissa), siev. *setzen* Jem (einum) sessa einum í öndvegi 275¹¹ vgl: skal leysingi fara aprí i sess hinn sama 277¹³ 278⁵.
- NB. sissa Ngl I, 33 (§ 62), sessa Aaxen, Ordb.
- set, n. *Sitz; Bettbank* 160³¹ Eg 139³² (s: Gunnl. s. AM p. 164 not. 104)
- seta, f. *Sitzung* þeir höfðu setur á þórisstöðum Gþ 61⁵ setur fjöl-

mennar *Eb* 11⁹-37²⁵; der Sitz bauð hann búum í setu er hiess sie niedersitzen 119¹ skipa líði í setu (zur Auflauerung des Feindes) *Hdv* 355⁶

seta-skáli, m. die mit Sitzen versehene Halle (s. tví-dyrðr) *Eb* 100⁸

set-berg, n. niedriger Berg, 'jugum pulvinatum' 9²⁸ s: *Svbj.* Egilss.

-seti, m. in: gard-seti, há-seti, land-seti

setja (setta), setzen; setja fram skip von Stapel lassen, navem deducere 19¹⁹ hann setr eptir kennimenn er setzt bei seinem Weggange Prediger ein 76³² hann setr hornit á munn sér er setzt, bringt das Trinkhorn an seine Lippen 7³¹ setja eitt á böckr Etw zu Buche bringen, in Schrift, literarisch absassen 255²⁶; besetzen d. i: verzieren mit Etw (einu) gjöra gull-kaleik ok setja gimsteinum *Hgv* 83¹³ τὸν λιάλμ gulli varðan ok settan dýrligum steinum 215⁵ slœður settar gullknöppum *Eg* 168⁵; einrichten, herstellen: alþingi vas sett at ráði Úlfþjóts 100³¹ (s: setning); impers: jarl (ducem) setti svá rauðan sem blóð es liess ihn blutroth werden 146¹ Guðrunu setti dreyrrauða: *G.* wurde blutroth *Lxd* 130⁵ *Fms VII*, 145¹⁵; setja eitt niðr: niederschlagen gerum svá vel ok setjum niðr fæd þá, sem .. 169¹¹; setja yfir prae-ficere þeir höfdū setta menn yfir *Eb* 4³⁰; — setjast sich setzen, niederlassen þá settist þórr til náttverðar 2⁹ hann (*ein grosser Adler*) fló hingat ok settist hjá álpinni 136^{22, 27} apr munda ek setjast zurückbleiben *Fs* 142¹⁶; settist hon upp sie richtete sich auf 166²⁴

setning, f. Einrichtung tala um skipan ok setning 264²⁵ frá alþingis setning 99⁹ af heilagra feðra setningum *Satzungen* 244⁷

setr, n. Sitz, Aufenthalt hafði hann heldr öfundsamt setr *Eb* 122¹⁴; Untergang in: dag-setti (auch *Eg* 195¹⁰), sól-setr

set-stokkr, m. Sitzpfeiler 132³¹ hann skaut setstokkum (d. i: önd-vegissúlum) yfir bord *Fs* 123² *Eb* 37²⁴ (vgl *Grh.M I*, 209⁹ und 258, not. 4) *Vpnf* 28^{8, 24}

sett, f. die Anzahl von Sechs, in: settar-eiðr, m. juramentum sevirale 271²⁸

setti, setta, adj. num: sechster; kominn á hinn setta tög ein Funfziger (der in der 6. Decade steht) *Eb* 93³¹

setu-grið, n. Ruhe, Frieden, wobei man feiern, ruhig bleiben darf sagt hefir þú oss þá sögu, er oss mun eigi setngríð bjóða 134²¹

setu-maðr, m. 'sedentarius' *Grdg AM* ein Mann, der seine Arbeit sitzend verrichtet (?) *Krp* 35^{22ff.}

sex, num: sechs

sextán, num. sechzehn; sextándi, ord: sechzehnter

sextugr, m. ein Sechziger, von 60 Jahren þá var hann sextugr 55¹⁶ *Isl I*, 300¹¹

sextugti (od. sextugandi), -a, adj. num: sechzigster

seyðir, m. Kochfeuer þeir drápu fé til matar sér, tóku eld ok gjörðu seyði ok bál mikit *Eg* 88¹² búa eitt til seyðis 129²⁵ taka einn uxu ok snúa til seyðis *SE* 208^{18ff.}; die Kohlen solchen Feuers, in: raufa (auseinanderreissen) seyðinn *SE* a. O. vgl: rjúka

seyra, f. unreiner Trank, Hefe; Missernte, Not <á hans dögum gjörðiz

- í Svíþjóð sultr mikill ok seyra 47²² ebenso *Fms VIII, 181¹⁴-IX, 51²⁷*
X, 385²⁷
- seyrvi (*d. i.*: svörfi *od.*, sörvi, *von* sverfa), *n.* *ín:* steina-seyrvi
 seytján (= sjau-tján) *Fms X, 415²⁶*, *num:* siebzehn; seytjándi, *ord:* siebzehner
- si- (*ags:* sin-), *part.* ununterbrochen, *von* Ort wie Zett, *in:* sí-fella, sí-málugr
- sína, *f.* Funke gneistum ok sium þeim, er flugu or Muspells heimi
SE 42¹³; strictura: tók hann með töng járn-síu glóandi (*laminam ferream carentem*) .. en þórr færir á lopt síuna 17^{14ff.}
- sið, *adv.* spät ek kom svá sið 14³² þeim vard sið aptr farit *Eb 18¹⁹*
m. gen: þá var sið sumars 154²⁰ sið dags *Fs 84¹⁸* auch mit um ..
 sið um haustit 170⁶ sið um kveld *Fs 85¹³ SE 464¹⁵*
1. síða (seið), Zauberei treiben, durch Zauber Etw wirken (*s:* seiðr, *m. u.* Gr Myth 988) hon skyldi síða (*durch Zauber versetzen*) Vanlanda til Finnlands 46¹³ hon let síða (*an zaubern*) at honum úgiefu 47¹
 2. síða (*að*), bilden, instituere þá mundu allir síðask af hánum sich nach ihm (*in ihrer Sitte*) bilden 255⁶; síðadr, ppr: moratus, vel s. (ef þú vill vera vel síðadr 246¹⁰ von einem Rechtgläubigen trúfastr ok vel síðadr *Eg 229²¹*) opp: illa s. (*úheveskr* ok illa síðadr 245¹⁴ *Fs 33¹⁵*)
 3. síða, *f.* Seite, des menschlichen wie thierischen Körpers hann stígr sinum hægra fæti á hans síðu 212²² kom lagit í síðu á hestinum *Gþ 72⁹*
- síðan, *adv. u. conj.; adv. darauf, nachher tveim dögum síðan zwei Tage darauf* 235¹ þeir görðu tíund af síðan 108²² hversu mun nú ganga síðan? *von jetzt an* 117¹⁰; — *conj. seitdem, dass .. hefir aldrigi neitt til hans spurt, síðan hann .. 202⁷*
- síðar (*od.* síðarr), *adv. comp.* (*von* sið) spätherin, darauf en þar kom síðar 114²⁴ síðar fám vetrum (*od.* fám vetr. síðarr) einige Jahre später 106⁴ 99²³
- síðarla *od.* síðarliga, *adv. spät Vst 180^{2.11} Jsk 46² s:* auch síðla
- síðarst, *adv. sup.* (*von* síðar) am spätesten, zuletzt så, er síðarst gékk 5³¹ hann hafði farit síðarst 92³² en þat var síðarst, at *SE 212²⁽¹⁾* síðarst Jsk 133⁸ u. ö. it síðarsta spätestens *Jsk 45¹⁶-96²²*
- síða-skipti, *n.* Glaubens-, Religions-Aenderung *Fs 172⁹* (*jetzt: Bezeichnung der luther. Reformation auf Island, im J. 1551*) vgl: síðr, *m.*
- sið-búinn, *adj.* wer spät mit seiner Ausrüstung fertig wird urðu þeir síðbúniir mjök 161²⁹ *Eb 14²⁷*
- sið-góðr, *adj.* von guter Sitte, Lebensart siðgóðr ok hœveskr 245¹¹
- siðir *in:* um (*od. of*) siðir endlich 163³³ 291³ umb síþer 286⁷
- siðla (*d. i.*: síðarla), *adv. spät* siðla of astaninn *Jj 337²⁹*
- sið-lauss, *adj.* ohne (gute, seine) Sitte siðlauss ok hœveskulauss 245⁹
- sið-leysa, *f.* Mangel an guter Sitte siðleysa ok úgaumgæfi 255¹⁶
- sið-næmr, *adj.* empfänglich für Annahme guter Sitte 250³³
1. siðr, síðar, *pl. -ir, acc. -u, m.* Sitte, Gebrauch, Herkommen; skapa sik eptir góðra manna síðum 144²⁶ sjá sið annarra manna 140¹ hon segir þat ekki vikinga sið 66¹⁸ fóra síðu manna ok hattu í annat efni 243¹²; *von der Sitte, der guten Lebensart am Hofe des Königs 245^{12ff.}*

- von der Religion, der heidn. wie christl. vér höfum horfit aftr til siðar þess, er várir foreldrar hafa haft 76⁸, bes. hinn nýi siðr vom Christenthum (opp: hinn forni siðr vom Heidenthum; heutzutage f. s. von der kathol. Zeit im Ggs. zur Reformation) þeir biskup ok þ. fóru með nýjan sið, at bjóða mönnum aðra trú en sú er hér var aðr Fs 76²³ var Ólafur Tr. kominn í stádinn með nýjum sið ok boðorðum Fs 91³⁰*
2. siðr, adj. herabhangend, demissus eigi má hann sjá þá svá gerla, þvíat þeir hafa síða hjálma (mit Vistr) 219²² höttr siðr (s: höttr, m.) von einem Barte skegg baði mikit ok breitt ok sít svá at þat lá í knjám hans .. Fms IV, 158²⁶
3. siðr, adv. comp. weniger eigi siðr en — non minus quam eigi siðr nætr en daga 241²⁶ 35¹⁴ eigi at siðr nichts desto weniger, trotzdem þá skal ek fara eigi (ei) at siðr 208²⁵ Gþ 47¹⁸ ok eigi er hann at siðr ... 219³⁴; nichts weniger, durchaus nicht Fs 36²³
- sið-samr, adj. sittsam, von anständiger Aufführung hann bað sina menn vera hljóðlátta ok síðsama Fs 143¹⁷ hinir siðsömustu 253²⁹
- siðugr, adj. gesittet kgs hird úhevesk eða eigi vel siðugr 255² opp: hæveskr eða vel siðugr 255⁶
- sið-vandi, m. Gewohnheit, Sitte þat var þá siðvandi nökkrur er land var alheiðit .. 137²⁵
- sið-venja, f. dass. eptir siðvenju ásanna 40¹⁶ sem þá var siðvenja til Fs 126²⁰ hann athugði siðvenju hennar .. auf ihr Gebahren 292²¹
- sí-fella, f. (fella, f. Zusammenfügung) in: í sífellu in ununterbrochener Reihe, fortwährend Þj 349³¹ Alex 70²⁵
- sifjar, f. pl. 'Sippe', Verwandtschaft í manndrápum eða sífja sliti SE 186¹⁰ von Schwagerschaft eigi skulu ok vera sífjar skyldri með þeim ... Grag II, 31⁸ (vgl: síf-kona, f. Schwägerin Oh 61¹¹); in: guð-sífjar, bú-sífjar (auch Eg 224³¹ Isl I, 147⁷)
- síga (seig), sinken, allmählich herabgleiten hann lét síga brýnnar ofan fyrir augun 2²³ Eg 91²³ þá seig á hanu svefn Fms III, 48¹⁴ von den in der Schlacht auf einander losstürmenden: sigr þá saman orrosta ok var hin hardasta 67⁶; sigast, refl: lætr hann sigast ór trénu SE 210² þá lætr hann sígaz við steinvegginn 230¹⁸ von Zurückweichen im Kampfe hanu lét undan sigast Eg 110¹
1. sigla, f. Mastbaum stendr maðr á skipinu við siglu am Mastbaum Fs 122² · hafði hann skip fyrir framan siglu er hatte den vor dem Mastbaum befindl. Schiffssaum inne Fs 142¹⁹
2. sigla (Id), segeln, navigare sigla ok róa Eg 39⁹ sigla norðr með landi 30²³ sigla austan 50⁵ 71²⁹; skip annat sigldi nær þeim 71³⁰ Sprch: 'at sigla á millum skers ok báru' segeln zwischen Klippen und Wogen, sich in der grössten Noth, Verlegenheit befunden 189⁷
3. sigla (að) in: inn-sigla
- sigling, f. das Segeln, Schiffahrt Stígandi (-skip) í siglingu allra skipa bezt Fs 27³¹ þenna tíma var sem mest sigling til Íslands Fs 23¹⁶ III vetr eðr IV voru þeir í siglingum til Englands Fs 84³¹
- signa (nd), weihe signa full Eg 85¹⁴, namentl. mit dem 'signum' des Möbius, altnord. Gloss.

- Kreuzes þá signdu þau sik ok sveininn ok fálu guði önd sína á hendi 131³³ 195¹² 243²⁷*
- sigr, sigrs, m.** *Sieg eiga sigr i orrostu 38⁹ sú sigr Fs 17²⁰ Vortheil Fs 10^{31, 32}*
- sigra** (að), *besiegen, übertreffen* Jem (einn) hann sigrar mik nú í stjörnum-íþrótt 243¹; *sigrist sich Sieg verschaffen, den Sieg erringen über Jem (á einum) annathvárt sigraz á búöndum eða falla hér elligar 89²⁵ 127³¹ sigruðust ýmsir 34⁷ (vgl: höfðu ýmsir sigr 38²⁶)*
- sigr-audigr, adj.** *siegreich väpn sigraudi Hdv 319³*
- sigr-blót, n.** *Opfer, wodurch man sich den Sieg verschaffen will 42²⁶*
- sigr-för, f.** *siegreicher Feldzug* hann för enga sigrför móti Ólafi 77²⁶
- sigr-gjöf, f.** *'donum pro victoria votivum'* (vgl: sigr-blót, n.) Krs 23¹¹ ff.
- sigr-sæll, adj.** *siegreich* hann var svá sigrsæll, at í hverri orrustu fékk hann gagn 38⁷ hermaðr all-sigrsæll 51¹⁸ Eirekr kgr sigrsæli 150²⁷
- sík (od. siki), n.** *Bucht i ár eda í lækjarósa eða i sík Eg 76⁸ færðu þeir eykina í siki þat .. ok lá hun þar þá vetr Svarfd 141 extr.*
- síld, pl.** *síldr (od. síldar), f.* *Häring; sild-ferja (od. sílda-f. Oh 51¹⁹), f. ein zum Transport von Häringen bestimmtes Schiff Fs 84¹¹*
- silfr, n.** *Silber; Silbergeld Eb 16²⁴ mörk vegins silfrs 75¹⁰ Fs 74⁵ brent silfr geschnöltnes, gereinigtes Silber 265^{25, 11} 'hundræd silfrs' Krs 22¹⁷ über d. Betrag dieser Sunne s: Bj. Haldórsson in Krs AM 164 ff. u. Frz Dietrich in Hpt's Ztschr. X, 223 ff. (Þorkell silfri Th. argenteus Fs)*
- silfr-baugr, m.** *Ring aus Silber Fs 129²² Gþ 64⁵*
- silfr-drjúgr, adj.** *mit Silber reich versehen* silfrdrjúgarí hefir þú nú orðit, en vér hugðum du bist mehr, als wir dachten, mit Geld versehen Eb 16²⁶
- silfr-gangr, m.** *Curswerth des Silbers Grdg § 245*
- silfr-kalkr, m.** *Trinkbecher aus Silber 66¹³*
- silfr-rekinn, ppr.** *mit Silber beschlagen; von einer Axt 149²³ Fs 91²²*
- silki, n.** *Seide (Weith. 161) ok í (auf der Fahne) markaðr örni með koronu af rauðu silki 209²⁹*
- silki-kult, n.** *seidne Bettdecke Eb 93¹⁸*
- silki-skegg, n.** *Seidenbart; Beiname des irisch. König Sigtryggr 148²³*
- silki-skyrta, f.** *Seidenhemd* hann svaf í silkiskyrtu gullsauðaðri Fs 6³⁴ (opp: lín-lak, n. linnenes Kleid) Fms IV, 159 extr. - 160^{2, 16}
- sí-málugr, adj.** *schwatzhaft* símálugr í rœðu Spec 17³⁷; sí-mælgj, f. *Schwatzhaftigkeit ebd 17³⁸*
- sin, pl. sinar, f.** *Sehne, Muskel* af sinum hjarnarins SE 108¹⁸ ef hundr bitr í bein eða í sinar Grdg II, 187¹⁹ von Halsmuskeln Eb 88^{13, 15}; in há-sin
- sín, sér, sik, pron. reflex:** *súi, sibi, se*
- sindr, n.** *Steinsplitter Eg 61²²; Metallsplitter (Hammerschlag) SE 42⁵*
- sindra (að), funkeln,** *Funken von sich geben (von Schmiedearbeit) 177^{14, 16}*
- síñkr, adj.** *(aus sín-gjarn, von sín sui), eigennützig, habösüchtig, sparsam*
- síñkr af fé** 52²³ (opp: mildr af fé 51¹⁹) síñkr ok fél-gjarn Fms VII, 239⁶
1. **sinn, sín, sitt:** *suus, sua, suum*
2. **sinnu, n.** *Gang, -mal (s: sinui, n.); einhverju sinni: aliquando 152¹⁰*

at sinni: *diessmal* 7¹² 158⁴ 160⁴ 189²¹ 199²; — eitt sinn: *aliquando* 201²² ekki sinn *niemals* *SE II*, 34²³ um sinn: *einmal, semel* 117¹⁶ 198¹¹ (*opp.*: at öðru zum 2. Mal) *Krþ* 6⁶; sitt sinn hvern *jeden je einmal* 258⁴ hvert sinn er .. *jedesmal dass ..* 173²⁵ hit fyrra sinn *das erstemal, od: vorher* *Eb* 28¹² i annat sinn zum *zweitenmal* 107¹⁸ 99²³ hit þriðja sinn zum *drittenmal* *Fs* 6³¹; — þeim sinnum sem .. *so oft als ..* 249⁶ nokkurnum sinnum *einigemal* *Gþ* 52² tysvar sinnum *zweimal* 118¹⁶ þrimsinnum ter *SE* 660¹² sjau sinnum þ. e. *sepcties* 244³ sinna (nt *od. ad.*, sich kümfern um *Etw* (einu) ekki sinni ek hégóma þínunum 143¹¹ eigi sinna ek þínunum áburði *Grett* 203²² sinni, n. = sinn, *Gang, Weg; Unterstützung, Hilfe* (vera einum i sinni *Fms III*, 223¹¹-IV, 290¹⁶) *in:* lið-sinni; -mal *in:* þat sinni *diessmal* 249² annat sinni zum *zweitenmal* *Barl* 124⁹

sínummegin s: megin

sissa s: sessa, svv.

sín-vegar s: vegr, m.

síra, m. (*franz: 'sire'*) z. *B.* 289⁹ *Ehrentitel für Geistliche*

sitja (sat), sitzen, ruhig an einem Orte verharren nú mun eigi mega sitjanda hlut í eiga *sedentis partem in hac re agere, ruhig zuschen* 119³; *intrans:* konur sátu á palli 157⁸ (*vgl.*: sátu allir hans menn á þann pall 66¹⁰); sitja eptir *sitzen bleiben* þá sat hánn hér eptir, er vér fórum brott 189¹⁴ 191³³; sitja fyrir fjándskap várum *sich aussetzen* *Fs* 40²⁸; s. um einn (um líf) *nachstellen*, *Jem auflaurn* *Fs* 47²¹ *Gþ* 66¹¹ at þú sitir um líf hans *Fs* 62⁷-6⁶; s. yfir einu *Etw gewaltsam beanspruchen* láta slika sitja yfir váru (*fé od. dyl*) 147¹² hann sat nær yfir hvers manns hlut ok virðing *Gþ* 55³ *vgl.*: hann sat yfir virðingu allra höfðingja fyrir norðan land: *'dignitatem occupabat, obtrectavit'* *Nj* 173¹⁰; — *trans:* ertragen, erleiden *Etw* (eitt) von *Jem* (eignum) sitja újöfnið böendum *Gþ* 65¹ sitjum vér honum marga svívirðing *Fs* 32²⁵-138⁵ hann kvaðst sjaldan setit hafa svívirðingar 181¹⁵ *Hdb* 338³ vér höfum eigi setið um (?) skapraunir eða skammir *Fs* 87¹ (ohne um *Fms II*, 14⁹)

— sitja m. *acc. des Ortes, an od. auf dem man sitzt* hann kvaðst vel vilja sitja þe sinn *Fs* 27⁸ hann sat vel þe sinn *Lxd* 298²⁴ *vgl.* 'sitja sali: *palatia habitare*' *Egilss. Lex.*

sittsz d. i: sítz

síz od. sítz 1. conj. = síð (*od. síðan*) er seitdem dass .., nachdem .. Á IX veta fresti síz heir .. höfdū 289¹⁶; 2. *adv. superl.* (*síðr, comp.*): minime, zuletzt, am wenigsten 116⁸ 37³ allra sízt 196³ en þó sízt 117¹⁷

1. sjá = sá und sú, pron. dem. sjá maðr 77²¹ *Fs* 5²⁶-102¹-143³⁰ minning sjá *Lxd* 234¹⁰ sjá mun vera sönn saga *Fms II*, 87¹⁶

2. sjá (sá), sehen (sjá sýn *conspicere conspectum*, s: sýn, f); sé: *vide*, ecce 14³² 231⁶ þeir heyrdu .. ok sá (= sáu) .. ok lögdu .. 32²³ *Eb* 24¹⁴ u. ö. nú sá þór = sáut ér 81³¹ var þú ok sén ferð þeirra, erat .. *conspeta*, *conspiciebatur* *Fs* 56²⁹; þrjú þóttu á lopti at sjá = at sjást: *conspici* 111²⁵; sjá fyrir *Vorsorge tragen* hon bað hann fyrir sjá *Fs* 12³ *wohl bedenken* sé þú svá fyrir, at ..! *Eb* 90¹⁴ sjá

einn fyrir *od.* sjá fyrir einum Jem versorgen ek á fár doetr fyri at sjá 153¹⁰ at ek sjái sem helzt fyrir: *dass ich vorzugsweise die Obsorge habe Fs 43²²* sjá með einum *dass.* .. biðja at Jér sjáit á með syni mínum 121²⁶ mun ek þá enn til sjá með Jér (*darauf:* hann kvaðst aldri hans umsjá hafa vilja) *Fs 142^{8,9}*; sjá til .. *in der Richtung nach Etw hin (vgl heyra til ..)* sá þeir eld til Úlfarsfells *Eb 54¹⁹*; sjá við: *sich hüten vor Etw (einu) hann bad þá við sjá slíkum Fáðemum* *Fs 143³⁴*; sjá yfir überschen hann kvaðst eigi yfir þat sjá (*var: sjá ráðrúm til þess einen Ausweg erblicken Fs 144¹²*

3. -sjá, *f. in:* á-sjá, um-sjá, skugg-sjá

sjáfar *od.* sjávar *s:* sær, *m.*

sjaldan, *adv. selten; comp:* sjaldnarr (optarr eða sjaldnarr *SE 596²⁰*)

sjálf-ala, *adj. indecl. sich selbst nährend d. h. ohne Hirten, vom Vieh féit gékk alt sjálfa úti* *Fs 26^{24-20¹⁹}* Eg 58²¹

sjálf-bjarga (*od. -bjargi*), *adj. indecl. der sich selbst zu retten vermag* *Hdv 481³ Fms II, 270¹¹*

sjálf-bodinn, *ppr. Jér er jafnan sjálfbodit ok þá vel kominn: du bist stets ohne besondere Einladung eingeladen ..* *Fs 158²⁵*

sjálf-dœmi, *n. Erlaubniss in der eignen Sache zu richten* selja einum sjálfðœmi Jem diese Erlaubniss gewähren, ihm selbst die Entscheidung überlassen *155⁴ Fs 49⁵ Gþ 56²¹* taka sjálfðœmi af einum sich diese Erlaubniss von Jem übergeben lassen *Fs 74²⁷*

sjálf-eldi, *n. Selbsternährung, in:* sjálfeldis-maðr Jem, der sich selbstständig ernährt *Tgj 215¹*

sjálf-krafa, *adj. indecl. und sjálf-krafi, adj. unaufgefordert, freiwillig* sá er sótt hafi sjálfkrafi utan nauðsynja .. fengit *235¹⁵ 238²* þú (hefir) gjört þik sjálfkrafa lygimann *239³⁰* veita þeim líf er sjálfkrafa ganga upp á þeirra náð *Fs 11¹²*

sjálf-fr, *adj. selbst; sitt nál sjálfss: suam ipsius rem 277⁷ at vilja sinum sjálfss* *SE 6⁶*; við sjálfst *in eo ipso, ganz in der Nähe skógrinn var við sjálfst* *Eg 189¹⁶* var nú við sjálfst, at .. es war nahe daran, dass .. beinahe *Barl 56¹⁵ Fms VI, 115¹³*

sjálf-ráði, *adj. sui juris, selbst entscheidend über Etw (eins) hefir ek jafnan sjálfráði verit ferða minna* *Fs 32^{14-87²}*

sjálf-ráðr, *adj. dass. hann mundi eigi hafa .. látið sjálfráðr* (*var: lostigr*), *freiwillig* *Eb 58²* Jér er sjálfrátt es steht dir frei, liegt in deiner Hand *123²⁷ 192¹⁵ Fs 155⁶*

sjálf-vili, *m. eigner Wille* at hann gerði eigi at sjálfvilja sinum *Fs 30²*

sjálf-vitni, *n. eignes-Zeugniss 295⁴*

sjáligr, *adj. ansehnlich, durch seine äußere Gestalt in die Augen fallend* hann var mikill maðr ok sterkr, manna sjáligastr *141¹⁶* hest brúnan .. bæði mikinn ok sjáligan *Nj 167²⁶* *s: sälligr, adj.*

-sjáll, *adj. (von sjá) in: for-sjáll*

sjáá *d. i: sær, m.; in: um-sjár, út-sjár*

sjatna (*ad*), *sich vermindern, decrescere, aufhören* ok megi þá sjatna þessi úþokki *Fs 158¹¹* mundi sjatna úsíðrinn, - ofsi *Hdv 386^{4,6}*

sjau, *num. sieben; sjaudi, -a, adj. num. siebenter* 102⁴

sjau-rœdr, *adj. s: -rœdr*

sjau-tján (*auch sey-tj.*), *num. siebzehn; sjautjándi, -a: siebzehnter*

sjau-tugr, *m. ein Siebziger, von 70 Jahren* Fs 160⁷ Hgv 77²⁸ vgl: sjau-rœdr

sjau-tugti od. -tugandi: *siebziger*

sjóða (*saud*), *kochen (trans. u. intrans.)* hann spurði hvárt búinn væri dagverðr. Þorkell kvað búinn þegar södit var, *sobald es gekocht hätte* Fs 72²³ auch An 2⁸ Fbr 98¹¹; *trans:* hann saud í katli miklum Nj 247²⁵ sjóða egg *Eier 'sieden'* Fs 177¹⁹ vom Eber Særimnir: hann er södinn hvern dag SE 124²⁰ vom Schmieden 177¹⁴

sjó-dauðr, *adj. auf der See umgekommen* Eb 100⁶

sjóðr, *m. Geldbeutel (s: fé-sjóðr)* Fs 140³⁰ Eb 16²² n. *Gisl* 62²⁸; bera einn í sjóð für Jem's Tod Bussegeld nehmen, statt ihn zu rächen *Grett* 55¹⁴

sjó-fang, *n. Ertrag des Meeres* Eb 7¹⁰ aftók síldfiski ok alt sjófang Fsk 29⁵

sjófar-straumr, *m. Meeresströmung .. á hamra nokkura þar sem sjófarstraumr brast í björgum* Fs 142¹¹

sjó-kona, *f. sjókonur, pl. 'diu wilden merwip' (Nibel.)* 210^{19, 20}

sjón, *-ar, pl. -ir, f. das Sehen* málit ok heyrn ok sjón SE 52²² 'sjón er sögu rikari' *das Sehen d. i: was man mit seinen Augen sieht, ist sicherer, als der Bericht,* s: Fms V, 8¹ hann hefir hvassar sjónir *Blick, Augen* Fs 23²⁶ sá H. hann líða í lopt upp .. frá sjón sinni aus seinem Gesichtskreise 201⁹ falla fyrir sjóninni einni samt niedersinken vor (bei) dem blossen Anblick 2²⁵; vgl: sýn, f.

sjón-hverfiligr, *adj. das Auge, die Sinne täuschend, zauberhaft .. allan sjónhverfligan kuklaraskap* 244¹⁴

sjón-hverfing, *f. Blendwerk, Gaukelei* í brögðum ok sjónhverfingum 40¹³ 9²¹ 286⁶

sjór, *m. s: sær*

sjúga (*saug od. só*), *saugen sveinninn saug hana (móður) daudha der Knabe sog an seiner, bereits todten Mutter* Fs 144³² (só ebd 176¹⁸)

sjúk-dómr, *m. Krankheit* ek hefir fengit sjúkdóm nokkurn ich bin etwas krank geworden Fs 80¹⁰ s: sótt, f.

sjúkr, *adj. krank* 262²⁵ nú leggr hann (eum) sjúkan eða sáran: *wird er krank oder verwundet* 278²⁶ 279²¹

skaða (*að*), *schädigen* Jem (einn); *impers:* manninn skaðaði eigi hit minsta es brachte ihm nicht den geringsten Schaden 195^{24, 17} at þik skaði þar eigi í: *dass du dabei keinen Schaden hast* Eb 95²²

skaða-máðr, *m. der, welcher Schaden bringt at verða minn skaðamaðr ok sona minna (mir und meinen Söhnen)* 180²¹

skaði, *m. Schaden, Verlust* skaða mikinn höfum vér nú fengit um guð várt 82⁶ 19⁷ 164²⁹ þeir kvóðu engan' skaða vera um svá tómlátan mann Fs 69³³ vgl mikill skaði eptir þvílíkan mann *Grett* 153²⁴; *Nachtheit, Verderben .. ólmum dýrum, er smádýrum verða at skaða* 181¹²

skáðr, *adj. schief* 'die Sonne läuft á skáðum veg til suðrs Spec 50¹³

skæra-húsi, *m. Scheide, Futteral* (? -husi = hýsi?) *für die manskærl*

- (*s: skaeri, n. pl.*) hann laust Bljúg með skerahúsanum ... ok vard hola fyrir húsanum *Gþ* 66^{18.20}
- skæri**, *n. pl. Scheere; skaeri od. man-skæri zum Beschneiden der Pferdemähne þá leysti Björn manskæri af linda sér ok váru þau nýhvött* *Bj. Hitd.* 65²⁸-66¹²
- skærr**, *adj. = skírr, in: kinn-skærr*
- skafa** (*skóf*), *auskratzen, durch Schaben wegbringen* telgdi hann af rúnarnar ok skóf þat í eld níðr (*so dass das Abgeschabte in das Feuer fiel*) *Eg* 183¹ hann skóf af (vegginum líkneski) *Isl I*, 247 *extr.*
- skaka** (*skók*), *schwingen* skaka sverðit at einum *Hdv* 361^{9.11} schütteln hann skók höfuðit *Eb* 99²¹ peir skóku klæðin (*ausstäuben*) *Eb* 100²⁰
- skakki**, *m. Schiefe, Ungleichheit, Unterschied* síðan var saman jafnat mannahánum öðrum ok bættr skakki *Gþ* 73²⁰ *Eb* 75⁹⁻⁸⁹ *s: skakkr, adj.*
- skakkr**, *adj. schief; von einer ungerechten, partheischen Entscheidung:* gjörð skökki *Eg* 220¹⁸ *im Beinamen:* Erlingr hinn skakki, Þorbjörn skakka-skáld
- skál**, *pl. -ir (od. -ar), f. Schale, Trinkschale* þær skálar, er Þórr var vanr at drekka or 13³ von der Wage legja VI aurar í skáli 275¹²; *im Beinamen:* Þórhaddr skál 295²³
- skála-búi**, *m. Fs* 6² *s: skáli, m.*
- skáld**, *n. Dichter* hann var skáld gott 112²⁵ skáld eru höfundar allrar rynni eda málsgreina 260²⁷ þá mæltu þeir skáldin (*sic, die Dichter ..*) 86⁷; skálda-tal, *n. Verzeichniss der Dichter* *s: Catal.*
- skáld-a-spillir**, *m. Beiname des norweg. Dichter Eyyvindr Finusson (sacc. X. s: Cat.)* 35⁶ 290⁶, *entweder: poetarum perditor, der durch seine Ueberlegenheit die Bedeutung anderer Dichter zu nichte macht, oder: poetarum plagiator, weil er seine Hákonarmál den Eirfsmál und sein Háleygatal dem Ynglingatal des Þjóðólfr entlehnte, wie auch Audun den Beinamen illskælda führte* fyrir þat er hann tók stef or drápu þeirri er Úlfr Sebbason, frendi hans, hafði ort um Harald kng *Fns III*, 65^{9ff.}
- skáldligr**, *adj. dichterisch* ok eru þau frædi ekki skáldligri (*nicht weniger dichterisch*), en kvædit er þat .. *Fs* 93²⁸
- skáld-skapr**, *m. Dichtkunst* 41² *vgl SE* 216^{3ff.}; *skáldskapar-mál, n. dictio poetica (SE 230⁶) s: Cat.*
- skáli**, *m. grosses, geräumiges Zimmer, als Trinkhalle wie als Schlafraum benutzt, gewöhnl. ein Haus für sich (s: Weinh. 223)* 3⁹ 160³² 122^{27.23} ok er þeim fylgt í drykkju-skála mikinn ok skipat í seti 188¹²; **skála-búi**, *m. Bewohner eines skáli* *Fs* 6² (*vgl ebd 5¹⁴*); **skála-dyrr**, *f. pl. Fs* 160¹¹; **skála-endi**, *m. 132¹⁵*
- skallat** *s: skarlat, n.*
- skalli**, *m. Kahkopf* *Eg* 50⁹ *daher: Skalla-Grimr, der Vater des Dichters Egill; in: blöðru-skalli*
- skálm**, *pl. -ir, f. furca?* *Eb* 118^{23.27}; *kurzes Schwert* *Lxd* 214²⁴ *Grett* 150³¹
- skamma** (*adl*), *schädigen, schänden, verletzen* þeir er vini hennar höfdu drepit ok skammat *Fs* 85²⁶; **skammast** *Scham empfinden, sich schämen* 259¹⁵ þá skammaðist hann at verða þeim fyrir augum *Fns VI*, 302²⁴

skamm-ærr, adj. von kurzer Dauer sigr skammærr Fs 90³

skamm-degi, n. Zeit der kurzen Tage hvern dag of skamdegi *Hj* 350⁴

skamm-lauss, adj. schamlos eigi þótti karlmönnum skammlaust við at fara 41³² *Eb* 56¹⁴

skammr, skömm, skamt, kurz, nicht weit, nicht lang; örtl: forskeptit (von Thors Hammer) var heldr skamt *SE* 344¹⁴ hann hljóp (*sprang*) .. eigi skemra aptr en fram fyrir sik 112² skamt frá: nicht weit von (hier) *Fs* 37⁵ lá maðr skamt frá honum 3¹⁵ sem nú er skamt frá því: quod paene idem est 260⁹ æsir áttu skamt til hans hatten nicht weit bis zu ihm, standen ihm nahe *SE* 182⁹ *Eb* 23¹⁸ — zeitl: skamma stund hafði hann biskup verit 243¹¹ *Gþ* 70¹⁴ hverr stafr hljóðar með löngu hljóði eða skömmu *SE II*, 4¹⁶ höggva skamt kurz nacheinander, in kleinen Pausen, schnell *Grett* 153²⁵ þá er skamt at biða, dðr .. 192⁶ munt þú skamt eiga úlifat 117²¹ at skamt (breve vitae tempus) skyli okkar í meðal dass ich dir bald im Tode folgen werde 122²⁴ eigi mundu vera all-skamt talit ihr Gespräch würde zieml. lange dauern 183¹⁵ ein-hvern tima skamt frá þessu paulo post *Fs* 56¹⁷ man nú skamt til ills 81¹² skömmu síðar ein wenig später 201¹⁶ fyrir skömmu paulo ante *Fs* 6⁴ þat nú fyrir skemstu das zuletzt, so eben *Geschehene* *Fs* 72⁹ skamm-samligr, adj. schimpflich, schmählich hann kvað þat skam(m)-samligt at krikta um smá hluti .. *Fs* 31⁶; skammsamliga, adv. betra er at deyja virðuliga en lifa sk. *Fs* 134¹⁰

skamm-sýni, f. Kurzsichtigkeit, Beschränktheit skammsýni ok heimska 246¹

skamm-sýniligr, adj. und skamm-sýnn, adj. kurzsichtig, thöricht, unverständig skammsýnilig girnd 254⁹ skammsýnir menn 246⁶

skap, n. Geistesbeschaffenheit, Sinn, Neigung í hug ok í skapi *Gisl* 17⁷ er þat ekki fjarri hennar skapi (s: fjarri) 114¹⁹ mun ek eigi hafa skap til, at .. 132²⁹ sá maðr er mér vel at skapi bene mihi placet *Fs* 16¹⁴ nú er mér bezt at skapi nun ist es mir am liebsten *Eb* 91⁶ vel má ek gera þat til skaps föður míns nach dem Sinne meines Vaters, patre probante 128²⁰; hennar skap er svá stört (von der stolzen Grimhilde) 205⁴ en þó er mitt skap ekki betra en til meðallags meine Gemüthsstimmung 219⁴ hann er nú mjök reiðr ok illu skapi (von dem wuthentbrannten Hagen) 221²³

skapa (að) (vgl: skepjá, schaffen, erschaffen, einrichten, ordnen; guð skapaði ok gerði heiminn ok himininn 237²¹ heimr skapaðr í upphafi 291²⁵ engi maðr skapar sik sjálfr *Grett* 97⁴ hyernig .. skapaðist svá, at fleiri menn urðu *SE* 44²¹ ef nökkut má at skapast geschaffen -, zu Wege gebracht werden *Eb* 66³; segja fram sök, svá skapada í dóum, sem hann lýsti 118³³ skapa sik eptir góðra manna síðum sich bilden 144²⁵ skapa aldr: bestimmen die Lebensdauer *SE* 72¹⁵

skapa-dœgr, n. der vom Schicksal (sköp) bestimmte Tag d. i: Todes-Tag hon kvað engan komast yfir skapadœgr sitt .. Niemand könne selber sein Leben verlängern *Fs* 39¹⁵ *Svarfd* 122⁹-126²² vgl Skirnismál str. 13⁴-6

skap-arfuni, m. 'heres legitimus' *Krþ* 3^{4,6}

skapari, m. Schöpfer lávarðr ok skapari allrar skepu (von Gott) 237³²

- skap-deild**, *f.* *Nachgiebigkeit* hann hefir meiri skapdeild en þér: *'commodoris quam vos ingenii est'* *Nj. lat.* 296 *n.*; *in:* skapdeildar-mádr, *m.* *ein besonnener, ruhiger Mann* hann mun verða .. eigi mikill skapdeildarmádr .. ok mun vera mikill kappi *Fs* 23²⁷ (*lítill skapdeildarmádr er war skapd. nur in geringem Grade* *Grett* 23¹¹-43³⁰) *cf. gloss.* *Nj.* **skap-dröttinn**, *m.* *Patron (der Herr im Verhältniss zu dem von ihm frei-gegebenen Knecht)* 274¹⁹ 275^{4, 10 ff.} 276^{11 ff.}
- skap-fárr**, *adj. in:* þá varð honum skapfátt *da wurde er wild, da hatte er die Geduld verloren* *odgl Eb* 70¹²
- skap-felligr**, *adj. dem Sinne behagend, zusagend, gefällig* (*vgl: skapfeldr, adj.* *hann var mönnum ekki sk.: parum acceptus, nicht nach Sinne* *Lxd* 26² *Eg* 102¹⁷); *von der düssem Gestalt:* *hann var skap-felligr i andliti* 139²⁸
- skap-ferði**, *n.* *Geistes-, Gemüthsbeschaffenheit* 141²⁷ 114²²
- skap-harðr**, *adj. von rauhem Charakter* hon var .. nokkut skaphörd 112²⁰
- skap-hœgr**, *adj. nachgiebig, gefüge* *Fs* 34¹⁴
- skap-höfn s:** *skaps-h.*
- skap-ker** (*auch: skapt-ker z. B: SE* 128¹⁷ *Eg* 11⁵ *doch s:* *Munch, AnO* 1848 *s.* 236), *n. grosses Schöpf-, Trinkgefäß* 272²⁵ *ÖH* 30¹³
- skapligr**, *adj. passend, gelegen* þá er skaplig kváma ykkar *Fs* 84²⁰ *Gþ* 74²⁶; *von ansehnlichem, schmuckem Acussern* 191¹⁹
- skap-líkr**, *adj. von gleicher Sinnesweise* hon var skaplík fedr sínum 68¹⁷
- skap-lundadr**, *adj. gesinnt allra manna grimmestr ok verst skap-lundaði* 63²⁹
- skap-lyndi**, *n.* *Gemüthsart* hávadamaðr mikill í öllu skaplyndi 139²⁹ 64¹ 120⁵ 137³¹ *slikt er ekki við skaplyndi hans solches ist nicht nach seinem Sinne* 144⁷
- skapr, m. -schaftin:** *níðings-sk., tröll-sk., trú-sk., víkings-sk., vin-sk.u.v.a.*
- skap-raun**, *f.* *Aergerniss, Verdruss* bædi skömm ok skapraun *Eb* 89²⁴ *skapraunir eða skammir* *Fs* 87¹ *erfði ok skapraunnir* *Eb* 44¹⁹ *gera skapraun einum Jem Verdruss bereiten* *Fs* 138¹⁷; *skapraunar-ord, n. pl. bitre, verletzende Worte* 115¹¹
- skaps-höfn** (*od. skap-h.*), *f.* *Sinnesbeschaffenheit* halda sínum sönum skaphöfnum *seinem Charakter treu bleiben* *Eb* 31⁵ hon var hœg í skaphöfnum sínum *ffj* 353²⁹
- skap-skipti**, *n.* *Sinnesänderung* tók hann skapskipti *Gþ* 79¹⁰
- skaps-munir**, *m. pl.* *Sinnesart* hanu var henni mjök likr í skaps-munum *Fs* 30²⁰
- skap-stórr**, *adj. hochmuthig* hon var skörungr ok skapstór 299⁹ hon var osláti mikill ok heldr skapstór *Eb* 45¹⁸
- skap-styggr**, *adj. ärgerlich, verdriesslich* *Eb* 94⁶
- skapt**, *n.* *Schaft, Stiel* hamars-skaptit 1²¹ hann hjó spjótit (*die eiserne Spitze*) af skapti 129² *s:* öxar-skapt, spjót-skapt
- skapt-hár**, *adj. schaft-hoch (vom Stande der über dem Horizont noch eine Schaftlänge hohen Sonne) s:* *Kþp* 28¹-26²⁷-27^{12, 30}
- skapt-ker s:** *skap-ker, n.*

skap-þing, *n. im pl. von den 3 ordentlichen Thingen (s: Maurer, Beitr. s. 169) Fsk 140¹⁰*

skap-þungr, *adj. schweermüthig, traurigen Sinnes* skapþungt er þér nú, er þú grætr 126² Fs 107²⁹

skara (*ad*), *schichten, auf- od. über-einander, Etw (einu) skara* skjöldum Alex 47¹ (*sk. með skj. Lxd 78⁵*); *schieben, werfen* þeirri ösku skörudu þeir á sjó út Eb 115¹¹

skar-bendingr, *m. (vielmehr: skarmendingr vgl: góðan skruða með hökli soemiligung er skarmande var kallaðr Bp I, 830¹⁶) eine Art Scapulier Hgv 77²² (skar-bend. wohl abgeleitet von skar-band, n. ein Stirnband z. B. Nj 46¹⁹)*

skard, *n. Einschnitt, Scharte; Einschnitt in einen Berg Rücken* þeir fóru vestr yfir skördin Fs 41¹⁰ (*vgl hamra-skard 263³⁰ Geita-skard Fs*); skörd voru fallin í sverðinu ok eitt þat er leggja mátti í fingrar-góm (*s: gómr, m.*) Fs 62²⁸ bita skard or horninu *ein Stück aus dem Trinkhorne herausbeissen* Eg 196²⁴; meiri soemd væri frændum hans, at skard væri í ætt þeirra en þar sem hann var: *dass ein Einschnitt, Abschnitt, Ende in der Geschlechtsreihe wäre, d. h: dass sich das Geschlecht lieber gar nicht fortpflanze, als durch einen solchen Feigling, wie Þorsteinn Fs 6²⁴ höggva skard í ætt einer Familie Schaden, Verluste zufügen* Eg 156²⁰

skardr, *adj. beschnitten; skardan hlut bera: den Kürzeren ziehen* Hdv 315⁹⁷ svá skardan hlut sem margr hefir fyri mér borit da doch so Mancher vor mir den Kürzern gezogen 147²³

skarlat (*od. skallat*), *n. Scharlach, scharlach gefärbtes Zeug* kyrtill af nýju skarlati Fs 133¹⁴ (-192⁸) klædi af n. sk. 149¹⁴; skarlaz-klædi, *n. pl.* 113²¹; skarlaz-kyrtill, *m. 192⁸ (s: Fs 133¹⁴)*; skarlaz-skikkja 113¹⁹ 146²⁹

skarn, *n. stercus, Mist aka skarni á hóla* Nj 67¹

skarp-leitr, *adj. von magerem ('spitzem?') Aussehen* fölleitr ok skarp-leitr 112²⁷ (*vgl skarpr ok bleikr Barl 4²²-89³⁷*)

skarppliga, *adv. heftig berjast* sk. 136²⁹

skarpr, *skörp, skarpt, scharf, hart, rauh;* með skörpum sverðum 209²³ því harðara er hann brauzt um, því skarpara var bandit 'eo durius' SE 112¹¹

-skárr, *adj. s: her-skárr, nið-skárr*

skart, *n. Pracht in der Kleidung* 292²⁸ búa sik við (*od. i*) skart sich prächtig kleiden Lxd 194¹³ Fms VII, 321²² halda allmjök til skarts viel Werth auf Putz legen Lxd 196²⁷; skarts-maðr, *m. hann bjóst vel .. at klædum ok våpnum, þviat hann var skartsmaðr enn mesti* Fs 68⁷ skarts-kona, *f. Eb 92²⁸*

skatta-lauss, *adj. steuerfrei* skatta laust ok skulda 274¹⁶

skatt-gildr, *adj. steuerpflichtig* hann hafði skattgilt undir sik Skotland Eg 141¹³

skatt-gjöf, *f. Tribut, Steuern* tók hann þá skattgjasir af þeim 43²⁴ 74⁷

skatt-kaupandi (*der mit dem Steuergelde Kaufende* Eb 49²⁸) *Beiname des þóroddr af Meðalfells-strönd* Eb 50³

- skatt-land, *n.* steuerzählende Provinz *Fs* 103²⁸
- skattr, skatts, *pl.*-ar, *m.* Tribut, Steuern hann galt engan skatt Dönum
57²² hann hét kgi til liðs skatti af Svíum 57¹⁶ hann tók skatta af
þeim 65²⁷; *Schatz, thesaurus:* Niſlunga skattr 206²⁶
- skatt-yrðast, *svv.* zanken mit Jem (við einn) *Hdv* 317²⁵-383¹⁹ skatt-
yrðast (var: skipta örðum) við þá *Fms VI*, 153¹ (vgl: skattyrði, *n. pl.*
Scheltworte bæði í blóti ok skattyrðum *Gisl* 53² (skatt-?)
- skaup, *n.* Spott, Hohn skaup eðr atyrði *Fs* 72⁷ skaup ok skemd
Fms II, 142¹²
- skaut, *n.* Ende, Ecke himinn með IV skautum (plagis) *SE* 48²⁶ Rand,
Zipfel skikkja hladbúin í skaut niðr (od. ofan) bis ganz herabreichend
113¹⁹ 146³⁰ Schooss, sinus leggja hluti (*sortes*) í skaut *Fs* 68²⁵ hlut
bera í skaut *Fsk* 53¹¹⁻²⁴; kenna at skauti (?) 165²¹
- skegg, *n.* Bart (s: *Spec* 66¹³⁻²¹) konan hefir ekki skegg *SE* 110²
honum óx eigi skegg (vom Njáll) 112¹⁴ láta vaxa skegg ok kampa
293¹⁵ skrida einum undir skegg Jem um den Bart gehen, ihm schmei-
cheln, sich vor ihm ducken *Fs* 31¹⁴ vinda við skeggini (s: vinda) *Eb* 57²⁸
-skeggr und skeggi, *m.* -barbatus in: gull-skeggr; *Mann, Einwohner*
in: eyjar-skeggi (*Grett* 47²), hraun-sk., ref-sk., *in:* Mostrar-skeggi
1. skeið, *pl.*-ir, *f.* Jachtschiff, navis cursoria 54⁸ (in: skeiðar-nef? Bei-
name des Gils in Gp; in vind-skeið?)
2. skeið, *n.* Lauf, Laufbahn, ein Stück Raum od. Zeit; hann reið á
skeið eptir túninu in vollem Laufe 158¹ hann skopar at skeið *Fs* 51³;
vom Wettschreiten: at renna skeið nökkur við einhvern 6¹⁰; kómu þeir
á völl einn sléttan, þar sem þeir skyldu skeiðit reyna *Fms VII*, 170¹³;
von der Zeit: þat skeið er eptir var sumarsins *Fbr* 30²¹ hann var á
léttasta skeiði aldrs 'spatio actatis maxime vegeto' *Eg* 174²⁰ um vetr-
náttá skeið am Anfang des Winters *Fs* 112⁵ þann morgin um sólar-
upprásar skeið *Eg* 193 um dagsetras-skeið ebd 195¹⁴ um nóð-skeið
ebd 195²⁹ um miðnættis-skeið ebd 139²¹ um miðmunda-skeið *Fms VIII*,
210¹ (vgl esku-skeið, *n.* Jugend *Hdv* 361²²)
- skeiðar, *f. pl.* Scheide, vagina (s: sliðr, f.) tak knif or skeiðum 242²⁴
- skeina (nd), leicht verwunden; pass: ekki sár grær, ef þar skeinist af
wenn man davon (d. i. vom Dainsleif) verwundet wird 31⁸ 159²⁷ hann
hafði skeinzt: vulneratus erat *Eb* 109⁷; reflex: þeir skeindust á vápnum
sínum *Krs* 8⁹
- skeina, *f.* kleine Wunde (opp: sár, vgl kalla ek þetta skeinu, en ekki
sár Nj 205³¹) *Fms IX*, 497¹⁶
- skeini- (*od.* skeinu-) samr, adj. in: hann verðr skeinisamr *od. impers.:*
verðr honum skeinisamt er ist der Gefahr verwundet zu werden aus-
gesetzt, er wird verwundet urðu þeir mjök skeinusamir Gp 73¹² Eg 112¹⁶
vard honum já skeinisamt *Eb* 68³ verðr nú várum mönnum skeini-
samt unsre Leute sind bereits etwas -, leicht verwundet *Fs* 48⁷ ok varð
Hrolleifí eigi skeinusamt *Fs* 37¹ varð þeim þat skeinisamt *Eb* 75²⁸
- skel, skeljar, *f.* Schale, Hülse; in dem Beinamen: Ormr skelja-moli
(s: moli, m.) *Fs* 3³
- skelfa (fð), schütteln, schwingen hann skelfði sverðit *Fms VIII*, 317⁷;

- davon: skelfir, m. *quassator, turbator in dem Beinamen Ásgeirr austmann-skelfir* Fs 127¹⁶
- skelkr, m. *Furcht; skjóta skelk í brjóstit (od. i bringu) Furcht in die Brust werfen, gew. impers: skýtr skelk i br. einum Jem geráð in Furcht, in Angst* 79¹ Eg 22²⁰ Fms III, 203³ Lxd 50²⁰-78¹¹-170⁸
- skella od. skjalla (skall), bei heftigem Anstoß erklingen, erschallen báðir hnefar Þórs skullu út at bordinu 12³ láta hamarinn skjalla hánum (*an ihm, auf ihm*) 11¹³
- skelmir, m. *Schelm, Schurke* skelmir þinn! (s: þinn) Fs 52³³-166⁴ (skelmi-skapr, m. s: ergi, f.)
- skemd, pl. -ir, f. *Schmach, Schande* hverir hlutir hatandi eru fyrir úsöndar sakar eða skemdar 253³³ verða til skemdar bædi i orðum ok i verkum 254¹⁰
- skemill, m. (*scamnum*) *Schemel; in: fót-skemill, m. (setja fætrna í fótskemilinn* Fms V, 301⁷)
- skenma, f. (*kleines, für sich stehendes Wohnhaus*) *Frauengemach (Weinh.* 225) hann kom í þá skemmu er dröttning hans svaf í 296²⁷
- skemta (mt), die Zeit kürzen; vergnügen Jem (eignum), bes: skemta sér sich unterhalten 15²⁵ 220² skemtu þau jafnan sér at tafla (*beim Würfelspiel*) 140²⁰ nú skaltu skemta oss (*nobis*) á skíðaferð þinni 198²
- skemtan (od.-un), f. *Zeitvertreib, Unterhaltung* þar eru nú margas-konar leikar ok önnur skemtan 215⁴ 18⁸ 88¹ 188¹⁹
- skenkja (kt), einschenken, eingesessen Freyja fór þá at skenkja hónum 13^{7,13} Eg 180²¹ at heiri veizlu lét Guðrún skenkja Atla kgi med þeim bordkerum mjöd 26²³
- skepja (skóp), *creare vgl:* skapa (ad); .. guð þann er skóp himin ok jörd 78²³ .. þann er skóp alla hluti 78²⁶
- skepna, f. *Geschöpf, Creatur* guð, skapari allrar skepnu 237³³ englar, øztir allrar guðs-skepnu 292³ 198²⁹
- skepta (pt), schäften, mit einem Schaft versehen hann skepti spjót Fs 64⁵
- skepti, n. (*vgl skapt, n.*) *Schaft var skeptit langt at spjótinu* Gisl 101³⁰ (for-skepti, n. vom Hammergriff SE 344¹⁴)
- skepti-fléttar, f. eine Art Wurfwaffe þeir skutu spjótum ... eða skeptiflétum 94²⁶ vgl: á skipi eru góðir langorfs-ljár ... skepti-fléttur (var: flettiskeptur) ok allskyns annat vápngrjót Spec 86¹⁰ s: Subj. Egilss.
- sker, gen. pl. skerja, n. *Klippe, Klippeninsel nahe an der Küste* (*Scheren?*) or skerinu SE 218¹⁹ milli skers ok báru (s: bára, f.); in: útsker. NB. die Schere zum Schniden heisst: sax, n. od. skæri, n.
- skera (skar), schneiden; zerschneiden, schlachten tók Þórr hafra sína ok skar báða 2⁷ Eb 116²⁰ Isl I, 292⁴ skera í bú für die Wirtschaft schlachten (skorit, var: slátrat) Eb 116² vgl An 172²⁶; abschneiden (Haar, Bart, Mähne) kemba einum ok skera hár hans Eb 32²⁸ sk. skegg ok kampa 293¹⁵ sk. mön á hrossum Gþ 66¹²; schnitzen, von Bildwerken Þórr skorinn á öndvegissílu Eb 5²⁸ Isl I, 96¹⁵-248¹ Fbr 98²-99¹⁷; von den einschneidenden Meerbuchten skárust í landit

inn firðir stórir *Eb* 5²⁶; *übertr.*: skerast i sich ereignen, vorfallen (vgl. 'hvæt sem i skerst: in omnem eventum' *Bj. Hld.*) von Zwistigkeiten: ef nokkut kann i at skerast *Fs* 121² vgl. ef nokkut skerz i med okkr *Fbr* 102¹; skera úr (*od. um*) entscheiden, Ausschlag geben ef eigi skera skrár ór *Lrp* 213²⁶ þótti þá úr skorit, er Ól. mælti þetta *Lxd* 74²⁶ at þú skapir einn ok skerir um þessi mál *Eg* 218²²; skerast undan sich entziehen einer Sache (einu) *Lxd* 218⁷-238⁸

skerða (rd), vermindern, verringern *Fsk* 85²⁵ *Lrp* 211²⁰

skeyta (tt), zusammenfügen, passen, befestigen var þetta (*dieser Vertrag*) .. skeytt ok trygt af várrí hendi 289³

skíð, n. Scheit, Holzstück þeir báru skíðin á eldinn 29²⁶ hann klauf skíð *Nj* 130²⁰ s: skíða-hlaði, m.; der Schneeschuh (vgl. andri, m.) s: *Spec* 20⁸, á landi eða á legi, (á) skipi eða á skíði 283¹⁶ fara á skíðum 198⁴ ll. *SE* 94¹⁷

skíða-ferð, f. das Laufen auf Schneeschuhen 198² 193²²

skíða-hlaði, m. Haufen von Brennholz skíðahlaði mikill *Fs* 5¹⁵-42²³

skíð-föri, n. = skíðaferð, f.; hann gerbi skíðföri gott 32¹⁷ (skíðförr, adj. gewandt im Ski-laufen *SE* 102¹⁴)

skíð-gardr, m. Holzstacket *Eg* 36¹¹-90¹⁷ hlaupa yfir skíðgard nokkurn über eine Planke springen *Oh* 71²⁰

skikka (ad), einrichten, anordnen Etw (einu) skikkadi hann fylkingum sinum *Fas III*, 337²⁶. skikkar nú hvárr sinni bur-stöng (*Buhurtstange, Lanze*) til lags *Fas III*, 295¹

-skikkjan, f. in: til-skikkjan

skikkja, f. ärmel-loses Ueberkleid (*Weinh.* 174) 52⁶ 117²⁹ 157²⁸; skikkju-skaut, n. der Zipfel einer sk.; þá er ek skaut þér undan skikkjuskauti mínu *Fs* 109²⁹

skil, n. pt. Unterscheidung myrkra svá mikrit, at menn sá .. varla handa sinna skil *Eb* 94²² *Fms V*, 96⁷ svá úskygn, at hann sá trautt fingra sinna skil *Jy* 352³⁰ nema ordaskil die einzelnen Worte unterscheiden können *Eb* 13²; Verständniß, Begriff vita góð skil á einum einen guten Begriff von -, Gutes über Jem erfahren haben *Eb* 50⁸ göra góð skil á (dúkinum) eine gute Erfahrung daran machen, wohl bewährt finden 198³³; Verpflichtung varna (*τῶν*) skila *Lrp* 215¹⁶ leysa af hendi þau skil öll *Lrp* 217⁴; das Rechte (= lög od. mál) z. B. um hreppa skil *Grdg* § 234

skil-dagi, m. Vertragsbedingung með (unter) þvílikum skildaga *Eg* 16²¹ .

Fms IV, 118¹

skil-góðr, adj. rechtschaffen, brav skilgóðir menn *Eb* 96²⁰

skilja (ld), trennen, scheiden hann skildi sér skógin er trennte sich davon, lieferte ihn aus *Fs* 124²⁶, häuf. skiljast: sich von einander trennen, auseinandergehen svá skildust þeir 30¹⁷ vér skildum vinir suðr á Moari 93¹² auch bloss skilja; síðan skildu þeir 190¹⁶ u. ö. *Fs* 127⁷ *Gþ* 64⁵ sich trennen von Jem (við einn) *Eb* 35² svá at engi skilist við annan 128²³; von ehet. Scheidung: 275²⁵ hann sagði þá skilit við dröttningu er erklärte sich geschieden von .. 297¹⁵ *Gisl* 159¹⁷ *Eb* 17² rgl skilja sæing við konu sina *Krp* 6¹⁹; impers: þó nú skili með okkr wenn wir uns auch jetzt trennen 200³ skildi með þeim sie trennten

sich Eb 48⁵ skilr á m. acc. pl. z. B. skilr skrár á es scheidet die Urkunden von einander d. h: es zeigt sich zwischen ihnen eine Verschiedenheit, sie stimmen nicht überein Lrp 213^{16, 18} þat er þá skilr á das, worüber sie uneins sind Lrp 214¹¹; .. at sá r. sé frá öðrum r. skilinn, getrennt 260²⁶ .. sá es eigi væri frá því skiliðr exceptus 100⁴ (frá-skiliðr) 263¹⁹ s: skilnaðr, m.; — verstehen, erkennen þá þóttist þórr skilja, hvat .. 3²⁰ af því mætti skilja: inde intelligi poterat 99³¹ 103²⁰ þann veg (ita) at skilja 128⁵ 261¹³ ek má hann (deum) eigi skilja erkennen, begreifen 78³² (s: skilning, f.); skilja eitt til Etw zur Bedingung machen Eb 11¹⁸ Oh 18⁷ þann hlut vilda ek til skilja, at .. Nj 149¹⁵; sk. eitt undir anheimgeben þóat vandliga væri undir skilit gerðina obwohl es der Entscheidung in einer schwierigen Weise unterstellt war d. h: obwohl die Entscheidung etne schwierige war Eb 11²⁴; sk. við eitt frei machen von Etw at þú sér eigi við skiliðr mál þessi dass du nicht frei bist von .., dass du beteiligt bist bei .. Eb 30²⁸; skiljandi im Beinamen: þorvaldr skiljandi Fs 83¹

-skilja, adj. in: nauð-skilja

skilnaðr, m. Trennung, Abschied skilnaðr með okkr 132²⁶ skilnaðr okkar Helga zwischen mir und H. 130²¹ at skilnaði beim Abschiede 9¹⁰ 117²⁸ 152¹⁸; von der ehel. Trennung 276³

skilning, f. Verständniss, Begriff, Gestalt; kunna á því góða skilning, hverir .. recht wohl verstehen, wer .. 253²⁰ 255¹⁰ skildu þeir alla hluti jarðligrí skilningu fassten alles im irdischen Sinne auf SE 10²³ gnð í þrimr skilningum in 3 Gestalten 238¹⁶ von Gott: birting ok skilning ok dagsbrún alls ljóss ok fagnaðar (Verklärung?) 238²⁰

skilningarálauss, adj. der nicht zu unterscheiden versteht, beschränkt 245¹⁶

skil-orð, n. Bestimmung var þetta gjort alt með einu skilorði 289³ með því skilorði, at .. Fms VI, 19⁷

skil-ríkr, adj. rechtschaffen, brav með skilríkum vitnum 294¹⁴ þá bjó hann lengi ok varð skilríkr maðr Fs 198³⁰

skin, n. Glanz, Schein fyrir skini sólar SE 96⁴ skin sólarinnar Spec 47²¹ skína (skein), scheinen, glänzen veðr var fagrt, skein sól í heiði 94⁵ blinken skinu við spjót ok skildir Eg 221²⁷ übertr: heilög kristni hefir skinit með svá björtum blóma ok fagri ásjón 244¹⁰

skinn, n. Fell, Leder, Pelz skikkja með ágætum skinnum Pelzbesatz 149¹⁴ vgl skallats-skikkja skinnadregin enum beztum skinnum mit dem besten Pelz verbrämt 146²⁹; Fell, Haut bera (fé) af skinni abhäuten Krp 26¹³ Hauß Eb 101¹¹ á barnsins hendi ungt skinn u. fagrt bædi skinn ok hold Íj 342³³-342⁸ (skinn-bók, f. und -skinna, f. von Pergament-handschriften z. B. Fagr-skinna, Morkin-skinna usw. s: Cat p. 166)

skinn-húfa, f. Pelz- od. Lederkappe, im Beinamen: þorgrímr sk. Fs skinn-kyrtill, m. Pelzrock konur II í skinukyrtlum Fs 177⁶

skinn-ólpa, f. Fs 52²⁵ s: ólpa, f.

skinn-stakkr, m. Pelz-joppe Eb 68¹⁷

skip, n. Schiff Hringhorni hétt skip Baldrs usw 19¹⁶, andre Schiffnamen (u. verschiedene Schiff's-arten) s: Fs 238 Fms XII, 391—392

1. *skipa (ad), navem subducere, das Schiff ans Land ziehen þeir tóku land norðr á M. .. ok skipudu þar upp 155¹⁴ 144³¹*
2. *skipa (ad), ordnen, einrichten Etw (einu) stefndi hann þing, ein-hverjum málum at skipa ad res quasdam ordinandas 202¹ von einem Astrologen: á næstu nött skipar hann himintunglum (berechnen?) 242²⁰; bes. Platz anweisen, placiren Jep (einum) wohin, z. B. í sæti, í öndvegi u. a. var þeim skipat í öndvegi 157⁶ hann skipaði þeim hjá Gunnlaugi 150⁷ 65⁶¹¹. 188¹² guð skipaði honum (setzte ihn ein) í paradísar sælu 237²⁵ var goðunum skipat í afhlúsinu (!) Eb 6²²; häuf. von Schlachtordnung 228¹ 96⁶ skipa sveitum í fylking 83²¹ (menn skipiz í sveitir 83¹²) 85²² skipast sich aufstellen 83¹² 127²³ 128²⁸; besetzen einen Platz (eitt) mit Jem (einum) hann skipaði dalinn vinum sinum Gþ 44⁵ skipa lögberg mönnum Lþp 209⁶ skip skipat góðum drengjum besetzt, bemannet mit .. Eb 5⁶ nú skal skipa bekkina af (!) mönnum Fs 77⁴; einen Platz inne haben þeir skipudu annat öndvegi Eg 12²⁰*
- skipa-ferð, f. Schiffs-fahrt ef hann yrði varr við nokkurar skipa-ferðir d. h: ob er irgendwo Schiffe kommen sähe Gþ 67¹²*
- skipa-floti, m. Flotte leggja at skipaflota kgs Fs 16²⁴*
- skipa-kost, m. Vorrath von Schiffen hinir þóttust ei skipakost til hafa at róa eptir þeim Gþ 70²⁵ höfsum vér mikinn her ok skipakost góðan Fms IV, 364²⁵*
- skipan (od., -un), f. Einrichtung, Anordnung tala um skipan ok setning 254²⁵ heraðs vöetr ok lands skipan Fs 22⁷ lögréttu-skipun 103⁷ von der Heeresordnung skipan á liði 83² Schlachtreihe: þá þyntiz skipun fyr framan merki kgs 94³⁰; s: til-skipan, f.*
- skipari, m. Schiffer Fs 91³⁰*
- skip-brot, n. Schiffbruch 155⁴*
- skip-búnaðr, m. Ausrüstung eines Schiffes (zur Abreise) Eb 35¹¹*
- skip-flak (od. skips-fl.), n. Schiffswrack fann hann menn á skipflaki í hafi Krs 20⁷ þeir lágu á skipsflaki al-brotnu Fms II, 246⁶*
- skip-kváma, f. Ankunft des Schiffes Fs 24¹⁴*
- skip-leiga, f. Lohn für das gemietete Schiff 211⁵*
- skip-lengð, f. Schiffslänge 266¹⁵*
- skip-maðr, m. Schiffer 210³⁴*
- skip-reiða, f. (d. i: Schiffsausrüstung), Name der Distrikte, in welche Norwegen seiner Westküste entlang durch König Hákon góði (935—961) zur Vertheidigung des Landes eingetheilt war; die Bevölkerung der 'skipreiða' hatte im Kriegsfall für vollständige Ausrüstung und Be-mannung eines Kriegsschiffes zu sorgen (s: Munch I, 1, 717. 757) Hkr IV, k. 21 Fsk 20*
- skip-s-drátrr, m. das Zichen des Schiffes vom Lande, wo es den Winter über gelegen, ins Wasser voru menn kvaddir til skipsdráttar Fs 157²⁸-158³*
- skip-s-höfn, f. Schiffsladung hann gékk þar í með skipshöfn sína ok mikit fé annat Gþ 47¹¹ en hlutskipi þitt skulu vera III skipshafnir = drei vollständig ausgerüstete Schiffe Fs 18⁷; Schiffsmannschaft hann*

drap skipshöfn fyrir þat er hanu var áðr ræntr af þeim *Fs* 127¹⁷
Eb 121⁵ gefa líf (*τὴν*) skipshöfn manna *Fms II*, 246¹⁶

skipshræ, n. *Schiffs-wrack* var hann grafinn undir skipshræinu
Fs 175⁸ þeir brutu skip sitt ok gerðu or hrænum skip þat *Ist I*, 157⁹
skip-stjórn, f. *Steuerung, Führung des Schiffes* krefja bœndr til skip-
stjórnar í her 251³⁴

skipta (pt), ändern, tauschen, vertauschen m. dat. þá skiptu þeir litum Sigurðr ok Gunnarr ok svá nöfnum 25³ skipta .. sælulífi í sorga-
fult ok starfsamt líf 236⁷ skipta máli die *Wortbedeutung verändern*
258^{15, 30} skipta stöfanum 261²; *theilen Etw* (einu) eigi nenni ek at
skipta Helgafelli sundr (d. i: in zwei Hälften) *Eb* 16⁷ þeir bröðr
skiptu arfi með sér *Fs* 61²⁶-123¹⁵-121¹⁶ þá vas landinu skipt í fjórð-
unga 103¹ 90² 23⁸ 33²² 269¹ skiptust þeir höggum við sie *theilten*
Hiebe an einander aus, sie kämpfen mit einander 33¹⁵ (s: höggva-
skipti, n.); *streiten über Etw* (einu) ef þeir eigna nökkuru at skipta
247⁹; *entscheiden* d. i: *Entscheidung herbeiführen* mun nú hamingja
skipta, hyerr .. *Eg* 145²⁹ þeim orðum er máli skipta með mönnum
Lrp 213¹⁹ sich entscheiden skjött mun um skipta 90⁴; skipta sér
af .. betheiligen sich an *Etw* ef þú skiptir þér mikil þar af: wenn
du dich sehr dabei betheiligst 201⁵ vil ek mér engu af skipta ich will
mich in keiner Weise dabei betheiligen Krs 7⁵; skiptir es handelt sich
um *Etw* (einu), es ist von Gewicht für *Etw* (einu), es macht aus, wie
viel? (einu) ef máli skiptir wenn es auf die Sache ankönmt 257³²
þsk 123¹⁶ *Eg* 8² mun honum þat miklu skipta es wird für ihn von
grosser Bedeutung sein *Fs* 11⁵ þat skiptir engu es kommt nichts darauf
an *Eb* 18¹⁶ þat skipti mörgum hundruðum es betrug viele Hunderte
Eb 120¹¹; es hat grosse, kleine, keine Bedeutung (miklu, litlu, engu)
für Jem (einn) engu skiptir þik þat das geht dich nichts an 196²⁴ hvat
mundi þik þat skipta? *Fs* 96⁷

skipti, n. *Veränderung* 66²⁰ s: síða-skipti, n.; *Theilung, Vertheilung*
var þá lagit til skiptis; hlaut Högni skipti ... *Fs* 43²³ þriðjungaskipti
heimsins 297²⁵ þá kom rikit fyrst í breðra-skipti 64²¹ *Aus-
tausch* 171²⁸; *Händel, Streit, Kampf* lauk svá þeirra skipti, at ..
Fs 48²⁶ með þessu skilr skipti þeirra 166⁸ fóru þeirra skipti optir
vana 32³¹; *Verkehr* fóru þeirra skipti mjök líkliga fyrst: im Anfang
kamen sie ganz gut mit einander aus *Eb* 41¹⁷; s: um-skipti, við-skipti
skipti- (od. skiptingar-) tifund, f. *decima dividenda* *Tgj* 214⁷
skip-tollr, m. *Schiffszoll* heimti sá maðr skiptollinn *Fs* 157^{21ff.}-153²⁵
skip-verjar, m. pl. *Schiffs-leute, -genossen* 267⁸ *Fs* 173¹² (sing: hann
var skipveri Kveldúlfss *Eg* 55²⁸)

skíra (rö), reinigen; taufen hann skírdi þá alla es við trú tóku 103²⁹
107³¹ 36¹⁸ hann lét skírask 103³⁰ *Fs* 77¹ i hans helga nafni em ek
sannligi skírði 238¹⁵

skír-getinn, ppr. echtgeboren, legitimus þorgrímr gélkk eigi við faðerni
þorkels, en hann (þorkell) var þó miklu freknligri en skírgetnir
synir hans þorgríms *Fs* 67¹⁷-24¹

skírn, f. *Taufe* taka trú ok skírn *Fs* 76²⁶ taka skírn 105³⁴ *Fs* 93⁶ halda einum undir skírn *Fs* 93¹⁰; skírnar-nafn, n. *Taufnamen* 241⁷

skírr, adj. *glänzend, hell, deutlich*; gull skírt 300⁴ silfr skírt 186²⁷ ljós skírt ok bjart 238²⁷; gjöra eitt skírt *Etw bekannt machen, promulgare* 100⁵ hann hafði skírt far sitt 277²³ (*vgl.* skýra); *rein, vom Wasser Alex 22²⁰ von der Stimme Bart 53⁹-106⁶ rein, schuldlos, in: verda skírr sich als rein erweisen* þá varð sá skírr er undir jardarmeū gékk *Lxd* 58²⁷ *Fms IX*, 282¹⁴ (*vgl.* skírsl, f. *od.* skírsla, f. *ordalium* *Oh* 81² *Lxd* 58^{20ff.})

skirra (rö), *entfernen, abwenden Etw (einu), öft. skirra vandræðum Lxd 220⁹ Krs 21¹⁴ Eg 220¹⁹*

skit, n. hland ok skit 270¹⁴; *von skíta (skeit), cacare Fms VII, 21⁷*

skjaðak (d. i: skaðak von skaða), n. *nachtheiliger Gährungsstoff im Bier ('Schwindelhaber' Maurer, Bek. II, 430 not. 46)* mungát þat er skjaðak var í *Hgv* 64¹ *þj* 340²⁰ (-316²); *Unkraut Spec* 73²⁴; *vgl. bjannuk, n.*

skjald- s: skjöldr, m.

skjaldáðr, ppr. mit *Schilden versehen* þeir voru skjaldadír *Gþ* 68¹²

skjaldar-rönd, f. *Schildrand berserkir* bitu í skjaldarrendr *Fs* 76²²

skjald-borg, f. *Schildburg, testudo, t. clipeorum s: Spec* 85^{20ff.}; 53⁶ skipaði hann mönnun í skjaldborg, er halda skyldi fyrir honum í bardaga 85²² *Eg* 41¹¹

skjálfa (skalf), *erzittern, erbeben* varð landskjálfti mikill .. ok skalf húsit 3¹² jörð öll skelfr *SE* 184²¹

skjálfti, m. *Erbeben, Erschütterung* ei mátti nær væra fossinum fyrir skjálfta ok vatnfalli *Gþ* 50²⁷; *jard-skjálfti Erdbeben Hgv* 85¹⁷, *land-skj.*

skjálgr, adj. *schief, obliquus, schielend, im Beinamen: Þórólfr skjálgr Fms I, Úlfr hinn skjálgi Gþ*

skjalla d. i: skella

skjár, m. *Fenster (die statt des Glases eingezogene dünne, durchscheinende Kalbshaut; der betreff. Ramen: skjá-grind, f.)* *Gþ* 62²¹ taka af skjána ok láta leggja út (*hinausziehen lassen*) reykinn *Fbr* 99^{12ff.}

skjarr, skjörr, skjart, *scheu* våru þau (hross) nú skjörr, er aldri våru vón at ganga undan manni *Hrafnk* 7⁴

skjöldr, skjaldar, pl. skildir, m. *Schild* hann hafði hvítan skjöld ok (var) lagðr á (skildi) með gulli kross hinn helgi 90²² skjöld gyltan *Gþ* 64¹³ binda einum upp skjöld Jem *Etw anhängen, verläumden (?)* 290²²

skjól, n. *Zufluchtsort* sauða skjól *þj* 349²⁴ *Schutz* þeir höfðu farit til skjóls í hríðinni *Fs* 56² veita einum nokkut skjól *Fs* 139²⁸ skjóta skjóli yfir einn Jem *verbergen Fs* 37³² *Lxd* 40¹⁶

skjoplast od. skjöpl. (ad), *schwanken, sich unzuverlässig zeigen Eb* 44²⁹ aldri skal ek skjoplast í yðarri þjónusta *Fms VIII, 369²⁰ skjöpl. í einurðinni við annan Fms IV, 148¹⁰*

skjóta (skaut), *werfen, schiessen, schieben Etw (einu); þeir skutu viapnum sinum á gólfst sie warfen ihre Waffen (als eine beschwerliche Bürde) auf den Boden Eb* 15²⁸ skjóta örum af boga vom Pfeil- und Bogenschiessen 111²⁵ 123^{6ff.} 193^{33ff.} skjóta skot einen Schuss thun 195² (*vgl.* þá skant því í hug henni da 'schoss' es ihr in den Sinn,

da fiel es ihr ein Jij 348¹⁶); *stossen*: skaut hann skipum á vatn 73⁴ hafði hann út (*ins Meer*) skotit nökkvanum 11¹⁹ hann skaut svá fast niðr skildinum, at hann stóð fastr í jörðunni 116¹³ skjóta skildi fyrir sik: *den Schild vorhalten* 116¹² 225²⁶; — skjóta á *einrichten Etw* (*eina*), *stellen*: var skotit á (*τὴν*) fylking 89³ so auch skjóta á þingi ein Thing ábhalten hann skaut á þingum hér ok hyar Oh 59⁷; skjóta einu til eins *Etw an Jem verweisen*, *diesen zum Zeugen dafür anrufen* skýt ek því til guðs ok góðra manna 126²² skjóta máli sínu til guðs *seine Aussage durch Berufung auf Gott bezeugen* 294³; skjóta undan bei Seite -, *fortschaffen Jem* (*einum*) Fs 38²⁴; skjótast undan: *entweichen* at standa kyrr fyrir ok skjótast eigi undan 195⁵ auch *bloss* skjótast: skýzt heim mörgum víslómriinn er betri ván er viele, von denen man besseres erwartete, verlässt die Weisheit Grett 25²⁷ (skjótast einum od. skj. undan einum *Jem verlassen* margin skutust undan honum ok fara til Hákonar Fms IV, 17¹); skjóta undir oft. in: skj. hesti undir einn *Jem ein Reitpferd verschaffen* Eg 195²⁷-139²⁶ Fms II, 263¹¹; skjótast yfir sich als Irrenden, seinen Irrthum bekennen þá skjótumst ek yfir 259³¹

-skjóti, m. (= skjótr, m. *Reisepferd* Fms IV, 35¹⁷) in: reið-skjóti, farar-skjóti Oh 6⁴ (farar-skjótr Fms IV, 35¹⁶)

skjót-leikr, m. *Schnelligkeit (beim Laufen)* 6¹³

skjótligr, adj. schnell, schnell-bereit zu *Etw* skj. til meins við einn Eb 90²⁹

skjót-orðr, adj. schlagfertig in der Rede gagnorðr ok skjotorðr *argutus lingua et promptus* 112²⁵

skjótr, adj. schnell vakr ok skjótr 92¹¹ skjótr ok öruggr 112²⁴ með skjótum hestum 209²¹ samstüfur seinar ok skjótar syll. *productae et correptae* SE 608⁴; skjótt: *cito* 3²² 65²⁵ 111²⁴ 187²⁶ all-skj. 92²⁹

skjót-ráðr, adj. rasch entschlossen, resolut Fs 129¹¹

skjóttr, adj. scheckig (?) til merar, hinnar skjóttu (*vorher*: mer-hryssi, mó-skjótt at lit) Ísl II, 62¹⁴; kinn-skjóttur s: -ótr

skó-broddr, m. Eb 86¹⁰ Fms VIII, 405¹⁹ s: broddr, m.

skœdr, adj. schädlich skeðir vargar Fms X, 362¹⁷; in: mann-skœdr; verletzbar in: aud-skœdr (*anch* Eg 229¹⁶)

skökull, m. *Deichsel leysa skükllana (τοὺς τεμones)* frá okinu Alex 19¹⁶; in Beinamen: Auðunn skökull Fs

sköll, f. *schallendes Hohngelächter* gera mikla sköll ok hlátr at einu Eb 23²⁶

sköll-ótr, adj. mit einer Glatze (skalli) versehen Eg 38³-49⁷

skömm, skammar, pl. -ir, f. *Schande, dedecus, infamia* mun þín skömm lengi uppi (vera) 124²⁵ ok er þat skömm ef ek sit hjá 116¹¹ Gþ 64²⁵ An 123¹⁷ ek vil eigi lifa við skömm 131¹²; Spott, Verhöhnung gera einum margskonar skammir Fs 63²² sitja um (*ferre*) skapraunir eða skammir Fs 87¹ ráða ráðum til skamma einum Gþ 59⁴

sküp, n. pl. das vom Schicksal bestimmte, das Geschick (s: Maurer, Bekehr. II, 162, n. 58) þó er fátt sköpum ríkara Fs 23¹⁶ eigi má við sköpunum sporna Fs 26¹² (NB. sküp, n. pl. auch: genitalia SE 18⁶)

- skör, *g. u. n. pl.* skarar, *f. Rand, vom Eisrand an der Küste Eb 85⁵* (*tjáld-skör Zeltrand Lxd 30⁵*); *Haar skera sér skör sich das Haar beschneiden Grdg II, 203²¹*; *Schänel (= fót-skör Fms II, 139²) sitja á skóriini fyrr hásettinu 65¹⁰*
- sköruligr, *adj. manhaft, tüchtigen Aussehens* mikil kona ok skörulig *Fs 54¹²* skörulig kona *Fs 86¹* (*s: skörungr, m.*); *rasch, von einer Seereise pótti heirra ferð all-skörulig orðit hafa Fs 85²⁴*; *sköruliga, adv. mæla sk. Fs 13³³ häuf: vel ok sk., flytja drápu vel ok sk. Fs 91²¹*
- skörungr, *m. ein tüchtiger, hervorragender Mensch, von Männern: Hrafnk 14²¹ Eb 44¹⁰-74²¹ Eg 194⁷-206¹¹ Hgv 86¹, namentl. aber von Frauen (= kvenn-skörungr), Mannweib, virago, ein Kernweib kvenna fríðust ok skörungi fík illi 51²⁵ 135¹³ pótti hon hinn mesti skörungr 60⁴ hon var skörungr ok skaptór 299⁹; in: van-skörungr*
- skörung-skapr, *m. die Eigenschaft des skörungr; um ráðagerðir ok vitsmuni ok allan skörungskap Fs 15³⁰*
- skó-g-gangr (auch skógar-g.), *m. lebenslängl. Verbannung, Friedlosigkeit 262¹⁸ s: skógar-maðr, m.*
- skógar-maðr, *m. eig. ein in den Wald Verbanter, zum skóggangr Verurtheilter d. h: ein auf Lebenszeit aus d. Lande Verwiesener (s: vargr) s: Vsl 185¹¹ff. (GrRA 733) An 262²⁰ verð hann sekr skógarmáðr er wurde zur lebenslängl. Verbannung verurtheilt Fs 140¹⁵ Nj 110⁵-233^{7,22}; vgl: fjörbaugs-maðr u. urðar-maðr*
- skógar-nýra, *n. (ren silvestris?) eine Art Nuss ígegnum hnot eina eda skógarnýra 194³⁰ (dafür bloss: i g. eina knot Flat III, 406¹⁹)*
- skógar-rjóðr, *n. s: 2. rjóðr, n.*
- skógr, *skógar u. skógs, pl. -ar, m. Wald 50⁷ 171⁴ dalr skógi vaxinn mjölk tveim megin 191⁶ Fs 26⁵ (s: Munch I, 1, 557, n. 3) vgl: viðr, m.*
- skol-brunn, *adj. mit dunkeln Augenbrauen Fs 86⁶-101³³ svarteygr ok skolbrunn Eg 106¹ (skol- verwandt mit 'schulen' und 'schielen'?)*
- skóli, *m. Schule, Unterrichtsanstalt koma í skóla góðan 245¹⁶ von einer Dichterschule: þeir er skóla héldu at gera strengleiki 293²⁰; skólamiestari, m. 289¹⁰*
- skolli, *m. Fuchs Lxd 278²²; in: gren-skolli*
- skopa (ad), *rennen, laufen* skopa skeid od. at skeid einen Anlauf machen *Fs 51³ Gisl 69⁷ hann skopar um hit ytra Gþ 59²²*
1. skor, *f. Einschnitt, von der Silberprobe at halda (od. þola) skor Grdg II, 192⁸-141⁷; Felsenpalte fótafesti sékk hann í einni lítilli skor Barl 56¹⁴ (in: Dufþaks-skor); Abteilung, Hause, 'Schaar' (gew: skari, m.) 209³⁴ (noch öft. in Didr)*
2. skór, *pl. skóar (od. skúar), m. Schuh tak skó af fæti mér 242¹⁴ff. flá af fit .. ok gera af (davon) skó 272²⁵ff. bjóra sniða or skóm SE 192⁵ til skúa eða til fata Grdg II, 178²³*
- skora (ad), *einschneiden; bestimmen, fordern; sk. á einn til eins an Jem die Forderung nach Etw stellen hann skorar á hann til vistar, - til liðs, - til fultings Gþ 72^{3,25} Gisl 52¹⁹ sk. á einn til landa Eb 9¹² hann skorar fast á (hann) er geht ihn dringlich an 282²²; bes: skora*

á einn til hólmgöngu *od.* hólms *Jem zum Zweikampfe fordern F's 53²⁴* (*bloss: á hann var skorat 159²³ F's 137¹⁶*) *od.* skora einum á hólm 147²³ auch sk. einn á h. 161²⁰ honum var hólmr skoraðr 13²⁵; skóra her *od.* lið: *die Zahl des Heeres bestimmen, zählen:* hann hafði kannat lið sitt ok skorat var manntal 82²² var lið skorat, hversu mikit hann hafði *Fms VIII, 320²²* skoraðir voru LX hundraða *ebd 311¹⁵* skorða, f. *Stütze reisa rammar skorður við kräftige Stützen, Vorsichtsmaassregeln gegen (Etw) anwenden Eb 95¹³* mun rammar skorður þurfa við at reisa, ef hlýða skal *Fns IV, 81⁷* (*ohne at reisa Nj 88⁶*) skorta (rt); skortir es mangelt *Jem* (einn) an *Etw* (eitt) skorti þá eigi góðan fagnað 9⁷ mun þik aldri konur skorta 157⁴ en þó skortir þik einn hlut, at .. *gleichwohl Eins fehlt dir F's 21²⁰* þik skortir sýnt við hann dir gebracht es offenbar ihm gegenüber d. h: offenbar musst du im Vergleich mit ihm zurückstehen 143²⁷ vgl 'var auðsætt at hann mundi skorta við þenna mann ...' *Fr.*

skortr, m. *Mangel* þola mikinn skort síns ljóss *Barl 133²⁹* varð eldi-viðar skortr *Fbr 72²⁷*; vista-skortr *Mangel an Lebensmitteln F's 177¹¹*

skó-sveinn, m. *Knappe, der persönl. Diener Jem's 73²¹* *Gþ 46¹⁷* Skírnir, skósveinn Freys *SE 120²²* vgl kögur-sveinum

skot, n. *Schuss* flaug skotit ígegnunum hann 18³⁰; *Geschoss, Schusswaffe* (= skot-vápn) heldr þola spjót ok skot Húna, en sverð þeirra 225⁵ skjóta skot *F's 200¹⁷*; *Schussweite* (= skot-mál) hann skýtr um fram skot Hemings (*hinaus über H's Schuss*) öllu skoti lengra (*um eine ganze Schusslänge weiter*) 194^{6ff.}; *verborgner Ort, Schlupfwinkel* hon leiddi hann í skot eitt *F's 140¹* *Bretter Verschlag* skáli ok skot um-hverfis *Fms I, 290* extr. skot voru um húsit ok lokhvílur, ok or einni lokhvílu mátti hlaupa í skotid *F's 72³¹* *Eg 139^{31ff.}*

-skota, f. in: aust-skota (ausskota 283²⁰) s: unter ausker, n.

skot-hending, f. *'halbe Assonanz'* *od.* *Silbenreim innerhalb der (je ersten) Verszeile der Drottkvælstrophe, in welchem gleichen Consonanten verschiedene Vocale vorausgehen* (vgl aðal-hending), z. B: jörð kann frelsa fyrðum *SE 598¹⁰*

skot-mál, n. *Schussweite* (s: skot, n.) *Eb 85²⁶* setti hann þá spán (s: skot-spánn, m.) í bakka ok ætlaði langt skotmál *Fms II, 271⁷*

skot-peningr, m. (z. B. *Alex 18⁹*) und:

skot-silfr, m. *Geld zum Unterhalt, bes. Reisegeld Gþ 46¹³* s: *ÖH 55¹* u. 268

skot-spánn, m. *Zielscheibe* (s: unter skot-mál, n.) hafa einn at skot-spæni *Jem anderen statt seiner der Gefahr ansetzen F's 39²⁵* *Nj 222²³*

skot-vápn (od. skots-v.), n. *jaculum, s: skot, n.; skotvápn, bæði bogaskot ok handskot Eb 113^{2,3-67²⁵}* SE 420²⁰

skó-þvengr, m. *Schuhiemen (Weinh. 161)* *Eb 78^{17ff.}* slitnadi skó-þvengr hans *Nj 74²¹*

skozkr, adj. schottisch skozkr at kyni von schott. *Herkunft Eb 21¹⁷* *Eg 102²²*

skrá, f. *'pellis, membrana'* s: *Sebj. Egilss.; liber, tabula* verðr fátt frá sagt í þessarri skrá in dieser Schrift (d. i: Hungrvaka) *Hgv 59⁶* optir því sem segir í Íslendinga skrá (d. i: Landnámu?) *Fms III, 216⁶*

setja eitt á skrá *Etu schriftl. abfassen Hgv* 59¹³ (vgl: skrá-setja, *suev. aufzeichnen* þegar ritaðu ok skrásettu öll þín heit *Barl* 99²²); *namentl. aber von urkundl. und gesetzl. Aufzeichnungen* (lög-skrá, f. pl. *Spec* 6²¹) láta gera þann máldaga allan á skrá *Krþ* 15¹³ff. þat er ok, at þat skulu lög vera á landi hér, sem á skrám standa *Lrþ* 213¹⁶; *so von der Haflida-skrá* (vgl á skrá þeiri er Haflidi létt gera *Lrþ* 213²²) d. i: *von der bei Haflidi Mársson im J. 1118 gefertigten Aufzeichnung der damals auf Island gültigen Rechte und Rechtsbräuche, s: Maurer, Graag* 19^b 39^a 69^a n. 76; *Hirð-skrá* s: *Catal.* p. 108

skrækr, m. *Geschrei, Getös* vard þá brestr mikill ok fylgdi skrækr mikill 17³ *Gebrüll: gradungrinn rak upp skräck mikinn Eb* 119¹⁵

skrækta (kt), *schreien* fugl skrækta við *Fs* 147¹¹ *von einer Krähe Fms VI, 446*²³ skrækta hvártveggja (*Loki und die Ziege*) við hátt *SE* 214⁸

-skramiliga, adv. (skräemi-hlaup, n. pl. *incursions terrifcae Fms VIII, 320, var. 2*); in: af-skramiliga

skraut, n. *Pracht, Staat* skraut ok prýdi *Stjórn* 137²²

skrautligr, adj. *prächtig, glänzend* skrautlig ferd Niſlunga 219¹⁶ skáli sem skrautligast (*splendidissime*) innan búinn 188¹³

skrautr, adj. *dass. (?) im Beinamen: Oddr skrauti Gþ* 43

skreid, f. *getrockneter Fisch, Stockfisch* *Eb* 98³ *Fbr* 37¹¹ skreid ok mjöl als *Nahrungsmittel* *Nj* 16. 18. 21 ff.; skreid-fiski, f. *das Fangen von Stockfischen* aſla fjárr í skreidfiski *Gþ* 46¹⁶

skreidarfarmr, m. *Schiffsladung von getrockneten Fischen* fara med skreidarfarma (acc. pl.) *Eb* 115²¹

skreidast (dd), *kriechen, sich mühsam fortschleppen* hann skreidist á land 196²⁹ *Nj* 136²⁹ skreidast aptr af bestinum *heruntergleiten* *Fs* 65⁹

skreppa (skrapp), *ausgleiten* honum skruppu fætrnir 122³⁴ *Fms VIII, 75*¹⁷

skreyja, f. *'homo vagus'* Subj. *Eg., im Beinamen: Egvindr skreyja* 289²³

skreyta (tt), *schmücken, auszieren* skálinn var allr skjöldum skreytr 188¹³

1. **skriða** (skreid), *langsam dahingehen, sich fortbewegen, vom Schiffe skip skriðr* 283⁷ *Fs* 30¹³ *von der Schlange: Fáfnir skreid til vatus* 23²⁹ þá brast Bólverkr í orms-líki ok skreid í nafars raufina *SE* 222⁷; *Fiðr (der Finne auf seinen Schneeschuhen?)* skriðr 283⁷

2. **skriða**, f. *Bergsturz* þar hljóp ofan skriða mikil med grjóti ok leiri 64⁷ hleypti hon (*eine Zauberin*) skriðu á þá menu alla *Fs* 194⁹; *die durch etnen Bergsturz entstandene Anhöhe* hann kom á skriðu þá er Geirvör heitir *Eb* 77²⁵ bardaginn var á skriðunni *Eb* 83¹²

-skriði, m. in: *sverð-skriði*

skriðna (að), *schwanken, straucheln* *Hdv* 357⁶ skriðnaði hann öðrum fœsti 28¹

skriðr, -ar, m. *Lauf, Vorwärtsschreiten, vom Schiffe* þótti Ými skriðr verða af róðri hans (*þórs*) 11²¹ skriðr vard at skipi þeirra *Fms IV, 304 extr.*

skrifा (að), *schreiben, schriftl. aufzeichnen* lög skrifा á bók 109⁹ þá var skrifaaðr vígslóði ok margt annat í lögum 109¹⁶; *als Schriftsteller*

verfassen: þá skrifada ek þessa (bók) of hit sama far 98²¹; *malen, durch Malerei verzieren:* á fornum skjöldum var titt at skrifa rönd, den Rand bemalen SE 420¹⁴ skjöldriinn var skrifadr fornsögum Eg 207¹⁹ sögur skrifadar á oldhúsini Lxod 114²¹ bildlich darstellen eru þar skrifudi margskonar fortiðendi Fms VII, 97⁵

skrimsl, n. *Ungethüm, Ungeheuer mikit skrimsl (von einem Götzenbilde)* 80¹⁴ von Meer-ungeheuern, s: Maurer, isl. Volkss. s. 30. 34

skript (od. skrift), pl. skriptir, f. *Malerei, Gemälde* milli skriptanna várú lagðar yfir spengr af gulli Eg 207²⁰; *Beichte (s: Gr Wb 'Beicht')* ganga til skriptar (od. skripta) zur Beichte gehen Krþ 12⁹ Bp I, 336^{16ff.}; skripta-ganga, f. *Beichtgang, Beichte* Krþ 19¹³

skripta (að), der Beichte unterwerfen Jem (eignum) hann bað prest skripta honum Fs 104⁹ Eb 101³²

skrök, gen. pl. skrokva, n. *Lüge, Erdichtung* héggómi ok skrök 35³¹ skrok edr (aut) sannindi Fms II, 185¹⁰

skrök-saga, f. *lügenhafte Erzählung* með héggóma ok skröksögum 236²⁴

skrök-vátr, m. *falscher Zeuge* 274¹¹

skrúð, n. *Schmuck, Putz* með konungs skrúði ok herbúnaði 35¹⁷ vgl haun var skryddr konungligu skrúði Fms VII, 107²¹; *res mobiles cuiusque generis* skrúði því er hann vill or selinu fóra Krþ 24²² bera á land upp skrúð ok lérept ok góða gripi Fbr 54¹⁴

skrúð-klaði, n. pl. *Kleider von gutem u. seinem Aussehen* Eb 76⁷

skrum, n. *Geschwätz* hól ok skrum Nj 258¹⁰ Fms IX, 282²²

skruma (að), *schweatzen, confabulari* seigt er svöngum at skruma; mun ek ok ekki við yðr skruma .. Fms III, 96^{6.7}

skúadr, ppr. *beschuhet* hosadr ok skúadr Spec 66⁵; mit Hufeisen versehen hestr skúadr Hdv 294³⁰ Fbr 60²⁹

skúfr, m. *Quaste, Troddel, am Schuhriemen (=þvengjar-skúfr)* Eb 78^{19ff. 23}; skúfadur, adj. mit einer Troddel versehen skóþvengir skúfadur Eb 78¹⁷

skuggi, m. *Schatten* er þá jafnan nótin, sem skugginn er Spec 50²⁵; übertr: ganga ur skugga berliga um eitt jeden Zweifel über Etw schwinden lassen Lxod 170¹⁰ Fms II, 30²³

skugg-sjá, f. *Spiegel sjá i bókinni svá sem í skírri skuggsjá* Spec 2³⁵; in Konungs-skuggsjá vd: *Speculum regale* s: Catal.

skuld, pl. -ir, f. *Schuld, debitum* lúka skuld allri sér af hendi 274¹ fá af eignum skuld síná 280⁵; halda sér til ýmsa skulda 172²⁸; taka einn í skuld Jem als Schuldigen (debitor) erkláren 280² Grág II, 4⁸ s: skyld

skulda-hjón (od. -hjú), n. pl. *Hausleute* Vsl 159^{15, 17}

skulda-lið, n. *Familie, Hausleute;* Bj. flüchtete með skuldalið sitt ok lausafé Eb 4²⁴ skuldalið ok búferli Eb 5²⁰

skulda-mót, n. *Zusammenkunft, um Geld zu bezahlen* Krþ 21³

skuldar-kona, f. *Schuldnerin, d. i.: skuldarfost kona* 280¹¹

skuldar-maðr, m. *Schuldner, d. i.: skuldarfastr maðr; skuldarmenn: 'homines patri familias necessario atendi'* gridmenn ok skuldarmenn éda þrælar Krþ 26¹⁹-31²¹; vgl lög-skuldarmaðr Vsl 171^{18, 21}

- skuld-fastr**, adj. der, welcher seine Verpflichtungen durch Arbeit einlöst *Vsl* 171²³ s: skuldarmádr und skuldarkona
- skuld-lauss**, adj. frei von Abgaben 275¹ vgl. 274¹⁶ ohne Schuld, ohne Vorwurf *Gþ* 50⁸
- skuld-leikr**, m. Verwandtschaft réttir at skuldleikum *Vsl* 177²⁸
- skulu**, skal, skylda (inf. praecl: skyldu *Fs* 70²²) sollen, debere; werden, zur Umschreibung des Fut.
- skúr**, pl. skúrir, f. pluvia, Regenschauer *Eb* 95³ í skúrinni während es regnete *ebd* 94²⁵ gerði skúr mikla ok mikit vátviðri *Fhr* 88¹⁰
- skurðr**, skurdar, pl. -ir, m. (von skera) in: hval-skurðr, mön-skurðr, or-skurðr
- skur-guð** (od. skurð-g.), n. Götzenbild, aus Holz udyl geschnitten, gebildet (*Gr Myth* 102) þeir höfdu niðr kastat ok brotit niðr öll skurguð sin 78²² *Abgott*, *Götz*: skurguð ok fjánda vil ek frá mér skilja 237¹⁹ blóta skurðgoð *Fms II*, 263⁶ af honum hófst skurðgoða villa *SE* 10¹¹
- skurn**, f. (od. n.) Schale, Muschel *Girkir* kalla þat hostram (östergesov) sem vér köllum skurn edr skel *Stjórn* 88¹³; in: egg-skurn
- skúta**, f. leichtes, schnelles Fahrzeug, liburna 202⁸ *Fs* 133²¹ s: röðrar-sk.
- skúti**, m. die von einem überhängenden Felsen gebildete Höhle inn i berigt er skúti ok fellr þar ur lítill lærtr *OI Tr.* (1853) 26³²; in: hellis-skúti
- skutill**, m. jaculum, Wurfwaffe, von einer Harpune (sel-skutill) *Fhr* 86^{18ff.}; Tisch, Speisetisch (= bord, vgl. *Fhr* 20²²) ei mundi verða síjan einn skutill svá vegliga skipaðr sem þá er þrír svá volvugir konungar snæddu (cibum capiebant) af einum diski *Fms I*, 259¹⁰ skutil-diskr, m. Eg 92³¹
- skutil-sveinn**, m. Mundschchenk því næst kemr fram skutilsveinn með horninu ok fær þór i hönd 74² skutil-sveinn stóð fyr honum ok hélt á bordkerum *Fms V*, 195¹⁰
- skutr**, m. der hinterste Theil eines Schiffes *Grett* 113²⁸ liggja aprtr i skut *ebd* 175³¹ vgl: háls, m.
- skval** (od. skvol), n. Geräusch .. ljhal, skval, glaumr .. *SE* 544³; in: horna-skval *Eb* 13¹
- ský**, gew. pt. skýja, n. Wolken *Gþ* 73⁸ þeir tóku heila hans (Ýmis) ok köstuðu í lopt ok gerðu af skýin *SE* 52¹ í loptið yfir skýin *Fms X*, 241⁶ *Stjórn* 16^{16ff.}; skýja-deild, f: í sá skýjadeild 'intertucebant nubes dispassae' 258²²
- ský-flóki**, m., eine dicke, regenschwangere Wolke sk. svartr *Eb* 94^{16,20}
- skygn**, adj. klar -, deutlich sehend *Fms V*, 96¹² Ólafr enn skygni 69³²; in: við-skygn, adj.
- skygna** (nd), genau beobachten Etw (um eitt) skygnir hverr um annars athöfi 254³²; skygnast sich unsehen, spähen hann kvaðst ganga inn ok skygnast um *Fs* 42⁵ (skygna, f. schneller Blick (pl.) Band 16¹²)
- skýja-deild**, f. zertheilte Wolken s: ský, n. pl.
- skýjaðr**, adj. wolfig, nebulosus veðr skýjat 79⁴
- skykkir**, m. Erschütterung jörðin gékk skykkjum (erbebte) undir þeim 3¹²
- skýla** (ld), schützen þat (tjald) er skýla skyldi við sólarhita 50¹⁶ svá man kraptr guðanna skýla oss *Óh* 41²¹

- ský-lauss, adj. *wolkenlos* í vetrí skýlausu *Krþ* 36⁶
- skyld, pl. -ir, f. *Steuer heimta skyldir kgs viða af heruðum Fms X, 225²³; skyldir (von Einkünften) 44¹ s: skuld; in: land-skyld*
- skylda (id), *verpflichten, nöthigen Jem (einn) zu Etw (til eius) at skylda sik til konungs-þjónostu 251¹⁷ lög skylda hann til um at dœma 264⁵ (sem skylda lög til wie das Gesetz vorschreibt Lrþ 214⁷) hvat skyldir þik til at segja .. Fs 9²³ þóat kveðandinn skyldi hann til at slíta .. 260³³*
- skylda, f. *Pflicht, Schuldigkeit* var þat þó ei minni þín skylda en hans *Gþ 66¹ skylda ok fylgð Fms X, 405²*
- skyldar-sýsla, f. *Geschäft, zu dem man verpflichtet ist 249⁵*
- skyldligr, adj. *schuldig, nothwendig* skylleg d. i: *skyldlig 291¹⁰*
- skyldir, adj. *verpflichtet zu Etw (til eins) od. at m. inf.* heir eru skyldir at halda njósnir um alt riki 248³⁰ 262⁷ menn skyldir hánnum til þjónostu 251²⁹ ohne til: *skyldir þessarrar hluta 250²⁴; gerðust þau þá skyldir þjónustumenn Þórs dienstpflichtig 2³¹; nothwendig: þá es skylt at hafa .. da gehört es sich 98²⁴ myndi skyldra at vaka 91¹⁰; verwandt á sá maðr at taka þat fé, er skylztr er þar inum dauda 265^{10ff.} hinir skyldustu frendr hennar: ihre nächsten Verwandten 293⁴ Fs 69²⁶*
- skyldu, inf. praet. s: skulu
- skylmast (md), *fechten mit einander* våru II menn með våpnum ok skyldust 162¹⁷ *Alex 137¹⁰*
- skyn, n. *Einsicht* hann fann þat af skyni sjálfs síns, at .. er entdeckte aus eigner Klugheit, dass .. Eb 90¹¹ kunna (od. vita) skyn Bescheid wissen von Etw (eins od. á einu) kunna skyn godanna SE 96²⁴ Hgv 64¹⁴ hann kunni mesta skyn er erkannte am tiefsten 19⁸; segja skyn á máli sínū reddere rationem suae causeae Eg 155¹¹
- skynða (nd), *eilen, forteilen* Fs 76⁵ skynðum (vér) til, at .. becilen wir uns, dass .. 236²⁹
- skyndiliga, adv. *eilig* fara -, ganga -, hlaupa sk. 4²⁴ 212⁶ 242¹⁰ *Gþ 62²³*
- skynja (ad), in *Ueberlegung ziehen Etw (eitt)*, sk. mál Eb 22¹⁹
- skyn-lauss, adj. *unverständlich* sk. maðr 245¹⁵ vgl: dýrit er skynlaust kvíkendi, en maðrinn skynsamligt SE II, 158¹⁷
- skyn-samligr, adj. *verständig, einsichtig* birta ok sýna með skynsamligri sannsögu 237¹² *eine Schrift verfassen* af skynsamligu viti 'solerti ingento' 256²¹; skynsamliga, adv. fara sk. með einu mit Etw vorsichtig umgehen 2²⁰ kvæði .. skynsamliga upptékin mit gehörigem Verständniss aufgefasst 37⁴ sk. rita SE II, 36⁵
- skyn-samr, adj. *verständig* skynsamir menn 261⁶ 284²
- skyn-semd (und skyn-semi), f. *Einsicht, Verständniss fremja skynsemdu* kristnihald Fs 175^b at guð skyldi gefa þér rétta skynsemdu at skilja ... 239²⁷ (mikil skynsemi er at rifja vandliga þat 'multae intelligentiae est' SE 86²²)
- skyr, n. *geronuene, sauer gewordene Milch (Weinh. 144)* Eg 84⁷ skyr ok ostr Eb 88³; skyr-askr, m. *Gefäß (Asch) mit Skyr* skyraskar stórir Eg 84³-178^{20ff.}

- skýra (rð), erklären, deutlich machen þat skal nú skýra fyri þér 245¹³
 þá er þat skýrandá 246¹²; skýra lög um eitt: das Gesetz über Etw
 auslegen 288¹³ vgl 277²³
- skýrligr, adj. verständlich, deutlich Fs 121¹³ hann var drengiligr í
 viðbragði ok skýrligr von verständigem Aussehen Fs 129¹⁰
- skýrr, adj. deutlich (von der Aussprache:) eigi skýrt ákveðit 257²⁹
 kvað þat skyldu skýrra verða das würde deutlicher werden Eb 59¹⁶
- skyrsi (od. skyssi), n. pl. Ungehuerliches margir eru dauðir eðr ella
 hafa heim orbit önnur skyrsi .. oder es sind ihnen anderlei Schreck-
 nisse begegnet Gþ 47¹⁴ heir óttudusk þann atburð, sem skyssi (scusse)
 Fms X, 416 extr.
- skypta, f. Hemd (Weinh. 162, vgl serkr, m.) skypta ok öll línklaði
 Spec 66¹¹ silkí-skypta Fms X, 383²¹-404¹²
- slá (sló), schlagen slá högg med ruddunni 81⁴; Heu schlagen, d. i.: mähen
 Eb 53¹³ slá teig (abmähen) Hdv 344¹¹-354^{4ff.} slá undir niedermähen
 Eb 52²³ slegin tún abgemähter Grasplatz 120²⁰; m. dat: var hon borin á
 bálit ok slegit í (bálinu) eldi 19³¹ (vgl: þá slógu æsirnir eldi í lokar-
 spánu SE 212¹⁷); slá ekki sliku á þik: nimm dir solches nicht zu Her-
 zen 157² slá kaupi við einn einen Vertrag mit Jem schliessen Fs 100¹³
 Lxd 58⁸ Hdv 318³⁰; slá í heit sich zum Geloben wenden, ein Gelübde
 verrichten Fs 91³¹; slást sich einlassen auf ein Gespräch (á tal) mit
 Jem (við einn) Eb 45¹⁶ slást aptr sich zurückziehen, retirieren (vom
 Schlachtheere) 92³³; impers: sker í bardaga es kommt zum Kampfe
 Fs 121³³ Gþ 54¹-68²⁶ sló í kappmeli med þeim Fs 95²⁹ (vgl slógu
 þeir í deilu mikla sie geriethen in grossen Streit Fs 95²⁶) sló í verk:
 es wurde schmerhaft Gþ 79⁷; sleginn, ppr. in: mörgu sleginn viel
 gewitzigt, erfahren (von einer Zauberin) Gþ 42¹⁷
- slug, n. Schlag féngu menn þá einstaka slög ok skeinur Hdv. Ísf. 31¹⁷
- sla-ga-sauðr, m. ein zu schlachtender Hammel 88²⁹
- slátr, n. Schlachtfleisch trógr fylt af slátri 6⁴ (s: slátr-trog, n.) bleifar
 brauds ok þar slátr við 79¹⁷ slátr ok öl Oh 18¹⁵ gefa hrút til slátrs
 88³⁰ velja hross til slátrs Eb 21²⁰
- slátra (aða), schlachten ein Thier (einu) þar hafði slátrat verit uxa
 einum 131³⁰ slátra í bú sitt (für seine Wirthschaft) 172²⁶ (vgl drepa
 í bú sitt 172²⁰)
- slátr-fé, n. Schlachtvieh Gþ 67⁵ Eg 87²²
- slátr-trog, n. Gefäß mit geschlachtetem Fleisch Fs 72¹⁷
- slátrr, pl. sláttar, m. das Mähen vera at slætti Hdv 346⁷ eptir dag-
 sláttu ebd 349¹⁷
- slaxa (að), von dem 'Glucksen' des Blutes? slaxaði í sárinu Fs 167³
 dafür: þaut í sárinu ebd 37²⁵ onomatopoet.?
- sleði, m. Schlitzen hann hafði tjaldat sleða með húdum Fs 55¹⁷.¹⁹
 Isl I, 94² Eg 187^{25ff.} Grág II, 109²¹
- sleð-meidr, m. Eb 67²⁷ s: meidr
- slefa, f. saliva, Speichel slefa renn or munni hans SE 112²²; im Bei-
 namen: Sigurðr slefa ist slefa wohl norw: 'sleva anguis fragilis' Aasen
 sleggja, f. grosser Schmiedehammer, z. B. um das Eis aufzuhacken

fj 346¹¹; im Beinamen: *Fórólf* sleggja *Fs*; *s*: járndrep-sl., járn-sl. . sleikja (kt), *lecken, schleckern, von der Kuh Audhumla: hon sleikti hrímsteina, er saltir voru SE 46^{10,11} hann sleikti um þvöru *Fs* 159¹⁷ (s: vör, f.) gríðungr sleikti um klædi hans *Eb* 117⁵*

1. *slæppa* (slapp), *gleiten* þá slapp hon í hverinn báðum fótum *fj* 342²⁸; *entweichen* of *p.* skal *slæppa Lxd*, 342²⁶; *misslingen Eg* 183²⁴
2. *slæppa* (pt), *gleiten od. fahren lassen, verlieren Etw* (einu) hann haði slept öxinni *Fs* 131²³

slæppr, adj. schlapp, lässig *tekst* *einum* *slept* *til* *er* *greift die Sache sehr lässig an, auf die Gefahr hin, sie auch zu verlieren Eb* 57³

sléttu (tt), *ebnen; sléttu eitt yfir unschädlich machen Etw* hafi þit vel yfir-slétt vanhyggju mína 139⁶ sléttu yfir skjótrædi eins *Fms I*, 74⁴ *sléttir, adj. eben* *vellir sléttir* 163⁵ 6¹⁶ *leicht, ohne Hinderniss* tala snjalt ok slétt 40³³

slíðr, pl. slíðrar, f. (od. slíðr, n.) Scheide des Schwertes dró hann sverðit or slíðrum 25⁸ 223²³ hann skeldi (sverðit) aprí i slíðrin *Eg* 115²³

slikr, adj. solcher, ebensolcher våru hér slík lög sem i Noregi 106²⁵ *slikr ... sem* (s: sem u. svá .. sem) *in absolut. Sätzen* *slikr* újafnadar-madr sem hann var *in Ansehung dessen, dass ein solcher ... Gp* 63⁵ *An* 137²⁹ 181¹⁰ 154³ *Gisf* 35²¹; *auch demonstr. ohne sem: slikt doemi eru med oss exempla talia, Beispiele dafür Fs 48⁷ *absol:* *slikt er* *hann mætti: quantum potuit 115³² slikt er ek fær atgert soviel ich nur aus-zurichten vermag Eb* 43²⁶*

slit, n. Trennung i sifja sliti *SE* 186¹⁰ (*auch slit, n. in:* var sliti veizlunni ok fundi þessum *Lxd* 32³); *in:* vin-slit

slíta (sleit), *zerreissen, zerstören* hrafnar munu slíta hræ þitt 77²⁹ slíta i sundr lögin, .. fridinn 105²⁹ slíta af, slíta upp *abreissen* 11¹⁹ 18²²; *impers. m. dat. es hat ein Ende mit Etw* (einu) slítr nú þinginu þann dag 79⁶ nú var slítið leiknum ok fóru menn heim *Fs* 86²⁹ orrosta svá mikil, at .. eigi sleit á XI dœgrum *dass sie in 11 Tagen noch nicht zu Ende war* 61²⁶

slitna (ad), *reissen (trumpf)* virgilium slitnadi jamnan *Oh* 85³², *zu Ende gehen .. at mei þeim enda slitni aesi min* *Fs* 21⁴.

sljóligr (od. sljófligr), *adj. stumpf, kraftlos, faul* er þá vár för sljólig ohne Wirkung, ohne Ehre *Fs* 66¹²

sljór (od. sljár od. slær), *adj. stumpf* öxi þótti sljó *Fs* 184² übertr: *hann hversir* *þóðs* *sljófa*, en brýnir *þóðs* lugrakka *Alex* 33¹⁰ med hljóði sljófu *SE II*, 8¹

slóð, f. Weg, Strasse ok lá sú slóð fram á skógginn *Eg* 187¹⁰; *in:* kyn-slóð slóði, m. 'traha', das was hintennach geschleppt wird: *draga slóða eine (bes: schlimme) Folge nach sich ziehen Band* 21¹⁷ *Nj* 54⁴; *in:* Víg-slóði slœða (dd), über die Erde hinschleppen, bes. vom Mist, düngen slœða um vár *fsk* 129²¹

slœður, f. pl. ein kostbares, lang herabhängendes Gewand slœður af góðu klædi *Fs* 51¹⁷ i slœðum ok skinnólpum *Fs* 52²⁵ silki-slœður *Eg* 209³ slœður görvar af silki ok gullsumaðar mjök *ebd* 168⁵

slögð, f. Schläuheit Loki med slögð sína ok vélar 290¹⁵

1. slægr, adj. *schlau, versutus* slægr maðr 123²⁷ ormr öllum kykvendum
slægri ok mjúklártari *Spec* 107⁹ grá-lyndr ok slægr *Nj* 85²⁰
 2. slægr, m. *Vortheil .. vita, hvern slægr oss þykkir í vera* 193²⁴
Fs 11⁵ *Vortheil von Etw (til eins) Band* 20¹⁶ *Nj* 42¹
sloema (mð), hauen, schlagen (*u. zwar schief, von der Seite*) hann sloemir
til hennar sverðinu ok höggr af henni höndina *Oh* 42¹⁶ *Nj* 155¹²
sloemdi hann á fót Hrolleifis *Fs* 33¹⁵ hann fókk brugðit sverðinu ok
sloemir eptir honum ok í sundr í miðju (!) (*er schlug daher wohl
nicht bloss von der Seite?*) *Fs* 65¹⁴
- slükkva (kt), *löschen, extinguere* sl. eld 41¹⁵ 129³⁰ 133⁶
- slöngva (gd), *werfen, schleudern* *Etw (einu)* slöngvir hann þá stokk-
inum út af þekjunni 132³² *Eg* 53²⁸ s: slyngja
- slokna od. slökna (ad), *auslöschen, extinguish* slüknadr var eldrinn
SE 228¹² sloknuðu þá login *Gþ* 50²⁹
- slunda-samliga, adv. *in treuloser, d. h. diebischer Weise* *Eb* 37⁷
(vgl: 'slundi, m. *servus infidus*' und 'slundr, n. *perfidia*' *Bj. Hld.*)
- slyngja (slöng), *werfen, schleudern* *Etw (einu)* slyngr Surtr eldi yfir
jörðina, 'effundit' *SE* 192¹¹ s: slöngva
- slyppr, adj. *waffenlos* haf þú þetta (saxit) í hendi ok ver ekki slyppr!
Fbr 31⁷ at þú bærir vopn, en forir eigi slyppr, sem konur (*sc. fara*)
Ist II, 407¹⁰ .. at hann sé sigrauss, er hann er slyppr 159²⁹
- slys, n. pl. *Schaden, Verderben bringende Handlung* *Fs* 42²² *Eb* 23²³
slys ok fjárskaði *Jj* 341²³
- slys-för, f. *Unglücksreise* *Jj* 346¹² *Fbr* 31¹⁷
- slysinn, adj. *schädlich, Verderben bringend* *Eb* 18⁸
- smá-bóni, m. *Häuser* (vgl: kot-bóni, m.) smáböndr, pl. *Fs* 157²⁵
- smá-dýri, n. *Kleinvieh* 181¹² þeir lifðu við reka ok smádýri ok ikorna
Fs 177⁴
- smækkast (ad), *klein werden, sich vermindern* ok tóku svá ríki at
smækkast, sem konungar tóku fjölgast 34²
- smali, m. *das kleinere, zahme Vieh* (vgl bú-smali, m.) reka heim smala
Krþ 35²³ *von den Schafen* hirdir skiptir smala sínum ... *Barl* 35¹²;
- smala-maðr, m. *Hirt* 115⁶ 138¹ smala-hestr, m. *dessen Pferd* 115²⁰
- smá-menni, n. *kleine, unbedeutende Leute* *Eg* 229¹⁶
- smár, smá, smátt, *klein* litlir menn ok smáir *Ist I*, 145¹⁵ öllum lutum,
stórum ok smám *SE* 38⁷ lemja hausinn í smá mola 14²⁴; smám od.
smám heim (=adv) *etwas, ein wenig, allmählich* *Jj* 337⁵ (-318¹⁰) fara
smám sich forthaspeln *ebd* 344⁹ smám ok smám nach u. nach Alex: 23³¹;
ef godord eru smærra (*in minores partes*) deild 263⁵; smátt, adv.
höggva smátt nur *kleine, schwache Hiebe führen* 162¹⁹
- smátt, f. in: *höfub-smátt*
- smá-þarmar, m. pl. *die kleinen Därme* d. i: (*der Ort, wo sie liegen?*)
Leiste *Fs* 85²⁰ *Gisl* 159⁶ í lerit fyír neðan smáþarmana *Nj* 262¹⁶
- smið, f. (auch smiðr, m.) *fabricatio, von der Arbeit des Zimmermannes*
(skála-smið *Fms I*, 290²³ff. *Jörð. hr.* 41³-42²¹) halda fram smiðinni
(vom babylon. Thurmbau) *SE* 8¹⁵ *die Brücke Bifröst ist kunstreicher*
gefertigt en adrar smiðir *SE* 60¹⁹; smiðar-kaup, n. *Baulohn* *SE* 136²²

smiða (ad), *fabricare, vom Hausbau:* smiða skála þórð. hr. 40 extr. sm.

kirkju 203⁶ vgl. varð ekki svá smiðat, sem fyr hafði vordit SE 136¹⁷

smiðar-tól, n. *Schmiedewerkzeug* þel er smiðartól 258²¹ F's 177¹

smiði, n. *opus fabr., Arbeit, Bau* SE 8¹³; in: mis-smiði, stein-smiði
smiðja, f. *Schmiede, Schmiedewerkstätte* ek þóttumst vera í smiðju ok

gera spjót 177¹³

1. smiðr, smiðs, pl. -ar u. -ir (acc: -a, -u), m. *faber, Verfertiger künstl. Arbeit:* smiðir (eru höfundar) gripa, lögmann laga 260²⁸ vom *Bau-meister* SE 134⁶ smiðar þeir er hús gera fsk 130²¹ þessir voru höfud-smiðir at kirkjunni í Skálaholti ... Hgv 81³¹ (vgl: járn-smiðr 'Schmied' Eg 61⁷ .. gull-smiða eða tré-smiða eða annarra hagleiksmanna *Barl* 167²⁶)

2. smiðr, smiðar, m. (= smið, f.) in: verk-smiðr

smjör, n. *Butter braud* ok smjör Eg 84³ ostr ok smjör Nj 75⁴ knoda saman mjölk ok smjör F's 197¹⁷ als *Handelsartikel:* smjör 'ok tin ebd 22¹⁴

smjúga (smaug), *kriechen* þá smugu þeir milli spalanna 5²⁰ spjótit ferr skjött ok smýgr undir hnötina (*die auf dem Kopfe Björns liegende Nuss*) ok aptr af hvirflinum 195¹⁶

smyrill, m. '*falco caeius*' Kryp 34¹¹

smyrja (smurða), *bestreichen* hann tók höfudit ok smurði urtum þeim er ... 39⁸ smyrja einn með krisma *salben* 299^{19, 20} 300⁸

snæ-fölvá, f. *ganz leichter Schne* hafði fallit litil snæfölvá Lxd 204⁸

snær (od. snjár od. snjór), m. *Schnee* snjór var á jörðu Gisl 32²⁹ svá víða sein sólskin sunz lugir 283⁷ hafði snjá lagt á fjöllin 61⁶ (til þess) er snjó lagði á heíðar 32¹⁷ en er váraði ok nokkut leysti snjó or hlíðum F's 25¹⁶

snápr, m. '*satuu*' skynlauss snápr! Stjórn 473¹⁰ sem hinn heimskasti snápr ebd 520¹⁷; *empfindungloser Mensch, von einem schwer Verwundenen, der aber den Schmerz seiner Wunde gar nicht zu empfinden scheint, wird gerühmt:* at hann væri eigi meðal-snápr, at hann hefði eigi hugsat slíkt d. h.: *dass er ein ganz gehöriger snápr sei, um so Etw gar nicht zu empfinden* Eb 88¹

1. snara (ad), *werfen, schleudern; winden, wickeln* snara sér (od. at sér) sich einwickeln in Etw (eitt) snaraði hann at sér klædi Fms III, 77²⁷ snara at sér líndúkinn 198²⁸; *wenden, daher übersetzen (aus einer Sprache in die andre)* SE II, 4¹³; snarast sich wenden Eg 119⁹ Oh 36²⁵

2. snara, f. *Schnur, Strick (vom Galgenstrick)* Fbr 4² vgl: virgill, m. snar-eygr, adj. *scharfblickenden Auges, lebendigen Blickes* hann var bláeygr ok snareygr 112⁶ s: snarr, adj.

snarpliga, adv. *heftig, tapfer* síðan böðust þeir sn. ok lengi F's 138²⁰

snapr, snörp, snarpt, *heftig, streng, scharf; bes. vom Kampfe* snapr bardagi F's 66²⁸ snörp orrosta 224²² 225¹⁷ all-sn. orr. 94¹⁴ hin snarpasta orrosta 228²⁷ veita einum suarpa atgöngu Gþ 56¹¹ sterkr ok hinn snarpasti í orrostum 51¹⁹ 85²⁴; *von der Mühsal des Lebens:* snarpt ok hart ok herfilit lif 236¹⁰; *scharf:* snarpri ok bitrliðri hirt-ingar-þel 244¹³

- snarr, snör, snart, *schnell, hurtig* hlaupa sem snarast *SE* 184⁴; *scharf, durchdringend* auga allsnart 219³¹
- snaudr, *adj. arm* hinir snaðu (*opp:* hinir auðgu) *Flat I*, 224¹² *in: fē-snaudr*
- sneið, *pl. sneiðir, -f. Abschnitt, Stück, in: stinga sneið (od. sneiðir) ein Stück stechen für Jem (einum) d. h. eine stechende Anspielung auf Jem machen, in einer Sache (um eitt) Eb 22²*
- sneiða (dd), *schneiden; mit Wörtern sticheln auf Jem (einum)* 85³⁴ slikt er illa mælt at sneiða honum afgömlum *Nj* 190²²
- snemma (*od. snimma*), *adv. zeltig, früh, bald* snemma um morguninn 77³ 146³² snemma morgins 165²⁵ snemma dags 9¹⁴
- snemmendis, *adv. dass. Fbr* 5²⁶ hann var su. bráðgjörr 139²⁶ annan dag sn. 120¹⁰ *Fbr* 40²⁵ snemmendis sumars 162⁴
- snemt (*snemmr, adj.?*), *adv. frühzeitig; konungi þótti heldr snemt (noch zu früh am Tage) at vekja herinn* 87¹⁷
- snerrir, *Snerrir Eb 13²⁴ s: Snorri*
- snerta (rt), *schnell trinken?, durch schnelles Trinken leer machen?* snerti hann or hverri (þkál) 13³
- snerti-róðr, *m. in: taka snertiróðr ein kurzes Stück Weges rudern* 11⁷⁵ (*vgl: snerta, f. ein kurzes Stück Weges* hann var í skóginum ok snertu eina frá heim .. und nur durch einen kurzen Zwischenraum von ihnen getrennt *Hdv* 355¹⁶)
- sneypa, *f. Beschämung, dedecus, opprobrium* *Fs* 57⁹; fara sneypu fyri einum sich vor Jem blamieren, von Jem gedemüthigt werden *Fs* 56¹⁶-54¹⁹ fá sneypu ok vanvirding af einu Oh 32³¹ gera sneypu einum Jem eine Schmach zufügen *Fs* 60²⁷ reka (τῆς) sneypu sich für eine Schmach rächen *Fbr* 47²⁶
- sníða (sneið), *schneiden, zerschneiden* sverð sneið ljálmá sem klædi 230²⁸ hann sneið af .. nedan þat, er .. *Fs* 51¹⁸ hann sniðr af höndina *Gþ* 68²⁶
- snild, *f. Trefflichkeit, bes. der Rede, eloquentia* voru þessir ágreztir bœdi at viti ok snild *Fms X*, 278²¹ með snild sinna örða *ebd* 279¹⁶ *s: mál-snild, orð-snild*
- snimma, *adv. (z. B. SE 134¹) s: snemma*
- snjáfa (ad), *schneien* þar til er snjáfaði á heiðar 33¹
- snjallr, snjöll, snjalt, *tächtig* drepa á dýrmikit högg ok snjalt *Fs* 174²⁹, namentl. in der Rede (= orðsnjallr *Eg* 47¹⁶ mál-snjallr u. snjall-mæltr *Nj* 229²³) beredt tala snjalt ok slétt 40³³ t. langt ok snjalt *Eg* 49³
- snjár, *m. s: snær*
- snjó-lauss, *adj. ohne Schnee* fjallit snjólaust 198⁴
- snjó-minna: *minus nivis* ef nokkut væri snjóminna at sjá *Fs* 25¹⁸
- snjór, *m. s: snær*
- snæri, *n. Schnur, Strick* 50¹⁷ *Gþ* 47²² *Eg* 123²⁵ lykkja snærins 50¹⁹
- snæríspjót, *n. Spiess mit Schwingriemen (Weinh. 194)* *Gþ* 50¹⁴
- snögggr, *adj. mit kurzem Haar* nauts-rófa snögg ok selhár *Eg* 101⁷ er snöggvar *Grdg II*, 195¹

snörgl, n. *Schnarchen, sonitus stertentis heyrdu þeir snörgl nökkut til rekkju hennar* *Fs 144³⁰*

snös, f. *Vorsprung, Kante eines Felsen* *hjá snösinni GJ 50²⁶* s: bergsnös

Snorri, isländ. *Eigenname (z. B. Snorri Sturluson u. v. a., s: Isl I, 436^bff. u. a.), ursprüngl. Beiname in: Þorgrínar snorri (= Snorri godi), früher: þ. snerrir (vgl. 'snerra, f. pugna' allhörd snerra (var: a. orrosta) Fms IX, 516 n. 3 und 'snerrinn, adj. pugnax in: fjöl-snerrinn' Sohj. Egilss.); hann (Þorgrímr) var heldr úsvífr í œskunni ok var hann af því Snerrir kallaðr, ok eptir þat Snorri Eb 13²⁴ vgl: þótti hann (Þorgr.) vera þungr í skapi ok óeirinn við allt ok var þá snúit nafni hans ok kallaðr Snerrir, en því næst var hann kallaðr Snorri Gisl 116²⁵-32¹⁰*

snotr, adj. 'sapiens et elegans' SE 116¹⁹; in: ú-snotr

snúa (snéra od. sneyra), wenden, kehren, drehen; snúask und snúa sich wohin wenden, zu Jem (at einum) 116¹⁸ 124⁸ 11¹⁶ hon snéri at hánum ok mælti 125¹³ þeir sneyru til böjar 182³⁰ snýr hann vestr á fjallit 33⁸ 96¹⁵ örín snéríst í loptinu ok kom síðan aptan 193²⁴; wenden, kehren Etw (einu), impers: er hibýlum á leið snúit ok fara þeir til hvílu sie machen sich auf den Weg, gehen fort und ... 191³² snúa hugum manna til ásta SE 116¹ snúa ráðum sinum hamingjusamliga seinen Beschlüssen eine heilvolle Wendung geben, einen heilvollen Beschluss fassen Fs 19²; snúa einu um Etw um und um kehren, evertete hon kvaðst hafa ætlat at snúa þar um landslagi öllu Fs 43⁸ snýr hann svá um hinu rétta öllu 285²⁰; snúa málum til þings die Sache beim Thing anbringen Eb 23⁹; drehen, winden: snúum í vindáss (s: vindáss, m.) 123³² snúa saman (zwei Haarlocken) til bogastrengs 124¹⁸

snúðigr, adj. leicht beweglich, schnell ganga vel snúðigt rüstig zuschreiten 191⁶ Eb 90²⁴ hann gókk svá snúðigt, at þ. brataði fyrr Fs 52²⁹

snúðr, m. Vortheil 246³¹ 251¹⁶ til snúðar ok ávaxtar ÓT (1853) 36²⁶

snyðja (snudda), eilen hanu för snyðjandi Fs 50²³

snyrtiligr (d. i. snytr. von snotr, adj. s: Gisl frmp. 117*) zierlich, elegans; snyrtilig, adv. búask sp. 292¹⁸

'sóa: serere' (unrichtig) s: sá (séra)

sœfa (fð) s: svæfa

sækja (sótt), aufsuchen, freundlich od. feindlich verfolgen (gerichtlich verfolgen, - anklagen), angreifen, überwältigen; — s. einn at Jem angehen mit einer Bitte sóttu þeir hann at, at hann skyldi ... Fs 58¹⁹ hann sækir at Atla Hallsteinsson ok tjár honum málit Fs 125⁵; sækja einn Jem verklagen .. leyfi til, at vér sækim hann til laga Fs 60³⁴ þeir váru sóttir á þingi því, es .. 102²³ 268³⁰; Jem angreifen, überwältigen vér getum þá eigi með vopnum sóttu 129¹⁴ þeir munu mik aldri fá sótt 124²⁰; sækja eitt suchen, holen sækja vatn Fs 100²⁸ hann sótti (vatn) í hjálminum 164¹⁰ aufsuchen, besuchen: vildu þeir eigi þangat sækja þingit 103⁵ at sækja með góðfysi helgar tíðir 243²² sækja kirkjur 283⁵ en þessa brennu sótti margskonar þjóð 'concelebravit' 20¹ betreiben: hann sótti ákaft róðrinn ok hans

menn er und seine Leute begannen kräftig zu rudern *Gþ* 70¹; sœkja sök, s. mál eine gerichtl. Sache, eine Klage unternehmen, anklagen á hvern at sœkja þá sök er vill 263²⁹ sœkja vígsakar á því þingi peinl. Klagen an dem Gerichte anhängig machen 102²⁵ (vgl. sœkja of víg eða harma sína 102²² s. um eitt til fjörbaugsgard's Anklage wegen Etw auf Verbannung erheben d. i.: Verb. weg. Etw beantragen *Vsl* 149^{1ff.} sœkja mál til fullra laga 126⁵) sakar-sœkjandi (opp: sakar-verjandi) der Kläger 264⁵ auch bloss sœkjandr: accusatores *Vsl* 163⁵; — s. ohne Cas. einen Ort zu erreichen suchen, einen Angriff machen hann sótti inn of Ásgrindr 12³² heir höfðu í Noreg sótt með bardaga 289¹⁷ heir munu eigi skjótt sœkja 128⁵ hann seekir nú hart fram ok drepr Niſtunga 230²⁹; — s. á eitt nach Etw suchen, Etw aufsuchen því hefi ek sótt á yðvarn fund 146²²; s. at einum angreifen Jem heir sóttu at Gunnari 116⁶ (... sœk þú eigi at (mér), segir Gunnarr 116⁷). 123^{6ff.} 127^{28,29}

sœma (md), ehren, auszeichnen heir hafa sœmt oss með selu ok ríkdómi 236¹⁵; sich finden in -, befreunden mit Etw (við eitt) *Fms V*, 308^{8-VII}, 167²; s: við-sœma

sœemd, pl. -ir, f. Ehre, Ansehn, Auszeichnung, die man gewährt od. empfängt; veita sœemd einum Jem Ehre erweisen 18²⁸ í fégjöfum ok annarri sœemd *Fs* 21³⁰ muntu fá af þessu máli ina mestu sœemd 117¹³ mun þér verda þessi (útanferð) miklu meir til sœmdar 119²⁹ var hann með honum um vetrinn með góðri sœemd er genoss während seines Winteraufenthaltes bei ihm viel Ehre 153²⁷; ehrenvolle Stellung, Würde erflingi allrar selu ok sœmdar (eines Königs) 236³ sœma einn .. med sœmdum ok auðesum konungligrar tignar 236¹⁶ hann hafði sœmdir miklar ob búi sínu ok ferð sinni ok fé því, er .. *Gþ* 57¹³; sœmdarhlut, m. Ehrengeschenk kgr fékk honum .. nokkurn sœmdarhlut *Fs* 23⁷; sœmdar-mádr, m. ein Mann, der Ehre, Ansehn geniesst 255¹⁴ *Fs* 236⁷; sœmdar-nafn, n. ein Name, der Ehre bringt (opp: svívirðingar-n.) 252¹⁷; sœmdar-seti, n. Ehrensitz *Fs* 22²

sœmigr, adj. ehrenvoll, mit Auszeichnung þaðan fá sœmd ok mikil metorð ok sœmilig uppreist 248¹⁴ mér þetti sœmiligri (kostr) es schiene mir ziemlicher 206²¹; sœmliga, adv. taka einum s. 148²⁶ rœða s. ok fagrt *Hdv* 339¹²

sœmr, adj. ziemlich, passend, im Sprchw: 'par eru cyru sœmst sem óxu' die Ohren passen dahin am besten, wo sie einmal wuchsen *Nj* 80²⁸ sœnskr, adj. s: svænskr

sœri, n. pl. Schowr, Eid goðinn sör enn sœrin 258¹¹ sterk vitni ok mörg sœri *SE* 134²¹ vinna sœri Eid ablegen *Fms VI*, 94¹

sœrr (od. sværr), adj. in: dagr sœrr (ein Tag, an dem man schwören darf), dies fastus, judicialis, Wochentag en eðar heir skulu standa X vikur sværra dagr 271²⁶ (dagr ú-sœrr: dies nefastus, Festtag, an welchem kein Gericht gehalten werden darf Bj. *Hld.*)

sœt-leikr, m. Süssigkeit; (von Gott:) sannr sœt-leikr allrar elsku 238²⁷ sœt-leikr orða hans *Fms X*, 288¹¹

sœtr, adj. süß epli sœt at bergja Spec 108³³ sœtr brunnr *Gisl frmp* 207⁷⁹

- sætan hilm ok allz skógar fagra blóma *Fms X*, 241⁶ minn sæti son!
 223¹⁰ mit *H. erlosch mir* hit scætasta ljós augna minna *Nj* 187²⁶
 söðla (að), *satteln* hann söðlar tvá hesta *Gþ* 65¹⁹ *Nj* 20⁴¹⁶. hestar
 söðladir 157³¹ *Vpnf* 19⁵
- söðul-bogi, m. *Sattellehne* *Gþ* 76²⁴
- söðull, pl. söðlar, m. *Sattel* *Fs* 140²⁴ hest minn skaltu taka ok leggja
 söðul á 138³ i steindum söðli *Gþ* 64¹⁴; in: *trog-södull*
- söðul-reidi, n. *Pferdegeschirr* bera .. hest hans með öllu söðulreidi
 35¹⁸ beizl ok söðulreidi *Nj* 33³²
- sögn, sagnar, pl. -ir, f. *Sage (verschieden von saga!), Aussage, Angabe*
 sögn fróðra manna 35¹⁰ 140²³ *Eb* 126⁷ þat er sögn manna 68¹³ 156⁶
 úsannlig þikki néér þín sögn *Fs* 147²¹ s: frá-sögn
- söguliggr, adj. *erzählbar, des Erzählens werth* ekki varð söguligt í
 ferð þeirra 191²⁹ *Hdv* 360¹⁹
- sögu-ljóð, n. *historisches, erzählendes Gedicht* sumt er ritat eptir fornum
 kvaðum eða söguljóðum 34²³
- sögu-þáttir, m. *Bruchstück -, Episode einer Saga, eine kleine Saga* ok
 endar svá þenna sögupátt 203²⁷ vgl: eptir þessum sögun hafa flest
 skáld ort ok tekii ýmsa þáttu .. und haben sich verschiedene Theile
 dieser Geschichten zur Darstellung gewählt *SE* 370²⁰
- sök, sakar, pl. -ir od. -ar, f. *causa, Rechtssache, -namengl. Anklage* eiga
 sök (od. sakar) zur *Anklage* berechtigt sein á sá sök er vill wer da
 will kann als *Ankläger auftreten, gegen Jem* (við einn) *Krþ* 9²-15²⁷
 sökja sök (s: sökja) 263³⁰ lýsa sök at lögbergi 118²⁶ fóru sakarnar
 til alþingis 102²⁹ höðungi at sökinni 102²⁰ sök, vörn *actio causae, defensio* 263¹⁴; *Streitigkeiten, Processe* ef sakar gjörast héðan af á milli
 vár 283¹; *Schuld, Vergehen:* hvat gaftu hánum at sök *wessen beschuldigtest du ihn?* 211³¹ at þú gæfir hanum grid ok (gæfir) upp
 sakirnar þó miklar sé: *dass du ihm Frieden gäbest und sein, wenn auch grosses Vergehen verziehest* *Fs* 10¹⁴ heim er þvílikar sakir hefir
 við oss gert .. die sich gegen uns so vergangen *Fs* 11¹; *Sache von Gewicht, Bedeutung (?)* in: hafa at sök .. at nükkut mundi at sök hafa
 (var: tjóð) *dass es Etw helfen möchte* *Eb* 53²⁷ vgl: höðu þeir ekki
 vretta at sök sie konnten nichts (gegen ihn) vorbringen, ausrichten
Fms VIII, 187. *Gisl* 128²¹; *Grund, Ursache, Veranlassung* þó er ein
 sök sú er mik' eggjar *Fms V*, 237 extr.; af þeim sökum desshalb *Eb* 61²²,
 bes: *fyrir-sakir (-ar) od. bloss sakir (-ar) mit dem Genit. od. dem Pronom.: wegen fyrir sakir hardsengi ok fylgðar þeirrar *Gþ* 59⁵ fyrir minar sakir, f. várar s. meinet-, unsert-wegen* 121²² 237³³ (auch um-sakir
Fs 134²) þat var ei sakar hans *seinethewen* 292²⁶ hann kallaði sik
 Njörd sakir þess, at .. *SE* 18¹⁹ sakir orða kgs *Fs* 18¹⁷.
1. sökkva (sökk), *sinken* langskipin sukku í grunn niðr 203¹³ sökkva
 í fen *Fs* 45²⁶ hann vill eigi at sökki dýrit (í völk) *Fs* 146²⁷ sökkr
 þá hamarrinn upp-at skaptinu 4³¹ *Eg* 53²⁷
 2. sökkva (kt), *versenken* *Etu* (einu) 13⁵ *Eg* 54³⁰ þeir söktu likinu í
 fen mikit *Fs* 115¹; sökkvast sich versenken, *versinken* ormrinn söktist
 í sænni 12¹⁴

- sök-óttr, adj. tn: eiga sökótt in Streit liegen mit Jem (við einn)
Eb 21¹⁰ á ek sökótt við fólkit *Fms VI*, 112⁴
- söku-nautr, m. = sak-a-dolgr (*od. söku-d.* *Nj* 257¹⁶) 275¹¹
- sölu-váð, n. *pallium promercale* (*s: vaðmál, n.*) *Nj* 32⁴ *Grett* 91¹¹
- söng-hús, n. *Kapelle* söng hús í kirkjum *Eb* 6¹⁵ vígja söng hús eða böna-hús *Krþ* 19¹⁶
- söng-r, söngs, pl. söngvar, m. *Gesang (kirchl.)* hann heyrði fagran söng *Fms X*, 316¹⁶ skynsemd um kristnihald ok söngva *Fs* 175⁶ syngva óttu-söng ok aptan-söng: *Früh- und Abend-Messe* 262¹² (*vgl. Grotta-söngi SE* 376¹⁴); s: man-söng-r, yfir-söng-r
- sörkvir ('d. i: sverkir (*schwed.*) *calligator* vgl ags: 'sveorcan' *Munch*) im Beinamen: Eyyindr sörkvir *Fs*
- sörvi (*s: seyrví*), n. in: steina-sörvi
- sofa (svaf), schlafen hann hugdisk vaka, enn hann hugði alla menn ñðra sofa, en síðan hugdisk hann sofna 101³¹ *Sprchv*: 'sjaldan vegr sofandi maðr sigr' selten erwirbt man im Schlaf einen Sieg *Vpnf* 25²⁸ far þú ok sof! 115¹⁷, spyrr hann hversu þeim hafi sofist þá nött wie sie die Nacht geschlafen hätten 219² sofa svefn 212^{25, 28} *Fs* 143²⁶
- sofna od. somna (að), in Schlaf verfallen hann lagðist niðr ok sofnædi þegar 115¹⁹ 4⁴ (*opp: vakna*) 101³² menn voru sofnædir *Fs* 128²³
- sókn, pl. -ir, f. gerichtl. Verhandlung, Klage búa mál til sóknar *Fs* 61³ Anklage (*opp: vörn*) 263¹⁴ 267^{24, 26} eydduz sóknir ok varnir *Nj* 149²²; Heimsuchung, Besuch, Versammlung tíða sókn Besuch des Gottesdienstes *Krþ* 15¹⁹ kirkna sókn (*vgl: sökja kirkjur* 283⁵) 282²⁸ s: þing-sókn sóknar-gögn, n. pl. Beweismittel in einer Rechtssache 118³¹ nú eru öll sóknargögn fram komin þau er sökinni eigi at fylgja at lögum *Nj* 239¹
- sóknari, m. = sak-sækjandi *fesk* 82^{17, 18} *Grág II*, 174¹⁷
- sól, sólar, pl. -ar od. -ir, f. Sonne veðrit var heitt af sólu 136⁷ *SE* 12² skein sól i heiði 94⁵ þegar er sólina lægði sobald die Sonne unterging *Eb* 61⁵ þegar er sól settist dass. ebd 61⁷ (*vgl: sólsetr, n.*) sól var farin die Sonne war aufgegangen *Eg* 87¹⁷ s. var upp-komin dass. *Nj* 170¹⁰ heita á þann er sólina hefir skapat *Fs* 59²⁹-194¹⁰; bíða til hinnar þriðju sólar *Fs* 98² (*dafür: til hins þriðja dags Fms II*, 58²⁶) hefja ferð syfir hina III. sól eptir víg þraelsins *Eb* 79¹⁰ bíða til þess er þrjár sólir eru af himni *Nj* 206¹³
- sólar-bruni, m. brennende Sonnenhitze hinn syðri hlutr Blálands .. auðr af sólarbruna 37¹⁷ i allskyns hita ok sólarbruna *Bartl* 198⁵
- sólar-gangr, m. Gang, Lauf der Sonne þá merktu þeir at sólar-gangi, at .. 101²⁴
- sólar-geisli, m. Sonnenschein, von einem Kranken: hann létt sik bera í sólargeisla *Fs* 199⁵ s: solskin
- sólar-hiti, m. Sonnenhitze 50¹⁶
- sólar-roð, n. Morgenröthe um morguninn í sólarroð 163³
- sólar-setr, n. Sonnenuntergang milli sólsetra zwischen Sonnen- (*Auf-* und) *Niedergang*, den ganzen Tag über *Eb* 66⁹

sól-skin, n. Sonnenschein 79³⁰ 283⁷

soltinn, ppr. s: svelta

sóma (md), passen, sich ziemen für Jem (einum) en ekki féngu þeir hjarta svá mikit, at honum (für einen Riesen) sómdi 13³⁴ með svá miklu fé sem yðr sómir at senda 204²³ láta sér sóma *Gefallen finden an .. (at m. inf.) SE 216¹⁶*

sóma-maðr, m. Mann von Ansehn, hervorragender Stellung hann þótti enn mesti sómamaðr *Fs 12¹⁸*

sóma-samligr, adj. ansehnlich, achtungswert ráð (äussere Stellung im Leben) á margan hátt sómasamligt *Fs 21¹⁹*

sómi, m. Ehre, Auszeichnung afa fjár ok sóma *Fs 4⁹* (nachher: afa fjár ok virðingar *Fs 4¹²*); das, was sich ziemet, anständig ist: svá mikit silfr sem hánum var sómi at 206⁷ .. svá sem yðar sómi er til 207²⁷ somna 87¹⁵ 290⁴⁷ s: sofna

1. son (auch sonr), sonar, syni, son, pl: synir, sona, sonum, sonu (od. syni), m. Sohn; son B's *Fs 120⁷* sonr Ólafs 99¹ sonr Rögnvalds 100¹³ doch alt und selten: Hængs-sonr 101¹³ Skeggja-sonr 103³¹ statt des gewöhnl.-son; gen. pl. syna (?): þriggja syna (d. i: sýna d. i: svína?) austr mun ek þér sýna 258²⁵; in: dóttur-sonr, systur-son

2. són, f. Sühne, s: Subj. Egils.; in:

sónar-blót, n. Sühnopfer gékk hann þá til sónarblóts til fréttar (er unternahm ein Sühnopfer des Orakels wegen) 49⁹

sonar-gjöld, n. pl. Entschädigung, Bussgeld für den Sohn hann tók þá gullit at sonargjöldum 23⁴

son-lanss, adj. ohne Sohn hann var gamall ok sonlauss 27¹⁷

sónn, m. sonus heyra eitt með svá scötum són ok underligum ym *Fms V, 163¹³*

sópa (ab), fegen Etw (einu) sópa spónum í hönd sér *Fms V, 195¹⁶* hann sópaði vatninu frá andliti (abwischen) þj 355²⁵ brott var sópat (durch das Unwetter) öllum vistum *Fs 145¹*; sópast sich versehen mit Etw (at einu od. um eitt) *Fbr 97³⁰ Eg 19¹⁹*

sorðinn, ppr. (von serða coire cum femina) *Nj 15²⁸* s: stroðinn

sorg, pl. -ir, f. Kummer, Sorge slikan harm ok hrygleik, sorg eða sótt 235¹⁵ en þó er eigi sorg oldungis or brjósti mér horfin 239²⁰

sorga-fullr, adj. kummervoll lff sorgafult ok starfsamt 236⁸

sóttigr, adj. rusig (von sót, n. Rus) sofa aldri undir sótkum ási 61¹⁶ koma eigi undir sótkan rapt *Flat II, 517³* d. i: niemals der häuslichen Ruhe pflegen (von Vikingern)

sótt, sóttar, pl. -ir, f. Krankheit 109²⁰ 166¹⁹; tako sótt krank werden 44⁹ *Fs 12⁸*; Gram, Kümmerniss: sorg eða sótt 235¹⁵; kenna sér sóttar: sich krank fühlen *Fs 21⁴* (schwanger) *Fs 26²*; Ana-sótt Altersschwäche (Gr Myth 1106) 56⁹

sótt-dauðr, adj. an einer Krankheit sterbend 43⁹ *Fs 10¹¹-79⁹* sótt dauðir menn ok ellidaudir *SE 106⁵*

-sóttligr, adj. erreichbar, in: auð-sóttligr, tor-sóttligr

sóttir (d. i: sóktr), ppr. s: sekja

1. spá (spáða), prophezeien, voraus-verkündern hann spáði þat er síðarr

gékk eptir *Hgv* (74³) nú er þat fram komit er Erka spáði Attila kgi 234¹⁷ hon spáði hverjum eptir því sem gékk *Fs* 19¹⁵ spá mún ek yðr spá *eine Prophezeiung will ich euch verkünden Fbr* 50¹⁶

2. spá, spár, f. *Prophezeiung* nú mun sannast spán Finnanna *Fs* 25¹⁷ leggja hug á spár *Fs* 19¹⁷ segja spár *SE* 84² *in Sprachw.*: 'spá er spaks geta' die *Vermuthung eines Weisen darf als Prophezeiung gelten Grett* 72¹⁰ *Fms XI*, 154¹⁴; *vgl.*: Völu-spá, Merlinus-spá u. a. *Cat.*

spakligr, adj. *klug, gescheit;* von reichem Wissen, inhaltsreich (?) þau hin spakligu freði er Ari Þorgilsson hefir á boekr sett 256²⁰; spakliga, adv. *ruhig, friedlich* at menn fari spakliga ok geri eigi hervirkí 85³ spá-kona, f. *Wahrsagerin* *Fs* 73¹⁸ (spá-kerling, f. *dass.* *Fbr* 60¹¹) spakr, spök, spakt, *klug, verständig, erfahren* hon (þurðr) var spök at viti 36³¹ Kvásir, spakastr í vana flokki 38³⁴ 99¹⁵; als Beiname: þorleifr (100²⁵), Gunnarr (107¹⁵), þóroddr (141¹⁹) hinn spaki, s: marg-sp.; *ruhig, sanft* spakt skyldi (vera) hit elzta barn 258²³ hross spök *Fms III*, 145²¹ all-spakt bjarndýr ein sehr zahmer Bär *Fms VI*, 298²²

spánn (od. spónn), spáns, pl. spænir, m. *Span* (von Bohr-spänen *SE* 222^{3,6} *Hobel-späne cld* 212^{17,15} *Schindel, in:* spán-þak, n. *SE* 34⁴), kleines Stück Holz, in: brjóta skipit í spón Schiffbruch erleiden, wobei das Schiff in Stücke zerschellt wird *Eb* 49¹⁸ *Eg* 142¹¹ *Gisl* 13¹⁶; *Löffel* (= horn-spánn *Hgv* 59²³-60¹¹) *Eb* 15^{25,24} *Gisl* 72¹⁹; ein beim Orakel angewandter Holzspan (= blót-spánn, *vgl.*: 'surculus' *Tac. Germ.* k. 10 'virgae vimineae' *Amm. Marc.* 31, 2 s: *Maurer, Bekehr.* II, 132) fell hánum þá svá spánn, sem hann mundi eigi lengi lifa 67²⁷; Zielscheibe (= skot-spánn) *Fms II*, 271^{7ff.,25}

spannar-breiðr, adj. eine Spanne breit; von einem Stücke Kleid: þat var spannareittr *Fs* 51¹⁹ s: spönn, f.

spán-nýr, adj. span-neu d. i: ganz neu, 'nagelneu' en þeir væri já spán-nýr (von noch ganz frischen Kräften) *Eg* 189 extr.; ebenso: spán-ósa, adj. kista spánósa (var: spáný), svá sem ný-skafin væri *Fms V*, 105²² skip spánósa ok ný-brædd *Fms VIII*, 382⁸

spara (rð), sparen, fehren lassen an Etw (eitt), gew. sp. til: eigi til spara hvárki fé né annat 179³⁰ 144¹⁷ ekki vil ek til spara at búa .. 206³³ 212² því spari ek minn mat at þér sparit yðvarn mat *Fs* 145¹⁹-177²¹; schonen Jem (einn) 92²³ en hér er hváriga at spara sem vér erum d. h: aber hier, wo wir (ich u. j.) sind, ist .. d. h: aber hier haben wir keinen von Euch (weder F. noch B.) zu schonen *Fs* 54³; aufsparen, aufheben zu Etw (til eins) 175³ *Fs* 18¹⁹ þeir spörðu hana eigi til erfiðis ok skaprauna sie schonten sie nicht rücksichtl. von .., sie erliessen ihr nichts an .. *Eb* 44¹⁹ .. meirr, en þú sparir, at ek .. (hieran ist mehr deine Feigheit Schuld), als dass du spartest d. h: von dir fern zu halten suchtest, dass ich .. *Eb* 60⁶; sparast til eins sich schonen für Etw muntu nú eigi sparast til eins drykkjar 7²⁶

spark, n. *Fussgetrampel* ek vil eigi spark þeirra á boe mínum *Fs* 56³¹ sparka (að), mit dem Fusse stossen, 'concultare' nenni ek vist eigi, at (að) ölmusur sparki í andlit mér *Fs* 31⁸

sparnaðr, *m. in:* sparnaðar-mádr, *m. Jem der Schonung verdient* *Fs 46¹⁸*
sparr, *spör, spart, sparsam mit Ebo* (*s: mat-sparr, ú-sparr*); *sparens-, schonenswerth* at þú værir mér svá sparr undir öxi þeirra broðra: *dass du mir verschont bliebest vor ..* *Fs 38⁸* *sparr til úsoemdar frei von Schmach* *Eg 217¹⁵*

speki, *f. Verstand, Weisheit* málrof er gefit mörgum, en spekin fám: *'sermo datur cunctis, animi sapientia paucis'* *261¹⁴* *mannfólk tignat .. af spekinni ok aflinu* *SE 12¹⁰*

spekingr, *m. ein kluger, weiser Mann* hann var spekingr mikill ok höfdingi yfir ey þeirri *187²²* hann varð hinn mesti spekingr at viti *Eb 12²³* *Stern-, Traumdeuter* *242¹⁵* *Nj 121¹⁰*

spekt, *f. Weisheit spekð (d. i: spekt) ok mannvit* *SE 68¹⁸* *hin andliga spektin* *SE 10²³-4⁶*; *ruhiges, friedliches Wesen* hógværi ok spekt *Spec 32⁵*; *in:* ú-spekt

speld, *f. Holztafel, Deckel, Laden* var snúin þar fyrir (glugga) speld *122²⁷*

spell, *n. s: spjall, n.*

1. **spell-virki**, *m. Uebelthäler, Räuber* *57²⁸* *Fs 6¹⁰* *hann hafði drepit spellvirkja austr á Jamtaskógi* *Nj 183²²* *von einem Bären* *Eg 134¹⁴*

2. **spell-virki** (*od. spjall-v.*), *n. Uebelthat, Gewaltthätigkeit* *þsk § 63* höggva bú eða taka aðra vist, en gera ekki annat sp. *85¹⁷* gera spjallvirki eða rán búum *288¹⁴* göra skaða eðr sp. *Eg 80²⁰*

speni, *m. Brustwarze, weibl. en IV mjólk-ár runnu or spenum hennar (der Kuh Audhumla)* *SE 46⁸* .. gríssinn þann er drukkit hafði spenann (*s: 1. drekka*) *Fs 71²⁵-72¹⁰*

spenja (*spanda*), *ziehen, leiten* hann spandi út higat með sér Sæmund Sigf. *240²⁶* spenja land undir sik *sich ein Land unterwerfen* ef hann féngi þar (landit) undir sik spanit *Fms IV*, *105¹⁹*

spenna (*spanta*), *spannen, festbinden* *Etw (einu)* hann spennir fast sínum hjálmi *221^{31,29}* *217²⁴* *spannen, fügen, binden an, um Etw (at einu, um eitt, á eitt) sp. megingjörðum um sik 1¹⁸* (*vgl sp. sik meigin-gjörðum 16¹⁶*) sp. gullhringum um hjálma-band *230¹⁰* sp. gullhring(i) á hvára hönd honum *Eg 114²⁴* sp. gullhlæði at höfði sér *Fms II*, *264²⁰*

M. spenti um hann stáfunum (*umspannte ihn mit ..*) *Gþ 59²⁸*

spenni-töng, *f. Kneipzange; von einer (chirurg.) Pincette* *Eb 88⁸*

spilla (*lt*), *vernichten, verderben* *Etw (einu)*; engu ræna ok engu spilla *125⁶* sp. mönnum *230²⁰* sp. túni *174³²* sp. vinfengi *114³³* sp. sökinni seine Sache verlieren, verscherzen (*s: sakar-spell, n.*) *Vsl 163²⁵*; verletzen, entheiligen völlinn kallað hann spiltan af heiptarblöði *Eb 11²⁸* þótti spillast skógrinn (*Schaden leiden*) *Eb 59¹⁴*

spillir, *m. Verderber* *in:* skálda-spílir, *m.*

spinna (*spann*), *spinnen* Katla sat á palli ok spann garn (af rokki) *Eb 32^{8,19}-33¹⁰* *s: Lxd 224⁸* *Fbr 98¹²*

spjall (*od. spell*), *n. 1. (spilla) spjöll, n. pl. Verderben, Schaden, Nachtheil ferr þat (ránsfé) at spjöllum (spellum *Fms V*, *56⁴*) miklu meiri hluti, en þat er nýtt verðr af: gereicht seinem weit grössem Theile nach mehr zum Schaden als Nutzen* *85¹²* *in: mann-spell Menschenverlust*

Eg 106¹⁶-186¹⁰; sakar-spell das Verlieren einer Sache im Process Vsl 163¹³ verðr einum eitt at sakarspelli þsk 55⁹.¹³ff. eigi ryðja ok hafa þat til sakarspells ebd 63¹⁰; — 2. (spjalla) Rede, Erzählung (nhd: Bei-spiel) in: guð-spjall (engl: go-spel) Evangelium, For-spjalls-ljóð Cat.

spjall-virki, n. s: spell-virki

spjörr, f. 'vestis pannosa, detrita' Bj. Hld. vaft at neðan spjörrum (unten an den Füßen mit Lumpen umwickelt) -því var hann Vaf-spjarrar-Grimr kallaðr Gþ 58¹¹ vgl kona þín er jafnan í brókum .., en vaft spjörrum mjök í skúð niðr Lxd 136¹⁰

spjót, n. Spies hann lagði til hans tveim höndum miklu spjóti 116¹²; die Eisenspitze des Spieses (opp: Holz-Schäft): hann bjó spjótit af skapti 129²; spjóts-oddr, m. Spies-spitze 30¹¹ 194⁷ Fs 99¹⁷; spjóts-hali, m. Ende des Spies-schaftes 194¹; spjót-skapt, n. Spies-schaft Eb 67²⁴ spjóta-lag, n. Stich m. d. Spies i höggum ok spjótalögum Fs 17¹⁶ Eb 67²³ spölr, spalar, pl. spelir, m. Gitterwerk, Spalier þá smugu þeir milli spalanna 5²¹ s: bring-spelir, m. pl.

spöng, spengr, pl. spengr, f. 'lamina', Platte, spengr af gulli Eg 207²⁰-208²²; von Eisstücken, die als Brücke dienen können (s: höfudíss, m.) Nj 146¹⁶-143²²ff.

spönn, spannar, f. Spanne tálguknífr var spannar fram á hepti .. war eine Spanne lang vom Griff an Eb 90²¹; in: spannar-breiðr, adj. spörr, spörs, pl. spörvar, m. Sperling spörrinn flaug á Reiðgotaland 49³.⁴ff. spónn s: spánn

spor, n. pl. vestigium, Spur manns-sporin í snjónum Fs 41¹⁰ heim munu liggja spor hans (liegen in der Richtung nach seinem H.) ebd 41¹⁸ þótti synir hans vel stíga í spor honum ihm ähnlich werden Fs 61²⁰ sporðr, -s, pl. -ar, m. Schwanz hann (die Midgardsschlange) bitr í sporð sér SE 106² sporðr ok höfuð 10¹³; unterster Theil des Schildes höggr hann sporðinn af skildi Svarts Fs 135² An 131⁴; standa einum á sporði Jem an Macht übertreffen, ihn überflügeln 119³¹ vitr maðr erþu svá at fáir munu standa á sporði þér Nj 244⁴; in: brúar-sporðr und bryggju-sporðr

spor-ganga, f. Begleitung, Unterstützung veita einum fylgð ok spor-göngu Eb 39²⁶; sporgöngu-maðr, m. Begleiter Eb 41¹

spori, m. Sporn keyra hestinn sporum 20²³ Gþ 68¹⁴

sporna (ad), treten hann spornar gálgann er schlägt mit seinen zappelnden Füßen den Galgen Eb 33⁵; sporna við dagegen treten, sich sträuben Fs 22²² sporna við sköpunum Fs 26¹² vgl: spyrna

spott, n. Spott, Verhöhnung háð ok spott 162²¹ 254²⁴ Hdo 344¹⁷ spott ok hlátr 235²⁰

spotta (ad), verhöhnen Jem (einn) 11³³ 125¹⁹

sprengja (gd) = 1. hleypa od. 2. renna; sprengja hest Isl I, 84⁵

1. **sprettia** (spratt), springen, aufspringen hann spratt upp ok var skjótt búinn 11⁵ 161¹ 173¹⁵ Fs 75²⁵ hann spratt þá skjótt á fœtr Eg 162² Nj 129²⁷ spratt þar vatn upp SE 4¹² .. vötnum þeim er pup spretta Grdg II, 97¹² (egl upp-sprettia, f. Quelle SE 42⁴)

2. spretta (tt), *aufsprennen*, *öffnen* hann hélt á kerlegg hafrsins ok spretti & (an d. i: mit) knífi sínum ok braut til mergjar 2¹⁴ *zerreissen* hann sprettir gjörðunum af hesti kerlingar *HdV* 340¹⁵
- springa (sprakk), *rumpi*, *entzweispringen* kviðrinn sprakk af bruna 186¹⁵ springa yr 'elidi' 258¹² sprunginn af mæði *ganz vernichtet vor Ermattung Eb* 24²⁰ (*bloss sprunginu ebd* 62²⁰). NB. 'springen, salire' heisst: hlaupa, spretta, stökkva
- springr, m. in: af-springr
- sprotti, m. *Zweig*, *Stab* ljósta einn með sprota *Nj* 16² drepa sprotanum á kinn einum *Fs* 74¹² s: staf-sprotti
- spur-dagi, m. *Frage* hafa spurdagá til eins *eine Frage an Jem stellen* *Lxd* 22⁸ slásk á spurdagá við einn *dass*. *Spec* 69¹⁶
- spurn, pl. -ir, f. *Nachricht* þær einar spurnir hefi ek frá honum *Gþ* 65²⁴ hafa spurn af, at .. *unterrichtet sein davon, dass .. Eg* 7¹²
- spurning (od. spryrning *SE* 124²¹), f. *Frage* at spurningu ok at svör- unum *þsk* 41²⁶ spryrja lög-spurning *gesetzl. eine Frage stellen þsk* 40²²-41^{23ff.} *Vsl* 161¹⁹; *Nachforschung* þá var leitt at spurningum viða *fj* 348¹¹ hann leiddi at spurningum ok njósnum um, hvat .. er stellt Nachforschungen darüber an, was .. *Fms IV*, 179⁴
- spurull, adj. *forschbegierig* (Vör) vitr ok spurul *SE* 116¹⁰
- spyja (spjó), *speien* sumir spjó þar inni í stufunni *Eg* 84²⁸-180⁶ (spýja, f. gaus or honum spýja mikil *ebd* 86¹⁹ *Fms III*, 128^{7, 13})
- spyrrja (spurða), *fragen, erkunden, erfahren; fragen Jem (einn) nach Etw* (at einu od. eins od. eitt) Þórr spurði hann at nafni 3²⁴ 133²⁴ 193⁸ spryr sliks sem þér sýnist 246²⁶ sp. einn rāðs 84² sp. oinn tīðinda 113⁷ 145⁹ (sp. tīðindin 171⁹) hann spyrr, hvaða menn her sé komnir 192¹⁶ sp. einn (lög-)spurning od. spurningar s: spurning; *erfahren, vernehmen, hören* hann spurði frásfall föður síns 69¹⁶ heir höfðu spurt, at .. 104²⁷ víg spurðist ok mæltist illa fyrir 125⁷ sp. til eins von -, über Jem od. Etw 32¹⁶ ekki spurðiz til hans 241³ 189¹⁶ Sviðr spurðu til hans sie hörten von ihm (von seiner Anwesenheit) 69²⁰ spurðiz til Ólafs í Svíþjóð, at hann .. 69²⁵; sp. at um eitt *dass*. hann spurði at um fall Ólafs er hörte von .. *Fs* 112⁵ (dagegen: hann spurði at um sótt hennar, hvern .. er fragte nach .. *Eb* 95⁵)
- spyrna (nd), *stossen (mit dem Fusse) an Etw* hon spryndi fæti sínum til hans ok hratt honum frá hássætinu *Fs* 130²⁴ *An* 186¹⁴ *Fms XI*, 153¹⁴ *Vsl* 147⁸ vgl.-149¹⁵; spyrna við: *dagegen-stämmen* hann spryndi við svá fast, at .. 12^{4, 5} 16¹ *SE* 106²¹ *Eb* 87²⁹
1. spýta, f. *Holzplock, Riegel gelgia* ('paxillus, obex' *Egilss.*) heitir spýta sú sem fyrir er stungin *SE II*, 515¹⁹-431³¹ Sprche: 'hefi ek minum spýtum tjaldat' ok eigi af láni til tekit ich habe das Zelt mit meinen eignen Pflöcken aufgerichtet d. h: habe die Herrichtung aus eignen Mitteln bestritten ... 188¹⁹
2. spýta (tt), *spucken* heir spýtu hráka sína i (kerit) *SE* 216⁷ auch m. dat. spýtti hann upp miðinum i kerin *SE* 222¹⁷
- staða, f. *Stellung, Standort* skal sveitum skipa í fylking ok viti þá hvern sína stöðu 83²¹; in: *fyrir-staða, mótt-staða, við-staða*

staddr, stödd, statt, ppr. (*steðja*) *in*: vera staddr ... einen Ort, eine Stelle einnehmen, plägit sein, stehen v. st. hér 200¹⁶ á þingum 39³ nær 125²⁰ hjá od. við: dabei steken 141⁴⁻⁶ 283³² í nauðum: sich in Noth befinden Fs 150⁶ vera illa staddr sich in einer schämmen Lage befinden heir eru illa staddir á skipinu ok mun heim eigi duga Fs 92⁵ stað-fastlig *s*, *adv.* (*s*: das folg.) þat skal ek staðfastliga halda um mína daga 239¹³

stað-fastr, adj. *fest*, unverrückbar þú ert staðfastari en flestir menn adrír (*von einem, der nie seinen Platz verlässt*) Fs 69²³ ráðagerð staðfost unveränderlicher Beschluss 240¹

1. stað-festa, *sov* befestigen st. heit (*vorher bloss*: festa heit 200¹⁹) ein Gelübde ablegen 200²¹; staðfestast sich niederlassen Eb 7²² peir staðfestust í Dalsfirði á Fjöllum Fs 120⁷ staðfestist þat í skapi hans es setzte sich ihm fest in den Sinn Eb 39¹⁰

2. stað-festa, f. *fester Wohnsitz*, *domicilium* hann skyldi fá heim staðfestu nokkura Fs 58¹⁹ náðu heir eigi (*weil noch Knaben*) staðfestum sínum af honum Fs 75⁶ skal hvárki til-spara staðfestu né manna-forráð (*Grundbesitz, um darauf wohnen zu können*) 144¹⁷; *Gott ist*: hvers hlutar staðfesta fester Ruhepunkt 238²⁶

staðligr (*od.* stœðligr), adj. *in*: gagn-staðligr

staðr, staðar, pl. -ir, m. *Stelle, Stätte, Ort* í heim stað es síðau es kallat þingnes 102²⁴ staðinum til upphalds í Höfuðey: *ad locum in H.* (*i. e. ad monasterium Hofudense*) sustentandum 289² margir staðir eru þar göfugligir SE 78³; Abtritt gékk hann út í svalir at leita sér staðar 45⁶; fara af stað aufbrechen 193⁴ hann kemsk aldrigi or stað er bewegt sich nie von der Stelle 81¹⁰ (*vgl. kvæðin lykkja mér szit or stað færð: von der Stelle d. i: der rechten, geeigneten Stelle, daher: die Gedd. scheinen mir ganz besonders am Platze, ganz besonders hier tauglich (?) oder: am mindesten entstellt d. h: am meisten authentisch (?) 37⁴*) vil ek vita, hværn stað eiga skal málit wie es (damit) gehalten werden soll 144¹⁶ Eb 46²³ skipta hvers manns tiund í fjóra staði nach vier Seiten, vierfach 269²; ganga í tvá staði (*von Parteien, die als solche auseinander treten*) Eb 37¹³; nema staðar Platz nehmen, Posto fassen hér skal staðar nema Fs 53²³-68¹¹ An 122¹⁵ (*auch m. acc: Flosi nam stað ok mælti 127²⁴ heir námu stað við skógiun 171⁴*) auch gefa staðar SE 427-50⁵; annars-staðar: *anderwärts, an einer andern Stelle* í öllum Borgarfirði ok viðara annmarsstaðar 140²⁷ 266⁹ Fs 37¹; nokkurst-staðar *irgendwo* Fs 175³¹ einstaðar loco quodam Fs 176¹⁴ í alla staði in jeder Beziehung at vér sém vel soemdir af í alla staði 126⁷; *in*: haug-st., legg-st., nätt-st. u. a.

stað-þrottinn, ppr. ermattet, in Folge dessen störrig hestrinn .. var staðþrottinn Gþ 64¹⁶ (*von staðr, adj. 'staðr hestr equus refractorius, contumax' Bj. Hld.*)

stæla (lt), stählen, versehen *Etw mit Stahl d. i: mit einer Stahlschneide, z. B. von einer Sichel stælir lé Grág II, 193⁴; in der Poesie: eine (Halb-)Strophe mit 'stål' (s: diess) versehen, daher: 'stælt' eine bes. Strophenform SE I, 616¹³-II, 178¹-220¹²-222¹¹; übhpt: dichten im*

Hinblick auf ein bestimmtes Vorbild (materiell od. formell) .. i erfidrápu þeirri er hann orti um Ól. kg ok stælti eptir uppreistar-sögu (var: -drápu) 90¹⁶ (= ÓH 210¹¹ = Fms V, 64²⁵ vgl Fs, Vorr. s. XIII) vgl: Sighvatr orti erfidrápu um Ól. kg ok ætlaði at stæla eptir sögu Sigurðar Fofnisbana Fms V, 210^{10..20ff.} vgl Flat II, 394^{7ff.}

1. -stafa, f. in: sam-stafa
2. stafa (að), buchstabieren þá er hann (raddir-stafr) er stafaðr við anuan raddirstaf 260^{4..21} saman-stafa stafi 260¹⁶; vorschreiben, anordnen hví skal honum svá harðan (näml. Strafe odgl) stafa? 188³³ stafa-setning, f. positio literarum d. i. Orthographie, in: stafasetningar-regla SE II, 4²¹; = stafa-skipti, n. SE 596⁷
- stafa-skipti, n. Stellung der (Reim-) Stäbe d. i. Alliteration SE 600^{16ff.} hendingar ok stafaskipti SE 680⁴
- staf-hylzkr, adj. aus Stafaholt (im südwestl. Island) Fs 67⁹
- stafi, m. in: ráð-stafi
- staf-karl, m. ein alter Mann, der des Stockes zum Gehen bedarf, ein Bettler in: stafkarls-gervi, f. Anzug, äusserer Habitus eines Bettlers hann tók þá stafkarls-gervi er verkleidete sich als Bettler Fs 98⁴ vgl Fms V, 287¹⁶
- stafn, stafns, pl. -ar, m. Steven, sowohl: prora (fram-stafn), als auch: puppis (aptr-stafn); sat einn i stafni Fs 92^{7..8}
- stafn-búi, m. Vordersteuermann, proreta hann var stafnbúi á skipi jarls 169²³
- stafr, stafs, pl. -ir, m. Stab, vom Bischofssiape: 79²⁷; vom Buchstaben: 256^{1ff.} ritar sínum stöfum hver þjóð sína tungu 256⁸ stafr langr eda skammr 258³⁴ (neben stafr auch bok-stafr; Vocal: hljóð-stafr od. raddir-stafr, Consonant: samhljóðandi-stafr, Aulaut: upphafs-stafr SE 598^{8..14}; s: rún-stafr
- staf-rof, n. Alphabet 256²² stafrof á ebresku Alex 48²⁰ zwei Abhandlungen der SE: 'um stafrofis' Cat. p. 75
- staf-sproti, m. ein als Stab verwendeter Zweig, Stab vgl 'spá-gandr' Egilss., (s: sproti, m.) Fs 74⁹
1. staka, f. Fell, in: bjarn-staka (SE 22¹³), hafr-staka
2. staka, f. einzelne (meist nur halbe) Strophe Fs 92¹⁵ (1/2) Eb 77²⁷ (1/2) Grett 107¹⁹ (1/2) Sturl I, 2, 98²¹ (1/2) u. 215⁵ (1/2) Bandam 23⁷ (1 u. 1) -35⁵ (1); vgl: ein-staka, adj.
3. staka od. stjaka (að), stossen Jem (einum) mit der Stange (staki od. stjaki, m.) þeir stökdu húskörlum ok ráku þá frá skipinnu Fs 199²⁰; staka od. staka við weichen, rückwärts od. zur Seite stakaði hann mjök-svá af baki er fiel beinahe vom Pferde herab Fs 159²⁷ þórðr skant við honum skildinum svá at hann stakaði við Fms I, 44²⁸
- stakkr, m. Oberkleid, das bis zu den Knieen reicht, Joppe hann var i stakki gullfágudum Fas II, 370² i blám stakki Nj 143³ Fbr 31⁸ s: gerninga-st., skinn-st., varg-st., vararyðar-st.; Haufen stakkr töðu Eg 211⁶ Heuschober (= hey-stakkr) in: stakk-garðr, m. das für ihn bestimmte Gehege Fs 53²⁵ Eb 23^{10..67^{5..68³⁰}}
- stál, n. chalybs, Stahl, in: stál-húfa, f. Helm von Stahl Krs 31¹⁵; namentlich: der zwischen weicherem Metall eingeschmiedete Stahl, daher

1: sverfa til stáls bis zum Stahl hindurch seilen, in: 'låta sv. til st.' ('omnia experiri, ad extrema confugere' Bj. Hld.) es zu einem entscheidenden Kampfe kommen lassen látum nü sverfa til stáls med oss Gþ 69¹⁹ Fms IV, 103²¹; — 2: der einer Halbstrophe eingefügte parenthetische Satz 'embolion' vgl SE 618¹ und stælt (s: stæla)

stalla-hringr, m. der auf dem Altare liegende, zur Ablegung von Eiden bestimmte Ring (Maurer, Heitr. 86) Isl I, 335¹ Eb 6^{16ff.} - 19¹⁹ - 83¹ - 145 NS

stallari, m. ('stabularius') hoher königl. Beamter (Norw.), der auf dem Thing im Namen des Königs zu sprechen hat Björn stallari 97⁷ vgl über ihn Fms IV, 128^{29ff.} - 131⁵

stalli, m. s: stallr, m.

stallr, stalls, pl. -ar, m. (od. stalli, m.) Erhöhung, Postament, worauf die Götterbilder standen, zugleich als Altar benutzt pessi god stóðu á stalli eðe háfum bekk Isl I, 336¹⁰; stóð þar stalli á miðju gólfinu sem altari Eb 6¹⁵ .. stallanum, þar er þórr hafði á setit Eb 5²³

s: Isl I, 335¹; stallr með miklum hagleik gjörr ok þiljadr ofan med jární Isl II, 402¹⁰ u. ö. s: véstallr, m.; drepa hann ok rjóða stalla blöði hans 47³¹ hann drap konunginn í hofinu fyrir stalla þórs SE 228¹⁶; Stall, für Pferde hann leiddi áðr hest sinn til stalls Fs 5²⁹ hestarnir hljópu til stalla sinna Fms III, 75¹

stamr, adj. stotternd .. þorviðr stami, hann fékk eigi mælt tveim orðum lengra samfast, svá var hann stamr Fms IV, 204²¹ nachher: þá mælti þ. st.: ek ek mun eptir vera, en en Jacob fari, pess þarf ebd 207^{10ff.}

standa (stóð), stehen; hann stóð upp af bekk er erhob sich 151¹ statt þú upp! Eg 226¹¹ Nj 121⁷ hann stökk af baki ok kom standandi niðr se pedibus exceptit d. h: ohne dass er zu Boden fällt 116²⁴ Vsl 155¹²; in einem Zustande verharren, dauern standr nü svá til þings so bleibt es, unverändert, bis .. Fs 125⁸ hann kvað þar standa skyldu sein Re-wenden haben Fs 99²¹ meðan veizlan stóð so lange als .. dauerte Gþ 57²⁴; bestehen, gelten þau (lög) standa síðan um Upplönd 75¹² minn orskurðr .. skal allr standa eptir því sem hann er doemdr 295⁹ (auch standast: í öðru skulu þín ráð standast en eigi hér um Fs 67²⁷); standa fyrir entgegenstehen, hinderlich sein, obstare Fs 130⁹ Krþ 25¹⁹ Þsk 124¹⁴; standa saman versammelt -, an einem Orte aufgehäuft sein fe pat alt er þar stóð saman Eb 61¹ u. ö.; standa við eitt (wie halda við eitt) nahe stehen an Etw: þeir áttu svá harða ... leika at við meiðingar stóð dass es nahe stand an .., kam bis zu .. Fs 34²¹ (helt ebd 164⁸) doch standa við einu: Widerstand leisten gegen Etw Lsp 208¹¹; standa (und standask z. B. Lrþ 216¹¹) Geltung haben, werth sein, wiegen mit acc. des Maasses .. gullhring er stóð hálfa mörk 88² 148¹⁸ 149¹⁵; standast aussiehen, ertragen Etw (eitt) standast elding (s: elding, f.) Grðg II, 193² hann stóðst vel margar manna-raunir er hann hlaut at bera Fs 129¹⁴ þeir stóðust illa ebd 164⁴ (dafür: þeir holdu pat illa ebd 34²⁰) þínar fylgjur mega ei standast hans fylgjur Gþ 54¹² hefir hann (þó illa beiddr) eigi vel stadizt sich mässigen Fs 69⁶; standast á .. gleichkommen, exaequari stóðst pat á

endum ok þat er Gunnarr átti at gjalda fyrir sik 119²³ mætti svá á standast, at .. 174¹⁶ (s: ástandast); standa und standast af .. herkommen, ausgehen von .. af henni mun standast alt hit illa 114³² hallærit mundi standa af D. kgi König D. möchte an der Missernte Schuld sein 47²⁵; sich verhalten mit Etw (um eitt) hversu af stóðst um ferð pessa Lxd 208¹³ Fbr 101²² (vgl: 'þat stendr svá af sér ita se res habet' Bj. Hld.)

stanga (að), stechen, stossen gríðungrinn vildi stanga hana Þj 345⁹ Vpnf 3¹⁸-21^{9,11} undir fótum (des Pferdes) stangaðr eða dreppinu Vsl 155²⁵ hann stangaði mik spjótsoddinum Fs 99¹⁷ Fbr 104⁶

stara (rð), mit den Augen unverwandt hinsehen, stieren auf Etw (á eitt) hon starði á Gunnlaug lengi epír 160²² þórr hvésti augun á orminn en orminn starði nedan í móti 12⁸ s: styrra

starf, n. Arbeit með starfi ok verknadi 246³⁰ þar var fá-ment heima, en starf mikit fyrir höndum, bædi at sökja á fjall sauði ok svín ok mart annat at gjöra Fs 71⁸ vera fyrir starfi (die Mühe und Arbeit übernehmen) ok til æflanar Fs 72¹ vera í starfi með kaupmönnum (bei der Ausrüstung des Schiffes) 142²⁷ vom Zeltbau: at hann föri til starfs ok hefði pál ok reku 136⁴ übhpt: Mühe, Anstrengung Fs 40¹² með starfi ok sorgsamtligri önn Spec 117⁷

starfa (að), arbeiten, sich abmühen 144⁶ starfa (þú) ekki at þarflausum mitt athœfi: gib dir keine vergebne Mühe um .. 240⁶ starfa í mörgu bei vielen Dingen seine Hände im Spiel haben Eb 43⁶; sich zu schaffen machen mit Etw (at einu) hon starfabí at matseld Eb 97⁷ starfi 270¹² (Druckf.) s: stjarfi, m.

starf-samr, adj. mühevoll sorgafult ok starfsamt ok angrsamt meinleitis-líf 236⁸

-stark, n. in: of-stark

staupli, m. 'servulus' Bj. Hld. in: svein-stauli, m.

staupla (að), übergießen, überschwemmen (? s: steypa) báran kastaði inn aprt sveininum lifanda; hann mælti þá: stórum stauplar nú yfir es giesst, strömt nun ganz gehörig über (uns od. das Schiff) Fs 153¹⁷

staurr, staurz, pl. -ar, m. der feste Pfahl, an dem z. B. ein Hund angebunden ist á medal staura ok helsis Grdg II, 187¹²; Eg 172¹⁰ garð-staurr ebd 36¹³; von dem über einem Begrabnen errichteten staurr s: GrhM I, 400^{8,11}. u. davon: staura (að), einen staur einrammen NgL I, 14²⁵

steði, stedja, m. Amboss 23²⁶ gerðu þeir hamar ok töng ok stedja SE 62¹⁵

stedja (stadda), stellen nú staddi kgr lið sitt Fgrsk 137³⁷

stef, gl. pl. stefja, n. Kehrreim, stropha intercalaris s: Svbj. Egilss.; 148³⁰ 146²⁵ Fs 112⁶ Eg 117²⁷; = 1. stefna, in: viku-stef Eg 105⁷-138²⁵

1. stefna, f. Zusammenkunft á þingum eðr stefnum 39³ legja stefnu eine Zusammenkunft bestimmen mit Jem (með einum od. við einn) lögdu konungar stefnu með sér ok hittuz 67²¹ (vgl SE 216⁶), 254²⁷ (s: stefnu-lag, n.); Termin der Zusammenkunft, bestimmte Zeit derselben er eigi liðin sú stefna nú sem mælt var með þeim? 152²⁴; Vorladung vor Gericht, Citation s: stefnu-dagr u. d. folg. Compp.

2. stefna (nd), tendere, seine Richtung wohin nehmen, sich wohin wenden

ef þér vilit fram fara, þá stefnit þér í austr, en ek á nú norðr leid til .. 5¹⁰ st. upp eptir dalnum 33² st. móti Fenrisúlfí SE 190¹⁴ hann höggr með sverði til Gunnars ok stefnir á fótinn fyrir nedan kné ziell 116²⁶ übertr: streben, zusteuer nach Etw (til giptu) Fs 10³⁰ ef ek geri eptir verðleik ok (eptir því, sem) þú hefir til stefnt Fs 7¹⁵; trans. m. dat. Jem die Richtung geben, anweisen, ihn wohin dirigieren 121⁸ hann stefndi mönnum til naustanna Gþ 70⁷ An 91²⁹ 227²⁵ hann stefnir þeim á sinn fund er entbietet sie zu sich Fs 92²⁹ bes: Jem vor Gericht fordern, ihn ciieren hann fór stefnuför til Hofs ok stefndi Ingólf til H.-pings Fs 61³-125⁴ ciieren Jem (einum) wegen Eto (einu) þsk 41¹⁵ sök þeirri skal stefna ... 269¹⁸ stefna heiman (s.: heiman) Kþ 4¹ u. ö. at stefna heiman vígsök svá at vegendi heyrdi die Citation wegen einer vígs. im (od. am) Hause des Todtschlägers vornehmen Eb 35¹⁶; m. acc. zusammenberufen, bestimmen stefna þing eine Versammlung berufen eitt sinn stefndi kgr þing at vanda sínum 201³⁴ þeir stefndu orrostu milli sín á ísi vatus þess er Vænir heitir sie bestimmten sich als Wahlplatz die Eisfläche des Væner-sees 29¹

stefnu-dagr, m. dies citationis þetta várit um stefnudaga in diesem Frühjahr, zur Zeit, wo die Citationen vor sich gehen Eb 19¹¹

stefnu-för, f. Weg, Reise, um Jem vor Gericht zu fordern fara stefnuför til .. ok stefna Fs 61³-159⁸

stefnu-lag, n. Bestimmung der Zusammenkunft stefnulag var komit á með þeim þór zwischen ihm und Th. war eine (nach Ort und Zeit bestimmte) Zusammenkunft verabredet worden 13²⁸ en þó fókk hann komit á (er bekam zu Stande) gríðum með þeim ok stefnulagi Eb 11¹⁷ hann gjörði brátt stefnulag við Finna ... Eg 19⁵

stefnu-staðr, m. der Ort der Vorladung .. þá er næstir búa stefnustöðum 269¹⁹

steik, pl. -ar, f. Braten hann hafði steik við eld af einum villigelti miklum ok feitum Strgl 45^{14ff.}

steikari, m. Koch Andhrímnir heitir steikariunn, en Eldhrímnir ketillinn SE 124²³ Oh 36²¹; steikara-hús, n. Küche nær var eitt steikara-hús ok þá fá þeir sér eld 228¹⁵

steikja (kt), braten taka hjarta Fáfnis ok steikja við eld 23³³ 233⁶

steina (nd), färben, bemalen (bes: Schiffe) lét kgr steina skipit með allskyns litum Fms X, 320²⁹ skip viða steint fyrir ofan sjóinn (d. h. an den über Wasser befindl. Theilen) Eg 31⁶-71¹² Fms V, 304¹⁸; von Sätteln hann reid í steindum söðli Gþ 64¹³ Eb 14³¹ Grett 60²⁸

steina-sörvi (od. -seyrvi), n. Halsschmuck von Steinen SE 334²² Hdv 343⁹

steinn, steins, pl. -ar (od. -ir), m. Stein Fs 70¹¹ hafa hvártí ljós né steina (WärmeSteine?) Eb 100²²; Edelstein: gullbaugr settir steinum Gþ 64⁴; Höhle árhadr í steininum Krs 5^{13, 10ff.}; steinernes Haus, Kloster segja þat kronikur, at hann .. hafi farit til Róms ok gengit þar í helgan stein ok ent þar réfi sína í helgum lifnabi 203²⁶ hann valdi sér til bygðar einn steinn ok var þar lengi Fms X, 373²⁷

- Farbe þar var birt alt hlýrit (skipsons) bæði hyítum steini ok rauðum Fms IV, 277¹³ s: bóka-steinn*
- stein-smiði**, n. *Geräthschaften aus Stein* þeir fundu þar keiplabrot ok steinsmiði 103¹⁹
- stein-veggr**, m. *Stein-wand, -mauer* Fs 70¹⁰ steinveggr var gerr um þenna garð límðr sem borgarveggr 225^{6ff.}
- stela** (stal), *stehlen, diebisch entwenden* Etw (einu) hafa tekit frá mér ok stolit ok rænt hér öllu Hdv. Ísf. 42²¹ hann hafði stolit í brott hestí 138¹⁷ þeir brutu upp kistuna ok stálú féinu Fs 115¹; s: þjóf-stela stemma (md), stämmen, stopfen 'at ósi skal á stemma' *an der Mündung (?) soll man den Fluss stopfen ('amnis ad ostium obturandus est'* Svbj. Egilss.) 16²⁷ eben so noch jetzt, s: Guðm. Jónsson (Cat. 26) s. 22
- sterkliga**, adv. (s: sterkr, adj.) hrjóta st. 3²⁰ berjaz leugi ok st. 232²⁶ 225¹² skip samantengsla sterkligast 202³¹
- sterkr**, adj. stark, kräftig hann var já ákafa mikill ok sterkr Gþ 61¹⁵ hann var allra manna sterkastr ok fór illa með aflu sínu Fs 30²⁸
- sterk-leikr**, m. *Stärke* afl ok sterkleikr SE 54¹⁶
- stéttar-ker**, n. *Trinkbecher, nach seinem Fusse benannt* (stétt, f. 'basis poculi' Bj. Hld.) hann rendi af verpli vñenan drykk í stórt stéttarker Fs 5³¹
- steypa** (pt), *giessen* hann tók ketilinn, en steypti niðr grautinum .. aber goss das Grütze-gericht nieder auf die Erde Eb 70¹³ vom Metallguss: taflit steypt af silfri Gþ 63²¹ steypt af kopar ok málmi Fms VII, 97¹; schütteln han steypir nú fénu í kné henni Gisl 62⁵ stülpun sokkunum var ofan steypir at skónum Áj 342³²; werfen, schleudern, stürzen Etw (einu) st. fram af sér skikkjunni 199¹⁷ naðra steypti (bohrte) höfdinu inn í holit 26¹⁹ steypa sér od. steypast sich stürzen, proruere hann steypir sér út af þekjunni 133¹ hann steyptist fyrir bord (ins Meer) 12¹⁸ steyptuz þeir ofan á lið búanda ok veittu hart athlaupit 94^a iðrin steyptust or honum (pass.) Grett 153¹⁸
- stí**, n. *Stall* hon leyndi honum ok þrælinum í svín-stí sínu Fms X, 388³⁰
1. **stía**, f. (= stí, n.) hundr bundinn fyrir stíu til varðar Grdg II, 187⁸
 2. **stia** (að), das Kleinvieh in einem Stalle (stí, n.) absperrn hann heyrði jarm þangat er stiat var Gþ 63¹⁸
- stig**, n. *Treppenstufe* (s: stigi, m. Treppe) hit öfsta stig 91¹⁹; *Steg, Pfad in:* ein-stig
- stiga** (steig od. sté), *steigen* hann þóttiz sjá stíga hávan (stiga) ok ganga þar eptir í lopt upp ... 91¹⁶ þá sté hann af hestinum 20²²; st. yfir einn die Oberhand über Jem gewinnen Fs 101⁷
- stiga-maðr**, m. *Buschklepper, Wegelagerer, Räuber* Fs 8³² Gþ 53⁹
1. **stigi**, m. *Treppe* hann þóttiz sjá at himinn opnaði ok þangat var stiginum til; var ek já kominn í hit öfsta stig 91¹⁸
 2. **stigi**, n. *Steg, Pfad in:* ein-stigi, n.
- stigr**, stigs, pl. -ar, acc. -a od. -u, m. *Steg, Pfad* stigrinn breiðari 191⁴ af hverjum stig (*undique*) dreif liðit 88²⁰ at ganga jafnan þessa stigu Fs 32¹² ferr sú (sólin) já stigu móður sinnar SE 204⁶ sá er stigana hafði bannat Fs 5¹²; *in:* af-stigr, hjá-stigr

stika, f. in: kerta-stika

stikill, m. äusserste Spitze eines Hornes, von einem Trinkhorne: stikill-inn hornsins 7²¹

stikla (ad), springen, springend gehen hann stiklar í söðulinn (setzt sich schnell aufs Pferd) 120¹⁵ hann stiklar með reykinum (s: reykr, m.) 133¹

stillla (lt), stillen, mässigen, zur Ruhe bringen, mit dat. od. acc. hann var svá óðr, at varla féngu þeir stilt hann Fs 38³¹ illa gerir þú er þú stillir eigi skap þitt Fs 34²⁶ s: stiltr, ppr.; anstellen, bes: stilla til eine Einrichtung treffen, veranstalten stilti hann svá til, at .. Fs 29²⁵-40²⁵-11⁷ Eg 134² hann stillir svá til um róðrinn, at .. er richtet es mit dem Rudern so ein, dass .. Gþ 70⁸

-stilli, n. in: til-stilli, um-stilli

stilling, f. Mässigung, Besonnenheit þér treysti ek bezt til um alla stilling überall, wo es Besonnenheit gilt, habe ich zu dir das beste Zutrauen Fs 36¹⁷ gaeta til með stillingu ebd 36¹¹

stiltr (ppr.), adj. gemässigt, ruhig, moderatus ákafr maðr ertu ok eigi mjök stiltr 173³⁸ häuf: vel stiltr od. stiltr vel von einem ruhigen und besonnenen Menschen 112^{8, 23} 118²⁷ Fs 23²³

stinga (stakk), stechen, stossen womit (einn); hann stingr niðr atgeirinum 115²³ 120¹⁴ ebenso: hann stakk niðr hendiðinn Fs 38¹⁶ gríðungrinn stakk hornunum á síðu bestinum stiess mit den Hörnern, - die Hörner dem Pferd in die Seite 58¹ 233¹¹ hann stingr knífi í eik eina er steckt ein Messer in eine Eiche 194¹⁶ hann stakk (den Schneeball) í munni sér Eb 87¹⁶; ausstoßen Etw (eitt) hann stakk or honum augat Fs 99^{7, 20}

stinci, m. 'dolor acutus' við stjarfa ok við stinga ok við fársóttum öllum 270¹² hann kennir sér sóttar ok stinka undir höndina Band 41⁸

stirðna (ad), steif, hart werden hann var örðinn alstirðnaðr (vom langen Aufenthalt eines Schwimmers im Wasser) 196²⁹ hann hafði stirðnat mjök er war ganz steif geworden Eb 78¹⁶

stirðr (d. i: striðr), adj. rauh, hart, steif 'stirðr em ek nú', sagt der greise Ingimund Fs 37²⁴ móðr ok stirðr Gisl 52⁹ hann var stirðr af böndum steif geworden, weil gefesselt Fs 103⁴ von einem Todten Eg 139²⁵; von rauer Gemüthsart hon gjördist stirð við hann 156²⁷ stirðr við .. ok úsvífr við .. Fms V, 240³ hann svarar stirð dóttur sinni 30³¹ at þeir (berserkirnir) verði þér stirðir ok skapstórir Eb 39²⁰ von einem Gedichte kvædi nokkut stirð-kveðit, sem Gunnlaugr er sjálfr i skaplyndi 151³⁰

stjaka s: 3. staka

stjarkfi, m. Starrkrampf, 'tetanus' Konr. Gisluson 270¹² s: stingi

stjarna, f. Stern 15¹⁵ stjörnurnar hverfa af himuinum SE 188¹; von einem Astrologen: hann kennir hvers manns stjörnu 242²

stjörnu-íþrótt, f. Sternkunde 'astronomia' þat er stjörnuíþrótt' 242¹

stjóri, m. Anführer, Leiter; in: verk-stjóri

stjórn, f. Steuerung, Regierung, Leitung undir stjórn ok stýring 242¹²

- heita kotkarl ok vera' se undir annars stjórn 252¹⁴ s: Stjórn *Cal.*, heraðs-stj.; lands-stj.; *Steuerruder* s: stjórn-fastr, adj., stjórn-við, f. stjórn-a (ad), lenken, regieren *Etw* (einn) hann stjórnar öllu ríki sinu ok ræðr öllum hlutum SE 38⁶ stjórn til hlyðni við einn *hintenken zum Gehorsam gegen Jem* 252¹² hann lézt eiga ok því at stjórnar .. er könne auch darüber verfügen, diess zu *Wege bringen* Fs 30⁵
- stjórnar-maðr, m. *Befehlshaber, Oberer* 250⁸
- stjórn-fastr, adj. mit *Steuerruder versehen* hann ferr stjórnfostu skipi 33²⁴
- stjórn-samr, adj. zum Regieren geneigt hann (jarlinn) var hraustr höfðingi ok stjórnsmar F's 116¹⁹
- stjórn-við, f. ein aus Weiden geflochtner Strick, um das Steuerruder festzuhalten brestr í sundr stjórnviðin ok gengr frá stýrit 212¹¹.
- stjúp-, Stief- s: stjúpr, m.
- stjúpr, m. privignus (Vali stjúpr Friggjar SE 266¹⁵ Ullr stjúpr Þórs ebd 266²¹) in: örðrabeins-stjúpr F's 128¹⁸; stjúp-dóttir, f. 295²⁰ stjúpfádir, m. F's 130²-148¹¹ stjúp-móðir, f. 47⁴ Vpnf mbr 123⁹ stjúppson, m. 24²⁶ 296²⁵ Vsl 160²³
- stó, f. in: eld-stó
1. stoð, pl. stoðir (od. stéðr), f. *Stütze, Säule* eru veggir ok steðr ok stólpur af rauðu gulli SE 78¹¹ übertr: margar stoðir runnu undir, bæði frændr ok vinir Lxd 18⁵ *Unterstützung* gera kirkju með sínum kostnaði ok góðra manna stoðum Fms V, 138¹⁰
 2. stóð, n. eine Anzahl -, mehrere Pferde, equitium (NB. *Stute, equa* heisst: merri od. meri, f. od. hryssa, f.) hann (das Pferd) gékk til stóðs síns Hrafnk 8¹³; in: stóð-hross, pl. n. die zu einem stóð gehörigen Pferde váru þar stóðhross .. IV saman 142³¹ riðu þeir til annarra stóðhrossa; var þar hestr grár með IV merum 143² gaf hann honum stóðhross hálf við Grím son sinn; þat (sc. stóð) var litförótr hestr með ljósum hrossum Gþ 58¹⁰
- stoða (ad), von Nutzen sein eigi mundu stoða við at sporna F's 22³² Fþr 98⁹; unterstützen *Etw* (eitt) eigi stoða ek mál þín Vpnf 14⁷ vermögen, vertrelen *Etw* SE II, 28^{10ff.-40⁵}
- stæðiligr od. stæðigr, adj. in gagn-stæðiligr
- stæðr, adj. in hag-stæðr, hug-stæðr
- stóð, stöðvar, pl. stöðvar, f. statio, mansio koma í stöðvar kgs Fms XI, 15²¹-70¹²
- stöðugr, adj. haltbar, dauerhaft varð hánum þat eigi stöðugt (vom Stuten-herz im Lehm-riesen) 14¹; hann var stórlýndr ok þó stöðugr beständig in seiner Gesinnung F's 129¹⁴
- stöðull, m. Stall, Melkeplatz konur váru þar & stöðli 116¹ Vpnf 3¹⁶ Krþ 23²²
- stöðva (ad), hemmen, zum Stehen bringen, aufhalten Jem od. *Etw* (einn od. eitt) konungr nam stáðar ok stöðvadi her sinn 88³³ renna á skidum ofan fyrir ok gæta at því, at þú stöðvir þik ... dich, deinen Lauf hemmest 198¹² Nj 144⁵ hann fékk eigi stöðvat (nämli. das Pferd) ðær hann féll af baki 60²⁹ st. rœðu die Rede eines Andern durch

Zwischenfragen aufhalten 246²³ höggva strengina (*die Segeltaue*) ok stöðva brotferð Fs 113¹³; spjótit fór miklu lengra ok stöðvadist eigi fyrr en niðr kom 195¹⁸ stöðvaðar vóru kvámur Súrla *seinen Besuch* war ein Ende gemacht Fs 139²⁴

stöfun, f. in: sam-stöfun

stökkull, m. *Spreng-wedel* (vom hlautteinn), zum Aussprengen des Opferblutes Eb 6¹⁹

1. stök kva (stökk), springen stökk hann af baki er sprang vom Pferde 116³³ 120¹⁷ fóttrinn stökk or liði ... þá var vafðr fóttrinn ok í liðinn færðr 155^{21.27} stökkr hold undan das Fleisch springt -, löst sich ab Vsl 149¹¹ var steinveggrinn helzt stokkinn 225¹¹; sprengen, sprützen at spilla gripum sínum (näm! von einem kostbaren Rocke ein Stück ohne Weiteres abzuschneiden), þótt stykki á: obwohl es daran gesprützt hätte d. i: schmutzig (saurugt) geworden Fs 51²⁸ (vgl vorher 51^{18ff.}); die Flucht ergreifen hann stökk nordan fyri viga sakir Gþ 72² stökk hann þá suðr til Danmerki Hgv 76¹⁸ stökkva af landi á-brott Eg 9¹⁹

2. stökkva (kt), vertreiben, in die Flucht schlagen Jem (einum) ek stökta í brott Steinari 143³⁰ hann hafði stökt tveim búendum or búi sínu Dopl 35²⁶; aussprengen Etw (einu) stökkva blöði (d. i: hlauti) með stökli (hlaut-teini) or hlaut-bollanum Eb 6²⁰ st. vígðu vatni um öll hús Eb 97²⁰

stöng, stengr, pl: stengr, f. Stange (staungin Simul SE 56²⁴) von der Fahnenstange (= merki-stöng) 95²⁶ 170²⁹ bera féit til stangar (od. stanga) die Kriegsbeute zur Fahne hintragen, wo sie vertheilt werden soll (GrRA 247) Fms XI, 76⁴ var féit til stanga borit ok skipti II. jarl ok hans lið fénu með sér ebd 147⁷ Barl 188¹⁴; Springstange, Bergstock hlaupa með stöng upp á fjallinn 176²⁷

stofa, f. (nhd: Stube) Zimmer, Wohnraum (kleiner als höll und skáli) 115²⁷ 125¹⁶ 156³² Fs 112¹⁸; stofu-dyrr, f. pl. Gþ 62²⁰; stofu-hurð, f. ebd 62²⁸

stofn, m. Klott, Baumstumpf 164² var þá eytt skóginum ok stóðu stofnarnir eptir Svarfd 169⁹

stofna (ad), einrichten, bestimmen eptir því sem stofnat var Fs 21²⁵ verr en stofnat var ebd 31⁵ á einu haustþingi kómu margir menn saman ok var leikr stofnaðr arrangiert, veranstaltet Fs 60¹⁴

-stofnan, f. s: ráða-stofnan, dauða-stofnan

stokkr, stokks, pl. -ar, m. Stock, Balken, Stück Holz þar höfðu verit stokkar stórir fluttir heim ok svá eldar gjörvir sem þar er síðvenja til at eldinn skal leggja í stokks-endann ok brennr svá stokkrinn Eg 93¹ von einem Götzenbilde aus Holz: bera gull á stokka eða á steina 82² vgl: trúá á stokka eða steina Fms II, 265¹⁷; Pfeiler Gþ 62^{21.26} Stirnbrett (?) eines Ochsen var stokkrinn af hornum haus er á hafði feldr verit Eb 118¹⁸; vera fyrr innan stokk (*intra limen*) der Hauswirtschaft vorstehen Fs 71¹⁹ Eb 17¹¹ vgl: hon hafði búsfirráð fyrr innan stokk Hgv 68¹³; Beiname in: þorbjörn stokkr Gþ stól-brúðr (od. stóls-br.), f. Stuhl-lehne, -rücken Gretl 37 extr. þórr skorinn á stólsbrúðunum Fbr 99^{17.98}

- óstll, stóls, *pl.* -ar, *m.* *Stuhl* var þar einn stóll til sætis 16³² hun sat á stóli *Isl I*, 81⁸ stóll biskups *Bischoffsitz* 108³⁷ (biskups-stólar, *pl.* 108³³)
- stollz, *adj.* *superbus* *Eb* 10¹² *vgl ebd Vorr. p. XVIII; auch in Didr* 112²² -stopi, *m. in:* ofstopi
- stór-ættaðr, *adj.* *von vornehmer Abkunft* stórættaðir menn 34²² hann var stórættaðr út hér er galt hier haussen (*d. i: auf Island*) als ein Mann von vornehmer Abkunft *Eb* 38²¹
- stór-beinótrr, *adj.* stark-knochicht st. í andliti von starken, hervortenden *Backenknochen* (?) *Eb* 14⁵
- stór-bær, *m.* *grosses Landgut* hann gaf henni at mundi (*als Heiratsgut*) III stórbær ok gullmen 47¹
- stór-bokkr (*od.* -bokki?), *m.* *grosser, angesehner Mann* (*vgl: 'grosses Thier'*) meðan þeir lifðu stórbokkarnir *Eb* 122¹⁴ .. er meiri stórbokkar ok ríkari hafa verit en þér *Fms XI*, 260¹²
- stór-eign, *f.* *grosses Vermögen, bedeutende Besitzung, in:* stóreignamaðr, *m.* 139¹⁹
- stór-fé, *n.* *Reichthum, Vermögen* eiga stórfé *Fs* 24¹¹-84³²
- stór-fetaðr, *ppr.* *große Schritte machend* (*compar: τὸν miklu stórfetaðra hest* 12²⁷)
- stór-fjöllöttr, *adj.* mit hohen Bergen versehen mjök stórfjöllött hváruntveggja megin auf beiden Seiten *d. i: Küsten (des Breidefjord)* sind hohe Berge *Eb* 6²
- stór-flokkkr, *m.* *grosser Haufe (von Menschen)* 88²⁰
- stór-gjöfull, *adj.* in hohem Grade freigebig hann var örr ok stórgjöfull at fé 201³¹
- stór-herað, *n.* *grosses Land-gebiet* í Svíþjóð eru stórheruð mörg 37¹⁷ 63²
- stór-illa, *adv.* sehr übel þykkir st. 224¹⁴ líkar st. *Fs* 75¹⁸ taka einn st. Etw sehr übel aufnehmen, sehr verübeln *Fs* 35¹⁷
- stór-læti, *n.* *Freigebigkeit, munificencia* göðigírnd hans, stórlæti ok vitsmunir *Fs* 29⁵ *vgl: stór-látr, adj.*
- stór-langr (*od.* stórum-l.), *adj.* sehr gross stórlangt var í millum þeirra þykkja es war ein weiter Abstand zwischen ihrer Gesinnung, sie waren einander sehr entfremdet *Eb* 11¹⁵
- stór-látr, *adj.* freigebig hann var stórlátr af búi sínu við heraðsmenn *Fs* 51¹⁰ svá er hon stórlát, at hon gefr á tveir hendr hverjum er hafa þarf *Alex* 70¹²
- stórliga, *adv.* in: láta st. *grossthun, prahlen* mættu af þér st. láta *Fs* 72⁸
- stór-lyndr, *adj.* heftig hann var stórlundr ok þó stöðugr *Fs* 129¹⁴
- stór-mál, *n. pl.* bedeutende (*Rechts-)sachen, grosse Processe* stórmálum skipta við menn *Fs* 29² (*auch: stór-mæli, n. Nj* 224¹⁶)
- stór-mannligr, *adj.* grossherzig, grossmüthig ok er þat eigi stórmannligt at stríða þeim er á vald manns gengr *Fs* 11¹⁵; *adv. compar:* stórmannligar *Fs* 30⁷; stórmannliga, *adv.* yeita einum st. *Jem prächtig, mit Aufwand bewirthen* *Fs* 15¹⁸
- stór-mein, *n.* *grosser Schade* þótti mönnum með stórmeynum hans

bygð (d. i: með stórum meinum s: mein) *sein Wohnen, Aufenthalt schien den Leuten zu grossem Schaden, Unglück zu sein* Fs 44¹⁰
 stór-menni, n. *grosse, mächtige Leute* Þórr er lágr ok litill hjá stórmenni því sem hér er með oss im Verhältnisse zu unsern Riesen 8¹⁹
von angesehenen, vornehmen Leuten 234¹⁴ mikil auðn í Húnalandi
 stórmennis 234¹⁴ með Raumðæla ok mörgu stórmenni (!) Fs 11²⁸
 stór-menska, f. *Freigebigkeit um fégjafir ok aðra stórmensku* Fs 15²³
 stór-mikill, adj. *sehr gross fü stórmikit herfang* 50⁴
 stormr, storms, pl. -ar, m. *Sturm, Unwetter* rekr á fyrir þeim storma
 ok myrkr ok hafvillur 202²⁴ Fbr 81²⁷ þar sem sjóvar stormr brast
 í björgum Fs 172¹⁵ stormr sjóvar SE 6¹³ vom Krieg 226⁸ 231³¹ setið
 niðr þenna storm ok víkist til sætt Fms XI, 260¹⁴
 stór-nær, adv. *ganz nahe* hann hafði stórner (d. i: stórnær), at .. er
war ganz nahe daran, dass .. Krs 21¹³
 stór-orðr, adj. *grandiloquus* stórtor kvæði ok úfagrt, *bombastisch,*
schwülstig 151²⁹ hann var all-stórordr Eg 123²³ Lxd 112²⁴
 stórr, adj. *gross; vornehm, angesehen* svá stórra manna sem hann var
 á Íslandi da er von so vornehmen Leuten auf Island abstamme 149²¹
von anspruchsvollem Wesen stórr ok úmjúki við einn Eb 40¹⁹; stórum,
 adv. *sehr stórum illa: sehr übel* 161¹⁸ Gþ 58²⁴ hann steig heldr stórum
mit grossen Schritten 4² hann tekr at drekka ok svelgr all-stórum
in mächtigen Zügen 7¹¹ stórum stauplar nú yfir in starken Wogen odgl
 (s: staupla) Fs 153¹⁷
 stór-ráðr, adj. *'factnorosus' Beiname der Königin:* Sigríðr hin stórráða 150²⁷ (Sigríðr .. svarri mikill .., hennar bað Haraldr grónski,
 en hon brendi hann inni ok enn fleiri konunga er hennar höfðu
 bedit, því var hon kölluð S. h. st. Fms I, 61¹)
 stór-sæti, n. *grosser Heuschober* þurkar heyt ok föra í stórsæti Eb 53⁴
 stór-tíðendi, n. pl. *große, hervorragende Begebenheiten* stórtíðendi er
 gjörz höfðu hér á landi 36⁵ 234³⁴ 170¹⁸ SE 88⁶
 stór-þungr, adj. *sehr schwer* leggja stórþungt til sich *worüber sehr empfindlich äussern* Eb 104⁸
 stóru-gi, adv. *in hohem Grade, bei weitem* leitað stóruði meiri harma
 Hdv 384⁴
 stór-vel, adv. *sehr gut* stórvél er mælt 283³⁰
 stór-viðr, m. *Hauptbalken* þá félle ofan stórvíðirnir or ræfrinu 132¹²
 stór-virki, n. *Großthat* þér hafit mikil stórvirki unnit 134¹; *häuf.*
 im plur. 1²¹ 6³³ SE 18⁷ Fs 72⁸ þeir flýðu óðul sín fyrir ofriki Haralds
 kgs ok unnu áðr stórvirki nokkur (*von den Thaten der Rache, welche die vor Harald flüchtigen Norweger vor ihrer Abreise nach Island dem Könige irgendwie zufügten*) Fs 123¹
 stór-vitr, adj. *vom grosser Einsicht* stórvitr ok minnigr 36¹⁶
 stoti (?) im Beinamen: Auðunn stoti Eb 14¹¹
 strá, n. *Stroh; Aehren-spitze, in:* 'öll strá vildu oss stangn' (*selbst aus dem Geringsten sollte uns Gefahr erstehen?*) Fms XI, 155⁴; *Strohhalm:*
 þórolfr kvað, (*auf Island*) drjúpa smjör af hverju strái Ist I, 31²
 stræti, n. *Strasse, Hauptweg* 146²³ Fs 115²¹ stræti breitt 225¹⁴

- strandar- (*od. strand-*) högg, *n.* das von den Vikingern an der Küste
(strönd, f.) geübte Rauben und Schlachten von Vieh vikingar höfðu
haft mikit herfang ofan ok strandhögg *Eg* 173² höggva strandhögg
71²⁵ sumir reka ofan hjörð til strandarhöggs 59²⁹
- strangr, ströng, strangt, heftig (vom Schmerz:) auguaverkr mikill ok
strangr *Fbr* 39¹³ orrosta ströngust *Eg* 15¹⁴ von einem reissenden
Flusse à ströng *Hdb* 352⁵
- straumr, straums, pl.-ar, m. Strom, Strömung svífr skipinu bædi fyrir
straumi ok veðri 212⁵ *Lxd* 56^{12ff.} *Grdg II*, 131²¹
- strax, adv. sogleich strax um morguninn 197²⁶
- strengja (gb), 'stringere, constringere', fest anziehen hosoan var strengð
fast at beini *Eg* 195¹⁹; strengja heit ein *Gelübde ablegen, verheissen*
hon hafði þess heit strengt, at eiga þann einu mann ... sie hatte
gelobt, nur den zu ehelichen 24³² s: *Fs* 121^{6ff.}
- streng-lág, f. Vertiefung für die Sehne d. h: der am Ende des Pfei-
les befindl. Einschnitt, mit dem er auf der Sehne aufliegt 194³ (dafür:
streng-flaug, f. *Fms II*, 271¹⁹)
- streng-leikr, m. Saitenspiel, d. i. franz: lais [s: Strengleikar, Chri-
stiania 1858 (Cat. p. 148) Vorrede s. XII] 293^{20,21}
- strengr, strengs (*od. strengjar*), pl.-ir, m. Strang, Seil strengir ..
várn hafðir til at festa med hús jafnan .. um mit ihnen die Theile des
Hauses gegen die Gewalt des Sturmes immer zusammen zu halten 123²⁹;
vom Ankerseil (= akkeris-strengr *Fs* 92^{12ff.}), um das Schiff am Lande
fest zu halten hann hjó strengina ok rak skipit upp á leirur 155³;
Bogensehne: síðan leggr hann ör á streng 193³³; Saite (musik.) s:
streng-leikr, m.
- strið, n. Streit, Krieg peir héldu langa tíma sín í milli strið ok stóra
bardaga *Fms II*, 241⁵ þá varð strið mikit i Englandi *Fms X*, 158²³;
Sorge, Schmerz at hon hafi sprungit af striði *Lxd* 230²
- striða (dd), anfeinden Jem (eignum), ihn feindlich behandeln er þat ok
eigi stórmannligt at striða þeim er á vald manns gengr *Fs* 11¹⁵
Widerstand leisten Jem (við einn) *Eb* 41¹
- striðr, adj. von rauhem, hartem Charakter hann var striðr ok stirð-
lyndr við Jökulsalsmenn *Hrafnk* 4¹⁶ hvárt er þér talit til míni blíðt
eðr (aut) striðt *Fms II*, 48¹⁵ (s: stirðr, adj.)
- strjúka (strauk), streichen, mit der Hand hinfahren über Etw (um eitt)
hann strauk of vangann 4³² h. str. um ennit ok glotti við *Nj* 190⁵
h. str. um fótinn *Jj* 343¹⁶; streichen, bestreichen Etw (eitt od. einu)
str. skegg *Spec* 66²⁹ str. höfuðbeinin *Gisl* 47²³ ef þú strýkr þeim
(líði þínum) með (glófunum) *Gþ* 48⁶. 51²⁶; streichen (vgl. 'Landstrí-
cher'), schnell gehen, sich fortmachen strýkr (var: rennr) hann vestr
i garðinn 226¹⁸ entgleiten strauk rófan ór hundum þeim *Eb* 101¹¹
- stroðinn, ppr. (von streða, obsol.) muliebria passus ragnr eða stroðinn
Grdg II, 184² ef maðr kallar mann ragan eðr stroðinn eðr sorðinn
Grdg AM II, 147¹³ s: sorðinn
- strönd, strandar, pl. strendr, f. Strand, Küste 71²⁶ peir námu stöðar
á ströndunni *Gþ* 70¹¹

strútr, m. 'tutulus', eine spitzzulaufende, goldne Hutverzierung, im Namen: Strút-Haraldr 153³³ vgl: Haraldr .. átti hött einn þann er strútr var á mikill, hann var af brendu gulli gjörr .. ok þadan af fékk hann þat nafn, at hann var kallaðr Strút-Haraldr ('Haraldus Tutulatus') Fms XI, 77²¹

stryk, n. Strich, Linie merkja ena löngu (raddir-stafi) með stryki frá hinum skömmum *dít langen* (*Vocale*) von den kurzen durch einen (über-gesetzten) Strich unterscheiden 259⁵

strykr, m. 'streichender' Wind ok var á norðan strykr sá ok heldr kaldr Isl II, 135⁸

studill, m. Stütze þú skyldir í minni elli styrkr ok studill mér ok minn ríki 236²; studlar, pl. 'Stollen', Nebenstäbe in der Alliteration (s: höfud-stafra) SE 596¹⁴-II, 150³

stúfr (od. stubbr), m. Stumpf .. þann litla stubbinn er eptir var tungunnar Oh 79^{4,35} von einem füsslosen Beine hann studdi þar á (stofnuminum) stúfnum 164³ von händelosen Armen hann spenti um hann stúfum Gþ 59²⁵ s: árar-stúfr

stuldr, pl. -ir, m. Diebstahl stefna einum um stuld Fs 125⁴ Eb 21²¹ Fbr 45^{12ff.}

stúlka, f. junges, unverheirathetes Mädchen stúlkur (vorher: meyjar) 138^{24,26}

stund, pl. -ir, f. Weile, Zeit, Stunde; im Sprechw: 'sinnar stundar bïðr hvat' jedes Ding will Weile haben Grett 168²⁶ Nj 79¹³ nýta hverja stund 241²⁵ stundir liðu fram 166¹⁰ dyvalist stundin die Zeit verstrich Fs 74¹⁸; á stundu einni: auf einmal 76¹ af stundu von Stund an, alsbald 105²⁵ Fs 122¹ um stund, um nökcurar stundir aliquamdiu 206⁹ 166²⁵ 174²¹; acc. (-stund): skamma stund non diu 148²⁴ 243¹¹ (langa stund SE 266²) þá stund, at .. so lange, dass .. Fs 42³; dat. sg. u. pl. (stundu und stundum): eigi mikilli stundu síðar: um nicht viel später 207¹ þar vera þeim stundum, sem ... so lange dortbleiben, als .. 140¹⁷ stundum: bisweilen 41¹⁹ 247³¹ stundum .. stundum bald .. bald þar galzk stundum meira, en stundum minna 100⁷; Stunde, hora sól stígr upp 180 daga ok hálfan þriðja dag ok þriðar stundir Spec 14^{24ff.}; Eifer, Sorgfalt leggja stund á Sorgfalt worauf verwenden hann leggr á alla stund at gledja föður sinn Fs 176¹⁷; Theilnahme, Neigung zuwendendem Jem (við einn) Nj 31²³; stundar (gen.), vor Adj. u. Adv: sehr, in hohem Grade st. heilráðr Eb 21⁵ st. mikill Grett 176¹⁵ st. hátt, adv. Eg 143⁵ st. fast Grett 184²⁸

stutt-leikar, m. pl. kurzes Wesen (s: stuttr, adj.) skiljast i stutt-leikum sich trennen mit kurzen, feindlichen Wörtern Eb 19⁹ s: styttir, m. stuttr, adj. kurz stutt skyrta Spec 66¹¹ stutt skegg ebd 66¹⁹; 'kurz angebunden' (von barschem, unfreundlichem Wesen == stutt-mæltr 'von kurzen Wörten' var hon stuttmælt [var: reið] við hann Fms IX, 242 n. 2) in: stuttleikar, m. pl.

styðja (studda), stämmen, stützen styðja sik 196²⁹ st. sik með hendinni 28¹ (styðjast við hönd 27³¹) stämmend entgegenhalten Etw (eitt) hann studdi for-streymis Gríðar-völ 16¹⁶; als Stütze gebrauchen Etw (einu)

styðja niðr spjóts-fjödrinni *od.* skíðageislinum 199⁵,¹² hann styðr höndum um hann miðjan *ihn in der Mitte mit seinen Händen umfas-send stützt er ihn* 199⁶ hann styðr sínu baki við hurð hallarinnar er stämmt sich mit seinem Rücken gegen .. 225²³

stygð, *f. gehässige, bittere Stimmung kasta örðum fram með nokkurri*
stygð *Fs 8²⁶* *hann mælti fátt, en af stygð þat er var: er sprach*
wenig, aber das, was er sprach, in wilder, aufgeregter Weise *Eb 98¹⁵*
stygggr, adj. zornig, aufgereizt, wild; feit var stygt (von Vieh, das sich
von seinen gewöhnl. Weideplätzen verirrt und seitdem wild geworden)
Fs 71¹¹ *ebenso: svín voru stygg vordin* *Fs 26²⁶*

styggja *od. styggva (gð), erregen, aufrüthen, erzürnen* þat sama sem
 fyrr gladdi oss, kann nú verða at styggi oss *Fms VI, 13²⁵*;
 styggjast, *pass: hou stygdist þá við (því) sie wurde da darüber auf-gebracht* *Fs 106¹⁶* landsmenn stygdust við nýgervingum þessum *Fs 76²⁵*

stykki, *gen. pl. stykkja, n. Stück .. rifnar ok skornar í sundr í stykki*
*Isl II, 115¹¹; von Stücken Fleisches 230⁵ *Hdv 337⁹ (pl.)* *Fs 72²¹**

styntja (stunda), *stöhnen* þú styrn ok kveinar du stöhnst u. jammerst
Fbr 112¹ hann kvað við hátt ok stundi *ebd 111^{27ff}*.

stynr, *m. Gestöhne* með miklum styn ok andvörpum *Fms V, 218²⁰*
 hefir hvárki heyrt til hans styn né hósta *man hat ihn weder stöhnen*
noch husten hören 132¹⁴

stýra (rð), *steuern, regieren Etw (einu) vom Schiffe* 212⁴ 182¹⁵; *übertr:*
 þeir stýrðu ríkinu 38¹⁹ (*vgl: stýrandi himins ok jardar SE 46¹⁹*) hvárt
 sem hann stýrir meira viti eda minna *mag er mehr oder weniger bei*
Verstand sein 189²⁷; stýra til *auf Etw hingerichtet sein, in:* var til
 stýrt es war beabsichtigt *Vsl 164²⁰-184¹⁵*; *im Besitz sein von Etw*
 (einu) þat mun mestri giptu stýra das wird sich des grössten Glückes
 erfreuen *Fs 27²⁹* *vgl Lxd 302²¹*

-stýra, *f. s: bú-stýra*

styrfinn, *adj. (s: starf, n.) 'laboriosus', im Beinamen: Barðr styrfinn* *Fs*
stýri, n. Steuerruder 212^{5ff}. sitja við (am) stýri 71³⁰ *Eg 136²⁰* leggja
 stýri i lag das St. in die gehörige Lage bringen 54¹⁰; stýri-maðr, *m.*
Steuermann st. fyrir skipinu (*des Schiffes*) 135¹⁸ *Grág II, 71^{13ff}*.

stýring, *f. Regierung* vera undir stjórn ok stýring eins 244¹²

styrjöld (*d. i: styrj-old, s: styr, m.*), *f. Tumult, Kampf* þeir fóru
 með mikilli styrjöld ok gný *Fms X, 265¹²* óp ok sturjöld *Bp I, 47¹¹*
 styrjöld ok úfriðr *Alex 17¹¹* bardagar ok mikil styrjöld *Fms XI, 13⁹*;
 styrjaldar-maðr, *m. 'bellicosus, inquietus'* *Hdv 361²²*

styrkja (kt), *stark machen, kräftig unterstützen* hann kvað hamingjuna
 hafa styrkt .. sitt mál *Fs 8²⁴*

styrkligr, *adj. von kräftigem Aussehn* bædi þótti hann mikill ok styrk-
 ligr *Fms II, 28¹⁵-81⁸*; styrkliga, *adv. kräftig, nachdrücklich* bjóða
 einum eitt st. 243²² fyrirbjóða st. 244¹⁹ banna st. 244²⁶

styrkr, *m. Stärke, Kraft* engan styrk hafa til at berjaz við einn 68²⁸
 styrkr ok studill mér í elli 236¹ (*vgl styðja ok styrkja Bp I, 132⁴*)
 freista .. styrks ok veldis hins helga Ólafs 286²⁰; *Heeresmacht* *SE 20⁷*

- styrkt, *f. Kräftigung, Unterstützung þér til styrktar ok fylgðar Eb 40³¹*
 biðja styrktar bæði at liði ok ráðum Fms IV, 84²
- styrr, styrs (*od. styrjar*), *m. 'turba' s: Svbj. Egilss; in: styrjöld*
styrra d. i: stirra (rð), mit dem Blicke hinstarren auf Etw (á eitt)
Fs 68¹³ s: stara
- styttta (tt), kürzen; die Rede kürzen (*aus Unfreundlichkeit, vgl. stuttleikar u. stytttingr*) 192³² þá tók hann at styttast ok mælti Vpnf 26¹
stytttingr, m. = stuttleikar, m. pl. (vgl. feð, f.); skilja með enum
mesta stytttingi Eb 37¹⁷ Vpnf 26⁴
1. suðr, *n. Süden frá suðri SE 10²⁶ riða í suðr, .. í norðr Nj 279⁷*
s: út-suðr
2. suðr, *adv. südwärts byggja s. i Reykjarník 99²³ 100¹³ 'ganga suðr'*
nach Rom wallfahrten 200^{24..34} s: suðr-ferð, f.
- suðr-rett, *f. südliche Himmelsgegend fljúga af suðrætt 136²⁶*
- suðr-eyskr, *adj. (Suðr-eyjar, f. die Hebriden Fs 194¹⁸) hann var*
suðreyskr at ætterni er stammte von den Hebriden Fs 63¹¹
- suðr-ferð, *f. Wallfahrt nach Rom annan part skal ek gefa til suðr-*
ferða, Rómferða (Glosse?) 200²² (s: Maurer, Bekehr. II, 424, n. 18)
- suðr-maðr, *m. ein Südländer d. i: ein Deutscher .. suðrmadr einn,*
ættaðr af Brínum or Saxlandi GHM I, 254¹⁷ vgl. ebd 216^{9..267}, n. 31
und Fms XII, 356⁴)
- Suðr-vegr (*sing.?*), *m. via australis, das südl. Europa (Deutschland,*
Frankreich) = Suðrlönd, n. pl. Krs 3⁹ vgl. Fms XII, 356⁴ Jón biskup
var í Suðrvegum 240²⁰ bæði í Suðrvegum ok Vestrlöndum Fms X, 375⁷
(vgl. Noregr)
- súð-þaktr, *ppr. mit Bretern bedeckt skáli súðþaktr 122²⁶ (súð, f.*
'compages tabularum' Svbj. Egilss.)
- sufl, *n. Zukost, obsonium var hverjum vårum deildr hálfr leifr braðs,*
en öllum saman suflit 180²⁶; s: braud-sufl
- súla, *f. Säule 17¹⁶ þótt hun (höllin) standi á súlum einum Fms VI, 4⁷*
von einer Neidstange Fs 56^{11..}; s: öndvegis-súlur
- sullr, *m. Geschwulst, am Fusse 145^{6..16} Vpnf 17²⁴*
- sultr, *sults od. -ar, m. Hunger SE 106⁸ sultr mikill ok seyra 47²²*
hælleri mikit ok sultr 70⁷ deyja af sulti Nj 265¹⁶
- sumar, *pl. sumur, n. Sommer 121⁷ alt sumarit den ganzen Sommer hin-*
durch 127¹³
- sumar-auki, *m. aestatis augmentum d. i: die jedes 7. Jahr (zur Regu-*
lierung der Jahreslänge) eingeschaltete Woche (s: unter 1. auka und
Munch I, 2, 157 ff.) Isl I, 131¹¹ Lxd 12¹³
- sumar-hiti, *m. Sommerhitze en um várit er sumarhita tók Fs 67²*
- sumar-hold, *n. das Fleisch, um das ein Thier während des Sommers*
zunimmt (pl.) Eb 117¹⁸
- sumar-langt, *adv. während des Sommers 153²*
- sumar-mál, *n. pl. Sommers Anfang (19—25. Apr.) Fs 145¹⁶ Krp 35³*
- sumr, *adj. quidam, nonnullus; hann kvað þat fyrir sumt úrföldigra zum*
Theil, einigermassen Fs 66⁹ gékk þat sumt eptir einiges davon traf

- ein 127² sumir .. sunir die einen .. die andern 37¹² peir sumir ..
 sumir pars eorum .. pars 85⁹ sumir menn .. sumir 37¹⁴
 sund (d. i: sumd, von svima), n. das Schwimmen 195^{33ff.} Gþ 70¹⁷;
Meerenge, Sund z. B. in: Eyrar-sund Öresund Fms XII, 282⁴
 sund-førðr, adj. schwimmfähig Krs 18¹⁴
 sundr, adv. getrennt, entzwei hann rífr sundr gin hans SE 192⁹;
 häuf: i sundr, in: taka í s. (impers.) trennen tók skipit (navem) í sundr: navis rumpebatur Fs 143¹⁰ An 23²⁵ ganga í s. entzweigehen Fs 92² var brotít alt í s. 81¹⁷ höggva eitt í s. 124⁷ í sundr segi ek öllu við þik ich erkläre mich völlig von dir geschieden, wir sind geschiedene Leute Fs 114¹⁶ Fms V, 311¹⁹
 sundr-gerð, f. besondere, auffallende Kleidertracht Fms VI, 440²¹;
 sundrgerðar-madr, m. Jem der darauf hält Eb 87²⁶ metaph. Hðv 367²¹
 sundr-þykkji, n. Zwietracht, Uneinigkeit verðr þeim at sundrþykkji es bildet sich für sie, zwischen ihnen Uneinigkeit Fs 60²⁸ Eb 88²⁴ Fms IV, 270¹² (auch: sundrþykka, f. Fms X, 161¹⁸)
 sunnan, adv. von Süden her (d. i: nordwärts) sunnan af Frakklandi hingat til lands 107²¹
 sunnan-veðr, n. ein Sturm aus Süden s. hvast Fs 153¹⁰
 sunnan-verðr, adj. südlich á sunnanverðum himinsenda SE 78¹⁶
 sunnar, adv. comp. weiter südwärts á Saxlandi eða sunnar 266³²
 stípa (saup), schlürfen, trinken þeir voru þyrstir mjök ok supu skyrit Eg 84⁶
 súr-eygr, adj. triefäugig hann var heldr úskýgn ok súreygr Fs 88²⁷
 súrna (að), accescere: wehe thun, schmerzen súrnar í augunum (wegen des Rauchs) 133¹⁹
 Súrna-dalr, m. 'Surendal' in Norðmærafylki in Norwegen 289¹³
 súrr, adj. acidus súr epli Stjórn 73⁹; lippus (s: súreygr, adj.) súr eru augu sýr 'lippi sunt oculi porcae' 258¹¹ im Beinamen: Þorbjörn s. Eb 124¹⁰
 surtr (d. i: svartr), adj. im Beinamen: Þorsteinn surtr 101²⁷
 sútari, m. d. i: 'sutor' Vsl 176¹⁶
 svá (od. svo), adv. so, ebenso, item 85¹² (= svá ok SE 334¹⁵); svá-at so dass, ita (tum, adeo) ut; auch ohne at: var þeirra atgangr grimmligr svá (at) upp gékk jördin Fs 131²⁴ svo (at) út fellu iðrin Gþ 68³⁰ svá (at) mér er ván Eg 127⁸; nach mjök, nökkurr n. a.: beinahe, ungefähr s: mjök, adv. u. nökkurr, pron.: svá m. gen: svá aldrs kominn soviel des Alters -, soweit im Alter vorgeschriften Fs 4²⁶-13⁸ hann er svá manna .. ein derartiger Mensch Fs 98¹⁸ Eb 94⁴ (vgl hvat manna); svá .. sem (wie slíkr ... sem) häuf. in absoluten Sätzen: svá sloegr madr sem þú ert kallaðr: da du als ein so schlauer Mann giltst 123²⁷ 127⁵ 137³⁰ 218¹⁸ (svá er hann ríkr kgr 205¹² man erwartet: svá ríkr kgr sem haun er) vgl 149²¹ 165¹⁹ 147²³; svá-na hocce modo Fms V, 318¹¹ Band 18¹⁶
 svæfa od. soefa (fd), einschlafen, zur Ruhe bringen hann vakti upp svæfda reidi excitavit consopitam iram Alex 127¹; tödten, schlachten (von Thieren) Krþ 34¹⁹ soð voru kvikendi Eb 6²¹; soefast á spjötinu einschlafen d. i: sterben am Spiess d. i: an der durch den Spiess empfangnen Wunde jarlinn soefdist á spjötinu Eg 111⁴

- svæfr, adj. in: kveld-svæfr am Abend zum Schlafe geneigt .. madr kveldsvæfr, þótti honum illar náttsetur Fms VII, 126⁸ Eg 2²
1. svæla, f. Rauch, 'sumus vehemens et acer' Bj. Hld. nú gerðist brátt svæla mikil i húsum ok reykr tók at vaxa 175⁷
 2. svæla (ld), durch Rauch ersticken Jem (einn) at láta svæla mik inni sem meltrakka i greni 128¹²
- svæhskr (od. svenskr od. sœnskr), adj. schwedisch (vgl. danskr, adj.) Eb 38²¹ Eg 162¹⁸ im Beinamen: Ölafr Eiriksson (J. 994—1024) sœnski svala, f. Schwalbe Eg 146¹⁶
- svalar (od. svalir), f. pl. 'refrigerationes', der Schwalgang, ein an der Seite des Hauses befindl. luftiger, theils offner, theils mit Schindeldach bedeckter Ausbau u. Gang 45⁶ 219¹⁵ .. eptir svölunum ok til annarra loptdura 45⁸ hann stöd i lopt-svölum nokkurum Fms VI, 270⁷
- svalr, svöl, svalt, kühl vindr mikill ok svalr Fms VI, 421²² Spec 53³⁶
- svangr, svöng, svangt hungryg Fms III, 96⁶ s: skruma
- svanr, svans, pl. -ir, m. Schean fuglar II fœðast í Urðar-brunni, þeir heita Svanir, ok af þeim fuglum hefir komit þat fuglanafn, er svá heitir SE 76²⁵ 'Jupiter erscheint der Leda i likneskjú fugls þess er svann heitir Barl 135²¹ vgl: álp, f.
- svar, n.; svör, pl. Antwort, Erwiderung skýra eitt með góðum ok gnóggum svörum 252²⁷ 293^{17, 18} SE 122² s: and-svar, n. (ann-svarit (!) Fms VI, 354⁴)
- svara (ad), antworten, erwidern Etw (einu) flestir svöruðu því, at .. 83³³ hversu muntu svara, ef ek bið þín? 113²⁹ spryja .. svara 84³ svá svöruðu þá margir til, zustimmen 180⁵ s: and-svara
- svara-bróðir, m. (= eiðsvari od. föstbróðir) Fbr 58²¹ Gisl 21²⁴
- svar-dagi, m. Eid, Eidschour hon tók svardaga til þess, at .. sie nahm darüber Eide ab, liess sich das eidlich beschwören, dass .. 18⁵ veita svardaga Eid leisten Jem (einum) SE 210¹² varð þat at satt með þeim ok bundit svardögum durch Eidschwüre befestigt 22⁶ Eb 110¹⁰ fír vört með svardögum eidlich abgeschätz 108²⁴
- svart-bakr (vgl grå-bakr, m. Svbj. Egilss.), m. 'Schwarzrücken', eine Mövenart (*larus marinus*) svartbaks-egg, n. F's 145¹⁷
- svart-brúnn, adj. mit dunkeln Augenbrauen hon var svartbrún ok mjóeyg Eb 93²⁸
- svart-eygr, adj. schwarzäugig hann var sv. 139²⁷ von einem Adler 136²¹
- svartr, svört, svart, schwarz þeir váru allir svartir sem hravn á hárs lit 27²; in Beinamen: (Hálfdan 99⁴ Illugi 139¹⁹) svarti u. ö. Svarta-haf 'das schwarze Meer', Pontus Euxinus 37¹⁰
- sváss, adj. 'suavis, dulcis' Svbj. Egilss. (davon: svásligr, adj. 'nach Svásuðr, dem Vater des Sommers, er þat kallat svásligt er blítt er SE 82¹⁵); veðr ú-svást von schlimmem, kaltem Wetter Lrp 216⁷ f/j 339¹⁸
- sveðja (svadda), abgleiten sverðit sveðr af stálhördum hjálmi Alex 40¹⁴ sverðit beit ekki .. ok svaddi ofan Dropl 24 extr. svöddu lögfin (die Stiche od. Hiebe) af honum F's 66²³ (vgl: svöðu-sár, n. eine von der ausgleitenden Waffe erhalten Wunde Eg 41²⁶ Gisl 159⁹)
- svefn, svefns, pl. -ar, m. Schlaf sofnadi hann ok lét illa i svefni 136¹⁰

sofa svefn 212²⁴, 28 F's 143²⁶ svefn er þér (*dafür: sefr þú Fms 111, 22³*) F's 110²¹ ebeno Fbr 39⁴-64⁶ (vgl: honum er draums = hann dreymir Oh 81²⁴); oft von Träumen z. B. honum þótti G. at sér koma i svefninum 165¹

svefn-búr, n. *Schlafgemach* 45²⁵

svefn-höfugr, adj. vom *Schlaf schwer, schlaftrig* þá gjördiz honum svefnhöfugt ok lagðiz hann til svefn 46¹⁸ mér gerir svefnhöfugt ich werde schlaftrig Nj 264³ (svefn-höfgi, m. *Schlummer* félí á hana svefnhöfgi fþj 351¹⁰ rennr á hann sv, Gisl 67²⁹ kom at heim sv. [var: svefn-þungil] Nj 104¹⁰)

svefní, n. *concupitus* brjóta konu til svefnis eine Frau nothzüchtigen Vsl 164¹² biðja konu svefnis Grdg II, 47⁸

svefn-œrr, adj. *schlastrunken*, vom *Schlaf übermann* var hann svefn-œrr ok dauðadruckinn 45⁷

svefn-órar, f. pl. *wirre Traumbilder* ef þat er nökkt annat en svefn-órar einar, er fyrir þik bar (was dir erschien) 91²²

sveigja (gð), *drehen, beugen* sveigðu þeir tréit Fms V, 286²⁰ hann sveigir hana (Kolfinnu) at sér ok verða þá einstaka kossar er drückt sie an sich .. Fs 88²⁴

sveigr, adj. in: *tor-sveigr schwer zu beugen, metaph:* menn stríðastir ok torsveigstir Hdv 346²⁵

sveina-leikr, m. *Knabenspiel* þá var hann V vetra .. ok vildi vera at sveinalieik F's 128¹⁷

svein-barn, n. *Knäbchen* hon föddi (peperit) þá sveinbarn F's 136²⁶

sveinn, sveins, pl.-ar, m. *Knabe, Junge;* skal þat barn út bera, ef þú födir meybarn, en upp-fœda ef sveinn er 137²¹ von einem jüngern Knaben (dem Enkel Njdls) 131²⁰ff. (hon bar þá sveininn til hvílunar 131²⁴) doch vorzugsweise von älteren z. B. Hirtenjungen 115¹⁰ Knappen riddarar ok sveinar 205²⁸ Hermóðr sveinn Ódins 19¹¹ Sigurðr sveinn 'Jung-Siegfried' 204²¹. (Gr Myth 345**); vgl .. gjöra málðaga við sveininn sjálfan, ef hann er XVI vetra 261¹⁹

svein-stauli, m. *kleiner Bursche, pusio, spöttisch von Thor:* ek hygg at pessi sveinstauli sé Öku-þórr 5²⁷

sveipa (að od. pt), *wickeln* hundr sveipadr í dáuki 297¹⁰ likit var sveipat lindúkum Eb 96²¹ sveipa klædi um höfuð Eb 60²³

sveipr, m. *Haarlocke, gekräuseltes Haar* sveipr í hárinu 112²⁶ (vgl: þat eitt er lýtið á, at lárit er sveipt í ennum nur das ist ein Fehler, dass sein Haar vorn auf der Stirn gekräuselt ist Korm 18⁶)

sveit, pl. -ir, f. *Hausfe, Truppe, Schaar;* sveit manna 88²¹ sveit heitir ef VI eru SE 532¹⁵ Heeresabteilung, Compagnie skipiz (ordinentur) menn nú i sveitir, en síðan skal sveitum skipa í fylking 83²⁰, 12 Folge des Königs 45⁵ des Bräutigams 157⁷ von wilden Katzen: þetta er ill sveit, eine böse Gesellschaft Fs 45⁴; vera í sveit med einum sich Jem anschliessen Eb 69¹¹; Bezirk, Landschaft hann gerðist brátt yfir-madr Vatnsdœla ok þeirra sveita, er nálægstar voru Fs 26²⁰ mæltist illa fyrir um allar sveitir in der ganzen Gegend, überall 125⁸ 172¹⁶

- sveitar-drátr, *m.* Parteitung var at því sveitardrátr mikill darüber spaltete man sich in viele Parteien Krs 16²¹
- sveitar-drykkja, *f.* das Trinken, wobei man den Becher in der Reihe herumgehen lässt drekka sveitardrykkju (opp: dr. tvímenning) 66⁹
- sveitar-höfðingi, *m.* Hauptmann, praefectus cohortis 83²⁷
- sveiti, *m.* Schweiß þá er hann svaf, fékk hann sveita schwitzte er SE 46¹ hestrinn var vátr allr af sveita svá at draup or hverju hári Hrafnk 7²² spratt honum sveiti í enni Nj 68²⁰
- sveittr, *adj.* mit Schweiß bedeckt hestr sveittr mjök 142⁵ hon var al-sveitt af mœdi ok rauk af henni Gisl 51²⁷
- sveitungr, *m.* Kamerad, Genosse 89¹² F's 183⁹
- svelgja *od.* svelga (svalg), verschlingen Etw (eitt) hann hafði kverkamein ok var honum bæði meint níðr at svelga ok svá at drekka, en meinst at hosta Íj 347²³ at þeir .. opni jörðina undir þér at svelgja þik 236¹⁴ jörðin svalg hestinn með öllum reiðingi Nj 158¹⁷; vom Trinken, bez. Sanfen hann tekur at drekka ok svelgr allstórum (s: stórr, adj.) 7¹⁰ Eg 196²³
- svelgr, *m.* Mahlstrom, vorago svelgr í hafinu SE 378¹ Fms X, 145⁴
- svell, *n.* Eis, Glatteis Gisl 32²⁵ 'congelatio' Nj 144¹¹. in: svell-ótrr, *adj.*
- svella (svall), schwellen, aufschwellen sárit var sollit Fms V, 93¹⁰
- svell-óttr, *adj.* mit Glatteis überzogen fjallit er snjólaust, svellott ok hörkl mikit 198¹
1. svelta (svalt), hungern, verhungern fyrrí munu þér ok svelta í hel, en þér sitid oss mat: eher sollt ihr zu Tode hungern, als dass ihr uns (die Speise absitzet d. i: uns) durch eure Belagerung aushungert Fms VI, 152²⁵; soltinn, ppr. ausgehungert 9³³
 2. svelta (lt), hungern lassen Jem (einn) Hálfdan hinn matarilli .. svelti menn at mat 72¹³ 16¹⁵ Fms VIII, 387⁴ þá var hann sveltr (ausgehungert) Isl I, 205⁷
- svengð, *f.* Hunger (s: svangr, *adj.*) svengð ok þorsti Fms III, 96⁸
s: hungr, *m.*
- sverð, *n.* Schwert (Weinh. 196) F's 96²⁶ ff.
- sverðs-egg, *f.* Schwertschneide 23²⁶
- sverb-skribi, *m.* Schwertfeiger Vsl 176¹⁶ Nj 247²²
- sverfa (svarf), feilen, abfeilen Etw (eitt) svarf hann af (með) snarpri .. þel alla úháttu 244¹⁷; lata sverfa til stáls (s: stál, *n.*); in Verlegenheit -, in die Klemme kommen, impers: þegar at sverfr s: svörfr, *m.*
- sverja (sór *od.* svarða s: Grdg II, 197¹¹), schwören godinn sór enn særin 258¹¹ sverja eið (*od.* eiða) einen Eid schwören 271²⁹ SE 136⁷ at einu (bei Etw) sv. eiða at stallu-hringi Eb 6¹⁷ þeir sóru, at .. sie beschworen, dass .. 108²¹; sverja einn fyrr eitt Jem bei Etw beschwören at ek særí þik fyrir alla krapta Kristi þíns 126²³; sverjast sich eidlich zu Etw verbinden þeir sórnst í broðralag við hann 24²⁸ svörðust allir í föstbroðralag Gþ 46⁴
1. svíða, *f.* das Kochen, Sieden, in: salt-svíða; eine Art Spiess spjót ok svíður ok brynrölli Grdg II, 216¹⁰ Nj 96⁷ in: bjarn-svíða, krök-svíða

2. sviða (sveið), brennen -, ankohlen lassen hann fær sér í skógi klumbu (eine Keule) .. ok svíðr klumbuna utan Fms XI, 129²⁰ rófa sviðin cauda adusta Eb 101⁶; intr: brennen, übertr. (vor Schmerz) ekki sviða sár míni Oh 73²² hykkir minn hugr bædi sviða innan ok utan 235¹¹ (vgl: svíðna (ad) sengen, ustulari þá svíðnar þat at eins ok vill eigi brenna Spec 33 extr.)

svíði, m. (brennender) Schmerz f/j 351¹¹. þola sár ok sviða til banans SE 128¹² eigi við sár né sviða Bartl 53²⁰ tók þegar allan sviða ok þrota ór sárinu Lxd 252¹⁵ im Beinamen: þorgrímr svíði (?) Eb 123⁸ sviðr (d. i: svínnr), adj. *sapiens, prudens* s: Svbj. Egilss.; in: ráð-svinnr svíddra, adj. indecl. in: verða svídda umkommen (von Thieren) z. B. durch Unwetter odgl (opp: geschlachtet werden) Krþ 34¹⁵

svífa (sveif), ferri, labi; gehen, sich hinwenden sveif hann þá til stofunnar ok kom aptr hurðinni Gþ 62¹⁷; svífast nachgeben, weichen in Etw (eins) fás mundir þú svífast ok mart láta þér sóma Fs 93²; svífr, impers: es treibt fort Etw (einu) svífr skipinu bædi fyrir straumi ok veðri navis pellitur .. 212⁵ setstokkum sveif á land wurden ans Land getrieben Fs 123³ Eb 5³⁰ þótt þér svífi af þessum settjördum wenn es dich auch forttreibt aus dieser Heimath, wenn du sie auch verlässt Fs 21⁶ svífr nú fýnsu á mik vielerlei dringt auf mich ein Fs 178²⁰ svífr, adj. *clemens, placidus* Svbj. Egilss. in: ú-svífr svík, n. pl. Betrug, Verrath 65²⁶ gjalda þeim dröttins-svikin den Vertrath an ihrem Herrn 84^{7,30} Fs 18¹⁵ vera í svíkum um einn Verrath gegen Jem im Sinne haben 208²

svíkja (sveik), betriegen, verrathen, hintergehen Jem (einu) 164⁷ illa sveiktu mik nú 164¹³ hafist þér illa svikit mik 156²⁵ u. ö.

svík-ræði, n. pl. == svík Fs 63⁸

svima od. svimma auch symja (svam od. svamm), schwimmen svima hestar yfir stórar ár SE 60²¹ heir géngu á kaf ok svámu frá landi Eg 193¹²; göltrinn hljóp á vatnit ok svamn yfir Fs 27²

svimi, m. Schwindel lostinn í svima Vsl 149¹⁹ liggja í svima Fs 36⁴

svín, n. Schwein Fs 26²¹ Grdg II, 121 (§ 207)

svína-gwæzla, f. Schweinehut, Aufsicht über die Schweine Fs 71²³

svín-beygja, svw. Jem wie ein Schwein beugen, ihn demüthigen (ihn 'kuschen' lassen?) svínbeygt hefi ek nú þann er ríkastr er með Svíum 30¹⁶ svínbeygða ek nú þann, sem æztr var af Vatnsdælum Fs 53¹⁸

svipa (ad); svipast um sich schnell nach Etw umwenden Hdv 353¹⁶

svipan (od. svipun), f. schnelle, augenblickliche Bewegung fessi atburðr varð með svá skjótri svipan, at .. Nj 144¹⁰ Augenblick (vgl: svipstund, f.) í þessarri svipan hoc ipso momento Gþ 51⁹ An 95²² Eg 41¹⁰

svipr, m. schnelle Bewegung, auf das Sehen (subj. u. obj.) bezogen, das Gesicht, Miene (s: öfusu-svipr, úþokka-svipr); schnell vorübergehende Erscheinung þóttust heir sjá svip manns niðr við ána Fs 73⁷-135¹⁹ An 182⁶ Fbr 39²¹; Sehnsucht, Empfindung eines Verlustes, Verlust, Schade öllum þótti mikill svipr, er hann fór .. 161¹⁹ mér þíkkir næsta svipr at brautsför ykkarri, en þó konunum meiri Fms II, 102¹⁵ kann vera at þeim þykki heldr svipr í at missa inín Fms VI, 222²⁶

- svip-stund**, f. *Augenblick* (s: svipan, f. u. svipr, m.) Óðinn fór á einni svipstund á fjarlæg lönd 41¹³
1. **svipta**, f. *Sehnsucht* (vgl svipr, m.) hann kvaðst sér víst sviptu at þeirri skilnaði Fs 20²³
 2. **svipta** (pt), *hastig bewegen, raffen Etw (eинu) þá svipti dvergrinn undir hönd sér einum litlum gullbaug* 22¹¹ hon svipti at (knettii) mötli sínum *sie schlug ihren Mantel auf .., über den Ball* Fs 60¹⁶ bjarndýrit svipti sveininum undir sik *warf* Fs 149³
- svipti-kista**, f. *Reisekoffer (?)* örök mikil ok sviptikista Eb 93¹⁴
- svipting**, f. *Schwingen, vom Ringkampfe* várur þær sviptingar allhardar 8³³
- sví-** (d. i: sví- s: svíka) in:
1. **sví-virða**, sww. *betrieben, übervortheilen Jem (einn)* kvað hann eigi hœfa at boendr væri rentir, en höfðingjar svívirðir 173²¹ ll. at gera honum sneypu eða svívirða dóttur hans *verfahren* Fs 60²⁷
 2. **sví-virða**, f. *Schande* þetta mun þér at engri svívirðu verða 179³²
- sví-virðing**, f. *Betrug, Ehrenkränkung, Schändung* gera einum svívirðing 173²¹ fá hina mestu svívirðing í viðskiptum þeirra 203¹⁶ hefna svívirðingar 221³ 222²⁴; svívirðingar-nafn, n. 252¹⁶ (opp: seemdar-nafn 252¹⁷); svívirðingar-orð, n. 177²⁸
- svo s: svá, adv.**
- svær**, adj. s: *særr*
- svöðu-sár**, n. (s: sveðja) s: *Sturl I, 1, 13¹³ u. 70¹⁰ u. 140²¹ u. 159¹⁰*
- svörðr**, svarðar, acc. pl. svörðu, m. *Kopfhaut* þeir ætluðu at flá hann kvikan ok klufu svördinn i höðinu Fms VII, 227² hauss sá mundi eigi auðskœðr fyrir höggum smámannis, meðan svörðr ok hold fylgi .. so lange er von Fleisch und Haut bedeckt war Eg 229¹⁷ s: höfudsvörðr od. höfud-sverðr, m. 180²³
- svörfr**, m. *Verlegenheit, Enge, im Sprchw: 'sitt ráð tekr hverr er i svörfinn ferr' jeder sucht sich zu helfen, wenn er in die Klemme kommt* (= þegar at sverfr) Fms IV, 147⁷
- svörðust** Gþ 46⁴ wohl: svörðust? s: sverja
- syðr-eyskr**, adj. Gþ 42²² = suðr-eyskr
- syðri**, adj. comp. *südlich* við syðra land Fs 143¹¹ hinn syðri hlutr (Svíþjóðar) 37¹⁶ 74¹¹ SE 12¹
- syfja** (að) in: syfjar mik es schläfert mich syfjar mik ok verd ek at sofa GhM II, 714²³ Hðv 46⁴ Gisl 60¹⁵; syfjadr, adj. schläfrig Gisl 57³⁰-61¹⁴
- sygnaskr**, adj. aus der norwegischen Landschaft Sogn Fs 15¹
- sýja**, verb. *obsol. suere, pangere* (s: *Svbj. Egilss. 701^b: seðr (?) sutus*) in: sýðu (?) SE II, 20 und súð- in: súð-paktr, ppr.; vgl 'sy, v. a. 2. panele' Jvar Aasen
- sýkn**, adj. *schuldlos, straffrei* sýknir menn 266²⁷ at verða sýkn Fms II, 208¹⁵ dœma einn sýknan in - od. von Etw (eins) Vsl 183²¹ ll.
- sýkna**, f. *Sicherheit, immunitas* Vsl 187¹⁶ ll. Fs 150³ var þá þegar förd fram sýkna hans Fms VI, 119¹¹; sýknu-leyfi, n. pl. Gnaden, Privilegien (Maurer, Graag 36^b) Lsþ 209¹²-212²⁷
- sylgja**, f. *Schnalle, Spange (Weinh. 188)*; gull-s: fj 348⁶ ll. Nj 167¹⁸ silfr-s. Þj 355³²

symja *Spec 41^{8,9}* d. i: svima

1. syn, synjar, pl. -ar, f. *Verweigerung, Verneinung, Name der Asin*
Syn .. því er þat orðtak at syn sé fyrr sett, þá er hann (*var: maðr*)
ueitar *SE 116¹²* setja syn fyrr leugnen, ire infrias *Fms IX, 5⁴*

2. sýn, f. *Fähigkeit zum Sehen bort-taka sýnina fra einum 235¹⁷; An-*
blick in: sjá sýn einen Anblick haben þessa sýn hafði hann svá sét,
at .. der Anblick, den er gehabt, war ein solcher, dass .. Fs 144³⁴
fríðr sýnum hübsch von Aussehn 112²⁹ll. Gþ 43⁷; vgt: sjón, f.

sýna (nd), weisen, zeigen *Einem Etw (eignum eitt) 21²⁹ 98¹¹ 193²⁰* hann
sýndi sik í mikilli reidi við sunn sinn 235⁶; sýnast vðeri, placere nú
má oss sýnast, sem ... *Hgv (86¹) mér hefir hon (hlíðin) aldri jafn-*
fögr sýnzt 120¹⁹ man þér eigi sýnast þetta at láta gjöra 137³⁰
synd, pl. -ir, f. *Sünde synda-flekkar 284⁵; syndgast od. syngast (ad),*
sündigen nefna guðs nafn með ú-hreinum vörum, er opt hafa syngazt
*synda-kossum *Bart 92¹³**

1. syndr, adj. *wer zu schwimmen versteht* hann var syndr sem selr
112^{2,23}

2. sýndr, adj. *fähig zu sehen* hann gjörðist gamall ok sýndr lítt
Eg 210²⁶ (*von Arniðr blindi:*) hann var sýndr svá lítt, at .. *Fms IV,*
204¹⁶; sichtbar maðr er svá lítt var sýndr Nj 34⁹
synd-samligr, adj. *sündhaft* með sauruglignum ok syndsamligum
diktum 245⁶

syngja od. syngva (söng), singen syngja lof eins *Fms XI, 328¹⁰* vom
kirchl. *Gesang:* syngva messu ok óttu-söng ok aptan-söng 262¹¹
syngja 'credo in deum' 243²⁸ er þeir (*die noch heidnischen Isländer,*
die von Thangbrand bekehrt werden sollten) heyrðu klukku-hljóð ok
heyrðu fagrar raustrir syngjandi manna, er þeir höfðu hvárki furri
heyrta, þá fannst þeim mikit um, ok þó enn meira þá er messa var
sungin *Fms II, 200¹⁰ll.*; vom 'Singen' der Waffen: söng i (atgeirinum)
hátt ok heyrði móðir hans 115²² *Nj 119¹⁵* Ekkisax syngr i hjálum
Niflunga 231¹⁶ 230²³ 231⁸ vgt: *[þjóta*

-sýni, f. (s: sjón od. sýn, f.) in: sann-sýni, skamm-sýni
sýniligr, adj. *sichtbar* skapari allra hluta sýniligr ok úsýniligr 238¹¹;
-sichtig in: skamm-sýniligr

synja (ad), versagen, verweigern *Jem (eignum) Etw (eins) 73² Gþ 56¹¹*
þetta mun okkr verða at vinslitum ef þú synjar okkr feðgum jafn-
redis 144²² 143³³

synjan (od. synjun), f. *Weigerung* *þsk 90⁴*

sýnn, adj. *sichtbar, deutlich* þat hónum þótti ok sá sýnn kostr, at ..
68²⁹ er þat sýnt, at ... 283³¹ sýnt, adv. *offenbar 143²⁷; passend, ge-*
eignet: hann kvað ok eigi annat sýnna nihil aliud, quod magis pla-
ceret (s: sýnast) *Fs 29¹³ Lxd 238¹⁶; schend in: sann-sýnn*

-synningr, m. (sunn-, suðr-) in: út-synningr

syn-semi, f. *Ungefälligkeit* synsemi mun þér í þikkja ok eigi stórmannligt ef ek synja *Fs 34¹²*

sýr, sýr, f. *Saue* sýr er augu sýr lippí sunt oculi porcae 258¹² sýr ok grísir
med *Grðg II, 194¹⁷; im Beinamen: Sigurðr sýr 186²¹ s: Munch II, 496, n. 1*

- sýra, f. das sauergewordne Milchwasser, das mit Wasser vermischt noch jetzt den gewöhnl. Trank auf Island bildet 129³⁰ Gisl 8¹⁷; sýru-ker, n. ein Gefäss für s. Eg 208²¹ Þj 336²⁸
1. sýsla (að), verrichten, sich bemühen um Etw (um eitt) þá er vel ef hann sýslar sjálfr um 280³⁴ s. um skuld 280²⁷
 2. sýsla, f. Geschäft, Arbeit Lxd 202²¹ Eg 1¹⁹ in: um-sýsla
sýslu-maðr, m. Beamter konungs sýslumenn 249²⁸ Fs 124¹⁰
systir, systur, pl. systr, f. Schweste; systur-dóttir, f. Schwesterstochter 102²¹ systur-son, m. Schwestersohn 106²¹
 - systkin (od. -kyn), n. eines von Geschwistern þessi III systkin SE 104¹⁴
systkyna-synir Fs 116¹⁷
 - systlingr, m. == systrungr' (materterae filius) 287⁹

T

- tá, tár, pl. tær, f. Zehe 15¹³ 26¹⁷ fyrir tám eða hæl SE 192⁷ þar eru 5 tær ferligar á þeim (fóti) Fms IV, 175²³ alt á tær niðr Hdv 343²; s: þumal-tá
- tað, n. Mist reiða tað á akrland Þj 348²² hylja nokkut med tadi Fms X, 269¹⁹ II.
- taða, f. Mistacker Grdg II, 89¹¹. slá i tödu mähen auf dem Mistacker Eb 53¹³ vinna at þurru heyi i tödunum Eb 93²⁶; Heu tada öll var slegin Eb 94⁹ stakkr tödu Eg 211⁷; Heuarbeit meðan tödur (var: tödu-annir) manna eru undir Nj 192¹⁴; in: tödu-göltr, m.
- tæpiliga, adv. (von tæpr, adj. 'angustus, arctus' Bj. Hld.); in: ú-tæpiliga
- tafl, n. Spielbrett, Brettspiel þær léku at hnet-tafl (-Spiel) ok var taflit (Brett) alt steypit af silfri, en gylt alt hit raða Gþ 63²¹ skemta sér at tafl 140²⁰ vera at tafli Fs 40¹⁶; Puppe im Spiel Fms VI, 29²⁵ s: tafla u. tafl-pungr; Zug im Brettspiel, in: verða tafla seinni um einen Zug zu spät kommen, sich überholen lassen þeir höfdu ordit tafla seinni en A. (d. i. A. ist ihnen zuvorgekommen) Eb 58²⁹ s: hnet-tafl tafla, f. == tafl, n. Spielpuppe Grett 161¹⁵
- tafl-pungr, m. Beutel für die Spiel-Würfel oder -Puppen Gþ 64⁴
- tagl, n. Pferdeschwanz Grett 69⁹ Grdg II, 65¹¹ II.
- tak, n. Griff hann hélt þeim tökum er hann tók í fyrstunni (d. h: er hielt nach wie vor das Messer zum Angriff fest in der einen Hand, den Mantel in der andern) Eb 91²; in: gripa-tak, orð-tak
1. taka (tók), nehmen; m. acc: fassen, ergreifen 146² taka einn höndum ok binda 22² aufgreifen, deprehendere t. einn innan fylkis 278¹⁶; fassen einen Ort d. h: ihn erreichen þeir tóku þrándheim Gþ 46¹⁰ ek tek eigi heim i kveld 171⁵ Nj 275¹; nehmen, erhalten hann tók sótt: er wurde krank 44⁹ Fs 12⁷ hann tók fótar-verk 74¹²; taka ferð die Flucht ergreifen, Reissaus nehmen Eb 85¹⁵; — m. dat: annehmen taka sættum 130¹² aufnehmen s: unten taka við einum; auffassen han tók því seinliga, .. vel 140¹ u. ö.; — ohne Obj: sich erstrecken, reichen

hárit tók ofan á bringu henni (*herab bis auf ihre Brust*) 113¹⁹ jarðar-
men tók i öxl bis an die Achsel F's 53¹⁷; beginnen, anfangen mit at
u. inf. tók nú vindrinn at vaxa 203¹¹ taka öll húsin at loga 130¹⁰
er þeim tók (impers.) við at horfa wenn ihnen Etw in den Weg kam
Eb 38²⁴ unternehmen þú tekr þann guð at elska .. 235²⁵; skyldu þau
ráð takast um vetrinn (vorgenommen werden) 156¹² öft: takast seinen
Anfang nehmen, beginnen (opp: taka od. takast af od. or aufhören) tókst
þar bardagi 32²¹ Gþ 73⁵ von Statten gehen, gedeihen F's 7¹⁷ tókst hit
bezta (quam optime) þeim um sína sýslu 80⁷ því mér þykkir þeim
litt tekizt hafa denn sie scheinen mir wenig Erfolg, Glück gehabt zu
haben 197¹ vgl nú hefir litt til tekizt 147⁸; takast orðum mit einander
sprechen F's 5²³; — m. Práp: taka á einu röhren an -, berühren Etw
hann tók á augum hans F's 58³⁰ Werth legen auf -, achten Etw hann
tók ekki mjök á þessum tilindum Gþ 65²²; taka hús -, bœ á einum
Jem in seinem Hause überfallen Gþ 74^{9,22} hann tók hús á Jörkeli
'Thorkeli tecta diruit' Lxd 234¹; taka á rás (s: rás, f.) die Flucht er-
greifen tóku þeir á rás ok hljópu heim Eb 63²⁵ (dagegen: taka einn
á rás Jem im Laufe einholen z. B. engi hestr tók hann á rás
Fms IV, 167²²) taka á sik die Verantwortung auf sich nehmen F's 98³⁰
taka á annehmen, meinen hann tók svá á, at .. Eb 15¹⁰ var þá svá
á tekit, at .. Hgv 73¹; taka af wegnehmen Etw (eitt) svá at þegar
tók af höfudit (κεφαλήν) 131⁵ 116¹⁷ taka einn af lifi occidere aliquem Eb 103²³ abschaffen af skyldi taka hólmgöngur 160⁵ hindern,
hemmen tók þá af fluginn volatus tum inhibebatur SE 212¹⁹ taka (od
takast) af aufhören Gþ 70¹⁷ F's 142¹⁹; t. eitt fyrir eitt Etw für Etw
nehmen, gelten lassen tókum vér þat alt fyrir satt 35²⁶; taka í hönd
einum in Jem's Hand greifen, seine Hand ergreifen 140³³ 200³⁰ hann
tók sinni högri hönd í hönd Gunnari er ergriff mit seiner rechten die
Hand G's 222⁶ hon tók i eyra þursi báðum höndum Gþ 73¹⁰ (ähnt:
tak þú hendi á báð mér lege deine Hand auf meinen Rücken 196²⁷);
taka í lög eitt Etw gesetzl. Geltung, Annahme verschaffen kristni var
í lög tekin 107³³; taká niðr in: láta taka niðr hesta sína seine
Pferde nieder (zur Erde) nehmen d. i: grasen lassen Hdv 308¹; taka
til eius greifen nach Etw at hundr taki eigi til manna Grdg II, 187⁶
mit den Gedanken d. i: denken an -, sorgen um Etw Eb 40¹⁰; wählen
er gott til góðra drengja at taka F's 178¹⁹ helzt vill hann þat taka
til 6³⁴ hann er til þess tekin, at .. ist dafür genommen d. h: er gilt
dafür Eb 14¹⁶-52¹⁸ Grett 70⁴ bestimmt, auserwählt zu Etw hreppsmenn
þeir er eru til teknir 'delegati' 269¹ Bezug haben auf -, betreffen Etw
hann lét þetta eigi til sín taka er that so, als ginge ihm diess nichts
an Eb 65² häuf: taka til máls nach der (abgebrochenen) Rede, Erzäh-
lung greifen, sie wieder aufnehmen nú er þar til máls at taka, at ..
nun ist darauf zurückzukommen, dass .. 115⁵ bloss nú er þar til at
taka Gþ 56²-61¹³ vgl: tólum þetta ei lengr, til man verða tekit ..
wir werden darauf zurückkommen 152⁴; taka til orðs (máls) das Wort,
die Rede ergreifen 174¹⁶ 282²⁴; taka undan enllaufen hann tók undan
med rás Gþ 68²²-66²³; taka eitt undir sik sich Etw unterwerfen,

- sich in den Besitz einer Sache setzen t. eignir undir sik Eb 4^{5,15} sich einer Sache unterziehen t. mál u. s. 118²⁶ at vit takim mál þetta undir okkr ok setim niðr Eg 217²⁴ eingehen auf Etw., erwidern, behaupten undir þann kviðling tók R. (er ‘nahm es auf’) Krs 17³ margir tóku undir, at .. fj 351³¹ Lx 170²⁷ tóku margir undir ok sögðu ebd 174¹⁴-192¹¹-306⁸; taka upp aufheben d. i.: zu nichte machen ef kitkjá er upp tekin (niedergerissen) eda lestisk hon Krþ 12²⁵ aufrichten (opp: leggja niðr fæðina) taka upp frændsemi Eb 59²³ takast upp (opp: takast af) Anfang nehmen, beginnen Gisl 26³-27¹; taka við einn Etw in Empfang nehmen, annehmen t. við godordi 173⁵ t. med (d. i.: við) kristni 82³ od. taka við trú den christl. Glauben annehmen 103³⁰ 104⁹ u. ö. .. at hann toki því betra við dass er um so Besseres dagegen erhielte 192⁶; häuf: t. við einum Jem gastl. aufnehmen 189²⁵ (auch ohne við: A. tók honum vel ok virduliga 190¹
2. taka, f. das Nehmen, Wegennehmen at þeir væri likastir til hrossatöku Eb 22⁴ in: af-taka, viðr-taka
- tak-mark, n. Grenze, Bezirk .. eigi vera í þessu takmarki, er Finniboga er bannat Fs 58¹ Grenzlinie Grág II, 72^{15ff.}
- tákn (vgl. teikn), n. Zeichen, von den Himmelszeichen Barl 132⁸, bes. christl. Wunderzeichen frá þíning dróttins várss ok táknum krossins Krs 9¹⁵ krossar ok öll heilug tákut Nj 167²
- tákna (ad), anzeigen, verkünden, bedeuten hvat er tákna mundi edr fyrir-benda þessi in miklu undr Fms XI, 12^{8,16}
1. tál, pl. -ar, f. List, Betrug sa úbreini andi gat önga vél eðr tál framsett Fms V, 172²⁷ Lug u. Trug mæla tál ók héggoma Nj 258¹¹
2. tal, n. Gespräch, Unterhaltung mit Jem (við einn) eiga tal við einn 81²⁶ 138²⁸ kalla einn til tals við sik 190³⁰ ganga til tals v. e. 157¹⁷ vera á tali 181⁵ sitja á tali v. e. 138²⁴ Fs 139²¹ taka tal med sér mit einander sprechen 151⁹ skilja tal das Gespräch endigen, abbrechen 113³¹ héldu þeir mikit tal af honum sie machten viel ‘Gerede’, unterhielten sich viel von ihm Fs 103⁹; s: um-tal, við-tal, sam-tal; — Zahl, Zählung, Berechnung: hann var at vетra tali nírœdr 36²⁵ at réttu tali richtig gezählt 102⁸ at óru tali wie wir zählen 102^{10,11} at almanua tali 110¹⁷ at ebreisko tali 291²⁵ enir spökustu menn á Íslandi hugðu tal í tweim misserum CCC (á 120) daga ok IIIA (erdachten die Berechnung, zählten, berechneten) 284¹¹; Herzählung, Verzeichniss, Register in: ættar-tal, háttá-tal, konunga-tal, skálda-tal u. v. a.
1. tala, f. Angabe, Bericht, Rede, Erzählung at ætlun ok tölu þeirra .. 99¹⁴ 101¹⁶ af ástæld hans ok af tölum (Zusprache) þeirra .. 108¹⁵ Eb 20¹ þá taldi hann tölu umb .. habuit orationem de .. 102³¹; Zahl 55²⁹ mörg hundruð manna ok svá hesta svá at eigi fær tölu á komit so dass man sie nicht zählen kann 217¹⁵; tölur, pl. Berechnung, von Geld Grág II, 45^{26ff.}; Verzeichniss, wie tal, in: ættar-tala
2. tala (ad), reden, sprechen taladi kgr fyrir liðinu ok mælti svá: .. 82²⁴ tala snjalt ok slétt 40³³ t. við einn mit Jem nú talar hann við sína menn 127¹⁵ 142²⁶; talast við: mit einander sprechen þá talast

- þeir við kgr ok Áslákr 188²²; *besprechen Etw* (eitt) ekki tjár nú
þetta at tala lengr 153⁵ *über Etw* (um eitt) 179^{21.22}
- talaðr, adj. zu reden geneigt od. fähig fá-málugr optast, ekki talaðr
á þingum Fma VI, 438²³; in: fá-talaðr
- tálgja, f. = tò telgja, in: tálgu-knífr, m. *Schnitzmesser* (norw: Tolkniv)
Band 42¹⁹ t. mikill Eb 90²⁰; tálgu-öx, f. *Zimmeraxt* Eb 64²¹
- taliðr, ppr. s: telja
- tálkn, n. *Fischkiemen, branchiae* Eg 182^{31ff.} bein eða tálkn Grág II. 130¹¹;
- tálkn-skíð, n. *Stück eines t. (berja einn med tálknskíði* Fbr 32¹⁹)
- tálma (að), hindern, verhindern annarr myrkvi tálmar hinn litla geisla
Barl 180³⁶ Gisl 121²⁸ tefja ok tálma Fms II, 242 extr.-VI, 146²⁷-301⁴
- tálmi, m. *Hinderniss* in: farar- (od. far-) tálmi, m. *Reisehinderniss* þeim
varð mikill f. at hestnum Eg 178¹
- tamr, adj. suetus, adsuetus; in: beizl-tamr, adj. hross b. Grág II, 64⁸
- tán od. -tján, zehn, in: þret-tán, fjór-tán ... (13 bis 19) s: tein-
tangi, m. *oberstes Stück der Schwert- od. Messerklinge, das in den Schaft*
od. Griff zurückgeht u. von ihm umschlossen wird öryvaroddriinn stóð i
tanganum (von einem abgeschossnen Pfeile, der die oberste Spitze eines
in der Erde aufrechtstehenden Schwertes trifft) 194²⁴ sverðit brast i
tanganum Valla-Ljóts s. 213¹⁵; Schavert (?) in: Ettar-tangi, dem
Schwerthe der Vatnsdælir Fs 30⁹ (238^a); *Landspitze, Halbinsel* á tang-
anum nessins Eb 7⁴; s: nes-tangi, auch in: formóðs-tangi, Hest-
tangi (Gþ 72) u. a. — NB. die Zange heisst: töng, f.
- tann- s: tónn, f.
- tann-fé, n. *'Zahngeld', das dem Kinde beim ersten Zahn gebrachte Ge- schenk* (Weinh. 284) gefa einum eitt at tannfé Lxd 72² Fms IV, 32²⁴
(vgl: ok þegar R. finnr sveini tónn, þá gaf hann honum beltit ..
Oh 4¹) þessi þræll hafði Hákon verit gefinn at tannfé Fms I, 210²⁵
- tann-garðr, m. *ἔρχος ὁδὸντων, von Njal's Gesicht:* lá hátt tann-
garðrinn, munnljótr mjök 112²⁷
- tapa (ad), verlieren Etw (einu) tapaði hon kambi sinum Lxd 10¹² hafa
tapat hálfrí sálu minni ok næsta lisinu 239²¹; umbringen Jem (einum)
biðr þorleifr Kol tapa piltinum Fs 145^{27.35}
- tapar-öxi, f. eine Art kleinerer Axt, Handaxt Fs 69³-68¹² Nj 179²¹
- tár, n. Thräne fellá tár Fs 96²² Oh 61²⁴ Freyja grætr eptir, en tár
hennar er gull rautt SE 114¹⁰ tárum (tárum) 284⁵
- taska, f. Tasche, Sack töskur tvær ok var varningr í Gisl 21¹⁹
- taufr, n. pl. Zauberei (s: töfr) Hauksb. 30³-31²⁷
- tang, pl. -ir, f. starker, dicker Strick Eg 187³⁰; lausa-taug, loser d. i:
zu jweiligm Gebrauch dienender Strick ebd 187²⁷
- taumr, pl. -ar, m. Zaum, Zügel taumar hestsins Fbr 8³ hann hafði
klyfjahest í taumi er führte es am Zügel ebd 65¹⁵ hon reid vargi ok
hafði höggorm at taumum 19²²; Seil s: ak-taumr
- tefja (tafsa), verhindern (s: tálma), inquietare (?) in: bólvar hann
Baldri, tefr hann Tý, níðir hann Njörð 290¹⁶
- tefla (ld), das Brettspiel spielen 176^{12ff.} Grág II, 169²² t. hnettafl Grett 161¹²
- teign (od. tegn) od. -teikn (= tálkn), n. in: jar-teikn

- teigr, teigs, *pl.* teigir, *acc.* -u, *m.* *Erd-*, *Wiesen-streif* *Gþ* 58⁶ *Hdv* 354^{7ff.}
 'Gull-teigr' *ebd.*; *in:* engi-teigr *Eg* 223¹³ beiti- *od.* beitu-teigr (*als Weideplatz*) *Grðg II*, 95²⁰-104^{16ff.}
- tein-, (vgl. -tán *od.* -tján), zehn, *in:*
- tein-aeringr, *m.* Schiff mit 10 Rudern ('quinqe jugis') *Gþ* 69²¹ *Grett* 113¹⁶
 teinaeringr við skipit (gehörig zu einem grössern Schiff) *Eb* 84^{11ff.}
- teiun, teins, *m.* ramus (= teinungr, *m.*) *in:* hlaut-teiun; von metallnen Stäben (s: egg-t., járn-t.) *Spiess*, *Bratspiess* taka hjarta or vargi ok steikja á teini 63²⁷
- teinungr, *m.* Zweig (.. þenna teinung, er plantaðr er .. *Barl* 100¹); *in:* viðar-teinungr
- teitr, *adj.* 'taetus, hilaris' *Sbj.* *Egilss.*; *davon:* einteiti, *adj.* überaus munter gjörðist E. þá enn einteiti *Eg* 171¹⁰ *Fms IV*, 167⁵ (s: fingr, *m.*)
- tekja, *f.* Beute heir séngu miklar tekjur fjár af reyfurum *Fs* 14¹⁴
 -tekt, *f. in:* til-tekt, upp-tekt *u. a.*
1. telgja (gd), schnützen, mit dem Messer bearbeiten hann telgði vönd einu með knífi *Oh* 80²¹ t. kylfu *Gþ* 65⁷ t. rá *Fbr* 82⁷ at höggva við ok telgja *Grðg II*, 186¹⁷ *Hgv* 82¹ telgja eitt af durch Schnitten Etw wegbringen *Eg* 182 extr.
2. telgja, *f.* Axt (?) *in-* tré-telgja
- telja (talda), sagen, sprechen (= tala) 2¹⁹ at því es så taldi, er .. nach Angabe dessen 103²² tel þú oss kvæði nokkut trage uns vor .. 87¹⁹ telja fyrir einum vor -, zu Jem sprechen 79²³ 105¹⁸ 241¹² telja trú das Christenthum predigen 79²³; telja einn útlagan ok or goðordi sínu Jem für straffähig und seiner Godenwürde verlustig erklären *Lrþ* 214⁴; t. sik til *od.* frá sich zu- *od.* ab-sprechen Etw (einu) 270^{10ff.} nú tel ek mér ekki til Íþróttar, þó at .. *Fms II*, 268¹³. 267²⁶ auch telja sér eitt Etw für sich beanspruchen taldi H. sér veidina, en Þ. taldi sér ok sinu landi *Gþ* 45^{14ff.}-44⁹; teljast undan sich von Etw los-sprechen, entschuldigen, Ausflüchten machen hann taldist undan fyrst, en þó gerði hann þetta 130²⁸ 188^{4ff.}; zählen, aufzählen hundrudum at telja hundertweis zu zählen *Barl* 151² allir menn töldu ok virðu fí sitt 108²⁰ telja silfr *Gisl* 121¹⁹ von Volkszählungen: telja búendr á landi hér 109¹ aufzählen t. öll stórvirkri hans 1²¹; zu Etw zählen, Jem als Etw betrachten þótt ek telja Harald mest verðan *Fs* 16¹³ t. með einu unter Etw mit befassen A. telr hana eigi með hans börnum A. rechnet sie nicht zu seinen (Th's) Kindern *Eb* 8²⁶ så er enn taldr með ásum SE 104⁴; t. til zählen, rechnen zu Etw teljum vér þann hlut einkanliga þar til dazu rechnen wir besonders .. 240²⁵ kona sú er eigi til föstu talið .. gezählt d. i: verpflichtet (= skyld) zu .. *Krþ* 35⁹
- temja (tamda), zähm machen; gewöhnen Jem (einn) an Etw (við eitt) heir völdu menn .. ok tömdu (þá) við skaplyndi sitt *Eg* 38¹⁰ hann hafði tamit (tvá hrafna) við mál d. i: er hatte sie sprechen ge-lehrt 41²²
- tendra (ad), anzünden heir tendruðu ljós í hellinum *Gþ* 50²⁷ entzünden (metaph.): tendra hug upp með syndsamligum diktum 245⁶
- tengðir, *f. pl.* verwandtschaftl. Verbindung *Eg* 70¹⁶ réttir ad tengdum

(auch r. at frændseum od. mægðum) *Vsl* 152¹¹-158⁸ von Schwäger-schaft *Eb* 65¹⁸ binda tengdir við einn mit Jem sich verschwägern *Eb* 41¹-49⁵; tengðamenn, m. pl. *necessarii*, *affines* frændr ok t. *Hdv* 325⁶ *Eb* 26¹⁰-89¹ *Eg* 14¹²

tengja (gd), verbinden, öft. tengja skip saman (von der Aufstellung der Schiffe zur Seeschlacht) z. B. *Fms IV*, 96¹³; tengjast sich verbinden, in Verbindung treten þótti þá virðingarvænligt at tengjast við Vatns-dóla *Fs* 44⁴

tengsl, n. pl. Seile od. Täue, mit denen die Schiffe mit einander verbunden sind *Fms VI*, 320¹⁶

tengsla (ad), fn: saman-tengsla

teygja (gd), ziehen, vom Saugen lætr hann teygja barnit *Fs* 176²³; locken, verlocken Jem (einn) 122¹⁶ *Fs* 153²⁴ teygir Loki Íðunni út um Ásgarð i skóg nokkurn *SE* 210¹⁶ teygja unga, menn til þess, at kynnast .. *Hgv* 59¹¹

tið, pl. -ir, f. Zeit langa tið: per longum tempus, diu 105²³ (doch öft. masc. i þann tið zu dieser Zeit 99¹⁴, 26 291²¹); tiðir, pl. 'horae', Gottes-dienst at sækja .. helgar tiðir hvern tíma er heilagt var 243²³ um morguninn eptir tiðir 188²¹ 193⁶ u. m. fara til tíða 80¹¹ flytja tiðir Gottesdienst abhalten *Hgv* 71² piggja tiðir at einum sich von Jem den Gottesdienst halten lassen 262¹⁶ XII mánaða tiðir Gottesdienst im ganzen Jahr 262⁹; auch vom heidnischen Opferdienste *Fms X*, 323¹⁰

1. -tíða, adj. indecl. in: full-tíða, sam-tíða

2. tíða (dd), gelüsten; tíðast beliebt werden, gebräuchlich, vorhanden sein sem nú tíðist ok á þessu landi 256¹⁹

tíða-bók, f. breviarium *Hgv* 83¹⁴ *Fms V*, 172¹⁹

tidendi (od. tidindi), n. pl. Begebenheit, Nachricht davon, Neuigkeit (vgl: Zeitung); at sjá þau tidindi er hér geraz ansehen das, was sich hier ereignet 85²⁶ 86⁹ vita eigi engrá tidinda hindeuten auf eine (und zwar sehr gewichtige) Begebenheit 115²⁹; segja tidindi or sveitum ok þat er til nýlundi vard *Fs* 51¹³ vgl var þetta nú at tidindasögn um sveitir ebd 54⁹; þat var tidenda (od. til tið.), at .. es geschah einmal, dass .. 32¹ *Fs* 3¹¹-67¹⁶-45³² eigi (= ekki) v. t. t. nichts passierte *Eb* 65³ ill tidindi! schlimme Zeichen! 242¹⁶

tið-hjala, suc. in: gera sér tiðhjalat við einn sich viel unterhalten, schwatzen mit Jem 175²²

tidinda-lauss, adj. ruhig, ohne Begebenheit var alt kyrt ok tidinda-laust um vetrinn 158¹⁹

tidindi s: tidindi

tiði, n. (.. hann vissi, hvat tiðis var *Stjörn* 113¹) in: sam-tíðis, adv.

tiðkast (ad), häufig geschehen, zur Sitte werden sem nú tekr mjök at tiðkast *Fs* 22¹⁰ þau tiðkast hinu breiðu spjótin *Grett* 103¹¹

tiðr, tið, tit, üblich, häufig: en þat er tit at gjöf skal fylgja moris est 28²³ *Eb* 109⁶ *SE* 404¹-420¹⁴ gew. m. dat. d. Pers. sem vönnum var tit 39¹³ er þér tidast at ganga du pflegst sehr zu gehen *Fs* 32¹²-101² *An* 219¹⁷; át hvárrtveggi sem tidast citissime 6⁵ tit und tiðum, adv. saepenumero, iterum iterumque höggva hart ok tiðum *Eb* 86²⁵

Fbr 56²-41²⁶ *Dropl 4¹⁹ An 4¹⁹ Gþ 59²³*; titt er um einn es geht mit Jem .., er befindet sich .. hvat er titt um þik? quid agis? 4²³ auch 84⁹ er þér opinibert þat sem titt er um minn hag wie es mit mir bestellt ist 239³³ hon gékk út ok sá, hvat er titt var was voringi Eb 22²⁹; A: hver eru tíðindi í Susa? B: þat er nú í Susa tíðast, at .. was ist in Susa passiert? .. das Neueste ist, dass .. 216¹³

tíðungr, m. *'bos SE; forte vitulus tempestive genitus, opp: síðungr serotinus'* Subj. Egilss.: in: þrí-tíðungr

tiginn, adj. vornehm, von hohem Rang gjöra engan manna mun hvárt er tiginn eða útiginn Eg 126^{21,31} var búit um hann virðuliga sem þá var síðr um tigna menn Fs 39¹ *nach der Göttin Freyja sollte man nennen* allar konur tignar, svá sem nú heita frvor 44¹⁹ (vgl SE 96¹⁹) Priami synir voru tignastir af öllum her hans SE 226⁶

ti gl., n. Ziegel þeir gerðu stöپulinn Babel (*den babylon. Thurm*), höfdu ti gl fyri grjót en bik fyri lím Alex 29¹⁷

tigla (að), erstatten Jem (einum) Etw (eitt). Grág I (þak), 135⁶-II, 63¹² **tign**, f. Würde, Rang, dignitas tign ok vald 246¹⁴ með söendum ok auðœsum konungligrar tignar 236¹⁷; von den Vocalen: þeir bera svá tign af samhljóðendum, sem almætti af hálfmætti sie überragen die Consonanten in demselben Verhältnisse an Rang, wie .. 257³

tigna (að), ehren Jem (einn) 237⁴ hann var svá mjök tignadr 40²⁷ SE 12¹⁰

tignar-nafn, n. Ehrenname Yngva nafn var síðan haft í hans ætt syrir tignarnafn 44⁸

tigr (od. tugr, togr, tögr, tegr), tigar, pl. -ir, acc. -u, m. Decade, Zehend sex greinir hins IV. tigar d. i: (3 Decaden und) 6 von der 4. (Decade) == 36 Unterschiede 258¹ hann hafði tvá vetr hins IV. tigar: er war 32 Jahr alt 186²³ vikur tvær hins VI. tigar: 52 Wochen 101²² (þeir) voru hálfr þriði tugr manna: ihrer waren 25 Mann (2 Decaden und 5 von der dritten, vgl: hálfr-) Fs 47²³ ebenso Gþ 70¹³ hálfr fjórði togr manna (35) 298²⁰

-tik, pl. tískr, f. hjard-tík (Hirtenhund) Eg 134¹⁰ in: hund-tík
til, adv. u. praep. m. gen. zu, bis, im Hinblick, Rücksicht auf; alt til hafsin bis an das Meer hin 3² in der Richtung nach Etw hin s: heyra til .., sjá til ..; von der Zeit til dóms, til alþingis .. die Zeit bis zu .. (Vsl 147¹⁶) z. B. cell (od. ú-cell) til dóms, öft.; til þess unz .. so lange bis 100¹ (auch als conj. þá hafi hann ok hirði til (d. i: til þess unz) sá heimtir er hafa skal 275²²); til þess at .. damit, dass .. öft.; til úhelgi, til sýknu .. so dass úh., sýkna die Folge ist Vsl 190²³-187¹⁸; til DCC manna bis zu 76²⁴; til vista var eigi gott: rücksichtl. der Nahrungsmittel, mit ihnen war es nicht gut bestellt 3⁷ sérl illa lika til þóris um .. unzufrieden sein rücksichtl. des Th., mit d. Th. wegen .. Gþ 58²⁴ gera eitt til fjár im Hinblick auf Geld, wegen des Geldes Fs 153⁶ vápn litt til fegrðar búin Eb 15⁵ veita honum til allra mála (in ..) Eb 12⁴; adv. zu, da; oft: vera til vorhanden sein 100²⁵ 151⁷; zu d. h: nimis, gesteigert durch heldr: en nú vartu heldr til skjótr en ek heldr til seinn Fs 7¹²

- til-ætla, *suv. bestimmen* má vera (at) svá sé tilætlat, at .. 122²⁴
- til-ætlan, *f. Absicht, Plan* tilætlan þín um mál þetta *Fs 109¹⁴*
- til-búinn, *ppr. zubereitet* veizla, sem hánum (*für ihn*) var tilbúin 200⁵ zu Etw geeignet, angethan maðr gamall ok litt tilbúinn at hefna .. 131¹¹
- til-búnaðr, *m. Vorbereitung, Zurichtung, in: mála-tilbúnaðr* *Fs 159¹⁶*
- til-búningr, *m. (= til-búnaðr)* *Vsl 180¹³*
- til-fallinn, *ppr. geeignet, passend* hann þótti bezt tiffallinn (*näml:* til fundar) *Fs 67^{29,30}* vgl enda ertu eigi til þess feldr *ebd 67²⁶*
- til-fenginn, *ppr. (fá, fékk) in: menn tilfengnr búsins* *Fs 34³* *dafür:* menn fengnr (*beschäft*) til at varðeita bú hans *ebd 163¹⁹*
- til-föng, *n. pl. die zu Etw erforderlichen Hilfsmittel, Ausstattung, Unkosten* veizlan var prýdd góðum tilföngum *Fs 11²⁹* veita oss vistina með várum tilföngum *Fs 13³¹* gleðjumst (vér) eptir tilföngum quantum fieri potest *Fs 25¹⁴*
- til-för, *f. Zufahrt d. h: Hilfsleistung (?)* *Gþ 56²⁵* Angriff hefja tilfarar við einn Eb 90⁴ (vgl *ebd 90⁷*) *Nj 101²⁵*
- til-förr, *adj. fähig, geeignet zu Etw* þeir vóru eigi tilfærir sakir aldrs at *m. inf.* *Fs 67¹⁰*
- til-fyndiligr, *adj. zweckmässig* svá sem tilfyndiligt þykkir *SE II, 38⁸*
- til-gang, *n. Zugang, Veranlassung, Grund* þar eru mörg tilgöng, at .. 247¹
- til-gerningr, *m. Handlungswweise* *Fs 7²²*
- til-hljýðiligr, *adj. passend, angemessen* tilhljýðilar gjafir 187³²
- tili, *m. in: aldr-tili, ú-tili*
- til-kall, *n. Anspruch, Forderung* veita (od. hefja upp) tilkall um eitt Anspruch erheben auf Etw *Eb 56²⁶⁻²⁹* *Eg 170¹³*
- til-kœmd (d. i: til-kvœmd), *f. Ansehen, Bedeutung, in: tilkvœmdar-maðr, m. (hann var enn mesti t. 'illius permagna erat in consilio auctoritas' Lxd 10²⁰)* margir .. er þar þykti mönnum lítill tilkœmd at vera (var: þykkja lítils verðir) 247²⁵ .. menn, er nokkur tilkvœmd þótti til vera *Fms X, 212⁵*
- til-koma (od. til-kváma), *f. Ankunft* frestaðist tilkváma Gunnlaugs 153²¹ 125¹⁴ *SE 62¹⁹* von der Geburt: jafnglaðr í síns sunar tilkomu sem ek varð í þinni burðartíð 235^{13,19}
- til-lag, *n. Unterstützung, durch That od. Rath; illa launa fjár-tillagit* 172¹⁶ þeir beiddu hann tillaga *Gþ 46¹²* tillög míni ok ráðagerðir *Fs 41²⁵* þat er gott tillag damit ist schon viel geholfen *Fs 13¹³*
- til-legja, *suv. gestalten, bewilligen* Etw (eitt) Jem (við einn) þat var tillagt við hann *SE 134¹⁶*
- til-ræði, *n. Angriff, bes. feindl. veita einum tilræði Jem feindl. angreifen* *Fs 62²⁰* *Oh 77³⁸*; Kühnheit, Muth eljan ok tilræði *Fs 4¹⁵* tilræði ok hraustleikr *Fms II, 217²²*
- til-raun, *f. Probe, Versuch* hann gerir tilraun .., hve fast hann svæfi *Fs 6²⁸*
- til-skikkan, *f. Bestimmung, 'Schickung'* eptir guðs tilskikkan 299²⁰

- til-skipan (*od. til-skipun*), *f.* *Anordnung, Bestimmung* virða sending hans ok tilskipun *Fs 10²* *Eb 95⁹*
- til-stilli, *n.* *Veranstaltung, Anordnung* af þínu tilstilli þar sem er Hr. (s: þar) *Fs 32²⁵* með mínu tilstilli *nach meiner Anordnung* *Fs 63²³*
- til-tak, *n.* *Unternehmen, in: göðr tiltaks (d. t: til takṣ?) willig Etw zu thun, illr tiltaks unwillig daz* *Oh 44⁶* *Eg 171²⁰*
- til-taka, *stv. anfangen .. segja, hversu at tilteikist wie es angefangen werden, wie man die Sache angreifen sollte* *Gþ 66⁷*
- til-tekja, *f.* *Zugreisen* at langar (hendr) muni verða fyrir þínar tiltekjur *178⁶* *Unternehmung, Beginnen* þótti úvarlig hans tiltekja *Fs 64²⁹*; *Aufführung, Gebahren* af láta tiltekju ok úhófsamligu drambí sínu *293²* fyrir sínar tiltekjur ok dröttinsvik við sik *Fs 18¹⁴*
- til-tekt, *f.* *Benehmen* fyrir sakir hans tiltektar ok vandrar athafnar *Fs 9²²* manndóm sýnast í slikum tiltektum *Fs 17⁶-73²⁶*
- til-teki, *n.* *Handlungsweise* þat var hans tilteki, at hann hljóp .. er verfuhr so, dass .. *182¹⁸* at leyna sinni aferð ok heilugum tiltekum, *Bestrebungen, Absichten* *237¹¹* hann fékk virðing mikla með öllu sínu tilteki *Fs 9⁴*
- til-tækiligr, *adj. ausführbar* sprýra ráðs, hvat sýndiz tiltækligast *84²*
- til-tækr, *adj. wer aufgegriffen werden darf* gjöra einn dræpan ok tiltekjan, hvar sem hann væri fundinn *Eb 4²⁰*; *leicht-greifbar, zur Hand* svá at þegar væri sverdit til-tækt, ef hann vildi *Eg 164³²*
- til-trúa, *stv. anvertrauen* níðast á engu því er mér er tiltrúat *120²⁷*
- til-verknaðr, *m.* *Beteiligung an einer Handlung, übhpt. Handlung* meira virða sending hans ok tilskipun, en tilverknað minn *Fs 10²*
- til-vinna, *stv. verdien* þeir sögdu hann cerit tilvinna, ef hann næði (fjárins) *Gþ 50¹⁰-46⁶*
- til-vísun, *f.* *Anweisung* Höðr .. skaut at Baldri at tilvísun Loka *18³⁰*
1. tíma (md), *'impertrare a se'* hann tímdi eigi at halda vinnumenn *Háv. Ísf. 40¹⁰* Neri jarl var svá sínkr, at hann tímdi öngvu at launa *Fas III, 40¹⁰*
2. tíma (md), *sich ereignen für Jem (einn)* þat sem margan tímir *Fms III, 89⁷*; timast von Statten gehen *Alex 122¹¹-126²¹*
- timbr, *n.* *Bauholz* (= bú-timbr) hjoggu þeir timbr mart ok hlóðu saman *Eb 63¹¹* (auch 40 Stück Petzwerk *Fms XI, 325*)
- timbr-stokkr, *m.* *Balken* okat með stórum timbrstokkum *45¹*
- tími, *m.* *Zeit* en er sá tími kom *Eb 35¹⁴* þann tíma *damals 201²⁰* auch í þann tíma *Gþ 68²⁵* *Eb 3⁸-21²²* í þ. t., er .. *55⁴* í þenna tíma *139¹⁵* einn tíma (244³¹) und nokkurn tíma (*Fs 8²³*): *einmal, irgend einmal* (tvá tíma: *zweimal* hann var hertekinn tvá tíma af Vindum *Flat I, 18⁵*); sœkja helgar tiðir hvern tíma er (*quandocunque*) heilagt var *243²³* á skömmum tíma *brevi tempore, mox 244⁵*; *Glück* hann skyldi vera vel kominn ok með tíma *Lxd 98¹* sá tími fylgdi ferð þeirra, at .. þá var þar ár ok friðr göðr *SE 26²³* s: tirr, m.; *in: tíma-dagr, m. dies faustus* *Oh 15³¹*, ú-tími
- tin, *n.* *Zinn smjör* ok tin (*als Waare*) *Fs 22¹⁴*
- tína (nd), *aufzählen* tína ok telja *Bart 138⁶* tína upp gullit *Grett 203¹⁸*

hvat vilþu fleira til tina? *Fms II*, 268² tina gögn *fsk* 72^{13,9}; *verkünden, promulgare* sem áðr var tínt^{266⁷ tint ok upp-sagt *Krþ* 36²⁶ *tindr, m. Spitze, namentl. Felsspitze* (vgl.: í hám fjall-tindum *SE* 4¹²) in: *tind-óttr, adj. spitzig, kantig* (*Hrungnis hjarta*) af hörðum steini ok tindótt með þrim hornum 14³}

-ting, n. u. tingr, m. (von tjá) in: full-ting u. full-tingr

*ti-ræðr, adj. denarum decadum má hann (C-stafr) i tölum várri jartéina tvau hundruð tiroð, sem cé tvau i latínu: der Buchstabe (gross-) C kann in unsrer Sprache zwei Hunderte von je zehn Zigen ausdrücken, wie zwei c in der lateintischen SE II, 34² þat eru IIII þúsundir ok VIII hundruð tiroð, LX ok VIII vetr (4868) Alex 117¹⁹ s: tólf-ræðr tírr, tirs, m. Ruhm, Ehre gangi þér alt til tírs ok tima, heiðrs ok hamingju *Fms X*, 175⁹ in: orðs-tírr*

*tíu, num. zehn; tiundi, ord. decimus hinn tiundi hlutr eyris *Vsl* 192¹⁴*

*tiund, pl. -ir, f. 'decimae', 'der Zehnte' (s: hofs-tollr, m. *Isl I*, 334¹⁷ Maurer, Bek. II, 461¹¹) allir menn töldu ok virðu alt fé sitt .. ok görðu tiund af síðan erlegten seitdem den Zehnten davon 108²² (tiundir 108²⁵) 269¹¹; *tiundar-gjald, n. Erstattung des Zehnten Grdg II, § 255 ff.*; *tiundar-hald, n. decimatum retentio 269¹³; tiundar-mál, n. pl. Zehend-anlegenheiten fsk 39²⁵-40⁴ Grdg II, § 260**

*tiunda (ad), den Zehnd entrichten von Etw (eitt) Íslenzkir menn allir skulu tiunda fé sitt *Tgj* 211²⁰-205⁴ff. menu tiundu fé sitt *Hgv* 68³ *tjá od. tjóa od. tœja od. tfja (tjáða), zeigen; tjá eitt einum od. fyrir einum Jem Etw weisen, vortragen, erklären hann telr (das Geld) ok tjár fyrir henni *Gisl* 62⁷ (-148²⁶) tjá mál *Fs* 125⁶-103¹² hann tjádi þá fyrir þeim frœknleik hans er machte sie aufmerksam auf .., er röhnte gegen sie .. *Fs* 70¹³ i Bjarkamálum .. eru töd (d. i: töd) mörg gullsheiti 'recensentur' *SE* 400¹⁵; Nutzen, Hilfe bringen, unterstützen Etw (einn) eigi tær bóandanum sá bjargkvíð *Grdg II*, 154¹² hamingjan tjóðar hónum mikit í fyrstu framgöngu *Alex* 78³¹-139³⁰ *Hdv* 305¹⁵ hvárki tjóði þoen manna né fé-boð þar fyrir (dagegen) *Fms V*, 26²³; *häuf: tjár (od. tjóðar od. týr) es hilft, juvat 153⁴ *Gisl* 43¹⁴ *Fms VIII*, 234¹⁰ Nj 271⁷ Alex 5⁷ *Fs* 60³³ eggjat væri nú ef tjóði angereizt wäre nun (genug), wenn diess Etw hälfte *Fs* 4²⁶ (inf:) Gþ 64²³ Eg 40¹²-68²⁵-72³² -Fs 20¹⁵ Oh 41³⁰***

*tjald, n. tabernaculum, Zelt, Zelthaus tjald af lérepti *Fs* 147¹⁶ (dafür: líntjald ebd 180²⁹) þar áttu verkmenn .. tjald á sumrum *Fs* 51¹⁵ setja tjöld .. á fitina 50⁶ auch Gþ 50²⁶ von Lager-zelten Eg 105²⁹ff.; Teppich, Vorhang tjald um þvera búð *fsk* 44³ s: tjalda*

*tjalda (ad), mit Decken, Teppichen (tjöldum) behängen, ausschmücken rekkjan var vel tjölduð *Fs* 5¹⁶ konur skulu ræsta húsin ok tjalda 125¹¹ tjölduðu menn búdir *Fs* 75¹⁹ Eg 216⁶ tjalda sleða með húðum *Fs* 55¹⁷ veggili öll váru þar tjöldut með fögrum skjöldum mit Schilden, wie mit Teppichen, behangen, tapeziert *SE* 208⁹; ein Zelt aufschlagen (s: spýta, f.) 188¹⁸ Decken ausbreiten þar var tjaldat yfir liki Bergþörs Eb 88²⁰*

tjald-skör, f. äusserster Rand des Zeltes Lxd 30⁵ Fbr 34³⁰-52¹⁰

- tjara, f. *Theer Nj* 181¹⁵ gjalda i vaxi eða viði eða tjöru *Krþ* 14²⁷
Tgj 211¹ svá svart, sem tjara *Bandam* 42²⁶
 tjóa (tjóada od. tjóða), s: tjá *
- tjörn, f. ein kleiner Binnensee *Gisl* 26⁶ kasta silfri í fúla tjörn *Fs* 141²
 tjón, n. Schaden, Nachtheil, Verlust mikit tjón *Hdv* 367¹⁶ verka-tjón
 279²³ fjár-tjón *Fs* 100¹³ mann-tjón *Oh* 50¹³
- tjúga, f. Gabel (im Beinamen des dän. Königs Sveinn tjúgu-skegg
 'sureata barba' *Ser. rer. dan.* II, 156 ('Gabelbart') s: hey-tjúga
- tó, f. 'cespes graminosus' (= gras-tó) *Fbr* 93^{16ff..9130ff.}
- tœja od. tœgja *Hdv* 482⁸ (tœða), s: tjá
- tœki, n. in: fá-tœki, gör-tœki, orð-tœki, til-tœki
- tœkr, adj. in: fá-tœkr, til-tœkr; -tœkt, f. in: fá-tœkt
- tœla (Id), sich mit Jem zu thun machen, Jem dulden, ertragen heir bádu
 hann, þenna mann af taka, er svá var illr í bygðarlagi, at menn
 máttu eigi um tœla eðr við búa *Fs* 50⁷ vgl: þykkji þér ráðit, frændi,
 at þú munt hér þykkja heogr viðskiptis, ef menn megu heima
 trautt eða eigi um tœla? .. wenn man (mit dir) daheim kann oder gar
 nicht fertig werden kann? *Fms XI*, 92¹
- tœma (md), 'evacuare'; tœmst leer, frei werden hánnum tœmdist arfr
 eine Erbschaft wurde für ihn frei, war für ihn zu erheben 142¹ 267¹⁹
Grág I, 221¹⁰ *Eg* 14²¹ *Oh* 60³³ übhp: tœmist eitt einum desertur ali-
 quid alicui *Grág II*, 79²¹¹. u. ö.
- tœnaðr, -ar, m. Hilfe (s: tœja) biðja einn tœnaðr *fj* 355⁸ með hans
 tœnaði héldust heir allir *Fms X*, 238²¹
- töðu-göltr, m. Mastschacein *Fs* 141⁴
- töfr od. taufr (s: diess), n. pl. Zauberei (vgl Gr Myth 985 Maurer, Bek.
 II, 134 ff.) *Fs* 166⁴ von Zaubergeräthschaften: varðveitti hon þar í
 (skjóðu-pungi) töfr sín (var: töfra sína) *GrahM I*, 374¹⁹
- töluligr, adj. in: ú-töluligr
- töng, tengr, pl. tengr, f. Zange þá tók Geirröðr með töng járnusíu
 glóandi 17¹² þar til gjörðu heir hamar ok töng ok stedja *SE* 62¹⁵;
 von einer chirurgischen Zange *Oh* 79³⁵
- tönn, tannar, pl. tenn od. tennr od. tennar (*SE* 540²), f. Zahn glamrar
 (es klappert) í honum hver tönn *Háv. Ísf.* 42¹³ beit hann .. alt þat
 er tennr tóku *Eg* 196²⁵ tennr hans (þóv Gullitanna) vóru af gulli
SE 100⁸
- tog, n. 'tractus' (s: tog-fiski); hafa hest í togí (= í taumi) ein Pferd
 am Zügel hinter sich drein führen *Krþ* 24²⁶ *Grág II*, 92³ *Fbr* 40³¹
- toga (að), ziehen, reissen t. af öllu aðli *Eb* 87²⁹ toga ok rifa eitt einum
 or tönnum *Barl* 107³² wegziehen toga (eitt) af einum *Lxd* 36¹⁵ toga
 hönk (s: hönk, f.) *Fs* 146¹; togast sich winden hun togast or höndum
 honum (aus seinen Armen) *Fbr* 84¹
- tog-fiski, f. Zug- d. i: Angel- (opp: Netz-) fischerei at róa á sæ at
 togfiski *Hdv* 303²⁰
- tól, n. Werkzeuge, Schmiede-Werkzeuge (s: graf-tól, smíðar-tól) gerðu
 heir hamar ok töng ok stedja ok þadan af öll tól önnur *SE* 62¹⁶;
 tóla-kista, f. ein Kasten zur Aufbewahrung von tól *Fs* 176³⁰

tólf, num. zwölf

tólf-æringr, m. Zwölfruderer tólfaringr mikill Eb 106²⁸

tólf-rœðr, adj. denarum duodecadum hundrad tólfraett = 120 (s: hundrad, n. und ti-rœðr) þat var meir en CC vetra tólfraed länger als (200 á 120 =) 240 Jahre Fms IV, 4¹⁶

tólfst, f. s: tólpst; tólfsti s: tólpsti

tollr, -ar, m. Zoll, Tribut gjalda toll Fs 157²² gjalda tolla til hofsins (s: hof-tollr) Eb 6²³ heimta toll Gþ 55⁵ leggja tolla ebd 55⁸; s: hafnar-t., skips-t.

tólpst (od. tólfst, auch tylpt od. tylfst), f. duodecas; tólpstar-kviðr das Zeugniss von 12 Zeugen 265¹⁸ 268¹⁹ Psk 109⁵; vgl: tylpt, f.

tólpsti (od. tólfsti), num. ord. duodecimus, z. B. Psk 109⁵

tóm, n. 'vacuum', freie Zeit, Musse ekki er nú tóm til .. at sitja 151⁷ gefa einum tóm til, at .. Eg 106³⁰ af tómi und i tómi bei Gelegenheit, gelegentlich Fs 24²³-105⁴ Gþ 61¹⁰ Eb 93⁷ Nj 18⁷ Fms II, 261²¹ tóm-læti, n. Träigkeit, Theilnahmlosigkeit sögðu þeir þorleif mjök íslenzkan fyrir tómlæti sitt Eb 70¹²

tóm-látr, adj. der wenig von sich giebt, träge, faul þeir kvóðu engan skáða vera um svá tómlátan mann Fs 69³³

tómr, adj. leer láta liggja tómt öndvegi hans 275¹⁶; tómliga, adv. langsam fara t. Hdv 345³-360⁵

toppr, m. oberste Spitz (z. B. Gebirgsspitze); Haarbüschel (Spec 66¹⁵) an der Stirne eines Thieres Eb 32²⁹

tópt (od. tóft d. i: tómt), pl. tóptir, f. freier Platz, bes. Baustelle gaf hann mönnum þar tóptir til at gera sér þar hús Hkr VI, k. 77 hann markaði tóptir til garða Fms IV, 105²⁶; Inbegriff der Wände eines dachlosen Hauses, von Ruinen húsa-tóptir Fs 159¹-141⁵ Nj 166¹³ ok sér þar (enn) túptina, sem hain lét gera hrófít Lxd 34¹ hús våru þar ofan tekin (d. h: enddacht), þá var síðan kallat Hrafntóptir Eg 45¹⁰ Ölvistóptir Fs 123¹⁶; Wand (Langwand) hann lét gera skála tvá, ok er önnur tóptin XVIII faðma, en önnur XIX Fs 197²³

tor- (od. toru-), part. schwer- (opp: aud- leicht-) s: tor-fellr u. folgg.

torf, n. Torf hann lét gera kastala af grjóti ok torfi Fms VII, 159¹² grafa torf Fbr 58¹ (vgl: torf-skurðr, m. Torfstechen Krs 14⁴); torf-leikr, m. d. Werfen mit Torfstücken (torfur), ein Spiel Eb 74²⁸ s: Fbr 6⁸

torfa, f. Torfscholle Hdv 357⁶ Lxd 58²² rista þrjár torfur or jörðu, langar Fbr 6⁸; s: jarðar-torfa Eb 67²⁹ sand-torfa ebd 74⁵⁰

tor-fellr (d. i. feldr, auch -veldr), adj. schwierig varð honum torfelt at sökja þá Fs 79¹³ s: torveldr, adj.

tor-föri, n. Schwierigkeit þíkki mér sem ekki torföri sé á leið minni als habe es mit meinem Wege keine Schwierigkeit Fs 32¹⁵

torg, n. 'forum' renna um garð ok torg ok stræti Spec 133²³

tor-gætr (od. toru-g.), adj. schwer zu erlangen, kostbar gripir torugætir Eb 92²⁵ Fms IV, 124²¹

tor-leidi, n. schwieriger Weg fyrr en hann hafði farit alt torleidit 15³²

tor-næmr, adj. schwer zu erfassen, zu erlernen nökcurir síðir eru svá tornæmir í kgs hirð 251⁸

- tor-rek, n. 'jactura, damnum' s: Sbj. Egilss.; Name von Egil's Ged.
auf den Tod seines Sohnes: Sonar-torrek (Catal p. 147)
- tor-sóttligr, adj. schwer zu erreichen, auszuführen þat þótti tor-
sóttligast at eiga við svíuin (vorher sóttist þeim seint) Fs 71¹²;
schwer angreifbar virki torsóttligt Eb 110⁶
- tor-sótttr, adj. schwierig torsótt er at fordast forlöginn Fs 24¹⁷ .. var
leitað um settir ok var þat mjök torsótt við Ingólf und war damit
(mit Verträgen) schwer anzukommen bei Ing. Fs 65¹⁹
- tor-tima, svv. vernichten, tödten Jem (einum) engu skyldi tortíma i
fjallinu, hvárki fé né mónnum Eb 7¹ (dafür: granda Isl I, 97¹⁵ und
tor-týna ebd 254⁷); hánum mátti hvárki tortíma gálgi né virgill
Oh 81²¹ vill hann eigi tortíma (var: bana) hindinni Didr 165²⁹ vgl:
'Jem die Tage kürzen' (?)
- tor-trygdr, adj. schwer zu glauben, verdächtig verðr hann tortrygdr
um eiðinn es ist Zweifel darüber, ob er den Eid abgelegt Þsk 66¹⁰
tortrygt þykkir um eið-unning hans ebd 66²³ (vgl: tor-tryggva, svv.
misstrauen Jem (einn) Grdg II, 130¹⁶ bezweifeln Etw (eitt) ebd 104¹ Oh 78¹⁵)
- tor-týna, svv. vernichten Isl I, 254⁷ s: unter tortíma
- toru- s: tor-
- tor-veldi, n. Schwierigkeit Fs 50¹⁵ starf ok torveldi (labor) Fms VII, 221¹⁵
- tor-veldr, adj. schwierig en torvelt varð oss eptir at leita Fs 22²²
s: torfellr, adj.
- tor-velligr (d. i.: -veldigr), adj. schwer nahbar, abschreckend hann
var mikill ok sterkr, ok furðu torvelligr 147²
- traudla (d. i.: traudliga), adv. kaum, mit Mühe 225¹¹ (traulla) Fms VII, 239¹⁰
- trauðr, traud, trautt, invitit trauðr mun ek (vera?) af hendi at láta
sveit þessa Eg 29²⁷; trautt, adv. kaum, mit Mühe 140³ Fs 67³¹ Gþ 51²¹
Eg 129¹⁰
- traust, n. Zuversicht, Muth bera traust til at mit inf: sich getrauen, wagen
b. tr. til at halda sik fyrir ríki Haralds kgs Fs 18²¹ Gþ 50⁶; Hilfe,
Schutz, Sicherheit þar þóttuz þeir eiga alt traust, er hann var bei
ihm meinten sie vollste Sicherheit zu finden 38¹⁵ leita til vårs trausts
ok fulltings Schutz und Hilfe bei uns suchen Fs 172⁹ auch 203⁴ 247¹⁴
Fs 11² traust ok hald Ljósþ 6¹⁷ hann fékk sér góða mægð ok traust
þeirra subsidium ab iis 171¹⁴ var heuni hit mestu traust at honum
er war für sie der zuverlässigste Schutz (nicht: sie setzte das grösste
Vertrauen in ihn) Fs 128³ An 66¹⁷ betra at viuna i trausti med
konungi, en traust-lausir í herabí 247¹². NB. Trost, solatium heisst:
huggan, f.
- traust-lauss, adj. schutzlos (opp: i trausti) 247¹² s: traust, n.
- traustr, adj. zuverlässig, sicher traustr til våpns ok harðfengi fidus
quoad arma et fortitudinem (nicht: fiduciam ponens in armis) Fs 13²¹
vgl silkibandit .. vera nökkuru traustara en likindi þetti á fyrir
digrleiks sakir esse aliquanto firmius SE 110¹⁵
- tré, n. Baum sá þeir fallit lauf af tró Fs 135²³ hjuggu þeir upp tré
mikit ok foerðu limarnar fram af bergen Gþ 50² Heiðrún bítr barr
af limum trés þess .. SE 128¹⁵ tvan tré (Askr ok Embla) SE 52²⁰

- askriun allra trea (trjá) mestr ok beztr *SE* 68¹¹; *Balken, Stange rå* (*antennae*), eitt tró af seglvíðum 258¹⁹ (vgl tré-nið, n. = nið-stöng, f. in: skera trénið einum eða rísta eða reisa niðstöng *Grág II*, 183¹)
- tré-fótr, m. *Holzfuss d. i.: Stelzfuß* ganga við tréfót *Eb* 25²⁰
- tregða, f. *Verzögerung, Hinderniss, Bedenken* hafa nokkura tregðu um eitt *Hgv* 73⁹ (tregi, m. *dass.* at vér hafim öngva trega [var: tregðu] í málum þessum *Nj* 188 *extr.*)
- tregr, adj. *unwillig, unlustig* *Fs* 75³ hann kvaðst tregr til vandræða við frendr sína *Fs* 47¹⁰ lömbunum er tregast um átið die Lämmer wollen durchaus nicht fressen *Eb* 88⁵
- treskjöldr 291⁶ s: þreskjöldr, m.
- tré-telgja, f. *Baumaxt (?)*, *Beiname des schwed. König Olaf* en er spurðiz til Ólafs í *Svíþjóð* at hann rýðr markir, kölludu þeir hann trételgju 69²⁶ 99²
- treysta (st), *Vertrauen fassen* treysti nú lið sitt *Fms VIII*, 79³ zu Jem (einum) pér treysti ek bezt til um alla stilling *Fs* 36¹⁷ confidere aliqua re (eitt od. á eitt) tr. á hamingju eins *Fs* 5³ þú treystir trollskap móður þinnar du 'pochst' auf .. *Fs* 36²⁵-166⁴; treystast (auch treystast sér *SE* 62²), *dass.* þeir treystust hánum ok trúðu á krapt hans 42⁵ treystast því, at .. 89²⁷ *Fms V*, 63²⁷; *wagen, den Muth haben* ek treystumst eigi at halda ykkur hér með mér *Fs* 84²⁶ *An* 267⁷ 189⁸; *fest machen Etw* (eitt) hann treysti mundrīda í skildi *Nj* 66²⁴ hann treysti (confirmet) sálu þína *Barl* 94⁹; *versuchen, sich anstrengen* hann treysti með handa aſli ok .. slitnaði silkibandit eigi *SE* 110¹⁶ vgl *Eg* 91⁸
- trjóna, f. *Schnabel; von den vorn am Schiffe zum Schmucke angebrachten Thierköpfen* *Ist I*, 334²⁵ s: gapa
- troða (trað), *calcare, treten tr. einn undir fótum* 27²⁰ *Nj* 82¹³ auch metaph: 178⁹ *Lxd* 224¹² tr. með fótum *Fbr* 71²⁷; mara trað hann (vom Alldruck) 46²⁰; at vegrinn væri troðinn betreten *Eg* 187³ svínin trúðu niðr taðit *Fms X*, 269¹⁹ eigi troða skó til at ganga .. nicht 'einen Fuss rühren', um zu gehen *Eb* 10¹³; troðast ungestüm vorwärts drängen menn troðast svá mjök at lügréttu *Lrp* 212¹¹ vgl *Grdg II*, 98³
- tröd, pl. *tradir, f. eingehegter Weg* tradir váru fyrir ofan gardinn 122¹¹
- tröll, n. *Unhold* (s: *Maurer, Bek. II*, 727 u. 84) Þórr var farinn í austrvega at berja tröll 12²⁰ J. kvað fyr mundu hann tröll taka, en .. eher solle ihn - salvā veniā - 'der Teufel holen' *Fs* 53¹⁴ (öft. als Wunsch: tröll hafi þíki!); þeim syndist .. tröll fyrir dyrum *Fbr* 3¹⁹-30¹⁵; *Hammer, Axt (?)* s: bryntröll
- tröll-dóm, m. *Zauberwesen, Ausübung desselben:* síðan dó hon í móð sínum ok trölldómi *Fs* 43¹²
- tröll-kona, f. *Hexe* tröllkonur *Fs* 145¹⁰ vgl þær tröllkonur, er Járnvíðjur heita *SE* 58¹⁴
- tröll-riða (od. -riði), adj. *behext* yxn urðu tröllriða *Eb* 61⁶
- tröll-skapr, m. *Zauberkunst, Hexenwesen* *Fs* 36²⁵ hann verr hauginn með tröllskap *Gþ* 47¹²
- trölls-læti, n. pl. *unhold-artiges Gebahren* *Eb* 116¹⁴

- tröllsligr, adj. von der Art eines tr. Eb 115³; -a, adv. skjóta augum
tröllsliga Fs 43²
- trog, n. Trog, Gefäss trog fylt af slátri 6³; s: slátr-trog
- trog-söðull, m. Sattel von trog- od. wammenartiger Gestalt (Weinh. 310)
Eb 15⁴; tryju (d. i: trygju) -söðull, dass. Grág I, 222¹⁶
- tros, n. Abfall, 'quisquiliae' .. at tros nökkt af kvistunum félli i
höfuð mér 4³⁴
- trú, trúar, f. (vgl: trúá, f. und trúnaðr, m.) Treue, Glaube, namentl. der
religiöse, der christliche Glaube ganga af trú sinni (Christenth.) ok taka
upp blót (Heidenth.) 84²⁸ (doch nachher: halda trú við einn Treue
84³¹) blandinn mjök í trú, hann trúði á Krist, en hét á Þórr ..
Ist I, 206³ hann kendi mönnum kristni ok skírdi þá alla er við trú
tóku die den christl. Glauben annahmen 103³⁰ halda rétta trú (vorher:
halda kristindóm) ein gläubiger Christ sein 75¹⁸ 284¹ 203²²
1. trúá, gen. dat. acc: trú, f. Glaube þat var trúá þeirra, at .. sie
meinten, glaubten, dass .. 43¹⁸ njóta trú minnar SE 130²¹; häufig als
Betheuerungsformel þat veit trúá míin: meiner Treu! wahrhaftig! SE 86¹⁹-
110³-124⁶-128¹⁰ u. ö.
2. trúá (trúða), glauben, vertrauen; þat undr er ek munda eigi trúá
at vera mætti 10⁴ hans menn trúðu því, at .. sie glaubten das (daran),
dass .. 38⁸ 130⁶; illa sveiktu mik, þar sem ek trúða þér 164¹⁴
- trúnaðr, adj. gläubig hann var rétt-trúnaðr maðr (vorher: hann var vel
kristinn maðr ok rœktadi vel trú sína) Fs 80²⁰ vgl: voru sumir góðir
ok rétt-trúnaðir, en miklu fleiri snérist þá eptir girndum heimsins ok
úrœktu guðs bodorð SE 2⁶
- trú-leikr, m. Treue ljóna einum með trúleik Eg 23⁷
- trúligr, adj. gläublich, in: ú-trúligr, adj.; fidus, verlässig, treu þótti
þeir allir ekki trúligir Eg 175¹² þar imót leggja vináttu ok trúliga
fylgd Eb 45²⁶ veðr trúligt Eb 53⁸
- trú-lyndr, adj. von treuer, ergebner Gesinnung ek vilda vera þér trú-
lyndr 115⁸ vertrauensvoll, zuversichtlich Fs 10¹⁸
- trúnaðr, m. Treue halda mun ek við þik mínum trúnaði til dauða-
dags 118²¹ (opp: bregða trúnaði við einn Nj 141⁵) hvárt þeirra (von
2 Liebenden) sór öðru sinn trúnað 187¹; Vertrauen festa trúnaði
at .. ernstlichst, aufrichtigst Jem versprechen Fs 9²⁵ þér at segja i
trúnaði ut aperte dicam ebd 9²⁶ af trúnaði zuverlässig, sicher SE 60²³
af tr. im guten Glauben, bona fide Grág II, 146¹⁸ u. ö.
- trúr, trú, trútt, treu, zuverlässig ek em vel kvæntr, enda em ek henni
trúr 173²⁹ hverr mun mér þá trúr, ef fadirinn bregðst? Fs 90¹⁷ von
einem Hunde 118² von einer Burg (borg) trú ok örugg fyrir bergrisum
SE 134⁴
- trú-rœkin, ppr. dem (christl.) Glauben zugethan hann var tryggr ok
trúrœkinn Fs 185⁴ (vgl rœkta trú sína Fs 80¹⁵)
- trú-skapr, m. Treue sýnir þú í þessu sem í öðru trúskap þinn ok
vingan Fs 18²³
- trygð, pl. -ir, f. fides, Vertrag, Sicherheit var þat bundit eiðum ok

trygdum 67²⁵ svíkja einn i trygdum 'contra fidem datam' 165¹⁷; im Sinne von 'treuga', unverletzbarer Friedensvertrag (MunchCl I, 188): tekur hvern vár trygðir við annan, fyrir sik ok sinn erfingja ... 283¹²II. veita trygðir einum Nj 88¹⁸; Formeln solcher Verträge (gridamál oder) trygða-mál: höfum nú lófatak at trygðamálum 283²³II.

trygðr, adj. in: tor-trygðr

tryggja od. tryggva (gd), treu, verlässig machen þá frændr mundi seitn (vera) at tryggja Eg 89¹⁵ Fms IV, 103²⁶; beglaubigen tryggdu þeir sættir með sér Eg 70¹⁵ var þetta .. skeytt ok trygt af vári hendi 289³; in: tor-tryggva

tryggr, adj. treu, zuverlässig tryggr vinum ok fræendum Fs 23²⁸; þótti ekki trygt nicht sicher, nicht geheuer SE 184¹¹; schw. Form: tryggvi, als Eigenname Sig-tryggr er sumir menn kalla Tryggva Fms I, 5¹ Ólafr kgr Tryggva son

trygill, m. (s: trog, n.) eine kleine Schüssel húsfreyja setti fyrir þá trygil á borðit Hdv 350¹⁵II. in: blót-tr., grautar-tr. (Eb 15²³)

tryldr, ppr. von Zauber besessen þeir (*Thorolf's Katzen*) voru ákafliga stórir ok allir svartir ok mjök tryldir Fs 44¹³

trylla (ld), zaubern, Zauberei treiben Hdv 366²; tryllast verzaubert werden, sein ei vitum vér hvárt hann tryllist danbr ebr kvíkr ob er verzaubert worden (erst) im Tode oder (schon) bei Lebzeiten (?) Gþ 47¹⁴ tryllast pro daemone haber Fms X, 211²⁷II.

tuglar, m. pl. s: tygill

tugr, m. s: tigr

túlka (ad), erklären, ausdeuten t. mál eins sich der Sache Jem's annehmen 179³⁴ Eg 143²⁸

túlkr, m. interpres, von Waaren-mäklern Lxd 76²⁵ Fms V, 183⁴ (vgl: brakunar, m. pl., dass. Oh 42³) .

tún, n. eingehegter Grasplatz vor dem Hause i túni fyrir karldurum á kirkjubönum (Kirchhof?) Krþ 14²¹ u. ö. bædi tún ok eng Gþ 64⁶ hóll nökkurr í túninu 241¹⁵ slegin tún 'attonsa prata' 120²⁰; in: túngardr, m. Gitter um das tún Gþ 61³-77⁵ fsk 129²¹; tún-göltr, m. ein Schuein, das im tún zu sein pflegt Eb 33¹⁵; tún-annir, f. pl. Bergung des geschlagenen Heues auf dem tún Eb 90¹; tún-völlr, m. Tunplatz Eb 90¹⁸. NB. tún = engl. town, Stadt s: MunchCl I, 155 vgl: eru nökkurur þær borgir eða herud eða tún, er undan hafa horfit yðru riski Fms X, 237³. NB. In Städtenamen -túnir, pl. sem. z. B. Sig-túnir, Túnir

tunga, f. Zunge 178¹⁸ s: tungu-roetr, f. pl., vgl: naðrs-t., orms-t.; Sprache Spec 96^{29.30} ein var þá tunga á Englandi sem í Noregi ok í Danmörku, en þá skiptust tungur í Englandi, er .. 146^{16.17} (vgl tungnaskipti, n. Sprachenscheidung (babylon.) SE 10⁶) fornkvædi í þýðeskri tungu 234³³ jedes Volk verfasst Bücher á sína tungu 256²; ins Meer ragende Landspitze, auch Landspitze zwischen 2 zusammenlaufenden Flüssen Eg 76²⁰, Tunga í Vatnsdal, þórorms-tunga, Gríms-tungur Fs u. a.

tungl, n. Mond úlfrinn gleypir sólna .. þá tekur annarr úlfrinn tunglit ... stjörnunar hverfa af himminum SE 186²³ um vöxt (Zu-

*nehmen) sólar eða tungls Spec 13^{26ff.} tungls ljós mikit 210¹⁴ ek sá tungl tvau 177³; Gestirn s: himin-tungl tungl-koma, f. *Ankunft des Mondes*, Neumond .. alla hindrvitti þá er fornir menn höfðu tekit af tunglkumum eðr dœgrum 244²⁹ tungu-rætr, f. pl. 'basis vel radix linguae' Bj. Hld. ör stóð um þverar kverkrnar ok í tunguroetrnar Eb 88⁴ skera tungu af í tungurótum Fms V, 150³; öft. metaph. (vgl: hinari fornari sögur lifa undir tungurótum meðra ok föstrmeðra sie 'leben auf den Lippen' .. Nj Félagsrit XX, 191¹⁰) ekki þarf ek at eiga þetta undir tungurótum Odds diess darf ich nicht in O's Munde wissen Eg 218¹⁰ roða sjá muni vera komin undan tungurótum þeirra manna, er .. mag aus dem Munde der Leute stammen Fms IV, 310¹² ætla ek mitt ráð eigi komit' undir þinum tungurótum ich meine, dass du über mein Schicksal nichts zu reden vermagst Fs 19²²*

túpt Lxd 34¹ s: tópt, f.

turn, m. *Thurm* 217^{26ff.} (*Didr.*). NB. das nord. Wort für 'Thurm' ist stöpull, m. z. B. vom babylon. Thurm SE 8^{11ff.} u. ö.

tuttugandi od. tuttugasti od. tuttugti, auch tvítjandi, adj. num. der zwanzigste

tuttugu (d. i: tví-tugu), tottogo *Isl I*, 387⁸ auch tvítján, num. zwanzig tvæ-vetr, adj. zwei Jahre alt Fs 104⁷-127²⁰ Eb 117²

tveim-megin auf beiden Seiten, s: -megin

tveir, tvær, tvau (auch tvá d. i: tva z. B. Krþ 16¹⁸, und tvö SE 52²⁰ u. ö.), gen: tveggja, dat: tveim (od. tveim 125³) acc: tvá, tvær, tvau, zwei tvennur, adj. zweifach, binus SE 230³ gjalda fjórðunginn tvennom gjöldum *Tgj* 209¹¹ stefna einn til gjalda tveðra *Grdg II*, 188⁴ med tvennu móti von zweierlei Art SE 666¹⁰ segja menn nökktut tvent til, hversu .. Eg 29¹; tvennum-brúni, m. mit zwei Brauen (?), im Beinamen: Ólafr tvennumbrúni Fs (*Isl I*)

tví- (d. i: tvei- in: tveir vgl tví-vegis u. tvei-vegis *Grdg I*, 241²⁴ níkvæða u. nei-kvæða u. a.) in:

tví-býli, n. eine für Zwei bestimmte Wohnung okkr er eigi hent at eiga saman tvíbýli Eb 16¹⁸

tví-dyrðr, adj. mit zwei Thüren versehen sel tvídyrt Fs 66¹⁶ setaskáli tvídyrbör Eb 100⁹

tví-éln, adj. zweigliedrig lérept tvielnt *Grdg II*, 194¹⁹

tví-eyringr, m. Ring, der zwei Ören (aurar) wiegt od. gilt Eb 6¹⁶ (auch *Isl I*, 334 extr. und Fms III, 105²¹) vgl ebd s. 145

tví-henda, svv. mit zwei Händen fassen hann bregðr sverðinu ok tvíhendir Oh 5³⁵ hann tvíhendi heinina 14¹⁶ vgl: hann lagði til Gunnars tveim höndum miklu spjóti 116¹¹

tví-mæli, n. zwelfache, verschiedene Rede tvímæli um eitt Oh 42²⁸ leikr þat sízt á tvímæli das unterliegt in keiner Weise einem Zweifel SE 12²¹

tví-mæltr, adj. in: eta (od. hafa) tvímælt beide Tagesmahlzeiten halten Krþ 29¹¹-30¹⁴-32¹⁹ fasta tvímælt beide T. aussetzen ebd; vgl: ein-mæltr

tví-mánaðr, m. Doppelmond (Gr Gesch 93 ff. Weinb. 378) d. i: 26. Aug.

— 24. Sept. at tvimánaði *þsk* 132²⁰ *Lxd* 134² auch: at tvimánaði sumars *Grett* 174²⁹ *Hdv* 306²⁵ (vorher: '6 Wochen vor Beginn des Winters')

tví-menningr, *m. in:* drekka tvímenning: *paarweise trinken* (*Weinh.* 460) var þat síðvenja konunga .. er þeir létu göra, at drekka skyldi á kveldum tvímenning, hvárr sér karlmaðr ok kona svá sem ynniz 66⁶ vgl. *Eg* 95²¹; vgl.: drekka ein-menning so trinken, dass Jeder allein das Trinkhorn ausleert var þá brátt drukkinn einmenningr *Eg* 179¹⁴

tví-tján, *num. (f. d. gewöhnl. tuttugu) zwanzig* hann átti suno tví-tján *Fms X*, 378¹¹; tvítjándi (s: tuttugi) *vicesimus*

tví-tögr od. tví-tugr, *adj. vicarius* mær tvítög *Mädchen von 20 Jahren* *Vsl* 170¹ þá var hann tvítugr 171²¹ *Fs* 141¹⁸ drápa tvítug (yrkja drápu tvituga) *Drapa von 20 Strophen* *Eg* 146^{1.4}; *als subst. in:* á tvítuga aldri im Alter von 20 Jahren 74⁶ þá var hann nærr XX manni (d. i: tvítugs-manni) er war beinahe ein Mann von 20 Jahren *Fs* 87³¹ (dafür: hann var nærr tvítogr *Fms II*, 7¹⁴)

tví-vegis, *adv. zweifachen Wege*, hin und zurück, häuf. von der Reise zwischen Island und Norwegen 268²⁴ *Hdv* 227¹ *Gþ* 46²

tyggja (tögg), kauen tyggr þú nokkut? *Eg* 169^{14ff}. hundr tögg jardir með tönnum *Fbr* 14¹⁹ tak pipar ok tygg ok haf i munni þér lengi *Pröf* 475¹³

tygil-knífr, *m. 'culter e balleo pendens' (s: tygill, m.)* *Bj. Hld.* *Fs* 101⁵ vorher: hann hafði kastat belti sinu á hale sér ok var þar knífr mikill er mönnum var þá titt at hafa *ebd* 101¹ (dafür: tygilknífr *Fms II*, 82¹⁶) *Hdv* 343¹¹ *Eb* 109⁶; vgl.: tálgu-knifr

tygill, *m. Band, von einer Halskette:* hann hjó i sundr tygilinn aptan á hálsinum *Fms IV*, 300¹⁷ häuf. im plur. tuglar (od. tyglar) von den zwei Schläingen an der Vorderseite des Mantels, durch die man ein Band oder einen Dorn (dállkr) zog, um ihn festzuhalten hann hafði móttul rauðan yfir sér á tuglum er hatte über sich einen rothen Schlingenmantel (tygla-mötull od. móttull á tyglum z. B. hann hafði .. móttul á tyglum at yfirhöfn *Hkr XII*, k. 14); von den Schnüren eines Beutels: á tuglunum taflpungsins var gullbangr *Gþ* 64⁴

týja (týða) s: tjá

tylpt (od. tylft), *pl. -ir, f. duodecas* ferner tylptir (48 Mann) *þsk* 77¹⁶ *Lrþ* 211⁷ *Nj* 150¹⁹ þrennar tylftir manna *Eg* 123²⁸; zwölf Seemeilen þá mun sight vera tylft fyrir sunnan Ísland (*Isl I*, 25¹² ==) *Fms I*, 234¹⁶; vgl: tólpit, f.

týna (nd), verlieren Etw (einu) týna lífinu *Nj* 7⁵ t. venju sinni (d. i: in seiner Gewohnheit sich ändern) *Eb* 118¹⁴ t. fræði was man weiss, vergessen 241⁶ *Fs* 93²⁶; umbringen, tödten Jem (einum) *Fs* 178^{13ff}. hon hljóp á steinn ok vildi týna sér 26³²; týnast umkommen, sterben hann fell í mjáðarkerit ok týndiz þar 45¹⁰ *Gþ* 49¹⁶ mun aldri týnast okkat vinfungi nunquam interibit amicitia nostra *Fs* 20¹²; s: tor-týna tyrrinn, *adj. petulans, händelsüchtig* því em ek eigi ágangsmaðr eðr tyrrinn *Fs* 20¹ vgl var hann maðr ú-tyrrinn 'qui ab aliis lassendis se abstinet' *Fms VI*, 304²

tyrr, *m.* *picea*, *Pechföhre* (*vgl.*: *telgja lokarspánu af tyrvi-tré Fms VI, 153¹⁹*); *in:*

tyr-viðr, *m.* *Kienholz* leggja eld í tyrvið ok göra bál 54¹¹

tysvar (*od.* *tvi-svar*), *zweimal Nj 102 extr. Barl 50²⁹* *tysvar* *sinnum 118¹⁶* (*tysvor*) *Oh 82⁸*

P

1. **þá 1. adv. da, damals** 149¹⁸ *dann* *fyrst .., þá .. 39²⁷* *eptir þat .., þá .., þá .. 118³³ II.*; *im Nachsatz* (*med því at ..,*) *þá .. 98²⁰*; 2. *conj.* (= þá er) 192³⁴ *Hdv 75¹⁰*

2. **þá = þag s: þiggja**

þaðan (*auch þanan ags: þonan 'dannen'* *Hauksb 6²-12⁴-14¹¹*), *adv. von dort, örtl. u. zeill.* 99²¹ 100⁵⁻¹⁴ II. *þ. af 146¹⁶ þ. i frá 160⁶*; *þaðra (Fms XI, 99¹⁶) u. þagat, adv. dorthin*

þægiligr, adj. annehmbar, annehmenswerth gjöf þægilig 28²⁵

þafðr d. i: þafðr (?) von þæfa, swv. 'stipare, depsere' (s: Nj Gloss 829^b) *hann hafði þá enn eigi þafðan (var: gerðan) sinn graut Eb 70⁹* *vgl. þæfa, swv.*

þagaðr, ppr. s: þeggja

þagat und þangat od. þingat, adv. dorthin *hann reið þagat Fs 101³¹* *hann hleyr þagat til bis dorthin Fs 177⁷* *þingat fara 271¹⁶ 275¹⁶*; *von der Zeit kgr þiggr veizlur .. þangat til at mánuðr er af vetri bis zum 1. Wintermonate, incl.* 190¹⁶ *en þangat til aber bisher 104¹⁶*; *von der Richtung übhpt, gleichviel welchen Zieles dyrka þann guð er þú göfgar ok veita þangat allan átrunað dorthin d. h: diesem Gotte 82¹²*; *auch verb. mit Subst. z. B. þangat-kvóma, f. geri hann þangatkvómar sinar jafnan: ríchel er seine Besuche fortwährend dorthin d. h: zur Valgerd Fs 60¹⁹*); *þangat-för, f. (þat mundu fýsa þangatsfarar: das würde Lust machen dorthin zu reisen 103¹⁷*); *vgl. higat u. hingat*

þagga (ad), zum Schweigen bringen *betra er hverjum fyrr þagað, en annarr hafi þaggad besser dass Jeder (von selbst) geschwiegen, bevor ihn ein anderer zum Schweigen gebracht SE II, 42⁵*

þagna (ad), still werden 25³¹ *þagnaði barnit ok somnaði brátt þj 342⁴* *s: þegja*

þak, n. Dach *þak hennar var lagt gyltum skjöldum, svá sem spántak SE 34⁴ vinda alt þakit af skálanum 123³⁴*; *s: baug-þak*

þakka (ad), danken *Jem (einum) 142²³ für Etw (eitt) kgr þakkaði hánum kvædit 149⁷*

þakksamliga, adv. dankbar 237²

-þaktr (od. þakiðr), ppr. (s: þekja) in: suð-þaktr

þang, n. alga, Seetang *hann var fölginn í þangi Gþ 72⁷*

þangat, adv. s: þagat

þanneg (od. þannig, auch þinnig, od. þannung) d. i. þann veg: hanc viam, dahin, so; þeir fundu aſhús ... ok géngu þanneg, dorthin 3¹⁴ sóttu þannug margir konungar reisten dorthin 63¹⁴ nú er langar

hrfðir hafði þannug fram farit als lange Zeit in dieser Weise (im Unfrieden) verlaufen 67²⁰ eigi ferr þannveg frændsemi vár, sem skyldi .. so, wie sie sollte Fs 47⁵ s: vegr, m.

þar, adv. da, dort, dar-; þar er -, conj. wenn, sobald, häufig. in Grág; mit þar er: da wo' u. þar sem: da wie' werden oft Neben- und Zwischen-sätze gebildet, um nomina, die sonst in einem cas. obl. stehen würden, als Subiecte dieser Sätze mehr hervorzuheben þar þóttuz þeir eiga alt traust, er hann var: sie glaubten in ihm vollen Schutz zu besitzen 38¹⁵ þóttust menn hafa idgjöld Ketils þar sem Þorsteinn var: man glaubte einen Ersatz für K. in Þ. zu finden Fs 13⁴ ill sending hefir komit til vár af þinu tilstilli þar sem er Hrolleifr frændi þinn .. durch deine Anordnung rücksichtl. deines Veters Hr. (du hast uns mit diesem eine schlimme Sendung gemacht) Fs 32²⁵ ähnл. Gþ 57²¹ Fs 6²⁴; þar namentl. vor Präposit., unmittelbar oder durch einige Worte getrennt, entspricht unserm dar- mit der Präd. þar á daran 125³⁰ þar á ofan darüber, ausserdem noch 187³² þar fyrir dafür þar fyrir .. gaf hann Gþ 71¹³ þar með zugleich damit 171²⁵ Fs 18⁷ þar hefi ek aldri um hugsat daran habe ich nte gedacht¹⁹⁰; þar til bis dahin, von der Zeit 124²⁹ vom Orte 191¹⁰

þarfa-gangr, m. Nothdurft (d. i. Ausleerung), vom Urin Fs 147¹⁰

þarf-lauss, adj. nutzlos, vergebens at þarflausu: frustra 240⁶

þarf-leysi, n. Nutzlosigkeit þarfleysi ætla ek þat vera ich halte diess für unnütz 140³⁴

-þarfliigr, adj. (s: þarfr, adj.) in: al-þarfliigr, all-þarfliigr

þarfna (ad), bedürfen, in: þarfnar mik (od. mér) ich bedarf honum þótti sér þarfna Fms III, 91¹⁰ .. at gefa kost honum sem hann þarfnaði ebd 96¹⁴; þarfnað (od. þarnast) bedürfen Etw (eins od. eitt) þeirra stafa má þarnast í voru málí SE II, 34¹⁷ þeir er þarnast sína jartei[k]n ebd 38²⁵

þarfr, þörf, þarf, nützlich er hann mér þó ekki þarfr Fs 134²⁶ eigi mega þarfara (non posse utilitus quidquam) vinna, en .. Fs 32¹⁹

þari, m. 'fucus marinus', Seegras Fbr 103²⁷ (2.²⁶) Grág II, 131¹³

þar-kváma, f. Ankunft .. mikla þókk kunna hans parkvámu .. dafür, dass er dorthin gekommen Fs 24¹⁶-150⁶

þarmr, m.; þarmar, pl. Gedärme hann hleypti út þormunum 171¹ þá tóku esir þarma hans ok bundu Loka með (þormunum) yfir þá III steina SE 184¹³ s: smá-þarmar

þarna, adv. dorthin menu fara þarna Hdv 356¹

þarnast d. i: þarfnað, s: þarfna

þars (d. i. þar es = þar er) z. B. SE II, 30² þarstu d. i: þar es þú Hdv 319²⁷ vgl Eb p. XLII

þar-vist, f. Aufenthalt an dortigem Ort Fs 13²⁷ Nj 26⁴; vgl: hér-vist þat (s: sá, sú, þat); þat er .. = þat er mælt Vsl 160¹⁸ u. ö., s: Maurer, Graag 45^b; þat þeirra derjenige Theil der Eheleute Grág, II 40⁷ u. ö.

þátr, þáttar, pl. þáttir, acc. -u, m. (Dacht, Lichtfaden Gr Myth 380 u. Wb II, 668) 'filum, funiculus' Svbj. Egilss.; Abschnitt, Theil, namentl. von den Abschnitten der Rechtsbücher (s: lög-þátr) z. B. kristinna

laga þátr Abschnitt vom Christenrechte Krþ 36^{17.25} — und bes. von jenen kleineren, meist in die grösseren Saga-werke (sögur) eingeschobnen Erzählungen, Episoden usgl (s: sögu-þátr)

þefja, f. Geruch ful þefja Fms VI, 164²⁴; þefjaðr, adj. duftend epli soett ok vel þefjat Spec 113²⁶

þegar; 1. adv. sogleich 102⁷ u. ö. þegar it fyrsta 'primo statim tempore' SE 210³; 2. conj. þegar = þegar er sobald als, da, als en at morni, þegar dagadí 9⁵ 122² 286²¹ auch þegar er 75¹ (sofern, wenn) 82⁹ Eb 39²⁰ þegars (d. t: þegar es) Grág II, 17²²

-þegi, m. in: far-þegi

þegja (þagða), schwiegen 16⁴ 126¹⁶ .. at allir menn myndi þegja, meðan hann mælti at lögbergi, en síðan es hann þagnaði, at þá myndi allir þat róma 101³⁴; þegjandi: taciturnus, als Beiname: Þórir F's 21²²

þegn, þegns, m. freier Unterthan (vgl Schmidt, die Gesetze der Ags. (1858) s. 664 ff. MunchCl I, 178 ff.), freier Mann (opp: þræll) 264³ sömnuðu þeir þá saman þar allri alþýðu, þegn ok þræll den Freien wie den Knecht 91³¹. NB. þegn (nhd: degen = Schwert Gr Wb II, 895) vgl: Ólafr kgr gaf Þóri sverð þat er þeir frændr höfdu langan tíma átt .. þat hét þegn Fas II, 326^{17ff.}

þegn-gildi, n. die an den König für die Tötung eines Unterthanen zu entrichtende Buss-summe þá tekri kgr 40 marka í þegngildi fyrir þá sem fyrir adra þegna sína 247²¹ vgl 249^{15.22}

þegn-skapr, m. die Eigenschaft eines þ., 'probitas, fides', männliche Ehre leggja eitt undir þegnskap Etw auf sein Ehrenwort hin versichern, für Etw einstehen Vsl 158²⁸-189¹⁶ Nj 150¹⁶-242²

þeima (á þeima bœ 76¹⁷) d. i: þeim

1. þekja, f. Dach (= þak, n. vgl Gisl 22^{8.10}) 123²³ Fs 131¹⁹ hrata ofan af þekjunni 123¹

2. þekja (þakta), bedecken þann (Valaskjálf) gerðu guðin ok þöktu (mit) skíru silfri SE 78¹⁶ (vorher: Glitnis-þak af silfri) von der Gjallar-brú: hon er þökt lýsigulli 20¹³ strítein eru þakid med blómum Alex 85¹⁷; vermehren (d. i: mit einem [baug-]þak versehen) Grág I, 200²²

þekkja (þekta), erkennen; þekkja sik sich zurechtfinden, þeir þektu sik eigi, fyrr en þeir kómu at Noregi 202²⁴; þekkjast anerkennen (?), annehmen Etw (eitt), namentl. Anerbietungen, Einladungen: Eirekr bauð þorgils til sín ok þat þektist hann F's 148²² kgr þektist boð þeirra Eg 21² An 66¹ 191¹³ 162¹⁰; aufnehmen, interpretari örn klakaði við álpþ blfðliga ok hon þötti mér þat (tò klaka) vel þekkast 136²⁴

-þekkinn, adj. in: glögg-þekkinn

þekkr, adj. 'gratus, acceptus' Subj. Egilss.; in: ú-þekkr

þekt (d. t. þekkt), f. Angenehmes, Willkommenes eingi þekt mun mér á þeim vera Fs 88¹⁹

1. þel, n. lanugo, das wollige Haar þel er á hnefa bundnum eða hlutr feldar (od. der [finnere] Theil des Mantels), en þel er smiðartól 258^{20.21}

2. þel (od. þjöl, þjalar), f. Feile, lima (s: þel, n.) 258²¹ 244¹³ s: sverfa; (in: þjalar-Jón z. B. sagan af þjalar-Jóni)

þeli, m. *Frost in der Erde* Eb 61⁵ var þá (í páskaviku) allr þeli or jörðu Fms IX, 511¹⁷ gefrorne Erde höggyva þelann Þj 346²² (þela-höggi, n. *Axt um den þ. aufzuhacken* Þj 346²¹)

1. þér: *tibi s: þú*
2. þér (*od. ér s: Eb LXIII*), *gen. yðar* (*od. yðvar*), *dat. u. acc: yðr, pron. pers: vos; munu þér* (*d. i.: munut ér od. munut þér*) *mögt ihr* 93²⁴ *ebenso þurfu þér* 190¹² *af yðar mönnum: a vestrum* (= *vestris*) *viris* 191¹⁵ *yðar veg: vestrum* (= *vestram*) *viam* 192³¹ *yðr: vobis* 288²¹

N.B. Die Anrede mit þér: vos, statt mit þú: tu, schon seit der Mitte des 12. Jahrh. in Norw. (vgl: Spec reg. kap. 33 u. 34; .. at þykti betr vera maelt til ríkismanna með margföldu atkvædi heldr en einföldu Spec 71⁷) z. B. An 235—240 (Barl. saga) spricht der Sohn zu seinem königl. Herrn Vater stets: ihr!

þermlast d. i: þerlast (ad), missen þá er þat bú má eigi þermlast Vsl 159¹⁷ *Etw (eins) maðr þermlast síns gripar Grág II, 164¹*

þermsligr, adj. *nothwendig* þat væri þermsligt Hdv 387²¹

þerra (rd), *trocknen* gott til þerra Eb 52²⁷ *þerra hey Grág II, 107^{18, 23}; abtrocknen, abwischen* hann þvó sik ok þerði á hvítum díuk .. u. *trocknete* (sich) an einem reinen Tuche ab Fs 5³⁰ *hann reist af bordúkinum ok þerði sér þar* á 125³⁰ *hann þerði blöð af andlitinu* 97²⁷

þerri-dagr, m. *ein Tag von trockner Witterung* Eb 90¹³

þerrir, m. *das Trocknen* bera á land upp lérept ok breiða til þerris Fbr 54^{7, 15}; *trocknes Wetter* Eb 53⁶ um kveldit gerði þerri góðan ebd 94²⁵ *þerrar góðir gute, weil trockne Witterung* ebd 94⁸-93²⁵

þerri-samr, adj. *zum Trocknen geeignet, für Tr. günstig, vom Sommer* Eb 52²³ vgl: sumar var heldr ú-þerrisamt ziemlich feucht ebd 94⁸

þess: *eius; in der Verbind. .. þess, at (od. er) .. nach hvar .. und hver .. (zur specielteren Bestimmung des Allgemeinen): in der Art, dass .. s: Vsl 157¹⁷ þsk 41²⁴ Vsl 155¹¹-156¹⁴ þsk 56²⁷-63²⁰-143¹⁵ u. ö. hvers strengdir þú heit þess, er .. welcherlei der artiges Gelübde legtest du ab, dass .. Fms XI, 153² s: hvar*

þess-háttar: *hujusmodi* Fs 130²⁴ SE 14¹⁰ s: hátr, m.

þessi, þessi, þetta, diescr; í þessi (d. i. þessarri) sætt Gþ 73²⁰ í þessu (in diesem Augenblick, gewöhnl. í því) Gþ 69² þvísa d. i: þessu z. B. á þvísa landi 107³ af þvísa bornu: *hoc (testimonio) lato* 294¹² í þvísa ljósi ok í öðru (s: ljós, n.) Nj 242²

þess-konar: *hujus generis* 256¹⁴ 103²⁰

þéttir, adj. *dicht* í skjunnbrókum miklum ok þéttum Þj 355²

þeygi (d. i: þó eigi), *doch nicht, nicht er* þá eigi örvaent, at þeygi lesa ek vel: *leicht möglich, dass ich gleichwohl falsch lese* (vorher: þóat þú lesir vel) 257^{25, 23}

þeyr, þeyjar, m. *Thauwind* um morgininn eptir var á brauta allr grimmleikr frostsins, en kominn í staðinn hlær sunnanvindr ok hinn beztí þeyr Fms II, 228⁹ vötum mun skjótt leysa, ef þeyrrinn hélt Fbr 12⁷ þeyr hafði á verit ok sá manns sporin í snjónum Fs 41¹⁰; bráða-þeyr *schnell eintretendes Thauwetter* í bráðaþeyjum Eg 228¹²

þeysa (st), *vorwärts treiben* þá þeysti hann lið sitt á þeim fram
Fms VIII, 376¹⁸ de Egilo poeta vomente: síðan þeysti hann upp or
sér spýju mikla ok gaus .. Eg 179³¹; þeystist eptir (es stürzte nach)
allr mágriinn Fms VIII, 201 extr.

þíða (þidda), *schmelzen (Schnee od. Eis), frost-frei machen, trocknen*
(vgl: þíðr u. þíðinn, adj.) þíða á sér snjó *Fs 55¹ síðan voru eldir gervir*
ok þíðd klæði .. und getrocknet (die von Eis starrenden) Kleider Fs 52²²
Fbr 14¹⁶ hann var alfrósinn .. ok færðist at eldinum ok vildi þíða
*sik *Fs 52²⁷* (vgl: þíða allra manna hjörtu til ástar SE 18¹²)*

þíðr, adj. *frost-, eis-frei* meðan á er þíð *Grdg II, 93¹⁹*; auch: þíðinn,
adj. var þíðit um skipin Oh 12²²

þiggja (þá), *nehmen, in Empfang -, entgegennehmen von Jem (af od. at*
einum) eida hefi ek þegit af öllum 18¹⁵ hann þá af kgí virðuligar
gjasir Hgv 76²⁶ Fbr 70¹² þiggja land at födur sínum Eb 7²⁸; hann
bað hringinn þiggja at gjöf (als Geschenk) 30¹³ gullbaugr er þú þátt
at límfé (als Morgengabe) 25²⁹; bes. eine Einladung, ein Anerbieten an-
nehmen hann bað honum til sín ok þat þá hann Fs 70²⁸ Eb 20²⁷
ebenso: 296²¹ 140¹⁵ 143⁶ Fs 27¹⁴-91²³ u. ö.; þiggja einn undan: Jem
entnehmen d. i: befreien G. ok Hj. þágu þá undan við konunginn
(beim König) 104⁷

þikkja s: þykkja

þil (od. þili), n. *Bretterwand (Scheidewand)* gera þeir sér nú skála
 allir saman ok í (skálanum) þver-þili, búa nú sínumegin hvárir
 pilsins *Fs 174⁴ (vgl Fbr 44⁴) Gisl 47^{26ff.} gölf-þilit 45² hann lá í milli*
*þilis ok hans *Fs 7⁶**

þilja, f. *Ruderbank miðla þóptu ok þilju 283²¹ þá tekr hann or*
skipinu þiljur ok þóptur, árar, ok alt þat sem laust var inn-
*byrðis *Gisl 46¹⁶ sitja á (skips-) þiljunum 211²⁹ árar eða þiljur**

Grdg II, 67⁹ u. ö.

þing, n. (ahd: *dinc Gr Wb II, 1165 u. RA 600. 747*) *Zusammenkunft,*
namentl. gerichtliche Versammlung, ihr Ort, ihre Zeit (häuf. vom isl.
Allthing, s: al-þingi); á þingum eðr stefnum 39³ síðan lætr hann
þings kveðja ok kvómu þar allir bygðarmenu or þeim herudum;
*á þessu þingi stóð hann upp .. *Fs 8^{29.30}; Thingstätte áðr vas þing**
á Kjalarnesi 100³² þau eru full godord ok forn er þing váru III í
þjórdungi hverjum, en godar III í þingi hverju 263⁴; Bezirk, Sprengel
prestr er farinn or þingum sínum — lík er ført or þingum prests —
prestr sá er þing hefir 'pastor parochialis' Krþ 10^{14.7.-20²⁰}; *Thingzeit:*

liðr nú til þings 118²²; s: al-þing, haust-þing, vár-þing

NB. þing, n. pl. Dinge, Sachen, res Krþ 24⁸ hann tók upp þing
hans, sem G. hafði niðr kastat, ok færði heim til sín ok fékk G.
ekki af þeim síðan Grett 137⁵ ebenso ebd 123²¹-135⁴ u. ö.

1. -þinga, adj. in: sam-þinga

2. þinga (að), ein *Thing abhalten þinga (var: dœma) um mál manna*
Eg 123²¹ übupt verhandeln über Etw Gisl 142²⁴ (-56¹²)

þingat s: þagat

þinga-deild, f. s: þing-deild

þing-brekkja, f. *Thinghügel, von welchem der Redner zur Versammlung spricht* i þingbrekku stóð hann upp ok mælti 174³ Eg 216¹⁵-217⁴ vgt i þingbrekku eða í þeim stað er menn eru vanir at hafa upp-sögu ebd 176³ lýsa sök i þingbrekku eða at lögbergi (d. i.: auf dem Frühlings- oder auf dem Al-thing) Vsl 189¹¹

þing-deild (od. þinga-d.), f. *Streit beim Thing* þingadeild mikil vard á miðli þeirra 102¹⁵ Fs 29¹

þing-festi, f. *fester Wohnsitz in einem bestimmten Bezirke und demzufolge Angehörigkeit zu dessen Thing (d. i.: várþing); spyrsa at þingfesti eins fragen, zu welchem Thinge Jem gehört* Þsk 40¹³ vgt: þing-vist, f. þing-fær, adj. *zur Thingreise tüchtig od. fähig, s:* Vsl 160¹⁶ eiga þingfært ebd 175¹⁶ vgt: þing-reiðr, adj.

þing-för, f. *Reise zum Thing* Vsl 151¹³ vgt: þing-reiðr, f.; þingfararkaup, n. *'Abgabe der zum Besuch des Thinges verpflichteten, aber nicht erscheinenden Bauern'* (Maurer, Beitr. 102, ann. 4) .. þeir es eigi áttu þingfararkaupi at gegna 109¹ .. þeim mönnum, er svá litit fé eign, at eigi gjalda þingfararkaup Krþ 25¹⁵ vgt Vsl 159¹⁴ u. Þsk 119¹⁷ þing-há (od. þingá), f. *Thingbezirk, Bezirk hin vestri þingá Fms V, 42¹⁰ norðr á Hálogalandi i nyrðstu þinghá Fms VIII, 183⁶ auf Island (Bezirk des Geden): Hrafnk 11²⁵-24¹⁸; þinghá-maðr, m. d. i: þing-héyjandi, m. Þsk 63^{17.29}*

þing-heimr, m. *die ganze, beim Thing anwesende Versammlung* Þj 352²¹ Krs 22² þat sumar var skírð allr þingheimr ebd 25¹²

þing-helgi, f. *Thingfrieden* gobi sá er þinghelgi á (d. h: über ihn zu wachen hat) Þsk 97²-112⁷

þing-heyjandi, pprae. *ein zum Besuch des Thing und zur Theilnahme an seinen Geschäften Berechtigter* Þsk 45³ Krþ 27^{23.25} Vsl 160²⁶

þingi, n. s: al-þingi, lög-þingi, sam-þingi

þing-lausn, f.; þinglausnir, pl. *Beendigung des (Al-)Thing* áðr þinglausnir váru 121⁸ at þinglausnum *beim Schlusse des Althing* 174³ Lsp 209¹⁷ (þinglausna-dagr, m. Lrp 212²⁴); vgt segja þing laust das Thing für aufgehoben erklären Þsk 107²³

þing-logi (od. -loga), m. *'qui comitia frustratur'* (vgl ags: værloga foedifragus) verða eigi þ. das Thing besuchen Fms XI, 22²⁶-48²⁵

þing-lok, n. *Ende, Ausgang des Thing* Eg 127⁶

þing-maðr, m. *der einem bestimmten Thingbezirk Angehörige* þeim er rýfr lögmanns orskurð ok þingmanna-dóm 294¹⁹ (Norw. Urk.); *auf Island sind die þingmenn die einem godord angehörigen Leute* s: Maurer, Beitr. 84; þingmanna-sveit (= þinghá) ebd; þingmanna-lið (od. þing-lið), n. *die von den angl. u. dän. Königen in England c. 1000—1050 zur Vertheid. des Landes gehaltenen Mietstruppen* (s: Munch I, 2, 109. 473 IV, 2, 84^b) Fms XI, 158²⁵

þing-mark, n. *das abgegrenzte Thing-gebiet (vom Althing)* Þsk 44²⁹, (vom Lenzthing) Þsk 108⁵; þing-mörk, pl. *formulae comitiales helga alþingi með þessum ordum ok þingmörkum* Isl I, 335²¹

þing-reið, f. *das Reiten zum Thing, Thingreise (þingför)* Eb 34²⁶; þing-reiðr, adj. (vgt: þingförr) in: eiga þingreitt Vsl 149²³-150¹²-174²⁴ ll.

- þing-skap, n.; þingsköp, pl. *Thingordnung* Eg 216¹⁸ segja upp þing-sköp ok aðra þáttu alla Lrþ 208⁶-209¹¹-216²⁵ þingskapa-þáttir der von der Thingordnung handelnde Abschnitt in Grdg § 20 ff.
- þing-sókn, f. *Thingbezirk* s: fjórðungr, m.
- þing-stáðr, m. *Versammlungs-, Thing-stätte* Fs 110²⁹
- þing-stefna, f. *Zusammenberufung eines Thing* .. þessi minni þing-stefnu diesem von mir zusammenberufenen Thing Fs 9¹ þingstefnu-vitni, n. *Zeuge einer solchen Berufung* 273²⁴
- þing-stöð, f. (= þing-stáðr, m.) Jsk 111²¹-117²³ þar var þá þingstöð þeirra Borgfirðinga 135²⁷
- þingu-nautr, m. *der zu demselben Thing Gehörige, Thinggenosse* skyldu þingunautar eiga hvar saksóknir saman 103²
- þing-værr, adj. in: eiga þingvært beim Thing anwesend sein dürfen Vsl 181¹²
- þing-völlr, m. *Ebne, auf welcher ein Thing abgehalten wird* 80¹⁸; *bes. die im südwestl. Island gelegne (jetzt: Þingvellir, pl. m.) für das Althing* 104²⁸ unz sól kemr á þingvöll 264¹¹
- þing-vist, f. *Aufenthalt in -, Zughörigkeit zu einem Thingbezirk* Jsk 41¹⁶ vgt: þingfesti, f.
- þinn, þín, þitt, tuus; in scheltender Anrede mit dem Schimpfnamen verbunden, wobei d. Verb. gewöhnl. in der 3. pers.: þitt illmenni treystir .. (nebulo tuus confidit) du Schurke verlässtest dich .. Fs 36²⁵ (dafür: þinn skelmir usw ebd 166⁴) hvat vill skelmir þinn! was willst du, du Schelm Fs 52³³ (þjófr þinn) Eb 37⁹ mun litill frami í at bera af fretkarli þínnum von einem solchen ..., wie du bist Fs 160³ af hundinum þínnum!
- Fms VI, 323¹⁸ auch: Lxd 220⁸ Fms VII, 127¹⁰ Isl II, 176⁴ Nj 85³
- þinnig d. i: þannig s: þanneg
- þinsliga (von þinn tuus), adv. in: ú-þinsliga
- þinull, m. SE 182²⁵ s: net-þinull
- þit (od. it vgl þér od. ér), gen: ykkar, dat. u. acc: ykkar, pron. dual: ihr beide, Fs 84^{15ff}. An 179¹ ykkar báðum Nj 258¹¹
- þjá (þjáða), zum Knechte machen Eb 120¹⁵ Eg 91²⁹ (á-þjá, dass. þraelka ok áþjá Eg 140²⁷-4⁶; áþján, f. *Knechtschaft* Eg 6³²-21²⁷); s: mans-maðr, m.
- þjóð, n. pl. *lumbi, Arsch* (vgl rass, m.) höggva á þjó Fs 193²⁷ h. um þjó þver Vsl 148³ um þjóin (falsch þjóinn) Fms III, 97^{15ff}. Fbr 94⁵; s: þjóð-hnappar, m. pl.
1. þjóð, þjóðar, pl. -ir, f. (got: þiuda) *Volk, Nation* (s: MunchCl I, 135); lög sín setja menn á bökr, hver þjóð á sína tungu .. jedes Volk in seiner Sprache 256¹ peir sjá úkunnar þjóðir eda önnur lönd 246⁷ von den Skraelingjar (d. i: Eskimo's) þesskonar þjóð es Vínland hefir bygt 103²⁰; *Volk, Leute* s: ú-þjóðir, f. pl.; *das von einem Volk bewohnte Land*, in: Sviþjóð (d. i: Sviáriki 40⁵ od. Sviaveldi 61¹³, das eigentl. Schweden) und Sviþjóð hin mikla (d. i: Scythia) 37 ff.
 2. þjóð- (got: þiuþ, n. bonum), in: þjóð-margr, þjóð-ráð, þjóð-skáld, þjóð-sýnligr, þjóð-vel
- þjóð-braut, f. (= þjóðvegr) Eb 9⁶ Isl I, 81⁶ Grdg II, 91^{6..10}

- þjóð-gata, f. (= þjóð-vegr) hann fann afstig einn er lá af (*abseits von*) þjóðgötunni *Fs* 5¹⁰ (*auch: þjóð-leið, f. Fms II, 301¹⁰*)
- þjóð-land, n. *bevölkertes, grosses Land SE* 12¹⁸
- þjóð-margr, adj. s: þjóð-vel, adv.
- þjóð-ráð, n. *trefflicher Rath Eg* 227²³ *Fms XI, 263¹³*
- þjóð-skáld, n. ‘poeta inclitus’ (*nicht: Volksdichter*) *Fms III, 103¹-VI, 386⁵*
- þjóð-stefna, f. *Volksversammlung* á þingi ok á þjóðstefnu 282²⁷
- þjóð-sýnligr, adj. þjóðsýnligt ákall ‘= geytiligt ák.’ *Alex* 12²³-222^b; þjóðsýnliga, adv. ‘repente’ reið maðr at þeim þj. (*var: auðsýnliga*) *Lxd 276²³*
- þjóð-vegr, m. *Heerstrasse* fara þjóðveginn 85²⁰
- þjóð-vel, adv. *trefflich, sehr gut* hann segir Sæmundi þjóðvel gefit (*var: þjóðmargt þó vel gefit, Ausg. von 1812*) *Fs* 17⁷
- þjöl, þjalar, f. s: þel
- þjófnadr, m. *Diebstahl* hengdr syrir þjófnad *Fbr* 69³¹ (*s: um þjófnad Grdg AM II, 136*)
- þjófr, þjófs, pl. -ar, m. *Dieb Fbr* 45²⁶ff. þjófr eða ránsmaðr *SE* 376¹
þjófarnir höfðu rænt til XV hundrada *Fs* 66²
- þjófs-sök, f. *actio furti Vsl* 187²⁰
- þjóf-stela, stv. *diebisch stehlen* ef fé verðr þat þjófstolit er biskup átti *Krþ* 20⁶ *Grdg II, 14²⁶*
- þjokkr, adj. s: þykkr; garðr V. feta þjokkr *Grdg II, 90⁵*
- þjó-leggr, m. *Schenkelknochen* *fj* 344⁶
- þjóna (ad), dienen, *Dienst verrichten* hafi þit vel þjónat *Fs* 84¹⁷ *Jem* (einum) *Eg* 49¹¹⁻¹⁸ þj. fornūn góðum 235²⁴ þj. góðum höfðingja *Fs* 14²³; *kirchl. Dienst verrichten* hann þjónadi þar kirkju 286¹⁸
- þjó-nappar (d. i.: -hnappar od. -kn.), m. pl. *nates* þjónapparnir báðir allt við bakhlut *Fs* 48²¹-85²¹ hann hjó til Bjarnar ok beit af honum þjóhnappana *Bj. Htid. 67²*
- þjónn, m. *Diener, vom heil. Thorlak:* þjónn guðs *fj* 340²¹ u. ö.
- þjónosta (od. þjónusta), f. *Dienst, servitium, munera veita* einum þjónustu ok lotning 38⁵ von *kirchl. ‘Dienst’* kenna undirmönnum allan hátt guðligrar þjónostu 244⁶ (vgl. taka þjónostu das heil. *Abendmahl nehmen Krs 30¹⁶*); vom *Hofdienst* (i kgs hirð) 245¹²; þjónustumaðr, m. (= þjónn) 237³ skyldir þjónustumenn Þórs *SE* 2³¹; þjónustu-kona, f. (pl.) *SE* 16³
- þjórr, þjórs, pl. -ar, m. *taurus Vpnf* 21¹² *Hdv* 287²⁵ hann hafði þjórs-höfðu á stafni (vgl. höfða-skip, n.) *Isl I, 300⁶*
- þjóta (þaut), ertönen, ein starkes Geräusch von sich geben (vgl. ‘tosen’)
ðxin þaut die Axt schwirzte *Fs* 62²¹ exar tvær þutu hátt á exa-tré usw. *Sturl I, 1, 158¹⁰* þá þaut í sárinu *Fs* 37²⁵ vgl. lét hátt í holsárum, sem náttura er til sáranna *Fbr* 111¹² ú-œpandi sár *ebd* 111¹⁹, s: slaxa u. syngja
- þó und þóat (od. þótt), conj: obgleich þóat (obgleich) ek rita ..., þá er þó (doch) gott .. 258²⁹; 2. þó, adv: doch; öft: zuleich z. B. várú

- þeir várir frændr göfgari ok þó vitrari en vér 76¹⁰ vgl: bæði var hann þjófr ok þó um annat stórilla fallinn Fs 44⁹
- þæfa (fð), 'depsere', walken; þøfast við sich gegenseitig drängen, den Platz streitig machen Vpnf 16^{4,20} (þøfst, f. = tò þøfast ebl 16³²); þøfast til eins sich um Etw abmöhnen Gisl 16¹⁶; s: þóf, n.
- þögull, adj. schweigsam 51²² Viðarr hinn þögli 16¹¹ SE 102⁵
- þökk, þakkar, pl. -ir, f. Dank haf þakk fyri habe Dank dafür 283³⁰ 214¹ 231⁷ vgl: haf fyri mikla guðs þökk þína gjöf (d, i: haf m. g. þ. fyri þína gjöf) 213² ebenso: hafu fyri guðs laun alla sina sœmd 215¹⁷ kunna einum þökk fyri eitt: sich Jem zu Dank für Etw verpflichtet fühlen Fs 20¹¹ auch m. gen: hann kvaðst mikla þökk kunna hans þarkvómu .. für seine Ankunft Fs 24¹⁶; fyri utan alla þökk þína ohne alle Anerkennung von dir, ohne mich um deinen Beifall zu kümmern 240¹⁶; til guðs þakka 'um Gottes Lohn' Tgj 205¹³
- þörf, þarf, parfar, pl. -ar, f. Bedarf, Nothwendigkeit engi þörf er þess: dessen bedarf es nicht 172⁴ 86³ 138¹
- þóf, n. Gedränge leidist mér þóf þetta (vorher: ok vard þróng mikil) Nj 92⁴ auch Sturl I, 1, 101¹¹
- þófi, m. lana depsta, Filz; Satteldecke aus Filz fj 337³ Hrafnk 6²⁸-7⁸; þófa-höttr, m. Filzhut Nj 179²¹ Fms IX, 445⁶
1. þoka, f. Nebel gerði þá þoku mikla es trat ein starker Nebel ein Fs 25⁴ væta mikil ok þoka Eg 56³ Nj 267⁵
 2. þoka (ad), bewegen, mutare, fortrücken Etw (einu) hanu þokaði bústad sínum Lxd 66²² nema þokat sé síðan wenn es nicht seitdem geändert worden (von gesetzl. Bestimmungen) Irþ 213²²; sich fortbewegen þú skalt þoka fyri konu þessi Nj 52²¹. þokum at skóginum Eg 110²⁰ þokaði hvergi eldrinn umfram þat er var þá kominn (nicht weiter, als es bereits gekommen) 286²⁴ þoka til enda ein Ende nehuuen Eb 95¹³ þ. áleiðis Fortschritte machen Vpnf 30⁶
- þokki, m. Wohlwollen eigi hírða um hans þokka eðr hót .. favorem aut minas Fs 138¹⁰ var vistin með minna þokka veitt Fs 148²⁷ honum fellr í þokka es behagt ihm, ist ihm angenehm 239²⁸ leggja góðan þokka til eins Zuneigung Jem zuwenden 140²¹ s: ástar-þokki, hug-þokki, ú-þokki (mis-þokki, m. Missfallen Fbr 24²⁶)
- þóknast (ad), behagen .. spurði, hversu þeim þóknastist athœfi Krs 12¹² honum þóknast þat vel Oh 43 extr.
- þola (ld), dudden, ausstehen tók þá kvennafolk it illa at þola .. übel zu leiden 130⁴; Etw (eitt) þola danda mortem pati 75¹⁸ þola járn sich dem Schwert, dem Kampf aussetzen 175⁹ vgl: þótt heldr þoli þeir spjót ok skot Húna, en sverð þeirra 225⁴ þola háð ok spott 162²³ þ. atgang 183²³; Etw (eitt) von Jem (eignum): þola þvílikum kögursveinum köpuryði 5⁷ þola honum újafnæð ok skemmlig orð Håv. Ísf. 18³¹ þola lög einum sich von Jem Anwendung gesetzlichen Verfahrens gefallen lassen Eb 35²⁰
- þolin-móðr, adj. geduldig 171¹⁴; þolinmóðliga, adv. bera (pati) eitt þ. 80³⁰ Próv 444¹⁰
- þópta, f. Ruderbank s: þilja, f.

- þora (rð) *wagen* ek þorda at leggja mik í hættu ok hörd einvigi *Fs* 4¹³
 hann þorir at berjast 13¹⁹ *Gþ* 50²¹ engi mundi þat þora, at segja ...
 35²⁹ (þoran, f. *Wagniss* þoranar raun *Lxd* 92²³)
- þorn, þorns, pl. -ar, m. *Dorn; von einem Zweiglein þá óx hann (þorn)*
 svá, at hann várð teinn einn mikill *Hkr II*, k. 6; *vom Buchstaben*
 þorn *SE II*, 38^{16ff.}
- þorna (ad), *trocken werden, vom Wetter* *Jj* 339^{19ff.} *vom Blute* *Eb* 94^{25ff.}
vgl Hdv 364⁹ vom Bauholze *Eb* 63¹² tréit hrörnar ok þornar *Spec* 33²⁶
- þorp, n. *kleineres Gehöft* (s: *MunchCl I*, 155 *Gr Wb II*, 1277) in:
 Hunds-þorp (hann stefndi öllum ðóulum til þorjar þess er H. heitir
 á fund við sik 75²⁹) *vgl:* beíða þorpa ok borga er lágo við ríki hans
 (*des König Jarizleifr in Russland*) *Fms V*, 294⁶; *Dorf (bei den Friesen):* þá várð .. fyrir heim þorp eitt ok bygdú þar margir böndr *Eg* 172³
- þorpari, m. *ein ärmerer, niedriger Bauer, Häusler* (*MunchCl I*, 161)
 búandkarl edði þorpari í Þrándheimi *Fms II*, 48²⁴ (þorp-karl, m. *dass*.
Fms X, 372^{29ff.}) þorparar ok verkmenn 92² *ein ungebildeter, bäueri-*
scher Mensch (opp: maðr høveskr) 254¹¹ (*daher: þorpara-skapr, m.*
die Art eines solchen þorparaskapr ok úhøveska 254⁷)
- þórs-dagr (d. i: þórs-d.), m. *Donnerstag* *Grág II*, 176¹⁷ s: *Maurer,*
Graag 69^a, not. 75
- þorskr, m. *Dorsch* *SE* 579¹⁶ *Grág II*, 125⁷; þorskabitr *λεθοφάγος*
im Beinamen: þorseinn þ. *Eb* 9³
- þorsti (od. þost), m. *Durst* dregr at mér af elli, svengð ok þosta
Fms III, 96⁹ heir gerðust þá mjök máttfarnir af þorsta, en var
 hvergi nær vatn *Fs* 147²
- þorst-látr, adj. *'sisticulus'* *Bj. Hld.* (þostlátr) *Pröv* 471¹⁵; in: ú-þorstlátr
 þótt d. i: þóat s: þó (þóttu d. i: þóat þú z. B. *SE* 108¹⁹)
1. þrá, n. *Störrigkeit, Trotz* hann hardnaði í þrái sinu við biskup
Bp I, 761¹⁶ þrá sitt leggja við *DI I*, 222³⁰; in: þrá-fysi, þrá-lyndi
 2. þrá, f. *'desiderium ... dolor'* *Sbj.* *Egilss.*; þótti þat mjök gjört í
 þrá sér .. zu seinem Verdruss *ÓH* 94³ (*dafür: þ. hat mótgert við*
 sik *Fms IV*, 218¹⁶) görði þá hvern i þrá öðrum *Sturl I*, 2, 12¹²
 3. þrá od. þreyja (þráða), *sich sehnen nach Etw (eptir eins)* þr. eptir
 konu einni 157² þrá til eins dass. *Gist* 99²⁴
- þráðr, pt. þráðr, m. *Faden, Zwirn* *Fms VI*, 296^{28ff.} *Spec* 8²²
- þræl-dómr, m. *Knechtschaft* 239¹⁷ *vgl:* á-naud, á-pján, þraelkan
- þraelka (ad), *zum Knecht machen* *Eg* 4⁶ s: þjá
- þraelkan, f. *Knechtschaft* frelsa sik frá þeirri ánaud ok þraelkan 92²⁰
- þræll, þrels, pl. -ar, m. *Knecht, der Unfreie* (*MunchCl I*, 149 s: *A. Gjessing*,
 om Trældom i Norge, in: *AnO* 1862, 28—322) 101¹ 184²⁷ *Fs* 24⁸
- þrels-gjöld, n. pl. *Bussgeld für einen erschlagenen Knecht* *Eb* 79^{9ff.}—
 81^{10ff.} *Nj* 56¹²—57¹²
1. þraeta, f. *Streit, mit Jem (við einn) leggja eitt í þraetur*
 við einn sich mit Jem wegen Etw in Streit einlassen *Eb* 57²
 2. þraeta (tt), *streiten, zanken mit Jem (við einn) 261¹³ über Etw (um*
 eitt) 150¹⁰ *vgl* þraetti hann eigi, at .. er bestritt nicht, dass .. *Háv.*
Ísf. 39²⁴ hann þraetir, at .. *'negilat', quod .. Nj* 134⁴

- þráfysi, f. beharrliches Begehrn, Versessensein auf Etw (um eitt) 190²²
- þrályndi, n. und f. Hartnäckigkeit, Widerspenstigkeit þrályndi þitt 239²⁴ lát af þrályndi þinni Fs 36²⁷ sýna þrályndi mikla við einn ebd 49³
- þrályndr, adj. trotzig Fs 166⁷
- þrár, adj. pertinax þeir eru svá þráir ok kappsamir Hdv 368³
- þrá-samliga, adv. hartnäckig sækja eptir þr. Hdv 363¹⁹
- þraut, þrautar, pl. -ir, f. Mühsal, Beschwerde af honum hafa goðin mikit traust í allar þrautir 'in omnibus rebus arduis' SE 102¹⁰ vinna þrautir mühevolle Werke ausführen Eb 46²⁹ i þraut mit Mühe, kaum Eb 117¹¹
- þraut-rlauss, adj. ohne Beschwerde varð þat eigi þrautarlaust es kostete viel Mühe Eb 68²⁸
- þraut-góðr, adj. wer Beschwerden wohl zu ertragen, in ihnen auszuhren vermag hann var .. þrautgóðr Fs 161⁴ þrautgóðr ok þróttig Fs 184³³
- þref, n. (vgl: þrefi, m. 'sermo, disceptatio' Sbj. Egilss.) in: kemr á þref um eitt es wird Etw Gegenstand der Verhandlung od. Besprechung Gisl 44²⁰
- þreifa (að), mit der Hand greifen nach Etw G. þreifaði .. í hönd honum G. erfasste die Hand des andern mit der seinigen 141¹ hann þreifaði um fótinn er besafte, befühlte den Fuss von verschiedenen Seiten Eb 87³⁰ - 88⁶ hon þreifar um hann öllumegin alt á tær niðr Hdv 343^{2ff.}
- þrek, n. (auch þrekr, m.) Kraft, Stärke ekki hafir þú þrek við jarlbönum mönnum d. h: du kannst dich mit ihnen nicht messen Fs 125³⁰ Fbr 111³⁰ (vgl þrek-virki, n. That der Kraft allmikit þr. vann Þórr í þessi ferð SE 172³-134¹⁹)
- þrekaðr, adj. überwältigt, geschwächt, erschöpft sem áðr erum vér þrekaðir Fs 179³³ þrekaðr mjök af kulta þj 355¹¹ þrek. af matleysi Fms VI, 325²⁴
- þrekkr, m. Dreck, Schmutz; in: þrekkótr, adj. schmutzig urðu öll klæði vát ok þrekkt Fs 158⁷
- þrem (auch þremr) d. i. þrim: tribus, s: þrír
- þrennr, adj. dreifach, dreierlei þrenn eru lög í Noregi: Frostuþings usw. 75¹³ Fs 100²⁷ þrennar þylftir eigu at dœma málit Nj 244²
- þrepi, m. Unterlage von Erde, auf welcher ein Zaun (garðr) errichtet ist Grág II, 90⁶ (prep, n. ebd [AM] II, 262⁷)
- þreskja od. þriskja (kt), dreschen annan veg er (aliud est), at berjast við Erling jarl en þriskja korn Fms VIII, 96²¹ davon:
- þresköldr (od. þreskjöldr, jetzt: þröskuldr, unrichtig: tréskjöldr), m Thürschwelle (weil vor ihr gedroschen wird s: Gr II, 332 III, 431) tréskjöldriðin var hár fyrir durunum 291⁶ stiga yfir þresköldinn Eb 78²² Fms V, 140²⁶ auch Fs 62¹⁹ Fbr 9^{25ff.}-98¹⁵ þresköldr Heljar SE 106⁹; von einem Fehler im Versbau ('cacemphaton') SE II, 122⁶
- þrettán: dreizehn; þrettandi: der dreizehnte

þre-vetr, adj. s: þrivetr

þreyja s: þrá

þreyta (tt), *fatigare und fatigari; müde machen*: þú skalt þreyta Hemming á sundi (*im Wettschwimmen*) 196⁴; sich abmühen: þeir þreyttu at komast í borgina 5²⁰ hann þreytir .. á drykkinn 7³³ (*á drykkjuna* 7²⁰) heim þreyta sich abmügen, um nach Hause zu kommen Krþ 26²⁶; streiten: lengi skulum við (mit einander) þreyta 194¹⁵ dirf þik eigi at þreyta við oss Fs 36²² streiten um Etw (eitt) þeir þreyttu þetta með kappi svá, at .. Fs 119²⁰ þreyta sundit við einn mit Jem wettschwimmen Krs 18^{25.28} at þreyta hamingju við einn Jem das Glück kämpfend abgewinnen Fz 54¹⁴; nú skulu vér þreyta hólmögungur várar (d. i: streiten unsern Holmstreit) Fs 57²⁴

þrí-deili, n. Drittel 287²³

þriði, þriðja: der dritte á hinum þriðja degi í viku (*Dienstag*) 110⁴
vgl 244²⁴

þriðja-brœðra und þriðja-brœðri (pl: -brœðrar) s: -brœðra und brœðri;
þat ero þriðja-brœðrar Vsl 173³⁰ acc: við þriðja-brœðra Þsk 136¹⁶

þriðjungr, m. Drittel heims þriðjungar (As., Eur., Svíþjóð hin mikla) 37¹¹ þá skulu konu-fraendr hafa þriðjung, en hinir tvá hluti 268⁴ 276²³ Eg 102²⁴-172¹; þriðjungs-maðr, m. ein Mann aus einem der 39 God-orde (Ist.) skal godi hverr nefna sinn þriðjungsmann í dóm 263⁹ þrífa (þreif), ergrisen, erfassen Etw (eitt) hann þreif sverðit báðum höndum Gþ 59²⁴ Þr. einn höndum Fs 99⁷-42²⁷-95³¹ Gþ 51⁹ hon þreif lurk í hönd sér 127³ hann þriffr til sverðsins 212²³ Gþ 51⁶ Nj 253⁸ hann þriffr í skikkju kgs er greift nach, in - 199¹⁶ þrífa í hendr einum optir einu Jem Etw zu entreissen suchen Eb 58²⁹ þrífa eitt upp erheben, aufheben 116²³ Fs 66¹³; þrifast 'incrementa capere', gedeihen, stark werden, als Fluch: ljó hann þá af honum höfudit ok bað hanu aldri þrifast (auferstehen) Fs 43⁵ von einer Pflanze 127⁵

þrí-nættr, adj. drei Nächte alt 14³¹

þrir, þrjár, þrjú: drei (dat: þrim SE 134³ þrimr 7⁸ Vsl 164⁶ Lsp 209¹¹ þrem Fs 128⁷)

þri-tiðungr, m. (adj.) dreijährig oxi þritiðungr 272²⁴ s: tiðungr

þri-tögr s: þritugr, adj.

þritög-nátti, m. (?) in: mánuðr XII þritognáttar d. i: 12 Monate von je 30 Nächten (d. i: Tagen) 101²³

þri-tugr (od. þritögr), adj. die Zahl dreissig enthaltend od. bildend, dreissigjährig 36²⁶ (dafür: þritogr 107³³); auch vom Raume: dreissig-ellig odgl hann hafði gjöra látit kirkju þrituga at lengd 'triginta ulnarum' Hgv 67²⁵

þri-vetr (od. þre-vetr), adj. drei Winter (Jahre) alt prestr skíði hann þre-vetran 36¹⁸ 107³³ sonr hans þre-vetr 26³ 60¹¹ Fs 61¹⁷

þrjóta (þraut), deficere; þrýtr es mangelt Jem (einn) Etw (eitt) hann -braut vistir í hafi Nj 128²¹ hann þraut eyrindit 'spiritus eum defecit' 7¹² es geht zu Ende mit Etw, es hört auf nú þrýtr veizluna Fs 121²¹ til þess er fjördinn þraut bis zum Ende der Bucht Eg 58²-56⁷ es ist im Wege, es hindert hvatki er at þrýtr Vsl 180¹⁶ Þsk 92¹⁰; s: þrotinn, ppr.

- þrjót-lyndr, adj. *eigensinnig, hartnäckig* húskarl þungr ok þrjótlyndr
fj 341⁵
- þrjózkast d. i: þrjótskast (ad), *sich hartnäckig zeigen -, sich 'sperren'*
*gegen Etw (við eitt) þú hefir lengi þrjózkast við (τὸ) at láta mik
sjá .. 190¹¹*
- þróast (ad), *wachsen, gedeihen* þótti sá stáðr hafa vel at aðœfum
þróaz videbantur *copiae loci hujus bene creuisse* 108³²
- þrómr, m. *äusserster Rand, von einem Fasse Grág II*, 193⁸ liggja á
heljar þremi am Rande des Todes *Oh* 71²⁹ l, hjá gils-þremimum *Laxd* 218¹⁴
- þróng, þróngvar, f. *Gedränge svá mikil þróng er þar um, at þeir er
drepnið eru megu trauðla falla til jardar* 225³⁰ (*auch þróngð, f.
Vpnf* 17^{2,8}-16²¹); *turba, Tumult* var þróng mikil at dómum *Krs* 31¹²
- þróng-lendr, adj.; er honum þótti þrónglent fyri sunnan fjördinn:
als ihm das Land im Süden der Bucht zu eng zu werden schien Gþ 44⁴
- þróngr, adj. *angustus, enge* fjalldalir þróngvir, en há fjöll tveimmeigin
64⁵ von zu engen Kleidern *Eb* 87²⁷ *Nj* 214²²; þróngt, adv. stöndum eigi
svá þróngt 85³⁰ ganga þróngt ‘consertim’ 127²⁰
- þróngva (gd), drängen Jem (eignum) hann þróngði undir sik þeim til
þingmanna ᛖr drängte sie unter sich, er unterwarf sie sich (*so dass sie
seine Thingleute werden mussten*) *Hrafnak* 4¹⁴; hon þróngðist at þeim:
sie drängte sich an sie heran *Fs* 76⁵ vgl: ef oss er allmjök til þróngt
wenn wir zu sehr bedrängt werden 174¹⁷
- þroskaðr, adj. *erstarkt, gereift* bráð-þroskaðr ok mikill fyrir sér fröh
erwachsen, gereift *Fs* 126²¹ var hann vel þroskaðr bædi at viti ok
aflí *reif an Geist und Körpervkraft* *Fs* 130¹.
- þroskaðr (ad), *reif werden, sich entwickeln* hann þroskaðist heima
Gþ 61¹⁶ *Gisl* 73²¹
- þroski, m. *männliche Kraft, Reife sveinninn* var snemma með miklum
þroska *Fs* 12²⁶ þinn þroski vex: *du wirst immer männlicher, reifer*
Fs 15²⁰-73¹⁶ *Gedeihen, Glück*: meiri þroski mundi fyrir honum liggja,
ef hann héldi lífi *Gþ* 46²³ hann gerðist þroska-mikill maðr *Fs* 18²¹
- þrot, n. *Mangel, Armuth* verða od. koma at þrotum *gerathen in Armut*
276¹³ (*ebenso: vera þrotinn od. verða þrot-ráða (od. -ráði)* ‘redigi ad
incitas’ *Grág II*, 10³-6¹-27³; vgl: soljast til þrots *ebd* 18⁴ s. til
þrota *ebd* (AM) I, 204 extr.) *Bedrägniss* *Fs* 142³⁹ en ef þrot soekir
hau: *wenn sie Armuth heimsucht* 277²³
- þrotar (ad), *mangeln*; þrotar es mangelt Jem (einn) *Etw* (eitt) en ef þik
þrotar föngr 190²⁶
- þroti, m. *Geschwulst* (= sullr, m.) *fj* 353^{21,16}-342¹⁷ *Oh* 89^{4,14}
- þrotinu, ppr. (s: þrjóta), *erschöpft* var honum þá þrotit alt megn
196²² übertr: get ek, at þrotin sé þín in mesta gæfa *Nj* 182⁶ ok er
þrotin ván þótti þess als die Hoffnung darauf als eine vergebne er-
schien *Eg* 214¹²; in: stáð-þrotinn
- þrottna (ad); þrotnar es geht zu Ende at þú farir .. ok þrotñir þar ..
und (es) damit ein Ende habe 179¹⁷
- þróttigr (od. -ugr), adj. *kräftig, ausdauernd* þrautgóðr ok þróttigr
Fs 184³¹ s: ú-þróttugr

- þrótr, þróttar, m. *Kraft, Stärke* þrótr ok djarfleikr *Fs 6¹⁹* kvað hann vera .. illmenni, engan þróttinn í (honum) *Fs 51¹*
 þruma, f. *Donner* sá hann eldingar ok héyrdi þrumur stórar *14¹⁷*; s: 2. duna, f.
 þrútna (að), *aufschwellen* fótrinn þrútnaði mjök *155²⁷* von einer Wunde *Vsl 149¹¹*
 þrysvar (od. þrisvar), adv. dreimal *Fs 6¹²-78⁹* *Nj 193¹⁹* þrysvar sinnum dass. *Fs 74¹²*
 þú, þín, hér, þík, pron. 2. pers. sg: tu, tui, tibi, te
 þúfa, f. *Erhöhung, Hügel* drepa fótum i þúfu ok falla *179¹¹* *Fbr 57²⁷¹¹*. im Sprech: opt veltir (bringt zu Falle) litil þúfa miklu hlassi *Alex 132¹⁵*
 þukla (að), 'palpare, contrectare' *Bj. Hld.* var svá til þuklat es wurde so eingerichtet, vermittelt *Fs 76¹¹*
 þula, f. *registerartige Aufzählung*, z. B. lögsögumanna þula *Ist I*, 339 (z. J. 1272), bes. in metrischer Form z. B. *Aufzählung von hesta-heiti und öxna-heiti in der Þorgrims-þula SE 480⁷-484¹¹*; übhpt Gedicht in loserer Form und willkürlicher Fortsetzung fähig
 þumall, m. *pollex; in: þunal-alin, f. Daumenelle d. i: eine Elle vom Ellenbogen bis zur Spitze des Daumens gemessen Grág II, 192¹⁶*; þumal-singr, m. *Däumling der Hand Krþ 5 extr.*; þumal-tá, f. die grosse Zehe *Nj 245¹⁷*
 þumlungr, þumlings, m. *Daumen Grdg II, 193⁵*; *Däumling des Handschuhs* en afhlús þat var þumlungriinn hanzkaus *3²⁹*
 þunga (að), *beschweren mit Sorge, Angst* hon var mjök þungud *Fs 143¹⁶*
 þung-býll, adj. in: verðr einum þungbýlt (von dem Ungemach u. der Beschwerde, die Jem durch seinen Wohnsitz erleidet) z. B. þeim mundi þ. verða í nánd honum *Lxd 26³-154⁶*
 þung-færð, adj. *schwer im Stande Etw zu thun* hann (Attila kgr) er nú gamall ok þungfærð at stýra sínu ríki *207¹⁹* í elli gjörðist hann þungfærð *Eg 225²¹*
 þungi, m. *Gewicht, Last* kistuna föra niðr í jörð ok bera á ofan sem mestan þunga *Fs 132¹⁰* (vgl Ginungagap fylltist med þunga ok höfugleik iss ok hríms *SE 42¹¹*) von schwerer Waare (malt, hveiti, hunang) *Eg 35²⁷-154¹⁷*; übertr: das, was das Gemüth belastet, Aerger, Verdruss þvíat þungi fylgir sverðinu *Fs 136¹¹*
 þung-leikr, m. *Schwere in den Gliedern, 'infirmitas'* (vgl þungfærð, adj.) elska bú í herudum fyrir nökkurs þungleiks sakir *252²⁰*
 þungliga, adv. mit schwerem, gedrücktem Sinn hann tók þessu (diese Mittheilungen) þ. *114³¹* von einer Kranken kona svá þ. haldu tam graviter afflita' *Eg 182¹⁸*
 þungr, adj. *schwer, von Gewicht*: haf þá öxi í hendi .., er þyngri er í hendi *182³* übertr: schwer, lästig, mühsam med jafn-þungi starfi eda þyngra *248¹⁵* langskipit þyngst undir árum sehr schwer dureh Rudern fortzubewegen *Eg 127²²* hit mun oss þungt falla hoc molestiam nobis afferet *90⁵* Gþ 54¹¹ likaði honum all-þungt *Fs 96¹⁹* ebenso þungt ganga: mit Mühe *132¹⁰* feindlich, erzürnt at þó hefir þungan hug á mér *180¹⁹* Eb 91⁶ hann tók heldr þungt hans máli er nahm seine

Rede sehr übel auf Eg 123⁷ hon er alþung til þin sie hegt tiefen Groll gegen dich Eg 120²¹ vgl. þeir er oss vilja þyngst Fs 172¹⁰; schwer zu beschaffen má af sliku marka hversu þungan mataraðla þeir áttu wie schwer sie sich Nahrungsmittel verschafften Fs 146²⁹; schwer wiegend, bedeutungsvoll, wichtig hann þóttist þungar fréttir hafa um fjörðinn Gþ 77¹³ hann kvað sér þó þyngt segja hug um, at .. er meinte, sein Innres sage ihm Schweres (d. i.: Furcht, Zweifel), dass .. Eb 53²⁶

þungurkr (d. i.: þung-virk), adj. molestus, schwer strafend, streng hann var mjök þungurkr við þá er eigi vildu sik vel síða Fs 185³ þunnr, adj. dünn skinn (Haut) ungts ok þunt þj (351¹²) þú hefir haus þunnan Eb 107²¹, rarus þunnar fylkingar 83¹⁸ þunt mundi vera um merkisstöngina: nur wenige möchten bei der Fahne stehen 86³ (vgl.: þeir höfðu þunn-skipat Eg 130¹); von der Luft: góðr þerridagr ok veðr kyrt ok þunnt, svá hvergi sá ský á himni Eb 94¹¹ veðr þunt ok ú-vindligt Fbr 14³²

þunn-vangi, m. oberer Theil der Backe, zugl. mit der Schläfe hann lýstr á þunnvangann 4³⁰ á þunnvangann fyrir ofan eyra Sturl I, 1, 192²⁴ þurfa (þurfta), nöthig haben, bedürfen Etw (eitt od. eins) þarfut eigi godord í vetr 173⁶ 118¹⁹ þurfti hann rám mikit Fs 52²⁶ (m. gen.): góðr við alla þá er hans þurftu 171¹⁶ 143¹ Gþ 68⁹; mit at u. inf: þarfut þat at varask du musst dich davor hüten 245⁹ þurfu þér .. at tala braucht ihr .. zu reden 190¹² hann þarf at vinna eið er braucht zu leisten .. Vsl 192¹⁰ menn þurfu (vist) til at feða sik 85¹⁶; nöthig sein þurfti um þat sár engi umbönd 97³² þú letr, eigi þurfa .. þessa níu stafi non opus esse his litteris 257³³ vgl. heim öðrum stöfum, er mér þótti i (váru máli) þurfa at vera vorhanden sein müssen 256²⁵ þess þyrfti, at .. dessen bedürfte es, es wäre gut, wenn .. 154³¹ þurfti alls við es war dabei alles (etwa: alle Mittel) nöthig Fs 132¹³ vgl. .. eigi annarra við þurft (vera) at hefna 181¹⁶

þurfa-madr, m.; þurfa-menn, pl. die Armen, Bedürftigen 200²² 269⁴ -þurfr, adj. in: ú-þurfr; þurfi, adj. in: fé-þurfi

þurft, f. Bedarf, bez. Befriedigung desselben, Unterstützung fé til þurptar heim úmögum þsk 86¹⁶-115²⁶ fé leggja til kirkju-þurfta für das, was die Kirche bedarf Krþ 17¹⁹

þurka (ad), trocken machen, vom Heu Eb 53¹ vom Trocknen nasser Kleider am Feuer 217²¹ Eg 83²⁶ austrocknen svá úmáttuligt sem þér er at þurka halit 240⁸

þurr, adj.dürre, trocken við þurr Eb 63¹⁵ þókk mun gráta þurrum tárum d. h.: 'trocknen Auges' bleiben 21¹³ þurr matr (d. i.: Kräuter, Früchte) Krþ 36¹² konungi (nach dem Welt schwimmen) voru þá fengin þurr klædi 197¹⁴ þurt (trocknen Fusses) ganga í hólminn þsk 39²⁰; im Sprachw.: 'má ek eigi þurt af hólmi bera': ich kann es vom Holm aufs Land nicht trocken bringen, ohne es 'nass zu machen' (hier: ich kann nicht leugnen) 189⁹

þurs (od. þuss) od. þursi, m. Riese (Gr Myth 487) likari eru þeir þursum at vexti ok at sýn, en mennskum mönnum Eg 48^{19.3} von den dum-

men Riesen (vgl dän: Tosse) Nj 263¹⁹ (s: ginna), im Sprchw (?): segja (þegja?) skal þursi, ef hann sitr nökktvið við eld Hdv 317¹⁸

þusta s: þysja

þusund, *sem. u. neutr. u. þusundir, pl. sem: tausend i þessi orrustu hafa fallit þusund Niflunga ok fjórar þusundir af Húnum 234^{10, 11} sex þusundir vetrar ok LXXXIII vetr (6073 Jahre) Fs 197¹⁰ (VII þusundrað manna 7000 Oh 66²⁵ Fms X, 400³⁰)*

þusundasti *millesimus*

þvá (þvó od. þó, od. þvóða), *waschen sich (sér und sik) þeir géngu til Öxarár at þvá sér 160¹¹ hann setti munlaug fyrir sik ok þvó sik Fs 5³⁰ er (hann) i vatni skyldi þvóst (d. i: þvást d. i: þvá sik) Fs 77¹⁷; auswaschen Etw (eitt) þvá sár manna Fbr 110¹⁰ Oh 69^{19ff.}*

þvara, f. *Quirl Fs 159¹⁷ s: vörr, f.*

þvari, m. ‘tigillum’ *Svbj. Egilss.; in: bryn-þvari, m. eine Art Lanze (Weinh. 194) s: Eg 109¹⁷*

þvat d. i: þvó-at *lavabat non 258²⁵*

þvátt-dagr, m. *Waschtag d. i: Sonnabend (vgl laugardagr) dómar skulu út fara þváttdag .. unz sól kemr á þingvöll dróttinsdag 264¹⁰; in der Grág: der zweite Tag des (mit dem Freitag beginnenden) Althing, z. B. þsk 39¹⁹ vgl: dagr, m.; þvátt-nótt, f. Nacht des Sonnabend Krþ 32²⁴*

þvengr, þvengs (od. þvengjar), *pl. -ir, m. Riemen, lorum þá tók dvergrinn (skó-)þveng ok knif SE 344²¹ s: skó-þvengr*

þverliga, adv. *hartnäckig synja þv. Eb 22²² Gþ 56¹¹ SE 220²⁰*

þverr, adj. quer riða um þvera götuna quer durch die Strasse 179¹⁴ um herðarnar þverar 96²² of gólf þvert 15²⁰ um þvert andlit 95²¹; *adversus, hinderlich þeir höfðu storm mikinn ok veðr þvert Eg 142⁴; widersprechend þótti þat af þveru frá glikindum vera es schien durchaus unwahrscheinlich þj 347¹³; widerwillig vera þverr i einu Etw abschlagen Nj 259¹⁰ takar 170²² (vgl: þver-taka, stv. verweigern, verhindern þótt ðör sé bannat eðr þvertekit SE 116⁵); þvers, adv. querüber, der Quere hann snýr þvers á braut í skóginna frá þeim 5¹² fara þvers upp á fjallit 198¹¹ þvers fyrir .. Eg 58¹² þvers til .. Eg 87²⁸ þverra (þvarr), *aufhören, schwinden hann má hvárki vaxa né þverra SE II, 34¹³ Tgj 207^{9ff.}-212⁸ skógr þverr eigi fyrr en fram or dalnum kemr 191⁸ þverr karlmenska ok hardfengi .. schwindet immer mehr Fs 4¹¹ orkan þvarr Lxd 54⁴ lízt honum nú svá sem minna hafi þorrit (nicht þorrat) als wenn (aus dem Trinkhorne) noch weniger (Flüssigkeit) als vorher geschwunden wäre 7²³**

þver-tré, n. *Querbalken 132¹⁵ á þvertrjám 129³³*

þver-þili, n. *Quer-(scheide)wand Fs 143¹³*

þver-úb, f. *trotziger, zorniger Sinn, von Berserkern: fór þá alt i þverúb með þeim über alles geriethen sie in wilden, heftigen Zorn Eb 40¹⁸*

því, dat. neutr. sg. von þat; því næst demnächst SE 106²²; *beim Comp: um so því framarr 6¹⁹ zweifach: því hardara — því fastara je — desto, quo — eo 8³⁰ 43^{18, 19} u. öft.; því d. i: af því od. með því mit od. ohne*

- at (þviat) *desshalb*, denn því mér er sagt 176¹⁶ 188²⁴ 197¹ þviat 292²⁰ þviat eins nur unter der Bedingung 266¹⁸ Vsl 187¹⁶ (þviat eins dass, *ebd* 185²²) s: eins; því und þviat: warum, weshalb (= hví) því megi svá orðit hafa? 200¹⁵ Gþ 47⁷ þeir ræddu um, því hann væri Fs 179²⁰ hann spurði, þviat þær legðist .. Gþ 63²³-64²²
- þviat (d. i.: því at) *desshalb* *dass*, *denn* (auch: *weshalb*, *warum*) s: því þvígít (d. i.: því eigi at) *desshalb* nicht sýnist honum þvígít venni sinn kostr, ef .. Fbr 103²¹ vgl GhM II, 388³
- því-líkr, adj. *solcher*, *solcherlei* 8⁶ vgl: þá mælti Þórhallr þvílikum orðum d. i.: *Worten, die denen des Ketilbjörn glichen, mit ähnlichen, denselben Worten* d. i.: *in gleichem Sinne, wie Ket.* Gþ 52⁴ vgl hann ferr heim þvílikr, er hann kom þar Vpnf 14⁹
- þvísa d. i.: þessu s: þessi
- þý-borinn, ppr. von einer Magd (þýr) geboren er þat barn hans þýborit 271²² Fs 190¹⁰ Eb 125⁹ (opp: frjálshorinn)
1. þýða (dd), *deuten, erklären* nú hefi ek þýðan draum þinn 137¹⁵ vgl björg ok steina þýðdu þeir móti tönnum ok beinum kvíkinda mit Etw vergleichend erklären, auslegen SE 4²¹ luceat lux .. þat þýðist svá: lýsi ljós .. 243¹⁹; þýðast für sich gewinnen Jem (ein), ihn sich zum Freunde machen menn vildu mik þýðast Fs 173^{11,1} An 136²⁷ Eg 8⁶-9¹⁸
 2. þýða, f. s: al-þýða (adde: Theodoricus Veronensis, er alþýða kallað þýðrek af Bern Bp I, 765 extr.)
 3. þýða, f. *Freundlichkeit* fyrir þýðu þá mikla ok blíðu Oh 79²⁶ draga þýðu eda samræði til eins Spec 80³³
- þýðeskr (d. i.: þýð-verskr d. i.: þýð-verskr), adj. *deutsch* sem segja fornkvæði í þýðeskri tungu 234³⁸ 231¹⁴ þýðeskir menn 234^{12,19} (nord. Bezeichnungen von 'deutsch' und 'Deutschland' s: Fms XII, 377^a und ShI XII, 188) s: þýrskr (auch þýðskr od. þýzkr)
- þýði (s: þjóð), n. in: ill-þýði (Fms V, 70¹⁴) s: illþýðis-fólk, n.
- þýðing, pl. -ar, f. *Auslegung* ef önnur er betri þýðing þinnar ræðu Bart 29²⁵ helgar þýðingar *Auslegungen der heil. Schrift, übhpt wohl: scripta sacra* 256²⁰
- þýðr, þýð, þýtt, 'mollis, nitis' (vgl: þýðast) in: ú-þýðr
- þýð, f. *furtum foera* (sockja) einn til þýðar Grág II, 94²¹-146²⁰
- þýfi, n. in: átu-þýfi *Diebstahl von Speise-waare* Grág II, 165⁶
- þykk-farinn, ppr.; gera þykkfarit oft nach einander thus Eb 33¹¹
- þykkki, n. s: sam-þykkki, sundr-þykkki
1. þykkja od. þikkja, auch þykja u. þikja (þótta), *videri, scheinen; eben so häuf. mit Subj., als auch unpersönl. 3. pers. þykkir (u. þykkki) m. dat: es scheint, es gefällt* (auch mit Subj. im Plur. z. B. þykkir (statt þykkja) vera illa haldnir Hdv 321¹); þykkjast: *videri sibi* vgl 140³ Ketill .. þóttist hann or helju heimtan hafa dem K. schien es als wenn er ihn (den þ.) geholt habe Fs 8²⁰ ebenso þóttust þeir hafa hann or h. heimtan Eg 173¹³; häuf. von Träumen z. B. 91¹⁶; þykkir mér illa, stórrilla: *ich bin übel-zufrieden damit* 206²⁵ 224¹⁴; mér þykkir fyrir: *michi displicet, molestum est* 117⁴ Þorgils kvaðst nú fyrir þikkja at fara: *Thorgils sagte, dass es ihm, (dem Thorgils, daher Þorgils)*

missfallen zu reisen *Fs* 142³ þykkir mér at því: *ich finde etwas daran (zu tadeln), dagegen z. B.: ok læt ek mér eigi at því þikkja und ich habe nichts dagegen* *Fs* 21⁷; *ebenso: einn hlutr þíkki mér at við þik: in einer Beziehung bin ich nicht recht zufrieden mit dir* *Fs* 154¹⁰; þykkir einum mikil um eitt *Etw macht grossen Eindruck auf Jem (von einem betrüb. Ereignisse)* *Fs* 112¹¹ vgl. þótti mönnum mikil um síðleysu þá er kgr gjörði (es verdröss sie ..) *Fms IV*, 199¹⁶ (vgl. 2. þykk, m.)

2. þykkja, f. *Meinung, Gesinnung* *Eb* 11¹⁶ (s: stórlangr, adj.); *in: reidi-þykkja, ú-þykkja, sundr-þykkja*

þykk-leikr, m. *Dicke forvitnast um þykkleik haussins* *Eg* 229¹¹

þykkna (ad), *dick werden, vom Wetter (wenn sich der Himmel mit Wolken umzieht, die Luft dick wird)* þykkna veðrit *Gisl* 28¹⁴ *Fbr* 13²¹-31¹⁰-88²

1. þykk (od. þjokkr), adj. *dick* maðr mikill, herðibreidi ok þykk *Fbr* 62¹⁸ steinn viðr ok þykk (þjokkr *SE* 274⁷-102⁹) 14⁵; *dicht, eng neben einander* skulu vér skipast sem þykkvast fyrir dyrrin 128³⁰ fylgjast vel ok standa þykt *Eg* 110²⁰; *von wolrigem, trübem Wetter* (vgl. þykkna) veðr þykt 242⁷ *Eb* 73³ lopt alþjokt *fj* 334³¹

2. þykk, m. *'indignatio, offensio'* *Svbj. Egilss.*: *Schlag, Hieb* gildr þykk ok ei banvænligr *Hdv* 321⁴ gerði hanu meyjunni þann þykk, at hun grét þegar *Svarfd* 141⁷

1. þykt, f. (von þykk, adj.) *Dicke, Dichtigkeit* *Eg* 106⁵.

2. þykt, f. (von 1. þykkja) *in: sam-þykt*

þyngð, f. *Schwere; von Krankheit:* hon tók þá ok þyngð ok lá þó eigi sie wurde krank, ohne sich doch legen zu müssen 166²¹ *Hgv* 69¹¹

þyngsl, f. *Ungemach* þyngsli ok þróngsli *Barl* 44³-168³¹ hljóta þyngsl af einu *Eb* 95³¹

þynna (nt), *dünn machen; þynnast dünn werden* at þá myni þynnaz fylki þeirra 84¹² þá þyntiz skipun fyrframan merki kgs 94³⁰ s: þunnr þýr (od. þý), g. u. nom. pl. þýjar, f. *Magd, serva* (*MunchCl I*, 181) 'svá konur, sem kalla, þýjar ok þrela *Grett?* (?) *Svbj. Egilss. lex* 930^b frjálsar konu sun sem þýjar (sun) *NgL I*, 209⁹; *in: þý-borinn* þyrma (md), *schonen* *Etw* (einu) þvíat eigi þyrmði hann griðastöðnum *SE* 228¹⁵ þá varð eigi þyrm̄t eiðunum *man liess es nicht an Eiden fehlen* *ebd* 136²⁰; þyrmask við einn *Jem Ehrerbietung erweisen* 277¹⁵ s: þyrm̄l, f.

þyrmiligr, adj. *in: ú-þyrmiligr*

þyrm̄l, pl. -ir, f. *Ehrerbietung vera i þyrm̄lum við skapdróttin sinn 274¹⁹ Verpflichtung hafa þyrm̄lir v. sk. s. 277⁴ u. so öft.*

þýrskr (d. i: þýðeskr), adj. *deutsch* tala á þýrsku *GrhM I*, 220²⁵ u.

þyrsta (st), *dürsten* (s: þorsti, m.) tekr nú þá at þyrsta fast *Fs* 146³² þyrstr, adj. *durstig* 7¹⁰

þysja (þusta), *in heftiger Bewegung vordringen, vorstürzen* þeir þustu fram .. við brugðnum sverðum *Fms VIII*, 404⁵ (þyss, m. *Lärm* þyss eða kliðr *Gisl* 56⁹ *Tumult* landherr hafði gjört at honum þys á Uppsala-þingi *Fms IV*, 180¹¹)

þýtr, m. *sonus, stridor, von den Blashörnern:* ganga um borgina með kalli ok lúðra þýt 228¹⁹

U

ú- od. ó-, beides gleich oft in den ältest. Hdss. (got. un- Gr II, 775): un-, verneinend: ó eðr ú, þat skiptir um orðum svá sem er: satt eða ú-satt SE II, 50¹⁷; doch drückt es keineswegs immer die blosse Verneinung des mit ihm verbundnen Wortes aus, als vielmehr sehr häufig — per litotem — dessen Gegensatz, z. B: ú-friðr, nicht: Mangel, Nichtvorhandensein des Friedens, sondern: Zwietracht und zwar recht starke Zwietracht

ú-aeti, n. Speisen, die man nicht essen darf eta kjöt á föstutiðum eða úæti (Fleisch oder andres, was man nicht essen darf) Krþ 35¹⁵

ú-ágangsamr, adj. friedliebend hann varð samhuga við fiesta menn ok úág. Fs 29³

ú-ágjarn, adj. mild, nachsichtig hann var úágj. við sér minni menn, en hardfengr ok framgjarn við sína úvini Fs 14³

ú-aldar- (in: úaldar-flokkur, m.) s: ú-old, f.

ú-áleitinn, adj. nicht geneigt Andre zu verletzen, friedfertig Fs 184¹⁴

ú-alinn, ppr. noch nicht geboren 272²² s: úborinn

ú-annara, comp. neutr. (s: annar, adj.) eigi mun yðr úannara heim en heiman: die Rückkehr wird euch nicht mühelosер (d. i: eben so schwer) werden, als die Hinfahrt Fs 56²³ .. at eigi sé þér úannara aptr til míni en þér er í brott Fs 99²⁵ (dafür ... at eigi munir þú ófúsari aptr koma til míni, en nú ferr þú í brott Fms II, 79²⁴)

ú-áran, n. Misswachs SE 14¹⁷ úáran (und árgallii) Spec 73^{19 ff.} (opp: 1. ár, n.) ár eða úáran Alex 41³² úáran mikit ok hallseri Fms X, 212¹³

ú-argr, adj. mutig, küh hann var svá öruggr í öllum mannraunum sem it óarga dýr (d. i: der Löwe) Fbr 12²³-41²⁴ Fms VII, 99, not. 1.

ú-barinn, ppr. von berja; þó hon væri úbarin wenn sie auch keine Schläge zu erdulden gehabt Eb 15³⁰

ú-bilgjarn, adj. 'petulans, procax' Bj. Hld. 'ilt er at eggja úbilgjarnan' Grett 24⁴

ú-borinn, ppr. nicht geboren alinn ok úborinn, getinn ok úgetinn 283¹⁵ vgl Uni hinn danski eða hinn úborni (posthumus) 296⁹ s: rimur frá Völsungi hinum óborna (Edda Sæm. Lpz. 1860 p. XIV und 240 ff.); non latus, in: fó úborit (näml. undir mark) pecus sub signum nondum latum, noch nicht gezeichnet ef maðr á fé óborit ok laetr úmerkt ganga Krþ 23⁹; 'non suspectus' hun varðeitti barn dróttningar úborit (var: ú-skírt) Ist I, 110³

ú-bóta maðr, m. Jem, dessen Vergehen nicht durch Geldbusse gesühnt wird, z. B. 'wer die Haustiere eines andern tödet, þá eru þeir allir úbótamenn, er hjoggð 287¹⁷ úbótaverk, n. die That eines solchen 287^{19 ff.}

ú-bráðr, adj. zögernd ef hann lætr úbrátt við wenn er dabei zögert 191²²

- ú-brugðinn, *ppr. unverändert* staðina enn úbrugðna þá sömu 234²²
- ú-bygð, *f. Einöde (von Grönland)* *Fs 144*¹⁷
- ú-bygðr, *ppr. unbewohnt, unangebaut* hinn neyrðri hlutr Sviþjóðar liggr úbygðr af frosti ok kulta 37¹⁶ þú munt byggja land er Ísland heitir, þat er enn viða úbýgt *Fs 19*²⁴
- úð, *f. 'indoles, ingenium' Sovj. Egilss. in: öl-úð, þver-úð, álf-úð, var-úð*
ú-dáð, f. nefas; úddá-verk, n. vinnu úd. á konu (stuprare) 271²⁸
- ú-dæld, *f. Eigenschaft des údæll*; *in: údældar-maðr, m. Eb 36*²⁵ *Band 10*⁶
- ú-dæll, *adj. Jem, mit dem sich schwer umgehen lässt, unfreundlich fälátr.*
 úmjúkr ok údæll *Fs 23*²² honum mundi þykkja údælla við sik at eiga es mochte ihn scheinen, dass man mit ihm noch viel weniger fertig werden würde *Eb 39*¹⁵ streitsüchtig, wild hann þótti enn mesti garpr ok heldr údæll *Fs 128*¹⁰ ólmr ok údæll *Oh 22*²⁸
- ú-dauðligr, *adj. unsterblich (guð) úskapadan ok údaudligan 238*¹⁷
- ú-daunan, *f. Gestank, von einer Leiche: líkit veldr möðkum .. ok údaunan af 286*⁹
- úðigr und -úðligr, *adj. (von úð, f.) in: harð-úðigr, heipt-úðigr und mikil-úðligr*
- ú-dæmi, *n. auffallende, besondere ('beispiellose') Begebenheit* þat þótti þeim með údæmum miklum vera diess erschien ihnen als etwas ganz Aussergewöhnliches 122²¹ þat var með údæmum *Gisl 22*⁹
- ú-drengiliga, *adv. von gemeiner, niedriger Gesinnung svíkja einn údrengiliga 164*¹⁴
- ú-dýrr, *adj. billig, öft. in Grdg, z. B. II, 176*²³
- ú-efni, *n. schlimme Lage, Gefahr i úefni var komit* *Fs 37*⁹ þetta horfir til úefna das 'schaut' schlimm aus *Hdv 339*⁷
- ú-eirð, *f. in: úeirðar-maðr, m. Unruhestifter* *Fs 157*¹ úeirðarmenn (*var: úreiðumenn*) *Fs 33*²⁴-163¹³ ebenso *Nj 152*¹³
- ú-eirinn, *adj. = úeirðarmaðr, m. vikingr mikill ok úeirinn mjök* *Gþ 41*¹² *Fms XI, 90*⁶
- ú-endiligr, *adj. unendlich, (von Gott) úlikamligan ok úendiligan 238*¹⁹ í úendiligum fagnadi 240¹⁴
- ú-fagnaðr, *m. Verdruss, Aerger, Unglück skaltu fá úfagnað (dafür: skal þér þat .. at illu verða* *Fms II, 14*¹⁶) *Fs 87*¹⁸ fyrr hafa úfagnað af honum en .. penninga 294⁸
- ú-fagr, *adj. hässlich, wild; von Gudrun, die dem Atli die Ermordung seiner Kinder erzählt* með mörgum úfögrum orðum 26²⁷ von dem Leben eines Räubers: æfi úfogr *Fs 8*¹³ kvæði stórtok ok úfagrt 'duriuscum' 151²⁹
- ú-fagrligr, *adj. abscheulich, Abscheu erregend úfagrligt var hennar augnabragð hversu hon gat þeim (sc. augum) tröllsliga skotid* *Fs 43*¹
- ú-farnaðr, *m. Unheil hljóta úfarnað af einum* *Eg 9*²⁴
- ú-feginn, *adj. ärgerlich, verdriesslich verda úfeginn einu (über Etw)* 190¹⁰
- ú-feigr, *adj. der, welcher leben bleiben soll þar skildi nú feigan ok úfeigan: jetzt entschied sich, wer untergehen und wer leben bleiben*

- sollte 199¹⁹ im Sprachw: 'eigi má úfeigum bella' (s: bella); öft. als Name z. B. Úfeigr Skifason Fms VI
- ú-ferjandi, ppraes. der, dem Reisebeförderung verweigert wird, non-transportandus úvell ok úferjandi Krþ 12³ skógarmenn úvöllir ok úferjandi Þsk 96⁶ þá verð hann sekr, skógarmáðr úferjandi ebd 88⁶
- ú-fjat, n.; úfjöt, pl. Missgriff, Fehler ef lögsögumað görir þau úfjöt nokkur Lrþ 217⁷
- ú-fleygr, adj. der nicht fliegen kann haukrinn úfleygr ok fjáðrlauss 27¹⁶
- ú-fœra, f. hohe Gefahr, sehr schwierige Lage, discriminem þú hafðir svá nær haft oss mikilli úföru 9²¹ nær lagði þut úföru einusinni SE 100² (auch úföri, n. dass. SE 226¹⁷) s: úförr
- ú-fœrr, adj. wer nicht gehen (fara) kann hann var þá úförr fyri fótarins sakir 155³³ (ebenso: þ. kvæð honum úfört einum-saman ok skal ek fá til kná menn at fylgja þér 181²¹) untüchtig zur Thingreise Vsl 160²¹ ríki úfört ein Reich, mit dem es nicht mehr fort will 27¹⁷; ungangbar u. desshalb gefährlich visa einum eigi á ár (amnes) úförar eða á ísa úföra í björg úföra eða á sæ úföoran 278¹⁴ff. Nj 144³; unzügänglich Muspells heimr er úförr þeim er þar eru útlendir SE 40¹³; unerträglich úfört þótti várum mönnum at sitja undir hans hendi Fs 9²⁷ er slíkt úföret nema bötr komi fram ebd 29³²
- ú-för, f. Unfall, Missgeschick 90¹⁰ Eg 189²⁴ hefir nú yfir tekit um ykkarar úfarar hat es nun ein Uebermaass erreicht mit eurer schlimmen Lage Fs 58⁹; fara úfarar Niederlage erleiden Fs 56²¹
- ú-forvitinn, adj. ohne Wissbegierde 298¹⁴
- ú-freginn, ppr. (von fregna); segja úfregit ungefragt 114²² Fs 19²³
- ú-frelsí, n. Zwang, Despotismus úfr. eins Zwang, den Jem ausübt öngir urðu til at byggja löndin fyrir úfrelsi þeirra Eb 66¹¹ (vgl: úfrelsa (að) unterjochen úfrelsa landit Oh 34¹⁸); úfrelsi ok úáran Fms X, 400¹⁵
- ú-friðligr, adj. bedrohlich, kriegerisch held ek skjött undan, ef úfriðligt er Fs 121²⁹
- ú-friðr, m. Zwietracht, Feindschaft, Krieg; þú mættir mik i frið kaupa við bygðarmenn, því ek em i úfriði við þá Fs 148³ bjóða einum úfrið 175¹ þeir höfðu haft úfrið ok orrustur á miðli sín langa tfs 105²² 29⁷ 234¹⁶ til sliks úfriðar (bei solcher kriegerischen Unruhe), sem nú horfir hér í Englandi 154³ vom Unwesen eines Räubers Fs 3¹⁸; úfriðarstadr, m. ein feindlicher u. dadurch gefährlicher Ort Fs 10¹⁹
- ú-fróðr, adj. unvissend, dumm úfróðr maðr.. eða skilningarlauss 243¹⁵
- ú-frœði, f. Thorheit 246⁹
- ú-frýnn, adj. (frinn [d. i.: frýnn] 'blandus, venustus' Bj. Hld.) finsteren, zornigen Gesichtsausdruckes hann varð all-úfrýnn við þessa sögu Eg 170²⁹-227²⁹ Fms IV, 319¹¹ hann var all-fámáligr ok heldr úfrýnn ebd 866⁵
- ú-fúinn, adj. unverwest, von einer Leiche var hann þá enn ófúinn Eb 115³-62²¹
- ú-fundinn, ppr. nondum inventus, von Island: land úfundit vestr í haf Fs 185²⁸-189²¹
- ú-fúss, adj. ohne Verlangen ek em ok þess úfúss, at láta .. ich habe auch keine Lust .. 128¹²

- ú-gæfa, *f.* *Unglück* síða at einum úgæfu 47⁴
- ú-gagn, *n.* *Nachtheil, Schaden* heldr skylda ek veita þeim gagn, en úgagn 220²² *grosses Unheil* 234¹⁸ *SE* 188¹
- ú-gaumgæfi, *f.* *Unachtsamkeit* 255¹⁶
- ú-gefinn, *ppr.* *noch nicht vergeben, unverheirathet* 113²⁵
- ú-gegn, *adj.* *unfreundlich, barsch* örörðr maðr ok úgegn *Eb* 36²⁶
- ú-gerla (*od.* úgjörla), *adv.* *ungenau segja úgj., vita úgj.* *udgl* 84⁸ 134⁷
154²³ 176²⁴
- ú-getinn, *ppr.* *ungeboren* 283¹⁴ *Barl* 40³¹-84⁶ *s:* úborinn
- ugga (gd), *bange sein, sich fürchten vor Etw (eitt)* eigi má hann þann
ugga, er .. 189¹ ef maðr uggir eigi andvitni í móti (*testes contrarios*)
273²²; *impers.* mik uggir, at .. *mír bangt, dass ..* 192¹⁷
- uggligr, *adj.* *ängstlich, zweifelhaft* er þat uggligt, hvárt — eða *Fs* 22⁹;
vgl. þykkir mér uggligt *od.* ugg-vænt (*od.* ugg-vist *Fær* 116⁵)
1. -uggr, *adj.* *ängstlich, s:* ör-uggr
2. uggr, *m.* *Angst* horfnn er allr uggr ok ótti *Fms II*, 201²⁰
- ú-gildr, *adj.* *für den keine Busse bezahlt wird* *Fs* 63³ *Nj* 56¹⁸-88¹⁵
- ú-gipta, *f.* *Unglück* *Krs* 11⁶ blöndum eigi giptu við úgiptu *Fs* 99⁵
- ú-giptusamligr, *adj.* *unglücklich; döttir mín er eigi úgiptusamlig*
kona (*meine Tochter sieht nicht so aus, als wenn sie sich unglücklich*
verheirathen sollte) *Fs* 31³⁰
- ú-gjörr, *ppr.* *nondum factus* ef nokkurr lutr væri úgjörr á borginni
SE 134¹¹ *ungeschehen* skyldi (vera) alt úgjört *Gþ* 56²⁷
- ú-glaðr, *adj.* *verdriesslich, betrübt* 235⁷ er heldr úglatt um boðit *es*
herrschte ziemliche Misstimmung beim Mahle *Fs* 158³²
- ú-gleði, *f.* *Betrübniss* úgleði ok hugsótt *Barl* 102³² fer hann af þessu
mikla úgleði ok kvedst þar mist hafa góðs manns *Fs* 132²² *Eg* 168²³
- ú-góðr, *adj.* *untauglich, unzweckmäßig* þeim þótti .. úgott at mæla í
móti *Fs* 31¹⁹ úgott ráð *ebd* 110²⁵
- ú-goldinn, *ppr.* 270⁵ *s:* goldinn
- ú-greiðr, *adj.* *unbequem, beschwerlich* ok först þeim .. heldr úgreitt
sie hatten eine ziemlich beschwerliche Reise *Fs* 52¹⁶
- ú-grynni, *n.* (*Grundlosigkeit*) == or-grynni; úgrynni sjár *Eg* 19¹⁵-27¹
- ú-hæfa, *f.* *von dem, was sich nicht gehört, Unzuträglichkeit (obj.)* í móti
koma slíkum úhæfum (= manndrápum ok fésköðum) *Fs* 4³; *Ver-*
legenheit (subj.) skyldastr at leysa úhæfu (= vandræði) frænda síns
Fs 33³¹ *Schande* miklu heldr falla á hólmi en pola úhæfu þessa
Gisl 79¹⁴
- ú-hæfr, *adj.* *unnütz, nichtsnutzig* hann kallar öll (vár guð) úhæf með
óllu 290²³; *s:* hæfr
- ú-hættir, *adj.* *gefährlos für Etw (einu)* 267² úhætt fjörvi sínu *Vsl* 153²⁶
svá at þeim var óhætt so dass sie außer Gefahr waren *Eb* 103²⁰
- ú-haldkvæmr, *adj.* *unbequem, lästig* vistarlaunn örðrum úhaldkvæm *Fs* 31²
- ú-haltr, *adj.* *nicht lahm* ok varð hann aldri úhaltr: und blieb er stets
etwas lahm *Fs* 153³
- ú-hamingja, *f.* *Unhell* göra mönnum bana eðr úhamingu eðr van-
heilindi 41²⁹

- ú-happ, *n. Unglück, von Baldrs Tod:* hefir þat mest úhapp verit unnit
 18³² mikit úhapp 209⁵ mikit mein ok óhapp SE 104²¹; úhappa-
 maðr, *m. Unglücksmensch* þú ert hinn versti úhappamaðr ok far á
 brotta hin vanda mannfýla! Fs 39²⁶; úhappa-lauss, *adj.* ... at hann
 láti úhappalaust *dass er es zu keinem Unglücke kommen lasse* Fs 156⁷
 ú-hátr, *m. schlimme Sitte, Unziemlichkeit* svarf hann af ... alla úháttu,
 fjölkyni ... 244¹³
- ú-hefndr, *ppr. ungerächt* meðan hans er úhefnt: *so lange er noch nicht gerächt ist* Fs 39⁴
- ú-heilagr, *adj. nicht heilig* eigi eru ásýnjurnar úhelgari *sie sind nicht weniger heilig* SE 82²²; *ungeschützt, friedlos, noxae expositus* (*s: heilagr*)
 verða þeir úhelgir við áverkum (*für die Wunden, die sie erhalten, kann keine Strafe erhoben werden*) Vsl 145²⁴ lok verða úheilug við broti die
Schlösser werden ungestraft erbrochen Grág II, 167⁸ bes. in der Verbind.
 falla úhelagr fyrir einum (*jure caedi ab aliquo*) Fs 63⁴ Isl I, 287²¹ u. ö.
vgl: úgildr
- ú-helga, *sicv. jure caesum aliquem promulgare* Nj 87¹⁹-99²¹.
- ú-helgi, *f. Fried-, Schutz-losigkeit, straflose Tötung* (*s: úheilagr, adj.*)
 sá er veginn var, hafti mælt sér til úhelgi *hatte sich durch seine Rede das Leben verwirkt* Fs 74²⁴ ebenso gera (od. vinna od. verka)
 til úhelgi sér sich durch eine Handlung das Leben verwirken Fs 122²³
 Vsl 182¹¹-190²³ veginn til úhelginnar straflos erschlagen Vsl 182²⁰
- ú-heppiliga, *adv. unglücklich* Eb 15¹⁰
- ú-hlifinn, *adj. wer sich nicht schont* hann var úhl. ok bauðst jafran
 til þess, er öðrum þótti verr at gera Fs 71¹³ Fms VI, 60¹⁶
- ú-hljóð, *n. Lärm* þá varð óp mikit ok úhljóð Nj 15²⁰-164¹³
- ú-hlutdeilinn, *adj. (*s: hlut-d.*) nachgiebig, demüthig (?)* svá var hann
 maðr úhlutdeilinn, at úvinir hans mæltu, at hann hefði eigi síðr
 kvenna skap né karla Eb 18³
- ú-hneistr, *adj. ohne Schimpf und Schande* at hon væri úhneist at
 bodum *dass sie bei Gastmählern anständig (-gekleidet) erschiene* Eb 93²
- ú-hœgr, *adj. schwierig* 172²⁹ úhœgt at gera við atkvædum Fs 23⁴-20²²
- ú-hœviskr, *adj. ohne Kenntniss seiner Sitte, unhöflich* svá kann til at
 bera, at hœviskr höfðingi hljóti mikla skömm fyrir úhœvisks
 manus sakar ok úsiðugs 255^{8,2} 245¹⁴
- ú-hófsamligr, *adj. von der Art des úhófsamr; úhófsamligu drambi*
 293²; -a, *adv.* 292²⁰
- ú-hófsamr, *adj. unmässig, alles Maass überschreitend* kona mikillát ok
 úhófsöm í skarti sínu 292²⁸
- ú-hreinn, *adj. unrein i þeim stað (wo Baldr wohnt)* má ekki vera
 úhreint (*nihil impuri*) 17²⁶ fjánða ok úhreinan anda 290¹⁹ *nicht rein*-,
 frei von Gefahr vegrinn var úhreinn ok hursu margir aprír Fs 100¹⁶
vgl: er hér úhreint fyrir ok skulu vér greiða ferð yðra Fs 92⁹
 uín 260⁶ d. i: vín, n.
- ú-jafn, *adj. ungleich* þer eigit újöfnum til at verja ihr habt euch eines
 Menschen zu erwehren, der euch ungleich d. i: euch überlegen ist Fs 36¹⁴
- ú-jafnaðr, *m. Unbilligkeit* Fs 87²⁷ Feindseligkeit leita undan újafnadi

- Gunnhildar *ebd* 131⁷; újafnaðar-maðr, *m.* (*bcs. von Leuten, die andere bedrücken, von Uebermuthigen*) új. mikill ok úvinsæll *Fs* 28²¹-127¹² *Gþ* 63⁶
 ú-jafngjarn, *adj.* übelcollend fjöldinn mislyndr ok újafngjarn hverr
 við annan 252²⁹
- ú-jöfnuðr, *m.* *Gþ* 65¹ *d. i.*: újafnaðr
- ú-karlmannligr; *adj.* nicht tapfer, nicht brav, von einer stumpfen Axt:
 er våpn þitt úkarlmannligt *Fs* 184⁴
- ú-kátr, *adj.* verdriesslich 182¹³ vorn þeir mjök úkátr *Fs* 40³ all-úkátr 11²⁸ traurig mærin var úkát ok grét *Eg* 158¹⁴ (*vgl: úkæti, f. Bedrühniss med miklu angri ok úkæti Barl* 102³²)
- ú-kendr, *adj.* úkend heiti *Fs* 223 *s:* heiti, *n.*
- ú-kerskr, *adj.* nicht stark, schwach *Vsl* 172¹⁹ (*s: félagi, m.*)
- ú-keypis, *adv.* ungekaufst, umsonst fá (*od. nema*) eitt úkeypis *Eb* 107⁹
Eg 50³²
- ú-klakksárr, *adj.* þviat liði þínum mun óklakksárt verða: *denn dein Arm odgt wird keinen Schmerz empfinden, empfindungslos sein* *Gþ* 48⁶
- ú-kominn, *ppr. is qui nondum venit* (*i. e: venturus*) .. ván, at úmagar
 sé úkomnir til *þsk* 125²¹
- ú-kostigr, *adj.* werthlos; von einem schlechten Pferde klárr úkostigr
Fs 128²³; ú-kostr, *m.* vitium *Grág II*, 35¹³-28¹⁹
- ú-kunnigr, *adj.* unbekannt guð er oss er sannliga öllum úkunnigr
 235²⁵ 248²¹ nemandi þar úkunniga fræði wenigen bekannte, 'rare' Gelehrsamkeit 241⁵
- ú-kunnr (*od. ú-kuðr*), *adj.* unbekannt menn úkunnir Leute, die man
 nicht kennt 147⁴ (*comp: menn úkunnari minus noti* 134⁷) er þú kemr
 fyrir úkunna menn zu Leuten, die dich nicht kennen 200³¹ fara í úkunn
 þing *d. i:* zu einer unbekannten, fremden und desshalb ungewohnten Thing-
 stätte 102³²
- ú-kvángaðr, *ppr. unbeweibt* allir voru þeir úkvángadír 112³³
- ú-kvíðinn, *adj.* ohne Angst und Besorgniss hann skyldi vera kátr ok
 úkviðinn *Eb* 31⁸
- ú-kynligr, *adj.* nicht wunderbar mér þykkir úkynligt, at .. 248¹⁶
- ú-kyrr, *adj.* unruhig sjórrinn gjörðist úkyrr 197¹⁰ vindar ókyrir *SE* 58²¹
- ú-lærðr, *ppr. laicus* úlærðr maðr (*opp: prestr, m.*) 107¹² *Krþ* 12¹⁰
- ú-leiðr, *adj.* (*s: leiðr*), willkommen, angenehm er mér verkit óleitt
d. h: ich arbeite gern *Eb* 93¹⁰
- ú-létr, *adj. in:* kona úlétt schueanger (*s: létrr*) *Grág II*, 36¹²-58¹³ ff.
- úlf-héðnar, *m. pl.* (*s: héðinn*) die in Wolfspelz gekleideten, Name der
 Berserker des Königs Haraldr hárfagr: þeir berserkir er Úlfhéðnar
 voru kallaðir *Fs* 17¹¹ *s:* *Maurer, Bek. II*, 109, *n.* 32
- úlf-liðr, *m.* Handgelenk (*eig: Wolfs-glied, vgl: en þá er sesirnir vildu*
 eigi leysa hann (*näml. den Fenrisúlfr*), þá beit hann (F.) höndina
 (*des Gottes Týr*) af, þar er nú heitir úlfliðr *SE* 98¹²); kom sverðit
 á hönd honum fyrir ofan úlflið, svá at aftók 116¹⁶ .. tók af báðar
 hendr í úlfliðum *Gþ* 59²⁷
- úlfr, úlfs, *pl. -ar, m.* *Wolf, vom Fenris-úlfr* *SE* 98⁸ ff. von den úlfar
 Sköll ok Hati *ebd* 58⁷ ff. von Odins úlfar Freki ok Geri *ebd* 126⁹ ff.;

- þér hafit lengi úlfs-munni af etiðt (d. i.: *ihr habt lange wie zwei gierige Wölfe an einem Stücke gefressen*) *Isl M*, 165⁸ *Sprchw*: 'úlfar eta (od. reka) annars erendi' *Lxd* 92¹⁰ 'þaðan er mér úlfs ván, sem ek eyrun sé' (vgl: 'ex ungue leonem') *Finnb.* (1812) 244¹⁷ fangs ván af frekum úlf, s: fang, n.; häuf. in Namen: Úlfr, Úlfarr, Úlfkell u. a. þór-úlfr (s: *Eb* p. 21); vgl: vargr, m.
- úlf-úð, f. *animus (lupinus i. e.) ferox, von einem Berserker sló hann á sik úlfþúð* *Eb* 40¹⁸ (*ebd* p. XLV) hann (skalli þinn) er fullr upp úlf-úðar *Eg* 50¹⁹ reisa úlfþúð í móti opponere infensum animum *Fms V*, 102⁴ ú-lifaðr, ppr.; noch ungelebt skamt eiga úlifat (sc. lif) nur noch wenig zu leben haben 117²¹ 180³⁴
- ú-lifi, n. *Leblosigkeit, Tod; von einem tödtlich Verwundeten: hann var serðr (od. sárr) til úlifis* *Fs* 79⁴-126⁶ *Eb* 24⁵; úlifis-maðr, m. *ein Mensch, der den Tod verdient hat* *Lxd* 142²² *Fbr* 4¹¹
- ú-lík mligr, adj. *körperlos (von Gott)* 238¹⁹
- ú-líkligr, adj. *unwahrscheinlich .. eigi úlkligt, at .. 180¹¹ 128¹¹ tildindi úlklig* *Fs* 9²² eigi er hon úlklig til þess (s: likligr, adj.) man darf sie dessen wohl fähig halten *Eb* 32²³; úlkliga, adv. hann lét úl. við sættini: er konnte sich zu keinem Vergleich verstehen *Fs* 79⁹
- ú-líkr, adj. *ungleich, verschieden von Etw (eina) úlíkr ertu ordinn mér* *Gþ* 56³ tungurnar (*die Sprachen*) eru úlíkar hver annarri 256²; úl. einum der sich Jem nicht leicht od. gern fügt R. var honum eigi fylgjusamr, en mjök úlíkr *Fs* 29¹⁶
- ú-ljúg fróðr, adj. *gewissenhaft, wahrhaft im Erzählen, Mittheilen* þuriðr .. bæði margspök ok úljúgfróð 99¹⁸ vgl: úlýginn
- ull, ullar, f. *Wolle gras vex á jörðu eða ull á sauðum* *SE* 100¹⁴ í vararfeldum eða í ullu 269¹⁰ im *Sprchw*: 'margr ferr í geitarhús ullar at biðja' (d. i.: *lanam inter capras quaerere*) *Grett* 174²³ *Fms V*, 314¹³ als Feuermaterial: hann lét ketil yfir eld ok bar undir ull ok hverskonar harka *Fs* 44³¹; ullar-hlaði, m. *Woll-haufen* *Fs* 45¹⁰; ullar-lagðr, m. *Woll-flocken*, 'das Schwert Gramr tók í sundr ullarlagð 23²⁵; ullaryfí, n. s: reyfi
- ú-lög, n. pl. in: at úlögum (opp: at lögum) *þsk* 114²⁴ til úlaga (opp: tillaga) *þsk* 79²⁶ með úlögum (opp: med lögum) *Nj* 106⁵ s: *GrRA* 30—31
- ú-lögliga, adv. *gegen das Gesetz* taka eitt úl. 294²⁷
- ú-lof, n. *Verbot at úlofi hans gegen seine Erlaubniss* *Lrb* 216¹⁷
- ú-lofaðr, adj.: úlofat ohne Erlaubniss *Lsh* 209²⁸ *Eb* 102⁹
- úlpa, f. s: ólpa
- ú-lýginn, adj. *wahrhaft Hallr, bæði minnigr ok úlýginn* 107³⁰
- um (od. umb), adv. u. praep. m. acc. (auch m. dat. *Eb* 3¹²) um, herum, ringsum; von der Zeit, wann? wie lange?; rücksichtlich von -, über
- ú-mæltr, ppr. *ungesprochen* þetta skal vera sem úmælt 141⁴
- ú-mætr, adj. (s: mætr, probatus) dœma úmæta sökina die Sache für schuld-, straf-frei erklären *þsk* 75⁸ úmæt (nachher ú-nytt) orð þeirra *þsk* 82^{8, 16} vgl úmæt (eru) úmaga orð *Gisl* 5¹²
- ú-magi (od. úmaga), adj. u. m. (d. i.: in-validus) der Unterstützung bedürftig Svá er mælt "at sína ómaga á hverr maðr fram at föra á

- landi hér ... beginnt der Ómaga-bálkr in Grág II, 3 ff. verða at únaga unfähig zur Erwerbung des Lebensunterhaltes, 'zu einem Invaliden' werden Vsl 191¹³ úmaga-björg, f. Unterstützung eines úmagi 269⁵; úmagabú, n. d. i: bú róv úmaga Fs 171²⁵
- ú-makligr, adj. schuldlos, unverdient þú brennr úmakligr inni 131¹⁰; únakliga, adv. úm. sýnist mér til þín gert du scheinst mir ungerecht behandelt Fs 63¹⁵-35³⁰
- ú-mála od. úmáli, adj. 'in-fans', wer nicht reden kann, stumm maðr úmáli (nachher: hinn má eigi mæla) Vsl 151²².²⁴ kona þessi er úmála Lxd 30¹⁶ verða úmála fsk 60¹¹
- ú-mannligr, adj. eines braven Mannes unwürdig, 'er habe gestohlen ok gjört þó mart úmannligt annat Fs 44¹⁶
- ú-máttugr, adj. machtlos hann kallað þau (guð vár) úmáttug 76¹¹
- ú-máttuligr, adj. ausser der Macht gelegen, unmöglich (obj.) guðs veldi ok ríki er úmáttuligt at sigra 238¹² svá úmáttuligt sem þér er at ná höndum til himins 240⁷
- umb- d. i: um-
- um-band, n. Verband, Bandage þurfti um þat sár engi umbönd 97³² vgl þar muni umbanda þurfa Fbr 11²⁴
- um-bót, f. Verbesserung þar er mestra umbóta var .. ávant um kristnið 75¹⁹; umbóta-menn, m. pl. vér þurfum meirr umbótamenn en þá at ... wir brauchen eher Leute, die den gegenwärtigen Zustand besser machen, als solche, dass .. Gþ 65²⁶
- um-búð, f. Vorrichtung þeir veittu þessa umbúð alla d. i: alles diess richteten sie her 123³³ veita umboð (sic) með klókligum brögðum Fms X, 172⁴ honum var su umbúð veitt, at .. man traf mit ihm die Einrichtung, man behandelte ihn so .. Gisl 46²⁹
- um-búnaðr, m. Verfahren þeir höfðu þann umbúnat (d. i: umbúnad), er A. hafði kennt heim: sie verfuhren in der von A. angegebenen Weise Gþ 50¹; Ausrüstung, Einrichtung, bes. gastliche Pflege þeir eru nú .. með góðum umbúnadi 218³³ látit snemma veita yðr umbúnad (von euren Wirthen) 191¹⁴ allir hans menn eru í starfi ok umbúnadi (um die Gäste zu empfangen) 213³⁰; öft. vom Begräbniss (vgl: búa um lik) var honum þá veittr scemiligr umbúnadr eptir fornnum síð Fs 21¹¹-97²⁶ Eb 48¹⁶
- um-dœmi, n. Urtheil, Meinung með tillögu góðra manna ok várū um-dœmi Fms XI, 84¹⁸-83¹² Barl 64²⁰; Amtsdistrikt þeirra (goða) tign ok umdœmi var kallat goðorð Isl I, 334¹⁶
- ú-megð, f. Inbegriff der úmagar; stóð úmegð mjök (var: mörg) til handa eine grosse Anzahl von Unmündigen (d. i: Kindern, børn) 137²⁶ hann lét eptir úmegð aðra: er liess zurück die Kinder und andre schwache Leute Fs 140¹¹ þeir skiptu ok úmegð, þat voru börn tvau Gisl 17²⁵ meðan erflingjar voru í úmegð: noch unmündig Fs 67¹² játa fyrir alla þá er í úmegð eru 272²¹; úmegðar-maðr, m. ein hilfloser, armer Mann um. ok mjök féfurð Eb 57²²
- ú-megin, n. Kraftlosigkeit, Ohnmacht af þeim leið úmegin þat er á þá hafði komit Fbr 79³²-61²⁸; úmeginn, adj. Fms I, 264²⁴

- ú-merkiligr, *adj. ohne Bedeutung, gleichgültig draumr úmerkiligr 137²*
 um-fram, *adv. u. praep. m. acc. ausser, vor, über u. þetta alt praeter haec omnia 236¹⁵ 249²⁷ hann er u. allan styrk: erhalten über .. 238¹²*
allar íþróttir hafði hann u. síua jafnaldra: in allen Fertigkeiten übertrat er seine Altersgenossen Gþ 45¹¹; örtl: ganga umfram skóginin bei dem Walde vorüber, über ihn hinaus 191⁶; adv. ausserdem, überdiess 29¹⁴ 101²³
- um-gangr, *m. Vermittlung, Fürsprache* mál i gerð lagin með umgangi .. góðgjarnra manna Eb 45¹⁰
- um-gerð (auch umgjörð), *f. das, was eine Sache umschliesst, von aussen umgiebt (s: 2. gerð) Barl 21⁵, von der Scheide des Schwertes, vagina kgr gaf honum sverð ok fylgði engi umgerð Fs 116^{5,9} - 94¹ - 96²⁷ - 97⁸)*
- um-hvarf, *n. Freiheit (Gebiet innerhalb dessen Jem verkehren darf)* skal hann eiga umhvarf ... innan fylkis at sýsla um skuld .. 280²⁶
- um-hverfis od. -hverfum (häuf. umb-hv.), *adv. u. praep. m. acc. um, ringsum* skipast umhverfis húsín 128³³ alt umhverfis þann eld er sett borð 222¹¹ fara umhverfum eyna Gisl 136²⁶; *adv:* fjöldi var i tjöldum umhverfis Fms X, 17¹
- ú-mjúkr, *adj. hart, steif* lær hardla meint ok úmjúkt Oh 89⁵ von Menschen, schwer zugänglich hann var fálaðr, úmjúkr ok úðaell Fs 23³² wild, heftig gegen Jem (við einn) Eb 40¹⁹ lagdist mjök úmjúkt á með þeim ein sehr feindseliges Verhältniss Eb 52¹⁶
- um-leitan, *f. Vermittlung, Verwendung* Fs 9³⁴
- um-liðinn, *ppr. praeteritus, vergangen* eptir þetta umliðit als diess vorbei war 160²⁸
- um-mæli, *n. Erwähnung, Bestimmung, Entscheidung;* önnur hefi ek heyrt ummæli hans: seine Bestimmungen, die ich gehört, lauten anders 188³⁰ unna við hans unnmæli Fs 80⁷ skjót eru hér míni unnmæli Fs 87²⁴
- um-ráð, *n. Rath, consilium* með umráði hans 108¹⁹ at sögu ok umráði þeirra 109¹⁰
1. um-ræða, *f. Besprechung* setja eitt i umrœðu Etw besprechen, darüber abhandeln 257⁵ lýk er hér nú umrœðu raddirstafanna: dissertationem de vocalibus 261¹⁵; Gerede var nú mikil umrœða um ... 298¹⁷ Nj 112⁴
 2. um-ræða, *sow. besprechen, über Etw verhandeln* þá var umrött, hverjum ... 169³
- um-sát, *f. Nachstellung, insidiae veita* umsátir einum Gþ 59¹
- um-síðir: *endlich, s: síðir*
- um-sjá, *f. Fürsorge, Schutz* þ. kvaðst aldri hans umsjá vilja Fs 142⁹ til umsjár við (für) þorslun ebd 151³³
- um-sjár, *m. umliessende See, Weltmeer:* Miðgarðsormr liggr i umsjá 12¹⁷
- um-skipti, *n. Verkehr, Geschäft mit Jem* munu ekki skjót umskipti-verða með okkr Gþ 61²³ feindliches Aneinandergerathen ebd 70⁴
- um-stilli, *n. Veranstaltung (var: tilstilli)* Fms VIII, 430¹⁸ *Vermittlung* sættast nú við umstilli þórodds Fs 156²³

m-sýsla, f. *Fürsorge, Bemühung þeir hétu honum umsýslu sinni til .. 104^a; umsýslu-máðr, m. Hausverwalter Fs 71¹⁸*

um-tal, n. *Vermittlung, Fürsprache heita vil ek þér mínu umtalí* Fs 87⁶
um-tala, f. (= umtal, n.) ok við umtölur þorsteins sættust þeir Fs 153³³ vgl: umstilli, n.

una (unda), *zufrieden sein mit Etw (einu od. við eitt) ei uni ek því, at .. Gþ 56⁶ u. vel (od. illa) einu 9¹⁶ 29²⁰ 150¹⁷ Fs 12¹¹; uni ek því bezt við aesi mína Fs 21²-147¹⁵ kvað hann mega vel við (damit) una 171³¹ uni þú nú vel við! Eb 117¹⁶; hann undi litt eptir Gunnlaug er fühlte sich sehr unglücklich nach d. i: in Erinnerung an G., magno ejus desiderio tenebatur 165³⁰ vgl: hann undi sér engu eptir fall Ólafs er gab sich in keiner Weise zufrieden nach ... Fs 113¹⁹-112¹¹*

ú-nærr, adv. *nicht nahe ekki sætla ek at ganga únærr fyrir skaplyndi þeirra: nicht will ich zurückbleiben, mich zurückziehen wegen ... Gþ 65⁴*

1. -und (d. i: unnd, von unna), f. in: öf-und

2. und, praepl. s: undir

3. und, pl. -ir, f. *Wunde blöð hljóp ór undinni Eg 86¹⁸ (vgl: ben, f. und sár, n.); in: heil-und, hol-und, merg-und*

undan, adv. u. praepl. m. dat. fort -, weg von hann gengr grátandi undan þeim 115³¹ þeir stýrðu undan háskanum aus der Gefahr 182¹⁶ bregða sjóðnum undan kápu (unter dem Mantel hervor). Eb 16²³ in Verbind. mit Verbis entspricht es unserm: ent- undan hlaupa ent-laufen 193¹⁷ (taka undan dass. Gþ 66²³-68²²) skal nú eigi lengr undan-ferast: sich entziehen 198¹⁸ (187³⁴) hann lét ekki undan dregit þeim til semdar: er entzog ihnen keine Ehrenbezeugung, that ihnen alle Ehre an Fs 24²⁵ undan-bragð, n. *Schlupfwinkel, wo man Etw verstecken kann leitadi hann sér (für seine Person) undanbragðs, at hann væri eigi fyrir augum .. Fs 5²¹ skal nú rannsaka pung minn, hefi ek hér ekki undan-bragð (für das Thorsbild) mátt hafa Fs 97¹⁸; Ausflucht (Band 30²³), öft. undan-drátrr, m. = rö dragast undan, Entschuldigung, Ausweg hafa undandrátt um eitt sich einer Sache zu entziehen -, Auswege suchen Eb 40¹⁷*

undan-kváma, f. das Entkommen Eg 142¹⁹

undan-rás, f. das Entlaufen honum gafst eigi undanrásin es gelang ihm nicht zu entlaufen Fs 42²³

undan-skildr, ppr. ausgenommen at undanskildum utanferðum: exceptis itineribus Fs 74²⁸

undarligr, adj. *wunderbar, auffallend fáheyrd ok undarlig upploftning 176² þat var eigi undarligt, at .. 36³⁴ 1¹⁵; undarliga, adv. u. þikkja 8⁵ mær undarliga fögr 59³¹*

undingr (d. i. vindingr), m. *Fessel, Strick undingja lausn 278¹¹*

undir (od. und), adv. u. praepl. m. dat. u. acc. unter hross undir manni ein Pferd auf dem Jem reitet, hross undir klyfjum ein bepacktes Pferd Vsl 155⁹. 14.¹⁸ J. kvað nú vera hans líf undir sér .. stehe unter ihm, sei in seiner Gewalt Fs 8² vera undir einu Zweck, Absicht einer Sache sein er þat ok mest undir þessi minni pingstefnu, at .. diese meine Thingberufung hat vorzugsweise den Zweck, dass .. Fs 9¹; vera mikit

- undir einu *viel an Etw liegen* honum þótti mikit (vera) undir (því) at halda sinni scemd 255¹⁴.⁹ vgl. þeir kváðu þar allmikit undir þykkja, at .. *Fs* 73²¹ mikit eiga undir einu *viel Werth legen auf.. SE* 100¹ undir-fólk, *n. die Untergebenen* (= undirmenn) læra sitt undirfólk 243²⁴
- undir-maðr, *m. Untergebner* (vgl.: Ólafr kgr elskoði sinn undir-gefinn lýð í Noregi *Flat II*, 91²⁰) herra Jón biskup bauð .. sínum undirmönnum öllum 243²²; undirmenn = þingmenn *s: Maurer, Beltr. 84, not. 6*
- undir-mál, *n. pl. heiml. Abrede* *Ísk* 130³ *Hintergedanken* ok þessu skulu engi undirmál fylgja 141⁵
- undir-skemma, *f. Unterstube, vielm: der untere Theil einer zweistöckigen Skemma* (*opp: skemmu-lopt od. lopt der obere Theil*), þat stóð í undirkemmu, en lopt var yfir uppi 45¹
- undir-standa, *stv. verstehen, intellegere* hann undirstóð hvat hanin las 245¹ *SE* 10⁹
- undr, *n. Wunder* þá varð þat undr, er ek munda eigi trúá at vera nætti 10⁴ 177⁷
- undrast (ad), *sich wundern* undrumk ek, hversu .. 213⁹ über *Etw* (eitt) hann undradist þetta mjök 140⁷ bewundern *Jem* (einn) 113⁵
- undurn, *m. Vormittag* hann var nú kominn um morgininn at undurni *Oh* 65²² vgl. *Svhj. Egilss.*
- ú-nefndr, *ppr. ungenannt* nefndan ok únefndan 283¹⁴
- ú-neytr, *ppr. matar-verð* þat er úneytt er (*unverbraucht*) 279¹² vgl.: mat þann er hann neytir 279²³
- ungi, *m. das Junge eines Thieres, pullus* (*s: alka, f.*) *Fs* 180¹⁷
- ungligr, *adj. jugendlich* hinn mikli maðr ok eun ungligi *Fs* 130²²
- ung-menni, *n. junger Mensch* hann var litill ok u. eitt 11⁶ kgs sunr, hit blessaða u. 237⁹ (*coll.*) *Fms VI*, 335^{3ff.}
- ungr, *adj. (comp: yngri, superl: yngstr) jung* (*Idunnar epli*) er godin skulu á bíta þá er þau eldast ok verða þá allir ungr *SE* 98²¹
- unna (ann-unna), *lieben* *Jem* (einum) ef ann kona manni 157¹⁶ 27³⁴ unna því (meybarni) mikit 187⁹ ef meistari ann þér mikit 241²⁶ unnast sich gegenseitig lieben *Eg* 208²⁹ *Gisl* 44¹⁹ (unnusta, *f. amata Fbr* 38¹⁴ und unnandi, *m. amatus Bart* 137³³); *gönnen* (*ahd: giunnan*) *Jem* (einum) *Etw* (eins) *Hr.* unni þeim enskis penings af gullinu 23⁶ 164¹⁶ 206²⁰ *Fs* 125¹ ann ek hánum ísetu í dómi 264⁶ auch unna einum eitt *Oh* 18³¹
- unning (*d. i: winning*), *f. in: eið-unning*
- unnr (*od. uðr*), *pl. unnir, f. 'unda' s: Svhj. Egilss.*; (*unnum 'affluenter, abundanter' Bj. Hld*); *in:*
- unn-vörp (*od. und-v.*), *n. pl. das von den Wellen Herausgeworfene, ejectamenta maris svá lágu þykt manna-búkar, sem undvörp væri* *Fms VI*, 68¹⁴-VIII, 405¹⁵
- ú-numinn, *ppr. noch nicht in Besitz genommen* var þá enn viða únumit landit *Fs* 18²⁵
- ú-nýta, *savv. unnutz machen* *SE* 342¹⁴ lagdist hann í rekkju ok únýtti

höndina (*impers: und sein Arm war unbrauchbar?*) *Gþ* 60²; vernichten, zerstören *Fs* 143⁴ niðr brjóta ok únýta 285¹⁹; únýta mál, dóm, stefnu usw. (*term. techn. jur.*) die Ungültigkeit des betreff. Rechtsactes darthun und diesem dadurch seine rechtliche Kraft entziehen, Etw vor dem Gesetze als ungültig erweisen, entkräften únýta mál fyrir einum (gegenüber Jem) *Fs* 125¹¹ *Eb* 103²¹ únýttist málit fyrir þeim sie verloren den Process *Eb* 19²¹ s: *Nj. gloss.*

ú-nýtr, adj. unnutz, inutilis *SE* 342⁹; schädlich honum þótti þá komit hag manna í únýtt efni (d. i.: in grosse Gefahr) 105¹⁷; ungültig (s: únýta) únýtt mál 263²¹ *Fs* 74¹⁹ þat (mál) kvað hann únýtt standa svá búti 173²

unz (d. i.: und es), conj. bis, bis dass .. til þess unz kgr bannaði 100² lídit flýði, unz þeir séngu enga viðtoku *Eg* 90³

ú-øðri, comp. niedriger, in: hinn úøðri bekkr (opp: h. øðri b.) die geringere, gewöhnl. für die Fremden bestimmte Bank (*Weinh.* 220) 151¹ *Fs* 40² setjast utarliga á úøðra bekk *Fbr* 101¹⁷ þeir sátu í öndvegi enum úøðra megin auf der niedrigen Seite d. h: auf der des ú. b. *Fs* 72³

ú-cell, adj. der, welcher nicht beköstigt werden darf (úcell = úalandi *Hdv* 481⁴) .. skógarmanns þess er úcell er ok úferjandi *Kþ* 12³ sá maðr er úcell til dóms er vegr mann wer Jem tódtet, darf bis zur Abhaltung des Gerichtes nicht beköstigt werden *Vsl* 145¹⁷

ú-old, f. schlimme Zeit, in: úaldar-flokkr, m. Häufen von Unglücksmenschen (von Vikingern) *Eb* 114¹¹ vgl: ú-pjóð, f.

ú-orð, n. pl. Schmähung (= nfð) *Krs* 7³⁴ (vgl: ú-orðan, n. falsches Gerücht *Oh* 79²⁴)

ú-orðinn, ppr. noch nicht entstanden mátti Óðinn vita orlög manna ok úordna hluti 41²⁸ vgl: hann vissi fyri úordna hluti *SE* 14⁹

upp, adv. aufwärts, in die Höhe renna upp ok niðr *SE* 74⁸ hann tók hamarinn ok brá upp 2¹⁷; oben, superne kyrtill upp litinn *Eg* 195²⁰ oft mit Präpos. upp á (*SE* 72⁷), upp í (*Fs* 86²⁴), upp úr

upp-draga, stv. herausziehen, z. B. einen Ochsen aus dem Sumpfe *Gþ* 59¹³ upp-fœða, svv. auferziehen, educare hann var þar uppfœðdr 68¹² *SE* 92¹⁵ vgl 1. fœða)

upp-fóstra, svv. auferziehen hann var þar uppfóstraðr *Fs* 61¹⁸ vgl: ef menn fóstra upp börn sín á laun 188²⁷ (vgl: 1. fóstra)

upp-ganga, f. das Hinaufgehen d. i: an's Land (= landganga) hann eggjar sína menn til uppgöngu *Gþ* 70¹²

upp-gangr, m. das Emporkommen, incrementa var þá uppgangr Hof-Halls sem mestr *Gþ* 55³

upp-haf, n. das Anheben, Anfang hvat var upphaf, eða hversu höfst *SE* 38¹⁶ þat váru upphöf til þess, at ... ebd 216⁴ þau hafa upphöf verit at gjaldi .. 100⁶ u. vigasferla 117¹⁴; bes. Anfang der Rede, gesprochen od. geschrieben, in Prosa od. von Versen 'þat er upphaf laga várra' s: Maurer, Graag 17, not. 37 þat er u. griðamála várra 282²⁵ 2⁴ 87²² sem hér finnst i upphafi bókar *SE* 224¹¹

- upphafsmáðr**, *m.* *Anstifter, auctor rei, zu od. von Etw (at einu) ert þú upphafsmáðr at, en synir fylgja því 177¹⁷*
- upp-hald**, *n.* *Erhaltung, sustentatio stadinum til upphalda 289² veita upphald musterinu (monasterio) Fms VIII, 279²*
- upp-halda**, *stv. in Stand halten, erhalten Etw (einu) hann lét upp-halda virkinu Gþ 72¹⁹ (vgl: halda uppi)*
- uppi**, *adv. oben uppi á lopti 13¹⁰ lopt var yfir uppi 45² á húsum uppi 122¹⁶; halda uppi einum: Jem erhalten, sustinere (upp-halda) 276²⁴ hefja uppi (oder upp) ord: seine Rede anheben Fs 35⁴ standa uppi (vom Schiffe): subductum esse 142²² vera uppi vorhanden sein ok, er várar, er mjök uppi vistin Fs 177¹¹ váru allir uppi á einn tíma sie waren alle Zeitgenossen 141²⁷ bes: berühmt sein, in der Erinnerung oben bleiben (d. h: nicht untergehen, nicht vergessen werden) mun hans vörn uppi (vera), meðan landit er bygt 124³⁴ 124²⁶ man þessur þín ferð þér lengi uppi vera 77²¹; láta uppi gewähren, in: l. u. grid, rannsókn u. a. Grág II, 166^{19ff.} (opp: varna ebd 167⁴) l. u. fó Geld auszahlen Grág II, 142⁹-144¹⁹ u. ö.*
- uppi-vaðsla** *s:* uppv-aðsla, f.
- upp-koma**, *f. = tò koma upp, vom vulk. Ausbruch elds uppkoma í Heklu Hgv 72⁵ vgl ebd 85¹⁶*
- upp-lenzkr**, *adj. Fs 95²³ aus den Upplönd, d. h: den 5 östl. Landschaften des norweg. Binnenlandes; auch upplendingr z. B. Hálfdan hvítbeinn Upplendinga konung 99¹*
- upp-lostning**, *f. Verläundung 176² (upp-lost, n. falsche Nachrede, Lüge upplöst ok lýgi Fms VI, 240³ uppl. ok hégo mi ebd VII, 310⁸-IX, 449, not. 7)*
- upp-nám**, *n. das Aufnehmen, bez. von Büßgeldern, Inbegriff der dazu Berechtigten allir eigu þeir jammikla bót er i uppnaði eru saman 287^{6ff.}*
- upp-næmr** (*od. -næmdr*), *adj. aufgreifbar, fassbar, überwindlich ekki eru vör uppnaðir, þótt nökkurr sé liðsmunr Eg 187⁷ eigi veit ek hvárt hann er svá þegar uppnaðr ob man ihn gleich so fassen kann Fs 46¹⁶*
- upp-rás**, *f. Aufgang i sólar upprás Hdv 350¹³ Eg 193³ vgl: upprás ok æs merkismanna Hgv 59¹; feindlicher Ueberfall und Plünderung der Küstendänder (meist von Vikingern gesagt): hann gerði þar upprásir ok herjandi 58²³ veita upprás 73⁶ gjöra upprás i Skotlandi Fs 69³⁰*
- upp-reist**, *f. Erhebung fá uppreist Ansehn erlangen Fms IV, 2¹⁰ es zu Etw bringen Fs 84⁵ hljóta skáða af kgi, en enga uppreist Eg 50²³; uppreistar-drápa, ein Gedicht des Hallfredr vandr. Fs 104¹⁴ s: ebd. Vorr. p. XIII u. vgl: Munch I, 2, 369 not. 2; (uppreistar-saga, von Sighvats Gedicht 90¹⁶)*
1. **upp-rísa**, *stv. auferstehen (von Jesus Christus) hann muni upprísa á hinum III. degi eptir dauðann 286²*
2. **upp-risa**, *f. Auferstehung, resurrectio 286⁴ 291²⁰*
- upp-runí**, *m. Aufwachsen uppuni hans var merkiligr 171¹⁷ Fms XI, 8²³*
- upp-saga**, *f. der vom lögsgumaðr (isl.) zu haltende Rechtsvortrag (s: Maurer, Graag 53^a, not. 66 und 53^b, not. 72) hafa uppsögu Vsl 176³ sem at kvedr i uppsögu ebd 150⁸ (vgl: upp-seggja nýmæli Vsl 177²⁶)*

- uppsát, *f. das Bergen der Schiffe var þá höfd uppsát kaupskipum í ár naves subducebantur in amnes Eg 76⁶; uppsát, *n.* (= nauft) skip stóð í því uppsáti Fms IX, 368²¹*
- upp-setjast, *swv. sich in die Höhe richten (von einem Todten) Eb 103⁵*
- upp-standa, *stv. aufrecht stehen .. svá miklu fárviðri, at hvorgi mátti uppstanda Gþ 47²²*
- upp-stigning, *f. in: uppstigningar-dagr, m. Himmelfahrtstag Krþ 29¹⁶*
- upp-taka, *stv. aufnehmen kvædi .. skynsamliga upptekin mit Einsicht und Verstand aufgesasst 37⁵*
- upp-tekt, *f. Auf- d. i: Weg-nahme fjár upptekt Gþ 61⁹ (-60²⁶)*
- upp-telja, *swv. aufzählen sjónostumena þeir er nú eru upptaldir 250²⁸*
- upp-vadsla (od. uppi-v.), *f. in: uppvöðslu-maðr, m. ein frecher, übermuthiger Mensch Eb 44⁵ uppv. mikill ok ákafamaðr Eg 210²⁹*
- ú-prúðr, *adj. schmucklos (opp: starligr) 284¹⁰*
- ups, *f. Dachbart (Weinh. 218) Eg 93⁶*
1. ur (*gew: or [vgl ör-], auch úr, ór; got: us*), *adv. u. praep. m. dat: aus*
 2. úr, *n. Feuchtigkeit, seiner Regen er þá létt af allri sunnan-þokunni ok úrinu Hrafnk 6²⁷ þá var þoka yfir heraðinu ok vindr af hafi ok úr við Hdv 308¹ úr ok gusti SE 42¹¹*
- ú-ráð, *n. schlimmer Rath (im Ggs. zu ráð, als gutem Rath) þú skiptir .. minu ráði í brott í þeirra úráð 235²² Missgeschick 178⁷ schlechter Lebenswandel Fs 7¹³ Greuelthat þat var úráð þeirra broðra at þeir drápu föður sinn til gullsins 23⁶*
- ú-ráðamannliga, *adv. nicht nach der Art eines ráða-maðr 174¹⁶*
- ú-ráðinn, *ppr. unentschlossen, schwankend (opp: ráðin) 143^{16, 14} 144^{4ff.}*
- ú-ráðligr, *adj. unräthlich hví þótti þetta svá úráðligt? 114³¹ þótti mér eigi úráðligt Fs 18²⁰ hann kváð þat fyrir sumt úráðligra (opp: þeir kvóðu þat ráðligast Fs 66⁹(⁸))*
- ú-ráðvandr, *adj. nicht bei Verstand, unsinnig heimskr ok úr. Fs 51²⁹*
- ú-ramligr, *adj. schwach ei var öngullinn minni eða úramligrí 11³⁰*
- urð, *pl. urðir, f. felsiger, steiniger Ort Fms V, 20^{7ff.} grjót ok urðir SE 48¹⁶, 210⁹ refr nökkurr skaust or urðum 180¹⁵*
- urðar-maðr, *m. 'aspreticola' d. i: exul (vgl skóarmaðr u. GrRA 733 u. GDS 1033) gera einn at urðarmanni Eg 217¹¹ (edit. AM 728³) vgl: þeir er sekir voru, voru færðir í urð ok lágu þeir tvá manuði Sturl I, 2, 12⁴*
- urðar-máui, *m. Mond der Norne Urðr (s: Gr Myth 376 ff.), von der Erscheinung eines Tod verkündenden Halbmondes Eb 98¹¹ s: Maurer, Bekehr. II, 86, 123*
- ú-reiðumiðr, *m. ein Mann, der seine Schuld nicht entrichtet (greiðir?), úreiðumenn 'homines importunitissimi' (Nj) Fs 163¹³ vgl ú-eirð, f.*
- ú-rífligr, *adj. unanständig, nicht ehrenwerth Háv. Ísf. 40²⁶ hann kvað ferðina úrifliga Fs 97²⁷ úriffligar sendiferðir Eg 176⁸ s: riffligr*
- ú-rœkt, *f. Nachlässigkeit, incuria órar eru úrœktir órar 258²³ kunna eigi fyrir úrœktar sakar Krþ 7²¹ Grág II, 55^{6ff.}*
- ú-röskr, *adj. (s: röskr) hanu væri eigi úrösvari nicht weniger tüchtig, tapfer 154²⁵*

- úr-ræði, n. *Beschluss* hin drengiligu úrræði sonar okkars *Fs* 10³¹ *Ausweg* eigi gott til órræða *dificile expeditu Eb* 114³¹
 urt (*od. jurt*), pl. urtir, f. 'herba' krydd ok jurtir *Stjórn* 194⁶
 NB. 'Wurzel' heisst rót, f.
- ú-sætt, f. und ú-sætti, n. *Feindschaft, Streit* hann hafði úsætt við þann konung 28³² *SE* 216⁵; þat mundi at því úsætti verða 105¹⁹
- ú-samjafn, adj. nicht zusammenpassend, mit Jem (einum) *Fs* 33²³
- ú-sannligr, adj. unwahrscheinlich úsannlig þíkki mér þín sögn *Fs* 147²¹
- ú-sárr, adj. ohne Wunden engi maðr komst úsárr af heim fundi *Gþ* 79⁵
- ú-sátt, f. *Nichtübereinstimmung* at úsátt eins gegen Jem's Willen *þsk* 126²¹
- ú-sekr, adj. nicht-friedlos hann fór sem úsekr maðr 121³² at úsekju: *ungestraft, impune* 278²⁴
- ú-siðamaðr, m. (= vándr maðr) hann var hirtungasamr yiðr úsiðamenn, en bliðr öllum góðum mönnum 243¹⁴; s: úsiðr, m.
- ú-siðligr, adj. nicht hergebracht, ungebräuchlich þat er úsiðligt, at .. *Fs* 14²⁸
- ú-siðr, m. *Unsitte; Unsitlichkeit* *Barl* 148² s: úsiða-maðr, m.
- ú-siðugr, adj. ohne (seine) Sitte maðr úhœviskr ok úsiðugr 255⁸
- ú-sigr, m. *Niederlage, clades* 62¹⁶ menn hans höfðu farit úsigr syri konungi (*Niederlage erleiden von ..*) 33⁹
- ú-skapaðr, ppr. unerschaffen (guð) úskapaðan ok údaudligan 238¹⁷
- ú-skapligr, adj. unnatürlich, ungehörig þat er úskapligt, at .. *Eb* 59²³
- ú-skaplíkr, adj. von verschiedner Sinnes-art heir voru menn úskaplikir 120⁴ *Fs* 126²³
- ú-skil, n. *Unrecht, Unbill* gjöra úskil einum Jem *Unrecht zufügen* *Fms VI*, 62¹¹ *Grdg II*, 171¹³ gj. einum skaða eða úskil *Oh* 63²⁰ bjóða úskil einum *Lsp* 216¹⁹
- ú-skiptr, ppr. noch unvertheilt af úskiptri minni eigu *Eb* 95²² af úskiptr 'ab ereto' *Lxd* 70²⁴
- ú-skírðr, ppr. noch ungetauft .. skírn taka, þeir es áðr váru úskírðir 106¹ 82¹³
- ú-skoraðr, ppr. ohne Einschnitt, ohne Grenze d. h: ohne Ausnahme göra um mál, alt úskorat *Eg* 218²⁷ kómu mál öll óskornuð undir Ólaf 'omnium causarum ad Ol. integrum arbitrium delatum' *Lxd* 228²⁰
- ú-skorinn, ppr. umbeschnitten med úskornum nöglum *SE* 188⁹ hvalr úskorinn (*nondum divisus*) *Eb* 107¹⁵
- ú-skundi, m. *Hemmung, Hinderniss, Verdruss* hann gerði margan óskunda ok úspekt í heraðinu *Fs* 28²²
- ú-skygn, adj. kurzsichtig heldr úskygn ok sûreygr *Fs* 88²⁷
- ú-skyldr, adj. nicht verpflichtet kallar hann sik eigi úskyldara at fara .. er meint, dass er nicht weniger verpflichtet sei .. *Eb* 111¹⁸ virðir þat meira, er þér er úskyldara: je weniger es dich angeht 129²⁹
- ú-skýrr, adj. undeutlich þar sem rúnar vísa úskýrt 257²⁴
- usli, m. 'ignis' fara með eld ok usla *Fms I*, 202⁴ *Barl* 3¹⁴-35³³
- ú-slitinn, ppr. ungetheilt þá voru þing úslitin 263⁵
- ú-smár, adj. (s: smár) bedeutend, gewichtig var Snorri godi úsmár í öllum sáttmálum *Eb* 105¹

- ú-snotr, *adj.* *ungebildet, ohne seine Sitte* úsnotir menn 245²⁴
 ú-sœma, *sicv.* *schnöde, ungebührlich behandeln* Jem (einn) úsœmir hann .. hin göfgu god vár 290⁷
- ú-sœmd, *f.* *Unehre, Schande* úsœmd ok úvirðing 290¹¹ úsœmd ok skemd 253³³ verða einum at úsœmd 255¹³ fara mikla úsœmd í einu *viele Schande erfahren bei Elw* 9¹⁴ vinna úsœmd einum Jem *Schande zufügen* Fs 32⁸
- ú-sœmila, *adv.* *ehrlos, schändlich* Hauki þótti úsœmila til sín görť 172¹⁴
- ú-sœmr, *adj.* *ungehörig, unpassend* þvíat úsœmt er, at ... 284⁹
- ú-sómi, *m.* *Schande, Beschimpfung* boða fyrir úsóma Fs 108¹⁶ Band 34^{4,5}
- ú-sparr, *adj.* (*s.* sparr), *in:* láta eitt úspart við einn *freigeilig mit Elw gegen Jem sein* Eb 113¹
- ú-spekt, *f.* *Unruhe, Störung des Friedens* hann gerði margan úskunda ok úspekt i herðinu Fs 28²²; úspektar-maðr, *m.* gerðist hinn mesti úsp. Fs 44⁸; úspektar-bragð, *n.* þú gerðir mér ok lítid úspektar-bragð: *auch an mir hast du eine kleine Probe deines händelsüchtigen Wesens abgelegt* Fs 57³¹
- ú-sterkligr, *adj.* (*s.* sterkligr) ústerkligri, en þórr 8²⁷
- ú-sterkr, *adj.* (*s.* sterkr) ústerkari ok úþróttkari í leikinum 63^{20,24}
- ú-svífr, *adj.* *unbeugsam, streng, hart* heldr úsvífr í œskunni Eb 13²³ úsvífr við sér minni menn (*contra se minores*) Eb 17³⁰ Oh 22²³ úsvífr menn ok illorðir Fms III, 143¹²
- ú-svinnr, *adj.* *unverständig (comp:)* úsvinni lízt mér þín fjárvard veizla en mínn d. h. *du scheinst mir die Verwaltung weniger zu verstehen als ich* Fs 130⁶
- ú-sýniligr, *adj.* *unsichtbar* SE 14¹⁹ 238²¹; *unscheinbar* engi maðr vissi að hans, hann var mjök úsýniligr Gþ 58¹⁵
- ú-synju, *adv.* (*vgl.* 1. syn und synja) *vergebens, nutzlos, leider* Fs 36¹² vér viltumz úsynju frá eilifum fagnaði 238⁵ var þat mjök at úsynju, er .. Fms IV, 142⁷
- ú-sýnn, *adj.* *unsichtbar, undeutlich* hann kvað enn úsýnt, hverr .. es sei noch nicht abzusehen, wer .. Fs 33⁸-178¹⁹ (*vgl.* eigi sýnt 178¹⁵); unsicher úsýnt er um þinn fríð, þegar vér erum brottu Fs 150¹⁴
- út, *adv.* *hinaus* þá gékk þórr út 3¹⁸ 115²⁵ hann var út leiddr 139¹¹ skjóta út 123⁶ ok svá út und so bis ans Ende 244²¹ föra út vegginn (*eine niedergefallne Wand [135²⁸] wieder aufrichten*) 136^{7,11}; mit Präpos. út or m. dat. (*vgl.* inn í) 113⁵ út frá m. dat. Gþ 41⁶ út frá pöllum (*ausserhalb der Bänke*) á alþýða at sitja Lrp 212⁶
- N.B.* út, úti, utan in besondrer Beziehung auf Island (*meist*) zu Norwegen, als dem Ausgangspunkte; hiernach: at koma út d. i.: koma til Íslands frá Noregi; vera úti d. i.: vera á Íslandi; fara utan d. i.: fara frá Íslandi til Noregs; hann fór út til Íslands 200⁶ þá varð för manna .. út hingat or Norvegi 100^{1,21} bloss: út higat 240²⁶ út hér: hier haussen auf Island 266²⁷ koma út: zurück nach Island 119³⁰ út þangat: in diesem Theile Islands 141²⁶ láta út ganga féit 267⁴ u. ö.; fara utan von Island weg 119¹⁶ koma utan héðan 104⁷ ætla utan 169²

brott af Íslandi ok utan 161⁶ utan vera von Island entfernt sein 171¹⁹ (als exul Eb 45¹⁸ vgl: hann var sekr gjörr utan ebd 52²⁰)

ú-tæpiliga, adv. (s: tær u. tæpiligr, adj.) reichlich, in gehöriger Menge víða (Holz herbeischaffen) út til húss Fs 100²⁰ ganz gehörig kennen út. Fær (1832) 126²

ú-tal, n. Unzahl margir ættir ok útal manna Fs 179¹¹

ú-taldr, ppr. ungezählt útaldir voru þeir, er .. 109⁴

utan, adv. von aussen her (von Island her, s: út) at róa utan von der See zurück nach dem Lande 11¹¹; utan od. öft. fyrir utan, præp. m. acc. 'ohne' utan mitt ráð ok utan minn vilja 220²⁰ff. (mit gen: utan leyfis 277²⁷) fyrir utan 98²¹ fram utan, m. gen. (von einem Speer) rendi fram utan lærs vorüber Eb 109¹⁸; conj. ausser, nisi þetta var eigi utan prettr ok dvöl Fs 73⁶ þeir vildu eigi utan sektir ebd 73²² var lið þeirra alt drepit utan þeir buðu formanni þeirra gríð: .. ausgenommen der Anführer von ihnen, für den man um Pardon bat Fs 151¹⁴ m. conj. likar mér ekki utan þú fylgir .. 144⁸ 294¹⁴

utan-bord, adv. über Bord kasta einu u. Fs 143²-153¹⁵; s: útbyrðis

utan-ferð, f. Wegreise von Island (utan) 119²⁸ 143¹⁴ Fs 27⁷

utan-för, f. dass. Gþ 45⁷

utan-herað, n. in: utanheraðs-maðr, m. Jem aus einem andern, fremden herað Fs 51¹²-62¹⁵ .. útlendir menn, eðr (aut) utanheraðsmenn, eðr (aut) náðúar Eb 21²⁶

utan-hreppr, m. in: utanhrepps-maðr, m. Jem, der nicht zum hreppr gehört 269⁸

utan-lands, adv. ausser Lands, in der Fremde jafnvel utanlands sem innan 240²⁵

utar (d. i: út, comp.), adv. weiter hinaus, hinauswärts utar á m. acc. 6¹ utar frá (opp; innar frá) häuf. in: skipa einum (i öndv.) utar frá Eb 15²²

utarliga, adv. hausen, ausserhalb sitja utarliga (d. i: auf dem Meere) 11⁹ setjast utarliga (vor dem Hause) Fs 84¹⁹

út-beit, f. Weideplatz ek þarf bæði hey ok útbeit Fms VI, 103¹⁴

út-burðr, m. das Aussetzen der Kinder (vgl: nú vill Guðbrandr láta bera út barnit ok kvez eigi vilja fœða Haraldi barn Oh 3¹⁶) en of barna útburð skyldu standa hin fornu lög 106¹ s: Maurer, Bekehr. II, 181 ff.

út-byrðis, adv. über Bord kasta uyanum útbyrðis (vorher: utanborðs) Fs 143³-147¹¹ ausserhalb des Bordes: ganga útbyrðis á árunum fram með endilöngu skipi Fms II, 273¹⁵

út-ey, f. eine weit von der Küste entfernte Insel engi sá afdalr eða útey í hans veldi 75²⁰ (opp: meginland, Festland) Krþ 5⁵

út-fall, n. recessus maris, Ebbe útfall sjávarins Eg 130³ Lxd 56¹⁵ útfalls-straumr Eg 195³ (útfiri, n. die durch die Ebbe trocken gelegte Küstenstrecke Eg 171²⁷)

út-ferð, f. Reise ins Ausland Fms VII, 100⁷-160³³ (Rückreise) nach Island til útferðar (var: til at fara til Íslands) 120³⁰

út-förr, adj. (s: förr) in: eiga útfört das Recht zur Fahrt, bez. Rückkehr nach Island (s: út) haben 265¹⁰

út-ganga, f. das *Hinausgehen*; leyfa útgöngu einum, beiða útgöngu einn od. einum von der Erlaubniss oder Aufforderung das zum Verbrennen bestimmte Haus zu verlassen 130¹³ 175⁶ Fs 45¹-83²⁰; Auszahlung, Entrichtung stefna einn til gjalda ok útgöngu um feit 'ad bona expendenda reddendaque' 270⁶ lýsa til gj. ok útg. Vsl 189¹⁵

út-hlaup, n. excursion, Plünderung Eg 44⁵; úthlaups-maðr, m. latro úthlaupsmeini ok illvirkjar Fs 3¹⁴

út-höfn, f. die Ueberführung einer Sache von anderswoher nach Island (vgl.: hafa fé út 267^{31, 14}) þeir skulu taka dánar-fé til úthafnar 266²⁸ Grdg II, 196²⁵

út-hýsa, svv. auslogieren Jem (einum) vildum vér eigi úthýsa þér Eb 25²⁶ Fms II, 225²³

út-hýsi, n. abseits liegende Wohnung Krþ 9¹¹

úti, adv. ausserhalb, aussen vor dem Hause 125^{9, 10} úti fyrir búðinni 113³³ í dýrum úti Gþ 60⁷ (úti d. i.: draussen od. haussen auf Island s: út); verða úti perire, s: verða

úti-búr, n. Aussenhaus, ein Gebäude zur Aufbewahrung von Vorräthen (Weinh. 228) 140⁵ Fs 40²⁴

úti-dyrr, f. pl. die hinauswärts führende, offne Thüre gékk hon í öndina gegnt útidyrum Eb 32²⁷ vgl. ebd 42¹⁶, n. 5

út-tiginn, adj. nicht von vornehmer Herkunft kvaðst hann eigi eptir jarls-tign leita at (weil) frændr hans voru útignir Fs 12¹⁴

úti-hurð, f. Aussenthüre hann braut upp útiurðina ok hljóp svá til stofudyranna Gþ 62¹⁹

úti-kamarr, m. der ausserhalb der Wohnung liegende Abtritt (s: kamarr) Eb 42¹⁴

úti-lega, f. das 'Draussen-liegen' zur Plünderung udgl hann var þar í útilegu ok í hernabi Fms X, 335¹-394¹⁰; útilegu-maðr, m. Wegelagerer, Räuber útilegumenn ok ránsmenn Fs 65²⁸ mein mikit vai at útilegumönnum ebd 149²⁶ vgl. (von einem illgerðamaðr): hann hafði legit úti Eb 109³¹; über die isländ. útilegumenn s: Maurer, Isl. Volks-sagen 349^b

út-tili, m. Schade, Verdruss þóttu þeir líkligstir til at valda slíkum útila ('otila') ÓH 174²⁴ (und 287) ebenso Fms V, 330¹⁵ dafür: at v. slíkum úkynnum Fms IV, 380¹² at þeim hefði útili mikill staðit af Kveldúlf Eg 72²⁴

út-tími, m. Unglück, Unheil; (vom berserksgangr, als einer Krankheit) .. at sjá útini hverfi frá þér Fs 59³⁰

úti-vist, f. Draussensein auf dem Meere, Seereise þeir áttu góða úti-vist Fs 24¹³ útvist harða ebd 113²³

út-kvæmr, adj. in: eiga útkvæmt zur Rückkehr nach Island berechtigt sein þsk 122¹⁹ vera utan (weg von Island) III vetr ok eiga útkvæmt hit III. sumar Hdv 386⁹-385¹⁸

út-kváma, f. Ankunft, Rückkehr (nach Island) Fs 28⁷

út-lægð, f. Zustand eines út-legr, d. h: Verbannung, exilium at frjálsa oss af hinni fyrstu útlægð (nämli. Verbannung aus dem Paradiese) 238⁴

út-lægr, adj. verbannt (= útlagr od. útlagi) gjöra einn útlægan (út-

- laga *Eg* 132³ *Eb* 4¹⁹) syrir endilangan Noreg (*od. af Noregi*) 199³⁴
 hann varð útlægr ok gjörr í burt or Svarfadal *Fms III*, 90¹⁹
- útlagi, *m. u. adj.* == útlagr; verbannt mikill mannfjöldi, er útlagi
 fór or Svíþjóð 70³ verlustig einer Sache (eins) útl. lands ok lífs 188³⁸
- útlagr (*od. útlagi od. útlægr*), *adj. ausgeschlossen von der durch gemeinsames Gesetz beschützten Gemeinde, exlex, verbannt, friedlos (MunchCl I, 188)*; straffällig, verurtheilt zu Ew (einu) verbr hann útlagr um þat III mörkum 263²⁰ s: út-legð, *f. (vgl: út-lagast od. út-leggjast, swr. mulctari útagask hverr er synjar þess Grdg I, 213⁸ - 216¹⁷ - II, 9⁵ (AM I, 248³) - 156¹*
- útl-land, *n. Ausland i útlöndum* 140² 241³
- útl-lát, *n. Hinausfahren ins Meer þar var Englands-far (Fahrgelegenheit, Schiff nach England)*, albúit til útláts 146⁸
- útl-lausrn, *f. Auslösung bjóða Helju útlausrn (Baldrs)* 191²
- útl-legð, *f. (od. útlægð), Verbannung 193¹⁵; Geldstrafe (vgl: útl-agr, adj.)*
 útlegð III marka (im Betrag von 3 M.) *Lrp* 216⁴ um útlegdir *þsk* § 65
- útl-lendingr, *m. Ausländer* 242²⁸
- útl-lendis, *adv. im Ausland Vem* 285⁸ vgl: erlendis
- útl-lendr, *adj. vom Ausland, peregrinus þeim er þar eru útlendir ok eigi eigu þar óðul SE 40¹³ .. biskupa þeirra es verit hafa á Íslandi útlendir 106¹³*
- útl-lenzkr, *adj. dass Jón hinn útlenzki (von dem Isl. Jón, als er im Auslande war)* 242¹⁷
- útl-nes, *n. eine weit hinaus ragende Landspitze byggja útnes þetta (vorher: nema .. öll nes út) Fs 198²⁷*
- útl-norðr, *n. Nordwest heyrðu óp mikit í útnorðr* Fs 143²⁵
- útl-nyrðingr, *m. Nordwestwind Spec 10³¹ u. ö.*
- útl-töluligr, *adj. unzähllich stór ríki með útluligum þjóðum 236¹⁸*
- útl-róðr, *m. das Hinausrudern ins Meer, um zu fischen, Fischfang in der See* útróðrar ok öll veið fiska *Tgj* 218¹⁸ hann hafði útróðra með þrælum Jósteins *Fs* 174²⁰ vgt: hann hafði útróðrar-menn með þrælum Jósteins *ebd* 143²¹
- útl-trúligr, *adj. unglaublich útrúligt man þykkja 4⁷ SE 140²¹ þótti hann útrúligr at halda sættir: es schien unglaublich, dass er ... Fs 90²⁰*
- útl-trúr, *adj. treulos herr útrár 67¹⁷ fólk útrútt ok ilt viðreignar Eb 121¹³ Grimhildr útrú kona ok vitr 208¹*
- útl-sjár, *m. Aussensee d. h. das grosse, die Erdscheibe umfliessende Weltmeer* ganga höf stór ur útsjánum inn í jörðina 37⁷
- útl-skær, *n. Küstenklippe, Klippensel þeir tóku þar útsker eitt Eb 70⁴ leita um útsker ok eyjar 32⁹*
- útl-suðr, *n. Südwest til útsuðrs* *Fs* 197³³ af landnorðri til útsuðrs *NO-SW* 39¹⁷
- útl-sunnan, *adv. von Südwest her taka útsunnan vedr Südwest-wind bekommen Eb 49¹⁵*
- útl-synningr, *m. Südwestwind (sehr stürmisch) hljóp á útsynningr með stormi Gþ 77²⁰ þá hljóp á útsynnings-steinóði Eg 195² gjörði á osdi-veðr, útsynning Eg 80⁸ Spec 10³³ u. ö.*

- út·vegr, m. *Ausweg* engi útvegr or bænum, nema út um borgina
Fms VIII, 376¹ *SE* 58⁵; *Erwerbung, Besitz* um eign þá ok útveg,
 er Ingi kgr gaf .. 288⁷ (*Norw. Urk.*)
- ú·þarfri und úþarfri, adj. *unnützlich* má þó vera at ek sé eigi úþarfari,
 en .. *Fs* 48³; *schädlich, verderblich* at vera úþarfri þeim búöndum 89¹²
 mannfýla mjök úþarfri *Fs* 46¹⁶
- ú·þekkr, adj. *lästig, widerlich* mér er hon (mús) hardla úþekk *Fs* 140⁵
- ú·þerrisamr, adj. *Eb* 94⁸ s: *þerri-samr*
- ú·þingförr, adj. *unsfähig zur Thingreise* hann var ú. of sótt 109²⁰
- ú·þinsliga, adv. *in einer deiner nicht würdigen Weise* þetta er úþ.
 mælt 137²⁹
- ú·þjóð, f. in: úþjóða-fólk *Räuber-gesindel* jarl drap mart úþj. (in *Schottland*) 170⁶ vgl: úaldar-flokk, s: ú-old
- ú·þökk, f. *Undank, schlechter Dank*: hafðu alla úþökk fyrir *Fs* 41⁵
 kunna mikla úþökk, at .. sehr unzufrieden sein, dass .. *Hdv* 383¹⁹
- ú·þokki, m. *feindselige Stimmung, Verbitterung* óx ávalt úþokki með
 þeim 181¹ *Vpnf* 13¹⁷ verðr nú ú. mikill manna á milli *Fs* 140¹⁶–
 158¹¹; úþokka-sell, adj. *unbeliebt, invidiosus* *Fs* 28²⁶ eigi vinsell ok
 ú. af flestum mönnum *ebd* 67¹⁹ *Eb* 105²⁸; úþokka-svípr, m. *finstere Miene* *Fs* 31¹⁷
- ú·þorstlátr, adj. *durststillend* *Fs* 197¹⁷ s: minnþak
- ú·þróttugr, adj. (s: þróttugr) ústerkari ok úþróttkari í leikinum 63²⁵
- ú·þurfr, adj. *unnütz* hann kvað þat úþurft *Fs* 38³²
- ú·þýðr, adj. *hart, streng* ríklundaðr ok úþýðr 51²²
- ú·þykkja, f. *Feindschaft* deilur þeirra ok úþykkja *Fms IV*, 159¹²
- ú·þýrmiligr, adj. *scherungslos, hart* með úþýrmiligum meðferðum *Fs* 31³
- ú·umræðiligr, adj. *unbeschreiblich, von Gott: eilifligan* ok úumræði-
 ligan 238¹⁸
- ú·umskiptiligr, adj. *unveränderlich, von Gott: úendiligan* ok úum-
 skiptiligan fyrir utan allan enda 238¹⁹
- ú·væginn, adj. *cedere nescius, eigensinnig* við alt úvæginn ok harðr
 139³⁰ kappsamr ok úvæginn *Oh* 35²²
- ú·væni, n. *Entstellung, dehonestatio*, in: úvænis-högg (= klám-högg),
 n. pl. *Vst* 191⁹
- ú·vænligr, adj. *nicht zu erwarten, unwahrscheinlich* ok er úvænligt
 um, at .. *Fs* 133¹; úvænliga, adv. sekja giptu svá úvænliga sem
 hann stefndi .. so wenig er auch bei seinem Unternehmen dgl (Glück)
 erwarten durfte *Fs* 10³⁰ horfa úv. *Schlimmstes erwarten lassen Nj* 187¹
- ú·vænn, adj. *dass, nú er komit i all-úvænt efni: 'jam in maximum
 discrimen adducta res est'* 147²⁶
- ú·vættr, f. *böses Wesen, Unhold* *SE* 16²¹ tröll eðr úvættir hafa tekit
 hann *Fs* 132²³
- ú·varligr, adj. *unvorsichtig* þótti úvarlig hans tiltekja *Fs* 64²⁹; úvarliga,
 adv. þú stendr úvarliga 14¹² úvarligar, comp. *Grág II*, 187¹⁷
- ú·varr, adj. *wer sich einer Sache nicht versieht* hann hljóp á þá úvara
 (d. h. ohne dass sie es erwartet) 57¹ ebenso hljóp þórðr á honum
 úvörum *Fs* 127⁶; á úvart: *unversehens, unerwartet, mit dat. koma*

- á úvart einum 59¹ 122⁶ 179¹⁶ *Fs* 20²¹-57⁷ *Gþ* 72²⁰ auch ohne dat. 70²⁴ 47¹³
- ú-vaskr, adj. (s: vaskr) úvaskari maðr en aðrir menn 117⁴
- ú-vegslauss, adj. ohne Schande at þat sé sveininum úvegslaust ok frændum 261²¹
- ú-verðr, adj. schuldlos, der keine Strafe verdient hat hann bað ei úverða gjalda *Gþ* 58⁴
- ú-verðugr, adj. unwürdig, verdienstlos hann (*Christus*) holdi fyrir úverðugum 238¹ úverðugr til eins *indignus aliqua re* 299²³
- ú-vígr, adj. kampfunsfähig nú ertu úvígr ok vil ek eigi lengr berjast við þik, örkuðlaðan mann 164³ 90⁷; unüberwindlich herr úvígr 87¹
- ú-vili, m. in: at úvilja eins gegen den Willen Jem's für því fram at úvilja frænda hennar *Fs* 32²
- ú-vin, m. Feind (vgl: *inimicus*, opp: vin) 117²³ im Sprach: 'hverr á sér vin með úvinum' selbst unter Feinden hat Jeder einen ihm freundlich gesinnten *Fs* 96¹¹ (= *Fms II*, 55¹⁸), auch *Fms IV*, 149²⁰ grimr úvinum, góðgjarn vinum 292¹⁴ úvin ok andskoti 236⁴; von einer Frau var hon úvin hans *Gþ* 44⁹
- ú-vináttta, f. Feindschaft 220³⁰
- ú-vingast, unfreundschaftlich handeln gegen Jem (við einn) *Fs* 106⁶
- ú-vingjarn-ligr, adj. unfreundschaftlich úvingjarnligar heimsóknir - *Fs* 47⁷-63⁶; úvingjarnliga, adv. illa ok úv. 137¹⁶
- ú-vinsæll, adj. unbeliebt, missliebig þeir urðu úvinsæller af (bei) mönnum *Fs* 76²⁰ újafnaðarmaðr mikill ok úvinsæll *ebd* 28²²
- ú-virveittr, adj. *Fs* 34²⁹ s: vinveittr
- ú-virðr, ppr. 265¹² s: virða
- ú-virðing, f. Missachtung, invidta leggja úvirðing á einn Jem Missachtung zuwenden 175³⁰ Oh 10⁷ Beleidigung, Schmähung veita einum úsemd ok úvirðing 290¹¹
- ú-virðuliga, adv. schmachvoll úvirðuliga hafi þér við hann búit *Fs* 90⁸
- ú-visa, f. 'malus mos' Bj. Hld. Ungehörigkeit, Aergerniss ef ek ber á mönnnum eða gerik aðra úvisu *Fms VI*, 201¹⁰
- ú-viss, adj. ungewiss ok er úvist, til hvers .. *Fs* 6¹⁴ unsicher, zweifelnd über Etw (eins) úviss þess, er þik forvitnar 246²³
- ú-vissa, f. Ungewissheit; zweifelhaftes, zweideutiges Benehmen þú hefir mjök dregist til úvissu við oss du hast dich gegen uns sehr verdächtig benommen *Fs* 57³⁰
- ú-vit, n. Bewusstlosigkeit ljósta einn í úvit 142⁹ *Fs* 101¹⁰ at honum hélðt við óvit dass er beinahe ohnmächtig wurde *Eb* 64²⁹
- ú-vita, stv. nescire; at úvitanda Birni ohne Wissen des Bj. *Fs* 132⁴
- ú-viti, adj. schwachsinnig, mente captus úmáli eða úviti *Lþp* 215¹
- ú-vitrligr, adj. thöricht, unverständig með miklu bernsku-ráði ok úvitrligri kenning 235²¹; úvitrliga, adv. *Fs* 54¹⁴
- uxi (od. oxi od. öxi), pl. uxar (od. yxn), m. Ochse, taurus 11¹⁸ *Gþ* 59¹² *Fs* 141⁹ s: oxi, öxi, yxn
- ú-yndi, n. Trauer, Betrübniss *Hgv* 79¹³

V

1. *vá .. wechs. mit spät. vo .. (váð und voð u. v. a.)*

2. *vá, s: vega (vá)*

3. *vá, f. 'res mira', das, was Verwunderung, was Schreck erregt brá mjök (rý) vá fyrir grön (od. br. mönnum v. f. gr.) sie wurden vor Erstau-nen ganz stumm Grett 165³² Fms VIII, 350, n. 14; Unglück, Gefahr, Etend i vá ok vesöld Barl 36⁴ u. ö., im Sprchv: 'þá er öðrum vá fyrir dyrum, er öðrum er inn um komit' das Unglück trifft den Einen ebenso leicht wie den Andern Grett 82⁸ .. mest ván, at sofi yðr þó eigi öll vá heradsmönnum .. dass (für od. gegen) euch die Gefahr nimmer schlummere Eb 56¹⁷*

vá-beyða, f. res noxam praebens, Ungethüm, von einem wilden Kalbe skerit vábeyðu þessa (var: tröll þetta) Eb 116¹⁵

1. *vað, n. Furt, Untiefe, vadum 115³⁴ 116³ 282⁸*

2. *váð, pl. 'ir, f. Kleid hlaupit (Angriff) kemr á vápn eða á völl eða á váðir Vsl 144¹⁵; in: váð-mál u. sölu-váð, varar- (od. vörur-) váð vaða (ðó), sich vorwärts bewegen, vadere, gehem hann laetr vaða stein .. (s: láta) Fs 36⁴ ebresk orð vaða opt í latínunni 'intermixta sunt', SE II, 36¹⁶ hann óð aprtr til lyptingar Eg 53²⁰ hann hafði vaðit yfir Elivága 15¹¹ durchschreiten, durchwaten Etw (eitt) vaða til kirkju kraka (stabidam nivem) SE II, 42⁸ berserkir óðu eld brennanda berum fótum Fs 76²²-77²*

1. *-vaði, m. (von vaða) in: há-vaði*

2. *váði, m. Gefahr váði er, at feigð býr í Oh 53²⁰ þótti halda við váða es schien fast gefährlich Þj 340²⁰ Fms V, 323¹⁶-IX, 310⁴; von dem, was Gefahr bringt (= váða-verk Vsl 166¹⁰) Vsl 184¹⁵*

vað-mál (d. i: váð-m.), n. grobes Wollenzeug, das in jedem Hause selbst gewoben wurde und namentl. den Aermeren zur Kleidung, doch auch zu andern Zwecken diente (Weinh. 159. 121) skerum til klæða þér vað-mál dugandi u. góð vaðmáls klæði Fms VI, 208²⁷ff. hann tjaldadi með gráu vaðmáli Grett 132¹⁵ rekkju-vaðmál Bettzeug von vaðmál Dropl 20¹⁵ vaðm. zur Ausbesserung der Segel (til segl-bóta) Spec 8²⁰; schon frühzeitig ein sehr gangbarer Handelsartikel (vgl sölu-váð u. vörur-váð) innerhalb Islands und nach auswärts (þessir menn höfðu mikinn varning íslenzkan í vaðmálam ok í ullu Fms X, 294¹²), diente es auch nach einer bestimmten Schätzung als Tausch- und Zahlungsmittel hat fé skal vera í vaðmálam eða í vararfeldum eða í ullu 269⁹ sex alnir vaðmáls gilda, nýtt ok ú-notit, skulu vera í eyri 6 Ellen tüchtiges vaðmál, neu und noch ungebraucht, sollen 1 Öre gelten Grág II, 192^{14. 11}ff. (während auf Island später (13. Jahrh.) nur 3 Ellen auf 1 Öre, so in Norwegen 9, auch 12 Ellen; vgl hierüber Jón Sigurðsson im Diplom. Isl I, s. 306—308

vad̄r, m. Angelschnure greiddi hann til vad̄ heldr sterkján 11²⁹ vad̄ ok

- veidarfæri *Angelschnure u. Fischgeräthschaften Band 4*¹² skip, öngull,
vaðr *Fbr 107*¹¹
- vaðsla *od.* vazla, *f.* (*von vaða, óð*) *in:* uppi-vazla
- váð-verk, *n.* *Weberarbeit vienna váðverk am Webstuhl arbeiten Eb 93*²⁴
- væða (*dd*), *in:* her-væða sich ein Kleid (*váð*) zum Kriege -, Kriegs-rüstung anlegen *SE 132¹-190¹¹*
- vægð, *f.* *Schonung miskunnsamlig vægð Spec 116⁷* eiga af einum öngrar vægðar ván *30³⁰* med engri vægð *schronungslos 174¹¹*
- vægiliga, *adv.* *schronend, mild mæla v.* *173³⁴* ú-vægiliga *schronungslos Eg 211²⁷*
- væginn, *adj.* *nachgiebig Oh 22¹⁰ Fms VI, 377¹³*
- vægina (*gð*), *schonen Jem (einum) 80³²* haft (*das rothe Meer*) vægdi þeim ok gaf veg í gegnum sik at ganga *Barl 26³¹*; *nachgeben, im Sprchw:* 'jafnan vægir hinn vitrari' *Fms VI, 220²¹* *Jem (við einn) Fs 31¹²-47⁶-49¹⁵* auch vægjast við *Eg 225¹³* v. fyrr einum *Lxd 234¹³* vægja fyrr (*opp: keppast við einn*) *Eg 10³*
1. væl (*þsk 83⁵*) *d. i:* vel, *adv.*
2. væl, *f.* (*SE 104¹¹* u. ö.; *væl-ræði, n.* *SE 104¹²*) *d. i:* vél, *f.*
- væla, *søv.* *d. i:* vélá
- væna (*nd*), *Hoffnung, Erwartung (ván) Jem (einum) auf Etw (eins) er-regen* Ó. vændi honum miskunnar ok eilifrar dýrðar *Fms V, 218⁴⁶*; *hoffen, erwarten* ek væni *od.* mik vænir, at .. *Fms VI, 312⁵-VII, 31³³* vænir mik nú, at þeir hafi .. *Fms VIII, 398¹⁹*; *beschuldigen Jem (einn) einer Sache (eiu)* ek treystumst eigi til, at væna kouung lýgi *189⁵* *Nj 134²²*; *vænask prahlen mit Etw (eiu)* ef hann vænisk því, at .. *Vsl 149³* v. *konum sich des vertrauten Umganges mit Frauen rühmen 259¹⁶* *vgl:* 'nú ef maðr vænisk því, at hann hafi legit með konu *Gþl 213¹* (?) *Subj. Egíllss.*'
- vænd, *pl. -ir, f.* *Erwartung, Aussicht, in:* ef (*er*) í þær vændir komit, at .. *wenn zu erwarten steht, dass .. Grág II, 52¹⁻¹³-53¹¹*
- vændi, *n.* *in:* *vændis-maðr (= vándr maðr), m.* *180²²* auch: vændis-kona, *f.* (*Weinh. 259*) *Fms VI, 241¹³*
- vængr, *pl. -ir, m.* *Schwinge, Flügel eines Vogels standi honum (dem Habicht) beinn byrr undir báða vængi 283⁹ þá standa vindar undan vængjum (vöngum *ed. reg.*) honum *SE 80²¹**
- væni, *n.* (*= ván, f.*) þótti öllum mikils illa af væni *SE 104²²* (*heim er illa ván af honum ebd 114³*) þótti honum væni á, at .. *Fms IX, 475⁵* vænkast (*ad*), *eine erwünschte Wendung nehmen vænkast nú mjök Fs 25²⁹* væn-leikr, *m.* *Anmuth, von menschl. Angesicht u. Gestalt 138^{30ff.} 155⁶* vænligr, *adj.* *von der Art des vænn (s: diess) þótti mér hann mjök vænligr 189¹⁹ Fs 13¹*; *hann kvað þat vænligt til bóta dass diess Bes-serung erhoffen lasse; von schmuckem Aussehn hestr all-v. 142³³ 157³¹* vænn, væn, vænt, *wer von sich hoffen lässt, - zu Erwartungen berech-tigt sjá sveinn var snemma vænn ok gerfiligr Fs 23²³* V. segir hann væenan til góðs (*der Gutes verspreche*) *ebd 27⁹*; *var honum eigi vænt, at preyta .. (er erwartete nicht) 10²* *hann kvað þat vænsta, at .. (ganz natürliche) Fs 49²⁹* vænsta til sonar-bóta, at .. (*das Natürlichste*

im Hinblick auf .., dass ..) ebd 11¹³; angemessen, ziemlich Fs 36¹¹; angenehm, hübsch, venustus vænn at yfirlitum od. at álti od. sjónum 112⁴ 112¹³ Hgv 80¹³ Fs 3¹⁰ dóttir hans væn at sjá Fs 28³⁰ mæðr vænn 191¹⁷ 38³² allra kvenna vænst ok kurteisust Fs 121⁴ álppt eina væna ok fagra 136²⁰ væn kirkja 203¹⁷ auch von einem köstlichen Tranke (vænan drykk) Fs 5³¹

vænta od. venta (nt), erwarten, hoffen vænti ek, at .. Fs 84²⁵-7²⁷-74¹³ auf Etw (eins) væntu þeir bygðar til vestrættar sie hofften im W. bewohntes Land zu finden Fs 174³ þess vænti ek, at .. 88⁸ 235¹¹ 248¹³ .. på hluti, er hann vænti trausts at solche Dinge, von denen er sich Hilfe versprach Fs 44¹²; oft impers: væntir mik, at .. ich erwarte 179¹ 208⁹ 215²³ þess væntir mik, at .. Fs 70²⁰ auch m. acc: þat væntir mik at þar man vera .. 219²⁴; s: vætta

-væpní, n. (von våpn) in: al-væpní

væra, f. (= værd, f.) s: vera, f.; in: væru-gjarn, adj.

-værð, f. (von værr, adj.) in: öl-værð (d. i: al-v.), f. grosse Freundschaft taka við einum með allri ölværð Fms XI, 52⁴ gera eitt með fullri ölværð ebd 27¹⁶

væringi, pl. væringjar, m. Wäringer od. russ: Wareger, d. i: Nor-männer im Dienste des byzant. Kaisers s: Fms XII, 372^b u. ShI XII, 686, MunchCl II, 100 Anm. 2 u. AnO 1857, 236 (eigentl. Eidsverbundne, von: vår (ags: wær), pl. vårar, f. foedus, pactum SE 116⁸ vgl: Waringi (nicht: Wæringi) bei Gaufredus Malaterra, s: Sybel's hist. Ztschr. IV, 339, Anm. 3)

vær-leiki, m. ruhiges, friedliches Treiben (?) .. hvártki at sjá til vær-leika né til verknaðar þj 341⁶

-værliga, adv. (zu værr, adj.; s: auch værd, f.) in: öl-værliga
værr, vær, vært (von vera: esse), sei-bar d. i: zu sein -, sich aufzuhalten berechtigt verit er nú, meðan vært er (var: setið u. sett) .. so lange man bleiben darf Eb 102¹⁹ .. vist sú er honum væri vært við ein Aufenthalt, an dem er bleiben durfte Krþ 10³ eigi er ykkr saman vært ihr dürft nicht zusammen bleiben Fs 97²² at trautt þótti úti vært dass man sich draussen kaun aufhalten konnte þj 339¹⁸ (vgl ú-vært er mér ich kann nicht bleiben Fbr 100²⁸ eiga ú-vært nicht bleiben dürfen Gisl 13⁵; eiga herads-vært od. þing-vært im Herad od. Thing bleiben dürfen Vpnf mbr 123⁵ Vsl 181¹² s: auch landværr); erträglich (ú-værr unerträglich Grág II, 174¹) honum gerüst ekki mjök vært 'ei vic ulla quies concessa' Lxd 152⁹; freundlich, angenehm mörg kona er vær við sinn ver 259¹⁶ þar var blaudum manni eigi vært, er saman kómu i víg þ. ok N. da war es nicht behaglich für .. 231¹⁵

væru-gjarn, adj. ruhe-liebend 131¹⁹

væstr, ppr. 'udore maritimo, humida tempestate afflictus' Svhj. Egilss. tóku þeir nauðuliga land .. allir mjök væstir Grett 90¹⁷ allmjök væstir ok þrekaðir GrhM I, 390 extr.; s: vás, n.

væta, f. Nässe, Feuchtigkeit 78¹⁹ væta mikil ok þoka Eg 56⁵

vætr s: vætr

vætt, vættar, pl. -ir, f. Gewicht hann skal vega láta gull ok þat fó

- alt, er at vættum skal kaupa 265²⁶ reida (= vega) rangar vættir eða mæla rangar alnar *Grdg II*, 169¹⁴; *Gewicht von 80 Pfund* járnketill nýr vegi hálfa vætt *Grdg II*, 193⁴ sex vættir matar *Gisl* 46⁵
1. -vætta (tt), *wägen*, in: jafn-vætta; auch in: hand-vætta *Fms II*, 129⁵
 2. vætta (= vænta), *suv. erwarten, hoffen* 259¹⁸ *impers.*: vættir mik, at .. *SE* 140¹² vetti d. i: vænti *Vsl* 166¹⁷
 3. vætta (od. vettta), gen. plur. s: vættr, f.
- vætti, n. *Zeugniss, testimonium u. testis*, nefna einn í vætti *Jem zum Zeugen aufrufen*, od. *bloss* nefna í þat vætti 264² auch nefna vætta í þat vætti, at .. *Zeugen zum Zeugniss dafür ernennen, dass .. Vsl* 192⁶ vætt-ki (od. vettki); gen: vættugis, dat: vættugi, nichts eptir glysi þessu, er vettugis er vert *Fma VI*, 263¹ þat er vettugi var nýtt *Fms III*, 210⁵ þeir, sem áðr váru ríkir, verða stundum at vettugi *Barl* 70⁶ hafa eitt at vettugi *Etw für ungültig betrachten* 272²⁹ vættr (od. vetr), pl. vættir, f. 'Wicht' (*Gr Myth* 410 *Maurer, Bek. II*, 728) *von einer Seejungfer* (mar-gýgr) sú hin illa vettir *Oh 12¹* *böse Geister* 81³¹ at fást við en ólmustu dýr eða berjast við aðrar vettir *Alex* 132⁷ blóta (τάσ) heiðnar vættir *Krp* 22²²ff. s: land-vættr (auch *Eg* 137²⁶); *Wesen, Ding, im gen. pl:* vætta (od. vettta) mit ekki (nom. u. acc.) u. engu (dat.) verbunden ekki vætta myndi við honum rönd reisa *Alex* 7⁵ svá at ekki vetta hélt við honum *ut nihil ei ob-sistere posset* 289²⁵ höfðu þeir ekki vætta at sök *Fms VIII*, 187²-215⁶-XI, 293¹-II, 157²³ svá at öngu-vætta (οὐδεποτέ) vildi hann eira *Fms XI*, 90¹³ (*bloss* vætta: ok skorti vætta um vetrinn *Fms V*, 314 extr. vgl: hefir vætr meir til úyndis hagat *nichts erregte grösse Trauer Hgv* 79¹³); ekki vætta: *non, nullo modo* þordu þeir þá e. v. annan veg at gera *Fms VIII*, 44¹³ engu vætta, *dass, svá at engu vetta var út komanda dass man schlechterdings nicht ausgehen konnte* *Fs* 54²⁷ vaflun (od. vöflun), f. *das Umherschweifen, in: vaflunar-för, f. fsk* 139²⁶ vafr-a (ad), *sich hin u. her bewegen, umhertreiben, von Seeungeheuern: skrimsl þau er þar vafr-a (var: hvarfla) í höfum umhverfis Spec* 18²⁴ vafr-logi, m. 'Waberlohe' var um sal hennar (*der Brynhild*) vafrlogi 24³⁴
1. våg- s: 1. und 2. vågr, m.
 2. våg, pl. -ir (od. vægr), f. *Wage, libra Lxd* 30¹³
- vaga (s: auch vög), f. *eine Art Schlitten* hann smiðaði vögur *Eb* 90¹⁹ tóku þeir best ok lögðu vögur á þj 335¹²; vaga-borur, f. pl. (s: bora, f.) .. tálguknífr mikill er hann hafði or (von, her von) vaga-borunum .. *ein Messer, dessen er sich bei dem Bohren von Löchern an vagar (s: vög, f.) bediente* *Eb* 90²⁰
- vagn, vagns, pl. -ar, m. *Wagen* hann bjó sér vagn ok beitti hest fyrir *Fms X*, 373¹ 'gott er heilum vagni heim at taka' (*unverschrt zurückzukehren*) *Eg* 75¹¹ *Fms VIII*, 186²¹ *von Streitwagen im Kriege* vagnar járn-varðir (*mit Eisen beschlagen*), hjól-vagnar *Fms VI*, 145⁷-²⁸
1. vågr, m. *Eiter freyddi ór upp (aus der Wunde) blöd ok vågr* 145⁷ (vgl: vægja (gð), eltern hann hafði sáran fót ok vægði tá hans *Fms VII*, 219¹⁸); in: våg-fall, n. *Ausfließen von Eiter (pl.)* þj 345²⁶ *Nj* 244²⁷ auch (?) in: våg-lati, m. *gefährl. Schaden* *Grdg II*, 154²⁴

2. **vágr**, *vágs, pl. -ar, m. kleine, enge Bucht* flytja skipit suðr til fjardarins ok inn í vág þann *Eg 57⁷* hann lagði skipit á vág þann, er þeir kölluðu Höfs-vág síðan *Eb 6⁴* riða upp með vágum (*Arme einer Bucht*) *ebd 23¹⁰*; 'mare, unda' s: *Svbj. Egilss.*, in:
- vág-rek**, n. *das vom Meer Herausgeworfne* (vgl. 'Wrack') *Lxd 76¹²*
.. at þeirra viking myndi þá verða at vågareki *Oh 13³⁹* vgl. þat fó heitir vågrek, er með líkum kastar á land *Grdg II* (§ 218), *133²³II*
- vág-skorinn**, ppr. von *Buchten durchschnitten kringla heimsins er mjölk vågskorin* *37⁷* eyjar stórar ok mjölk vågskornar *Eg 51¹⁶*
1. **vaka**, f. *custodia halda* (τῆν) vöku *Wache halten, des Schlafes sich (fyrir sér) enthalten* *191¹⁵* *Lxd 152⁵* um nóttina trúði hann séi ei til vöku .. *dass er wach bleiben werde* *Fs 176²⁶*; *Erweckerin, in: Hungr-vaka s: Cat. s. 114, ebenso in: brunn-vaka, f. Eisbrecher, um Wasser zu schaffen* *Lxd 120¹⁴*
2. **vaka** (vakta), *wach sein* H. *vakir*, en Hr. *safv* *156¹⁷* *101³¹* *28⁵* *91¹⁰* *212²³* *vaki þú*, H.! *fullsofti er wach auf .. Dropl 30⁷* *An 184²⁶* ek hefir nú *vakat* III daga ok III nætr *212²⁹* hann *vakti* þá nótt *79¹⁶* *vakti* hann löngum *87¹⁴*
- vakna** (ad), *wach werden* um morguninn er hann *vaknadi* *243²⁸* *91⁸* *122²³* *156¹⁸* opp: *vaka* — sofa, *vakna* — sofna *101^{31—32}*; *aufmerksam werden auf Etw (við eitt)* *102⁶* *vaknadi* jarl við ok svarar *Fs 69²⁵* *Lxd 72¹⁴*
- vakr**, *vökr, vakrt, wach* alla þá nótt *vakr* á böna-haldi *Barl 156⁵* *frisch, lebendig* báðu þeir menn vera þá *vakra* ok skjóta at ganga í fylking *92¹¹*
- val**, n. *Wahl, Auswahl* hann spurði hverjar sögur í vali væri *welche Erzählungen es wären, unter denen man wählen könnte* *Sturl II*, 1, *281²⁰*; eiga völ á öllum *unter allen wählen können* *Band 27¹⁹* góð völ várú á því *ebd 28¹⁷*; s: *mann-val, viðar-val*
- vala**, f. s: *völvu*
- válad**, n. *Elend, Bedrängniß* höfdu þau haun tekit lítit barn af válaði ok fætt upp *Hdv 326²* (vgl. *vála* (ad), *jammern* grátandi ok válandi (var: syrgjandi) *Barl 20²⁶*; *válaðr, adj. miser v. ok vesall* *Pröv 438^{10II}*.
- vald**, n. *Macht, Gewalt* dröttinn allra valda (*von Gott*) *238¹¹* eiga vald á einu (*über Etw*) *Fs 83¹⁵* eiga vald á honum ok lifi hans *202¹⁷* fá vald á einum *10²¹* leggja eitt undir eins vald (*unterwerfen*) *236¹⁷* ganga undir eins vald *sich Jem auf Gnade und Ungnade ergeben, öft.*; með valdi þíð, per vim svá djarsír at (þeir) tóku virkit með valdi *Gþ 53³*; *Gewahrsam* nú faust engi sá hlutr í hans valdi, er .. *Fs 97²⁰*; *Kraft, Ursache* þat er ekki af manus völdum: *das ist nicht von Menschenhänden hervorgebracht* *Gþ 47⁶* fá bana af völdum eins *durch Jem getötet werden* *Vsl 156¹⁵*
- valda** (vald od. olla, valdit od. ollat), *bewirken, verursachen* *Etw, Schuld od. Grund sein an, von Etw (einu) nú valda* slíkir hlutir því, at .. *248¹⁰* hon olli því, er (d. i.: at) .. *68¹⁷* *15²³* hann hefir því valdit *Nj 168¹⁵* ek veld því at hestrinn er dauðr: *tch bin am Tode des Pferdes Schuld* *Fs 129⁴* ok þat olli (näml. því, at sumarit munadi

- aptr ..): und dass diess der Grund (davon) war 101²⁶; *ppraes. subst.*
m. gen. (vgl: alls-valdandi) þóat þú sér .. alls þess sjálfr valdandi:
obwohl du an alle dem selber Schuld bist 239³¹ im *Sprechw*: 'eigi veldr
 sá er varar annan' den Warnenden trifft keine Schuld Hrafnk 6¹⁶
 'sjaldan veldr einn, ef tveir deila' (d. i: Keiner will der Schuldige
 sein) *Fms IX*, 508⁴
- valdi, *m. auctor rei* at segja, hverr valdi er verks þessa *ÓH* 139³⁶;
Herrscher, in: ein-yaldi
- valdr, *m. Herrscher, Gebieter, in:* al-valdr, *m. von 2 Königen:* heilir
 alvaldar bádir! *Fms VI*, 195¹⁹ allvalds bogi *Fms II*, 321⁷
- valdugr, *adj. gewaltig (von Gott)* vitugr ok valdugr und valdugr ok
 vitr 238^{10, 31} vgl: guð, sem alls er voldugr *SE* 8¹⁸
- val-höll, *f. Walhall* *SE* 34^{5ff.} (Gr *Myth* 133. 778 *Maurer, Bek. II*, 728)
 váligr, *adj. der Andern Gefahr (vá) bringt, für Andre gefährlich ist,*
 im *Sprechw*: 'spyrja er bezt til váligrá þegna' *Fbr* 15¹⁷
- valin- (*s: velja*) *in:*
- valin-kunrr, *adj. crprobt, bewährt* valinkunnir menn 272¹⁰
- válk, *n. jactatio, das Hin- und Hergeworfen werden, namentl. auf der*
See í slikum stormi skaltu vera ok þó lengi i válki vera *Fs* 172¹⁶
 réttir stórir ok válk mikit *Fms IV*, 177⁷ *Bedrägniss mörg válk ok*
 vandrædi *Alex* 105¹⁷
- válka (*ad*), *hin und her bewegen Etw (eitt) þú válkar* slikt fyrir þér
agitas hoc tecum *Fms III*, 48²² válka eitt í hugum *animo versare ali-*
quid Fms V, 37²⁸ von *Vögeln*: þeir höfdu volkatz i roðru ok blöði ..
 sich 'herumgesetzt' *Gisl* 67³¹ (vgl *ebd* 155⁵)
- val-kyrja, *f. Walkyre (s: Gr Myth 389 Maurer, Bek. II, 728—729)*
 20² (*von Freyja*: hálfan val hon kýss .. en hálfan Óðinn & *Grimnis-*
mdl str. 14) þessar heita valkyjur, þær sendir Óðinn til hverrar
 orrostu, þær kjósa feigd á menn ok ráða sigri ... (riða jafnan at
 kjósa val ok ráða vigum) *SE* 120⁶(*)
- valla *d. i: varla d. i: varliga*
1. valr, vals, (*ohne Plur.*) *m. = valdir* menn *d. h: die in der Schlacht*
zum Tod Erwählten, die vom Schlachten-tod Betroffenen búa um val
 þann er þá hafði fallit *Eg* 42¹⁶ þá könnnuðu þeir valinn þann er á
 skipinu lá *Eg* 54⁸ (*s: daunn, m.*) *Fms VIII*, 230 *extr.*; *der Kampf-*
platz, Walstatt Óðinn heitir ok Val-födr, þvínt hans óskasynir (*flití*
adoptivi) eru allir þeir, er i val falla *SE* 84¹² Hildr gékk of náttina
 til valsins ok vakti upp alla þá 31¹³ lá nú valrinn (*es war die Wal-*
statt bedeckt mit ..) mörgum hundruðum i gardinum 224⁵
2. valr *d. i: valdr, ausgewählt til hallar sinnar setti hann (Gott)* tölu
 valra riddara [*electorum equitum*] *Elucid* (*AnO* 1858) 57 *extr.* *dafür:*
 valdra r. *ebd* 103⁹
3. valr, vals, *pl.-ir, m. Habicht* 136³¹ 137¹³ *SE* 212¹⁸ valr flýgr vårlangan-
 dag 283⁶ (*s: Hpt, Ztschr. I*, 572, *not. 2*); vals-hamr, *m. Habichts-, Feder-*
kleid skemta sér með valsham Friggjar 15²⁵ vgl *SE* 212^{6ff.}
- valskr, völskr, valskt, *gallicus, von der Sprache nem-ðu* mállyzkur latinu
 ok völsku *Spec* 6²⁹ hann lét norrcena or völsku málí *übersetzen in die*

norweg. aus der französ.) Strengl 1²²; völskur, f. pl. glires (= myss valskar Fms XI, 279⁴)

vamm .. s: vömm, f.

1. van- (s: vanr, adj.) im Compp., um den Mangel, das Zuwenig (opp: 3. of) oder das Schwierige zu bezeichnen

2. ván, pl. -ir, f. Erwartung, Hoffnung sem ván var 2²⁷ 132⁵ es vísa ván (d. i: vísa-ván?) vas, at .. 105²⁰ þat stendr til vánar, at .. es steht zu erwarten, dass .. Eg 71³¹; m. gen. tungan er málínu yön, en at tönnunum er btsins ván 259¹³ þeim var illa ván at þór: sic fürchteten Schlimmes von Thor 13³⁰ góða þótti mér at þér ván von dir erwartete ich nur Gutes Fs 148¹⁰ eigi annars ván, en .. 104¹⁰ ef nökkur ar vánir væri sætta 179²⁰; vita ván eins scire aliquam rem (personam), quae expectari possit veit ek eigi þeirra manna ván, at .. von Niemand, so viel ich weiss, ist zu erwarten, dass .. Eb 40³² hann vissi enga ván i Fms VI, 95⁹ slíks var at (τη) ván: solches war zu erwarten Fs 122²⁷ ok er þat at vánum ebd 125³⁰ (auch eptir vánum Band 13⁵; vánu bráðara: wider Erwarten schnell Fs 42²³ eigi vónu seinna nicht langsamer (d. i: so schnell) als man erwartete Eb 5³¹

1. vana (að), verringern (s: 1. vanr, adj.); vanast minut bjartleikr hennar (der Sonne) minkar ok vanast Burl 133³⁰

2. -vana, adj. (s: 1. vanr, adj.) in: fé-vana

ván-bidill, m. Freier, der zu warten hat ek vil eigi vera ván-bidill þessa rða ich will kein Freier sein, der auf diese Parthe lange zu warten hat Eb 46¹³

van-breyttir (d. i: vand-br.), adj. schwierig, bedenklich hon kvað van-breytt um sie erhob dagegen Bedenken Fs 141¹⁹

vanda (að), Sorgfalt-, Mühe auf Etw (eitt) verwendend þann boe létt hann mjök vanda Eb 12²¹ hon gerði honum klæði öll þau er mest skyldi vanda .. lauter Kleider, auf die (d. i: deren Fertigung) die grösste Sorgfalt anzuwenden d. i: lauter Staatskleider Fs 61³², s: vandaðr; vanda einn Sorgfalt bei der Wahl Jem's anwenden Vsl 150³-152¹⁰; 'Schwierigkeiten', Einwürfe, Tadel gegen Etw (um eitt) erheben Eb 50¹⁵ hann vandar mjök um þat alt, at ... 76⁷ hann vandaði um Fs 137³³ Gþ 56³⁰ Eg 211⁹ þ. vandar um við rétt (wegen des Geheges) ok varð þeim at orðum Gþ 71¹⁶

vandaðr, ppr. u. adj. mit Sorgfalt verfertigt klæði mjök vönduð Eb 93¹⁶ hann gaf umgerð mjök vandaða Fs 97⁸ krásir mjök vandaðar Fms IV, 160¹⁰; hon kallar (þat) honum vandast um .. für ihn sei diess vorzugsweise Gegenstand der Sorgfalt, ihm liege es am nächsten Eb 43²³ sem pascar eru helgari en aðrar tñdir, svá er margfalliga meir vönduð til til pasca-halda, en til annars hátiða-halda .. ebenso ist die Zeit für die Osterfeier mit bei weitem grösserer Sorgfalt, Rücksicht angesetzt, als .. 291¹⁶ menn vandaðir til at varðveita .. sorgfältig darauf bedacht Isl I, 334¹²

vanda-madr, m. Angehöriger, durch Verwandtschaft od. andre Beziehungen Eb 55²⁴

vanda-mál, n. causa difficultis, ein zur Entscheidung schwieriger Fall (pl.) 39⁴ Eb 46¹⁷ þetta er mikit vandamál ok mikil hætta, hversu ferr Nj 31²⁴

vand-gætr, adj. schwer zu bewahren, bewachen vandgætt mun vera þér til þess (d. i.: sverðsins) *Fs* 93³² (dafür: vandi mikill mun þér á (sverðinu) þikkja *Fms II*, 51²¹)

vand-hæfr (s: hoefr), adj. schwer zu behandeln, schwierig (od. gefährlich) umzugehen mit Jem jafn-vandhaefr ok fjörbaugsmadr *þsk* 89⁹ svá v. sem f. *ebd* 122¹⁸

1. **vandi**, m. Schwierigkeit, Verlegenheit (s: vandr, adj.) mikill vandi er oss at hendi kominn *Fs* 33³⁰ mik. v. í at doema .. *ebd* 122²¹ þótti nökkurr vandi á svörum (Verlegenheit m. der Antw.) *Eb* 46⁶; Beschwerde, beschwerl. Geschäft hann játaði at ganga undir þann vanda (vorher: báðu hann utanferðar) *Hgv* 67³-69¹⁶ vom Amt kjósa einn til hins mestu vanda *Hgv* 72¹⁹

2. **vandi**, m. Gewohnheit = sið-vandi (von: venja) er þetta vandi þeirra pflegen sie dies so zu thun? *Fs* 88²⁵ ekki áttu vanda til at gefa .. nicht pflegst du .. *Hdv* 337¹³ at vanda wie gewöhnlich *Eb* 100¹⁷ at vanda sinum nach seiner Gewohnheit 201³⁴; Verwandtschaft, Beziehung, þóat mér sé vandi á við menn auch wenn ich mit ihnen verwandt bin *Fs* 121¹¹ ek ætla mér engan vanda við G. *Fs* 74⁷ (vgl: vanda-maðr)

vand-kvæði, n. ärgerliche, schlimme Geschichten *Eb* 34¹¹ heir kærdu nú þetta vandkvæði mjök diese *Noth* *Eb* 61²⁶ *Fbr* 95²⁹ *Lxd* 4²-278¹ vandliga (auch vendiliga 84⁵), adv. sorgfältig, genau hyggja at v. 22³⁰ 254²⁹; vollständig, durchaus brenna .. vendiliga bygd alla 84⁵ hafði hann v. fyrir gert sínu máli við guð 237²⁶ svá v. týndu heir sannleiknum, at .. adeo veritatem penitus perdidunt, ut .. *SE* 10¹⁶

1. **vandr**, vönd, vant (d. i: vandt), schoierig vant er .. difficile est 88⁴ 'vant er við vándum at sjá' es ist schwer, sich vor bösen Menschen zu hüten *Hrafnk* 23⁶; in: mann-vandr, vina-vandr

2. **vándr**, vánd, vánt, böse, schlecht váudir menn fara til Heljar (opp: menn rétt-síðadir) *SE* 38¹⁴(12) þrællinn mælti: vándr hefi ek verit, en aldri hefi ek hjófr verit *Nj* 74¹⁷ vándir menn 285¹⁸ 259¹⁸ 115¹⁴ *Fs* 35²⁹; vánd klæði *Fs* 150²⁹ vánd athöfn *Fs* 9²²; s: vændi, n.

vand-ræði, n. Schwierigkeit, Verlegenheit 102³⁴ vandr. um eitt (in einer Sache) *Fs* 33²⁷ leysa vandræði eins Jem aus der Verlegenheit helfen 112¹⁸ 80⁹ koma (ræð) vandræði af sér sich aus der Verlegenheit helfen *Eb* 40²⁵-41⁸ en ef vandræði eru (d. h: wenn kein Geld vorhanden) 276¹⁰ at liðnum öllum vandræðum heims þessa wenn alles Elend dieser Welt vorbei 291¹³; at honum leitzt vandræða likligt: dass er Schwierigkeiten ahne *Fs* 90²¹ (dafür: vera vandræða vant (váu?) *Fms II*, 11²⁷

vandræða-skáld, n. difficultatum poeta, Beiname des Dichters Hallfredr Óttarsson, vom König Olaf Tryggv. ihm wegen des Widerstandes beigelegt, den er bei seiner Bekehrung zum Christen zeigte *Fs* 93²⁹ vgl *ebd* 96²⁸; s: *ebd* p. XII ff.; auch Hallfred's Sohn führte diesen Beinamen *Fs* 115¹² vandræða-tak, n. schwieriges Unternehmen, schwierige Aufgabe *Eb* 41⁴

van-drengr, m. (= vanmenni) *Fs* 166⁵ vgl: údrengiliga, adv.

van-færð, adj. schwer im Stande Etw zu verrichten v. em ek til þess

at m. inf. 187²⁹

van-gæzla, f. Unachtsamkeit 237^{27.32}

vangi, m. *Backe* 4³² fullr at vöngum *baus-bäckig* *Lxd* 272²⁰

vangr, m. 'campus' *Svhj.* *Egilss.* in: ái-vangr, vett-vangr

van-hagr, m. *Nachtheil* kviðrinn berr vanhag (*od. i vanhag*) *das Zeug-niss fällt zum Nachtheil, - ungünstig aus* *Vsl* 163^{4,7}-162²⁴ gjalda vanhag den Jem zugefügten Schaden, bez. das Bussgeld dafür, bezahlen *Vsl* 191¹³

van-heilindi, n. *Krankheit* göra mönnum bana eðr íhamingju eðr vanheilindi 41²⁹ (vanheilsa, f. *dass, sótti* at honum vanheilsa mikil *Hgv* 83³⁰ *fj* 337²³ auch: vanheila, f. *ebd* 353³)

van-heill, adj. *krank* *fj* 337¹⁹ sárr eða vanheill fyrir elli *þsk* 127²³

van-hluta, adj. *beeinträchtigt, benachtheilt* verða vanhluta durch Jem (fyrir einnum) 159⁵

van-hygga, f. *Unklugheit, thörichtes Beginnen* 139⁷

vani, m. *Gewohnheit* eptir vana wie es zu gehen pflegt, pro more solito 32³¹ eiga vana (*od. vanda*) til gewohnt sein *GrhM I*, 404^{6,9}-368¹⁰

vanir, m. pl. (sing: vani nokkurr sá hana *SE II*, 275⁹) die *Vanen*, s: 38²⁵ ff. (*Yngl. kap. 4 Gr Myth* 198 u. *Gesch.* 654), vorzugsweise Njörðr u. seine Kinder Freyr u. Freyja

van-lykt, f. *unvollkommner Schluss* var at vanlyktum nokkut, er hon þó höfuð hans sie war mit dem Waschen seines Kopfes nur erst halb fertig *Hdv* 333¹⁸ (vgl van-lúka, stv. unvollständig bezahlen skuldir, ef vanloknar voro *þsk* 92¹); *Rechtsverletzung* verða sekr um vanlyktir *þsk* 110¹⁶

van-máttir, m. *Kraftlosigkeit, Krankheit* vannáttir hennar görðist mikill ok hättuligr *Vpnf* 17¹⁶ vannáttir langr *Hgv* 84²⁵ *Eg* 182²⁰

van-menni (auch var-m.), n. *erbärmlicher, schlechter Kerl* *Gisl* 149²⁰ *Vpnf* 15¹³

1. **vanr**, vön, vant, *mangelnd, woran* (eins) þá verðr sumra stafa vant da *mangeln ein Paar Buchstaben* 256¹⁰ honum varð vant LX geldinga *Fs* 124²⁹ *Nj* 26²⁰

2. **vanr**, vön, vant, *gewöhnt, woran* (einu) vanr því starfi 169²⁴ tungan er málínu vön 259¹³; m. at u. inf. svá hefnisamr sem hann er vanr at vera 80³¹ hann var vanr .. at koma *Fs* 29¹⁰

van-rétti, n. *Unrecht, Beleidigung* hefna margra vanréttis eine Vielen widerfahrne Beleidigung ráchen *Fs* 6²⁶ vanrétti (τῶν) bónða *Fms V*, 220^{7,24}; (vanrétt od. van-rekstr, m. *dass, Fms XI*, 253¹⁶)

van-roða, svv. *ungenügend besprechen* með því at eum er nökkut vanrætt um ... 252³²

van-roækja, svv. s: ansa

vansi, m. *Schaden, Beeinträchtigung* fá vansa af einum *Fs* 53²² gera vansa einum *Fbr* 44²¹ beiða bóta fyrir vansa *Eb* 37¹⁵

van-skörungr, m. 'homo timidus', ein nichts weniger als tapfrer Mann *Fs* 4² *Eg* 217³¹

van-spyrja, svv. *ungenügend fragen, erkunden* úviss .. fyrir því, at vanspurt sé 246²⁵ nökkurs van-sprtur eða van-svarat 252²²

van-stiltr, adj. *scheierig zu behandeln* en þó er nokkut vanstilt til við þ. etwas schwierig mit Th. auszukommen, - mit Th. zu verkehren *Fs* 169¹¹

- ván-svara**, *suv. ungenügend beantworten* 252²² *s:* **ván-spyrja**
ván-taka, *stv.*; vantekit mun á vera *es wird wohl falsch, verkehrt angegriffen worden sein* *Eb* 87²³
- ván-vinna**, *stv.*; at þau verk sé vanunni *male perfecta* *Fsk* 135²⁴
1. **ván-virða**, *f. Unehre, Schande* sífla konu með vanvirðu *zur Schande* *Fs* 60²⁵ gera eitt til vanvirðu við einn *Eb* 45²⁶
2. **ván-virða**, *suv. an der Ehre schänden* *Jem* (*einn*) 152¹⁰; *gering achten* hefir þú svá vanvirt elli mína 235²⁷
- vápna**, *n. Waffe* (*Weinh.* 190 *Fms XII*, 385—386); faðir hans sagði hann eigi betra til vápns (*quoad armorum usum*), en dóttur edr adra konu *Fs* 6²⁸ illa bíta nú vopnin (*s: vápn-bitinn*) *Fs* 162¹⁰; *von einem Helm allra våpna beztr* 205²¹ högg-vápna, lag-v., skot-v. *SE* 420¹⁶ff.
- vápna** (*ad*), *bewaffnen* *Jem* (*einn*) 224¹⁷ våpna sik ok búast 208³¹ peir skuldu våpnast ok lík þeirra (*sich und ihr Heer*) 65²¹; våpnaðr, al-vápnaðr *gerüstet, bewaffnet* *Gþ* 68¹⁰ herri al-v. 30⁶ våpnaðr með marki hins helga kross *versehen, geziert mit* .. 243³⁰
- vápna-burðr**, *m. das Tragen von Waffen* våpnaburðr lagðist mjök niðr .. *kam sehr in Abnahme* *Krs* 29¹⁶-31¹⁵
- vápna-skipti**, *n. pl. Waffengebrauch* 132¹⁰
- vápna-tak**, *n. Erhebung der Waffen in der Volksversammlung, um seine Zustimmung zu bezeugen* (*GrRA* 770) eiga våpnatak at *armis sumtis suffragari* áttu peir at handfesti ok våpnatak at þessu heiti er kgr mælti fyrir *Fms VIII*, 55^b dœma eitt med våpnataki *ebd* 41 extr. var þat þá gjört lögtekit ok átt våpnakat at, at .. *Fms XI*, 213²⁶; *Aufbruch nach Schluss der Thingversammlung, da die Leute die Waffen wieder aufnehmen, die sie während des Thinges hatten niederlegen müssen* þat heitir våpnatak, er alþýða riðr af alþingi *Hrafnk* 19¹² *Fsk* 83²²-84¹⁹ *vgl Grág II*, 196³⁰; *s: Maurer, Graag* 47^b, *Anm.* 17
- vápni-bitinn**, *ppr. durch Waffen verwundet* Ódinn eignaði sér alla våpnbitna menn 43¹¹
- vápni-djarfr**, *adj. kämpfmüthig* riddari kurteiss ok vaskr ok våpn-djarfr 292¹⁴ menn våpnidjarfastir ok bezt búnir 95²
- vápni-fimr**, *adj. behend im Gebrauche der Waffen* våpnifimastr manna *Eb* 14¹⁴; våpnifimi, *f. Eigenschaft des v.: Ágætr at hug ok våpnifimi ok í öllum vöskleik* *Vpnf* 47²⁰
- vápni-förr**, *adj. kämpffähig, waffentüchtig* 231³⁴
- vápni-lauss**, *adj. unbewaffnet* litill frami at drepa hann våpnlausan 13¹⁸
1. **var-** 1. (*d. i: van-*) *in: var-fusa*, *var-kunn*, *var-leita*; 2. (*s: varr, adj.*) *in: var-förr*, *var-hygð*, *var-úð*
2. **vår**, *n. Frühling* 101²⁴ 291¹⁷ þá er vår kom ok snæ leysti ok ísa *Eg* 35³-211^{5,8} um várít im Frühling 135²⁵ á várum *dass*. *Gþ* 71¹⁵
1. **vara** (*rð*), *ahnen; impers:* varir (*varði*) *es ahnt* *Jem* (*einn*) *Etw* (*eins*) sem mik varði wie ich erwartete 8¹⁸ hann (*eum*) varði góðs eins af þeim er versah sich nur *Gutes von ihnen* *Oh* 79²⁹ als fjándskapar varði mik af þórhaddi 176⁷; Ó. kvadst eigi vara, at .. *O. meinte, er (se) erwartete nicht, dass ..* *Fs* 87²⁷; er minnst varir *da (man)* *es am wenigsten erwartet* *Band* 10²⁷-14¹²; *im Spreche:* ‘verðr þat er varir ok svá

hitt er eigi varir' es geschieht das Erwartete (was man erwartet), wie das Unerwartete Grett 26⁴

2. **vara** (ad), warnen Jem (einn) 219⁹ im Sprache: 'eigi veldr sá er varar annan' Hrafnk 6¹⁶ vgl 'veldr-at sá er varar' abest qui praemonet a culpa Nj 61²⁴ vara ek yðr því við (þvi), at .. ich warne Euch desshalb (da)vor, weil .. 182³⁴; vara sik od. varast sich in Acht nehmen, - hütten vor Jem, Etw (einn, eitt) varask þú, at .. cave, ne 246⁹ vara (þú) þik hér í Húnalandi 219⁶ varastu hundinn! hüte dich vor dem Schurken Fs 65¹² varadist I. hann (vor ihm) Fs 64¹³ varizt hütet euch ebd 13¹⁵
3. **vara**, f: *Waare, Handelsartikel* Fs 68²⁹ en hverskyns vara sú er er menn kaupa álnum Grdg I, 238⁷ íslenzk vara ebd 241²² flytja vörum til skips 120⁶; s: varnaðr, varningr
4. -vara, f. in: al-vara (vgl Gr Wb: alber)
5. **vára** (ad), Frühling werden er várar wenn es Frühling wird Fs 136²⁷ nú várar snemma um várit Nj 169²⁴ ok er váraði 169²⁰ (er váraðist Nj 9²⁵) þá er vára tæki wenn es Frühling zu werden begönne Fbr 19¹³ várar, f. pl. *Gelübe* SE 116⁶ s: væringi, m.
- varar-feldr**, m. 'pallium promercate, nauticum' (s: vör, f. u. vgl hafnarfeldr under höfn, f.) Krþ AM (1776) p. 64, n. 46; als Tausch- u. Zahlungsmittel (wie vadmal) fé skal vera í vadmálum éda í vararfeldum 269⁹ íslenzkir menn höfdu at selja baði vadmál ok vararfelið Fms X, 294¹² Grdg II, 192^{15ff}. Eb 70²
- varar-váð** (od. vör-váð Isl II, 80¹⁹ vgl: sölu-váð), f. = varar-feldr, m.; in: vararváðar-stakkr ein Rock von grobem Wollenzeug var hann í hvítum vararváðarstakki Gþ 58¹³
1. **varða** (ad), abgrenzen, schützen nú heldr jörð gríðum upp, en himinn varðar fyrir ofan .. 'coelum superne legit' Grdg I, 205⁷ abhalten Jem (einum) von Etw (eitt), ihm Etw verbieten mundi veslingr þessi varða mér bátinn Fms VII, 32⁶; von Gewicht sein für Jem (einn od. einum), ihn betreffen gjöra þá hluti er þeim þótti sik varða das zu thun, was sie als für sich wichtig, nothwendig erachteten Eb 39²⁸ þat alt er vára soemd varðar Barl 180¹⁹ um þau málin öll er honum vörðudu 'quae sua maxime intererant' Fms VIII, 18⁷ varðar miklu es ist von grossem Gewicht, es kommt viel darauf an Nj 97¹ varðar þat miklu, hvers .. Spec 80¹¹ v. þ. m., at .. ebd 85²³ hann kvað sér meira varða, at .. ihm liege mehr daran, dass .. Fs 66¹ þat er meira myndi varða Nj 104¹⁸ vgl hvat man varða? cui bono, wozu? Eg 196¹⁸ hvat varðar, þótt vér reynim? was hilft's Fms VI, 95¹⁵; straffältig sein, einer Strafe unterliegen syrirstaða varðar od. bjargir varða Vsl 146^{21..22} varðar þeim þá eigi við lög innivistin der Aufenthalt wird dann für sie nach dem Gesetz nicht strafbar Vsl 187⁷ ohne Subj. eigi varðar, at .. (eigi varðar mönnum við lög þsk 127²⁸ Vsl 191²) es steht keine Strafe darauf, wenn .. Krþ 24²⁹; mit Angabe der Strafe im acc. varðar skóggang od. fjörbaugsgard od. útlegð es kostet (wird bestraft mit) Verbanngung samvista við hann varðar jafnt (acc.), sem við skógarmann (s: jafnt) 262¹⁹ hverjuum manni skal varða fjörbaugsgard Fms II, 242¹⁴ (auch

dat: skyldi varða fjörbaugsgardí krs 25¹) sehr häufig in Grag.; doch auch: gelten, als Strafe eintreten für Jem (eignum) varðar þeim manni skógar-gangr die Verbannung trifft denjenigen 262¹⁶ skyldi varða fjörbaugsgardí es sollte eintreten (bestraft werden mit) die 3jährige Verbannung 106³

2. **vardá**, *f. ein aus Steinen gebildeter Haufen, als Merkzeichen ('meta, scopus')* at hlaða hér vörðu á hóli þessum Gisl 60¹²ff. (auch: varði, m. var varði stórr fyrir ofan tjaldit Drolt 33¹⁹ þeir hlóðu þar varða (var: vörðu), er blótít hafði verit, ok kölluðu Flóka-varða Isl I, 28, n. 7) varð-hald, *n. das Wache-halten* 210⁹ (vorher: hverr skal halda vörð?) hafa varðhöld örugg bæði nött ok dag Eg 21²⁰ hann skyldi gæta hesta þeirra ok vera á varðhaldi Nj 264²; varðhalds-maðr, *m. = varð-maðr* 210¹⁰ *s: vürðr, m.*

varð-lokkur (?), *f. pl. eine Art Zauberlied* .. konur þær er kunnu fræði þat sem til seidsins þarf ok varðlokkur hétu GrHM I, 378² *s: ebd 465, n. 57*

varð-maðr, *m. Wächter* varðmenn allir sváfu 297¹ Eg 39²⁷-53¹²

varð d: i: variðr s: verja

varð-veita, *suv. bewachen* báru þeir hann í hauginn ok varðveittu hann þar III vetr 44¹³ v. ríki 66³² *aufbewahren* 126¹⁶ v. lukla 234⁵ v. fé 87⁴ 142⁴; v. eind *Jem im Dienst behalten* 262²⁶; v. kirkju = ráða k. *Patron der Kirche sein* 262²⁷ v. *hof des Tempels pflegen* (*s: Maurer, Beitr. 85, n. 2*) Fs 124⁴ (-201⁸) Eb 5²-17¹⁹

varð-veizla, *f. Aufbewahrung* fá od. selja eignum eitt til varðveizlu 119²² 221¹⁵ Fs 129²⁶ *Beaufsichtigung, Abwartung* fóða eina með góðri gæzlu ok virðuligri varðveizlu 235²⁸

var-föerr, *adj. vorsichtig (von varr, adj.)* Fs 65³²

var-fúsa, *f. Widervelle* (opp: au-fúsa) .. nema þá komir þú þar niðr, er mér er öll varfúsa á dass du an einen Ort kommst, wo ich durchaus nicht mag, dass du hinkommst Eg 65²³ (var: ó-aufúsa edit AM 157 q)

varg-dropi, *m. 'gutta lupi' das Kind eines skóarmaðr und dessen (schuldloser) Frau* Grág I, 224¹⁶ (vgl: besingr [d. t: bæs.] ebd 224¹³)

vargr, *vargs*, *pl. -ar, m. Wolf* vargr éda refr (var: úlfr e. r.) Grág II, 189¹¹ (ed. AM II, 122⁶) SE 58¹⁵-184¹¹ fyla sem vargar Spec 27⁶ff. vargar ok mikill fjöldi hreindýra ebd 42 extr.; homo sacer, der, wie der Wolf in den Wald, verbannte Uebelhäuter, von einem Vertrag-brüchigen: þá skal hann svá viða varg-rækr ok rekinn (vera), sem menn viðast varga reka 283⁴ (vom Grettir:) sögðu þeir mönnum, hvern vargr kominn var í eyna Grett 162³⁰ Eyyindr hafði vegit í véum ok var hann vargr orðinn ok varð hann þegar brott at fara Eg 99²⁸ daher: vargr í véum, *Wolf im Heiligtume, von dem, der die Tempelheiligkeit verletzt hatte* (*s: Gr RA 396, 733 Maurer, Bekehr. II, 207*) vgl vom Hákon jarl: hann skyldi heita vargr í véum ... Fms XI, 40²³; *s: morð-vargr, gor-vargr (Viechtödter, s: Wilda, Strafrecht 568 ff. 930 ff.)*

varg-rækr, *adj. der wie ein Wolf vertrieben wird (s: vargr, m.)* 283⁴

varg-stakkr, *m. Rock aus Wolfspelz* (vgl: vargskinns-ólpa, f. Fms X, 201¹⁰), von den Ólf-heðnar: þeir höfðu vargstakka fyrir brynjur Fs 17¹²

varg-úlfr, *m.* (*für:* ver-úlfr?) *Werwolf*, *s:* *Gr Myth* 1048 Bisclaret hét hann i brezku málí, en Nordimandingar kölluðu hann vargúlf *Strengl* 30²⁷ und *Anm.* auf s. 102

var-kunn (*auch* vár-k.), *f.* *Entschuldigung* (*vgl:* mis-kunn) varkunn er þat, er þú mælir þat *deine Rede ist zu entschuldigen* 125⁴ *Nachsicht, die man gegen Jem* (við einn) übt 183²⁷ hann kvað varkunn á (vera), en kvaðst þó hvártki banna né lofa er wolle es nachsehen, ohne es weder ausdrücklich zu verbieten, noch zu erlauben *Fs* 147⁶

var-kynna (*auch* vár-k.), *svv.* *entschuldigen, verzeihen* *Jem* (*einum*) *Fs* 154¹ máttu varkynna mér, at .. *Gþ* 48¹⁶ *Nachsicht haben mit Etw (einu)* *Barl* 44¹

varla (*od.* valla *d. i.* varliga), *adv.* kaum lökr svá saurugr, at varla er drekkanda or .. *dass kaum daraus zu trinken ist* *Dropf* 34⁸ *An* 247⁸ (*varliga*) -10¹³ bitu varla járn kaum, dass eiserne Waffen sie verletzten 289²⁴ (*auch* vart: er hon med honum vart hálfan mánað .. kaum einen halben Monat *Alex* 122¹⁵)

vár-langr, *adj.* várlangan dag am langen Frühlingstag 283⁵

var-leita (*od.* van-l.), *svv.* *vergebens suchen nach* *Etw (eins)* *Eb* 33¹⁹

varliga (*vgl:* varla), *adv.* vorsichtig (*s:* varr, *adj.*) fara v. *Gþ* 67¹⁰; varligr, *adj.* in: ú-varligr

varmr, vörml, varmt, warm, von der Sonne med vörnum ok björtum geislum *Spec* 10²¹ übertr: med varmri blíðu *Fbr* 38³⁰

varna (*ad.*), *verweigern* *Jem* (*einum*) *Etw (eins)* *Fs* 125³³-131¹ *Lrp* 215¹⁶ ekki varna einum máls *Jem die gewünschte Auskunft geben, - zu Rede stehen* 113¹⁷ hann varnaði allra gripanna er vorenthielt (ihnen) alle Schätze 29¹⁸ ef varnar hey-skiptisins wenn man verweigert die Heuvertheilung *Grág II*, 107¹⁰ ef þá er varnat wenn verweigert wird *Lrp* 212²⁰; schützen *Jem vor Etw (eins)*, im Sprech: 'vint er så annars, er ills varnar' der ist eines Andern Freund, der ihn hindert, Schlechtes zu thun *Grett* 23²¹; sich enthalten einer Sache (við einu), vom Fasten: varna við kjötvi *Krþ* 32²⁵-35¹²

1. **varnaðr, m.** *Warnung* láta sér annars víti at varnaði verða 'alieno damno supere', sich eines Andern Schaden zur Warnung dienen lassen *Fs* 175⁴ *Nj* 23³-55²⁶ en varnað býð ek þér á einun hlut aber vor Einem warne ich dich *Hrafnk* 6⁹ hann setti varnað á, at .. er fügte die Warnung bet, dass .. *Eb* 38²⁹; Schutz at hann sé eigi hér tekinn á þinum varnaði .. so lange er unter seinem Schutze sich befindet *Fs* 40²⁵; varnaðar-máðr, *m.* *Schutzherr, Patron* *Eb* 54²³ vgl *AnO* 1849, 306, n. 5
2. **varnaðr, m.** *Waarenorrath* var fluttr varnaðr þeirra til skips 142²³

varnan, f. s: vörnun

varningr, m. = vara, f. *merx vara i sekkum* ok allskyns varningr *Fs* 5¹⁶ hér var andigt at fé ok varningi *Fs* 101¹⁹ u. ö. *Grág II*, 76¹⁶-73¹²

varpa (*ad.*), *werfen* *Etw (einu)* varpa af sér kápunni *Gisl* 37⁴ schleudern, stossen hann varpaði honum til helvitins *Barl* 135¹⁴ namentl. varpa [tý] önd (*s:* and-varpa) *Seufzer aussossen, stöhnen* *Fs* 22²⁰

1. **varr, vör, vart, aufmerksam, vorsichtig; verda varr gewahr werden** *Etw (eins od. við eitt)* þá varð hann þess varr, at .. 16³³ ef haun

- yrði varr við nokkurar skipaferðir ob er etwa Schiffe kommen sāhe
Gþ 67¹² urðu þeir við varir ferð þeirra *Eb 4²³* (bloss: nu verða við
 varir þeir nun werden sie aufmerksam darauf *Eb 10²⁹*) impers: varð
 eigi vart við skips-kvámuna die Ankunft des Schiffes wurde nicht be-
 merkt *Fs 160¹⁰* varð ok aldrigi vart við hann síðan nie wurde man
 auch seitdem seiner gewahr *Fs 131²⁹*; vorsichtig vera varr um sik
118^{6,15} gera einn varan gegen *Etw* (við eitt) *121¹⁸* *Fs 66¹⁵*
2. várr, vár, vårt (od. ör), nosetr órar eru úrcektir órar (d. i: várar) *258²³* biskupum órum (d. i: várum) *98¹⁸* lög ór (d. i: lög vár nostraræ
leges) *109⁹*; sá várr, er .. der von uns, welcher .. *283²* sá dómr várr
 allra von uns allen *þsk 75¹¹* yfirbragð vårt Mýrimanna von uns *M.*
138^{30,32} hverjum várum einem Jeden von uns *180²⁵* tøð goða várum
Vatnsdœla pontifici nostro (d. i: ḥmuðv) *Vatnsdoelensium* *Fs 52²³*
- varta, f. Warze, im Recept: börkr af selju við súrt vin stappaðr (ge-
 stossne Weidenrinde mit sauerem Wein) - þat tekr af vörtur *Pröv 473¹⁸*;
 in: geir-varta
- vár-þing, n. Lenz-thing, das im Frühjahr zusammentretende und abge-
 holtne Gericht des Thingbezirks (vgl: 2. leið, f. Herbst-thing u. Maurer,
 Beitr. 162) *173²* um várit á várþingi *þsk 137³⁰*: *þsk § 56*
- var-úð, f. Vorsicht gjalda varúð Vorsicht anwenden geg. *Etw* (við einu) *65³⁰*
 (vgl galt hann mikinn var-huga við svíkum hans *Fms IV*, *172⁶*) til varúðar
 der Vorsicht halber *Fbr 53¹²* (dafür: t. varygðar *73²⁶*) *Eg 132²⁶* - *190²⁰*
 varygð (d. i: var-hygð), f. = varúð; varðveit syrir þík sjálfan með
 mikilli varygð richte auf dich selber viel Vorsicht *Bartl 192¹*
1. vas d. i: var erat *99²¹¹*. vask d. i: var ek *107¹⁵*
2. vás (óft. vos), n. Feuchtigkeit, Nässe (s: væstr, adj.), das damit ver-
 bundne Ungemach, zunächst schlimmen Wetters i þeirri ferð féngu þeir
 vás mikti af illviðri, frosti ok snjávum *Fms IX*, *233¹⁹* vera í vásí
 Wetternoth haben þj *339²⁵* móðir af vásí *Eg 84¹* .. minna mega við
 vosi öllu en var die Reisebeschwerde weniger aushalten können, als bis-
 her *298²³* vás ok erfidi *Fms IX*, *234¹⁵* - *VIII*, *18¹⁵* vás ok vesold
GrHM I, *372¹⁰*; übhp: Elend, Ungemach vás ok vilsinni *Bartl 63⁷*
- vás-búð, f. Aufenthalt im Nassen, 'uvida statio' = vás (s: diess), vom
 Wetter: var þar hörd vásbúð *Fms IX*, *234⁵* þola margar vásbúðir í
 þessarri ferð *Bartl 19⁸* þola mikinn háská ok marga vásbúð *ebd 60²*
- vasi, adj. (von vesa d. i: vera?) in: ör-vasi (vgl toč orvössum *Dipl*
Isl I, *222¹⁰*)
- vaska (ab), waschen Jem (einum) hann biðr konu líuka verki sínu ok
 vaska honum betr (vorher: hon þó höfuð hans) *Hdv 334²*; s: þvá (þvó)
 vask-leikr, m. Raschheit, Muth *Fs 133⁴* *Gþ 45¹²*
- vaskligr, adj. von Aussehn u. Art des vaskr *136²⁵* *151²*; all-vaskliga,
 adv. *226²⁰*
- vaskr, vösk, vaskt, rasch, muthig, tapfer *114¹²* *151³* sá hvern (er) vaskr,
 er sik verr við hvern sem hann á *Nj 136⁶*.
- vastir, f. pl. s: vöst, f.
- vás-verk, n. mühevolle, anstrengende Arbeit vil ek engi vásverk vinna
Eb 93¹⁰

vatn, pl. vötn, n. *Wasser* vatn at drekka SE 128⁹ fylla eitt af vatni (mit W.) 242¹⁴ von Thränen māttu nær engir vatni halda kaum konnte Einer der Thränen sich enthalten Fms VIII, 232²²; vötn = 'aqua' (von Quellen, Flüssen, Seen) 163⁴ fjörðr så er flóir allr af vötnum, hann skal heita Vatna-fjörðr Fs 26¹⁷

vatna-gangr (od. vatns-g.), m. *Ueberscheemmung* fyrir skriðum eða vatnagangi Krþ 12²¹

vatn-fall (od. vatns-f.), n. *rinnendes, strömendes Wasser, Wassersturz* vatnfall ok regn (s: fors, m.) Gþ 50²⁷ Fms XI, 35²¹; vatn-föll *Flüsse, Ströme* svá vitt sem vatn-föll deildu til sjófar so weit, als die Flüsse, bis nach der See hin die Grenze bildeten Fs 187²¹ (-192²⁰) ebenso: ok alt þat land, er vatnfolle deila til sjóvar Eg 57⁵

vatn-fár, adj.; fékk hann vatnfátt er bekam (hatte auszustehen) *Wasermangel* Fs 197¹⁶ vgl: drykkfár

vatn-fiskr, m. *Fisch aus Süßwasser, von Lachsen* Fs 164²⁵-165⁵.

vátr, adj. feucht, nass (opp: þurr) Eb 97¹⁹ Íj 349¹⁹ veðr vátt 78²³ 216⁶ hvi er vátt? woher diese Nässe Fs 38¹⁶; durchnässt klædi all-vátt 212¹⁰ seg at vér erum heldr vátr 213¹⁶ als die Wogen in's Schiff schlügen þeir féngu mjök innan-vátt Háv. Ísf. 42⁸ (framan-v. ebd 26⁶)

váttta (ab), bezeugen *Etw* (eitt) váttandi þ. sjálfir þenna atburð 97³³

vátt-a-saga, f. *Aussage, Bericht der Zeugen* Fs 58²²

vátt-nefna, f. *das Ernennen von Zeugen* Eb 81¹² Nj 14¹¹

vátt-orð, n. *Zeugniss (testimonium u. testes)* eigi þarf þar váttorð til, nema vili (nur auf ausdrückl. Verlangen werden Zeugen genommen) Krþ 20¹² sekja váttorð við eitt Zeugen für Etw beschaffen Vsl 175²⁰ váattr, vátts, pl. váttar (od. vættir), m. ('custos'), Zeuge nefna sér váttta sich Zeugen ernennen 141⁶ u. ö. nefna sér váttta .. í þat vætti 264² með váttum in Gegenwart von Zeugen 270¹⁶ en þessir váru vettir við (dabei) 289² ef váttum of kómi við wenn man Zeugen, dafür beschaffen könnten 106⁸ váttar at einu (für Etw) nefna váttta at svörum þsk 40²²-41¹ doch: þar nefndi annarr maðr at öðrum váttta es ernannte Einer gegenüber dem Andern Zeugen 105⁴

vá-veifliga, adv. plötzlich SE 228² Fms IV, 228¹ (von: vá-veifi, f.)

vax, n. *Wachs* .. uldri svá harðr steinn, at hann braði (liquefiat) eigi sem vax ok brenni síðan sem feitt oleum Spec 33³⁶ svá sem lífneski er gjört or vaxi á innsigli Elucid. (AnO 1858) 61⁹-106²⁸; als Zahlungsmittel fé skal gjalda ... í vaxi 268²¹ (= Grág I, 241²²); vaxljós, n. *Wachslicht (zu kirchl. Gebrauch)* Oh 84³⁴

vaxa (vðx od. óx), crescere, zunehmen, gross werden þessir hinir ungrir menn óxu upp Gþ 45⁹ hann hafði þar upp vaxit 142¹ vit hans vóx 200¹⁴ vom Haare: honum óx eigi skegg 112¹⁴ vom Gelde Grág II, 38¹⁹ zunehmen an Bedeutung, Ansehn vaxit muntu þíkkast hafa af þessu verki Fs 138²⁵-127¹⁰; vaxa i augu in die Augen wachsen d. h.: eine grosse, Schreck erregende Gestalt annehmen, daher: vex mér i augu ich hange vor Etw pá vex mér ekki i augu, at leita .. Eg 122¹² lát þér þat ekki i augu vaxa lass dich dadurch nicht erschrecken Nj 13³

- 20⁶; vaxinn, *ppr. erwachsen* ungr at aldri ok þó vaxinn maðr *Eg* 131²⁶ sex vaxnir menn, en sjaundi X vetra gamall *ebd* 223¹⁷ gewachsen kona frið .. ok vel vixin 292¹⁶ *gestaltet, comparatus* rófa, vaxin sem .. *Eb* 101⁶ von einem Buchstaben *SE II*, 38⁷; *bewachsen* (mit Pflanzen udgl., vgl.: viðr vex i engi *Grág II*, 96²¹) i þann til vas Ísland viði (mit Wald) vaxit 99²⁷ dal mikinn ok vaxinn allan viði *Isl I*, 126⁵ garðrinn mjök hár utan, en vaxinn mjök upp innan die umgebende Mauer von aussen sehr hoch, von innen aber vielfach bewachsen, ausgefüllt, oppletns *Eh* 67¹⁹; *beschaffen* at svá vöxnú máli re ita *comparata s:* málavöxt vaxta-lauss, adj. ohne Zinsen (s: vöxtr, m.) boetr vaxtalausar *Vsl* 174³ vaz d. i: vatns z. B. Vazdælasaga n. a.
1. *ve-*, part. neg. in: *ve-fang, ve-sall, (auch veill)*
 2. *vé, n. geweihte Stätte (Gr Myth 58)* vé ok gríðastadir *SE* 114⁴ vegn víg i vénnum einen Todtschlag auf geweihter Stätte begehen *Fs* 124¹⁶ *Eg* 99²⁵ff. *Isl I*, 80¹⁶; vargr i vénnum s: vargr
- vé-bond, n. pl. heil. Bänder od. Schnuren (suceri), welche an Stangen (hesli-stengr) befestigt, den Gerichtsplatz umgrenzen* *Eg* 123²⁶-126⁹ (*Gr RA* 810 Maurer, *Bek. II*, 220)
- ved, gen. pl. vedja, n. Pfand* hann lét eptir sé mikit at vedji .. zum Pfunde 186²⁶ (vgl. ved-fé, n. das zum Pfand eingesetzte Geld eiga vedfít diess Geld (als Sieger in der Wette) gewinnen *SE* 344¹⁷ *Fms IV*, 175²² *vedill* (vielmehr: vadill), pl. vadlar, m. *Furt* (s: vad, n.) *Gþ* 72⁸
1. *vedja (að), zum Pfand einsetzen* *Etw* (einn) 12²⁴ þá vedjadi Loki höfdi sínu *SE* 340¹⁹
 2. *vedja, f. Pfand* leysa vedjuna das Pfand einzölen *SE* 342¹⁷
- ved-mæla, svw. in Pfand nehmen* *Etw* (eitt) v. fé *Jsk* 114¹⁸ff. (vedmáli, m. Pfandcontract, dessen Recht *Jsk* 85²⁴-114⁹)
1. *vedr, n. Wetter, Witterung* vedr var heitt af sólu 136⁷ i heiðríku vedri 241³¹ var veðr hykt 242⁶ sigla gott vedr .. mit od. bei gutem Wetter *Fbr* 36¹³ *Eg* 66¹⁴; *Unwetter, Sturm* (vgl: *tempes*) svífr skipinu syrir straumi ok vedri 212⁶ vedr gerði mikit um nöttina es trat ein heftiges Unwetter ein .. *Fs* 92³ vedrit stóð á húsín *ebd* 45¹⁵ pat man vera syrir vedrum das bedeutet Stürme 137³; *freie Luft* bera út i vedr .. ins Freie *Eh* 96⁶ übertr. in: láta eitt komask við vedri *Etw* ans Freie kommen -, d. i: offenbar werden lassen *Fms VII*, 165⁶ *Hdr* 482⁶ láta koma vedr Witterung kommen lassen an Jem (á einn) über *Etw* (um eitt) d. h: Jem Etw wittern lassen, Jem von Etw in Kenntniss setzen *Fms IV*, 144⁹
2. *vedr, vedrar, pl. -ar, m. Widdler* (vgl hrútr, m.) Abraham sá þá einn horn-óttan vedr at baki sér *Stjórn* 132³³
- vedrar-horn, n. Widdershorn, am Bischofs-stub, uppi á, sem vedrar-horn, bjúgt* 79²⁸
- vedr-áttta, f. Wetter, Witterung* vedráttta var eigi allgöð *Fs* 52¹⁵ batnaði þá vedráttta *GrhM I*, 416⁹
- vedr-dagr, m.; einn vedrdag góðan eines schönen Tages* *Fs* 144¹⁹ *Gþ* 64⁹
- vedr-fastr, adj. durch Unwetter am Weiterreisen verhindert verda od. sitja v.* *Grág II*, 178¹⁶ *Eg* 158²¹

vedr-hardr, *aufj.* von rauher Witterung hanstít var heldr vedrhart
Eh 21²²

ved-setja, *siev.* verpfänden *f.* seldi jarðir sinar, en sumar vedsetti
haun Eg 34²³; aufs Spiel setzen, gefährden Etw (eitt) v. virðing sinn
Eb 56¹⁵ v. þæði sik ok fé sitt Lxd 42²

vefa (óf), *weben, texere* (*s:* vefr, *m.*) Fbr 31² .. frásögn, at VIII aurum
gulls væri ofit í motrinn *dass für 8 Ören Gold eingeweht* (*d. h.:* durch
Weben verwendet) war in dieses Gewand Lxd 200¹¹ (*s:* vefr) Fbr 31²
salr ofinn allr ormahryggjum .. ganz geflochten aus .. SE 200²

vefang, *n.* (*d. i.:* ve-fang Nicht-Erwerb, näml. der Einstimmigkeit, da-
her:) Spaltung im Gericht durch Abstimmung (*s:* Maurer, Beitr. 186, n. 2
196, n. 1 und Graag 32^b; Munch II, 1012) vinna vefangs eitl Lrp 214²¹;
davon: *vesengja*, *suv.* (*opp:* verða samdóma) gegeu-stimmen, ein Veto
einlegen Þsk 101¹⁷-75¹⁹-76²⁰

vefja (vafða), wickeln, einwickeln, zusammenwickeln Etw (eitt od. einu)
vefja (skip) saman sem dük 41¹⁷ vínpiñ vafði hann i yfirhöfn
sinni Eg 87¹¹ hon vafði höfnð-dúki at höfdi Helga sie wickelte das
Tuch um H's Kopf 130²⁹ hann tólk rekkju-vadmál sitt ok vafði at sér
Drop! 20¹⁶; übertr: pér vefst tunga um höfuð deine Zunge wird zu
einer Schlinge für deinen Kopf, dein 'böses Maul' wird dir das Leben
kosten 178²¹ vgl Nj 160⁵ at nú settist illiska þín ok vefist pér um
fetr dass nun deine Bosheit gesetzt (gelegt, unterdrückt) werde und sich
dir um die eignen Füsse schlinge *d. h.:* dir zum Verderben gereiche Fs 33⁷
(dafür: vef. pér um höfuð 162¹¹); verwickeln, verwirren þú lettr hanu
vefja öll mál fyrir pér Eg 126¹ Nj 150⁴ vefjask in Unordnung ge-
rathen, schlamm werden läta alt þá alt vefjast svábúit sem þá var
komit die Dinge, wie sie bereits sind, sich immer noch mehr verwickeln
lassen (?) Fs 166⁸; vafðr (od. vafðr), ppr. beschlagen, in: skapt járni
vafit Fs 64¹⁶ (vgl: skapt alt járn-vafit Eg 109¹⁷) meðalkafl gulli
vafðr 90²⁵

vefr, *vefjar*, *m. tela.* Gewebe föra upp vef ein Gewebe aufziehen Nj 275²⁶
ek vil senda þík inn á bœi med vept, er hafa skal i vef þann er þar er
ofinn .. mit dem Einschlag, den man für das Gewebe haben soll, was da
geweht wird Fbr 31² vefjar-stofa, *f.* Webstube, textrina Nj 209¹⁹;
veptr (*od. veftr*), *m. subtemen, Einschlag:* vipta, *f.* (vipta ok garn
Nj 275²⁷), dass.; über den Webstuhl *s:* Weinb. 320

vega (vá), schwingen Etc (eitt) G. vegr hann (atgeirinn) upp ok kastar
honum .. 116²² wägen, abwägen vega láta gull ok brent silfr 265²⁵
vá Hallr sér III merkr svá at engi penningr var unfram Fms IV,
372²⁷ wiegen, *Gewicht haben* (vgl: standa) gullhring þann er vá hálfa
mörk .. der eine halbe Mark wag Fs 100³ jótó hat vegi meira en hálfa
vætt Krþ 24²¹ bedeuten Fms IV, 130²⁶-VII, 141⁷; schlagen vega á veittar
trygðir schlagen gegen sic, sie vernichten 283³ vega sigr einen Sieg ersechten
291²⁰ im Sprache: 'sjaldan vegr sofandi maði sigr' (*s:* sofa) Vpnf 25²⁸
tödten Jem (eimi) 104¹ 116²⁰ 117⁵ Fs 95³² u. ö. auch at einum: ef
þeir vega at skógarmanni Vsl 185^{19,14} sá er vegr at dröttini sínum
eda at dröttningu eda börn þeirra (sic) Vsl 178⁷; bloss vega einen Todt-

*schlag ausführen veg þú aldri meirr í enn sama knérunn 117¹⁵ vega
vig í véum (s: vé, n.) Fs 124^{16, 19} v. mörg vig viele Todtschläge be-
gehen Eb 21¹⁰ vega til arfs *Erbshaft durch Tödtung Jem's gewinnen*
.. lög, at menn vógu til arfs þess er fíll á hólmi (*dass der victor
Erbe des victimus wurde*) Fs 135⁴; sakar vegnar *res occisae i. e: res*
ad caudem pertinentes þar er vegnar sakar eru 'ubi de caede agitur'
Vsl 158¹⁶; im Sprach (?): þeir lifa langan aldr er með ordum eru
vegnir die leben lange, die man todt gesagt hat Nj 252¹⁶*

vegandi (ppraes.), m. *homicida, der, welcher Jem erschlagen hat* vegandi
skyldi lýsa víg (s: lýsa) 106²³ vegandinn er handtekinn *der homic.*
ist gefangen worden Oh 92¹¹ kjóss einn mann þeirra til veganda er
at váru þann er hann vill unter den Anwesenden einen Beliebigen als
den homicida herauswählen, ihn als solchen erklären Vsl 190¹² vgl Nj 100⁹

veggr, veggs *od.* veggjar, pl. -ir, m. *Wand, paries 'des Palastes Glitnir*
veggir, stéðr, stólpur, þak SE 78¹⁰ Eg 40²⁷II. föra út veggi (d. i:
búðar-veggi) die niedergefallnen Wände einer Bude aufrichten 136⁷II.;
nom *Dach (?)* ör liggr úti á vegginum (var: þekjunni) 123¹⁵ (*nach-*
her á þekj. var: á vegginum 123²³) hann rennr upp vegginn 'per
paricitem curriculo enititur' 133¹³; borgar-v., stein-v.

vegg-þili (*od.* -pil), n. *Bretterwand, Wandgetäfel, Wand* veggibili
hússins Eb 98⁷ veggibili öll voru tjöldut med fögrum skjöldum SE 208⁹

-vegi, n. (*von vegr, m.*) *in:* önd-vegi, tví-vegi

vegigr, adj. *ehrenvoll, prächtig, herrlich* kgr setr þessa alla í vegligt
seti á högri hlíð sér 222⁹ böir vegigr 85¹¹ búa veizlu sem veglig-
ast 206³⁴ all-vegl. 43¹⁸ 205²⁷; vegliga, adv. v. búinn Flat. I, 144³⁴

1. **vagna** (*ad*), von *Statten gehen, glücken* at þér vegni eigi annat betr
155²³ vegnar vel *od.* illa es ergeht Jem (*eignum*) *wohl oder übel* Fs 113¹⁸-
163⁵-33²⁰

2. **vagna** (*d. i:* viarum), praep. m. gen. wegen (*Gr III, 135*) hryggr af
harmi vegna sonar síns 197¹⁸; tveggja vegna utringue Eg 110²⁹
minna vegna meinewegen

1. **vegr**, vegs, m. *Ehre* 214²³ (s: virðuligr, adj.) 205¹ er yðr þat vegr
mikill, er .. für euch eine grosse Ehre Eg 143³²-147¹²

2. **vegr**, vegar, pl. -ir *od.* -ar (*acc. -u od. -a*), m. *Weg* á fornnum vegi auf
der Heerstrasse (s: fara) Fs 138³¹ leggja vegu yfir eydimerk 62³⁴
snýr þá síns vegar hverr þeirra seines Weges Gþ 72¹⁴ eins vegar
desselben Weges, uná við ebd 60²⁰ dreiföst lið viðs vegar weiten We-
ges, weitumher Eg 172¹⁷ übertr: verða í vegi (hindernd) 'im Wege'
stehen 202³² koma einu til vegar (s: 1. leid) Etw 'zu Wege' bringen,
ausführen Lxd 320²; Richtung, Seite (vgl leid und -megin) setja einn
á högra veg sér Jem zu seiner Rechten setzen (opp: á vinstra hlíð)
218^{21, 23} gerði sin-vegar (*d. i:* síus vegar) hvárr þeirra (dafür: g.
sínum megin hv. þ.) skálann Jeder auf seiner Seite Fbr 67²³ und 44⁴
annars vegar anderwärts, an andern Stellen Fs 5¹⁵ (vgl: tveggja vegna
in: vegna); Art, Weise in adv. Ausdr., acc. sing. od. pl. (-veg und
-vegu *od.* -vega) mit Pronom: annan veg anders 5²⁷ 100²⁶ 128⁹ einn
veg (s: einnig) Fs 40⁵; engan veg (engan veginn heldr en .. nichts

weniger als 189¹¹) nullo modo; hvern veg (s: hverneg) 192⁴ *Fs* 11⁶-84²⁸; þann veg (s: þanneg) 128⁵; á marga vegu varie, *multifariam* 105¹⁸ á fleiri vega auf mehr als eine Weise *SE* 84¹⁵

NB. -vegr *Gegend, Land in: austr-v., noregr, suðr-v., vestr-v.*
veg-semd, f. Ehre, Auszeichnung búa veizlu í móti kgi með mikilli vegsemd *Fs* 130²¹ *Eg* 20²⁹ *Ansehn* hann héltn vegsemd sinni, svá at allir virðu hann mikils *Hgv* 83²⁸

vei, interj. wehe! *SE* 11, 92⁷ *vei verði mér wehe über mich ..* 212^{24, 27}
veiða (dd), *jagen, erbeuten* *Etw* (eitt), *Fische* 21²⁴ *Fs* 36²¹-129¹⁹ *veiða* í ánni *fischen Grág II*, 123¹ *Vögel* 192¹⁵; von Menschen þótti heim litit fyrir, at veiða Gunnar 'opprimere G.' 121¹³ *Fms VIII*, 338¹⁷ s: *veiðr Nj* 155¹

veiði, f. Jagd s: *veiðr, f.*

veiði-fang, n. Jagdbeute heim varð betri hluti af veiðifangi *Fs* 143¹⁶ róa at veiðifangi zum Jagd-, Fischfang *ebd* 144²²

veiði-konungr, m. Jagdkönig, Beiname des norweg. Königs Guðröðr Hálfdanarson ('Guthrodus rex Venator' *Hist. Norv.* s: *Munch I*, 1, 389, n. 1) 72²⁰ 99³

veiði-maðr, m. 'Waidmann', Jäger 57²⁹ *Eg* 6³¹

veiðr (od. *veiði*), pl. *veiðar, f. Jagd* jarl var farinn á veiðar at ríkra manna síð *Fs* 9¹⁵ dýra-veiðr á landinu, en eggver i eynni, en fiski or sjónum *GrhM I*, 416¹¹ á Njörð skal heita til stefara ok til veiða *SE* 92¹⁸ vom Vogel- und Fischfang veiðr fiska ok fogla *Grág II*, 218¹⁸-137²² til veiða ok fiskjar *Isl I*, 271 extr. *veiðr* mikil breði laxa ok annarra fiska *Fs* 35^{9, 19} *Gþ* 45^{14ff.} (hval-rekr mikill ok lax-veiðar *Lxd* 4¹⁷-96¹⁰ *Eg* 59⁵ von Seehunden: sel-veiðar *Eg* 56²¹-58²⁴ *Lxd* 96¹⁰); *Beute, Fang* skip .., er veiðr mundi í vera *Eg* 53⁵ übertr: i honum er þó veiðrin meiri (ihn zu fangen) ist doch grösserer Gewinn *Nj* 155¹

veifa (fð), schwingen *Etw* (einu) 71²⁸ hon veifði dúki *Fs* 59⁶ *veifa* hēðni um höfuð einum (s: héðinn, m.) *Eb* 32²² auch vom Schwerte v. sverði at einum *Drop* 36¹²

veikr (od. *veykr*), adj. *imbecillus, weich* er Sighvatr (skáld) heyrði látt Ólafs kgs, komz hann við ok feldi tár .. þá mæltu menn, hann mundi þrek-litill vera, er hann varð svá veikr við slika tildenda sögn *Flat II*, 372¹

veikligr, adj. schwächlich, vom Christenth.: mér lízt síðr þeirra veikligr mjök *Lxd* 170¹⁴; (opp: hart) *Fms II*, 321⁷ v. ok úmáttugr *Fms I*, 304²⁶

veill, adj. infirmus, krank, in: fót-veill, adj. schwach auf den Füssen *Fj* 344⁵; *veilindi* (s: *velindri*), f. *Schwäche, Krankheit* eigi þing-fær fyrir *veilindi* sökum *fsk* 56⁹-61³ (veill d. i: ve-heill = van-h.) *veina* (ad), 'lamentari' hon segir grátandi ok veinandi 220¹¹ heir veinuðu mjök ok hörmudu mjök *Fms V*, 148² hann veinar mjök ok eper *Oh* 72²⁸ (*veinan*, f. *lamentatio* óp ok *veinan* *Oh* 72²⁸ grátr ok v. *Fms V*, 323⁴)

veisa, f. 'palus putrida' *Bj. Hld. Fms VIII*, 191⁷-IX, 517 n. 4

veita (veitta), *gewähren, darbieten, gestatten* *Jem Etw* (einum eitt) bað hann orlofs til brottferðar, kgr veitti honum þat 152⁶ *vgl* 13²⁶ 141² 92¹⁹ *impers.* svá viða .. sem veitir vatn (*praebet aquam* d. i: *præbatur aqua*) til sjóvar 283¹⁰; in den Verbindd. *veita* lið, v. *veizlu*, v.

beina, v. atgöngu u. ähnt. — wird dieses Object häufig ausgelassen und aus dem Zusammenhange ergänzt, z. B. veita lið: 182³³ 231⁴ bloss veita (d. i. helfen, Unterstützung gewähren): veitti nú höndin fætinum 28² 126⁶ 163¹⁷ 178²⁷ 226⁵ u. ö.; veita forbeina 181²³ v. beina 191³¹ bloss veita (freundlich behandeln, gastlich aufnehmen) 135²¹; veita veizlu Fs 21²⁵ bloss veita (d. i.: bewirthen) 188¹ (vgl. 187²⁴) Fs 24²⁵-131¹⁰; veita atgöngu Gþ 56¹¹ bloss veita (d. i.: angreifen) ebd 56¹⁸-70¹¹; andre Verbindl: veita bana, v. banasár tóldten, tödlich vernunden 183²⁶ 97¹³ veita trygðir í mótt Treue dagegen leisten 283¹⁴ v. erftit (laboriosum) ok hefir oss erftit veitt; und hat uns (das) Mühe bereitet, gekostet 124³¹; veita tilir die Horen, den Gottesdienst abhalten 262^{9,17}; sich ereignen, von Städtchen gehen sjaldan veitir hat, at .. Bart 82²³ u. ö. at þér veitti betr en mér málín við hann dass dir der Verkehr mit ihm besser bekäme, als mir 154³¹ veitti ýmsum léttara bald behielt Jener, bald Dieser die Oberhand Eb 106¹³

veizla, f. = tò veita; Unterstützung, Beistand Vsl 146⁸; Bewirthung, Gastmahl, Mahlzeit 26²³ 138²⁴ þiggr kgr veizlur norðr í landi 187¹⁸; das vom Könige an seine Hofleute vertheilte Kostgeld 250⁴ (= Spec 60²⁹) med því at hann hafði ekki miklar veizlur (parvos redditus), þá varð honum fefatt Fms VIII, 272⁶; s: varð-veizla, lið-veizla

veizln-gerð, f. *Gastmahl* um heimboð ok veizlungerðir Fs 13³

vekja (vakta), erwecken Jem: aus dem Schlaf vti vaktir þú mik? 91⁸ 87¹⁷ 123¹⁶ vgl. vekja víg den Kampf eröffnen, anheben Eb 89¹⁵; übertir: anregen, vorbringen Etw (eitt) gegen Jem (við eimur) hann vekr við jarl sitt mál um jardírnar Fs 133¹⁶ hann kvedst hafa vakit bónord við þik fyrir sína hönd 144¹¹ Nj 99²⁵ anch v. til eins Etw in Anregung bringen Eb 40¹³

1. vel, adv. bene, wohl hann tók hánum vel ok virðuliga 190¹ vera vel at sér: vortrefflich sein þú ert maðr vaskr ok vel at þér 114¹² 120⁵ 128⁷ konur vorn fríðar ok vel at sér Fs 134¹ vera vel til eins wohlgesinnt sein gegen Jem 118¹ 172¹⁷ Eb 38²⁰; svára vel zur Zufriedenheit, nach Wunsche 114⁵; häuf: all-vel 63³³ 138²⁹ 153²⁶ 242⁵

2. vél (od, vel, öft. in SE), pl. -ar, f. Betrug, List, Ränke Loki med slögð sína ok vélar 290¹⁵; in: fé-vél, fjör-vél

1. véla (lt), betrügen eigi myndi Erlingr .. véla mik Oh 54²⁴ véltr af vinunum Alex 126³ nú eru vit véltr nun sind wir beide getäuscht Eg 196²⁴

2. véla (lt), sich befassen mit Etw (um eitt) véla heima um sína kosti daheim seinem Berufe obliegen, seine Geschäfte besorgen 251¹⁹ Eg 29³¹ .. segja, um hvat vela var was zu thun, od: wie dte Sachen standen Gisl 57²² öft. in Strengl

véla-kaup, n. ein betrügerischer Vertrag vélakaup skal at vettugi hafa (s: vöttki) 272²⁹

veldi, n. Gewalt, Macht, Herrschaft styrk ok veldi kgs 286²⁰ leystisk lýðr guðs or veldi Faraonis 292⁴ dominium, Reich engi sá afdalr eða útey í Ólafs kgs veldi 75²⁰ vgl Uppsala-veldi 69¹⁴

vel-farandi, ppraes. geziemend athöfn vitrlig ok velfarandi 239⁶

vel-gerningr, *m.* (*auch -gerningar, f. pl.* *Oh* 31¹) *Wohlthat, Gunstbezeugung* þakka einum gjafir ok velgerning 215³⁰ þ. e. v. siuu *Nj* 123¹⁶ *velindi*, *n.* (*== veilindi, f.?*) *Krankheit* ef hann hefir þat velindi er eigi þikkir þess bata at ván *Vsl* 160¹⁹ (*vgl vorher:* þótt maðr sé sárr eða sjúkr .. *Grdg AM II*, 44—45)

velja (*valda*), *wählen, auswählen* haun valdi þar til menu er sterkastir voru 85²³ hann hafði valit (*hessa sveit*) til at vera .. 95¹ valiðr til svína-gæzlu *F's* 71²³

velkja (*kt.*), *hin- und her-treiben od. werfen, von Seefahrern, impers:* þorgerir ok hans félaga velkti úti í hafi *Fbr* 28¹⁰ skip (*navem*) velkir úti lengi *ebd* 51²⁶; velkjast *umhergetrieben werden* síðan létu þeir í haf ok velktust úti lengi *F's* 152²³-142¹⁹; *s:* *válk, n. und válka* *vel-komin*, *ppr. s:* kominn (*auch Nj* 140^{16ff.})

1. **vella** (*vall*), *wallen, kochen (intr.)* vellr brunnr af hita *Alex* 51¹⁵; *hervorsprudeln, wimmeln von .. likit* vellr möðkum af (*wimmet von Mudden*) 286⁸ Herodes vall möðkum i hel (*ita ut periret*) *Pröv* 90³⁰

2. **vella** (*ld*), *kochen (trans.)* skorti ekki eldivið til þess at vella mat þeirra *Fbr* 51²⁴ hon hafði velt þat (lauk ok önnur grös) saman .. *zusammen-gekocht Fns V*, 93²

3. **vella**, *f. das Kochen.* vella var komin á ketil þeirra *Fbr* 51⁹ *Nj* 247²⁶ *vellan[d]-katla d. i. vellandi katla (von ketill), Name einer heißen Quelle im südw. Island* 104²⁵ *Fns X*, 298²⁶ *Nj* 163²⁴

vell-audi gr, *adj. sehr reich vellaudi gr at fé* *Fs* 67¹⁹-195²² *Eg* 81⁸ *u. ö.* (*vell- d. i: vell, n. 'anrum' Sbj. Egils.*, *auch in: Vell-ekla, Name der drápa des Einarr skálaglamm auf Hákon jarl Eg* 206²⁹ *s: Catal. p. 158 und 180* *wohl richtiger: vell- == vel-*

vél-lauss, *adj.; véllaust u. at véllausu, adv, ohne Trug* *þsk* 41¹⁴-78⁶

1. **velta** (*valt*), *wälzen, sich wälzen; von zwei mit einander Ringenden:* ultu báðir ofan ok lágn ýmsir undir *Fs* 42²⁹-98²¹ hon (*die Nuss*) valt aptr af höfðinu rollte 195²³ (*im Sprachw.*) veltr þangat sem vera vill um flesta hluti 'res pleraeque irrefragabili fatorum lege volvuntur' 139⁵

2. **velta** (*velta*), *wälzen Etw (eинu) þeir veltu honum (den Leichnam)* á fjöru ofan *Eh* 115⁷; veltast sich wälzen vard at veltast innu yfir man musste hinein (*in die Kirche*) über (*die Schwelle*) auf den Knieen rutschen (?) 291⁷; 'veltast or konungdómi od. v. or jarlsdómi der Königs- od. Jarlswürde entsagen und eine geringere annehmen, vom König Hrolf Lang: en Hr. kgr veltist or konungdómi ok tók upp jarlsrétt Eg 3²² (*vgl Fns X, 186^{9ff.} wo der symbol. Hergang bei dieser Entzugung beschrieben wird*) vom König Hersir: *Fns X*, 390² vom Jarlen Hallad: veltist hann þá or jarlsdóminum ok tók haulds-rétt *Hkr III*, k. 27 (*== Fns I, 195¹⁶-II, 190² Isl I, 260⁴*) *vgl auch Hkr III, k. 35* (*== Fns I, 7^{12ff.}-IV, 9^{10ff.}*) *Bened. Grönd.*

venda (*venda*), *wenden Etw (einu od. eitt) v. augum af einum* 237²⁸ *venniliga s:* *vandliga*

vendil-kráka, *f. Wendelkrähe, im Beinamen: Óttarr v., (nach der Landschaft Vendill im nördl. Jütland* 59¹³ *u. 58³²*) *auch: Egill v. 111⁹* *vindr d. i: vandr, adj. verwandt nema maðr sé vendr konu þeiri,*

- er .. á, þá .. ausgenommen, dass der Mann verwandt sei mit der Frau .., in diesem Falle .. 271²⁸ (s: 2. vandi und venzl)
1. **venja** (vanda), gewöhnen *Etu* (eitt) vandi hann þangat göngur (od. kvámur) sinar er gewöhnte sich dorthin zu gehen *Fs* 31²² *Eb* 35¹⁰ þá var hann af brjósti vaninn 'entwöhnt' *Fs* 148²⁶; venja sik od. venjaz sich gewöhnen an *Etu* (einu od. við einu) 241²⁸ 259¹⁷ Gewohnheit werden, zu geschehen pflegen þat vandist á, at þar hurfu lömb II hvert vár jedes Frühjahr pflegten 2 Lämmer zu verschwinden *Gþ* 63¹⁵
2. **venja**, f. Gewohnheit eptir venja simni 235⁴ at venju more solito 177³ hann hafði venju sína *Fs* 35¹⁴ hönd gjörn á venju (s: gjarn) *Grett* 174¹⁷
- venjuligr**, adj. gewöhnlich; häufig F. lét hitt þó venjuligra at hitta .. F. meinte, das wäre doch das Gewöhnlichere, zu treffen .. *Fs* 52⁷
- venzl** (d. i: vendsl, s: vandi, m.), n. pl. Verwandtschaft *Nj* 79²⁵; in: **venzla-maðr**, m. Verwandter *Gþ* 64²⁵ vinir ok venzla-menn *Krs* 21⁷ veptr, m. *Fbr* 31²-33²⁰ d. i: veftir, s: vefr, m.
1. **ver**, n. Aufenthaltsort, namentl. Klippen am Meer, bestimmt zum Fischfang, in: út-ver 'locus piscatorius' *Eg* 132⁶ í útverjum *Lxd* 38⁹, fiskiver Band 4¹⁹ zum Fangen von Härtingen und Seehunden: sild-ver und sel-ver *Eg* 19²⁰ zum Sammeln von Vogeleiern: egg-ver (s: diess) *Grdg* II, 97^{5ff.} vgl: Álpta-ver (auf Island)
2. **vér**, vár, oss, oss: nos, nostrum, nobis, nos; vár vitrastr ḥmuðr co-patratos *Fs* 121⁹ meðal vár zwischen uns *Fbr* 11³¹
1. **vera** (var), m. praes. ind. em (od. er), ert, er usw u. conj. sjá (od. sé), sér, sé usw; altes s für r in: vesa, es, vas und vask 98—111 u. ö.; sein, esse d. i: 1. vorhanden sein (v. til, v. at), stattfinden, sich aufhalten; 2. sein (verb. copul.); — ver með mér bleibe bei mir *Fs* 27¹⁹ veri esto 199¹³ verum lässt uns sein 78²⁵ A. segit hans vera es sei seine Sache, seine Pflicht *Eb* 43⁵ v. fyrit an der Spitze stehen, die Andern überragen 141¹⁵ *Eb* 13¹² bedeuten *Etu* 91²¹ 137³ er mér fyrir því es liegt mir daran 189²⁹ (vgl 190¹³)
2. **vera**, f. = τὸν vera, Aufenthalt seg mér, i hverjum stöðum þín vera er .. wo du dich aufhältst *Barl* 794⁸; þeir höfðu enga þá hluti, at þeir hefði neina veru af eldinum .. dass sie Seitens des Feuers einen Aufenthalt d. h: irgend welche Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, Nutzen von ihm hätten haben können *Eb* 100²³ vgl vera, f. und væru-gjarn, adj. (in den Hávamál, str. 26: ef hann á sér í vá veru. NB. über vá = vrá s: *Eb* Vorr. p. L.)
- veralldligr**, adj. (s: veröld, f.) weltlich, irdisch metnaðr veraldligr *SE* 10¹⁰
- verð**, n. Preis, Kaufsumme kaupa eitt með fullu verði 202⁶ selja við (od. með) verði (s: selja) *Fs* 151²³ reida (od. greida) verð die Summe erlegen 274²⁰; in: matar-verð
- verða** (vard), werden d. i: 1. entstehen, fieri, 2. werden (verb. cop. u. zur Bild. des Pass.); verða dauðr sterben (s: sóttidauðr) 43⁹ verða vel od. illa gut od. schlimm ablaufen má þetta verða vel, þótt hitt yrði illa *Nj* 23²⁶ úvitrliga hefir ykkr vorðit ihr beide habt unverständlich gehandelt *Fs* 54¹⁴; verða á brotta sich fortbewegen, von dannen gehen

146⁵ Nj 68⁸ (*wie übhpt. verða öft. in der Bedeut. von 'gehen, kommen, gelangen' z. B. hann varð seinn er kam spät Gþ 68²*); verða á in: verðt mjök á fyrir mér es wird für mich von Bedeutung, bez. Nachtheil köll-udu þeir þat mjök hafa vordit á fyrir föður sínum, at .. Fs 35¹⁸ (*ohne á u. fyrir ebd 164³⁴*); v. af einu werden, entstehen aus Etw hvat er orðit af þeim manni? was ist aus ihm geworden 189¹⁷ Fms 11, 269 extr. eigi varð af (því) es wurde nichts daraus, es unterblieb Eb 19³ ekki verðr af oss nichts wird aus uns d. h: wir richten nichts aus 123¹³; v. at werden zu Etw v. at bana, at sett udgl varð þat at mikilli úgæfu Nj 23²¹ verðr þat at mordi gilt als Mord Krþ 9⁴ munu guð hans at engu verða zu Nichts werden, sich als ein Nichts erweisen 76¹⁹ má verða at því, at .. es kann dazu kommen, der Fall eintreten, dass .. 257¹⁸ verða at sich ereignen Fs 122^{11. 21}; v. fyrir Gegenstand od. Ziel -, betroffen werden von Etw þeir urðu minst fyrir þessum úfriði .. am wenigsten von dieser Landplage betroffen Fs 3¹⁵-134¹⁴-149²⁵ verða fyrir goða-reiði den Zorn der Götter auf sich ziehen Fs 29³¹ hann varð fyrir vandrædi miklu er gerieth in grosse Verlegenheit þj 341⁴; im Wege stehen, hinderlich sein mér verðr ekki fyrir, at láta .. mich hindert nichts 190¹² 102³³; schützen ef eigi þat (Panzer od. Helm) yrði fyrir Vsl 147⁷; v. til kommen zu Etw, in den Fall od. die Lage kommen engir urðu til at svara .. Fs 134¹⁷ til þess hefir engi orðit dazu, so weit ist noch niemand gelangt 147²³ 148²⁸; v. úti umkommen sumir urðu úti Hgv 71⁵; v. við sich aufführen, benehmen, gew. in Verbind. mit Adv. hann varð við skjött ok för .. war schnell bei der Hand, machte sich schnell auf 187²⁵ varð hann údrengiliga við sitt lífslátt er benahm sich .. Lxd 234⁶ öft. v. við vel: þeir urðu vel við ok vörðu land sitt sie waren durchaus nicht ängstlich darüber .. 38²⁵; verða mit at u. inf: in den Fall kommen - od. genöthigt sein zu Etw, häuf. müssen verðr heim at fara man muss nach Hause Gisl 43¹¹ verðr nú hvern at vera þar sem staddir er jeder hat auf seinem Platze zu bleiben 93¹⁷ munu vér nú verða at gera annat ráð wir werden nun einen andern Beschluss fassen müssen 129¹⁷ þér verðit lífi mínu at ráða ihr habt nun über mein Leben zu verfügen 195¹ fyr því at deyja verða (d. i: verða at deyja) aller or heiminum desshalb, dass alle aus der Welt hinwegsterben müssen 285²⁶

verð-eyrir, m.; verðaurar, pl. Kaufsumme finna fulla verðaura fyrir die volle Summe für Etw entrichten Vsl 192¹⁶ vom Lösegeld nú reiðir þraell verðaura sína 275² vgl leysask verðaurum 277¹⁴

verð-leikr, m. Verdienst, meritum goða hvern eptir sínum verðleikum 89³³ með engum verðleikum immerito 236³⁴ hafa verðleik (od. -leika) til þess, at .. verdienien Etw (Strafe odgl) 84²⁴ Eg 181¹⁹ gjöra til þín verðleikum betr .. besser als du es verdienst Gþ 48¹ Grett 68¹¹

1. **verðr**, adj. würdig einer Sache (eins) þótti þér hann eigi drápunnar verðr? 152³ mikils verðr magni aestimatus Fs 67²⁰-69¹⁶
2. **-verðr** (bez. -urðr), adj. -wärts, in: önd-verðr, ofan-verðr, framan-verðr, undan-verðr, nordan-verðr u. a.
3. **verðr** (od. vörðr), verðar, pl. -ir, m. Mahlzeit ef hann er visvitandi

- at verði eðr at virði við þann, er .. wenn er mit Wissen speist oder verkehrt mit dem .. *Vsl AM II*, 92¹ (vgl *Krþ AM* 26, n. 16); *in*: dag-v., nátt-v., máls-v., *in*: búðar-vörðr (?)
- verðugr, adj.** würdig at verðugu nach Verdienst er nú göldit at v. *Fs* 8¹³-63⁷ *s*: ú-verðugr
-veri, *m. s*: verjar, *m. pl*.
1. **verja** (varða), wehren, schützen, vertheidigen ver þik! *Nj* 60³ (verja sik und verjast sich vertheidigen 3¹⁶ 116³ hann varðist vel 123⁷ 183²¹) verja einu (með) oddi ok eggju *Vsl* 146¹³ *bes*: verja mál causam defendere 277⁷ *Eb* 19¹⁴ (sakar-verjandi causae defensor 264⁶); verwehren, streitig machen Jem (einum) *Etw* (eitt) verja heim vigi völlum 104²⁸ *Eb* 10¹⁷ *Fs* 36²⁵ hon varði jördina (näml. Andern) 294¹; anwenden *Etw* (einu) zu *Etw* (til eins) 200²³ hann verr sénu til utanferdar er verwendet das Geld zu .. *Lxd* 158²⁶ hann hafði þar til vart öllum sinum fjárefnum *Eb* 15³ (auch: v. eitt i eitt *Oh* 42⁶); varíðr (od. varinn), ppr. verschen, bekleidet mit *Etw* (einu) röv hjálm gulli varðan mit Gold geschmückt 215⁵; beschaffen mit *Etw* (einu) hér er svá nönum varit hier ist es so mit den Leuten bestellt *Gþ* 65²⁶
2. **verja**, *f*. Oberkleid (*Weinh*, 168) *Fbr* 92^{6,21}
-verjar, *m. pl*. (sing: -veri, *in*: skip-vari) 'defensores', Einwohner. Leute, *in*: skip-verjar, Hof-verjar *Fs* 165⁹ (*dafür*: Hofsmenn *ebd* 35²⁷), häuf. in Volksnamen: Flót-verjar, Gaul-verjar, Man-verjar (od. Mauarmenn) Odda-verjar, Rúm-verjar (*Romani*), Vik-verjar u.a.; *s*: -verskr, adj. verk, *n*. Werk, Geschäft, Arbeit at gera ilt verk 186⁹ föra einn til annarra verka zu andern Beschäftigungen 262³ hann reið heim eptir verk þessi nach diesen Kampfthaten 116²² liggja af (frá *AM*) verkum durch Krankheit an der Arbeit verhüdet sein *þsk* 134^{5,6}
verka (að), ausrichten, vollführen; durch eine Handlung sich zuziehen *Etw*. (til eins) *Oh* 81⁷ nema hinn hefði til úhelgi sér verkat *Vsl* 145⁷-182¹²
verka-kaup, *n. s*: verk-kaup
verka-sveinu, *m*. Arbeitsknecht 278²⁵
verk-föri, *n*. Arbeitsgerüthschaften, Werkzeug laust hanu örnninn med verkförinu, er hann hafði í hendi *þj* 350³³
verk-förr, adj. zur Arbeit tüchtig 281¹⁸ *Eb* 93¹⁰
verki, *m*. (vgl verk, *n*. und yrki, *n*) Arbeit, opns, bes. des Dichters i fornáskálda verka *SE* 672¹⁷-470¹⁹ lát mik heyra, hvernin verki sá er at miér er kendr (lass mich die mir zugeschriebnen Verse hören) *Fs* 105¹⁶ þ. bad hann hettu verkauum .. aufzuhören mit Versemachen *Fs* 111²⁹ slikt vardar meðför sem verkinn .. 'pronuntiatio atque compositione carminis' *Grdg II*, 183²¹; *in*: á-verki, mis-verki (auch *Grág II*, 46⁶) verkja (kt), Schmerz empfinden ekki er sá heill, er í augun (sic) verkir *Fbr* 64²³ ehenso *Flat II*, 155²
verk-kaup od. verka-k. (auch verkaup), *n*. Arbeitslohn hafa III merkr silfrs at verkkaupi 138⁸ greiða verkakaup *þsk* 130⁹
verk-lauss, adj. ohue Schmerz haun deyr verklauss af ellí 56¹⁰
verk-maðr, *m*. Arbeitsmann, verkmenn operae *Eb* 53¹¹. þorparar ok verkmenn 92³ þau (nicht peir) von den verkmenn *Fs* 51¹⁵¹⁶; verk-

- mánn-a-dyrr, *f. pl.* eine nur für die verkmenn bestimmte od. von ihnen benutzte Thür *Fs* 72²⁴
- verknaðr, *m.* Arbeit. Dienst lifa með starfi ok verknaði í kgs gardi 246^{30, 21}; *in:* at-verknaðr
- verkr, verkjar, *pl.* -ir, *m.* Schmerz taka or sárinu allan verkinu *Gþ* 51²⁷-48⁸ þá tök ór allan verkinu da hörte aller Schmerz auf Oh 89¹⁴ sló í verk es wurde schmerhaft *Gþ* 79⁷ augna-verkr Schmerz in den Augen *Iþ* 335³⁶*ff.*; *in:* æði-verkr (vgl. verk-ða, adj. vor Schmerz wüthend *Iþ* 340¹²)
- verks-háttir, *m.* Versfahren bei der Arbeit, z. B. beim Heumachen *Eb* 52²²
- verk-smiðr, *m.* Bau, Bauarbeit hann hafði verksmið mikinn sumar þat ok fórn vel verk *Hdv* 321⁹; verksmiðar-madr (*var:* verksmiðr), *Band* 3¹⁵
- verk-stjóri, *m.* Werkführer, Aufseher über die Hausleute hann kallar verkstjóra sinn 190³⁰; verk-stjórn, *f.* Aufsicht usw. hann hafði verkstjórn ok fjárrorrad með (bei) Skallagrimi *Eg* 79²⁰
- verk-þræll, *m.* Arbeitsknecht 49¹⁶ verk-þræll u. verk-madr *Fbr* 83¹⁵*ff.*
- verma (mdl.), warm machen, wärmen verma vatn i katli *Fbr* 110¹⁰ sól skal lýsa allan heim ok verma Spec 10¹⁹*ff.* hann för til elds, at verma sik *Eg* 226^{6, 22}
- vermskr, *adj.* aus Vermaland in Schweden *Eg* 188¹⁹
- ver-old (ahd: weralt), *f.* Welt engi kgr i veröldu var jafn-audigr 206¹⁹ 25²³ 205⁶ vom Jenseits .. adra veröld eptir þessa 236²¹
- verpa (varp), werfen hann verpr sér (er schwingt sich) i söðulinn ok riðr brot 115²⁵ vom (Grab-)Hügel aufwerfen var orpinn haugr eptir 72¹ vgl. verpa þeir nú hauginn at fornum síð Gisl 115¹⁸ vom Eierlegen der Vögel verpa egg *Iþ* 350²⁵ v. önd (wie varpa ö.) *Nj* 272²⁰
- verpi, *n.* *in:* dal-verpi
- verpill, *m.* Würfel, zum Spiel kasta verplum Grág II, 169²¹; grösseres Gefäß zur Aufbewahrung von Getränken (Weinh. 158) hann rendi af verpli vænan drykk i stórt stéttarker *Fs* 5³⁰ *Eb* 69¹⁶ von Fässern tunnur tómar ok verplar *Fms VI*, 263²²-XI, 34²¹*ff.*-233²¹
- verr, verjar (*od.* vers), *m.* Mann, Ehemann svá er mörg (kona) vid ver sinn vær 259¹⁶ til þess er hon kemr i vers hvilu Grág I, 201⁷
- verr-fedrungr, *m.* *Fs* 121⁹ *s:* fedrungr
- verri, comp. pejor und verstr, supert. pessimus zu illr, *adj.*; (hundr) eigi verri til fylgðar, en röskr madr .. nicht weniger gut 117³¹ eigi þykki mér verra at berjast, en þér skal þykkja (d. h. ich bin ebenso mutig als du) 208¹⁵; verri und verst (*od.* vest), *adv. comp. u. sup.* þeir létu sér verst (minime) eira (*s:* eira) 129¹⁷ *Fs* 53² þeir holdu þat illa ok einna-vest Jökull (sie alle waren damit schlecht zufrieden, aber am aller-schlechtesten J.) *Fs* 34²⁰
- vers, *n.* 'versus' metr: syngja credo ok pater noster ok Mariu-vers 243³⁴ .. versa-bók, er heitir: 'Ovidius de arte' 244³³ (die nord. Verszeile, als Achtel einer Strophe, ist: ord od. vísu-ord); Abschnitt vér skiptum bökr í capitula, en capitula í klansur eða vers SE 66¹⁵

- höfuðstafir (*Initialen*) í vers-upphafi *SE* 32¹⁷-38²⁶ .. eigi höfuðstaf nema í upphafi orðs ok vers *ebd* 40¹⁵-36²
- verskr, *adj.* zu -verjar, *m. pl.*; *in:* land-v., vík-v., róm-v. u. v. a. versna (að), sich verschlimmern blutr U-s versnaði .. kam in eine schlimmere Stellung *Eb* 53³⁰; *leid sein, schwer werden (?)*: vera kann, at ekkjunni þykti versna at kyssa þik *Hdv* 369¹⁸
- verzlun (*d. i.*: verðslun), *f.* Tauschhandel, Handel 201¹⁷
- vesa 99²⁹¹¹¹ *s:* vera (var); vgl. Maurer, Graag 66^a und *Eb* XLVI
- ve-sæll, *adj.* *in-felix* (*opp:* sæll) vesell maðr má þannug helst gera sik selen Alex 95⁵ elend þú vesell maðr! *GrhM I*, 250²⁰; *s:* vesall vesall, vesöl, vesalt (vesall *d. i.*: ve-sall *d. i.*: ve-sæll), arm, elend bjóða hverjum sælum ok veslum 'divitem pariter ac inopem' *Lxd* 106⁸ erbärmlich, nichtsnutzg (von einem Heuhaufen) 127⁵ J. kvað hann æ því vesalla verða skyldu, sem .. dass er sich als ein immer um so erbärmlicherer Wicht herausstellen würde, als .. *Fs* 53⁶; *s:* veslingr, *m.* und vesöld, *f.*
- vesl, *n.* schützendes Oberkleid (*Weinh.* 168) vesl hafði hann yfir sér *Fs* 51¹⁷ vesl yfir sér tvískipt, svart ok hvitt *VigaGl* 361¹⁵ h. h. vesl blátt y. s. *Fms VII*, 20¹² dýrligt klædi þat er vér köllum vesl eda slagning á vára tungu *Fms X*, 225⁹ (-I, 784)
- veslingr, *m.* elender, armer Kerl þat er þér engi frami at drepa hann, veslinginn *Grett* 156³¹ (auch vesalingr *Háv. Isf.* 38⁹-40⁶ vesalligr, *adj.* (manna minstr ok vesalligstr) *ebd* 40⁴ vesalmannligr, *adj.* *ebd* 41⁶)
- vesöld, vesaldar, *pl.* -ir, *f.* (*s:* vesall, *adj.*) Elend, Noth vera i vesöld ok ánaud *Fs* 149¹⁶ kveljast i vesöld ok háska *ebd* 172¹⁷
- vest *d. i.*: verst *s:* verr, *adv. comp.*
- vé-stallr, *m.* heiliger Altar 52¹²*
- vestan, *adv.* von Westen her, die Besiedlung Islands 'vestan' *d. i.*: über die brittischen Inseln (*s:* vestr); im Westen, westlich fyrir vestan mit acc. westlich von .. 99²⁶; vestan-maðr, *m.* Mann aus dem Westen *Gþ* 45²⁰ vestan-verðr, *adj.* westlich 225¹⁰ 175²⁴
- vest-menn, *m. pl.* Leude aus Westen 'kynjaðir vestan um haf' *in:* vestmanna-eyjar (104¹²) die an der Südküste von Island gelegne Inselgruppe, benannt nach den irischen Knechten des Hjörleif, die nach dessen Ermordung dorthin geflüchtet und hier von Ingolf getötet wurden *Ist I*, 36¹⁴
1. vestr, *n.* Westen or vestri 136³³ frá vestri ok til norðrs *SE* 12²
 2. vestr, *adv.* westwärts hann bygði vestr í Breiðafirði 100¹⁷ róa vestr yfir fjörð *Gþ* 74⁵

NB. vestr sehr häufig zur Bezeichnung der vom skand. Norden aus westlich liegenden Inseln und Ländern (vestr-lönd *Fs* 133³⁴ *Fms XII*, 369^a *Shl XII*, 442 ff.), namentl. den britischen Inseln (*d. i.*: Grossbritannien, die Orkney's, Shetlande usw.) und Frankreich; vestr um haf (od. vestan fyrir [od. um] haf) westwärts übers Meer d. h.: nach den britt. Inseln *Eb* 3¹¹¹¹.²²¹¹. á Englandi eda i eyjum vestr usw *Grdg I*, 239²⁰¹¹.

- vestr-ætt, f. = *vestr*, n. vötn hnigu til vestrættar 32²⁶ vænta bygðar til vestrættar *Fs* 174³
- vestri, adj. *westlich* hit *vestra* hliðit 234²⁸
- vest-rønn, adj. *westlich*; *vestræna*, f. (vgl: *norrœna*) *Westwind* *Bp II*, 48³⁴
- vestr-vegr, m. *Land- und See-gebiet des Westens* herja í vestrveg *Fs* 190³ s: 2. *vestr*
- vestr-víking, f. *Vikingszug nach den Küsten und Inseln des Westens* fara í hernad í *vestrvíking* eine *Vikingsfahrt nach dem Westen unternehmen* *Fs* 196²⁸ *Fms I*, 24^{4ff.}-28²⁷
- vetna (*od. vitna*), wie es scheint ein gen. pl: -cunque, in: *hvar-vetna*, *hvat-vetna* (*vetna* [d. i. *vettina* *od. vættna*]: *vætt* = *vegna*: *vegr*)
1. vetr, vetrar, pl. *vetr* (*n. u. acc.*) m. *Winter*; *vetr* ok sumar *Winters und Sommers* *Gþ 57¹¹* i *vetr* *diesen Winter* 173⁹; sehr häuf: Jahr (vgl *nátt*, f. und *Weinh*. 375) Jófríðr var XVIII *vetra* (18 Jahr alt), er þorsteinn fékk hennar 135¹⁰ Haraldr kgr var XX *vetr* yfir Noregi 186²² eru nú eigi llöndir III *vetr?* sind nun nicht 3 Jahre vorüber 152³³
2. -vetr, adj. in: *tvæ-vetr*, *þri-vetr* (auch *Grág II*, 89^{9ff.})
- vetrar-hús (*od. vetr-h.*), n. *Winterhaus* milli sels ok vetrarhúsa *Fs* 194²⁰-105^{6.11} vgl: *sel*, n. (für den Sommer)
- vetrar-langt, adv. *einen Winter lang* 199³²
- vetrar-megn, n. *Mitt-winter*, der eigentliche strenge *Winter* *Eb* 4²⁶
- vetrar-ríki, n. *Gewalt des Winters*, *Winterwetter* *Eb* 106⁵-111²⁰ *Fbr* 22²¹
- vetr-gamall, adj. *einen Winter alt* (einjährig) naut *vetrgömul* *Eb* 116³¹
- vetr-gata, f. 'semita hiberna' (?) *Eg* 221²⁷
- vetr-grið, n. *Winteraufenthalt*, bez. die Erlaubniss *od. das Recht zu einem solchen* *Eg* 97^{12ff.} (vetr-gestr, m. *Gast während des Winters* *Eg* 69¹²)
- vetr-nætt, f. pl. *Winternächte* d. h: Beginn des *Winters* (Octob.) at *vetrnáttum* 153¹⁸ *Fs* 71¹-52¹³ u. ö. um haustit litlu fyrr *vetrnætr* *Gþ 74²*
- vetrnátt-a-skeið, n. die Zeit beim Beginne des *Winters* *Eb* 76³⁰-110¹⁷
- vetr-seta, f. *Aufenthalt für den Winter* *Fs* 25¹⁰
- vetr-vis, f. = *vetrseta*; 46⁷ 201²⁴ *Fs* 63²⁹
- vett.. s: *vætt..*
- vett-fang, n. = *vett-vangr*; þar, er *vettfangit* hafði verit *Hrafnk* 28¹
því *vettangi* *Nj lat.* 229, c -479, q -504, p
- vett-rim, f. 'striae in laminis gladii' (Subj. *Egilss.*) *Korm* 88¹²
- vett-vangr, m. 'caedis campus', *Ort der That, namentl. Ort, an dem ein Kampf stattgefunden, bez. ein Todtschlag begangen worden* vigsakar skyldi söckja á því þingi es næst vas *vettvangi* 102²⁵ (*Isl I*, 8¹⁶ vgl *Isl II*, 173⁸ not. i) *Nj* 110¹³-218^{6.14}-230¹¹; räuml. Bestimmung des vettv.: þat er *vettvangr*, er madr má skjóta örnu á alla vega or þeim stæð, er hit fyrsta frumhlaup varð usw *Grág* (*Vsl*) *I*, 148²⁰ (= *AM II*, 19 k. 14 vgl *Grág AM II*, 91)
- NB. vett- od. vet- (von *vega*, *caedere*) od. viett- od. væt- (von *vátrr*, m. *testis*); -vangr od. -fangr, m. (*od. -fang*, n.) vgl: ái-vangr und ái-fangr

vettvangs-búar, *m. pl.* die Anwohner des vett-v., als Zeugen der That Nj 238^{3.11}

1. við (*ad. viðr*), *adv. u. præp. m. acc. u. dat:* bei, gegen, wider, mit (oft für með); við (*od. með*) *m. acc.* der Ordinalzahl entspricht unserm selb- in: selb-ander (Gr II, 950) z. B. G. ferr við sjaunda mann d. h: G. der selb-siebente od. G. mit sechs Leuten 162²⁹ 144⁹ u. ö.
2. við *d. i:* vit nos ambo 115¹⁴ 125²¹ u. ö.
3. við, *g. u. n. pl.* viðjar, *f. 'funis'* svín þat er hringr eða knappr eða við sé í rana (ein Schwein, in dessen Rüssel ein Ring ..) Grág II, 121²¹ int stjórnar-við
1. viða (*ad.*), Holz fällen at viða í skógum 101⁹ viða heim Holz fällen und es nach Hause bringen Fs 100²⁷ vgl viða heim öllum sumar-víði Hrafnk 6⁵
2. víða (*dd.*), weit machen, erweitern hannu víddi vökinu fj 346⁷
3. viða, *adv. weit, weitumher* 100²⁰ vas þá enn viða únumit land Fs 18²⁹ viða um heiminn 39²⁰ var hann viða blár .. am ganzen Leibe Fs 141¹¹; comp: víðara annarsstaðar 140²⁷ sup: víðast um veröldina SE 4³
- viðar-bulungr, *m.* Holzhaufen Eb 118²¹ viðarbolungr stöð á hladiðm Isl II, 417¹⁵
- viðar-hestr, *m.* Pferd, auf dem Holz fortgeschafft wird Eb 63²⁷
- viðar-teinungr, *m.* Holzweiglein (vom Mistilteinn) 18²⁰
- viðar-val, *n.* ausgesuchtes Holz því viðarvali er bezt fíkk Fs 27²⁴
1. við-áttu, *f. amplitudo* mælda ek viðáttu sléttra hafa með fetnum Spec 138¹ weite Strecke Landes á sléttri viðáttu Spec 108¹⁵
2. við(r)-áttu, *f. = rö eiga við einn (feindl.), in:* viðáttu-skáldskapr, *m. (von Schmähgedichten) s:* Grág II, 185¹¹
- við-björn, *m. = skógar-björn (s: björn), m.* Grág II, 189^{5.6}
- við-bragð, *n.* Berührung i fyrsta viðbragði gleich beim ersten Stosse 19²⁵ von körperlichem Aussehn drengiligr í viðbragði Fs 129¹⁰
- við-búinn, *ppr. gerüstet, eingerichtet, bereit zu Etw. eða hvat iþróttu er þat er þér .. þykki vera viðbúnir? auf welche Kunst meint ihr am besten eingerichtet zu sein?* 5²⁹ .. svá at þeir verði eigi viðbúnir nicht eingerichtet, nicht vorbereitet, sondern überrascht Fs 56³³ menn minst viðbúnir am wenigsten mit Sack und Pack beladen Eb 108¹⁵
- við-búningr, *m.* Rüstung, Veranstaltungen, die Jem trifft Eb 111¹⁰
- við-faðmi, *m.* der Weit-, der Viel umfasser, multum amplectens, Beiname des schwed. Königs Ívarr nach dem grossen, von ihm eroerten Ländergebiete 68²³ II. (Yngl. k. 44 u. 45)
- við-fang, *n.* Verkehr, Umgang gjördist hann þú mjök illr viðfangs Gþ 79¹⁰; *pl.* viðföng Hilfsmittel, instrumenta, von Waffen: myndi eigi út leitat viðfanga, ef gnógt væri inni 123²⁴
- við-förull, *adj. weitgereist* Öðinn var .. mjök viðförull 38⁶ vgl þorvaldr enn viðförli Fs 76¹⁸ Eiríkr enn viðförli Cat.
- við-frægr, *adj. weitberühmt* Fs 64¹⁷ Gþ 53¹⁹
- við-gera, *swe. dagegen thun, resistere* þú mætt nú ekki viðgera 114¹⁷ verðr eigi viðgert wird nichts dagegen ausgerichtet Fs 24¹⁵

við-geta, stv. *hemerken, wahrnehmen* *Etw* (eins) var þessa viðgetit:
war diess bemerkt worden, aufgefallen *Gþ* 64¹¹

-viði, n. in: smá-viði *kleines, niedriges Gehölz* (smáviði ok kjörr *Eg* 188¹)
viðir, viðis, pl. -ar, m. *Weidenbaum* dalar er mjök viði vaxinu, köllum
hann Viðidal *Fs* 25⁹ (Viði-skógr *Isl I*, 304¹¹)

viðja, f. = 3. við, f.; in: járnviðja

við-kennung, f. poet. *Bezeichnung einer Person (und zwar eines bestimmten Individuums oder einer besondern Gattung, eines bestimmten Volkes) nach natürlichen (nicht mytholog.) Beziehungen, z. B. nach einem Besitze, nach Geburt und Verwandtschaft, nach Freund- oder Feindschaft zu Jem udgl vgl SE 534—536 (von Frauen 538⁶) Beispiele s; Fs 223^b*

við-köstr, m. *Holzhaufen* *Eb* 54¹⁷ *Gþ* 60¹⁶

við-koma, stv. *anbringen, anwenden* *Etw* (einu) þá mun eigi fóbótum
viðkoma da soll die Sache nicht mit (blosser) Geldbusse abgemacht werden *Fs* 63⁷; viðkomandi, ppraes. der zukünftige, im Anf. von Urkk: öllum lifundum (od. verandum) ok viðkomundum 288¹⁸

við-látinn, ppr. *geeignet, geschickt zu Etw .. litt viðlátinn at vera med konungshird* *Fs* 130³²

við-leggr, m. (*'Holz- od. auch Bei-bein'*) im Beinamen (von Jem, der einen Stelzfuss gebraucht): Þórir viðleggr *Eb* 25²¹

við-leiki, m. *Weite, Ausdehnung* ek sé land at viðleika með vexti
ein Land, das seiner Beschaffenheit, Gestalt nach sehr geräumig ist *Fs* 25³⁰

við-leitni, f. *Versuch, conatus* *SE II*, 42²⁰ *Fms II*, 271⁴

við-lendi, n. *weiter, grosser Raum* stóð kgs fylking á viðlendit til
árinnar *Eg* 112²⁶

við-mæla, svv. *verabreden; við mælast mit einander verabreden* 119²⁸;
viðmælt, n. *Anrede, an Jem in zweiter Person (opp: hlið-mælt Rede
über Jem in dritter Person)* *SE II*, 118¹⁴

1. viðr (und viðr-) d, i: við, adv. u. praepl.

2. viðr, viðar, pl. -ir, acc. -u, m. *Holz, Baum, Wald*; skáli Gunnars
var gerr af viði einum ex solo ligno 122²⁵ eira skyldu Baldri ..
steinar, jörðin, viðirnir 18⁶ viðir (von Tempelbalken) *Eb* 5²² hljóp
hann á skóg .. ok var lengi á viðum 57²⁷ í þann tidi vas Ísland viði
vaxit mit Wald bewachsen 99²⁷ (vgl: skógr, m.) 'jeder darf besitzen
vöxt viðar (jungen Wald-anwuchs) í skógar-marki sínu, meðan hann
á fornán við þar Grág II, 111²⁶ ff.

3. viðr, við, vitt, weit, geräumig, gross 14⁵; viðar und viðara, adv. comp.
Eb 20^{20, 21}

viðra (ad), wettern, von stürmischem Wetter viðraði þat löngum um
sumarit *Eb* 91²⁵

viðr-eign, f. = ró eiga við einn Verkehr, Umgang hann var illr viðr-
eignar 16¹² *Fs* 83⁷ sér þú sameign þeirra hana ok henu (zwischen
H. u. H.)? svá má vera annarra viðreign *Fs* 156²⁹

við-réttu, f. reparatio engir fénku nokkura viðréttu Niemand konnte
sich wieder aufrichten, .. in seine frühere Stellung und Macht zurück-
kehren *Fs* 18¹

- viðri, n. (s: 1. veðr, n.) *Witterung in: heið-viðri* (= heiðrikt veðr) ok sólskin *Nj* 143¹⁴ land-viðri (*Wind vom Lande her*) betri, en haf-viðri *Isl I*, 225¹⁵ vát-riðri (= veðr vátt) s: skúr, f.; *in fár-viðri, of-viðri við-riðinn* 201³ s: 1. riða
- viðr-kenning, f. *confessio, Bekenntniss; Demuth* viðrkennung ok lítil-leti *Hgv* 70⁷; *vgl: viðr-kenning*
- viðr-lög, n. pl. *Strafe, mulcta* eru slik viðrlög, ef frá er brugdit *Tgg* 218¹³ *Krþ* 20²
- við-sjá, f. *Vorsicht, Misstrauen* voru þar miklar dylgjur ok viðsjár með þeim *Eb* 76¹²
- við-skípti (od. viðr-sk.), n. pl. *Verkehr, Umgang* eiga viðskipti' við karlmenn 175²⁶ í þeirra viðrskiptum im Verkehr mit ihnen, wenn man mit ihnen zu thun hat 247¹¹ í okkrum viðrskiptum wenn ich und du zusammentreffen 95²⁴ *Händel, Streit* v. þeirra Hrafns zwischen Gunnl. und Hr. 162¹⁰ minjar várra viðskipta *Fs* 58² vom Ringkampfe zweier 197^{10, 23}
- við-skýgn, adj. *weit-, scharfblickend .. svá varan ok viðskýgnan (von Gott)* 238³¹
- við-sœma, svv. *dulden, geschehen lassen* at þú gerir þá hluti er ek vil fyrir engan mun viðsœma *Fs* 116¹ *vgl: veita viðsœming dass. Bp I*, 39⁶
- við-staða, f. *Widerstand* *Eg* 6¹-15²⁹
- við-staddir, adj. in: vera viðstaddir dabei stehen, .. anwesend sein var þar viðstödd Guðný *Eb* 124⁵
- við-taka (od. viðr-t.), f. *Aufnahme* biðja einn viðtöku *Fs* 62⁴ heimstefna einum til kröfu ok viðrtöku úmaga 271¹⁵; *Empfang* hann beiðir sér kgs (d. i: königlich) nafn ok viðrtöku 61²⁴ von seindl. *Empfang:* snériz hann til viðtöku ok setti upp merki sitt 57³; *Widerstand* unz þeir fengu enga viðtöku *Eg* 90¹ hin harðasta viðrtaka Óh 53²⁸
- við-tal, n. *Unterredung* okkat viðtal (zwischen mir und dir) *Fs* 8¹⁵ viðtal okkar Geirmundar zwischen mir und Geirm. *ebd* 41¹² viðtal þeirra *Fs* 95²⁷
- víf, n. 'semina nupta viro' *Svhj. Egilss.* *SE* 536¹³ s: fljóð, n.
- víg, n. 1. *Kampf, Streit*, 2. *Todtschlag* (*vgl: dráp u. morð*) s: die folg. Abl. u. *Compp.*; verja þeim þingvölliinn vígi (mit od. durch Kampf) 104²⁶ hann á víg móti Tý ok verðr hvárr öðrum at bana er kämpfte gegen T. .. *SE* 190²¹ *Hdv* 369¹¹; die *Kampschaar*: nú standa í þessi höll þessir fjórir: þ. ok H. med sitt víg, H. ok G. í öðrum stæð, 232¹; *Todtschlag* s: vega víg, sökja of víg, lýsa vígí
- víga-ferði, n. 247¹³ s: víga-ferli
- víga-ferli, n. pl. 'homicidio et lites inde profectae' *Gl. Nj.* upphaf víga-ferla þinna 117¹⁴ vígaferði (var: vígaferli) eða önnur vandraði 247¹³ ekki er sagt frá hólmögöngum hans eða vígaferlum *Eg* 200³¹ (*vgl: víga-far, n. Kampf* gjörðist þar úfriðr með þeim ok víga-far *Isl I*, 270 *extr.*)
- vígandi, ppræs. *homicida, der, welcher einen erschlagen hat* (*vgl: vegandi*) vígandi u. dauðr (*occidens u. occisus*) 287^{1ff.}
- víg-hestr, m. ein zum hesta-víg bestimuntes Pferd *Eb* 21¹⁸ s: hesta-þing, n.

vígi, n. ein zum Kampf, zur Vertheidigung geeigneter Platz var þar götuskarð í bakka ok vígi gott Fs 90⁴ virkit var örugt vígi Gþ 52²⁵ vígja (gð), weihen, 'Thor mit seinem Hammer vígi hafrstökurnar 2¹⁷ hann vas vígðr til biskups 107¹ hann lét .. vígjask til prests 107²² vígja einn til biskup-stóls 110¹ vera vígðr til kirkju einnar einer Kirche durch Weihe angehören 262¹⁰

vígligr, adj. von streitbarem Aussehen menu mjök vígligir Gþ 53¹

víg-lýsing, f. die Veröffentlichung begangner Todtschläge (víg), sofern diese von dem Thäter selbst vorgenommen wird (s: 1. lýsa u. lýsing) Maurer, Graag 18^b und MunchCl I, 188

víg-móðr, adj. vom Kampf ermüdet þeir voru bædi sárir ok vígmóðir Gþ 69²⁶

vígr, víg, vígt, kämpf-tüchtig, streitbar 83³¹ 85¹⁴ hann var .. manna hezt vígr ein ganz vortrefflicher Kämpfe 111²³ ebenso .. sterkr, vel vígr od. sterkr madr ok vígr vel 112^{23,32}; eiga vígt das Recht zum Tödten haben, zur Tödtung Jem's berechtigt sein Vsl 164^{6ff.} e. v. um einn wegen Jem's (um Jem zu rächen) þræll á vígt um konu sína þótt hon se ambátt Vsl 191^{22ff.} (vgl vega um einn dass, Vsl 164¹⁸)

vígs-gengi, n. Beistand im Kampfe veita vígsgengi einum Eb 34³

víg-skörð, n. pl. (s: skard, n.) Einschnitte und Löcher in der Mauer, aus denen man schoß standa uppi í vígskörðum 225³⁴ 228²¹

vígsla, f. Weihe, priesterl. hann hefir vígslu tekit ok er prestr 262⁶ vig-slóði, m. 'trahu caedis, homicidii sequelae', 'Todtschlag-psad' Maurer a. O., Name der gesetzl. Bestimmungen in Sachen des Kampfes und Todtschlags (vgl Maurer, Graag 20^a) þá vas skrifadr vígslóði ok margt annat í lögum 109¹⁶

víg-sök, f. 'causa homicidii, actio caedis' sökja vígsakar á þingi 102²⁵ lýsa vígsök 118²⁵ adili vígsakar 264¹²; þeir fóru af þelamörk fyrir vígsakir Fs 120⁷

víg-völlr, m. Wahlplatz géngu þeir á vígvöllinn ok bördust 31¹¹ våpn .. lágu á vígvelli 31¹⁷

víg-völr, m. Stab, der als Waffe dient Vsl 147^{4,9}

vík, víkr, pt. víkr, f. Bucht (recessus maris, von víkja) skarst inn vík ein, eigi mikil Eg 57¹² .. á víkr ok fjörðu Fbr 14²⁹ tveimmeigin víkrinnar auf beiden Seiten der Bucht Fs 143¹² þeir róa fyrir framan margar víkr ebd 146³¹. — NB. Vik (od. Vík-in) im südl. Norwegen, sowohl der grosse Meerbusen (Christiania-bucht), als auch die ihn umliegenden Landschaften (namentl. Álfheimr, Vingulmörk, Vestfold) Fs 100^{6ff.}

vika, f. Woche 101²² es tñu vikur váru af sumri als 10 Wochen seit Sommers Anfang verlossen 104¹²; in: mið-vika; vika od. v. sjávar Seemeile þat er läng hálft vika diese Entfernung ist eine halbe See-meile weit Isl I, 107¹⁷

viking, f. Vikingsfahrt, eine mit Plünderei der Küsten (eig. der Bucht, vík, f.) verbundne Seefahrt fara i viking ok fá sér fjár 53¹¹ koma or víkingu 51²⁷ Fs 12²⁷ u. ö. (s: vestr-viking) Jón Eiriksson: der vo-

- cibus vikingr et viking (1775) in: Gunnl. s. AM p. 298—306 u. Weinh. 103 Maurer, Bek. II, 729*
- víkingr, pl. -ar, m. *Seekämpfer, pirata víkingar ok flotnar, þat er skipaherr SE 528 extr. (s: víking, f.); Räuber, gewaltthätiger Mensch þessi er hinn mesti ránsmaðr ok víkingr 147⁹ víkingar (vorher: illmenni ok kappi mikill) Fs 137^{24,9} ähnl. berserkir und vik. Gþ 54²—53²⁴ Moldi, víkingr eðr hálf-berserkr Svarfd 129²⁵*
- víking-skapr, m. *Vikingsthum síðau réðust þeir í hernad .. ok fóru vel með víkingskap sínum und hatten guten Erfolg mit ihren Seekämpfen und Küstenplünderungen Fs 13¹⁸*
- víkja (veik), *wenden, drehen, bewegen Etw (einu) svá at sveinninni maetti hvergi víkja höfbinu Fms II, 272⁷ hann veik því (optirmáli) af sér er wies es von sich ab Eb 43³ hann veik af sér (τῆ) umsjá um ráðahag hennar Lxd 68¹⁷ hann veik honum af höndum er wies ihn von der Hand d. i: von sich weg, nahm ihn nicht bei sich auf Eb 64⁹ þessu veik hann til Suorra diess richtete er nach S., damit spielte er an auf S. Eb 30¹ Fms VI, 169²¹–38²¹; tók hann því seinliga ok veik (sc. því) nökkut til ráði bræðra sinna .. und verwies es einigermassen an .. Eb 74¹⁸; sich wenden, bez. weichen, zurückgehen hann veik þá upp á hálsinn Gþ 61² öft. víkja sér od. víkjast: veik hann sér hjá dyrunum Fs 62²¹ at víkjast aprí hingat ebd 37³ sich nach Etw richten, fügen: eigi viltu víkjast eptir atferðum .. frænda þinna Fs 4¹⁶ flestir menn víkust litt undir (liessen sich nur wenig bestimmen) af örðum þeirra Krs 5²*
- víkóttr (d. i: vík-ótr?), adj. ‘sinuosus’ vom Haare Eb 14⁶ Lxd 272¹³
- víku-dagr, m. *Wochentag svá sem at kalla Týrsdag, Ódinsdag eðr .þórsdag ok svá um alla vikudaga 244²² (s: Nokkur blöð or Hauksbók (1865) 17^{2ff.}) s: mið-vikudagr*
- víku-frest, n. *wochenlange Frist skora til hólmgöngu á víkufresti (‘über 8 Tage’) Fs 53²⁵*
- vík-verskr, adj. aus der norweg. *Landschaft Vík Fs 136¹⁰*
1. vil, f. (?) *Zuneigung, Wunsch .. at draumarnir sé í vil ráðnir (so wie ich es wünschte) Lxd 126³ Begier dul vættir ok vil, at lina muni erfði ok vil 259¹⁹*
2. vil, n. *Elend, Not erfði ok vil 259¹⁹ vil ok vesöld Fms III, 95²¹*
- vild, f. *Willen þegar prestrinn heyrdi þeirra vild ok bönarord 286²² í fyrstu gékk honum með vildum .. nach Wunsche Fms X, 414²⁷; in: góð-vild*
- vildr, vild, vilt, *angenehm, gefällig rœða þar allir um, at eigi hefði þeir vildari veizlu þegit, symposium jucundius 188²⁰ honum var ekki vildara af ván um .. Eg 130¹⁷ þeim münnum er vildastir voru die (ihm) am liebsten waren 293⁴*
- vili, vilja, m. *Wille Fs 84⁵ at vilja Krists ok at vitni allra manna 283²⁴*
- vilja (vilda), *wollen hann spurði hvat kgr vildi hánum .. von ihm verlangte 87¹⁹ hon kvaðst því vilja at (!) fylgja sem hann vill Fs 12³ ebenso: þeir spurðu, hvern hlut Arnkell vill at eiga Eb 56²⁹*

viljaðr, adj. gewillt, willig, bereit engi skal vera viljaðr betr en ek, at vera ... 89¹¹

viljugr, adj. willig; in: góð-viljugr

1. *villa, f. Irrhum, irrire, falsche Meinung villa ein (opp: rétt trúa ok sönn) 286^{10, 11} villa ok vantrú *Bart* 208¹² villu hefi ek .. fyrlátit, en réttindum vil ek fylgja 237¹³ af honum hófst skurdgoða villa (*vom Götzenglauben*) *SE* 10¹² .. vitleysi ok sjánda villu, er alla yðr hefir falsat (*Teufels-Blendwerk*) 239⁹; með slikum villum Thorheiten 236²⁶*

2. *villa (lt), irre führen, verleiten marga .. er anticeristr hefir áðr viltu 285²⁶; villast sich verirren *Grdg II*, 99⁴-156⁴ þeir viltust um, þvíat sporin lágu þá á tvá vega *Fs* 66⁴ vér sjálfr frá viltumz .. eilifum fagnaði 238⁵ mannfólkit viltist frá rétti trú *SE* 224¹²*

*villi-eldr, m. 'wildes Feuer' d. i: Blitz (Gr Myth 163) 9³⁴ (= *SE* 162²⁶) villr, vill, vilt, irrend, wild fór hann þá svá villr, at hann vissi eigi hvert hann horfði *Eb* 73⁶ .. svá at allar (landvættir) fari þær villar (τῶν) vega .. so dass sie alle irre ihres Weges gehen *Eg* 137²⁷ (vgl: fóru þeir þá hund-villir *Nj* 267³); im Sprachw.: 'opt verðr villr er geta skal' oft irrert man in seiner Vermuthung *Fbr* 99³²*

*villu-dýr, n. wildes Thier, fera á vegum úti með villudýrum *Fs* 43¹⁰*

villu-maðr, m. Ketzer standa at móti villumönnum 284³

*vilnast (ad), hoffen Etie (eins) mun ek þess vilnast, at hamingja mun fylgja *Fs* 23²² vilnaðist hann guðs miskunnar *Oh* 79³⁸*

1. *vin, vinjar, f. (gth: vinja, ags: vynn, ahd: wunna) Gras-, Weideplatz (MunchCl I, 160 Gr Wb I, 1175) in: Björg-vin od. Björgyn od. Björgin, norweg. Stadt Bergen; als Appellativ wohl nur in: vinjar-toddi, m. Abgabe für die Benutzung eines Grasplatzes *Oh* 60³⁵ (s: ebd 142—143) sonst: vinar-(od. vina-) t. *OH* 227⁷ *Flat II*, 370⁶ *Fms X*, 398²⁸*

2. *vin (od. vinr), vinar, pl. -ir, m. Freund (opp: úvin, s: diess) *Fs* 96¹¹ öllum .. guðs vinum ok sinum (im Anf. von Urkk.) 288¹⁵ haf þökk fyri, vinr! 283³⁰ vinr ek em vinar míns (ich bewähre mich als Freund meinem Freunde) *Nj* 128¹⁵; vinr = úvinr ('per antiphrasin') in: missa vinar í stað den Gegner verschlen *Grett* 146²⁷ *Sturl I*, 1, 61¹³ s: *Nj lat.* 448⁴; vina, f. Freundin hamingjan vill engum trygg vina vera *Alex* 92¹⁷*

3. *vin, n. Wein (s: mjödr u. mun-gát) *Eg* 31¹⁶; über die Weintrauben und Weinstöcke (skal lesa vin-ber eðr höggva vin-við), die man in dem hiernach benannten, von Bjarni Herjúlfsson im J. 956 entdeckten Vinland (Nord-America) fand s: *GrhM III*, 950*

*vina-boð, n. Gastmahl für Freunde þeir þ. ok I. áttu vinabóð saman .. á hverju hausti *Fs* 12²⁶ vgl hann hafði vinabóð .. þvíat svá gerði hann hvert haust ebd 54¹⁰*

vin-áttá, f. Freundschaft skildu þeir með mikilli vináttu als gute Freunde 162⁷

vina-vandr, adj. sorgsam, vorsichtig in der Wahl der Freunde vinfastr ok vinavandr 112⁹

vinar-auga, n. freundshaftlicher, freundlicher Blick hann sér ekki vinaraugum til þórs 13¹⁴

- vinda (vatt), *winden* *Etw* (eitt od. einu) vinda segl upp *Fbr* 36³ vindum af ræfrit af skálanum *lasst uns durch Winden das Dach wegbringen* 123³² vinda siki *seine nassen Kleider auswinden* *Eb* 100¹⁶ vgl hann vatt fyrst klæði sin *Fbr* 101¹²; hann vatt við skeggini er strich sich (*wohlgefällig, weil geschmeichelhaft*) dabei den Bart *Eb* 57²⁶; vindask sich *wenden* vatz hann við hart er *wand*, *wendete sich schnell dagegen* *Fs* 42¹⁵
- vindandi, f. die *Vorsetzung* (od. *Belassung?*) eines vend (d. h: *eines als v ausgesprochnen u*) im Anlaut eines Wortes *SE II*, 134¹² *Eb* *XLIX*
- vind-åss, m. *Hebebaum zum Wenden*, die *Winde* snúum (näml. die *Stricke*) í vindásá ok vindum af ... 123³² vinda med vindásum *Oh* 17²
- vind-lauss, adj. *windlos, still, ruhig* lopt vindlaust *SE* 42¹⁷
- vindr, vindar, pl. -ar, m. *Wind* vindr vex 283¹⁰ vindr er sterkr svá at hann hrórir stór höf *SE* 80¹⁵; über die *Winde und deren Benennung* (land-nyrðingr: *NO*, út-nyrðingr: *NW*, land-synningr: *SO*, út-synningr: *SW*) s: *Spec* 10—13 u. 51—53 u. *MunchCl I*, 116
- vind-skeið, f. *Querrett am Dach-endc* (*Weinh.* 218) hann hjó í ásium er fram tók or vindskeiðunum *Fs* 62²² *Eg* 224²¹ III aura fyri vinn-skeið hvára *NgL I*, 101 (§ 307)
- vin-fastr, adj. *treu gegen Freunde* 112⁶ *Fs* 23²³
- vin-fengi, n. *Freundschaft, freundlicher Verkehr* þeirra í millum var vinfengi mikit ok heimboð 44³¹ aldri skal hon spilla okkru vin-fengi 114³³ u. ö.
- vingan, f. s: vingun
- vingast (að), sich *befreunden mit Jem* (við einn) 58¹⁷ *Eg* 72³² þau ving-udust litt við menn *Fs* 31¹⁶; vingaðr *befreundet Jem* menn vel ving-adir ok hollir mjök Atla *Fs* 123²²
- vin-gjarnligr, adj. *wohvwollend, freundlich* vingjarnlig orð til sín frá jarli *Fs* 11³²-45²
- vin-gjöf, f. *Freundschaftsgabe* gefa einum eitt at vingjöf 230³¹ þiggja eitt i vingjafir (= at vingjöf) *Eb* 41¹⁰ ok væri sá maðr heldr dauda verð en eigi vingjafa *Fs* 10²⁵
- vin-góðr, adj. von *freundlicher Gesinnung* gegen Jem (við einn) vin-góðr við alla góða menn *Fs* 30¹³ þat var vingott með þeim *freundliches Vernehmen zwischen ihnen* *Fs* 12²⁰
- vingun (od. vingan), f. *Freundschaft* fyrir þín orð ok okkra vingan 144²³ mæla til vingunar við einn d. h: in *freundschaftlicher Weise* *Fs* 15⁴
- vin-hallr, adj. von *freundlicher Gesinnung, Zuneigung* hann var vin-hallr ok glaðr .. 171¹³; *parteiisch für Jem* (til eins) *Fms VIII*, 342²⁰
- vin-hollr, adj. *gütig, freundlich* vinhollr ok góðgjarn *Fs* 13²² dreng-lyndr ok vinhollr *Fs* 116¹⁹
- vin-kona, f. *Freundin, Geliebte* sér þú Helgu vinkonu þina? 160¹³
1. vinna (vann), *ausrichten, vollführen* *Etw* (eitt) vinna stórvirki 134² vinna þat eitt er þér likar 115¹⁵ vinna eið *Eid ablegen* 16⁷ 118³² þeir munu alt til vinna, at .. alles daransetzen, dass .. 128¹⁰ vinna lög til gesetzlich handeln 268⁶ (vgl lög-vinna eitt *Etw gesetzlich er-*

werben 288¹²); bearbeiten, bestellen vinna skóð Eb 59¹³-63¹¹; arbeiten, Arbeit verrichten pá (am Sonntag) skal ekki vinna Krþ 23¹⁸ skulu börn þeirra vinna fyrir þeim 277²¹; vinna á zufügen Jem (einum) Etw (eitt), bes. Schaden, Wunden udgl v. údáðaverk á (konu) 271²⁶ bloss: vinna á mönnum Vsl 145²³-147²⁰ u. ö. ef fé viðr (d. i.: vinnr) á fé wenn ein Vieh das andre beschädigt Vsl 192²³ så er á verðr unnit der, welchem Schaden zugefügt wird Vsl 147¹⁶ (vgl: þar er á unnin verða verk með mönnum Vsl 145¹²-146¹) v. á einum Jem nieder-machen, umbringen 119⁸ Nj 170¹⁶; v. at beschäftigt sein mit Etw vanu hon at þurru heyi Eb 93²⁵; v. til sich Etw zuziehen þú veizt til hvers þú hefir unnit .. was du verdient hast 158⁶ at vinna sér til úhelgi Nj 101⁵; vinnast: geschehen, gereichen ok vanst honum þat til bana Fs 160⁷ vinnast til: ausreichen vanst honum varliga lengðin til 10¹³ 256¹³; — vinna überwinden Jem (einn) (= yfir-vinna) þeim muni illa sökjast at vinna oss 128¹ eldrinn vinnr pá 132¹¹ skal engi um (skíðaferð) mik vinna übertreffen 193²³ Vilhjálmr vann Eng-land eroberte 146¹⁸ ebenso vinna hellinn Vals Gþ 49¹⁰

2. vinna, f. 'labor, opus' vera at vinnu Fms VI, 187²⁵

vinnu-góðr, adj. arbeitsam, rüstig fríð kona ok ynnugóð Fs 31²⁴

vin-sæld, f. Eigenschaft des vinsell Eb 14¹

vin-sæll, adj. reich an Freunden, beliebt vinsell ok ársæll sem faðir hans 43³³ var hann vinsæll af (bei) allri alþýðu 135⁷ 201²⁵ hann var þeirra vinsælli von ihnen beiden der beliebtere 139³² Fs 56⁸

vin-samligr, adj. freundsaftlich, von einem heftigen Kampfe: fundr litt vinsamligr Eb 87⁷

vin-skapr, m. Freundschaft (s: vinátta, f.) þeir skildu með góðum vinskap Fs 160²⁶

vin-slit, n. Bruch der Freundschaft þetta man okkr verða at vinslitum d. h: diess wird die Freundschaft zwischen dir und mir aufheben 144²²

vinstri, comp. links (vgl: högri, comp. rechts) í móti hinni vinstri hendi 164¹¹ á fótinn vinstra 97¹⁶ á vinstri hlið 225³² 218²³ hinum vinstra megin 97²¹

vin-veittr, adj. Freundschaft spendend vinfastr ok vinveittr Fs 184³³ hann kvæd sér þat ok eigi ú-vinveittra (ú-vinveittara), en .. diess sei auch nicht viel freundlicher, ebenso unfreundlich gegen ihn, als .. Fs 34²⁸ (-164¹²) hver liðveizla þeim þötti vinveittust við sik Eb 34²²

vípur, f. pl. in: barna vípur Kinderspiel, Kleinigkeit im Verhältniss zu Etw (hjá einu) þykkir honum alt sem umgmennis leikr eða barna vípur .. hjá því Clarus saga (Ungers oldn. Læsib. 81³) u. Mirmants saga (ebd 68¹¹) Lxd 122¹⁶ Fms II, 21³

1. virða (rð), aestimare, abschätzen, z. B. v. fé sitt sein Vermögen allir menn tölðu ok virðu alt fé sitt ok sóru at rétt virt væri 108²⁰ v. fé til bren(d)s silfrs .. nach reinem Silber 265¹¹ v. einn vel Jem hoch-schätzen, auszeichnen 161³³ (hann virðist vel 141¹⁷ 164³²) v. einn engis Jem missachten 128¹⁵ virða eitt Etw berücksichtigen, respectieren v. ord eins Fs 10²⁶ v. eitt mikils auf Etw grosses Gewicht legen Fs 74²³; schätzen, betrachten svá virði ek, sem .. so betrachte ich es, als wenn ..

Fs 84²⁴ Eb 22² at þér virðit í fornán sjándskap dass ihr Rücksicht nehmst auf .., denket noch an .. 114¹⁴; anrechnen Etw (eitt) Jem (einum) für Etw (til eins) at eigi virðit er þetta mér til bráðskeytis 246²² er þat illa virðanda fyrir þér hoc tibi vitio vertendum Fs 94²⁸; virðast videri, placere þá virðisk mér sem .. da scheint es mir, als ob 82⁸ virðist öllum mönnum vel til hans er gefel allen Leuten 140¹⁹ ohne vel: mér virðist eigi skapferði hans 144²⁷

2. virða, f. in: sví-virða, van-virða

virði (?) in: at verði ok at virði, s: 3. verðr, m.

virðiligr, adj. s: virðuligr

virðing, f. Schätzung (= röd virða fé til silfrs) 265¹⁸ 266¹⁷ (virðingarfé, n. eine nach besonderer Schätzung bestimmte Geldsumme Grág II, 192¹⁸ vgl: met-fé) Hochschätzung, die man Jem erweist: leggja virðing á einn Fs 70¹⁸ die man geniesst: vera með virðingu angesehen sein 138²² fæðast upp með mikilli virðing ok ást af fðürur 139¹³ aſta fjár ok virðingar (od. sóma) Fs 4¹²(?) þér til framkvæmdar, en báðum okkr til söemdar ok virðingar Eb 39⁶ (vgl virðingar-nafn, n. Ehrennamen SE 20¹²); angesehne, chrenvolle Stellung sitja yfir hvers manns hlut ok virðing Gþ 55⁴ þótti þá virðingar-vænligt, at tengjast við V. es schien mit Rücksicht auf die äußere Stellung wünschenswerth sich zu verbinden mit V. Fs 44⁴; snúa til virðingar einen ehrenvollen Ausgang haben Fs 68¹ brúðkaup var veitt með hinni mestu virðingu auf das Anständigste, Prächtigste Fs 21²⁹ (virðulig veizla 235¹⁸)

virðinga-maðr, m. Mann von Stellung, Ausehn hann varð höfdingi ok virðingamadr mikill Fs 156²⁴-18²¹ Gþ 42⁵

virðuligr (od. virðiligr), adj. schätzenswerth, ehrenvoll þat er þeim sé virðilit við at taka ok mér sé vegr at gefa 214²³; vornehm, angesehen virðuligir bónda-synir 76²⁷; ansehnlich, prächtig, vom Tempel Thor's hús virðuligt 76¹⁷; virðuliga, adv. mit Hochachtung, Respect kveðja einn (z. B. einen König) virðuliga 187²⁶ 193⁸ kv. vel ok v. 187²⁶ 193⁹ búask v. sich prächtig kleiden 293¹²

virgill od. virgull (d. i: vurgill), m. Strick zum Erwürgen því næst var virgill dreginn (var: hit sterkasta reip dregit) á háls honum Fms VII, 13²¹. V, 198¹⁵ hvárki gálgi né virgill Oh 81^{21.17}

1. virki, n. Handlung, Werk .. til þess helga virkis Oh 78⁵ in: ill-v., spell-v., stór-v., þrek-v. u. a.; Schanze, Wall hann gerði sér virki suðr við Friðmundar-á Fs 28²³-49³¹ virki hátt Gþ 52²⁰ virkis-veggr, m. Gþ 52¹

2. virki, m. Thöter, in: ill-virki, spell-virki, ein-virki (Grág II, 70⁵) virkni, f. in: spell-virkni (= spellvirki, n.) Fbr 99²

1. -virkr (od. -yrkr) in: stór-virkr, adj. 'qui magna molitur' Nj 55⁵ harð-virkr ok mikil-virkr Band 7²⁰; s: -yrkr

2. virkr, adj. freundlich gesinnt gegen .., bedacht auf Etw (at einu) hann var virkr at hestinum er liebte, schätzte das Pferd sehr hoch Fs 55¹³ vgl hvalr virkr at henni (tönninni) ok kerr Spec 31⁸ geliebt von Jem (einum) kerr var hann ok virkr konunginum Oh 76²² heir menn voru þeim guðum virkastir, er mestar údádir gerðu Hauksb 23¹²

virkta, f. freundliche Gesinnung gegen Jem (eignum) síðan bað hann (der sterbende j.) tóv virkta öllum sínum fréndum ok virkta-vinum *Fs* 80¹² *Nj* 14¹⁹ vgl. hann beiddi af þeim virkta vinum sínum ok fréndum *Fms I*, 47¹ (biðja einum v. við einn *Fms XI*, 68¹¹-99¹) í kærleikum ok virðingu (var: virktum) *Fms VII*, 16¹⁷ Werthschätzung, die man legt auf Etw (á einu) .. gripi þá er honum væri mest virkt á *Fms VI*, 178³; virkta-vinir Herzensfreunde == virktamenn, in: fréndr ok v. *Fms V*, 323⁸-XI, 366²⁰

-ví od. -vísi, in: öðru-vísi (vgl. ags: óðre vísan) vgl: *Rydqu.* III, 296
 1. vísa, f. Strophe (vgl. erindi, n.), bestehend aus 8 Versen (vísu-ord, s: unten) od. 2 Hälften (vísu-helmingar, s: helmingr) od. 4 Vierteln (vísu-fjördungar), sei es als Theil eines grösster Gedichtes (s: visur), oder als einzelne, selbständige Strophe (s: lausa-vísa und staka); die letzteren meist improvisiert und angeführt mit den Wörten: þá kvað hann vísu: da sprach er die Visa (seltnet: þá orti h. v., z. B. *Eg* 61²⁶-168¹² þá varð honum vísa á munni, z. B. *Nj* 216⁷ Band 24²⁴ u. dñl.); vísnur (vgl. tó ljóð und tå ljóð, ríma und rímur): ein aus mehreren Strophen bestehendes Gedicht (í þessum ferðum orti Haraldi kgj gaman-vísur ok voru XVI saman, ok eitt niðrlag at öllum *Fms VI*, 169¹⁰), bes. flokkr (d. i: vísna-flokkr [ebenso: rímnaflokkr], vgl: Sturla orti um Birgi jarl tólf-vísnaflokkr *Sturl II*, 1, 306²⁷) z. B. Sighvatr orti flokk þann er kallaðr var Vestrfarar-vísur *OH* k. 136 (ebenso von den Austrfarar-vísur *Fsk* 78⁸ Bersöglis-vísur *Fms V*, 128¹³ Elfar-vísur *Fms VII*, 267⁶ u. a.; vísu-ord, n. (auch bloss ord *SE* 611¹¹-II, 40¹⁵ *Grdg II*, 183⁶ kvádu þeir vísu þessa ok kvað sitt ord hvárr *Sturl I*, 2, 9²⁰) der 8. Theil einer Strophe (vísa), eine Verszeile (at hafa VIII vísu-ord í örindi *SE* 612²⁴) -596⁹ munta kunna at nefna 'sverð' í hverju vísuordi *Fs* 96²⁹

NB. vísa ahd: wisa, Art und Weise, in: ú-vísa, vgl. -ví

2. vísa (áð), weisen, hinzeigen Jem (eignum) auf Etw (til eins od. i eitt od. á eitt od. at einu) var þi im félagum vísat í gestahús til herbergis 16³⁰ þá mundi þér ei frá-visat da würde man dich nicht abweisen 143²² vísa einum á ár úførar Jem gehen heissen nach .. 278¹⁴ vísa einum at cinum Jem auf Jem hetzen 248³³ vgl ef maðr ólmum hundi éda alibirni vísar at manni *Vsl* 156^{2,6}

vísan, f. Hin- od. Anweisung skulut þér fara eptir minni vísan *Fms I*, 71⁷; in: leiðar-vísan H'egeweisung, Name eines geistl. Gedichtes, s: Cat. vísbending, f. Wink (s: bending, f.) gera einum vísbending Jem einen Wink, ein gehelmes Zeichen geben *Fs* 85¹⁷ *Fms XI*, 332 extr.

-vísi, f. (s: viss, adj.) in: bragð-vísi, vátt-vísi (*Fms II*, 270²⁶) ætt-vísi: Genealogie (*Fms VII*, 102²)

ví sindi, n. pl. Wissen, Wissenschaft, Belehrung af Hallfreðar kvæðum tókum véd helzt ví sindi ok sannindi .. *Fs* 116¹¹ Mímis-brunnar er fullr af ví sindum *SE* 68²⁰; das, woraus man Wissen schöpft, alte Lieder, Sagen udgl svá er sagt í fornum ví sindum *SE* 50⁵ Óðinn hafði spádóm .. ok af þeim ví sindum fann hann þat, at .. *SE* 24¹¹; in: ví sinda-kona, f. (= spákona od. völva) *GrhM I*, 378¹¹.

- visk, f. 'Wisch', *Bündel aus Ete, z. B. aus Schilf* (sef, n. *Gisl* 29^{10 II.}):
 sef-visk um das Feuer zu löschen *Gisl* 29¹³; in: hálm-visk
- viss, vis, vist, sapiens, weise (vgl: spakr und vitr) und viss, vis, vist
certus, gewiss — häuf. nicht geschieden, jenes in Prosa seltner s: Subj.
Egilss.; sicher, gewiss eigi veit ek þat vist non certus sum 129⁷ (vgl
 vis-vitandi mit sicherm, vollem Wissen, bewusst *Krþ* 15²² *Vsl* 186¹³)
 verða viss eins einer Sache gewiss werden, Etw erfahren .. vita, hvers
 viss yrði erforschen, was er erfahren könnte 122³¹ einskis urðu þeir
 visir um hana sie konnten nichts über sie erfahren 32⁶ visa ván (d. i:
 vis v. od. vísa-ván) vas, at .. es war bestimmt zu erwarten, dass ..
 105²⁰ þetta varð ekki vist es blieb verborgen 138²⁰; vist od. at visu,
 auch fyrir visu, adv. certo, gewiss, bestimmt 89⁹ 233¹³ 283³¹ Fs 11⁴
- vist, pl. -ir, f. *Aufenthalt* er þar gðð vist ok glædlig Fs 25¹² mun eigi
 vera (hér) vistin jafn-glöð sem í Noregi Fs 25¹² vera á vist (od.
 v. vistum) sich aufhalten var hann þá á vist með honum 175³³ 176¹⁰
 þú skalt fara brott ok vera eigi vistum milli J. ok Hr. Fs 57²⁶;
Aufenthalts-, Wohn-ort þeir fundu þar manna-vistir, bæði austr ok
 vestr á landi 103¹⁸ SE 106⁴-198²⁰; *Nahrungsmittel, Speise* vist ok
 drykkr Eg 146¹⁰ bæði vist ok öl SE 338⁴ höggva bú (Vieh) eða takा
 aðra vist, sem menn þurfu til at föða sik 85¹⁶ Fs 145¹⁴ Eg 179¹¹;
 bes: *Reisekost* til vista var eigi gott mit der Reisekost war es nicht
 gut bestellt 3⁷ fá einum fari ok- vist um haf 138⁹ Fs 13³¹; *Kost u.
 Wohnung, für Dienende* fara or gríði ok hafa ekki vistar *Grdg II*,
 181¹² (vgl vist-fastr) visa leigumanni or vist 279⁹ krefja (τῆς) vistar
 279⁹; in: brott-v., her-v., hird-v., þar-v.
- vista-far, n. dauernder *Aufenthalt* Fs 64²⁶ vgl bústaðr u. v. Eg 220¹⁰
- vista-fárr, adj. (vgl át-f., drykk-f., mat-f.) in: henni var vista-fátt
 es fehlte ihr an Lebensmitteln Fs 143³
- vista-föng, n. pl. *Lebensmittel* (s: föng unter fang, n.) Fs 177³ (s:
 brýnligr, adj.)
- vistar-laun, n. pl. *Lohn, Entschädigung für erhaltne Kost und Woh-
 nung* hann leggr fram vistarlaun (vorher: launa vistina) Fs 31¹
- vista-skortr, m. *Mangel an Lebensmitteln* Fs 177¹¹
- vistast (að), seine Stätte, *Wohnung aufschlagen, sich unterbringen* þeir
 vistudust þar i nánd Fs 152²⁶ austmenn vistudust .. suchten sich
 (irgendwo) ein Unterkommen 135²¹
- vist-fastr, adj. der einen bestimmten *Aufenthalt, bez. Dienst hat Tgj* 215⁷
1. vit, okkar, okkr, okkr: nos ambo etc.; vit Faxbrandr ich und F.
Fs 55²⁰ eigu(m) vit O. und Av. *Fs* 84¹⁴ vit höfum viðmæltz Nj. und
G. 119²⁷ vináttá okkar fóður þins zwischen mir und deinem Vater
Fs 12³⁰ fóstra okkar dem Pflegling von uns beiden 191³⁴ báðum okkr
 uns beidnen *Eb* 39⁶ viltu flytja okkr nos, mich und Av. *Fs* 84¹⁹
 2. vit, n. pl. 'veneficia' Subj. *Egilss.*; engi maðr skal hafa í húsi sinu
 staf eða stalla, vit eða blót *NgL I*, 383¹
 3. vit, n. in: fara á vit eins = vitja einn Jem aufsuchen, besuchen
 fara út til Íslands á vit festarmeyjar sinnar 154¹³ halda um haf á
 vit frænda Bjarnar *Eb* 5⁷

4. *vit, n. Verstand, von einem Hunde: hann hefir mauns vit Verstand wie ein Mensch* 117²² *stýra viti s: stýra* (*opp: taka vitfiring*) 189²⁷; *Bewusstsein* sem vit hans vóx als er wieder zu sich kam (*vorher: já er hann vitkadist*) 200¹⁴ *hann gékk náliga af vitinu er verlor bei-nahe das Bewusstsein (vor Angst)* *Eb* 67¹⁰ mæla af viti mit Bewusstsein *Vsl* 151²⁵; *setja fræði á bœkr af skynsamligu viti 'sollerti ingenio'* 256²¹

5. -*vit, n. und vita (tt) s: ávit, ávita, vittr*

vita (*veit*), *wissen* kom þar er allir vissu (*s: leyniliga*) 114²⁸ ef ek hefda vitat þat: *hoc si scivissem Fs* 41¹⁴ *en er þetta var gert ok vitat (gewusst d. i: bekannt war)* 18⁸; *bemerkten, wahrnehmen, erfahren* já mælti hann við K. svá at böndi vissu ekki til 81² þat hefi ek vitat menn hafa gjört, at ... *hoc comperi homines fecisse, quod .. Fs* 147³ *vgl: þess hefi ek vitat doemi, at .. es sind mir Beispiele bekannt davon, dass .. ebd 180⁹; erforschen hvárt er G. heima?* *þ.* sagði: vitit þér þat *explorate hoc* 123⁴ 140²² *hann skyldi vita, ef (ob) hann reiddist Fs* 68²³ *vita hvé til tækist durch Erfahrung kennen lernen, wie .. ebd 69¹⁰-84²⁸; bedeuten, anzeigen Etw (eins od. eitt od. til eins) þat mun eigi engra tildinda vita *hoc portendat aliquid* 115²⁹ veit ek eigi hvat þat veit *nescio quid portendat hoc* *Fs* 6⁵ ebenso *Fs* 13²⁶ góðr er draumr þinn ok þó eigi úlikast at viti til annars heims *dass er auf eine andre Welt hindeute* *Fs* 144¹⁵ hvat mun þjófr þinn vita til þess: *was willst du Dieb! damit sagen?* (*s: þinn*) *Eb* 37⁹; *gerichtet sein, schauen* hann lýstr á þunnvangann þann er upp vissi (*opp: die Wange, auf der er lag und schlief*) 4³¹ *vgl öll ormahöfud vitu inn í húsit SE* 200³ svá var þat er vissi námunda Muspelli, heitt ok ljóst *SE* 42¹⁵*

vit-firing, f. Geistesstörung *taka (od. fü) vitfiring geisteskrank werden* 189²⁰ *Fms VI, 161²⁴*

1. *viti, m. Anzeichen, Vorbedeutung* þat þótti honum eigi góðs viti *boni praeagium* *Fs* 20⁷

2. *viti, n. Strafe* skapa viti á einum syfir eitt Jem für Etw eine Strafe bestimmen *Lxd* 136¹⁷-140¹⁴ at þik hendi þat viti at þú komir eigi undir bord .. *dass dich für dein Ausbleiben bei Tische die Strafe treffe* *Fs* 97⁹ *vgl vittr (straffällig) er þú nú, at þú usw Fms VII, 355¹³ in fé-viti; Schaden* (*s: varnaðr*) *Fs* 175⁴

vitis-horn, n. Strafbecher 7³ über das drekka viti (*Weinh.* 461) *s: Fms VI, 242^{8ff.}*

vitis-lauss, adj. straflos, þat er vitislaust *þsk* 129²³ *Lrþ* 212¹⁷

vitja (*adl, aufsuchen, besuchen* *Jem* (*eins od. til eins*) 186²⁶ *vitja sonar síns* ok fjár síns *Fs* 113²⁰ (*vgl v. fjár þess, landa ok lausra aura Eg* 163¹³) *vitjaði kgr til sunar síns* 235¹ þangat vitja *dorthin zu Besuch gehen* *Fs* 103²⁹ *vitja* (*þú*) þá hingat er .. *komme hierher zum Besuch od. zu mir, sobald als ..* *Fs* 39¹⁷ ef hann kœmi til ok vitjaði ráðsins (*Heirath d. i: seine Braut*) 153²⁰ *vgl Eg. sætlaði at vitja heita þeirra, er Að. hafði heitit honum Eg. wollte sich erfüllen lassen, was A. ihm versprochen Eg* 141²⁹

- vitjan, f. *Besuch* af vitjan þess hins helga manns (*bei dem heil. Manne*) 239¹⁰
- vitkast (að), *zur Besinnung kommen* vitkast (*opp:* vera í úviti) *Fs* 101^{11..10} *Oh* 81¹⁵ eptir þat vitkuðust þeir ok vakna *Gþ* 49¹² *An* 200¹³
- vit-leysi, n. *Unverstand, Thorheit* hversu mikit vitleysi er þat at hjóna slikum (fjádanum dem Teufel) 239¹ vitleysi ok fjánda villa 239⁹
- vitna s: -vetna
- vitni, n. (*Gr RA* 857) *Zeugniss* at vitni allra manna 283²¹ sterk vitni ok mörg særí *SE* 134²⁰ bera vitni fyrir einum *vor Jem bezeugen* 293²⁸ bera vitni eða vætti eða kviðu *Ist I*, 335¹⁶ vgl. *um vitnisburð* 273¹⁹; *Zeuge* guð nefni ek til vitnis um þat *zum Zeugen dafür* 195¹³ með vitni (od. með vitnum) *teste adhibito* 266¹⁷ 173²⁷ vitni nefna at einu *Zeugen für Etw ernennen* 266² 267¹⁰
- vitnis-burðr, m. *Zeugniss* 273^{19..11}. *Bezeugung* til sanns vitnisburðar gaf ek fyrir þetta bréf mitt insigli 294¹⁹ 295¹³
- vitnis-maðr, m. *Zeuge* hann kvað þar marga vitnismenn til vera (*nämlich: um zu bezeugen*) hvat skilit var um *Fs* 136¹⁹ *Grdg I*, 245¹²
- vitr, vitr, vitrt, klug, verständig, gescheidt vitr ok forspár 112¹⁵ þeir er vitrari voru *sapientiores* 70²⁰ at ráði allra vitrustu manna 160⁷ Baldr .. vitrastr ásanna 17²³ vitrir menn heidnir von den heidn. Göttern (s: eigna) 244²⁰
- vitran, f. *Offenbarung, Traumgesicht* *Bp I*, 133²³ *Hj* 352^{5..11}. *Fms V*, 210²³
- vitrapast (að), sich zeigen, erscheinen (als Geist udgt) opt þótti Svium hann vitraz sér, Þór stórar orrustur yrði 43¹⁵ *Nj* 119⁴
- vitr-leikr (od.-leiki), m. *Klugheit* sýna drengskap ok vitrleik 221²⁶ með vitrleika sínum ok góðum vilja *Fs* 80⁵
- vitrigr, adj. verständig, klug vitriltg råð 241³¹ vitriltg athöfn eða velfarandi 239⁶; vitrliga, adv. eptir-leita v. *Fs* 40²²
- vits-munir, m. pl. *Klugheit, Verstand* *Fs* 15^{29..59}^{17..29}^{5..39}¹⁰
- vittr, adj. der Strafe (viti) unterworfen, straffällig *Fms VI*, 242^{12..21}
- vitugr, adj. weise (von Gott:) hann er mikill ok máttugr, vitugr ok valdugr 238¹⁰ (nachher: valdugr ok vitr 238³¹)
- vitull, adj. in: mann-vitull (var: van-v.) *Schwachkopf (?)* *Hdv* 340¹⁰
- vitund, f. *Kenntniss, Wissen* hann hefir enga vitund af 189¹
- vixl, n. *Wechsel*, in: gjafa-vixl *Austausch von Geschenken* eiga gjafavixl við einn *Hgv* 82¹⁸ *Gisl* 96¹⁰; á vixl: kreuzweis hann léi leida II yxn .. á vixl (so dass der Hals des einen über dem des andern Ochsen lag) *Eg* 75¹ doch auch: an einander vorbei þeir riðust á móti II. ok þ., ok er þeir riðust á vixl und als sie an einander vorbei ritten *Fs* 159²⁷ ebenso: bryggjur svá breiðar, at aka mátti, vögnum á vixl *Fms IV*, 49⁶ (s: *OH* 256—257); vixl ahd: wehsal u. víxl von víkja!
- vizka, f. *Klugheit, sapientia* rökja vizku ok ástsemd við einn 248⁷
- vo.. d. i: vâ..
- vöðvi, m. *Muskel*, in: afl-vöðvi *Armmuskel* (= mús, f.) afl-v. ofan al-hoga *Lxd* 220²⁶ (vgl i músinga fyrir nedan öxl *Fms I*, 45¹⁸); in: vöðva-sár, n. *Muskel-Hunde* *Vsl* 148⁴

- vöflu- (*in Vöflu-Gunnarr Gþ 68¹¹*); vöflur, *f. pl.* *dubium, dubitatio' *Bj. Hld.; s:* auch vaflun
- vög, *pl.* vagar *od.* -ir, *f.* eine Art Wagen *od.* Schlitten fara með sleða eða klyfbera eða viðbönd eða vagn eða vagar *Grág II*, 109²² lögðu þeir hann (*den Bischof*) í vägir (*sic!*) ok óku með hann í Ás *Bp I*, 508¹¹ (*dafür:* vagar *Sturl I*, 2, 49²⁰); *vgl.:* vaga
- vök, *pl.* vakir, *f.* Eistoch *Fj* 346⁴¹. þeir Hákon höfðu höggvit vakir á isimum *Fms VII*, 272¹⁴-XI, 358¹⁹ hann sér í vök rekald mikit *Fs 145⁹-146²⁴* skip lá yzt í vökkinni *Fms VI*, 337¹; eisfreie Stelle im Wasser drógu þeir skiptit stundum milli vakanna *Fs 180³*
- völlr, vallar, *pl.* vellir, *m.* Ebne, flache Strecke ámedal vatnanna våru vellir sléttir 163⁴ *SE 204¹⁹* vom Thingplatz & völlum var manuhringr 162¹⁶ & völluna ok til dómanna *Band 17²⁰* Erdboden spjötit fló ... niðr í völlinn 116²⁵ 122²¹ leggja einn at velli Jem zu Boden strecken 124²³; *s:* þing-völlr, leiðar-völlr
- völr, *pl.* velir, *m.* Stab Gríðr lèdi honum staf sinn, er heitir Gríðar-völr 16¹⁴; *in:* rið-völr (*Maschenstock Drolp 29²⁴*), víg-völr
- völundar-hús, *n.* Labyrinth (*s:* Gr Myth 350 u. Subj. Egilss.) 'Minocentaurus birgt sich i laborintho, hvort er sumir menn kalla yölundar-hús *Stjórn* 85¹⁰
- völvá (*od. völfia, nicht: vala*), völu, *pl.* völur, *f.* Wahrsagerin hon var spákona ok var kölluð litil völvá (*von der Purbjörg, deren Kostüm und Aufreten hier ausführlich beschrieben wird*) *Grh Mind. I*, 372²⁰ u. 459, n. 41 (*Maurer, Bek. I*, 445 ff.); völvá sú, er Gróa hét 15⁶ Heimlaug völvá *Gþ 76⁵ Fs 19¹⁹* 'völur heita þær sem vil spá, nornir þær sem nauð skapa *Edda* (*wo?*) *J. Olav. synt.*, gloss. 78
- vömb, vambar, *pl.* -ir, *f.* Bauch kýla sína vömb *Fs 4¹¹*
- vömm, vammar, *pl.* -ir, *f.* 'dedecus' *Bj. Hld.; in:* hand-vömm (*auch Grág II*, 136²⁴)
- vöndla (*ad*), einwindeln, einwickeln .. svá mikinn fadm, at ek þóttumst mega vöndla upp alt heraðit 179⁵
- vöndr, vandar, *pl.* vendir, *m.* Zweig, von einem Oelzweig .. fagran vönd af tré því er olíva heitir Alex 59¹³ (*in: vanda-hús, n. domus craticia SE 200³ OH 20¹⁴*); Stab, Stock sverðitbeit eigi heldr, en vendi berði um (*als wenn man mit einem Stocke schläge*) Oh 70⁹ vom Scepter tók hann koronuna ok gull-vöndinn *Fms VIII*, 193¹¹ (*in: vandarveif, n. das Schwingen eines Stockes, vera á vandarveifi unsicher, schwankend sein* *Isl II*, 317¹⁷); bunter Streif als Schmuck im Scyel *Fms IV*, 277¹⁴-372²¹ segl stafat med vendi blám ok raudum Eg 31⁷
1. vör; nach der klugen Asin Vör, vor der man nichts verbergen kann, das Sprechw.: 'at kona verði vör þess er hon verðr vís' ~SE 116¹¹
 2. vör, varar, *f.* littus, Landungsplatz; hann er staddir í vörum, þá er þeir koma at landi *Lvd 40⁸* í steini þeim es næstr var vörum (*od. várum?*) es þau kómu at landi *Fj* 337³⁶ leida til vara *Grh M I*, 396⁶; *in:* varar-feldr, varar-váð
 3. vör, *f.* Lippe *s:* vörr
 4. vör, cauta *s:* varr, adj.

1. **vörðr**, varðar, *pl.* verðir, *acc.* -u, *m.* *Wartung, Bewachung, Wacht;*
veita vörð barni *Abwartung, Pflege* 270¹⁷ hverr skal halda vörð þessa
nátt af várum mönnum? 210⁷ *Gþ* 52²⁵ halda vörðu yfir einum 249⁸
varðmenn váru eigi genguir á vörðinn Eg 39¹⁸ h. vörð til *Acht geben*
auf Etw Psk 49¹⁸; *Wächter, custos* Heimdallr er vörðr goda SE 100¹⁰
in: dyr-vörðr, *m.* janitor dyrverðir létu þegar upp hurðina Eg 143²⁴
Fms V, 189^{12ff.}
2. **vörðr**, *m. s:* verðr
vörn, varnar, *pl.* varnir, *f.* *Vertheidigung* til trausts ok varnar *Fs* 150¹⁰
mun hans vörn uppi vera (*seine Vertheidigung, d. h. der Nachruhm*
seiner Vertheidigung) 124³⁴ *in:* land-vörn (auch Eg 141¹¹); *bes. Ver-*
theidigung vor Gericht (*opp: sókn, s: adili*) *gesetzlicher Einspruch (s:*
lög-vörn) 119¹⁰ *Grdg II,* 179^{13ff.}
- vörnun (*od. varnan*), *f.* *Warnung* er þat boðit til varnanar *'praecepto*
cautum est' 15¹⁹ er þat varnanar (*to v. cavere*) vert SE 188⁸
- vörpuligr, *adj.* von kühnem, keckem *Aussehn* 183¹⁷ vörpuligr ok mikil-
údligr *Fms XI,* 78²⁵ *Lxd* 312¹⁹
1. **vörr** (*od. vör*), varrar, *pl.* -ar, *f.* *Lippe* SE 346^{11f.} hann var hljóðr
ok beit á vörriini er war still und biss sich in die Lippe Nj 68²¹
sverðit kom á tanngardinn ok (beit) af vörriini nedri *Dropl* 25³ von
Unter- und Oberlippe: önnur vörin tók niðr á bringuna, en önnur
breiddist upp á nefit *Fms X,* 204 *extr.*; hann lsetr í vörrununi er
bringt (*die Worte*) über die Lippen Band 41¹³ 'var-at af vör (d. i.:
vörru *tabio*), sleikti um þvöru' 'es war nicht von der Lippe weg (es
klebte noch an ihr), das was er leckte am Quirl' von einem ungezogenen,
tölpischen Menschen (*hier vom Jorgils, dessen mälatilbúnaðr vom Skapti*
getadelt werden soll) *Fs* 159¹⁷
2. **vörr**, varrar, *pl.* verrir, *acc.* -u, *m.* *Ruderschlag* hann roer svá mikit,
at í einum verri brýtr haun sundr báðar árarnar 211²⁶ er þeir
höfðu fá vörru róit frá landi (*ein paar Ruderschläge weit*) *Fms VIII,*
217²⁴
- vöru-hlaði, *m.* *Waarenhausen* *Fs* 5²⁴
- vöru-sekk, *m.* *Waarensack* 140^{6, 13} vgl *Fs* 5²⁴
- vöru-váð, *f. s:* varar-váð
- vöst, vastar, *pl.* vastir, *f.* *Stelle auf dem Wasser, wo man fischt* *s: 11²³*
(= SE 168¹⁷) hann er róinn á vastir *Gisl* 48¹⁴
- vöttr, vattar, *pl.* vettir, *m.* (*od. vetlingr, m.*) *Handschuh* *Fms III,* 176^{19, 13ff.}
- vöextr, vaxtar, *pl.* vextir, *acc.* -u, *m.* *Huchs, Statur, Gestalt* maðr lítil
od. mikill vesti 5⁵ 111²² engi ágætismaðr á vöxt eðr af *Fs* 3¹⁰ grann-
ligr á vöxt 28¹⁶ *e(-stafr)* er ritinn með öllum vexti es .. ganz in der
Form des (einfachen Buchstaben) e 257¹¹ land at viðleika með vexti
ein seiner Beschaffenheit nach weit ausgedehntes Land *Fs* 25⁸⁰; ühhpt
Beschaffenheit ef svá er mál með vexti: wenn sich die Sache so ver-
hält, re ita comparata 251⁷ svá er með vexti, at .. *Fs* 34⁷ (dafür:
svá er til farit *ebd* 163²⁴); *Zuwachs des Geldes (Capitals), Interessen*
hafa (*od. eiga*) vöxtu á fénu 266¹⁸ 267¹¹ 266¹¹ *Tgj* 211¹⁸ hve miklir
vextir sé á því fí 268³¹

Y

yðarr (*od.* yðvarr), yður, yðart (*od.* yðat *od.* yðvart), *vester* hverjum yðrum *wem von euch?* Lxd 172⁶

yðda (dd), *mit der Spitze durchdringen, impers:* svú yddi um bakit so dass die Spitze (oddr) durch den Rücken drang Eg 135²⁵

ýfa (fd), *aufreizen, zornig machen* (*von:* úfr, adj. 'saevus, crudelis, iratus' *Selbj.* Egilss.); ýfast vor Zorn entbrennen ýfast mjök 136²⁹ gegen Jem (við einn *od.* við einum) 296¹⁵ Isl I, 242¹² Gþ 45²⁰; vgl: ýfinn, adj. *zornig, borstig* óði ok ýfinn Fms XI, 292 *extr.*

yfir, *adv. u. praepl. m. dat. u. acc. über (opp: undir)*

yfir-bót, f. *Verbesserung, emendatio* ekki batnar um ok kveð visu til yfirbóta zur Busse, um es wieder gut zu machen Fs 95³ rgl bjóða stett ok yfirboetr 'reconciliationem et satisfactionem' SE 212²¹ gera eitt til yfirbóta við einn zur Versöhnung, Genugthuung SE 214¹¹

yfir-bragð, n. *Angesicht, Gesichtszüge* hon hefir hviti ok yfirbragð vårt Myramanna 138^{30, 32} Þórr með illu yfirbragði mit bösem, finsterm Blick Fs 140³³; übht das Aeussere, Ausschn, habitus öllum þótti mikils um Ing. vert, bædi um háttu hans ok yfirbragð Fs 14²; kvædi sagt, þó yfirbragðs-lítit zwar hübsch, doch unbedeutend, von einfachem, inhaltslosem Charakter 152¹

yfir-för, f. *Überfahrt, über das Wasser* 32²⁰; *Umfahrt, Bereisung* hafa yfirför um fjórðung (*dafür: fara yfir hvern fjórðung*) Krþ 19^{5ff.} land illt yfirfarar eða tilfarar Krþ 21¹⁰ (= yfir-ferð, f. *zu obire dioecesis Hgv* 84¹⁰)

yfir-hlaup, n. *Ueberschreiten der richtigen Wege, Abweichen davon* yfirhlaup í ráði þinu um réttar götur 176³⁰

yfir-höfn, f. *Ueberwurf, Mantel* fell fósjóðr undan yfirhöfn hans Fs 140²⁷ afklæðast ok taka upp yfirhafnir Eg 11⁵

yfir-læti, n. *Benommen, Behandlung, die man erzeigt und die man erfährt* voru þeir með jarli um vetrinn i góðu yfirlæti Fs 135¹¹⁻¹⁴-84²¹ hafa gott yfirlæti af eignum bei Jem gute Aufnahme finden Fbr 7⁵ söemligt nafn, gott yfirlæti ok fagra þjónustu (gute Behandlung) 255¹⁵ vgl 254⁴

yfir-lit, n. *Ausschn* hann var venn at yfirlitum 112⁵ hann gerði mikla breytni á yfirlitum sinum er machte sich ganz unkenntlich Fs 98⁵

yfir-maðr, m. *Obmann, Vorsteher* y. heraðs Fs 4² yfirmáðr Vatnsdœla ok þeirra sveita er nálægstar voru Fs 26¹⁹-67²⁵ (*s:* Maurer, Beitr. 84, Ann. 2); yfirmáðr fóstbroðra kgs 252¹²

yfir-söngr, m. *Gesang über Jem d. i.: über Jem's Leiche* þar munu kennimenn (*clericis*) veita mér yfirsöngva Eb 95²⁰ setja (*τόψ*) menn niðr i úvigða mold við litla yfirsöngva Grh M I, 398²¹-410¹⁴

yfir-sókn, f. *Regierung* hann hafði yfirsókn á Hördalandi .. Eg 37¹⁵; *Visitation (kirchl.)* .. þeim biskopi, er þar á yfirsókn 262²⁵

yfir-vinna, stv. *überwinden* Jem (einn) því fullvel megin vit þik

yfirvinna, ef vít viljum *Fs* 160¹⁹ *SE* 8¹⁰ (vgl: en þó mun ek yfir þík vinna *Fus III*, 156²⁵)

-ýfli in: inn-ýfli, van-ýfli (vanyfla-sótt Sauls, von *S's Melancholie Spec* 154²⁰); wohl richtiger -illi zu aſli, n.? daud-illi *Aus Stj* 317¹³

yfrinn, adj. hintänglich, reichlich yfrit fé ok kyn 251¹⁷ yfrin gnött *Fms VIII*, 18⁴; yfrit satis eigi y. frôdr vera 251²² þessa mäls er

náliga yfrit spurt *beinahe zur Genüge* 252²⁵

ýgja d. i: oegja; ýgjast wüthen, von einem Stiere tók hann at ýgjast (var: oegjast) *Eb* 118¹⁴

ýggja d. i: ugga; fürchten Etw (eitt) hann ygðe sér (für sich) áljót eða fjár-rán *Grág II*, 189²⁰

ýgla (ld), in: ýgla augu die Augen verdrehen hann ýglir angu *Spec* 52¹³ h. ýglir heldr hvassliga brýnn *ebd* 52²⁸; ýglast ein zorniges Gesicht machen þá fglidist hann ok leit reiðuliga til þeirra *Fms IV*, 153¹

ýgr, ýg, ýgt (d. i: oegr) terribilis hann var ýgr ok oefr ok illr viðskiptis *Fms XI*, 8²⁶ in: mann-ýgr

ýki, f. Uebertreibung, erdichtete Beschuldigung mæla hádung við einn eða gjöra ýki um *Grág II*, 182²³ (vgl þat er ýki, ef maðr usw *Grág AM II*, 147¹¹.) *NgL I*, 57 (§ 138) *Witta*, *Stafr.* 785 u. 787

ykkarr, ykkar (od. ykkur), ykkart (od. ykkat), euer beider hvárt-tveggja ykkat *Nj* 71¹⁵ þit félagar kallit guð ykkán (d. i: ykkarn) gera .. du und deine Gefährten meinet, dass euer (dein und deiner Gefährten) Gott .. 79²³ ykkar kváma (der Besuch von dir O. und dir Av.) *Fs* 84²⁰

ýla (ld), heulen, etn Geschrei erheben ýla at einum (gegen Jem) sem vargar *Spec* 27⁵ von den Eskimos: ýla upp allir mjök hátt *GrhM I*, 426² oþpa þeir ok ýla ákafliga *Fms V*, 161²²

ýlr, yljar, m. Wärme, Lauheit, tepor sunnanvindr með yljar auðœfum *Spec* 10³²-48²¹ varmr verða af klæða-yl *Spec* 165²²; in: bjarn-ylr die natürliche Wärme, bei Menschen Håv. *Ísf.* 3⁹

ymbru-dagr s: imbru-d.

ýmiss, ýmis, ýmist, wechselnd, verschieden höfdu ýmsir sigr bald die einen, bald die andern 38²⁶ von zwei Ringenden lágu ýmsir undir *Fs* 42²⁹ færðu ýmsir adra niðr *Fms II*, 269⁴ verschieden, mannichfach flaug hann á ýmsi (d. i: ýmis) lönd 49¹ til ýmsa skulda 172²⁷ hann kvad ýmissa vandrædi mundu verða (ýmissa, comp.? eine manlichfältigere Schwierigkeit?) 102³⁴; im Sprchw: 'ýmsar verðr, er margar ferr' verschiedene (Dinge odgl) trifft, wer viele Reisen (ferðir) macht 'varia itinera, variis eventus' Eg 75¹³ vgl: 'verðr at mœta misjöfnu, er víða ferr' *Fas II*, 74²⁰; ýmist, adv. ýmist .. eða bald .. bald 141³¹ *Fs* 16⁷ renn ým. upp eða niðr 198⁷ *Fbr* 88² ým. út eðr niðr *Nj* 104¹³

ýmr, m. Lärm þá heyrðu þau ym mikinn ok gný 3¹⁷

yndi, n. Annehlichkeit .. móður sína mundu hafa lítit yndi, ef hann kœmi ei aptr sie würde wenig Freude haben .. *Lxd* 84⁸ *Gisl* 148²⁰ Behaglichkeit, behaglicher Wohnsitz festa (od. nema) yndi seinen Wohnsitz aufschlagen *Fs* 27⁴-20²⁸-21¹³ nam hann þar eigi yndi ok enga

staðfestu vildi hann þar taka Eb 7¹⁶ (oft. mit Negat. Nj 121¹²; Lxd 18⁷-160²); s: ú-yndi

yndiligr, adj. lustig, vergnugt með miklum fagnadi ok yndiligu lífi
Strengl 20¹⁹ u. ö. s: ynniligr

yngri, comp. und yngstr, sup. s: ungr, adj.

ynna s: vinna

ynniligr, adj. angenehm, lieblich; von einer Nachtigall (i völsku russinol, en i ensku nictigal): hon gellr um nætr svá fagrt ok mjörri röddu, at yndilikt ok ynnilikt er til at hlýða Strengl 36⁵

yppa (pt), richten aufwärts (upp), erheben Etw (einu) yppa lofi eins Jem preisend erheben, ihn preisen Fms X, 372¹⁷ ek så ilskufullan mann mjök yptan ok háleitliga sömdan Barl 170¹³

yr (od. ýr), adv. und praepl. mit dat. == or (od. ór) sýr augu duga betr, en springi yr .. als wenn sie herausgestossen sind 258¹²

yrða s: verba

-yrðast (rt), (von ord, n.) in: skatt-yrðast

-yrði, n. (von ord, n.) in: at-yrði, forn-yrði, hard-yrði, heipt-yrði, ill-yrði, já-yrði, köpur-yrði, osr-yrði

ýrinna, adj. s: örinn

yrkja (orta), wirken, Wirkung haben hvártki eldr né járn orti á þá konnte ihnen Etw anhaben 41⁹ yrkja á mörk (od. y. mörk) ein Stück Land urbar machen Eg 6³⁰ (= AM 14¹⁴ ebenso: ef hann yrkir .. engit (od. landit) Grdg II, 95²-136¹³) bloss yrkja á einen (feindl.) Angriff machen ortu böndr á þegar ok bördust við O. Oh 28²¹ heir ortusk á ok bördusk ebd 77²¹ (auch y. á um bardaga Fms IV, 250⁶ od. y. á at berjast Fms IV, 69¹¹); yrkja (tauw) orða við einn Worte gegen Jem machen, eine Rede an ihn halten 77⁷ hann orti orða á böndr ok baud heim at taka við kristni Fms IV, 243²-366⁵-VII, 227¹⁵; namentl. yrkja kvaði, vísu udgt od. bloss yrkja Gedicht machen, dichten auf Jem (um einn) hann tók at yrkja Eg 205¹⁴ hann orti um kg Ól. Fs 93¹⁶ y. kyaði 34²⁷ 146²³ 149³³ ér skulut frá segja ok yrkja um síðan .. und dann ein Gedicht darüber machen 85²⁷ (yrkja eptir þessum heitum (unter Anwendung dieser heiti) SE 230¹⁷ skáld hafa ort eptir (auf Grund von) dœnum ebd 338¹⁴) var þat flokkr ok vel ortr gut gedichtet 149²² hvártki á maðr at yrkja um mann löst né lof weder ein Schmäh-, noch ein Lobgedicht auf Jem macken Grag II, 183⁴

-yrkr (od. -virkr) in: lítill-yrkr, adj. 'ignavus' Nj 19⁸ s: virkr

-yrmí, n. Gewürm, in: ill-yrmí Fms X, 380²

yrmlingr, m. kleine Schlange Fms X, 325⁷

yss, m. Lärm, Toben þá gjörðist yss mikill á þinginu Eg 126¹⁰ þá var y. m. í skálanum Háv. Ísf. 31¹⁴

ýta (tt), hingus (út) -stossen, bes. ins Meer, vom Schiffe: þeir skulu róa at veidiangi, en hann skal ýta .. soll das Boot ins Wässer ziehen Fs 144²² (dafür ýta þeim: sie auf einem Boote in die See hinaus fahren ebd 176¹) hvaðan ýttu þér? hvar tóku þér land? wo, von wo stiesst ihr ab, von woher kommt ihr? wo habt ihr gelandet? Fms VI, 360¹⁹ vér ýttum af Noregi Lxd 80⁷

ytri, *ytra*, *comp.* (*von utar*) *exterior* (*s: yztr, superl.*) land alt hit ytra 33²²; hit ytra *ausserhalb*, *an der äussern Seite* hann skopar um hit ytra *Gþ* 59²² *bes. seewärts*, *an der Küste hin* (*opp:* hit efra *auf dem Landweg* *Gisl* 102²¹ *od.* hit iðra *Eg* 67) hann lét menn riða hit efra, svá sem konungar fóru (*Hkr:* *sigldu*) hit ytra *Fms IV*, 365²¹

yxn (*od. öxn*), *m. pl.* *Ochsen* yxn urðu tröllriða *Eb* 61⁷ reka af fjall yxn V ok XXX geldinga 172¹¹ blóta yxnum 47²⁴ gékk hann til með exina ok hjó yxnina báða senn, svá at höfudit aftók af hvárum-tveggja *Eg* 75³ (*τοὺς*) þrjá yxn *Eg* 218²⁹; yxnaliki, *n.* *Ochsengestall* hon brá þeim í yxnaliki *verwandelt sie zu Ochsen* 39³⁴

yxna, *adj.* kýr yxna *eine 'stierende' Kuh, vacca vitulans Grág AM I, 426 extr.*

yxni, *n.* *Ochse Isl II, 71^{6ff.}* yxni V vetra gamalt *Hdv* 330⁷ hann fær yxnit ok drepr af *ebd* 331¹⁰; yxnis-bógr, *m.* *Bug eines Ochsen, yxnis-bogrinн brytjaðr i III ebd 337¹⁰*

yztr, *adj. sup.* (*s: ytri, comp.*), *extremus, äusserster* hinn yzta hlut *extremam partem* þat merki er h. y. hl. litt sem gull *am Rande* 209²⁷ skipa einum á inn yzta pall *auf die äusserste Bank* *Lrþ* 214⁹ yztir þeirra er þar ero komnir *die jetzt angekommenen Lrþ* 212⁹

Berichtigungen

aflaga, *adv.* nicht: *adj.*

allr; *lies:* vera allr *d. i.* danðr

Álpýðligr; *lies:* skáldskapr

2. armr; mæl þú usw *d. i.*: unglückseligster ob deiner Worte! ebenso Sturl I, 1, 120⁷ (vgl ebd 215¹³ und heill, *adj.*) högg þú allra manna armastr: Fluch dir ob deines Hiebes! Fms V, 14⁶ skilstu manna armastr við mál: Fluch über deine Sachführung! Band 39²¹

at-sókn, *f.* nicht: át-s.

auð-sénn, *ppr.* nicht: auð-séinn

á-vít, *n.* nicht: á-vit

baka (ad), backen (nicht: braten); *lies:* baka (nicht: brata)

bella (ball); auch: bella (Id), *trans.* in Eg 145¹

blá-maðr; *del:* von d. Aethiop.

boga-skot; *del:* tò skj. af b.; *s:* hand-skot u. vgl: Fms II, 169¹³.

bolungr; *del:* grosser Knüttel

-brœðra, *add:* gebraucht als *n. pl.*; die richtige Erklär. *s:* bei Maurer, Bek. I, 378 und Jón Sigurðsson im Dipl. Ist I, 384—386, sowie V. Finsen in AnO 1849, 281—284

-brœðra, *f. in:* næstø-br. Grág II, 59^{24ff.} Hitl 50²⁸

bú, *n.;* *del:* Wohnort

búðu-nautr; nicht: búða, vgl: föru-n., lögú-n., mötu-n., ráðu-n., þingu-n.

bút; búit (nicht: buit)

byskup; *del:* byskupr, nie -r! NB. *s:* Jón Sigurðssons Verzeichn. der isländ. Bischöfe (seit 1056) in: Safn I, 1—14

dagr; Týrs-d. (nicht: Þýrs-d.)

dröttinn; *lies:* Fms II, 269³—IV, 175²⁸

dyngja; *lies:* í dýfi Fs 194¹⁹; dý, *n.* Sumpf

2. dyrr; neutr. 128^{28ff.}

efni; fyrliggjanda (nicht: -ndi)

einn; t. einn (nicht: ein) uxann

ekla, *f.;* add: τὴν eklu (var: ekki) sólargangs Spec 50¹⁵

eftir-reið, *f. (nicht: -reiði)*

fara; fara sér (90⁴): sich selbst den Tod geben

fjón, *fem.* (nicht: neutr.)

fjósdyrr, *f. pl.* (nicht: -dyrar)

1. fóra; *lies* (109¹⁰): at fóra (nicht: fara)

froeknl., nicht: froeknl..
 fyriverja, sw.; vielm: fyrirvari, m. *Vorsicht*
 gæfa; lies: gjörfugleikr (nicht: gjöf.)
 l. ganga; lies (1327): Kári (nicht: Njáll)
 geld-kýr; lies: geld-kyri, m. *Beamter in den norweg. Handelsplätzen*
 s: Munch II, 990
 hafa; hefir þú illa usw (157²⁶): *du hast mich schlecht behandelt*
 halda: h. ein. u. prims. vielm: *bei dieser Handl. Jem Pathenschaft leisten*
 handbogi; nicht: *handlicher, sond: mit der Hand zu spannender B.*
 (opp: lásbogi)
 hjálm; del: hjálm-laukr
 hjalti; Hornhj. *Name eines Schwertes (nicht: Beiname des Þórir)*
 hölmr; Öxará s: öxará
 hóti von hót d. i: hvat
 hrútr; .. m. d. Norw. (nicht: Isl.)
 i-gildi d. i: ið-g. vgl: ið-gjöld
 kaupa-leg, n. vielm: kaupa leg *emere sepulcretum*
 kjóll; kiol d. i: kjöl (nicht: kjól)
 kostr; del: (239¹⁹ff.): nú vil .. Fs 11²⁰
 kyll; Sturl I (nicht: II)
 liksöngr; lies: kaupa leg usw
 lod; vielm: lobit (*von lodinn, adj.*) in: graslodit
 mæla (ld), nicht: (lt) Spec 138¹
 mannfrœdi; vielm: *Genealogie* == áttvisi 256¹⁹ (= SE II, 12¹⁶-42¹³)
 vgt: m. ok áttvisi Fms VII, 102¹
 móti; 'blása til móts z. Versamml. (nicht: Angriff) vgt: *Generalmarsch od. Vergatterung schlagen* KM.
 l. nema; nema af abschaffen (nicht: abnehmen), auch Eb 100⁷; ebenso
 aftaka s: Maurer, Graag 45, n. 90
 ost-hleifr; Laib (nicht: Stück) K.
 l. rekkja; del: rekkju-lot, n. pl., vielm: lotum dat. pl. adv. (von lota,
 f. 'nisus, impetus' Bj. Hld.) ruck, stellen-, zeitweise, vgl: stundum-
 stundum-lotum Fas I, 285 extr.
 rjúfa; 'rj. samnaðin d. i: das Heer auflösen, zum Auseinanderlaufen
 bringen (nicht: durchbrechen) vgl: OH 79²¹ wo vom Entlassen (rj.) mit
 Urlaub (heimleyfi) die Rede' KM.
 sik; Tümpel, Sumpf (nicht: Bucht) s: Fas II, 284³
 skatt-kaupandi; vielm: 'der das Steuergeld der jarlsmenn (durch
 Ueberlassung seines Bootes an sie) sich erhandelnde
 stórlangr; lies: þykkju (nicht: þykkja)
 tilförl; Angriff (= atför od. frumhlaup) auch Gþ 56²⁵
 úklakksárr; nicht: liði þinum, sond: liði þinu cohorti tuae vgl sár
 manna ebd 48⁸ und fót Hyrnings 51²⁶
 utan; (zu Fs 151¹⁴:) dem man Pardon anbot, nicht: für den man Pardon bat

~~572~~ ?
541

}



UNIVERSITY OF MICHIGAN



3 9015 01105 2118

